

CORPUS FONTIUM  
HISTORIAE BYZANTINAE

CONSILIO SOCIETATIS INTERNATIONALIS STUDIIS  
BYZANTINIS PROVEHENDIS DESTINATAE EDITUM

VOLUMEN XL/1

SERIES BEROLINENSIS

EDIDERUNT

H.-G. BECK† · A. KAMBYLIS · R. KEYDELL†

APUD WALTER DE GRUYTER ET SOCIOS  
BEROLINI ET NOVI EBORACI MMI

ANNAE COMNENAE  
ALEXIAS

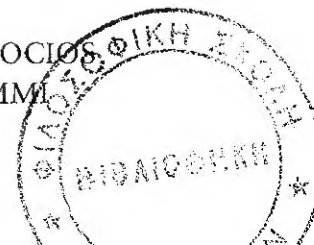
RECENSUERUNT

DIETHER R. REINSCH ET ATHANASIOS KAMBYLIS

PARS PRIOR

PROLEGOMENA ET TEXTUS

APUD WALTER DE GRUYTER ET SOCIOS  
BEROLINI ET NOVI EBORACI MMI



⊗ Gedruckt auf säurefreiem Papier,  
das die US-ANSI-Norm über Haltbarkeit erfüllt.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Anna <Comnena>:  
[Alexias] Annae Comnenae Alexias / rec. Diether R. Reinsch et  
Athanasios Kambylis. – Berolini ; Novi Eboraci : de Gruyter  
(Corpus fontium historiae Byzantinae ; Vol. 40 : Ser. Berolinensis)  
ISBN 3-11-015813-2

Ps. 1. Prolegomena et textus. – 2001

© Copyright 2001 by Walter de Gruyter GmbH & Co. KG, D-10785 Berlin

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Umschlaggestaltung: Christopher Schneider

Satz: Arthur Collignon GmbH, Berlin

Druck und buchbinderische Verarbeitung: Hubert & Co. GmbH & Co. KG, Göttingen

## VORWORT

Bereits im Jahre 1970 hat A. Kambylis in seinem Aufsatz „Textkritisches zum 15. Buch der Alexias Anna Komnenes“ gezeigt, dass der Text dieses Buches gegenüber den bis zu diesem Zeitpunkt erschienenen Ausgaben einschließlich der von B. Leib verbesserungsbedürftig ist, insbesondere deshalb, weil der *codex unicus* für das 15. Buch, Parisinus Coislinianus 311, gegen Ende mechanisch bedingte Beschädigungen aufweist und an vielen Stellen gar nicht mehr oder nur sehr schwer lesbar ist. Schon bald danach fasste er den Plan zu einer separaten Neuedition des 15. Buches, die er dann auch 1984 offiziell ankündigte.

Anlässlich einer 1985 erfolgten Anfrage des Artemis-Verlages (Zürich) wegen einer eventuellen deutschen Übersetzung der *Alexias* an D. R. Reinsch stellte dieser nach einigen Sondierungen und Teilkollationen im Text der Bücher 1–14 fest, dass der Ausgabe von Leib erhebliche Mängel anhaften. Diese Beobachtungen wurden in dem 1990 erschienenen Aufsatz „Zum Text der Alexias Anna Komnenes“ publiziert, der mit dem Satz endet: „Eine neue kritische Ausgabe der Alexias auf der Basis einer erneuten Kollation der Handschriften und eines gesicherten Stemmas dürfte nicht zu umgehen sein“. Es war nämlich zunächst offensichtlich noch nicht für notwendig erachtet worden, die *Alexias* in das Programm der Neueditionen im Rahmen des *Corpus Fontium Historiae Byzantinae* aufzunehmen. Das geschah, nachdem wir uns auf Vorschlag von D. R. Reinsch entschlossen hatten, diese Edition gemeinsam in Angriff zu nehmen, A. Kambylis verantwortlich für Buch 15, D. R. Reinsch für die Bücher 1–14.

Die einzelnen Schritte zur nunmehr vorliegenden Edition waren folgende: Nachdem D. R. Reinsch den gesamten Text der Alexias in den relevanten Überlieferungsträgern vollständig, in den übrigen Codices in umfangreichen Sondierungen kollationiert hatte, mußte in der *recensio* das Verhältnis der Codices zueinander genau geklärt werden, was die früheren Herausgeber nicht getan hatten. Auf dieser Grundlage konstituierte er dann den gesamten Text mit kritischem Apparat, Quellenapparat und historischem Apparat sowie den vollen Text der Epitome in einem eigenen Apparat.

In Ausdrucke dieses per Computer erstellten Textes und seiner Apparate trug dann A. Kambylis per Hand Ergänzungen und Korrekturen ein, insbesondere in Text und kritischen Apparat des 15. Buches sowie in den Quellenapparat des gesamten Textes; diese Ergänzungen wurden dann wiederum in den Computertext integriert.

Danach haben wir so gut wie alle textkritisch problematischen Stellen mündlich (bei einigen Arbeitstreffen) oder brieflich diskutiert und die Entscheidungen des jeweils anderen Herausgebers kritisiert, wobei Consensus oder Dissens selbstverständlich jeweils im kritischen Apparat vermerkt worden sind.

Die Indices wurden von D. R. Reinsch unter maßgeblicher Mitarbeit von Foteini Kolovou erstellt. In Ausdrucke dieser Indices hat dann wiederum A. Kambylis per Hand Korrekturen und Ergänzungen eingetragen, insbesondere zum *Index Graecitatis*; diese wurden dann ebenfalls in den Computertext inkorporiert.

Die Abfassung der Prolegomena haben wir folgendermaßen aufgeteilt: Für das Kapitel *Zur vorliegenden Edition* sind beide Herausgeber verantwortlich; A. Kambylis hat *Zu Person und Werk* und *Probleme der Akzentuation* verfaßt, D. R. Reinsch *Inhaltsübersicht* und *Die Handschriften*.

Die Arbeit an der neuen Ausgabe der *Alexias* hat viele Jahre in Anspruch genommen und viele Helfer gefunden. Allen voran ist der Deutschen Forschungsgemeinschaft zu danken; sie hat das Projekt in mehreren Phasen durch Sachmittel zum Ankauf von Mikrofilmen, Reisebeihilfen für D. R. Reinsch, durch Finanzierung der Stelle der wissenschaftlichen Mitarbeiterin Dr. Foteini Kolovou für 18 Monate (1998–1999 für die Erstellung von Indices) und zum Schluss durch einen großzügigen Druckkostenzuschuss gefördert. Die Kommission für Forschung und Wissenschaftlichen Nachwuchs (FNK) der Freien Universität Berlin hat mit Sachmitteln für die redaktionellen Arbeiten geholfen. Unschätzbare Hilfe in allen Computerfragen hat vom Kauf des ersten Rechners 1987 bis zur Konvertierung des Textes für den Druck im Jahr 2001 Prof. Dr. Alexander Kleinlogel (Ruhr-Universität Bochum) geleistet, Beratung sowie tätige Unterstützung auf diesem Feld mit großer Hilfsbereitschaft außerdem Prof. Dr. Klaus Alpers (Universität Hamburg). In den Jahren von 1986 bis 1993 haben in Bochum geholfen Gerda Michaelis als gewissenhafte Manuskriptschreiberin, Kostas Hopteridis als kompetenter Helfer in allen Computerfragen, Silvia Ebert, Silke Firnhaber, Vasiliki Polyzou und Christine Rathenow bei den Vorarbeiten zu *Index nominum* und *Index verborum ad res Byzantinas spectantium*; 2001 haben in Athen Dr. Eleni Pappa und in Hamburg Raimondo Tocci bei Schreibarbeiten für die Einleitung, ebenfalls 2001 in Berlin Stavroula Constantinou und Mareike Hubel beim Umschreiben der Zahlenangaben in den Indices auf den Zeilenfall der neuen Ausgabe geholfen. Ihnen allen sowie dem Verlag Walter de Gruyter, insbesondere Herrn Andreas Vollmer für die exzellente Betreuung des Drucks, sei hier noch einmal gedankt. *Sed, ut semper, praefulget quaedam eo ipso quod nomen eius non profertur.*

Berlin und Hamburg im Juli 2001

Diether R. Reinsch und Athanasios Kambylis

## INHALT

Vorwort . . . . .	V
-------------------	---

## PROLEGOMENA

Zu Person und Werk . . . . .	3*
Inhaltsübersicht . . . . .	10*
Die Handschriften . . . . .	13*
Ausgaben . . . . .	29*
Übersetzungen . . . . .	30*
Abhandlungen . . . . .	31*
Probleme der Akzentuation . . . . .	34*
Zur vorliegenden Edition . . . . .	53*

## ΑΝΝΗΣ ΤΗΣ ΚΟΜΝΗΝΗΣ ΑΛΕΞΙΑΣ

Tabula notarum in apparatibus et indicibus adhibitarum . . . . .	3
Text . . . . .	5
Tafeln . . . . .	509

## PROLEGOMENA



## ZU PERSON UND WERK

Hauptquelle unseres Wissens über die äußeren Umstände von Anna Komnenes Leben ist ihr eigenes Werk, die *Alexias*<sup>1</sup>. Die einzige andere wichtige Quelle eines Zeitgenossen, der sie aus nächster Nähe und höchstwahrscheinlich auch ihr Werk gekannt hat, ist Georgios Tornikes' Epitaphios auf Anna Komnene<sup>2</sup>. Zusätzliche Informationen in Detailfragen bieten einerseits der Prolog Annas zu ihrem Testament<sup>3</sup> sowie das Typikon des von ihrer Mutter gegründeten Klosters τῆς Κεχαριτωμένης in Konstantinopel<sup>4</sup>, andererseits Ioannes Zonaras<sup>5</sup>, Niketas Choniates<sup>6</sup> und Theodoros Prodromos<sup>7</sup> sowie eine „Kleinchronik“<sup>8</sup>.

Anna Komnene wurde am frühen Morgen des 2. Dezember 1083, einem Sonnabend, als erstes Kind des 26jährigen Alexios und seiner 17jährigen Frau Eirene Doukaina in der Porphyra des kaiserlichen Palastes, dem Gebärraum der byzantinischen Kaiserinnen, geboren<sup>9</sup>. Nur we-

<sup>1</sup> Im folgenden nach der vorliegenden Ausgabe zitiert und zwar nach Buch, Kapitel, Paragraphen und (in Klammern) Zeilenzahl dieser Edition.

<sup>2</sup> Jean Darrouzès, Georges et Démétrios Tornikès. *Lettres et Discours*, Paris 1970, S. 220–323 (vgl. ebda. Introduction S. 20–24).

<sup>3</sup> Ed. Kurtz, Unedierte Texte aus der Zeit des Kaisers Iohannes Komnenos, BZ 16, 1907, 93–101: 3. Das Testament der Anna Komnena S. 98–101: Πρόλογος εἰς τὴν διάταξιν τῆς καίσαρισης κυρᾶς Ἀννης, ὡς παρ' ἐκείνης ἐκδοθεῖς. — P. Gautier, Michel Italikos. *Lettres et discours* [Archives de l'Orient chrétien 14], Paris 1972 (das Testament der Anna Komnene S. 106–109: Πρόλογος εἰς τὴν διάταξιν τῆς καίσαρισης κυρᾶς Ἀννης, ὡς παρ' ἐκείνης ἐκδοθεῖς).

<sup>4</sup> Τυπικὸν τῆς σεβασμίας μονῆς τῆς ὑπεραγίας Θεοτόκου τῆς Κεχαριτωμένης τῆς ἐκ βάρων νεουργηθείσης καὶ συστάσης παρὰ τῆς εὐσεβεστάτης αὐγούστης κυρᾶς Εἰρήνης Δουκαίνης, κατὰ τὴν αὐτῆς πρόσταξιν καὶ γνώμην ὑψηλῶς τε καὶ ἐκτεθῆναι, Acta et diplomata graeca medii aevi sacra et profana, collecta ediderunt F. Miklosich — J. Müller, Bd. 5, Wien 1887, 327–389. — P. Gautier, Le typikon de la Theotokos Kécharitōménè, REB 43, 1985, 5–165 (der Text S. 19 ff.).

<sup>5</sup> Ioannis Zonarae Epitomae historiarum libri XVIII, tom. III libri XIII–XVIII, rec. Th. Büttner-Wobst (CSHB), Bonn 1897.

<sup>6</sup> Nicetae Choniatae Historia, rec. I. A. van Dieten (CFHB XI/1–2), Berlin–New York 1975.

<sup>7</sup> Theodoros Prodromos, Ἐπιθόλαμος τοῖς τοῦ εὐτυχεστάτου καίσαρος υἱοῖς, in: Nicephori Bryennii Historiarum libri quattuor, ed. P. Gautier (CFHB IX), Brüssel 1975, hier: 340–355. Id.: Ἐπιτάφιος τῇ γυναικὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ πανευχεστάτου καίσαρος κυροῦ Νικηφόρου τοῦ Βρυεννίου κυρᾶς Θεοδώρας, ebda. 355–367.

<sup>8</sup> P. Schreiner, Die byzantinischen Kleinchroniken (CFHB XII/1–3), Wien 1975 (Chronik 5 über die Kinder des Alexios, ebda. Bd. XII/1, 54–56).

<sup>9</sup> Alex. VI 8,1 (84–86). Vgl. auch Chronik 5,1 (Schreiner 54), in der allerdings die Geburt Annas auf die neunte Stunde (ὥρα ἐνάτη), d. i. um drei Uhr nachmittags, gelegt wird.

nige Tage später krönten die Eltern die Neugeborene mit dem Diadem zur Mitkaiserin. Konstantin Dukas, der Sohn des früheren Kaisers Michael VII. Dukas (1071–1078) und seiner Frau Maria „der Alanin“, fungierte bereits als nomineller Mitkaiser, also wurden in den Akklamationen für eine längere Zeit beide Namen, Konstantinos und Anna, akklamiert<sup>10</sup>. Anna wurde als Kleinkind mit dem 9jährigen Konstantin Dukas verlobt, alle Vorzeichen, daß sie einmal Kaiserin werden würde, standen somit für sie günstig. In dieser Zeit befand sie sich in unmittelbarer Nähe Marias, der Mutter ihres Verlobten, die Zuneigung zu Anna empfand und ihr uneingeschränktes Vertrauen entgegenbrachte<sup>11</sup>. Doch die Aussichten Annas auf den Thron erschienen mit der Geburt ihres Bruders nach vier Jahren (September 1087)<sup>12</sup>, vor allem nach dessen Erhebung zum Mitkaiser 1092 und nach dem Tod ihres Verlobten im Jahre 1095, endgültig dahinzuschwinden. Im Jahre 1097 wird sie als 14jährige mit dem unwesentlich älteren Nikephoros Bryennios verheiratet<sup>13</sup>, dem Enkel des Usurpators gleichen Namens, der 1078 von Annas Vater, dem damaligen Domestikos Alexios Komnenos gefangen genommen und von den Schergen des Kaisers Nikephoros Botaneiates (1078–1081) geblendet worden war. Dem Nikephoros Bryennios gebar Anna zwischen 1102 und 1108 vier Kinder, die in der Alexias nicht erwähnt werden, wohl aber im Prolog zu ihrem Testament, wo sie von sich sagt, sie sei „Mutter vieler und guter Kinder gewesen“<sup>14</sup> und diese an anderer Stelle als „beste und ausgezeichnete Kinder beiderlei Geschlechts“ beschreibt<sup>15</sup>. Wir wissen aus anderen Quellen, daß Anna zwei Söhne, Alexios und Ioannes<sup>16</sup>, und zwei Töchter hatte, von denen die eine, wohl die ältere, Eirene hieß<sup>17</sup>, während der Name der anderen nicht bekannt ist<sup>18</sup>.

<sup>10</sup> Alex. VI 8,3 (16–28).

<sup>11</sup> Alex. III 1,4 (46–58).

<sup>12</sup> Alex. VI 8,4 (31 f.).

<sup>13</sup> Wahrscheinlich bezieht sich auf die Zeit nach dem Tode des Konstantinos Dukas und vor der Heirat mit Nikephoros Bryennios eine spätere, ein wenig überraschende Äußerung Annas darüber, daß sie sich eigentlich ein „sehr reines und eheloses Leben“ gewünscht, aber schließlich dem Willen der Eltern gefügt habe. Vgl. Prolog zu ihrem Testament 100,48 ff. und ebda. 59 Kurtz = 107,24 ff. und 108,4 f. Gautier.

<sup>14</sup> Prolog 99,4 Kurtz = 107,18 Gautier: παίδων μήτηρ πολλῶν καὶ καλῶν ὑπάρξασα.

<sup>15</sup> Ebda. 100,64 Kurtz = 108,9 f. Gautier: παῖδες κάλλιστοι τε καὶ ἀριστοὶ ἐξ ἑκατέρας τῆς φύσεως.

<sup>16</sup> Theodoros Prodromos, „Epithalamios auf die beiden Söhne des Nikephoros Bryennios“, in: Nik. Bryenn. hist. 345,5 Gautier, und id. Epitaphios auf Theodora v. 189, ebda. 354.

<sup>17</sup> Typikon MM 5, 383. 387 = Z. 2120. 2126. 2130. 2240. 2283 Gautier. Vgl. auch Georgios Tornikes' Brief an Eirene (nr. 26, S. 156 ff. Darrouzès).

<sup>18</sup> Typikon MM 5, 386 = Z. 2242 Gautier: εἰς τὴν ἑτέραν θυγατέρα τῆς πορφυρογενήτου.

Beim Tod des Alexios Komnenos am 15. August 1118 sieht Anna endlich die Gelegenheit gekommen, daß Nikephoros Bryennios Nachfolger ihres Vaters wird, doch der gemeinsam mit ihrer Mutter geplante Versuch, den Bruder Ioannes auszuschalten, scheitert an Ioannes' schneller Reaktion auf die Nachricht über das bevorstehende Sterben des Kaisers, vielleicht auch am Willen des Sterbenden<sup>19</sup>. Anna gibt dennoch nicht auf; kaum ein Jahr später, 1119, bereitet sie (wieder von der Mutter unterstützt) ein Attentat gegen Ioannes vor mit dem Ziel, Nikephoros Bryennios zum Kaiser zu erheben. Auch dieser neue Versuch scheitert, und zwar an der loyalen Haltung des Bryennios, möglicherweise aber auch, weil ihm das frühere Schicksal seiner Verwandten vor Augen stand, gleichwohl macht Anna die Unentschlossenheit ihres Mannes für das Scheitern verantwortlich<sup>20</sup>. Die Verschwörer werden eher milde bestraft, ihr Besitz wird zunächst konfisziert, doch ihnen bald zurückgegeben, angefangen bei der πρωτεργάτις τῆς ἐπιβουλῆς Anna<sup>21</sup>. Nikephoros Bryennios bleibt als Offizier und militärischer Berater in der Umgebung des Kaisers, Anna zieht sich mit ihrer Mutter in das von dieser gegründete Kloster τῆς Κεχαριτωμένης zurück<sup>22</sup> und lebt hier, „hält sich meistens im Verborgenen auf, beschäftigt mit Büchern und mit Gott“<sup>23</sup>. Nikephoros Bryennios stirbt 1136/37, nachdem er todkrank von einem Feldzug aus Syrien nach Konstantinopel zurückgekehrt war und das Manuskript seines Geschichtswerkes mitgebracht hatte. Das genaue Datum von Annas Tod ist nicht einfach zu ermitteln, man nimmt allgemein an, daß sie in der Zeit zwischen 1148–1155 gestorben sein muß<sup>24</sup>.

<sup>19</sup> Ioannes Zonaras XVIII 28,13–22 (= III 760,18–762,19 Büttner-Wobst; vgl. auch ebda. 764,17–765,4); Niketas Choniates 6,29–8,81 van Dielen.

<sup>20</sup> Niketas Choniates 10,37–56.

<sup>21</sup> Niketas Choniates 11,57–61.

<sup>22</sup> Typikon MM 5, 383 oben = Z. 2102 f. Gautier: Eirene bestimmt, daß Anna auch nach Eirenes Ableben die κελλία behält und über sie verfügt, in denen sie bereits wohnte, als Eirene noch lebte: ἐν οἷς καὶ ζώσης ἐμοῦ τὴν καταμονὴν ἐποιεῖτο. Eirene starb im Februar 1123.

<sup>23</sup> Alex. XIV 7,6 (55/6). ἐγγωνιάζειν bedeutet „ich halte mich auf in einem Winkel“ und οἱ τῆς γωνίας heißen die Mönche (vgl. Eust. Thess. opusc. [De emend. vita mon.] 214,10–12 Tafel). Das Verb, das oben mit „sich im Verborgenen aufhalten“ übersetzt wird, könnte auch wiedergegeben werden mit „in monchischer Abgeschiedenheit leben“. Vgl. auch Tornikes, Epitaphios 229,18 Darr.

<sup>24</sup> Darrouzès (21) kommt nach einigen Überlegungen auf der Grundlage der Datierung von G. Tornikes' Epitaphios zum Schluß, daß Annas Tod im Jahr 1153 anzusetzen sei. – Bei der oben genannten Zeitspanne könnte vielleicht der Terminus a quo etwas vorgerückt werden. Als Anna bei der Abfassung der Alexias im 14. Buch angelangt ist, erwähnt sie, daß sie „seit 30 Jahren keinen Freund ihres Vaters mehr gesehen oder gesprochen habe“ usw. (Alex. XIV 7,6 [59] εἰς τριακοστὸν γὰρ τοῦτο ἔτος ...). Als Beginn dieser Periode, nimmt man die Zeitangabe wörtlich, darf nicht das Todesjahr des Vaters 1118 (wie offenbar bisher), sondern muß das Jahr der zweiten Verschwörung gegen Ioannes 1119 angesetzt werden. Dies führt zum Jahr 1149 für die Abfas-

Von der umfassenden Bildung, die ihr von klein auf zuteil wurde, spricht Anna mit unverhohlenem Stolz bereits im ersten Kapitel des Prologs zu ihrer Alexias; sie ist, um es zusammenzufassen, alle Disziplinen des Triviums (Grammatik, Rhetorik, Dialektik) und des Quadriviums (Astronomie, Geometrie, Arithmetik, Musik) durchgegangen. Insbesondere weist sie auf Aristoteles' Traktate sowie auf Platons Dialoge hin<sup>25</sup>. Darin stimmen alle anderen Quellen überein<sup>26</sup>, die nicht unterlassen, auch Annas natürliche Begabung zu unterstreichen, was sie übrigens selbst ebenfalls im Prolog betont. Da sie auch im orthodoxen Glauben von ihren Eltern Unterweisung erhält<sup>27</sup>, vereinigt Anna in sich, wie ihr durchaus bewußt ist, eine „doppelte“, die griechische und die christliche Sophia, die ἔξωθεν oder θύραθεν und die ἡμετέρη<sup>28</sup>. Durch Tornikes' Epitaphios erfahren wir Genaueres über die Kontakte, die sie zu Gelehrten ihrer Zeit unterhielt. Die Wiederbelebung der Kommentierung des Aristoteles geht auf sie zurück, da sie z. B. Michael von Ephesos einen entsprechenden Auftrag gegeben haben muß<sup>29</sup>, wie auch anderen, möglicherweise auch Eustratios von Nikaia<sup>30</sup>.

Obwohl Anna selbst in der Alexias sowie die vorhandenen Quellen ihre besondere Beziehung zur Philosophie betonen, die sie ja in ihrem philosophischen Kreis, dem vielleicht auch Georgios Tornikes zumindest zeitweise angehört haben könnte<sup>31</sup>, intensiv pflegte, hat sie sich in diesem Bereich nicht schriftstellerisch betätigt; zumindest hat sich nichts dergleichen erhalten, aber wir haben auch keine Hinweise darauf. Abgesehen von ihren Briefen, von denen sich kein einziger erhalten hat<sup>32</sup>, und dem Prolog zu ihrem Testament, der wahrscheinlich auch nicht unmittelbar von ihr stammt<sup>33</sup>, ist als ihr Werk nur die „Alexias“ überliefert.

sung von Buch 14, und da die Alexias noch nicht fertig vorliegt, kommt man mindestens in die Zeit 1149/1150, wenn nicht in das Jahr 1150 als das Jahr der Fertigstellung des Werkes. Der Tod Annas würde dann nach diesem Jahr anzusetzen sein.

<sup>25</sup> Alex. Prolog 1,2 (11–17).

<sup>26</sup> Ioannes Zonaras XVIII 26,15–17 (= III 754,11–14 Büttner-Wobst); vgl. auch Niketas Choniates 10,45–46 (sehr summarisch) und vor allem Georgios Tornikes, Epitaphios (s. Anm. 2).

<sup>27</sup> Georgios Tornikes, Epitaphios 242 ff. Darr.

<sup>28</sup> Immer wieder weist Georgios Tornikes auf diesen Umstand hin, der manchmal auch σοφία durch φιλοσοφία ersetzt, vgl. vor allem Epitaphios 285,10 (θύραθεν φιλοσοφία) und 287,23 (ἡμετέρας φιλοσοφίας), ferner 295,12 Darr.

<sup>29</sup> Georgios Tornikes 283,9–12 Darr. (Michael wird umschrieben: ὁ ἐξ Ἐφεσίων σοφός).

<sup>30</sup> Vgl. ebda. Z. 4–6: „... τὰ πρὸς αὐτὴν ἐκπεφωνημένα τῶν παρ' ἡμῖν φιλοσόφων πονήματα, ἐφ' οἷς τῶν Ἀριστοτέλους μέχρις ἐκείνης ὑπομνηματισμοὶ μὴ συνεγράφησαν ἐξηγήσεων ...“ Zu Eustratios vgl. Alex. XIV 8,9 (28–30): Vielleicht war er auch einer „τῶν παρ' ἡμῖν φιλοσόφων“, die ihre Kommentare Anna widmeten.

<sup>31</sup> Epitaphios 291,9 Darr.: καὶ αὐτὸς γοῦν αὐτῆς ἠκηκόειν ταῦτα φιλοσοφοῦσης ...

<sup>32</sup> Dazu Georgios Tornikes, Epitaphios 301,20 ff. (und ebda. Anm. 87).

<sup>33</sup> Dazu Ed. Kurtz, Unedierte Texte (s. Anm. 3) 97 f.

Wie sie zur Historiographie geführt wurde, erzählt sie im dritten Kapitel des Prologs: Nikephoros Bryennios sollte im Auftrag von Annas Mutter, Eirene, die Taten des Alexios Komnenos in einer Schrift festhalten, doch es war ihm nicht beschieden, sein Werk, das er bescheidenweise Ὑλη ἱστορίας nannte, zu beenden. So erachtete es Anna als ihre Pflicht, es zu Ende zu führen. Als ihre Pflicht erachtete sie es aber eben auch, dazu beizutragen, daß die Taten ihres bedeutenden Vaters von den Späteren nicht „übersehen“ werden. So beginnt sie mit den Taten des jungen Alexios, indem sie drei Episoden aus dem Werk des Nikephoros Bryennios in ihre Darstellung übernimmt, und führt dann ihre Alexias bis an ihr Ziel, den Tod des Alexios. Doch hatte Anna bei ihrem Tod noch nicht letzte Hand an den Text gelegt, wie nicht wenige Stellen zeigen, an denen ganz offensichtlich noch genauer zu recherchierende Namen und Daten nachgetragen werden sollten.

Die exzeptionelle Situation Anna Komnenes bei ihrem Unternehmen liegt darin, daß sie als Tochter des Kaisers Alexios dessen Leben und Taten darstellen will. Dies ist ihr von Anfang an bewußt, und sie weiß, daß damit die Frage nach der Glaubwürdigkeit ihres Berichtes gestellt werden könnte. Schließlich ist ihr die antike Geschichtsschreibung vertraut und damit auch das Streben des Historikers nach Objektivität in der Darstellung. Deswegen kommt sie im Laufe der Erzählung, diese unterbrechend, immer wieder darauf zurück, um dem Leser zu beteuern, daß sie zwar φιλοπάτωρ sei, was ihr keiner vorwerfen könne, daß sie aber deswegen nicht zwangsläufig subjektiv zu Gunsten ihres Vaters urteile. Sind diese Beteuerungen im Prolog mit antiken Zitaten untermauert<sup>34</sup>, so verdichten sie sich gegen Ende des Geschichtswerks zu einem „Programm“, in dem sie ihre Quellen nennt und ihre Methode darstellt<sup>35</sup>. Als ihre Quellen nennt sie: 1. Eigene Erlebnisse und Erinnerungen 2. Mündliche Quellen: a) Erzählungen des Vaters und ihres Onkels Georgios Palaiologos, b) Erzählungen von weiteren Gewährsmännern (noch zu Lebzeiten des Kaisers Alexios), z. B. von Boten, die vom Schlachtfeld nach Konstantinopel gesandt wurden, um dort zu berichten, c) Materialsammlung aus einer Befragung einzelner Personen zur Zeit des Kaisers Manuel I. Komnenos<sup>36</sup>. 3. Schriftliche Quellen: Memoiren alter Kriegsveteranen, einfacher, nicht gebildeter Menschen, die jetzt als Mönche im Kloster lebten. Das gesamte Material, das Anna auf diese Weise in einer

<sup>34</sup> Alex. Prolog 2,2–3 (28–46).

<sup>35</sup> Alex. XIV 7,3–7 (8–79). Vgl. dazu A. Kambylis, Zum „Programm“ der byzantinischen Historikerin Anna Komnene, in: ΔΩΡΗΜΑ. Hans Diller zum 70. Geburtstag. Dauer und Überleben des antiken Geistes, Athen 1975, 127–146.

<sup>36</sup> Es handelt sich bei diesen Personen nicht um Verwandte oder Freunde Annas, denn diese hatten keinen Zugang zu ihr.

langen Zeit zusammenbrachte, unterzog sie einer kritischen Prüfung, indem sie die einzelnen Berichte über die Ereignisse miteinander verglich; so konnte sie zur „historischen“ Wahrheit gelangen<sup>37</sup>. Zu den von Anna genannten Quellen kommen die zahlreichen Erlasse, Urkunden, diplomatischen Korrespondenzen, die sie wörtlich wiedergibt, und Reden, die auf dem Schlachtfeld gehalten wurden. Außerdem konnte die moderne Forschung die Historiker Michael Psellos, Michael Attaleiates, Ioannes Skylitzes und Nikephoros Bryennios als Quellen der Alexias erweisen.

Was die Sprache der Alexias angeht, ist Annas Äußerung im Prolog, sie habe (alt)griechisch perfekt gelernt<sup>38</sup>, sowie Zonaras' „Präzisierung“, Anna beherrsche den attischen Dialekt „genau“, gründlich<sup>39</sup>, zwar wichtig, aber nicht absolut bindend für deren Beurteilung. Die Sprache der Alexias, wie die Sprache der byzantinischen Geschichtsschreibung überhaupt, gründet prinzipiell auf dem Attischen des 4. Jh.s, doch so wie dieses sich durch Aufnahme von Elementen aus anderen Epochen anreichert und herausgebildet hatte. Darüber hinaus bietet die Sprache Annas zahlreiche Elemente, die eine ebenso gründliche Kenntnis der Umgangssprache verraten. Dies überrascht nicht, wenn man bedenkt, mit was für einfachen Texten alter Kriegsveteranen sie in den Quellen zu tun gehabt hatte, und sich vergegenwärtigt, daß die Umgangssprache am Kaiserhof keine unbekannte Größe war, sie war Anna von klein auf vertraut. Von beiden Seiten wird sie beeinflusst worden sein, wie zahlreiche Beispiele aus den Bereichen Akzentuation, Lexik, Namensformen, Orthographie, Phonetik, Semasiologie, Syntax anschaulich machen<sup>40</sup>. Anna kann somit zwar als Attizistin bezeichnet werden (sie gehört, wenn man so will, zusammen mit Eustathios zu den Attizisten κατ' ἑξοχήν in der Geschichtsschreibung ihrer Zeit), nicht jedoch als Puristin gelten.

Wie die Autorin als Tochter des Kaisers, über den sie berichtet, sich in einer exzeptionellen, einmaligen Situation befindet, so stellt auch ihr Geschichtswerk etwas Besonderes, in gewisser Weise Einmaliges dar. Schon der Titel verweist auf die homerische Ilias und auch auf die Herakleias, das historische Versepos des Georgios Pisides. Die Alexias ist zwar ein Prosatext, doch verrät der Titel schon, wie Anna ihr Werk sieht und in welcher Umgebung sie es angesiedelt wissen will. So erscheint die Frage durchaus berechtigt: Hat Anna vielleicht ein literarisches Werk schaffen wollen, oder ist gar die Alexias von vornherein als literarischer

<sup>37</sup> Vgl. A. Kambylis (o. Anm. 35) 145.

<sup>38</sup> Alex. Prolog 1,2 (11–12): τὸ ἐλληνίζειν ἐς ἄκρον ἐσπουδακίᾳ.

<sup>39</sup> XVIII 26,15 (= III 754,18/9 Büttner-Wobst): τὴν γλῶττον εἶχεν ἀκριβῶς ἀττικίζουσιν.

<sup>40</sup> H. Hunger, Stilstufen in der byzantinischen Geschichtsschreibung des 12. Jahrhunderts: Anna Komnene und Michael Glykas, *Byzantine Studies/Études Byzantines* 5, 1978, 139–170 (hier 168). – Vgl. auch u. S. 33\*–51\* (Probleme der Akzentuation) und Index graecitatis s. v. accentus, nominum formae, orthographica, phonetica u. a.

Text konzipiert worden? Die Antwort fällt nicht leicht. Allzu oft und allzu deutlich betont sie in ihrer Schrift, daß sie schreibe, um die großen Taten ihres Vaters vor der Vergessenheit zu retten, daß sie „Geschichte“ schreibe. Allzu häufig tritt uns in der Alexias ihr Selbstverständnis als Historikerin deutlich entgegen; dabei war sie sich sicherlich auch ihrer literarischen Fähigkeiten durchaus bewußt; das belegt eindrucksvoll die durchdachte Komposition und die Einsetzung aller ihr zur Verfügung stehenden literarischen Mittel. Anna hat ein Geschichtswerk geschaffen von hohem Quellenwert und zugleich von hohem literarischem Rang<sup>41</sup>.

<sup>41</sup> Vgl. D. R. Reinsch, Zur literarischen Leistung der Anna Komnene, in: *ΛΕΙΜΩΝ ...* S. 113–125. J. Ljubarskij, Why is the Alexiad a Masterpiece of Byzantine Literature?, ebda. 127–141 und in: Th. Gouma-Peterson (Hrsg.), *Anna Komnene and her Times*, New York 2000, 169–185 (erweiterte Fassung).

## INHALTSÜBERSICHT

### Prolog

Programmatische Erklärungen Annas. Das Verhältnis der *Alexias* zum Geschichtswerk des Nikephoros Bryennios.

### Buch I

Militärische Erfolge des jungen Generals Alexios unter den Kaisern Michael VII. Dukas (1071–1078) und Nikephoros III. Botaneiates (1078–1081) gegen die Usurpatoren Roussel von Bailleul, Nikephoros Bryennios und Nikephoros Basilakes. Robert Guiskards Aufstieg zur Macht in Unteritalien; seine Vorbereitungen zum Angriff auf Dyrrachion.

### Buch II

Die Brüder Isaak und Alexios Komnenos am Hof des Nikephoros Botaneiates; die Gründe für ihre Revolte und die Rolle der Anna Dalassene. Die Proklamation des Alexios zum Kaiser. Das Arrangement mit dem gleichzeitig revoltierenden Nikephoros Melissenos. Die Eroberung von Konstantinopel durch die Truppen der Komnenen und die Abdankung des Nikephoros Botaneiates.

### Buch III

Arrangement der Komnenen mit der Exkaiserin Maria und ihrem Sohn Konstantinos. Das Kaiserpaar Alexios Komnenos und Eirene Dukaina. Neuordnung der obersten Staatsämter. Buße des Alexios für die gewaltsame Eroberung von Konstantinopel. Die Regentschaft der Anna Dalassene und ihre Einsetzungsurkunde. Militärische und diplomatische Vorbereitungen für den Kampf gegen Robert Guiskard. Kämpfe gegen die Selçuken in Kleinasien. Robert Guiskard setzt über ins Illyrikon (Mai–Juni 1081).

### Buch IV

Belagerung von Dyrrachion durch die Normannen unter Robert Guiskard. Bündnis zwischen Byzanz und Venedig. Alexios auf dem Kriegsschauplatz vor Dyrrachion. Schlacht bei Dyrrachion (Oktober 1081) und Sieg Robert Guiskards; Flucht des Alexios.

### Buch V

Kapitulation von Dyrrachion (Februar 1082). Konfiskation von Kirchenschätzen für die byzantinische Kriegskasse. Rückkehr Robert Guiskards nach Italien. Kämpfe zwischen Bohemund von Tarent und Alexios in Epiros, Makedonien und Thessalien; Sieg der Byzantiner. Ioannes Italos in Konstantinopel; der Prozeß gegen ihn (Anfang 1082).

### Buch VI

Einnahme von Kastoria durch Alexios (Herbst 1083). Bekämpfung der Paulikianer. Rechenschaft des Alexios für die Konfiszierung der Kirchenschätze. Revolte der Paulikianer unter Traulos. Rückkehr Bohemunds nach Italien. Kämpfe zur See zwischen Robert und den Venezianern als Bundesgenossen des Alexios (1084). Verleihung von Privilegien an Venedig. Tod Robert Guiskards (Juli 1085). Astrologie in Konstantinopel. Geburt der drei ersten Kinder von Alexios und Eirene (Dezember 1083, September 1085, September 1087). Kämpfe zwischen Byzantinern und Selçuken. Bedrohung des Byzantinischen Reiches von Norden durch die Peçenegen.

### Buch VII

Krieg gegen die Peçenegen; Niederlage des Alexios bei Dristra (Herbst 1087). Eingreifen der Komanen. Kämpfe der Byzantiner mit dem selçukischen Emir von Smyrna Tzachas. Kämpfe gegen die Peçenegen.

### Buch VIII

Weitere Kämpfe gegen die Peçenegen und deren vernichtende Niederlage durch die Komanen als Bundesgenossen der Byzantiner (April 1091). Verschiedene Verschwörungen gegen Alexios; Verschwörungsverdacht gegen Ioannes Komnenos, den Neffen des Alexios. Auflehnungsversuche des Theodoros und seines Sohnes Gregorios Gabras.

### Buch IX

Kämpfe gegen den Selçuken-Emir Tzachas. Rebellionen auf Kreta und Zypern. Kämpfe gegen die Serben. Verschwörung des Nikephoros Diogenes. Unterwerfung der Serben.

### Buch X

Die Häresie des Neilos. Kämpfe gegen die Komanen. Beginn des 1. Kreuzzuges. Vernichtung der Scharen Peters des Einsiedlers in Kleinasien (Sommer 1096). Ankunft Hugos, des Grafen von Vermandois. Ankunft weiterer Kreuzfahrer, unter anderen Bohemund, Richard vom Prinzipat und Gottfried von Bouillon. Eidesleistung der Kreuzfahrer gegenüber Alexios. Bohemund und Alexios. Raimund, Graf von Toulouse.



**Buch XI**

Belagerung von Nikaia durch die Kreuzfahrer, seine Einnahme durch die Byzantiner (Juni 1097). Eidesleistung Tankreds. Belagerung von Antiocheia durch die Kreuzfahrer. Byzantinische Erfolge gegen die Selçuken in Kleinasien. Eroberung von Antiocheia (Juni 1098) und Jerusalem (Juli 1099) durch die Kreuzfahrer, Bohemund Herrscher von Antiocheia. Operationen in Syrien. Balduin Nachfolger Gottfrieds als König von Jerusalem (Dezember 1100). Bohemund weigert sich, Antiocheia an Alexios herauszugeben. Kämpfe zwischen der byzantinischen und der pisanischen Flotte. Kämpfe gegen Bohemund in Syrien. Bohemund spielt den Toten und erreicht so Kerkyra und Italien (Januar 1105).

**Buch XII**

Diplomatische Aktivitäten Bohemunds und Alexios'. Rüstungen Tankreds, Bohemunds Statthalter in Antiocheia. Kampagne des Alexios im Westen; die Rolle der Kaiserin Eirene. Die Verschwörung der Anemas-Brüder. Revolte des Gregorios Taronites in Trapezunt. Neue Invasion des Illyrikon durch Bohemund; Belagerung von Dyrrachion (Oktober 1107).

**Buch XIII**

Die Verschwörung der Aronier. Kämpfe um das belagerte Dyrrachion. Bohemund muß um Frieden bitten. Portrait Bohemunds. Die Urkunde mit dem Eid Bohemunds (Vertrag von Devol vom September 1108).

**Buch XIV**

Erfolge gegen die Selçuken. Die Auseinandersetzung mit Tankred und den übrigen Kreuzfahrern nach dem Tod Bohemunds (1111). Die Krankheit des Alexios und ihre Ursachen. Kämpfe gegen die Selçuken. Methodisch-programmatische Erklärungen Annas. Alexios' Glaubensfeldzug gegen Paulikianer, Bogomilen und Armenier in Philippopolis.

**Buch XV**

Kämpfe gegen die Selçuken. Die strategischen Vorstellungen des Alexios. Friedensschluß zwischen Sultan Kılıç Arslan und Alexios. Ermordung des Kılıç Arslan (1116). Bau und Ausstattung des Orphanotropheion in Konstantinopel durch Alexios. Bekehrungskampagne gegen die Bogomilen. Prozeß gegen den Bogomilenführer Basileios und seine Hinrichtung auf dem Scheiterhaufen. Gesamtwürdigung der Herrschaft des Alexios. Alexios' letzte Krankheit und Tod (15./16. August 1118).

**DIE HANDSCHRIFTEN****1. Der Edition zugrundegelegte Textträger**

**F (f) Florentinus Laurentianus** 70,2 12. Jh. 2. Hälfte Pergament ff. V (Papier) + 210 + I (Papier) mm 284 × 235 Lin. 26

Lagen: 1 × 8–3 (Verlust von 3 ff. mit Text am Beginn der Lage) (1–5), 18 × 8 (6–149), 1 × 6 (150–155), 1 × 8 (156–163), 1 × 8–1 (Verlust von 1 f. mit Text am Beginn der Lage) (164–170), 5 × 8 (171–210).

Die Lagen sind vom Kopisten auf dem ersten Recto jeder Lage unten rechts und auf dem letzten Verso ebenfalls unten rechts mit Kustoden versehen: β (f. 6 und f. 13<sup>v</sup>) bis κζ (f. 203 und f. 210<sup>v</sup>). Bei der ersten Lage ist die Kustode α auf f. 1 unten rechts und f. 5<sup>v</sup> unten rechts von einer späteren Hand ergänzt worden (die Kustode α vom Kopisten auf f. 5<sup>v</sup> ist nicht mehr erkennbar).

In Lage κζ (ff. 203–210) sind Blatt 4 und 5 (ff. 206–207) nachträglich eingefügt worden. Es handelt sich um anderes Pergament, auch 15 mm schmaler als der übrige Buchblock. Die sonst der lex Gregory entsprechende regelmäßige Abfolge der H(aar-) und F(leischseiten) ist bei der Einfügung nicht beachtet worden: f. 205 FH, f. 206 FH, f. 207 HF, f. 208 HF. Die Anzahl der Linien auf ff. 206–207 beträgt anders als im gesamten übrigen Manuskript 29–31.

Beschreibstoff: Gutes, aber nicht sehr gutes Pergament mit einigen Fehlstellen und Löchern.

Linierungsschema: 22C1 Leroy.

Erhaltungszustand: Der Codex ist im oberen rechten Viertel durch Wasser beschädigt. Die Lesbarkeit des Textes ist dadurch auf ff. 1–30 beeinträchtigt. Die ersten Folien sind mit aufgeklebten Pergamentstreifen (Reste lateinischer Schrift mit roter und blauer Initiale) primitiv repariert.

Einband: Rotes Maroquinleder auf gekehlten Holzdeckeln, à la greca. Rücken erneuert. Reste zweier Schließen an der Längsschnittseite, Abdruckstellen von 4 Buckeln. Am Hinterdeckel Öse mit eiserner Kette. Auf f. V<sup>v</sup> des Vorsatzes (Papier des 16. Jh.) ältere Signatur n° 1509 und Titeleintrag: Alexias historia De alexio Romanorum libri 14.

Kopisten: Der Text ist von einer geübten und flüssigen Hand des 12. Jh. mit mittelbrauner Tinte geschrieben. Abkürzungen werden häufig verwendet; auffällig sind die großen Bögen für die Abkürzung von -ων und die kleinen Zirkumflexe. Vor den Titeln der einzelnen Bücher Zierleisten

in Form einer Schlange, vom Kopisten mit Texttinte gezeichnet; vor dem Titel von Buch I auf f. 1 Zierleiste in Form von zwei Schlangen mit kleiner roter Zunge, die Schlangenleiber mit Goldtinte überstrichen. Vom Kopisten häufige Zwischentitel in Form von Randlemmata; diese sind im *apparatus criticus* angegeben.

Eine andere, mit dem Hauptkopisten gleichzeitige, aber viel steifere Hand (f) hat, mit hellerer Tinte, ff. 206–207<sup>v</sup> geschrieben mit dem Text von XIV 5,1 (86/87) –βάνουσιν bis 6,2 (24) τοῖς (vgl. oben unter „Lagen“). Auf f. 205<sup>v</sup> hatte diese Hand vermerkt: ἀπὸ ὧδε λείπουνσι φύλλα δύο. Da der Platz auf den beiden Folien für den Nachtrag nicht ganz ausgereicht hat, hat diese Hand die letzte Zeile ihres Textes (τὸν τζίπου-ρέλ(ην) – τοῖς) oben auf f. 208 nachgetragen.

Eine spätere Interventionshand wohl des 16. Jh. (F<sup>2</sup>) hat auf den was- sergeschädigten Folien versucht, den Trakt der Hand des Kopisten nach- zumalen, allerdings dabei gravierende Fehler gemacht. Von dieser Hand stammt eine Reihe von Randglossen (Wort- und Sacherklärungen). Bei- spiele: Zu I 11,3 (72) ἔδνον: τὸ ταῖς γυναῖξιν πρὸ τοῦ γάμου διδόμενον δῶρον ὑπὸ τῶν ἀνδρῶν. Zu I 15,2 (59) ἐκαρδόκει: προσεδόκα. Diese Randglossen sind im *apparatus criticus* nicht verzeichnet.

Provenienz: Wahrscheinlich Konstantinopel.

Inhalt: Anna Komnene, *Alexias*. Text beginnt mit prol. 4,3 (37) τοίνυν (Verlust von 3 ff., vgl. oben unter „Lagen“) und endet XIV 8,1 (19) ἀπά- σης (Verlust von etwa 4 Quaternionen). Textlücke XI 11,7 (95) τούτους [...] 12,6 (68) πάντα (Verlust von 1 Blatt nach f. 163).

Katalog und ältere Literatur: A. M. Bandini, *Catalogus codicum man- uscriptorum Bibliothecae Mediceae Laurentianae*, I–III, Florenz 1764–1770 (Nachdr. Leipzig 1961), III, 656–657. – B. Leib, *Alexiade*, I, CLXIV–CLXV.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie März 1988 (D. R. Reinsch).

C Parisinus Coislinianus 311 14. Jh. Anfang Pergament ff. II + 247 + I mm 247 × 175 Lin. 39–40

Lagen: 18 × 8 (1–144), 1 × 4 (145–148), 12 × 8 (149–244), 1 × 4 (245–247 + Reste eines Blattes). Die Lagen sind vom Kopisten auf dem ersten Recto jeder Lage oben rechts mit einer Kustode versehen, nicht immer erhalten, zuerst f. 57 ια. Demnach sind am Anfang des Codex 3 Quaternionen verlorengegangen.

Beschreibstoff: Gutes Pergament. Durchgehende Beachtung der lex Gre- gory.

Linierungsschema: ff. 1–8: 20D1 Leroy; ff. 9–247: 00D1 Leroy.

Erhaltungszustand: f. 1 verschmutzt und leicht beschädigt. Ab f. 241 (III 234 Leib) zunehmende Beeinträchtigung des Textes durch partielle Zer- störung der Folien.

Einband: Halblederband des 18. Jh.

Kopisten: Von einer archaisierenden Hand am Beginn des 14. Jh. ge- schrieben, nicht, wie früher angenommen, im 12. Jh.<sup>1</sup> Vom Kopisten selbst stammen auch einige Marginalien (Zwischentitel, Lemmata, Kor- rekturen), z. T. mit Goldtinte. Mit Goldtinte sind auch Zwischentitel im Text geschrieben, auf Goldgrund farbig (grün, blau, weiß, rot) Zierlei- sten an den Buchanfängen und Initialen. Eine Interventionshand (C<sup>2</sup>) des 15. Jh. hat am Rand Auslassungen ergänzt und den Text an sehr vielen Stellen nach Rasur korrigiert, oft aus eigenem Ingenium und falsch hin zu vermeintlicher sprachlicher Korrektheit. Einige weitere, spätere Hände (C<sup>3</sup>) haben Spuren im Codex hinterlassen, z. B. f. 45 ein unortho- graphisches Trishagion, einzelne Worterklärungen und sonstige Scholien, f. 18 hat eine Hand eine Zeitdifferenz berechnet, die auf das Datum 1558 für diese Eintragung führt.

Provenienz: Wahrscheinlich Konstantinopel. Nach Paris in die Samm- lung des Kanzlers Pierre Séguier kam das Manuskript am Beginn des Jahres 1646 zusammen mit anderen Codices, die der Priester Athanasios 1643 in Zypern erworben hatte (vgl. Devreesse, *Le fonds Coislin*, V–VI).

Inhalt: Anna Komnene, *Alexias*. Der Text beginnt mit I 16,1 (40) μᾶλλον (vgl. oben unter „Lagen“).

Katalog und ältere Literatur: R. Devreesse, *Bibliothèque Nationale, Dé- partement des manuscrits. Catalogue des manuscrits grecs*, II, *Le fonds Coislin*, Paris 1945, 300–301. – B. Leib, *Alexiade*, I, CLXV–CLXVI.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie November 1990 (D. R. Reinsch), für Buch XV als Mikrofilm und in Autopsie Oktober 1984 und September 1999 (A. Kambylis).

V Vaticanus graecus 981 14. Jh. Anfang Papier ff. I + 249 + I mm 260 × 185 Lin. unregelmäßig 33–48

<sup>1</sup> Der erste Verdacht gegen den Ansatz auf das 12. Jh. wurde geäußert von N. Wilson, *Nicaean and Palaeologan Hands. Introduction to a Discussion*, in: *La paléographie grecque et byzantine*, Paris 1977, 263–267, dort 265. Der Beweis für die Entstehung des Codex in den Jahren um 1305/06 ist erbracht worden von G. Prato, *I manoscritti greci dei secoli XIII e XIV: note paleografiche*, in: *Paleografia e codicologia greca*, a cura di D. Harlfinger e G. Prato, I–II, Alessandria 1991, I 131–149, dort 140; II 85 (Tav. 5). Die ältere Ansicht noch bei B. Leib, *Anne Comnène. Alexiade*, I, Paris 1937, CLXV und H. Hunger, *Anonyme Metaphrase zu Anna Komnene, Alexias XI–XIII* (– Wiener Byzantinistische Studien, 15), Wien 1981, 17.

Lagen: Nicht mehr erkennbar, da die Blätter bei alter, brutaler Restaurierung einzeln auf Falze gehängt wurden. f. 230 ist die Kustode  $\lambda\alpha$  erkennbar. Ab f. 170 sind die Seiten mit einer Transparentfolie überklebt.

Beschreibstoff: Westliches Papier, eventuell einige Folien auch orientalisches Papier. Auf einigen Folien sind Wasserzeichen erkennbar: ff. 31–34: Buchstabengruppe BC (sehr ähnlich Briquet Nr. 9279 = Mošin-Traljić 5693, belegt für 1306). ff. 1–4: Herz (entfernt ähnlich Mošin-Traljić 3076, belegt für 1347).

Erhaltungszustand: Lesbarkeit des Textes durch Wasser und Fraß sowie durch die Transparentfolien teilweise beeinträchtigt, ursprünglich rote Randlemmata und Titel bis zur Unlesbarkeit verblaßt.

Einband: Pergament auf Pappe. Auf dem Vorsatzblatt Titel („Zonarae Choniati et Georgii acropoliti historia“) mit der Signatur 1040.

Kopisten: Hand A: ff. 5–249. Hand B (später als Hand A): ff. 1–4<sup>v</sup>.

Provenienz: Wahrscheinlich Konstantinopel. Für die Vaticana von Kardinal Cervini<sup>2</sup> in Venedig von Antonios Eparchos erworben. In der Liste dieser Codices im Vaticanus lat. 3963 ist zum Datum 8. April 1551 unter den „Greci libri empti Venetiis a d(omino) Ant(oni)o Eparcho“ unser Codex als Nr. 170 verzeichnet: „Zonarae historiarum secunda pars, et Choniatae a comminatus usque ad a(n)g(e)los, et Georgii acropolitae tractatus seminperfectus, et Annae filii (sic) Alexii historiae“. ff. 1–4 sind sekundärer Zusatz.

Inhalt: (ff. 1–4<sup>v</sup>) Palladios, Über die Völker Indiens und die Brachmanen, endet mutiliert mit τοὺς ἄρσενος καὶ θή[...] S. 52,4 Berghoff<sup>3</sup>. (ff. 5–145) Ioannes Zonaras, Epitoma historiarum, Buch X–XVIII. (ff. 145–184) Epitome von Niketas Choniates, Historia (vgl. Nicetae Choniatae Historia, rec. I. A. van Dieten, Berlin–New York 1975, I [= CFHB 11/1], XXXVII–XXXVIII). (ff. 184–196<sup>v</sup>) Georgios Akropolites, Historia in brevius redacta (Georgii Acropolitae opera, rec. A. Heisenberg, Leipzig 1903 [Stuttgart 1978], I, 191–274, vgl. zum Codex ebda. XIX–XX. (ff. 197–249) Epitome von Anna Komnene, *Alexias*, mit dem offenbar vollständigen Prolog des Werkes, der aufgrund mechanischer Verluste in den Handschriften, die den Volltext überliefern, fehlt (ed. D. Hoeschel, *Alexiados libri VIII ab Anna Comnena de rebus a patre gestis scripti, Augustae Vindelicorum* 1610 [auf der Grundlage von cod. Monacensis gr. 355]). Der Text der Epitome endet mitten auf der Seite abrupt mit den Worten ὄχλος πολὺς XIV 7,1 (88).

<sup>2</sup> Zu ihm vgl. R. Devreesse, Les manuscrits grecs de Cervini, in: Scriptorium 22 (1968), 250–270.

<sup>3</sup> W. Berghoff, Palladius De gentibus Indiae et Bragmanibus (= Beiträge zur klassischen Philologie, 24), Meisenheim 1967.

Katalog und ältere Literatur: Inventarium Vaticanum. – Vgl. P. Canart–V. Peri, Sussidi bibliografici per i manoscritti greci della Biblioteca Vaticana (= Studi e Testi, 261), Città del Vaticano 1970, 519. – M. Buonocore, Bibliografia dei fondi manoscritti della Biblioteca Vaticana (1968–1980), II, Città del Vaticano 1986, 865.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie September 1988 (D. R. Reinsch).

**P Parisinus graecus 400** um das Jahr 1343/44<sup>4</sup> orientalisches Papier ff. 173 mm 168 × 110

Vorwiegend theologisch-poetische Miszellenhandschrift, wahrscheinlich in Zypern entstanden<sup>5</sup>.

(f. 171–171<sup>v</sup>) Anna Komnene, *Alexias* prol. 1,1 (2)–(15) πράγμα. Wie der Titel πρόλογος τῆς ἀλεξιάδος. εἰς πᾶν εἶτι βούλ(ει) zeigt, hat dieser Abschnitt des Prologs der *Alexias* hier als rhetorisches Musterstück Eingang gefunden.

Katalog: H: Omont, Inventaire sommaire des manuscrits grecs de la Bibliothèque nationale, I, Paris 1886, Nr. 400.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie November 1990 (D. R. Reinsch).

## 2. Apographa des Volltextes

**Vat. Vaticanus graecus 1438** um das Jahr 1565 Papier ff. IV + 392 + III mm 340 × 220 Lin. 25–26

Lagen: 13 × 8 (1–104), 1 × 8-2 (Blatt 6–7 herausgeschnitten) (105–110), 17 × 8 (111–246), 1 × 6 (247–252), 5 × 8 (253–292), 1 × 8 + 2 (Blatt 1–2 hinzugefügt) (293–302), 11 × 8 (303–390), 1 × 4 (391–392, III + Spiegel). ff. 1–118<sup>v</sup> Kustoden auf jedem ersten Recto und jedem letzten Verso einer Lage oben Mitte; ff. 119–391<sup>v</sup> auf jedem letzten Verso einer Lage innen Reklamanten von oben nach unten.

Beschreibstoff: Westliches Papier. Wasserzeichen: Anker im Kreis mit Stern, mehrere Typen mit verschiedenen Gegenzeichen. Formenpaar auf ff. 232/237 und ff. 234/235 identisch mit Harlfinger, ancre 34 (belegt für das Jahr 1565). Die übrigen Typen nahezu identisch mit Zeichen bei V.

<sup>4</sup> Zu Kopist und Datierung vgl. E. Gamillscheg–D. Harlfinger, Repertorium der griechischen Kopisten 800–1600, 2. Teil, Handschriften aus Bibliotheken Frankreichs, Wien 1989, Nr. 225.

<sup>5</sup> Eine genauere Analyse mit Publikation verschiedener Inedita wird von D. R. Reinsch vorbereitet.



Mošin, *Anchor Watermarks*, Amsterdam 1973, die für die Zeit zwischen 1562 und 1570 belegt sind. Im Vorsatz f. IV: Leiter in Kartusche mit Kreuz, sehr ähnlich Briquet 5931 (belegt für 1562).

Erhaltungszustand: Gut.

Einband: Pergament auf Pappe.

Kopisten: Hand A (ff. 1–118<sup>v</sup>, Ende von Buch VI); Hand B (ff. 119–260<sup>v</sup>); Hand C (ff. 261–292<sup>v</sup>, 295–385<sup>v</sup>); Hand D (ff. 293–294<sup>v</sup>, 386–391<sup>v</sup>). Hand D scheint der Auftraggeber gewesen zu sein; diese Hand hat das gesamte Manuskript sorgfältig durchkorrigiert. Einige Randlemmata (identisch mit denjenigen in Codex C) in verblaßtem Rot. f. 392 (rot): τέλος σὺν θ(ε)ῶ τοῦ παρόντος βιβλίου.

Provenienz: Aus der Bibliothek des Kardinals Sirleto (gest. 1585)<sup>6</sup>, von Papst Paul V. 1612 zusammen mit anderen Codices über mehrere Zwischenstationen (Sirleto – Colonna – Altamps) für die Vaticana erworben (vgl. R. Devreesse, *Le fonds grec de la Bibliothèque Vaticane des origines à Paul V* [= *Studi e Testi*, 244], 380–381. 420. 452. 482 mit Anm. 56). Auf f. IV<sup>v</sup> Notiz: *Quae hic desunt in p(ri)m(o) libro vide in impressis sub n° 6152* [gemeint ist ein Exemplar der Edition der Epitome durch D. Hoeschel, Augsburg 1610]. *caeterum in impresso plurima desunt quae ex hoc manuscripto supplenda sunt*.

Inhalt: Anna Komnene, *Alexias*. Text beginnt mit I 16,1 (40) μᾶλλον.

Katalog und ältere Literatur: *Inventarium Vaticanum*. – Siehe Canart – Peri (vgl. oben zu Vat. gr. 981), 592. – Buonocore, (vgl. oben zu Vat. gr. 981), 900.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie September 1988 (D. R. Reinsch).

**Barb. Vaticanus Barberinianus graecus 235** 17. Jh. (nach 1612) Papier ff. 170 mm 310 × 210 Lin. 21

Beschreibstoff: Westliches Papier. Wasserzeichen: Vogel im Kreis mit Buchstaben A N (nicht nachgewiesen).

Einband: Pergament auf Pappe.

Kopist: Von einer Hand geschrieben. Reklamanten waagrecht am Ende jeder Seite.

Inhalt: Anna Komnene, *Alexias*, Buch I–VIII. Text beginnt mit I 16,1 (40) μᾶλλον.

<sup>6</sup> f. I: Von der Hand des Fulvio Orsini: *Emptus ex libris Card(ina)lis Sirleti*.

**Barb. Vaticanus Barberinianus graecus 236** 17. Jh. (nach 1612) Papier ff. 257 mm 310 × 210 Lin. 23

Beschreibstoff: Westliches Papier. Wasserzeichen: Vogel in Kreis mit Buchstaben A N (identisch mit dem Zeichen in Barb. 235). Vogel in Kreis mit Buchstaben A N (nicht identisch mit dem Zeichen in Barb. 235). Vogel auf Dreieck in Kreis (nicht nachgewiesen).

Einband: Pergament auf Pappe.

Kopist: Von einer Hand geschrieben. Reklamanten waagrecht auf jeder Versoseite. Verwendung einer aggressiven Tinte, die das Papier zerfrisst. f. 257: τέλος σὺν θ(ε)ῶ τοῦ παρόντος βιβλίου.

Inhalt: Anna Komnene, *Alexias*, Buch IX–XV.

Provenienz: Die beiden Codices sind nach einheitlichem Plan von zwei verschiedenen Kopisten aus Vat. gr. 1438 abgeschrieben worden, wie aus der Titelnote von Barb. 235 hervorgeht: *Alexiados libri XV. Ab Anna Comnena de rebus ab Alexio Comneno imp(erato)re eius patre gestis scripti, digesti in duos tomos, e codice Vaticano sub numero MCCCCXXXVIII transcripti. In quo Vaticano multa desunt in libro primo, quae supplenda sunt ex impresso*.

Katalog und ältere Literatur: *Inventarium Vaticanum* – Siehe Canart – Peri (vgl. oben zu Vat. gr. 981), 135.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie September 1988 (D. R. Reinsch).

**Ottob. Vaticanus Ottobonianus gr. 137 + 131** 17. Jh. (zwischen 1612 und 1620) Papier ff. 190 + 597 mm 275 × 200 Lin. 14

Wasserzeichen: Verschiedene Typen von Vogel in Kreis mit Stern, mit Blume, mit Buchstabe A, mit Buchstabe M, Anker in Kreis mit Stern (keine genauen Entsprechungen unter publizierten Zeichen).

Kopist: Von einer Hand geschrieben, beendet an einem 24. März. Reklamanten auf jedem Verso, waagrecht. f. 597<sup>v</sup>: τέλος σὺν θεῶ τοῦ παρόντος βιβλίου ἐν τῇ τοῦ μηνὸς μαρτίου ἡμέρᾳ κδ.

Einbände: Pergament auf Pappe.

Inhalt: Anna Komnene, *Alexias*. Ottobon. 137: Buch I–V. Text beginnt mit I 16,1 (40) μᾶλλον. Ottobon. 131: Buch VI–XV.

Diese beiden Ottoboniani sind nach der Überführung der Bibliothek des Herzogs von Altamps in die Vaticana 1612 und vor dem Tode des Sohnes des Herzogs, Johannes (gest. 1620), aus Vat. kopiert worden. Das geht aus den identischen Eintragungen in Ottobon. 137, f. 1 und Ottobon. 131, f. 1, f. 597<sup>v</sup> und Titelblatt hervor: *Unus ex codicibus bibliothecae Altampsianae a Paulo quinto manu regia exceptis nunc vero a Joanne*

*Angelo ab Altaemps duce propriis sumptibus fidelissime ex originalibus transumptus ut bibliotheca p(a)t(ern)a tanto honore iam decorata non careret.* In beiden Codices wird das Werk als anonym bezeichnet. Ottob. 137, f. 1 oben: *Liber cuius non reperitur titulus.* Ottob. 131, Titelblatt: *Tractatus de bello. Anonimus sine princ(ipi)o.* f. 1 oben: *discursus bellicus. liber sine titulo et auctore.*

Katalog und ältere Literatur: E. Feron–F. Battaglini, *Codices manuscripti graeci Ottoboniani Bibliothecae Vaticanae*, Rom 1893, 78. 75. – Siehe Canart–Peri (vgl. oben zu Vat. gr. 981), 194–195.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie September 1988 (D. R. Reinsch).

**Gronov Leidensis Gronovianus 26** im Jahr 1641 Papier ff. II + 251 + I mm 215 × 155 (außer ff. 217–250: mm 200 × 155) Lin. 27–38

Wasserzeichen: abwechselnd Vogel in Kreis und Vogel in Kreis auf Dreieck.

Kopisten: ff. 1<sup>v</sup>–79, 165–251 Johann Friedrich Gronov. ff. 79<sup>v</sup>–164: ein von Gronov bezahlter Amanuensis (f. 164<sup>v</sup> leer).

Inhalt: (ff. 1<sup>v</sup>–2) Gelehrte, auf die *Alexias* bezogene Notizen Gronovs. (ff. 5–215<sup>v</sup>) Anna Komnene, *Alexias*. Text beginnt mit prol. 4,3 (37) τοῖς πρῶτοις. f. 24 beginnt mit I 16,1 (40) μάλλον. f. 215<sup>v</sup> Distichon unter dem Verfasseramen Ερρίκου (Großbuchstaben der Vokale immer ohne Spiritus) τοῦ Δορυλαίου: Ἀῖξεν ὅπου βίῳ τοῖο Ἀλέξιος ὁ Κομνηνός / 'Ενθα καλὴ θυγάτηρ λῆξεν Ἀλεξιάδης (sic)<sup>7</sup>. (f. 216<sup>vv</sup>) *Alexias* XIII 6,5 (84) οὐδαμῶς bis 7,1 (25) δηχθεῖς. (ff. 217–250<sup>v</sup>) Metaphrase zu Anna Komnene, *Alexias* XI–XIII, ed. H. Hunger, *Anonyme Metaphrase zu Anna Komnene, Alexias XI–XIII* (= Wiener Byzantinistische Studien, 15), Wien 1981<sup>8</sup>.

Provenienz: Gronov hat die *Alexias* in Rom aus einem Exemplar des Lucas Holsten kopiert bzw. kopieren lassen; das teilt er in einem in Hamburg am 29. August 1656 geschriebenen Brief an Antonius Clementius mit<sup>9</sup>: *Narro tibi, me Romae partim mea, partim multo auro re-*

<sup>7</sup> Das Epigramm ist aus der verlorenen Handschrift des Lucas Holsten übernommen (s. unten), denn es findet sich auch am Ende der Ausgabe von Poussines, dort ohne die Autorenangabe und am Ende mit der (richtigen) Variante Ἀλεξιάδος.

<sup>8</sup> Zur Abhängigkeit der Metaphrase von der Handschrift C vgl. Hunger, *Anonyme Metaphrase* 13–18. Durch die Umdatierung von C auf den Anfang des 14. Jh. verschiebt sich allerdings der *terminus post quem* für die Abfassungszeit der Metaphrase entsprechend. Die Auslassung von XIII 6,5 (84) μάλλον bis 7,1 (24) οὐδαμῶς ist nicht durch Blattverlust in C bedingt, sondern allein durch Homoioteleuton; möglicherweise endeten in der Vorlage von C zwei Folien hintereinander zufällig mit οὐδαμῶς. An der Feststellung der Abhängigkeit der Metaphrase von C durch Hunger ändert das aber nichts.

<sup>9</sup> Abgedruckt in der 2. Auflage von Joh. Frederici Gronovii *De sestertiis seu Subsecivorum Pecuniae veteris Graecae et Romanae Libri IV*, Lugduni Batavorum 1691, 679–

*dempta manu descripsisse Alexiades Annae Comnenae, et quia mendosum erat exemplar, cum Florentino ob hanc istam causam in eam urbem, quam iam videram, reversum contulisse. Fecit idem postea otiosius Lucas Holstenius, ex cuius codice meum exemplum paraveram.* Er hat demnach seine römische Abschrift in Florenz um den in seiner Vorlage nicht enthaltenen Anfang der *Alexias* vor I 16,1 (40) μάλλον, soweit dort vorhanden, (= die ff. 1–23<sup>v</sup> des jetzigen Codex) sowie auf f. 216<sup>vv</sup> den schon in C ausgefallenen Abschnitt in Buch XIII aus der Handschrift F ergänzt. Für den in Rom kopierten Text hat er Lesarten aus F am Rand eingetragen.

Die Metaphrase hat Gronov aus einem Codex abgeschrieben, den er in Den Haag ausfindig gemacht hatte. Er schreibt in einem Brief vom Juni 1642 aus Deventer an Nikolaus Heinsius nach Leiden<sup>10</sup>, er habe sich länger als beabsichtigt in Den Haag aufhalten müssen, denn *inveni apud illust(rissimum) v(irum) Cornelium Hagum fragmentum Alexiados Comnenae meae luculentum, translatum in vulgarem Graecam ... descripsi igitur totum, et doleo integrum non esse.*

Katalog und ältere Literatur: J. Geel, *Catalogus librorum manuscriptorum qui inde ab anno 1741 Bibliothecae Lugduno Batavae accesserunt*, Leiden 1852, 20.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie Oktober 1991 (D. R. Reinsch).

**Bucurestensis 663 (74)**<sup>11</sup> 18. Jh. Papier ff. 221 mm 200 × 150

Miszellanhandschrift mit Auszügen aus zahlreichen antiken und byzantinischen Schriftstellern, offenbar für den Schulgebrauch.

(f. 91<sup>vv</sup>) Auszüge aus Anna Komnene, *Alexias* (Titel: *ἔκθεσις τῆς κομνηνῆς τῆς καισαρίσσης, ἀλεξιάς ἐν βιβλίοις ιε. ὁ πρόλογος*):

prol. 1,1 (2) ῥέων – 2 (19/20) ἀμνημοσύνης; prol. 3,1 (48) ἐμοὶ – (53) ἐχώμεθα; I 13,2 (93) ὁ δὲ – 4 (24) ἐτάξατο.

Apographon der Ausgabe Poussines', deren Sonderfehler reproduziert werden: prol. 1,1 (4) λίθου für λόγου; I 13,3 (14) ἦδη ἡγήσασθαι für ἡ διηγῆσασθαι.

708, die zitierte Passage dort 681 (in der 1. Auflage dieser Schrift, Amsterdam 1656, ist dieser Brief noch nicht enthalten).

<sup>10</sup> *Sylloge Epistolarum, a viris illustribus scriptarum. Coll(ecta) et dig(esta) per P(e,t)rum Burmannum*, Leidae 1727, Tomus III, ep. LXXXVI, S. 98–100. – Der Bibliothek der Rijksuniversiteit in Leiden gilt besonderer Dank für das freundliche Entgegenkommen vor Ort und die Übersendung einer Xerokopie dieses Briefes.

<sup>11</sup> Für den Hinweis auf diese Handschrift sei Fotini Kolovou gedankt.

Katalog: C. Litzica, *Catalogul manuscriptelor grecești*, Bukarest 1909, 389–392.

Konsultiert als Xerokopie (D. R. Reinsch)<sup>12</sup>.

### 3. Apographa der Epitome

A Monacensis gr. 355 15. Jh. Papier ff. 74 Lin. 30

Provenienz: Für die Augsburger Bibliothek 1545 von Antonios Eparchos in Venedig gekauft.

Die Epitome ist aus diesem Codex von David Hoeschel, Augsburg 1610, ediert worden. Hoeschel war, irregeführt durch die Bucheinteilung im Monacensis, fälschlich der Meinung, dass es sich dabei um die ersten acht Bücher des Volltextes handele. Das Desiderat einer Erstausgabe des vollen Textes blieb also auch nach dieser Ausgabe noch bestehen.

Als Apographon von V nachgewiesen von B. Leib, *Contribution* 193–194 = *Alexiade* CLXXI–CLXXIII.

Konsultiert als Mikrofilm (D. R. Reinsch).

Tubingensis Mb 11 im Mai 1575 Papier pp. 173 Lin. 29–31

Kopist: Michael Oesterlin hat im Auftrag des Martinus Crusius, wie aus den Notizen Crusius' in der Handschrift (vor allem p. 172) hervorgeht, diese aus dem Monacensis gr. 355 abgeschrieben. Mit zahlreichen gelehrten Notizen des Crusius<sup>13</sup>.

Konsultiert als Mikrofilm und in Autopsie Oktober 1991 (D. R. Reinsch).

### Das Verhältnis der Handschriften zueinander

Alle erhaltenen Handschriften mit Volltext sind Abkömmlinge von C und (sekundär) von F, alle erhaltenen Handschriften mit dem Text der Epitome sind Abkömmlinge von V.

Die Beweisführung ist einfach. Dass Vat. aus C geflossen ist, ergibt sich schon daraus, dass der Anfang der *Alexias* in C durch Lagenverlust fehlt, in Vat. dagegen nicht durch mechanischen Verlust bedingt ist. Am Ende des 15. Buches weist Vat. dort, wo C mechanisch beschädigt ist, *fene-*

<sup>12</sup> Für die Übersendung der Xerokopie aus Bukarest sei Nicolae Șerban Tanașoca herzlich gedankt.

<sup>13</sup> Vgl. Reinsch, *Editio princeps*.

*strae* auf. Dass Vat. auch an Stellen *fenestrae* aufweist, an welchen der Text in C einwandfrei lesbar ist, so I 16,2 (58–59) ἀλλ' οἱ γε βάρβαροι δοῦλοι τοῦ αὐτοκράτορος, ist Anzeichen dafür, dass es zwischen C und Vat. eine uns verlorene Zwischenstufe gegeben hat. Vat. weist gegenüber C natürlich Sonderfehler auf; ein sehr schöner findet sich XV 7,7 (86) ἀποστρατεύτους (was alle Apographa und modernen Editoren übernommen haben) statt des von C richtig überlieferten ἀπροστατεύτους. An einigen Stellen hat Vat. einen besseren Text als C; diese Stellen sind Konjekturen, die dort von Bedeutung sind, wo wegen des Lagenverlustes in F ab XIV 8,1 (19) ἀπάσας C für uns *codex unicus* ist. Hier hat Vat. in einigen Fällen den Text mit (leichten) Konjekturen erfolgreich korrigiert und erscheint daher im *apparatus criticus* unserer Ausgabe, z. B. XIV 8,9 (38) οἰόμενους statt οἰόμενος, XV 2,6 (68) κενόσπουδος statt κενόσπουδον, XV 11,12 (83) καὶ τοὶ ἀστακτὶ statt καὶ τοῖα στακτὶ.

Dass Ottob. aus Vat. abgeschrieben worden ist, ergibt sich aus den oben zitierten Eintragungen im Ottob. und wird dadurch bestätigt, dass Ottob. alle Fehler von Vat. reproduziert und um eine große Zahl von Sonderfehlern vermehrt, z. B. I 16,4 (87) ἄρασθαι statt ἄρα θεός (durch graphische Eigentümlichkeit in Vat. bedingt).

Dass Barb. ebenfalls direkt aus Vat. abstammt, wird uns durch die Notiz im Titel von Barb. 235 mitgeteilt und durch Sonderfehler von Barb. bestätigt, z. B. I 16,1 (46) βρεντήσιον statt θυρράχιον ἐκ βρεντήσιου (so Vat. und Ottob.). Wie in Vat., so ist auch in Barb. der Text an einigen Stellen (bisweilen erst nachträglich am Rand) erfolgreich korrigiert worden, z. T. mit nicht unbeträchtlicher kritischer Intelligenz, z. B. XIV 8,4 (62/63) περιγράφει statt παρὰ γράφει, XV 4,8 (20) ἀπολαβών statt ἀποβαλὼν, XV 5,1 (51) καινῆς statt σκηνῆς, XV 7,1 (91) μῖς statt μικρᾶς, XV 8,6 (11) ἔξαρκος statt ἔξαρχος.

Gronov hat seinen jetzigen Leidensis aus einem Exemplar des Lucas Holsten abgeschrieben bzw. abschreiben lassen, wie wir aus seinem Brief (s. oben) wissen. Holsten hatte dieses sein Exemplar seinerseits aus Barb. kopiert, zu dem er natürlich, da seit 1627 Bibliothekar bei Kardinal Antonio Barberini<sup>14</sup>, leichten Zugang hatte. Gronov hat sein Apographon dann in Florenz mit Hilfe von F ergänzt und durchgehend korrigiert, wie wir ebenfalls aus seinem oben zitierten Brief wissen und wie der Leidener Codex beweist, in welchem Gronov die Lesarten von F am Rand mit dem Zusatz Fl. oder Flor. oder auch v(etus) c(odex) nachgetragen hat.

Die Deszendenz der Epitome-Handschriften V > Monac. (A) > Tubingensis ist durch die Beweisführung von Leib und die Eintragungen von

<sup>14</sup> Vgl. Chr. G. Jöcher, *Allgemeines Gelehrten-Lexikon*, Leipzig 1750 (Nachdr. Hildesheim 1961), II, 1678–1680.

Crusius erwiesen, zur Abhängigkeit des Bucurestensis von der Ausgabe Poussines' s. oben.

Es bleiben somit als für die Edition relevant die Handschriften F C V. Ihr Verhältnis zu einander ist dadurch gekennzeichnet, dass V und C über einen gemeinsamen Hyparchetyp  $\psi$  auf den Archetyp  $\omega$  zurückgehen. In  $\omega$  muss man eine Schicht von Autorenkorrekturen annehmen, die eingetragen worden sind, nachdem der gemeinsame Vorfahr von V und C kopiert war<sup>15</sup>. Aus dem so korrigierten Archetyp  $\omega^{\text{corr}}$  ist dann F abgeschrieben worden.<sup>16</sup>

### Verschollene Handschriften und die Intrigen um die *editio princeps* des vollständigen Textes der *Alexias*

Unter den europäischen Gelehrten der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts war bekannt, dass der berühmte Toulouser Jurist Jacques Cujas (1522–1590)<sup>17</sup> einen Codex mit der *Alexias* besaß<sup>18</sup>. Wie Pierre Poussines in der Praefatio seiner Ausgabe von 1649<sup>19</sup> mitteilt, hatte Cujas diesen Codex seinem Kollegen Pierre du Faur de Saint-Jory (Petrus Faber)<sup>20</sup> übergeben, damit dieser Ausgabe und lateinische Übersetzung erstellte. Pierre du Faur ist darüber im Jahr 1600 plötzlich gestorben, und der Codex verschwand zunächst in seinem Nachlass. Es existieren in Werken des Cujas und du Faur<sup>21</sup> indessen einige kurze Zitate der *Alexias* aus

<sup>15</sup> Schon bevor  $\psi$  aus  $\omega$  geflossen ist, waren in  $\omega$  am Rand die Spottverse VII 3,12 (53) eingetragen worden. Sie sind sowohl von F als auch von  $\psi$  und anschließend aus diesem von C übernommen worden. In F und C stehen diese Verse am Rand, was darauf schließen läßt, dass es so auch in den Vorlagen  $\psi$  und  $\omega$  gewesen ist. V hat die in  $\psi$  vorgefundenen Verse, ganz wie es einer Epitome entspricht, mit den überleitenden Worten  $\delta\tau\epsilon\ \kappa\alpha\iota$  in den fortlaufend geschriebenen Text integriert.

<sup>16</sup> Die Beweisführung für diesen oberen Teil des Stemmas wird hier nicht wiederholt; vgl. dazu ausführlich D. R. Reinsch, Zum Text der *Alexias* Anna Komnenes, in: JÖB 40 (1990) 233–268.

<sup>17</sup> Zu ihm vgl. E. Spangenberg, Jacob Cujas und seine Zeitgenossen, Leipzig 1822 (Nachdr. Frankfurt am Main 1967).

<sup>18</sup> So hat z. B. Martinus Crusius auf dem Titelblatt des Tübingensis Mb 11 vermerken lassen: *Iacobus Cuiatius Jureconsultus brevi graece latineque historiam hanc editurus fertur integram*.

<sup>19</sup> Die ersten Exemplare dieser Edition sind 1649 gedruckt worden; das von uns in Form eines Mikrofilms benutzte Exemplar der Universitätsbibliothek Heidelberg trägt auf dem Titelblatt und in der Druckernotiz am Ende das Datum MDCLI, stammt also aus einer Wiederholung des Drucks von 1649.

<sup>20</sup> Zu ihm vgl. Dictionnaire de biographie française, Paris 1967, XI, Sp. 1380.

<sup>21</sup> Für bibliographische Hilfe in Bezug auf Cujas und du Faur sei Andreas Schminck (Frankfurt am Main) gedankt, der bibliographisch recherchiert und Photokopien der betreffenden Passagen aus den zitierten Werken geschickt hat.

diesem Codex<sup>22</sup>: I 7,3 (37–42) πάσχουσι – πολλῶν, mit der interessanten Lesart (Zeile 40/41) καταλιμπάνουσι und XIV 1,7 (10–11) σκολιώτατον – ποιούμενον<sup>23</sup> sowie II 8,1 (23–25) φήμη – ἄλουργά περιβεβλησθαι mit einer Glättung des Textes und II 8,2 (40–42) ἐμοὶ – ἐστὶ mit weiteren Abweichungen von der übrigen Überlieferung<sup>24</sup>. Diese Abweichungen des *cod(ex) Tolosanus* sind kein Zufall. Pierre Poussines, der den Codex, welcher vor der *Alexias* (ohne Prolog) die Ὑλη ἱστορίας des Nikephoros Bryennios enthielt, für seine *editio princeps* dieses Textes zugrundegelegt hat, notierte sich nach seiner Angabe in der Bryennios-Praefatio für eine spätere Neuausgabe der *Alexias* aus dem *cod. Tolosanus* außer Ergänzungen von Lücken über 2.000 Varianten am Rand eines Exemplars seines gedruckten *Alexias*-Textes<sup>25</sup>. Offenbar repräsentierte die Handschrift (nach Poussines *liber e charta lintea perantiquus, et manus transmarinae*) einen eigenen Überlieferungszweig, aber alle späteren Nachforschungen nach diesem Codex und nach dem Handexemplar der Ausgabe Poussines' mit den Varianten sind fruchtlos geblieben.

Die kurzen Zitate aus dem Tolosanus erlauben es natürlich nicht, den stemmatischen Ort des Codex zu bestimmen. Gleichwohl aber gibt es einen gewichtigen Anhaltspunkt, um ihn (oder seine Vorlage) demselben Umkreis zuzuordnen, aus welchem die Vorlage von C stammt. Beide nämlich, sowohl C als auch der Tolosanus, enthalten eine gegenüber dem ursprünglichen Text nachträglich erfolgte ideologische Schöpfung zugunsten einer Betonung der dynastischen Legitimität der Herrschaft der Komnenen, indem sie den Akt der Usurpation des Alexios herunterspielen. C tut das durch Retouchen im Text selbst, indem an zehn verschiedenen Stellen Begriffe wie ἀποστασία, τυραννίς, διαπιστία und Ähnliches vom Redaktor durch ἡ τοιαύτη ἐπιχείρησις, ἡ τοιαύτη πρᾶξις, βούλευμα und entsprechend weniger Verfängliches und Harmloseres ersetzt werden<sup>26</sup>. Im Tolosanus ist dem echten Prolog des Bryennios (71,18–73,11 Gautier) ein langer nachträglich hinzugefügter unechter

<sup>22</sup> Vgl. J. Seger, Byzantinische Historiker des zehnten und elften Jahrhunderts, I. Nikephoros Bryennios, München 1888, 107–112, der auch die wesentlichen Fakten des Schicksals des *codex Tolosanus* behandelt.

<sup>23</sup> Jacobi Cujacii Notae posteriores in Institutiones, Paris 1585, nota 50 zu Institutiones, Buch 2, Titel 1, § 21 (= Opera, I, Neapel 1758, Sp. 65). – Seger (vgl. oben Anm. 22) führt ein weiteres kurzes Zitat aus einer anderen Schrift des Cujas auf, das aber keine Abweichungen gegenüber der übrigen Überlieferung enthält.

<sup>24</sup> Petri Fabri Commentarius ad legem «De iustitia et iure» itemque «De origine iuris», 1604 (postum), zitiert nach der Ausgabe Genf 1618, S. 51.

<sup>25</sup> Zur abenteuerlichen Geschichte der Benutzung des *codex Tolosanus* durch Pierre Poussines vgl. die ausführliche Darstellung bei P. Gautier, Nicéphore Bryennios, Histoire (= CFHB 9), Bruxelles 1975, 33–40. Die Praefatio seiner Bryennios-Ausgabe von 1661 wieder abgedruckt dort 43–46.

<sup>26</sup> Vgl. dazu mit der Vermutung, dass diese Manipulation wahrscheinlich um 1180 stattgefunden hat, Reinsch, Zum Text 245–247.

Prolog vorangestellt (55,1–71,17 Gautier), der nichts anderes zum Ziel hat als den Erweis der Rechtmäßigkeit des Kaisertums des Alexios<sup>27</sup>. Der ideologische Hintergrund der Eingriffe ist in beiden Codices derselbe.

Als Poussines vorübergehend in den Besitz des codex Tolosanus gelangte, hatte er seine *editio princeps* der *Alexias* schon fertiggestellt; sie war durch eine Art widerrechtlicher Handschriften-Beschlagnahme zustande gekommen. Nach der Version Poussines' in seiner *Alexias*-Praefatio hatte der französische Kanzler Pierre Séguier Kardinal Francesco Barberini in Rom um eine Kopie des in Rom vorhandenen *Alexias*-Codex gebeten, und dieser habe ihm eine Handschrift geschickt, deren Lücken Lucas Holsten in Florenz ergänzt habe. Die Version Gronovs lautet dagegen anders: Er hatte ja in Rom das Exemplar des Lucas Holsten kopiert und in Florenz ergänzt, aber das war in Eile geschehen. Daher hatte er Lucas Holsten gebeten, dass dieser ihm ein in Florenz genauer, da mit größerer Ruhe ergänztes Exemplar schicken möge. Holsten habe dieses Exemplar herstellen lassen<sup>28</sup> und es dann nicht über Venedig auf dem unsicheren Seeweg expedieren wollen, sondern auf dem Landweg über Paris geschickt. Dort sei es widerrechtlich auf Betreiben des Kanzlers Séguier dem Jesuitenpater Pierre Poussines übergeben worden, damit dieser statt Gronov die Ausgabe samt lateinischer Übersetzung für die Imprimerie Royale veranstalte, was dann auch geschehen ist. Gronov hatte von der Sistierung der Handschrift in Paris auf Betreiben des Kanzlers durch einen Brief des Sébastien Cramoisy, des Direktors der Imprimerie Royale, vom 23. August 1647 erfahren, in welchem dieser ihm mitteilte, der Kanzler habe das besagte Manuskript von Holsten aus Rom erhalten und, damit die Ausgabe möglichst schnell erscheine, „le fit mettre en mains d'une personne docte qui depuis les temps y a travaillé“<sup>29</sup>.

Gronov und seine Freunde waren empört über diesen Übergriff, wie aus der Korrespondenz zwischen Gronov und seinem Freund Nikolaus

<sup>27</sup> Vgl. dazu Gautier 47–49.

<sup>28</sup> Heinsius zitiert in einem im Februar 1648 an Gronov gerichteten Brief ein von Holsten an ihn, Heinsius, gerichtetes Schreiben, in welchem es heißt: *Id fidem meam nostramque amicitiam testor, me non alio animo codicem meum Lutetiam misisse, quam ut Puteanorum fratrum opera porro ad Gronovium nostrum perferretur: idque tuo me fecisse consilio haud dubie recordaris. Nunc, manu veluti praedae injecta, et mihi beneficium periisse et amicissimo homini editionis spem laudemque interceptam video: mirorque plurimum, qua fronte in protreptico Cardinalis Barberini iussu codicem submissum scripserint, quem Gronovio destinatum, injecta, ut dixi, manu interverterunt; neque enim ex Barberina, sed ex Medicea bibliotheca describendum curavi: eique rei hominem Graecum Roma Florentiam meo sumptu perduxeram.*

<sup>29</sup> Dank gilt Dr. G. Schott von der Universitätsbibliothek München für die Übersendung von Xerokopien aus 2° Cod.ms. 612, 3–8<sup>v</sup> mit vier zwischen April und Oktober 1647 geschriebenen Briefen des Sébastien Cramoisy an Gronov. Ganz besonderer Dank geht an Dr. Viviane Mellinghoff Bourgerie (Romanisches Seminar der Ruhr-Universität Bochum), die sich der nicht leichten Mühe unterzogen hat, diese Dokumente zu entziffern und zu transkribieren.

Heinsius<sup>30</sup> hervorgeht, der für ihn bei Lucas Holsten in Rom in der *Alexias*-Angelegenheit brieflich interveniert hatte. Gronov schreibt im Juni 1647 an Heinsius: *Gratias tibi ago pro illo studio, quod mihi apud cl(aris-simum) Holstenium praestitisti*. Nach der Nachricht aus Paris schreibt er im Oktober 1647 an Heinsius: *Parisienses involarunt mihi Alexiadem: nam, ut habuerunt Holstenianum exemplar, invenerunt hominem, ut audio, Jesuitam Possinum, qui raptim operam transferendi promitteret ut impleret. Iamque aiunt sub praelo esse. Scilicet homini peregrino hanc laureolam concedere non potuerunt. Cuius potissimum culpa sit ignoro. Cramoysius literis ad me datis in Seguerium Cancellarium confert*. Heinsius versuchte, seinen Freund zu trösten und ihn dazu zu bringen, eine gegenüber Poussines verbesserte Ausgabe der *Alexias* vorzubereiten; er schrieb im Januar 1648 an Gronov: *Ego interim non video, quo pacto Alexias ex istarum harpyiarum manibus evelli possit. Si me audias, perges in instituto tuo, et editioni Alexiadem parabis, ac minori forma typis committes, ne impune ferant istam petulantiam. Non dubito, quin multa loca restitueris, multa observaris, quae Possinum fugerint*. Gronov ist dem Rat seines Freundes zumindest teilweise gefolgt und hat an der Verbesserung des Textes gearbeitet; der Leidener Codex ist beredtes Zeugnis der hervorragenden philologischen Arbeit Gronovs. Zu einem Druck dieses so verbesserten Textes ist es jedoch nicht gekommen. Der für Gronov bestimmte, von Poussines für seine Edition benutzte Codex, den Holsten auf der Grundlage von Barb. und F erstellt hatte, ist verloren; wahrscheinlich wurde er bei der Druckvorbereitung verbraucht.

Einige sowohl bei Gronov im Text und in Poussines' Edition vorgenommene, allerdings geringfügige Korrekturen scheinen auf das verschollene Exemplar des Lucas Holsten zurückzugehen, das deshalb bei Übereinstimmung dieser Korrekturen in Gronov und bei Poussines unter der Sigle „Holst.“ in unserem *apparatus criticus* erscheint.

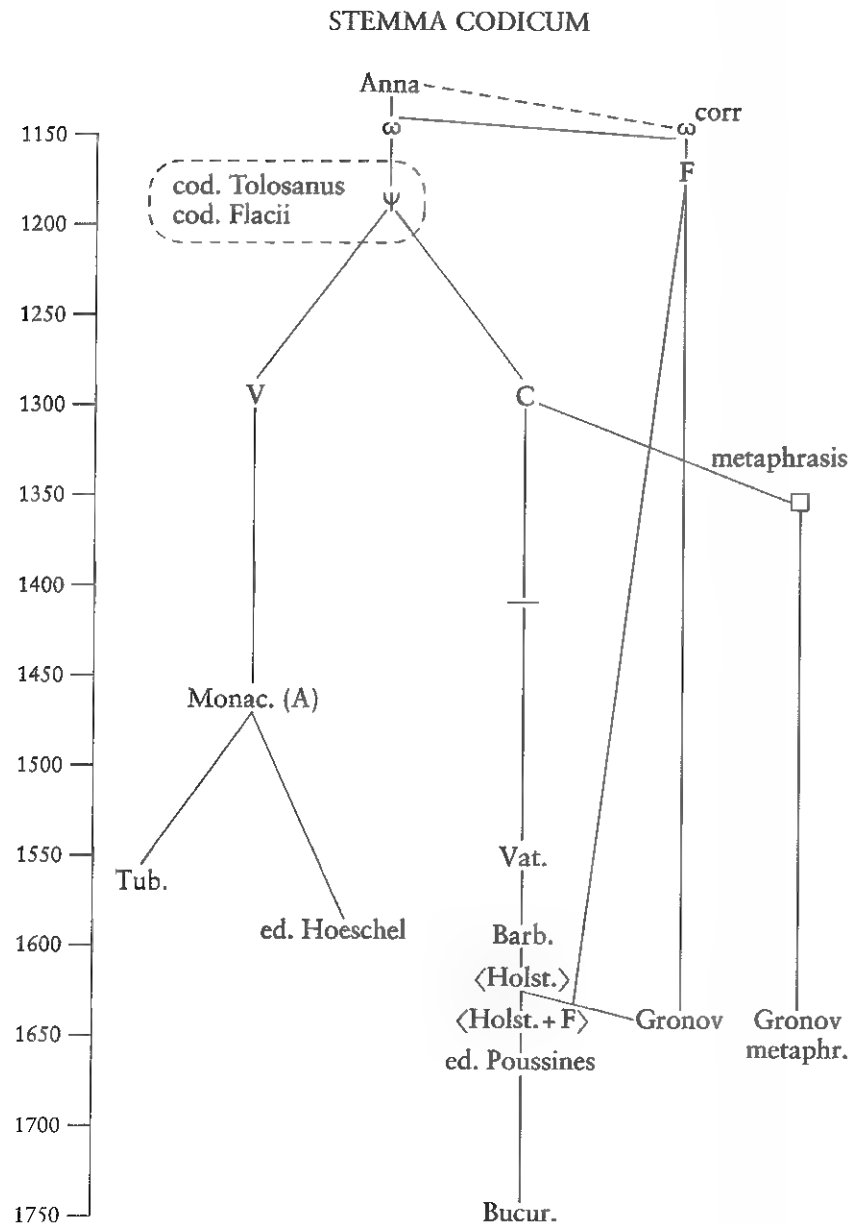
Verschollen ist auch die Handschrift, die Matthias Flacius Illyricus in der zweiten Auflage seines *Catalogus testium veritatis, qui ante nostram aetatem Pontifici Romano eiusque erroribus reclamationum*, Straßburg 1562, ausgeschrieben hat. Sie enthielt zu den zitierten Stellen Abweichungen, welche diesen Codex ebenso wie den Tolosanus einem anderen Überlieferungszweig zuweisen<sup>31</sup>.

Weitere, aber nur in älteren Katalogen erwähnte und heute verschollene Codices sind bei Leib, S. CLXXV–CLXXVI aufgeführt.

<sup>30</sup> Vgl. oben Anm. 10. Folgende Briefe der Sylloge sind für die Beschäftigung Gronovs mit der *Alexias* einschlägig: Nr. 86, 140, 142, 146, 151–158 der Korrespondenz Gronov–Heinsius sowie Nr. 17 (Isaak Voss an Heinsius).

<sup>31</sup> Die Stellen im einzelnen behandelt in D. R. Reinsch, Die Editio Princeps eines Auszugs aus der *Alexias* Anna Komnenes aus dem Jahr 1562: ein unabhängiger Überlieferungsträger, in: BZ 84/85 (1991/92), 12–16.

Aus der Untersuchung der handschriftlichen Überlieferung resultiert folgendes Stemma:



## AUSGABEN

DAVID HOESCHEL, *Alexiados libri VIII ab Anna Comnena de rebus a patre gestis scripti, Augustae Vindelicorum 1610*. Edition der Epitome auf der Basis von Monac. gr. 355. Mit einigen erklärenden Notae, auch zu sprachlichen Erscheinungen und textkritischen Entscheidungen (S. 177–188).

PETRUS POSSINUS (PIERRE POUSSINES), *Annae Comnenae porphyrogenitae caesarissae Alexias, sive De rebus ab Alexio imperatore vel eius tempore gestis, libri quindecim*, Paris 1649 und öfter. Edition des Volltextes auf der Grundlage einer durch Lucas Holsten besorgten Kopie aus Barb. gr. 235 + 236 und Laur. 70,2. Mit lateinischer Übersetzung, einem Glossar und dem Wiederabdruck der Praefatio und der Notae aus der Edition Hoeschels. Nachgedruckt Venedig 1729 und in PG 131.

LUDOVICUS SCHOPENUS (LUDWIG SCHOPEN), *Annae Comnenae Alexiadis libri XV, vol. I*, Bonnae 1839; vol. II, rec. Augustus Reifferscheid, Bonnae 1878. Edition des Volltextes auf der Grundlage von F, C, P, Gronov, für die Epitome Hoeschel, Tub. Mb 11. Mit lateinischer Übersetzung Schopens, der Dedicatio der Ausgabe Poussines', der Praefatio Hoeschels, dem Glossar aus der Edition Poussines', den Notae historicae et philologicae von Carolus Ducangius (Charles Du Cange) aus dessen Ausgabe des Ioannes Kinnamos, Paris 1670, mit Index historicus, Index rerum a Ducangio in notis explanatarum und Index Graecitatis.

AUGUSTUS REIFFERSCHIED, *Annae Comnenae porphyrogenitae Alexias, vol. I–II*, Leipzig 1884. Edition des Volltextes auf der Grundlage von F, C, P, für die Epitome Monac. gr. 355. Mit Index nominum et rerum.

BERNARD LEIB, *Anne Comnène Alexiade, tome I–III*, Paris 1937 (<sup>2</sup>1967), 1943 (<sup>2</sup>1967), 1945. Tome IV, Index par Paul Gautier, Paris 1976. Edition des Volltextes auf der Grundlage von F, C, P, für die Epitome V, mit eigenem (eklektischem) Apparat für die Epitome. Mit französischer Übersetzung und einigen Anmerkungen.

HERBERT HUNGER, *Anonyme Metaphrase zu Anna Komnene, Alexias XI–XIII (= Wiener Byzantinistische Studien, 15)*, Wien 1981. Edition der Metaphrase aus Leid. Gronov. 26 mit ausführlicher Analyse.

## ÜBERSETZUNGEN

Es sind nur Übersetzungen des vollständigen Werkes aufgeführt.

- Lateinisch:* PETRUS POSSINUS (Paris 1649). — LUDOVICUS SCHOPENUS (Bonn 1839–1878), siehe oben unter „Ausgaben“.
- Deutsch:* FR. SCHILLER (Hrsg.), Allgemeine Sammlung Historischer Memoires vom zwölften Jahrhundert bis auf die neuesten Zeiten, I 1–2, Jena 1790 (stark paraphrasierend). — D. R. REINSCH, Alexias, Anna Komnene, übersetzt, eingeleitet und mit Anmerkungen versehen, Köln 1996. 2. Aufl. Berlin–New York 2001.
- Italienisch:* G. ROSSI, I–II, Mailand 1846.
- Russisch:* ANONYM, Anna Komnina, Sokraščennoje skazaniye o delach čara Alexeja Komnina (1081–1118), perevod pod redakcij Karpova, St. Petersburg 1859. — J. N. LJUBARSKIJ, Anna Komnina, Aleksjada, Moskau 1965 (mit Einleitung und Kommentar).
- Dänisch:* O. A. HOVGÅRD, Anna Komnenas Alexiade, I–II, Kopenhagen 1879–1882 (mit Einleitung und einigen Anmerkungen).
- Englisch:* ELIZABETH A. S. DAWES, The Alexiad of the Princess Anna Comnena, being the history of the reign of her father, Alexius I, Emperor of the Romans, London 1928. — E. R. A. SEWTER, The Alexiad of Anna Comnena, Harmondsworth (Penguin) 1969.
- Neugriechisch:* Ἀννης Κομνηνῆς Ἀλεξιάς. Ἀρχαῖον κείμενον. Εἰσαγωγή Ἰ. Παπαδοπούλου. Μετάφρασις, σημειώσεις Ν. Κ. ΚΟΝΣΤΑΝΤΟΠΟΥΛΟΥ, Athen 1938 (uns nicht zugänglich). — ALOE SIDERE, Ἀννα Κομνηνή, Ἀλεξιάς, I–II, Athen 1990–1991.
- Polnisch:* O. JUREWICZ, Anna Komnena, Aleksjada, I–II, Wrocław u. a. 1969–1972 (mit Einleitung und kommentierenden Anmerkungen).
- Rumänisch:* MARINA MARINESCU, Ana Comnena, Alexiada, Bukarest 1977 (mit Einleitung und Anmerkungen von N.-Ș. Tanașoca).
- Spanisch:* E. DÍAZ ROLANDO, Ana Comnena. La Alexiada, Sevilla 1989.

## ABHANDLUNGEN (in Auswahl)

### 1. Beiträge zur Textgeschichte und Textgestaltung

- J. B. BURY, Some notes on the text of Anna Comnena, in: BZ 2 (1893), 76–78.
- F. DÖLGER, Rezension zu G. Buckler, Anna Comnena, Oxford 1929, in: BZ 29 (1929/30), 297–304.
- B. LEIB, Contribution à l'étude des manuscrits et du texte de l'Alexiade d'Anne Comnène, in: Mélanges Charles Diehl, I, Paris 1930, 191–199.
- S. PEPPINK, Annae Comnenae epitome e codice Vaticano 981 emendata atque suppleta, in: Mnemosyne, tertia series 1 (1934), 141–144.
- SOPHIA A. ANTONIADOU, Νεοελληνικά στοιχεία στα έπτά πρώτα βιβλία της Ἀλεξιάδος, in: Εἰς μνήμην Σπυρίδωνος Λάμπρου, Athen 1935, 370–374.
- I. DUJČEV, Une interpolation chez Anne Comnène, in: Byzantion 10 (1935), 107–113.
- CH. CHARITONIDES, Παρατηρήσεις κριτικαὶ καὶ γραμματικαὶ εἰς Ἀνναν Κομνηνὴν, in: Πραγματεῖαι τῆς Ἀκαδημίας Ἀθηνῶν 15,1 (1949), 1–46.
- C. LASCARIS, Observaciones sobre el texto de la „Alexiada“, in: Emerita 19 (1951–52), 229–231.
- P. WIRTH, Fluoreszenzphotostudien zum fünfzehnten Buche Anna Komnenes Alexias, in: Polychordia. Festschrift F. Dölger II = Byz. Forsch. 2 (1967), 377–382.
- A. KAMBYLIS, Textkritisches zum 15. Buch der Alexias der Anna Komnena, in: JÖB 19 (1970), 121–134.
- H. HUNGER, Stilstufen in der byzantinischen Geschichtsschreibung des 12. Jahrhunderts: Anna Komnene und Michael Glykas, in: Byzantine Studies/Études Byzantines 5 (1978), 139–170.
- ST. LINNÉR, Psellus' Chronography and the Alexias. Some Textual Parallels, in: BZ 76 (1983), 1–9.
- U. ALBINI, Anna Comnena XIV 7,4, XV 7,5, XV 11,23, in: SIFC 2 (1984), 95–97.
- R. ROMANO, Note filologiche III, in: Vichiana 13 (1984), 340–349.
- E. V. MALTESE, Anna Comnena nel mare delle sventure (Alex. XIV 7,4), in: BZ 80 (1987), 1–2.
- U. ALBINI, Caselle da colmare?, in: SIFC 6 (1988), 135–136.
- D. R. REINSCH, Eine angebliche Interpolation in der Alexias Anna Komnenes, in: BZ 82 (1989), 69–72.
- D. R. REINSCH, Zum Text der Alexias Anna Komnenes, in: JÖB 40 (1990), 233–268.



- D. R. REINSCH, Die Editio Princeps eines Auszugs aus der *Alexias* Anna Komnenes aus dem Jahr 1562: ein unabhängiger Überlieferungsträger, in: BZ 84/85 (1991/92), 12–16.
- A. KAMBYLIS, Anna Komnene, *Alexias*. Probleme der Textkonstitution, in: Πρακτικά τῆς Ἀκαδημίας Ἀθηνῶν 68 (1993), 216–246.
- D. R. REINSCH, Textkritisches zu den Büchern 1–14 der *Alexias* Anna Komnenes, in: BZ 94 (2001), 608–640 (im Druck).

## 2. Beiträge zur literarischen Würdigung

- E. OSTER, Anna Komnena (Wissenschaftliche Beilage zum Programm des Grossherzoglichen Lyceums in Rastatt, 1–3), Rastatt 1868–1871.
- GEORGINA BUCKLER, Anna Comnena, Oxford 1929 (Nachdr. 1968).
- SOPHIA ANTONIADE, Ἡ περιγραφή στὴν «Ἀλεξιάδα». Πῶς ἡ Ἄννα Κομνηνὴ βλέπει καὶ ζωγραφίζει πρόσωπα καὶ χαρακτήρες, in: Hellenika 5 (1932), 255–276.
- B. LEIB, Anne Comnène, *Alexiade*, tome I, Paris 1937, Introduction générale S. IX–CLXXXI, dort: L'écrivain, S. XXVI–XL.
- R. ΚΑΤΙČIĆ, Ἄννα ἡ Κομνηνὴ καὶ ὁ Ὅμηρος, in: EEBS 27 (1957) 213–223.
- A. KAMBYLIS, Zum „Programm“ der byzantinischen Historikerin Anna Komnene, in: Δώρημα. Hans Diller zum 70. Geburtstag, Athen 1975, 127–146.
- F. CONCA, Aspetti tradizionali nella tecnica storiografica di Anna Comnena, in: Acme 33 (1980) 139–148.
- J. LJUBARSKIJ, Why is the *Alexiad* a Masterpiece of Byzantine Literature?, in: ΑΕΙΜΩΝ. Studies Presented to Lennart Rydén on His Sixty-Fifth Birthday, ed. by Jan Olof Rosenqvist (Acta Universitatis Upsaliensis. Studia Byzantina Upsaliensia 6), Uppsala 1996, 127–141.
- D. R. REINSCH, Zur literarischen Leistung der Anna Komnene, ebenda, 113–125.
- J. HOWARD-JOHNSTON, Anna Komnene and the *Alexiad*, in: Margaret Mullet–D. Smythe (Hrsg.), *Alexios I Komnenos*, I. Papers of the second Belfast Byzantine International Colloquium 14–16 April 1989, Belfast 1996, 260–302.
- D. R. REINSCH, Die Zitate in der *Alexias* Anna Komnenes, in: Σύμμεικτα 12 (1998) 63–74.
- RUTH MACRIDES, The Pen and the Sword: Who Wrote the *Alexiad*?, in: Thalia Gouma-Peterson (Hrsg.), *Anna Komnene and Her Times*, New York–London 2000, 63–81.
- D. R. REINSCH, Women's Literature in Byzantium? – The Case of Anna Komnene, ebenda, 83–105.

## 3. Beiträge zur historischen Würdigung

- J. FRANCE, Anna Comnena, the *Alexiad* and the First Crusade, in: Reading Medieval Studies 10 (1983) 20–32.
- L. BUISSON, Erobererrecht, Vasallität und byzantinisches Staatsrecht auf dem ersten Kreuzzug (Ber. aus den Sitz. d. Joachim Jungius-Ges. 2 [1984], H. 7), Hamburg 1985.
- R.-J. LILIE, Der erste Kreuzzug in der Darstellung Anna Komnenes, in: ΠΟΙΚΙΛΑ ΒΥΖΑΝΤΙΝΑ 6 (= Varia 2), Bonn 1987, 49–148.
- R. D. THOMAS, Anna Comnena's Account of the First Crusade: History and Politics in the Reigns of the Emperors Alexius I und Manuel I Komnenus, in: BMGS 15 (1991) 269–312.
- D. SMYTHE, Alexios I and the heretics: the account of Anna Komnene's *Alexiad*, in: *Alexios I Komnenos* (s. o.), 232–259.
- P. MAGDALINO, The Pen of the Aunt: Echoes of the Mid-Twelfth Century in the *Alexiad*, in: *Anna Komnene and Her Times* (s. o.), 15–43.



## PROBLEME DER AKZENTUATION

Probleme der Akzentuation eines Textes gehören selbstverständlich zu dem Problembereich der Konstitution dieses Textes; dazu zählen, neben dem Akzent- und Spiritus-, auch das Apostrophzeichen, die Wortverbindung und -trennung sowie die Enklise. Die beiden ersten Punkte sind in der vorliegenden Ausgabe im Index Graecitatis s. v. *accentus* behandelt worden, wo sie hingehören und wo alle diesbezüglichen Fälle der Alexias (Abweichungen von der Norm) zusammengestellt zu finden sind. Die drei letzten Punkte sollten ursprünglich im Rahmen des Kapitels „Zur vorliegenden Edition“, in das sie eigentlich auch gehören, erörtert werden, doch schien es angesichts ihres ungewöhnlichen Umfangs, der nicht vorauszusehen war, ratsam, sie gesondert vorweg zu behandeln, um auf diesem Wege dieses Kapitel zu entlasten und dessen notwendige Übersichtlichkeit zu wahren.

### I. Das Apostrophzeichen

Eigentlich handelt es sich bei Anna nur um den Apostroph bei der Negation οὐχ'.

Hier der Befund:

I 8,5 (31); 12,3 (79); 13,3 (7); II 2,2 (94); 3,4 (90); 4,4 (40); 5,5 (68); 6,7 (8); 7,2 (55. 58); 9,1 (91); III 2,6 (54); 8,3 (79); IV 2,1 (68); 3,2 (50); 6,5 (36); 8,3 (11); V 9,5 (91); VI 3,1 (17); 5,2 (41); 7,3 (16); 11,2 (1); 11,4 (26); 12,2 (58); VII 1,2 (29); 5,2 (26. 32); VIII 5,3 (41); IX 2,1 (46); 4,3 (70); 5,2 (34); X 2,3 (6); 4,7 (93); 5,8 (55); 8,8 (16); 9,6 (18); 9,8 (52); 9,9 (72); 10,7 (5); XI 1,4 (49); 5,5 (4); 7,2 (59); 7,7 (38); 8,2 (59); 9,6 (73); 10,6 (73); XII 3,4 (12. 13); 5,1 (69); 9,2 (68); XIII 7,3 (67); 7,4 (71); XIV 3,3 (64); 4,4 (89); 6,3 (35); 7,6 (60); 8,4 (62); XV 3,4 (42); 4,1 (26); 5,1 (50); 10,5 (93); 11,20 (11); 11,21 (21); 11,23 (52, e coni.)

Bemerkung: Das Phänomen ist alt und auch den antiken Grammatikern bekannt (vgl. z. B. Herod. Περὶ παρῶν, in: Gr.Gr. 3,1,1,202, 7–10 Lenz; Schol. in Dion. Thr. artem grammaticam, in: Gr.Gr. 1,3,135,16; 136,5; 145,12.24; 146,19 Hilgard; Et.M. 638,18 ff.). Der Apostroph erscheint beim οὐχ' in christlichen Papyri ab dem 2. Jh. und begegnet auch in Unzial- wie Minuskelhandschriften ab dem 9. Jh. (vgl. dazu Reil 497/8.515, wo auch einiges zur Erklärung des Phänomens beigetragen wird.)

Im 12. Jh. ist die Verbreitung der Graphie οὐχ' viel größer, als unsere Editionen auch nur erahnen lassen, in denen ja das (auch in Autographa) überlieferte οὐχ' ohne Grund und ohne eine Angabe im Apparat unterdrückt wird. Der Erzbischof Eustathios verwendet οὐχ' konsequent in seinen Schriften, die z. T. durch Autographa überliefert sind, und versucht darüberhinaus, diese Schreibung zu erklären und zu rechtfertigen (s. mehr dazu A. Kambylis, Eustathios, von Thessalonike. Prooimion zum Pindarkommentar. Einleitung, kritischer Text, Indices. Göttingen 1991, S. 124\* f. mit Anm. 159–163). Auch Eustathios' Schüler Michael Choniates verwendet οὐχ', was allerdings erst in der neuen kritischen Edition seiner Briefe von Foteini Kolovou (CFHB 41, Berlin 2001) zum Vorschein kommen wird. Desgleichen unterdrückt wurde bisher in allen fünf vorhandenen Ausgaben der Grottaferrata-Version des Digenes Akrites (deren Entstehung ins 12. Jh. datiert wird) das in der Hs. konsequent und ausschließlich verwendete οὐχ' (s. dazu Kambylis, Parasemeiomata. Zum Text der Grottaferrata-Version des Digenes Akrites. BZ 94, 2001, 34). Schließlich (um einen Autor aus dem 13./14. Jh. anzuführen) sei auf Georgios Pachymeres hingewiesen, der in seinem als Autographon überlieferten Kommentar zur Metaphysik des Aristoteles, in kritischer Erstedition hrsg. von Eleni Pappas (CPhMAe – Commentaria in Aristotelem Byzantina 2, Athen 2001), ausschließlich die Graphie οὐχ' benutzt.

### II. Wortverbindung und -trennung

Das Phänomen der Wortverbindung (vornehmlich bei adverbialen Ausdrücken) im Griechischen ist bekannt und hängt mit dem proklitisch verwendeten ersten Bestandteil (etwa ἀνα-, δια- usw.) der Zusammensetzung zusammen. Die Tendenz zur Wortverbindung ist in byzantinischer Zeit ansteigend, in der Paläologenzeit erreicht sie geradezu einen Höhepunkt. Innerhalb eines Zeitraums sind bei aller gemeinsamen Basis der Autoren natürlich von Autor zu Autor Unterschiede in der Verwendung von Wortverbindungen zu beobachten, manchmal schwankt bei ein und demselben Autor der Gebrauch eines ‚adverbialen Ausdrucks‘ zwischen Zusammenschreibung und Worttrennung. Nicht anders bei Anna. Im folgenden der Befund alphabetisch geordnet und nicht nach den zwei Kategorien (Wortverbindung, Worttrennung) getrennt, in der überwiegenden Mehrzahl handelt es sich jedoch um Wortverbindung.

ἀνακράτος:	VII 10,4 (93); IX 4,5 (93); XV 6,1 (9)
ἀπάρτι:	VIII 3,4 (85)
διαπαντός:	III 6,2 (21); 8,10 (69); V 4,8 (54); 5,1 (71); VII 2,9 (59); VIII 6,4 (68); IX 5,4 (53); 6,2 (19); X 1,1 (8); 4,10 (24);

	5,4 (9); 7,2 (82); XI 4,7 (13.15); XII 8,1 (44); 8,8 (42); XIII 1,4 (30); XIV 3,1 (44); 5,5 (44)
διαταῦτα:	XIV 5,6 (63); XV 2,6 (69)
διατοῦτο:	XIV 6,1 (15)
εἰσάπαν:	III 3,1 (86)
ἐνόσω:	VI 10,9 (51)
ἐξότου:	III 8,2 (67); VI 11,2 (6); VII 8,7 (75); X 4,2 (24); XIV 7,9 (9); XV 10,5 (94)
ἐπιπλέον	X 9,2 (37); sed cf. ἐπὶ πλέον XI 1,7 (85); XIII 8,6 (65)
(τὰ) ἐπιτάδε	XIII 12,24 (79)
ἐσύτερον:	III 9,4 (48); V 9,7 (18); VI 3,2 (33); 7,2 (14); 8,4 (30); 8,5 (50); XIV 3,6 (91); XV 7,1 (85); 11,1 (27)
ἵνατί:	I 11,6 (18); VII 3,10 (7,8); X 10,4 (59); XV 11,1 (18)
καθάγε:	VII 7,3 (47/8); sed καθά γε X 11,3 (42); XIII 4,2 (44); 8,4 (32); 10,2 (10); XIV 2,7 (20); 3,4 (71)
καθαπερεί:	III 2,4 (21); VI 14,2 (38); VII 7,2 (43); IX, 1,2 (22); 7,6 (25); 9,4 (56); XI 1,4 (45); 1,5 (51); XII 1,1 (6); 4,1 (90); XIII 12,25 (91); XIV 1,5 (67); XV 5,2 (58)
καθεκάστην:	I 11,4 (78); IV 1,2 (28); VI 4,3 (1); 10,7 (25); 10,10 (60); 14,1 (21); VIII 7,4 (35); X 3,4 (41); XI 1,6 (71); XV 7,7 (80); 9,5 (16/7); sed καθ' ἐκάστην VIII 3,1 (60) <sup>1</sup>
καθέκαστον:	VI 14,4 (61); (τὸν) καθέκαστον XIII 7,1 (26)
καθημέραν:	XV 7,7 (80)
κατακράτος:	VI 5,9 (21); 9,1 (56/7); 10,4 (90); VII 5,1 (17); 9,6 (95); 11,6 (85); VIII 1,4 (44); 4,6 (2); XI 3,6 (13/4); 5,5 (92/3); 5,6 (19); 7,2 (69); XIII 6,2 (60); XIV 1,7 (7); 6,2 (29); XV 4,5 (67/8); sed cf. κατὰ κράτος XII 8,9 (79); XIII 5,7 (31)
κατασυστάδην:	VII 9,2 (48); 11,2 (22); VIII 1,3 (36/7); 1,5 (59)
μήδὲ, μῆδ'²:	
μήδὲ:	I 7,3 (30); 13,3 (13); II 4,5 (50); 4,7 (68); 7,2 (63); 10,4 (5); III 5,5 (88); 9,4 (45); 11,5 (88); IV 2,1 (73); V 1,4 (53); 4,2 (64. 67); VI 2,1 (64); 10,7 (30); 13,2 (72); VII 1,2 (24); 3,6 (40); 8,4 (30); 10,1 (52); VIII 1,1 (6. 7 μῆδὲ — μῆδὲ); 1,4 (55); 3,1 (56. 64); 4,1 (28); IX 1,3 (26); 1,6 (66); 2,1 (49); 4,1 (46); 5,1 (16); 6,2 (12); 7,3 (87);

<sup>1</sup> Das Verhältnis von 11:1 (Wortzusammenschreibung: Worttrennung) der angeführten Fälle spricht eher dafür, daß die Worttrennung ein Fehler der Überlieferung sein konnte; von einer Korrektur in καθεκάστην (adverbial) oder in καθ' ἐκάστην (ἡμέραν) haben wir jedoch abgesehen.

<sup>2</sup> Die beiden Wortchen sind eng zusammengeschrieben, doch die Akzentuierung spricht eher für Worttrennung; vgl. Reil 504 f.

	8,4 (3); 9,4 (63); X 1,1 (9); 2,1 (73); 3,2 (14); 6,6 (55); 7,2 (81); 8,5 (70); 8,6 (91); 9,5 (14); 9,10 (95); 11,4 (58); 11,5 (74); 11,7 (95); XI 2,5 (42); 2,7 (84); 3,5 (4); 5,5 (89); 5,6 (15); 7,7 (34); 9,6 (66); 10,6 (66); XII 2,3 (15 bis); 2,5 (36); 2,7 (58); 4,2 (3); 6,4 (9. 15); 7,3 (18); 8,2 (51); XIII 1,1 (6); 10,1 (82); 12,12 (25); 12,25 (82); XIV 1,4 (48); 1,6 (87); 3,2 (52); 5,2 (87 bis); 5,7 (78); 7,6 (63); 8,9 (34); XV 3,6 (71); 5,2 (65); 10,4 (75. 76); 11,5 (80); 11,6 (90. 91)
μῆδ':	I 14,1 (13); II 1,4 (41); 3,4 (84); 7,7 (21); 8,5 (86); 9,1 (92); III 2,2 (86); 5,1 (44); IV 3,3 (73); V 4,6 (37); VI 5,7 (4); 9,5 (30); 13,1 (67); 14,7 (15); VII 6,5 (88); 8,9 (13); VIII 3,3 (81); IX 2,2 (54); 5,4 (57); 7,3 (93); 9,1 (20); 10,1 (3); 10,2 (33); X 2,1 (62. 63); 10,3 (52); XI 2,10 (31); XII 1,6 (81); 3,4 (9); 5,2 (82); XIII 6,6 (18); 9,4 (35); 12,8 (90); 12,27 (21); XV 2,7 (84 bis); 11,2 (43)
μηδεμιᾶς:	I 14,1 (10) e corr.
μηδοπωσοῦν	XIV 5,3 (13/14)
οὔποτε:	X 11,4 (62)
(τὸ)παράπαν	I 11,5 (1); II 3,4 (84); III 8,8 (54); IV 4,7 (67); VI 10,11 (71 app. u. 72); 14,6 (92); VII 3,6 (40. 52); 4,4 (95); VIII 3,1 (54); X 10,3 (51); XII 1,4 (50); 7,3 (19); 8,2 (51) e corr.; 9,7 (30); XIII 7,5 (93); 8,5 (45); XIV 1,6 (80); XV 11,8 (32); cf. τοπαράπαν XV 4,6 (91); 7,2 (17) in app. crit.
παρουδέν:	II 9,3 (21); IV 1,3 (45); VIII 1,4 (49); IX 6,3 (22); XIII 10,2 (14); XIV 2,2 (41/2); sed cf. παρ' οὐδέν (in app. crit) XV 3,1 (5); 6,7 (12)
πρινή:	II 6,1 (31); III 2,2 (90); XIV 8,6 (84); XV 8,7 (23); sed πριν ἢ (γὰρ) VIII 2,3 (14)
προτοῦ:	XII 7,4 (36); XV 1,2 (23); sed τῶν πρὸ τοῦ XII 1,1 (13) <sup>3</sup>
τανῦν:	XIV 4,9 (58)

### III. Enklise/Enklitika

Während die *voces encliticae* im Griechischen seit der Antike bis in die byzantinische Zeit und weiter bis in die Gegenwart (soweit sie in der Katharevousa/Reinsprache benutzt werden) dieselben geblieben sind, ha-

<sup>3</sup> Vgl. Kühner Gerth I 586, g.

ben die Regeln, nach denen sich die Inklinaton der Enklitika richtet, bereits in byzantinischer Zeit ihre Verbindlichkeit eingebüßt, obwohl die Byzantiner es waren, die zu ihrer genaueren Formulierung beigetragen hatten. Diese Regeln wurden in der Schule gelehrt, so wie sie sich noch heute in der Schulgrammatik finden. Doch die lebendige Sprache ging auch auf diesem Gebiet über sie hinweg, und die byzantinischen Autoren reagieren in unterschiedlicher Weise darauf, ohne das Herkömmliche indessen gänzlich und endgültig aufzugeben. Der Grad der Abweichung ist daher bei den Autoren derselben literarischen Gattung und Zeit ungleich: bei aller gemeinsamen Basis sind z. T. wesentliche Unterschiede zu konstatieren. Anna bietet eine reiche Palette an Abweichungen, die im folgenden nach den Enklitika geordnet vorgestellt werden. Diese sind: 1. Das Verb εἰμί. 2. Das Verb φημί. 3. Das Personalpronomen. 4. Das indefinite Pronomen. 5. Das unbestimmte Temporaladverb (ποτέ). 6. Die Partikeln ῥά und τοί. 7. Konjunktionen (δέ und τέ). 8. Aufeinanderfolge mehrerer Enklitika.

### 1. Das Verb εἰμί

Folgende inklinationsfähige Formen des Verbs εἰμί kommen gegen die bekannten ‚Regeln‘ orthotoniert in der Alexias vor: ἐστί(ν), ἐσμέν, εἰσί(ν).

ἐστί(ν) wird orthotoniert<sup>4</sup>:

- a) Nach einem Oxytonon:  
σωλήν ἐστί X 8,6 (77); τίς τὲ ἐστί 10,7 (92); ἐπιδεῆς ἐστί XI 11,6 (77);  
ποτέ ἐστί XIV 1,3 (40); καιρὸς ἐστί XV 3,4 (52); δὲ ἐστί 5,4 (95)
- b) Nach einem Proparoxytonon:  
τέμενος ἐστί X 10,7 (94); ὀλώσιμον ἐστί XIII 2,2 (46); ἀλλότριος ἐστί 12,2 (20)
- c) Nach einem Perispomenon:  
ἀλλοδαπῆς ἐστί III 2,3 (18); εὐχῆς ἐστί 10,3 (67); καταμαθεῖν ἐστί VI 3,4 (55); αὐτῷ ἐστί X 11,7 (11)
- d) Nach einem Properispomenon:  
ἀναγκαῖον ἐστί I 4,2 (18); XII 9,4 (89); ὁποῖος ἐστί I 11,2 (68);  
βασιλεῦσιν ἐστί II 8,2 (42); ὁποῖος ἐστί VIII 2,4 (17/8); τοῦτο ἐστί XIII 12,5 (61); τοιοῦτον ἐστί X 8,6 (90)

ἐσμέν wird einmal nach einem Proparoxytonon orthotoniert:

αἵτιοι ἐσμέν VII 5,1 (13)

<sup>4</sup> Hier und im folgenden in allen Rubriken werden die verschiedenen Fälle und innerhalb eines Falles die verschiedenen Beispiele in der Reihenfolge ihres Vorkommens im Text präsentiert. Die Enklitika behalten hier den Akzent, den sie in der Textedition tragen.

εἰσί(ν) ist orthotoniert:

- a) Nach einem Oxytonon (den einsilbigen Konjunktionen δέ und καί):  
ἐαυτοῖς δὲ εἰσίν I 16,7 (23); καὶ εἰσί XIII 12,5 (51/2)
- b) Nach einem Proparoxytonon:  
φάραγγες εἰσί V 5,5 (51); μάρτυρες εἰσί XIV 9,4 (88); 9,5 (11)
- b) vgl. ferner: ἀκάθεκτοί τε εἰσίν XI 6,3 (51) und (nach Komma) τετέλεστο, εἰσίν οὗτοι XIII 12,28 (34)
- c) Nach einem Properispomenon:  
δοῦλοι εἰσί II 5,5 (61); Ῥωμαῖοι εἰσίν VII 8,3 (6); ταῦτα εἰσίν XIII 12,21 (49)

### 2. Das Verb φημί

Es handelt sich hier um folgende inklinationsfähige Formen des Verbs: φημί, φησί(ν), φατέ, φασί(ν). Zuvor sei an die zwei klassischen Regeln erinnert, nach denen diese Formen orthotoniert werden a) am Anfang eines Satzes und b) nach einem Komma<sup>5</sup>; in allen anderen Fällen werden sie inkliniert. Etliche Abweichungen sind zu verzeichnen.

φημί

Die 1. Person Sing. wird (ein einziges Mal) nach einem Proparoxytonon orthotoniert:

σῶμα φημί I 11,2 (69)

φησί(ν)

In reinen Erzählpartien, mitten im Satz ohne vorangehende Interpunktion, wird die Form in folgenden Fällen „contra legem“ orthotoniert:

- a) Nach einem Oxytonon: (ὁ) δὲ φησίν II 11,6 (78); IV 1,3 (35); ἐν τούτοις δὲ φησί V 4,8 (57); λοιπὸν φησίν IV 5,7 (56); (λόγος) τίς φησίν IV 6,5 (26); καὶ φησίν V 3,3 (87); IX 5,2 (34); (πρὸς) αὐτοὺς φησίν VI 6,1 (51/2); ὁ ... τῆς νεῶς φησί X 8,4 (55); ἐκπλαγεῖς φησίν X 11,5 (76); μεταπεμψάμενος φησίν XI 10,7 (81)
- b) Nach einem Proparoxytonon: ὁ Ἰσαάκιος φησί II 2,2 (94); συγκαλεσάμενος φησί IV 5,5 (34/5); κίνδυνον φησίν VIII 1,4 (46); πρὸς τὸν αὐτοκράτορα φησίν X 11,9 (38); Ὅμηρος φησίν XV 3,7 (86)
- c) Nach einem Perispomenon: τοῦ Κομηνοῦ φησίν II 3,2 (63); αὐτῷ φησίν II 12,3 (24); αὐτοῖς φησίν III 2,1 (82); ἐπιφωνηματικῶς φησίν VII 2,5 (83)
- d) Nach einem Properispomenon: εἴτα φησί I 11,6 (17/8); περιελούσα φησί II 5,8 (94); φησί (πρὸς αὐτοὺς) III 2,7 (78); ἡ γλυκεῖα φησί (ποίησις) XV 6,8 (25)

<sup>5</sup> Vgl. Kühner-Blass 1, 345.

In Textpartien mit Wiedergabe von Gesprächen oder Reden usw., wo φησί(ν) zwischen Kommata, also parenthetisch erscheint, wird es in den bei weitem meisten Fällen gemäß den Regeln orthotoniert, in vier Fällen jedoch in Abweichung davon inkliniert:

„... πρὸς Ἀλέξιόν“, φησι, „...“ I 15,4 (84); αὐτήν, φησι, τὴν Κύζικον XIV 5,3 (12); „... μέν“, φησιν, „...“ XV 8,4 (79); „τί“, φησι, „...“ XV 11,14 (20).<sup>6</sup>

φατέ

Die 2. Person Plur. wird nach einem Oxytonon (einsilbigen Wort) orthotoniert: δι' ἣν φατέ Εἰρήνην III 2,1 (83)

φασί(ν)

Die Form wird orthotoniert:

- a) Nach einem Oxytonon: καὶ φασί II 2,3 (10); (τινὲς) δὲ φασί 4,5 (49); οἱ δὲ Κομνηνοὶ φασί 10,2 (64/5); οἱ δὲ φασί IV 1,3 (38)
- b) Nach einem Proparoxytonon: ὥς Ἕλληνες φασί III 12,7 (88/9)

### 3. Das Personalpronomen

Es geht um die inklinationsfähigen Formen der 1., 2., und 3., Person: μοί, μέ, σοί, οἱ (sie werden im folgenden nicht nach der „Person“ unterschieden, sondern nach der Art der Abweichung alle gemeinsam behandelt).

- a) Orthotonierung nach einem Oxytonon: ἄν οὐδὲ σοὶ δόξω I 16,6 (13)
- b) Orthotonierung nach einem Proparoxytonon: ἀξίωμα σοὶ IX 3,2 (8) in epistula.
- c) Orthotonierung nach einem Properispomenon: ταῦτα σοὶ XIII 8,3 (17)
- d) Inklinaton nach einem Paroxytonon in Anlehnung an die Inklinaton nach einem Properispomenon (der Akzent geht auf die Endsilbe des vorangehenden Wortes über): συμπεσόντά οἱ prol. 3,4 (91); XIII 8,4 (34); ἀποσταλέντά οἱ XIV 2,13 (89); κομίσαι οἱ XV 4,2 (44)
- e) Inklinaton nach einem Properispomenon bei völligem Verlust des Akzents des Enklitikon: ὁρῶμεν σε II 2,2 (94/5); ὅποῖα μοι 2,2 (4/5); παραστῆσαι με XIII 9,4 (39)

<sup>6</sup> Vgl. dazu Bekker, An.Gr. III 1144 (Acad. 161, 22 ff.): γίνωσκε δέ, ὅτι οὐδὲν προτακτικὸν ἐγκλινεσθαι δύναται ... ἀλλ' οὐδὲ τὰ ἔχοντα προηγουμένην στιγμὴν, πῶς γὰρ διαζεύξεως προηγουμένης ἐγκλισις γένηται;

### 4. Das indefinite Pronomen τίς, τί<sup>7</sup>

#### 4.1 τίς: die ein- und zweisilbigen Formen<sup>8</sup>

##### 4.1.1 Die einsilbige Form τίς wird orthotoniert:

###### a) Nach einem Oxytonon:

ἡ τίς I 3,4 (95); XII 4,5 (62); XIII 1,7 (67); πολλή τίς I 5,2 (89/90); III 3,5 (50); Συναδηνὸς τίς II 2,1 (77); λογισμὸς τίς 2,3 (12); προσελθὼν τίς 3,2 (62/3); εἰσελθὼν τίς 4,3 (21); στρατιὰ τίς II 4,3 (25); XIII 2,1 (32); ἀνὴρ τίς II 7,5 (84); V 7,1 (74); VI 9,2 (65); sed cf. ἀνὴρ τίς I 8,6 (37); XV 7,7 (83); IX 7,5 (8); μαθηματικὸς τίς (Σήθ) VI 7,1 (94); μοναχὸς τίς IX 4,5 (88) e corr.; sed cf. μοναχὸς τίς I 12,8 (26); Κελτὸς τίς XII 2,7 (53); sed cf. Κελτὸς τίς X 5,5 (18); ἀλλὰ τίς XIV 4,4 (91); Γαζὴς τίς XV 6,9 (40); δεινὴ τίς XV 11,2 (31)

###### b) Nach einem Paroxytonon:

μοῖρα τίς I 5,2 (82); τοιαύτη τίς I 13,2 (90); III 8,3 (74)  
ψόφος τίς II 5,2 (28); κρειττόνων τίς 7,5 (85); φήμη τίς 8,1 (23); cf. εἴ που τίς 3,2 (70)  
αἰτία τίς III 1,2 (25); (ὥς ἂν) εἶπη τίς 2,2 (89); ὄση τίς 7,2 (14)  
λόγος τίς IV 6,5 (26); ἄλλος τίς 8,3 (14)  
ἐγχωρίων τίς VI 6,1 (51); τέχνη τίς 7,4 (31); ὑποψία τίς 13,3 (50)  
Σκύθης τίς VIII 5,6 (75); cf. μή που τίς 1,2 (23)  
Θεία τίς IX 5,3 (47)  
οὐδέπω τίς X 5,10 (76); τολμήσας τίς 10,6 (75)  
φήμη τίς XI 1,3 (31); μή λάθοι τίς 4,7 (18); χώρα τίς 8,4 (92); κόμης τίς (Πελοποννήσιος Περιχύτης καλούμενος) 10,3 (35/6)  
Φειδίας τίς XII 4,5 (62)  
κόμης τίς XIII 5,8 (80); 9,7 (60); ἑτέρα τίς 7,1 (22); cf. ὥς που τίς ἔφη 8,6 (67)  
τοιαύτη τίς XIV 4,3 (74); τρίτη τίς 4,9 (64); ἴσως τίς 7,3 (8); ὄφης τίς 7,9 (8); φθάσας τίς 9,1 (46); cf. ὥς που τίς ἔφη XIV 7,3 (16/17) e corr.  
ἀκούων τίς XV 2,3 (27); ὁπόση τίς 4,5 (80); Θεία τίς 5,2 (59); ὀπηνίκα τίς 7,2 (3); πανδαισία τίς 7,2 (16); εἶπη τίς 7,4 (36); εἶποι τίς 7,5 (58); Παρασκευιώτης <τίς> 8,7 (34); ἄλλος τίς 9,1 (59); καινοπραγία τίς 10,5 (91/2); οὐδεμία τίς 10,5 (14); ἐλεήσας τίς ... 11,6 (6); ἀδαμαντίνη τίς 11,22 (43); cf. τοὺς ἀθέους τίς ἄλλη 10,4 (88); et ὅτι τίς μοναχὸς I 12,6 (6); ἐλεήσας τίς ... ὕπνος XV 11,6 (6)

<sup>7</sup> Soweit τίς und τί nicht inkliniert sind, erhalten sie als Akzent den Akut genau so wie die entsprechenden Formen des Interrogativpronomen (vgl. Bekker An.Gr. II 873: τὸ τίς ἐρωτηματικὸν ἐστὶ καὶ ἀόριστον ... ἓνα [scil. τόνον] λαμβάνει τὸν ὀξὺν ἀεί.). Der Gebrauch des Gravis scheint auf neuere Grammatiker zurückzugehen. Vgl. dazu Kuhner Blass 1, 388; Reil 522; J. Noret, Quand donc rendrons-nous, à quantité d'indéfinis, l'accent qui leur revient? *Byzantion* 57 (1987), 191–194.

<sup>8</sup> Es wird im folgenden in der Vorstellung der Beispiele nicht zwischen ‚männlich‘ und ‚weiblich‘ unterschieden.

- c) Nach einem Proparoxytonon:  
 ὄνειρος τίς XV 10,5 (94)
- d) Nach einem Perispomenon:  
 εἷς τίς VII 3,10 (11); IX 10,3 (38); XII 7,1 (74); XIII 8,6 (53); χαλκοῦς τίς (ἀνδριάς) XII 4,5 (47); σιδηροῦς τίς (ἀνδριάς) XIII 12,6 (65); οὖν τίς XIV 1,6 (75)
- e) Nach einem Properispomenon:  
 τοιοῦτος τίς I 2,2 (70); XII 3,2 (80); Λατῖνος τίς X 9,9 (69); Σμυρναῖος τίς XI 5,4 (69)
- f) Inklinat: τίς wird nach einem Paroxytonon häufig in der Form inkliniert, daß sein Akzent auf die letzte Silbe des vorangehenden Wortes übergeht:<sup>9</sup>  
 εἰπέρ τις I 2,2 (69); 4,8 (81/2); III 6,2 (23/2); V 8,5 (95); XIV 1,3 (34) καθάπέρ τις I 5,2 (91); 6,6 (42/3. 48); 14,4 (39/40); II 4,9 (11); III 3,5 (55); IV 6,7 (48. 52); V 4,3 (92); X 11,6 (88); XII 2,7 (54); XIV 4,4 (13); XV 2,3 (32); 10,4 (80/1); 11,4 (65); 11,12 (78) ὥσπερ τις I 13,5 (28); 13,6 (47); IV 8,1 (85); X 2,1 (57); 9,8 (56); XIII 3,10 (87); 3,11 (95) οὐτέ τις III 6,8 (91) ἄλλός τις XII 9,3 (79/80); XV 3,3 (32); ἵνά τις XIV 4,2 (62); ὅταν τις XV 3,7 (90); ἑτέρά τις XV 4,6 (83)

4.1.2 Die zweisilbigen Formen τινός, τινί, τινά, τινές, τινῶν, τισί(ν), τινάς (im folgenden in dieser Reihenfolge und innerhalb jeder Kategorie in der Reihenfolge des ersten Vorkommens der jeweiligen Form im Text):

- a) Orthotonierung nach einem Oxytonon:  
 Singular  
 Genetiv: γυναικί τινός (στρατιώτου) VII 4,3 (90); ἡ τινός (ἄλλης) XIV 7,4 (34)  
 Dativ: συνηντηκῶς τινί XV 4,5 (72)  
 Akkusativ: φηγὸν τινά III 8,9 (58); Γουλὴν τινά VII 3,6 (55); αὐγὴν τινά XI 1,7 (84); (ἐπεὶ) δὲ τινά XIII 5,2 (52); ποταμὸν τινά XIV 5,3 (18); μοναχὸν τινά XV 9,1 (56)  
 Plural  
 Nominativ: λοχαγοὶ τινές VII 3,8 (78); βάρβαροι μὲν τινές XV 5,1 (40); καὶ τινές XV 9,5 (21)  
 Dativ: παραδοὺς τισὶ VIII 1,5 (66)  
 Akkusativ: γνωρίμους δὲ τινάς I 5,5 (38); ἀνθυποφοράς τινάς V 2,4 (12); μετρητοὺς τινάς VI 5,2 (49); ῥητοὺς τινάς IX 8,3 (82); μηχανάς

<sup>9</sup> Τίς verhält sich in diesem Fall, wie es sich normalerweise nach einem Properispomenon verhält, und das läßt sich durch den Verlust der Prosodie erklären (vgl. dazu u. unter 4.1.2 e), der auch dazu geführt hat, daß umgekehrt τίς bei Properispomenon ohne Übertragung des Akzents auf die Endsilbe des vorangehenden Wortes inkliniert wird (vgl. dazu o. unter 3 e und u. unter 7.2 g).

- τινάς XIV 2,10 (48); ἐκδρομάς τινάς XIV 3,2 (49); Στυλιανούς τινάς XV 7,9 (19/20)
- b) Orthotonierung nach einem Proparoxytonon:  
 Singular  
 Akkusativ: μετακαλεσάμενος τινά IV 4,4 (36); ἔνδειξιν τινά V 4,2 (72); κόμητα τινά (Σαρακηνόν) V 5,1 (81); Τραυλὸν τινά (Μανιχαῖον) VI 4,2 (81); ἀκρώρειαν τινά XI 12,4 (49); ἀμφισδήτησιν τινά XIII 12,22 (60/1); κωμόπολιν τινά XV 2,4 (37/8)  
 Cf. ὁ Ἀλέξιος τινά μερίδα II 4,2 (15)  
 Plural  
 Nominativ: ὑπετονθόρυζον τινές III 2,5 (39/40)  
 Dativ: ἔξωθεν τισιν VI 10,2 (62); γνησιώτερον τισὶ IX 6,4 (32)  
 Akkusativ: ὑποποισάμενος τινάς II 9,2 (9); IX 2,2 (60); ἔπειθε τινά III 2,7 (75); μεταπεμψάμενος τινάς IX 9,1 (19)  
 Cf. εἴ τινες ἀδοξότατοι τινάς τοὺς ἐπιδόξους I 12,7 (24)
- c) Orthotonierung nach einem Perispomenon:  
 Singular  
 Genetiv: φυσικῆς τινός (... αἰτίας) XII 4,2 (3); ποταμοῦ τινός XV 4,6 (91/2)  
 Akkusativ: (ἐν) παραδρομῇ τινά (σαφήνειαν) XIII 3,8 (69)  
 Plural  
 Nominativ:  
 ἡμῶν τινές II 5,3 (39); οὖν τινές V 6,4 (55); IX 7,7 (37); (πρὸ) πολλοῦ τινές VI 6,2 (57)  
 Genetiv:  
 ξενικῶν τινῶν III 9,1 (95); σατραπῶν τινῶν XV 6,7 (9)  
 Dativ: (ῥήμασι) γοῦν τισιν IX 5,2 (36)  
 Akkusativ: (ἡμέρας) γοῦν τινάς IV 2,6 (33); κατασχεῖν τινάς XIV 3,3 (58)
- d) Orthotonierung nach einem Properispomenon:  
 Singular  
 Akkusativ: Τοῦρκον τινά (Καμύρην) X 4,5 (67)  
 Plural  
 Nominativ: τινές λοχῶντες VII 11,5 (78); στρατιῶται τινές XV 4,2 (36); θῆρες τινές 4,9 (27); ἐντεῦθεν τινές 11,10 (53/4)
- e) Inklinat der zweisilbigen Formen nach einem Paroxytonon in der Form, daß der Akzent des Enklitikon auf die letzte Silbe des vorangehenden Wortes übergeht.<sup>10</sup>  
 Singular  
 Dativ: καθάπέρ τινι VI 9,5 (33); 12,8 (49); οὐτέ τινι XIV 4,2 (61)

<sup>10</sup> S. dazu oben unter 4.1.1 (f) und ebda. Anm. 9.

Akkusativ: καθάπέρ τινα II 2,1 (81); VI 12,8 (49); X 11,9 (38); XIII 6,6 (11); ὥσπερ τινα VI 7,4 (32); 12,6 (20); XI 8,5 (14); XIV 2,4 (60); XV 3,8 (9)

Plural

Nominativ: καθάπέρ τινες XIII 3,4 (31); XIV 2,8 (32); XV 3,7 (91/2); ὥσπερ τινες VII 11,2 (28); XV 7,5 (52)

Akkusativ: καθάπέρ τινας X 5,6 (36); ὥσπερ τινας XII 5,1 (77)

#### 4.2 τί: die ein- und zweisilbigen Formen

##### 4.2.1 Die einsilbige Form τί wird orthotoniert:

a) Nach dem Proklitikon εἰς: εἰς τί XV 11,3 (51)

b) Nach einem Paroxytonon:

παρασταίη τί I 16,9 (46); πλέον τί III 5,5 (5); (ἔχει...) οὐ μόνον τί λέξει III 7,3 (31); μέρος τί V 5,2 (7); καθαρεύει τί 8,8 (32/3); πάνυ τί 9,1 (44); οὕτω τί VI 5,1 (28); γένος τί 14,2 (21); διαλάθῃ τί IX 1,1 (8); κατωρθώκεναι τί XI 4,4 (71); σπονδύλων τί XIII 10,4 (37)

Vgl. jedoch πάνυ τι I 13,10 (91); II 4,8 (82/3); VIII 5,1 (21); IX 5,1 (16); 9,6 (91)

c) Nach einem Perispomenon:

ὄρθῳς τί (ποιῶν) X 11,4 (62/3); δραματουργεῖ τί (τοιοῦτον) XIII 4,5 (75)

d) Nach einem Properispomenon:

ὑφεῖναι τί I 9,4 (84); θηρᾶσαι τί II 10,1 (53); σημεῖον τί XI 4,2 (30); μηχανᾶται τί (τοιοῦτον) XI 12,1 (16); καθυφεῖναι τί XIII 12,12 (25); γυναικῶδες τί 2,2 (8); δῶρον τί 2,3 (29)

##### 4.2.2 Die zweisilbigen Formen τινός, τινά (Nominativ, Akkusativ) werden in folgenden Fällen orthotoniert:

a) Nach einem Oxytonon:

Akkusativ Singular: δῶρα τὲ τινὰ I 15,2 (66)

b) Nach einem Proparoxytonon:

Nominativ Plural: διεμνημονεύθησαν τινὰ III 10,5 (4)

c) Nach einem Perispomenon: κακοῦ τινός VII 5,2 (26/7)

##### 4.2.3 Die ein- und zweisilbigen Formen des Neutrums des indefiniten Pronomens werden im Singular und Plural nach einem Paroxytonon in der Form inkliniert, daß sie ihren Akzent auf die letzte Silbe des vorangehenden Wortes werfen:<sup>11</sup>

Singular

Die einsilbige Form τί:

ἄλλο τι I 3,4 (95); 13,3 (5); III 6,4 (46); VII 4,1 (69); VIII 8,3 (87); IX 9,4 (53); XIII 3,11 (95); 10,4 (42/3); XIV 6,4 (23); XV 11,6 (94)

<sup>11</sup> Vgl. o. unter 4.1.1 (f).

καθάπέρ τι I 6,9 (87); 9,2 (64); III 3,3 (18/9); VI 12,6 (19); XII 8,4 (54); XIII 2,1 (21)

ὥσπερ τι I 15,5 (5); IV 7,4 (53); X 1,1 (2); 2,2 (89); 8,6 (78); XII 7,1 (76)

ἴνὰ τι VI 7,2 (7. 16); XII 9,6 (14)

μήτέ τι IX 1,8 (8)

οὔτέ τι (δαινόν) IX 9,4 (59); XV 7,5 (48)

μέγά τι X 9,10 (86); XV 6,1 (18)

τειχίον τι XI 11,4 (52)

Die zweisilbigen Formen τινός, τινί:

ἄλλου τινος XIII 4,5 (86); ὀλίγον τινι VI 7,3 (16)

Plural

Die einsilbige Form ,τα' für ἄττα:

Neben dem Pronomen ἄλλα:

ἄλλά τα prol. 3,2 (58); I 11,1 (62); 11,3 (73); 16,2 (52); II 8,4 (72); III 1,2 (23); 12,6 (60); V 3,2 (73); 9,2 (53); 9,5 (93); VI 2,3 (84); 5,9 (18); 12,4 (92); VIII 4,6 (12); 9,4 (70); IX 3,1 (1); X 2,1 (60); 10,5 (70); XI 9,1 (27); 11,4 (61); XIII 2,3 (58); XIV 8,2 (37); XV 7,9 (25); 11,23 (53) e corr.

Neben einem Adjektiv oder Substantiv:

ὀλίγά τα V 2,2 (93); sed cf. ὀλίγα τινὰ VI 3,3 (36)

ξύλά τα XV 11,9 (38) e corr.

Bemerkung: Die Form τα (immer nur enklitisch verwendet) für ἄττα ist sonst nicht bekannt; sie taucht, soweit man sieht, erst in der Alexias auf (und dann gleich 24mal); danach begegnet sie auch bei keinem anderen Autor mehr. Die handschriftliche Überlieferung der Form ist sicher: sie wird von dem besten Kodex F konsequent überliefert, gelegentlich auch von C bezeugt, der aber in den meisten Fällen *in scribendo* in ἄττα korrigiert (d. h. ἄλλάτα in einem Wort ἄλλάττα schreibt); in einigen Fällen ist sogar die Korrektur des ursprünglichen (wohl zusammengescribenen) ἄλλάτα in ἄλλάττα in der Hs. C zu erkennen. Die sonst unbekannte Form bereitet jedoch nicht nur dem Schreiber von C (und V, der manchmal τινά überliefert), sondern auch den späteren Herausgebern des Textes Schwierigkeiten, die τα meistens durch ἄττα oder auch τινά ersetzten. Reinsch, Zum Text der Alexias Anna Komnenes (JÖB 40, 1990, 251) wies jedoch auf die „sichere“ Überlieferung der Form hin, deren Bildung sich an die Singularformen του, τῷ anlehnen konnte und bezüglich der Inklinierung des Tones dem Vorbild des Singulars ἄλλο τι folgte. Anna verwendet sonst auch die (jüngere) Form τινά, niemals aber die (ältere) attische Form ἄττα. Interessanterweise verwendet sie einmal die ähnlich klingende und aussehende attische Form des Relativpronomens (πολλὰ) ἄττα (VIII 9,5 (82)), obwohl ihr dem Sinn nach ἄττα vorgeschwebt haben muß; hier in ἄττα zu korrigieren wäre

nicht vertretbar, im Gegenteil, diese Verwechslung spricht dafür, daß Anna mit der (immer inklinierten) Form  $\tau\alpha$  für  $\acute{\alpha}\tau\tau\alpha$  bewußt neue Wege geht. Diese Neuerung (auch wenn  $\tau\alpha$  nicht mit  $\acute{\alpha}\tau\tau\alpha$  zusammenhängen sollte) ruft die Entstehung der attischen Form  $\acute{\alpha}\tau\tau\alpha$  in Erinnerung, bei der das Anfangs-Alpha sich aus dem vorangehenden Wort losgelöst hat (dieses war ursprünglich immer ein auf - $\alpha$  endendes) und mit  $\tau\tau\alpha < \sigma\sigma\alpha$  aus  $*k^{(w)}ja$  (lat. quia) verbunden wurde. Dazu Schwyzer 1,319.413.581 (mit Anm. 3). 616. Vgl. auch J. Wackernagel, Sprachliche Untersuchungen zu Homer, Göttingen 1916, 135 (Glotta 7, 1916, 295), wo er bei Thukydides I 113,1 und II 100,3 statt  $\acute{\alpha}\lambda\lambda'$   $\acute{\alpha}\tau\tau\alpha$  bzw.  $\acute{\alpha}\lambda\lambda\alpha$   $\acute{\alpha}\tau\tau\alpha$  die Schreibung  $\acute{\alpha}\lambda\lambda\acute{\alpha}$   $\tau\tau\alpha$  vorzieht.

### 5. Das unbestimmte Temporaladverb $\pi\omicron\tau\epsilon$ :

Folgende „Abweichungen“ von den „klassischen“ Regeln sind festgestellt worden:

- a) Orthotonierung nach einem Oxytonon oder einem Proklitikon:  
 $\varphi\alpha\upsilon\epsilon\iota\varsigma$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  II 7,4 (82);  $\delta$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  11,3 (40);  $\theta\alpha\varsigma\iota\lambda\epsilon\upsilon\varsigma$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  III 12,8 (85);  
 $\alpha\iota$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  XIII 12,15 (79/80)
- b) Orthotonierung nach einem Perispomenon:  
 $\omicron\upsilon\nu\nu\iota\kappa\eta\varsigma$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  (στρατιῆς) VII 5,2 (27)
- c) Orthotonierung nach einem Properispomenon:  
 $\acute{\epsilon}\kappa\epsilon\iota\theta\epsilon\nu$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  V 7,3 (16);  $\tau\epsilon\lambda\omicron\upsilon\sigma\sigma\alpha\nu$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  XIII 12,8 (81)
- d) Inklinaton nach einem Paroxytonon in Anlehnung an die Inklinaton nach einem Properispomenon (der Akzent des Enklitikon geht auf die Endsilbe des vorangehenden Wortes über):  
 $\acute{\epsilon}\pi\iota\sigma\tau\tau\alpha\phi\acute{\epsilon}\nu\tau\alpha$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  I 16,2 (63);  $\kappa\alpha\theta\acute{\alpha}\pi\epsilon\rho$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  II 11,6 (70); VII 3,1 (67); XIV 3,6 (92); 4,5 (10);  $\mu\eta\tau\epsilon$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  III 11,5 (2);  $\pi\acute{\alpha}\lambda\alpha\iota$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  V 3,6 (25);  $\delta\pi\omicron\iota$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  VI 5,10 (35/6);  $\eta\pi\epsilon\rho$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  VI 8,3 (14/5);  $\epsilon\acute{\iota}\pi\epsilon\rho$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  IX 1,6 (80);  $\omega\sigma\pi\epsilon\rho$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  VII 7,1 (35); IX 9,1 (16); XV 10,4 (79);  $\acute{\alpha}\pi\epsilon\rho$   $\pi\omicron\tau\epsilon$  XIII 12,8 (87);  $\acute{\alpha}\lambda\lambda\acute{o}$   $\pi\omicron\tau'$  XIV 3,6 (4);  $\delta\pi\eta$   $\pi\omicron\tau'$  XV 9,4 (4)

### 6. Die Partikeln $\rho\acute{\alpha}$ und $\tau\omicron\iota$ :

6.1 Das in byzantinischen Texten selten und in der Alexias nur einmal (in einem Homerzitat) vorkommende Wörtchen  $\rho\acute{\alpha}$  wird hier orthotoniert:  $\mu\acute{\epsilon}\nu$   $\rho\acute{\alpha}$  VII 11,1 (15)

6.2 Das sonst normal inklinierte Wörtchen  $\tau\omicron\iota$  wird auch nach dem Paroxytonon  $\acute{\epsilon}\nu\theta\epsilon\nu$  inkliniert in der Form, daß sein Akzent nicht verloren-, sondern auf die Endsilbe des vorangehenden Wortes übergeht, und zwar ohne Ausnahme:

$\acute{\epsilon}\nu\theta\acute{\epsilon}\nu$   $\tau\omicron\iota$  II 4,7 (71); 4,9 (1); 7,1 (51); 9,1 (1); 11,6 (76/7); III 9,1 (84); 11,5 (93); 12,7 (70); V 1,4 (55); 5,1 (73); 8,6 (5); 8,8 (36); 9,3 (72); VI

2,2 (74); 2,3 (86); 3,2 (21); 10,3 (79); VII 2,1 (43); 9,6 (2); VIII 5,8 (10); IX 2,2 (58); 7,4 (5); X 2,4 (19); 5,7 (47); XI 7,3 (73); 7,5 (15); 9,3 (74); XII 2,4 (33); 2,6 (49); 4,2 (13); 7,4 (34); XIV 2,3 (42); 5,6 (56); XV 1,1 (19)

## 7. Konjunktionen

### 7.1 Das adversative Bindewort $\delta\acute{\epsilon}$

$\delta\acute{\epsilon}$  gehört nicht zu den *voces encliticae*<sup>12</sup>, wird aber seit dem 10. Jh., wenn auch zunächst selten, enklitisch verwendet<sup>13</sup>. In der Alexias ist die Enklise des Wörtchens häufiger, und zwar hinter einem Substantiv, einem Partizip, dem Artikel, dem Personalpronomen, hinter  $\alpha\upsilon\tau\omicron\varsigma$  und hinter den Konjunktionen  $\epsilon\iota$  und  $\epsilon\pi\epsilon\iota$ . Auffallend ist dabei folgendes: Es wird nur das elidierte  $\delta'$  inkliniert, und zwar nur nach einem Oxytonon oder einem Proklitikon. (Der Befund wird im folgenden in der Reihenfolge wie oben vorgestellt.)

- a) Nach einem Substantiv:  
 $\varphi\omega\eta\eta$   $\delta'$  VI 7,6 (59); X 9,9 (75);  $\acute{\alpha}\delta\epsilon\lambda\phi\omicron\iota$   $\delta'$  XII 5,4 (21);  $\acute{\alpha}\sigma\pi\iota\varsigma$   $\delta'$  XV 3,7 (86/7)
- b) Nach einem Partizip:  
 $\pi\rho\omicron\sigma\epsilon\lambda\omega\nu$   $\delta'$  VII 10,1 (40);  $\acute{\epsilon}\kappa\theta\alpha\lambda\omega\nu$   $\delta'$  X 8,10 (51)
- c) Nach einer (vokalisch oder konsonantisch beginnenden) Form des Artikels:  
 $\delta$   $\delta'$  I 11,7 (43); II 3,1 (50); 3,2 (65); 4,3 (23); 4,7 (78); 5,3 (43); 5,4 (54); 6,4 (70); 8,4 (69); 11,6 (69); III 2,1 (81); 8,9 (62); IV 6,8 (79/80); 7,2 (40); V 7,3 (1); VI 1,3 (42); 9,3 (4); VII 3,9 (87. 4/5); 3,10 (24); 4,2 (82); 8,5 (49); VIII 4,3 (49); 4,5 (81); 9,4 (63); IX 7,6 (34); 8,1 (49); X 3,5 (62); 7,4 (6); 9,9 (74); XI 4,7 (9); 9,2 (46); 11,2 (42); XII 4,3 (28); XIII 1,8 (75/6); XIV 4,7 (40/1)  $\delta$   $\mu\acute{\epsilon}\nu$   $\acute{\epsilon}\phi\epsilon\delta\rho\acute{\alpha}\zeta\epsilon\tau\omicron$ ,  $\delta$   $\delta'$   $\acute{\epsilon}\pi\lambda\alpha\gamma\iota\alpha\zeta\epsilon$  ...,  $\delta$   $\delta'$   $\epsilon\iota\varsigma$   $\tau\omicron\iota\chi\omicron\nu$   $\acute{\upsilon}\pi\eta\rho\epsilon\iota\delta\epsilon\nu$   $\acute{\epsilon}\alpha\upsilon\tau\omicron\nu$   
 $\tau\omicron\nu$   $\delta'$  I 6,9 (78); I 16,4 (89)  
 $\omicron\iota$   $\delta'$  II 6,8 (23); VII 6,6 (7/8); 8,5 (49); VIII 4,3 (49); XII 4,1 (92)  
 $\eta$   $\delta'$  I 8,3 (11)  
 $\tau\omicron$   $\delta'$  I 4,2 (19); 5,3 (6); IX 7,5 (15)  
Vgl. jedoch  $\tau\omicron$   $\delta'$   $\acute{\alpha}\nu\theta\epsilon\lambda\acute{\epsilon}\sigma\theta\alpha\iota$  XII 5,2 (85/6)

Bemerkung: Der proklitisch verwendete Artikel ( $\delta$ ,  $\eta$ ,  $\tau\omicron$ ) scheint in den oben erwähnten Fällen durch die Inklinaton des elidierten  $\delta\acute{\epsilon}$  zum Demonstrativpronomen zu werden (z. B.:  $\delta$   $\delta'$  = „der andere“ oder „dieser“)

<sup>12</sup> So zumindest nach Kühner-Blass 1, 337 ff.; dagegen wird es bei Bekker III 1156 und beim Scholiasten des Dionysios Thrax (neben  $\mu\acute{\epsilon}\nu$  und  $\gamma\acute{\alpha}\rho$ ) als enklitisch erwähnt.

<sup>13</sup> Vgl. Reil 523.



eben erwähnte ...)¹⁴; dafür sprechen Fälle, in denen das elidierte δέ seinen Akzent nicht auf den vorhandenen Artikel wirft, da ein Substantiv folgt, zu dem er gehört (z. B. ὁ δ' ἡττηθεὶς βασιλεὺς V 1,3 [28/9]).

d) Nach einer Form des Personalpronomens (1. Person):

ἐγὼ δ' prol. 4,1 (94); IX 1,8 (6/7. 7); X 2,1 (70); 11,4 (62); XII 2,6 (44); XV 11,23 (48)

ἐμοὶ δ' XV 3,2 (18) e corr.

κἀμέ δ' II 4,7 (78)

e) Nach αὐτός¹⁵:

αὐτός δ' I 5,2 (84); VIII 6,1 (38)

f) Nach der Konjunktion εἰ und ἐπεὶ:

εἰ δ' XIII 12,13 (49)

ἐπεὶ δ' I 2,5 (18); III 2,6 (51); 9,4 (27); VII 8,2 (83); 9,2 (49); 9,7 (30); 11,5 (77); VIII 3,2 (70); 5,3 (35); IX 1,8 (9); 8,3 (76); X 2,3 (95); 9,6 (23); XI 1,6 (69); 2,9 (3); XI 10,4 (49); 10,6 (72); XII 2,1 (84); XIII 5,4 (85); XV 1,1 (6); 6,7 (16)

## 7.2 Die Konjunktion τέ¹⁶

a) Orthotonierung¹⁷ nach einem Oxytonon:

αὐτοὺς τέ prol. 2,3 (44/5); δριμὺ τέ I 3,1 (59)

αὐτὸν τέ I 3,2 (70); 3,4 (90); 16,7 (17); VII 3,6 (51); X 1,6 (55); 11,8 (16); XII 8,3 (69); XIII 10,2 (3); XV 7,5 (53/4); ἑαυτὸν τέ I 3,3 (79); 9,3 (77); VII 11,6 (88); VIII 2,4 (19); 9,4 (73); XV 4,5 (81); Ἰταλοὶ τέ I 5,2 (80); πολλὰ τέ II 6,2 (39); 7,6 (2); 9,5 (43); [sed πολλὰ τέ II 12,5 (42); XI 2,7 (77)]; πειθῶ τέ II 6,6 (92); πρωτοσεβαστὸς τέ III 4,2 (78); χειρὸς τέ III 8,10 (68); πεζοὺς τέ IV 4,7 (61); VIII 4,4 (66); αὐτοὶ τέ V 1,5 (64); αὐτὸς τέ V 5,6 (56); VI 14,5 (76); VII 11,3 (29/30); IX 1,6 (72); 5,1 (17); X 4,4 (52); 8,7 (5); XI 5,1 (17); XIII 6,1 (39); XV 4,8 (14); στρατηγοὺς τέ V 5,7 (67); πολλὰς τέ VII 5,2 (23); δεξιὸν τέ VII 11,3 (40); αὐτοὶ τέ VIII 5,9 (18); πολλοὺς τέ X 1,6 (50); πολλήν τέ IX 10,2 (16); XI 6,6 (80); ἑμαυτὸν τέ X 4,2 (27); σαυτὸν τέ X 4,3 (31); ἐντὸς τέ XI 4,5 (79); αὐτὸ τέ XII 5,3 (10); ἀνατολὰς τέ XII 9,4 (93); θεὸν τέ XIII 12,2 (14/5); σὲ τέ XIII 12,4 (42); ὀρθήν τέ (πίστιν); XIII 12,6 (62); αὐτὰ τέ XIII 12,15 (77/8); ἐγὼ τέ XIII 12,23

¹⁴ Vgl. J. Noret-C. De Vocht, Une orthographe insolite et nuancée, celle de Nicéphore Blemmyde, ou à propos du δέ enclitique, *Byzantion* 55 (1985), 493–505 (hier bes. S. 497); J. Noret, Notes de ponctuation e d'accentuation byzantines, *Byzantion* 65 (1995), 69–88 (hier bes. S. 81).

¹⁵ Vgl. dazu Kuhner-Blass 1, 651.

¹⁶ Vgl. dazu den kurzen, informativen Artikel von J. Noret, L'accentuation de τέ en grec byzantin, *Byzantion* 68 (1998), 516–518.

¹⁷ Die Art des Akzents in allen im folgenden unter den Kategorien a)–e) erwähnten Fällen ist der Gravis.

(65); εὐθὺς τέ XIV 2,10 (55); πολλήν τέ XIV 8,1 (22). Vgl. auch τίς τέ II 7,5 (95)

b) Orthotonierung nach einem Paroxytonon:¹⁸

μεγάλα τέ Prol. 1,1 (4); ὅσας τέ 1,2 (20); ἀνωμαλῖαι τέ 3,4 (85).

ὅσας τέ I 2,5 (8); ὅποσας τέ 2,5 (10); γεννάδαν τέ 3,4 (87); Αἰγαίου τέ 4,4 (40); Παμφυλίαν τέ 4,4 (41); Μακεδόνας τέ 5,2 (83); πλῆττων τέ 5,2 (83); συγκεχυμένοι τέ 6,1 (87/8); ἐπ' ἀνδρείᾳ τέ 7,1 (5); ἄμα τέ 8,6 (42); κάλλους τέ 10,2 (31); ὅπως τέ 10,3 (37); κράνος τέ 11,7 (41); Λογγισβαρδίας τέ 12,1 (69/70); ποικίλον τέ 12,8 (42); τῆς ταινίας τέ 12,9 (55); προσπαροξύνον τέ 12,10 (63); συνηλθέτην τέ 13,6 (40); ἐτετρίγει τέ 13,6 (47); ἐκαραδόκει τέ 15,1 (53/54); ὅσαι τέ 15,1 (55); ἐνεκότεον τέ 16,2 (60); ὅσα τέ 16,4 (84); ὅτι τέ 16,5 (95).

συγχάειν τέ II 2,3 (19); ἦθους τέ 4,4 (39); φθάνει τέ 5,3 (36); βουλομένη τέ 5,9 (18); ταύτη τέ 6,1 (33); ὅτι τέ 6,6 (87); λόχοις τέ 7,2 (61); ὄρη τέ 7,2 (63/4); θάδην τέ 10,3 (87); ἡπείρου τέ 10,4 (2); πρύμναν τέ 11,3 (49).

ὑποψίας τέ III 2,3 (9); ἐκεχήμενι τέ 2,4 (31); Ἀλεξίῳ τέ 3,1 (85); δεδοικέναι τέ 3,2 (5); μείραξ τέ 3,3 (14/5); μέγας τέ 4,2 (81); ἀπροσπταίστως τέ 6,2 (32); ἐγγράφως τέ 6,7 (87); ὀξύτατη τέ 7,2 (22); ὄρους τέ 8,2 (71); ἀρίστου τέ 8,2 (71/2); κεχαλασμένον τέ 8,3 (86); πλείστους τέ 8,9 (56); δώροις τέ 10,2 (57); κρείττω τέ 10,3 (70); ἵππους τέ 12,2 (21).

θύρσαις τέ IV 1,2 (23); καλωδίσις τέ 2,3 (6); πύργους τέ 2,3 (7); ξύλα τέ 2,3 (20); ἀνέσχε τέ 3,3 (83); διασκεδάζειν τέ 4,1 (95); φρενήρης τέ 6,8 (73); ἀτρεμήση τέ 6,9 (93).

συμμάχους τέ V 1,5 (68); ἰδίᾳ τέ 2,2 (86); ὀπλιτεύειν τέ 3,1 (61); δυνάμεις τέ 5,2 (3); πολέμου τέ 5,4 (42); ἐθεοκλύτει τέ 5,6 (63); πάντων τέ 8,3 (71); Λατίνων τέ 8,5 (82).

τριόδοις τέ VI 3,1 (12); βουλευμάτων τέ 5,1 (31); ἱππέων τέ 5,2 (38); διήρεις τέ 5,4 (64); πόθεν τέ 9,4 (16); διήρεις τέ 10,5 (3); προσεληλυθέναι τέ 10,8 (36/37); δωρημάτων τέ 10,8 (38); σημαίας τέ 11,1 (91); κέγχρους τέ 14,1 (31); φιλοκινδυνωτάτω τέ 14,3 (48/49).

¹⁸ Die überwältigende Fülle der unter dieser Kategorie registrierten Beispiele (annähernd 200) berechtigt zu der Annahme, daß die Orthotonierung von τέ nach einem Paroxytonon, die seit dem 10. Jh. in unseren Handschriften bezeugt ist und zunächst als „Unregelmäßigkeit“ betrachtet wurde (vgl. Reil 524), in der Alexias geradezu zu einer Regel geworden ist. Übrigens stimmt auch für die Alexias, was Reil (ebda.) festgestellt hat, daß es sich bei der überwiegenden Mehrzahl der Beispiele um die Verbindung τέ καὶ handelt; vgl. jetzt dazu auch J. Noret, L'accentuation ... (s. Anm. 16), wie es scheint, ohne Kenntnis von „Reil“.



Νικηφόρος τὲ VII 1,3 (68); ὄση τὲ 2,6 (11); μέγας τὲ 2,7 (25); ἡπίρου τὲ 8,8 (93); τετρεμμένον τὲ 9,3 (66); ὀσημέραι τὲ 10,2 (58); διηγρύπνει τὲ 11,1 (17); ἄμα τὲ 11,2 (26); προεμελέτα τὲ 11,6 (1).

ἐξαπάτην τὲ VIII 2,3 (11); ὁπόσοι τὲ 2,5 (42); κύκλω τὲ 3,1 (62); ὁπόσοι τὲ 3,4 (15); ἱππέας τὲ 3,4 (2).

ὀχθώδης τὲ IX 1,1 (8); θαλάττης τὲ 1,3 (39); προσδόλων τὲ 1,4 (48); μάχαι τὲ 1,5 (52); δικαιοπραγίας τὲ 2,4 (83/84); μεματαιωμένον τὲ 5,2 (41/42); ξυμβουλευών τὲ 6,2 (19); ἐκεχῆνη τὲ 6,5 (52/53); ὁπόσης τὲ 7,1 (61); ὀπη τὲ 7,1 (71); ὑπερανέστηκει τὲ 9,2 (36); τετρεμμένος τὲ 9,3 (48); θωρημάτων τὲ 10,2 (28).

στρέβλας τὲ X 1,3 (28); διαλέξεις τὲ 1,4 (31); ἀφαιτούμενας τὲ 1,4 (36); πένης τὲ 2,2 (82); οἶκος τὲ 2,2 (83); ἐπεφήμουν τὲ 3,1 (95); ὄλας τὲ 3,6 (75); ἄμα τὲ 4,2 (8); πλησθέντες τὲ 4,4 (51); λείαν τὲ 4,6 (74); αὐτόχθων τὲ 5,3 (93); προθυμίας τὲ 5,6 (33); Διονύσῳ τὲ 5,7 (44); πανηγύρεις τὲ 5,9 (65); ὀπη τὲ 7,5 (9); τιτρωσκομένους τὲ 8,7 (7); ἄμα τὲ 8,8 (12/13); τριδομένου τὲ 9,3 (80); ἄλλον τὲ 9,3 (81); ἱππέων τὲ 10,1 (15); χερσαίων τὲ 11,3 (39); κατασκευάσαι τὲ 11,3 (42/3); θέλων τὲ 11,7 (11); ὅπως τὲ 11,8 (19).

ἀσφαλεία τὲ XI 2,8 (89); Χίον τὲ 5,1 (29); ὀλίγους τὲ 7,2 (67); συμβουλεύειν τὲ 8,2 (66); τούτους τὲ 9,3 (68); διήρεις τὲ 10,1 (1/2); δυνάμεις τὲ 10,10 (17); ἡλίου τὲ 12,4 (51).

πάσης τὲ XII 1,1 (17); Πίσσαν τὲ 1,2 (21); φήμας τὲ 2,2 (2); δυνάμεις τὲ 2,2 (8); Ἀρμενίων τὲ 2,2 (9); βίβλων τὲ 3,2 (81); τόξον τὲ 4,3 (19/20); ὅσα τὲ 9,5 (12).

ἐπολέμει τὲ XIII 2,3 (56); ἱλίγγου τὲ 4,9 (28); ἐπιστενάζων τὲ 7,1 (25); δυνάμεις τὲ 7,2 (57); ἐρωτήσας τὲ 10,2 (12); εἰπόντος τὲ 11,2 (73); συμπεφωνημένων τὲ 12,1 (2/3); κάστρα τὲ 12,19 (24); φρουρίων τὲ 12,25 (87); ἐγράφη τὲ 12,28 (31).

λόχους τὲ XIV 1,3 (36); νοημάτων τὲ 1,3 (39); ἄμα τὲ 2,10 (56); Πίσσης τὲ 3,1 (30); Ἀτραμυττίου τὲ 5,3 (22); διώκειν τὲ 6,1 (9); ὅσα τὲ 6,3 (38); ἄμα τὲ 7,2 (4); κυνηγεσίους τὲ 7,9 (95); παραμείδει τὲ 8,1 (27/28); μεγάλη τὲ 8,3 (42); προσεπισπουδάσαι τὲ 8,4 (52); ἐγκοσμούς τὲ 8,4 (65); χρήσεις τὲ 8,9 (37); ἀρούρας τὲ 9,4 (2).

ἐγρηγορέναι τὲ XV 2,5 (59); διαφόρους τὲ 3,2 (24); ἱππον τὲ 3,5 (60); αὐτίκα τὲ 4,2 (38); γέρων τὲ 5,1 (47); πολέμων τὲ 5,1 (47); μύας τὲ 6,8 (32); συντεταγμένως τὲ 7,1 (86); ἡρέμα τὲ 7,1 (1); σχολαίαν τὲ 7,1 (1); Μανιχαίων τὲ 8,1 (38); ἐνεδεδύκει τὲ 8,7 (44/5); φιλοπάτωρ τὲ 11,2 (33); ὁπόσην τὲ 11,8 (28); ἡμέρας τὲ 11,8 (28); ἐξωδῆκει τὲ 11,9 (52); πόροι τὲ 11,10 (60); θρόνος τὲ 11,17 (59); ῥώμη τὲ 11,19 (89).

c) Orthotonierung nach einem Proparoxytonon:

πολύπειρος τὲ (γὰρ ἦν) III 7,2 (19)  
διανοήματα τὲ (καὶ βουλευματα) IV 6,1 (67); συγγράφουσα τὲ (καὶ διηγούμενη) 8,1 (82); διδασκαλικώτατος τὲ γὰρ 13,4 (13)  
κρούοντας τὲ (καὶ ἀνασκάπτοντας) XIII 3,5 (42)  
ἀντέβαινε τὲ XIV 7,1 (81); Ἀρμένιοι τὲ 8,3 (46)

d) Orthotonierung nach einem Perispomenon:

ὑφομοῦν τὲ prol. 2,2 (29); ἄλλοδαπῆς τὲ I 2,5 (15); ὑμῶν τὲ 2,7 (39); βοᾶν τὲ 3,1 (58); βασιλεῖαν τὲ 4,2 (16); αὐτοῦ τὲ 4,5 (57); αὐτῷ τὲ 15,2 (60)  
ὀξεῖς τὲ II 2,3 (15); αὐτῇ τὲ 2,3 (23); πολυπληθῆ τὲ 9,1 (88/9); ξενικῶν τὲ 9,2 (4); ξενικῆς τὲ 10,4 (95)  
αὐτῆς τὲ III 2,3 (13); σεκρετικῶν τὲ 6,5 (63); προσευχῇ τὲ 8,4 (95); ἑαυτῷ τὲ 8,7 (39)  
αὐτοῦ τὲ IV 6,2 (3)  
αὐτῷ τὲ V 5,7 (83)  
σεβαστῶν τὲ VI 10,10 (68)  
αὐτοῦ τὲ VII 9,3 (73); σφοδρῶς τὲ 11,4 (59)  
μαλακῶς τὲ IX 2,1 (50); ἐνιαυτοῦ τὲ 4,4 (74); αὐτῆς τὲ 6,1 (9); στρατιωτικοῦ τὲ 8,2 (68); ὦν τὲ 10,3 (40)  
αὐτῆς τὲ X 2,6 (46); συγγενῶν τὲ 2,6 (60); εὐθῆ τὲ 3,3 (32); ἐν χρῶ τὲ 4,2 (9); αὐτῷ τὲ 4,4 (50); ἀνδρῶν τὲ 4,8 (10); 5,10 (76); αὐτῶν τὲ 6,2 (8); Κελτῶν τὲ 6,4 (31); ὁμοῦ τὲ 6,4 (40); ἡμῖν τὲ 8,8 (9); ὁμοῦ τὲ 8,8 (17); ῥηγῶν τὲ 10,3 (47)  
αὐτῆς τὲ XI 5,3 (53); Σαρακενῶν τὲ 7,1 (50); συμπαρομαρτεῖν τὲ 9,2 (57); χρυσῷ τὲ 10,2 (13); τροφῆς τὲ 12,2 (31); αἰδοῦς τὲ XII 3,3 (86); ἐμμελῶς τὲ 3,4 (6); ἀριστοτελικῶν τὲ 5,4 (34); <ἐξελεῖν> τὲ 6,5 (26)  
πετρῶν τὲ XIII 3,4 (33); πολλοῖς τὲ 5,4 (89); αὐτῶν τὲ 7,2 (42); ἑαυτοῦ τὲ 9,3 (20); εἰπεῖν τὲ 9,4 (29); αὐτοῦ τὲ 11,1 (69); νῦν τὲ 11,1 (72); σοῦ τὲ 12,3 (35); cf. σὲ τὲ 12,4 (42); μικρᾶς τὲ 12,7 (70); κρατεῖν τὲ 12,7 (76); σοῦ τὲ 12,10 (6); ποιεῖν τὲ 12,14 (63)  
αὐτοῖς τὲ XIV 2,6 (77); ἐπιρρεπῇ τὲ 2,7 (6); ὁμοῦ τὲ 6,6 (67); (ἐξ) αὐτοῦ τὲ 7,7 (77); Θρακῶν τὲ 8,6 (83)  
ἱατρῶν τὲ XV 1,2 (30); στρατικῶν τὲ 2,3 (22/3); ἐπιμελῶς τὲ 3,5 (59); διπλοῦς τὲ 7,5 (42); ἀνδρῶν τὲ 7,5 (43/4); ἰδεῖν τὲ 8,7 (37); Τζιμισκῆν τὲ 10,5 (15); ἐφ' [ᾧ τὲ ...] 11,20 (15); ζῶ τὲ 11,21 (19).  
sed cf. αὐτῷ τε I 11,6 (14); τοῦ τε I 13,8 (63); 16,8 (35); βασιλεῖς τε II 5,4 (49/50); χρυσῇ τε III 5,2 (60)

e) Orthotonierung nach einem Properispomenon:

τοῦτο τὲ I 6,3 (17); ἐπᾶραι τὲ 7,2 (23); ἀγρυπνήσαι τὲ 7,4 (51); ἱππεῦσι τὲ 8,1 (70); Λαντοῦλφον τὲ 13,7 (56); δῶρα τὲ 15,2 (66); Βορίλος τὲ 16,2 (59); ἡνιάτο τὲ III 5,3 (67); σῶστρα τὲ 8,10 (68);

ῥᾱστα τὲ IV 4,6 (56); ὁποῖοι τὲ V 1,2 (23); πᾶσαν τὲ 3,5 (16); XIII 5,1 (42); δῶρα τὲ VII 6,3 (79); παρασπονδῆσαι τὲ VIII 7,2 (8); ὁμιλῆσαι τὲ X 11,1 (23); οἷος τὲ XI 9,1 (32); θαλανεία τὲ XII 1,4 (54); ὀρᾶσθαι τὲ 3,9 (75); ἐκεῖθεν τὲ 4,5 (56); ἀποκτεῖναι τὲ 5,4 (22); εἶναι τὲ XIII 4,7 (8); (τὰ) πλεῖστα τὲ 8,1 (5); ἐπισκῆψαι τὲ 11,1 (69); γυναικες τὲ XV 4,9 (31/2); χεῖρα τὲ 6,5 (78); οἶνος τὲ 7,5 (56); εἰσρυῆναι τὲ 11,6 (5)

- f) Inklinaton nach einem Paroxytonon (mit Übertragung des Akzents auf die Endsilbe des vorangehenden Wortes):  
φθέγγματ' τε I, 7,2 (21); ἐπισκιάσαι τε II 10,1 (54)
- g) Inklinaton nach einem Properispomenon bei völligem Verlust des Akzents:  
οἶοι τε I 8,5 (31); XIV 3,3 (64); οἷος τε XII 9,2 (68); XIII 7,3 (67); 9,3 (18/9)

#### 8. Aufeinanderfolge mehrerer Enklitika/Synenklise<sup>19</sup>

Nach der Lehre der antiken Grammatiker und der Schulgrammatik (s. dazu Kühner-Blass 1,343; vgl. jedoch Schwyzer 1,389) wird jedes vorangehende Enklitikon mit einem Akut versehen, das letzte bleibt unbetont. Diese Regel respektiert Anna im Ganzen, doch lassen sich einige Abweichungen der Art feststellen, daß sie a) bei einem der Enklitika den Akut auch auf das vorletzte nicht setzt oder b) die Enklise gänzlich unterläßt, d. h. alle Enklitika mit dem zu jedem von ihnen gehörenden Akzent verwendet. Für a) konnte nur ein Beispiel konstatiert werden: ὥς γε μοι VI 8,3 (25) neben εἰ γέ μοι II 11,7 (86). Bei b) sind drei Fälle anzuführen: δῶρα τὲ τινὰ I 15,2 (66); τίς τὲ ἐστὶ X 10,7 (92); ἥτις ποτὲ ἐστὶ τὲ XIV 1,3 (40)<sup>20</sup>.

<sup>19</sup> Dieses Phänomen wird von den antiken Grammatikern συνεγκλιτικὸν genannt; vgl. Gr. Gr. III 1,1,553,8 ff: συνεγκλιτικὸν δὲ ἐστὶ σύνταξις δυοῖν ἢ πλείονων μορίων ἐγκλιτικῶν ἐπαλλήλων ὀξυνομένων, ὥς ἔχει τὰ τοιαῦτα: ἡ νύ σέ που δέος ἔχει (E 812). Demnach wäre die Bildung des Terminus συνέγκλισις für diese Erscheinung durchaus legitim und brauchbar.

<sup>20</sup> In keines von Annas Konzepten paßt ὥς που τίς XIV 7,3 (16/7) und mußte in ὥς που τίς korrigiert werden. Vgl. ὥς που τίς XIII 5,3 (80); εἰ που τίς II 3,2 (23).

## ZUR VORLIEGENDEN EDITION

### Vorbemerkung

Bereits zu Beginn des vorigen Jahrhunderts warnte Karl Krumbacher in einer Akademie-Abhandlung des Jahres 1906 die Herausgeber davor, bei der Vorbereitung ihrer Texteditionen den „modernen Usus“, d. h. den gewohnten, von der Schulgrammatik vorgeschriebenen Weg etwa bei der Behandlung proklitischer und enklitischer Wörter aufzugeben und den erheblich abweichenden mittelalterlichen Gewohnheiten zu folgen. Die unterschiedlichen Schreibungen würden „mehr Verwirrung als Nutzen stiften“, solange unter den Gräzisten keine allgemeine Verständigung herrschte. Und „Vorbereitung einer solchen Verständigung wäre eine systematische Untersuchung des byzantinischen Usus bezüglich der Akzente, Spiritus, Apostrophe usw.“ Krumbacher hat somit das Problem erkannt, es zu seiner Zeit aber noch nicht für lösbar gehalten<sup>1</sup>. Interessanterweise spricht Krumbacher von einer „Verständigung der Gräzisten untereinander“, und hier scheint der Grund zu liegen, der ihn und später auch andere daran hinderte, in der Editionspraxis byzantinischer Texte neue, adäquatere Wege zu gehen. Drei Jahre später äußert er noch eindeutiger seine Auffassung, daß die Editionspraxis altgriechischer und byzantinischer Texte dieselbe sein müsse, da die Philologie anderenfalls „für jede Gattung der griechischen Literatur eine eigene Editions-methode ausarbeiten müßte, und man zuletzt vor den Bäumen der Doktrin den Wald der Dinge nicht mehr sehen werde“<sup>2</sup>.

Zur Durchsetzung dieser Auffassung trug neben der Autorität Krumbachers auch die Tatsache bei, daß unsere Disziplin damals noch in den Kinderschuhen steckte; auch war der Kenntnisstand hinsichtlich des byzantinischen Griechisch nicht der erwünschte, und das gleiche gilt von der Erforschung der handschriftlichen Überlieferung byzantinischer Texte. M. Reil<sup>3</sup>, der in der Akzentuation eine Reihe von Abweichungen von der klassischen Norm festgestellt hatte, teilte die eben erwähnte Befürchtung Krumbachers<sup>4</sup>. Unter dem Einfluß Krumbachers stand Sp.

<sup>1</sup> K. Krumbacher, Ein serbisch-byzantinischer Verlobungsring, Sb. d. philos.-hist. Kl. d. K. Bayer. Akad. d. Wiss., München 1906, Heft 3, S. 431, Anm. 2.

<sup>2</sup> K. Krumbacher, Miscellen zu Romanos, Abhandl. d. K. Bayer. Akad. d. Wiss. I Kl., XXIV 3, 1907, 126.

<sup>3</sup> M. Reil, Zur Akzentuation griechischer Handschriften, BZ 19, 1910, 476–529.

<sup>4</sup> Reil 529.

Lampros, der sogar im Falle von Autographa diesen zwar in der Textedition prinzipiell folgte, jedoch mit „einigen Vorbehalten“<sup>5</sup> P. Maas' grundsätzliche Beobachtungen zur Vernachlässigung der Enklise in bestimmten Fällen in Verstexten<sup>6</sup>, die sich auch für die Kunstprosa als richtig erwiesen haben<sup>7</sup> und denen er in seinen Editionen auch gefolgt ist, bleiben in dieser Zeit die Ausnahme. Allzu nah war noch die Zeit der Entstehung des in Händen von klassischen Philologen befindlichen Bonner Corpus, die korrigierten bzw. normalisierten, wobei als Kriterium die Abweichung von den ihnen bekannten klassischen Regeln galt. Auch Fr. Dölger, der Mitte des vorigen Jahrhunderts die Situation etwas differenzierter betrachtet und durchaus weiß, daß man bei der Edition byzantinischer Texte sich nicht nach den Regeln der Grammatik des Attischen richten darf, kann sich nicht gänzlich von dem zu seiner Zeit noch allgemein herrschenden Prinzip lossagen<sup>8</sup>. Dieser Zustand hat sich auch in der zweiten Hälfte des soeben zuende gegangenen Jahrhunderts nicht wesentlich geändert<sup>9</sup>; immer noch herrscht in den Reihen der Herausgeber, von denen viele klassische Philologen sind bzw. von der klassischen Philologie herkommen, eine gewisse Unsicherheit<sup>10</sup>. Dennoch wächst die Zahl derer, die bereit sind, der handschriftlichen und somit der sprachlichen Wirklichkeit in Byzanz zu trauen und in ihren Editionen den ‚Abweichungen‘ von der klassischen Norm zu folgen<sup>11</sup>. Das Griechische ist gewiß ein ‚Continuum‘, jedoch kein geschlossenes, in dem keine Veränderungen stattfänden: diese finden sich allgemein in Phonetik, For-

<sup>5</sup> Sp. Lampros, *Παλαιολόγια καὶ Πελοποννησιακά*, Bd. 1, Athen 1912/3, hier: S. 18'–18'. Lampros' Vorbehalte beziehen sich auf die „κακή γραφή“ (sic) der Byzantiner in Bezug auf die Enklise und die Wortverbindung.

<sup>6</sup> P. Maas, *Der byzantinische Zwölfsilber*, BZ 12, 1903, 278–323 (= P. M., *Kleine Schriften*, München 1973, 242–288, hier: S. 277 f. (bzw. 283 f.). Exkurs II. Die Enklitika im byzantinischen Zwölfsilber. Vgl. auch folgende Anm.

<sup>7</sup> P. Maas, *Rhythmisches zu der Kunstprosa des Konstantinos Manasses*, BZ 11, 1902, 507–508 (= Kl. Schr. 429). Ders. (Besprechung) Usener, *Der hl. Tychon*, BZ 17, 1908, 609–613 (= Kl. Schr. 454–459).

<sup>8</sup> Fr. Dölger, *Aufgaben der byzantinischen Philologie von heute*, *Das Altertum* 1, 1955, 44–58 (= Fr. D., *ΠΑΡΑΣΠΟΡΑ*, München 1961, 20–37), hier: S. 46 f. (bzw. 22 f.).

<sup>9</sup> E. V. Maltse, *Ortografia d'autore e regole dell'editore: Gli autografi bizantini*, in: *Studi e testi musicali, nuova serie* 3, Cremona 1993, 261–286. Ein gründlicher, kritischer, nützlicher und anregender Überblick über die Editionspraxis byzantinischer Texte in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts.

<sup>10</sup> Bereits Reil 528 hatte von einer „gewissen Unsicherheit“ gesprochen, die die Herausgeber seiner Zeit durch die Befolgung der byzantinischen Akzentuationspraxis in die Ausgaben gebracht hätten. Trotz einiger Ansätze scheint auch bei den Herausgebern der von Maltse (s. vor. Anm.) konstruktiv besprochenen etwa 25 byzantinischen Texte Unsicherheit vorhanden zu sein in Bezug auf die hier erörterten Fragen.

<sup>11</sup> Zu Recht hebt Maltse 266 in dieser Hinsicht die Leistung einiger Editionen des neuen Corpus Christianorum. Series Graeca hervor, die mit gutem Beispiel vorangehen.

menlehre, Syntax, Lexik und somit auch speziell in der Orthographie, Akzentuation (dazu gehört die Verwendung proklitischer und enklitischer Wörter, die Krumbacher Sorge bereiteten) und Stixis. Um diese Veränderungen, die wiederum im Rahmen des byzantinischen Jahrtausends in der hochsprachlichen Literatur nicht immer dieselben geblieben sind oder in gleichem Maße vorkommen, zu konstatieren, stehen uns heute im Vergleich zur Situation zu Beginn des vorigen Jahrhunderts geeignete Mittel zur Verfügung. Wir verfügen z. B. zumindest für die Zeit ab dem 9. Jahrhundert inzwischen über genügend Autographa<sup>12</sup>, um die Praxis wichtiger Autoren des 9. bis 15. Jahrhunderts auf den genannten Gebieten studieren zu können. So können wir mit größerer Sicherheit die ‚Neuerungen‘ der Autoren (die in Wirklichkeit auf die Entwicklung der Sprache hinweisen und diese als solche deutlich hervortreten lassen) von den herkömmlichen Fehlern, Verschreibungen usw. der Schreiber unterscheiden. Insofern ist es wichtig, die ein Jahrhundert lang andauernde ‚kollektive Unsicherheit‘, an der wir alle Teil gehabt haben, aufzugeben und uns der Praxis der Handschriften mit Vertrauen, wenn gleich auch mit wachem Sinn zuzuwenden. Maas' Wort ist immer aktuell geblieben: „Jedenfalls wird es gut sein, wenn die Herausgeber von der Handschrift nie grundlos und besonders nie stillschweigend abweichen.“<sup>13</sup>

#### Constitutio textus

Von den oben besprochenen Handschriften sind, wie sich auch aus den vorgelegten Stemma ergibt, drei die wichtigsten für die Konstitution des Textes der Alexias: die zwei ältesten mit dem Volltext, Cod. Laurentianus 70,2 (F) und Codex Coislinianus 311 (C), sowie der Cod. Vaticanus graecus 981 (V) mit der Epitome. Die Lesart des Archetypus ergibt sich demnach nicht nur bei Übereinstimmung von FCV, sondern auch bei Übereinstimmung von FC gegen V oder FV gegen C, nur selten bei Übereinstimmung von CV gegen F, nur im Einzelfall und unter bestimmten Umständen überliefern C oder V allein das Richtige<sup>14</sup>.

Für die Edition der Alexias steht uns also kein Autographon der Autorin zur Verfügung, auf das sich die Herausgeber für die Beibehaltung mancher Abweichung des Textes der Attizistin von der klassischen Norm hätten berufen können. Ohne daß diese Abweichungen immer dieselben

<sup>12</sup> Vgl. dazu D. Reinsch, *Bemerkungen zu byzantinischen Autorenhandschriften*, in: *Griechische Kodikologie und Textüberlieferung* hrsg. von D. Harlfinger, Darmstadt 1980, 629–644, hier: 632.

<sup>13</sup> Maas (Anm. 6) BZ 12, 1903, 320 (bzw. Kl. Schr. 285).

<sup>14</sup> Vgl. dazu Reinsch, *JÖB* 40, 1990, 248 ff.

sind, stimmen sie mit der Praxis anderer Autoren des 12. Jahrhunderts überein; denn auch die „Parade-Attizisten“ (Hunger) Anna Komnene und Eustathios von Thessalonike schreiben wohl nicht das Attische eines Demosthenes, sondern sie tragen, auch wenn sie vorgeben es nicht zu wollen, dem Sprachgebrauch ihrer Zeit Rechnung. Scheut sich z. B. Eustathios opusc. 72,82.84 nicht, neben ἀπόλλυσι die rar belegte neue, nicht gerade attisch anmutende Form ἀπόλλει zu gebrauchen, so tut Anna ein Ähnliches, wenn sie im Prolog 4,1(1) ἀπόλλωλε entgegen dem im Attischen Üblichen transitiv verwendet. Diese Übereinstimmung läßt sich im übrigen auf verschiedenen Gebieten der Grammatik feststellen: in der Akzentuierung (Akut statt Zirkumflex oder umgekehrt; Spiritus lenis statt asper), in Phonetik und Orthographie (s. dazu im Index graec. u. accentus, orthographica, phonetica), in der Enklise oder Wortverbindung (vgl. dazu oben S. 34\*–52\* „Probleme der Akzentuation“), im Gebrauch von Anakoluth (s. Index graec. s. v.), Diplotypien u. a. m. Natürlich geht jeder Autor im Einzelnen auch eigene Wege, so auch Anna etwa in der Verwendung von τα (immer enklitisch) für att. ἄττα (s. o. S. 45\*–46\*). So waren bei der Textgestaltung der Alexias drei Faktoren zu berücksichtigen: der handschriftliche Befund, der individuelle Sprachgebrauch der Autorin sowie (drittens) der allgemeine Sprachgebrauch ihrer Zeit. Das Verfahren ist konservativ im Sinne des Respekts vor dem Überlieferten und der in ihm zu Tage tretenden neuen sprachlichen Erscheinungen und graphischen Gewohnheiten.

**Apparatus historicus:** Er verzeichnet nur Zeitangaben, auf die im Text selbst angespielt wird. Für alle weiteren chronologischen Angaben wird auf den Index nominum und die Anmerkungen der deutschen Übersetzung verwiesen.

**Apparatus fontium:** Er gibt Auskunft über Zitate und Anspielungen aus der Bibel sowie antiken und byzantinischen Autoren, außerdem über einige Parallelen (eingeführt mit „cf.“ oder „cf. ex. gr.“) und Testimonien.

**Apparatus criticus und apparatus epitomae:** Beide Apparate sind negativ überall dort, wo die Angabe auch in dieser Notierungsweise eindeutig ist, positiv überall dort, wo es für die Klarheit erforderlich schien. Nicht verzeichnet werden banale itazistische Varianten und solche der Vokalquantität bei ο-ω, außer bei Namen und einigen wenigen Fällen, in welchen die ganz generell fehlerarme Handschrift F solche Abweichungen aufweist. Das gleiche gilt für den Wechsel von εις / ἐς, -τι- / -σσ-, ξ- / σ-, -κεισαν / -κεσαν sowie simple Haplo- und Dittographien.

Der apparatus criticus enthält in der Hauptsache die Varianten der Textträger F und C (soweit jeweils vorhanden) sowie die Varianten von V, soweit diese nicht ganz eindeutig dem Umstand zu verdanken sind,

daß V eben nur eine Epitome und nicht den vollen Text enthält. Falls auch nur eine geringe Wahrscheinlichkeit besteht, daß die betreffende Variante in V auf eine andere Form des Textes in der Vorlage von V zurückgeht oder einen Fehler des Epitomators darstellt, erscheint sie im apparatus criticus. Im Zweifel also erscheint die Notierung von V immer im apparatus criticus.

Der apparatus epitomae enthält alle Varianten von V (bis auf banale Verschreibungen), die auf die beabsichtigte Tätigkeit des Epitomators zurückgehen; insbesondere werden hier also Auslassungen, Umstellungen und den Text der Vorlage zusammenfassende Formulierungen verzeichnet. Der apparatus epitomae ersetzt so zusammen mit den Angaben zu V im apparatus criticus eine Edition der Epitome.

**Index nominum** (erstellt von D. R. Reinsch): Er enthält alle im Text vorkommenden Personen- und Ortsnamen (Personennamen, soweit bekannt, nach Vornamen geordnet und mit einer Ordnungsziffer versehen) mitsamt den von ihnen abgeleiteten Adjektiven, in der Regel mit kurzen Erläuterungen und chronologischen Angaben, wo erforderlich, auch zu einzelnen Stellen oder Stellengruppen. Bei den Angaben von Stellengruppen gilt für diesen und die übrigen Indizes, dass diejenigen Elemente (Buch, Kapitel, Paragraph, Zeile), die sich in der Abfolge mehrerer Angaben nicht ändern, auch nicht wiederholt werden.

**Index Graecitatis** (erstellt von Foteini Kolovou und D. R. Reinsch): Er ist im großen und ganzen in der üblichen Form gehalten, bietet aber darüber hinaus, insbesondere für morphologische Erscheinungen, auch vergleichende Frequenzangaben. Die Wortliste trägt den Titel Index verborum memorabilium.

**Index verborum ad res Byzantinas spectantium** (erstellt von Foteini Kolovou und D. R. Reinsch): Diesem Index liegt ein sehr weit gefasster Begriff „res“ zugrunde, der nicht nur Bezeichnungen für Erscheinungen der äußeren Lebenswelt umgreift, sondern auch solche der Welt der Vorstellung. Er soll den Erfahrungs- und Denkhorizont widerspiegeln, der sich im Text manifestiert. Selbstverständlich musste bei der Auswahl der aufzunehmenden Lemmata eklektisch vorgegangen werden; erstrebt wurde aber ein repräsentatives Gesamtbild.

**Index locorum** (erstellt von D. R. Reinsch): In ihm wird wie im apparatus fontium klar unterschieden zwischen Zitaten und Anspielungen auf eine bestimmte Stelle einerseits (sie erscheinen im Index mit einem Asteriskos) und bloßen Similien und Testimonien andererseits (sie erscheinen ohne Asteriskos).

ΑΝΝΗΣ ΤΗΣ ΚΟΜΝΗΝΗΣ  
ΑΛΕΞΙΑΣ

## TABULA NOTARUM IN APPARATIBUS ET INDICIBUS ADHIBITARUM

### Codices

F	Laurentianus 70,2 (saec. XII)
f	Laurentianus 70,2 ff. 206–208 <sup>v</sup> (ab altera manu scripta)
F <sup>2</sup>	Laurentianus 70,2 manus posterior (saec. XVI)
C	Coislinianus 311 (saec. XIV ineuntis)
C <sup>2</sup>	Coislinianus 311 manus posterior (saec. XV)
C <sup>3</sup>	Coislinianus 311 manus posterior (saec. XVI)
V	Vaticanus gr. 981 (saec. XIV ineuntis)
P	Parisinus gr. 400 (ca. a. 1343/44)
Vat.	Vaticanus gr. 1438 (ca. a. 1565)
Barb.	Vaticanus Barberinianus gr. 235 et 236 (post a. 1612)
Ottob.	Vaticanus Ottobonianus gr. 137 et 131 (post. a. 1612)
Gronov	Leidensis Gronovianus 26 (a. 1641)
A	Mönacensis gr. 355 (saec. XV)
Flacius	codex Matthiae Flacii Illyrici deperditus codex Tolosanus deperditus

### Editores et emendatores

Charit.	= Charitonides
Hoeschel <sup>not</sup>	= Hoeschel in notis
Holst.	= Lucas Holsten
Reiff.	= Reifferscheid (1884, libri I–IX)
Reiff. <sup>1</sup>	= Reifferscheid (1878)
Reiff. <sup>2</sup>	= Reifferscheid (1884, libri X–XV)

### Cetera

( )	= (in textu) fenestra
( )	= (in apparatu) litterae suppressae
***	= lacuna textus
< >	= litterae additae
{ }	= litterae deletae
ααααα	= litterae quae vix leguntur
////	= litterae in rasura codicis deletae
[ ]	= litterae in lacuna codicis deperditae
	= finis paginae editionis Leib
:	= (in textu libri XV inde a capitulo 11,10) finis lineae codicis Coisliniani
::	= (in textu libri XV inde a capitulo 11,10) finis paginae codicis Coisliniani
a.	= anno, annis, annum, annos
ac	= ante correcturam
add.	= addidit, addiderunt, addito
al.	= alibi

app. cr.	= apparatus criticus
app. epit.	= apparatus epitomae
cf.	= confer
cod.	= codex, codice
codd.	= codices, codicibus
coll.	= collato, collatis
comp.	= per compendium scriptum
coni.	= coniect
corr.	= correxit
dubit.	= dubitanter
edd.	= editores
ex. gr.	= exempli gratia
exh.	= exhibit
h.	= hodie
i. e.	= id est
im	= in margine
in marg.	= in margine
iur.	= iuridicus
lin.	= linea(m), lineis
litt.	= litterarum
m <sup>2</sup>	= manus altera
milit.	= militaris
om.	= omisit, omiserunt
opp.	= oppositum
pc	= post correcturam
regn.	= regnavit
rhet.	= rhetoricus
sc.	= scilicet
sl	= supra lineam
sq.	= sequens
sqq.	= sequentia
sup.	= superior(e)
transp.	= transposuit
v.	= vide
v., vv.	= vox, voces, voce, vocibus
v. l.	= varia lectio
vv. ll.	= variae lectiones
vid.	= viderur

# 〈ΑΝΝΗΣ ΤΗΣ ΚΟΜΝΗΝΗΣ ΑΛΕΞΙΑΣ ΠΡΟΛΟΓΟΣ〉

I 'Ρέων ὁ χρόνος ἀκάθεκτα καὶ αἰεὶ τι κινούμενος παρασύρει καὶ παραφέρει πάντα τὰ ἐν γενέσει καὶ ἐξ βυθὸν ἀφανείας καταποντοῖ ὅπου μὲν οὐκ ἄξια λόγου πράγματα, ὅπου δὲ μεγάλα τὰ καὶ ἄξια μνήμης, καὶ  
5 τὰ τε ἄδηλα φύων κατὰ τὴν τραγωδίαν καὶ τὰ φανέντα κρυπτόμενος. ἄλλ' ὁ γε λόγος ὁ τῆς ἱστορίας ἔρμα καρτερώτατον γίνεται τῷ τοῦ χρόνου ρεύματι καὶ ἴσῃσι τρόπον τινὰ τὴν ἀκάθεκτον τοῦτου ῥοὴν καὶ τὰ ἐν αὐτῷ γινόμενα πάντα, ὅπόσα ὑπερέλῃφε, ξυνέχει καὶ περισφίγγει καὶ οὐκ ἔξ διολισθαίνειν εἰς λήθης βυθοὺς. 2 ταῦτα δὲ διεγνωκυῖα  
10 ἐγὼ Ἄννα, θυγάτηρ μὲν τῶν βασιλέων Ἀλεξίου καὶ Εἰρήνης, πορφύρας τιθήνημά τε καὶ γέννημα, οὐ γραμμάτων οὐκ ἄμοιρος, ἀλλὰ καὶ τὸ ἑλλη- νίζειν ἐξ ἄκρον ἐσπουδακυῖα καὶ ῥητορικῆς οὐκ ἀμελετήτως ἔχουσα καὶ τὰς ἀριστοτελικὰς τέχνας εὖ ἀναλεξαμένα καὶ τοὺς Πλάτωνος διαλόγους καὶ τὸν νοῦν ἀπὸ τῆς τετρακτύος τῶν μαθημάτων πυκάσασα (δεῖ γάρ

11 γέννημα: nata die 2 mens. Dec. a. 1083

2 ῥέων ὁ χρόνος: cf. Aesch., Eum. 853 οὐπιρρέων γὰρ τιμώτερος χρόνος; v. ad I 13, 3 (12–13) 2–3 παρασύρει καὶ παραφέρει: cf. Plut., Mor. 5 F (De lib. educ. 8) πόλεμος χειμάρρου δίκην πάντα σύρων καὶ πάντα παραφέρων 3 ἐξ – ἀφανείας: v. ad lin. 9 5 τὰ τε – κρυπτόμενος: Soph., Aíax 646–647 ἀπανθ' ὁ μακρὸς κἀναρίθμητος χρόνος / φύει τ' ἄδηλα καὶ φανέντα κρύπτεται 6–7 τῷ – ρεύματι: cf. lin. 19 8 τὰ ἐν αὐτῷ γινόμενα πάντα . . . ξυνέχει καὶ περισφίγγει: cf. Ioann. Lyd., De mag. III 1 (p. 87, 10–11 Wuensch) συνέχει δὲ ὥσπερ καὶ σφίγγει διαφρέουσιν τῷ χρόνῳ τὴν ἀρχαιότητα 9 εἰς λήθης βυθοὺς: locus communis, cf. ex. gr. Greg. Naz., or. 44, 1 (PG 36, 608 A 11) μὴ παραρρυῇ λήθης βυθοῖς; Nic. Chon., Hist. 530, 49 van Dieten λήθης βυθῷ παραδιδόναι; Niceph. Bryen. 73, 5 Gautier λήθης ἀμαυρωθῆναι βυθῷ

V P 1 σύνταγμα σὺν θ(ε)ῷ τῶν κατὰ τὸν ἀνακτα κύρ ἀλέξιον τὸν κομνηνὸν τρονήξην παρὰ τῆς θυγατρὸς αὐτοῦ κυρ(ᾶς) ἄννης πορφυρογεννήτου [ἐκ τοῦ] ἀλέξ[ιου] δὲ καὶ ἐκλήθη ἀλεξιάς παρ' αὐτῆς V: πρόλογος τῆς ἀλεξιάδος. εἰς πᾶν εἴτι βούλ(ει) P 3 τὰ om. V | βυθὸν P: βαθὺ V | ἀφανείας V: ἀπωλείας P 3–4 καταποντοῖ – μνήμης V: καταποντεῖ ὅσα μὲν οὐκ ἄξια μνήμης ὅσα δὲ καὶ ἄξια P 5 κρυπτόμενος V: ἀποκρυπτόμενος P 6 ὁ om. V 7 χρόνου V: λόγου P 8 γινόμενα – ὑπερέλῃφε V: γενέσει P 9 βυθοὺς V: βυθοῦ P | δὲ om. V 10 θυγάτηρ μὲν V: μὲν θυγάτηρ P | τῶν om. V 11 οὐ om. V 13 καὶ – διαλόγους om. P 14 γὰρ om. P

2 ὁ om.

15 ἔξορχεῖσθαι ταῦτα, καὶ οὐ περιαιτολογία τὸ πρᾶγμα, ὅσα ἡ φύσις καὶ  
ἢ περὶ τὰς ἐπιστήμας σπουδὴ δέδωκε καὶ ὁ Θεὸς ἄνωθεν ἐπεβράβευσε  
καὶ ὁ καιρὸς συνεισήνεγκε) βούλομαι | διὰ τῆσδὲ μου τῆς γραφῆς τὰς  
πράξεις ἀφηγήσασθαι τοῦμοῦ πατρός οὐκ ἄξιας σιγῇ παραδοθῆναι οὐδὲ  
τῷ ρεύματι τοῦ χρόνου παρασυρῆναι καθάπερ εἰς πέλαγος ἀμνημο-  
20 σύνης, ὅσας τὲ τῶν σκήπτρων ἐπειλημμένους κατεπράξατο καὶ ὅσας πρὸ  
τοῦ διαδήματος ἔδρασεν ἑτέροις βασιλεῦσιν ὑπηρετούμενος.

II ταύτας δὲ λέξουσα ἔρχομαι οὐχ' ὥς ἐπίδειξιν τινα τῆς περὶ λόγους  
ποιουμένη ἀσκήσεως, ἀλλ' ὥς ἂν μὴ πρᾶγμα τηλικούτον τοῖς ἔπειτα  
γενησομένοις καταλειφθεῖν ἁμάρτυρον, ἐπεὶ καὶ τὰ μέγιστα τῶν ἔργων,  
25 εἰ μὴ πως ἄρα διὰ τῶν λόγων φυλαχθεῖν καὶ τῇ μνήμῃ παραδοθεῖν, τῷ  
τῆς σιωπῆς ἀποσβέννυται σκότω. ἦν γὰρ ὁ ἐμὸς πατήρ, ὥς αὐτὰ τὰ  
πράγματα ἔδειξεν, ἐπιστάμενος ἄρχειν καὶ ὑπέικειν, ἐς ὅσον χρή, τοῖς  
ἄρχουσιν. 2 ἀλλὰ καὶ τὰς ἐκείνου πράξεις προελομένη συγγράφειν  
δέδοικα τὸ ὑφορμῶν τε καὶ ὑποτρέχον, μὴ ποτε λογίσαιτό τις τὰ τοῦ  
30 ἐμοῦ πατρός συγγράφουσιν τὰ ἑαυτῆς ἐπαινέειν, καὶ ψεύδος ἅπαν δόξῃ  
τὸ τῆς ἱστορίας πρᾶγμα καὶ ἐγκώμιον ἀντικρυς, εἴ τι τῶν ἐκείνου θαυμά-  
ζοιμι. εἰ δὲ που αὐτὸς ἐνέγκοι καὶ τὸ πρᾶγμα βιάζοιτο, ὥστε καθάπτε-  
σθαι τι καὶ τῶν ἐκείνου, οὐ δι' ἐκείνον, ἀλλὰ διὰ τὴν τῶν πραγμάτων  
φύσιν, δέδοικα πάλιν τοὺς φιλοσκώμμονας, μὴ μοι τὸν τοῦ Νῶε Χάμ  
35 ἐπενέγκοιεν ἐποφθαλμιῶντες ἅπαντες πρὸς ἅπαντας καὶ οὐ καθορῶντες

15 οὐ περιαιτολογία τὸ πρᾶγμα: Mich. Psell., or. funebr. in matrem V 11,13 Sathas (= 94,261 Criscuolo) οὐ γὰρ περιαιτολογία τὸ πρᾶγμα; cf. Mich. Psell., Chronogr. I 140, cap. XLVI 11 Renauld μὴδὲ περιαιτολογίαν οἰηθεῖν τὴν παρέβασιν; Theoph. Sim. III 17,1 (145,10 de Boor); IV 1,8 (150,19 de Boor) 17-18 τὰς - παραδοθῆναι: locus communis, cf. ex. gr. Nic. Chon., Hist. 2,30-32 van Dieten τὰ ... γεγενημένα ... μνήμης καὶ διηγήσεως ἄξια ὄντα ... οὐκ ἔγνω δὲν σιγῇ παρελθεῖν; Pind., Nem. 9,6-7 τετελεσμένον ἐσλόν / μὴ χαμαὶ σιγᾷ καλύψαι 19 τῷ - χρόνου: cf. supra lin. 6-7 19-20 εἰς πέλαγος ἀμνημοσύνης: v. supra ad lin. 9 22-23 ταύτας - ἀσκήσεως: Ioannes Epiphaniensis 375,12 sqq. Dindorf τοῦτο ἔρχομαι λέξων οὐ λόγου περιουσίᾳ τεσαρρηκῶς; cf. Proc., De aed. I 1 (p. 5,1-2 Haury) οὐκ ἀρετῆς ἐπίδειξιν ποιῆσαι ἐθέλων οὐδὲ λόγου δυνάμει θαρσύν; Ioann. Zon. praef. 1 (I 4,20 Pinder) ἐπιδεικνυμένοις ὅπως εἶχον περὶ τὸ γράφειν δυνάμει 23-26 ἀλλ' - σκότω: Ioannes Epiphaniensis, p. 376,1-6 Dindorf ἀλλ' ὥς ἂν μὴ πρᾶγμα τηλικούτον τοῖς ἔπειτα γενησομένοις ἀδιαβόητον καταλειφθεῖν, ἐπεὶ καὶ τὰ μέγιστα τῶν ἔργων, εἰ μὴ πως ἄρα διὰ τῶν λόγων φυλαχθεῖν καὶ τῇ μνήμῃ παραδοθεῖν, τῷ τῆς σιωπῆς ἀποσβέννυται σκότω 24-26 τὰ μέγιστα - σκότω: cf. Pind., Nem. 7,12-13 ταὶ μεγάλα γὰρ ἀλκαὶ / σκότον πολλὸν ὕμνων ἔχοντι δεόμεναι 26-28 ἦν - ἀρχουσιν: cf. Aristot., Pol. III 4,1277 b 13-15 δεῖ δὲ τὸν πολίτην τὸν ἀγαθὸν ἐπίστασθαι καὶ δυνασθαι καὶ ἀρχεσθαι καὶ ἀρχειν 26-27 ἦν ... ἐπιστάμενος ἀρχειν: cf. Xenoph., Mem. III 9,10 βασιλείας δὲ ... ἔφη εἶναι ... τοὺς ἐπισταμένους ἀρχειν 33-34 οὐ - φύσιν: cf. XV 3,4 (42-44) 34 τὸν τοῦ Νῶε Χάμ: Gen. 9,20-27

V P (usque ad 15 πρᾶγμα) 15 ταῦτα om. P

τὸ καλῶς ἔχον ὑπὸ βασκανίας καὶ φθόνου, καὶ τὸν ἀναίτιον καθ' Ὅμη-  
ρον αἰτιώωνται. 3 ὅταν γὰρ τις τὸ τῆς ἱστορίας ἥθος ἀναλαμβάνῃ,  
ἐπιλαθέσθαι χρή εὐνοίας καὶ μίσους καὶ πολλάκις κοσμεῖν τοὺς ἐχθροὺς  
τοῖς μεγίστοις ἐπαίνοις, ὅταν αἱ πράξεις ἀπαιτῶσι τοῦτο, πολλάκις δὲ  
40 ἐλέγχειν τοὺς ἀναγκαιοτάτους, ὅταν αἱ τῶν ἐπιτηδευμάτων ἁμαρτίαι  
τοῦθ' ὑποδεικνύωσι. διόπερ οὔτε τῶν φίλων καθάπτεσθαι οὔτε τοὺς  
ἐχθροὺς ἐπαινέειν ὀκνητέον. ἐγὼ δὲ καὶ τούτους κἀκείνους, καὶ τοὺς  
πληττομένους ἐφ' | ἡμῖν καὶ τοὺς ἀποδεχομένους ἡμᾶς, παραμυθησαίμην  
ἀν ἀπὸ τῶν πραγμάτων αὐτῶν καὶ τῶν ἑωρακότεων τὰ πράγματα αὐ-  
45 τοὺς τὲ καὶ τὰ πράγματα μαρτυραμένη. ἐνίων γὰρ τῶν νῦν ὄντων ἀν-  
θρώπων οἱ μὲν πατέρες, οἱ δὲ πάπποι ἐγένοντο οἱ τούτων συνίστορες.

III μάλιστα δὲ εἰς τὴν ἱστορίαν ἐλήλυθα τῶν τοῦ πατρός πράξεων  
ἐκ τοιαύτης αἰτίας: ἐμοὶ ἀνὴρ ἐγένετο κατὰ νόμους συναφθεὶς ὁ καίσαρ  
Νικηφόρος, εἰς τὴν τῶν Βρυεννίων σειρὰν ἀναγόμενος, ἀνὴρ καὶ κάλλους  
50 ὑπερβολῇ καὶ συνέσεως ἀκρότητι καὶ λόγων ἀκριβεῖς μακρῶς τοὺς κατ'  
αὐτὸν ὑπερβάλλων. θαῦμα γὰρ ἦν ἀντικρυς καὶ ὁρώμενος καὶ  
ἀκροώμενος καὶ ἵνα μὴ ὁ λόγος τῆς λεωφόρου ἐκτρέποιτο, τὸ παρὸν  
τῶν ἐφεξῆς ἐχώμεθα. 2 ἦν μὲν οὖν ἐν πᾶσιν ἐπιφανέστατος, συνεστρά-  
τευσε δ' Ἰωάννη τῷ αὐτοκράτορι ἐμῷ ἀδελφῷ καὶ κατ' ἄλλων μὲν βαρ-  
55 βάρων καθιστάντι στρατιάν καὶ δὴ καὶ κατὰ τῶν Ἀσσυρίων ἐξωρμη-  
μένῳ καὶ πάλιν ἐπὶ νόμῳ ἔχοντι τὴν Ἀντιόχου πόλιν. ἀλλ' ὁ γε καίσαρ  
οὐκ εἰδὼς ἀμελεῖν τοῦ λόγου καὶ ἐν κόποις καὶ πόνοις, συνέγραφε μὲν καὶ  
ἀλλὰ τα συγγράμματα μνήμης καὶ λόγου ἄξια, προεῖλετο δὲ μάλιστα  
τὰ κατὰ τὸν Ἀλέξιον τὸν αὐτοκράτορα Ῥωμαίων καὶ ἐμὸν πατέρα συγ-  
60 γράψαι ἐξ ἐπιταγῆς τῆς βασιλίδος καὶ ἐν βίβλοις ἐνθῆναι τὰς πράξεις

55-56 κατὰ τῶν Ἀσσυρίων - τὴν Ἀντιόχου πόλιν: a. 1137

36-37 τὸν ἀναίτιον καθ' Ὅμηρον αἰτιώωνται: Hom., Il. 11,654 δεινὸς ἀνὴρ: τάχα κεν καὶ ἀναίτιον αἰτιόωτο; cf. Il. 13,775 Ἐκτορ, ἐπεὶ τοι θυμὸς ἀναίτιον αἰτιάσασθαι; Od. 20,135 οὐκ ἂν μιν νῦν, τέκνον, ἀναίτιον αἰτιόω; Od. 1,32 ὦ πόποι, οἷον δὴ νῦν θεοὺς βροτοὶ αἰτιόωνται; cf. V 1,5 (59); XII 3,7 (46-47) 37-41 ὅταν - ὑποδεικνύωσι: Polyb. I 14 (I p. 18,5-9 Büttner-Wobst) ὅταν δὲ τὸ τῆς ἱστορίας ἥθος ἀναλαμβάνῃ τις, ἐπιλαθέσθαι χρή πάντων τῶν τοιούτων, καὶ πολλάκις μὲν εὐλογεῖν καὶ κοσμεῖν τοῖς μεγίστοις ἐπαίνοις τοὺς ἐχθροὺς, ὅταν αἱ πράξεις ἀπαιτῶσι τοῦτο, πολλάκις δ' ἐλέγχειν καὶ ψέγειν ἐπονειδίστως τοὺς ἀναγκαιοτάτους, ὅταν αἱ τῶν ἐπιτηδευμάτων ἁμαρτίαι τοῦθ' ὑποδεικνύωσιν. 41-42 διόπερ - ὀκνητέον: Polyb. I 14 (I p. 18,13-15 Büttner-Wobst) διόπερ οὔτε τῶν φίλων κατηγορεῖν οὔτε τοὺς ἐχθροὺς ἐπαινέειν ὀκνητέον 52 ἵνα - ἐκτρέποιτο: cf. XV 11,1 (18-19); cf. etiam I 16,7 (25-26) et al. 58-60 προεῖλετο - βασιλίδος: cf. Niceph. Bryen. 71,18-20 Gautier ἄθλον δὴ τοῦτο μέγιστον ἁπάντων ὧν ἴσμεν προτέθεικας ἡμῖν, ὧ σοφωτάτῃ μοι φρήν καὶ διάνοιαν, τὰς Ἀλεξίου τοῦ μεγάλου πράξεις συναγαγεῖν ἐπιτάσσας

V 43 ἐφ' ἡμῖν A : ἐφ' ἡμ[. .] V 55 Ἀσσυρίων V : Σύρων Leib | ἐξορμημένῳ V : corr. Charit. 56 ἐπὶ νόμῳ Leib : ἐπὶ νο[. .] V



τῆς βασιλείας αὐτοῦ, ἐν ᾧ περὶ ὁ καιρὸς ἐδίδου τούτῳ τῶν ὀπλῶν καὶ τοῦ πολέμου βραχύ τι ἀπαλλαγέντι ἐπιβλέψαι πρὸς συγγραφὰς καὶ λογικούς τινες πόνους. καὶ δὴ καὶ ἤρξατο τῆς συγγραφῆς εἰς τοὺς ἀνέκαθεν ἀνενέγκας χρόνους τὸν λόγον, τῷ τῆς δεσποίνης ἡμῶν κὰν τούτῳ  
 65 ὑπέικων προστάγματι, ἀπὸ Διογένους τοῦ αὐτοκράτορος Ῥωμαίων ἀρξάμενος καὶ καταβαίνων εἰς αὐτὸν ἐκείνον, περὶ οὗ τὴν πρόθεσιν ἐποίησατο. τότε γὰρ καὶ ἀνθούην εἶχεν ὁ χρόνος τὸν ἐμὸν πατέρα (ἐς) μεράκιον παραγγείλαντα. τὰ γὰρ πρὸ τοῦδε οὐδὲ μεράκιον ἦν καὶ οὐδὲν ὅ τι ἄξιον συγγραφῆς αὐτῷ πέπρακτο, εἰ μὴ | τις ἐγκωμίου λόγον καὶ τὰ  
 70 παιδικὰ αὐτῷ θῆσταιτο. 3 ὁ μὲν οὖν σκοπὸς τῷ καίσαρι τοιοῦτος, ὥς ἡ τοῦτο ξυγγραφὴ βούλεται. οὐ μὴν τὰ τῆς ἐλπίδος ἐκβέβηκεν οὐδὲ τὴν ἱστορίαν πᾶσαν ἐτελέωσατο, ἀλλὰ μέχρι τῶν χρόνων τοῦ αὐτοκράτορος Νικηφόρου τοῦ Βοτανειάτου τὸν λόγον ἐφελκυσάμενος ἐκέισε τοῦ συγγράφειν ἐπαύσατο, περαιτέρω τοῦ καιροῦ μὴ διδόντος προκόψαι  
 75 τὴν συγγραφὴν, ζημίαν μὲν τοῖς ὑπὸ τὴν συγγραφὴν πράγμασι περιποιησαμένου, ἡδονὴν δὲ ἀποστερήσαντος τοῖς ἀναγινώσκουσι. διὰ τοῦτο αὐτῇ, ὅσα τοῦμῳ πατρὶ πέπρακτο, συγγράψασθαι προειλόμην, ἵνα μὴ τοιαῦτα ἔργα τοὺς ἐς ὕστερον παραδράμῃ. οἶαν μὲν γὰρ εἶχον τὴν ἁρμονίαν, ὁπόσῃν δὲ τὴν χάριν οἱ τοῦ καίσαρος λόγοι, ἴσασιν ἅπαντες οἱ  
 80 τοῖς ἐκείνου ἐντετυχηκότες συγγράμμασιν. 4 ἀλλὰ μέχρι τούτου ἐλθὼν, καθάπερ εἶπον, καὶ τὸ σύγγραμμα σχεδιάσας καὶ ἡμιτελὲς ἐκ τῆς ὑπερορίας κομίσας ἡμῖν, συναπεκόμισεν, οἶμοι, καὶ θανάσιμον νόσημα τάχα ἐκ τῆς ἀπείρου κακοπαθείας, τάχα ἐκ τῶν συχνοτέρων στρατηγημάτων, τάχα ἐκ τῆς ὑπὲρ ἡμῶν ἀφάτου μερίμνης. μέριμνα γὰρ ἔμφυτος  
 85 καὶ πόνοι ἀνένδοτοι, πρὸς δὲ καὶ ἀέρων ἀνωμαλίας τὲ καὶ κακότητες ποτήριον αὐτῷ θανάσιμον ἐκεράσαντο. ἐνθεν μὲν γὰρ εἰς Σύρους καὶ Κίλικας δεινῶς νοσῶν ἐξεστράτευσεν· εἴτα κακεῖθεν Συρία τοῦτον μὲν ἀπέδωκεν ἄρρωστοῦντα (Κιλικίᾳ), Κίλικες δὲ Παμφυλίοις, Παμφύλιοι δὲ τοῖς Λυδοῖς καὶ ἡ Λυδία τῇ Βιθυνίᾳ καὶ ἡ Βιθυνία τῇ βασιλίδι τῶν πόλεων καὶ ἡμῖν  
 90 ἐξωδηκότες ἤδη τὸ σπλάγχχνον ἐκ τῆς πολλῆς κακοπαθείας. καί περ δὲ οὕτως ἔχων ἀσθενείας καὶ θάλων τὰ συμπεσόντά οἱ ἐκτραγωδεῖν τὸ μὲν ὅτι νοσῶν οὐκ ἠδύνατο, τὸ δὲ ὅτι καὶ παρ' ἡμῶν ἐκωλύετο, ὥς μὴ τὸ τραῦμα ἀνοίξῃ διηγούμενος.

65 Διογένους: Romanus IV Diogenes, regn. a. 1068–1071 73 Βοτανειάτου: Nicephorus III Botaniates, regn. a. 1078–1081

67–68 ἐς μεράκιον παραγγείλαντα: cf. I 8, 2 (88–89) 71 ὥς – βούλεται: cf. Niceph. Bryen. 71, 18–73, 11 Gautier

V 65 Διογένους Crusius Hoeschel<sup>100</sup>: διογ( ) V 73 Βοτανειάτου Schopen: βοτανιάτου V 67 ἐς add. Reinsch 88 Κιλικίᾳ add. Kolovou: Κίλιξι add. Hoeschel<sup>100</sup> 92 ὅτι . . . ὅτι V: τι . . . τι Reiff. (sed cf. XIII 2, 2 (51))

IV ἐγὼ δ' ἐνταῦθα γενομένη σκοτοδίνης ἐμπίπλαμαι | τὴν ψυχὴν  
 95 καὶ ρέιθροις δακρύων περιτέγγω τοὺς ὀφθαλμούς. ὦ οἶον ἡ Ῥωμαίων ἀπόλωλε βούλευμα· ὦ πείρας μὲν ἀκριβεστάτης περὶ τὰ πράγματα καὶ ὅσην ἐκεῖνος συνείλοχε, λόγων δὲ ἐπιστήμης, ποικίλης δὲ σοφίας, λέγω δὴ τῆς θυραίας καὶ τῆς ἡμετέρας αὐλῆς· ὦ καὶ χάριτος ἐπιτρεχούσης τοῖς μέλεσι καὶ εἶδους οὐκ ἄξιον τυραννίδος, ὥς τινες λέγουσιν, ἀλλὰ καὶ  
 5 θειοτέρας καὶ κρείττονος. ἐγὼ γ' οὖν καὶ πολλοῖς ἄλλοις προσωμιλήκειν δεινοῖς ἐκ μέσων τῶν πορφυρόθεν σπαργάνων, ὥς οὕτως εἰπεῖν, καὶ τύχαις ἐχρησάμην οὐκ ἀγαθαῖς, εἰ μὴ τις θεῖτο τύχην οὐκ ἀγαθὴν καὶ προσμειδιώσαν μοι τὴν τε γειναμένην αὐτὴν καὶ τὸν τεκόντα, τοὺς αὐτοκράτορας, καὶ τὴν πορφύραν ἐφ' ἧς ἐβλάστησα· τὰ γὰρ ἄλλα φεῦ τῶν κυμάτων, φεῦ τῶν ἐπαναστάσεων. Ὀρφεὺς μὲν οὖν ἔδων καὶ λίθους ἐκίνει καὶ ξύλα καὶ τὴν ἄψυχον ἀπλῶς φύσιν, Τιμόθεος δὲ ὁ αὐλητὴς τὸν ὄρθιον ποτε Ἀλεξάνδρῳ αὐλήσας εἰς τὰ ὄπλα παραχρῆμα καὶ τὸ ξίφος ἐκίνει  
 10 τὸν Μακεδόνα· τὰ δὲ γε κατ' ἐμὲ διηγήματα οὐ τοπικὴν τινα κίνησιν οὐδὲ πρὸς ὄπλα καὶ μάχην, ἀλλ' ἐς δάκρυα τὸν ἀκροατὴν συγκινήσειε καὶ οὐκ αἰσθητικὴν μόνον, ἀλλὰ καὶ ἄψυχον φύσιν εἰς πάθος καταναγκάσειε. 2 τὸ μέντοι πάθος τὸ περὶ τὸν καίσαρα καὶ ὁ κατ' αὐτὸν ἀνέλπιστος θάνατος αὐτῆς μου καθίκετο τῆς ψυχῆς καὶ ἐς βάθος τὸ τραῦμα εἰργάσατο. καὶ ἡγοῦμαι τὰς προειληφείας συμφορὰς πρὸς ταύτην τὴν ἀπληστον συμφορὰν ψεκάδα ὥς οὕτως πρὸς ὄλον Ἀτλαντικὸν Πέλαγος ἢ τοῦ Ἀδριαντικοῦ Πελάγους τὰ κύματα. μᾶλλον δέ, ὥς  
 20 ἔοικεν, ἦσαν ἐκεῖνα τούτων προοίμια καὶ με προκατελάμβανεν ὁ καπνὸς τοῦ καμινιαίου τούτου πυρὸς καὶ ὁ καύσων ἐκεῖνος τῆς ἀρρήτου ταύτης φλογώσεως καὶ τὰ καθ' ἡμέραν πυρσὰ τῆς ἀφάτου πυρκαϊᾶς. ὦ πυρὸς ἄνευ ὕλης ἀποτεφροῦντος, πυρὸς ἐν ἀπορρήτοις δαδουχομένου καὶ  
 25 καίοντος μὲν, μὴ καταφλέγοντος δέ, καὶ τὴν καρδίαν μὲν περιφρύγοντος,

94 σκοτοδίνης – ψυχὴν: cf. Const. Kavafis, carmen quod inscribitur Ἄννα Κομνηνὴ 3 94 σκοτοδίνης ἐμπίπλαμαι: cf. ex. gr. Mich. Psell., or. for. 1, 1467; 2, 138–139 Dennis σκοτοδίνης πληροῦμαι 95 καὶ – ὀφθαλμούς: Const. Kavafis, carmen quod inscribitur Ἄννα Κομνηνὴ 3–5 4 εἶδους . . . ἄξιον τυραννίδος: Eur., fr. 15, 2 N<sup>2</sup> εἶδος ἄξιον τυραννίδος; locus communis, cf. ex. gr. Niceph. Bryen. 281, 11–12 Gautier τὸ τε εἶδος . . . ἄξιον τυραννίδος; cf. VI 7, 6 (62–63) 9–10 φεῦ – ἐπαναστάσεων: Const. Kavafis, carmen quod inscribitur Ἄννα Κομνηνὴ 5–6 10–11 Ὀρφεὺς – φύσιν: cf. ex. gr. Apollod., Bibl. 9, 14–16 Wagner 11–13 Τιμόθεος – Μακεδόνα: cf. Dio Chrysost., or. 1, 1; Him. XII 1 (93, 2–8 Colonna); Basil. Magn., Ad adulesc. VIII 32–41 Boulenger; Suidas, s. v. Τιμόθεος (τ 620 Adler); Niceph. Bryen. 199, 5–6 Gautier τὸν δ' εὐθύς ὁ λόγος πρὸς τὰ ὄπλα ἐκίνησε μᾶλλον ἢ τὸν Ἀλέξανδρον, ὥς φασι, πάλαι ἡ Τιμοθέου αὐλῆσις; cf. IX 5, 1 (16–17) 25 καίοντος – δέ: cf. Ex. 3, 2 ὁ βᾶτος καίεται πυρὶ, ὁ δὲ βᾶτος οὐ κατεκαίετο

V 3–4 ὦ καὶ – λέγουσιν bis exh. V 11 ὄρθιον Hoeschel: ὄρθιον V 25 καρδίαν μὲν Hoeschel: καρδία[ . . . ] V

δόξαν δὲ | παρέχοντος, ὅτι οὐ συνεφρύγημεν, καίτοι μέχρις ὁστέων καὶ  
 μυελῶν καὶ μερισμοῦ ψυχῆς τὰς πυρακτώσεις δεξάμενοι. 3 ἀλλὰ γὰρ  
 ἑμαυτῆς αἰσθάνομαι διὰ ταῦτα παρενηνεγμένης τοῦ προκειμένου, καὶ ὁ  
 καίσαρ μοι ἐπιστάς καὶ τὸ τοῦ καίσαρος πένθος μοι ἐπέσταξε  
 30 διωλύγιον. ἀποψήσασα οὖν τὸ δάκρυον τῶν ὁμμάτων καὶ ἑμαυτὴν ἀνα-  
 λεξαμένη τοῦ πάθους τῶν ἐξῆς ἔξομαι διπλᾶ κατὰ τὴν τραγωδίαν κερ-  
 δαίνουσα δάκρυα, οἷον ἐπὶ τῇ συμφορᾷ συμφορᾶς μεμνημένη. τὸ γὰρ εἰς  
 μέσον προθεῖναι τοιοῦτου βασιλέως ὑπόθεσιν καὶ τοσούτου πρὸς ἀρετὴν  
 35 ἀνάμνησίς ἐστι καὶ τῶν κατ' ἐκείνον θαυμάτων, ἅπερ καμὲ πρὸς δάκρυα  
 θερμότερα καταφέρει μετὰ πάσης τῆς οἰκουμένης δακρύνουσιν. τὸ γὰρ  
 ἐκείνου μεμνησθαι καὶ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν εἰς μέσον ἄγειν ἔμοι μὲν  
 θρήνων ὑπόθεσις, τοῖς ἄλλοις δὲ ζημίας ἀνάμνησις. ἀρκτέον τοίνυν ἐν-  
 θένδε τῆς ἱστορίας τοῦμοι πατρός, ὅθεν καὶ ἄρχεσθαι ἄμεινον· ἄμεινον  
 δὲ ὅθεν σαφέστερός τε καὶ ἱστορικώτερος ὁ λόγος γενήσεται.

26–27 μέχρις – ψυχῆς: Const. Kavafis, carmen quod inscribitur Ἄννα Κομνηνὴ 7 26–27  
 μέχρις – μυελῶν: cf. Heliod., Aeth. III 7 (99, 20–21 Colonna) ἔχρης ἐπ' ὁστέα καὶ μυελούς;  
 cf. etiam Graecos hodiernos μέχρι μυελου ὁστέων 31–32 διπλᾶ – δάκρυα: Eur., Hec.  
 518 διπλᾶ με χρῆζεις δάκρυα κερδάναι, γύναι / σῆς παιδὸς οἶκτω 37–38 ἀρκτέον –  
 ἄμεινον: cf. Nic. Chon., Hist. 4, 80–81 van Dieten ἄμεινον δ' ἐντεῦθεν ἄρξασθαι 37–38  
 ἀρκτέον – ἱστορίας: cf. Niceph. Bryen. 73, 11 Gautier ἀρκτέον οὖν ἡμῖν ἐντεῦθεν

F (inde a 37 τοίνυν) V 30 ἀποψήσασα Crusius Hoeschel: ἀποψ[.]ασα V

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΠΡΩΤΗ

I Ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος καὶ ἐμὸς πατήρ καὶ πρὸ τοῦ τῶν σκήπτρων  
 ἐπιληφθῆναι τῆς βασιλείας μέγα ὄφελος τῇ βασιλείᾳ Ῥωμαίων γεγένηται.  
 ἥρξατο μὲν γὰρ στρατεύειν ἐπὶ Ῥωμαίου τοῦ Διογένης· θαυμαστός  
 5 τε γὰρ ἐφαίνετο ἐν τοῖς κατ' αὐτὸν καὶ φιλοκινδυνότατος. οὗτος γὰρ  
 τεσσαρεσκαίδεκάτου ἔτους ὦν κατ' ἐκεῖνο καιροῦ συνεκστρατεύειν ἠπεί-  
 γετο τῷ βασιλεῖ Διογένηι κατὰ Περσῶν βαρυτάτην ἄγοντι στρατιάν,  
 καὶ ἀπὸ γε τοῦδε μηνίματος ἀπειλὴν κατὰ τῶν βαρβάρων ἐμφαίνων καὶ  
 ὥς, εἰ συμπλακῆσεται τοῖς βαρβάροις, τὸ ξίφος αὐτοῦ μεθύσει ἀφ' αἵμα-  
 10 τος· οὕτως ἦν φιλοπόλεμος ὁ νεανίσκος. ἀλλὰ τότε οὐκ ἐξεχώρησεν ὁ  
 αὐτοκράτωρ Διογένης αὐτῷ ξυνέπεσθαι, ἅτε πάθους καταλαβόντος τὴν  
 μητέρα βαρυτάτου. ἐθρήνει γὰρ τὸ τηνικαῦτα θάνατον τοῦ πρωτοτό-  
 κου υἱοῦ Μανουήλ, ἀνδρὸς μεγάλα καὶ ἀξιάγαστα ἔργα ἐνδεδειγμένου  
 τῇ τῶν Ῥωμαίων ἀρχῇ. καὶ ἵνα μὴ ἀπαρამύθητος εἴη ἐκείνη, τὸν μὲν  
 15 τῶν υἱέων μήκετι γινώσκουσα οὐ κατορύξει, τὸν δὲ ἀποστέλλουσα ἐν  
 πολέμοις καὶ δεδοικυῖα μὴ τι ἀπαίσιον συναντήσοι τῷ νεανίσκῳ καὶ οὐδ'  
 οἱ γῆς πεσεῖται ἐπιγνώσεται, διὰ ταῦτα ὑποστρέψαι πρὸς τὴν μητέρα  
 τὸ μεράκιον Ἀλέξιον κατηνάγκασε. καὶ τότε μὲν ἀπελείφθη καὶ ἄκων  
 τῶν συστρατευομένων, ἀλλ' ὁ γε ἐφεξῆς καιρὸς πέλαγος ὑπανέωξεν  
 20 αὐτῷ ἀνδραγαθημάτων. ἐπὶ γάρ τοι τοῦ βασιλέως Μιχαὴλ τοῦ Δούκα  
 μετὰ τὴν τοῦ Διογένης βασιλέως καθαίρεσιν, ὅσος ἦν εἰς ἀνδρείαν,  
 παρέδειξε τὰ κατὰ τὸν Οὐρσέλιον πράγματα. 2 ἦν μὲν γὰρ οὗτος  
 Κελτὸς ἀνέκαθεν τῇ στρατιᾷ Ῥωμαίων κατελεγμένος, εἰς δὲ μέγα τύχης  
 ἐξογκωθείς καὶ δύναμιν συναθροίσας ἀμφ' αὐτὸν καὶ στρατιάν ἀξιόλο-  
 25 γον τῶν μὲν ἐκείθεν ὄντων ὅθεν καὶ αὐτὸς ὥρμητο, τῶν δὲ καὶ ἐξ ἄλλου  
 γένους παντοδαποῦ, βαρὺς ἦν αὐτόθεν τύραννος. πολλὰς δὲ ταλαντεύ-

4 Ῥωμανοῦ τοῦ Διογένης: Romanus IV Diogenes, regn. a. 1068–1071 6 κατ' ἐκεῖνο  
 καιροῦ: a. 1070 20 ἐπὶ – Μιχαὴλ τοῦ Δούκα: Michael VII Ducas, regn. a. 1071–1078  
 22 τὰ κατὰ τὸν Οὐρσέλιον πράγματα: a. 1073

F V 1 ἀλεξιάς πρώτη F: [ἀρχῇ] τῆς διηγέσεως τοῦ κομνηνοῦ ἀλεξίου V 5 τε V: non  
 legitur F: τις Γρονον | ἐφαίνετο F: ἐγένετο V 8 τοῦδε μηνίματος F: τοῦ ὁμήματος V  
 10 οὗτος V 16 συναντήση V 17 ἐπιστρέψαι V 20 ante ἀνδραγαθημάτων add. τῶν V  
 24 αὐτὸν F: αὐτὸν V

5–6 οὗτος – ὦν: ἔτος τεσσαρεσκαίδεκάτον γὰρ ἄγων 8 τῶν om. 10 τότε: τότε μὲν  
 11 Διογένης om. 15 τῶν υἱέων om. 18 τὸ μεράκιον: τὸν 21 τὴν τοῦ Διογένης  
 βασιλείας καθαίρεσιν: τὴν καθαίρεσιν τοῦ διογένης 25–26 τῶν παντοδαποῦ om.

σεις λαβούσης τῆς τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας καὶ τῶν Τούρκων καθυπερτερησάντων τῆς τύχης Ῥωμαίων, τῶν δὲ εἰς τὸ κατόπιν ὑπαχθέντων ὥσπερ ψάμμου ποδῶν ὑποσπασθείσης, τηνικαῦτα καὶ οὗτος τῇ βασιλείᾳ Ῥωμαίων ἐπέθετο. καὶ ἄλλως μὲν ὦν τυραννικώτατος τὴν ψυχὴν, τότε δὲ καὶ μᾶλλον ἐξαφθίς πρὸς καθαρὰν τυραννίδα διὰ τὸ κατηφές τῶν τῆς βασιλείας πραγμάτων τὰ τῆς ἐώας πάντα σχεδὸν ἐλήισατο. πολλῶν δὲ πιστευθέντων τὸν μετ' αὐτοῦ πόλεμον ἐπ' ἀνδρεία διαβεβοημένων καὶ πείραν εἰσενεγκαμένων πλείστην πολέμου καὶ μάχης, οὗτος ὑπερπαίων ἐφαίνετο καὶ τὴν ἐκείνων πολυπειρίαν. πῇ μὲν αὐτὸς προσβάλλων καὶ τρέπων καὶ καθάπερ πρηστήρ ἐμπίπτων τοῖς ἀντικαθισταμένοις αὐτῷ, πῇ δὲ καὶ συμμαχίαν λαμβάνων ἀπὸ τῶν Τούρκων ἀνυπόστατος ἦν ταῖς ὁρμαῖς, ὥστε καὶ τῶν πάνυ μεγιστάνων τινὰς κατασχεῖν καὶ τὰς ἐκείνων κλονῆσαι φάλαγγας· 3 ὅτε δὴ καὶ ὑπὸ τὰδελεφῶ ἐτάττετο ὁ ἐμὸς πατήρ Ἀλέξιος καὶ ἀντικρυς ὑπεστρατήγει τούτῳ, τὰ στρατεύματα πάντα ἐώας καὶ ἐσπερίου λήξεως ἐγκεχειρισμένῳ. ἐπεὶ δὲ ἐν ἀμηχανοῖς ἦν τὰ πράγματα τηνικαῦτα Ῥωμαίοις, τοῦ βαρβάρου τούτου δίκην κεραυνοῦ τὰ πάντα ἐπερχομένου, εἰς ἀξιόμαχον ἀντικατάστασιν ἐπινόεῖται ὁ ἀξιάγαστος οὗτος Ἀλέξιος στρατηγὸς αὐτοκράτωρ ὑπὸ τοῦ βασιλέως Μιχαὴλ ἀναδεδειγμένος. ὃς δὴ καὶ πᾶσαν ἀνακινήσας φρόνησιν τε καὶ πολυπειρίαν στρατηγικὴν τε καὶ στρατιωτικὴν, καὶ ταῦτα οὐκ ἐν πολλῷ χρόνῳ ταύτην συλλεξάμενος (ἀλλὰ γὰρ διὰ τὸ πάνυ φιλόπονον τοῦ ἀνδρὸς καὶ πανταχόθεν ἐγρηγορὸς εἰς ἄκρον ἐληλυθέναι στρατηγικῆς ἐμπειρίας τοῖς τῶν Ῥωμαίων λογάσιν ἔδοξεν, οἷος Αἰμίλιος ἐκεῖνος 50 ὁ Ῥωμαῖος, ὁποῖος ὁ Σκηπίων, οἷος Ἀννίβας ὁ Καρχηδόνιος· νεώτατος γὰρ ἦν καὶ ἄρτι πρῶτως ὑπηγήτης, ὁ φασί), τὸν τε Οὐρσέλιον ἐκεῖνον εἶλε τὸν πολὺν κατὰ τῶν Ῥωμαίων ῥέοντα καὶ τὰ πράγματα τῆς ἔω κατέστησεν οὐ πολλῶν δεηθεὶς ἡμερῶν. ἦν γὰρ καὶ ὄξυς φωράσαι τὸ ξυμφέρον καὶ ὀξύτερος καταπράξασθαι. τίνα δὲ τὸν τρόπον εἶλεν ἐκεῖνον,

48–50 εἰς ἄκρον – Σκηπίων: cf. Niceph. Bryen. 147, 10–12 τὰ τῆς στρατηγικῆς ἀρετῆς ὑπεδείκνυ καὶ πρὸ τῆς τελειότητος μᾶλλον ἢ περ φασίν . . . τὸν Σκηπίωνα, ὁπηνίκα ξυνεῖπετο τῷ Αἰμυλίῳ 50–51 νεώτατος – φασί: cf. Hom., Od. 10, 297 = Il. 24, 348 πρῶτον ὑπηγήτη, τοῦ περ χαρίεστατος ἦβη; Plat., Prot. 309 b 1; Philostr., Vitae soph. 552; Mich. Psell., Chronogr. I 2–3, cap. II 17–18 Renaud ἀρτίχουν ἤδη καὶ πρῶτον, ὁ φασί, ὑπηγήτην; ibidem II 174, cap. III, I ἄρτι δὲ πρῶτως ἀνθοῦντα ἔχων τὸν Ἰουλον; id., Hist. synt. 80, p. 68, 42 Aerts ἄρτι τὸν Ἰουλον ἐξανθῶν; cf. II 1, 3 (23–24) 52 τὸν – ῥέοντα: cf. Aesch., Sept. 80 ρεῖ πολὺς ὅδε λεὼς πρόδρομος ἱππότης

F V 40 ἐπεστρατήγει V 43 ἐπερχομένου V 48 τὸ πανταχόθεν V 49 αἰμύλιος V

27 τῶν<sup>2</sup> om. 27/28 ὑπερτερησάντων 34 καὶ<sup>1</sup> – μάχης om. 35 καὶ – πολυπειρίαν om. 26 καὶ<sup>2</sup> om. 37 αὐτῷ om. 45 καὶ om. 46–47 καὶ<sup>3</sup> – γὰρ om. 48 τοῦ ἀνδρὸς om. 48–49 εἰς ἐμπειρίας om. 52 εἶλε om. 53–54 ἦν – καταπράξασθαι om.

55 δηλοῖ μὲν καὶ ὁ καίσαρ ἐν τῇ δευτέρᾳ τῆς κατ' αὐτὸν ἱστορίας βίβλῳ πλατύτερον, δηλώσομεν δὲ καὶ ἡμεῖς, ἐφ' ὅσον εἰς τὴν καθ' ἡμᾶς ἱστορίαν συνήνεγκεν.

II ἄρτι γὰρ τοῦ βαρβάρου Τουτάχ ἐκ τῶν βαθυτέρων τῆς ἀνατολῆς μερῶν κατεληλυθὸς μετὰ βαρυτάτου στρατεύματος, ἐφ' ᾧ τὰ τῶν 60 Ῥωμαίων ληΐζεσθαι, ὁ Οὐρσέλιος πολλάκις ὑπὸ τοῦ στρατοπεδάρχου στενοχωρούμενος καὶ ἄλλα ἐπ' ἄλλοις φρούρια ἀφαιρούμενος (καίτοι στρατιὰν πολλὴν ἐπαγόμενος καὶ πάντας λαμπρῶς καὶ γενναίως καθωπλισμένους, εὐμηχανία παρὰ πολὺ ἠττάτο τοῦμοῦ πατρὸς Ἀλεξίου· τέως δ' οὖν ἐπ' ἐκεῖνον καταφυγεῖν ἔδοξε) τελευταῖον τοῖς πᾶσιν ἐξαπο- 65 ρούμενος ξυμμίγνυσι τῷ Τουτάχ καὶ φίλον ποιεῖται καὶ εἰς συμμαχίαν αὐτὸν καταλιπαρεῖ. 2 ἄλλ' ὁ στρατοπεδάρχης Ἀλέξιος ἀντιστρατηγεῖται πρὸς ταῦτα καὶ ὀξύτερον οἰκιοῦται τὸν βάρβαρον καὶ ἐπισπᾶται πρὸς ἑαυτὸν καὶ λόγοις καὶ δώροις καὶ πᾶσι τρόποις καὶ μηχανήμασιν. ἦν γὰρ εἴπερ τις ἄλλος ἐφευρετὴς καὶ πόρους ἐν τοῖς ἀπορωτάτοις ξυμμη- 70 χανώμενος. ὁ γοῦν δυνατώτατος αὐτῷ τῶν τρόπων τοιοῦτος τίς ἦν, ὡς ἐν τύπῳ εἰπεῖν, δεξιώσασθαι τὸν Τουτάχ· καὶ φησι· „φίλοι μὲν ἀμφω ἀλλήλοις ὁ τε σὸς σουλτάνος καὶ (ὁ) ἐμὸς βασιλεὺς. ὁ δὲ βάρβαρος οὗτος Οὐρσέλιος καὶ πρὸς ἀμφω ἀνταίρει τὰς χεῖρας καὶ ἐχθρὸς καὶ ἀφο- 75 τέροις καθίσταται φοβερώτατος ἐκείνου μὲν κατατρέχων καὶ αἰεὶ τι τῆς μερίδος Ῥωμαίων κατὰ μικρὸν ὑποσπώμενος, ἀποστερίσκων δὲ τῇ Περσίδι ἅπερ ἂν καὶ ἐξῆν κάκεινι περιγενέσθαι· τέχνη δὲ τὸ ἅπαν μετέρχεται νῦν μὲν ἐμὲ παρασκιάζων διὰ τῆς σῆς δυνάμεως, αὐθις δὲ τοῦ καιροῦ τούτῳ συμπνεύσαντος ἀφέμενος ἐμοῦ ὡς ἤδη ἐν ἀκινδύνῳ καθεστηκώς 80 πάλιν ἐξ ὑποστροφῆς κατὰ σοῦ ἀρεῖται τὰς χεῖρας. ἄλλ' εἴ τι ἐμοὶ πείθῃ, ὅπως εἰδὼν καὶ αὐθις ἐλεύσεται πρὸς ὑμᾶς, χρημάτων πολλῶν κρατῆσαι τὸν

58 ἄρτι: a. 1073

55–56 δηλοῖ – πλατύτερον: Niceph. Bryen. II 21–25 (187, 6–197, 8 Gautier) 58–60 ἄρτι – ληΐζεσθαι: Niceph. Bryen. 187, 6–7 Gautier ἄρτι γὰρ τοῦ Τουτάχ ἐκ Περσίδος κατελθόντος ἐπὶ τῷ τὰ Ῥωμαίων ληΐζεσθαι 69–70 ἦν – ξυμμηχανώμενος: cf. Aesch., Prom. 59 δεινὸς γὰρ εὐρεῖν κάκ ἀμηχανῶν πόρον; Aristoph., Eq. 759 κάκ τῶν ἀμηχανῶν πόρους εὐμήχανος πορίζειν 71–86 φίλοι – Τούρκων: Niceph. Bryen. 187, 23 Gautier φίλοι μὲν – 189, 5 τὸν ἐχθρὸν

F V 62/63 καθωπλισμένους F V: corr. Schopen 63 ἦτ γὰρ V 64 ἐπ' ἐκεῖνον Ljubarskij: ἐπ' ἐκεῖνο F: ἐπεκείνω V 66 καταλιπαρῇ F 70 τὸν τρόπον V 72 ὁ add. Kambylis 75/76 τῇ Περσίδος V 78 τοῦτο V 80 ἡμᾶς V

55 τῇ – βίβλῳ: τῇ τῆς κατ' αὐτὸν ἱστορίας δευτέρᾳ βίβλῳ 71 καὶ ἀμφω 73 καὶ<sup>3</sup> om. 76 καὶ om. 77 σῆς om.

Οὐρσέλιον καὶ πρὸς ἡμᾶς ἐξαποστεῖλαι δεσμώτην. τρία γὰρ ἐντεῦθεν“, φησί, „κερδανεῖς, ἐν μὲν χρημάτων πληθὺς ὅσον καὶ οἶον οὐδεὶς πω πρότερον, ἕτερον δὲ τὴν εὐνοίαν τοῦ αὐτοκράτορος συνεπισπάσῃ, ἀφ’ οὐπερ εἰς ἄκρον εὐδαιμονίας φθάσεις ἐληλυθώς, τρίτον δὲ ὅτι καὶ ὁ σουλτάνος  
85 τὰ μεγάλα ἡσθήσεται ἐχθροῦ τηλικούτου ἐκποδῶν γεγονότος καὶ τὰς χεῖρας ἀσκοῦντος καθ’ ἐκατέρων, κατὰ τε Ῥωμαίων καὶ Τούρκων“. 3 ταῦτα διαπρεσβευσάμενος πρὸς τὸν ἄνωθεν εἰρημένον Τουτὰχ ὁ ἐμὸς πατήρ καὶ τῆς Ῥωμαϊκῆς στρατιᾶς ἀρχηγὸς κατ’ ἐκεῖνο καιροῦ καὶ ἅμα καὶ ὁμήρους πέμψας τῶν ἐνδοξοτάτων τινῶς ἐπὶ συγκειμένῳ χρόνῳ καὶ  
90 χρημάτων ποσότητι πείθει τοὺς ἀμφὶ τὸν Τουτὰχ βαρβάρους κατασχεῖν τὸν Οὐρσέλιον· καὶ τούτου ταχὺ γεγονότος ἀποστέλλεται εἰς Ἀμασίαν τῷ στρατοπεδάρχῃ. 4 ἄλλ’ ἐντεῦθεν ἐχρονотρίβει τὰ χρήματα· αὐτὸς μὲν γὰρ οὐκ εἶχεν ὁπόθεν ἀποπληρώσειε, τὰ δ’ ἐκ βασιλέως ἡμέλητο· καὶ οὐχ’ ὅτι βραδεῖ ποδὶ κατὰ τὴν τραγωδίαν ἔστειχεν, ἀλλ’  
95 οὐδαμοῦ κατεφαίνετο. οἱ μὲν γὰρ ἀμφὶ τὸν Τουτὰχ ἐνέκειντο τὸν τῶν χρημάτων ἀπαιτοῦντες ὄγκον ἢ τὸν ἐωνημένον ἐξόπισθεν λαμβάνειν καὶ παλινδρομεῖν ἔαν τοῦτον ὅθεν κατέληπτο. ὁ δὲ οὐκ εἶχεν ὅθεν | ἀποδοίῃ τὴν τοῦ ἐωνημένου τιμὴν. τοῖς ὅλοις οὖν δι’ ὅλης νυκτὸς ἐξαπορούμενος ἐρανίσασθαι παρὰ τῶν οἰκητόρων Ἀμασείας ἐλόγισατο τὴν τιμὴν.  
5 5 καὶ αὐγαζούσης ἡμέρας, κἂν ἀργαλέον ἐδόκει, ἀλλ’ ὅμως συνεκαλεῖτο ἅπαντάς τε καὶ μᾶλλον τοὺς τὰ πρῶτα φέροντας καὶ χρημάτων εὐποροῦντας, πρὸς οὓς μᾶλλον θρασάμενος ἔφη· „ἴστε πάντως, ὅπως ὁ βάρβαρος οὗτοσὶ τὰς τοῦ Ἀρμενικοῦ διέθετο πόλεις ἀπάσας, ὅσας τὲ κωμοπόλεις ἐπόρθησε, καὶ ὁπόσους κακῶς διέθετο συμφοραῖς ἀφορήτοις ὑπο-  
10 βαλὼν, ὁπόσα τὲ χρήματα ἀφ’ ὑμῶν ἐκομίσατο· ὅλλα καὶ καὶρὸς ἦδη πάρεστι τῶν ἐξ αὐτοῦ ὑμᾶς ἀπαλλάττων κακώσεων, εἰ βούλεσθε. δεῖ τοιγαροῦν μὴ προέσθαι τοῦτον· ὁρᾶτε γὰρ ὡς δεσμώτης ἡμῖν ὁ βάρβαρος νεύσει πάντως Θεοῦ καὶ ἡμετέρᾳ σπουδῇ. ὁ δὲ τοῦτον ζωγρήσας

94 βραδεῖ – ἔστειχεν: Euk., fr. 979, 3–4 N<sup>2</sup> βραδεῖ ποδὶ στείχουσα; locus communis, cf. II 5, 6 (77–78); 10, 2 (80); X 9, 7 (37); XI 3, 4 (82); XIII 6, 1 (46–47); XV 4, 5 (78) 5 αὐγαζούσης ἡμέρας: locus communis, cf. ex. gr. Heliod., Aeth. I 1 (3, 1–2 Colonna) ἡμέρας ἄρτι διαγελώσης καὶ ἡλίου τὰς ἀκρωρείας καταυγάζοντος; Ioann. Scyl. 301, 92 Thurn ἡμέρας δὲ ἄρτι διαγελώσης; Dig. Z 3632 Trapp τῆς δὲ ἡμέρας ἐν φωτὶ ἄρτιως αὐγαζούσης; G 1571 Trapp καὶ τοῦ φωτὸς αὐγάζοντος ἀπάρτι τῆς ἡμέρας; cf. I 9, 1 (48); II 4, 7 (65); 5, 3 (40–41); III 11, 4 (75); IV 2, 4 (12); VIII 5, 4 (55) 7–20 ἴστε – παράσχοιτε: Niceph. Bryen. 189, 21 Gautier ἴστε – 191, 6 παράσχητε

F V 84 σουλτάν V 85 μέγιστα V 91 ἀποστέλλεται F: πέμπεται V 94 οὐκ ὅτι V: οὐκ ἐπὶ F ἔστιχεν F 1 ἀπαντοῦντες F<sup>2</sup> 7 θρασάμενος F: ἐνατενίσας V 9 συμφοραῖς F: ποιναῖς V Niceph. Bryen. 189, 24 Gautier 12 ὑμῖν V

82 πω om. 83 ἐπισπάσῃ 87 ἄνωθεν om. 89 καὶ<sup>1</sup> om. 95 μὲν γὰρ: δὲ 6 τε om.

Τουτὰχ ἐξ ἡμῶν αἰτεῖ τὴν τιμὴν, ἡμεῖς δ’ ἀπορούμεν παντάπασιν ἐπ’  
15 ἄλλοδαπῆς τὲ ὄντες καὶ συχνὸν ἤδη χρόνον μετὰ τῶν βαρβάρων μαχόμενοι καὶ τὰ προσόντα δεδαπανηκότες. εἰ μὴ γοῦν πόρρω ὁ βασιλεὺς ἦν καὶ καιρὸν ἀναμονῆς ἐδίδου ὁ βάρβαρος, ἔσπευσεν ἂν ἐκεῖθεν κομισθῆναι τὰ τῆς τιμῆς. ἐπεὶ δ’, ὡς ἴστε καὶ αὐτοί, οὐδὲν τούτων ἔξεστι πράττειν, δέον ὑμᾶς συνεισενεγκεῖν τὴν τιμὴν, καὶ λήψεσθε πάντα δι’ ἡμῶν ἐκ βασι-  
20 λέως ὁπόσα παράσχοιτε“. 6 εἶπε ταῦτα καὶ ἐξεκρούσθη παραντίκα καὶ θόρυβον ἀνῆψε σφοδρότατον τῶν Ἀμασειανῶν εἰς ἀποστασίαν κεκινημένων. ἦσαν γὰρ οἱ τούτους εἰς θόρυβον ἡρέθιζον ἄνδρες κακουργότα-  
τοι τινες καὶ ῥέκται πραγμάτων εἰδότες ὁτρύνειν δῆμον εἰς ταραχὴν. θόρυ-  
βος τοῖνυν ἦρτο πολλὸς τῶν μὲν βουλομένων σφῆξασθαι τὸν Οὐρσέλιον καὶ  
25 τὸ πληθὺς ἀντιλαβέσθαι τούτου ἐρεθιζόντων, τῶν δὲ ἐκταραττομένων (τοιούτων γὰρ τὸ συρφετῶδες πληθὺς) καὶ τὸν Οὐρσέλιον ἀρπάζειν θελόντων καὶ τῶν δεσμῶν ἀπολύειν. δῆμον οὖν ὁ στρατοπεδάρχης τοσοῦ-  
τον | ὥρῳ μαινόμενον ὡς ἐν στενῷ κοιμῖδῃ τὰ κατ’ αὐτὸν ἐγνώκει, κατα-  
πειπτώκει μὲν οὐδαμῶς, ἀλλ’ ἐπιρρώσας ἑαυτὸν κατεσίγαζε τῇ χειρὶ τὸν  
30 θόρυβον. 7 ὁπὲ δὲ καὶ μόλις τούτους καταπαύσας καὶ πρὸς τὸ πληθὺς τὸν λόγον ἀνενεγκὼν ἔφη· „θαυμάζειν ἔπεισί μοι, ἄνδρες Ἀμα-  
σειανοί, ὅπως τὴν συσκευὴν τουτωνὶ τῶν ἐξαπατώντων ὑμᾶς παντάπα-  
σιν ἠγνοήσατε τὴν σφῶν αὐτῶν σωτηρίαν τῷ ὑμετέρῳ αἵματι ἐξωνου-  
μένων καὶ μεγίστην ὑμῖν τὴν βλάβην προσξοῦντων ἀεί. ποία γὰρ ὑμῖν  
35 τῆς τοῦ Οὐρσελίου τυραννίδος ἡ ὠφέλεια; μὴ σφαγαὶ καὶ πηρώσεις καὶ ἀκρωτηριασμοὶ μελῶν; οὗτοι δὲ οἱ τῶν τοιούτων ὑμῖν πρόξενoi ἔνθεν μὲν τὰ οἰκεῖα ἄσινῃ διετήρουν τὸν βάρβαρον θεραπεύοντες, ἐκεῖθεν δὲ αὖθις τῶν ἐκ βασιλέως ἐνεφοροῦντο δωρημάτων χαριζόμενοι τούτῳ, ὅτι μὴ ὑμῶν τὲ καὶ τῆς πόλεως Ἀμασείας παρεχώρησαν τῷ βαρβάρῳ, καὶ  
40 ταῦτα μηδένα λόγον ὑμῶν ποιησάμενοι πώποτε. διὰ τοῦτο καὶ τὴν τυραννίδα συνίστασθαι βούλονται, ἵνα τῷ μὲν τυράννῳ χρηστὰς ὑποσαίνον-  
τες ἐλπίδας ἄσινῃ τὰ οἰκεῖα διατηρῶσιν, ἐκ βασιλέως δὲ αὖθις ἀπαιτῶσι τιμὰς τε καὶ δωρεάς, ἦν δέ τι καὶ νεωτερισθεῖη, αὐτοὶ μὲν πόρρω ἑαυτοὺς

23–47 θόρυβος – βουλεύεται: Niceph. Bryen. 191, 7 Gautier τούτων – 193, 1 ξυμφέροντα 41–42 χρηστὰς – ἐλπίδας: locus communis, cf. ex. gr. Mich. Psell., Chronogr. I 142, cap. LI 15–16 Renauld τὰς χρηστοτέρας . . . ἐλπίδας; cf. I 6, 8 (69); X 10, 2 (42); XI 4, 4 (55); XIII 1, 2 (19–20); 5, 4 (91); XV 3, 8 (14)

F V 19 ὑμᾶς F Niceph. Bryen. 191, 4 Gautier: ἡμᾶς V 20 παράσχητε V Niceph. Bryen. 191, 6 Gautier 31 μετενεγκὼν V 32 τουτωνὶ V: ταύτην F<sup>2</sup> ut vid. 35 μὴ F: εἰ μὴ V: ὅτι μὴ Niceph. Bryen. 191, 20 Gautier 40 μηδένα λόγον V: μηδὲν οἱ πολλοὶ F<sup>2</sup> ut vid. 41 βούλονται ἵνα V Niceph. Bryen. 191, 25–26: βουλόμενοι F<sup>2</sup> ut vid. 43 πόρρω V: πόρρωθεν Niceph. Bryen. 191, 28: πάλιν F<sup>2</sup> ut vid.

22 εἰς θόρυβον om. 23 τινες om. | καὶ εἰδότες 30 δὲ om. 39 ὑμῶν τὲ καὶ om.

του δράματος ἐξάγωσι, τὸν δὲ βασιλέως θυμὸν καθ' ὑμῶν ἐξάψωσιν. εἴ  
 45 τι οὖν ἐμοὶ πείθεσθε, τούτους μὲν ὑμᾶς πρὸς θόρυβον ἐρεθίζοντας τὸ  
 παρὸν ἐρρῶσθαι ἔασατε, ἕκαστος δὲ ὑμῶν οἴκαδε ἀπελθὼν τὰ λεχθέντα  
 σκοπεῖτω, καὶ εἴσοσθε ὁποῖος ὑμῖν τὸ συμφέρον βουλευέται”.

III τούτων ἀκούσαντες τῶν ῥημάτων, ὥσπερ ὁστράκου μεταπεσόντος  
 τὴν γνώμην μεταβαλόντες οἴκαδε ἀνεχώρουν. ὁ δὲ στρατοπεδάρχης  
 50 γινώσκων τὸν δῆμον ἐν ῥοπῇ τὰς γνώμας μεταβάλλειν εἰωθότα, καὶ μάλ-  
 λον εἰ ὑπὸ χαιρεκάκων ὁτρύνεται, δέσας μὴ διὰ τῆς νυκτὸς κατ' αὐτοῦ |  
 μελετήσαντες ἐπέλθωσι καὶ τὸν Οὐρσέλιον ἐξαγαγόντες μὲν τῆς φρουρᾶς,  
 λύσαντες δὲ τῶν δεσμῶν ἀφώσιν, ἐπεὶ μὴ ἀποχρώσας εἶχε δυνάμεις πρὸς  
 55 τοσοῦτους ἀντικαταστήναι, μηχανᾶται τὸ ἐντεῦθεν παλαμῆδειόν τι  
 μηχανήμα· ἐς μὲν τὸ φανερόν ἀποτυφλοῖ τὸν Οὐρσέλιον, καὶ ἡπλωτο μὲν  
 τῇ γῇ, ὁ δὲ δῆμιος ἐπῆγε τὸν σίδηρον, ὁ δὲ ἐπωρύετό τε καὶ ἔστνε  
 καθάπερ λέων βρυχώμενος· σχῆμα δὲ πάντα ἦσαν τῆς τῶν ὁμμάτων  
 ἀποστερήσεως, παρήγγελτο δὲ καὶ ὁ τῷ δόξαι τυφλούμενος βοᾷν τὸ καὶ  
 60 ἐκραγέειν καὶ ὁ μέχρι τοῦ δοκεῖν τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐξορύττων δριμύ τὲ  
 ἐνορᾶν πρὸς τὸν ἐκκείμενον καὶ μανιώδη τὰ πάντα δρᾶν, μᾶλλον δὲ  
 σχηματίζεσθαι τὴν ἀποτύφλωσιν. καὶ ὁ μὲν ἀποτυφλοῦτο μὴ ἀποτυφλού-  
 μενος, ὁ δὲ δῆμιος ἐκρότει καὶ πανταχόθι τὴν τοῦ Οὐρσελίου τύφλωσιν  
 65 διεβόμβει. 2 ταῦτα ὥσπερ ἐν σκηνῇ δραματουργηθέντα πέπεικε τὸν  
 ὄχλον ὅλον, ὅσος ἐγχώριος καὶ ὅσος ἔξωθεν, εἰς ἔρανον κατὰ τὰς μελίσσας  
 συλλέγεσθαι. τοῦτο γὰρ ἅπαν τὸ σκῆμμα τῆς Ἀλεξίου φρονήσεως, ἵνα οἱ  
 πρὸς τὸ δοῦναι χρήματα δυσχερῶς ἔχοντες καὶ ἀφελέσθαι τὸν Οὐρσέλιον  
 ἐπιβουλευόντες ἐκ τῶν χειρῶν Ἀλεξίου τούμου πατρός ἀποκαρ-  
 δοκήσωσιν τε ὡς ἐντεῦθεν αὐτοῖς τῆς ἐπιβουλῆς ἀνωφελοὺς καθεστηκυίας

48-49 τούτων - ἀνεχώρουν: Niceph. Bryen. 193, 1-2 Gautier τούτων ἀκούσαντες τῶν ῥημάτων τὸ πλήθος ἐπῆγει τὰ λεχθέντα καὶ ἅπαντες ὑπεχώρουν 48 ὥσπερ ὁστράκου μεταπεσόντος: prouverbium, cf. Plat., Phaedr. 241 b 4-5 ὁστράκου μεταπεσόντος; L.-Schn. I 285 (nr. 95) ὁστράκων περιστροφή; Karathan. 163; cf. VI 5, 1 (25) 49-63 ὁ δὲ στρατοπεδάρχης - διεβόμβει: Niceph. Bryen. 193, 3 Gautier ὁ δὲ στρατοπεδάρχης - 12 κατεσίγα-  
 σεν 54-55 παλαμῆδειόν τι μηχανήμα: locus communis, cf. ex. gr. Eurpol. ap. Athen. 17 e (fr. 385, 6 Kassel-Austin) παλαμηδικόν γε τοῦτο τοῦξέυρημα καὶ σοφόν σου; cf. II 2, 4 (38-39) 57 καθάπερ λέων βρυχώμενος: locus communis, cf. ex. gr. Soph., Ajax 322 ταῦρος ὡς βρυχώμενος; Ps. 21, 14; 1 Petr. 5, 8; Dig. G 145 Trapp ὡς λέων ὠρυόμενος; E 386 Trapp βρουχᾶται ὡς λέων

F V 50 ἔημον F : ὄχλον V 51 ὁτρύνοιτο V 56 ἐν τῇ γῇ Reiff. | ἐπωρύετό V 58 τὸ δόξαν V 59 τοῦ F : τῷ V 60 ἐκκείμενον V

44 βασιλέως δὲ 44-45 εἴ τι οὖν ἐμοὶ : ἄλλ' εἴ τι μοι 45-46 τὸ παρὸν ἐρρῶσθαι : ἔρρειν sic etiam Niceph. Bryen. 191, 31 Gautier 65-66 τοῦτο - ἀφελέσθαι om. 67 Ἀλεξίου τούμου πατρός : τοῦ ἀλεξίου 67-68 ἀποκαρδοκήσωσιν τε : ἀποκαρδοκήσῃ

καὶ ταχὺ πρὸς τὸ βούλημα τοῦ στρατοπεδάρχου τράπωνται τῆς πρώην  
 70 ἀστοχοῦντες βουλῆς αὐτὸν τὲ φίλον ποιούμενοι καὶ ὀργὴν βασιλέως ἐκ-  
 κλίνοντες. τοῦτον τοῖνυν οὕτως κατασχὼν τὸν Οὐρσέλιον ὁ ἀξιάγαστος  
 στρατηγὸς εἶχεν ὡς ἐν ζωγρίῳ τὸν λέοντα ἐπὶ ἐπικαλύμματα τοῖς ὀφθαλ-  
 μοῖς φέροντα, τὰ σύμβολα τῆς δῆθεν ἀποτυφλώσεως. 3 οὐ μὴν  
 75 ἠρκεῖτο οἷς εἴργασται οὐδὲ μέγα κύδος ἀράμενος πρὸς ἄλλα τῶν πραγ-  
 μάτων ἀναπεπτώκει, ἀλλὰ πόλεις τε ἄλλας πολλὰς καὶ φρούρια κατεκτή-  
 σατο καὶ ὑπὸ τὴν τῆς βασιλείας ἐξουσίαν πεποιθήκεν, ὅσα ἐπὶ τῶν Οὐρσε-  
 λίου καιρῶν πονήρως προπέπραχεν. ἐντεῦθεν οὖν τὰς ἡνίας στρέψας  
 εὐθὺς τῆς βασιλίδος πόλεως ἤλαυνε. γενόμενος δὲ ἐν τῇ παππῳά πόλει  
 καὶ μικρὸν ἀναπαύων τῶν πολλῶν καμάτων ἑαυτὸν τὲ καὶ τὴν σύμπα-  
 80 σαν στρατιὰν πρᾶγμα ἐντεῦθεν ὥπτο πεποικώς, ὅπερ Ἡρακλῆς ἐκείνος  
 ἐπὶ τῇ τοῦ Ἀδμήτου Ἀλκήστιδι. 4 ὡς γὰρ εἶδεν ὁ Δοκειανὸς ἐκείνος,  
 ὁ τοῦ προβεβασιλευκότος Ἰσαακίου Κομνηνοῦ ἀδελφιδοῦς καὶ τούτου  
 ἐξάδελφος (ἀνὴρ δὲ οὗτος τῶν ἐπιδόξων καὶ γένει καὶ ἀξιώματι), τὸν  
 Οὐρσέλιον τὰ τῆς τυφλώσεως σύμβολα φέροντα καὶ ὑπὸ τοῦ χειραγω-  
 85 γούμενον, βύθιον τι στενάξας καὶ ἐπιδακρύσας τῷ Οὐρσελίῳ ὠμότητα  
 κατηγορήκει τοῦ στρατηγοῦ καὶ μέμψιν αὐτῷ ἐπῆγε τούτου καταβώμε-  
 νος ὡς τοιοῦτον ἄνδρα γεννάδαν τὲ καὶ ἀντικρυς ἦρωα τοὺς ὀφθαλμοὺς  
 ἀφελόμενον, ὃν ἐχρῆν ἀτιμώρητον διασώσασθαι· ἀλλ' ἐκείνος τότε μὲν  
 „τὰς αἰτίας τῆς ἀποτυφλώσεως εἰσαῦθις ἐπακούσεις“ ἐπειπὼν, „φίλτατέ  
 90 μοι“, μετὰ βραχύ εἰς οἰκίσκον ἀγαγὼν αὐτὸν τὲ καὶ τὸν Οὐρσέλιον ἀνακα-  
 λύπτει τὸ πρόσωπον καὶ δείκνυσιν Οὐρσελίου τοὺς ὀφθαλμοὺς πυρωπὸν  
 ἀπαστράπτοντας. ἐξεπλάγη, ταῦτα ὡς ἐθεάσατο, καὶ ἐθαύμασεν ὁ Δο-  
 κειανὸς καὶ οὐκ εἶχεν ὃ τι καὶ χρήσαιτο τῷ πλήθει τοῦ θαύματος, καὶ  
 95 θαμὰ ταῖς ὄψεσι τὰς χεῖρας ἐπέβαλλε, μὴ πού καὶ ὄναρ ἐστὶ τὸ θεώμενον  
 ἢ τίς μαγικὴ τερατεία ἢ ἄλλο τι τοιοῦτον ἄρτι πρῶτως καινοτομούμε-  
 νον. ὡς δὲ τὴν ἐπὶ τῷ ἀνδρὶ φιλανθρωπίαν τοῦ ἐξαδέλφου κατεμάνθανε  
 καὶ μετὰ τῆς φιλανθρωπίας τὴν τέχνην, περιχαρὴς γεγονὼς ἐνηγκαλί-  
 ζετό τε αὐτὸν καὶ κατεφίλει πολλάκις τὸ πρόσωπον εἰς ἡδονὴν τὸ θαῦμα  
 μεταβαλὼν. ταῦτο δὲ τούτῳ πεπόνθασιν καὶ οἱ περὶ τὸν βασιλέα Μιχαήλ  
 5 καὶ βασιλεὺς αὐτὸς καὶ πάντες. |

85 βύθιον τι στενάξας: cf. II 2, 2 (2)

F V 74 μέγα F ut vid. V : ὡς F<sup>2</sup> ut vid. 75 ἐπεπτόκει V 76-77 τὸν ... καιρὸν V 78 πόλεων V 81 Ἀλκήστιδι Schopen : ἀλκιστιδι F V 86 ἐπῆγε Gronov : ἐπῆγε F : ἐπήγαγε V 94 ἐπέβαλε F : θεώμενον F : φαινόμενον V 95 τερατεία V 4 ταῦτον δὲ τοῦτο V

71-72 ὁ - στρατηγὸς om. 79 τὲ om. 82 τοῦ om. | τοῦ κομνηνοῦ 90 βραχύ δ' 95 τοιοῦτον om. 1 δὲ τὴν : δ'

IV ἐντεῦθεν πάλιν ἐπὶ τὴν ἐσπέραν πέμπεται παρὰ Νικηφόρου τοῦ αὐτοκράτορος ἤδη τὰ Ῥωμαίων σκήπτρα κατεσχηκότος κατὰ Νικηφόρου τοῦ Βρυεννίου τὴν δύσιν ὅλην κλονοῦντος καὶ τὸ διάδημα ἑαυτῷ περιθεμένου καὶ βασιλεῖα Ῥωμαίων ἀνακηρύττοντος. ἄρτι γὰρ τοῦ αὐτοκράτορος Μιχαὴλ τοῦ Δούκα τοῦ Θρόνου καθαιρεθέντος καὶ ἀντὶ ταινίας 10 τὲ καὶ στέμματος τὸν ποδῆρη καὶ τὴν ἐπωμίδα τὴν ἀρχιερατικὴν ἐνδεδυμένου, ὁ Βοτανειάτης ἐπὶ τοῦ βασιλείου Θρόνου καθίσας καὶ τὴν βασιλίδα Μαρίαν, ὡς προῖων ὁ λόγος σαφέστερον παραστήσειε, μνηστευσάμενος τὰ τῆς βασιλείας διήσυνε πράγματα. 2 ἄλλ' ὁ Νικηφόρος Βρυένιος τὴν δουκικὴν περιεζωσμένος ἀρχὴν Δυρραχίου ἐπὶ τοῦ βασιλέως Μιχαὴλ καὶ πρὸ τοῦ βασιλεῦσαι τὸν Νικηφόρον βασιλειᾶν τὲ ἤρξατο καὶ ἀποστασίαν κατὰ τοῦ Μιχαὴλ ἐμελέτησε. τὸ μὲν ὅθεν καὶ ὅπως, οὐκ ἀναγκαῖον ἐστὶν ἡμῖν διηγέσθαι (φθάνει γὰρ ἡ τοῦ καίσαρος συγγραφὴ τὸ αἴτιον τῆς ἀποστασίας ἐξιστορήσαι), τό δ' ὅτι ἐκείθεν ὥσπερ ἐξ ὀρη- 20 τηρίου τινὸς τῆς πόλεως Δυρραχίου πάντα τὰ τῆς ἐσπέρας κατέδραμε καὶ ὑφ' ἑαυτὸν ἐποίησε καὶ ὅπως οὗτος ἐάλω, τοῦτο τῶν ἀναγκαιοτάτων ἐστὶν ἐν βραχεὶ διηγῆσασθαι· τὸ γὰρ ἀκριβὲς τῆς ἱστορίας τὸν βουλόμενον μαθεῖν ἐς τὸν καίσαρα παραπέμπομεν. 3 κράτιστος γὰρ ὁ ἀνὴρ τὰ πολέμια καὶ ἅμα καὶ γένους ὦν τῶν ἐπιστημοτάτων καὶ ἀνα- 25 δρομῇ σώματος καὶ κάλλει προσώπου κοσμούμενος καὶ ἐμβριθεῖα φρονήματος καὶ βραχιόνων δυνάμει τῶν κατ' αὐτὸν διαφέρων ἀνδρῶν ἐπάξιον ἦν βασιλείας {τὸ} χρῆμα. καὶ τοσοῦτος ἦν εἰς πειθῶ δυνάτος καὶ πάντας ἐφέλκειν καὶ ἐκ πρώτης ὕψους καὶ ὀμιλίας δυνάμενος, ὥστε πάντες πανδη- μεί καὶ στρατιῶται καὶ ἰδιῶται τῶν πρωτείων αὐτῷ ξυνεχώρουν καὶ 30 βασιλεύειν ἡξίουσαν ἀπάσης ἐφάσας καὶ ἐσπερίας λήξεως. καὶ γὰρ ἐπιόντα τοῦτον αἱ πόλεις ἅπασαι ὑπτάις χερσὶν ὑπεδέχοντο καὶ ἄλλῃ πρὸς

6—7 Νικηφόρου — κατεσχηκότος: Nicephorus III Botaniates, regn. a. 1078—1081 15 τὴν δουκικὴν — Δυρραχίου: inter a. 1075 et 1077

13 ὡς — παραστήσειε: v. III 2, 3 (15) — 2, 6 (49) ἐφθασε — Μαρία 18—19 φθάνει — ἐξιστορήσαι: Niceph. Bryen. II 4—5. 7—10 22—23 τὸ γὰρ — παραπέμπομεν: Niceph. Bryen. III 11—12. IV 2—17 26—27 ἐπάξιον ἦν βασιλείας χρῆμα: v. ad prol. 4, 1 (4) 31 τοῦτον — ὑπεδέχοντο: locus communis, cf. ex. gr. Liban., ep. 1192, 3 (XI 277, 14 Foerster) ὑπτάις, φασί, ταῖς χερσὶ τοὺς ... δέχη; cf. imprimis Niceph. Bryen. 243, 18 Gautier ἡ Νικαεων ὑπτάις χερσὶν αὐτὸν ὑπεδέξατο

F V 8 βρυενίου F (sic semper, amplius non notatur) | συγκλονοῦντος V 9 γὰρ F: γοῦν V 11 στέμματος F: χλαμύδος V 12 βοτανιότης V (sic semper, amplius non notatur) 21 ἐποίησατο V 27 τὸ seclusimus 30 ἐσπερίας V | ἐπιόντα V: ἐπεὶ αὐτὸν F<sup>2</sup>

7 ἡδη ante τὴν (lin. 8) transp. 10 τοῦ Θρόνου om. 16 Νικηφόρον: βοτανιότην 17 Μιχαὴλ: βασιλέως μιχαὴλ 22 ἀκριβὲς γὰρ 26 καὶ βραχιόνων om. | δυνάμει τὲ

ἄλλην πόλιν μετὰ κρότου παρέπεμπε. ταῦτα ἐτάραττε μὲν τὸν Βοτα- 35 νειάτην, ἐξεκύκα δὲ καὶ τὸ περὶ αὐτὸν στράτευμα καὶ εἰς ἀμηχανίαν τὴν βασιλείαν ὅλην ἐνέβαλλε. 4 πέμπειν οὖν διεγνώκεισαν τὸν ἐμὸν πατέρα τὸν Κομνηνὸν Ἀλέξιον κατὰ τοῦ Βρυεννίου δομέστικον τῶν σχολῶν ἄρτι προχειρισθέντα μετὰ τῶν ἐνουσῶν δυνάμεων. εἰς γὰρ τὸ μέρος τοῦτο ἡ βασιλεία Ῥωμαίων εἰς τοῦσχατον ἐληλύθει· τὰ τε γὰρ ἐφ' αὐτῶν στρατευμάτων ἄλλο ἄλλαχού διεσκέδαστο τῶν Τούρκων ὑφαπλω- 40 θέντων καὶ πάντα σχεδὸν περισχόντων, ὅσα Εὐζείνου Πόντου ἐστὶ με- ταξὺ καὶ Ἑλλησπόντου καὶ Αἰγαίου τε καὶ Συριακοῦ Πελάγους Σάρωνός τε καὶ τῶν ἄλλων <ποταμῶν> καὶ μάλιστα ὁπόσοι Παμφυλίαν τε καὶ Κίλικας παραμειβόντες ἐς τὸ Πέλαγος ἐκπέμπουσι τὸ Αἰγύπτιον. τὰ μὲν οὖν ἐφ' αὐτὰ στρατεύματα οὕτως ἔσχον, τὰ δὲ τῆς ἐσπέρας ἐς τὸν Βρυένιον συρρεῦσαντα εἰς στενὸν κομιδὴ καὶ ὀλίγον στράτευμα τὴν βασιλείαν 45 ἀφῆκε Ῥωμαίων· Ἀθάνατοί τε γὰρ τινες αὐτῇ κατελείφθησαν χθὲς καὶ πρῶτην ξίφους ἡμέμενοι καὶ δόρατος καὶ τινες ἐκ τοῦ Χώματος στρατιῶται ὀλίγοι καὶ κελτικὴ τις στρατιὰ εἰς ὀλίγους τινὰς περισταμένη. τούτους δὴ τῷ ἐμῷ πατρὶ Ἀλεξίῳ διδόασι καὶ ἅμα συμμάχους ἀπὸ τῶν Τούρκων προσκαλεσάμενοι ἐξιέναι οἱ περὶ τὸν βασιλεῖα προσέταττον καὶ συμμίξαι 50 τῷ Βρυεννίῳ οὐ μᾶλλον εἰς τὴν ἐφεπομένην στρατιάν θαρροῦντες ἢ εἰς τὸ φρόνημα τοῦ ἀνδρὸς καὶ τὴν ἐν πολέμοις καὶ μάχαις δεινότητα. 5 ὁ δὲ τὴν συμμαχίαν μὴ περιμείνας ὁξέως ἐπερχόμενον τὸν | ἐχθρὸν ἀκούων κἀντεῦθεν καλῶς καὶ ἑαυτὸν καὶ τοὺς ξυνεπομένους φραξάμενος ἔξεισι τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων καὶ κατὰ τὴν Θράκην γεγωνῶς περὶ τὸν Ἀλμυρὸν 55 ποταμὸν στρατοπεδεύει ἄνευ τάφρων καὶ χάρακος. μανθάνων γὰρ τὸν Βρυένιον ἐν τοῖς Κηδόκτου πεδίοις αὐλιζόμενον ἐβούλετο ἐκάτερα τὰ στρατεύματα, αὐτοῦ τε καὶ τῶν ἐναντίων, ἀξιόλογον ἀπέχειν διάστημα. οὐ γὰρ εἶχεν ἀντιμέτωπος ἐπιστῆναι τῷ Βρυεννίῳ, ἵνα μὴ κατάφωρα γένοιτο τὰ τῆς δυνάμεως καὶ μὴ δοίη, ὁπόσος τίς ἐστι τὴν στρατιάν, 60 αἰσθῆσιν τῷ ἐχθρῷ. μετ' ὀλίγων γὰρ πρὸς πολλοὺς καὶ ἀπειροπολέμων πρὸς ἐμπειροπολέμους ἔμελλε ξυμβαλεῖν, καὶ τοῦ θαρρεῖν ἀφέμενος καὶ ἀναφανδὸν ἐπιπίπτειν κλωπιτεῦειν τὴν νίκην ἐβούλετο.

54—62 περὶ τὸν Ἀλμυρὸν — ἐβούλετο: Niceph. Bryen. 267, 15—25 Gautier

F V 32 μετὰ κρότου V: μετακαλοῦσα F<sup>2</sup> 40 Σάρωνός Reinsch coll. XII 2, 4 (27): συρ[. . .] F: καὶ Σάρου Bury 40—41 Σάρωνός — μάλιστα: καὶ τῶν ἄλλων κόλπων V 41 ποταμῶν add. Reinsch: ποταμοῦ post Σάρωνός τε proposuerit Kambylis 42 ἐκπέμπουσι F: ἐκπίπτουσι V 45 τε F: γε V 53 ἐφεπομένους V 60 ἀπειροπολέμων F V: μετ' ἀπειροπολέμων Hoeschel 62 ἐκπίπτειν V | κλωπιτεῦειν V: κλωπετεῦειν F ut videtur editoresque complures

35 τὸν — Ἀλέξιον om. 40 τὲ om. 48 ἐμῷ πατρὶ om. 52 μὴ om. 57 τῶν om.



V ἐπεὶ δὲ ἄνδρας καὶ ἀμφοτέρους γενναίους εἰς πόλεμον ὁ λόγος κατ-  
 εστήσατο, τὸν τε Βρυέννιον καὶ τὸν ἐμὸν πατέρα τὸν Κομνηνὸν Ἀλέξιον,  
 65 (οὐδὲν γὰρ ἕτερος τοῦ ἑτέρου πρὸς ἀνδρείαν ἀπειλιμπάνετο οὐδὲ τὰ  
 τῆς ἐμπειρίας ἕτερος ἑτέρου παρ' ἑλάττον εἶχεν) ἄξιόν ἐστι καταστησαμέ-  
 νους τούτους εἰς φάλαγγας καὶ ἀντιπαρατάξεις ἐκείθεν ἀποσκοπῆσαι τοῦ  
 πολέμου τὴν τύχην. τῶ μὲν γὰρ ἄνδρε τούτῳ καὶ ἄμφω ἦσθην καλῶ καὶ  
 70 γενναίῳ καὶ τὰ γε εἰς χεῖρας καὶ πείραν ἴσοι ὥσπερ ἐπὶ τρυτάνης  
 ἰστάμενοι· ὁρᾷ δὲ ἡμᾶς χρεῶν, ὅπου τὰ τῆς τύχης ἐπέβρισεν. ὁ μὲν γὰρ  
 Βρυέννιος μετὰ τοῦ θαρρεῖν ταῖς δυνάμεσι καὶ τὴν πείραν προὔβαλλετο  
 καὶ τὴν εὐτασίαν τῆς παρατάξεως, ὁ δ' Ἀλέξιος ἐκ τοῦ ἑτέρου ὀλίγας μὲν  
 ἐλπίδας καὶ πάνυ ἀφελεῖς εἶχεν ὅσον ἐπὶ τῷ στρατεύματι, ἀντιπροὔβαλλε-  
 75 2 ἦδη γὰρ ἀλλήλοισιν αἰσθόμενοι καὶ ὅτι πολέμων ἦδη καιρὸς ὁ μὲν Βρυέν-  
 νιος, ἐπειδὴ τὰς ἐφόδους αὐτοῦ | προὔποτέμεσθαι τὸν Κομνηνὸν Ἀλέ-  
 ξιον μεμαθήκοι καὶ περὶ Καλαυρὴν στρατοπεδεῦν, οὕτω ξυνταξάμενος  
 ἀντεπήρχετο· εἰς τε γὰρ δεξιὸν κέρας καὶ εὐώνυμον τάξας τὸ στράτευμα  
 80 τοῦ μὲν δεξιοῦ κατάρχειν τὸν αὐτάδελφον Ἰωάννην ἐπέταττε· πεντακισ-  
 χίλιοι δ' ἦσαν οἱ τοῦτο τὸ μέρος συμπληροῦντες, Ἱταλοὶ τὲ καὶ τῆς τοῦ  
 Μανιάκου ἐκείνου ἀποσπάδος καὶ μὴν καὶ ἐκ Θετταλίας ἄνδρες ἱππεῖς καὶ  
 μοῖρα τίς τῶν ἀπὸ τῆς ἐταιρίας οὐκ ἀγεννῆς. θάτερον δὲ τὸ εὐώνυμον  
 κέρας ὁ Ταρχανειώτης εἶχε Κατακαλῶν, Μακεδόνας τὲ καὶ Θράκας ἐξω-  
 85 πλισμένους εἰς τρισχιλίους τοὺς ξύμπαντας συναριθμουμένους. αὐτὸς δ'  
 Βρυέννιος τὸ μέσον κατεῖχε τῆς φάλαγγος ἐκ τε Μακεδόνων καὶ Θρακῶν  
 συντεταγμένον καὶ τοῦ ἀρχοντικοῦ σύμπαντος ὅσον ἐπίλεκτον. πάντες  
 δὲ ἐφ' ἵππου Θετταλῆς ἐποχοῦμενοι καὶ τοῖς σιδηροῖς θώραξι καὶ τοῖς  
 περὶ τὴν κεφαλὴν κράνεσιν ἐξαστράπτοντες, τῶν τε ἵππων διεγειρο-  
 μένων ἐς ὄρθον οὓς καὶ τῶν ἀσπίδων πρὸς ἀλλήλας παταγουσῶν, πολλή

68–72 ἄμφω ἦσθην ... ὁ μὲν γὰρ ... ὁ δ'· Mich. Psell., Chronogr. I 2, cap. II 1–6  
 Renaud ἦσθην δὲ ἄμφω ... ὁ μὲν γὰρ ... ὁ δὲ γε 69–70 ὥσπερ – ἰστάμενοι: cf. XV  
 11, 18 (76–77) 75–87 ὁ μὲν Βρυέννιος – ἵππου Θετταλῆς: Niceph. Bryen. 269, 1 Gautier  
 ὁ μὲν οὖν Βρυέννιος – 20 ἐπίλεκτον 82 μοῖρα τίς ... ἀγεννῆς: cf. Mich. Psell., Chronogr.  
 I 97, cap. XIX 1 Renaud μοῖρα οὐκ ἀγεννῆς 87–88 τοῖς<sup>1</sup> – ἐξαστράπτοντες: cf. Theod.  
 Prodr., carm. VI 116–118 Hörandner ἀρήϊοι ὀπλίται ἄνδρες / χαλκολόφοι ... λάμπε δὲ  
 χαλκὸς / ὡς ὅποτε στεροπῇ; cf. I 8, 3 (9–10) 88–89 τῶν τε ἵππων διεγειρομένων ἐς  
 ὄρθον οὓς: cf. Soph., El. 25–27 ὥσπερ γὰρ ἵππος εὐγενῆς ... ὄρθον οὓς ἴσθισιν

F V 65 οὐδὲ V 68 τῶ μὲν γὰρ F: καὶ γὰρ τῶ V 69 χεῖραν V 73 ἀφελεῖς F: ἀφαυρὰς  
 V 77 μεμαθήκει V Niceph. Bryen. 269, 2 79 ἀδελφὸν V 81 μανιάκη V Niceph. Bryen.  
 269, 11 84 ἀριθμουμένους V 89 πρὸς F: εἰς V | πατταγουσῶν F

63 ἄνδρας om. 64 τὸν Κομνηνὸν om. 65 post ἀνδρείαν add. ἡ ἐμπειρίαν 65–68 οὐδὲ -  
 τύχην om. 72 Ἀλέξιος: ἀδελφὸς | μὲν om. 76 Κομνηνὸν om. 84 τοὺς ξύμπαντας om.

90 τίς αὐγὴ αὐτῶν τὲ καὶ τῶν κορύθων ἐκείθεν ἐξέπιπτε μετὰ δείματος. ὁ  
 δὲ εἰς μέσους κυκλούμενος ὁ Βρυέννιος καθάπερ τις Ἄρης ἢ γίγας ὑπερω-  
 μίας εἰς πῆχυν ἕνα τῶν ἄλλων πάντων ὑψούμενος καὶ αὐτόχρημα θάμβος  
 ἦν καὶ φόβος τοῖς θεωμένοις. ἐξῶθεν δὲ τοῦ τάγματος ὅλου ὥσανεῖ δυεῖν  
 95 σταδίων διάστημα Σκύθαι τινὲς ἦσαν σύμμαχοι βαρβαρικοῖς κεκοσμημέ-  
 νοι τοῖς ὅπλοις. παρήγγελο δέ, ἐπειδὴ οἱ πολέμοι προφανεῖεν καὶ ἡ  
 σάλπιγξ πολέμοιο ἀλαλάζειεν, εὐθὺς κατὰ νώτων ἐμπίπτειν καὶ βάλλειν  
 τοὺς Σκύθας τοῖς πολεμίοις καὶ θλίβειν αὐτοὺς τοῖς πυκνοῖς καὶ συνεχέσι  
 τοξεύμασι, τοὺς δὲ λοιποὺς πυκνὰ συνασπισμένους ἐμπίπτειν κατὰ τὸ  
 5 καρτερώτατον. 3 οὕτω μὲν οὗτος τοὺς ἀμφ' αὐτὸν διετάξατο· ὁ δὲ  
 γε ἐμὸς πατήρ ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος τοῦ τόπου τὴν θέσιν κατασκευάμενος  
 τὸ μὲν τοῦ στρατεύματος κατέστησεν ἐν τισὶ κοιλάσι, τὸ δ' ἀντιμέτωπον  
 ἔστησε τῆς στρατιᾶς Βρυεννίου· ἄμφω δὲ παραταξάμενος, τὸ ὑποκαθήμε-  
 10 νον καὶ τὸ προφανές, καὶ πτερῶσας λόγους ἄνδρα ἕκαστον καὶ εἰς ἀν-  
 δρείαν ἐπάρας τῷ μὲν ἐπέσκηπτε, τῷ προλοχίζοντι τάγματι, ἐπειδὴ  
 κατὰ νώτου γένοιτο τῶν πολεμίων, ἐξ αἰφνιδίου προσπίπτειν καὶ μεθ'  
 ὁρμῆς ὅτι πολλῆς καὶ σφοδρᾶς ἐπαράττειν κατὰ τοῦ δεξιοῦ κέρατος, τοὺς  
 δ' Ἀθανάτους λεγομένους καὶ τινὰς ἀπὸ τῶν Κελτῶν ἑαυτῷ παρακατ-  
 15 ἔσχε καὶ τούτων προὔτέτακτο· τῶν δὲ Χωματηνῶν καὶ Τοῦρκων ἑξαρχ-  
 ον τὸν Κατακαλῶν κατέστησε καὶ πρὸς τὸ Σκυθικὸν ἅπαν ἔχειν τὸν  
 νοῦν καὶ τὰς διεκδρομὰς αὐτῶν φυλάττειν παρεκελεύσατο. 4 ταῦτα  
 μὲν οὕτως εἶχε· καὶ ἐπεὶ κατὰ τοὺς κοιλῶδεις τόπους τὸ τοῦ Βρυεννίου  
 γέγονε στράτευμα, εὐθὺς σύνθημα δεδωκότος τοῦμοῦ πατρὸς Ἀλεξίου  
 μετὰ βοῆς καὶ ἀλαλαγμοῦ ἐμπηδῆσαν τὸ περὶ τὴν ἔνεδραν στράτευμα  
 20 τῷ τε αἰφνιδίῳ κατέπληξαν τοὺς πολεμίους, ἕκαστος τὸν παρατυχόντα  
 πλήττον τὲ καὶ φονεύων, καὶ εἰς φυγὴν κατηνάγκασαν. ἀλλ' ὁ Βρυέννιος

93–2 ἐξῶθεν – πολεμίοις: Niceph. Bryen. 269, 20 Gautier ἐξῶθεν – 26 πολεμίων 4–6  
 ὁ – κοιλάσι: Niceph. Bryen. 269, 27 Gautier ὁ δὲ – 28 κατέκρυψε 16–39 ἐπεὶ – ἐνέκειτο:  
 Niceph. Bryen. 271, 18 Gautier ἐπεὶ – 273, 10 κίνδυνον

F V 2 πυκνοῖς F: συκνοῖς V 6 κατέστησεν ἐν τισὶ F: κατέκρυψε ταῖς V 7 παραταξάμενος  
 F: καθοπλίσας V 8 λόγοις F: λόγοις στρατηγικοῖς V 10 γένωνται V 10–11 μεθ'  
 ὁρμῆς F: μετὰ ῥύμης V 15 φυλάττειν V (cf. XIV 3, 2 (49)): ἀπελάττειν F<sup>2</sup>: ἀπαλλάττειν  
 Leib: ἀπελαύνειν dubit. Charit. 18 ἐκπηδῆσαν V 19 τὸν παρατυχόντα V: τῶν παρατυ-  
 χόντων F 20 κατηνάγκασαν F: ἔτρεψαν V

90 αὐτῶν τὲ καὶ τῶν κορύθων: τῶν τε κορύθων καὶ αὐτῶν | ἐκείθεν om. 91 Ἄρης ἢ om.  
 92 ἄλλων πάντων ὑψούμενος: ἀπάντων ὑπερανέστηκε 93 τάγματος – δυεῖν: εὐωνύμου  
 κέρατος ὡς ἀπὸ δυοῖν (εὐωνύμου κέρως ... δυοῖν Niceph. Bryen. 289, 21–22 Gautier)  
 4–5 δὲ γε: δ' 5 ὁ Κομνηνὸς om. 7 δὲ om. | τὸ: καὶ τὸ 8 ἄνδρα ἕκαστον om. 9  
 ἐπέσκηπτε – τάγματι: προλοχίζοντι τάγματι ἐπέσκηπτεν 10 καὶ ante ἐπαράττειν (lin.  
 11) transp. 11 καὶ σφοδρᾶς om. 14 ἅπαν om. 17 στράτευμα γέγονεν | Ἀλεξίου om.  
 19 τε om. | τοὺς πολεμίους κατέπληξαν | ἕκαστος δὲ 20 καὶ<sup>2</sup> om.



Ἰωάννης καὶ τοῦ ἡγεμόνος αὐτάδελφος μνησθεὶς ἐνταῦθα θούριδος ἀλκῆς  
καὶ θυμοῦ τῷ ψαλλίῳ στρέψας τὸν ἵππον καὶ τὸν ἐπιόντα στρατιώτην  
Ἀθάναντον πληγῇ μιᾷ καταβālων ἔστησέ τε κλονουμένην τὴν φάλαγγα  
καὶ οὕτω συντάξας ἀπώσε τοὺς πολεμίους. οὕτως οἱ Ἀθάνανοι προτρο-  
25 πάδην μετὰ τινος ἀκοσμίας ἐφευγον ὑπὸ τῶν κατόπιν αἰὲ στρατιωτῶν  
ἀποκτιννύμενοι. 5 ὁ δὲ γε ἔμος πατήρ ἐς μέσους ἑαυτὸν ἐμβαλὼν τῶν  
πολεμίων καὶ γενναίως ἀγωνιζόμενος ἐκλόνει | μὲν καὶ οὗτος τὸ μέρος, ἐφ'  
ᾧ περ ἂν παραγίνοιτο, πλήττων ἕκαστον τὸν πρὸς αὐτὸν ἰόντα καὶ εὐ-  
θύς καταβάλλων, ἐλπίζων δὲ ξυνέπεσθαι καὶ τινὰς ἀμύνειν αὐτῷ στρα-  
30 τιώτας ἀκατασχέτως εἶχετο τοῦ ἀγῶνος. αἰσθόμενος δὲ διαρραγεῖσαν  
τὴν ἑαυτοῦ φάλαγγα καὶ ἤδη πολλαχοῦ σκεδασθεῖσαν τοὺς εὐψυχότε-  
ρους (ἐξ δὲ ἦσαν οἱ σύμπαντες) συλλεξάμενος ἐβουλεύσατο σπασαμένους  
τὰ ξίφη, ἐπειδὴν ἐγγίσαιεν τῷ Βρυεννίῳ, κατ' αὐτοῦ χωρεῖν ἀναι-  
σχύντως, κὰν δέοι κἀκείνους αὐτῷ συναποθανεῖν. ἀλλ' ἀπείρξε τοῦ τοιού-  
35 του βουλεύματος Θεόδοτος τις στρατιώτης, ἀνὴρ τοῦμῳ πατρὶ παιδόμενος  
ὑπηρετήσας, ὡς ἀντικρυς παραβόλου τοῦ ἐγχειρήματος ὄντος. τὴν ἐναν-  
τίαν οὖν τρεπόμενος ὁ Ἀλέξιος ὀλίγον μὲν ὑπεξάγειν ἑαυτὸν τῆς τοῦ  
Βρυεννίου στρατιᾶς ἐβούλετο, γνωρίμους δὲ τινὰς τῶν διασκεδασθέντων  
ἐπισυλλέξας καὶ συστησάμενος αὖθις τῷ ἔργῳ ἐνέκειτο. 6 μήπω δὲ  
40 τοῦμοῦ πατὴρ ἐκείθεν ἑαυτὸν ὑπεξαγαγόντος οἱ Σκύθαι τοὺς περὶ τὸν  
Κατακαλὼν Χωματηνοὺς ἐκλόνουν βοῇ πολλῇ καὶ ἀλαλαγμῷ χρώμενοι,  
καὶ ἐπειδὴ καὶ τούτους ἀπώσαντο καὶ εἰς φυγὴν καὶ τὰς ἑαυτῶν ἀνεξήτουν  
πρὸς λαφυραγωγίαν ἀπέβλεψαν καὶ φυγὴν καὶ τὰς ἑαυτῶν ἀνεξήτουν  
διατριβάς. τοιοῦτον γὰρ τὸ ἔθνος τὸ σκυθικόν· μήπω καθαρῶς τρεψάμε-  
45 νοι τὸν ἀντίπαλον καὶ τὸ κράτος ἀναδησάμενοι διαφθεῖρουσι τὴν νίκην  
τῇ λαφυραγωγίᾳ. τὴν γὰρ οὐραγίαν τοῦ βρυεννικοῦ στρατεύματος κα-  
ταλαβόν ἄπαν τὸ θητικὸν ταῖς τάξεσιν αὐτῶν ξυνεμίγνυτο φόβῳ τῶν  
Σκυθῶν τοῦ μή τι παθεῖν ἕνεκα παρὰ τούτων, αἰὲ δὲ τι συρρέον ἐπὶ

21 μνησθεὶς ἐνταῦθα θούριδος ἀλκῆς: Hom., II. 6, 112 = 8, 174 et saepius μνήσασθε δὲ  
θούριδος ἀλκῆς; cf. VII 7, 1 (32–33); XII 8, 6 (18–19) 40–81 οἱ Σκύθαι – ἔργον: Niceph.  
Bryen. 273, 11–275, 4 Gautier

F V 22 ψαλλίῳ V 25 κατόπι F 26 ἀποκτεινόμενοι V 26–27 τοὺς πολεμίους V 30 τοῦ  
ἀγῶνος F: τῆς ὁρμῆς V 31 αὐτοῦ V 33 ἐγγίσει V 36 ἐξυπηρετήσας V | παραβόλου  
F<sup>a</sup> V (παραβόλῳ Niceph. Bryen. 273, 6): παραβόλου F<sup>b</sup> 37 τραπόμενος V 46 στρα-  
τεύματος F: τάγματος V

22 καὶ θυμοῦ om. 25 στρατιωτῶν αἰὲ 28 πλήττων – αὐτὸν: τιτρώσκων τὴν εἰς  
χεῖρας (τοὺς εἰς χεῖρας ἰόντας Niceph. Bryen. 271, 28–29 Gautier) 29 δὲ καὶ 29–30 καὶ  
τινας – στρατιώτας: τὴν ἀμφ' αὐτὸν στρατιάν 38 γνωρίμους δὲ: γνώμην δ' εἶχε |  
σκεδασθέντων 39 τῷ ἔργῳ ἐνέκειτο: ἀντεπιέναι 40 ἐκείθεν τοῦμοῦ πατὴρ 43 καὶ  
φυγὴν om. 45 καὶ ἀναδησάμενοι om.

τούτους, ὅσον ἐξέφυγε τὰς χεῖρας τὰς σκυθικὰς, σύγχυσιν οὐ μικρὰν ταῖς  
50 τάξεσιν ἐνεποίησε τῶν σημαιῶν ἀναμιχθειῶν ἀλλήλαις. 7 ἐν τούτοις  
δὲ ἐναπειλημμένος ὢν οὐμὸς πατήρ Ἀλέξιος, ὡς καὶ πρόσθεν | ἐλέγομεν,  
περιχορεύων ἐντὸς τοῦ στρατεύματος τοῦ βρυεννικοῦ ὁρᾷ τῶν ἵππο-  
κόμων ἕνα τοῦ Βρυεννίου ἵππον τινὰ τῶν βασιλικῶν ἐπισυρόμενον, τῇ  
τε ἀλουργῷ ἐφειστριδί κεκοσμημένον καὶ κατὰ χρυσὰ τὰ φάλαρα ἔχοντα  
55 καὶ δὴ καὶ τοὺς κατέχοντας τὰς ἐξ ἔθους τοῖς βασιλεῦσι παρεπομένας  
ῥομφαίας ἐγγύθεν αὐτῷ παραθέοντας. ταῦτ' οὖν θεασάμενος καλύπτει  
μὲν τὸ πρόσωπον τῷ θωρακιδίῳ, ὃ τῆς κόρυθος κύκλῳ ἐξήρητο,  
σφοδρῶς δὲ κατ' αὐτῶν ἐξορμήσας σὺν τοῖς ἐξ στρατιώταις, οὓς ἄνωθεν  
ὁ λόγος ἐδήλωσε, καταβάλλει μὲν καὶ τὸν ἵπποκόμον, αἰρεῖ δὲ καὶ τὸν  
60 βασιλικὸν ἵππον, συναφαιρεῖται δὲ καὶ τὰς ῥομφαίας καὶ λάθρα ὑπέξεισι  
τοῦ στρατεύματος. ἐν τῷ ἀκινδύνῳ δὲ καταστάς τὸν τε χρυσοφάλαρον  
ἐκείνον ἵππον ἐξέπεμψε καὶ τὰς παρ' ἑκάτερα τοῦ βασιλικοῦ σώματος  
στρεφομένας ῥομφαίας καὶ κήρυκά τινα μεγαλοφωνότατον παρακελευσά-  
μενος ἀπανταχοῦ τοῦ στρατεύματος διαθέοντα βοᾷν ὡς ὁ Βρυέννιος  
65 ἐπεπτόκει. 8 τοῦτο γινόμενον πολλοὺς τῶν σκεδασθέντων τοῦ στρα-  
τεύματος τοῦ μεγάλου δομestίκου τῶν σχολῶν καὶ ἐμοῦ πατρὸς ἀπαντα-  
χόμενοι ξυνέλεγε καὶ παλιμπορεύτους ἐποίει, τοὺς δὲ καὶ ἔπειθεν ἐγκατε-  
ρεῖν· οἱ δὲ ἐστήκεσαν ἀτρεμοῦντες, ἵνα ἕκαστος ἔτuche, καὶ εἰς τοῦπίσω  
70 τὰς ὄψεις στρέψαντες ἐξεπλήττοντο ἐφ' οἷς παρ' ἐλπίδα ἐώρων. καὶ ἦν  
ἰδεῖν ἐπ' αὐτοῖς καινόν τι γινόμενον, τῶν ἵππων ἐν οἷς ἐπωχοῦντο τὰς  
κεφαλὰς ἐπὶ τὸ πρόσω ὁρώσας, τὰ δ' αὐτῶν πρόσωπα εἰς τοῦπίσω  
ἐστραμμένα, καὶ μήτε ἐπὶ τὰ πρόσω χωροῦντας μήτε εἰς τοῦπίσω στρέ-  
ψαι τοὺς χαλινούς ἐθέλοντας, ἀλλ' ἐκθάμβους ὄντας καὶ ἐξαπορουμένους  
οἷον ἐπὶ τοῖς ξυμπεσοῦσιν. 9 οἱ τε γὰρ Σκύθαι νόστου μνησάμενοι  
75 καὶ οἵκαδε ἀπιόντες οὐκ ἔμελλον ἔτι ἐπιδιώκειν, ἀλλὰ πόρρω τῶν στρα-  
τευμάτων ἀμφοῖν γεγονότες μετὰ τῆς λείας αὐτοῦ | που περιπε-  
πλάνηντο, τό τε διακηρυκευόμενον, ὡς ἄρα ὁ Βρυέννιος ἐάλω καὶ κατενή-  
νεκτο, ἐθαρσοποιοῖ τοὺς τέως δειλοὺς καὶ φυγάδας· καὶ τὸ κηρυττόμενον  
αὐτόθεν εἶχε τὸ πιθανὸν ἐνδεικνυμένου πανταχοῦ μετὰ τῶν βασιλικῶν

51 ὡς – ἐλέγομεν: v. supra lin. 26–39 58–59 οὓς – ἐδήλωσε: v. supra lin. 32 74  
νόστου μνησάμενοι: Hom., Od. 3, 142 νόστου μιμήσκεσθαι

F V 52/53 τῶν ἵπποκόμων ἕνα F Niceph. Bryen. 273, 22: τὸν ἵπποκόμον V 55 παρεπομέ-  
νας F Niceph. Bryen. 273, 25: παραπειπομένας V 56 ἐγγύθεν F: ἐκείθεν V 57 θωρακη-  
σίῳ V 58 ὁρμήσας V 59 αἰρεῖ Schopen: αἰρεῖ F 65 τούτου γενομένου V 68 εἰσπήκασιν  
V 79 ἐνδεικνύμενα V

53 τινὰ τῶν βασιλικῶν om. 59–60 αἰρεῖ – ἵππον om. 64–65 ὁ Βρυέννιος ἐπεπτόκει:  
ἐπεπτόκει βρυέννιος 66 τοῦ – καὶ ἐμοῦ: τοῦμοῦ 67–68 ἔπειθε καρτερεῖν 75 καὶ  
ἀπιόντες om.

- 80 παρασήμερον τοῦ ἵππου καὶ τῶν ῥομφαίων μονονουχὶ διαγγελλουσῶν, ὡς ὁ φυλαττόμενος ταύταις Βρυέννιος χειρὸς πολεμίας γέγονεν ἔργον.

VI εἶτα ἡ τύχη ξυνέβαλε καὶ τι τοιοῦτον· ἀπόμοιρά τις ἐκ τῆς συμμαχίας τῶν Τούρκων καταλαμβάνει τὸν δομέστικον τῶν σχολῶν Ἀλέξιον, καὶ ὡς καθειστῆται τὰ τοῦ πολέμου μαθόντες καὶ τοὺς πολεμίους, οἵπου  
85 καὶ εἶεν, ἐπιζητήσαντες, ἐπὶ λόφου τινὸς συνεληλυθότες τῷ Κομνηνῷ Ἀλεξίῳ καὶ ἑμῷ πατρὶ ἐκείνου δεικνύντος τῇ χειρὶ τὴν στρατιάν ἐξεῶντο τούτους ὥσπερ ἀπὸ τινος σκοπιᾶς. εἶχε δὲ ὧδε τὰ κατ' αὐτούς· συγκεχυμένοι τὲ γὰρ ἦσαν μήπω συντάξαντες ἑαυτοὺς καὶ ὡς τὴν νίκην ἤδη ἀράμενοι καταφρονητικῶς εἶχον καὶ ἔξω κινδύνων ἑαυτοὺς ῥοντο, μάλι-  
90 στα δὲ ἀναπεπτώκεισαν τῶν τῷ ἑμῷ πατρὶ ξυνεπομένων Φράγγων προσκεχωρηκότων τῷ Βρυεννίῳ διὰ τὴν προγεγενημένην τροπὴν. καὶ γὰρ τῶν ἵππων ἀποβεβηκότων τῶν Φράγγων καὶ δεξιὰς διδόντων αὐτῷ, καθάπερ δὴ πάτριόν ἐστι διδόναι τὰς πίστεις, ἄλλος ἀλλαχόθεν πρὸς τούτους ξυνέρρεον θεασόμενοι τὸ γινόμενον· διεσάλπιξε γὰρ ἡ φήμη τὸ  
95 στράτευμα, ὡς ἄρα καὶ οἱ Φράγγοι τούτοις προσέθεντο τὸν ἀρχιστράτηγον καταλελοιπότες Ἀλέξιον. 2 οὕτω δὴτα συγκεχυμένως ἔχοντας τούτους οἱ ἀμφὶ τὸν ἑμὸν πατέρα καὶ τοὺς νεήλυδας Τούρκους θεασάμενοι εἰς τρεῖς μοίρας ἑαυτοὺς διενείμαντο καὶ τὰς μὲν δύο ἔλλοχεῖν αὐτοῦ που διέταττον, τὴν δὲ τρίτην μερίδα χωρεῖν ἐπὶ τοὺς πολεμίους ἐκέλευον (καὶ  
5 τὸ ξύμπαν τῆς τοιαύτης διαταγῆς ἐς τὸν ἑμὸν πατέρα Ἀλέξιον ἀνεφέρετο. 3 οἱ μέντοι Τούρκοι οὐ κατὰ φάλαγγα συντεταγμένως ἐπήεσαν | ἅμα πάντες, ἀλλὰ μεμερισμένως καὶ ἀπ' ἀλλήλων κατὰ τινὰς ὁμίλους διεστηκότες ἐκασταχοῦ), εἶτα προσβάλλειν ἐκάστην ἴλην τοὺς ἵππους ἐπὶ τούτους ἐλαύνοντας καὶ πυκνοῖς ἀποχρήσθαι τοξεύμασι· συνείπετο  
10 δὲ τούτοις καὶ ὁ τὴν ὅλην στρατηγίαν ἀναδησάμενος ἑμὸς πατὴρ Ἀλέξιος συλλέξας ἀπὸ τῶν σκεδασθέντων ὅσους ὁ καιρὸς ὑπηγόρευε στρατιώ-  
τας. ἐνταῦθα τίς τῶν ἀμφὶ τὸν Ἀλέξιον Ἀθανάτων θρασύσπλαγχνός τις ὢν καὶ τολμητίας προεξελάσας τὸν ἵππον καὶ τῶν ἄλλων προεκδραμῶν ἀντικρυς κατὰ τοῦ Βρυεννίου ὄλους χαλάσας ῥυτῆρας ἐφέρετο. καὶ αὐτὸς

82 — I 6,7 (60) εἶτα — στρατηγῶ: Niceph. Bryen. 275,5 Gautier ξυνέπεσε — 279,33 μηνύσοντας 12—13 θρασύσπλαγχνός τις ὢν: Eur., Hippol. 424 καὶ θρασύσπλαγχνός τις ἦ (saepe laudatur) 14 ὄλους — ἐφέρετο: cf. Theod. Prodr., carm. XXX 226 Hörandner ὄλω χωρεῖ (coni. Kambylis: ὄλοχωρεῖ cod.) τῷ χαλινῷ; cf. I 9,2 (61); IV 6,5 (31); 6,8 (68)

F V 6 οὐ om. V 7 ἀλλὰ καὶ V 10 ἀναδησάμενος F V<sup>1</sup>: ἀναδεξάμενος V 11 ἀπηγόρευεν V 12 τῶν F. τὸν V

85 Κομνηνῷ om. 86 καὶ ἑμῷ πατρὶ om. 94—1 διεσάλπιξε — Ἀλέξιον om. 4—6 καὶ — ἀνεφέρετο om. 10 ἑμὸς πατὴρ om. 11/12 στρατιώτας om. 13 καί<sup>2</sup> — προεκδραμῶν om.

15 μὲν τὸ δόρυ μάλα σφοδρῶς ἐρείδει κατὰ τῶν στέρνων ἐκείνου, ὁ δὲ γοργῶς τοῦ κουλεοῦ τὸ ξίφος ἐλκύσας μήπω φθάσαντος τοῦ δόρατος κραταιότερον ἐρεισθῆναι τοῦτο τὲ ἀπέκοψε αὐτίκα καὶ τὸν τρώσαντα κατὰ τῆς κλειδὸς πλήξας ὄλω βραχίονι κατενεγκὼν τὴν πληγὴν ἅμα τὴν  
20 χεῖρα πᾶσαν ἐξέτεμεν αὐτῷ θώρακι. 4 οἱ μὲν οὖν Τούρκοι ἄλλος ἐπ' ἄλλῳ καταλαμβάνοντες τοῖς συνεχέσι βέλεσι τὸ στράτευμα κατεσκίαζον, οἱ δὲ γε περὶ τὸν Βρυέννιον ἐπλήγησαν μὲν τῷ αἰφνιδίῳ, ὅμως συλλέξαν-  
τες ἑαυτοὺς καὶ εἰς τάξεις καταστησάμενοι τὸ τοῦ πολέμου βάρος ἐδέ-  
ξαντο ἄλλος ἄλλον παρακαλοῦντες ἀνδρίζεσθαι. οἱ μέντοι Τούρκοι καὶ ὁ  
25 ἑμὸς πατὴρ βραχὺ τι πρὸς τοὺς πολεμίους ἀντικαταστάντες ἐξῆς φεύγειν ἐσχηματίζοντο κατ' ὀλίγον ἐφέλκοντες εἰς τὰς ἐνέδρας τοὺς πολεμίους καὶ τεχνικῶς ὑποσύροντες. ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν πρώτην γεγόνασιν ἐνεδραν, ἐξ ὑποστροφῆς κατὰ μέτωπον τούτοις εἰστήκεσαν καὶ συνθήματός τινος γε-  
γονότος εὐθὺς καθάπερ σφηκίαι τινὲς ἄλλος ἀλλαχόθεν διεξιππάζοντο  
30 τῶν ἐλλοχιζόντων καὶ ἀλαλαγμῷ πολλῷ καὶ βοῇ καὶ τοῖς ἐπαλλήλοις τοξεύμασι τὰ τε ὦτα κατάκροτα τῶν ἀμφὶ τὸν Βρυέννιον ἐποίησαντο καὶ τὰ ὅμματα ξυνεζόφωσαν τῇ πυκνότητι τῶν βελῶν ἀπανταχόθεν διεκπιπτόντων. 5 ἐνταῦθα δὴ μὴ ἀντιστῆναι δυνάμενον τὸ τοῦ  
Βρυεννίου στράτευμα (ἥδη γὰρ πᾶς κατετέτρωτο καὶ ἵππος καὶ ἀν-  
θρῶπος) πρὸς τροπὴν ἀπέκλινε τὴν σημαίαν καὶ τὸν νῶτον παῖεν παρ-  
35 ἔσχε τοῖς ἐναντίοις. ἀλλ' ὁ γε Βρυέννιος καίτοι πολλὰ βαρυνόμενος ὑπὸ τοῦ πολέμου καὶ σὺν βίᾳ ὠθούμενος ἐδείκνυ τὸ ἀνδρεῖον καὶ εὐψυχον αἰεὶ μὲν ἐπιστροφάδην τύπτων τὸν ἐπιόντα, αἰεὶ δὲ τὰ τῆς φυγῆς καλῶς καὶ ἀνδρεῖως διοικονομούμενος· συνήραντο δὲ τούτῳ καὶ ὁ ἀδελφὸς ἐξ ἐκατέ-  
ρου μέρους καὶ ὁ υἱὸς καὶ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ θάυμα τοῖς πολεμίους ἐδείχθη-  
40 σαν ἥρωικῶς ἀνταγωνισάμενοι. 6 ἥδη δὲ τοῦ ἵππου καμόντος καὶ μὴ δυναμένου φεύγειν ἢ καὶ διώκειν (ἐγγὺς γὰρ ἦν τοῦ ἀποπεπνευκέναι διὰ τοὺς ἐπαλλήλους δρόμους) ἀνασειράσας τοῦτον ὁ Βρυέννιος καθάπερ  
τις ἀθλητῆς γενναῖος εἰστήκει πρὸς τὰς λαβὰς καὶ πρὸς ἑαυτὸν δύο τῶν Τούρκων γενναίους ἐξεκαλέσατο. ὢν ὁ μὲν εἰς παίει τῷ δόρατι, ἀλλ' οὐκ

20 τοῖς — κατεσκίαζον: locus communis, cf. ex. gr. Hes., Theog. 716—717 κατὰ δ' ἐσκίασαν βελέεσσι / Τιτῆνας; Herod. VII 226 τὸν ἥλιον ὑπὸ τοῦ πλήθους τῶν οἰστών ἀποκρύπτουσι 31 τὰ — βελῶν: cf. ad lin. 20 34—35 τὸν νῶτον — ἐναντίοις: cf. LXX, Is. 50,6 τὸν νῶτόν μου δέδωκα εἰς μάστιγας

F V 23 τοῦρκοι F<sup>1</sup> V: om. F 24 ἐξῆς vel ὄξυς F<sup>2</sup> 28 ἐξιππάζοντο V 31 ὅμματα V: σώματα F<sup>2</sup> 32 δὴ V: δὲ F<sup>2</sup> 38—39 ἐκατέρου τοῦ V ad 40 sqq. spectans ἢ ὁλωσιν τοῦ βρυεν(ίου) F<sup>m</sup> 40 κάμνοντος V 44 γενναίως προσεκαλέσατο V

24—25 ἀντικαταστάντες — πολεμίους om. 27 καὶ om. 28 τινὲς om. 38 οἰκονομούμενος 39 κατ' — καιροῦ om.

45 ἔφθη δοῦναι βαρεῖαν πληγὴν καὶ λαμβάνει ἀπὸ τῆς δεξιᾶς τὰνδρὸς βαρυ-  
τέραν· φθάνει γὰρ ἀποκόψας τοῦτον τὴν χεῖρα ὁ Βρυέννιος τῷ ξίφει, ἢ  
μετὰ τοῦ δόρατος πρὸς τοῦδαφος ἐξεκλίσθη. ἄτερος δὲ τούτων τοῦ  
ἰδίου ἵππου καταπηδήσας καθάπερ τις πάρδαλις ἤλλατο ἐπὶ τοῦ ἵππου  
τοῦ Βρυεννίου ἐναρμόσας ἑαυτὸν ἐπὶ τῆς ὀσφύος. καὶ ὁ μὲν εἶχετο τούτου  
50 ἀπρίξ καὶ ἐπιβαίνειν ἐπειρᾶτο τοῦ νώτου, ὁ δὲ καθάπερ θηρίον ἐπιστρέ-  
ψας ἑαυτὸν ἐκκεντεῖν διὰ τοῦ ξίφους ἐβούλετο. οὐ μέντοι κατὰ νοῦν ἐχώ-  
ρει αὐτῷ τὰ πράγματα, αἶτις τοῦ κατὰ νῶτον Τούρκου λυγίζομένου  
καὶ τὰς τρώσεις ἐκφεύγοντος· ἐπεὶ δὲ καὶ ἡ δεξιὰ αὐτῷ ἀπειρήκει κενεμβα-  
τούσα καὶ ἀπείπεν ὁ ἀθλητὴς, ἐνταῦθα πρὸς ἅπασαν χεῖρα πολεμίων  
55 ἐνδεδέωκεν ἑαυτόν· οἱ καὶ συλλαβόμενοι τοῦτον καὶ ὥσπερ μέγα κύδος |  
ἀράμενοι κομίζουσιν Ἀλεξίῳ τῷ Κομνηνῷ οὐ πάνυ μὲν τοι πορρωτέρω  
καθεστηκότι τῆς τοῦ Βρυεννίου ἀλώσεως, ἐκτάττοντι δὲ τὰς τε τῶν βαρ-  
βάρων καὶ τὰς ἑαυτοῦ φάλαγγας καὶ πρὸς τὸν πόλεμον ἐρεθίζοντι.  
7 καὶ πρότερον μὲν διὰ τινων κηρύκων τὴν ἄλωσιν τοῦ ἀνδρὸς διεπέμ-  
60 ψαντο, ἔπειτα δὲ καὶ αὐτὸν παριστῶσι τῷ στρατηγῷ Θέαμα ὄντως φο-  
βερόν καὶ πολεμοῦντα καὶ ἀλίσκόμενον. οὕτω μὲν οὖν τὸν Βρυέννιον εἰς  
χεῖρας ἔχων ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος δορυκτεῖται τῷ βασιλεῖ ἐκπέμπει Βοτα-  
νειάτην μηδὲν μέντοι λυμηνάμενος αὐτοῦ τὰ ὄμματα ὅλως ὁ ἀνὴρ· οὐ γὰρ  
ἦν τοιοῦτος ὁ Κομνηνός, ὥστε μετὰ τὴν ἄλωσιν ἐπεξέρχεσθαι τοῖς ἐπ’  
65 αὐτὸν καταστᾶσιν, ἀλλ’ εἰς τιμωρίαν αὐτάρκη ἐνόμιζε τὴν τοῦ πολεμίου  
ἄλωσιν, τὰ δ’ ἐντεῦθεν φιλανθρωπίαι τὲ καὶ φιλοφροσύνη καὶ φιλοτιμία  
πολλή· ὅπερ κὰν τῷ Βρυεννίῳ ἐνεδείξατο. 8 καὶ γὰρ ἱκανὸν αὐτῷ  
μετὰ τὴν ἄλωσιν συμπορευθεὶς διάστημα, ἐπὶ τὸν ( ) οὕτω καλούμε-  
νον τόπον κατέλαβεν, ἀνακτήσασθαι τῆς λύπης χρησταῖς ἐλπίσι τὸν  
70 ἄνδρα βουλευθεὶς πρὸς αὐτὸν ἔφη· „ἀποβάντες τῶν ἵππων καθεζώμεθα  
μικρὸν ἑαυτοὺς διαναπαύσοντες“. ὁ δὲ τὸν περὶ ψυχῆς δεδιὼς κίνδυνον  
μεμνηνὸς ἐνείκει καὶ οὔτε ῥαστώνης ἐν χρεῖα ἦν. πῶς γὰρ ὁ καὶ αὐτὴν  
ἀπολεγόμενος τὴν ζωὴν; ἀλλ’ ὁμῶς τῷ τοῦ στρατηγοῦ εὐθὺς ὑπετάγη

50—51 καθάπερ θηρίον ἐπιστρέψας ἑαυτόν· v. ad X 8,9 (37—38) 67—85 καὶ — παρασκευ-  
άσσα· cf. Friedrich Schiller, fragmentum quod Nicephorus Bryennius inscribitur 69  
χρησταῖς ἐλπίσι· v. ad I 2,7 (41—42)

F V 48 ἡλλετο Leib (sed cf. Niceph. Bryen. 103,24 Gautier app. cr.) 52 τοι F : τι V 53  
αὐτοῦ V 55 ἐκδέδωκεν V 63 μηδὲν μέντοι F : μηδὲν τι V | αὐτοῦ τὰ ὄμματα ὅλως (ὅλως  
add. in marg.) F : ἑαυτῷ τοῦ σώματος V 64—65 ἐπ’ αὐτὸν Poussines : ἐπὶ τι F<sup>2</sup> ut vid.  
68 post τὸν fenestram 5 litt. exh. F 70 καθεζόμεθα V 72 οὐ γε Reiff.

48 καταπηδήσας · ἵππου om. 49 τούτου om. 52 αὐτῷ om. 57—60 ἐκτάττοντι —  
στρατηγῷ om. 63—65 οὐ — ἀλλ’ om. 63 γὰρ post τιμωρίαν (lin. 65) transp. 66—67  
τὰ δ’ — ἐνεδείξατο om. 67 καὶ γὰρ : ἐπεὶ δὲ 68—69 ἐπὶ — κατέλαβεν om. 69 χρησταῖς  
ἐλπίσι· om. 69—70 βουλευθεὶς τὸν ἄνδρα

βουλήματι· τοιοῦτον γὰρ τὸ δοῦλον πρὸς ἅπαν τὸ ἐπιταττόμενον ῥα-  
75 δῖος ὑπέκον, καὶ μᾶλλον εἰ δορυάλωτον ἄγοιτο. 9 ἀποβάντες τοῖνυν  
οἱ δημαγωγοὶ τῶν ἵππων, ὁ μὲν ἔνθεν ὡς ἐπὶ στιβάδος ἐπὶ πόας εὐθὺς  
ἀνέκειτο χλοερᾶς, ἐκεῖθι δ’ ὁ Βρυέννιος ῥίξης ὑπερθεῖν ὑψικλῶνους δρυὸς  
τὴν κεφαλὴν ἀνέχων. κάκεῖνος μὲν ἐκάθευδε, τὸν δ’ οὐκ εἶχε νήδυμος ὕ-  
πνος, τοῦτο δὲ τὸ τῆς γλυκεῖας ποιήσεως, ἀλλὰ τὸν ὀφθαλμὸν ἀνατείνας |  
80 καὶ τὸ ἀπηρωρημένον τοῖς πτόρθοις ξίφος θεασάμενος, ἐπεὶ μηδένα μηδα-  
μοῦ τότε παρόντα ἑώρα, ἀνακτησάμενος τῆς ἀθυμίας ἑαυτὸν κρεῖττονος  
γίνεται λογισμοῦ καὶ ἀποκτείνει τὸν ἐμὸν πατέρα βουλευέται. καὶ τάχα  
ἂν εἰς ἔργον ἀπέβη τὸ βούλευμα, εἰ μὴ τις ἄνωθεν θεία τοῦτον διεκώλυσε  
85 δύναιμι τὸ ἄγριον τοῦ θυμοῦ ἐξημερώσασα καὶ ἱλαρὸν τῷ στρατηγῷ  
ἐνατενίζειν παρασκευάσασα. ταῦτα ἐγὼ ἐκείνου διηγουμένου πολλάκις  
ἤκουον· ἔνεστι δὲ τῷ βουλομένῳ ἐντεῦθεν κατανοεῖν, ὅπως τὸν Κομνηνὸν  
ἐς μείζονα ἀξίαν παρεφυλάττετο ὁ Θεὸς καθάπερ τι χρῆμα τίμιον τὰ  
ταῦτα συμβέβηκε τῷ Βρυεννίῳ τῶν ἀβουλήτων, αἰτία τῶν ἀμφὶ τὸν  
90 βασιλέα τινῶν, ὁ ἐμὸς πατὴρ ἀναίτιος.

VII τὰ μὲν οὖν κατὰ τὸν Βρυέννιον οὕτω διήνυστο, ὁ δὲ μέγας δομέ-  
στικος Ἀλέξιος καὶ ἐμὸς πατὴρ οὐκ ἔμελλεν ἀτρεμήσειν, ἀλλ’ ἐξ ἀγώνων  
εἰς ἀγῶνας μεταχωρεῖν. ὁ γὰρ Βορίλος τῶν ἀμφὶ τὸν Βοτανειάτην οἰκειότα-  
τος βάρβαρος ἐξελθὼν τῆς πόλεως καὶ ὑπαντήσας τῷ μεγάλῳ δομestίκῳ  
95 καὶ ἐμῷ πατρὶ τὸν Βρυέννιον ἐκ τῶν χειρῶν αὐτοῦ παραλαβὼν ἔδρασεν  
ὁ τι δὴ καὶ ἔδρασεν· ἐπισκήπτει δὲ παρὰ τοῦ βασιλέως τῷ ἐμῷ πατρὶ  
χωρεῖν ὡς ἐπὶ τὸν Βασιλάκιον ἤδη καὶ τοῦτον βασιλείας περιθέμενον  
διάδημα καὶ τὴν ἐσπέραν μετὰ γε τὸν Βρυέννιον ἀκατασχέτως κυμαί-  
νοντα. ὁ γὰρ τοι Βασιλάκιος οὗτος ἀνὴρ μὲν ἦν τῶν πάντων θαυμαζομένων  
5 ἐπ’ ἀνδρεία τὲ καὶ θυμῷ καὶ τόλμῃ καὶ ῥώμῃ· ἄλλως δὲ ἀνδρωπὸς τυραν-  
νικὴν ψυχὴν ἔχων ἐφείλκεν εἰς ἑαυτὸν τὰς ὑπερφηάνους τιμὰς καὶ ἀναρ-  
ρήσεις τὰς μὲν ἐπενεοεῖτο, τὰς δὲ προσέταττε. τοῦ γὰρ Βρυεννίου κασαι-

78—79 κάκεῖνος — ποιήσεως· Hom., Il. 2,1—2 ἄλλοι μὲν ῥα θεοὶ τε καὶ ἄνδρες ἵπποκορυ-  
σταὶ / εὐδον παννύχιοι, Δία δ’ οὐκ ἔχε νήδυμος ὕπνος; cf. VII 11,1 (15—17); XIII 6,4 (78)  
89—90 αἰτία — ἀναίτιος· cf. ad prol. 2,2 (36—37) 95—1 ἔδρασεν ὁ τι δὴ καὶ ἔδρασεν·  
Heliod., Aeth. V 1 (141,1—2 Colonna) ἔδρασεν ὁ τι δὴ καὶ ἔδρασεν

F V 77 ἐκεῖθεν V | ὑψικλῶνους Reinsch : ὑψικλόνους F V : ὑψικόμους Schopen 82 βούλεται  
V 83 ἐπέβη V 87 τὰ F : τὰ τῶν V ad 1 sqq. spectans ἢ κατὰ τοῦ βασιλακ(ίου)  
ἀποστολὴ τοῦ κομνηνοῦ F<sup>m</sup>

76 εὐθὺς ἐπὶ πόας 83 εἰς ἔργον om. 88 δι’ αὐτοῦ om. 91—93 τὰ — μεταχωρεῖν om.  
94—95 ὑπαντήσας — πατρὶ om. 95 αὐτοῦ : τοῦμοῦ πατρός 1 ἐμῷ πατρὶ : ἀλεξίῳ 2  
ὡς om. 5 θυμῷ καὶ om. 5—9 ἄλλως ὑπόδρασκον om.

ρεθέντος οὗτος καθάπερ ἐκείνου διάδοχος γεγώνως τὴν πᾶσαν εἰς ἑαυτὸν  
 ἀνεδέξατο τῆς | τυραννίδος ὑπόθεσιν. 2 καὶ ἀπὸ τῆς Ἐπιδάμνου  
 10 ἄρξάμενος (μητρόπολις δὲ αὕτη προκαθημένη τοῦ Ἰλλυρικοῦ) μέχρι τῆς  
 τῶν Θετταλῶν πόλεως ἦκε πάντα καταστρεφάμενος αὐτὸς ἑαυτὸν καὶ  
 χειροτονήσας εἰς βασιλεία καὶ εὐφημήσας καὶ τὸν πλάνητα τούτου στρα-  
 τὸν ὅποι καὶ βούλοιτο μεταφέρων. ἦν γὰρ καὶ ἄλλως μὲν θαναταζόμενος  
 15 ὁ ἀνὴρ ἐπὶ τε μεγέθει σώματος καὶ κράτει βραχιόνων καὶ προσώπου  
 σεμνότητι, οἷς μᾶλλον ἀλίσκεται τὸ ἀγροικικὸν τοῦτο καὶ στρατιωτικὸν  
 ἔθνος· οὐ γὰρ διορᾷ εἰς ψυχὴν οὐδ' ἐνατενίζει πρὸς ἀρετὴν, ἀλλὰ μέχρι  
 τῶν τοῦ σώματος ἀρετῶν ἴσταται τόλμαν καὶ ῥώμην καὶ δρόμον καὶ  
 μέγεθος θανατάζον καὶ ταῦτα κρίνον ἄξια ἀλουργίδος καὶ διαδήματος. ὁ  
 20 δὲ καὶ ταῦτα ἔχων οὐκ ἀγεννῆ καὶ τὴν ψυχὴν εἶχεν ἀνδρείαν καὶ ἀκα-  
 τάπληκτον· καὶ ὅλως οὗτος ὁ Βασιλάκιος τυραννικὸν τι καὶ ἔπνει καὶ  
 ἔβλεπε. φθέγγα τε γὰρ αὐτῷ βροντῶδες καὶ οἶον καταπλήξαι στρατιὰν  
 ὅλην καὶ ἐμβόημα ἱκανὸν συστῆλαι ψυχῆς θράσος, καὶ ἄμαχος ἐν λόγοις  
 25 ἐπίσης ἐπιχειρῶν ἐπαῖραι τε καὶ συστῆλαι τὸν στρατιώτην εἰς πόλεμον  
 καὶ φυγὴν. μετὰ τοιούτων πλεονεκτημάτων στρατεύμενος ὁ ἀνὴρ καὶ  
 περὶ αὐτὸν συλλεξάμενος ἄμαχον στρατιὰν τὴν Θετταλῶν πόλιν κατα-  
 λαμβάνει, καθάπερ ἔφημεν. 3 ὁ δὲ γε ἐμὸς πατὴρ ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος  
 ὡς πρὸς Τυφῶνα μέγαν ἢ ἑκατοντάχειρα γίγαντα ἀντιπαρταξάμενος  
 καὶ πᾶσαν ἑαυτῷ ἀνεγείρας στρατηγικὴν μηχανὴν καὶ φρόνημα γενναῖον  
 30 ὡς πρὸς ἀντίπαλον ἀξιόμαχον παρεσκεύαστο. καὶ μήπω τὸν ἐκ τῶν  
 προτέρων ἄθλων κονιορτὸν ἀποτιναξάμενος μὴδὲ τὸν λυθρον τοῦ ξίφους  
 καὶ τῶν χειρῶν ἀποπλυνάμενος ὥσπερ λέων ἐχώρει βλοσυρὸς πρὸς τὸν  
 χαυλιόδοντα τοῦτον σὺν Βασιλάκιον τὸν θυμὸν αὐτοῦ ἀνεγείρας. καὶ  
 καταλαμβάνει δῆτα τὸν ποταμὸν Βαρδάρην· οὕτω γὰρ ἐγχωρίως αὐτὸν  
 35 ὀνομάζουσι. | ῥεῖ μὲν γὰρ ἀνωθεν ἀπὸ τῶν ἐγγύθεν τῆς Μυσίας ὀρῶν,  
 παραμείβων δὲ πολλοὺς μεταξὺ τόπους καὶ διορίζων πρὸς τε τὴν ἔω καὶ  
 τὴν ἐσπέραν τὰ τε Βερροίαι καὶ τὰ Θεσσαλονίκη προσήκοντα ἐκδίδωσιν  
 εἰς τὴν καθ' ἡμᾶς καὶ νοτίαν θάλασσαν. πάσχουσι δὲ οἱ μέγιστοι τῶν

26 καθάπερ ἔφημεν: v. supra lin. 10–11 32–37 καὶ – θάλασσαν: Niceph. Bryen. 285, 10  
 Gautier ὁ – 18 διέσι.

F V 13 ὅπου V 21 φθέγγα τε F: βλέμμα τε V 25 ἄμαχον F: ἄπασαν V 28 στρατιωτικὴν  
 V 29 ἀντίμαχον 30 τὸν F: τὸ V 31 καὶ F: ἐκ V 33 βαρδάρην F (cf. V 4, 4  
 (14); 5, 1 (82)): βαρδάριον V Niceph. Bryen. 285, 14 ad 34 sqq. spectans ἢ ἔκφρασις τοῦ  
 βαρδ(ά)ρ(η) F<sup>im</sup> 34 ante ῥεῖ add. ὅς V | ἐγγύθεν F: ἐκείθεν V 36 τὰ F: τῇ V 37 δὲ F:  
 καὶ V, μεγιστάνοι V

11 ἦκε· ἦλθε 15–20 οἷς – Βασιλάκιος om. 20 τι: τι γὰρ 21 γὰρ om. 23–24  
 ἐπίσης – φυγὴν om. 26 καθάπερ ἔφημεν om. | ὁ – Ἀλέξιος om. 27 γίγαντα om. 31  
 βλοσυρὸς om. 33–34 οὕτω – ὀνομάζουσι om. 34 γὰρ ἀνωθεν om. 35–36 πρὸς –  
 ἔσπεραν om. 37 καθ' ἡμᾶς καὶ om.

ποταμῶν τοιούτον τι· ἐπειδὴν διὰ τῆς προσχώσεως ἀνάστημά τι ἀξιόλο-  
 γον ἐπιφορήσωσι γῆς, τότε δὴ ἐπὶ τὰ κατάρροπα ῥέουσιν ὥσπερ δὴ  
 40 μεταμείβοντες τὰς πρώτας κοίτας αὐτῶν, καὶ τὴν μὲν παλαιὰν καταλεί-  
 πουσι πάροδον διάκενον ὑγροῦ καὶ χηρεύουσιν ὕδατος, ἦν δὲ νῦν διο-  
 δεύουσιν, ἐμπιπλῶσι ῥευμάτων πολλῶν. 4 τούτων οὖν τῶν δυεῖν  
 παρόδων, τῆς τε παλαιᾶς χαράδρας καὶ τῆς ἄρτι γενομένης πορείας, τὸ  
 45 μεταξὺ θεασάμενος ὁ στρατηγικώτατος αὐτός Ἀλέξιος καὶ ἐμὸς πατὴρ,  
 καὶ τὸν μὲν ὁλκὸν τοῦ ποταμοῦ ὡς ἀσφάλειαν θέμενος ἐκ θατέρου, τῇ δὲ  
 παλαιᾷ διόδῳ ἤδη φάραγγι γεγωνίᾳ ἐκ τῆς τοῦ ῥέυματος ἐπιρροίας  
 καθάπερ αὐτοφρεῖ ἀποχρησάμενος διώρυχί ἐστρατοπέδευσεν, οὐ πλεον  
 τῶν δυεῖν ἢ τριῶν σταδίων ἀλλήλων ἀποδιεστηκότων. καὶ εὐθὺς ἐν  
 παραγγελίᾳ πάντες ἦσαν ἡμέρας μὲν ἀναπαύσασθαι καὶ παραμυθῆσαι  
 50 ὑπνω τὸ σῶμα καὶ τοῖς ἵπποις τροφὴν δοῦναι τὴν ἀρκοῦσαν· μέλλουσι  
 γὰρ τῆς ἐσπέρας καταλαβούσης ἀγρυπνήσαι τε καὶ ἐλπίζειν ἀδόκητόν  
 τι παρὰ τῶν πολεμίων ἐπισυμβῆναι. 5 ταῦτα δέ, οἶμαι, διωκονόμητο  
 ὁ ἐμὸς πατὴρ κίνδυνον ὑφορώμενος κατὰ τὴν ἐσπέραν ἐκείνην παρὰ τῶν  
 πολεμίων· ἐπιθήσεσθαι γὰρ ἑαυτῷ τούτους ἠλπίζεν εἴτ' ἐκ πολυτερείας  
 55 τοῦτο προμαντευόμενος εἴτε ἄλλως εἰκάσας. οὐ μὴν τὰ τῆς προφητείας  
 αὐτῷ εἰς μακρὰν ἐληλύθει οὐδὲ προέγνω μὲν, οὐ τὸ δέον δὲ διωκήσατο,  
 ἀλλ' ἀπάρας τῆς τούτου σκηνῆς ἅμα τοῖς ἀμφ' αὐτὸν στρατιώταις σὺν  
 ὀπλοῖς καὶ ἵπποις καὶ πᾶσι τοῖς πρὸς μάχην ἐπιτηδεύουσιν, ἀπέστη μὲν  
 τῆς | σκηνῆς, λαμπάδας καταλελοιπῶς τοῖς ἐκείθι πανταχόθεν φαινούσας  
 60 καὶ τινα τῶν ἀμφ' αὐτὸν οἰκεῖον Ἰωαννίκιον πάλαι τὸν μοναχικὸν ἐλόμε-  
 νον βίον τὴν σκηνὴν καταπιστεύσας καὶ ὅσα ἐπεφέρετο εἰς τε τράπεζαν  
 χρειώδη καὶ τὴν ἄλλην παρασκευὴν· αὐτὸς δὲ πορρωτάτω ἀπὼν  
 ἐκάθητο μετὰ τῆς ἐνόπλου στρατιᾶς τὸ μέλλον караδοκῶν, τοῦτο τεχνα-  
 65 ζόμενος, ἵν' ὁ Βασιλάκιος ἀνημμένως ἀπανταχόθεν πυρκαϊᾶς ἰδὼν καὶ  
 λαμπαδουχομένην τὴν τοῦμοῦ πατρὸς σκηνὴν οἴησται ἐκείθι τοῦτον  
 εἶναι διαναπαυόμενον, ὡς ἐντεῦθεν ἐκείνῳ τοῦτον ἀλώσιμον εἶναι καὶ ὑπο-  
 χεῖριον.

42–51 τούτων – ἀγρυπνήσαι: Niceph. Bryen. 285, 18 Gautier χρόνους – 287, 4  
 ἀγρυπνεῖν 52–56 ταῦτα – ἐληλύθει: Niceph. Bryen. 287, 5 Gautier καὶ γὰρ – 7 γέγονε  
 57–61 ἀπάρας – καταπιστεύσας: Niceph. Bryen. 289, 5 Gautier εὐθὺς – 11 νυκτός

F V 39 ἐπιφορῶσαι cod. Tolosanum 40/41 καταλείπουσι F V: καταλιμπάνουσι cod.  
 Tolosanum fort. recte 45 ἐκ θατέρου F: ἐκατέρου V 57 αὐτὸν V 60 αὐτὸν V 62 τὴν  
 F<sup>1</sup> V: om. F 65 λαμπαδουχομένην Schopen: λαμπαδοχομένην F

41 καὶ om. 44 καὶ ἐμὸς πατὴρ om. 49 καὶ παραμυθῆσαι om. 50 τὴν ἀρκοῦσαν om.  
 51 τὸ om. 52–57 ταῦτα – ἀλλ' om. 57 post ἀπάρας add. τοῖνυν 58–59 καὶ<sup>2</sup> –  
 σκηνῆς om. 59 post λαμπάδας add. τε | τοῖς om. 60 οἰκεῖον om. 62 δὲ om. 63–67  
 τοῦτο – ὑποχείριον om.

VIII οὐκ εἰς μάτην, καθάπερ εἰρήκειμεν, ἡ μαντεία τοῦμοῦ πατρὸς Ἀλεξίου· ἐπῆλθε γὰρ τῷ προσδοκώμένῳ στρατοπέδῳ ἄθρόον ὁ Βασιλάκιος σὺν ἱππεῦσι τὲ καὶ πεζοῖς μυριάνδρον στρατιὰν ἐπαγόμενος. καὶ τὰς μὲν κλισίας ἐφεῦρεν ἐκασταχοῦ ἀναλαμπόουσας πυρί, ἐξαστράπτουσαν δὲ καὶ τὴν τοῦ στρατηγοῦ σκηνὴν θεασάμενος ὡς εἶχε ῥύμης εἰς ταύτην εἰσεληλύθει πολυτάρακτόν τε καὶ θορυβῶδες βοῶν. ὡς δ' οὐκ ἦν οὐδαμοῦ ὁ προσδοκώμενος οὐδέ τις ἀνέπτυ στρατιώτης ἐκείθεν τὸ παράπαν ἢ στρατηγός, εἰ μὴ που τινὲς καταλειμμένοι τῶν θητευόντων εὐκαταφρόνητοι, ἔτι μᾶλλον ἐβόα καὶ ἐκεκράγει „ποῦ ποτὲ ἐστὶν ὁ τραυλός;“ οὕτως καὶ τοῖς ῥήμασιν εἰς τὸν μέγαν δομέστικον ἀποσκώπτων. ἦν γὰρ τᾶλλα μὲν οὗτος ὁ ἐμὸς πατὴρ Ἀλέξιος εὐστομος καὶ οὐδεὶς οὕτω ῥήτωρ ἦν αὐτοφυῆς ἔν τε ἐνθυμήμασι καὶ ἐπιχειρήμασι, μόνον δὲ κατὰ τὸν φθόγον τοῦ ῥῶ ὡς ὑπωλίσσαινέ τε μετρίως καὶ ἀσυμφανῶς διώκλα ἢ γλῶττα, καίτοι κατὰ τᾶλλα στοιχεῖα τὸν ῥοῦν ἀκάθεκτον ἔχουσα. 2 ἀλλ' ὁ μὲν οὕτως ὀνειδίζων ἐβόα καὶ διηρευνᾶτο καὶ ἀνέτρεπε πάντα καὶ κιβώτια καὶ | σκίμποδας καὶ σκεύη καὶ αὐτὴν δὴ τὴν τοῦμοῦ πατρὸς κλίνην, μὴ πως ὁ στρατηγὸς ἐν τινὶ τούτων κέκρυπτο. καὶ θαμὰ πρὸς τε 85 τὸν μοναχὸν οὕτω καλούμενον Ἰωαννίκιον ἐνέβλεπε. καὶ γὰρ διὰ σπουδῆς ἐπεποίητο ἡ μήτηρ ἐν ἀπάσαις ταῖς αὐτοῦ ἐκστρατείαις ὁμόσκηνον ἔχειν τῶν τιμιωτέρων τινὰ μοναχόν, καὶ ὁ εὖνους οὗτος υἱὸς ὑπέειπε τῷ μητρικῷ θελήματι οὐ τὰ ἐν βρέφει μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐς μείρακας παραγγείλας καὶ μέχρις ἂν γυναικὶ συνηρμόσθῃ. καὶ τὰ τῆς σκηνῆς ἅπαντα ὁ Βασιλάκιος διηρευνᾶτο καί, τοῦτο δὴ τὸ τοῦ Ἀριστοφάνους, ἐρεβοδιφῶν οὐκ ἀνίει πυνθανόμενος ἅμα καὶ τὸν Ἰωαννίκιον περὶ τοῦ δομεστικού. τοῦ δὲ πρὸ ὥρας ἐξιέναι ξὺν παντὶ τῷ στρατεύματι διισχυριζομένου, γνοὺς ὅτι πολὺν τὸν πλάνον ὑπέμεινε καὶ τοῖς ἅπασιν ἀπειπάμενος ἄλλας ἐξ ἄλλων φωνὰς μεταμείβων ἐβόα· „ἄνδρες συστρατιῶται, ἡπατή- 95 μεθα. ὁ πόλεμος ἔξωθεν“. 3 οὕτω τέλος ἔσχεν ὁ λόγος αὐτῷ, καὶ

69 – I 8, 4 (19) ἐπῆλθε – φίλιον: Niceph. Bryen. 289, 15 Gautier – 291, 23 73 πολυτάρακτόν... βοῶν: Achill. Tat. I 13, 2 (15, 18 Vilborg) πολυτάρακτον βοῶν 88–89 ἐς – παραγγείλας: cf. prol. 3, 2 (67–68) 90–91 τοῦτο δὴ τὸ τοῦ Ἀριστοφάνους ἐρεβοδιφῶν οὐκ ἀνίει: Aristoph., Nu. 192 οὗτοι δ' ἐρεβοδιφῶσιν ὑπὸ τὸν Τάρταρον

F V 71 ἐκασταχοῦ F: πανταχοῦ V 73 πολυτάρακτόν τε F: πολυτάραχόν τι V | βοῶν F: ποιῶν V 73/74 οὐδαμῇ V 75 θηρευόντων V 80 ὡς om. V: delere volunt Reiff. Char. 84 τε om. V 91 ἀνίει V 95 πόλεμος F V Niceph. Bryen. 291, 13: πολέμιος dubit. Leib

68–69 καθάπερ – Ἀλεξίου: δὲ ἡ πρόγνωσις τοῦμοῦ πατρὸς ἐγγόνει 69 τῷ – στρατοπέδῳ om. 71 πυρί om. 77 καὶ om. 78 ὁ – Ἀλέξιος om. 85 οὕτω καλούμενον om. 85–89 καὶ – συνηρμόσθῃ om. 89–90 ὁ Βασιλάκιος om. 94–95 ὁ πόλεμος ἔξωθεν ἡπατήμεθα

ἐξιοῦσι τοῦ στρατοπέδου ἐφίσταται τούτοις ὁ ἐμὸς πατὴρ ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος προπηθήσας τῆς στρατιᾶς ξὺν ὀλίγοις τισὶ μετὰ σφοδρότητος, καὶ τινὰ εἰς τάξιν συνιστῶντα τὰς φάλαγγας θεασάμενος (καὶ γὰρ οἱ πλείους τῶν στρατιωτῶν τῶν ἀμφὶ τὸν Βασιλάκιον εἰς τὴν λείαν ἑαυτοῦς 5 ἐπιδεδωκότες καὶ τὰ λάφυρα, τοῦτο γὰρ καὶ πάλαι τοῦμῳ πατρὶ ἐμμηχάνητο, οὕτω ἐφθισαν συνελθεῖν καὶ εἰς παράταξιν καταστήναι, καὶ ἐπέστη αὐτοῖς ἄθρόον κακὸν ὁ μέγας δομέστικος) – ἰδὼν δὲ τὸν καθιστῶντα τὰς φάλαγγας καὶ νομίσας εἴτε ἀπὸ τοῦ μεγέθους εἴτε ἀπὸ τῆς τῶν ὀπλῶν λαμπρότητος (καὶ γὰρ ἀντέστιλβε τούτῳ τὰ ὀπλα πρὸς τὴν 10 ἀστέρων βολήν) ἐκείνον εἶναι τοῦτον τὸν Βασιλάκιον, συναντήσας αὐτῷ γοργῶς παίει κατὰ τῆς χειρός· ἡ δ' εὐθὺς μετὰ τοῦ ξίφους εἰς γῆν ἐρριπτο, ὅπερ μεγάλως τὴν φάλαγγα συνετάραξεν. οὐ μὴν ὁ Βασιλάκιος ἦν, ἀλλὰ τις | τῶν περὶ τὸν Βασιλάκιον γενναιοτάτος οὐδὲν τοῦ Βασιλακίου ὅσον γε τὰ εἰς ἀνδρείαν λειπόμενος. 4 βαρὺς οὖν τοῦ λοιποῦ 15 κατ' αὐτῶν κυλινδούμενος καὶ τοξεύμασι βάλλων καὶ δόρατι τιτρώσκων καὶ ἀλαλαγμοῖς ἐμβοῶν καὶ νυκτὶ συγγέων καὶ πάντα καὶ τόπτον καὶ χρόνον καὶ ὄργανον εἰς νίκην λαμβάνων καὶ τούτοις προσφυῶς ἀποχρώμενος ἀκλονήτῳ φρονήματι καὶ ἀσυγχύτῳ τῇ διανοίᾳ καὶ ἄλλον ἄλλοσε φεύγοντα προλαμβάνων πάντα διέκρινε, καὶ τὸν ἐχθρὸν καὶ τὸν φίλιον. 20 ἀλλὰ καὶ τὴν ἀνὴρ Κατπαδόκης Γουλῆς τὸ ἐπώνυμον, εὖνους Θεράππων τοῦμοῦ πατρός, τὴν χεῖρα γενναῖος, τὸν θυμὸν ἐς πολέμους ἀκάθεκτος, τὸν Βασιλάκιον θεασάμενος καὶ ἀκριβῶς ἐγνωκῶς παίει κατὰ τῆς κόρυθος. ἀλλὰ τὸ τοῦ Μενέλεω πρὸς τὸν Ἀλέξανδρον πέπτονθε· τὸ γὰρ ξίφος αὐτοῦ τριχθὰ τε καὶ τετραχθὰ διατρυφέν ἐξέπεσε τῆς χειρός, τῆς λαβῆς 25 καταλειφθείσης ἐν τῇ χειρί. ὃν ὁ στρατηγὸς θεασάμενος εὐθὺς διελοιδορεῖτο, ὅτι μὴ κατάσχοι τὸ ξίφος, καὶ ἄνανδρον ἀπεκάλει τοῦτον· ἀλλ' ὁ στρατιώτης τὴν καταλειφθεῖσαν τοῦ ξίφους λαβὴν παραδεικνύς πρῶτον ἐποίησε τὸν μέγαν δομέστικον. 5 καὶ τὴν δ' ἄλλος Μακεδὼν Πέτρος τὴν κλῆσιν, Τορνίκιος τὴν ἐπώνυμian, μέσον τῶν πολεμίων ἐμπεσῶν

9–10 καὶ – βολήν: v. ad I 5, 2 (88) 20–34 ἀλλὰ – ἰδίου: Niceph. Bryen. 291, 24 Gautier – 293, 6 ἰδίου 23–24 τὸ τοῦ – χειρός: Hom., Il. 3, 361–363 Ἀτρεΐδης δὲ ἐρυσσάμενος ξίφος ἀργυρόηλον / πλήξεν ἀνασχόμενος κόρυθος φάλον· ἀμφὶ δ' ἄρ' αὐτῷ / τριχθὰ τε καὶ τετραχθὰ διατρυφέν ἐκπεσε χειρός

F V 13 τῶν om. F 18 post ἀκλονήτῳ fort. excidit τῷ propter haplographiam (cf. infra lin. 71) Kambylis 19 φίλιον F<sup>pc</sup>: φίλον F<sup>ac</sup> 20 γουλῆς V Niceph. Bryen. 291, 24 26 κατάσχη V

1 ὁ ἐμὸς πατὴρ om. 2 Ἀλέξιος om. 2–6 μετὰ – καταστήναι om. 7 ὁ – δομέστικος om. 8–10 εἴτε<sup>1</sup> – βολήν om. 13 τὸν Βασιλάκιον: αὐτὸν 14 ὅσον γε τὰ om. 14–19 βαρὺς – φίλιον om. 21 τὴν – ἀκάθεκτος om. 22 καὶ ἀκριβῶς ἐγνωκῶς om. 25 εὐθὺς om. 26–27 ἀλλ' ὁ στρατιώτης: ὁ δὲ 27 post παραδεικνύς add. ὄπλον 28 μέγαν δομέστικον: στρατηγόν 28–36 καὶ τὴν ταχύτερον om.

30 πολλούς τούτων ἀνῆρει. ἡ γὰρ φάλαγξ εἶπετο ὄγνοῦσα τὰ δρώμενα· ἐν σκότει γὰρ τῆς μάχης καθισταμένης οὐχ' οἷοι τε ἦσαν ἅπαντες τὰ γινόμενα ὁρᾶν. ὁ δὲ Κομνηνὸς ἐπὶ τὸ μήπω διασπασθὲν τῆς φάλαγγος ἔτετο παίων τοὺς ἀντικαθισταμένους καὶ ἀνθυποστρέφων αὖθις εἰς τοὺς ἰδίους, σπεύδων καὶ τὸ ἔτι συνιστάμενον τῆς τοῦ Βασιλακίου παραλύσαι  
35 φάλαγγος καὶ διαπεμπόμενος εἰς τοὺς ὀπισθεν καὶ παρακελευόμενος μὴ μέλλειν, ἀλλ' ἔπεισθαι οἱ καὶ καταλαμβάνειν ταχύτερον. 6 ἐν τοσούτῳ δὲ ἀνὴρ | τις Κελτὸς τῶν ἀμφὶ τὸν δομέστικον, ἴν' ἐν βραχεὶ τὰ πάντα διηγῆσωμαι, γενναῖος στρατιώτης καὶ Ἀρεῶς ὅλος ἐμπλεὺς τὸν ἐμὸν πατέρα ἰδὼν μεσόμενος τῶν πολεμίων ἄρτι ἐξιώντα ἐσπασμένον τὸ ξίφος  
40 θερμὸν ἀπὸ τοῦ αἵματος ἀναπέμπον ἀτμὸν καὶ τῶν πολεμίων νομίσας ἕνα, ἀθρόον αὐτῷ ἐμπεισὼν παίει τῷ δόρατι περὶ τὸ στέρνον, καὶ τάχα ἂν ἐξεδρον τὸν στρατηγὸν ἐπεποιήκει, εἰ μὴ αὐτὸς ἅμα τὲ πρὸς τὸ ἐδραιότερον ἑαυτὸν ἐφηδράσατο καὶ ὀνομαστὶ τοῦτον ἐκάλεσεν ἀποκόψειν ἀπειλησάμενος διὰ τοῦ ξίφους παραχρῆμα τὴν κεφαλὴν. ὁ δέ, ἐπειδὴ  
45 πῶς τὸν ὄγνοῦντα προὔβαλετο καὶ τὴν νύκτα καὶ τὸ συγκεχύσθαι περὶ τὴν μάχην, μετὰ τῶν ζώντων ἠρίθμητο.

IX τὰ μὲν νυκτὸς ἔργα τοῦ δομεστικού τῶν σχολῶν σὺν ὀλίγοις τοιαῦτα· ἡμέρας δὲ ἄρτι διαγελώσης καὶ τοῦ ἡλίου τοῦ ὀρίζοντος ὑπερκύψαντος οἱ τοῦ Βασιλακίου φαλαγγάρχαι ἐσπευδον ὅλη γνῶμη ἐπισυλλέγειν τοὺς περὶ τὴν λείαν ἐσπουδακότας καὶ ἀπολειφθέντας τῆς μάχης. ὁ  
50 δὲ μέγας δομέστικος τὸ ἴδιον καταστήσας στράτευμα κατὰ τοῦ Βασιλακίου αὖθις ἔτετο. πόρρωθεν δὲ τινὰς αὐτῶν οἱ τοῦ δομεστικού θρασυμένοι καὶ κατ' αὐτῶν σφοδρῶς ἐξορμήσαντες ἐτρέψαντο καὶ τινὰς αὐτῶν ζωγρίαν ἐπανεληλυθότες προσῆγον. 2 ὁ δὲ τοῦ Βασιλακίου ἀδελφὸς  
55 Μανουὴλ ἐπὶ λόφον τινὸς ἀνελθὼν ἐπερρώννυε τὸ στράτευμα μέγα φωνῶν ὥδε· „τοῦ Βασιλακίου ἡ σήμερόν ἐστιν ἡμέρα καὶ νίκη“. εἰς δὲ τις Βασίλειος τὴν κλῆσιν, Κουρτίκιος τὴν ἐπωνυμίαν, γνωστὸς καὶ συνήθης

36-46 ἐν - ἠρίθμητο: Niceph. Bryen. 293, 6-12 Gautier 47-54 τὰ - προσῆγον: Niceph. Bryen. 293, 15 Gautier τὰ - 23 ἐπανῆλθον 48-49 ἡμέρας - ὑπερκύψαντος: v. ad I 2, 5 (5) 54-68 ὁ - ἐδίωκε: Niceph. Bryen. 293, 24 Gautier - 295, 7 ἐδίωκεν

F V 31 ἅπαντες F: ἅπαντα Niceph. Bryen. 293, 3, quod correxit in ἅπαντας Gautier 42 ἐξεδρον F: ἐξανδρον V 43 ἑαυτὸν ἐφηδράσατο F: ἐφιδράσατο V 45 προὔβαλλετο V 54 ἀδελφὸς F V: ἀδελφίδους Niceph. Bryen. 293, 24

37 τις om. | δομέστικον: ἐμὸν πατέρα 37-38 ἴν' - καὶ om. 38 ὅλος om. 38-39 ἐμὸν πατέρα: στρατηγὸν 39 ἄρτι om. 40-41 νομίσας ἕνα: εἶναι νομίσας 42 τὸν στρατηγὸν: τοῦτον | ἅμα τὲ om. 45 περὶ om. 47-48 τὰ - τοιαῦτα om. 48 ἄρτι δὲ τῆς ἡμέρας 48-54 καὶ - προσῆγον om. 54 δὲ om. 56 ἔστιν ἡ σήμερον 57-59 γνωστὸς - ἀκάθεκτος om.

τοῦ Βρυεννίου ἐκείνου Νικηφόρου, περὶ οὗ ὁ λόγος ἐμνήσθη, καὶ τὰ εἰς πολέμους ἀκάθεκτος, προθέων τῆς τοῦ Κομνηνοῦ παρατάξεως ἄνεσι  
60 πρὸς τὸν λόφον. ὁ δὲ Βασιλάκιος Μανουὴλ τοῦ κουλεοῦ τὸ ξίφος σπασάμενος ὅλας ἡνίας χαλάσας σφοδρῶς κατ' αὐτοῦ ἔτετο. ὁ δὲ Κουρτίκιος οὐ διὰ ξίφους, | ἀλλὰ τὴν ἀπηωρημένην τῇ ἐφεστρίδι ῥάβδον ἐφελκύσας παίει τοῦτον κατὰ τοῦ κράνους καὶ παραχρῆμα καταβάλλει τοῦ ἵππου καὶ δεσμώτην τοῦτον ἐπισυρόμενος καθάπερ τι λάφυρον τῷ μῶ πατρὶ  
65 προσῆγεν. ἐν τοσούτῳ δὲ καὶ τὸν Κομνηνὸν μετὰ τῶν ἰδίων ἀναφανέντα ταγμάτων τὸ ἐκλειπόμενον τοῦ Βασιλακίου στράτευμα θρασυμένον μικρὸν ἀντισχὸν εἰς φυγὴν ἐξώρμησε. καὶ ὁ μὲν Βασιλάκιος πρόσθεν ἔφηνεν, ὁ δὲ Κομνηνὸς Ἀλέξιος ἐδίωκε. 3 καταλαβόντων δὲ εἰς Θεσσαλονίκη, εὐθὺς οἱ Θεσσαλονικεῖς τὸν Βασιλάκιον ἐδέξαντο τῷ στρατηγῷ  
70 ἐπιζυγώσαντες παραχρῆμα τὰς πύλας. ἀλλ' οὐδ' ὥς ἀνῆκεν ὁ ἐμὸς πατήρ οὐδ' ἀπεδύσατο <τὸν> θώρακα οὐδὲ τὸ κράνος ἀπέδετο οὐδὲ τὴν ἀσπίδα τῶν ὤμων παρῆτο οὐδὲ τὸ ξίφος ἀπέρριψεν, ἀλλὰ στρατοπεδεύσας ἠπείλει τειχομαχίας τῇ πόλει καὶ πόρθησιν ἀντικρυς. καὶ ἐθέλων διασῶσαι τὸν ἄνδρα διὰ τοῦ συνεφεπομένου αὐτῷ μοναχοῦ Ἰωαννικίου  
75 (ἀνὴρ δὲ οὗτος ἐπ' ἀρετῇ διαβόητος) τὰ περὶ εἰρήνης πρὸς τὸν Βασιλάκιον ἠρώτα, ὥστε τὰς πίστεις λαβόντα μηδὲν δεινὸν πείσεσθαι ἐγχειρίζειν αὐτῷ ἑαυτὸν τὲ ὁμοῦ καὶ τὴν πόλιν. καὶ ὁ μὲν Βασιλάκιος ἀπειθῆς ἦν, οἱ δὲ Θεσσαλονικεῖς δέει τοῦ μὴ ἀλῶναι τὴν πόλιν καὶ δεινὸν τι παθεῖν παρεχώρουν τῷ Κομνηνῷ τῆς εἰσόδου. 4 ἀλλ' ὁ Βασιλάκιος αἰσθόμενος  
80 τοῦ γινομένου ἀπὸ τοῦ πλήθους ἐπὶ τὴν ἀκρόπολιν μεταβαίνει καὶ ἀπὸ ταύτης εἰς ἐκείνην ἐφάλλεται. καὶ οὐδ' ὥς ἐπιλανθάνεται πολέμου καὶ μάχης, καίτοι τοῦ δομεστικού πίστεις αὐτῷ διδόντος μηδὲν τι παθεῖν ἀνῆκεστον, ἀλλ' ὠρᾶτό γε ὁ Βασιλάκιος καὶ ἐν τοῖς δεινοῖς καὶ ἐν οἷς ἐστενοχωρεῖτο λίαν ἀνὴρ. οὐδὲ γὰρ ὑφεῖναι τί τοῦ ἀνδρώδους καὶ τοῦ  
85 γενναίου ἠβούλετο, ἕως ἐκείθεν αὐτὸν οἱ τῆς ἀκροπόλεως οἰκήτορες καὶ φύλακες ἐξελάσαντες | ἅπαντες ἄκοντα καὶ βίᾳ τοῦτον τῷ μεγάλῳ δομεστικῷ παρέδωκαν. 5 εὐθὺς δὲ πρὸς τὸν βασιλέα τὴν τούτου ἁλωσιν

58 περὶ - ἐμνήσθη: v. I 4, 1 (7 sqq.) 61 ὅλας - ἔτετο: v. ad I 6, 3 (14) 68-89 καταλαβόντων - ἐπανῆλθαι: Niceph. Bryen. 295, 13 Gautier - 297, 8 70 ἐπιζυγώσαντες - πύλας: cf. Artemid. 1, 4 (13, 16 Pack) ἐπιζυγώσαι τὰς θύρας; Poll. 10, 26; v. ad II 5, 4 (51 et 54-55) 81-82 καὶ οὐδ' ὥς ἐπιλανθάνεται πολέμου καὶ μάχης: Hom., Il. 11, 255 ἀλλ' οὐδ' ὥς ἀπέληγε μάχης ἡδὲ πτολέμοιο

F V 64 τῷ μῶ F: τῷ μῶ V 71 τὸν add. Schopen 87 παρέδωσαν V

65 ἀναφανέντα μετὰ τῶν ἰδίων 68 Ἀλέξιος om. | post εἰς add. τὴν 69 τῷ στρατηγῷ: τῷ μῶ πατρὶ 70 τὰς πύλας ἐπιζυγώσαντες 70-71 ὁ ἐμὸς πατήρ: οὗτος 73-74 ἐθέλων - ἄνδρα om. 81 ante πολέμου add. τοῦ 82-84 καὶ μάχης: ἀνὴρ om. 84 οὐδὲ γὰρ: ἀλλ' οὐδ' 85 αὐτὸν om. | οἰκήτορες καὶ om. 86 ἅπαντες om.



διαμεμνηυκῶς αὐτὸς ἐπ' ὀλίγον τῇ Θεσσαλονίκῃ ἐγκατεστήσας καὶ τὰ ἐν αὐτῇ καταστησάμενος λαμπρὸς στεφανίτης ἐπανήει. οἱ δὲ πρὸς τοῦ βασιλέως πεμφθέντες μεταξὺ Φιλίππων καὶ Ἀμφιπόλεως τῶμῳ πατρὶ συναντήσαντες τὰς περὶ αὐτοῦ ἐγγράφους προστάξεις βασιλικὰς αὐτῷ ἐγχειρίσαντες, παραλαβόντες τὸν Βασιλάκιον περὶ τι χωρίον Χλεμπίαν καλούμενον ἀπαγαγόντες ἐγγὺς τῆς ἐν αὐτῷ πηγῆς τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ ἐξορύττουσιν· ἐξ οὗ καὶ μέχρι τῆς δεῦρο ἡ πηγὴ Βασιλακίου κέκληται. 6 τοῦτο τρίτον ἄθλον πρό γε τῆς βασιλείας καθάπερ τινὶ Ἡρακλεῖ τῷ μεγάλῳ Ἀλεξίῳ γεγένητο. ἂν γάρ τις Ἑρμάνθιον Κάπρον τὸν Βασιλάκιον τοῦτον καλέσειεν, Ἡρακλέα δὲ τίνα καθ' ἡμᾶς γενναϊότατον τὸν ἐμὸν πατέρα Ἀλέξιον, οὐκ ἂν ἀμάρτοιτο τῆς ἀληθείας. ταῦτα μὲν ἔστω πλεονεκτήματα καὶ πρὸ τοῦ θρόνου κατορθώματα τῷ Κομνηνῷ 5 Ἀλεξίῳ, ὧν ἀπάντων γέρας ἀπέλαβε παρὰ τοῦ αυτοκράτορος τὴν τοῦ σεβαστοῦ ἀξίαν σεβαστὸς ἀναρρηθεὶς ἐκ μέσης συγκλήτου.

Χ καθάπερ, οἶμαι, τὰ πονηρευόμενα τῶν σωμάτων πῇ μὲν ταῖς ἐξωθεν αἰτίαις κακοῦνται, ἔστι δ' ὅπου καὶ τὰ αἴτια τῶν νοσημάτων ἀφ' ἑαυτῶν ἀναβλύζουσι, καὶ αἰτιώμεθα πολλάκις μὲν τὰς τοῦ περιέχοντος 10 ἀνωμαλίας καὶ τινὰς τροφῶν ποιότητος πυρετῶν γενέσεις, ἐνίοτε δὲ καὶ χυμῶν σηπεδόνας, οὕτω δῆτα καὶ ἡ τῶν Ῥωμαίων κακότης κατ' ἐκείνο καιροῦ νῦν μὲν ἀνεβλάστησε θανατώδεις κήρας τοὺς προειρημένους ἀνδρας ἐκείνους, λέγω δὲ Οὐρσελίου καὶ Βασιλακίου καὶ ὅσοι τὸ τυραννικὸν συνεπλήρουν πληθὺς, νῦν δὲ ἐξωθέν τινὰς καὶ ἐπεισάκτους τυράν- 15 νους | τὰ τῆς τύχης ταύτης ἐπεισηγάγετο ἀπρόσμαχόν τι κακὸν καὶ ἀνίσ- τον νόσημα, καθά γε καὶ τὸν ἐπὶ τυραννικῇ γνώμῃ διαβόητον Ῥομπέρ- τον ἐκείνον τὸν ἀλαζόνα, ὃν Νορμανία μὲν ἤνεγκε, φαυλότης δὲ παντοδαπὴ καὶ ἐθρέψατο καὶ ἐμαίευσεν. 2 ἡ δὲ Ῥωμαίων ἐχθρὸν τηλικούτον ἐφ' ἑαυτῆς εἵλκυσε πρόφασιν δεδωκυῖα τῶν ἀπ' ἐκείνου πο- 20 λέμων τοῖς πρὸς ἡμᾶς κήδος ἑτερόφυλόν τε καὶ βάρβαρον καὶ τὰ πρὸς

89–95 οἱ – κέκληται: Niceph. Bryen. 297, 18–23 Gautier ὀνομάζεται 95–3 τοῦτο – Ἀλέξιον: cf. Apollod., Bibl. 75, 14–77, 6 Wagner (de quarto Herculis certamine) 5–6 ὧν – συγκλήτου: cf. Niceph. Bryen. 297, 23–25 Gautier

F V 90 τοῦμῳ V 92 τι F Niceph. Bryen. 297, 20 : τε V 3 ἀμάρτοιτο F : ἀμάρτη V : ἀμαρτοι τὸ coll. Herod. VII 139, 5 perperam Schopen Reiff. Charit. 10 ἀνωμαλίας V : ὀμιλίας F

2–3 καθ' ἡμᾶς γενναϊότατον om. 3 Ἀλέξιον om. 4–5 τῷ – Ἀλεξίῳ om. 7 post καθάπερ add. οὖν 11 κακότης om. 12 ἐβλάστησε 13 ἐκείνους om. 16–17 καθά γε – ἀλαζόνα : τὸν τύραννον ἐκείνον καὶ ἀλαζόνα ρομπέρτον 18–22 ἡ δὲ – ἀνάπτωντος : ἡ πρόφασιν δὲ τῆς τοῦ ρομπέρτου ἐπαναστάσεως ἦν τὸ τοῦ προβασιλευκότος ἐκείνου μιχαήλ τοῦ δούκα πρὸς αὐτὸν κήδος

ἡμᾶς ἀπροσάρμοστον, μᾶλλον δὲ ἀπροσεξία τοῦ τότε κρατοῦντος Μιχαήλ τοῦ τὰς τοῦ γένους σειρὰς πρὸς τοὺς Δούκας ἀνάπτωντος. εἰ δὲ καὶ καθαπτοίμην τινὸς τῶν καθ' αἶμά μοι προσηκόντων (καὶ γὰρ κάμοι τὰ πρὸς μητρὸς ἐκείθεν καταρρεῖ), νειμεσάτω μηδεὶς· τὴν τε γὰρ ἀλήθειαν ἐξ 25 ἀπάντων προειλόμην συγγράφειν καὶ ὅσον ἐπὶ τούτῳ τὰς ἐξ ἀπάντων μέμψεις ἀνεστειλάμην. ἐκείνος γὰρ ὁ εἰρημένος αυτοκράτωρ ὁ Δούκας Μιχαήλ τὴν τοῦ βαρβάρου τούτου θυγατέρα εἰς τὸν ἑαυτοῦ υἱὸν κατη- γυήσατο Κωνσταντῖνον, κάντεῦθεν ἀνερράγη τὰ τῶν πολέμων. καὶ περὶ μὲν τοῦ υἱέος τοῦ βασιλέως τούτου Κωνσταντίνου καὶ τοῦ περὶ αὐτὸν 30 γαμικοῦ συναλλάγματος καὶ ὅλως τοῦ βαρβαρικοῦ κήδους καὶ δὴ καὶ ὅπως εἶχε κάλλους τὲ καὶ μεγέθους ὁ ἀνὴρ καὶ ὁποῖος ἦν τὴν φύσιν καὶ ποδαπός, κατὰ καιρὸν ἐροῦμεν, ἐπειδὴν ἀπολοφυροίμην καὶ τὰς ἐμὰς συμφορὰς μικρὸν μετὰ τὴν τοῦ κήδους τούτου διήγησιν καὶ τὴν ἥτταν τῆς βαρβαρικῆς ἀπάσης δυνάμεως καὶ τὴν ἀπώλειαν τῶν Νορμανόθεν 35 τυράννων, οὓς ἐξ ἀλογίας κατὰ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἐθρέψατο. 3 ἀλλὰ πρότερον δεῖ ἀνωθέν πον τὸν λόγον ἀναγαγοῦσαν τὰ περὶ τοῦ Ῥομπέρ- του τούτου διηγήσασθαι, ὅπως τὲ εἶχε γένους καὶ τύχης καὶ εἰς οἶον κράτος καὶ ὕψος ἢ φορὰ τῶν πραγμάτων τοῦτον ἀνήνεγκε, μᾶλλον δέ, ἴν' εὐσεβέστερον φαίην, οὗ παρεχώρησε τοῦτον ἡ πρόνοια προελθεῖν 40 ἐνδοῦσα πρὸς τὰς ἐκείνου κακοτρόπους ὁρμάς τε καὶ μηχανάς. 4 ὁ δὲ Ῥομπέρτος οὗτος Νορμάνος τὸ γένος, τὴν τύχην ἄσημος, τὴν γνώμην τυραννικός, τὴν ψυχὴν | πανουργότατος, τὴν χεῖρα γενναῖος, ἐπιθέσθαι μὲν δεινότατος πλούτῳ καὶ περιουσίᾳ μεγάλων ἀνδρῶν, καταπράξαι δὲ ἀφυκτότατος ἐς τὸ ἀναντίρρητον τὰ τοῦ σκοποῦ περιάγων. τὰ δὲ τοῦ 45 σώματος τοσοῦτος εἰς μέγεθος, ὥς καὶ τῶν μεγίστων ὑπερανέχειν, πυρ- σὸς τὸ χρῶμα, τὴν κόμην ξανθός, τοὺς ὤμους εὐρύς, τοὺς ὀφθαλμοὺς – ἀλλὰ πῦρ ἀπ' αὐτῶν μονονουχὶ ἀπεσπινθηρίζετο. καὶ ὅπου μὲν εἶδει διοργανῶσαι τὴν φύσιν τὸ πλάτος, εὐμήχανον ἦν, ὅπου δὲ ἀπροσπενῶσαι τοῦτο, εἰς τὸ εὐρύθυμον διωμάλιστο· οὕτως ἐξ ἄκρας κεφαλῆς ἐς πόδας ὁ 50 ἀνὴρ κατερρύθμιστο, ὥς πολλῶν λεγόντων πολλὰκις ἀκήκοα. τὸ δὲ φθέγμα Ὅμηρος μὲν περὶ Ἀχιλλέως ἐποίησεν, ὥς ἄρα φωνήσαντος ἐκεί- νου φαντασίαν ἐσχίκεσαν οἱ ἀκούοντες πολλῶν θορυβούντων, τούτου

32 κατὰ καιρὸν ἐροῦμεν: v. I 12, 3 (80–83); III 1, 3 (31–41); nihil de specie eius legitur VI 8, 3 (18 sqq.) 50–52 τὸ δὲ – θορυβούντων: Hom., Il. 18, 217–229

F V 21 ἀπροσεξία mavult Kambylis 27 ἑαυτοῦ F : τούτου V 28 πολέμων Reinsch (cf. lin. 19/20) : πολεμίων F 46 post ὀφθαλμούς add. χαροπὸς dubit. Schopen : lacunam sign. Reiff.

22–26 εἰ – ἀνεστειλάμην om. 26–27 ἐκείνος – τούτου : οὗτος γὰρ τὴν τοῦ τυράννου 28–40 κάντεῦθεν – μηχανάς om. 40–45 ὁ δὲ – ὑπερανέχειν : δὲ ρομπέρτος μεγέθει σώματος καὶ ῥώμῃ χειρὸς πολλῶν ὑπερτερεῖ 45–59 πυρσὸς – πάντες om.



δὲ τοῦ ἀνδρός, ὥς φασι, τὸ ἐμβόημα πολλὰς ἐτρέπετο μυριάδας. οὕτως  
 55 ἔχων καὶ τύχης καὶ φύσεως καὶ ψυχῆς ἀδούλωτος ἦν, ὥς εἰκός, μηδενὶ  
 τῶν ἀπάντων ὑποταττόμενος· τοιαῦται γὰρ αἱ μεγάλαι φύσεις, ὥς φασι,  
 κἂν τύχης ὥσιν ἀφανροτέρας.

XI τοιοῦτος δὲ ὢν ὁ ἀνὴρ καὶ ἄγεσθαι ὅλως μὴ ἀνεχόμενος, ἀπὸ  
 Νορμανίας ἀπάρας μετὰ τινων ἱππέων (πέντε δὲ ἦσαν ἱππεῖς καὶ πεζοὶ  
 60 τριάκοντα οἱ πάντες) ἐξελαθὼν τῆς πατρίδος περὶ τὰς ἀκρολοφίας καὶ τὰ  
 ἄντρα καὶ τὰ ὄρη τῆς Λογγιβαρδίας διέτριβε χειρὸς ληστρικῆς κατ-  
 ἀρχων καὶ τοῖς ὁδίταις ἐπιτιθέμενος ὅπου μὲν ἱπποὺς, ὅπου δὲ καὶ πράγ-  
 ματα ἄλλα τα καὶ ὅπλα προσεπικτώμενος· καὶ τὰ προοίμια τοῦ βίου  
 τούτῳ αἱμάτων ἦσαν ἐκχύσεις καὶ ἀνδροφονίαι πολλαί. 2 χρονο-  
 65 τριβῶν δὲ ἐν τοῖς μέρεσι τῆς Λογγιβαρδίας οὐκ ἔλαθε Γελιέλμον τὸν Μα-  
 σκαβέλην, ὃς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ μέρους μεγίστου τῶν παρακειμένων τῇ  
 Λογγιβαρδίᾳ ἡγεμὼν ἐτύγχανεν ὢν· ὃθεν τὰς εἰσόδους δαφιλεῖς ἂν' ἔτος  
 ἐλάμβανε κἀντεῦθεν δυνάμεις ἱκανὰς | ἐπαγόμενος ἐπιφανῆς ἦν ἀρχηγός.  
 μεμαθηκὼς δὲ περὶ τοῦ 'Ρομπέρτου ὁποῖος ἐστὶ κατ' ἄμφω, ψυχὴν καὶ  
 70 σῶμα φημί, προσήκατό τε ἀβούλως τὸν ἄνδρα καὶ μίαν τῶν θυγατέρων  
 τούτῳ κατηγγυήσατο. καὶ πληρώσας τὸ κῆδος, θαυμάσας αὐτὸν τῆς τε  
 φύσεως καὶ τῆς περὶ τὰ στρατιωτικὰ ἐμπειρίας, οὖμενον τὰ κατὰ  
 γνώμην ἡτύχησε. 3 καὶ γὰρ καὶ πόλιν καθαπερεὶ τι ἔδνον αὐτῷ  
 ἐδεδώκει καὶ ἄλλα τα προσεπεφιλοτιμήσατο. ὁ δὲ περὶ αὐτὸν δύσνους  
 75 γενόμενος καὶ ἐπανάστασιν κατ' αὐτοῦ μελετήσας, τὰ μὲν πρῶτα τὸν  
 εὖνουν ὑπεκρίνετο καὶ τὰς δυνάμεις προσετίθει τριπλασιάσας μὲν τοὺς  
 ἱππεῖς, εἰς δὲ διπλασίους τοὺς πεζοὺς ποιησάμενος, καὶ τούντεῦθεν ὑπέρ-  
 ρει τὰ τῆς εὐνοίας καὶ κατὰ μικρὸν παρεγυμνοῦτο ἡ κακοῦθαια. 4 καὶ  
 οὐ διελίμπανε προφάσεις καθεκάστην σκανδάλων διδούς καὶ λαμβάνων  
 καὶ τρόπους συνεχεῖς μηχανώμενος, ἄφ' ὧν ἔριδὲς τε καὶ μάχαι καὶ πόλε-  
 80 μοι εἰώθασιν τίκτεσθαι. ἐπεὶ δὲ ὁ ῥήθεις Γελιέλμος ὁ Μασκαβέλης πλοῦτῳ

F V 72 καθαπερεὶ F : καθάπερ V 73 ἄλλα τινα V

59—61 ἐξελαθὼν — κατάρχων : καὶ τὰ μὲν πρῶτα ληστρικὴν μεταχειρισάμενος περὶ τὰς  
 ἀκρολοφίας καὶ τὰ ἄντρα τῆς λογγιβαρδίας διέτριβε 61—62 δὲ — προσεπικτώμενος : δ'  
 ὅπλα καὶ ἄλλα τινα πράγματα ἐπεκλήσατο 62—63 καὶ τὰ — πολλὰ om. 63—70  
 χρονοτριβῶν — κατηγγυήσατο : εἴτα καὶ τοῦ τῆς λογγιβαρδίας κρατοῦντος μασκαβέλη  
 θυγατέρα εἰς γάμον ἡγάγετο 70 post κατηγγυήσατο particula καὶ praeposita verbisque  
 πρὸς αὐτὸν post εὖνουν insertis lin. 74—75 τὰ — ὑπεκρίνετο transp. | καὶ πληρώσας τὸ  
 κῆδος om. | θαυμάσας αὐτὸν : θαυμάζων δὲ τοῦτον ὁ μασκαβέλης 71—72 οὖμενον —  
 καὶ γὰρ om. 72 αὐτῷ om. 73—76 ὁ δὲ — ποιησάμενος om. (de lin. 74—75 τὰ —  
 ὑπεκρίνετο cf. supra ad lin. 70) 76—77 καὶ — εὐνοίας : κἂν ἐούστερον τὰ τῆς εὐνοίας  
 ὑπέρρει 78 οὐ διελίμπανε om. 78—79 καὶ — μηχανώμενος om. 80—82 ἐπεὶ δὲ — μάχην :  
 ἐπεὶ δὲ εἰς προὔπτον συμβαλεῖν τῷ μασκαβέλει ὁ ρομπέρτος δέον οὐκ ἔκρινεν ὥς ἐκείνου  
 καταπολὺ καὶ πλοῦτῳ καὶ δυνάμει τούτου διαφέροντος ἀπογνοῦς

καὶ δυνάμει κατὰ πολὺ διέφερεν αὐτοῦ, ἀπογνοῦς ὁ 'Ρομπέρτος τὴν κατὰ  
 πρόσωπον πρὸς αὐτὸν μάχην βουλὴν βουλευέται πονηράν. καὶ προβάλλ-  
 85 λεται μὲν τὴν εὖνοιαν καὶ τὸν μετάμελον πλάττεται, καὶ ὑπορύττει δόλον  
 αὐτῷ δεινὸν καὶ δυσφώρατον τὰς τε πόλεις αὐτοῦ κατασχεῖν καὶ κύριος  
 γενέσθαι τῶν προσόντων ἀπάντων τῷ Μασκαβέλει. 5 καὶ πρῶτα  
 μὲν τὰ πρὸς εἰρήνην ἐπερωτᾷ καὶ συνελθεῖν εἰς λόγους αὐτοπροσώπως  
 διαπρεσβεύεται. ὁ δὲ τὴν πρὸς αὐτὸν εἰρήνην ἀσπάζεται φιλῶν τὴν θυ-  
 90 γατέρα ἐξόχως καὶ συντίθεται τὴν ὁμιλίαν ἐς νέωτα. ὁ δὲ 'Ρομπέρτος  
 καταγγέλλει τόπον αὐτῷ, ἐν ᾧ συνελθόντας διαλεχθῆναι προσήκει καὶ  
 τὰς πρὸς ἀλλήλους συνθέσθαι σπονδὰς. ἀκρολοφίαι δὲ ἦσαν δύο ἐξ ἴσου  
 90 τῆς | πεδιάδος ἐξυπανέχουσαι κατὰ διάμετρον τὴν θέσιν λαχοῦσαι, τὸ  
 δὲ μεταξὺ τούτων ἐλώδες ἦν καὶ κατάσκιον δένδροις παντοδαποῖς καὶ  
 φυτοῖς. ἐνθα καὶ λόχον ἐστήσατο ὁ δεινὸς ἐκεῖνος 'Ρομπέρτος τέσσαρας  
 95 ἄνδρας ἐνόπλους γενναιοτάτους παρεγγυησάμενος πανταχόσε παπταί-  
 νειν τὰ ὄμματα, ἐπειδὴν δὲ ἴδοιεν αὐτὸν μετὰ τοῦ Γελιέλμου συμπλεκόμε-  
 νον, εὐθύς πρὸς ἐκεῖνον ἀναδραμεῖν μηδὲν τὸ παράπαν μελήσαντας.  
 ταῦτ' οὖν προκατασκευάσας ὁ κακουργότατος ἐκεῖνος 'Ρομπέρτος τὴν  
 μὲν τῶν ἀκρολοφίων εἰς τὴν μετὰ τοῦ Μασκαβέλη ὁμιλίαν χρησιμεύου-  
 5 σαν κατέλιπε φθάσας ταύτην ὑποδείξει αὐτῷ, θατέραν δὲ οἷον ἰδιοποιή-  
 σάμενος πεντεκαίδεκα ἱππέας καὶ πεζοὺς ὥσει ἕξ καὶ πεντήκοντα μεθ'  
 ἑαυτοῦ συλλαβόμενος ἀνελαθὼν ἐν αὐτῇ συνέταξε, τὴν βουλὴν πᾶσαν  
 τοῖς ἀξιολογωτέροις τούτων ἐξορχησάμενος καὶ ἐνὶ τούτων παραγγείλας  
 τὰ αὐτοῦ ὅπλα βαστάζειν, ἀσπίδα καὶ κράνος καὶ ἀκινάκην, ὥς ῥαδίως  
 10 διὰ τούτων ἐξοπλισθεῖν, καὶ τοῖς λοχῶσι τέσσαρσιν ἐπισκῆψας, ἴν', ὅπη-  
 νίκα τῷ Μασκαβέλει συμπλακέντα τοῦτον θεάσονται, θᾶπτον ἀνα-  
 δράμωσι πρὸς αὐτόν. 6 καὶ ὁ Γελιέλμος κατὰ τὴν συγκειμένην ἡμέραν  
 ἤρχετο πρὸς τὴν ἀκώρειαν εἰς τὸν τόπον, ὃν φθάσας αὐτῷ ὁ 'Ρομπέρ-  
 15 τος ὑπέδειξε, τὰς μετ' αὐτοῦ συνθήκας πληρώσων· ὃν ἰδὼν ἐκεῖνος ἐγγύ-  
 θεν γενόμενος, αὐτῷ τε ἱππότης προσυπαντήκει καὶ ἀσπασάμενος ἐδε-  
 ξιοῦτο μάλα εὐθύμως. ἔστησαν οὖν ἄμφω εἰς τὸ πρᾶνὲς μικρὸν τῆς  
 ἀκρολοφίας ὑποκλίναντες ὁμιλοῦντες, ἄττα καὶ ἐμελλον ποιεῖν. ὁ δὲ δεινὸς

F V 86 εἰς V : τὰ εἰς F 93 λόφον V 1 μελήσαντας F : μελλήσαντας Schopen 2 ταῦτα  
 γοῦν V | παρασκευάσας V 3 τῶν ἀκρολοφίων F : ἀκρολοφίαν V 5—6 μεθ' ἑαυτοῦ  
 συλλαβόμενος F<sup>m</sup> 8 αὐτοῦ Schopen 14 προσυπαντήκει F V : προσυπηντήκει Schopen

82—85 καὶ — Μασκαβέλη om. 87 πρὸς αὐτὸν om. 87/88 τὴν θυγατέρα φιλῶν 88  
 ἐξόχως — νέωτα om. 89—90 καὶ — σπονδὰς om. 91 κατὰ — λαχοῦσαι om. 92—93  
 δένδροις — φυτοῖς om. 94 ἐνόπλους om. 95 δὲ om. | Γελιέλμου : μασκαβέλη 1 μηδὲν —  
 μελήσαντας om. 2 ἐκεῖνος 'Ρομπέρτος om. 4—11 θατέραν — αὐτόν om. 11 καὶ —  
 ἡμέραν : ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν συγκειμένην ἡμέραν ὁ μασκαβέλης γελιέρμος 12 πρὸς τὴν  
 ἀκώρειαν ἤρχετο 12—13 εἰς — ὑπέδειξε om. 13—14 ὃν ἐγγύθεν : ὁ ρομπέρτος ἐκείθεν  
 τοῦτον ἰδὼν 15 μικρὸν τῆς om. 16 ὑποκλίναντες om. | ἐμελλον ποιεῖν . βούλοιντο

ἐκεῖνος Ῥομπέρτος λόγους ἐκ λόγων συνείρων ἔτριβε τὸν καιρὸν, εἴτα  
 φησὶ πρὸς τὸν Γελιέλμον „ἵνατί τοῖς ἵπποις ἐποχοῦμενοι κοπιῶμεν; ἀπο-  
 20 βάντες καθεδούμεθα εἰς τοῦδαφος καὶ ἀφροντίστως περὶ ὧν χρὴ | ὁμιλήσο-  
 μεν“. πείθεται ὁ Μασκαβέλης νήπιος ἀγνοήσας τὸν δόλον καὶ οὐ κακοῦ  
 φέρεται, καὶ ἀποβαίνοντα τὸν Ῥομπέρτον τοῦ ἵππου θεασάμενος πεζὸς  
 καὶ αὐτὸς τηνικαῦτα εἰστήκει καὶ τῇ γῇ τὸν ἀγκῶνα διερεισάμενος αὖθις  
 λόγων κατήρχετο. ὁ δὲ Ῥομπέρτος δουλείαν ὠμολόγει τοῦ λοιποῦ τῷ  
 25 Μασκαβέλει καὶ πίστιν εὐεργέτην αὐτὸν καὶ κύριον ὀνομάζων. θεασάμε-  
 νοι δὲ τούτους οἱ τοῦ Μασκαβέλη τῶν ἵππων ἀποβάντας καὶ λόγων  
 ἄλλων ὥσπερ καταρχομένους, καμώντες ἀπὸ τε τοῦ καύσωνος ἀπὸ τε  
 τοῦ δεηθῆναι καὶ τροφῆς καὶ ποτοῦ (ὥρα γὰρ θέρους ἦν, ὅπηνίκα τὰς  
 ἀκτῖνας ὁ ἥλιος κατὰ κορυφὴν εἶωθε βάλλειν) καὶ τῆς ἀλέας ἀφορήτου  
 γινομένης οἱ μὲν τῶν ἵππων ἀποβαίνοντες τοὺς χαλινούς περὶ τοὺς πτόρ-  
 30 θους τῶν δένδρων ἀναδεσμοῦντες εἰς τοῦδαφος κατεκλίνοντο ταῖς ἀπὸ  
 τῶν ἵππων καὶ τῶν δένδρων σκιαῖς ἀναψυχόμενοι, οἱ δὲ οἴκαδε ἐχώρουν.  
 7 ἄλλ' οὗτοι μὲν οὕτως· ὁ δὲ τὰ πάντα δεινὸς Ῥομπέρτος οὕτω ταῦτα  
 προκαταστήσας ἀθρόον ἐπιφύεται τῷ Μασκαβέλει καὶ τὸ ἡμερον ἀφεί-  
 βλέμμα πρὸς τὸ ὀργιλωτέρον μεταβάλλεται καὶ φόνιον αὐτῷ ἐπιβάλλει  
 35 τὴν χεῖρα. καὶ συμπλακεῖς ἀντισυνεπλέκετό τε καὶ εἶλκε καὶ εἶλκετο, καὶ  
 ἐκυλίοντο ἄμφω κατὰ τοῦ πρανοῦς. τούτους δὲ οἱ λοχῶντες τέτταρες  
 ἐκεῖνοι ἄνδρες θεασάμενοι ἀναδύντες τοῦ ἔλους ἐπέδραμον ἤδη τῷ Γε-  
 λιέλμῳ καὶ ξυνδήσαντες ἀπανταχόθεν ἀνέτρεχον ὥς πρὸς τοὺς εἰς τὴν  
 ἑτέραν ἀκρώρειαν ἵσταμένους ἵππεῖς τοῦ Ῥομπέρτου, ἤδη καὶ αὐτῶν  
 40 ὑποκαλπαζόντων κατὰ τοῦ πρανοῦς πρὸς αὐτούς· ὅπισθεν δὲ ἐδίωκον  
 οἱ τοῦ Γελιέλμου. ὁ δὲ γε Ῥομπέρτος ἐπιβὰς τοῦ ἵππου κράνος τὲ καὶ  
 δόρυ λαβὼν καὶ γοργῶς ἐναγκαλισάμενος καὶ ἀσπίδι περιφράξας ἑαυτὸν  
 ἐπιστραφεὶς πλήττει ἓνα τῶν τοῦ Γελιέλμου διὰ δόρατος, ὃ δ' ἅμα τῇ  
 45 πληγῇ καὶ τὴν ψυχὴν | συναφῆρητο. 8 ἐν τοσοῦτῳ τὴν φορὰν τῶν  
 ἀμφὶ τὸν πενθερόν ἵππεων ἀναχαιτίσας καὶ τὴν ἀπὸ τούτων βοήθειαν  
 ἀνακόψας (οἱ δὲ γε λοιποὶ τοὺς ὑπὲρ κεφαλῆς αὐτῶν καταβαίνοντας ἵππό-  
 τας τοῦ Ῥομπέρτου ὥς καὶ ἀπὸ τοῦ τόπου βοηθουμένους θεασάμενοι

20 νήπιος: vox Homericā, cf. ex. gr. Od. 1, 8

F V 19/20 ὁμιλήσωμεν V 23 ὠμολόγει scripsimus: ὁμολόγει F 32 δὲ F: δὲ γε V 35  
 ἀντεσυμπλέκετό V 42 περιφράξας ἑαυτὸν F: περιφραζάμενος V 43 τοῦ γελιέλμου F:  
 γουλιέλμου V 46 δὲ γε F: δὲ V

18 πρὸς τὸν Γελιέλμον om. 23–24 ὁ – ὀνομάζων om. 25–29 τῶν – οἱ μὲν om. 29  
 ἀποβαίνοντες: ἀποβάντες καὶ αὐτοὶ τὰ ὅμοια ἔδρων καὶ 31–32 οἱ – οὕτως om. 32–33  
 οὕτως – προκαταστήσας om. 38 ξυνδήσαντες ἀπανταχόθεν: συνδήσαντες τοῦτον | τοὺς  
 εἰς om. 40–41 ἐδίωκον οἱ τοῦ Γελιέλμου: οἱ τοῦ μασκαβέλη ἐδίωκον 42 καὶ ἐναγκαλισά-  
 μενος om. 44–46 ἐν ἀνακόψας om. 46–47 τοὺς – θεασάμενοι om.

παραχρῆμα τὰ νῶτα διδόασιν) – οὕτω γοῦν τὴν φορὰν τῶν τοῦ Μα-  
 σκαβέλη ἵππεων ἀνακόψαντος τοῦ Ῥομπέρτου, ἄγεται τηνικαῦτα ὁ Μα-  
 50 σκαβέλης δέσμιος καὶ αἰχμάλωτος εἰς ὅπερ δέδωκεν αὐτῷ εἰς προῖκα φρού-  
 ριον, ὅτε τὴν θυγατέρα τούτῳ κατηγγυήσατο. καὶ εἶχεν ἄρα τότε τὸν  
 οἰκεῖον δεσπότην ἢ πόλιν ἐμφρουρον, φρούριον ἐντεῦθεν εἰκότως προσα-  
 γορευομένη. οὐδὲν δὲ χεῖρον καὶ τὴν ὠμότητα τοῦ Ῥομπέρτου διηγῆσα-  
 55 σθαι. ἐπεὶ γὰρ ἅπαξ ἐγκρατὴς ἐγεγόνει τοῦ Μασκαβέλη, τὰ πρῶτα μὲν  
 τῶν ὀδόντων ἀπάντων ἀποστερεῖ, ἐφ' ἐκάστῳ τούτων προσαιπαιτῶν  
 πολυτάλαντον ὀλκὴν νομισμάτων καὶ πυνθανόμενος, οὐ ταῦτα ἐναπέ-  
 θετο. ἐπεὶ δὲ οὐκ ἔλγην ἀπαράσσω, ἔστ' ἂν ἅπαντα ἔλαβε, καὶ ἅμα οἱ  
 τε ὀδόντες ἐξέλιπον καὶ τὰ χρήματα, ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμούς Γελιέλμου ἐπι-  
 βάλλει τοὺς ὀφθαλμούς ὁ Ῥομπέρτος καὶ φθονήσας τούτῳ τῶν ὄψεων  
 60 ἀποστερεῖ τῶν ὀμμάτων.

XII Πάντων οὖν ἐγκρατὴς γενόμενος ηὐξάνετό τε τὸ ἐντεῦθεν ὀσημέ-  
 ραι καὶ εἰς τὸ τυραννικώτερον ἀποκλίνων ταῖς πόλεσι τε προσετίθετο  
 πόλεις καὶ τοῖς χρήμασι χρήματα. καὶ ἐν βραχεὶ πρὸς τὴν δουκικὴν πε-  
 ριωπὴν ἀναβεβηκὼς δούξ Λογγιβαρδίας ἀπάσης ὠνομάζετο. ἐντεῦθεν  
 65 οὖν ἅπαντες πρὸς τὸν κατ' αὐτοῦ φθόνον ἠρεθίζοντο. ὁ δὲ φρενήρης ὢν  
 ἀνὴρ ὅπου μὲν θωπεύει χρησάμενος πρὸς τοὺς ἀντικαθισταμένους  
 αὐτῷ, ὅπου δὲ καὶ δωρήμασι τοὺς μεταξὺ τοῦ πλήθους θορύβους ἐξωμα-  
 λίσαστο καὶ τὸν κατ' αὐτοῦ φθόνον τῶν μεγιστάνων εὐμηχάνως κατέστει-  
 λεν, ἔστι δ' οὐ καὶ ὅπλοις χειρωσάμενος ἅπαν τὸ | κράτος Λογγιβαρδίας  
 70 τὲ καὶ τῆς ὁμορουσῆς χώρας εἰς ἑαυτὸν ἀνεδήσαστο. 2 αἰεὶ δὲ τι ὁ  
 Ῥομπέρτος οὗτος ἐπινοῶν τυραννικώτερον καὶ φανταζόμενος τὴν βασι-  
 λεῖαν Ῥωμαίων προφάσεως, ὥς ἔφην, τῆς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα Μι-  
 χαήλ συμπενθερίας ἐπιδραζάμενος τὸν πρὸς Ῥωμαίους ἀνερρίπιζε πόλε-  
 75 τὴν τοῦ τυράννου τούτου θυγατέρα (Ἑλένη δὲ αὕτη προσηγορεύετο)

63–64 πρὸς τὴν δουκικὴν περιωπὴν ἀναβεβηκὼς: a. 1059

74 ἔφθηνεν γὰρ εἰρηκότες: v. I 10, 2 (18–22)

F V ad 57 sqq. spectans περὶ τῆς τυφλώσεως τοῦ μασκαβέλη F<sup>m</sup> 57–58 οἱ τε F: τὲ οἱ V  
 62 εἰς τὸ F: πρὸς V 72–73 τὴν ... συμπενθερίαν V 73 δραζάμενος V | ἀνερρίπισε V

48–49 οὕτω – Ῥομπέρτου om. 49 post ἄγεται add. οὖν 52–54 φρούριον – Μασκαβέλη  
 om. 54 τὰ πρῶτα μὲν: εἴτα 55 post ἀπάντων add. τοῦτον 56 νομισμάτων ὀλκην |  
 καὶ om. 57 ἐπεὶ – ἔλαβε: ἐπεὶ δ' ἅπαντα ἔλαβε 59 φθονήσας – ὄψεων om. 60  
 ἀποστερεῖ τῶν ὀμμάτων: τῶν ὀμμάτων τὸν ἄνδρα στερεῖ 61 πάντων: καὶ παντων  
 61–62 ηὐξάνετο – ὀσημέραι om. 65–66 ἀνὴρ ὢν 74 ἔφθηνεν Μιχαήλ: καὶ μιχαήλ  
 μὲν 75 Ἑλένη προσηγορεύετο om.

τῷ υἱῷ Κωνσταντίνῳ κατηγγυήσατο. 3 πάλιν δὲ μεμνημένη τοῦ νεανίσκου τούτου παθαίνομαι τὴν τε ψυχὴν καὶ τοὺς λογισμοὺς συγχέομαι, ἀνακόπτομαι δὲ τὴν ἀμφὶ τοῦτον διήγησιν φυλάττουσα πάντα καιρῷ τῷ προσήκοντι. τοῦτο δὲ μόνον οὐχ' ὑπομένω μὴ λέγειν, κἂν ἔξω  
 80 τοῦ καιροῦ λέγοιμι, ὡς ἀγαλμα φύσεως ἦν ὁ νεανίας ἐκεῖνος καὶ Θεοῦ χειρῶν, ὡς οὕτως εἶπεῖν, φιλοτίμημα· εἰ γὰρ καὶ μόνον ἐξεάσαστό τις αὐτόν, εἶπεν ἄν, ὡς τοῦ παρ' Ἑλλησι μυθεομένου χρυσοῦ γένους ἀπορροή, οὕτως ἀμήχανον εἶχε τὸ κάλλος. ἐγὼ δὲ μετὰ τοσούτους ἐνιαυτοὺς μεμνημένη τοῦ νεανίου τούτου δακρύων ἐμπίπλωμαι, ἐπέχω δὲ ὅμως τὸ  
 85 δάκρυον καὶ ταμιεύω πρὸς τοὺς ἐπικαίρους τῶν τόπων, ἵνα μὴ τὰς μονωδίας τῶν ἐμῶν ἀναμιγνύσας ταῖς ἱστορικαῖς διηγήσεσι τὴν ἱστορίαν συγχέοιμι. 4 οὗτος γὰρ ὁ νεανίσκος, περὶ οὗ κἀνταῦθα καὶ ἀλλαχόσε εἰρήκειμεν, προχρόνιος πρὸ ἡμῶν καὶ πρὶν ἡμεῖς τὸν ἥλιον ἴδοιμεν, μνηστήρ ἐγεγόνει τῆς τοῦ Ῥομπέρτου Ἑλένης καθαρός καὶ ἀμόλυντος, καὶ  
 90 τὰ ἔγγραφα συναλλάγματα ἐπ' αὐτῇ ἐγεγράφεισαν, κἂν ἀτέλεστα καὶ ἐν ἐπαγγελίαις μόνον, ἀτελοὺς τὴν ἡλικίαν ὄντος τοῦ νεανίσκου, διεσπᾶσθαι δὲ ἅμα τῷ τῆς βασιλείας ἐπιβῆναι τὸν βασιλέα Νικηφόρον τὸν Βοτανειάτην. ἀλλ' ἐξετραπόμην τοῦ λόγου, ἐπανελεύσομαι δ' αὖθις ἀφ' οὗπερ ἐξετραπόμην. 5 ὁ γὰρ τοῖς Ῥομπέρτος | ἐκεῖνος ἐξ ἀφανοῦς πάντῃ  
 95 τύχῃς περιφανῆς γεγωνῶς καὶ πολλὴν δύναμιν ἀθροίσας περὶ αὐτὸν ἐπέβαλετο καὶ Ῥωμαίων αὐτοκράτωρ γενέσθαι, καὶ προφάσεις εὐλόγους δῆθεν ἐπλάττετο τῆς πρὸς Ῥωμαίους δυσμενείας καὶ τῶν πολέμων. διττὸς δὲ ἐντεῦθεν φέρεται λόγος· 6 ὁ μὲν γὰρ φημίζεται τε καὶ διαρρεῖ καὶ μέχρι τῆς ἡμετέρας ἀκοῆς ἔφθασεν, ὅτι τίς μοναχὸς Ῥαίκτωρ ὀνομαζόμενος ὑπεκρίθη τὸν βασιλέα Μιχαήλ καὶ πρὸς τὸν Ῥομπέρτον τοῦτον  
 5 καὶ συμπένθερον αὐτομολήσας τὰς οἰκείας συμφορὰς ὠλοφύρετο· οὗτος

92–93 ἅμα τῷ – Βοτανειάτην: a. 1078

82–83 τοῦ – κάλλος: cf. Hes., Op. 109–126 83 ἀμήχανον... κάλλος: locus communis, cf. ex. gr. Plat., Conv. 218 e 2; Resp. 509 a 6 et saepius; Sym. N. Theol., hy. 22, 202 et saepius 85 τοὺς ἐπικαίρους τῶν τόπων: locus communis, cf. ex. gr. Demosth., De cor. 27; Mich. Psell., Chronogr. II 169, cap. XXXVIII 7–8 Renauld; Niceph. Bryen. 133, 30 Gautier τοὺς ἐπικαίρους τῶν τόπων 87–88 περὶ – εἰρήκειμεν: v. I 10, 2 (27 sqq.)

F V 77 λογισμοὺς F: ὀφθαλμοὺς V 78 πάντα F: ταῦτα V 80 νεανίας F: νεανίσκος V 88 εἰρήκειμεν V 90 τὰ F: ταῦτα V 95/1 ἐπεβάλλετο V ad 3 sqq. spectans περὶ τοῦ ψευδωνύμου μιχαήλ F<sup>m</sup> 4 ῥέκτωρ V (sic semper, non amplius notatur)

76 post κατηγγυήσατο add. ἐλένην 77 τούτου om. | τε om. 81–87 εἰ – συγχέοιμι om. 87 γὰρ: οὖν 88 προχρόνιος πρὸ ἡμῶν om. 92–93 βασιλέα – Βοτανειάτην: βοτανειάτην νικηφόρον 93–94 ἐπανελεύσομαι – ἐξετραπόμην: αὖθις δ' ἐπανελεύσομαι 94 ἐκεῖνος om.

γὰρ μετὰ τὸν Διογένην τῶν σκήπτρων Ῥωμαίων ἐπειλημμένος καὶ βραχύν τινα χρόνον διαπρέψας τὴν βασιλείαν παρελύθη μὲν τῆς ἀρχῆς ὑπὸ τοῦ Βοτανειάτου ἐπαναστάντος αὐτῷ, τὸν δὲ τῶν μοναχῶν ὑπέδου βίον,  
 10 μετὰ δὲ ταῦτα τὸν ἀρχιερατικὸν ποδῆρη καὶ τὴν κίδαριν ἡμφίεσατο, εἰ βούλει δέ, καὶ τὴν ἐπωμίδα. τοῦτο δὲ συνεβούλευσεν ὁ καίσαρ Ἰωάννης, ὁ πρὸς πατρός αὐτῷ θείος, τὸ κοῦφον εἰδὼς τοῦ τηνικαῦτα κρατοῦντος καὶ μὴ τι πάθῃ δεινότερον δεδιώς. 7 τοῦτον ὑπεκρίθη ὁ εἰρημένος μοναχὸς ἐκεῖνος καὶ Ῥαίκτωρ ἢ καὶ ὡς οὕτως εἶπεῖν ῥέκτης τῶν ἀπανταχοῦ  
 15 τοῦ τολμηρότατος, πρόσεισί τε τῷ Ῥομπέρτῳ ὡς δῆθεν συμπευθέρῳ καὶ τὰ τῆς ἀδικίας ἐκτραγωδεῖ, ὡς καθαιρεθεῖ μὲν τῶν βασιλικῶν θρόνων καὶ εἰς ὅπερ νῦν σχῆμα τοῦτον ὀρώη περιελθεῖν, καὶ διὰ τούτων πάντων εἰς ἄμυναν ἐξεκαλεῖτο τὸν βάρβαρον· τὴν γὰρ καλὴν φησι μείρακα, τὴν αὐτοῦ νύμφην Ἑλένην, ἀπερίστατον καταλεῖψαι καὶ χήραν ἀντικρυσ τοῦ νυμφίου· τὸν γὰρ υἱὸν Κωνσταντῖνον καὶ τὴν βασιλίδι Μαρίαν  
 20 προσρῦναι τῷ Βοτανειάτῃ καὶ ἄκοντας διὰ τὴν τυραννίδα ἐβόα. ταῦτα λέγων παρώξυνέ τε τὸν θυμὸν τοῦ βαρβάρου καὶ πρὸς πόλεμον κατὰ Ῥωμαίων ἐξώπλιζε. τοιοῦτος μὲν λόγος διαρρεῖ μου τὰς ἀκοάς, καὶ οὐκ ἔχω γε διὰ θαύματος, εἴ τινες ἀδοξότατοι τινὰς τοὺς | ἐπιδόξους καὶ γένους  
 25 εὐγενοὺς ὑποκρίνονται. 8 ἕτερος δὲ με περιβομβεῖ πιθανώτερος λόγος ἐτέρῳθεν ἐπιφημιζόμενος, ὡς οὔτε μοναχὸς τις τὸν βασιλέα Μιχαήλ ὑπεκρίνατο οὔτε τοιοῦτόν τι τὸν Ῥομπέρτον πρὸς τὸν κατὰ Ῥωμαίων ἐκίνησε πόλεμον, ἀλλ' αὐτὸς ὁ βάρβαρος πολυτροπώτατος ὢν τὰ τοιαῦτα ῥαδίως ἐπλάττετο· ἔχει γὰρ ὧδε τὰ ἐφεξῆς· αὐτὸς μὲν,  
 30 ὡς φασιν, ὁ Ῥομπέρτος ῥαδιουργότατος ὢν καὶ τὴν κατὰ Ῥωμαίων ὠδίνων μάχην καὶ πρὸ πολλοῦ πρὸς τὸν πόλεμον παρασκευαζόμενος ἐκωλύετο μὲν ὡς ἀδίκων πολέμων ἀρχῶν καὶ κατὰ Χριστιανῶν εὐτρεπιζόμενος παρὰ τινων τῶν περὶ αὐτὸν ἐνδοξοτάτων ἀνδρῶν καὶ αὐτῆς τῆς γυναικὸς αὐτοῦ Γαίτης καὶ ἀνεκόπτετο πολλάκις ἐπιχειρήσας τῆς  
 35 τοιαύτης ὁρμῆς, βουλόμενος δὲ πιθανὴν τὴν πρόφασιν τοῦ πολέμου ποιήσασθαι πέμπει τινὰς ἀνδρας εἰς Κοτρώνην τὰ ἀπόρρητα καταπιστεύσας αὐτοῖς τῶν βεβουλευμένων καὶ ἐπισκῆπτει τοιαῦτα· ὡς εἴ τινα

F V 8 τῇ βασιλείᾳ V 10 ἡμφιάσατο V 13 πάθῃ V 17 νῦν V: non legitur F | ὀρᾶ V 19 ἑαυτοῦ V 23 περιρρεῖ V 24 τοὺς F: τῶν V 24 ἐπιδόξους Kamblyis: ἐπὶ δόξης F V: lacunam post δόξης suspicatus est Reinsch 26 ἐπιφημιζόμενος V: φημιζόμενος F 27 ὑπεκρίνετο V | τοιοῦτόν τι F: τι ἕτερον V

9 ἐπαναστάντος αὐτῷ om. 10–11 εἰ – ἐπωμίδα om. 14 ἐκεῖνος καὶ om. | ὡς om. 19 Ἑλένην om. 22 τε om. 22–23 καὶ – ἐξώπλιζε om. 24 γε om. 24–25 ἐπὶ γένους εὐγενοὺς καὶ δόξης 29 ἔχει – ἐφεξῆς om. | μὲν: γάρ 30 ὡς – Ῥομπέρτος om. 30–31 τὴν – πόλεμον: πρὸ πολλοῦ κατὰ Ῥωμαίων ὠδίνων καὶ πρὸς πόλεμον 32–33 μὲν – εὐτρεπιζόμενος om. 33 τῶν περὶ αὐτὸν om. 34–35 καὶ – ὁρμῆς om. 35–36 τὴν – ποιήσασθαι: ποιήσασθαι πρόφασιν 36 ἀνδρας om. 37 τῶν βεβουλευμένων om. | τοιαῦτα om.

μοναχὸν εὖροιεν βουλόμενον ἐκεῖθεν ἐνθάδε διαπεράσαι εἰς προσκύνῃσιν τοῦ νεῶ τῶν κορυφαίων καὶ πολιούχων τῆς Ῥώμης ἀποστόλων, ἐξ αὐτῆς ὅπως μὴ πᾶν τὸ δυσγενὲς ἐμφαίνοντα, τοῦτον ἀσμένως ἐναγκαλίσασθαι καὶ οἰκωσαμένους πρὸς αὐτὸν ἀγαγεῖν. ἐπεὶ δὲ τὸν προειρημένον ἐφεῦρον Ῥαϊκτωρα, ἄνδρα ποικίλον τὲ καὶ πρὸς πανουργίαν ἀπαράμιλλον, δηλοῦσι τῷ Ῥομπέρτῳ διὰ γραμμάτων κατὰ τὸ Σαλερηνὸν ἐνδιατρίβοντι, ὅτι περ „ὁ σὸς κηδεστὴς Μιχαὴλ ὁ τῆς βασιλείας ἐξεωθεὶς κατέλαβε τὴν ἀπὸ σοῦ ἐξαιτούμενος βοήθειαν“. οὕτω γὰρ αὐτοῖς ὁ Ῥομπέρτος ὑπέθετο τὰς πρὸς αὐτὸν ἐκθεῖναι γραφάς. 9 ὁ δὲ ἐν χερσὶ ταύτας λαβὼν παρευθὺς μὲν τῇ ὁμενέτιδι ὑπαναγινώσκει, εἴτα συναγαγὼν τοὺς κόμητας ἅπαντας ὑποδείκνυσι καὶ τούτοις τὰ γράμματα, ὡς μηκέτι κωλύεσθαι παρ' αὐτῶν εὐλόγου τάχα αἰτίας | δραξάμενος. συντίθενται ἅπαντες παραχρήμα τῇ τοῦ Ῥομπέρτου βουλῇ, καὶ οὕτως προσήκατό τε αὐτὸν καὶ εἰς ὁμιλίαν ἐλήλυθεν. ἐντεῦθεν τὰ πάντα δραματοῦργεῖ καὶ σκηνὴν περιτίθεισιν, ὡς ὁ βασιλεὺς εἶη Μιχαὴλ ὁ μοναχὸς ἐκεῖνος, ὡς καθαιρεθεῖη τῶν θρόνων, ὡς τὴν γυναῖκα καὶ τὸν παῖδα καὶ τᾶλλα πάντα πρὸς τοῦ Βοτανειάτου τυράννου ἀφαιρεθεῖη, καὶ ὡς τοῦτον ἀδίκως καὶ παρὰ πάντα δίκαιον λόγον (ἀντί) τῆς ταινίας τὲ καὶ τοῦ διαδήματος τὸ μοναχικὸν περιέθεντο σχῆμα. καὶ „νῦν ἰκέτης ἦκε“, φησί, „πρὸς ἡμᾶς“. 10 ταῦτα εἰς μέσους ἐδημηγόρει ὁ Ῥομπέρτος τὴν τε βασιλείαν αὐτῷ διὰ τὸ κῆδος ἐπανασωθῆναι πρεσβεύων καὶ ἀξιῶν ἐκάστης ἡμέρας τὸν μοναχὸν ἐκείνον, ὡς δῆθεν τὸν βασιλέα Μιχαὴλ, καὶ προεδρίας καὶ θρόνων ὑψηλοτέρων καὶ τιμῆς ὑπερβαλλούσης, καὶ ἄλλοτε ἄλλως τὰς δημηγορίας πλαττόμενος, νῦν μὲν ἐλεεινολογούμενος, οἷα πέπονθεν ἐπὶ θυγατρί, νῦν δὲ τοῦ συμπευθέρου φειδόμενος ἐφ' οἷσιν κακοῖς περιπέπτωκεν, νῦν δὲ προσπαροξύνων τὲ καὶ διεγείρων πρὸς πόλεμον τὸ περὶ αὐτὸν βάρβαρον ποικίλως ἐπαγγελλόμενος τούτοις χρυσοῦ θημῶνας, οὓς ἐκ τῆς Ῥωμαίων ἔχειν τούτοις κατεπηγγέλατο. 11 ἐντεῦθεν πάντας ἐλκυσάμενος τῆς ρίνος καὶ πλουσιωτέρους

66 πάντας ἐλκυσάμενος τῆς ρίνος: proverbium, cf. ex. gr. Leo Diac. 40, 5 Hase τῇδε κάκεισε παρέλκεσθαι τῆς ρίνος; Mich. Psell., De daem. oper., PG 122, 828 A 11–12 ἄγονται καθάπερ βόες ἀπὸ ρινῶν; Niceph. Basil. 68, 21–22 Garzya περιάξει ὡς ἀπὸ φορβειᾶς τινος; Ioann. Zon. XIII 20, 16 (III 96, 4 Büttner-Wobst) ἔλκουσα τοῦτον ὡς περ ἐκ φορβειᾶς; cf. Karathan. 238

F V 42 ποικίλον F: πηλικον V 43 σαληρινὸν V 44 ἐξεωθεὶς F: ἀξιωθεὶς V 47 παρευθὺ V 55 ἀντί add. Schopen 56 ἦκε F: ἦλε V 61 post δημηγορίας ca. 12 litt. eras. F

38 βουλόμενον ἐκεῖθεν ἐνθάδε: ἐκεῖθεν βουλόμενον 39 νεῶ – Ῥώμης: ἐν Ῥώμῃ νεῶ τῶν κορυφαίων 41 οἰκωσαμένους om. 45 βοήθειαν ἐξαιτούμενος 49–51 εὐλόγου – ἐλήλυθεν om. 52 εἶη om. 54 τυράννου om. 54–56 καί<sup>2</sup> – σχῆμα om. 57 ταῦτα – Ῥομπέρτος om. 58 τε om. | πρεσβεύων ἐπανασωθῆναι 59–65 ἀξιῶν – τούτοις om. 65 οὓς ἔχειν om. 66–69 καὶ ἐντεῦθεν om.

καὶ πνεστέρους, ἀπάρας τῆς Λογγιβαρδίας, μᾶλλον δὲ πᾶσαν αὐτὴν ἐλκυσάμενος, καταλαμβάνει τὴν Σάλερνον μητρόπολιν οὖσαν Μέλφης, ἐν ᾗ τὰ κατὰ τὰς ἄλλας θυγατέρας αὐτοῦ πάντα καταπράξας καλῶς ἐντεῦθεν τὰ πρὸς τὸν πόλεμον ἐξαρτῦεται. δύο δὲ ἦσθη αὐτῷ (τὴν γὰρ τρίτην ἢ βασιλὶς τῶν πόλεων εἶχεν ἐξ αὐτοῦ θαλάμου δυστυχή· ὁ γὰρ νεανίας ἐκεῖνος ἐξ ἀρχῆς αὐτῆς οὕτω ἐφηβος ὢν ἀπεστρέφετο τουτὶ τὸ κῆδος καθάπερ τοὺς μορμουλτομένους τὰ βρέφη)· τούτων δὲ τὴν μὲν Ῥαϊμούντῳ τῷ υἱῷ κόμητος Βραχενῶνος κατηγγυήσατο, τὴν ἑτέραν δὲ | συνέζευξε τῷ Εὐβούλῳ ἐπιφανεστάτῳ καὶ τούτῳ κόμητι. οὐδὲ ταῦτα τὰ συναλλάγματα πρὸς τὸ ἀσύμφορον ἐώρα Ῥομπέρτῳ· ἀλλὰ πανταχόθεν γὰρ συνεκεκρότητο καὶ συνηθροίζετο ἑαυτῷ δύναμιν, ἐκ γένους, ἐκ τυραννίδος, ἐξ ἀγχιστείας, ἐξ ἄλλων τρόπων παντοδαπῶν, ὧν ἂν τις οὐδὲ ἐπινοήσαιτο.

80 XIII Συμπίπτει δὲ μεταξύ καὶ τι τοιοῦτον, ὅπερ ἄξιον ἀφηγήσασθαι (ἔστι γὰρ καὶ τοῦτο εἰς εὐτυχίαν τούτου ἀναφερόμενον)· καὶ γὰρ καὶ τοὺς τῆς δύσεως ἅπαντας ἀρχηγούς ἀναχαιτίζεσθαι τῆς πρὸς τοῦτον φορᾶς σφόδρα τῆς τῶν πραγμάτων εὐροίας τῷ βαρβάρῳ λογίζομαι, ἅπανταχόθεν τῆς τύχης αὐτῷ συνεργούσης καὶ ἐπαιρούσης εἰς τυραννίδα καὶ πᾶν τὸ ἐπωφελὲς περαιουμένης. ὁ γὰρ τοι πάπας τῆς Ῥώμης (γενναῖα δὲ αὕτη ἀρχὴ καὶ στρατεύμασι παντοδαποῖς περιφραττομένη) μετὰ τοῦ ῥηγὸς Ἀλαμανίας Ἐνέριχου διαφορὰν ἐσχηκώς ἐβούλετο πρὸς συμμαχίαν ἐλκύσαι Ῥομπέρτον ἥδη περιφανέστατον γεγονότα καὶ πρὸς μεγάλας ἀρχὰς ἀκμάσαντα. 2 ἡ δὲ διαφορὰ ῥηγὸς τε καὶ πάπας τοιαύτη τίς ἦν· ὁ μὲν γὰρ κατητιᾶτο τὸν ῥῆγα Ἐνέριχον ὡς τὰς ἐκκλησίας οὐ προῖκα διδόντα, ἀλλὰ δωρημάτων ἀποδιδόμενον καὶ πού καὶ ἀναξίοις ἀνδράσι τὴν ἀρχιερωσύνην καταπιστεύοντα, καὶ τοιούτων ἐγκλημάτων ἐδίωκεν. ὁ δὲ γε ῥῆξ Ἀλαμανίας τυραννίδος τὸν πάνταν ἐγράφετο, ὡς ἄτερ γνώμης αὐτοῦ τὸν ἀποστολικὸν ἐξαρχάσοι θρόνον. 95 καὶ πού καὶ ἀπηναισχυντήκει πρὸς τοῦτον καὶ Ἰταμωτέροις ἐχρήσατο λόγοις, ὡς, εἰ μὴ ἐκσταίῃ τῆς αὐθαιρέτου προεδρίας, μεθ' ὕβρεως ἐκεῖθεν ἀπελαθῇσεται. 3 τούτων οὖν ἀκούσας ὁ πάπας τῶν λόγων κατὰ

F V 68 μέλφης F<sup>pc</sup>: μέμφης F<sup>ac</sup> 85 ἐπωφελὲς Leid. Poussines: ἐπωφελᾶ F<sup>2</sup> 86 παντοδαποῖς F: περιφανῶς Flacius 87 ἐνερύχου Flacius | ἐβούλετο V 88 Ῥομπέρτον Flacius 90–92 τὸν ῥῆγα ἐνέριχον ... διδόντα ... καταπιστεύοντα F: τοῦ ῥηγὸς ἐνερύχου ... διδόντος ... καταπιστεύοντος Flacius 91 ἀποδιδόμενον Flacius 94 ἐξαρχάσοι F V: ἀρπάσαντα Flacius 95 ἰταμωτέροις Flacius

70 τὸν om. 70–79 δύο – ἐπινοήσαιτο om. 80–81 συμπίπτει – τοῦτο: συνέβη δὲ τι τότε καὶ ἔπερον 81–85 καὶ γὰρ – περαιουμένης om. 86 γενναῖα – περιφραττομένη om. 89 διαφορὰ δὲ | ῥηγὸς – πάπας: τούτων 92 ἀνδράσι om. 92–93 καὶ – ἐδίωκεν om. 93 Ἀλαμανίας om. 95 ἀπηναισχυντήκει καὶ om.

τῶν πρέσβων εὐθὺς ἐμεμῆναι καὶ αἰκισάμενος πρότερον ἀπανθρώπως, εἴτα καὶ κείρας τὰς κεφαλὰς καὶ ἐπικείρας τοὺς πώγωνας, τὰς μὲν ψαλίσι, 5 ξυρῶ δὲ τοὺς πώγωνας, καὶ ἄλλο τι προσεξεργασάμενος ἀτοπώτατον καὶ βαρβαρικὴν ὕβριν | ὑπερελαύνον ἀφήκεν. εἶπον ἄν καὶ τὴν ὕβριν, εἰ μὴ με καὶ γυναικεία καὶ βασιλικὴ ἐπεῖχεν αἰδώς· ἐκεῖνο γὰρ οὐχ' ὅπως ἀνάξιον ἀρχιερέως τὸ παρ' ἐκείνου πραχθῆν, ἀλλ' οὐδ' ὅλως ἀνθρώπου 10 χριστιανικὸν ἐπιφερομένου καὶ τοῦνομα. ἐβδελυξάμην καὶ τὸ ἐνθύμημα τοῦ βαρβάρου, μήτοιγε τοῦργον, ἐπεὶ καὶ τὸν γραφέα κάλαμον καὶ τὸν χάρτην ἐμόλυνα ἄν, εἰ τὸ πραχθῆν κατὰ μέρος διεξήειν. ἀλλ' εἰς παρὰστα- 15 σιν καὶ βαρβαρικῆς ὕβρεως καὶ ὅτι ὁ χρόνος ῥέων ἡθῆ ἀνδρῶν παντο- δαπὰ πρὸς κακίαν ἀναφύει καὶ πάντολμα, ἀρκέσει αὐτὸ τοῦτο τὸ μὴδὲ μικρόν τι τοῦ πραχθέντος ἀνασχέσθαι ἡμᾶς παρεμφῆναι ἢ διηγῆσασθαι. 20 4 καὶ ταῦτα ἀρχιερέως, ὦ δίκη, καὶ ταῦτα πρώτου ἀρχιερέως, καὶ ταῦτα προκαθημένου τῆς οἰκουμένης ἀπάσης γενομένου, ὥσπερ οὖν καὶ οἱ Λα- τῖνοι λέγουσιν τε καὶ οἶονται· ἔστι γὰρ καὶ τοῦτο τῆς ἀλαζονείας αὐτῶν. μεταπειπωκότων γὰρ τῶν σκήπτρων ἐκείθεν ἐνθάδε εἰς τὴν ἡμεδαπὴν 25 τε καὶ ἡμετέραν βασιλίδι πόλιν καὶ δὴ καὶ τῆς συγκλήτου καὶ ἁμαπάσης τῆς τάξεως μεταπέπτωκε καὶ ἡ τῶν θρόνων ἀρχιερατικὴ τάξις· καὶ δεδώ- κασιν οἱ ἀνέκαθεν βασιλεῖς τὰ πρεσβεῖα τῷ θρόνῳ Κωνσταντινουπό- λεως, καὶ μάλιστα ἡ ἐν Χαλκηδόνι σύνοδος εἰς περιωπὴν πρωτίστην τὸν Κωνσταντινουπόλεως ἀναβιβασαμένη τὰς ἀνὰ τὴν οἰκουμένην διοικήσεις ἀπάσας ὑπὸ τοῦτον ἐτάξατο. 5 μήποτε οὖν ἡ τοιαύτη πρὸς τοὺς 30 πρέσβεις ὕβρις ἀνεφέρετο πρὸς τὸν πεπομφότα ἰοῦσα, οὐ μόνον ὅτι τού- τους ἐκόλασεν, ἀλλ' ὅτι καὶ καινὴν τινα τὴν εἰς αὐτοὺς γενομένην ὕβριν αὐτὸς πρῶτος ἐξεύρατο. ἡνίττετο γὰρ δι' ὧν ἐποίει τὸ τοῦ ῥηγός, ὡς οἶμαι, εὐκαταφρόνητον, ὥσπερ τις ἡμίθεος ἡμιόνῳ διαλεγόμενος διὰ τῶν 35 καθυβρισμένων τουτωνὶ πρέσβων. 6 ὁ μὲν οὖν πάπας ἐπειδὴ ταῦτα πεπραχώς | καὶ τοὺς πρέσβεις οὕτως, ὡς εἶπον, ἀποπεμψάμενος πρὸς τὸν ῥῆγα μέγιστον πόλεμον ἀνῆρέθισεν, ἵνα δὴ μὴ τῷ 'Ρομπέρτῳ προσ- 40 θέμενος ὁ ῥῆς ἀφορητότερος γένοιτο, φθάνει τὰ πρὸς εἰρήνην τῷ 'Ρομ- πέρτῳ διακηρυκευσάμενος, οὐδὲ πρότερον φιλιῶς διακείμενος πρὸς αὐ-

12–13 ὁ – ἀναφύει: v. ad prol. 1, 1 (2–5) 28 ὥσπερ τις – διαλεγόμενος: cf. Synes., ep. 54 (p. 662 Hercher) = ep. 56 (p. 96, 10–11 Garzya) ἀναστρέφονται δὲ ἐν ἡμῖν ὥσπερ ἐν ἡμιόνῳις ἡμίθειοι

F V 10 μήτοιγε F : μήτοι V : μὴ ὅτι γε Reiff. Charit. 14 τι τοῦ F : τινα V | ἀνέχεσθαι V | παρεκφῆναι V 16 γενομένου Gronov : γενομένου F : γινόμενον Flacius : om. V 22 καρχη- δόνι V 29 ἐπειδὴ F V : ὀνειδῆ sagaciter sed perperam Reiff. 31 δὴ F : δὲ V

4–5 τὰς<sup>2</sup> – πώγωνας om. 7 γὰρ om. 8 τὸ om. 11 ἄν om. 18–19 ἡμεδαπὴν τε καὶ om. 19–20 ἁμαπάσης τῆς : τῆς ὅλης βασιλικῆς 21 ante Κωνσταντινουπόλεως add. τῆς 24 ἐτάξατο : ἐποίησεν 24–29 μήποτε πρέσβων om. 33–34 οὐδὲ δοῦκα : καὶ τὸν

τόν. πυθόμενος γὰρ τὸν δοῦκα 'Ρομπέρτον κατειληφότα τὴν Σάλερνον 35 ἀπάρας ἐκεῖνος τῆς 'Ρώμης εἰς Βενεβενδὸν παραγίνεται. καὶ διὰ πρέσβων πρὸς ἀλλήλους διαλεχθέντες εἶθ' οὕτως καὶ αὐτοπροσώπως ἐντετυχηκό- τες ἀλλήλοις (καὶ γὰρ ὁ μὲν τῆς Βενεβενδοῦ μετὰ τοῦ οἰκείου ξυντάγμα- τος, ὁ δὲ τῆς Σαλέρνου μετὰ στρατιάς ἐξιόντες, κἄθ' οὕτως τῶν στρατευ- 40 μάτων γεγονότων ἐκ διαστήματος ἱκανοῦ, ἐκάτερος τοῦ οἰκείου τάγμα- τος ἀποστάς, συνηλθέτην τὴν τῷ ἀνδρὶ καὶ πίστει παρ' ἀλλήλων καὶ ὅρκους λαβόντες ὑπέστρεψαν. οἱ δὲ ὅρκοι, ἴν' ὁ μὲν πάπας τὴν τε τοῦ ῥηγός ἀξίαν περιθῆι αὐτῷ καὶ συμμαχίαν δοίη καιροῦ καλοῦντος κατὰ 'Ρωμαίων· ὁ δὲ δούξ ἀνθωρκίζετο τῷ πάπᾳ προσβοηθεῖν ὅποι βού- 45 λοιτο. μάταια δ' ἄρα ἦσαν τὰ τῶν ὁρκῶν παρ' ἀμφοτέρων τελούμενα· ὁ τε γὰρ πάπας κατὰ τοῦ ῥηγός εὐ μάλα παρώξυντο καὶ ὁ πρὸς ἐκεῖνον πόνος κατήπειγεν, ὁ τε δούξ 'Ρομπέρτος τῇ 'Ρωμαίων ἐπωφθαλμία καὶ ὥσπερ τις κάπρος ἄγριος τοὺς ὀδόντας κατὰ τούτων ἐτετρίγει τὴν καὶ τὸν θυμὸν ἐθῆγεν, ὥστε μέχρι λόγων οἱ ὅρκοι τούτων, καὶ ὁμνύντες 50 αὐτίκα τὸ πρὸς ἀλλήλους οἱ βάρβαροι τὸ παραντίκα καὶ παρεσπόνδουν) 7 ὁ μὲν δούξ 'Ρομπέρτος συστρέψας τοὺς χαλινούς ἐπὶ τὴν Σάλερνον ἔσπευδεν, ὁ δὲ κατάπτυστος οὗτος πάπας (οὐδὲ γὰρ ἔχω τί ποτ' ἂν ἄλλο τοῦτον ἐπονομάζειν τὴν ἀπάνθρωπον ἐκείνην ὕβριν ἐνθυμηθεῖσα 55 τὴν εἰς τοὺς πρέσβεις) μετὰ πνευματικῆς χάριτος καὶ εὐαγγελικῆς εἰρήνης ἐπὶ τὸν πόλεμον ὁ δεσπότης ἐχώρει ὅλη γνώμη καὶ ὅλαις χερσὶ τὸν ἐμφύλιον, ὁ εἰρηνικὸς ταῦτα καὶ τοῦ εἰρηνικοῦ μαθητῆς. τοὺς γὰρ | Σάξονας αὐτίκα καὶ τοὺς Σαξόνων ἡγεμόνας Λαντούλφον τε καὶ Οὐέλφον 60 μεταπειψάμενος καὶ πολλὰ μὴν καὶ ἄλλα ἐν ὑποσχέσεσιν ὑποτείνας καὶ ῥῆγας ποιήσας τῆς ἐσπέρας ἀπάσης ἐπαγγελιάμενος εἰς ἑαυτὸν ὑποσύ- ρει τοὺς ἀνδρας. οὕτως ἐκεῖνος εὐκολον εἶχε τὴν δεξιὰν εἰς χειροθεσίαν 65 ῥηγῶν τοῦ Παύλου παρακούων, ὡς ἔοικε, „χείρας ταχέως μηδενὶ ἐπιτί- θει“ λέγοντος· ὁ δὲ τὸν δοῦκα Λογγιβαρδίας ἐταίνιου καὶ τοὺς Σάξονας τούτους ἔσπεφε. 8 συναγροχότος τοίνυν ἐκατέρου τὰς δυνάμεις

55 τοῦ εἰρηνικοῦ μαθητῆς: cf. Greg. Naz., or. XLIII 29 (PG 36, 536 B 1–2); Mich. Psell., or. for. 1, 1759 Dennis τοῦ εἰρηνικοῦ μαθητῆς 60–61 τοῦ Παύλου – λέγοντος: 1 Tim. 5, 22 χείρας ταχέως μηδενὶ ἐπιτίθεται

F V 34 σάλερνον V 43 προσβοηθεῖν V | ὅπη V 47 ἐτετρίγει V 52 ἐπονομάζειν F : ἐπονομάσαιμι V : ἀπονομάσαιμι Flacius 53 εἰς F Flacius : πρὸς V 56 λαντούλφον F : ταντούλφον Flacius | οὐέλφον Flacius : οὐέλκον F 57 μὴν F : μὲν V 58 ὑπαγγελιάμενος V 61 σάξονας F : ἄξονας V

37–40 καὶ γὰρ – ἀνδρὶ om. 41 ὑπέστρεψαν – ὅρκοι om. | τε om. 43 ἀνθωρκίζετο om. 46 δούξ om. 47 κατὰ τούτων om. 49 αὐτίκα τὸ om. | τὸ<sup>2</sup> om. | καὶ om. 50 ὁ<sup>2</sup> καὶ ὁ 'Ρομπέρτος om. 54 γνώμη καὶ ὅλαις χερσὶ : χεῖρὶ καὶ γνώμῃ 56 Σάξονας – τοὺς om. | Λαντούλφον – Οὐέλφον om.

αὐτῶν, τοῦ τε ῥηγὸς Ἀλαμανίας Ἐνερῖχου καὶ τοῦ πάπα, καὶ πρὸς ἀλ-  
λήλους παραταξαμένων ἢ τε κερατίνη σάλπιγξ τὸ ἐνδόσιμον ἐδεδώκει καὶ  
65 συνερράγησαν εὐθὺς αἱ φάλαγγες καὶ μάχη ἐξ ἑκατέρων ἀνερριπίσθη  
μεγάλη καὶ παραμόνιμος. ἐπὶ τοσοῦτον γὰρ ἐξ ἑκατέρου μέρους ἦνδρί-  
σαντο καὶ ταῖς ἀπὸ τῶν δοράτων τρώσσει καὶ τοξευμάτων βολαῖς ἐνεκαρ-  
τέρησαν, ὥς ἐν βραχεῖ χρόνῳ πᾶσαν τὴν ὑποκειμένην πεδιάδα ὑπὸ τῶν  
αἱμάτων τῶν ἀπὸ τῶν φόνων ἐνθαλαττεύεσθαι καὶ τοὺς ὑπολοίπους  
70 ἀνδρας ἐμπλέοντας τῷ πολλῷ λύθρῳ μάχεσθαι, ἔστιν ὅπου καὶ τοῖς νε-  
κροῖς σώμασι συμποδιζομένους διαπίπτειν καὶ τῷ ποταμῷ τῶν αἱμάτων  
ἐμπνίγεσθαι. εἰ γὰρ ὑπὲρ τὰς τριάκοντα χιλιάδας ἄνδρες κατ' ἐκείνην τὴν  
μάχην, ὥς φασι, ἐπεπτώκεισαν, πόσος ῥοὺς αἵματος κατερρύη, πόσον  
διάστημα γῆς τῷ λύθρῳ πεπτάλακτο. 9 εἶχον οὖν, ὥς οὕτως εἰπεῖν,  
75 Ἰσας ὑσμίνη τὰς κεφαλὰς καὶ ἑκατέρα μερίς, ἕως ὃ τῶν Σαξόνων ἡγεμῶν  
Λαντοῦλφος διεῖπε τὸν πόλεμον. ἐπεὶ δὲ ἐκεῖνος καιρίαν ἐβλήθη καὶ αὐ-  
τίκα τὴν ψυχὴν ἀφῆκεν, ἔκλινεν ἡ φάλαγξ τοῦ πάπα καὶ τὰ νῶτα τοῖς  
ἐχθροῖς ἐδεδώκει οὐκ ἀναιμάκτως οὐδ' ἄνευ τραυμάτων φεύγοντες. ἔφεπε  
δὲ τούτους κλονέων ὁ Ἐνερῖχος καὶ μάλα θαρρήσας τὴν μεταδίωξιν, ἐξό-  
80 του καὶ τὸν Λαντοῦλφον ἐπύθετο πεπτωκότα | καὶ πολεμίας χειρὸς ἔργον  
γεγεννημένον. ἀλλ' ἔσθη τοῦ δρόμου καὶ ἀναπνεῖν ἐπέταττε τὰ στρατεύ-  
ματα· καὶ ἐξοπλισάμενος αὖθις ἐπὶ τὴν Ῥώμην ἔσπευδε πολιορκῆσαι  
αὐτὴν προθυμούμενος. 10 ἐνθὺμιον ἐνταῦθα λαμβάνει ὁ πάπας τὰς  
συνθήκας καὶ τοὺς ὅρκους τοῦ Ῥομπέρτου καὶ διαπρεσβεύεται πρὸς αὐ-  
85 τὸν εἰς συμμαχίαν ἀποπειρώμενος. καὶ δὴ κατὰ ταῦτόν καὶ ὁ Ἐνερῖχος  
συμμαχίαν ἐζήτει πέμψας κατὰ τῆς πρεσβυτάτης Ῥώμης ὁρμώμενος.  
ἀλλ' ἔδοξεν ἑκάτερος τότε λῆρος Ῥομπέρτῳ τοιαῦτα ἐπιζητῶν· ἐκεῖνος  
δὲ πρὸς μὲν τὸν ῥῆγα ἄλλον τρόπον καὶ ἀγράφως ἀπεκρίνατο, πρὸς δὲ  
τὸν πάπαν ἐπιστολὴν διεχάραξεν. εἶχε δὲ τὰ τῆς ἐπιστολῆς ὧδε πῶς·  
90 „τῷ μεγάλῳ ἀρχιερεῖ καὶ κυρίῳ μου Ῥομπέρτος δούξ ἐν Θεῷ. τὴν γεγε-

65–66 μάχη — παραμόνιμος: mense Oct. a. 1080 84 διαπρεσβεύεται: a. 1081

73–74 πόσος — πεπτάλακτο: Hom., Il. 6, 268 = Od. 22, 402. 23, 48 αἵματι καὶ λύθρῳ  
πεπτάλαγμένον 74–75 εἶχον — κεφαλὰς: Hom., Il. 11, 72 Ἰσας δ' ὑσμίνη κεφαλὰς ἔχον  
78–79 ἔφεπε δὲ τούτους κλονέων: Hom., Il. 22, 188 Ἔκτορα δ' ἀσπερχές κλονέων ἔφεπ'  
ὥκὺς Ἀχιλλεύς

F V 63/64 ἀλλήλους F<sup>1</sup> ut vid. V: ἀλλήλων F<sup>2</sup> 67 βολὰς V 75 ὑσμίνη F 76 λαντοῦλφος  
V (sic semper, non amplius notatur) 81 γινόμενον V 81/82 τῷ στρατεύματι V ad  
89 sqq. spectans ἐπιστολὴ τοῦ ρομπέρτου πρὸς τὸν πάπαν F<sup>m</sup> 90 δούξ F: ῥῆξ V

63 Ἀλαμανίας Ἐνερῖχου om. 64–65 ἡ τε — φάλαγγες καὶ om. 65 ἐξ ἑκατέρων: ἐξ  
ἐκατέρωθεν 67 τῶν om. 78 post ἐδεδώκει add. ἦσαν δ' οἱ αὐτοῦ 80 καὶ<sup>1</sup> om. 86  
πρεσβυτάτης om. 87 Ῥομπέρτῳ om.

νημένην κατὰ σοῦ τῶν ἐχθρῶν ἔφοδον διακηκῶς οὐ πάνυ τι τῇ ἀκοῇ  
προσεθέμην εἰδῶς, ὥς οὐκ ἂν τις τολμήσειεν ἀντάραι σοι χεῖρας. τίς γὰρ  
κατὰ τοσοῦτου πατὴρ ἐπιχειρήσειεν, εἰ μὴ μαίνοιτο; ἐμὲ δὲ ἴσθι πρὸς  
πόλεμον βαρύντατον ἐξοπλιζόμενον καὶ πρὸς ἔθνος δυσκαταγώνιστον·  
95 Ῥωμαῖοι γὰρ εἰσι πρὸς οὓς ὁ πόλεμος, οἱ πᾶσαν γῆν καὶ θάλασσαν  
τροπαίων ἐνέπλησαν· σοὶ δὲ ἄλλ' ἀπὸ ψυχῆς βαθείας πίστιν ὀφείλω, ἦν  
καὶ καιροῦ καλοῦντος παράσχοιμι“. οὕτως ἐκεῖνος καὶ ἀμφοτέρων τῶν εἰς  
συμμαχίαν καλοῦντων τοὺς πρέσβεις, τοὺς μὲν τῇ ἐπιστολῇ ταύτῃ, τοὺς  
δὲ πιθανοῖς τισι λόγοις διακρουσάμενος ἀπεπέμψατο.

5 XIV ἀλλὰ μὴ παρῶμεν τὰ κατὰ Λογγιβαρδίαν αὐτῷ διαπεπραγ-  
μένα πρὶν ἤκειν εἰς τὸν Αὐλῶνα σὺν τῷ στρατεύματι. ὁ μὲν γὰρ καὶ  
ἄλλως ἦν τυραννικὸς ἀνὴρ καὶ πικρότατος, τότε δὲ καὶ Ἡρώδου μιμεῖται  
μανίαν. μὴ γὰρ ἀρκούμενος τοῖς ἀνέκαθεν ἐστρατευμένοις ἀνδράσι καὶ  
πρὸς μάχην ἐπισταμένοις ὀπλίζεσθαι νεοσύλλεκτον ποιεῖται στράτευμα  
10 μηδεμιᾶς φειδόμενος ἡλικίας· ἀλλὰ | καὶ τὴν ἔξωρον καὶ τὴν ἄωρον παν-  
ταχόθεν συναγαγοῦς Λογγιβαρδίας τὲ καὶ Ἀπουλίας εἰς αὐτὸν ἐφειλκύ-  
σατο. καὶ ἦν ἰδεῖν καὶ παῖδας καὶ μεираκίσκους καὶ γέροντας, ἀνθρώπους  
οἰκτρούς, οἱ μὴδ' ὅσον ἐν ὀνείροις ὄπλον ἐθεάσαντο, τότε δὲ ἐνδεδυμέ-  
νους θώρακα καὶ ἀσπίδα κρατοῦντας καὶ τόξον ἀφυῶς πάντῃ καὶ  
15 πλημμελῶς τείνοντας καὶ κατὰ στόμα πίπτοντας, ἐπειδὴν βαδίζειν ἐξῆν.  
2 ταῦτα δὲ ταῦτα θορύβου μὲν πρόφασις ἦσαν τῇ χώρᾳ Λογγιβαρδίας  
ἀκαταπαύστου, καὶ πανταχοῦ κλαυθμὸς ἀνδρῶν καὶ ὁλολυγμὸς γυ-  
ναικῶν, καὶ ἐμερίζετο ταύταις τὰ τῆς συγγενείας· ἡ μὲν γὰρ αὐτῶν  
ἀστράτευτον ἄνδρα ἐθρήνει, ἡ δὲ ἀπειροπόλεμον παῖδα, ἄλλη δὲ ἀδελ-  
20 φὸν γεωργὸν ἢ πρὸς ἄλλα ἔργα ἡσυχολημένον. ταῦτα μὲν ἀντικρυς, καθά-  
περ εἶπον, μανίας ἦσαν Ἡρώδου ἢ καὶ πλέον Ἡρώδου· ἐκεῖνος μὲν γὰρ  
κατὰ τῶν βρεφῶν ἐμεμῆναι μόνων, οὗτος δὲ καὶ κατὰ παίδων καὶ πρεσβυ-  
τέρων. ἀλλὰ καίπερ οὕτως ἐχόντων τούτων ἀνασκήτως, ὥς οὕτω γε

7–8 Ἡρώδου μιμεῖται μανίαν: cf. Matth. 2, 13–18 13 μὴδ' — ὀνείροις: cf. Theocrit., id.  
XX 5 μὴδ' ἐν ὀνείροις 20–21 καθάπερ εἶπον: v. supra lin. 7–8

F V 18 συγγενείας F: συμμαχίας ὀνόματα V 20 γεωργὸν V: νέον F<sup>2</sup> 22 μόνον V 23  
ἀνασκήτως V: ἀνασκέπτως F<sup>2</sup>

5–12 ἀλλὰ — ἐφειλκύσατο: ἐν τῷ μεταξὺ ἔωμεν τὰ ἐν τῇ λογγιβαρδία καὶ τῇ ἀπουλία  
εἰργασμένα παρὰ τοῦ ρομπέρτου. ἐν τῷ στρατεύειν ἡβηδὸν σχεδὸν ὅπαντας 12 καὶ ἦν  
ἰδεῖν καὶ om. | καὶ<sup>1</sup> om. | post γέροντας exh. ἀντικρυς γὰρ αὐτὸς Ἡρώδης ἐγένετο (cf. lin.  
20 21), ἐκεῖνος γὰρ κατὰ τῶν βρεφῶν ἐμεμῆναι μόνων, οὗτος δὲ καθ' ἡλικίας πάσης (cf.  
lin. 21–23) 12–15 ἀνθρώπους — ἐξῆν om. 16–17 ταῦτα — ἀνδρῶν: ἦν δὲ κατὰ  
πᾶσαν τὴν τῆς λογγιβαρδίας καὶ ἀπουλίας χώραν θρήνος τὲ 18 αὐτῶν om 20–23  
ταῦτα πρεσβυτέρων vide supra ad lin. 12



φάναι, ἐγύμναζέ τε καὶ ἡμέραν ἐκάστην καὶ συνεκρότει τὰ τῶν νεοσυλ-  
 25 λέκτων σώματα. 3 ταῦτα μὲν ἐν Σαλέρνῳ συνεπεπτώκει Ῥομπέρτω  
 πρὶν εἰς Ἰδρουῖντα παραγενέσθαι. ἐκεῖσε γὰρ προεξέπεμψε στράτευμα  
 ἱκανώτατον αὐτὸν ἀπεκδεχόμενον, ἐπειδὴν ἅπαντα καταστήσειε τὰ  
 κατὰ τὴν χώραν Λογγιβαρδίας καὶ πρὸς τοὺς πρέσβεις τὰς προσηκού-  
 30 σας ἀποκρίσεις ποιήσαιο. τοσοῦτον μέντοι τῷ πάπᾳ προσέθετο, ὅτι  
 τῷ υἱῷ αὐτοῦ Ῥογέρῃ, ὃν Ἀπουλίας ἀπάσης κεχειροτόνηκεν ἄρχοντα  
 καὶ Βοριτύλαν τὸν ἀδελφόν, ἐπέσκηψεν, ἐπειδὴν ὁ τῆς Ῥώμης θρόνος  
 πρὸς βοήθειαν αὐτοῦ προσκαλοῖτο κατὰ τοῦ Ἐνερίχου ῥηγός, προθυ-  
 μότατα πρὸς αὐτὸν ἀφικέσθαι καὶ τὴν δυνατὴν εἰσενεγκεῖν συμμαχίαν.  
 4 τὸν μέντοι Βαίμουντον, τὸν νεώτερον τῶν υἱῶν αὐτοῦ καὶ κατὰ  
 35 πάντα παρεμφερῆ τῷ πατρὶ καὶ τόλμῃ καὶ ῥώμῃ καὶ γενναιότητα καὶ  
 θυμὸν ἀκατάσχετον (ὅλως γὰρ οὗτος τοῦ πατρὸς ἀποσφράγισμα ἦν καὶ  
 τῆς ἐκείνου φύσεως ἐμψυχον ἐκμαγεῖον) μετὰ βαρυτάτου στρατεύματος  
 ἐν τοῖς καὶ ἡμᾶς ἀποστέλλει χωρίοις τοῖς ἀμφὶ τὸν Αὐλῶνα τόποις  
 ἐπιπηδήσαντα. ὁ δὲ αὐτίκα ξὺν ἀπειλῇ καὶ ἀκατασχέτῳ ῥύμῃ καθάπερ  
 40 τις ἐπιρρυνεῖ κεραυνὸς τῶν τε Κανίνων καὶ Ἰερικῶ καὶ τοῦ Αὐλῶνος παν-  
 τὸς ἐπελάβετο καὶ αἰετὶ τὰ ξυμπαρακείμενα ἤρει καὶ ἐπυρπόλει μαχόμε-  
 νος. καὶ ἦν ὡς ἀληθῶς πρὸ τοῦ πυρὸς καπνὸς δριμύτατος καὶ πρὸ τῆς  
 μεγάλης πολιορκίας πολιορκίας προσίμιον. βρούχους ἄντικρυς καὶ  
 ἀκρίδας εἶπεν ἄν τις αὐτοῦς, τὸν πατέρα καὶ τὸν υἱόν· τὰ γὰρ κατάλοιπα  
 45 Ῥομπέρτου ὁ τοῦτου υἱὸς Βαίμουντος προσεπενείματο καὶ κατέφαγεν.  
 ἀλλὰ μήπω γε τοῦτον εἰς τὸν Αὐλῶνα διαπεράσωμεν, προεξεταζέσθω  
 δὲ τὰ κατὰ τὴν ἀντιπέραν ἡπειρον αὐτῷ πεπραγμένα.

XV ἀπάρας γὰρ ἐκεῖθεν γίνεται κατὰ τὸν Ἰδρουῖντα, εἴτ' ἐκεῖθι δια-  
 καρτερήσας ὀλίγας ἡμέρας καὶ τὴν γυναῖκα Γάιταν ἀπεκδεχόμενος (καὶ  
 50 γὰρ καὶ αὐτὴ ξυνεστράτευε τῷ ἀνδρὶ καὶ χρήμα ἦν ἡ γυνὴ φοβερὸν,  
 ἐπειδὴν ἐξοπλίσαιτο), ὡς ἐνηγκαλίσαστο ταύτην ἐπελθοῦσαν, ἄρας ἐκεῖ-  
 θεν πάλιν ὅλῳ στρατεύματι τὸ Βρεντήσιον καταλαμβάνει· ἔστι δὲ τοῦτο

43–44 βρούχους ἄντικρυς καὶ ἀκρίδας: Ioel 1, 4 τὰ κατάλοιπα τῆς ἀκρίδος κατέφαγεν ὁ βρούχος

F V 28 Λογγιβαρδίας Reinsch : λογγιβαρδίαν F V 29 ὅτι Schopen : ὅτε F 31 βοριτύλαν τὸν ἀδελφόν F : βοριτύλαν τὸν ἀδελφιδουῖν Du Cange 34 βαίμουντον V (sic semper, non amplius notatur) 39 ἐπιπηδήσαντα V 40 καννίνων V 41 ἤρει V 43 πολιορκίας semel exhi. V | ἄντικρυς om. F 46 προεξεταζέσθω Diesterweg : προεξεταζέσθω F

24 ἐκάστην ἡμέραν 25 συνεπεπτώκει Ῥομπέρτω : ἐγεγόνει 28–33 καὶ – συμμαχίαν om. 39 ξὺν – ῥύμη : σὺν ῥύμῃ ἀκατασχέτῳ 40 τε om. 45 ante Ῥομπέρτου add. τοῦ | post κατέφαγεν exhi. εἰδήσαν τὰ κατὰ λογγιβαρδίαν παρὰ τοῦ Ῥομπέρτου γινόμενα διὰ τὴν πολυγραφίαν 46 – I 16, 9 (50) ἀλλὰ – ὑποβέβληται om.

ἐπίνειον τῆς ὅλης Ἰαπυγίας εὐλιμενώτατον. ἐνταῦθα δὲ καταπιτὰς ἐκαρα-  
 δόκει τὸ στράτευμα πᾶν ἐνταῦθα συναθροισθῆναι καὶ τὰς νῆας ἀπά-  
 55 σας, ὅσαι τὲ φορτίδες ἦσαν καὶ ὅσαι μακραί καὶ πολεμιστήριον· ἐκεῖθεν  
 γὰρ ἐπὶ τὰδε τὸν ἀπόπλουν ἐδόκει ποιεῖν. 2 καὶ ἅμα ὁπόταν κατὰ  
 τὴν Σαλέρνον ἦν, πρέσβυν ἐξαποστέλλει τινὰ τῶν ἀμφ' αὐτὸν μεγα-  
 στάνων Ῥαοῦλ ἐπνομαζόμενον πρὸς τὸν βασιλέα Βοτανειάτην ἥδη  
 μετὰ τὸν αὐτοκράτορα Δούκαν τῶν σκήπτρων ἐπιλημμένον. ἐκαραδόκει  
 60 καὶ τοῦτου τὰς ἀποκρίσεις· αὐτῷ τὲ γὰρ ἐπετόμφει μέμψεις τινὰς καὶ  
 προφάσεις δῆθεν εὐλόγους τοῦ προκειμένου πολέμου, ὅτι τὴν θυγατέρα  
 μνηστευθεῖσαν τῷ βασιλεῖ Κωνσταντίνῳ, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε,  
 τὴν μὲν ἀπέζευξε τοῦ νυμφίου, τοῦ δὲ τὴν βασιλείαν παρείλετο, καὶ ὡς  
 65 δομestίκῳ καὶ ἐξάρχῳ τῶν δυτικῶν στρατευμάτων (οὗτος δ' ἦν ὁ ἐμὸς  
 πατήρ Ἀλέξιος) δῶρα τὲ τινὰ ἐπετόμφει καὶ γράμματα φιλίαν ἐπαγγελ-  
 λόμενα. ταῦτα καραδοκῶν ἠτρέμει τῷ Βρεντησίῳ. 3 ἐπεὶ δὲ μήπω  
 τῶν στρατευμάτων συλλεγέντων ἀπάντων καὶ τῶν νηῶν ἀπωσθεισῶν  
 τῶν πλειόνων εἰς θάλασσαν ἦκε Βυζαντόθεν καὶ ὁ Ῥαοῦλ μηδεμίαν ἀπό-  
 70 κρισιν πρὸς τὰ μεμνημένα ἐπενεγκῶν, εἰς θυμὸν ἀνερρίπισε πλέω τὸν  
 βάρβαρον καὶ μᾶλλον, ὅτι καὶ δικαιολογίας ἤπτετο πρὸς τοῦτον  
 τοιαύτης τῶν πρὸς τοὺς Ῥωμαίους πολέμων ἀπαγούσης, πρῶτα μὲν ὅτι  
 ὁ ἐφεπόμενος αὐτῷ μοναχὸς ὑποκριτὴς ἔστι καὶ γόης ἀνὴρ καὶ ὑποδύεται  
 τὸν αὐτοκράτορα Μιχαὴλ καὶ ὅλως πλάσμα ἐστὶ τὸ κατ' αὐτόν. ἐκείνον  
 75 γὰρ ἰδεῖν φησι μετὰ τὴν ἀπὸ θρόνου καθάρσειν ἐν τῇ βασιλίδι πόλει  
 φαῖον ἐνδεδυμένον τριβώνιον καὶ ἐν μοναστηρίῳ διαγόντα ἐπιμελὲς ποιη-  
 σάμενος τὸ αὐταῖς ὄψεσι τὸν καταβεβλημένον βασιλέα θεάσασθαι.  
 ἔπειτα προσετίθει καὶ τοῦτο, ὃ καὶ κατὰ τὴν ὑποστροφὴν συμπεπτωκὸς  
 80 ἠκηκόει· ὁ γὰρ ἐμὸς πατήρ τῆς βασιλείας ἐπιδραξάμενος, ὡς ὕστερον  
 διηγῆσομαι, τὸν Βοτανειάτην τῶν βασιλείων ἐξήλασε καὶ τὸν τοῦ Δούκα  
 υἱὸν τὸν περιφανέστατον Κωνσταντῖνον ἐκείνον ἐν τοῖς ὑφ' ἡλίον προσ-  
 ηκάμενος μετεδίδου αὐτοῖς τῆς βασιλείας. 4 τοῦτο κατὰ τὴν ὁδὸν  
 ἀκηκὼς ὁ Ῥαοῦλ εἰς πειθῶ καὶ ταῦτα προσῆγε παραλύειν πειρώμενος  
 τὴν τοῦ πολέμου σκευήν. „τίνι γὰρ δικαίῳ λόγῳ πρὸς Ἀλέξιόν“, | φησι,  
 85 „πολεμήσομεν τοῦ Βοτανειάτου τὰς ἀρχὰς δεδωκότος τῆς ἀδικίας καὶ  
 τὴν θυγατέρα τὴν σὴν Ἑλένην τῶν Ῥωμαϊκῶν σκήπτρων ἀποστερήσαν-

62 ὡς – ἐδήλωσε: formula, cf. Mich. Psell., Chronogr. I 57, cap. IX 1–2 Renaud ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐγνώρισεν; I 86, cap. I 1–2 περὶ οὗ πλείστα ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε; cf. etiam III 9, 4 (31); V 5, 4 (30); 6, 1 (18); VI 5, 1 (21–22); 9, 1 (54–55); VII 11, 6 (92); XII 1, 1 (10); 1, 5 (68); 2, 2 (1); 4, 3 (18); 9, 2 (67); XIII 5, 5 (4–5); XIV 3, 4 (68–69)

F 55 πολεμιστήριον Schopen : πολεμιστήριον F 76 τριβώνιον Roussines : τρυβώνιον F<sup>2</sup>



τος; τὰ γὰρ παρ' ἄλλων εἰς ἡμᾶς γινόμενα οὐκ ἂν ἐτέροις τοῖς μὴ προσκε-  
 κρουκόσι κατὰ δίκην ἐνέγκοι πόλεμον. μὴ ἔχοντος δὲ τοῦ πολέμου δι-  
 90 καίαν πρόφασιν τὰ ξύμπαντα φροῦδα, καὶ νῆες καὶ ὅπλα καὶ ἄνδρες καὶ  
 παρασκευὴ πᾶσα πολεμιστήριος". 5 ταῦτα ῥηθέντα ἐξώργισεν ἐπὶ  
 πλέον 'Ρομπέρτον· ἐμεμῆναι γὰρ καὶ ἐμελλε τῷ χεῖρε τούτῳ ἐπιβαλεῖν. ἐκ  
 95 θαιτέρου δὲ καὶ ὁ πεπλασμένος ἐκεῖνος Δούκας καὶ ψευδοβασιλεὺς Μι-  
 χαήλ, ὃν καὶ 'Ραϊκτώρα ὠνομάκαμεν, ἐσχετλιάζε τε καὶ ἐδυσφόρει καὶ  
 οὐκ εἶχεν, ὅπως κατὰσχοι τὴν ὀργήν, οὕτω σαφῶς ἐξελεγχόμενος, ὥς  
 10 οὐκ εἶη βασιλεὺς ἐκεῖνος ὁ Δούκας, ἀλλὰ ψευδεπίπλαστος βασιλεὺς. ὢν  
 δὲ καὶ ἄλλως ἐξωργισμένος ὁ τύραννος κατὰ τοῦ 'Ραούλ, τοῦ ἀδελφοῦ  
 'Ρογέρη πρὸς 'Ρωμαίους αὐτομολήσαντος καὶ διαμεμνηνυκός τις ἅπαντα  
 5 τὰ κατὰ τὸν παρασκευαζόμενον πόλεμον, ἡβουλήθη κακόν τι δρᾶσαι τῷ  
 'Ραούλ τὸν παραυτίκα θάνατον ἀπειλήσας. ὁ δὲ μηδόλως πρὸς τὴν  
 φυγὴν ἐρραθυμικῶς πρὸς τὸν Βαίμοῦντον ἐδραπέτευσεν ὥσπερ τι  
 κρησφύγετον ἐκ τοῦ σχεδὸν αὐτὸν ἐφευράμενος. 6 ἔτραγώδει δὲ καὶ  
 ὁ 'Ραϊκτώρ τὰς παλαμναιοτάτας ἀπειλὰς τάδελεγε τοῦ 'Ραούλ τῷ πρὸς  
 'Ρωμαίους αὐτομολήσαντι μεγάλα τε κεκραγῶς καὶ τὸν μηρὸν τῇ δεξιᾷ  
 10 πλήττων καὶ ἐξαιτούμενος τὸν 'Ρομπέρτον καὶ λέγων· „ἐν τούτῳ καὶ μό-  
 νον αἰτῶ, ὥς εἰ τῆς βασιλείας ἐπιδραξοίμην καὶ ἀποκατασταίην τοῖς θρό-  
 νοις, παραδοῦναι μοι τὸν 'Ρογέρην, καὶ εἰ μὴ τοῦτον οἰκτίστῳ θανάτῳ  
 παραδοίην αὐτίκα ἐν μέσῃ τῇ πόλει ἀνασταυρώσας, τάδε καὶ τάδε πείσο-  
 15 μαί ἐκ Θεοῦ". ἀλλὰ μετὰ τῶν διηγήσεων τούτων γελᾶν ἔπεισέ μοι τοὺς  
 ἄνδρας τούτους καὶ τῆς ἀπονοίας καὶ τῆς κουφότητος, μᾶλλον δὲ τῆς  
 20 κατ' ἀλλήλων ἀλαζονείας. ὁ μὲν γάρ τοι 'Ρομπέρτος πρόφασιν εἶχε τὸν  
 ἀπατεῶνα τοῦτον καὶ δέλεαρ καὶ οἶόν τι πρόσχημα τοῦ | συμπενθέρου  
 καὶ βασιλέως καὶ διεδείκνυ τοῦτον ταῖς πόλεσι καὶ πρὸς ἀποστασίαν  
 ἐπῆρεν, ἐφ' οὗς ἂν παραγένοντο καὶ συμπίθαι ἡδύνατο, ἐν νῷ ἔχων,  
 25 ἐπειδὴν κατὰ ῥοῦν αὐτῷ τὰ τοῦ πολέμου καὶ τῆς τύχης ἐπέλθοι, ἐπὶ  
 τοῦ τραχήλου ῥαπίσας ἀποπέμψαι σὺν γέλῳ· μετὰ γὰρ τὴν θήραν  
 καταγελάτῃ τὸ δέλεαρ. ὁ δὲ καὶ αὐτὸς ἐλπίσιν ἡπατημέναις ἐτρέφετο, εἴ  
 που συμβαίη καὶ μετὰσχοι κράτους τινός, οἷα φιλεῖ πολλάκις γίνεσθαι  
 παραλόγως, ἀλλ' ἐκεῖνος μὲν τῆς βασιλείας ἀπρίξ ἐπιδράξοιτο, ὥς οὐκ  
 30 ἂν τὸν βάρβαρον 'Ρομπέρτον προσηκαμένου εἰς βασιλείαν τοῦ ῥωμαϊκοῦ  
 δήμου καὶ τοῦ στρατεύματος, αὐτῷ δὲ τῷ τέως ἀποχρῶτο καθάπερ  
 ὀργάνῳ εἰς τὴν ὅλην τῆς σκευωρίας οἰκονομίαν. ταῦτα ἐνθυμουμένη μοι  
 35 μειδιᾶν ἐπέρχεται καὶ γέλως ἐπιτρέχει τοῖς χεῖλεσι πρὸς λύχνον ἐπισυ-  
 ρούση τὸν κάλαμον.

XVI ὁ μέντοι 'Ρομπέρτος πᾶσαν δύναμιν συναγοχῶς κατὰ τὸ  
 30 Βρεντήσιον τὰς τε ναῦς αὐτῷ καὶ τοὺς στρατιώτας (αἱ μὲν γὰρ νῆες εἰς

19 κατὰ ῥοῦν: cf. Karathan. 207 208

F

ἐκατὸν καὶ πεντήκοντα συνηρίθμηντο, οἱ δὲ στρατιῶται εἰς τριάκοντα  
 χιλιάδας ξύμπαντες ἐτύγχανον συμποσούμενοι, ἐκάστης νηὸς ἄνδρας ἀπο-  
 λαμβανούσης διακοσίου μεθ' ὀπλων καὶ ἵππων, καὶ οὕτως ἐχόντων  
 παρασκευῆς, ἐπειδὴν οἷς προσοκείλειαν, ὠπλισμένοις τούτοις καὶ ἵππο-  
 35 ταις περιτυχεῖν) ἐμελλε διαφεῖναι πρὸς τὴν 'Επίδαμνον πόλιν, ἣν Δυρρά-  
 χιον κατὰ τὸ νῦν ἐπικρατήσαν ἐθὺς προσονομάζομεν. ἐδόκει μὲν γὰρ ἐξ  
 'Ἰδρουντος πρὸς τὰς Νικοπόλεις διαπερᾶν καὶ τὴν τε Ναύπακτον καὶ  
 τὰ ξυμπαρεκείμενα χωρία καὶ φρούρια πάντα κύκλῳ περιλαβεῖν. ἀλλ'  
 ἐπειδήπερ εἰς πολὺ πλάτος ἠνέωκτο τὸ ἐκεῖθεν ἐνθάδε πέλαγος ἢ τὸ ἀπὸ  
 40 Βρεντησίου πρὸς τὸ Δυρράχιον, προείλετο μᾶλλον τοῦτον τὸν κατά-  
 πλουν ἐκεῖνου ἅμα μὲν καὶ | τὴν ταχίστην κέλευθον προαιρούμενος, ἅμα  
 δὲ καὶ τὴν ῥάστην τῷ στόλῳ περιποιούμενος. καὶ γὰρ χειμῆρις ἦ ὥρα  
 καὶ ὁ ἥλιος πρὸς τοὺς νοτίους κύκλους ἀπελαινόμενος καὶ τῷ Αἰγυκέρῳ  
 45 πλησιάζων ὑπετέμετο τὰ ἡμερήσια διαστήματα. ἴν' οὖν μὴ ἐξ  
 'Ἰδρουντος ἀφίης ἄρχομένης ἡμέρας νυκτοπλοήσειε καὶ κλύδωσι τισὶ προσ-  
 πελάσειεν, ἐπὶ τὸ Δυρράχιον ἐκ Βρεντησίου ὅλοις ἰστίοις ἀπενεχθῆναι  
 ἐβουλεύσατο. τὰ μήκη γὰρ τοῦ διαστήματος τῆς ὁδοῦ συνετέμετο ἐπι-  
 στενόμενου τοῦ 'Αδριαντικοῦ Πελάγους ἐκεῖθι. οὐ μέντοι γε τὸν υἱὸν  
 'Ρογέρην κατόπιν ἀπέλιπε, καθάπερ βεβούλητο πρότερον, 'Απουληίας  
 50 αὐτὸν κεχειροτονηκῶς κύριον, ἀλλ' οὐκ οἶδ' ὅπως μεταδόξαν αὐτὸν πάλιν  
 συνεφερόμενον εἶχε. 2 μετὰ δὲ τοῦ πρὸς τὸ Δυρράχιον κατά-  
 πλου τὴν τε Κορυφῶ πόλιν ὀχυρωτάτην καὶ ἀλλὰ τα ἡμέτερα φρούρια  
 ἐξ ἀποστολῆς κατέσχε. καὶ ὁμήρους ἐκ τε Λογγιβαρδίας καὶ 'Απουληίας  
 ἀναλαβόμενος καὶ τὴν χώραν ἀργυρολογήσας ἅπασαν καὶ φορολογήσας  
 55 προσδοκῆσιμος ἦν τῷ Δυρραχίῳ προσεσχηκέναι. δούς δὲ τῆνικαῦτα ἐτύγ-  
 χανε παντὸς τοῦ 'Ἰλλυρικοῦ Γεώργιος ὁ Μονομαχάτος παρὰ τοῦ αὐτοκρά-  
 τορος Βοτανειάτου ἀποσταλῆς, καίτοι πρότερον τὴν ἀποστολὴν ἀπεπέμ-  
 πετο καὶ οὐδόλως ἦν εὐπειθὴς πρὸς τὴν λειτουργίαν ταύτην. ἀλλ' οἱ γε  
 βάρβαροι δοῦλοι τοῦ αὐτοκράτορος (Σκύθαι γὰρ ἦσαν, Βορίλος τε καὶ  
 60 Γερμανός) ἐνεκότουν τὸ τῷ Μονομαχάτῳ καὶ αἰεὶ τι δεινότερον κατ' αὐτοῦ  
 ἐννοοῦντες κατέπειπον αὐτοῦ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα συρράψαντες ὅπόσα  
 γε καὶ βεβούλοιντο, καὶ τοσοῦτον ἀνέφλεξαν τὸν τοῦ βασιλέως κατ' αὐ-  
 τοῦ θυμόν, ὥς ἐπιστραφέντά ποτε πρὸς τὴν βασιλίδαν Μαρίαν ἐρεῖν· „ἐχ-  
 65 πτευκά". 3 τοῦτο ἀκροασάμενος 'Ἰωάννης ὁ 'Αλαμνός, φίλος ἐς τὰ

42 χειμῆρις ἡ ὥρα: hiems a. 1080/81

F C (inde a 40 μᾶλλον) 35 περιτυχεῖν F: περιτύχοιεν Reiff. 40–41 τὸν καταπλουν F C<sup>2</sup>:  
 om. C 42 ante ἡ ὥρα add. ἦν C 44 ἡμεράσια C 45 ἀφίης F: ἀφίη C 47 τῆς ὁδοῦ  
 F: ἐνταῦθα C 48 ἀδριαντικοῦ C | γε F: οὐδὲ C 51 τοῦ om. C 52 ἀλλὰ τα F: ἀλλά C  
 C: ἀλλάττα C<sup>2</sup> 53 λογιβαρδίας F: λογιβαρδους C 61 τὸν om. C 62 γε F: C  
 64 τῶν om. C



μάλιστα ὦν τοῦ Μονομαχάτου, γινώσκων δὲ καὶ τὴν τῶν Σκυθῶν πρὸς αὐτὸν μῆνιν καὶ τὰς συχνὰς κατ' αὐτοῦ εἰσηγήσεις, ἅπαντα τὰ τε τοῦ βασιλέως ῥήματα τὰ τε τῶν Σκυθῶν πρὸς τὸν Μονομαχάτον ἀπελθὼν ἐξορχεῖται καὶ περὶ τοῦ συμφέροντος βουλευσασθαι συμβουλεύει. ὁ δὲ (νουνεχῆς γὰρ ἦν) καὶ τῷ βασιλεῖ προσελθὼν προαρπάζει τὴν ἐπὶ τὸ Δυρράχιον λειτουργίαν λόγοις κολακευτικοῖς καταθέλξας αὐτὸν καὶ ὡς πρὸς τὴν Ἐπίδαμνον συνταξάμενος καὶ τὰς ἐπὶ τῇ δουκικῇ ζώνῃ προστάξεις ἐγγράφως ἀνειληφώς, ἐπισπευδόντων εὖ μάλα πρὸς τοῦτο τῶν Σκυθῶν ἐκείνων Γερμανοῦ καὶ Βορίλου, εἰς δευτέραν ἡμέραν τῆς βασιλίδος πόλεως ἔξιει τὴν Ἐπίδαμνον ἀφορῶν καὶ τὴν ἰλλυρίδα χώραν. 4 ἀλλὰ περιτυγχάνει περὶ πού τὴν λεγομένην Πηγῇ, ἐνθα καὶ ναὸς ὠκοδόμηται τῆς ἑμῆς Δεσπότιδος Παρθένου καὶ Θεομήτορος ἐν τοῖς ἀνὰ Βυζαντίδα πόλιν ναοῖς περιβόητος, τῷ ἑμῷ πατρὶ Ἀλεξίῳ· οἱ δὲ εἶδον ἀλλήλους, καὶ ὁ μὲν Μονομαχάτος ἄρχεται λόγων πρὸς τὸν μέγαν δομέστικον περιπαθὼν καὶ ὡς ὑπερόριος γίνοιτο δι' ἐκείνον καὶ τὴν πρὸς τοῦτον φιλίαν, καὶ ὅτι οἱ Σκύθαι οἱ πᾶσιν ἐποφθαλμιῶντες Βορίλος καὶ Γερμανὸς ὅλον τοῦ φθόνου τὸν τροχὸν κατ' αὐτοῦ ἐξεκύλισαν καὶ δὴ τῶν οἰκείων καὶ τῆς φίλης ταύτης πόλεως εὐπροσώπως ἐξορίζουσι. καὶ πάντα κατὰ μέρος ἐκτραγωδήσας, ὅσα τε πρὸς τὸν βασιλέα συκοφαντη- 85 θείη καὶ πάθοι παρὰ τῶν δούλων, ἠξιοῦτο παραμυθίας ὅτι πλείστης παρὰ τοῦ δομestίκου τῆς δύσεως, οἷος ἐκεῖνος ψυχὴν ἐπικουφίσαι βαρυνομένην ταῖς συμφοραῖς. καὶ τέλος ἐπειπόντος, ὡς ἄρα Θεὸς εἴη τῶν τοιοῦτων ἐκδικητής, καὶ ὡς μεμνησθαι φιλίας τῆς πρὸς αὐτὸν ὑπομνήσαντος, ὁ μὲν ἐπὶ τὸ Δυρράχιον ὥρμα, τὸν δ' ἀφῆκεν εἰσδύναι τὴν βασιλεύουσαν πόλιν. 5 ὁ δὲ | Μονομαχάτος καταλαβὼν τὸ Δυρράχιον καὶ ἀμφοτέρων τὴν παρασκευὴν ἀκηκόως, τὴν τε τοῦ τυράννου Ῥομπέρτου καὶ τὴν ἐπανάστασιν Ἀλεξίου, ἐν ζυγῷ καὶ σταθμῷ τὰ κατ' αὐτὸν διετίθετο. καὶ πρὸς μὲν τὸ φανερόν ἀντίξως εἶχεν ἀμφοτέροις, εἶχε δὲ τι τὰ τῆς προδῆλου μάχης καὶ τοῦ φαινομένου βαθύτερον. ὁ μὲν γὰρ μέγας 95 δομestικός γράμμασιν αὐτῷ μεμνηνύκει τὰ συμπεσόντα, ὅτι τὲ τῶν ὁμμάτων ἀποστέρησις τούτῳ ἠπειλήτο καὶ ὡς ἄρα διὰ ταύτην τὴν ἀνάγκην καὶ τὴν μελετωμένην τυραννίδα τοῖς τυραννοῦσιν ἀντεπιτίθεται καὶ χρή τοῦτον διαναστῆναι ὑπὲρ τοῦ φίλου καὶ πρὸς αὐτὸν ἐξελεῖσθαι πέμ-

92–93 ἐν – διετίθετο: locus communis, cf. ex. gr. Greg. Naz., or. XIV 5 (PG 35, 864 C 6–7) τιθέντος ἐν ζυγῷ καὶ σταθμῷ τὸν ἕλεον

F C 69 ἐξορχεῖται F: ἐξηγεῖται (-ηγ- C<sup>2</sup>) C 70 ante προαρπάζει add. ἐξαιτεῖται καὶ C<sup>im</sup> 74 βορίλα C 77 δεσπότιδος F: δεσποίνης C 78 εἶδον F: ἤδη C 79 πρὸς F: περὶ C 80 γίνεται C 81 ἀποφθαλμιῶντες C 82 δὴ om. C 85 πάθει C 87 ὡς om. C 88 ὡς fortasse secludendum 89 εἰσδύναι F: εἰσδύναι C 90 καταλαβὼν F C<sup>2im</sup>: om. C 91 ἀφοτέρων C | παρασκευὴν F: παρ[. . . . .] C 92 ἐν om. C 93 ἀμφοτέροις Schopen: ἐν ἀμφοτέροις F C 3 διαστῆναι C

ψαι ὁθενδήποτε χρήμα τούτῳ συνειλεγμένον. „δεῖ δὲ γάρ“, 5 φησί, „χρημάτων, καὶ ἄνευ τούτων οὐδὲν ἐστὶ γενέσθαι τῶν δεόντων“. 6 ὁ δὲ χρήματα μὲν οὐκ ἔπεμψε, φιλοφρονησάμενος δὲ τοὺς πρέσβεις γράμματα τούτοις ἐπιτίθεισιν ἀντὶ χρημάτων τοιόνδε νοῦν περιέχοντα, ὡς αὐτὸς μὲν εἰς τὴν τήμερον τὴν ἀρχαίαν φιλίαν διαφυλάττοι καὶ εἰς τὸ ἐξῆς φυλάττειν κατεπαγγέλλοιτο, περὶ δὲ τοῦ ἐπιτεταγμένου χρυσίου 10 σφόδρα μὲν καὶ αὐτὸν γλίχεσθαι πέμπειν ὅποσα γε βούλοιτο χρήματα· „ἀλλὰ γὰρ ἐπέσχε με πρᾶγμα δίκαιον. καὶ γὰρ πρὸς τοῦ βασιλέως Βοτανειάτου πεμφθεὶς καὶ τὰς πίστει τῆς δουλείας αὐτῷ δεδωκώς οὐ καλὸς ἂν οὐδὲ σοὶ δόξω καὶ εὖνους τὰ εἰς βασιλέας ἀνὴρ, εἴ γε τοῖς σοῖς ἐπιτάγμα- 15 σιν ἐκ τοῦ σχεδὸν ὑπείξομαι. εἰ δὲ τὴν βασιλείαν σοὶ ἐπιβραβεύσειεν ἢ ἄνωθεν πρόνοια, ὡς πρῶτον φίλος ἐγὼ πιστὸς ἦν, καὶ μετὰ ταῦτα δοῦλος πιστότατος ἔσομαι“. 7 ταῦτα τοῦ Μονομαχάτου πρὸς τὸν ἐμὸν πατέρα σχεδιάσαντος καὶ ἐν ταῦτῳ αὐτὸν τὲ ἅμα, λέγω δὴ τὸν ἐμὸν πατέρα, καὶ τὸν Βοτανειάτην ὑποποιούμενου, πρὸς δὲ τούτοις πρὸς τὸν βάρβαρον Ῥομπέρτον γυμνοτέρους ποιησαμένου λόγους καὶ | εἰς λαμ- 20 πρὰν ἀποστασίαν ἀναρρηγνυμένου, πολλὰ κατηγορεῖν ἔχω. ἀλλ' εἰσὶ καὶ πῶς τὰ τοιαῦτα ἦδη τῶν ἀνθρώπων παλίμβολα καὶ πολλὰ χρώματα μεταλαμβάνοντα κατὰ τὰς τῶν πραγμάτων μεταβολάς, καὶ τῷ μὲν κοινῷ οἱ τοιοῦτοι πάντες ἀξύνφοροι, ἑαυτοῖς δὲ εἰσὶν ἀσφαλίστατοι τὰ κατ' αὐτοὺς καὶ μόνους συμφέροντα διοικονομοῦμενοι καὶ ὡς τὰ πολλὰ ἀποτυγ- 25 χάνοντες. ταῦτα μὲν οὕτως· ὁ τῆς ἱστορίας ἵππος τῆς λεωφόρου ἐξέδραμε· πάλιν δὲ τοῦτον εἰς τοὺς προτέρους δρόμους ἐπαναγάγωμεν καὶ γεγονότα ἐξήνιον. 8 ὁ γὰρ τοι Ῥομπέρτος καὶ πρότερον σφαδάζων πρὸς τὴν καθ' ἡμῶν περαιώσιν καὶ τὸ Δυρράχιον φανταζόμενος, τότε δὴ καὶ μᾶλλον ἐξεφλέγετο καὶ χεῖρας καὶ πόδας ἀκάθεκτος ἦν πρὸς τὴν 30 ναυστολίαν καὶ τοὺς στρατιώτας ἐπέσπευδε καὶ λόγοις παροξυντικοῖς παρεθάρρυνεν. ὁ δὲ Μονομαχάτος ταῦτα κατασκευάσας καὶ ἄλλην τινὰ τοιαύτην ἀσφάλειαν ἑαυτῷ ἐπωκοδομεῖτο· τὸν τε γὰρ Βοδῖνον καὶ τὸν Μιχαηλᾶν τοὺς ἐξάρχους τῶν Δαλματῶν διὰ τινων γραφῶν ἑαυτῷ ὑπε-

4–5 δεῖ – δεόντων: Demosth., Olynth. I 20 δεῖ δὲ χρημάτων, καὶ ἄνευ τούτων οὐδὲν ἐστὶ γενέσθαι τῶν δεόντων; locus communis, cf. ex. gr. Aphthon., Progymn. IV (I 67, 10–11 Walz); Nicolaus Sophista, Progymn. (I 279–280 Walz); Anonymus, Progymn. (I 605–608 Walz); Georg. Pachym, Progymn. (I 555–557 Walz); Theoph. Cont. V 29 (p. 257, 12–13 Bonn.); Ioann. Scyl. 316, 12 Thurn; Stephan. et Ichn. 207, 13–14 Sjöberg 25–26 ὁ – ἐξέδραμε: cf. prol. 3, 1 (52) et al.

F C 4 δὴ om. C 8 διαφυλάττοι F C<sup>ac</sup> ut videtur: διαφυλάττειν C<sup>pc</sup> | καὶ om. C 9 κατεπαγγέλλοιτο F: κατεπαγγέλλοιτο C<sup>pc</sup>: κατεπαγγέλλεται C<sup>ac</sup> 11 με om. C | πρὸς F C<sup>pc</sup>: πρὸ C<sup>ac</sup> 15 ἐγὼ F<sup>al</sup> C: om. F | ἦν F: εἶην C 18 τούτοις F: καὶ C 19 γυμνότερον C 20 ἀπορρηγνυμένου (-πορ- C<sup>2</sup>) C 21–22 χρώματα μεταλαμβάνοντα F: χρεματα καταλαμβάνοντα C 32 τοιαύτην om. C 33/34 ἐπεποιήσατο C

ποιήσατο φίλους καὶ δωρεαῖς προκατεῖληφε τὰς γνώμας αὐτῶν θύρας  
 35 παντοδαπὰς ἐαυτῷ ὑπανοίγων. εἰ γὰρ τοῦ τε Ῥομπέρτου καὶ Ἀλεξίου  
 ἀστοχήσεις καὶ ἀμφοτέρων ἀποκριθεῖη, εὐθὺς Δαλματίας ἐλάσειε πρὸς  
 τε Βοδῖνον καὶ Μιχαηλᾶν αὐτόμολος γενησόμενος· ἐχθρῶν γὰρ τούτων  
 ἀναφανέντων λοιπὸς ἄρα ὁ Μιχαηλᾶς κατηλπίζετο τούτῳ καὶ ἐτέρωθεν  
 40 δηλονότι καὶ Ἀλεξίου ἀντιπνευσάντων αὐτῷ. 9 ταῦτα μὲν ἐχέτω  
 ταύτη. καιρὸς δὲ ἤδη τραπέσθαι πρὸς τὴν βασιλείαν τοῦμοῦ πατρὸς καὶ  
 ὅπως καὶ ἐξ οἷων ἀφορμῶν εἰς τὸ βασιλεύειν ἐλήλυθε διηγῆσασθαι. οὐ  
 γὰρ τὰ πρὸ τῆς βασιλείας αὐτῷ ἐσκεψάμην ἐρεῖν, ἀλλὰ καὶ ὅσα βασι-  
 λεύων κατῶρθωκεν ἢ ἐξήμαρτεν, εἰ γε τέως σφαλέντα | τοῦτον εὐρήσομεν  
 45 ἐν ἅπασιν δι' ὧν βαδιούμεθα. οὐ γὰρ ὡς πατὴρ φεισάμην, εἰ γε μοι  
 παρασταίῃ τί τῶν ἐκείνῳ μὴ καλῶς πεπραγμένων, οὐδὲ διὰ τὴν ὑποτρέ-  
 χουσαν ὑποψίαν, ὅτι πατήρ ἐστι, περὶ οὗ συγγράφομεν, τὰ κατορθώ-  
 ματα τούτῳ παραδραμούμεθα· ἐν ἑκατέροις γὰρ ἀδικήσομεν τὴν ἀλή-  
 θειαν. ἐμοὶ γὰρ ταύτην ἐχούση σκοπόν, ἄνωθεν καθάπερ πολλάκις εἴρη-  
 50 ται, ὑπόθεσις ὁ πατήρ καὶ βασιλεὺς ὑποβέβληται. τὸν οὖν Ῥομπέρτον  
 ἐκείσε καταλελοιπότες, οὐπὲρ ὁ λόγος αὐτὸν ἡγάγετο, τὰ κατὰ τὸν βα-  
 σιλέα σκοπῶμεν ἤδη, τοὺς τε πολέμους καὶ τὰς μάχας τὰς πρὸς τὸν Ῥομ-  
 πέρτον ἐν ἐτέρῳ λόγῳ ταμιευσόμεθα.

49–50 ἄνωθεν – εἴρηται : v. prol. 2, 2 (28) – 2, 3 (46); I 10, 2 (24–26) 53 ἐν – ταμιευσό-  
 μεθα: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 150, cap. LXVIII 4 Renauld ἐς τὸν μέλλοντα λόγον  
 ταμιευσόμεθα; de re v. IV 1, 1 sqq.

F C V (inde a 50 τὸν) 36 εὐστοχήσεις C 41 ταύτη F : ταῦτα (sic) C 43 ἐρεῖν F : εὐρεῖν  
 C 44 γε F : τε C 46 περισταίῃ C | ἐκείνου C 48 ἑκατέρω C 49 ταύτην F : ταύ[. . .]ν  
 C<sub>1</sub> ἐχούση F : ἐχ[. . .] C 52 ἤδη om. V

52 καὶ – τὰς<sup>2</sup> : τοὺς | τὸν om. 53 ταμιευσόμεθα λόγω

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΔΕΥΤΕΡΑ

I Ὅθεν μὲν οὖν ὁ αὐτοκράτωρ Ἀλέξιος ὥρμητο καὶ ἐξ οἴου γένους  
 τὸν βουλούμενον εἶδέναι εἰς τὰς τοῦμοῦ καίσαρος συγγραφὰς παραπέμπο-  
 μεν· ἀλλὰ δὴ καὶ τὰ περὶ τοῦ βασιλέως Νικηφόρου τοῦ Βοτανειάτου  
 5 ἐκείθεν ἐλκύσεται. Μανουὴλ μὲν οὖν τὸν πρωτότοκον ἀδελφὸν Ἰσαακίου  
 καὶ Ἀλεξίου καὶ τῶν λοιπῶν τῶν ἐξ Ἰωάννου τοῦ Κομνηνοῦ καὶ πρὸς  
 πατρὸς ἐμοῦ πάππου κατηγμένων στρατηγὸν αὐτοκράτορα ἢ Ἀσία εἴ-  
 χεν ἅπασα τοῦ προβεβασιευκότος Ῥωμανοῦ τοῦ Διογένηος τοῦτον  
 προχειρισάμενου, αὐτῷ δὲ καὶ τὸν Ἰσαάκιον δοῦκα ἢ Ἀντιόχου ἐκκληρώ-  
 10 σατο, πολλοὺς πολέμους καὶ μάχας ἀγωνισάμενους, πολλὰ δὲ καὶ τρό-  
 πια κατὰ τῶν ἀντικειμένων στήσαντας. καὶ μετ' αὐτοὺς οὐμὸς πατήρ  
 Ἀλέξιος στρατηγὸς αὐτοκράτωρ προὔβεβλητο κατὰ τοῦ Οὐρσελίου  
 παρὰ τοῦ τότε βασιλεύοντος Μιχαὴλ τοῦ Δούκα ἀποσταλείς. 2 ὡς δὲ  
 καὶ ὁ βασιλεὺς Νικηφόρος περιδέξιον τοῦτον περὶ τὰ πολεμικὰ ἐθεάσατο,  
 15 ἀκηκόως δὲ καὶ ὅπως περὶ τὴν ἑω συνὼν τὰδελφῶ Ἰσαακίῳ ὑπὲρ τὸν  
 αὐτοῦ χρόνον ἐν διαφόροις ἀγῶσιν ἐμπέπτωκεν ἀριστεύς ἀναφανείς καὶ  
 ὅπως τὸν Οὐρσελίον κατετροπώσατο, διαφερόντως ἡγάπα καὶ τοῦ  
 Ἰσαακίου οὐκ ἔλαττον. καὶ ἐνστερ|νιζόμενος ἄμφω τὰδελφῶ ἰλαρόν ἐνηπένι-  
 ζεν, ἔστιν οὗ καὶ τῆς αὐτῆς τραπέζης ἀξίων. 3 ἀνέφλεγε τοῦτο τὸν  
 20 κατ' αὐτῶν φθόνον καὶ μᾶλλον τῶν εἰρημένων δύο βαρβάρων Σθλαβο-  
 γενῶν, τοῦ τε Βορίλου φημὶ καὶ τοῦ Γερμανοῦ. ὁρῶντες γὰρ τὴν τοῦ  
 βασιλέως ἐς αὐτοὺς εὐμένειαν καὶ ὅτι καθ' ὥραν ταῖς τοῦ φθόνου τοξείαις  
 βαλλόμενοι ἄτρωτοι διαμένουσιν, ἐξετήκοντο· τὸν γὰρ Ἀλέξιον, κἂν  
 οὐπω τὸν Ἰουλον ἐπανθοῦντα εἶχεν, ἐν πᾶσιν εὐδοκιοῦντα ὁρῶν ὁ βασι-  
 25 λεὺς στρατηγὸν αὐτοκράτορα τῆς ἐσπέρας ἀναδείκνυσιν τῷ τῶν προ-  
 ἑδρῶν τετιμηκῶς ἀξιώματι. ὅσα μὲν οὖν καὶ κατὰ τὴν ἐσπέραν οὗτος  
 ἀνέστησε τρόπια καὶ ὁπόσους ἀποστάτας καταγωνισάμενος ζωγρίας  
 ἤγε τῷ βασιλεῖ, ἀρκούντως προλέλεκται. ἀλλὰ ταῦτα τοῖς δούλοις οὐκ

3 εἰς τὰς τοῦμοῦ καίσαρος συγγραφὰς: Niceph. Bryen. I 1 22–23 καθ' ὥραν – βαλλόμε-  
 νοι: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 13, cap. XXI 1–2 Renauld τοιοῦτοις . . . καθ' ἐκάστην  
 τοξεύμασιν βαλλόμενος 23–24 κἂν – εἶχεν: v. ad I 1, 3 (50–51)

F C V 1 ἀλεξιάς δευτέρα F : ἀλεξιάς β' C : τόμος δεύτερος ἀλεξίου τοῦ κομνηνοῦ V 2 μὲν  
 om. C 4 νικηφόρου βασιλέως C<sup>ac</sup> 5 ἐκείθεν F V : ἐκείνου C | οὖν om. C 6 τῶν<sup>2</sup> F V :  
 τὸν C 7 καταγομένων C 7–8 εἶχεν ἅπασα F : πᾶσα εἶχε C V 9 δοῦκαν C 10–11  
 ἀγωνισάμενον . . . στήσαντα C 11 οὐμὸς V ut videtur 14 ante νικηφόρος add. ὁ C  
 15–16 τοῦ . . . χρόνου V 19 τῆς αὐτῆς F : αὐτῆς τῆς C V 21 βορίλα C 26 καὶ om. C  
 27 ζωγρίας C : ζωγρίας F<sup>2</sup> : ζωγρίαν V 28 δούλοις F V : φθονοῦσιν C<sup>2</sup>

ἤρεσκεν, ἐξέκαε δὲ μᾶλλον αὐτῶν ἀναφλέγοντα τὸν φθόνον. οἱ καὶ πολλὰ  
 30 μὲν ὑπετονθόρυζον βυσσοδομοῦντες κατ' αὐτῶν, πολλὰ δὲ καὶ κρύφα  
 λέγοντες τῷ βασιλεῖ, τινὰ δὲ καὶ εἰς τοῦμφανές, ἄλλα δὲ δι' ἐτέρων, μεθο-  
 δείαις τισὶ χρώμενοι ἐκποδῶν τούτους γενέσθαι παντοίως ἐσπούδαζον.  
 4 ἀπορία γοῦν συνεχόμενοι οἱ Κομνηνοὶ δέον ἐλογίσαντο τοὺς περὶ τὴν  
 γυναικωνίτιν ὑποποιήσασθαι καὶ δι' αὐτῶν τὴν τῆς βασιλίδος ἐπὶ πλεόν  
 35 εὐμένειαν ἐπισπάσασθαι· ἐπαγωγοὶ γὰρ οἱ ἄνδρες καὶ λιθίνην καταμα-  
 λάξαι ψυχὴν δυνάμενοι καὶ παντοίοις ἐπιχειρήμασι. τοῦτο ἤδη κατῶρ-  
 θου ὁ Ἰσαάκιος πάλαι πρὸς αὐτῆς ἐπὶ τῇ ἰδίᾳ ἐξαδέλφῃ εἰς κήδος προσ-  
 ληφθεὶς, γενναιότατος ὢν ἐν λόγοις καὶ πράξεσι καὶ τὰ πλεῖστα τοῦμῶ  
 πατρὶ ἐμφερής. ἀλλ' ἐπεὶ τὰ περὶ αὐτὸν καλῶς προκεχώρηκε, πολλὰ  
 40 φροντίζων ἦν περὶ τὰδελεφῶ, καὶ ὅσον ἐκείνος τούτῳ εἰς τὴν τοῦ κήδους  
 τότε συνήρετο ὑπόθεσιν, τοσοῦτον οὗτος ἐσπουδάκει μὴδ' αὐτὸν τῆς  
 βασιλίδος | πορρωτέρω καθεστάναι. Ὅρεσθην μὲν οὖν καὶ Πυλάδην φί-  
 λους ὄντας τοσοῦτον τὸν πρὸς ἀλλήλους πόθον ἔχειν φασίν, ὥς ἐν καιρῷ  
 μάχης ἀμελεῖν μὲν ἑκάτερον τῶν καθ' ἑαυτοῦ πολεμίων, ἀμύνειν δὲ τοὺς  
 45 ἐπιφερομένους θατέρῳ καὶ προαρπάζειν ἄτερον τὰς πρὸς θάτερον ἐρχομέ-  
 νας τῶν οἰστών βολὰς τὰ στέρνα ὑπέχοντας. τοιοῦτον καὶ ἐπὶ τούτοις  
 ἦν συνορᾶν. ἄμφω γὰρ τὰδελεφῶ καὶ τοὺς κινδύνους προαρπάζειν ἐβού-  
 λοντο καὶ τὰς ἀριστείας τε καὶ τιμὰς καὶ ἀπλῶς τὰγαθὸν θατέρου ἴδιον  
 ἄτερος ἐλογίζετο καὶ αὐτὸν τούναντίον, τοσοῦτον τὸν πόθον πρὸς ἄλ-  
 50 λήλους εἶχον. 5 τὰ μὲν οὖν κατὰ τὸν Ἰσαάκιον οὕτως ἐκ θείας ὥκο-  
 νόμητο προνοίας. οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, καὶ οἱ περὶ τὴν γυναικωνίτιν ταῖς  
 τοῦ Ἰσαακίου ὑποθημοσύναις παραπείθουσι τὴν βασιλίδαν υἱοθετήσα-  
 σθαι τὸν Ἀλέξιον· πείθεται τούτοις, κάπειδὴ περὶ τὰ βασιλεία κατὰ τινα  
 55 κυρίαν ἡμέραν καὶ ἄμφω γεγόνατον, ἡ βασιλὶς υἱοθετεῖ τὸν Ἀλέξιον κατὰ  
 τὸν παρακολουθήσαντα περὶ τῶν τοιούτων πάλαι τύπον. ἀνέσφηλε

29–30 πολλά μὲν — βυσσοδομοῦντες: Mich. Psell., Chronogr. I 101, cap. XXV, 6–7 Renauld τὰ πρῶτα μὲν ὑπετονθόρυζε . . . ἐβυσσοδόμειεν 52 ὑποθημοσύναις: vox Homericā, cf. ex. gr. Il. 15, 412 ὑποθημοσύνησιν Ἀθήνης; cf. III 4, 6 (20–21)

F C V 29 ἐξέκαε C V : ἐξῆς F<sup>2</sup> 30 ὑπετονθόρυζον V | βυσσοδομοῦντες V | κατ' αὐτοῦ C | κρύφια C 31 post τοῦμφανές ca. 5 litt. eras. F | post δὲ<sup>2</sup> add. καὶ C 37 αὐτῆς F V : αὐτὸν C | ἐξαδέλφῃ F C : ἀδελφῇ V 38 ante γενναϊότατος add. ὁ C 42 post πυλάδην ca. 10 litt. eras. F 45 τὰς πρὸς F V : πρὸς τὰς εἰς C 46 ὑπέχοντας F C V : ὑπέχοντα A 47/48 ἡβούλοντο V 48 τε καὶ F V : καὶ τὰς C 50 Ἰσαάκιος C

30–31 πολλά — τοῦμφανές om. 36 καὶ — ἐπιχειρήμασι om. 38–39 γενναϊότατος — ἐμφερής om. 48–51 καὶ<sup>3</sup> — προνοίας om. 51–52 ταῖς — βασιλίδας : πείθουσι τὴν βασιλίδαν ταῖς τοῦ Ἰσαακίου ὑποθημοσύναις 53 τὸν om. 53–54 πείθεται — γεγόνατον om. 54–55 ἡ βασιλὶς — τύπον : καὶ ἡ βασιλὶς κατὰ τὸν παρακολουθήσαντα περὶ τῶν το. οὕτων πάλαι τύπον υἱοθετεῖ τὸν ἀλέξιον

γοῦν τοῦ λοιποῦ τῆς πολλῆς φροντίδος ὁ μέγας τῶν ἐσπερίων στρατευ-  
 μάτων δομέστικος, κάκτοτε θαμὰ τοῖς βασιλείοις ἄμφω φοιτῶντες καὶ τὴν  
 τοῖς βασιλεῦσι προσήκουσαν ἀποπληροῦντες προσκύνησιν καὶ μικρὸν  
 60 ἐγκαρτεροῦντες τῇ βασιλίδι προσήρχοντο· ταῦτα ἐπὶ πλεόν τὸν κατ'  
 αὐτῶν φθόνον ἐξέκαε. 6 τοῦτο δὲ διὰ πολλῶν οἱ Κομνηνοὶ βεβαιούμε-  
 νοι, δέισαντες, ἵνα μὴ ἀμφοτέροι ταῖς πάγαις αὐτῶν ἀλόντες οὐδὲ τὸν  
 ἐπαρῆγοντα ἔχωσι, τρόπον ἐζήτουν, δι' οὗ τὸ ἀσφαλές Θεοῦ συλλαμβα-  
 νομένου ἑαυτοῖς περιποιήσαιντο. πολλοὺς οὖν λογισμοὺς συνάμα τῇ  
 65 μητρὶ ἀνελίζαντες καὶ πολλὰ πολλάκις διασκεψάμενοι μίαν εὗρον κατὰ  
 ἀνθρωπινον σωτηρίας ἐλπίδα· ἡ δὲ ἦν τῇ βασιλίδι προσελθεῖν, ὅπηνίκα  
 αἰτίαν τινὰ εὐπρόσωπον πρὸς | τοῦτο σχοῖεν, καὶ τὸ ἀπόρρητον ἐξε-  
 πτεῖν. εἶχον δὲ ὁμῶς ὑποβρύχιον τὴν βουλὴν καὶ οὐδενὶ τὸ παράπαν τὸ  
 σκοπούμενον ἐξεκάλυπτον, προσεῖχον δὲ καθάπερ οἱ θαλάττιοι, μὴ τὸ  
 70 θήραμα προσοβήσωσιν· ἀποδράναι μὲν γὰρ ἐμελέτων, ἐπεφόβηντο δὲ  
 ἄρα τοῦτο πρὸς τὴν βασιλίδαν εἰπεῖν, μὴ πως ἐκείνη φθάσῃ τῷ βασιλεῖ  
 παραδηλώσῃ τὰ κατ' αὐτοὺς καὶ ἀμφοτέρων κηδομένη, καὶ τοῦ βασι-  
 λέως καὶ τῶν ἀνδρῶν. τούτου τοίνυν κατεγνώκατες τοῦ σκέμματος  
 ἄλλοσε τρέπουσι τὴν βουλὴν· δεινοὶ γὰρ τοῖς παραπεπτωκόσι καιροῖς  
 ἀποχρήσασθαι.

75 II ἐπεὶ γὰρ ὁ βασιλεὺς τεκνογονεῖν διὰ τὸ γῆρας οὐκ ἐπεφύκει, δεδιὼς  
 δὲ καὶ τὸ ἄφυκτον τῆς τοῦ θανάτου τομῆς, περὶ τοῦ διαδεξιμένου διεσκο-  
 πεῖτο. ἦν δὲ τῆνικαῦτα Συναδηνὸς τίς ἐξ ἀνατολῶν ὁρμώμενος, ἐκ γένους  
 λαμπροῦ, τὸ εἶδος ὠραῖος, τὴν φρένα βαθύς, ῥωμαλέος τὴν χεῖρα, τὴν  
 ἡλικίαν ἐς μεράκιον παραγγέλλων καὶ ἄλλως δὲ προσήκων αὐτῷ κατὰ  
 80 γένος· τῶν ἄλλων μᾶλλον ἐσκέπτετο διάδοχον αὐτὸν τῆς βασιλείας κα-  
 ταλιπεῖν, καθάπερ τινα πάτριον κλῆρον τὸ κράτος αὐτῷ διδοῦς, κακῶς  
 βουλευόμενος. ἐξὸν γὰρ αὐτῷ τὸ ἀσφαλές μέχρι τέλους περιποιήσασθαι,

61 ταῖς — ἀλόντες: locus communis, cf. ex. gr. Herod. II 121 e 4 ὑπὸ πάγης ἀλόντος; Philo, Quod omnis probus liber sit 31 (Cohn-Reiter VI 9, 18) πάγαις ἡδονῆς ἀλισκομένους; L.-Schn. I 25 (nr. 67) 61–62 οὐδὲ — ἔχωσι: cf. Soph., El. 1197 οὐδ' οὐπαρῆξων . . . πάρα 63–64 πολλοὺς — ἀνελίζαντες: Mich. Psell., Chronogr. I 16, cap. XXVI 9 Renauld πολλοὺς ἐλίσας καθ' ἑαυτὸν λογισμοὺς 68–69 μὴ τὸ θήραμα προσοβήσωσιν: cf. Synes., De regno 3 (PG 66, 1057 A = 8, 12–13 Terzaghi) σοφὸν γὰρ ἂν εἴη μὴ προσοβήσαι τὴν θήραν et notam Petavii ad l.; cf. VII 9, 4 (82)

F C V 56 πολλῆς F C : λοιπῆς V 61 οὐδὲ F V : οὐδένα C 69 μὲν om. C V 70–71 τὰ κατ' αὐτοὺς παραδηλώσῃ (δηλώσῃ V) τῷ βασιλεῖ C V 73 περιπεπτωκόσι V 73–76 καιροῖς — δὲ om. C : add. C<sup>m</sup> verbis καὶ τὸ ἄφυκτον iteratis

56–57 ὁ δομέστικος om. 61 ἵνα om. 65–66 ὅπηνίκα — σχοῖεν om. 76 δὲ καὶ om. 80 post μᾶλλον add. τοῦτον

ἅμα δὲ καὶ δίκαιόν τι σκοπεῖν, τὴν αὐτοκράτορα ἐξουσίαν τῷ τῆς βασιλίδος υἱῷ Κωνσταντίνῳ καταλιπεῖν ὡς καὶ οἶόν τινα κληρον πρὸς πάππου  
 85 καὶ πατρὸς αὐτῷ διαφέρουσιν, καὶ τὴν βασιλίδαν μᾶλλον διὰ τοῦτο ἐπ' αὐτῷ θαρρεῖν καὶ τὸ εὖνουν ἐπαύξειν, λέληθεν ἑαυτὸν ὁ γηραλέος ἄδικά τε καὶ ἀξύνφορα διασκοπούμενος καὶ κατὰ τῆς ἑαυτοῦ κεφαλῆς τεκταίνων κακά. 2 τούτων ὑποψιφουριζομένων ἤσθετο ἡ βασιλὶς καὶ περίλυπος ἦν τὸν τοῦ παιδὸς κίνδυνον ὑφορώμενη· καὶ ἦν ἀθυμοῦσα μὲν, μηδενὶ δὲ  
 90 τὴν λύπην ἐξορχουμένη. τοῦτο τοὺς Κομνηνοὺς | οὐ διέλαθεν. εὐκαιρίαν οὖν, ἣν ἐζήτουν, εὐρηκότες τῇ βασιλίδι προσελθεῖν ἐβουλεύσαντο, τῆς δὲ πρὸς αὐτὴν ὁμιλίας τὴν καταρχὴν ἡ μήτηρ τῷ Ἰσαακίῳ ἐπέτρεψε συμπαρόντος αὐτῷ τᾶδελεφου Ἀλεξίου· τῶν δὲ προσελθόντων τῇ βασιλίδι ὁ Ἰσαάκιος φησὶ πρὸς αὐτήν· „οὐχ' ὡς χθὲς καὶ πρότρίτα ὀρώμεν  
 95 σε, δέσποινα, ἔχουσιν, ἀλλ' ὡς ὑπὸ λογισμῶν ἀνεκφόρων δακνομένην καὶ σκεπτομένην, ὡς μὴ θαρρεῖν ἔχουσιν, πρὸς ὃν ἂν ἐκκαλύψειας τὸ ἀπόρρητον“. ἡ δὲ τέως μὲν ἐκφαίνεται οὐκ ἤθελε, βύθιον δὲ τι στενάχασα „οὐ χρή“, φησί, „τοὺς ἄλλοτρίαν οἰκοῦντας ἐπερωτᾶν· αὐτὸ γὰρ τοῦτο ἐς λύπην αὐτοῖς ἀξιοχρεῶν· ἐμὲ δέ, φεῦ, οἷα ἐξ οἶων διεδέξατο καὶ ὅποια  
 5 μοι, ὡς ἔοικε, μετ' οὐ πολὺ ταμιεύεται“. οἱ δὲ ἀποστάντες πλείω μὲν ῥήματα οὐ προσέθεντο· ἐς γῆν δὲ τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐπερείσαντες καὶ περιστείλαντες ἄμφω τῷ χεῖρε σύννους πρὸς μικρὸν εἰστήκεσαν· εἴτα τὴν συνήθη προσκύνησιν ποιησάμενοι οἴκαδε ἀπήεσαν ἀγωνιῶντες. 3 τῇ δ' ὕστεραίᾳ πάλιν προσερησόμενοι ἤκουσιν, ἱλαρώτερον δὲ ἢ πρῶην  
 10 τούτοις ἀτενίζουσιν ὀρώντες προσίασιν ἄμφω καὶ φασί· „σὺ μὲν δεσπότης, ἡμεῖς δὲ δοῦλοι, καὶ δοῦλοι εὐγνώμονες, πᾶν ὅτιοῦν ἐτοίμως ἔχοντες ὑπὲρ τῆς σῆς βασιλείας παθεῖν, καὶ μὴ σε λογισμὸς τίς διαταραττέτω εἰς διψυχίαν ὅλως εἰσάγων“. ἐκ τούτων οὖν τῶν λόγων τὰ πιστὰ δεδωκότες τῇ βασιλίδι καὶ ἀπαλλάξαντες ἑαυτοὺς ὑποψίας ἀπάσης τὸ ἀπόρρητον  
 15 ἤδη συνίεσαν ὅξεῖς τὲ ὄντες καὶ ἀγχίνοι καὶ δεινοὶ θηρᾶσαι ἀνθρώπων

2 ἡ — ἤθελε: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 76, cap. XXXIX 8–9 Renauld καὶ τέως μὲν οὐκ ἐν τῷ φανερώ ἐξέφαινε τὴν ἀποστασίαν 2 βύθιον δὲ τι στενάχασα: cf. I 3, 4 (85) 6–7 ἐς γῆν — χεῖρε: Mich. Psell., Chronogr. II 137, cap. LXXXIX 3–5 Renauld ὑποπλησθεῖς τὰ ὅμματα τῆς συνήθους αἰδοῦς εἰστήκει κατὰ τὸ εἰωθὸς περιστείλας τῷ χεῖρε

F C V 83 αὐτοκράτορος C V 84 ὡς καὶ F: καὶ ὡς C V 86 τὸ V: τὸν F C | ἐπάξειν C 90 ad ἐξορχουμένη spectans γρ(άφεται) ἀνακαλύπτουσα C<sup>m</sup> 91 ἦν F C<sup>2</sup>: ἂν C 92 δὲ F C<sup>2</sup>: om. C | αὐτὴν F C<sup>2</sup>: αὐτῶν C 93 δὲ C: δύο F<sup>2</sup> 95 ante δέσποινα add. ὃ V 2 ἐμφαίνειν C 10 ἐνατενίζουσιν V 11 καὶ δοῦλοι εὐγνώμονες F: εὐνούστατοι C: εὐγνώμονες V 15 συνίεσαν V Charit.: συνήεσαν F C

85–86 ἐπ' αὐτῷ δι' αὐτὸ τοῦτο 91 ἦν om. | post ἐζήτουν add. καὶ 91–94 τῆς — βασιλίδι: καὶ προσελθόντες 95–2 ἄλλ' — ἀπόρρητον om. 5–6 πλείω — ἐπερείσαντες om. 15–16 ὅξεῖς ἀπόρρητον om.

ἐξ ὀλίγων ῥημάτων βαθέως ἐγκειμένην γνώμην καὶ τέως ἀπόρρητον. καὶ αὐτίκα μάλᾳ προσετίθεντό τε τῇ βασιλίδι καὶ ἐκ πολλῶν εὖνους αὐτοὺς φανερώς καταστήσαντες καὶ πᾶν, εἰς ὅπερ ἂν αὐτοὺς προσκαλοῖτο, ἐκθύμως ἐπαμύνειν κατεπηγγείλαντο, συγ|χαίρειν τὲ χαίρουσιν καὶ λυπουν-  
 20 μένη συνανιᾶσθαι, τοῦτο δὴ τὸ ἀποστολικόν, μάλᾳ προθύμως συνέθεντο, καὶ ὡς αὐθιγενεῖς ἤξιον τούτους λογιζέσθαι καὶ συνήθεις κάκειθεν ὀρμωμένους ὄθεν καὶ αὐτῇ, τοσοῦτον ἐπειπόντες, ὡς εἴ τι παρὰ τῶν φθονούντων αὐτῇ τὲ τῇ δεσποίνῃ καὶ τῷ αὐτοκράτορι κατ' αὐτῶν εἰσηγηθείη, τοῦτο αὐτοὺς μὴ διαλανθάνειν τὸ παραντίκα, ἵνα μὴ λάθωσι  
 25 ταῖς πάγαις τῶν ἐχθρῶν ἐμπεσοῦμενοι· τοῦτο τὲ ἤξιον καὶ θαρρεῖν ἐκέλευον, ὡς σὺν Θεῷ γε φάναι τὴν δυνατὴν μετὰ προθυμίας εἰσενεγκεῖν βοήθειαν, ὡς ἑαυτῶν γε ἕνεκα μὴ ἐκπεπτωκέναι τῆς βασιλείας τὸν ταύτης υἱὸν Κωνσταντίνον. καὶ δὴ καὶ δι' ὀρκῶν ἐμπεδοῦν ἤθελον τὰ συνδόξαντα· οὐδὲ γὰρ ἐνῆν διατρίβειν διὰ τοὺς ἐποφθαλμιῶντας. 4 τῆς τε  
 30 πολλῆς ἀνεκουφίσθησαν λύπης οἱ ἄνδρες καὶ ἐξάνεφερον καὶ τὸ ἀπὸ τοῦδε μεθ' ἱλαρωτέρου προσώπου τῷ βασιλεῖ διελέγοντο, ὁποδαποὶ ἐκείνοι καὶ μᾶλλον ἄτερος τούτων Ἀλέξιος συσκιάσαι ἀπόρρητον ἔνοιαν καὶ βυσσοδομευομένην ἐπιβουλὴν τοῖς φαινομένοις προσχήμασιν. ἐπεὶ δὲ ὁ φθόνος μᾶλλον εἰς πυρσὸν ἀνῆπτετο μέγιστον καὶ οὐδὲν τοῦ λοιποῦ  
 35 τῶν πρὸς τὸν βασιλέα κατ' αὐτῶν λεγομένων αὐτοὺς διελάνθανε κατὰ τὰ πρῶην συνδόξαντα, ἐγίνωσκον δὲ καὶ τοὺς δύο παραδυναστεύοντας δούλους βουλευομένους ἐκποδῶν τούτους ποιήσασθαι, οὐκέτι κατὰ τὸ σύννηδες ὁμοῦ τοῖς βασιλείοις ἐφοίτων, ἀλλ' ἑτερήμερος ἦν ἕκαστος. τὸ δὲ σκέμμα σοφὸν τε καὶ παλαμῆδειον, ἵν', εἰ γένοιτο τὸν ἕτερον τούτων  
 40 κατασχεθῆναι διὰ τὰς λαθραίας ἐπιβουλάς τῶν παραδυναστεύοντων ἐκείνων Σκυθῶν, ἄτερος ἀποδράσειε, καὶ μὴ ἅμα καὶ ἄμφω ταῖς πάγαις τῶν βαρβάρων ἐμπεσοῦνται. ἀλλὰ τὸ μὲν σκέμμα τοιοῦτον ἦν· οὐ μὴν κατὰ τὴν ὑποψίαν ἐκείνων ἀπηντήκει τούτοις τὰ πράγματα. ἐφθασαν γὰρ κρείττους γενέσθαι τῶν ἐπιβουλευόντων | ἀνδρῶν, ὡς ἐνθεν ὁ λόγος  
 45 ἀφορμηθεὶς διὰ πάσης σαφηνείας δηλώσειε.

19–20 συχαίρειν — ἀποστολικόν: Rom. 12, 15 χαίρειν μετὰ χαίρόντων, κλαίειν μετὰ κλαίωντων 38–39 τὸ δὲ σκέμμα σοφὸν τε καὶ παλαμῆδειον: v. ad I 3, 1 (54–55),

F C V 17 αὐτοὺς C V 18 φανερῶν F<sup>2</sup> | καταστήσαντες F V: κατεστήσαντο C<sup>2</sup>: καταστήσαντα C 19 κατεπηγγείλαντο C | συγχαίρουσιν C 24 εἰσηγηθείη C: εἰσηγήσαντο F<sup>2</sup> 29 τε F C V: γε Reiff. 31 ποδαποὶ V 33 βυσσοδομεῖν V 36 ἐγίνωσκε C 37 βουλομένους V | τὸ om. V 41 ἐκείνῳ V 45 ἀφορμιοθεῖς V

16 καί<sup>2</sup> om. 17–19 καὶ — κατεπηγγείλαντο om. 21–25 καί<sup>1</sup> — ἐμπεσοῦμενοι om. 30 οἱ ἄνδρες om. 34 μᾶλλον om. 34–36 καὶ — συνδόξαντα om.

III τῆς πόλεως τοίνυν Κυζίκου κατασχεθείσης παρὰ τῶν Τούρκων, πυθόμενος τὴν τῆς πόλεως ἄλωσιν ὁ αὐτοκράτωρ τὸν Κομνηνὸν αὐτίκα μετεκαλεῖτο Ἀλέξιον· ἔτυχε γὰρ κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην ὁ Ἰσαάκιος ἔληλυθώς· ὡς δὲ εἰσερχόμενον τοῦτον παρὰ τὴν συνθήκην ὁ ἀδελφὸς Ἰσαάκιος ἐθεάσατο, προσελθὼν ἡρώτα ὅτου χάριν παρεγένετο. ὁ δ' εὐθὺς τὴν αἰτίαν εἰρήκει, „ὅτι με“, φησὶν, „ὁ αὐτοκράτωρ προσεκαλέσατο“. εἰσελθόντων οὖν ἄμφω καὶ τὴν συνήθη προσκύνησιν ποιησαμένων, ἔπει ἀρίστου καιρὸς ἦδη παρῆν, προσμεῖναι μικρὸν παρακελευσάμενος προστάττει κοινῆς αὐτῶ τραπέζης μετεिल्χέναι. καὶ δὴ διαιρεθέντες ὁ μὲν περὶ τὸ δεξιὸν καθῆστο τῆς τραπέζης, ὁ δὲ περὶ τὸ εὐώνυμον, ἀντικρὺ ἀλλήλων. μετ' ὀλίγον δὲ τοῖς περιστάσιν ἐνατενίσαντες μετὰ σκυθρωπότητος ψιθυρίζοντας ἑώρων. δέσαντες οὖν, μή τι κατ' αὐτῶν ὀξύ μελετώσιν οἱ δοῦλοι καὶ ὑπόγυος αὐτοῖς ὁ κίνδυνος εἴη, λαθριδίους βλέμματα ἀλλήλοις ἐνητένιζον μὴ ἔχοντες ὁ τι καὶ δράσαιεν. 2 ἔπει δὲ πρὸ πολλοῦ τοὺς περὶ τὸν βασιλέα ἅπαντας μελιχίοις λόγοις προπομποῖς τε καὶ παντοδαύς δεξιώσεις ἐσφετερίζοντο καὶ αὐτὸν τὸν ὁμοιοῦν δεξιωσάμενοι ἰλαρὸν αὐτοῖς προσβλέπειν ἀνέπεισαν, τούτῳ προσελθὼν τίς τῶν θεραπόντων Ἰσαακίου τοῦ Κομνηνοῦ φησὶν· „ἀπάγγελον τῷ κυρίῳ μου τὴν τῆς Κυζίκου κατάσχεσιν· γράμμα γὰρ ἐκείθεν ἦκει τοῦτο μηνύον“. ὁ δ' εὐθὺς ἅμα τὲ ὄψα τῇ τραπέζῃ παρετίθει καί, ἅπερ παρὰ τοῦ ὑπηρέτου ἀνεδιδάχθη, ἀνεδίδασκε τὸν Ἰσαάκιον ἡρεμαῖα φωνῇ. ὁ δὲ μικρὸν ὑποκινήσας τὰ χεῖλη ἐσήμανε τὰδελεφῶ τὸ λεχθέν. ὀξὺς δὲ ὢν περὶ τὸ νοεῖν καὶ πυρὸς θερμότερος | ὁ Ἀλέξιος αὐτίκα προήρπασε τὸ λεγόμενον. ἀνέπνευσαν οὖν καὶ ἄμφω τῆς κατασχούσης αὐτοὺς ἐννοίας καὶ γεγονότες ἑαυτῶν ἐσκοποῦντο, ἵν', εἴ που τίς αὐτοὺς ἔροιτο περὶ τούτου, ἐτοιμῶς ἀποκριθῇσονται, εἰ δὲ καὶ ὁ βασιλεὺς αὐτοὺς ἐς βουλὴν ἀγάγοι, προσηκόντως αὐτῶ βουλευσύντο. 3 τοιαῦτα τούτων λογι-

59 μὴ ἔχοντες — δράσαιεν: formula, cf. ex. gr. Agathias 105,20 Keydell οὐκ ἔχοντες ὁ τι καὶ δράσαιεν; 193,8 διαπορεῖν ὁ τι καὶ δράσαιεν; Ioann. Scyl. 323,14 Thurn μὴ ἔχων ὁ τι καὶ δράσαιεν; Mich. Psell., Chronogr. I 89, cap. VI, 16 Renauld οὐκ εἶχεν ὁ τι καὶ δράσαιεν; I 104, cap. XXX, 8 οὐκ εἶχεν ὁ τι καὶ δράσαιεν; II 11, cap. XCIV, 16—17 οὐκ εἶχον ὁ τι καὶ δράσαιεν; II 22, cap. CX, 19 οὐκ εἶχεν ὁ τι καὶ δράσαιεν

F C V 50 προσελθὼν C V: πρότερον F<sup>2</sup> 54 κοινῆς C V: τούτοις F<sup>2</sup> 55 καθῆστο C V: μέρος F<sup>2</sup> 56 περιστάσιν C V: περὶ αὐτὸν F<sup>2</sup> 57 μή τι C V: F non legitur 58 λαθριδίους C V: λάθρα τοῖς F<sup>2</sup> 61 δεξιώσεις C: ἀξιώσεις F<sup>2</sup> 64 κατάσχεσιν F V: ἄλωσιν (sic) C 68 θερμότερον V | ἥρπασε C V 69 ἀνέπνευσαν Poussines: ἀνένευσαν F C V

47 τὴν — ἄλωσιν om. 49/50 Ἰσαάκιος om. 50—51 εὐθὺς — αἰτίαν om. 51 φησὶν om. 53 προσμεῖναι — παρακελευσάμενος om. 53/54 post προστάττει add. τούτους 54 αὐτῶ om. 59—62 μὴ — τούτῳ om. 62 post προσελθὼν add. οὖν 63 τοῦ Κομνηνοῦ om. | φησὶν: φησὶ πρὸς τὸν ὁμοιοῦν 70—73 καὶ — λογιζόμενων om.

ζομένων ὁ βασιλεὺς ἀπιδὼν πρὸς τοὺς ἄνδρας ὡς δὴ ἀγνοοῦντας αὐτοὺς τὰ κατὰ τὴν Κύζικον τὴν ἄλωσιν αὐτοῖς ἔλεγεν. οἱ δὲ (καὶ γὰρ ἦσαν 75 ἔτοιμοι ψυχὴν θεραπεῦσαι κυμαινομένην βασιλέως ἐπὶ πορθήσει πόλεων) ἀνήγειράν τε τὸ πεπτωκὸς τοῦ αὐτοκράτορος φρόνημα καὶ πρὸς ἐλπίδας ἀγαθὰς ἀνεθέρμηναν ῥαδίως τὴν πόλιν ἐπανασωθῆναι κατεγγυώμενοι. „μόνον“, φησὶ, „τὸ σὸν κράτος ἐχέτω καλῶς· οἱ δὲ γε πολιορκηταὶ τῆς πόλεως ἐπταπλάσιον εἰς τοῦ κόλπον αὐτῶν ἀπολήψονται 80 ὢν εἰργάσαντο“. τότε μὲν οὖν ἠγάσατο τούτους ὁ βασιλεὺς καὶ τῆς εὐωχίας ἀπολύσας τὸ ἐξῆς τῆς ἡμέρας ἀπεριμερίμνως ἔσχε. 4 τὸ ἀπὸ τοῦδε τοίνυν ἐπιμελὲς ἔσχον οἱ Κομνηνοὶ τοῖς βασιλείοις προσιέναι καὶ τοὺς περὶ τὸν βασιλέα ἐτι μᾶλλον ἐναγκαλίζεσθαι καὶ αὐτοὺς μὲν μὴ διδόναι λαβὴν τὸ παράπαν τοῖς κατ' αὐτῶν μελετώσι μὴδ' ἡντιναοῦν 85 πρόφασιν ἀπεχθεῖας αὐτοῖς ὑπανοίγειν, πάντας δὲ ἀναπείθειν στέργειν αὐτοὺς καὶ τὰ ὑπὲρ αὐτῶν φρονεῖν τε καὶ λέγειν. προσεμηχανῶντο δὲ τι πλεον ὑποποιεῖσθαι καὶ τὴν βασιλίδα Μαρίαν καὶ ὄλους αὐτοὺς ἐκείνην καὶ βλέπειν καὶ ἀναπνεῖν. ὁ μὲν γὰρ Ἰσαάκιος καὶ τὸ κῆδος τὸ ἐπὶ τῇ 90 πατρίᾳ οὐχ' ἤττον μὲν καὶ διὰ τὴν ἐξ ἀγχιστείας συγγένειαν, πλεον δὲ τὴν υἱοθεσίαν λαμπρὰν ὑπόθεσιν τῶν πρὸς τὴν βασιλίδα εἰσόδων ποιούμενος παντάπασιν ἀνέμφαντος ἦν καὶ τὸν φθόνον τῶν πονηρευομένων αὐτῶ συνεσκίαζεν· οὐδὲ γὰρ ἔλάνθανεν αὐτὸν τὸ βαρύμηνι τῶν βαρβάρων ἐκείνων δούλων καὶ τὸ τοῦ βασιλέως κουφό|τατον, καὶ εἰ- 95 κώτως μὴ ἐκπεσεῖν τῆς ἐκείνης εὐνοίας ἐφρόντιζεν; ἵνα μὴ ἐντεῦθεν τοῖς ἐχθροῖς παρανάλωμα γένοιτο. τὰ γὰρ τοι κουφότατα ἦν εὐμετάφορά πως καὶ Εὐρίπου δίκην ὡς ἐν παλιρροίᾳ περιπλαζόμενα.

IV ταῦτα ὁρῶντες οἱ δοῦλοι καὶ ὅπως οὐ κατὰ σκοπὸν αὐτοῖς τὸ πρᾶγμα προῆι οὐδὲ ἡ τῶν τοιούτων ἀνδρῶν ἀπώλεια εὐχερὴς αὐτοῖς 5 ἔστι τῆς τοῦ αὐτοκράτορος ἐς αὐτοὺς εὐμενείας ὁσημέραι αὐξανούσης, πολλὰ μὲν εἰπόντες, πολλὰ δὲ καὶ ἀπειπόντες ἐφ' ἑτέραν ἀτραπὸν ἐτρέπησαν. τίς δὲ αὕτη; ἵν' ἐν μιᾷ νυκτὶ μετακαλεσάμενοι τούτους βουλῆς ἅτερ τοῦ κρατοῦντος ἐκποδῶν τοὺς ἄνδρας ποιήσωνται τοὺς

2 Εὐρίπου δίκην ὡς ἐν παλιρροίᾳ περιπλαζόμενα: L.-Schn. I 222 (nr. 39 adnot.) Εὐρίπου τρόπον; Karathan. 77; cf. XI 2,2 (10)

F C V 78 φησὶ F C V: φασὶ dubit. Reinsch 84 αὐτῶν F C: αὐτὸν V 86 τι om. C<sup>pc</sup> 95 ἐφρόντιζον C 4 προῆι C V: προῆι F

73 post βασιλεὺς add. οὖν 82—83 καὶ ἐναγκαλίζεσθαι om. 84—85 μὴδ' — ὑπανοίγειν om. 86 τε om. 87—2 καὶ ὄλους — περιπλαζόμενα om. 3 αὐτοῖς om. 4 αὐτοῖς om. 8 ἐκποδῶν — ποιήσωνται om. 8—9 τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐξορύττει



αὐτῶν ὀφθαλμούς ἐξορύξαντες ψευδῇ αἰτίαν ἀναπλάσαντες.  
 10 2 τοῦτο τοὺς Κομνηνοὺς οὐ διέλαθε, καὶ ἐπεὶ πολλὰ γνωσιμαχήσαντες  
 ὑπόγουν τὸν κίνδυνον ἔγνωσαν, μίαν σωτηρίας ἐλπίδα τὴν ἀποστασίαν  
 ἐδόκουν πρὸς ταύτην κατ' ἀνάγκην πολλὴν συνωθούμενοι. τί γὰρ δεῖ  
 περιμένειν τὸν ἐπενεγκόντα μύδρον τοῖς ὁμμασι καὶ τὸν ἐν αὐτοῖς ἥλιον  
 ἀποσβέσονται; ὑποβρύχιον οὖν ἐν ταῖς ψυχαῖς τὴν γνώμην ταύτην εἶχον.  
 15 ἐπεὶ δὲ μετ' οὐ πολὺ προσετέτακτο ὁ Ἀλέξιος τινὰ μερίδα τῆς στρατιᾶς  
 εἰσαγαγεῖν μέλλουσιν ἐξοπλίζεσθαι κατὰ τῶν πορθησάντων τὴν πόλιν  
 Ἀγαρηνῶν (ἔτυχε γὰρ τηνικαῦτα δομέστικος ὢν τῆς ἐσπέρας), ἀφορμῆς  
 εὐλόγου δραξάμενος τοὺς εὐνῶς πρὸς αὐτὸν ἔχοντας τῶν τοῦ στρατοῦ  
 ἡγεμόνων μετὰ τῶν ὑπ' αὐτοῦ διὰ γραμμάτων μετεκαλέσατο. καὶ δὴ  
 20 κινήσαντες ἅπαντες πρὸς τὴν μεγάλοπολιν ἠπείγοντο. 3 ἐν τοσούτῳ  
 δὲ εἰσελθὼν τις ἐξ ὑποθήκης θάτερου τῶν δούλων, τοῦ λεγομένου Βορί-  
 λου, ἤρετο τὸν βασιλέα, εἰ κατὰ γνώμην αὐτοῦ τὰς δυνάμεις ἀπάσας ὁ  
 μέγας δομέστικος εἰς τὴν βασιλεύουσιν πόλιν εἰσάγει. ὁ δ' εὐθὺς μετακα-  
 λεσάμενος τοῦτον ἠρώτα, εἰ ἀληθὲς ἐστὶ τὸ λεγόμενον. καὶ ὁς αὐτίκα  
 25 τοῦτο μὲν οὐκ ἤρνετο, ὅτι στρατιὰ τις εἰσάγεται τῇ ἐκείνου κελεύσει,  
 πρὸς δὲ τὸ πᾶσαν ἀπανταχόθεν ἐνταυθοῖ συναθροίζεσθαι πιθανῶς παρ-  
 εκρούετο. „ὁ γὰρ τοι στρατός“, φησί, „δισπαρμένος ὢν ἀπανταχόθεν  
 ἄλλος ἄλλοθεν ἥκει λαβὼν τὸ ἐνδόσιμον· καὶ οἱ τούτους ὀρώντες ἐκ δια-  
 φόρων μερῶν τῆς τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας ἀθρόους ἀφικνουμένους νομί-  
 30 ζουσιν ὡς ἀπὸ συνθήματος πάντα τὸν στρατὸν ἐνταυθοῖ συναθροίζε-  
 σθαι τῇ θῆα καὶ μόνῃ ἐξαπατῶμενοι“. καίτοι τοῦ Βορίλου πολλὰ πρὸς  
 τούτους τοὺς λόγους ἀνθυπενεγκόντος, ἰσχυρότερος καὶ οὕτως ἦν ὁ Ἀλέ-  
 ξιος καὶ ὅλαις ἐκράτει ψήφοις· ὁ δὲ γε Γερμανὸς ἀπλούστερος ὢν οὐ πάνυ  
 τοῦ Ἀλεξίου κατέτρεχεν. ἐπεὶ δὲ οὐδὲ τὰ εἰσηγηθέντα ταῦτα κατὰ τοῦ  
 35 δομεστικοῦ τὴν τοῦ βασιλέως ἐξετάραξε ψυχὴν, καιροῦ λαβόμενοι ἀδείας  
 (ἐσπέρα δὲ ἦν) τὴν κατὰ τῶν Κομνηνῶν ἐνεδραν ἐξήρτυον. 4 ἔστι  
 μὲν γὰρ ἄλλως φύσει τὸ δούλον τοῖς δεσπότησι πολέμιον, ὅταν δὲ τῶν  
 δεσποτῶν ἀστοχήσῃ, ἐξουσίας δραξάμενον κατὰ τῶν ὁμοδούλων ἀνύποι-

36–37 ἔστι – πολέμιον: cf. Hermog., De stat. p. 45, 10–11 Rabe; L. – Schn. II 716 (nr. 4 b) φύσει γὰρ ἐχθρὸν τὸ δούλον τοῖς δεσπότησι; cf. VI 8, 4 (38–39)

F C V 14 ἀποσβέσαντα V 21/22 βορίλα C 24–27 εἰ – ἀπανταχόθεν F C<sup>m</sup> V 26 ἐνταυθοῖ F C: αὐτῇ V 31 καίτοι F: καὶ C V 33 δὲ γε F: om. C: δὲ V 34–35 ταῦτα – δομεστικοῦ om. V | κατὰ – δομεστικοῦ om. C 35 καιροῦ λαβόμενοι (καί<sup>1</sup>) ἀδείας C: ἀδείας λαβόμενοι V

9 ψευδῇ – ἀναπλάσαντες om. 16 post πόλιν add. κυζίκου 17 μέγας δομέστικος 23 βασιλεύουσιν om. 27 ἀπανταχόθεν om. 28–29 ἐκ – ἀθρόους om. 30 πάντα – ἐνταυθοῖ om. 31 τῇ – ἐξαπατῶμενοι om. 36 ἐξήρτυον ἐνεδραν 37 τὸ δούλον φύσει

στον γίνεται. τοιοῦτου γοῦν ἐπειράθη καὶ ἡθους τὲ καὶ φρονήματος τῶν  
 40 εἰρημένων δούλων ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος. ἐντεῦθεν οἱ ἤδη ῥηθέντες οὐχ'  
 ὑπὲρ τοῦ αὐτοκράτορος κατὰ τῶν Κομνηνῶν ἐμνηνίων, ἀλλ' ἐβασίλεια  
 μὲν ὁ Βορίλος, ὡς τινες ἔφασαν, ὁ δὲ γε Γερμανὸς κοινωνὸς ὢν αὐτῷ τοῦ  
 σκέμματος ἐπιμελῶς σὺν αὐτῷ ἐνεδραν ἐξήρτυε. καὶ πρὸς ἀλλήλους τὰ  
 βουλευόμενα διελέγοντο καὶ ὅπως ἂν αὐτοῖς κατὰ νοῦν ἀποβαίῃ τὸ  
 45 πρᾶγμα· καὶ εἰς τοῦμφανὲς ἤδη ἐξέφερον τὸ ὑπ' ὀδόντα τέως λαλούμενον.  
 5 ἡκροᾶτό τις τῶν λεγομένων Ἀλάνος τὸ γένος, μάγιστρος τὴν ἀσίαν,  
 ἐκ πολλοῦ προσωκειωμένος τῷ βασιλεῖ καὶ τοῖς οἰκείοις διατελῶν. | τηνι-  
 καῦτα γοῦν μέσης ἐξελθὼν φυλακῆς τῆς νυκτὸς ἐκτρέχει πρὸς τοὺς  
 Κομνηνοὺς ἀπαγγέλλων ἅπαντα τῷ μεγάλῳ δομεστικῷ. τινὲς δὲ φασὶ  
 50 μὴδὲ τὴν βασιλίδαν τὴν πρὸς τοὺς Κομνηνοὺς τοῦ μαγίστρου ἄφισιν παν-  
 τάπασιν ἠγνοηκέναι. ὁ δὲ εἰσάγει τοῦτον τῇ μητρὶ καὶ τὰδελφῷ. ἐνωτι-  
 σθέντες δὲ τὴν ἀπεικταίαν ἐκείνην ἀγγελίαν δέον ἐλογίσαντο τὸ τέως  
 κρυπτόμενον εἰς τοῦμφανὲς ἀγαγεῖν καὶ ξὺν Θεῷ τὴν σφῶν σωτηρίαν  
 περιποιήσασθαι. 6 ἐπεὶ δὲ μετὰ τὴν ἐπιούσαν ἐμεμαθήκει τὸ στρά-  
 55 τευμα καταλαβεῖν τὴν Τζουρουλὸν (πολίχινον δὲ τοῦτο περὶ που τὴν  
 Θράκην κείμενον), ὁ δομέστικος περὶ πρώτην φυλακὴν τῆς νυκτὸς φοιτᾷ  
 πρὸς τὸν Πακουριάνον (ἀνὴρ δὲ οὗτος μικρὸς μὲν ἦν δέμας κατὰ τὸν  
 ποιητὴν, πλὴν ἄλλὰ μαχητὴς, γένους λαμπροῦ ἐξ Ἀρμενίων ὀρμώμενος)  
 καὶ ἀνακοινοῦται τούτῳ τὰ πάντα, τὴν μὴν τῶν δούλων, τὸν φθόνον,  
 60 τὴν ἐκ πολλοῦ κατ' αὐτῶν μελέτην καὶ τὴν ἐξ ὑπογύου μελετωμένην τῶν  
 ὀφθαλμῶν αὐτῶν ἐκκοπήν, καὶ ὡς οὐ χρή ὡς ἀνδράποδα παθεῖν, ἀλλὰ  
 δράσαντάς τι γενναῖον ἀπολέσθαι, εἰ καὶ τούτου δεήσει· καὶ τοῦτο γὰρ  
 ἴδιον μεγαλοφυχίας ἔλεγεν. 7 ὁ δὲ ἅπαντα διακηκοῶς καὶ συνιδὼν  
 ὡς οὐ χρή μέλλειν ἐν τοῖς τοιοῦτοις, ἀλλὰ ταχέως γενναιοτέρου ἔργου

45 τὸ – λαλούμενον: locus communis, cf. ex. gr. Herodianus, Part. 135, 8 Boissonade τονθυρίζω τὸ ὑπ' ὀδόντα λαλῶ 57–58 ἀνὴρ – μαχητῆς: Hom., Il. 5, 801 Τυδεὺς τοι μικρὸς μὲν ἦν δέμας, ἀλλὰ μαχητῆς; cf. Niceph. Bryen. 199, 9–10 Gautier ἀνὴρ μικρὸς μὲν, ὡς φησιν Ὀμηρος, δέμας, ἀλλὰ μαχητῆς

F C V 41 ἐμνηνιον C 42 βορίλος F: βορίλας C: βορίλος V | ὢν om. C 48 ἐξελθὼν F<sup>2</sup>: ἤδη C V 49 ἀπαγγέλλων F: ἀπαγγέλων C: ἀπαγγελῶν Schopen 55 τζουρουλὸν F C<sup>ac</sup>: τζουρουλῶν C<sup>pc</sup> 57 πακουριάνον C | μὲν om. C | ἦν F V: ἦν C 58 ἐξ C V: τῶν F<sup>2</sup> 60 μελετωμένην C 61 ἐκκοπήν αὐτῶν C 62 τούτου F C: τοῦτο V 63 συνιδὼν F C: συνειδὼς V

39–40 τοιοῦτου – Ἀλέξιος om. 42 δὲ γε: δὲ | αὐτῷ om. 43 post αὐτῷ exh. ἐξεγερθέντες 43–45 ἐξήρτυε – πρᾶγμα om. 45 post τέως add. κατὰ τῶν κομνηνῶν 48 γοῦν om. 49–54 ἀπαγγέλλων – περιποιήσασθαι: καὶ τὸ σκῆμμα ὑποδηλοῖ καὶ ἐπιστρέφει πόλιν 54 ἐπεὶ – ἐπιούσαν: μετὰ δὲ τὴν ἐπιούσαν 54–56 ἐμεμαθήκει – δομέστικος om. 57 post Πακουριάνον add. ὁ μέγας δομέστικος | οὗτος: ὁ πακουριάνος | ante δέμας add. τὸ 62–63 καί<sup>2</sup> – ἔλεγεν om.



65 ἐφάπτεσθαι, φησίν· „εἰ μὲν αὐγαζούσης τῆς αὐρίου ἐξέλθης τῶν ἐνταυ-  
 66 ροῖ, συνένομαί σοι κἀγὼ προθύμως ἐπαγωνισόμενος. εἰ δ' ἐς νέωτα φυ-  
 67 λάξεις τὸ βουλευόμενον, ἀλλ' ἐμέ γε ἴσθι αὐτὸν ἐμὲ προσελθόντα τῷ  
 68 βασιλεῖ παραυτίκα καὶ σοῦ καὶ τῶν σὺν σοὶ κατειπεῖν μὴδὲ μικρὸν ἀναβα-  
 69 λόμενον“. ὁ δέ· „εἴπει σε τῆς ἐμῆς κηδόμενον ὁρῶ σωτηρίας (Θεοῦ δὲ  
 70 τοῦτο πάντως ἔργον), οὐκ ἀποστήσομαί σου τῆς βουλῆς, πλὴν ἀλλὰ  
 71 χρή δι' ὅρκου τὸ ἀσφαλὲς ἐκότερον ἔχειν“. ἐνθὲν | τοι καὶ πίστεις πρὸς  
 72 ἀλλήλους δι' ὅρκων ἐποίησάτην, ὥς ἄρα, εἰ εἰς τὸν βασιλείον θρόνον  
 73 αὐτὸν ἀγάγοι Θεός, ἐκείνον ἐς τὴν τοῦ δομestikou ἀξίαν ἀναγάγη, ἣν  
 74 νῦν αὐτὸς ἐν τῷ τέως κατεῖχεν. ἐξελθὼν οὖν ἐκεῖθεν ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος  
 75 καὶ τοῦ Πακουριάνου ἀπαλλαγείς πρὸς ἕτερον ἄνδρα καὶ αὐτὸν ἀρειμά-  
 76 νιον, τὸν Οὐμπερτόπουλον, ἄπεισι καὶ τὸν ἴδιον ἀπαγγέλλει σκοπὸν καὶ  
 77 τὴν αἰτίαν παρίστησι, καθ' ἣν διαδράναι βουλόμενος εἰς συμμαχίαν καὶ  
 78 αὐτὸν προσκαλεῖται. ὁ δ' εὐθὺς κατενεύκει. „κἀμέ δ'", ἔφη, „πάντως ἔξεις  
 79 εὐψύχως σου καὶ μάλα προκινδυνεύοντα“. 8 προσέκειντο δὲ καὶ τῷ  
 80 Ἀλεξίῳ μᾶλλον οἱ εἰρημένοι ἄνδρες τὰ τε ἄλλα, καὶ διότι ἀνδρεῖα καὶ  
 81 συνέσει τῶν ἄλλων διέφερε· φιλοδωρότατόν τε ὄντα καὶ τὴν χεῖρα, εἴπερ  
 82 τις ἄλλος, περὶ τὰς δόσεις εὐκίνητον λίαν ὑπερηγάπων, καίτοι μὴ πάν-  
 83 τι πλούτῳ περιρρέομενον· οὐ γὰρ ἦν τῶν ἀρπαζόντων καὶ πρὸς τὸ  
 84 πλουτεῖν διακεχνηότων. τὸ γὰρ ἐλευθέριον οὐκ ἐν πλήθει παροχῆς  
 85 χρημάτων κρίνεσθαι εἴωθεν, ἀλλὰ γνώμη ταλαντεύεσθαι πέφυκεν. ἔστι  
 86 γὰρ τὸν ὀλίγον κεκτημένον καὶ πρὸς λόγον τῶν ἐνόντων καταβαλόντα  
 87 ἐλευθέριον εἶναι, τὸν δὲ γε πλοῦτον πολὺν ἔχοντα καὶ τῇ γῇ κατορύτ-  
 88 τοντα ἢ μὴ πρὸς λόγον τοῦτον τῷ δεομένῳ παρέχοντα ἄλλον Κροῖσον  
 89 ἢ χρυσομανῆ Μίδα κίμβικα τε καὶ γλίσχρον καὶ ἓνα τῶν διαπριόντων  
 90 τὸ κύμινον εἰπὼν ἂν τις οὐ διαμάρτη τοῦ δέοντος. πάσαις τοίνυν ἀρεταῖς

65 αὐγαζούσης τῆς αὐρίου: v. ad I 2, 5 (5) 84–85 τὸ γὰρ – πέφυκεν: Aristot., EN IV 2, 1120 b 7–9 κατὰ τὴν οὐσίαν δ' ἡ ἐλευθεριότης λέγεται· οὐ γὰρ ἐν τῷ πλήθει τῶν διδομένων τὸ ἐλευθέριον, ἀλλ' ἐν τῇ τοῦ διδόντος ἔξει, αὕτη δὲ κατὰ τὴν οὐσίαν δίδωσιν 89 κίμβικα τε καὶ γλίσχρον: cf. Aristot., EN IV 3, 1121 b 22 γλίσχροι κίμβικες 89–90 ἓνα τῶν διαπριόντων τὸ κύμινον: cf. Julian., Caes. 312 a εἰς εἶναι μοι δοκεῖ τῶν διαπριόντων τὸ κύμινον; Aristot., EN IV 3, 1121 b 26–27 τούτων δὲ καὶ ὁ κυμινοπρίστης

F C V 66 ἐπαγωνισόμενος V 68/69 ἀναβαλλόμενον C 72 ἐποίησάτην F C: ἐπιστάτην V 73 ἀγάγη V 79 εὐψύχως σου C 83 τὸ F C: τῷ V 86 πρὸς F C: κατὰ V 90 διαμάρτη F C: διαμάρτοι perperam Reiff.

67 αὐτὸν ἐμέ: αὐτὸν 68–69 μὴδὲ – ἀναβαλλόμενον om. 73 τὴν τοῦ δομestikou om. 73–74 ἦν – κατεῖχεν om. 74–75 Ἀλέξιος – ἀπαλλαγείς om. 75 ἕτερον om. 75–76 ἄνδρα – ἀρειμανιον post ἄπεισι (lin. 76) transp. 76 καί<sup>1</sup> – σκοπὸν om. 77 καὶ om. 79 καί<sup>2</sup> om. 80–82 μᾶλλον – ὑπερηγάπων: πάντες διὰ τὸ ἐλευθέριον εἶναι 83 τι om. 85 πέφυκεν om. 88 τῷ δεομένῳ om.

κεκοσμημένον τὸν Ἀλέξιον οἱ ἤδη ῥηθέντες ἄνδρες ἀνέκαθεν καὶ πάσαι  
 γινώσκοντες τὴν αὐτοῦ ἀνάρρησιν καὶ ἡγάπων καὶ ἐπηύχοντο. 9 ὁ  
 δὲ Ἀλέξιος καὶ ἐξ αὐτοῦ αἰτήσας ὅρκον καὶ λαβὼν δρομαῖος ἄπεισιν οἱ-  
 95 καδε καὶ πάντα ἀνακοινοῦται τοῖς αὐτοῦ. νῦν ἦν ἡ τῆς Τυροφάγου Κυ-  
 96 ριακῆς, καθ' ἣν οὐμὸς πατήρ ταῦτα | ἐσκέπτετο. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ὀρ-  
 97 θρου βαθέος μετὰ τῶν ἄμφ' αὐτὸν ἐξεληλύθει τῆς πόλεως. ἐνθὲν τοι καὶ  
 98 τὸ πληθὺς ἀποδεξάμενον τῆς ὁρμῆς τὸν Ἀλέξιον καὶ τῆς ἀγχινοῖας ἐξ  
 99 αὐτῶν τῶν πραγμάτων ἁσμάτιον αὐτῷ ἀνεπέλεξαντο ἐξ ιδιώτιδος μὲν  
 5 συγκεῖμενον γλώττης, αὐτὴν δὲ τὴν τοῦ πράγματος ἐπίνοιαν ἐμμελέ-  
 5 στατὰ πῶς ἀνακρουόμενον καὶ παρεμφαῖνον τὴν τε προαίσθησιν τῆς  
 6 κατ' ἐκείνου ἐπιβουλῆς καὶ τὰ παρ' αὐτοῦ μεμηχανημένα. τὸ δὲ ἁσμάτιον  
 7 αὐταῖς λέξεσιν εἶχεν οὕτως· „τὸ Σάββατον τῆς Τυρινῆς, χαρῆς, Ἀλέξη,  
 8 ἐνόησές το, καὶ τὴν Δευτέραν τὸ πρῶν ὕπα καλῶς, γεράκιον μου“. εἶχε δὲ  
 9 ὡδὲ πῶς ἐννοίας τὸ διαφημιζόμενον ἐκεῖνο ἁσμάτιον, ὥς ἄρα· „κατὰ μὲν  
 10 τὸ Τυρώνιον Σάββατον ὑπέρευγέ σοι τῆς ἀγχινοῖας, Ἀλέξιε, τὴν δὲ  
 11 μετὰ τὴν Κυριακὴν Δευτέραν ἡμέραν καθάπερ τις ὑψηπέτης ἱέρας ἀφί-  
 12 πτασο τῶν ἐπιβουλευόντων βαρβάρων“.

V ἐπεὶ δὲ ἡ μήτηρ τῶν Κομνηνῶν, ἡ Δαλασσηνὴ Ἄννα, γαμβρὸν  
 ἐφθασεν εἰσποιήσασθαι ἐπὶ τῇ θυγατρὶ Μανουῆλ τοῦ πρωτοτόκου τῶν  
 15 υἱῶν αὐτῆς τὸν τοῦ Βοτανειάτου ἔγγονον, πτοηθεῖσα μὴ ὁ παιδαγωγὸς  
 αὐτοῦ γνοὺς τὴν ἐπιβουλήν προσαγγεῖλῃ τῷ βασιλεῖ, βουλὴν ἀρίστην  
 βουλεύεται. καὶ δὴ προσκυνησέως χάριν τῶν τοῦ Θεοῦ ἁγίων ἐκκλησιῶν  
 ἀθροισθῆναι κελεύει πάντας ἐσπέρας· ἦν γὰρ αὐτῇ σύνηθες εἰς τὰ ἱερὰ  
 20 τεμένη φοιτᾶν. γίνεται τοῦτο· καὶ δὴ πάντες, ὥς ἔθος, παρήσαν ἐξηγόν  
 21 τε τοὺς ἵππους τῶν ἵπποστάθμων ἐπιμελῶς στρωννύειν σχηματιζόμενοι  
 22 τὰς γυναῖξι πρεπούσας ἐφειστίδας. ὁ δὲ γε τοῦ Βοτανειάτου ἔγγονος  
 23 σὺν τῷ παιδαγωγῷ ὑπνωττον· ἀπομεμέριστο γὰρ τι τούτοις οἴκημα  
 ἴδιον. 2 περὶ πρῶτην δὲ φυλακὴν τοὺς πυλεῶνας κλείσαντες οἱ Κομνη-

94–95 τῆς Τυροφάγου Κυριακῆς: dies 14 mens. Febr. a. 1081

F C V 92 αὐτοῦ ἀνάρρησιν F: ἀνάρρυσιν αὐτοῦ C: ἀνάρρησιν τούτου V 93 δρομαῖος V 95 τῇ F C<sup>ac</sup>: τοῦ C<sup>pc</sup>: τὴν V 1 βαθέος F<sup>ac</sup> ut videtur V: ταχέος F<sup>pc</sup>: ταχέως C ἐνθά V 3 ἀνεπέλεξαντο C | μὲν F V: δὲ C 4–5 γλώττης – ἀνακρουόμενον om. C 5 παρεμφαῖνον F: κατεμφαῖνον C: κατεμφαίνων V 6–8 τὸ – μου F<sup>mc</sup> C: om. V 7 ἄλεξη F: ἄλεξι C<sup>ac</sup>: ἄλεξιε C<sup>pc</sup> 10 τυρώνιον C 11/12 ἀφίπτασο C 15 ἔγγονον C 16 αὐτοῦ F: αὐτῆς C 20 σχηματιζόμενοι F<sup>mc</sup> C: om. F 22 ὑπνωττον F: ὑπνω βαρούμενος C<sup>pc</sup> 23 πυλεῶνας C

92 καὶ ἡγάπων καὶ om. 92–93 ὁ καί<sup>2</sup>: ὅρκον οὖν καὶ ἀπὸ τοῦ οὐμπερτοπούλου 94 post τοῖς add. οἰκείους | post νῦν add. δ' 1 μετὰ αὐτὸν om. 13–29 ἐπεὶ – νυκτός om.

νοὶ μέλλοντες ἤδη ὀπλιζέσθαι καὶ τῆς βασιλευούσης πόλεως | ἀφιππάσα-  
 25 σθαι τῇ μητρὶ παρέσχον τὰς κλεῖς ἐκλεισάν τε ἀψοφητὶ καὶ τὰς θύρας τοῦ  
 δώματος, ἐν ᾧ ὁ ἐπ' ἐγγόνῃ γαμβρὸς αὐτῆς ὁ Βοτανειάτης ἀφύπνωπτεν,  
 οὐ μέντοι ἀκριβῶς κατασφαιλισμένοι ὡς ἐφαρμόσαι ταύτας ἀλλήλαις,  
 ἵνα μὴ ψόφος τίς γεγωνὺς διυπνίσῃ αὐτόν. τούτων οὕτω γινομένων τὸ  
 30 πλεῖστον παρωχῇ τῆς νυκτός. πρὸ ἀλεκτοροφωνίας οὖν πρώτης τοὺς  
 πυλεῶνας ἀνοίξαντες τὴν τε μητέρα καὶ τὰς ἀδελφὰς καὶ τὰς σφῶν γυναι-  
 κάς καὶ τὰ παῖδιά συμπαραλαβόντες μέχρι τοῦ Κωνσταντινίου Φόρου  
 ὁμοῦ πεζῇ συναπήεσαν κάκειθεν συνταξάμενοι ταύταις ἐκεῖνοι μὲν πρὸς  
 τὰ ἐν Βλαχέρναις βασιλεία μάλα ὀξέως ἐξέδραμον, αὐταὶ δὲ πρὸς τὸν τῆς  
 35 μεγάλης Σοφίας νεῶν σὺν σπουδῇ ἔθρονον. 3 ὁ δὲ τοῦ Βοτανειάτου  
 παιδαγωγὸς διυπνισθεὶς καὶ γνούς τὸ γινόμενον ἐξῆλθε πρὸς αὐτοὺς δάδα  
 ταῖν χεροῖν ἔχων φθάνει τὴν κατὰ τάχος αὐτοὺς τοῦ τῶν Ἀγίων Τεσσαρά-  
 κοντα τεμένους ἐγγὺς μήπω κατειληφότας. Θεασαμένη δὲ τοῦτον εὐθὺς ἡ  
 40 Δαλασσηνὴ καὶ μήτηρ τῶν ἀριστέων ἐκείνων παίδων φησὶ „κατεῖπον  
 ἡμῶν τινές, ὡς ἐπυθόμην, τῷ βασιλεῖ. ἀπειμι γοῦν εἰς τὰς ἀγίας ἐκκλη-  
 σίας τῇ αὐτῶν χρωμένη, καθὼς ἂν δυναίμην, ἐπαρωγῇ. κάκειθεν αὐγα-  
 ζούσης ἡμέρας ἀπελεύσομαι πρὸς τὰ βασιλεία. ἀπὶ θι τοῖνυν αὐτός, ἴν'  
 45 ὀπηνίκα οἱ πυλωροὶ ἀνοίξωσι, περὶ τῆς ἡμῶν αὐτοῖς ἀπαγγελίης ἐλεύ-  
 σεως“. ὁ δ' εὐθὺς πρὸς τὸ κελευσθὲν ἠπείγετο. 4 αἱ δὲ φθάνουσι  
 πρὸς τὸ τοῦ ἱεράρχου Νικολάου τέμενος, ὃ Προσφύγιον μέχρι τῆς δεῦρο  
 50 εἰώθασιν ὀνομάζειν, ἀγχοῦ τῆς μεγάλης ἐκκλησίας καὶ πρῶν ἐνιδρυμέ-  
 νον πάλαι ἐπὶ σωτηρίᾳ τῶν ἐπ' ἐγκλήμασιν ὀλισκομένων, ὡς μέρος τυγ-  
 χάνον τοῦ μεγάλου τεμένους καὶ ἐπίτηδες, οἶμαι, κατασκευασθὲν τοῖς  
 ἀρχαίοις, ἵνα πᾶς ὁ ἐπ' ἐγκλήματι ὀλοὺς καὶ φθάσας εἴσω τοῦτου | γενέ-  
 σθαι τῆς ἐκ τῶν νόμων τῆνικαῦτα ἐλευθερώται ποινηῆς. οἱ γὰρ πάλαι βα-  
 50 σιλεῖς τε καὶ καίσαρες πολλὰς προμηθείας ἤξιον τὸ ὑπήκοον. ὁ δὲ γε ἐν  
 τῷ τοιοῦτῳ τεμένει προσμένων ταχέως αὐταῖς οὐκ ἀπεζύγου τὰς θύρας,  
 ἀλλ' ἐπυνθάνετο, τίνες καὶ ὅθεν εἶεν. εἷς δὲ τις τῶν σὺν αὐταῖς „γυναῖκες“,  
 φησὶν, „ἐξ ἀνατολῶν. τὰ δὲ πρὸς χρεῖαν ἅπαντα δαπανήσασαι ἐπισπεύ-

40–41 αὐγαζούσης ἡμέρας: v. ad I 2, 5 (5) 51 ἀπεζύγου – θύρας: cf. lin. 54–55 ἀποζυγώ-  
 σας τὰς θύρας; cf. Aristoph., fr. 685 τὴν θύραν ἀναζυγώσας; Theoph. Cont. V 59  
 (299, 3–4 Bonn.) τῶν πυλῶν . . . ἀναζυγωθεισῶν (Kambylis: ἀναζυγεισῶν cod.); cf. I 9, 3  
 (70)

F C V 24 ἐξοπλιζέσθαι C 24/25 ἀφιππάσθαι C 26 ἐν ᾧ F: ἐν ᾧ ἦν (ἦν pc) C 27 ὡς  
 C: οὐκ F 31 κωνσταντινικοῦ C 32 πεζοὶ C 33 βασιλεία F V: παλάτια C 34 σὺν F  
 V: ἐν C 35 γινόμενον C 46 τοῖς ante πάλαι fort. inserendum (vel πρῶν delendum)  
 cogitat Kambylis coll. lin. 47–48 τοῖς ἀρχαίοις

34–43 ὁ δ' om. 43 post φθάνουσι add. γοῦν 45–50 ἀγχοῦ – ὑπήκοον om. 51  
 ταχέως αὐταῖς om. 53 δὲ om.

δουσι τὴν προσκύνησιν οἴκαδε ἐθέλουσαι ἐπανελθεῖν“. ὁ δ' εὐθὺς ἀπο-  
 55 ζυγώσας τὰς θύρας παραχωρεῖ ταύταις τῆς εἰσόδου. 5 τῇ δὲ ἐπαύ-  
 ριον ἐκκλησιάσας ὁ αὐτοκράτωρ τὴν σύγκλητον, ἐπειδὴ τὰ κατὰ τοὺς  
 ἄνδρας μεμαθήκοι, τὰ εἰκότα πρὸς τούτους ἐδημηγόρησε καταδρομὴν  
 τοῦ δομestikou ποιούμενος. ἐκπέμπει δὲ τῆνικαῦτα πρὸς τὰς γυναῖκας  
 60 τὸν τε καλούμενον Στραβορωμανὸν καὶ τινα Εὐφημιανὸν τὴν κλήσιν με-  
 τακαλούμενος αὐτὰς εἰς τὰ βασιλεία. ἡ δὲ Δαλασσηνὴ πρὸς αὐτοὺς „εἴ-  
 πατε“, φησὶ, „πρὸς τὸν αὐτοκράτορα· οἱ παῖδες οἱ ἐμοὶ δοῦλοι εἰσὶ πι-  
 στοὶ τῆς σῆς βασιλείας καὶ προθύμως ἐξυπηρετοῦντες αὐτῇ ἐπὶ πᾶσιν  
 οὐκ ἐφείσαντο οὔτε ψυχῶν οὔτε σωμάτων ἀεὶ προκινδυνεύοντες ἐκθύμως  
 65 ὑπὲρ τοῦ σοῦ κράτους. ὁ δὲ κατ' αὐτῶν φθόνος μὴ φέρων τὴν εἰς αὐτοὺς  
 εὐνοίαν τε καὶ κηδεμονίαν τῆς σῆς βασιλείας μέγαν τὸν κίνδυνον κατ'  
 αὐτῶν καθ' ὥραν ἐξήρτυεν· ὡς δὲ καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτῶν ἐξορύττειν  
 ἐμελέτησαν, τοῦτο αἰσθόμενοι καὶ μὴ φέροντες τὸν τοιοῦτον ἄδικον κίνδυ-  
 70 νον τῆς πόλεως οὐχ' ὡς ἀποστάται ἐξῆλθον, ἀλλ' ὡς δοῦλοι πιστοὶ ἅμα  
 μὲν τὸν ὑπόγυον ἀποδιδράσκοντες κίνδυνον, ἅμα δὲ καὶ τὰ κατ' αὐτῶν  
 μελετώμενα τὸ κράτος σου ἀναδιδάσκοντες καὶ τὴν ἀπὸ τῆς σῆς βασιλείας  
 75 ἐξαιτησόμενοι βοήθειαν“. 6 οἱ | δὲ ἐπέκειντο σφόδρα μετακαλούμενοι  
 ταύτην· ἀγανακτήσασα δὲ ἡ γυνὴ φησὶ πρὸς αὐτοὺς· „παραχωρήσατέ  
 μοι εἰς τὴν τοῦ Θεοῦ ἐκκλησίαν εἰσελθούσῃ προσκυνῆσαι. ἄτοπον γάρ  
 ἐστὶν εἰς τοὺς πυλεῶνας αὐτῆς φθάσασαν μὴ εἰσελθεῖν καὶ μεσίτιδι τῇ  
 75 παναχράντῳ δεσποίνῃ καὶ Θεομήτορι χρήσασθαι εἰς τε τὸν Θεὸν καὶ  
 τὴν τοῦ βασιλέως ψυχὴν“. τὴν εὐλογον οὖν αἴτησιν τῆς γυναικὸς αἰδε-  
 σθέντες οἱ πρέσβεις παραχωροῦσιν αὐτῇ τῆς εἰσόδου. ἡ δὲ βραδεῖ ποδὶ  
 στείχουσα ὡς οἶον ὑπὸ τοῦ γήρως καὶ τῆς λύπης κεκμηκυῖα, μᾶλλον δὲ  
 καὶ τὸν κεκμηκότα ὑποκρινομένη περὶ τε αὐτά που τὰ εἰσόδια τοῦ ἱεροῦ  
 80 βήματος πελάσασα καὶ γουγκλισίας δύο ποιησαμένη περὶ τὴν τρίτην  
 καθεσθῆῖσα χαμαὶ ἀπρίξ τῶν ἀγίων εἶχετο θυρῶν ἐπιβοωμένη ὡς· „εἰ μὴ  
 τὰς χεῖρας ἀποτμηθεῖην, οὐκ ἂν τοῦ ἱεροῦ τεμένους ἐξέλθοιμι, εἰ μὴ τὸν

77–78 βραδεῖ ποδὶ στείχουσα: v. ad I 2, 4 (94)

F C V 55 ταύτας F V: αὐταῖς C 57 μεμαθήκει CV 58 πέμπει V 59 στραβορωμανὸν  
 V: στραβορωμάνον C: non legitur F 62 ἐξυπηρετοῦν (sic) C | ἐπὶ F: ἐν C V 66 καθ'  
 ὥραν C 68 οὐχ' ὡς ἀποστάται ἐξῆλθον τῆς πόλεως C 69 ὑπόσπον C | τὰ κατ' F V:  
 τ' C 73 εἰσελθεῖν C 78 ὑπὸ τῆς λύπης καὶ τοῦ γήρους C

54 ἐπανελθεῖν θέλουσαι 54–55 τὰς θύρας ἀποζυγώσας 57 πρὸς τούτους om. 58  
 τῆνικαῦτα om. 59 τε om. 63–64 ἀεὶ – κράτους om. 67–68 ἄδικον κίνδυνον: κίνδυνον  
 ἄδικον ὄντα 70–71 ἀναδιδάσκοντες – βοήθειαν: ἀναδιδάξαντες καὶ τὸν ἀπὸ τῆς βασ.λείας  
 σου ἐξαιτησόμενοι ἔλεον 72–81 ἀγανακτήσασα – χαμαὶ om. 81 post ἀπρίξ add. γοῦν |  
 εἶχετο: ἐπιλαβομένη 81–82 ἐπιβοωμένη – ἀποτμηθεῖην om. 82 post ἐξέλθοιμι add.  
 ἔφησεν

τοῦ βασιλέως ὥσπερ ἐχέγγυον τῆς σωτηρίας δεξαίμην σταυρόν". 7 ἐκ-  
 βαλὼν δὲ ὁ Στραβορωμανὸς ὄνπερ ἐπεφέρετο ἐγκόλπιον σταυρὸν ἐδίδου.  
 85 ἡ δὲ „οὐκ ἂν ὑμῶν τὴν πληροφορίαν ἀπαιτῶ, ἀλλ' ἐξ αὐτοῦ τοῦ βασι-  
 λέως ἐπιζητῶ τὴν εἰρημένην βοήθειαν, καὶ οὐδ' ἀπλῶς ἐν μικρῷ μεγέθει  
 τὸν διδόμενον ἂν σταυρὸν δεξαίμην, ἀλλ' ἀξιόλογον τὸ μέγεθος ἔχοντα".  
 τοῦτο δὲ ἐπεζήτη, ἵνα καταφανὲς πρὸς ἐκείνην τὸ ὄρκιον γίνοιτο· ἐν μι-  
 90 κρῷ γὰρ σταυρίῳ τῆς ὑποσχέσεως γινομένης τάχα ἂν τοὺς πολλοὺς  
 τὰ ἐμπεδούμενα διελάνθανον. „ἐκείνου τοίνυν τὴν κρίσιν καὶ τὸν ἔλεον  
 ἀνακαλοῦμαι. ἅπιτε, ἀπαγγείλατε αὐτῷ". 8 ἡ δὲ ἐπὶ τῷ Ἰσαακίῳ  
 νύμφῃ αὐτῆς (προέφθασε γὰρ εἰς τὸν ναὸν εἰσελθεῖν ἅμα τῷ τὰς πύλας  
 ἀνεωχθῆναι διὰ τὸν ὄρθριον ὕμνον) τὴν ἐπικαλύπτουσιν ὁθόνην τὸ  
 πρόσωπον περιελοῦσα φησὶ πρὸς αὐτούς· „αὕτη μὲν, εἰ βούλεται, ἀπερ-  
 95 χέσθω· ἡμεῖς | δὲ πληροφορίας ἄτερ τοῦ ἱεροῦ οὐκ ἐξερχόμεθα, κἂν θανεῖν  
 ἡμᾶς πρόκειται". ἰδόντες οὖν τὸ ἐνστατικὸν τῶν γυναικῶν καὶ ὅπως ἀν-  
 αίσχυντότερον αὐτοῖς ἢ πρότερον προσεφέροντο, καὶ πτοηθέντες μὴ θόρυ-  
 βος γένηται, ἀπελθόντες ἀπήγγειλαν πάντα τῷ βασιλεῖ. ὁ δὲ φύσει ἀγα-  
 θὸς ὢν, ἐπικαμφθεὶς καὶ τοῖς τῆς γυναικὸς λόγοις, ἀποστέλλει τὸν ἐπιζη-  
 5 τούμενον σταυρὸν πρὸς αὐτὴν πᾶσαν ἀφροντισίαν αὐτῇ διδούς, καὶ  
 οὕτως τῆς τοῦ Θεοῦ ἀγίας ἐκκλησίας ἐξελθοῦσαν περιορισθῆναι παρακε-  
 λεύει μετὰ τε τῶν θυγατέρων καὶ νυμφῶν αὐτῆς εἰς τὴν ἀγχοῦ τῆς Σιδη-  
 ρᾶς διακειμένην γυναικείαν μονὴν τῶν Πετρίων. μετὰ κλητὸν δὲ ποιεῖται  
 καὶ τὴν συμπευθέραν αὐτῆς τὴν τοῦ καίσαρος Ἰωάννου νύμφην (πρωτο-  
 10 βεστιαρία δὲ ἦν αὕτη τὸ ἀξίωμα) ἀπὸ τοῦ ἐν Βλαχερναῖς τεμένους, ὃ  
 ἐπ' ὀνόματι τῆς δεσπότιδος ἡμῶν Θεομήτορος ὤκοδόμητο, καὶ εἰς τὴν  
 ῥηθεῖσαν μονὴν τῶν Πετρίων καὶ αὐτὴν εἶναι παρακελεύεται. καὶ προσ-  
 τάττει τοὺς τε πιθῶνας καὶ σιτῶνας αὐτῶν καὶ ποτὰ καὶ τροφίματα  
 τηρεῖσθαι ἀμειγρώγητα. 9 καὶ οὖν ἐκάστην οὖν πρωίαν ἅμφω τοῖς  
 15 φυλάττουσι προσερχόμενοι ἐπυνθάνοντο, εἴ τι ἀπὸ τῶν παίδων αὐτῶν  
 μεμαθήκεσαν. οἱ δὲ ἀπλοϊκώτερον αὐταῖς προσφερόμενοι ἀπήγγελλον  
 ἅπαν τὸ ἀκουσθέν. ἡ δὲ πρωτοβεστιαρία ἔλευθέρᾳ καὶ χεῖρᾳ καὶ γνώμῃ  
 οὕσα βουλομένη τὲ τοὺς φυλάσσοντας σφετερίσασθαι ἐπέταττεν αὐτοῖς  
 ἀναλαμβάνεσθαι ἀπὸ τῶν βρωσίμων εἰς ἰδίαν χρῆσιν ὅποσα καὶ βού-

F C V 84 σταυρὸν ἐγκόλπιον C 85 ἀφημῶν C | αἰτῶ C V 86 ζητῶ V | οὐδ' ἀπλῶς C :  
 οὐδαμῶς F<sup>2</sup> 88 γένοιτο C 94 αὕτη V | βούλοιτο V 6 περιορισθῆναι FCV : περιορισθεῖ-  
 σαν C<sup>2</sup> 7 καὶ τῶν νυμφῶν C 8 γυναικείαν μονὴν διακειμένην C 9 συμπευθέραν C 9/  
 10 πρωτοβεστιαρία F : πρωτοβεστιαρέα C 10 αὕτη C 13 ποτὰ καὶ τροφίματα F  
 (partim m<sup>2</sup>) : πάντα τὰ ταμεῖα C 16 μεμαθηκέωσαν C 17 πρωτοβεστιαρία Barb. :  
 πρωτοβεστιαρ( ) F : πρωτοβεστιαρέα C

86—91 τὴν — αὐτῷ om. 92—93 προέφθασε ὕμνον om. 1—3 καὶ — γένηται om. 4  
 τοῖς om. 6 οὕτως — ἐξελθοῦσαν om. 8—22 μετὰ κλητὸν — διελάνθανε om.

20 λοινο· ἐφεῖτο γὰρ αὐταῖς ἀπαραιοδίστως εἰσάγεσθαι τὰ πρὸς χρεῖαν.  
 ἐντεῦθεν προθυμότεροι πρὸς τὰς ἀπαγγελίας οἱ φύλακες ἐγεγόνεισαν,  
 κακτοτε ἔκφορα πάντα ποιοῦντων ἐκείνων οὐδὲν αὐτὰς διελάνθανε.

VI τὰ μὲν οὖν κατὰ τὰς γυναῖκας τοιαῦτα· οἱ δὲ γε ἀποστάται φθά-  
 σαντες τὴν περὶ τὸ Βραχίονιον τῶν Βλαχερνῶν ἱσταμένην πύλην καὶ  
 25 τὰς κλεῖς κατεάξαντες ἀδεῶς ἐξεληλύθασιν· οὗς βασιλικὸς ἵπποστάθ-  
 μους· καὶ τοὺς μὲν τῶν ἵππων αὐτοῦ που καταλιμπάνουσι πρότερον  
 τοὺς ὀπισθεν πόδας ἀπ' αὐτῶν τῶν μηρῶν τῷ ξίφει ἀποτεμόντες, τοὺς  
 δὲ ἀναλαβόμενοι, ὅσοι τούτοις ἔδοξαν χρησιμώτεροι, ἐκείθεν ταχέως τὸ  
 ἀγχοῦ που τῆς μεγαλοπόλεως μοναστήριον, ὃ Κοσμίδιον ἐπωνόμασται,  
 30 καταλαμβάνουσι. καὶ γὰρ, ἵνα μεταξὺ πῶς ἐπιδηγησαίμην καὶ σαφέστε-  
 ρος ἡμῖν ὁ λόγος προῖη, τὴν εἰρημένην ἄνωθεν πρωτοβεστιαρέαν, πρὶν ἢ  
 τὸν βασιλέα ταύτην μετακαλέσασθαι, ὥς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε, κείθι  
 καταλαβόντες ταύτην τε συνετάττοντο ἐπὶ τῷ ἐξελαύνειν ἐκείθεν καὶ Γεώρ-  
 γιον τὸν Παλαιολόγον ἀνέπειθον μεθ' ἑαυτῶν συλλαβεῖν καὶ συναπαί-  
 35 ρειν αὐτοῖς κατηνάγκαζον. 2 οὕτω γὰρ ἦσαν ἔκφορα τὰ κατ' αὐτοὺς  
 θέμενοι πρὸς τὸν ἄνδρα δι' ὑποψίαν εὐπρόσωπον· ἦν γὰρ ὁ πατήρ τοῦ  
 Γεωργίου τουτουὶ τῷ βασιλεῖ εὐνούστατος ἐς τὰ μάλιστα, καὶ ἡ τῆς  
 ἀποστασίας πρὸς τοῦτον ἀπογύμνωσις οὐκ ἀκίνδυνος. τὰ μὲν οὖν  
 πρῶτα ὁ Παλαιολόγος πρὸς τοὺς οὐκ εἶχεν εὐαγῶγως πολλὰ τε ἀντι-  
 40 τεινόμενος καὶ κατονειδίζων τὴν πρὸς ἐκείνον τούτων διαπιστίαν καὶ ὅτι  
 ὕστερον, τοῦτο δὲ τὸ πεπαρομιασμένον, νοῦν οἶσαντες καὶ τοῦτον ἀνα-  
 καλοῦνται. ἐπεὶ δὲ καὶ ἡ πρωτοβεστιαρία, ἡ τοῦ Παλαιολόγου πενθερά,  
 βαρεῖα ἐνέκειτο τούτῳ συνεξελεῖν καὶ ἀπειλοῦσα αὐτῷ τὰ δεινότερα,  
 μαλακώτερος γίνεται. 3 φροντίζει δὲ τὸ ἐντεῦθεν περὶ τῶν γυναικῶν,  
 45 τῆς τε αὐτοῦ γαμετῆς Ἀννης καὶ Μαρίας τῆς πενθερᾶς αὐτοῦ, τὰ πρῶτα  
 τοῦ γένους ἐκ τῶν Βουλγάρων ἐχούσης, κάλλους δὲ τοσοῦτον ἐπισυρο-  
 μένης καὶ εὐαρμοστίας μελῶν καὶ μερῶν, ὥστε μηδεμίαν φανῆναι κατ'  
 ἐκείνο καιροῦ τὴν ταύτης ὠραιότεραν. οὐκ ἄνευ οὖν φροντίδος ἦσαν τὰ  
 κατ' αὐτὴν τῷ Παλαιολόγῳ καὶ Ἀλεξίῳ. ταύτην τοι καὶ γνώμην ἔσχον

31 εἰρημένην ἄνωθεν: v. supra lin. 9—10 32 ὥς — ἐδήλωσε: v. ad I 15,2 (62); ad rem v.  
 supra lin. 8—12 41 τοῦτο δὲ τὸ πεπαρομιασμένον, νοῦν οἶσαντες: L.-Schn. II 10 (nr. 61)  
 νοῦν οἶσω; Spyridon. 48 a; cf. XIII 12,1 (6—8)

F C V 20 ἀπαραιοδίστως C 23 ἀποστάται F V : κομνηνοὶ C 24 βλαχερνῶν C V :  
 βραχῶν F<sup>2</sup> 25 ἐξεληλύθεισαν C V 30/31 σαφέστερον F 37—38 ἡ τῆς ἀποστασίας F :  
 τῆς τοιαύτης βουλῆς C 40 κατονειδίζων — διαπιστίαν F : προσονειδίζων τὸ εἰς ἐκείνον  
 τούτων βούλημα C 42 πρωτοβεστιαρία Barb. : πρωτοβεστιαρ( ) F : πρωτοβεστιαρέα  
 C 48 τὴν ταύτης F : ταύτης C

30—58 καὶ<sup>1</sup> — εὐθύς : καὶ τὸν παλαιολόγον γεώργιον συμπαρалаβόμενοι

50 οί ἀμφὶ τὸν Ἀλέξιον ἐκείθεν ἀνελόμενοι ταύτας οἱ μὲν εἰς τι φρούριον ἀπαγαγεῖν, ὁ δὲ Παλαιολόγος εἰς τὸ ἐν Βλαχέρναις τέμενος τῆς Θεομήτορος. καὶ κρατεῖ ἡ τοῦ Γεωργίου γνώμη. εὐθὺς οὖν ἀπελθόντες μετ' αὐτῶν παρέθεντο ταύτας τῇ πανάγνῳ μητρὶ τοῦ τὰ πάντα συνέχοντος Λόγου. αὐτοὶ δὲ παλινωστήσαντες, ὅθεν ἐξήσαν, ἐσκόπουν ὃ τι δὴ καὶ ποιή-  
 55 σαιεν. ὁ δὲ Παλαιολόγος „ὕμᾱς μὲν“, φησὶν, „ἀπέρχεσθαι χρή· ἐγὼ δὲ τάχιον ὑμᾶς καταλήψομαι τὰ προσόντα μοι χρήματα συνεπιφερόμενος“. ἔτυχε γὰρ πᾶσαν τὴν ἐν κινητοῖς αὐτοῦ θεωρουμένην περιουσίαν ἔχων ἐγκειμένην ἐκείσε. μὴ μελήσαντες οὖν εὐθὺς τῆς προκειμένης ὁδοιπορίας εἶχοντο, ἐκεῖνος δὲ τοῖς τῶν μοναχῶν ὑποζυγίοις ἐπιστάξας τὰ ἑαυτοῦ  
 60 ὅπιθεν αὐτῶν ἤλαυνε· καὶ φθάσας σὺν τούτοις εἰς Τζουρουλὸν (κώμη δὲ καὶ αὕτη Θρακικὴ) διασφάζεται, κάκεισε τυχαίως τῷ ἐξ ἐπιταγῆς τοῦ δομestikou καταλαβόντι στρατεύματι ἠνώθησαν ἅπαντες. 4 δέον οὖν κρίναντες περὶ τῶν συμπεσόντων αὐτοῖς δηλῶσαι τῷ Δούκῃ Ἰωάννῃ τῷ καίσαρι ἐν τοῖς ἰδίοις κτήμασι τῶν Μωροβούνδου αὐλιζομένῳ ἀπε-  
 65 στάλκασιν τὸν τὴν ἀποστασίαν ἐκείνῳ μηνύσοντα. φθάσας δὲ ὁ τὴν ἀγγελίαν ἐκείνην κομίζων περὶ δέιλῃν ἐφ' ἑξῶ τῶν οὐδῶν τῆς αὐλίδος εἰστήκει τὸν καίσαρα ἀναζητῶν. ἰδὼν δὲ τοῦτον ὁ ἑγγονος αὐτοῦ Ἰωάννης, νέος ἔτι ὢν καὶ μήπω μεράκιον καὶ διὰ τοῦτο ἀδιασπᾶστος συνὼν τῷ καίσαρι, δρομαῖος εἴσεισι καὶ καθεύδοντα τοῦτον διυπνίσας ἀπαγγέλλει  
 70 τὴν ἀποστασίαν. ὁ δ' εὐθὺς πληγεὶς τῇ ἀκοῇ ῥαπίζει τὸν υἱὸν κατὰ κόρρης καὶ μὴ τοιαῦτα ληρεῖν ἐπειπὼν ἀπώσατο. κάκεινος μετὰ μικρὸν πάλιν εἰσελθὼν τὴν αὐτὴν ἀγγελίαν κομίζει προσθήμενος καὶ τὸν ἀπὸ τῶν | Κομνηνῶν πρὸς αὐτὸν ἀποτοξευόμενον λόγον. 5 εἶχε δὲ ὁ λόγος μεταξὺ που καὶ τι ἀστειότατον τὴν τυραννίδα συναινιττόμενον  
 75 ὡς „ἡμεῖς μὲν“, φησὶν, „ὅψον μάλα καλὸν ἡὐτρεπίσαμεν καὶ καρυκείας οὐκ ἄτερ· σὺ δὲ ἄλλ' εἰ βούλει τῆς εὐωχίας μεταλαχεῖν, τὴν ταχίστην ἡκεῖν τῆς πανδαισίας μεταληφόμενος“. ἀνακαθίσας οὖν καὶ ἐπὶ τοῦ δεξιοῦ ἀγκῶνος ἑαυτὸν ἐπερείσας εἰσαγαγεῖν τὸν ἐκείθεν ἐλθόντα κελεύει. τοῦ δὲ πάντα τὰ κατὰ τοὺς Κομνηνοὺς διηγησαμένου „φεῦ μοι“ ὁ καίσαρ  
 80 εἰπὼν εὐθὺς ἐπιβάλλει τὰς χεῖρας ταῖς ὀψεσιν· ἐπὶ μικρὸν δὲ καὶ τῆς

F C V 58 μελήσαντες F C : μελλήσαντες Schopen | οὖν F : γοῦν C 60 ὅπισθεν F 64 μωροβούνδου C 65 ἀποστασίαν ἐκείνῳ F V : πράξιν ἐκείνων C 69 δρομαῖος C 70 τὴν ἀποστασίαν F : τὸ παρὰ τῶν κομνηνῶν γινόμενον C | υἱὸν F : υἱόν C 71 κόρρης Barb. : κόρης F C 74 ἀστειότερον V | τυραννίδα F V : τοιαύτην πράξιν αὐτοῦ C 76 μεταλαβεῖν C 77 ἡκεῖν F V : ἡκε C 80 ταῖς ὀψεσιν om. C | καὶ om. C

59–60 ἐκεῖνος – ἤλαυνε om. 60 φθάσας σὺν τούτοις : φθάσαντες 60–61 κώμη – διασφάζεται om. 61 τυχαίως om. 62 καταλαβόντες 65–73 φθάσας – λόγον om. 73–74 ὁ λόγος : ἡ ἀγγελία 74 που om. 77–81 ἀνακαθίσας – τοσοῦτω : ταῦτ' ἀκούσας ὁ καίσαρ

ὑπῆνης περιδραξάμενος, οἷον ἐν τοσοῦτῳ λογισμοὺς πολλοὺς ἀνελίστων, εἰς ἐν τοῦτο ἤρεισεν ἑαυτὸν, συναποστατῆσαι κάκεινος. εὐθὺς οὖν μετακαλεσάμενος τοὺς ἵπποκόμους καὶ τοῦ ἵππου ἐπιβάς τῆς πρὸς τοὺς Κομνηνοὺς φερούσης ἤψατο. 6 καὶ Βυζαντίῳ δέ τινα καθ' ὁδὸν ἐν-  
 85 τυχῶν χρυσοῦ βαλάντιον ἱκανὸν ἐπιφερομένῳ καὶ πρὸς τὴν μεγαλόπολιν ἀπὸντι ἤρετο αὐτόν, τοῦτο δὴ τὸ ὁμηρικόν· „τίς πόθεν εἰς ἀνδρῶν;“ καὶ ἐπειδὴ παρ' αὐτοῦ ἐμάνθανεν, ὅτι τὸ χρυσὸν πολὺν ἐπιφέρει ἀπὸ τινῶν εἰσπράξεων καὶ ὅτι πρὸς τὸν κοιτῶνα τοῦτον διακομίζει, βιάζεται τοῦτον συγκαταλύσαι αὐτῷ ὑπισχνούμενος ὡς ἅμα ἡμέρα, οὐπὲρ ἂν  
 90 βούλοιτο, βαδιεῖται. τοῦ δὲ ἐνισταμένου καὶ βαρέως φέροντος τοῦτο ὁ καίσαρ σφοδρότερον ἐπετίθετο καὶ ἐπεισε λέγων, ὅποῖος ἐκεῖνος ἐπιτρόχαλος ἐν λόγοις καὶ δεινὸς ἐν νοήμασι πειθῶ τὸ ἐν γλώττῃ φέρων ἤπερ Αἰσχίνης ἄλλος ἢ Δημοσθένης. συμπαραλαβὼν οὖν τὸν τοιοῦτον κατα-  
 95 σας καὶ διαναπαύσας | καλῶς παρακατέσχε τὸν ἄνδρα. 7 κατὰ τὸ περιόρητον δὲ ἦδη, ὅτε καὶ ὁ ἥλιος τὸν ἀνατολικὸν ὀρίζοντα καταλαμβάνειν ἐπείγεται, ὁ μὲν Βυζάντιος ἐπιθέμενος τὰς ἐφεστρίδας τοῖς ἵπποις εὐθὺ Βυζαντίδος ἐλαύνειν ἠπείγετο· τοῦτον δὲ ὁ καίσαρ θεασάμενος „ἔα“, φησί, „καὶ συμπορεύου μεθ' ἡμῶν“. ὁ δὲ μήθ' ὅπου πορεύεται γινώσκων,  
 5 παντάπασιν δὲ καὶ τὴν αἰτίαν δι' ἣν τῆς τοσαύτης φιλοφροσύνης ἡξιώται ἀγνοῶν πάλιν δυσανασχετῶν ἦν καὶ ὑπόπτως εἶχε πρὸς τὸν καίσαρα καὶ τὰς φιλοφροσύνας τοῦ καίσαρος· ὁ δὲ ἐπέκειτο ἔλκων αὐτόν. ὡς δ' οὐχ' ὑπήκουε, μεταβαλὼν τραχυτέροις πρὸς τοῦτον ἐκέχρητο ῥήμασιν, εἰ μὴ τὸ προσταττόμενον ποιήσειε. μὴ ὑπακούοντος δὲ προστάττει τὰ  
 10 μὲν προσόντα αὐτῷ ἅπαντα τοῖς ἰδίοις ἐνωθῆναι ὑποζυγίοις καὶ τὴν προκειμένην πορεύεσθαι, ἐκείνῳ δὲ ἄδειαν δίδωσιν ὅποι βούλοιτο ἀπιέναι. ὁ δὲ τὴν μὲν εἰς τὰ βασίλεια εἴσοδον παντελῶς ἀπαγορεύσας, ἄτε δεδιὼς μὴ καὶ ἔμφρορος γένηται διὰ τὸ κεναῖς χερσὶ τοῖς ἀμφὶ τὸν βασιλικὸν κοιτῶνα ὀφθῆναι, παλινδρομῆσαι δὲ μὴ θέλων διὰ τὴν τοῖς πράγ-

86 τοῦτο δὴ τὸ ὁμηρικόν· τίς πόθεν εἰς ἀνδρῶν: Hom., Il. 21, 150; Od. 1, 170; 7, 238 et al. τίς πόθεν εἰς ἀνδρῶν

F C V 82 συναποστατῆσαι κάκεινος F : συνάκολουθῆσαι κάκεινος τῷ τούτῳ θελήματι C : συναποστατῆσαι τούτοις κάκεινος προέθετο V 85 βαλάντια ἱκανὰ V 87 πολὺν χρυσὸν C V 88 καὶ om. F 92 ἐν<sup>2</sup> C V : τοῖς F 1 περίορητον C V 3 ἐπείγετο C 4 ἡμῶν C 11 ὅπη C V

81 λογισμοὺς πολλοὺς ἀνελίστων : καὶ πολλοὺς ἀνελίστας λογισμοὺς 82 εἰς – ἑαυτὸν om. 84 post φερούσης add. πορείας | καὶ om. 89 τοῦτον συγκαταλύσαι αὐτῷ . αὐτόν τούτῳ συγκαταλύσαι 91 σφοδρότερον – λέγων om. | ἐκεῖνος ὅποῖος 93 post Δημοσθένης add. ἐπεισε καὶ 93–94 οὖν : καταλύει : αὐτόν 1–2 ἦδη ἐπείγεται om. 4–7 ὁ – αὐτόν om. 12–16 ὁ – ἀποστασίας om.

- 15 μασιν ἐπεισπεσοῦσαν ἀκαταστασίαν καὶ σύγχυσιν ἐκ τῆς ἀνακυψάσης  
ἤδη τοῦ Κομνηνοῦ ἀποστασίας, καὶ μὴ βουλόμενος συνείπετο τῷ καί-  
σαρι. 8 γίνεται δέ τι κατὰ συντυχίαν τοιοῦτον· ἀπερχόμενος ὁ καίσαρ  
περιέτυχε Τούρκους ὄρτι διαπερῶσι τὸν Εὐρον καλούμενον ποταμόν. ἀνα-  
σειράσας οὖν τὸν χαλινὸν ἐπυνθάνετο ὅθεν καὶ ὅποι πορεύονται, ἅμα δὲ  
20 καὶ ὑπισχνεῖτο χρήματά τε πολλὰ δώσειν καὶ παντοίας θεραπειάς ἀξιῶ-  
σαι, εἰ πρὸς τὸν Κομνηνὸν σὺν αὐτῷ φοιτήσουσι. συντίθενται οὖν τήνι-  
καῦτα, καὶ ὃς ὄρκον ἐκ τῶν ἡγεμόνων αὐτῶν ἀπαιτεῖ ἐμπεδῶσαι τὰς  
συνθήκας διὰ τούτου βουλόμενος. οἱ δ' εὐθὺς κατὰ τὸ εἰρισμένον αὐτοῖς  
τὸν ὄρκον ἐπλήρουν συμμαχήσαι τῷ Κομνηνῷ μάλα προ|θύμως διαβε-  
35 βαιοῦμενοι. 9 ἅπτεσι τοίνυν συμπαραλαβὼν καὶ τοὺς Τούρκους πρὸς  
τοὺς Κομνηνοὺς. οἱ δὲ πόρρω τοῦτον θεασάμενοι καὶ τὴν καινὴν ἄγραν  
ὑπεραγάμενοι, καὶ μάλιστα τούτων οὐμὸς πατήρ 'Αλέξιος, οὐκ εἶχον ὕψ'  
ἡδονῆς ὃ τι καὶ δράσαιεν. προὔπαντήσας δὲ καὶ περιπλακεῖς τὸν καίσαρα  
κατησπάζετο. τί τὸ ἐντεῦθεν; τῆς πρὸς τὴν βασιλεύουσαν ἀπαγούσης  
30 ἦψαντο τοῦ καίσαρος τοῦτο ὑποθεμένου καὶ ἐπισπεύσαντος. 10 ἅπαν-  
τες οὖν οἱ κατὰ τὰς κωμοπόλεις αὐτόμολοι προσερχόμενοι ἐφήμιζον τοῦ-  
τον βασιλέα πλὴν τῶν κατὰ τὴν 'Ορεστιάδα. ἐκείνοι γὰρ ἐγκοτοῦντες  
πάλαι αὐτῷ διὰ τὴν τοῦ Βρυεννίου κατάσχεσιν τῷ μέρει τοῦ Βοτανειά-  
του προσέκειντο. καταλαβόντες οὖν τὸν 'Αθύραν κάκεῖσε διαναπαυσάμε-  
35 νοι τὴν μετ' αὐτὴν ἐκείθεν ἀπάραντες τὰ Σχιζὰ κατέλαβον (κώμη δὲ καὶ  
τοῦτο Θρακικὴ) κείθι τὸν χάρακα πηξάμενοι.

VII μετέωροι δὲ ἦσαν ἅπαντες караδοκοῦντες τὸ μέλλον καὶ τὸν ἐλπι-  
ζόμενον ἀναρρηθῆναι βασιλέα ἐπιποθοῦντες ἰδεῖν. οἱ πλείους δὲ 'Αλεξίῳ  
τὸ κράτος ἐπηύχοντο, ἀλλ' οὐδ' οἱ περὶ τὸν 'Ισαάκιον ἀναπειτῶκεσαν,  
40 ὡς ἐνόν, ἅπαντας μεταχειριζόμενοι. στάσις δὲ ἦν ἀσύμβατος κατὰ τὸ  
φαίνόμενον τῶν μὲν τοῦτον, τῶν δ' ἐκείνον οἰακοστροφὸν τῆς βασιλικῆς  
περιωπῆς ἱμερομένων γενέσθαι. παρήσαν δὲ τότε καὶ οἱ ἐξ ἀγχιστείας  
τῷ 'Αλεξίῳ προσήκοντες, ὁ ἄνωθεν μνημονευθεὶς καίσαρ 'Ιωάννης ὁ Δου-

27—28 οὐκ — δράσαιεν: v. ad II 3, 1 (59)

F C V 16 τοῦ κομνηνοῦ ἀποστασίας F: τῶν κομνηνῶν ἐπιχειρήσεως C 19 ὅπη V 21  
συντίθεται C 23 βουλόμενοι C 26 κενὴν C 27 ὑπεραγασάμενοι C | ὕψ' F V: ἐφ' C 30  
ἐπισπεύδοντος C 33 βρυεννίου F C 37 πάντες V 39 ἀναπειτῶκεσαν C

16 post βουλόμενος add. οὖν 16/17 post καίσαρι add. ὁ ἀνὴρ 18 ποταμόν om. 23  
κατὰ — αὐτοῖς om. 24—25 συμμαχήσαι — διαβεβαιούμενοι om. 26—27 καὶ — 'Αλέξιος  
om. 28—29 προὔπαντήσας — κατησπάζετο om. 31/32 τοῦτον: τὸν ἀλέξιον 34—35  
κάκεῖσε διαναπαυσάμενοι om. 35—36 κώμη · πηξάμενοι om. 38 ἰδεῖν om. 38—69  
οἱ λεκτέον om.

- 45 κας, ἀνὴρ καὶ βουλευσασθαι ἱκανὸς καὶ καταπράξασθαι περιδέξιος, ὃν  
καὶ ἐπ' ὀλίγον φθάσασα θεάσασθαι, καὶ Μιχαὴλ καὶ 'Ιωάννης οἱ τούτου  
ἔγγονοι, ναὶ μὴν καὶ ὁ τούτων ἐπ' ἀδελφῇ γαμβρὸς Γεώργιος ὁ Παλαιο-  
λόγος, συμπρόντες αὐτοῖς καὶ ἀγωνιῶντες καὶ τὰς ἀπάντων πρὸς τὸ  
αὐτοῖς βουλευτὸν διαστρέφοντες γνώμας καὶ πάντα κάλων, ὃ φασι, | κι-  
νοῦντες καὶ πᾶσαν μηχανὴν εὐφυῶς τεχναζόμενοι, ὥστε τὸν 'Αλέξιον ἀναρ-  
50 ρηθῆναι. τοιγαροῦν καὶ τὰς ἀπάντων πρὸς τὸ αὐτοῖς βουλευτὸν μετέφε-  
ρον γνώμας. ἐνθὲν τοι καὶ τοὺς τῷ 'Ισαακίῳ προσανέχοντας κατὰ βραχὺ  
ἐλαττοῦσθαι συνέβαινε. 2 ὅπου γὰρ 'Ιωάννης ὁ καίσαρ ἦν, οὐδεὶς  
τῶν ἀπάντων ἀντέχειν ἠδύνατο· ἦν γὰρ ἀπαράμιλλος οὗτος κατὰ τε  
φρονήματος ὄγκον καὶ σώματος μέγεθος καὶ μορφὴν τυράννῳ προσήκου-  
55 σαν. τί μὲν οὐκ ἐπραττον οἱ Δοῦκαι, τί δὲ οὐκ ἔλεγον, τί δὲ οὐχ' ὑπισ-  
χνοῦντο ἀγαθὸν ἔσσεσθαι τοῖς τε λογάσι καὶ τῷ κοινῷ τοῦ στρατοῦ, εἰ  
ἐπὶ τὴν βασιλείον περιωπὴν 'Αλέξιος ἀναβαίη, φάσκοντες ὡς „μεγίσταις  
ὕμᾱς δωρεαῖς καὶ τιμαῖς ἀνταμείβεται, ὡς ἐκάστω προσήκει καὶ οὐχ' ὡς  
ἔτυχε, καθάπερ οἱ ἄμαρξες καὶ ἄπειροι τῶν ἡγεμόνων, διὰ τὸ καὶ στρατο-  
60 πεδάρχης ὕμῶν χρόνον ἤδη συχνὸν χρηματίσαι καὶ μέγας τῆς ἐσπέρας  
δομέστικος καὶ κοινῶν ἄλῶν ὑμῖν μετασχεῖν ἐν λόγοις τε καὶ τοῖς κατα-  
συστάδην πολέμοις γενναίως ὑμῖν συναγωνιζόμενος, μὴ σαρκῶν, μὴ  
μελῶν, μὴδὲ τῆς ψυχῆς αὐτῆς ὑπὲρ τῆς ὕμῶν φεισάμενος σωτηρίας, ὅρη  
τὲ καὶ πεδιάδας μεθ' ὕμῶν πολλάκις διελθὼν, τὰς ἐκ τῶν μόθων κακοπα-  
65 θείας ἐπιστάμενος καὶ ἀκριβῶς ἅπαντας ὁμοῦ καὶ καθένα γινώσκων, ἀρτί-  
φιλος τε ὢν καὶ τοὺς γενναίους τῶν στρατιωτῶν ἐξόχως ποθῶν”.  
3 ἀλλὰ ταῦτα μὲν οἱ Δοῦκαι· ὁ δὲ γε 'Αλέξιος πολλῆς τιμῆς ἡξίου τὸν  
'Ισαάκιον ἐν πᾶσιν αὐτὸν προτιμώμενος εἴτε διὰ τὸ φίλτρον τῆς ἀδελφότη-  
τος ἢ καὶ μᾶλλον, ὃ καὶ λεκτέον, ἐπειδὴ ἡ μὲν στρατιὰ ξύμπασα πρὸς

44 ἀνὴρ — περιδέξιος: Mich. Psell., Chronogr. I 4, cap. V 4—5 Renauld ἀνὴρ καὶ βουλευσα-  
σθαι ἱκανὸς καὶ καταπράξασθαι περιδέξιος 48—49 πάντα κάλων, ὃ φασι, κινεῖς: L.-  
Schn. I 372 (nr. 55); II 104 (nr. 27); 287 (nr. 99) πάντα κάλων κινεῖς; cf. etiam K. Σ. Κόντος,  
in: 'Αθηνᾶ 17 (1905), 367—375; Karathan. 150; cf. III 9, 1 (81—82); X 11, 7 (4—5); XI 7, 7  
(28); XIV 2, 14 (14—15) 54—55 μορφὴν τυράννῳ προσήκουσαν: v. ad prol. 4, 1 (4) 61  
κοινῶν — μετασχεῖν: locus communis, cf. ex. gr. Com. adesp. (CAF) 176, 2 ἄλῶν μέδιμον  
συγκατεδιδόκως; ibid. 271, 1 ἄλῶν μέδιμον ἅμα φαγῶν; Mich. Psell., or. funebr. in ma-  
trem V 37, 14—15 Sathas (= 124, 1127 Criscuolo) κοινῶν ἄλῶν συμμετέχοντες; Theod.  
Prodr., Rhod. et Dos. II 51 κοινῇ φαγέσθαι τῶν παρόντων ἄλᾶτων; II 92 καὶ δεῦρο συγ-  
γεύοισθε κοινῶν ἄλᾶτων; cf. etiam elocutionem Graecorum hodiernorum φάγαμε μαζὶ  
ψωμί καὶ ἄλᾶτι 65/66 ἀρτίφιλος: vox Homericā, cf. ex. gr. Il. 3, 21 et saepius; cf. V 4, 1  
(51)

F C V 51 προσανέχοντες C 57 ἀναβαίη C 60 συχνὸν F: πολλὸν C 61 λόγοις C 63  
φειδόμενος C 64 μόθων C

69 ἡ μὲν: δὲ ἡ

70 τοῦτον ξυνέρρει καὶ τὴν αὐτοῦ βασιλείαν κατέσπευδε, πρὸς δὲ τὸν Ἰσαάκιον οὐδ' ὅπως οὖν ἐπεστρέφετο, ἔχων ἐκεῖθεν τὸ κράτος καὶ τὴν ἰσχύν καὶ κατ' ἐλπίδας αὐτῷ τὸ πρᾶγμα γινόμενον | ὥρῳ παρεμυθεῖτο τὸν ἀδελφὸν τῇ πρὸς τὴν βασιλείαν ὑποποιήσει, πρᾶγμα οὐδὲν ἐκ τούτων πᾶσχω ἀβούλητον, εἰ αὐτὸς μὲν παρὰ τῆς στρατιᾶς ἀπάσης εἰς τοὺς  
75 ὑπερηφάνους ἄξονας ἀναρπάξοιτο, ὁ δὲ λόγοις ὑποσαίνει τὸν ἀδελφὸν καὶ πρόσχημα ποιεῖται τὴν τοῦ κράτους διήσιν ἐκχώρησιν. 4 τοῦ καιροῦ γοῦν οὕτω τριβομένου συνείλετο τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν περὶ τὴν σκηνὴν μετέωροι ὄντες καὶ τὴν ἰδίαν ἕκαστος ἐπιθυμίαν εὐχόμενος τελεσθῆναι. ἀναστὰς δὲ ὁ Ἰσαάκιος καὶ λαβὼν τὸ φοινικοβαφὲς πέδιλον  
80 ὑποδιδύσκειν τὸν ἀδελφὸν ἐπειράτο. ὥς δὲ ἐκεῖνος πολλάκις ἀνένευεν, „ἔα“, φησί, „διὰ σοῦ ὁ Θεὸς τὸ γένος ἡμῶν ἀνακαλέσασθαι βούλεται“, ἀναμνήσας καὶ ὧν ὁ φανείς ποτὲ περὶ πού τὰ Καρπιανοῦ λεγόμενα ἐκ τῶν βασιλείων οἴκαδε ἀπερχομένων ἀμφοτέρων τῶν ἀδελφῶν πρὸς αὐτὸν ἀπεφοίβασεν. 5 ἐκεῖσε γὰρ γενομένοις ἀνὴρ τίς τούτοις ὑπηγνῆκώς  
85 εἴτε τῶν κρειττόνων τίς ὧν ἢ ἄλλως ἀνδρῶπος τῶν μελλόντων, ὥς ἀληθῶς εἰπεῖν, διορατικώτατος· ἐδόκει δ' οὐν ἱερεὺς τὸ φαινόμενον ἀπὸ γυμνῆς τῆς κεφαλῆς προσερχόμενος, πολὺς τὴν τρίχα, τὸ γένειον λάσιος· ἐπιλαμβάνεται τῆς κνήμης τοῦ Ἀλεξίου καὶ πρὸς ἑαυτὸν πεζὸς ὧν ἱππότην ἐφέλκυσάμενος πρὸς τὸ οὖς τοῦτο δὴ τὸ τῆς δαυιτικῆς ἀνεφθέ-  
90 ξατο λῦρας· „ἐντείναι καὶ κατευδοῦ καὶ βασίλευε ἔνεκεν ἀληθείας καὶ πρᾶότητος καὶ δικαιοσύνης“. καὶ προσεῖπε τῷ λόγῳ· „αὐτοκράτορ Ἀλέξιε“. ταῦτα εἰπὼν καὶ οἷον προμαντεύσας ἀφανὴς ᾤχετο· οὐδὲ γὰρ ἦν τῷ Ἀλεξίῳ ἀλώσιμος, καίτοι πανταχόσε περιπατταίνοντι, εἴ που καὶ τοῦτον θεάσαιτο, καὶ δὴ καὶ ὅλους λύσαντι χαλίνους καὶ τοῦτον  
95 μεταδιδώκοντι, εἴ που καὶ καταλάβοιτο, ἵνα τίς τὲ εἴη καὶ ὀπόθεν ἀκριβέστερον μάθοι. ἀλλ' ὅμως ἀφανέστατον ἦν τὸ θεαθῆναι. 6 ἐκεῖθεν δὲ ὑποστρέψαντα ὁ | ἀδελφὸς Ἰσαάκιος πολλὰ τὲ περὶ τοῦ φανέντος ἐξεπυνθάνετο καὶ τὸ ἀπόρητον ἡξίου παραγυμνοῦν· ὥς δὲ ἐνέκειτο

89–91 τοῦτο — δικαιοσύνης: Ps. 44, 5 καὶ ἐντείνον καὶ κατευδοῦ καὶ βασίλευε ἔνεκεν ἀληθείας καὶ πρᾶότητος καὶ δικαιοσύνης 90 ἐντείναι καὶ κατευδοῦ: cf. Theod. Prodr., carm. XV 61; XVI 207; XVII 23 Hörandner ἐντείνε καὶ κατευδοῦ

F C V 71 ὅπως οὖν V | ἐπεστρέφοντο V 75 ὑποσαίνει C 76 ποιεῖται F : ποιεῖτα (sic) C : ποιοῖτο Barb. edd. 81 φησὶν, ὁ Θεὸς διὰ σοῦ C V 82 καρπιανὰ V 85 ἄλλος V 90 ἐντείναι F C : ἐντείνε V perperam Kontos Charit. 94 καὶ<sup>3</sup> om. C 95 καὶ<sup>1</sup> om. C 2 δὲ C : τὲ F

70 τοῦτον : τὸν ἀλέξιον 71–72 ἔχων — καὶ om. 72 αὐτῷ : οὗτος 73–76 πρᾶγμα — ἐκχώρησιν om. 78 εὐχόμενος ἐπιθυμίαν 83 ἀμφοτέρων om. 92–6 οὐδὲ ἐξωρχεῖτο om.

ἀπαιτῶν ὁ Ἰσαάκιος, ὁ Ἀλέξιος τὸ ἐντεῦθεν τὰ πρῶτα μὲν ἀναβαλλο-  
5 μένω ἑώρακε, μετὰ ταῦτα δὲ καὶ τὸ λαλῆθαι πρὸς αὐτὸν μυστικῶς ἐξωρ-  
χεῖτο αὐτὸς μὲν τοῖς ἐξωθεν λόγοις καὶ πρὸς τὸν ἀδελφὸν πλάσμα τὸ λεχθῆναι ἐπεξηγούμενος καὶ φενάκην, κατὰ νοῦν δὲ ἔλκων τὸν φανέντα ἐκείνῳ ἱεροπρεπῇ ἄνδρα εἰς τὸν τῆς βροντῆς υἱὸν θεολόγον. 7 ἐπεὶ δὲ τὰ τοῦ γέροντος προμαντεύματα καὶ ὅπερ εἶπεν ἐκεῖνος ἐν λόγοις ὁ  
10 Ἰσαάκιος ἐν τοῖς πράγμασιν ἐθεάσατο, ἐνίστατό τε ἀνδρικώτερον αὐτὸν βιαζόμενος καὶ τὸ ἐρυνθροβαφὲς ἐνδιδύσκει ὑπόδημα, καὶ μᾶλλον ὀρῶν τοῦ ὀπλιτικοῦ παντὸς τὴν διάπυρον ἐπιθυμίαν πρὸς τὸν Ἀλέξιον. καὶ τὸ ἐντεῦθεν ἐξήρχον οἱ Δοῦκαι τῆς εὐφημίας, τά τε ἄλλα τὸν ἄνδρα καὶ οὗτοι ἀποδεχόμενοι καὶ διότι ἡ τούτων προσγενὴς Εἰρήνη καὶ μήτηρ  
15 ἐμὴ κατὰ νόμους συνήπτο τῷ ἐμῷ πατρί, συνάμα δὲ τούτοις καὶ οἱ ἐκ ταύτου αἵματος συμφυεῖς αὐτῷ ἀναβλαστήσαντες τὸ αὐτὸ προθύμως ἐποιοῦν. τὸ δὲ γε λοιπὸν τοῦ στρατοῦ διαδεξάμενον τὴν εὐφημίαν σχεδὸν ἐς αὐτὸν οὐρανὸν ἀνέπεμπον τὰς φωνάς. καὶ ἦν ἰδεῖν καινόν τι τηνικαῦτα συμβαῖνον, τοὺς πρότερον διηρημένους τὰς γνώμας καὶ θάνατον  
20 ἐλέσθαι μᾶλλον ἢ τῆς σφῶν ἐπιθυμίας ἀποτυχεῖν βουλομένους, ὁμογνώμονας ἐν μιᾷ καιροῦ ῥοτῇ γεγονότας, καὶ τοσοῦτον ὥς μήδ' εἴ ποτε στάσις μεταξὺ τούτων ὅλως ἦν ἐπιγινώσκεισθαι.

VIII ἐνὸς αὐτὰ ἐτελεῖτο, φήμη τίς περὶ τοῦ Μελισσηνοῦ διέτρεχε φθάσαι τοῦτον μηνύουσα περὶ τὴν Δάμαλιν μεθ' ἱκανῆς στρατιᾶς εὐφη-  
25 μείσθαι τε ὥς βασιλέα ἤδη καὶ ὁλουργὰ ἡμφιεσμένον. οἱ δὲ τῷ λεγόμενῳ πιστεύειν | τέως οὐκ εἶχον. τὰ δὲ κατ' αὐτοὺς κάκεινος μαθὼν πρέσβεις ταχὺ πρὸς αὐτοὺς ἐξαπέστειλεν, οἱ καὶ καταλαβόντες ἤδη τὰς πρὸς αὐ-  
τοὺς γραφὰς ἐνεχείριζον οὕτως ὡς διεξιούσας. 2 „ὁ Θεὸς με μέχρι Δαμάλεως μετὰ τῆς ὑπ' ἐμὲ στρατιᾶς ἀσινῇ διεσώσατο. μεμάθηκα δὲ καὶ  
30 τὰ ὑμῖν ξυμπεσόντα καὶ ὥς τῆς κακονοίας τῶν δούλων ἐκείνων καὶ τῶν δεινῶν καθ' ὑμῶν ἐπιχειρημάτων Θεοῦ προμηθεῖα ῥυσθέντες τῆς ἑαυτῶν

8 τὸν — θεολόγον: cf. Marc. 3, 17 καὶ Ἰωάννην . . . καὶ ἐπέθηκεν αὐτοῖς ὄνομα Βοανηργές, ὁ ἔστιν υἱὸς βροντῆς

F C V 5 μυστικῶς πρὸς αὐτὸν C 8 ἐκεῖνα C 9 προμαντεύματα F C : προφοιβάσματα V 10 ἐθεάσατο F<sup>pc</sup> C V : ἐθεάτο F<sup>ac</sup> 14 καὶ<sup>1</sup> om. C 15 οἱ F : ἡ C 16 ταύτου F : τοῦ C | αὐτῷ F : αὐτῶν (bis scriptum, sed alterum extinctum) C 25 ἡμφιεσμένον F C V : περιβεβλησθαι cod. Tolosanum 27 καὶ om. C 28 πῶς F V : πῶ C ad 28 sqq. spectans περὶ τῶν τοῦ μελισσηνοῦ πρέσβεων F<sup>im</sup> C<sup>im</sup> (aureo atramento)

6 αὐτὸς — καὶ : ταῦτα ὁ ἀλέξιος τότε 6–7 ἐπεξηγούμενος πλάσμα τὸ λεχθῆναι 7 post φενάκην add. εἶναι ἐφθέγγετο 8 post θεολόγον add. παρῆκαζεν 9 εἶπεν om. 11–12 καὶ<sup>2</sup> — καὶ om. 13 post ἐντεῦθεν add. γοῦν 15 τῷ ἐμῷ πατρί : αὐτῷ 15–17 συνάμα — ἐποιοῦν om. 18–22 καὶ ἐπιγινώσκεισθαι om. 27 ἡδὴ om. 31 δεινῶν om.



πεφροντίκατε σωτηρίας. ἐπεὶ δὲ κἀγὼ τῇ μὲν σχέσει Θεοῦ νεύσει ἐξ ἀγχι-  
στείας ὑμῖν προσωκείωμαι, τῇ δὲ γνώμῃ καὶ τῇ πρὸς ὑμᾶς ἀρρηκτῶ  
διαθέσει οὐδενὸς τῶν καθ' αἷμα προσηκόντων ὑμῖν ἀποδέω, ὥς ὁ τὰ  
35 πάντα κρίνων οἶδε Θεός, δέον ἡμᾶς κοινῶς σκοπήσαντας περιποιήσα-  
σθαι ἑαυτοῖς τὸ ἀσφαλές τε καὶ ἀκατάσειστον, ὅπως μὴ παντὶ ἀνέμῳ μετα-  
φερώμεθα, ἀλλὰ καλῶς τὰ τῆς βασιλείας ἰθύνοντες ἐπ' ἀσφαλοῦς βαίνω-  
μεν τῆς κρηπίδος. τοῦτο δὲ πάντως ἡμῖν ἐσεῖται, εἰ Θεοῦ νεύσει τῆς πό-  
λεως παρ' ὑμῶν ἐαλωκυίας ὑμεῖς μὲν τὰ τῆς ἐσπέρας διεξάγοιτε πράγ-  
40 ματα θατέρου ὑμῶν ἀναρρηθέντος, ἐμοὶ δὲ τὰ τῆς Ἀσίας ἀποκληρωθῆναι  
ἐκχωρήσοιτε στεφνηφορῶντι καὶ ἀλουργὰ περιβεβλημένῳ καὶ ἀναγορευο-  
μένῳ, ὥς ἔθος τοῖς βασιλεῦσιν ἐστί, σὺν τῷ ἀναρρηθέντι ἐξ ὑμῶν, ὥστε  
κοινήν τὴν ἡμῶν εὐφημίαν γίνεσθαι, κὰν οἱ τόποι καὶ τὰ πράγματα ἡμῖν  
ἀπομεμέρισται, τὴν τε γνώμην μίαν καὶ τὴν αὐτὴν εἶναι. καὶ οὕτως ἡμῶν  
45 ἐχόντων ἀστασίαστα δι' ἀμφοῖν διεξάγοιτο ἂν τὰ τῆς βασιλείας".  
3 ταῦτα οἱ πρέσβεις ἀπαγγείλαντες ἀπόκρισιν μὲν αὐτοτελῇ τηνικαῦτα  
οὐκ ἐδέξαντο. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν μετακαλεσάμενοι τούτους διὰ πολλῶν τὸ  
ἀδύνατον τῶν παρὰ τοῦ Μελισσηνοῦ μηνυθέντων ἐδείκνυσαν, τὰ δὲ γε  
δοκοῦντα τούτοις ἐς νέωτα γνωρίσαι αὐτοῖς | ἐπηγγέλλοντο διὰ Γεωρ-  
50 γίου τοῦ καλουμένου Μαγγάνη, ᾧ καὶ τὴν αὐτῶν θεραπείαν ἀνέθεντο.  
τούτων οὕτω γινομένων οὐδὲ τῆς πολιορκίας κατερραδύμουν παντάπα-  
σιν, ἀλλὰ δι' ἀκροβολισμῶν, ὥς ἐνόν, τῶν τειχῶν ἀπεπειρῶντο τῆς πό-  
λεως. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν μετακαλεσάμενοι τούτους τὰ αὐτοῖς εἶπον δο-  
κοῦντα. τὰ δὲ ἦν τιμηθῆναι τὸν Μελισσηνὸν τῷ τοῦ καίσαρος ἀξιώματι  
55 καὶ ταινίας ἀξιώθῆναι καὶ εὐφημίας καὶ τῶν ἄλλων, ὅσα τῷ τοιοῦτῳ  
προσθήκει ἀξιώματι, δοθῆναι δὲ οἱ καὶ τὴν Θετταλοῦ μεγίστην πόλιν, ἐν  
τῇ καὶ ὁ ἐπ' ὀνόματι τοῦ μεγαλομάρτυρος Δημητρίου περικαλλῆς ναὸς  
ῥυκοδόμηται, ὅπου καὶ τὸ μῦρον ἐκ τῆς ἐκείνου τιμίας σοροῦ βλύζον ἀεὶ  
μεγίστας ἰάσεις τοῖς μετὰ πίστεως προσιοῦσι παρέχει. 4 οἱ δὲ δυσχε-  
60 ραίνοντες ἐπὶ τούτοις, ἐπεὶ ἐφ' οἷς μὲν ἔλεγον οὐκ εἰσηκούοντο, ἐώρων δὲ  
πολλὴν τὴν κατὰ τῆς πόλεως τοῦ ἀποστάτου παρασκευὴν καὶ  
παμπληθῆ τὴν ὑπ' αὐτὸν στρατιὰν οὖσαν καὶ τὸν καιρὸν ἤδη αὐτοῖς

F C V 34 αἵματος C 36/37 περιφερόμεθα V 38 ὑμῖν C 39 ἡμῶν . . . ἡμεῖς V 40 θατέρου  
ὑμῶν ἀναρρηθέντος om. C V | ἀσίας F C V : ἑώας cod. Tolosanus 41 ἐκχωρήσετε C :  
ἐκχωρήσετε V cod. Tolosanus 41-42 καὶ ἀναγορευομένῳ om. ut videtur cod. Tolosanus  
43 τὰ om. C | ὑμῖν V 45 ἐξάγοιτο C 50 μαγκάνη V (sic semper, non amplius notatur)  
52 ἀκριβολογ.σμών C 53 μετακαλεσάμενος C | τούτους F : om. C : τοὺς πρέσβεις V 55  
ταινίας . . . εὐφημίας C 57 μεγάλου μάρτυρος C | ναὸς περικαλλῆς C 61 τοῦ ἀποστάτου  
F : τούτων C

37-38 ἀλλὰ - κρηπίδος om. 42 τοῖς ἐστί om. 43 ἡμῶν om. 44-45 τὴν βασιλείας  
om. 46 αὐτοτελῇ om. 50 ᾧ ἀνέθεντο om. 55-56 καὶ<sup>1</sup> - ἀξιώματι om. 56-59  
ἐν - παρέχει om. 59/60 ἐδυσχέραινον 60-62 ἐπεὶ καὶ : ὁρῶντες δὲ 62 ἤδη om.

ἀποσπενούμενον, δεδιότες μὴ τῆς πόλεως ἀλούσης τεθαρρηκότες οἱ  
Κομνηνοὶ οὐδ' ἄπερ νῦν ὑπισχνοῦνται θελήσωσι περατώσαι, διὰ χρυσο-  
65 βούλλου λόγου ταῦτα γενέσθαι ἐγγράφως δι' ἐρυθρῶν βεβαιωθέντος  
γραμμάτων ἡτοῦντο. κατανεύει πρὸς τοῦτο ὁ Ἀλέξιος ὁ ἀρτιφανὴς βασι-  
λεὺς καὶ μετακαλεσάμενος εὐθὺς Γεώργιον τὸν Μαγγάνην, ὃς καὶ ὑπογρα-  
φεὺς αὐτῷ ἐχρημάτιζεν, ἀνατίθεται τούτῳ τὴν τοῦ χρυσοβούλλου  
γραφὴν· ὁ δ' ἐπὶ τρισὶν ἡμέραις ὑπερετίθετο ἄλλοτε ἄλλας αἰτίας συν-  
70 εἶρων, ποτὲ μὲν λέγων, ὥς ἄρα κατάκοπος γεγονώς κατὰ τὴν ἡμέραν  
ὅλην τῆς νυκτὸς μὴ δύνασθαι γραφὴν ξυντελέσαι, ἄλλοτε δ' ὅτι τὰ γε-  
γραμμένα νυκτὸς σπινθὴρ ἐμπεσὼν ἀπετέφρωσε. τοιαῦτα καὶ ἄλλα τα  
ὁ Μαγγάνης προφασίζόμενος καὶ οἷον μαγγανευόμενος ἄλλοτε ἄλλως  
ὑπερετίθετο. 5 ἀπάραντες δὲ ἐκεῖθεν οἱ Κομνηνοὶ καταλαμβάνουσι  
75 ταχὺ τὰς καλουμένας Ἀρετάς. τόπος δὲ οὗτος ἀγχοῦ τῆς πόλεως διακείμε-  
νος, ὑπερκείμενος μὲν τῆς πεδιάδος καὶ τοῖς κάτωθεν ἱσταμένοις καὶ πρὸς  
τοῦτον ὁρῶσιν εἰς λοφίαν ἀνατεινόμενος, κατὰ τὴν ἑτέραν μὲν πλευρὰν  
πρὸς θάλατταν ἀπονέων, κατὰ δὲ τὴν ἑτέραν πρὸς τὸ Βυζάντιον, ταῖς  
δὲ γε λοιπαῖς δυσὶ πρὸς ἄρκτον καὶ δύσιν, παντὶ ἀνέμῳ καταπνεόμενος,  
80 διειδὲς ὕδωρ καὶ πότιμον ἔχων ῥέον ἀεὶ, φυτῶν δὲ καὶ δένδρων παντάπα-  
σιν ἀμοιρῶν· εἶπες ἂν ὑπὸ τινων δρυτόμων ἐκπεφαλακρῶσθαι τὸν λόφον.  
διὰ γοῦν τὸ τοῦ τόπου ἐπιτερπὲς καὶ εὐκρατον καὶ Ῥωμανὸς ὁ Διογένης  
ὁ αὐτοκράτωρ ῥαστώνης μικρᾶς χάριν οἰκήματα λαμπρὰ καὶ  
ἀποχρῶντα βασιλεῦσιν ἀνῆγειρεν. ἐκεῖσε τοίνυν γενόμενοι πέμποντες  
85 ἀπεπειρῶντο τοῦ τείχους οὐ δι' ἐλεπόλεων ἢ μηχανῶν ἢ πετροβόλων  
τινῶν ὀργάνων, ἐπεὶ μὴδ' ὁ καιρὸς ἐδίδου, ἀλλὰ διὰ πελταστῶν καὶ  
ἐκβόλων καὶ δορυφόρων καταφράκτων ἀνδρῶν.

IX ὁ δὲ γε Βοτανειάτης τὴν τῶν Κομνηνῶν ἀποστασίαν ὁρῶν πο-  
λυπληθῆ τε καὶ ἐκ παντοίων συνειλεγμένην ἀνδρῶν καὶ πρὸς ταῖς πύλαις  
90 τῆς πόλεως ἐπείγομένην ἤδη ἐγγίσει, τὸν δὲ γε Μελισσηνὸν Νικηφόρον  
περὶ τὴν Δάμαλιν φθάσαντα οὐχ' ἥττω τούτων δύναμιν ἔχοντα καὶ τῆς

F C V 64-65 χρυσοβούλλων λόγων C V 65 ἐγγράφως om. C V | βεβαιωθέντων C 68  
χρυσοβουλλίου V 77 κατὰ F : καὶ C 80 post διειδὲς add. διὰ C | φοιτῶν F 82 ὁ om. F  
86 τινῶν F : τῶν C 87 ante καταφράκτων add. καὶ C 88 ἀποστασίαν F V : τοιαύτην  
ἐπιχείρησιν C 90 ἐπείγομένην ἤδη ἐγγίσει F : ἐπαγομένην ἤδη ἐγγίσει C : ἐγγίζουσιν  
V

63-64 τεθαρρηκότες - Κομνηνοὶ : παρὰ τῶν κομνηνῶν 65-66 δι' - γραμμάτων om.  
67 εὐθὺς - Μαγγάνην : τὸν μαγκάνην εὐθὺς 67-68 ὃς - ἐχρημάτιζεν om. 69-72  
ἄλλας - καὶ om. 72-73 ἀλλὰ ταὶ Μαγγάνης : ἄλλα 73-74 ἄλλοτε - ὑπερετίθετο  
om. 75 ταχὺ om. 76-83 ὑπερκείμενος - χάριν : ἐνθα ὁ βασιλεὺς Ῥωμανὸς ὁ διογενής  
διὰ τὸ τοῦ τόπου ἐπιτερπὲς 85-86 οὐ - ἀλλὰ om. 86-87 καὶ ἐκβόλων om. 88 γε  
om. 88-89 πολυπληθῆ καὶ<sup>2</sup> om. 90 Νικηφόρον om. 91 οὐχ' ἔχοντα om.

βασιλείας ὡσαύτως ἀντιποιοῦμενον, μὴ ἔχων ὃ τι καὶ δράσειε μὴδ' ἀντιπαλαμᾶσθαι δυνάμενος πρὸς ἄμφω τὰ μέρη, ὑπὸ τοῦ γήρωος ὑπόψυχρός τε ὢν καὶ μᾶλλον περιδεής, κἄν ἐν νεότητι ἀνδρικώτατος ᾦν, τοσοῦτον  
 95 μόνον τότε ἀνέπνει, ὅποσον αὐτὸν ἢ τοῦ τείχους περιβολή | διεζώννυε, καὶ ἀπενενεύκει μᾶλλον πρὸς τὸ τῆς βασιλείας ἐκστῆναι. ἐνθὲν τοι καὶ ἐκπληγῆς κατεῖχε καὶ θόρυβος ἅπαντας καὶ ἁλώσιμα πάντα ἐδόκει γενήσεσθαι πάντοθεν. 2 ὡς δὲ δυσχερὴς ἡ τῆς πόλεως ἁλώσις τοῖς Κομνηνοῖς κατεφαίνετο (αἱ δὲ δυνάμεις ἐκ διαφόρων ξενικῶν τὲ καὶ ἐγχωρίων συνελέγοντο· ὅπου δὲ πληθὺς διάφορος, ἐκεῖ καὶ τὸ τῆς γνώμης  
 5 διάφορον καταφαίνεται), βλέπων ὁ τὸ νέον ἐνδεδικυῶς πέδιλον Ἀλέξιος τὸ δυσάλωτον τῆς πόλεως καὶ τὸ τῶν στρατιωτῶν παλίμβουλون ὑποτοπάζων εἰς ἑτέραν ἐτράπετο γνώμην, ἵνα θωπεύσῃ τισὶ καὶ ὑποσχέσῃ ὑποποισάμενος τινὰς τῶν φυλασσόντων τὰ τεῖχη καὶ κλέψας αὐτῶν  
 10 τὴν γνώμην οὕτως αἰρήσει τὴν πόλιν. 3 ταῦτα δι' ὅλης νυκτὸς μελετήσας εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ καίσαρος ἅμα πρῶτῃ παραγίνεται ἀπαγγέλλων τὰ σκοπηθέντα καὶ ἀξιῶν ἅμα συνέψευθαί οἱ καὶ κατασκοπεῖν τὰ τεῖχη καὶ τὰς ἐπάλξεις ἀναθεωρῆσαι καὶ τοὺς φυλάσσοντας (ἦσαν γὰρ ἐκ διαφόρων) καὶ διαγνῶναι ὅπως δυνατόν ἐστὶν ἁλῶσαι τὴν πόλιν.  
 15 ὁ δὲ βαρέως τοῦπίταγμα ἔφερεν ἅτε τὸ μοναχικὸν οὕτω πρῶτον περιβεβλημένος ἄμφιον, καὶ συνεῖς ὅτι καταγελῶτο ἂν ὑπὸ τῶν περὶ τὸ τεῖχος ἱσταμένων καὶ τὰς ἐπάλξεις, εἰκότως τὸν πλησιασμὸν τῶν τειχῶν ἀνεδύετο· ὅπερ καὶ πέπονθεν. ὡς γὰρ βιασθεὶς τῷ Ἀλεξίῳ συνηκολούθηκεν, εὐθὺς αὐτὸν ἀπὸ τῶν τειχῶν ἑωρακότες τὸν ἄββα μετὰ τινος προσ-  
 20 θήκης ὑβριστικῆς διετῶθαζον· ὁ δὲ ἐπισυνάξας τὸ ἐπισκύνιον καὶ ἐνδοθεν ὑβρίζομενος παρουδὲν ἐλογίζετο, πρὸς δὲ τὸν προκείμενον σκοπὸν

15 οὕτω πρῶτον: ab a. 1076

92 μὴ — δράσειε: v. ad II 3, 1 (59) 94—95 τοσοῦτον — διεζώννυε: Mich. Psell., Chronogr. II 19, cap. CV 15—16 Renauld τοσοῦτον μόνον ἀνέπνει, ὅποσον αὐτὸν ἢ τοῦ τείχους περιβολή διεζώννυεν 1—3 ἐνθὲν τοι καὶ ἐκπληγῆς — γενήσεσθαι: Mich. Psell., Chronogr. II 20, cap. CVII 10—11 Renauld ἐκπληγῆς οὖν κατεῖχε καὶ θόρυβος ζύμπαντας καὶ ἁλώσιμα πάντα ἐδόκει γενήσεσθαι

F C V 92 μὴδ' C V : μήτε F 95 τότε μόνον F | ἀνέπνει Diesterweg (Psellus) : ἀπέπνει F C V | αὐτὸν F C : αὐτῶ V 6 ἐνδεδικυῶς F C : ἐμβεβηκῶς V 7 παλίμβουλων C 17 εἰκότως F C : εἰ οὕτως Reiff. | τὸν F : om. C

93 πρὸς ἄμφω τὰ μέρη δυνάμενος 1—6 ἐνθὲν — καταφαίνεται om. 6 post βλέπων add. οὖν 7—8 καὶ ὑποτοπάζων om. 8—10 γνώμην — πόλιν om. 10 ταῦτα: καὶ δὴ | ante νυκτὸς add. τῆς 11 ἅμα om. 13—14 ἦσαν — πόλιν om. 17—18 καὶ ἀνεδύετο om. 21 πρὸς δὲ: ἀλλ' ἐπὶ

ὅλον εἶχε τὸν νοῦν. εἰώθασι γὰρ οἱ φρόνημα στάσιμον ἔχοντες ἐμμένειν ἐφ' οἷς ἂν κρίνωσι, τῶν δ' ἔξωθεν ἐπισυμβαινόντων καταφρονεῖν.  
 4 ἔπυνθάνετο γοῦν, τίνες ἂν εἴεν οἱ ἑκασταχοῦ | τοὺς πύργους φυλάσσον-  
 25 τες. ὡς δὲ ἐνταῦθα μὲν ἐφεστάναι τοὺς Ἀθανάτους λεγομένους ἐμάνθανε (στράτευμα δὲ τοῦτο τῆς ῥωμαϊκῆς δυνάμεως ἰδιαίτατον), ἐκεῖσε δὲ τοὺς ἐκ τῆς Θούλης Βαράγγους (τούτους δὴ λέγω τοὺς πελεκοφόρους βαρβάρους), ἀλλαχόσε δὲ τοὺς Νεμίτζους (ἔθνος δὲ καὶ τοῦτο βαρβαρικὸν καὶ τῇ βασιλείᾳ Ῥωμαίων δουλεύον ἀνέκαθεν), φησὶ πρὸς τὸν Ἀλέξιον  
 30 παραινῶν μήτε τοῖς Βαράγγοις ἐμβαλεῖν μήτε τοῖς Ἀθανάτοις προσεμβαλεῖν. οἱ μὲν γὰρ αὐτόχρονοι ὄντες τῷ βασιλεῖ πολλὴν τὴν εἰς αὐτὸν ἐξ ἀνάγκης ἔχοντες εὐνοίαν θάπτον ἂν τὰς ψυχὰς προδοῖεν ἢ πονηρόν τι κατ' αὐτοῦ μελετῆσαι πεισθήσονται, οἱ δὲ γε ἐπὶ τῶν ὤμων τὰ ξίφη  
 35 κλῆρον τὴν εἰς τοὺς αὐτοκράτορας πίστιν καὶ τὴν τῶν σωμάτων αὐτῶν φυλακὴν ἄλλος ἐξ ἄλλου διαδεχόμενοι τὴν πρὸς αὐτὸν πίστιν ἀκράδαντον διατηροῦσι καὶ οὐδὲ ψιλὸν πάντως ἀνέξονται περὶ προδοσίας λόγον. τῶν δὲ γε Νεμίτζων ἀποπειρώμενος ἴσως οὐ πόρρω βαλεῖ σκοποῦ, ἀλλ' εὐτυχῆσει τὴν εἴσοδον ἀπὸ τοῦ ὑπ' αὐτῶν τηρουμένου  
 40 πύργου. 5 πείθεται τοίνυν τὸ ἐντεῦθεν Ἀλέξιος τοῖς τοῦ καίσαρος λόγοις ὥσπερ ἐκ θείας ὁμῆς τούτους δεξάμενος. διὰ τινος οὖν ἀποσταλέντος παρ' αὐτοῦ τὸν ἡγεμόνα τῶν Νεμίτζων κάτωθεν ἐπιμελῶς ἀνεζήτη· ὁ δὲ ἄνωθεν προκύψας πολλὰ τὲ εἰπὼν καὶ ἀκούσας συντίθεται ταχὺ  
 45 προδοῦναι τὴν πόλιν. ἦκεν οὖν τὴν ἀγγελίαν ταύτην κομίζων ὁ στρατιώτης· ἀκούσαντες δὲ οἱ ἀμφὶ τὸν Ἀλέξιον τὸ παρ' ἐλπίδας περιχαρεῖς γενόμενοι μάλα προθύμως ἐπιβαίνειν τοῖς ἵπποις ἡτοιμάζοντο.

X . ἅμα δὲ τούτοις καὶ οἱ τοῦ Μελισσηνοῦ πρέσβεις σφοδρῶς ἐπέκειντο ἀπαιτοῦντες τὸν ὑπεσχημένον χρυσόβουλλον λόγον, καὶ ὁ Μαγγάνης εὐθὺς μετεκαλεῖτο | κομίσων αὐτόν. ὁ δὲ τὸν μὲν χρυσόβουλλον λόγον  
 50 γεγραμμένον ἔχειν ἔλεγε, τὸ δὲ γε χρησιμεῖον σκεῦος πρὸς τὰς βασιλικὰς ὑπογραφὰς σὺν τῇ γραφίδι ἀπολωλεκέναι διισχυρίζετο κρυφίνους ὢν ἀνὴρ καὶ δεινὸς τὸ μέλλον ῥᾶστα προῖδεῖν καὶ ἐκ μὲν τοῦ παρελθυθότος θηράσαι τι συνοῖσον, τὸ δὲ γε ἐνεστὸς ἀκριβῶς διαγνῶναι καὶ πρὸς ὅπερ

F C V 24 γοῦν C V : οὖν F 27 πελεκοφόρους C 32 παραδοῖεν C 34—35 καὶ κλῆρον om. C 41 τούτους F C : τοῦτο V 44 προσδοῦναι C 48 χρυσόβουλλον C 49 χρυσοβούλλιον V (similiter etiam 61. 64) 50 πρὸς F C : εἰς V 52 ante ἀνὴρ add. ὁ V 53 ἐνεστὸς F C : corr. Barb.

26 στράτευμα — ἰδιαίτατον om. 27—28 τούτους — βαρβάρους om. 28 δεῖ om. 31—38 οἱ — λόγον om. 38 βαλεῖ : βάλλειν 39—40 ἀλλ' — πύργου om. 40 τὸ ἐντεῦθεν om. 41 διὰ τινος οὖν : καὶ διὰ τινος 46 μάλα om. 52—56 καὶ<sup>2</sup> · Μελισσηνῶ om.

55 ἂν βούλοιτο εὐφυῶς μετενεγκεῖν ἐπισκιάσαι τε <τὰ> πράγματα, εἰ μόνον  
 μετέωρους τὰς ἐλπίδας διδούς τῷ Μελισσηνῷ. ἔδεδίει γάρ, μὴ τοῦ χρυσο-  
 βούλλου τάχιον ἢ προσήκε καταπεμφθέντος αὐτῷ, ὃ τὴν τοῦ καίσαρος  
 60 ἀξίαν τούτῳ κατεχαρίζετο, τὸν καίσαρα μὲν ἀποπέμψαιτο, τῆς δὲ βασι-  
 λείας ὅλος ἐξέχοιτο, καθάπερ καὶ πρὸς τοὺς Κομνηνοὺς διαμεμνηνκῶς ἦν,  
 καὶ σπουδάσειέ τι θρασύτερον. καὶ τοῦτο ἦν ἡ τέχνη καὶ τὸ μαγγάνημα  
 τῷ Μαγγάνῃ περὶ τὴν ἀναβολὴν τοῦ χρυσοβούλλου λόγου τοῦ καίσα-  
 ρος. 2 τούτων οὕτω τελουμένων καὶ τοῦ καιροῦ κατεπιέγοντος τὴν  
 πρὸς τὴν πόλιν εἴσοδον, ὑποτοπάζοντες οἱ πρέσβεις τὸ δρᾶμα σφοδρό-  
 65 τερον ἐνέκειντο ἐξαιτούμενοι τὸν χρυσόβουλλον λόγον. οἱ δὲ Κομνηνοὶ  
 φασὶ πρὸς αὐτοὺς· „ἐπεὶ ἐν χερσὶν ἤδη τὴν πόλιν ἔχοντες ἄπιμεν ἐφ’ ὧ  
 κατασχεῖν αὐτὴν Θεοῦ ἐπαρήγοντος, ἀπελθόντες ἀπαγγείλατε ταῦτα  
 τῷ δεσπότῃ καὶ κυρίῳ ὑμῶν, καὶ τοῦτ’ ἐπειπόντες ὥς, εἴ γε κατ’ ἐλπίδας  
 70 ἡμῖν ἀπαντήσῃ τὰ πράγματα, σοὺ πρὸς ἡμᾶς παραγενομένου πάντα  
 κατὰ ῥοὺν ἀκολουθήσειε καὶ κατὰ τὸ ἡμῖν καὶ σοὶ βουλευτόν“. ἀλλὰ  
 ταῦτα μὲν πρὸς τοὺς πρέσβεις· τὸν μέντοι Γεώργιον τὸν Παλαιολόγον  
 πρὸς τὸν ἡγεμόνα τῶν Νεμίτζων Γιλπράκτον ἐξέπεμψαν ἀπόπειραν  
 ποιήσασθαι τῆς γνώμης Γιλπράκτου· καὶ εἰ διαγνοίη προθυμύμενον  
 75 δέξασθαι κατὰ τὴν ὑπόσχεσιν τοὺς Κομνηνοὺς, τὸ δοθὲν αὐτῷ σύνθημα  
 ποιῆσαι, ὅπερ αὐτοὶ μὲν θεασάμενοι ἐπισπεύσουσι τὴν εἰσέλευσιν, αὐτὸς  
 δὲ εἰς τὸν πύργον ἀνελθὼν θάττον αὐτοῖς τὰς πύλας ὑπανοίξει. ὃ δὲ  
 μάλα προθύμως τὴν πρὸς τὸν Γιλπράκτον ὁδοιπορίαν ἀνεδέξατο, πρόθυ-  
 80 μος ὢν ἀνὴρ ἐς πολεμικὰς πράξεις καὶ πόλεων ἐκπορθήσεις, καὶ τοῦτ’  
 αὐτὸ τειχεσιπλήτης αὐτόχρομα εἶπεν ἂν περὶ Ἀρεῶς Ὀμηρος. οἱ δὲ  
 Κομνηνοὶ ὀπλισάμενοι καὶ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν ἐμπείρως πᾶν καταστη-  
 σάμενοι βραδεῖ ποδὶ στείχοντες ἰλαδὸν πρὸς τὴν πόλιν ἀπῆσαν.  
 3 ἐσπέρας οὖν πελάσας τῷ τείχει ὁ Παλαιολόγος Γεώργιος καὶ σύνθημα  
 ἀπὸ τοῦ Γιλπράκτου λαβὼν ἄνεισιν ἐπὶ τὸν πύργον μετὰ τῶν ἀμφ’ αὐ-  
 τόν. οἱ δὲ γε ἀμφὶ τὸν Ἀλέξιον τέως μὲν βραχὺ τι πρὸ τῶν τειχῶν γεγο-

69 κατὰ ῥοὺν: v. ad I 15, 6 (19) 77–78 καὶ τοῦτ’ – Ὀμηρος: Hom., Il. 5, 31 = 455 Ἀρες,  
 Ἀρες, βροτολογίε, μαιφόνε, τειχεσιπλήτη 80 βραδεῖ ποδὶ στείχοντες: v. ad I 2, 4 (94)  
 83–85 οἱ δὲ γε – αὐτοί: Mich. Psell., Chronogr. II 20, cap. CVII 11–14 Renauld ὁ δὲ γε  
 τύραννος τέως μὲν βραχὺ τι πρὸ τῶν τειχῶν γεγυνώς χάρακά τε βάλλεται καὶ στρατοπεδεύει  
 λαμπρῶς· καὶ βραχὺ τι μέρος ἐπ’ αὐτοῦ τῆς νυκτὸς αὐλιζόμενος τὸ λοιπὸν αὐτὸς τε

F C V 54 τὰ add. Kambylis | πράγμα C 57 προσήκει C V 58 ἀποπέμψοιτο C V 59  
 ὅλως V 62 τελουμένων F C: γινομένων V 68 παραγενομένου F V: πράου γενομένου C  
 78 εἶπεν ἂν F C V: εἶπες ἂν, ὁ Barb. edd. 82 τῶν F C: τὸν V 83 πρὸ F: πρὸς C

65–66 ἐφ’ – αὐτὴν om. 66 ταῦτα om. 67 δεσπότη καὶ om. | γε om. 71 ante Γιλπρά-  
 κτον add. τὸν 72 Γιλπράκτου: αὐτοῦ 72–75 καὶ – ὑπανοίξει om. 77 ante ἀνὴρ add.  
 ὁ 83 τι – τειχῶν om.

85 νότες χάρακά τε βάλλονται καὶ στρατοπεδεύουσι λαμπρῶς. καὶ βραχὺ  
 τι μέρος ἐπ’ αὐτοῦ τῆς νυκτὸς αὐλιζάμενοι τὸ λοιπὸν αὐτοὶ τὸ μεσαίτα-  
 τον εἶχον τῆς φάλαγγος ἅμα τοῖς τῶν ἱππέων ἐπιλέκτοις καὶ τῇ κρείττονι  
 στρατιᾷ τὸ τε ψιλὸν διατάξαντες βάδην τὲ προϊόντες κατ’ αὐτὸ τὸ πε-  
 90 ρίορθρον πρὸ τῶν τειχῶν ἀθρόον καθίστανται. καὶ πολέμου σχῆμα δια-  
 τυπώσαντες ἐσιδηροφόρουν ξύμπαντες, ἵνα τοὺς ἐντὸς καταπλήξαιεν.  
 σύνθημα δὲ ἄνωθεν δόντος αὐτοῖς τοῦ Παλαιολόγου καὶ τὰς πύλας ἀνοί-  
 ξαντος συμμίγδην εἰσήεσαν, οὐ σὺν εὐταξίᾳ στρατιωτικῇ, ἀλλ’ ὥς ἔτυ-  
 95 χεν ἕκαστος, ἀσπίδας καὶ τόξα καὶ δόρατα φέροντες. 4 ἡ δὲ ἡμέρα  
 Πέμπτη ἦν ἡ μεγάλη, καθ’ ἣν τὸ μυστικὸν Πάσχα θύομεν, ἅμα καὶ  
 ἐστιάμεθα, ἐπινεμήσεως τετάρτης ἔτους ,ζ’ φθ’ μηνὸς Ἀπριλλίου. καὶ  
 5 οὕτως ἅπαν τὸ στρατόπεδον ἐκ ξενικῆς τὲ καὶ ἐγχωρίου δυνάμεως ἐκ τ’  
 αὐτοχθόνων καὶ τῶν | παρακειμένων χωρῶν συνεληλυθὸς τὴν πόλιν ἐκ  
 πολλοῦ παντοίοις εὐθηνούσαν εἶδεν ἐξ ἡπείρου τὲ καὶ θαλάσσης συν-  
 10 εχῶς ἀρδομένην γινώσκοντες ἐν βραχεὶ χρόνῳ διὰ τῆς Χαρσίου πύλης  
 εἰσεληλύθασιν ἀπανταχοῦ σκεδασθέντες περὶ τὲ τὰς λεωφόρους περὶ τὲ  
 τὰς τριόδους καὶ ἀμφόδους μὴ οἰκιῶν, μὴ ἐκκλησιῶν, μὴδὲ αὐτῶν τῶν  
 5 ἱερῶν ἀδύτων τὸ παράπαν φειδόμενοι, ἀλλὰ λείαν πολλὴν ἐκείθεν ἐπισυν-  
 ἄγοντες, τοῦ μέντοι ἀποκτένειν μόνου ἀφιστάμενοι, τὰ δ’ ἄλλα πάντα  
 ἱταμῶς πάντῃ καὶ ἀναισχύντως ποιοῦντες. τὸ δὲ δὴ χεῖρον, ὅτι οὐδὲ οἱ  
 αὐτόχθονες τῶν τοιούτων ἀφίσταντο πράξεων, ἀλλ’ οἷον ἐκλαθόμενοι  
 10 ἑαυτῶν καὶ τὰ σφῶν ἦθῃ ἐπὶ τὸ χεῖρον ἀμείψαντες ἀνερυθριάστως καὶ  
 αὐτοὶ ἅπερ οἱ βάρβαροι ἔπραττον.

92–94 ἡ δὲ ἡμέρα – Ἀπριλλίου: dies 1 mens. Apr. a. 1081

85–87 τὸ μεσαίτατον – στρατιᾷ: Mich. Psell., Chronogr. II 20, cap. CVIII 2–3 Renauld  
 τὸ μεσαίτατον εἶχε τῆς φάλαγγος ἅμα τοῖς τῶν ἱππέων ἐπιλέκτοις καὶ τῇ κρείττονι στρατιᾷ  
 87–89 τὸ τε ψιλὸν – καταπλήξαιεν: Mich. Psell., Chronogr. II 20, cap. CVII 16–21  
 Renauld τὸ τε ψιλὸν διατάξας βάδην τε προϊὼν κατ’ αὐτὸ τὸ περίορθρον πρὸ τῶν τειχῶν  
 ἀθρόοι καθίστανται . . . καὶ πολέμου σχῆμα διατυπώσαντες· ἵνα δὴ ὡς ἀπειροπολέμους  
 ἡμᾶς καταπλήξαιεν, ἐσιδηροφόρησαν ξύμπαντες 91 συμμίγδην – στρατιωτικῇ: Mich.  
 Psell., Chronogr. II 20, cap. CVII 17–19 Renauld οὐ συμμίγδην . . . ἀλλὰ στρατιωτικῶς  
 διεσκευασμένοι

F C V 89 ἐντὸς F C: ἐκτὸς V 93 ἅμα F C: τε V 94 ,ζ’ φθ’ F C: ,ε’ φθ’ V | μηνὶ ἀπριλλ( )  
 C 3–4 διὰ τῆς χαρσίου πύλης εἰσεληλύθασιν F<sup>pc</sup> C V (pro χαρσίου exh. V ἱερηνής):  
 εἰσεληλύθασιν διὰ τῆς χαρσίου πύλης F<sup>ac</sup> edd. 5 μὴ<sup>2</sup> F V: καὶ C 6 ἱερῶν V

84–85 καὶ<sup>2</sup> – νυκτὸς: καὶ τῆς νυκτὸς ὀλίγον τι μέρος ἐπ’ αὐτοῦ 85–87 τὸ<sup>1</sup> – προϊόντες  
 om. 90 αὐτοῖς om. 90/91 post ἀνοίξαντος add. αἱ τῆς χαρσίου κικλήσκονται 95 ἐκ –  
 δυνάμεως om. 6 ἀδύτων om.

XI ταῦτα δὲ ὁ βασιλεὺς Νικηφόρος ὁρῶν καὶ ὡς τὰ κατ' αὐτὸν ἐν στενῷ κομιδῇ κατήντηκεν, ἀπὸ τε τῆς δύσεως πολιορκουμένης τῆς πόλεως ἀπὸ τε τῆς ἑω Νικηφόρου τοῦ Μελισσηνοῦ περὶ τὴν Δάμαλιν ἤδη αὐλιζομένου, μὴ ἔχων ὃ τι καὶ δράσειε, τῷ Μελισσηνῷ προτεθύμητο τῶν πρωτείων μᾶλλον παραχωρῆσαι. κατασχεθείσης δὲ τῆς πόλεως ἤδη παρὰ τῶν Κομνηνῶν μετακαλεσάμενός τινα τῶν πιστοτέρων θραπτόντων αὐτοῦ παρεκελεύετο διὰ τοῦ στόλου τὸν Μελισσηνὸν εἰσάγειν εἰς τὰ βασίλεια, ᾧτινι συνείπετο καὶ σπαθάριος τις ἀνὴρ μαχιμώτατος. 2 πρὸ δὲ τοῦ φθάσαι εἰς ἔργον τὸν λόγον ἡ μὲν πόλις ἐάλω, ὁ δὲ Παλαιο-λόγος ἕνα τῶν ὑπ' αὐτὸν ἀναλαβόμενος πεζῇ κάτεισιν ὡς πρὸς θάλασσαν πορευόμενος. περιτυχὼν δὲ τινι ἀκατίῳ εἴσεισιν εὐθὺς καὶ τοῖς ἐρέταις παρεκελεύετο, ὅπου ὁ στόλος κατὰ τὸ εἰθισμένον προσώρμιστο, ἀπευθύναι τὸ σκάφος. ἐγγίζων δὲ ἤδη πρὸς τὴν περαίαν ὄρᾳ τὸν παρὰ τοῦ Βοτανειάτου ἀποσταλέντα ἐφ' ᾧ τὸν Μελισσηνὸν διαπεραιώσαι τὸν στόλον εὐτρεπίζοντα καὶ τὸν σπαθάριον ἐντὸς μιᾶς τῶν πολεμικῶν νηῶν. γνωρίσας οὖν αὐτὸν πόρρωθεν, πάλαι συνήθη τοῦτον ἔχων, παραπλεύσας καὶ προσειπὼν αὐτῷ τὰ συνήθη ἐπυνθάνετο, ὅθεν καὶ ὅπη πορεύεται, καὶ μεθ' ἑαυτοῦ ἀναλαβέσθαι αὐτὸν ἡξίου. ὁ δὲ σπαθάριος ξιφήρη τοῦτον ὁρῶν καὶ ἀσπίδα κατέχοντα, δειλιάσας φησὶ πρὸς αὐτόν· „εἰ μὴ σε οὕτω καθωπλισμένον ἐώρων, περιχαρῶς ἂν ἐδεξάμην“. ὁ δὲ μάλα προθύμως καὶ τὴν ἀσπίδα καὶ τὸν ἀκινάκην καὶ τὴν κόρυθα ἀποθέσθαι κατετίθετο, εἰ μόνον θελήσει τοῦτον ἀναλαβέσθαι. 3 ὡς δὲ καταθέμενον αὐτὸν τὰ ὅπλα ὁ σπαθάριος ἐθεάσατο, παρακεχωρήκει 35 τηνικαῦτα αὐτῷ τῆς εἰς τὸ ἴδιον πλοῖον εἰσελεύσεως καὶ περιπλακεῖς κατησπάζετο μάλα περιχαρῶς. ὁ δὲ Παλαιολόγος ὁμβριμοεργὸς ὢν ἀνὴρ οὐδὲ πρὸς βραχὺ περιμείνας ἔργου ἤπτετο. καὶ ὡς πρὸς τὴν πρῶραν ἀλλόμενος τοὺς ἐρέτας ἐπυνθάνετο „τί“, λέγων, „ποιεῖτε καὶ ὅπη πορεύεσθε κατὰ τῆς σφῶν κεφαλῆς κακὰ μέγιστα ἐπενεγκεῖν πραγματευόμενοι; 40 ἡ πόλις, ὡς ὁρᾶτε, ἐάλω. ὁ ποτὲ μέγας δομέστικος νῦν βασιλεὺς ἀνηγόρευται· καὶ τοὺς ὀπλοφόρους ὁρᾶτε καὶ τῆς εὐφημίας ἀκούετε· καὶ οὐκέτι χώραν ἕτερος ἐν τοῖς βασιλείοις ἔξει. καλὸς μὲν οὖν ὁ Βοτανειάτης, ἀλλὰ καὶ οἱ Κομνηνοὶ πολλῶν κρείττονες· πολλή ἡ τοῦ Βοτανειάτου στρατιά,

15 μὴ — δράσειε: v. ad II 3, 1 (59) 36 ὁμβριμοεργὸς ὢν ἀνὴρ: cf. Hom., II. 22, 418 ἀνέρα τοῦτον ἀτάσθαλον, ὁβριμοεργόν; cf. etiam II. 5, 403

F C V 14 ἀπὸ τε τῆς ἑω om. C 24 κεραία C V 31 σε F C: γε V | ἂν ἐδεξάμην C V: ἀνεδεξάμην F 34 παρεχωρήκει V 36 ὁβριμοεργὸς V 39 ἐνεγκεῖν V 40/41 ἀναγορεύεται V 42 βοτανειάτης C (ut semper V)

12 δὲ om. 14 τῆς: τῶν 15 αὐλιζομένου: αὐλιζομένων 17/18 θραπτόντων om. 18 διὰ τοῦ στόλου om. 35 τηνικαῦτα αὐτῷ om. 36 ἀνὴρ om. 37 ὡς om. 41 καὶ<sup>1</sup> om. 43-44 πολλή — ἡμετέρα om.

ἀλλὰ πολλαπλάσιος ἢ ἡμετέρα. οὐ χρή τοιγαροῦν τὴν σφῶν αὐτῶν 45 ζωὴν τὰς τε γυναῖκας καὶ τοὺς παῖδας προδοῦναι, ἀλλὰ δεῖ τὴν πόλιν περιεσφῆσαντας καὶ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν ἐντὸς αὐτῆς θρασυμένους τὰς τε σημαίας καὶ τὴν εὐφημίαν λαμπρὰν γινομένην ἀκούοντας τὸν τε ποτὲ μέγαν δομέστικον νῦν βασιλέα τοῖς βασιλείοις πελάζοντα καὶ τὴν αὐτοκράτορα ἀρχὴν ἤδη περιζωννύμενον πρύμναν τὴν κρούσασθαι καὶ ἑτεραλ- 50 κέα τὴν νίκην ποιησάμενους αὐτῷ προσελθεῖν“. 4 οἱ δὲ τηνικαῦτα τοῖς τούτου λόγοις ὑπείξαντες πάντες τῆς αὐτοῦ γνώμης γεγόνασιν. τοῦ δὲ σπαθαρίου δυσχεραίνοντος ἠπειλήσεν ὁ ξιφηφόρος οὗτος Γεώργιος ὁ Παλαιολόγος αὐτοῦ που ἐπὶ τοῦ καταστρώματος τῆς νεῶς δεσμήσας καταβαλεῖν ἢ κατὰ τοῦ βυθοῦ ρίψαι. εὐθὺς οὖν τῆς εὐφημίας ὁ Παλαιολόγος ἐξῆρχε καὶ σὺν αὐτῷ οἱ ἐρέται, τὸν δὲ σπαθάριον δυσχεραίνοντα 55 καὶ μὴ βουλόμενον κατὰ τοῦ καταστρώματος δεσμήσας κατέθηκε. 5 παραπλεύσας δὲ μικρὸν ἀναλαμβάνεται τὸν τε ἀκινάκην καὶ τὴν ἀσπίδα καὶ οὕτω προσορμίζει, ὅπου ὁ στόλος, καὶ πάνδημον ἐποιεῖτο ἤδη τὴν εὐφημίαν. ἐντυχὼν δὲ καὶ τῷ ἀποσταλέντι παρὰ τοῦ Βοτανειάτου ἐφ' ᾧ τὸν στόλον ἀναλαβέσθαι καὶ διαπεράσαι τὸν Μελισσηνόν, εὐθὺς κατέσχευεν αὐτόν καὶ λύσαι τὰ πρυμνήσια παρεκελεύετο τοῖς ναυτι- 60 κοῖς. ἀποπλεύσας οὖν ἐκείθεν συνάμα τῷ στόλῳ καταλαμβάνει τὴν ἀκρόπολιν τὴν εὐφημίαν λαμπρὰν ποιούμενος, κάκεισε τοῖς ἐρέταις παύσασθαι τῆς εἰρεσίας διεκελεύετο καὶ ἀτρεμοῦντας ἐστάναι ἐφ' ᾧ τοὺς ἐκ 65 τῆς ἐφῶς πειρωμένους διαπερᾶν ἀπείργειν. 6 μετ' ὀλίγον δὲ πλοῖον θρασυάμενος πρὸς τὸ μέγα παλάτιον καταΐρον, τοῖς τοῦ ἰδίου πλοίου ἐρέταις κελεύσας σφοδρὰν τὴν εἰρεσίαν ποιήσασθαι φθάνει τοῦτο. καὶ ὡς τὸν ἴδιον ἐθεάσατο ἐν αὐτῷ πατέρα, ἀναστὰς εὐθὺς τὴν προσήκουσαν γονεῦσι προσκύνησιν αὐτῷ ἀπεδίδου. ὁ δ' οὐ περιχαρῶς αὐτὸν ἐθε- 70 άσατο οὔτε μὴν γλυκερὸν φάος ὠνόμασε, καθάπερ ποτὲ ὁ Ἰθακήσιος Ὀδυσσεὺς τὸν Τηλέμαχον θρασυάμενος· ἐκεῖ γὰρ συμπόσιον καὶ μνη-

49 πρύμναν τὴν κρούσασθαι: Karathan. 175; Phot., Lex. et Suidas s. v. πρύμναν ἐκρούοντο; cf. etiam Graecos hodiernos ἀνακρούω πρύμναν 49-50 ἑτεραλκέα τὴν νίκην: cf. Hom., II. 7, 26 μάχης ἑτεραλκέα νίκην; cf. etiam II. 8, 171; 16, 362; 17, 627 70-71 γλυκερὸν — θρασυάμενος: Hom., Od. 16, 23 ἡλας, Τηλέμαχε, γλυκερὸν φάος (loquitur Eumaeus) = 17, 41 (loquitur Penelope)

F C V 45 δεῖ F V: δὴ C 53 δεσμήσας F: δεσμότην C 56 καταστρώματος F: στρώματος C V | δεσμήσας F V: δεσμότην C<sup>ac</sup>: δεσμώτην C<sup>pc</sup> 57 δὲ F C: οὖν V 60 ἐφ' ᾧ F C: εἰς τὸ V 65 πειρωμένους F: πειρώμενοι C: βουλομένους V 69/70 ἐθεάτο V

44 αὐτῶν om. 46-47 καὶ — σημαίας om. 49 ἤδη om. 51-54 τοῦ — ρίψαι om. 56 καὶ μὴ βουλόμενον om. 60 τὸν — καὶ om. 61-62 εὐθὺς — ναυτικοῖς: εὐθὺς αὐτῶν κατέσχε καὶ τοῖς ναυτικοῖς τὰ πρυμνήσια λύσαι παρεκελεύετο 62 συνάμα τῷ στόλῳ: σὺν τῷ στόλῳ παντὶ 63 κάκεισε: καὶ 66 καταΐρον om. 70 post φάος add. αὐτόν 71-76 ἐκεῖ — ἀπέβαιναν om.

στῆρες καὶ ἄμιλλα καὶ νευρὰ καὶ τόξον, καὶ ἄλλον τῷ νικήσαντι ἢ σὼφρων ἔκειτο Πηλεόπτη, καὶ ὁ Τηλέμαχος οὐκ ἔχθρος, ἀλλ' ὡς υἱὸς πατρὶ ἐπαρήγων εἰσῆι, ἐνταῦθα δὲ μάχη καὶ πόλεμος, καὶ ἀντικαθιστάμενοι πρὸς ἀλλήλους κατὰ γνώμην ἦσαν ἄμφω. καὶ ἡ θάτερου ἄτερον οὐκ ἐλάνθανε σχέσις, κὰν εἰς ἔργον οὕτω τὰ τῆς γνώμης ἀπέβαινε. ἐνθὲν τοι λοξὸν βλέψας καὶ μωρὸν αὐτὸν καλέσας ἐπυνθάνετο λέγων· „τί ὧδε ποιήσων ἦκεις“; ὁ δὲ φησὶν· „ἐπεὶ σὺ ὁ ἐμοῦ πυνθανόμενος εἶ, οὐδέν.“ καὶ δς πρὸς αὐτόν· „ἀνέχου μικρὸν καὶ εἰ μοι ὁ βασιλεὺς ὑπακούει, γνώσῃ μετ' οὐ πολὺ“. 7 φάσας οὖν ὁ ῥηθεὶς Νικηφόρος ὁ Παλαιολόγος εἰς τὰ ἀνάκτορα, ἐπεὶ ἐσκεδασμένους ἑώρα τοὺς ξυμπαντας καὶ περὶ τὴν συλλογὴν τῶν χρημάτων ἡσυχολημένους, εὐκαταγωνίστους αὐτοὺς οἰόμενος ἠτείτο τὸν Βοτανειάτην δοθῆναι οἱ τοὺς ἀπὸ τῆς Θούλης νήσου βαρβάρους, ὥστε δι' αὐτῶν ἐξωθῆσαι τῆς πόλεως τοὺς Κομνηνοὺς. ὁ δὲ γε Βοτανειάτης ἄπαξ τὰ περὶ αὐτὸν ἀπεγνωκὼς ἐσχηματίζετο μὴ θέλειν ἐμφύλιον γενέσθαι πόλεμον. „ἀλλ' εἰ γέ μοι πείθῃ, Νικηφόρε,“ φησὶν, „ἐπεὶ εἴσω τῆς πόλεως γεγόνασιν οἱ Κομνηνοί, ἀπελθε πρὸς αὐτοὺς πρεσβεύων τὰ πρὸς εἰρήνην“. ὁ δὲ δυσανασχέτων ὁμως ἀπήει.

XII ὡς δὲ εἰσελθόντες οἱ Κομνηνοὶ τεθαρρηκότες ἤδη ἐκαρτέρουν περὶ τὸ πεδῖον τοῦ μεγαλομάρτυρος Γεωργίου τοῦ καλουμένου Συκεώτου βουλευόμενοι, εἰ χρή πρῶτον ἀπελθεῖν εἰς τὰς σφῶν μητέρας καὶ τὴν συνήθειαν προσκύνησιν κατὰ τὸ εἰθισμένον αὐταῖς ἀπονείμει, εἰθ' οὕτω πρὸς τὰ βασιλεία χωρῆσαι, μαθὼν ὁ καίσαρ ἀποστείλας τινὰ τῶν αὐτοῦ θεραπόντων ἠπειλήσατο τῆς βραδυτῆτος τούτους πολλὰ καταμειψάμενος. εὐθὺς οὖν ἀμφὶ τὸν οἶκον τοῦ Ἰβηρίτζη γενομένων καταλαμβάνει Νικηφόρος ὁ Παλαιολόγος λέγων· 2 „ὁ βασιλεὺς ὑμῖν τάδε μηνύει· γέρων μὲν ἐγὼ ἤδη καὶ μόνος μὴθ' υἱὸν κεκτημένος μὴτ' ἀδελφὸν μὴτε τινὰ τῶν γνησίων, καὶ εἰ βούλει“, πρὸς τὸν ἄρτιφανῆ βασιλέα τὸν Ἀλέξιον ἀποτρίνων τὸν λόγον, „σὺ γενοῦ μοι θετὸς υἱός. κἀγὼ οὐκ ἀφέλω-

4—6 κἀγὼ — βασιλικῆς: Mich. Psell., Chronogr. II 102, cap. XXXII 14—16 Renauld οὐτ' ἀφελεῖται τινὰ τῶν συστρατευσαμένων ἐμοὶ ὧν ἐκάστῳ πεφιλοτίμησαι· κοινωνήσῃ δὲ μοι καὶ τινος ἐξουσίας βασιλικῆς

F C V 75 θάτερου F<sup>ac</sup> C: ἄτερου F<sup>ac</sup> 76 ἐπέβαινε C 76—78 ἐνθὲν τοι — φησὶν om. C: add. C<sup>3</sup> m<sup>sup</sup>. 77 λοξὸν βλέψας V: om. F C<sup>3</sup> | καλέσας αὐτόν C<sup>3</sup> 79 ἀνέχον C 83 τοῦ βοτανειάτου V 84 βαρβάρους F C<sup>ac</sup> V: βαράγγους C<sup>ac</sup> 85 ἐσχηματίζετο F V: ἐσχημάτιζε τὸ C 86 πείθῃ μοι C 90 πεδῖον F C: μονί|διον V 91 πρῶτον F: πρότερον C 95 ἀμφὶ F V: κατὰ C

76—77 ἐνθὲν τοι: ἀλλὰ 80 Νικηφόρος ὁ om. 81—83 ἐπεὶ — οἰόμενος om. 86 Νικηφόρε: πρὸς τὸν παλαιολόγον 88 ὁ — ἀπήει om. 89 τεθαρρηκότες ἤδη om. 90 post τοῦ<sup>1</sup> add. ἀγίου post καλουμένου add. τοῦ 91—93 εἰ — μαθὼν: τί χρή ποιῆσαι 93 ἀποστείλας ὁ καίσαρ 3 τὸν<sup>2</sup> om

5 μαί τι ὧν ἐκάστῳ τῶν συστρατευομένων σοι πεφιλοτίμησαι οὐδέ τινός σοι ἐξουσίας ἐπικοινωνήσω βασιλικῆς, ἀλλὰ μόνον ἔσομαι φιλοῦ τοῦ τῆς βασιλείας μετέχων ὀνόματος καὶ τῆς εὐφημίας καὶ τῶν ἐρυθρῶν πεδίων, ἔτι δὲ καὶ τοῦ διαναπαύεσθαι εἰς τὰ ἀνάκτορα, σοὶ δὲ ἡ τῶν τῆς βασιλείας πραγμάτων μελήσει πάντως διοίκησις“. 3 πρὸς ταῦτα οἱ Κομνηνοὶ ῥήματά τινα συγκαταθέσεως ἐμφαντικὰ ἐνέφαινον· ἅπερ ἐνωτισθεὶς ὁ καίσαρ φθάνει τάχος πρὸς αὐτοὺς ἐπαπειλούμενος καὶ πρὸς τὰ βασιλεία κατεπείγων. ὡς δὲ δεξιόθεν τῆς αὐλίδος εἰσῆι, ἐξελθόντες οἱ Κομνηνοὶ συναντῶσι πεζεύοντι αὐτῶ· ὁ δὲ πολλὰ τούτους ἐμέμετο. ἀτενίσας δ' ἐν τῷ εἰσιέναι καὶ τὸν Παλαιολόγον Νικηφόρον θεασάμενος ἀπὸ τῆς λαϊᾶς αὐθὺς εἰσερχόμενον „τί πρὸς τὰ ἐνταῦθα“, φησὶ, „καὶ τί βουλόμενος ἦκεις, συμπένθερε“; ὁ δὲ „τελέσω μὲν, ὡς ἔοικεν, οὐδέν· τὰς δὲ αὐτὰς ταῖς πρῶτην καὶ αὐθὺς ἦκω τοῖς Κομνηνοῖς κομίσων παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἀγγελίας. διενίσταται γὰρ ὁ βασιλεὺς φυλάξει τὰ ὑπεσχημένα καὶ ὡς νῖψ μὲν χρήσασθαι τῷ Ἀλεξίῳ ἐφ' ᾧ τὴν αὐτοκράτορα ἀρχὴν αὐτὸν ἀναδήσασθαι καὶ τὰ τῆς βασιλείας κατὰ τὸ αὐτῷ διοικεῖν βουλευτόν, ἐκείνον δὲ μόνου τοῦ τῆς βασιλείας μετέχειν ὀνόματος καὶ τῶν ἐρυθρῶν πεδίων καὶ τῆς κενῆς ἀλουργίδος καὶ τοῦ περὶ τὰ βασιλεία διαναπαύεσθαι γέροντά τε ἤδη ὄντα καὶ ῥαστώνης δεόμενον“. εὐθὺς δὲ πρὸς αὐτὸν δριμύ ἐνατενίσας καὶ τὰς ὀφρὺς ἐπισυνάξας αὐτῷ φησὶν· 25 „ἀπελθὼν ἀπάγγειλον τῷ βασιλεῖ, ὡς ταῦτα ἦσαν ἂν συμφερότατα πρὸ τοῦ τὴν πόλιν ἀλῶναι· τὸ δ' ἐντεῦθεν χώραν ὅλως οὐκ ἔχει τὰ τῆς πρεσβείας. γέρων δὲ ἤδη ὧν ὑπεξίστασο τοῦ θρόνου καὶ τῆς σαντοῦ φρόντισον σωτηρίας“. 4 ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὁ καίσαρ. ὁ δὲ γε Βορίλος τὴν τούτων μεμαθηκὼς εἰσέλευσιν καὶ ὡς ὁ ὑπ' αὐτοὺς στρατὸς ἀπανταχοῦ σκεδασθεὶς περὶ τὴν λείαν ἐνασχολεῖται καὶ τῆς τῶν λαφύρων συλλογῆς ὅλος γεγένηται (οὗτοι δὲ μετὰ τῶν ἐξ αἵματος καὶ ἐξ ἀγχιστείας προσηκόντων αὐτοῖς καὶ μετρίων ὀθνεῖων κατελείφθησαν), ἀντικαταστήναι διέγνω τούτοις λείαν εὐχειρώτοις οὔσι διὰ τὸν τοῦ στρατοῦ σκεδασμόν. τοίνυν καὶ συναγαγὼν τοὺς ἐπὶ τῶν ὤμων τὰ ξίφη κραδαίνοντας

6—7 φιλοῦ — ὀνόματος: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 2, cap. II 8—9 Renauld μόνου τοῦ τῆς βασιλείας ὀνόματος . . . κοινωνόν

F C V 5 τι om. C V 6 κοινωνήσω V 8 ἡ om. C 10 ἐμφατ(ικὰ) C 11 τάχους C | πρὸς<sup>1</sup> F C: εἰς V 15 ἐρχόμενον V | τὰ F C: ταῦτα V 16 τελέσω F V: τελέσω C 17 καὶ — κομίσων F: κομίσων ἦκω C V 19 αὐτοκράτορος C 22 κενῆς Reinsch: καινῆς F C: κοινῆς Schopen 25 συμφερότατα F C: συμφορώτερα V 26 οὐκ ἔχει ὅλως C

12—13 ὡς — ἐμέμετο om. 14 ἐν τῷ εἰσιέναι om. 14—15 θεασάμενος ἀπὸ τῆς λαϊᾶς om. 15 καὶ om. 18—23 διενίσταται — δεόμενον om. 26—27 τὰ τῆς πρεσβείας om. 28—38 Βορίλος — ὁ om., sed cf. ad lin. 51

35 ἅπαντας καὶ ὁπόσοι ἐκ τοῦ Χώματος ὠρμηντο, ἀπὸ τοῦ Κωνσταντινίου  
Φόρου μέχρι καὶ τοῦ λεγομένου Μιλίου καὶ ἄνωθεν μετ' εὐταξίας ὅτι  
πολλῆς στοιχηδὸν αὐτοὺς συνέταξεν, οἱ δὲ συνησπικότες ἴσταντο πρὸς  
μάχην παρεσκευασμένοι καὶ ἀτρεμοῦντες τέως. 5 ἐπεὶ δὲ ὁ τηνικαῦτα  
πατριάρχης χρηματίζων ἱεροπρεπῆς τῷ ὄντι ἀκτήμων καὶ πᾶν εἶδος  
40 ἀσκήσεως, ἥπερ οἱ ἐν ἐρημίαις καὶ ὄρεσιν ἐνδιδαιτώμενοι τῶν πάλαι πα-  
τέρων, διεληλυθὼς κατηξίωτο προορατικοῦ καὶ θείου χαρίσματος  
πολλὰ τε πολλάκις προειπὼν καὶ μηδέποτε διαψευσάμενος καὶ κανὼν  
καὶ τύπος ἀρετῆς τοῖς μετ' αὐτὸν χρηματίσας, οὐδὲ τὰ τῷ Βοτανιάτῃ  
συμπεσόντα παντάπασιν ἀγνοήσας ἐφαίνετο, ἀλλ' εἴτε ἐκ θείας ἐπι-  
45 πνοίας εἴτε καὶ τοῦ καίσαρος ὑποθεμένου (ἐλέγετο γὰρ καὶ τοῦτο) καὶ  
πάλαι φιλίως πρὸς αὐτὸν διακειμένου διὰ τὸ ὕψος τῆς αὐτοῦ ἀρετῆς,  
ξυνεβούλευε τῷ βασιλεῖ ὑπεκστῆναι τοῦ βασιλείου θρόνου „μὴ χῶρει“,  
λέγων, „πρὸς ἐμφυλίου πολέμου μὴτ' ἀντίβαινε Θεοῦ προσταξί· αἰ-  
μασι Χριστιανῶν μὴ θέλε μιανθῆναι τὴν πόλιν, ἀλλ' εἴξας Θεοῦ βουλήσει  
50 ὑπέκστηθι τοῦ μέσου“. 6 πείθεται τοῖς τοῦ ἀρχιερέως λόγοις ὁ  
βασιλεὺς. δεδιὼς δὲ τὸ τοῦ στρατοῦ ἀτάσθαλον περιζώννυται καὶ κάτει-  
σιν ὡς πρὸς τὴν τοῦ Θεοῦ μεγάλην ἐκκλησίαν ἀπονενευκῶς, πλήρης δὲ  
συγχύσεως ὡν λέληθεν ἡμφισμένος ἔτι τὴν βασιλεῦσι πρέπουσαν  
στολήν. ὁ δὲ Βορίλος ἐπιστραφεὶς καὶ ἀψάμενος τῶν περὶ τὸν βραχίονα  
55 κεκολλημένων διὰ μαργάρων πέπλων παραλύει τηνικαῦτα τῆς ἐσθῆτος  
φάμενος μετὰ τίνος μυκτῆρος καὶ σεσηρότος ἤθους ὡς „τοιοῦτον ἡμῖν ἐπ'  
ἄληθείας προσήκει νῦν“. ὁ δὲ εἰς τὸν μέγαν τοῦ Θεοῦ νεὼν τῆς τοῦ Θεοῦ  
Σοφίας εἰσελθὼν ἐγκαρτερῶν τέως ἦν ἐν αὐτῷ.

F C V 42 εἰπὼν V 45 καὶ<sup>3</sup> F C : ὡς V 53 τοῖς βασιλεῦσι C V (cf. II 11, 6 (68–69)) 55  
περικεκολλημένων V 56 τοιούτων V

40–41 ἥπερ – πατέρων om. 41 post κατηξίωτο add. καὶ 43 τοῖς μετ' αὐτὸν om. 45  
ἐλέγετο – τοῦτο om. 46 αὐτοῦ om. 47 βασιλείου om. 51 post βασιλεὺς add. καίτοι  
γε τοῦ βορίλου πολλὰ τοῦτον παροτρύνοντος εἰς τὸ συνάψαι πόλεμον μετὰ τῶν κομνηνῶν  
καὶ συναγαγόντος τοὺς ἐπὶ τῶν ὤμων τὰ ξίφη κραδαίνοντας καὶ ὁπόσοι ἐκ τοῦ χώματος  
ὠρμηντο (cf. supra lin. 34–35) | δεδιὼς – ἀτάσθαλον om. 52 ἀπονενευκῶς om. 56  
ἐκκλησίαν transp. | post περιζώννυται add. οὖν ὁ βοτανιάτης 52 ἀπονενευκῶς om. 56  
καὶ – ἤθους om. 57–58 ὁ δὲ... εἰσελθὼν : εἰσελθὼν οὖν 57 τοῦ Θεοῦ μέγαν νεὼν

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΤΡΙΤΗ

I Οἱ δὲ Κομνηνοὶ τὰ βασιλεία καταλαβόντες παραχρῆμα τὸν ἐπ' ἀνε-  
ψιᾷ γαμβρόν αὐτῶν Μιχαήλ, ὃς ἐν ὑστέροις καιροῖς λογοθέτης τῶν  
σεκρέτων ἐ χρημάτισε, πέμπουσι πρὸς αὐτόν. ὁ δὲ ἀπελθὼν μετὰ τοῦ  
5 τηνικαῦτα ἐπάρχου (ὁ Ῥαδηνὸς δὲ οὗτος ἦν) εἰσαγαγὼν τὸν βασιλέα  
εἰς ἀκάτιόν τι μικρὸν ἀπέρχεται μετ' αὐτοῦ εἰς τὴν τῆς Περιβλέπτου  
περιώνυμον μονήν· εἶτα τὸ μοναδικὸν αὐτῷ ἄμφω προτρέπονται ἀμφιά-  
σασθαι σχῆμα. τοῦ δὲ ἐς νέωτα τοῦτο ὑπερτιθεμένου οὗτοι δεδιότες ἔτι  
ἐν συγχύσει καὶ ἀταξίᾳ τῶν πραγμάτων ὄντων, μὴ τι ἀπὸ τοῦ μέρους  
10 τῶν δούλων ἐκείνων καὶ τῶν ἐκ τοῦ Χώματος αὐθις νεωτερισθῇ, κατη-  
πειγμένως τὴν τῶν τριχῶν ἀποκοπὴν αὐτῷ συνεβούλευον· καὶ πείθεται  
τούτοις καὶ τοῦ ἀγγελικοῦ τηνικαῦτα ἀξιούται σχήματος. οἷα τὰ τῆς  
τύχης· ὕψου μὲν αἶρει τὸν ἀνθρώπινον βίον, ὅτε ἐπιμειδιᾷ αὐτῷ θελή-  
σειε, καὶ διάδημα βασιλικὸν αὐτῷ περιτίθῃσι καὶ περιπορφύρει τὰ πέ-  
15 διλα, ἐπὶ δὲ τὰς ὀφρὺς τοῦτοις ἐπισυνάξῃ, ἀντὶ τῆς πορφυρίδος καὶ  
τῶν στεμμάτων τὰ μέλανα ῥάκη καταμφιέννυσιν. ὅπερ δὴ καὶ τῷ βασιλεῖ  
Βοτανιάτῃ ξυμβέβηκεν. ἐρωτηθεὶς δὲ παρὰ τοῦ τῶν συνήθων, εἰ εὐ-  
φόρος τὴν μεταβολὴν φέρει, φησὶν· „ἡ τοῦ κρέως με μόνον | ἀποχὴ ἄνιξ,  
τῶν δ' ἄλλων ὀλίγη μοι ἡ φροντίς“. 2 ἡ μέντοι βασιλὶς Μαρία  
20 συνάμα τῷ υἱῷ Κωνσταντίνῳ, ὃν ἐκ τοῦ προβεβασιλευκότος Μιχαήλ  
ἔσχε τοῦ Δούκα, ἔτι τοῖς βασιλείοις προσέμενε δεδοικυῖα περὶ ξανθῷ Με-  
νελάῳ κατὰ τὴν ποίησιν, πρόφασιν ἀδιάβλητον τῆς καρτερίας τὴν συγ-  
γένειαν ἔχουσα, κἄν τινες ὑπὸ φθόνου παρακεκινημένοι ἀλλὰ τα περὶ  
αὐτῆς ὑπετόπαζον· προεφθάκει γὰρ τὸν μὲν γαμβρόν, τὸν δὲ θετὸν υἱὸν  
25 εἰσποιήσασθαι. ταῦτα δὲ ἀνέπεισεν αὐτὴν οἰκονομῆσαι οὐκ αἰτία τίς  
κατὰ τοὺς πολλοὺς ἐπίφογος οὐδὲ τὸ τῶν ἀνδρῶν ἐκείνων ἐπαγωγὸν

21–22 δεδοικυῖα – ποίησιν: Hom., Il. 10, 240 ἔδεισεν δὲ περὶ ξανθῷ Μενελάῳ

F C V 1 ἀλεξιάς τρίτη F : ἀλεξιάς γ' C : τόμος τρίτος ἀλεξίου τοῦ κομνηνοῦ V 5 ῥαδινὸς  
V 7 μοναχικὸν V | προτρέπονται F V : προπέμπονται C 9 ἀπὸ F C : ἐκ V 10 ἐκείνων  
F C : ἐκείνου V 13/14 θελήσει C 17 παρὰ τοῦ C 21/22 μενελάω F V : μὲν λάω C 22  
καρτερίας F C : μαρίας V 23 ante φθόνου add. τοῦ V | ἀλλάττα C 24 ὑπετώπαζον V

3 ὑστέροις καιροῖς : ὑστέρω 4 αὐτόν : τὸν βοτανιάτην 5 τηνικαῦτα : τότε εἰσαγαγὼν  
τὸν βασιλέα : εἰσαγαγόντες αὐτόν 6 τι om. | ἀπέρχεται μετ' αὐτοῦ om. 7 περιώνυμον  
om. | post μονήν add. ὑπάγουσι | εἶτα : καὶ | ἄμφω om. 10 καὶ – αὐθις om. 11 καὶ om.  
12 σχήματος ἀξιούται 16 βασιλεῖ om. 18 με om. 20 ante τῷ add. καὶ 24–59  
προεφθάκει – τοσαῦτα om.



καὶ εὐπρόσιτον, ἀλλὰ τὸ ἐπ' ἄλλοτρίας εἶναι, μὴ συγγενῇ, μὴ συνήθει, μηδένα τὸ παράπαν ὁμόχθονα κεκτημένην. οὐκ ἤθελεν οὖν ἀσυντάκτως ἐκείθεν ἐκστῆναι δεδοικυῖα, μὴ τι κακὸν συμβαίῃ τῷ παιδί, ἂν ἐκείθεν  
 30 ἐξέλθοι πρὸ τοῦ ἐχέγγυόν τι ἀσφαλείας λαβεῖν, ὅποια ἐν ταῖς μεταπτώσεσι τῶν βασιλέων συμβαίνειν εἶωθεν. 3 ἦν γὰρ τὸ παιδίον καὶ ἄλλως ὠραῖον καὶ ἔτι νέον, οὕτω τὸν ἔβδομον χρόνον ὑπερέλασαν, καὶ οὐ νέμεσις, εἰ τοὺς ἐμούς ἐπαινοῖν ὑπὸ τῆς τῶν πραγμάτων ἀναγκαζομένη φύσεως· ἡδὺ μὲν οὐκ ἐν λόγοις μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐν παντοίαις κινήσεσι καὶ περιστροφαῖς παιγνίων ἀπαράμιλλον, ὥς οἱ τότε παρόντες ὕστερον ἔλεγον, ξανθὸν καὶ λευκὸν ὥσπερ γάλα, ἐρυθίματος μεστόν, ὅπου δέοι, καὶ ὅποῖον τὰ τῶν καλύκων ἄρτι ἐξαστράπτοντα ῥόδα. οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ οὐ λευκοί, ἀλλ' ἱέρακος ἐοικότες καὶ λάμποντες ὑπὸ ταῖς ὀφρύσιν ὥσπερ ἐν χρυσῇ σφενδόνῃ· κάντεῦθεν ποικίλαις τέρψεσι τέρπον  
 40 τοὺς ὀρώντας οὐράνιον τι καὶ οὐκ ἐπίγειον κάλλος δοκοῦν καὶ τὸ ὄλον, εἶπεν ἂν τις ἰδὼν, ὅποῖον τὸν Ἑρωτα γράφουσιν. 4 αὕτη ἡ ἀληθὴς αἰτία τῆς εἰς τὰ βασιλεία τῆς βασιλίδος ἐγκαρτερίας. ἐγὼ γὰρ καὶ ἄλλως φύσει τὸ λογοποιεῖν καὶ καινὰ τινα ἀναπλάττειν ἀποστρέφομαι | εἰδυῖα τοῦτο σύνηδες εἶναι τοῖς πολλοῖς, καὶ μᾶλλον ὀπηνίκα ὑπὸ φθόνου καὶ  
 45 χαιρεκακίας ἀλίσκοιντο, καὶ οὐ ταχὺ ταῖς διαβολαῖς συμφερόμαι τῶν πολλῶν· ἀλλὰ καὶ ἄλλοθεν τὴν ἐν τοῖς τοιοῦτοις ἀσφάλειαν ἔσχον ἐκ παιδαρίου συνανα(σ)τραφεῖσα τῇ βασιλίδι καὶ οὕτω τὸν ὄγδοον ὑπερέλασσα χρόνον· πολὺ δὲ τὸ περὶ ἐμὲ φίλτρον ἔχουσα τῶν ἀπορρήτων πάντων κεκοινώθηκε. καὶ πολλῶν μὲν καὶ ἄλλων περὶ τούτων λεγόντων  
 50 ἀκήκοα καὶ πρὸς ἀλλήλους διαφερομένων, τῶν μὲν οὕτως, τῶν δὲ οὕτως ἐκλαμβανομένων τὰ τότε πραχθέντα, ἐκάστου πρὸς τὴν ἰδίαν τῆς ψυχῆς κατὰστασιν καὶ ὥς πρὸς αὐτὴν εὐνοίας ἢ μίσους εἶχε, καὶ οὐ πάντας τῆς αὐτῆς ἐώρων γνώμης. ἡκηκόειν δὲ πολλάκις καὶ αὐτῆς διηγουμένης, ὅποσα ξυμβέβηκεν αὐτῇ καὶ εἰς οἶον φόβον καὶ μῆλλον περὶ τοῦ παιδὸς

47–48 οὕτω — χρόνον: a. 1091

33 οὐ νέμεσις: Hom., Il. 3, 156 οὐ νέμεσις; locus communis, cf. ex. gr. Mich. Psell., Chronogr. I 146, cap. LXI 9 Renauld 40 οὐράνιον τι καὶ οὐκ ἐπίγειον κάλλος: Mich. Psell., Chronogr. II 178, cap. XII 7–8 Renauld οὕτω γὰρ οἶδα τοιοῦτον κάλλος ἐπίγειον (de eodem Constantino) 42–46 ἐγὼ — ἀλλὰ: Mich. Psell., Chronogr. I 73, cap. XXXIII, 11–13 Renauld ἐγὼ γὰρ εἰδὼς ὅτι τὸ λογοποιεῖν τοῖς ἀνθρώποις σύνηδες, οὐ ταχὺ ταῖς διαβολαῖς συμφερόμαι τῶν πολλῶν, ἀλλὰ 52 ὥς — εἶχε: cf. Thuc. I 22, 3 ὥς ἐκατέρων τις εὐνοίας ἢ μνήμης ἔχει; Arr., Anab. VII 14, 2 ὥς ἕκαστος ἡ εὐνοίας πρὸς Ἡφαιστίωνα ἢ φθόνῳ εἶχεν; Dio Cassius, Hist. Rom. XLVII 9, 2 (Boissvain II 216, 24–25) ὥς που καὶ εὐνοίας ἢ μίσους πρὸς τινα ἔχοντες ἦσαν; cf. III 2, 6 (57–58)

F C 30 ἐξέλθη C 31 βασιλείων C 47 παιδαρίου F: παιδόςεν C | συνανατραφεῖσα Kambylis: συνανατραφεῖσα F C 50 ἀκήκοε C | ἀλλήλους Reinsch: ἄλλους F C

55 ἐμπεπτώκει, ὀπηνίκα ὁ βασιλεὺς Νικηφόρος τὴν βασιλείαν ἀπετίθετο, καὶ κατὰ γε ἐμὲ κριτὴν καὶ τοὺς πολλοὺς τῶν ἀρίστων καὶ ἀληθείας ἐπιμελουμένων ὁ τοῦ παιδὸς πόθος αὐτὴν ἐν τοῖς βασιλείοις πρὸς ὀλίγον τῷ τότε κατέσχηκεν. 5 ἀλλὰ τὰ μὲν περὶ τῆς βασιλίδος Μαρίας τοσαῦτα· ὁ δὲ γε τέως τῶν σκήπτρων δραξάμενος Ἀλέξιος ὁ ἐμὸς πατήρ  
 60 εἶσω τῶν βασιλείων γενόμενος τὴν μὲν ἰδίαν σύννευον πεντεκαίδεκατον ἔτος ἄγουσαν σὺν ταῖς ἀδελφαῖς καὶ τῇ μητρὶ καὶ καίσαρι τῷ πρὸς πατρός αὐτῆς πάππῳ ἐν τῷ κάτω καταλειοῖπει παλατίῳ (οὕτω γὰρ ἔφθασε καλεῖσθαι ἀπὸ τῆς τοῦ τόπου θέσεως τὴν ἐπωνυμίαν λαχόν), αὐτὸς δὲ μετὰ τῶν ἀδελφῶν καὶ τῆς μητρὸς καὶ τῶν ἐξ ἀγχιστείας προσηκόντων αὐτῷ γαμβρῶν εἰς τὸ ὑπερκείμενον παλάτιον ἀνεισιν, ὃ καὶ Βουκολέων ἐπονομάζεται ἐξ αἰτίας τοιαύτης· καὶ γὰρ ἀγχοῦ τῶν τούτου τειχῶν λιμὴν δι' ἐγχορήγου καὶ μαρμάρων πάλαι τῶν χρόνων ὥκοδόμητο, ὅπου ὁ λίθινος λέων ζωγραφεῖ τὸν βουν· ἔχεται γὰρ τοῦ κέρως τοῦ βοὸς καὶ ἐξανυχνίσας αὐτὸν ἐμφύεται | πῶς τῷ λαιμῷ· ἐξ οὗ δὴ καὶ  
 70 Βουκολέων ὁ τόπος ὅλος ὠνόμασται, τὰ τε ἐν ἡπείρῳ οἰκοδομήματα καὶ αὐτὸς δὴ ὁ λιμὴν.

II πολλοὶ μὲν οὖν, ὥς ἄνωθεν εἴρηται, τὴν τῆς βασιλίδος περὶ τὰ βασιλεία καρτερίαν ὑποπτεύοντες ὑπετονθόρυζον, ὥς εἰς κῆδος ταύτην ἀγαγέσθαι μέλλει ὁ νῦν τῆς βασιλείας ἐπιδραξάμενος. οἱ δὲ Δοῦκαι οὐδὲν  
 75 μὲν τι τοιοῦτον ἐνενοῦν (οὐ γὰρ συνεφέροντο ταῖς τυχούσαις ἐννοίαις), ἀλλὰ τὴν τῆς μητρὸς τῶν Κομνηνῶν ἀπροφάσιτον κατ' αὐτῶν μῆνιν ἐκ μακροῦ γινώσκοντες περιδεῖς ἦσαν ὑποπτεύοντες αὐτήν, ὥς καγὼ πολλάκις διηγουμένων ἀκήκοα. ἐπεὶ δὲ καὶ ὁ Παλαιολόγος Γεώργιος μετὰ τοῦ στόλου φθάσας τῆς εὐφημίας ἐξήρχεν, οἱ περὶ τοὺς Κομνηνοὺς προκύπτοντες ἄνωθεν κατεσίγαζον, μὴ τὴν Εἰρήνην τῷ Ἀλεξίῳ κἂν τῇ εὐφημίας συνάψαντας κοινῶς εὐφημεῖν. ὁ δ' ἐμβριμησάμενος κάτωθεν αὐτοῖς φησὶν· „οὐ δι' ὑμᾶς τὸν τοσοῦτον ἀγῶνα ἀνεδησάμην αὐτός, ἀλλὰ δι' ἦν φατέ Εἰρήνην“. ἅμα δὲ καὶ τοῖς ναυτικοῖς παρεκελεύετο Εἰρήνην σὺν τῷ Ἀλεξίῳ ἀνευφημεῖν. ταῦτα ταῖς μὲν ψυχαῖς τῶν Δουκῶν πολὺν ἐνέ-  
 85 βαλε θόρυβον, τοῖς δὲ γε μωμοσκόποις λοιδορίας ὕλη κατὰ τῆς βασιλίδος

67–71 λιμὴν — λιμὴν: cf. VII 2, 4 (74–75)

F C V (inde a 59 ὁ) 58 τῷ τότε om. C 60 πεντεκαίδεκατον V 61 τῇ om. C 62 παλάτιον C 71 δὴ F C: δὲ V 73 ὑπετονθόρυζον V 74 εἰσαγαγέσθαι V 75 μὲν τι F V: μὲντοι C | ἐνενοῦν F: ἐνόουν C: ἐννοῦν V 76 τῶν om. V 82 ἀνεδησάμην C def. Charit. coll. VII 8, 9 (4); VI 5, 4 (62/63) et al.: ἀνεδυσάμην F V

59 Ἀλέξιος om. 72 ὥς — εἴρηται om. | post βασιλίδος add. μαρίας 78 και om. 79 περὶ τοὺς Κομνηνοὺς om.

Μαρίας ἐγένετο. 2 ὁ δὲ βασιλεὺς Ἀλέξιος μὴδ' ἐν νῶ τοιοῦτόν τι βαλλόμενος (καὶ πῶς γάρ;), ἀλλὰ τὴν τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίαν παραλαβὼν, ἀνὴρ ἐν πᾶσι δραστήριος, εὐθὺς τῶν ὅλων πραγμάτων γίνεται καί, ὡς ἂν εἶπη τίς, ὡς ἀπὸ κέντρου τῶν ἀπάντων κατάρχεται. ἀνίσχον-  
 90 τος γὰρ ἡλίου εἰς τὰ βασιλεία εἰσελθὼν, πρὶν ἢ τὸν ἀπὸ τῆς στάσεως κοινίσσαλον ἀποτινάξασθαι καὶ τὸ σῶμα διαναπαῦσαι, εὐθὺς τῆς τῶν στρατιωτικῶν ὅλος ἐγεγόνει φροντίδος. καὶ τὸν ἀδελφὸν Ἰσαάκιον ὡς πατέρα σεβόμενος κοινωνὸν εἶχεν ἐν πᾶσιν, ἅμα καὶ τὴν μητέρα ἐν ταῖς τῶν κοινῶν διοικήσεσιν ὑπερείδοντας, κἂν τὸ μεγαλόνουν αὐτῆς καὶ  
 95 δραστήριον οὐ πρὸς μίαν βασιλείας διοίκησιν, ἀλλὰ πολλαῖς καὶ διαφόροις ἐξήρκει. αὐτὸς δὲ πρὸς τὸ κατεπεῖγον ἀπονενευκῶς ἦν τὸ τῆς ἡμέρας ἐπίλοιπον καὶ τὴν ὅλην νύκτα ἐς φροντίδα καταναλώσας τοῦ στρατιωτικοῦ πλήθους, σκεδασθέντος εἰς τὸ Βυζάντιον ἅμα καὶ ἀτάκτοις ὁρμαῖς κεχρημένου, ὅπως αὐτοὺς μὲν θορύβου ἄτερ τῆς ἀτάκτου ἀνακόπῃ  
 5 ὁρμῆς, ἀφροντισίαν δὲ τῷ κοινῷ τοῦ λοιποῦ περιποιήσεται. ἐδεδίει γὰρ καὶ ἄλλως τὸ ἱταμὸν τῶν στρατιωτῶν, καὶ μᾶλλον ὅσῳ περ ἐκ διαφόρων συνείλεκτο, μὴ καὶ κατ' αὐτοῦ χεῖρον διανοήσαιντο. 3 ὁ δὲ καίσαρ Ἰωάννης ὁ Δούκας βουλόμενος τάχιον τὴν βασιλίδι Μαρίαν ἀποσκευάσασθαι καὶ τῶν βασιλείων ἀπελάσαι ὑποψίας τὲ πολλοὺς ἀπαλλάξαι ψευ-  
 10 δοῦς ἐνθεν μὲν τὸν πατριάρχην Κοσμᾶν παντοίως ὑπεποιεῖτο ἀξιῶν τὰ ὑπὲρ αὐτῶν φρονεῖν καὶ τοῖς λόγοις τῆς τῶν Κομνηνῶν μητρὸς μηδαμῶς ὑπέκειν, ἐκεῖθεν δὲ τῇ βασιλίδι Μαρίᾳ νουνεχῶς ὑπετίθετο ἔγγραφόν τι τοῦ αὐτοκράτορος ἐξαίτησάμενην αὐτῆς τὲ χάριν καὶ τῆς τοῦ παιδὸς ἀσφαλείας οὕτως ἐκεῖθεν ὑποχωρήσαι, Πάτροκλον πρόφασιν ταύτ'  
 15 ἐσχηκώς· ἔφθασε γὰρ ἀντιλαβέσθαι ταύτης, ὅπηνίκα ὁ βασιλεὺς Μιχαὴλ ὁ Δούκας τῆς βασιλείας ἐξέστη, καὶ τῷ μετ' αὐτὸν βεβασιλευκότι Νικη-

87–92 τὴν τῶν Ῥωμαίων – φροντίδος: Mich. Psell., Chronogr. II 110–111, cap. XLIV 1–10 Renauld παραλαβὼν δὲ τὴν βασιλείαν ὁ Κομνηνός, ἀνὴρ ἐν πᾶσι δραστήριος, τῶν ὅλων εὐθὺς γίγνεται καὶ τῶν τῆς βασιλείας πραγμάτων ἐξ αὐτῆς γραμμῆς ἀρχεται· ἐσπέρας γὰρ εἰσεληλυθὼς εἰς τὰ βασιλεία πρὶν ἢ τὸν ἐκ τῆς μάχης κοινορτὸν ἀποσεύσασθαι καὶ στολὴν μεταλλάξαι... εὐθὺς καὶ τοῖς στρατιωτικοῖς καὶ τοῖς πολιτικοῖς διατεταγμένον πρᾶγμασι 1–2 τὸ τῆς – καταναλώσας: Mich. Psell., Chronogr. II 111, cap. XLIV 10–11 Renauld τὸ τε τῆς ἡμέρας ἐπὶ ἡμελοιοπὸς καὶ πᾶσαν νύκτα ἐς φροντίδας καταναλώσας 14 Πάτροκλον πρόφασιν: L.-Schn. I 294 (nr. 47); Karathan. 27; cf. III 9, 1 (85); X 2, 4 (16)

F C V 86 ἐγένετο C 88 τῶν ὅλων εὐθὺς C 89 κατάρχεται F C: κατέρχεται V 94 αὐτῆς F C: αὐτοῦ Diesterweg (sed cf. III 7, 2 (17–19)) 95 δραστήριον C 4 μὲν αὐτοὺς C V 5 περ. ποιήσεται C 8 βουλόμενον V | Μαρίαν om. C 12 τὴν βασιλίδι Μαρίαν C 13 αὐτῆς F C<sup>pc</sup> V: αὐτοῦ C<sup>ac</sup> 14 ὑποχωρεῖν C (–εἰ– pc) | Πάτροκλον F C: πρόκλον V

89 ὡς ἂν εἶπη τίς om. 94–1 κἂν – ἐξήρκει om. 3 ἅμα om. 10 παντοίως om. 12 ἐκεῖθεν ἐνθεν 15–59 ἔφθασε πράγματα om.

φόρῳ τῷ Βοτανειάτῃ συμβουλευσασθαι συναφθῆναι ταύτη πρὸς γάμου κοινωνίαν, ὅτι τὲ ἐξ ἄλλοδαπῆς ἐστὶ καὶ συγγενῶν ὄχλος οὐ προσῆν αὐτῇ, δι' ὧν ὁ βασιλεὺς ὀχλοῖτο, περὶ τε τοῦ γένους καὶ τῆς τοῦ σώματος  
 20 ὥρας ἀπαγγέλλων πολλὰ καὶ πολλάκις ἐπαινῶν αὐτήν. 4 καὶ γὰρ ἦν εὐμήκης μὲν τὴν ἡλικίαν καθαπερὶ κυπάριττος, λευκὴ δὲ τὸ σῶμα ὥσει χιῶν, πρόσωπον κύκλον μὲν οὐκ ἀπαρτίζον, τὸ δὲ χρῶμα δι' ὅλου ἄνθρωπος ἥρινον ἢ ῥόδον ἀντικρὺς· τὰς δὲ τῶν ὀμμάτων αὐγὰς τίς ἀνθρώπων ἐξείποι; ὀφρὺς ὑπερανεστηκυῖα καὶ πυρσὴ, βλέμμα χαροπόν.  
 25 ζωγράφου μὲν οὖν χεῖρ τὰ τῶν ἀνθρώπων πολλάκις ἐμιμήσατο χρώματα, ὅποσα ὥραι φέρειν εἰώθασιν, τὸ δὲ τῆς βασιλίδος κάλλος καὶ ἡ ἐπιλάμπουσα αὐτῇ χάρις καὶ τὸ τῶν ἡθῶν ἐπαγωγόν τε καὶ εὐχαρι ὑπὲρ λόγον καὶ τέχνην ἐφαίνετο· οὐκ Ἀπελλῆς, οὐ Φειδίας οὐδέ τις τῶν ἀγαματοποιῶν τοιοῦτόν ποτε παρήγαγεν ἄγαλμα. καὶ ἡ μὲν τῆς Γοργοῦς κεφαλὴ  
 30 λίθους ἐξ ἀνθρώπων τοὺς ὀρῶντας ἐποίει, ὡς λέγεται, τὴν δὲ ἰδὼν ἂν τις βαδίζουσαν ἢ αἴφνης ὑπαντιάσας ἐκεχῆναι τὲ καὶ ἐπὶ ταύτῳ σχήματος, ἐφ' ᾧ ἔτυχεν ὧν, ἴστατο ἐννεός, ὡς ἀφηρηθῆσαι τηνικαῦτα δοκεῖν καὶ ψυχὴν καὶ διάνοιαν. ἀναλογίαν γὰρ τοιαύτην μελῶν καὶ μερῶν, τοῦ ὅλου πρὸς τὰ μέρη καὶ τούτων πρὸς τὸ ὅλον, οὐδεὶς οὐδέπω τοιαύτην  
 35 ἐν ἀνθρώπου σώματι ἐθέασατο· ἄγαλμα ἔμψυχον καὶ ἀνθρώποις φιλόκαλοις ἐράσμιον. ἡμερος γὰρ ἀντικρὺς ἦν σωματωθεὶς οἶον εἰς τόνδε τὸν περίγειον κόσμον. 5 τούτοις οὖν ὁ καίσαρ συγχρησάμενος τότε τὴν τοῦ βασιλέως καταμαλάττει καὶ χειροῦται ψυχὴν, κἂν πολλοὶ αὐτῷ συνεβούλευον τὴν βασιλίδι ἀγαγέσθαι Εὐδοκίαν, περὶ ἧς ὑπετονόρουν  
 40 τινές, ὡς τῆς βασιλείας καὶ αὐτῆς ἰμειρομένη τὸν Βοτανειάτην, ὅπηνίκα τὴν Δάμαλιν κατέλαβεν ἐπειγόμενος εἰς τὴν βασιλείον ἀναχθῆναι περιωπτήν, διὰ γραμμάτων ἐσφτερίζετο· οἱ δὲ, ὅτι οὐ χάριν ἑαυτῆς, ἀλλὰ τῆς ἰδίας θυγατρὸς Ζωῆς τῆς πορφυρογεννήτου. καὶ τάχα διηνύκει ἂν τὸ σπουδαζόμενον, εἰ μὴ τις τῶν θεραπόντων τῆς ὁρμῆς ταύτην ἀν-  
 45 ἔκοψε, Λέων ἑκτομίας ὁ Κυδωνιάτης, πολλὰ καὶ καίρια πρὸς αὐτὴν εἰρηκώς, ἃ κατὰ μέρος ἀπαγγέλλειν ἡμῖν οὐ θέμις φύσει τὸ διαβάλλειν ἀποστρεφόμενοις, τοῖς δὲ τῶν τοιούτων λογοποιοῖς πάντως | καὶ περὶ

21 καθαπερὶ κυπάριττος: locus communis, cf. ex. gr. Timarion 240 Romano τὸ γε μὴν σῶμά οἱ ὥσει κυπάριττος; Georgius Tornices, or. funebis in Annam Commenam 253, 17–18 Darrouzès εὐμήκης καὶ ὄρθιος ὡς κυπάριττος; Theod. Prodr., carm. XLIII c 2 Hörandner κυπάριττον ὥδε τὴν ἡλικίαν; Theod. Prodr., Rhod. et Dos. II 209 ὡς κυπάριττος νέα; cf. etiam Graecos hodiernus κορμὶ κυπάρισσι 29–30 καὶ ἡ – λέγεται: cf. Arolod., Bibl. 62, 23 Wagner τοὺς δὲ ἰδόντας λίθους ἐποίουν 35 ἄγαλμα ἔμψυχον: locus communis, cf. ex. gr. Anonymus, A. P. XII 56, 3 ἔμψυχον ἄγαλμα; cf. III 3, 4 (38–39)

F C 17 συναφθῆναι F C<sup>pc</sup>: συναφῆναι C<sup>ac</sup> | ταύτη F: ταῦτα C 22 κύκλον F: κύκλο C 23 ἄνθρωπος om. C 25 ζωγράφος C | τὰ om. C | χρώματα om. C 27 αὐτήν C 30 τοὺς ὀρῶντας ἐξ ἀνθρώπων C 32 ὧν C 37 περίγειον om. C 43 θυγατρὸς om. C 44 ταύτης C 45 κυδωνιάτης F: κυδωνιότης C (–εἰά– pc) 46 ἡμῖν ἀπαγγέλλειν C

τούτων μελήσει. 6 ὁ μέντοι καίσαρ Ἰωάννης παντοίως αὐτὸν με-  
 50 ελθὼν πέρας δέδωκε τῇ βουλῇ πείσας συναφθῆναι τῇ βασιλίδι Μαρίας,  
 καθὼς ὁ λόγος σαφέστερον φθάσας ἐδήλωσε, κάντεῦθεν παρρησίαν  
 πολλήν ἐσχῆκε πρὸς αὐτήν. ἐπεὶ δ' ἐν τισιν ἡμέραις ταῦτ' ἐτελείτο, μὴ  
 βουλομένων τῶν Κομνηνῶν ἀθρόον τῶν βασιλείων αὐτὴν ἀπελάσαι, ἅτε  
 πολλῶν αὐτῆς εὐεργετημάτων τυχόντων παρ' ὅλον τὸν τῆς βασιλείας  
 55 αὐτῆς χρόνον, οὐχ' ἦττον δὲ καὶ δι' ἣν πρὸς αὐτὴν ἔσχον συνήθειαν τῇ  
 προφάσει τῆς ἐξ ἀμφοτέρων τῶν μερῶν ξυμπεσούσης συγγενείας, πολλοὶ  
 ἐκ πολλῶν συνείροντο λόγοι νοημάτων διαφόρων ἐξαγγελτικοί, τῶν μὲν  
 ἄλλως ἐκλαμβανομένων τὰ πραττόμενα, τῶν δὲ ἐτέρως, ὥς ἕκαστος εὐ-  
 νοίας ἢ μίσους εἶχε τὰ πρὸς αὐτὴν τῶν εἰωθότων ἐκ προαιρέσεως καὶ μὴ  
 ὥς ἔχουσι κρίνειν τὰ πράγματα. καὶ δὴ στέφεται τέως ὁ Ἀλέξιος μόνος  
 60 παρὰ τῆς δεξιᾶς τοῦ ἀρχιερέως Κοσμᾶ· καὶ γὰρ τῷ τετάρτῳ ἔτει τῆς  
 βασιλείας Μιχαήλ τοῦ Δούκα τοῦ υἱοῦ Κωνσταντίνου αὐτοκράτορος,  
 τελευτήσαντος τοῦ ἱερωτάτου πατριάρχου Ἰωάννου τοῦ Ξιφιλίνου  
 μηνὸς Αὐγούστου δευτέραν ἄγοντος ἐπινεμήσεως τρισκαδεκάτης, χει-  
 ροτονεῖται τῆνικαῦτα οὗτος, ἀνὴρ ἱεροπρεπὴς καὶ πλήρης ἀγιωσύνης.  
 65 7 τοὺς Δούκας δὲ τὸ μήπω τὴν βασιλίδαν τῆς βασιλικῆς ταινίας ἀξιώθη-  
 ναι ἐπὶ πλεον ἐξεδειμάτου· ἐνίσταντο δὲ ὁμως καὶ τὴν βασιλίδαν Εἰρήνην  
 τοῦ στέφους ἀξιώσθηναι. ἔτυχε δὲ τις μοναχὸς Εὐστράτιος τὴν κλησιν,  
 Γαριδᾶς τὴν ἐπωνυμίαν, τὰς οἰκῆσεις ἀγχοῦ τῆς τοῦ Θεοῦ μεγάλης ἐκκλη-  
 σίας ποιούμενος καὶ ἀρετὴν δῆθεν ὑποκρινόμενος· οὗτος θαμὰ πρὸς τὴν  
 70 μητέρα τῶν Κομνηνῶν πάλαι παραγινόμενος περὶ βασιλείας προὔλεγεν.  
 ἡ δὲ καὶ ἄλλως φιλομόναχος οὔσα, ἀλλὰ καὶ τοῖς τοιοῦτοις ὑποσαινο-  
 μένῃ λόγοις τὴν εἰς αὐτὸν πίστιν ὀσημέραι ἐπὶ πλεον αὐξάνουσαν ἐδείκνυ  
 κάντεῦθεν τῷ ἀρχιερατικῷ τῆς μεγαλοπόλεως θρόνῳ ἐγκαθιδρύσαι τοῦ-  
 τον προτεθύμητο. καὶ τὸ ἀπλοῦν καὶ ἄπραγμον τοῦ τῆνικαῦτα ἀρχιε-  
 75 ρέως προφασίζομένη ἔπειθε τινὰς λόγους παραιτήσεως ἐν σχήματι συμ-  
 βουλῆς πρὸς αὐτὸν ἀνακινεῖν ὥς δῆθεν διὰ τὸ αὐτῷ συμφέρον τοῦτο  
 συμβουλευόντας. ἀλλὰ τὸν ἱερὸν ἐκείνον ἄνδρα ἡ σκῆψις αὐτῇ οὐ διελάν-  
 θανε· καὶ τέλος τὴν ἰδίαν ἐπομοσάμενος κλησιν φησὶ πρὸς αὐτούς· „νῆ  
 τὸν Κοσμᾶν, εἰ μὴ διὰ τῶν ἐμῶν χειρῶν ἡ Εἰρήνη τοῦ στέφους ἀξιώσῃ,

50 καθὼς — ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. supra lin. 15 ἔφθασε — 20 αὐτὴν 57—58  
 ὥς ἕκαστος εὐνοίας ἢ μίσους εἶχε: v. ad III 1, 4 (52)

F C V (inde a 59 kai) 52 αὐτὴν ἀπελάσαι τῶν βασιλείων C 61 post δούκα add. καὶ C  
 63 μηνὸς αὐγούστου δευτέραν ἄγοντος F: μη( ) αὐγούστου δευ(ἐ)ρ( ) ἄγοντος C: μηνὸς  
 αὐγούστου δευτέρα ἄγοντος V 68 γαρυδᾶς V 69 πρὸς F C: περὶ V 76 τοῦτο F C:  
 τουτου V 79 χειρῶν om. C

61 τοῦ<sup>2</sup> — αὐτοκράτορος om. 65 post βασιλίδαν add. εἰρήνην 66—67 ἐνίσταντο —  
 ἀξιώσθηναι om. 68 μεγάλης om. 69 καὶ ὑποκρινόμενος om.

80 τοῦ ἀρχιερατικοῦ θρόνου οὐκ ἀποστήσομαι“. οἱ δὲ ἐπαναστρέψαντες  
 ἀπαγγέλλουσι τῇ δεσποίνῃ τὰ μηνυθέντα· ἔφθασαν γὰρ ἤδη οὕτω  
 ταύτην καλεῖν ἅπαντες τοῦ φιλομήτορος βασιλέως τοῦτο βουλομένου.  
 ἑβδομαῖα τοίνυν μετὰ τὴν Ἀλεξίου ἀνάρρησιν καὶ ἡ αὐτοῦ ὁμενέτις  
 Εἰρήνη διὰ τοῦ πατριάρχου Κοσμᾶ ἀξιοῦται τοῦ στέφους.

85 III αἱ μὲν οὖν μορφαὶ τοῖν βασιλείων ἀμφοῖν Ἀλεξίῳ τὲ καὶ Εἰρήνῃ  
 ἀμήχανοι καὶ εἰσάπαν ἀμίμητοι. καὶ οὔτε γράφεὺς γράψειεν ἂν πρὸς ἀρχε-  
 τυπίαν τοῦ κάλλους ὁρῶν οὔτε λιθοξόος ἄψυχον οὐσίαν οὕτω ῥυθμί-  
 σειεν, ἀλλὰ καὶ ὁ τοῦ Πολυκλείτου κανὼν ἐκείνος ὁ πολυθρύλλητος εἰς  
 ἀτεχνίαν ἀντικρυς ἤρχετο, εἴ τις ἂν πρὸς τὰ τῆς φύσεως ἀγάλματα  
 90 ταῦτα, λέγω δὴ τοὺς ἀρτιστεφεῖς αὐτοκράτορας, καὶ πρὸς τὰ τοῦ Πολυ-  
 κλείτου ἐκείνου σπουδάσματα ἀποβλέψειεν. 2 ὁ μὲν γὰρ Ἀλέξιος οὐ  
 πάννυ μὲν ἀπὸ τῆς γῆς ἐπῆρτο ἐπὶ πολὺ, εἰς εὖρος δὲ συμμέτρως πῶς  
 ἡῦρύνετο· καὶ ἰστάμενος μὲν οὐ τοσοῦτον θάμβος ἐδίδου τοῖς θεωμένοις,  
 εἰ δ' ἐπὶ τοῦ βασιλείου καθίσαιεν οὗτος θρόνου καὶ γοργωπὸν σέλας  
 95 ἀφήσει τῶν ὀφθαλμῶν, πρηστήρ ἐδόκει καὶ ἄμαχον αὐγὴν ἀποστέλλειν  
 καὶ τοῦ | προσώπου καὶ τῆς ὅλης διοργανώσεως. μέλαινα μὲν γὰρ ἡ  
 ὀφρυς ἐκατέρωθεν ἐκυρτοῦτο, τῇ δὲ ὀφθαλμὸς ὑπεκάθητο βλοσυρὸν  
 ἄμα καὶ ἡμερον ἐνορῶν, ὥς ἀπὸ τε τῆς βολῆς τῶν ὁμμάτων καὶ τῆς  
 5 στυλινότητος τοῦ μετώπου καὶ τῶν παρειῶν τῆς σεμνότητος καὶ τοῦ  
 ἐπιτρέχοντος αὐταῖς ἐρεύθους ὁμοῦ καὶ δεδοικέναι τὲ καὶ θαρρεῖν· τῶν τε  
 ὠμῶν ἡ εὐρύτης καὶ τῶν βραχιόνων τὸ στερρὸν καὶ τῶν στέρνων ἡ  
 προβολὴ ἥρωικὰ πάντα καὶ ὅλως εἰς θάμβος καὶ τέρψιν τοὺς πολλοὺς  
 ἐκκαλούμενα· τὸ γὰρ αὐτὸ τοῦ ἀνδρὸς καὶ ὥραν εἶχε καὶ χάριν καὶ βάρος  
 καὶ ὄγκον ἀπρόσιτον. εἰ δὲ καὶ εἰς ὁμιλίαν ἤλθεν ἐκείνος καὶ τὴν γλῶτταν  
 10 ἐκίνησεν, εἶδες ἂν αὐτόχρομα τὴν πυρίπνουν ἐπικαθημένην τοῖς χεῖλεσιν  
 ἐκείνου ῥητορικὴν· τῷ γὰρ κατακλυσμῷ τῶν ἐπιχειρημάτων πᾶσαν καὶ

83—84 ἑβδομαῖα — τοῦ στέφους: die 7 mens. Apr. a. 1081

88 ὁ — πολυθρύλλητος: locus communis, cf. ex. gr. Luc., De salt. 75 τὸ δὲ σῶμα κατὰ  
 τὸν Πολυκλείτου κανὼνα ἤδη ἐπιδείξειν μοι δοκῶ; idem, De morte Peregr. 9 τὸ γὰρ τῆς  
 φύσεως τοῦτο πλάσμα καὶ δημιουργημα ὁ τοῦ Πολυκλείτου κανὼν; Galenus, De temp. I  
 9 (I 566, 12—13 Kühn) καὶ πού τις ἀνδριᾶς ἐπαινέται Πολυκλείτου κανὼν ὀνομαζόμενος;  
 Ioann. Tzetz., Hist. VIII 311—316 Leone

F C V 83 ante ἀλεξίου add. τοῦ C 87/88 ῥυθμίσειεν C 88—89 ἀλλὰ — ἤρχετο om. C  
 2 ὀφθαλμὸς F: ὁ ὀφθαλμὸς C 3 βολῆς F: βολίδος C<sup>pc</sup> 7 post πάντα ca. 15 litt. eras. F  
 11 ῥητορικὴν. τῷ γὰρ F C<sup>ac</sup> ut vid.: ῥητορικὴν δημοσθέν(ους) C<sup>2</sup> in ras.

82 τοῦτο: οὕτω ταύτην καλεῖσθαι 85—88 αἱ — ἦν om.

ἀκοὴν καὶ ψυχὴν κατεσύρετο καὶ ἀμύθητος ἦν καὶ ἄμαχος καὶ τὴν  
 γλῶτταν ὁμοῦ καὶ τὴν χεῖρα, τὴν μὲν πρὸς δόρατος ἄφεισιν, τὴν δὲ πρὸς  
 ἀκήρατα θέλητρα. 3 ἡ δὲ γε βασιλὶς Εἰρήνη καὶ μήτηρ ἐμὴ μείραξ  
 15 τὴν τὸ τηνικάδε καὶ οὐδέπω τὸν πεντεκαίδεκατον παραδεδραμῆκει χρό-  
 νον. Θυγάτριον δὲ ἦν Ἀνδρονίκου τοῦ πρωτοτόκου υἱοῦ τοῦ καίσαρος,  
 τὸ γένος περιβλεπτός, εἰς Ἀνδρονίκους ἐκείνους καὶ Κωνσταντίνους τοὺς  
 Δούκας ἀναφέρουσα τὴν τοῦ γένους σειράν. ἀνίστατο μὲν γὰρ καθάπερ  
 20 καταλλήλως ἐκασταχοῦ τῶν μελῶν καὶ μερῶν· καὶ ἐπέραστος μὲν ἰδεῖν,  
 ἐπέραστος δὲ ἀκοῦσαι καὶ ὄψεώς τε καὶ ἀκοῆς ἀκόρεστον ὥς ὄντως  
 ἀκουσμά τε καὶ θέαμα. αὐτὸ μὲν γὰρ τὸ πρόσωπον σελήνης μὲν ἀπέ-  
 στιλβε φέγγος, οὐ μὴν εἰς κύκλον ἀκριβῆ διαπέπλαστο κατὰ τὰς Ἀσσυ-  
 25 ρίους γυναῖκας οὐδ' ἄλλως ἐξεμῆκύνετο κατὰ τὰς Σκυθίδας, ἄλλ' ὑπεχα-  
 λᾶτο μικρὸν πῶς τῆς ἀκριβείας τοῦ κύκλου. ἀνεπέπτατο δὲ αὐτῆς ὁ  
 λειμὼν ἀπὸ τῶν παρειῶν καὶ τὴν ῥοδωνιάν καὶ τοῖς πόρρω προὔβαλλε-  
 το· ὄμμα δὲ χαροπὸν καὶ σὺν ἡδονῇ φοβερὸν ἐνητένιζεν, ὥς τῶν  
 ὁρώντων τὰ ὄμματα τῇ μὲν ἡδονῇ καὶ τῷ κάλλει ἔλκειν πρὸς ἑαυτήν, τῷ  
 δὲ φόβῳ μῦειν καταναγκάζειν οὐκ ἔχόντων ὅπως ἀποβλέψωνται ἢ ὅπως  
 30 ἂν ἀποκρύψωνται. 4 καὶ εἰ μὲν τις ἦν Ἀθηνᾶ τοῖς πρῶν ἔφευρημένη  
 ποιηταῖς τε καὶ συγγραφεύσιν, οὐκ οἶδα ἔγωγε, μῦθον δὲ ταύτην ἀκούω  
 περιφερόμενον καὶ περισυρόμενον· τὴν δὲ βασιλίδα ταύτην Ἀθηνᾶν εἴ τις  
 εἶπεν ἐν τοῖς τότε χρόνοις φανείσαν τῷ ἀνθρωπίνῳ βίῳ ἢ καταρραγεῖσαν  
 35 ἐξ οὐρανοῦ μετὰ τινος οὐρανίας αἰγλῆς καὶ ἀπροσίτου μαρμαρυγῆς, οὐκ  
 ἂν ἐξήμαρτε τοῦ εἰκότος. καὶ τὸ θανυμασιώτερον, ὅπερ οὐκ ἂν ἐν ἄλλῃ  
 τῶν γυναικῶν εὐρεθείη, τοὺς μὲν ἰταμούς τῶν ἀνδρῶν συνέστελλε, τοῖς  
 δ' ὑπὸ φόβου συνεσταλμένοις θαρρεῖν ἐνεδίδου ἐκ μόνης ὄψεως. τὰ δὲ  
 χεῖλη ἐμεμύκει μὲν τὰ πολλὰ καὶ ἐδείκνυ σιγῶσαν, ἔμπνουν ὥς ἀληθῶς  
 40 ὄγαλμα καλλονῆς καὶ στήλην ἔμβιον εὐρυθυίας. ἡνιόχει δὲ τὰ πολλὰ ἢ  
 χεῖρ τῷ λόγῳ σὺν εὐρυθυμίᾳ μέχρι τοῦ καρποῦ παραδεικνύσα τὸ μετακάρ-  
 πιον, καὶ εἶπες ἂν ἐλέφαντα ἐκτετορεῦσθαι παρὰ τεχνίτου τινὸς εἰς δα-  
 κτύλων καὶ χειρῶν διάθεσιν. ἡ μὲντοι ἱρις τῶν ὀφθαλμῶν θάλατταν ἐμι-  
 μεῖτο γαληνιώσαν ἐν βαθυκύμονι διαθέσει τὸ κυανοῦν ἐξαυγάζουσα·  
 ἀντέστιλβε δὲ καὶ τὸ λευκὸν τῶν ὀμμάτων κύκλῳ τῆς ἱριδος, καὶ χάριν

22–23 τὸ πρόσωπον . . . οὐ μὴν εἰς κύκλον ἀκριβῆ διαπέπλαστο: Mich. Psell., Chronogr. I 22, cap. XXXV, 9–11 Renauld τὸ δὲ πρόσωπον . . . ἐς ἀκριβῆ κύκλον ἀποτετὸρνευτο 38–39 ἔμπνουν . . . ὄγαλμα: v. ad III 2, 4 (35) 42–43 ἢ – γαληνιώσαν: cf. Mich. Psell., Chronogr. II 178, cap. XII 9–10 Renauld οἱ δὲ ὀφθαλμοὶ γλαυκοὶ καὶ εὐμεγέθεις καὶ γαλήνης μεστοί

F C 12 ἀμύθητος F C<sup>pc</sup>: ἀμύθητον C<sup>ac</sup> | τὴν om. C 15 πεντακαίδεκατον C 16 θυγάτηρ C 20 καταλλήλως C 23/24 ἀσσυρίως C 39 ἔμβιον F: ἔμψυχον C<sup>pc</sup> ut vid. 44 ἀπέστιλβε C

45 ἀπέλαμπον ἄμαχον καὶ ἡδονὴν ἄφατον ἐνεδίδουν ταῖς ὄψεσι. τοιοῦτοι  
 μὲν τὴν ἰδέαν Εἰρήνην τε καὶ Ἀλέξιος. 5 ὁ μὲντοι θεῖος ἐμὸς Ἰσαάκιος  
 τὴν μὲν ἡλικίαν ἐῶκει τὰδελφῶ οὐδὲ κατὰ τὰ ἄλλα πολὺ ἀπέῳκει. ὑπώ-  
 χρος μὲν οὖν ἦν αὐτὸς τὴν ὄψιν καὶ τὴν ὑπὴν οὐ πάνυ δασύς, ἀλλὰ  
 καὶ περὶ τὰς γυναῖδας ψιλοτέραν εἶχε τῆς τὰδελφοῦ. ἄμφω δὲ τὰδελφῶ  
 50 κυνηγεσίῳ μὲν πολλάκις | ἀπένευον, ὀπηνίκα οὐ πολλὰ τίς αὐτοῖς ἐπέρ-  
 ρει πραγμάτων φροντίς, πολεμικοῖς δὲ μᾶλλον ἢ κυνηγετικοῖς ἔχαιρον  
 πράγμασιν. ἐν δὲ ταῖς ἐμβολαῖς τῶν πολέμων, οὐδ' ὀπηνίκα τῶν ταγ-  
 μάτων αὐτὸς κατήρχε, προέτρεχε τις αὐτοῦ, ἄλλ' ἅμα τε τὴν παράταξιν  
 ἐωράκει τῶν πολεμίων ἐκείνος καὶ πάντων καταφρονήσας τῶν ἄλλων ἐς  
 55 μέσους ἐνέπιπτε καθάπερ τις κεραυνὸς ὀξέως διακόπτων τὰς φάλαγγας·  
 κακ' οὗτου ἐάλω καὶ ἄπαξ καὶ δις κατὰ τὴν Ἀσίαν συμμίξας Ἀγαρηνοῖς.  
 καὶ τοῦτο μόνον οὐμὸς θεῖος εἶχε ψόγου ἄξιον ἐν τοῖς πολέμοις, ὅτι πρὸς  
 συμβολὰς ἀκατάσχετος ἦν.

IV ἐπεὶ δὲ τὸν Μελισσηνὸν Νικηφόρον τῆς τοῦ καίσαρος κατὰ τὴν  
 60 ὑπόσχεσιν ἔδει ἄξιας μετεληχέναι καὶ τὸν Ἰσαάκιον δέ, πρῶτον τῶν  
 ἀδελφῶν κατὰ χρόνον ὄντα, μείζονι ἐχρῆν τιμηθῆναι ἀξιώματι, ἕτερον  
 δὲ ἀξίωμα πλὴν τοῦ καίσαρος οὐκ ἦν, νέον ὀνοματοποιήσας ὁ βασιλεὺς  
 Ἀλέξιος ἀπὸ τε τοῦ σεβαστοῦ καὶ τοῦ αὐτοκράτορος σύνθετον ὄνομα  
 τὸ τοῦ σεβαστοκράτορος τὰδελφῶ ἐφηρμόσατο οἰονεῖ δεύτερον βασιλέα  
 65 πεποιηκώς, τὸν καίσαρα οὗτου ὑποβιβάσας καὶ τρίτον ἐν ταῖς εὐφη-  
 μίαις ἀριθμησάμενος μετὰ τὴν τοῦ αὐτοκράτορος εὐφημίαν. οὐ μὴν ἀλλὰ  
 καὶ στέμμασιν ἐν ταῖς πανδημίαις ἡμέραις αὐτοὺς στεφανοῦσθαι προσέ-  
 ταττε τὸν τε σεβαστοκράτορα καὶ τὸν καίσαρα κατὰ πολὺ διαφέρουσι  
 τῇ πολυτελείᾳ τοῦ διαδήματος, ὃ αὐτὸς ἐστεφάνωτο. τὸ μὲν γὰρ βασιλι-  
 70 κὸν διάδημα καθάπερ ἡμισφαίριον εὐγυρον τὴν κεφαλὴν διαδεῖ πανταχό-  
 θεν μαργάροις καὶ λίθοις κοσμούμενον, τοῖς μὲν ἐγκειμένοις, τοῖς δὲ καὶ  
 ἐξηρητημένοις· ἐκατέρωθεν γὰρ τῶν κροτάφων ὀρμαθοὶ τινες ἀπαιωροῦν-  
 ται διὰ μαργάρων καὶ λίθων καὶ τὰς παρειὰς ἐπιξέουσιν, καὶ ἐστὶ τοῦτο  
 75 ἐξηρητῆμενον τι χρήμα τοῖς βασιλεῦσι στολῆς. οἱ δὲ τῶν σεβαστοκρα-  
 τῶν καὶ τῶν καισάρων στέφανοι σποράδην ἔστιν ὅπου τῶν μαργάρων  
 καὶ λίθων μετέχοντες ἀνευ τοῦ ἐπισφαιρώματος. 2 κατ' ἐκεῖνο δὲ  
 καιροῦ τετίμηται καὶ ὁ Ταρωνίτης καὶ γαμβρὸς ἐπ' ἀδελφῇ τοῦ βασιλέως

F C V (inde a 59 ἐπεὶ) 47 οὐδὲ κατὰ τὰ F: οὐ κατὰ C 49 τὰδελφῶ C 50–51 αὐτοῖς ἐπέρρει F: ἐπέρρει τούτοις C 53 τὴν om. F 57 οὐμὸς θεῖος post πολέμοις transp. C 63 τε F V: του C 63–64 σύνθετον – σεβαστοκράτορος om. C V 65 οὗτου F: οὗτον C 65/66 ἐφημίας C 70 εὐγυρον om. C 77 ταρωνίτης V

61 μείζονι om. 64–66 ἐφηρμόσατο – ἀριθμησάμενος om. 69–76 τὸ ἐπισφαιρώματος om.

πρωτοσεβαστὸς τὲ καὶ πρωτοβεστιάριος, μετ' οὐ πολὺ δὲ καὶ πανυπερ-  
 σέβαστος ἀναδείκνυται καὶ ξύνθωκος τῷ καίσαρι γίνεται. πρὸς δὲ καὶ  
 80 Ἀδριανὸς ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ πρωτοσεβαστὸς ἀξιούται περιφανέστατος·  
 καὶ Νικηφόρος ὁ ὕστατος ἀδελφὸς μέγας τὲ δρουγγάριος τοῦ στόλου  
 προὔβηλτο καὶ εἰς τὴν τῶν σεβαστῶν καὶ οὗτος ἀνήχθη βασιμίδα.  
 3 τούτων δὲ τῶν ἀξιωματῶν τὴν καινοτομίαν ὁ ἐμὸς πατὴρ προσεξέ-  
 ρατο τὰ μὲν συνθεῖς, καθάπερ ἄνωθεν εἴρηται, τοῖς δὲ καὶ παραχρησάμε-  
 85 νος· τὸ μὲν γὰρ πανυπερσέβαστος καὶ σεβαστοκράτωρ καὶ ὅσα τοιαῦτα  
 συντέθεικε, τῇ δὲ τοῦ σεβαστοῦ ἀξίᾳ παραχρησάμενος φαίνεται. σεβα-  
 στοὶ γὰρ οἱ βασιλεῖς ἀνέκαθεν ἐπιθετικῶς ὠνομάζοντο, καὶ ἦν ἐξιδια-  
 ζόντως εἰς βασιλέας λεγόμενον τὸ τοῦ σεβαστοῦ ὄνομα· αὐτὸς δὲ εἰς τὸ  
 κοινότερον πρῶτον κατήνευγε τὴν τοιαύτην ἀξίαν. εἰ γὰρ τις εἰς ἐπι-  
 90 στήμην καὶ τινα ὑπερτάτην φιλοσοφίαν ἀνάγοι τὴν βασιλείαν ὥσπερ  
 τέχνην οὖσαν τεχνῶν καὶ ἐπιστήμην ἐπιστημῶν, θαυμάσαιτο ἂν καὶ τὸν  
 ἐμὸν πατέρα οἷόν τινα ἐπιστήμονά τε καὶ ἀρχιτέκτονα τὰ ὑπὸ τὴν βασι-  
 λείαν καινοτομοῦντα καὶ πράγματα καὶ ὀνόματα· πλὴν ὅσον οἱ μὲν τῶν  
 λογικῶν ἐπιστημῶν προστάται διὰ σαφήνειαν τὰ τοιαῦτα τῶν ὀνο-  
 95 μάτων ἐφεύραντο, ὁ δ' ἐπιστημονάρχης οὗτος τῆς βασιλείας Ἀλέξιος  
 πρὸς τὸ συμφέρον ἅπαντα τῇ βασιλείᾳ διωκονόμετο ξενίζων πολλάκις  
 καὶ περὶ τὴν | τάξιν τῶν πραγμάτων καὶ περὶ τὴν κλήσιν τῶν ὀνομάτων.  
 4 ὁ μέντοι ἱεροπρεπὴς ἐκεῖνος ἀνὴρ καὶ πατριάρχης Κοσμάς, οὗ καὶ πρό-  
 τερον διεμνημονεύσαμεν, μεθ' ἡμέρας τινὰς κατὰ τὴν μνήμην τοῦ ἱεράρ-  
 5 χου Ἰωάννου τοῦ θεολόγου τὴν ἱεροτελεστίαν τελέσας ἐν τῷ κατὰ τὸ  
 Ἐβδομον ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἡδὴ ῥηθέντος σηκῷ, τὸν ἀρχιερατικὸν θρόνον  
 διαπρέψας ἔτη πέντε καὶ μῆνας ἑννέα, παραιτεῖται τὴν ἀρχιερωσύνην καὶ  
 ἄπεισιν εἰς τὴν τοῦ Καλλίου μονήν. ἐγχειρίζεται δὲ τοὺς τῆς ἀρχιερω-

6-7 τὸν ἀρχιερατικὸν — ἑννέα: a die 8 mens. Aug. a. 1075 usque ad diem 8 mens. Maii  
 a. 1081

90-91 τὴν βασιλείαν — ἐπιστημῶν: Mich. Psell., or. for. 1, 1336-1337 Dennis τὴν βασι-  
 λειον ἐπιστήμην . . . ἦν τέχνην ἐγὼ τεχνῶν καὶ ἐπιστήμην ἐπιστημῶν τίθειαι 95 ἐπιστη-  
 μονάρχης: cf. ex. gr. Theod. Stud., carm. 8, tit. (cf. etiam Speck ad. I.); Const. Stud. 18  
 (PG 99, 1709 D 3) ἰστέον ὅτι καὶ ἐπιστημονάρχαι εἰσιν

F C V 81-82 Νικηφόρος — καὶ<sup>1</sup> om. C 82 ἀνήχθη F: ἀν[ήχ]9[ή] V: ἀνηνέχθη C 87  
 ἀνέκαθεν οἱ βασιλεῖς C 87/88 ἰδιαζόντως V 88 βασιλέα C V 89 πρῶτον F C: πρότερον  
 V 90 ἀναγοὶ F: ἄγοι C 5 τελέσας F C: ποιήσας V | κατὰ F C: εἰς V

79 πρὸς δὲ καὶ: ὁ δὲ 80 αὐτοῦ: τοῦ κρατοῦντος 89-2 εἰ — ὀνομάτων om. 3-4 οὗ —  
 διεμνημονεύσαμεν om. 4 τὴν om. 6 τοῦ ἡδὴ ῥηθέντος: τούτου 6-7 τὸν — ἑννέα om.,  
 sed post μονήν (lin. 8) inser. ἔτη πέντε καὶ μῆνας ἑννέα τὸν ἀρχιερατικὸν διαπρέψας χρόνον  
 (sic)

σύνης οἴακας μετ' αὐτὸν ὁ προρρηθεῖς ἐκτομίας Εὐστράτιος ὁ Γαριδᾶς.  
 5 5 ἐπεὶ δὲ ὁ τῆς βασιλίδος Μαρίας υἱὸς Κωνσταντῖνος ὁ πορφυρογέννητος  
 μετὰ τὴν παράλυσιν τῆς βασιλείας τοῦ πατρὸς αὐτοῦ Μιχαὴλ τοῦ  
 Δούκα τὰ ἐρυθρὰ μὲν ἐκὼν ἀπεδύσατο πέδιλα, τὰ δὲ κοινὰ καὶ μέλανα  
 ὑπεδύσατο, Νικηφόρος ὁ Βοτανειάτης ὁ μετὰ τὸν Δούκαν καὶ πατέρα  
 15 τοῦ Κωνσταντίνου τῶν σκήπτρων ἐπειλημμένος τὰ μὲν μέλανα ἐκείνων  
 ἀποβαλεῖν διωρίσατο, ἐκ ποικίλων δὲ σηρικῶν ὕφασμάτων ὑποδήματα  
 προσέταττε περιδεῖσθαι ὥσπερ τὸν νεανίσκον ἐπαισχυνόμενος καὶ τοῦ  
 κάλλους ὁμοῦ καὶ τοῦ γένους ἀγάμενος· τὸ μὲν γὰρ κόκκινον διόλου ἀπα-  
 στράπτειν αὐτῷ τῶν πεδίων οἷον ἐφθόνηι, τὸ δὲ τινὰς τόπους ἐκ τῶν  
 20 ὕφασμάτων ἀνθεῖν τὸ κόκκινον ὑπεδίδου. 6 μετὰ δὲ τὴν τοῦ Κομνη-  
 νοῦ Ἀλεξίου ἀνάρρησιν ἡ βασιλὶς Μαρία καὶ μήτηρ ἐκείνων ταῖς ὑποθημο-  
 σύναις πεισθεῖσα τοῦ καίσαρος ἐγγραφον πίστιν ἠτήσατο δι' ἐρυθρῶν  
 βεβαιωθησομένην γραμμάτων καὶ σφραγίδος χρυσεῖς παρὰ τοῦ αὐτοκρά-  
 25 τορος, ὥστε μὴ μόνον ἀσινὴς σὺν τῷ υἱῷ διατηρηθῆναι, ἀλλὰ καὶ συμ-  
 βασιλεύειν αὐτῷ κάκεινον τὰ τε ἐρυθρὰ ὑποδιδυσκόμενον καὶ στεφηφο-  
 ροῦντα καὶ ὡς βασιλέα σὺν αὐτῷ ἀναγορευόμενον. καὶ οὐκ ἡστούχησε  
 τῆς αἰτήσεως, ἀλλὰ λαμβάνει χρυσόβουλλον λόγον βεβαιούμενον τὰ  
 30 αὐτῆς θελήματα ἅπαντα. τῆνικαῦτα καὶ ὁ ὑπεδιδύσκετο ἐκ σηρικῶν ὕφα-  
 σμάτων περιελόντες τῶν διόλου ἐρυθρῶν ὑποδημάτων τούτῳ μεταδι-  
 δόσαι, κὰν ταῖς δωρεαῖς καὶ χρυσοβούλλοις λόγοις δεύτερος τοῦ λοιποῦ  
 35 συνυπογράφων ἦν διὰ κινναβάρεως τῷ βασιλεῖ Ἀλεξίῳ κὰν ταῖς προ-  
 πομπαῖς μετὰ τῆς βασιλικῆς τιάρας συνεπόμενος. ὡς δὲ τινες ἔφασαν, καὶ  
 πρὸ τῆς ἀποστασίας τὰς περὶ τούτου συνθήκας εἶχεν ἡ βασιλὶς, ἴν' οὕτω  
 τὰ κατὰ τὸν υἱὸν αὐτῆς γίνοιτο. 7 οὕτω γοῦν τῶν βασιλείων ἐκείνη  
 35 ἐξέρχεται μετὰ προπομπῆς ἀξίας ἐν τοῖς κατὰ τὴν μονὴν τοῦ μεγαλομάρ-  
 τυρος Γεωργίου παρὰ τοῦ ἀποβεβιωκότος Κωνσταντίνου βασιλέως τοῦ  
 Μονομάχου οἰκοδομηθεῖσιν οἰκίμασι κατασκηνώσασα (Μάγγανα ταῦτα  
 ἢ κοινὴ εἰσέτι κικλήσκει διάλεκτος) Ἰσαακίου συνεφεπομένου ταύτη τοῦ  
 σεβαστοκράτορος.

V τὰ μὲν οὖν κατὰ τὴν βασιλίδαν Μαρίαν οὕτω παρὰ τῶν Κομνηνῶν  
 40 ὠκονόμετο. ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ παιδείας ἐκ νηπίου τυχὼν ἀγαθῆς καὶ  
 πρὸς τὰς νοθεσίας τῆς μητρὸς ἑαυτὸν ἀπευθύνων τὸν τοῦ Θεοῦ φόβον

9 προρρηθεῖς: v. III 2, 7 (67-74) 20-21 ταῖς ὑποθημοσύναις: v. ad II 1, 5 (52) 41.  
 46-47 τὸν τοῦ Θεοῦ φόβον: formula Veteris Testamenti, cf. ex. gr. Gen. 35, 5; Ne. 5, 9, 15;  
 Ps. 13, 3

F C V 10 ὁ υἱὸς C 14 μὲν om. C 19 post ὑπεδίδου ca. 60 litt. eras. F 24 κάκεινον F:  
 ἐκείνον C 33 τὰ om. C 36 κατασκηνώσουσα Reiff. 40 ἀγαθοῦ V 41 ἀπευθύνων V

10-40 ἐπεὶ ὠκονόμετο om. 40 ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ: ὁ αὐτοκράτωρ οὖν

ἐνστερνισάμενος καὶ ἐγκάρδιον ἔχων ἐδάκνυτο ἀνιώνοντας ἐπὶ τῇ τῆς πό-  
 λεως προνομῇ, ἣν κατὰ τὴν εἰσέλευσιν αὐτοῦ πάντες πανδημεὶ ἐπεπὶόνθει-  
 σαν. τὸ μὲν γὰρ ἄπταιστον ἴσως καὶ εἰς ἀπὸνοιαν ἄγει τὸν μῆδ' ὅπως-  
 45 τισὺν προσκεκρουκότα τοῖς πράγμασιν· ὁ δὲ γε ἐξαμαρτῶν, εἴπερ ἐστὶ  
 τῶν εὐλαβεστέρων καὶ τῶν νοῦν ἔχόντων, αὐτίκα μάλα τὸν τοῦ Θεοῦ  
 φόβον βάλλεται κατὰ ψυχὴν καὶ ὅλως κατακλονεῖται καὶ δέδοικε, καὶ  
 μᾶλλον εἴ γε πραγμάτων μεγάλων ἐπιδραξάμενος εἴη καὶ εἰς ὑπερηφά-  
 νους ἀνέλθοι περιωπᾶς. δέος γὰρ αὐτὸν ὑποθράττει, μὴ πως ἀμαθίᾳ καὶ  
 50 θράσει καὶ ὕβρει πορευόμενος τὸν τε θυμὸν τοῦ Θεοῦ εἰς ἑαυτὸν ἐκκαλέση-  
 ται καὶ τῆς ἀρχῆς ἐκκυλισθεὶς ἀποπεσεῖται, ὣν τέως ἐγκρατὴς γέγονεν.  
 οἷα καὶ τῷ Σαοῦλ συμβεβήκει ποτέ· καὶ γὰρ ὁ Θεὸς διὰ τὸ τοῦ βασιλέως  
 ἀτάσθαλον διαρρήσων διέρρηξε τὴν βασιλείαν αὐτοῦ. 2 τούτοις  
 ἀλύων τοῖς λογισμοῖς ὁ Ἀλέξιος καὶ παθαινόμενος τὴν ψυχὴν, μὴ που  
 55 καὶ Θεοῦ ἀντικρυς μῆνιμα γένοιτο (τὸ γὰρ εἰς ὅλην τὴν πόλιν γερονὸς  
 κακὸν παρ' ἐκάστου τῶν στρατιωτῶν, ὁπόσος τὸ τνηκαῦτα συρφετὸς  
 ἀνὰ πᾶσαν τὴν πόλιν ἐπέρρευεν, ἴδιον ἐλογίζετο καὶ ὡς αὐτὸς ὦν ἐκεῖ-  
 νος ὁ τὰ πάνδεινα ἐκεῖνα κακὰ ἐργασάμενος), κατετιτρώσκετό τε καὶ ἐξε-  
 φλέγετο βασιλείαν καὶ κράτος καὶ ἀλουργίδα καὶ διάδημα λιθοκόλλητον  
 60 καὶ ἐσθῆτα χρυσοῦν τε καὶ περιμάργαρον οὐδέν, ὥς γε τὸ εἰκός, λογιζόμε-  
 νος πρὸς τὴν τότε κατασχοῦσαν ἀπεριήγητον συμφορὰν τὴν βασιλίδαν  
 τῶν πόλεων. τὰ γὰρ περιστοιχίσαντα ταύτην δεινὰ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ  
 οὐδεὶς ἂν καὶ θέλων διηγῆσασθαι δυνήσεται· καὶ γὰρ καὶ αὐτὰ ἱερὰ καὶ  
 65 τεμένη καὶ τὰ κοινὰ καὶ τὰ ἴδια ἀπανταχόθεν ὑπὸ πάντων καθηρηπά-  
 ζοντο, τὰ δὲ ὦτα τῶν ἀπάντων κατακεκρότηντο ταῖς ῥιπτουμέναις ἀπαν-  
 ταχοῦ βοαῖς καὶ φωναῖς· εἶπεν ἂν τις ἰδὼν σεισμόν εἶναι τὸ γινόμενον.  
 3 ταῦτα εἰς νοῦν βαλλόμενος ὁ Ἀλέξιος ἠνιάτο τὴν ψυχὴν καὶ κατε-  
 σπαράττειτο καὶ οὐκ εἶχεν ὁ τι τῷ πλήθει τῆς λύπης χρῆσασθαι· ἦν γὰρ  
 ὁ ἀνὴρ εἰς αἰσθησιν ἐλθεῖν τοῦ κακῶς πεπραγμένου παντάπασιν ὀξύτα-  
 70 τος. καὶ ταῦτα μὲν τὰ προγεγονότα, ἐφ' οἷς ἡ πόλις πονήρως ἔπραξεν,  
 ἥδει μὲν ὡς ἐτέρων χεῖρες καὶ γινώμαι διενηργήκασιν, ἀλλὰ συνήδει καὶ  
 τοῦτό γε ἀκριβέστατα, ὅτι | τὰς ὑποθέσεις καὶ τὰς ἀρχὰς τοῦ πάθους

52—53 οἷα — αὐτοῦ: 3 Regn. 11, 11 (de Salomone) ἀνθ' ὧν ἐγένετο ταῦτα μετὰ σοῦ καὶ  
 οὐκ ἐφύλαξας τὰς ἐντολάς μου καὶ τὰ προστάγματα μου, ἃ ἐνετείλαμην σοι, διαρρήσων  
 διαρρήξω τὴν βασιλείαν σου

F C V 46 μάλα om. C 48 μεγάλων πραγμάτων C 52 τῷ om. C 53 post τούτοις add.  
 ἦν Leib 56 ἐκάστου F V : ἐκείνου C 63 δυνήσεται C 65 κατακεκρότηντο C | ῥιπτουμέναις  
 C 66 σεισμόν F V : σχισμόν C 67 βαλλόμενος C 69—70 εἰς — ὀξύτατος F (post ἀνὴρ  
 ca. 35 litt. et post ὀξύτατος ca. 45 litt. eras.) : παντάπ. ὀξ. εἰς αἰσθ. ἐλθ. τοῦ κ. π. C V

43 πάντες om. 44—53 τὸ αὐτοῦ om. 56—57 ὁπόσος ἐπέρρευεν om. 58 τε om.  
 60 καὶ<sup>1</sup> περιμαργαρον om. 63 καὶ<sup>2</sup> om. 70—78 καὶ διεξάγοι om.

αὐτὸς δέδωκεν, αὐτῷ δὲ πάλιν τῆς ἀποστασίας αἵτιοι οἱ ἤδη ῥηθέντες  
 δοῦλοι γεγονάσιν. 4 ἀλλὰ καὶ ὡς ἑαυτῷ τὴν ἅπασαν προσάπτων  
 75 αἰτίαν θεραπεῦσαι τὸ τραῦμα καὶ ἐπεζήτει καὶ ἤθελεν. οὕτω γὰρ ἂν καὶ  
 μετὰ τὴν τοιαύτην θεραπείαν καὶ τὸν τουτονὶ καθαρόν ἐπιχειροῖ τοῖς  
 τῆς βασιλείας πράγμασι καὶ τὰ κατὰ τε τὸν στρατὸν κατὰ τε τοὺς πολέ-  
 μους καλῶς διιθύνει καὶ διεξάγει. προσέρχεται τοῖνυν τῇ μητρί, ἀνακοι-  
 80 νοῦται τὸ ἐπαινέτον πάθος ἐκεῖνος, θεραπείας τρόπον ἀναζητεῖ καὶ ἀπαλ-  
 λαγῆς τῶν ὑποκνιζόντων αὐτοῦ τὴν συνείδησιν. ἡ δὲ ἀσπάζεται τὸν  
 υἱὸν καὶ ἀσμένως δέχεται τὰ λεχθέντα. μετακαλοῦνται τοῖνυν τούτου  
 συνδόξαντος τὸν τε πατριάρχην Κοσμάν (οὕτω γὰρ τὸν θρόνον  
 παρήτητο) καὶ τινὰς λογάδας τῶν τῆς ἱερᾶς συνόδου καὶ τοῦ μοναδικοῦ  
 85 συντάγματος. 5 πρόσεισι τούτοις ὁ βασιλεὺς ὡς ὑπόδικος, ὡς κατὰ-  
 κριτος, ὡς εὐτελής ἢ καὶ τις ἄλλος τῶν ὑπ' ἐξουσίαν τεταγμένων καὶ  
 τὴν ψῆφον ὅσον οὐδέπω καρδοκούντων, ἦν κατ' ἐκείνου ψηφιεῖται τὸ  
 δικαστήριον· ἐξαγγέλλει πάντα, μὴ προσβολὴν, μὴ συγκατάθεσιν, μὴ  
 πρᾶξιν μὴδὲ αἰτίαν τῶν πεπραγμένων παραδραμών, ἀλλὰ πάντα μετὰ  
 φόβου καὶ πίστεως ἐξαγορευσάμενος καὶ τὴν θεραπείαν ἐξ ἐκείνων  
 90 θερμῶς ἐξαίττει ἐπιτιμίοις ἑαυτὸν καδυποβάλλων. οἱ δὲ οὐκ αὐτὸν μόνον,  
 ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐκ ταύτου αἵματος προσήκοντας καὶ πρὸς τὴν ἀποστα-  
 σίαν συναρμένους τοῖς αὐτοῖς ἐπιτιμίοις καδυποβάλλουσι νηστείαν καὶ  
 χαμενίαν καὶ τὰ τούτοις ἐφεπόμενα πρὸς τὴν τοῦ Θεοῦ ἐξιλέωσιν ἐπιτά-  
 95 ξαντες· δεξάμενοι δὲ τὰ ἐπιτίμια προθύμως ἐφύλαττον. ἀλλ' οὐδὲ αἱ  
 σφῶν αὐτῶν γυναῖκες | ἔξω τῶν ἐπιτιμίων ἐστάναι ἠνείχοντο (πῶς γὰρ,  
 φίλανδροι οὐσαι;), αὐτόμολοι δὲ τὸν τῆς μετανοίας ζυγὸν ἀναδέχονται.  
 6 καὶ ἦν ἰδεῖν τὰ βασίλεια τότε δακρύων καὶ πένθους ἀνάμειστα, πένθους  
 οὐκ ἐπιψόγου οὐδ' ἀσθενείαν ψυχῶν κατηγοροῦντος, ἀλλ' ἐπαινετοῦ  
 καὶ χαρᾶς προσέξενος τῆς κρείττονος καὶ μηδέποτε λυομένης. ὁ δὲ αὐτο-  
 5 κράτωρ, ὁποῖος ἐκεῖνος τὴν εὐσέβειαν, πλέον τί ποιῶν ἐντὸς τῆς βασι-  
 λικῆς ἀλουργίδος σάκκον περιεβέβλητο ἐν χρῶ ψαύοντα τῆς σαρκὸς ἐπὶ

85 ἡ — τεταγμένων: Luc. 7, 8 καὶ γὰρ ἐγὼ ἀνθρωπὸς εἰμι ὑπὸ ἐξουσίαν τασσόμενος  
 87—88 προσβολὴν — πρᾶξιν: cf. ex. gr. Max. Conf., Quacst. et dubia, Qu. I 31 (149, 4—6  
 Declerck) 88—89 μετὰ — πίστεως: cf. Liturg. Chrysost. μετὰ φόβου Θεοῦ, πίστεως καὶ  
 ἀγάπης προσέλθετε

F C V 75 καὶ<sup>3</sup> om. C 76 τὸν τουτονὶ F C : τὸν τουτωνὶ Schopen : τουτονὶ τὸν expecta-  
 veris 79 ἐκεῖνος F C : om. V : ἐκεῖνο Poussines edd. 82 Κοσμάν om. C V 83 παρήτησατο  
 F | μοναχικοῦ V 87—88 μὴ<sup>1</sup> — πάντα om. C 91 ἐκ ταύτου F V : ἐξ αὐτοῦ C 94  
 ἐφύλαττον F V : ἐδέξαντο C | αἱ om. C 95 τοῦ ἐπιτιμίου V 3 ἀσθενείας C 5 post  
 εὐσέβειαν add. ἦν C V

81—82 τούτου συνδόξαντος om. 94 δεξάμενοι δὲ : οἱ καὶ δεξάμενοι



τεσσαράκοντα νυχθημέροις, ἐν δὲ ταῖς νυξὶ χαμεύνης ἔκειτο ἐπὶ πέτρῃς μόνον ἀνέχων τὴν κεφαλὴν καὶ πενθῶν ὡς εἰκός, εἶθ' οὕτως τῶν τῆς βασιλείας πραγμάτων ἀγναῖς ἀπιτταται χερσίν.

- 10 **VI** οἰακοστρόφον δὲ μᾶλλον ἑαυτοῦ τὴν μητέρα ἰμειρόμενος εἶναι τὴν βουλὴν ὑποβρύχιον τέως εἶχε δεδιώς, μὴ τοῦ τοιοῦτου γνωσθέντος αὐτῇ λογισμοῦ καὶ τῶν βασιλείων ἐξέλθοι, πρὸς ὑψηλότερον βίον γινώσκων αὐτὴν ἀποβλέπουσαν. ἐν πᾶσι μὲν οὖν τοῖς προσπίπτουσι βουλῆς αὐτῆς ἄτερ μὴδὲ τὸ τυχόν ἦν ἐνεργῶν, ἀλλὰ κοινωνὸν εἶχε τῶν βουλευμάτων
- 15 ὁμοῦ καὶ συλλήπτورا, καὶ κατὰ μικρὸν ὑφέρπων αὐτῇ καὶ κοινοποιούμενος τὴν τῶν πραγμάτων διοίκησιν καὶ πού καὶ φανερώς ἐνδεικνύμενος, ὡς ἄτερ τῆς ἐκείνης φρενὸς καὶ γνώμης ἀπολεῖται τῆς βασιλείας τὰ πράγματα· οὕτως εἶχε καὶ ξυνεδέσκει πλέον ἑαυτῷ τὴν μητέρα καὶ τοῦ κατὰ σκοπὸν ἀπέργε καὶ ἀπεκώλυεν. 2 ἡ μὲν γὰρ πρὸς σταθμὸν ἀπέβλε-
- 20 πεν ἔσχατον καὶ μονὰς διανοεῖτο, ἐν αἷς τὸν ἐπίλοιπον χρόνον μετ' ἔμφρονος λογισμοῦ ἐλκύσει τοῦ βίου· καὶ ταῦτ' ἐνενόει καὶ ἑαυτῇ διαπαντὸς ἐπηύχετο τεύξασθαι. ἀλλ' εἰ καὶ τοιαῦτα κατὰ νοῦν συνδιεσκοπεῖτο καὶ ὅλως πρὸς ὑψηλότερον ἐνητένιζε βίον, ἀλλ' ἦν γε καὶ φιλόπαις, εἰπέρ- τις ἄλλη γυνή, καὶ πως ἡβούλετο συνδιεγεγκεῖν μετὰ τοῦ υἱοῦ τὸ τῆς
- 25 βασιλείας κλυδώνιον καὶ οὐριοδρομοῦσαν τὴν ναῦν ἣ καὶ πανταχόθεν βαλλομένην τοῖς κύμασιν ὡς ἄριστα οἰακοστροφεῖν, καὶ μάλιστα τοῦ παιδὸς ἄρτι ἐπὶ τὴν πρύμναν καθίσαντος καὶ τῶν οἰάκων ἐφαπαμένου καὶ μήπω πρῶτην θαλάττην καὶ κύμασι καὶ ἀνέμοις ὠμιληκότος τοιοῦτοις. ταῦτα δὲ λέγουσα τὴν τῆς βασιλείας αἰνίττομαι πολυμερῇ καὶ πολυτά-
- 30 ρακτον ὄχλησιν. τὸ τοίνυν μητρῶν πάθος κατεῖχεν αὐτὴν, καὶ συνδιεκυβέρνα τῷ υἱῷ καὶ βασιλεῖ καὶ τὰς ἡνίας ἔστιν ὅπου καὶ μόνῃ παραλαβούσα ἀπροσπταίστως τὴν καὶ ἀναμαρτήτως τὸ ἄρμα τοῦ κράτους ἡλαυνεν· ἦν γὰρ καὶ φρενήρης ἄλλως καὶ βασιλείως γνώμη αὐτόχρημα καὶ θρόνων κατόρθωσις, ἀνθεῖλκε δὲ ταύτην ἐκ θατέρου καὶ ὁ πόθος ὁ πρὸς
- 35 Θεόν. 3 ἐπεὶ δὲ κατὰ τὸν Αὐγουστον μῆνα ἐπιμεμήσεως τῆς αὐτῆς

35—36 κατὰ τὸν Αὐγουστον — τρεχούσης: mense Aug. a. 1081

14 κοινωνόν — βουλευμάτων: cf. XV 11,4 (69)

F C V 7 πέτρῃς F C<sup>ac</sup> V: πέτρῃς C<sup>pc</sup> edd. 10 ἰμειρόμενος F: βουλόμενος C V 11 αὐτῇ F V: αὐτοῦ C 12 ἐξέλθῃ V 18 ἑαυτοῦ C 21 ἐνόει C 24 καὶ πως F C: ὅπως V 29 τῆς βασιλείας F C: βασιλείαν V | πολυμερῇ F V: πολύτεχρον C 29/30 πολυτάραχον C<sup>pc</sup> V 35 κατὰ τὸν C V: κατὸν F | αὐτῆς F V: αὐτοῦ C

10 τὴν ἑαυτοῦ 14 ἦν om. | ἀλλὰ: ταῦτ' ἐννοῶν (cf. lin. 21) 15 post συλλήπτورا add. τὴν μητέρα 15—23 καὶ<sup>2</sup> βίον om. 23 post καὶ add. αὐτῇ 32 τὸ ἄρμα τοῦ κράτους ante ἀπροσπταίστως transp. 33—35 καὶ<sup>3</sup> Θεόν om. 35—36 ἐπιμεμήσεως τρεχούσης: τῆς αὐτῆς ἐπιμεμήσεως

- ἔτι τρεχούσης ἢ τοῦ Ῥομπέρτου διαπεραιώσις τοῦτον ἐξελαθεῖν κατηνάγ- καζεν, εἰς φῶς ἦδη καὶ ἔργον τὸ τῆς ψυχῆς ἐννόημα ἐξάγων τὴν αὐτοκρά- τορα διοίκησιν τῇ μητρὶ καὶ μόνῃ ἀπεκληρώσατο καὶ διὰ χρυσοβούλλου λόγου τὰ βεβουλευμένα εἰς προὔπτον πᾶσι κατέστησεν. ἐπεὶ δὲ τὸν
- 40 ἱστορίαν συγγράφοντα οὐ παχυμερῶς τὰς τῶν ἀγαθῶν ἀνδρῶν πράξεις καὶ τὰ θεσπίσματα παραπέμπειν χρή, ἀλλὰ τὰς μὲν καταλεπτύνειν, ὡς ἐνόν, τὰ δ' ἐκείνοις δεδογμένα ἐκτίθεσθαι, εἰμι καὶ αὐτὴ τοῦτον τὸν τρό- πον τὰ τοῦ ῤηθέντος χρυσοβούλλου ἐκθήσομένη τὰς τοῦ γραφέως μόνον κομψείας περιελοῦσα. 4 ἔχει δὲ οὕτως· „οὐδὲν ἰσοστάσιον μητρὸς
- 45 συμπαιδοῦς καὶ φιλόπαιδος οὔτε ταύτης ἰσχυρότερον φυλακτήριον, κἂν κίνδυνος προορᾷται, κἂν ἄλλο τι τῶν ἀπευκταίων ἐλπίζοιτο· εἰ γὰρ | βουλευέται αὐτῇ, πάγιον ἔσται τὸ βούλευμα, εἰ ἐπεύξεται, στήριγμα ἔσονται αἱ εὐχαὶ καὶ φύλακες ἀκαταγώνιστοι. τοιαύτη γοῦν καὶ τῇ βασι- λείᾳ μου ἐφάνη ἐξ αὐτῆς τῆς ἀτελοῦς ἡλικίας πρακτικῶς ἢ ἡγιασμένη
- 50 μήτηρ αὐτῆς καὶ δέσποινα τὰ πάντα μοι γεγονυῖα καὶ τροφὸς καὶ ἀνα- γωγός· καὶ γὰρ τῷ συγκλητικῷ καταλόγῳ αὐτῆς συνούσης μητρὸς πό- θος προέδραμε καὶ υἱοῦ πίστις ἀκεραία συνετηρήθη. μία ψυχὴ ἐν διηρη- μένοις σώμασι διεγνώσθη καὶ χάριτι Χριστοῦ καλῶς διετηρήθη μέχρι τοῦ νῦν· οὐ τὸ ἐμὸν ἢ τὸ σόν, τὸ ψυχρὸν τοῦτο ῤῆμα, ἐρρήθη, καὶ τὸ
- 55 δὴ μείζον, ὅτι αἱ αὐτῆς εὐχαὶ τὸν πάντα χρόνον πληθυνόμεναι εἰς τὰ ὦτα Κυρίου εἰσέδυσαν καὶ εἰς τόδε τὸ ὕψος τῆς βασιλείας ἡμᾶς ἀνήγα- γον. 5 ἀλλ' ἐπεὶ καὶ μετὰ τὸ ἐπιλαβέσθαι τῶν τῆς βασιλείας

52—53 μία ψυχὴ ἐν διηρημένοις σώμασι: locus communis, cf. ex. gr. proverbium μία ψυχὴ quod laudat Aristot., EN I 8, 1168 b 7; MM II 11, 1211 a 32—33; EE VII 6, 1240 b 9; Basil. Magn., or. in XL martyres (PG 31, 508 B 12—13) ὡς μίαν ψυχὴν ἐν διηρημένοις σώμασιν ἔχοντες; Greg. Naz., or. XLIII 20 (PG 36, 521 C 3—4) μία μὲν ἀμφοτέροις ἐδόκει ψυχὴ δύο σώματα φέρουσα; Cyrill., Vita Euthym. 14, 24 Schwartz οἶονεῖ μίαν ψυχὴν ἐν δυσὶ σώμασιν; Leont. Neap., Vita Sym. 143, 5—6 Rydén ἦμεν οἱ δύο μία ψυχὴ; Maxim. Conf. PG 90, 245 C 11—13 τὸ χρῆμα τῆς ἀγάπης, καθ' ἣν ἀλλήλοις συγκραθέντες μίαν ἔχομεν ψυχὴν, κἂν δύο σώμασι φέρωμεν 54 οὐ — ἐρρήθη: Const. Kavafis, carmen quod inscribitur Ἄννα Δαλασσηνὴ 8 54 οὐ τὸ ἐμὸν ἢ τὸ σόν, τὸ ψυχρὸν τοῦτο ῤῆμα: Ioann. Chrys., or. de Beato Philogonio cap. 2 (PG 48, 749, 29—30) ὅτε τὸ ἐμὸν καὶ τὸ σόν οὐκ ἔστι, τὸ ψυχρὸν τοῦτο ῤῆμα; cf. etiam Ioann. Chrys., or. XIV in Epist. I ad Timoth. cap. 3 (PG 62, 575, 34) τὸ ἐμὸν οὐκ ἔστι καὶ τὸ σόν ἐκεῖ

F C V 37/38 αὐτοκρατορίας V 38 καὶ μόνῃ F C: ἀνὴν V | χρυσοβούλλου V ad 44 sqq. spectans τὰ τοῦ χρυ(σοβού)λλ(ου) τοῦ γεγονότος(ος) περὶ (παρὰ C) τῆς διοικήσεως τῶν κοινῶν τῇ μητρὶ τοῦ βα(σιλε)ως F<sup>m</sup> C<sup>m</sup> (aureo atramento): χρυσοβούλλου V<sup>m</sup> 45 ταύτης F V: ταύταις C 46 ἐλπίζοιτο F V: λογίζοιτο C 49 ἐφάνη om. C V | ἢ om. V 53 σώμασιν ἐγνώσθη C 56 ante κυρίου add. τοῦ C

37 εἰς — ἐξάγων om. 39—41 ἐπεὶ — χρή om. 41—44 ἀλλὰ — περιελοῦσα. ἀλλὰ τὰς (lin. 41) τοῦ γραφέως μόνου κομψείας (lin. 43—44), ὡς εἶχεν, εἰμι καὶ αὐτὴ (lin. 42) τὰ τοῦ ῤηθέντος χρυσοβούλλου ἐκθήσομένη (lin. 43) 51—54 καὶ ἐρρήθη om. 57—59 ἀλλ' — κοινοῦ om.

σκήπτρων οὐκ ἔφερε μὴ συμπονουμένη ἐπίσης τῇ βασιλείᾳ μου καὶ τοῦ  
 συμφέροντος αὐτῇ ἀντεχομένη καὶ τοῦ κοινοῦ, ἐτοιμαζομένη δὲ ἡδὴ ἡ  
 60 βασιλεία μου σὺν Θεῷ πρὸς τὴν κατὰ τῶν ἐχθρῶν τῆς Ῥωμανίας ἐξέλευ-  
 σιν διὰ φροντίδος μὲν πολλῆς ποιεῖται καὶ τὴν τοῦ στρατιωτικοῦ συλ-  
 λογὴν τε καὶ διευθέτησιν, οὐκ ἐλάχιστον δὲ ταύτη νενόμισται καὶ ἡ περὶ  
 τῆς τῶν σεκρετικῶν τε καὶ πολιτικῶν πραγμάτων διοικήσεως φροντίς,  
 65 εὖρε γοῦν ἀριστοκρατίας οἷον ἀνεπιβούλευτον ὀχύρωμα, ὡς ἂν τῇ ἡγια-  
 σμένη καὶ πανεντιμοτάτῃ μητρὶ αὐτῆς ἀνατεθῇ ἡ τῶν ἀπάντων διοικήσις.  
 6 διορίζεται οὖν ἡ βασιλεία μου καθαρῶς διὰ τοῦ παρόντος χρυσοβούλ-  
 λου, ἵνα δι' ἣν ἔχει πολυπειρίαν περὶ τὰ βιωτικά πράγματα, εἰ καὶ τέλεον  
 τούτων καταπεφρόνηκεν, ἅπερ ἂν ἐγγράφως διορίσῃται, κἂν παρὰ τοῦ  
 προεστῶτος τῶν σεκρέτων ἀναφέρωνται ἢ τῶν ὑπ' αὐτὸν σεκρετικῶν ἢ  
 70 τῶν ἄλλων πάντων, ὧν αἱ ὑπομνήσεις ἢ αἰτήσεις ἢ κρίσεις ἐτοιμασθήσυν-  
 ται ἐπὶ συμπαθείαις δημοσιακῶν ὀφλημάτων, | τὸ κύρος ἐξουσι μόνιμον  
 ὡς παρὰ τοῦ γαληνίου κράτους τῆς βασιλείας μου οἰκονομούμενα καὶ ἐξ  
 αὐτοῦ τοῦ στόματος αὐτῆς τὰ γραφέντα ἀποστοματίζόμενα. οἶα γὰρ  
 ἂν λύσεις παρ' αὐτῆς ἀποφανθήσονται ἢ καὶ προστάξεις ἐγγραφοὶ ἢ  
 75 ἄγραφοι, κἂν εὐλογοὶ κἂν ἀνεύλογοι, σφραγίδα φέρουσαι αὐτῆς τὴν Με-  
 ταμόρφωσιν καὶ τὴν Κοίμησιν, ὡς αὐτῆς τῆς βασιλείας μου λογισθῇσυν-  
 ται, τὸ δὲ μὴνι τοῦ κατὰ τὴν ἡμέραν διοικοῦντος τὰ σέκρετα. 7 ἄλλα  
 καὶ ἐπὶ προβολῶν καὶ διαδοχῶν τῶν σεκρέτων καὶ τῶν θεμάτων καὶ ἐπὶ  
 τοῖς ἀξιώμασι καὶ ὀφφικίοις καὶ δωρεαῖς ἀκινήτων βασιλικῶς ἡ ἀγία  
 80 μήτηρ αὐτῆς ἔξει ἄδειαν ὃ δόξει ταύτῃ ποιεῖν. ἄλλα καὶ εἴ τινες προ-  
 βληθῇσονται εἰς τὰ σέκρετα ἢ καὶ εἰς θέματα καὶ διαδεχθήσονται,  
 τιμηθήσονται δὲ καὶ ἐν μεγίστοις ἀξιώμασι καὶ μέσοις καὶ ἐλαχίστοις,  
 ἔσονται εἰς τὸ ἐξῆς ἀμετακίνητοι καὶ ἀμετάπτωτοι. ἄλλα καὶ αὐξήσεις  
 85 ῥογῶν καὶ προσθήκας δόσεων καὶ συμπαθείας τῶν λεγομένων συν-  
 ηθειῶν καὶ σχιδευμῶν καὶ ἀποσχιδευμῶν προστάξει αὕτη ἀνεκδοιάστω  
 καί, περιεκτικῶς εἰπεῖν, οὐδὲν ἀσυντελὲς λογισθήσεται, ὅπερ αὕτη κελεύ-  
 σει ἐγγράφως τε καὶ ἀγράφως. τὰ γὰρ ῥήματα ταύτης καὶ τὰ προστάγ-  
 ματα ὡς τῆς βασιλείας μου λογισθῇσονται καὶ οὐδὲν τούτων ἀθετηθήσε-  
 ται, ἄλλα καὶ κύρια καὶ μόνιμα ἔσονται εἰς τοὺς ἐξῆς χρόνους. 8 καὶ

F C V 60 Ῥωμανίας F C: βασιλείας V 66 οὖν F: γοῦν C V 68 ἂν om. C V 71  
 δημοσιακῶν Reinsch: δημοσιακῆς F C 77 τὸ F C: τῷ V 78 καὶ τῶν θεμάτων om. C  
 85 σχιδευμῶν καὶ ἀποσχιδευμῶν F C<sup>ac</sup>: σχιδευσμῶν καὶ ἀποσχιδευσμῶν C<sup>pc</sup>: σχιδευμοῖς  
 τε καὶ ἀποσχιδευμοῖς V 88/89 ἀθετηθήσεται F<sup>pc</sup>: ἀθετηθεῖσεται F<sup>ac</sup>: ἀθετηθήσεται C:  
 ἀθετηθ[η]σ[ε]ται V 89 καὶ<sup>1</sup> C V ut vid.: om. F

59 δὲ om. 59–60 σὺν Θεῷ ἡ βασιλεία μου 64–65 ἡγιασμένη καὶ πανεντιμοτάτῃ om.  
 66 ἡ – καθαρῶς om. 67–68 δι' – καταπεφρόνηκεν om. 68 post ἐγγράφως add. αὕτη  
 68–71 κἂν – ὀφλημάτων om. 72 τοῦ – κράτους om. 74 ἂν om. 79–83 βασιλικῶς –  
 ἄλλα om. 83–84 αὐξήσεται... προσθήκαις 84–85 καὶ<sup>2</sup> – καὶ<sup>1</sup> om. 85 post αὕτη add.  
 καὶ 86–88 περιεκτικῶς – καὶ om. 89 εἰς χρόνους om.

90 οὔτε εὐθύνην οὔτε ἡντιναοῦν ἀνάκρισιν ὑποπτεύσει νῦν ἢ εἰς τὸ μετέ-  
 πειτα παρ' οὔτινοσοῦν τῶν ἀπάντων οὔτε τις τῶν ἐξυπηρετουμένων  
 αὐτῇ ἢ αὐτὸς ὁ κατὰ τὴν ἡμέραν λογοθέτης τῶν σεκρέτων, κἂν εὐλογα  
 κἂν παράλογα τὰ πραχθῇσόμενα δόξη. τὸ γὰρ παντελῶς ἀλογοπράγη-  
 95 τον ἐξουσιν ἔσαι, ὅποια ἂν καὶ εἴη, τῷ παρόντι χρυσοβούλλῳ λόγῳ  
 στηριζόμενα". |

VII ἄλλα ταῦτα μὲν τὰ τοῦ χρυσοβούλλου. Θανμάσαιε δ' ἂν τις ἐν  
 τούτοις τὸν ἐμὸν πατέρα καὶ αὐτοκράτορα τῆς εἰς τὴν μητέρα τιμῆς καὶ  
 ὅπως αὐτῇ παρακεχωρήκει τῶν ἀπάντων, αὐτὸς τῆς βασιλικῆς ἡνίας  
 οἷον ὑπεξιστάμενος καὶ τρόπον τινὰ ἐποχουμένη τοῦ βασιλικοῦ ἄρματος  
 5 αὐτῇ παραθέων καὶ φιλοῦ μόνου τοῦ τῆς βασιλείας μετέχων ὀνόματος,  
 καίτοι κατὰ τὴν ἡλικίαν τὸν μείρακα ἡδὴ παρήλλαττε, καθ' ὃν μάλιστα  
 καιρὸν ἐπιφύεται τοῖς τοιούτοις ἡθῆσιν ὁ τῆς φιλαρχίας ἔρω. τοὺς μὲν  
 γὰρ πρὸς τοὺς βαρβάρους πολέμους καὶ ὅσα τῶν ἄθλων καὶ τῶν  
 ἀγῶνων ὑπῆν αὐτὸς ἀνεζώσατο, πᾶσαν δὲ τῶν πραγμάτων διοίκησιν  
 10 καὶ πολιτικὰς ἀρχὰς καὶ τοὺς περὶ τῶν εἰσφορῶν λόγους καὶ τῶν ὑπὲρ  
 τῆς βασιλείας ἀναλωμάτων τῇ μητρὶ κατεπίστευσε. 2 καὶ ἴσως μὲν  
 ἂν τις ἐνταῦθα γενόμενος καταμέμψοιτο τὴν οἰκονομίαν ὡς γυναικωνίτιδι  
 καταπιστεύσαντος τοῦμοῦ πατρὸς τὴν τῆς βασιλείας διοίκησιν. ἀλλ' εἰ  
 τὸ φρόνημα τῆς γυναικὸς ἠπίστατο καὶ ὅση τίς ἦν τὴν ἀρετὴν καὶ τὸν  
 15 νοῦν καὶ ὅπως εἶχε δραστηριότητος, ἀφέμενος μέμψεως πρὸς θαῦμα τὴν  
 μέμψιν μετέβαλλε. τοσαύτη γὰρ ἡ ἐμὴ μάμμη περὶ τὰ πράγματα δεξιω-  
 τάτη καὶ τάξει καὶ καταστήσασθαι πολιτείαν εὐμήχανος, ὥστε μὴ μόνον  
 τὴν Ῥωμαίων ἀρχὴν διοικεῖν δύνασθαι, ἀλλὰ καὶ πᾶσαν τὴν ὀπουδή-  
 ποτε βασιλείαν, ὅποσιν ἤλιος ἐφορᾷ. πολυτίμιος τε γὰρ ἦν καὶ πολλῶν  
 20 πραγμάτων ἐγίνωσκε φύσεις, καὶ ὅπως ἀρχεται καὶ εἰς ὃ καταντήσειεν

6–7 καίτοι – ἔρω: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 2, cap. II 15–16 Renauld καὶ ταῦτα  
 νεώτατος ὢν, ὅτε μάλιστα ὁ τῆς φιλαρχίας ἀνάπτεται ζήλος 11–13 ἴσως – διοίκησιν:  
 cf. Mich. Psell., Chronogr. I 117, cap. I 2–3 Renauld τότε πρῶτον ὁ καθ' ἡμᾶς χρόνος  
 τεθέσται γυναικωνίτιν μετασχηματισθεῖσαν εἰς βασιλικὸν βουλευτήριον; I 122, cap.  
 X, 12–13 τὸν βασιλικὸν ἀνδρῶνα γυναικωνίτιν πεποίηκεν; Ioann. Zon. XVII 20, 1 (III  
 613, 14–15 Büttner-Wobst) κατηντήκει τοῖσιν περὶ τὴν γυναικωνίτιν ἢ τῶν Ῥωμαίων  
 ἀρχή

F C V 93 παντελὲς V 93/94 ἀλογοπράγητον F C<sup>ac</sup> V: εὐλογοπράγητον C<sup>pc</sup> 94 χρυσο-  
 βουλλίῳ V 9 ὑπῆν F C<sup>ac</sup> ut videtur: ἦν C<sup>pc</sup>: non legitur V 12 γινόμενος C 13 post  
 πατρός add. πρὸς C

90 ἡντιναοῦν om. 91–92 οὔτε – σεκρέτων om. 94 ὅποια – εἴη om. 1–7 ἄλλα –  
 ἔρω om. 7–8 τοὺς μὲν γὰρ: οὕτω μὲν οὖν ἐκεῖνος τοὺς 9 αὐτὸς om. ut videtur post  
 δὲ add. τὴν 11–88 καὶ – ὑποκαθήμενον om.

ἐκαστον ἐξηπίστατο, καὶ τίνα μὲν τίνων εἰσὶν ἀναιρετικά, τίνα δὲ μᾶλλον ἐπιρρώνουσιν ἑτερα, ὁξυτάτη τὲ τὸ δέον καταμαθεῖν καὶ μετὰ ἀσφαλείας καταπράξαι δεινὴ. 3 καὶ οὐκ ἦν μὲν τὴν γνώμην τοιαύτη, γλῶτταν δὲ εἶχεν ἀπάδουσαν πρὸς τὴν γνώμην, ἀλλ' ἦν αὐτόχρομα ῥήτωρ πι-  
 25 θανωτάτη, καὶ οὔτε λάλος | καὶ εἰς μῆκος τοὺς λόγους ἐκτείνουσα, οὔτε ταχέως ἀπελίμπανεν αὐτῇ τὸ πνεῦμα τοῦ λόγου, ἀλλ' ἐπικαίρως ἀρξα-  
 μένη εἰς τὰ καιριώτατα πάντῃ κατέληγε. καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς θρόνος αὐτὴν παρηκμακυῖαν κατέλιπεν, ὅτε καὶ μᾶλλον τὸ φρονεῖν ἤκμαζε καὶ ἡ σύνεσις ἐπὶ ἡνθεί καὶ ἡ περὶ τὰ πράγματα ἐπιστήμη συνήκμαζεν, ἐξ ὧν  
 30 οἰκονομαίαι καὶ διοικήσεις τὸ κράτος ἔχουσιν. ἔχει δὲ ἡ τοιαύτη ὡς τὸ εἰκὸς ἡλικία οὐ μόνον τί λέξει τῶν νέων σοφώτερον, ὡς ἡ τραγωδία φησὶν, ἀλλὰ καὶ συμφερώτερον πράξαι. ὁ δὲ κατόπιν χρόνος καὶ ὁπότεν ἐκείνη ταῖς νεωτέραις συνεζητάζετο γυναιξί, θαῦμα ἀντικρυς ἦν πολὺν ἐν νεαρχῇ ἡλικίᾳ ἐπιδεικνυμένη φρόνημα, καὶ παρῆχεν ἐξ αὐτῆς ὅπως τῷ  
 35 βουλομένῳ καταθερεῖν τὴν ἐνοῦσαν αὐτῇ ἀρετὴν ὁμοῦ καὶ ἐμβρίθειαν. 4 ἀλλ', ὅπερ ἔλεγον, ὁ ἐμὸς πατήρ τῆς βασιλείας ἐπιδραξάμενος τοὺς μὲν ἀγῶνας καὶ τοὺς ἰδρώτας ἑαυτῷ τεταμίευκε θεωρὸν τῶν ἀγώνων τὴν μητέρα ποιοῦμενος, ἐκείνην δὲ δεσπότην καταστησάμενος τὸ παρ' ἐκείνης κελευόμενον καθάπερ δούλος ἔλεγέ τε καὶ ἔπραττεν. ἔστεργεν οὖν  
 40 αὐτὴν ὁ βασιλεὺς ὑπερφυῶς καὶ τῶν αὐτῆς βουλευμάτων ἐξήρτητο (τοσοῦτον ἦν φιλομήτωρ) καὶ τὴν δεξιὰν ἐδίδου τῆς ἐκείνης γλώττης ὑπὲρ-  
 τιν καὶ τὴν ἀκοὴν τῶν ἐκείνης φωνῶν εἰς ἀκρόασιν καὶ εἰς ἅπαντα ταῦτα ὁ βασιλεὺς συγκατένευεν ἢ ἀνένευεν, ἐφ' οἷς ἄρα ἐκείνη κατανέυσειεν ἢ ἀνανεύσειε. 5 καὶ ἦν τὸ πρᾶγμα ὅπως τοιοῦτον· ἐκείνος μὲν γὰρ  
 45 σχῆμα βασιλείας εἶχεν, ἡ δὲ τὴν βασιλείαν αὐτὴν· καὶ ἡ μὲν ἐδεσμοθέτει, δῶκε τὸ πᾶν, ἐπρυτάνευεν, ὁ δὲ τὰς διοικήσεις ἐκείνης καὶ τὰς ἐγγρά-  
 φους καὶ τὰς ἀγράφους, τὰς μὲν χειρί, τὰς δὲ φωναῖς ἐπεσφράγιζε, καὶ, ὡς οὕτω γε φάναι, ὄργανον ἦν αὐτῇ βασιλείας, οὐ βασιλεὺς. ἡρέσκετο γὰρ ἐφ' ἅπασιν, οἷς ἡ μήτηρ διαγνοίη καὶ | διορίσειε, καὶ οὐχ' ὡς μητρὶ  
 50 μόνον καταπειθέστατος ἦν, ἀλλὰ γὰρ ὡς ἐξάρχῳ βασιλικῆς ἐπιστήμης

30—32 ἔχει — φησὶν: Eur., Phoen. 529—530 ἡμπερία / ἔχει τι λέξει τῶν νέων σοφώτερον 39—40 ἔστεργεν — ἐξήρτητο: Mich. Psell., Chronogr. I 3, cap. III 13—15 Renauld ἔστεργεν οὖν οὗτος τὰ ἐκ τῆς τύχης καὶ τοῦ βασιλείου καὶ οἰκείου γένους ἐξήρτητο 46—47 ὁ δὲ — ἐπεσφράγιζε: Mich. Psell., Chronogr. I 3, cap. III 26—28 Renauld ἐδίδου δὲ ἐπὶ πᾶσι τὴν γλῶτταν καὶ τὴν χεῖρα ὁ βασιλεὺς τὰ μὲν συνηγορῶν ἐκείνῳ, τὰ δὲ καὶ ἐν γράμμασι βεβαίων

F C 24/25 πιθανώτατος C<sup>pc</sup> 27 πάντῃ F : πάλιν C 30—31 ὡς τὸ εἰκὸς ἡ τοιαύτη ἡλικία C 32 συμφερώτερον F C : συμφωρώτερον Barb. edd. 35 ὁμοῦ om. C 37—38 τὴν μητέρα τῶν ἀγώνων C 38 δεσπότην C 42 ἅπαν ταύτῃ F 46—47 τὰς ἀγράφους καὶ τοὺς ἐγγράφους F

ταύτῃ προσεῖχε τὸν νοῦν· ἦδει γὰρ ἀκριβῶς τὸ ταύτης ἐφ' ἅπασιν ἐπὶ τὸ κράτιστον συγκεχωρηκὸς καὶ ὅτι διαφερόντως πάντας τοὺς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ γεγονότας ἀνθρώπους εἰς φρόνησίν τε καὶ σύνεσιν πραγ-  
 μάτων ὑπερελάυνει.

55 VIII τοιαῦτα τὰ τῆς Ἀλεξίου βασιλείας προοίμια· οὐ γὰρ τις αὐτο-  
 κράτορα τοῦτον εἰκότως τό γε νῦν ὀνομάσειε τῆς αὐτοκράτορος πε-  
 ριωπῆς ἅπαξ ἀποκληρωθείσης παρ' αὐτοῦ τῇ μητρὶ. ἄλλος μὲν οὖν νό-  
 μοις ἐγκωμιαστικοῖς ὑπέικων πατρίδα τῆς θαυμασίας ἐκείνης μητρὸς ἐπαι-  
 60 νεῖτω καὶ γένος πρὸς Ἀδριανούς ἐκείνους τοὺς Δαλασσηνοὺς ἀναφερόμε-  
 νον καὶ Χάρωνας καὶ τῷ πελάγει τῶν κατ' ἐκείνους προτερημάτων  
 ἐπαφίετω τὸν λόγον, ἐμοὶ δὲ ἱστορίαν συγγραφούσῃ οὐκ ἐκ γένους καὶ  
 αἵματος προσήκει ταύτην χαρακτηρίζειν, ἀλλ' ἐκ τρόπου καὶ ἀρετῆς καὶ  
 τούτων, ὅπόσον ὁ τῆς ἱστορίας ὑποτίθεται λόγος. 2 ἵνα γὰρ πρὸς  
 ἐκείνην ἐπαναδραμοῦμαι καὶ αὖθις, ἀξίωμα μὲν οὖν μέγιστον αὐτῇ οὐ  
 65 γυναικῶν μόνον, ἀλλὰ καὶ ἀρρένων καθίστατο καὶ κόσμος τῆς ἀν-  
 θρωπίνης φύσεως. τὴν δὲ περὶ τὰ βασιλεία γυναικωνίτιν παντάπασι  
 διεφθορυῖαν, ἐξότου ὁ Μονομάχος ἐκεῖνος τὸ τῆς βασιλείας ἀνεδήσατο  
 κράτος, καὶ εἰς ἔρωτας ἀλόγους ἀποκλίνας καὶ μέχρι τῆς βασιλείας  
 70 τοῦμοῦ πατρὸς ἐπὶ τὸ βέλτιον ἀλλοιώσασα εἰς κόσμον ἐπαινούμενον  
 μετήνεγκε. καὶ ἦν ἰδεῖν τὰ βασιλεία τηνικαῦτα τάξεως ἐπαινουμένης με-  
 ειληχότα· καὶ γὰρ ὄρους τὲ τῶν θείων ὕμνων ἔταξε καὶ καιροὺς ἀρίστου  
 τὲ καὶ ἀρχαιρείας ἐπήξατο, στάθμη καὶ κανὼν τοῖς πᾶσιν αὐτῇ γεγο-  
 75 νῦν, ὡς τὰ βασιλεία μᾶλλον ἱερὰ φροντιστήρια εἶναι δοκεῖν. 3 τοιαύτη τίς ἦν ἡ ὑπερφυῆς ὄντως καὶ ἱερὰ ἐκείνη γυνή. σωφροσύνη  
 μὲν γὰρ τοσοῦτον ὑπερῆρε καὶ τὰς πάλαι ὕμνουμένας, περὶ ὧν ὁ πολὺς  
 λόγος, ὅπόσον ἀστέρας ἡλίου· τὸν δὲ περὶ | τοὺς πένητας οἶκτον αὐτῆς  
 καὶ τὴν δαφιλή πρὸς τοὺς δεομένους χεῖρα τίς παραστήσειε λόγος; κοινὸν  
 μὲν ἦν ἡ αὐτῆς ἐστία καταγώγιον τοῖς ἐξ αἵματος πενομένοις, κοινὸν  
 80 δὲ καὶ ξένοις οὐχ' ἦττον. ἱερέας δὲ καὶ μοναχοὺς διαφερόντως ἐτίμα καὶ  
 συνδειπνοῦντας εἶχε καὶ οὐδεὶς ἄτερ μοναχῶν τὴν αὐτῆς τράπεζαν θε-  
 ἄσασθαι ἐνῆν. ἡ δὲ ἔξωθεν ἐπιφαινομένη τοῦ ἡθους κατάστασις καὶ ἀγγέ-  
 λοις αἰδέσιμος καὶ αὐτοῖς δὲ τοῖς δαίμοσι φοβερὰ, ἀνθρώποις δὲ μὴ ἐχέφρο-  
 85 σιν, ἀλλὰ περὶ ἡδονὰς ἐπτοημένοις ἀνύποιστος καὶ ἐκ μόνου τοῦ βλέμμα-  
 τος, τοῖς δ' αὖ γε σωφροσύνης ἐπιμελουμένοις ἰλαρὰ τε καὶ προσηνής·  
 μέτρα γὰρ ἔγνω κατηφείας καὶ σεμνότητος, ὡς μήτε τὸ κατηφὲς ἀγρίον  
 πῶς καὶ θηριῶδες δοκεῖν μήτε τὸ ἀπαλὸν κεχαλασμένον τὲ καὶ ἀκόλα-

67—68 ἐξότου ὁ Μονομάχος — κράτος: Constantinus IX Monomachus, regn. a. 1042 1055

στον (καὶ ὅρον οἶμαι τοῦτ' εἶναι κοσμιότητος) κραθέντος τοῦ φιλανθρώπου τῷ τῆς ψυχῆς ἀναστήματι. 4 τὸ δὲ ἦθος αὐτῇ ὑποκαθήμενον πρὸς ἐνθυμήσεις, αἰεὶ καινοτέρας ἀνελιττούση τὰς γνώμας, οὐ φθαρτικὰς τοῦ κοινοῦ, ὥς τινες ὑπετονθόρυζον, ἀλλὰ σωστικὰς καὶ διεφθορυῖαν 90 ἤδη τὴν βασιλείαν ἐς ὁλοκληρίαν ἐπαναγούσας τὰ τε τοῦ κοινοῦ εἰς τὸ μηδὲν ἤδη ἐληλακότα ἐπανορθούσας, ὡς δύναιμι. πλὴν εἰ καὶ τῇ τῶν κοινῶν διοικήσει ἐνησχολεῖτο, τῆς μοναχοῦς προσηκούσης διαγωγῆς οὐδαμῶς καταπεφρονήκει, ἀλλὰ τὸ πλεῖον μὲν τῆς νυκτὸς τοὺς ἱεροὺς 95 ἀπεπλήρου ὕμνους προσευχῇ τὲ συντόνῳ καὶ ἀγρυπνίᾳ συντετηκυῖα, περὶ δὲ τὸ ὄρθριον, ἔστι δ' ὅτε καὶ δευτέρας ἀλεκτοροφωνίας, ταῖς τοῦ κοινοῦ προσέκειτο διοικήσεσι περὶ τε ἀρχαιρεσιῶν σκοποῦσα καὶ τὰς τῶν δεομένων αἰτήσεις ἐπιλύουσα ὑπογραμματούντος αὐτῇ Γρηγορίου τοῦ Γενεσίου. 5 ταῦτα εἴ τις ἠβούλετο ῥήτωρ εἰς ἐγκωμίου λόγον 5 ἀγαγεῖν, τίνας ἂν οὐκ ἀπεκρύψατο τῶν πάλαι περιβοήτων ἐπ' ἀρετῇ καὶ κατ' ἀμφοτέρα | τὰ γένη φανέντας περιφανεῖς τοῖς ἐπιχειρήμασι καὶ τοῖς ἐνθυμήμασι καὶ ταῖς πρὸς ἄλλους συγκρίσεσιν ἐξογκῶν εἰς μέγα τὴν ἐπαινουμένην, ὥσπερ νόμος ἐστὶ τοῖς ἐγκωμιάζουσιν; ἀλλὰ τὰ τῆς ἱστορίας οὐχ' οὕτως ἄδειαν δίδωσι τῷ συγγράφοντι. διόπερ εἰ περὶ 10 ταύτης τῆς βασιλίδος λέγοντες τὰ μεγάλα μικροπρεπέστερον εἴπωμεν, μηδεὶς ὑπὸ μέμψιν ἀγέτω τὸν λόγον, ὅσοι τὴν ἐκείνης ἴσασιν ἀρετὴν καὶ τὸν ὄγκον τοῦ ἀξιώματος καὶ τὸ ἀγχίνουν ἐν ἅπασι καὶ τὸ ἀκροφύεσταν τοῦ φρονήματος. ἡμεῖς δὲ ὅθεν περὶ αὐτῆς λέγοντες μικρόν τι ἐξετραπόμεθα, πάλιν ἐπανακάμψωμεν. ἐκείνη τοίνυν τὴν βασι- 15 λείαν, ὡς ἔφημεν, διιθύνουσα οὐδὲ τὴν πᾶσαν ἡμέραν ταῖς κοσμικαῖς φροντίσιν ἀφώριστο, ἀλλὰ τὰς ἐκ τύπου λειτουργίας εἰς τὸ ἱερὸν τέμενος τῆς μάρτυρος Θέκλης ἀπεπλήρου, ὅπερ ὁ αὐτοκράτωρ Ἰσαάκιος ὁ Κομνηνὸς καὶ ἀνδράδελφος αὐτῆς ἐξ αἰτίας τοιαύτης ἐδείματο. 6 ἐπεὶ γὰρ ἄς πάλαι εἶχον οἱ τῶν Δακῶν ἀρχηγέται μετὰ τῶν Ῥωμαίων σπον- 20 δὰς τηρεῖν εἰσέτι οὐκ ἤθελον, ἀλλὰ παρασπονδήσαντες διέλυσαν, τούτου δὲ δήλου τοῖς Σαυρομάταις γεγονότος, οἱ πρὸς τῶν πάλαι Μυσοὶ προσηγορεύοντο, οὐδὲ αὐτοὶ τοῖς ἰδίους ὁρίοις ἐμμένοντες ἤθελον ἡσυχάζειν,

F C V (inde a 89 πρὸς) 90 ὑπετονθύριζον V 91 ἤδη om. C V 93 ante μοναχοῖς add. τοῖς C V 6 καὶ<sup>1</sup> om. C 8 ὥσπερ F C<sup>ac</sup>: ὅσπερ C<sup>pc</sup> 10 μικροπρεπέστερον sic C | cave corrigas εἴπωμεν 18 ἐκ τοιαύτης αἰτίας C V 21 τῶν F V: τὴν C 22 ἤθελον ἡσυχάζειν om. C

95 τὲ om. 1 ἔστι - ἀλεκτοροφωνίας om. 2 post τε add. τῶν 4-14 ταῦτα - ἐπανακάμψωμεν om. 14 ἐκείνη: οὕτω 19 τῶν<sup>2</sup> om. 20-21 τηρεῖν - γεγονότος: παρεσπόνδησαν, σὺν τούτοις δὲ καὶ οἱ σαυρομάται οἱ 21 μυσοὶ πρὸς τῶν πάλαι 22 οὐδὲ αὐτοὶ om. (add. μὴ ante ἐμμένοντες) 22-24 ἤθελον ... ἀλλὰ om.

νεμόμενοι πρότερον ὁπόσα ὁ Ἰστρος πρὸς τὴν τῶν Ῥωμαίων διορίζει ἡγεμονίαν, ἀλλὰ ἀθρόον ἀπαναστάντες πρὸς τὴν ἡμεδαπὴν γῆν μετω- 25 κίσθησαν. αἰτία δὲ τῆς τούτων μετοικίσεως ἡ τῶν Γετῶν κατ' αὐτῶν ἄσπονδος ἔχθρα ὁμορουντῶν μὲν ἐκείνοις, τούτους δὲ ληστεύοντων. διὰ ταῦτα καιρὸν ἐπιτηροῦντες, ἐπεὶ τὸν Ἰστρον ἀποκρυσταλλωθέντα εἶδον, ὥσπερ ἡπείρω τούτῳ χρησάμενοι ἐκείθεν πρὸς ἡμᾶς μετανίστανται, ὅλον 30 ἔθνος τοῖς ἡμετέροις ἐπιφορτισθὲν ὁρίοις, καὶ δεινῶς | ἐληίζοντο τὰς παρακειμένους πόλεις καὶ χώρας. 7 τοῦτ' ἐνωτισθεὶς ὁ βασιλεὺς Ἰσαά- κιος δέον ἔκρινε τὴν Τριάδιτζαν καταλαβεῖν, ἐπεὶ τοὺς ἐφ' οὓς βαρβάρους τῶν ἐπιχειρημάτων φθάσας ἀνείρξε καὶ τοῦτο δὴ ἀπραγμονέσταντο αὐτῷ ἐγεγόνει τὸ τμήμα. καὶ δὴ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν συλλεξάμενος τῆς πρὸς τὰ ἐκείσε φερούσης ὁδοῦ ἦψατο ἀπελάσαι βουλόμενος τῶν 35 Ῥωμαϊκῶν ὄρων αὐτούς, καταστήσας δὲ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν ἐν εὐταξίᾳ στρατηγὸς κατ' αὐτῶν ἵεται. οἱ δὲ τοῦτον θεασάμενοι εὐθὺς διαιρεθέντες διαφόρου γνώμης γεγόνασιν. ὁ δὲ οὐ πάνυ πιστεύειν αὐτοῖς ἔχων ἐπὶ τὸ καρτερώτερον καὶ δυσμαχώτερον μέρος αὐτῶν σὺν καρτερᾷ τῇ φάλαγγι ἵεται καὶ δὴ πλησιάσας αὐτοῖς ἑαυτῷ τὲ καὶ τῷ στρατοπέδῳ κατέπληξε. 40 πρὸς μὲν γὰρ τὸν οἶα δὴ κεραυνοφόρον ἀντωπεῖν οὐκ ἐτόλμων, τοῦ δὲ στρατοπέδου τὸν ἀρραγῇ συνασπισμὸν βλέποντες αὐτοὶ διελύοντο.

23-29 νεμόμενοι - ὁρίοις: Mich. Psell., Chronogr. II 125, cap. LXVII 6-14 Renauld νεμόμενοι δὲ ὁπόσα ὁ Ἰστρος πρὸς τὴν τῶν Ῥωμαίων διορίζει ἡγεμονίαν ἀθρόον τε ἀπανέστησαν καὶ πρὸς τὴν ἡμεδαπὴν γῆν μετωκίσθησαν· αἰτία δὲ αὐτοῖς τῆς ἀπαναστάσεως τὸ τῶν Γετῶν ἔθνος, ὁμορουντῶν μὲν ἐκείνοις, ληστεύοντες δὲ τούτους καὶ ληϊζόμενοι καὶ πρὸς τὴν μετοικεσίαν ἐκβιάζόμενοι· διὰ ταῦτα ἀποκρυσταλλωθέντι ποτὲ τῷ Ἰστρῷ ὥσπερ ἡπείρω χρησάμενοι ἐκείθεν πρὸς ἡμᾶς μετανίστανται, ὅλον ἔθνος τοῖς ἡμετέροις ἐπιφορτισθέντες ὁρίοις 31-33 ἐπεὶ - τμήμα: Mich. Psell., Chronogr. II 124-125, cap. LXVII 2-4 Renauld ἐπειδὴ τοὺς ἐφ' οὓς βαρβάρους τῶν ἐπιχειρημάτων ἀνείρξε καὶ τοῦτο δὴ ἀπραγμονέσταντο αὐτῷ ἐγεγόνει τὸ τμήμα 34-41 ἀπελάσαι - διελύοντο: Mich. Psell., Chronogr. II 127, cap. LXX 1-9 Renauld τοῦτο δὴ τὸ γένος ἀπελάσαι τῶν Ῥωμαϊκῶν ὄρων ἐπιχειρήσας ὁ βασιλεὺς Ἰσαάκιος, ἐπ' αὐτούς σὺν καρτερᾷ τῇ φάλαγγι ἵεται· καὶ διαιρεθεῖσι μὲν καὶ ἑτερογνώμοσι γεγονόσι οὐ πάνυ πιστεύει, ἐπὶ δὲ τὸ καρτερώτατον αὐτῶν μέρος καὶ δυσμαχὸν ὁμοῦ καὶ δυσανάλωτον ἄγει τὴν στρατιάν, καὶ δὴ πλησιάσας αὐτοῖς ἑαυτῷ τε καὶ τῷ στρατοπέδῳ κατέπληξε· πρὸς μὲν γὰρ τὸν οἶα δὴ κεραυνοφόρον ἀντωπεῖν οὐκ ἐτόλμων, τοῦ δὲ στρατοπέδου τὸν ἀρραγῇ συνασπισμὸν βλέποντες αὐτοὶ διελύοντο

F C V 24 ἐπαναστάντες V 25 μετοικίσεως Charit. 27 ἀποκρυσταλλωθέντα F C 28 ἐπανίστανται C 31 ἐφ' οὓς F: ἐφ' οὓς C<sup>ac</sup>: τῆς ἐφ' οὓς C<sup>pc</sup> 38 καρτερώτατον C Psellus κρατερᾷ C

24 γῆν om. 25-26 αἰτία - ληστεύοντων om. 26-27 διὰ ταῦτα: καὶ 31-33 ἐπεὶ - τμήμα om. 33-35 καὶ - ἅπαν: συλλεξάμενος σὺν τὸ ὀπλιτικὸν 36 στρατηγὸς om 37-41 ὁ διελύοντο: μὴδ' ἀντωπῆσαι τούτῳ δυνάμενοι

ὑποχωρήσαντες οὖν πρὸς μικρόν, πόλεμον ἐς τρίτην αὐτῷ ἐπαγγεῖλάμε-  
νοι τὰς σκηνὰς αὐθημερὸν ἀφέντες φυγαδεῖα ἐχρήσαντο. ὁ δὲ κατα-  
λαβὼν, ἐνθα οὗτοι ἠϋλίζοντο, καὶ τὰς τε σκηνὰς αὐτῶν κατασκάψας καὶ  
45 τὴν εὐρημένην λείαν ἀπαγαγὼν τροπαιοφόρος ἐπάνεισι. 8 γενομένου  
δὲ περὶ τοὺς τοῦ Λοβιτζοῦ πρόποδας, ῥαγδαῖος ὄμβρος αὐτὸν καταλαμ-  
βάνει καὶ νιφετὸς ἔξωρος εἰκοστήν πρὸς τῇ τετάρτῃ τοῦ Σεπτεμβρίου  
ἄγοντος, ἐν ᾗ ἡ τῆς μεγαλομάρτυρος Θέκλης μνήμη τελεῖται. πλημύρας  
οὖν γενομένης τῶν ποταμίων ῥευμάτων καὶ ὑπερχειλήσαντος τοῦ ὕδατος  
50 θάλασσαν ἦν ὄραν ἅπαν τὸ πεδῖον ἐκείνο, ἐν ᾧ ἡ τε βασιλικὴ σκηνὴ  
καὶ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν κατεσκήνου· ἐντεῦθεν τὰ πρὸς χρεῖαν ἅπαντα  
ἠφανίσθησαν τοῖς ποταμίσι ῥεύμασι παρασυρέντα, οἱ ἄνθρωποι δὲ καὶ  
τὰ κτήνη ὑπὸ τοῦ | κρύους ἐπήγνυντο. ἐμυκάτο δὲ καὶ βροντῶν οὐρανός,  
ἀστραπαὶ δὲ συνεχεῖς χρονικὴν μὴ ἔχουσai τὸ παράπαν διάστασιν τὸ  
55 περίγειον ἐκείνο ἅπαν ἐμπρῆσαι οἶον ἠπειλουν. 9 ταῦτα ὁρῶν ὁ  
βασιλεὺς ἐν ἀμυχανίᾳ ἦν. ἀναστολῆς δὲ μετρίας γενομένης πλείστους τὲ  
ἀποβαλὼν ταῖς δίναις τῶν ποταμίων συσχεθέντας ῥευμάτων ἐκείθεν  
μετὰ τῶν λογάδων ἔξεισι καὶ ὑπὸ φηγὸν τινὰ μετ' αὐτῶν ἀπελθὼν  
ἴστατο. ἦχου δὲ μεγίστου καὶ βοῆς ἀπὸ τοῦ δρυὸς οἶον ἐξερχομένου  
60 αἰσθόμενος καὶ σφοδροτέρων ἀνέμων τηνικαῦτα πνεόντων πτοηθεῖς, μὴ  
τῇ τούτων βίᾳ ὁ δρὺς κατενεχθῇ, τοσοῦτον διάστημα ἀποστάς, ὁπόσον

47 εἰκοστήν — Σεπτεμβρίου: die 24 mens. Sept. a. 1059

42—43 πόλεμον — αὐθημερὸν: Mich. Psell., Chronogr. II 127, cap. LXX 13—14 Renauld  
πόλεμον ἐς τρίτην αὐτοῖς ἀπαγγέλλαντες αὐθημερὸν τὰς σκηνὰς ἀφέντες 44—45 καὶ τὰς  
τε σκηνὰς — ἐπάνεισι: Mich. Psell., Chronogr. II 127, cap. LXX 20—21 Renauld τὰς δὲ  
σκηνὰς αὐτοῖς κατασκάψας καὶ τὴν εὐρημένην λείαν ἀπαγαγὼν τροπαιοφόρος ἐπάνεισιν  
45—48 γενομένου — τελεῖται: Ioann. Scylitz. Cont. 107, 10—13 Tzolakes ἐσκήνωσεν ἐν τῷ  
Λοβιτζῷ περὶ τοὺς αὐτοῦ πρόποδας. ῥαγδαῖος δὲ ὄμβρος τῇ παρεμβολῇ ἐπικαταρραγεῖς  
καὶ νιφετὸς ἔξωρος (Σεπτέμβριος γὰρ ἦν μὴν ἡμέραν ἄγων κδ', καθ' ἣν ἡ τῆς ἀγίας καὶ  
πρωτομάρτυρος Θέκλας ἑορτὴ τελεῖται Χριστιανοῖς) 52 ἠφανίσθησαν — παρασυρέντα:  
Ioann. Scylitz. Cont. 107, 17—18 Tzolakes ποταμίων ῥευμάτων φορᾶς καὶ χειμῶνος γενό-  
μενα πάρεργον 56—64 ἀναστολῆς — κείμενος: Ioann. Scylitz. Cont. 107, 18—23 Tzolakes  
ἀναστολῆς δὲ μετρίας γενομένης καὶ τῶν νιφετῶν ἀνακαυχὴν λαβόντων ἐξήει ὁ βασιλεὺς,  
πλείστους δὲ τῷ ποταμῷ ἀποβαλὼν ὑπὸ σκιὰν ἔστη δένδρου τινὸς ἅμα τῶν ὑπερεχόντων  
τισί. μετ' ὀλίγον δὲ ἡχὴς γενομένης ἐκ τῆς δρυὸς πρόεισι μικρὸν ὁ βασιλεὺς, ὅσον μὴ τῷ  
μῆκει ταύτης καταλαμβάνεσθαι, ῥιζόθεν δ' αὕτη ἀνασπασθεῖσα ὑπὲρ τῇ γῇ προσήρεισε.  
γέγονε δὲ ἐνεὸς ὁ βασιλεὺς

F C V 46 περὶ τοὺς τοῦ λοβιτζοῦ F : παρὰ τοὺς λοβιτζοὺς C : πρὸς τοὺς λοβιτοὺς V 47  
τὴν τετάρτην C | Σεπτεμβρίου Barb. : σεπτ( )ρ( ) F : σε( ) C : σεπτεβρίου V 49  
γινομένης V 51 κἀντεῦθεν C 52 ἠφανίσθησαν om. C 53 ὁ οὐρανός C 55 ἅπαν om.  
C 56 ἀνατολὴς V

54 χρονικὴν om. 58 μετὰ ἔξεισι : μεταναστὰς 60 καὶ om.

ὁ δρὺς, εἰ κατενεχθῇ, μὴ φθάσῃ πατάξαι αὐτόν, ἐνεὸς ἴστατο. ὁ δ'  
εὐθὺς ὥσπερ ἐκ συνθήματος ῥιζόθεν ἀνασπασθεῖς εἰς γῆν ὠρᾶτο κείμε-  
νος· 10 ὁ δὲ βασιλεὺς θαυμάζων εἰστήκει τὴν τοῦ Θεοῦ περὶ αὐτὸν  
65 κηδεμονίαν. λογοποιουμένην δὲ ἀποστασίαν περὶ τὴν ἑω μαθὼν εἰσεῖσιν  
εἰς τὰ βασίλεια. καὶ τηνικαῦτα ἐπὶ τῷ ὀνόματι τῆς μεγαλομάρτυρος  
Θέκλης ναὸν περικαλλῆ ἐδείματο μεγαλοπρεπῶς μὲν κατεσκευασμένον καὶ  
ἱκανῇ δαπάνῃ χειρὸς τὲ τὸ ποικίλον ἔχοντα, σῶστρα τὲ θύσας ἐν αὐτῷ  
Χριστιανοῖς προσήκοντα τοὺς θείους ὕμνους διαπαντὸς ἐν αὐτῷ ἀπεπλή-  
70 ρου. οὕτως τὸ ἤδη ῥηθὲν ἱερὸν τέμενος ἐπ' ὀνόματι τῆς μεγαλομάρτυρος  
Θέκλης ἀνωκοδόμητο, ἐν ᾧ τὰς ἐντεύξεις, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσεν,  
ἡ βασιλὶς καὶ μήτηρ τοῦ αὐτοκράτορος Ἀλεξίου συνεχεῖς ἐπεποίητο·  
11 ἦν κἀγὼ βραχύν τινα τεθέσθαι χρόνον καὶ τεθαύμακα· καὶ ὅτι μὴ  
κόμπος τὰ ἤδη ῥηθέντα, ἴσασιν ἅπαντες καὶ ὁμολογήσαιεν, εἰ γε βού-  
75 λοντο, ὁπόσοι ἄτερ πάθους τὴν ἀλήθειαν ἐκκαλύπτειν ἐθέλουσιν. εἰ μὲν  
γὰρ ἐγκωμιάζειν προειλόμην, ἀλλὰ μὴ ἱστορίαν ποιεῖν, ἐπὶ πλέον ἂν  
ἐπαφῆκα τὸν λόγον τοῖς περὶ τούτων διηγήμασι, καθάπερ φθάσασα  
ἐδήλωσα· νῦν δὲ ἐπανακτέον αὖτις αὐτὸν πρὸς τὸ προκείμενον.

IX ἀσπαίρουσαν δὲ οἶον κατανοῶν τὴν βασιλείαν ὁ βασιλεὺς Ἀλέ-  
80 ξιος (καὶ γὰρ τὰ μὲν πρὸς ἀνίσχοντα ἥλιον οἱ Τοῦρκοι δεινῶς ἐληίζοντο,  
τὰ δὲ κατὰ τὴν ἐσπέραν λίαν εἶχε κακῶς τοῦ Ῥομπέρτου πάντα κάλων  
κινουῦντος ἐφ' ᾧ τὸν προσεληλυθότα αὐτῷ ψευδώνυμον Μιχαὴλ εἰς τὰ  
basίλεια εἰσάξαι· ὅπερ ἐμοὶ σκῆψις μᾶλλον δοκεῖ καὶ φιλαρχίας ἔρως ἀνα-  
φλέγων αὐτὸν καὶ ἡρεμεῖν τὸ παράπαν μὴ συγχωρῶν· ἐνθὲν τοι καὶ  
85 Πάτροκλον πρόφασιν τὸν Μιχαὴλ εὐρηκῶς τὸν τέως ὑποτυφόμενον τῆς

65 λογοποιουμένην — μαθὼν: Ioann. Scylitz. Cont. 108, 2 Tzolakes λογοποιουμένην ἀπο-  
στασίαν ἐν τῇ ἀνατολῇ ἐνωτιζόμενος 67—68 ναὸν — ἔχοντα: Mich. Psell., Chronogr. I  
13, cap. XX 11—15 Renauld ἐδείματο λαμπροτάτην μονὴν . . . μεγαλοπρεπῶς μὲν κατε-  
σκευασμένην καὶ πολλῇ δαπάνῃ χειρὸς τὸ ποικίλον μετὰ τοῦ καλοῦ ἔχουσιν 68 σῶστρα  
τὲ θύσας: Mich. Psell., Chronogr. II 44, cap. CXLIX, 13 Renauld σῶστρα τε ἔθυε 71  
ὡς — ἐδήλωσεν: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. III 8, 5 (16—17) 75—76: εἰ μὲν — ποιεῖν:  
Mich. Psell., Chronogr. I 119, cap. V, 1—2 Renauld οὐ γὰρ ἐγκωμιάζειν νῦν ἐπιβέβλημαι,  
ἀλλ' ἱστορίαν ἀκριβῆ συντιθεῖναι 77—78 καθάπερ — ἐδήλωσα: v. III 8, 5 (4—9) 81—82  
πάντα κάλων κινουῦντος: v. ad II 7, 1 (48—49) 85 Πάτροκλον πρόφασιν: v. ad III 2, 3 (14)

F C V 62 φθάσει F | πατάξει F V : καταρράξει C 75 ἐγκαλύπτειν C 79 τὴν βασιλείαν  
οἶον κατανοῶν C 85 πρόκλον V | τὸν μ(ι)χα(ή)λ F : τὸν μοναχὸν C : αὐτὸν V

67—68 μεγαλοπρεπῶς — ἔχοντα om. 69 ante προσήκοντα add. τὰ 70—71 οὕτως —  
ἀνωκοδόμητο om. 71 ἐν ᾧ: ἐν τούτῳ δὲ 72 βασιλὶς καὶ om. | Ἀλεξίου om. 73—78  
ἦν — ἐδήλωσα om. 78 αὐτὸν: τὸν λόγον 79 δὲ om. 80 δεινῶς om. 83 ἐμοὶ σκῆψις  
μᾶλλον δοκεῖ: σκῆψις ἦν αὐτῷ 83—84 ἀναφλέγων — συγχωρῶν om. 85—86 τῆς  
φιλαρχίας om.

φιλαρχίας σπινθήρα εἰς πυρσὸν ἀνῆψε μέγαν καὶ δεινῶς κατὰ τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ὠπλίζετο δρόμωνάς τε καὶ διήρεις ἐτοιμάζων καὶ τριήρεις καὶ σέρμωνας καὶ φορταγωγούς ἑτέρας παμπληθεῖς ναῦς ἐκ τῶν παραλίων εὐτρεπίζων χωρῶν, καὶ τῆς ἡπείρου δὲ δυνάμεις πολλὰς συλλέγων ἐς τὸ προκείμενον αὐτῷ συνεπαρηγούσας), ἐν ἀμνηχανίᾳ ὁ γενναῖος ἐκεῖνος μεῖραξ γενόμενος καὶ μὴ ἔχων ὅποτερῶσε νεύσειεν, ἐκάστου τῶν πολεμίων πρὸς ἑαυτὸν τὴν μάχην οἷον προαρπάζοντος, ἡνιᾶτο καὶ ἡσχαλλε μήτε στρατιὰν ἀξιόμαχον τῆς τῶν Ῥωμαίων βασιλείας ἐχούσης (οὐ πλείους γὰρ τῶν τριακοσίων στρατιωτῶν ἦσαν καὶ τούτων ἐκ τοῦ Χώματος, ἀναλκίδων πάντη καὶ ἀπειροπολέμων, καὶ ξενικῶν τινῶν εὐαριθμήτων βαρβάρων τῶν ἐπὶ τοῦ δεξιῷ εἰωθότων κραδαίνειν ὧμου τὸ ξίφος) μήτε σωρῶν χρημάτων τοῖς περὶ τὰ βασιλεία ταμείοις ἐναποκειμένων, δι' ὧν συμμαχίας τινὰς ἐξ ἄλλοδαπῶν μετακαλέσοιτο· λίαν γὰρ ἀτέχνως περὶ τε τὰ πολεμικὰ καὶ στρατιωτικὰ διατεθέντες οἱ πρὸ αὐτοῦ βεβασιλευκότες ἐν στενῷ κομιδῇ τὰ Ῥωμαίων συνήλασαν πράγματα. ἔγωγ' οὖν καὶ στρατιωτῶν αὐτῶν καὶ πρεσβυτέρων ἀνδρῶν ἐνίων ἀκήκοα, ὡς οὐδεμία τῶν πόλεων ἀπ' αἰῶνος ἐς τοσοῦτον ἀθλιότητος κατήχθη. 2 εἶχεν οὖν τῷ αὐτοκράτορι δυσκόλως τὰ πράγματα μεριζομένῳ φροντίσι παντοδαπαῖς. ὁ δὲ γενναῖος ὦν καὶ ἄτρεστος καὶ περὶ τὰ πολεμικὰ ἔργα ἐμπειρίαν πολλὴν κεκτημένος ἐβούλετο ἐκ πολλοῦ κλύδωνος εἰς ἀλύπτους ἀκτὰς τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ἐγκαθορμίσαι τῶν ἐπανισταμένων ἐχθρῶν εἰς ἀφρὸν Θεοῦ ἀρωγῇ διαλυομένων κυμάτων δίκην, ὁπηνίκα ταῖς πέτραις προσαράξουσι. 3 δέον οὖν ἔγνω πάντας τοὺς κατὰ τὴν ἀνατολὴν τοπάρχας ταχὺ μετακαλέσασθαι, ὅποσοι φρουρίᾳ τε καὶ πόλεις κατέχοντες γενναίως τοῖς Τούρκοις ἀντικαθίσταντο. εὐθὺς οὖν πρὸς ἅπαντας διαφόρους σχεδιάζει γραφάς, πρὸς τε τὸν Δαβατηνὸν τοποτηρητὴν τηνικαῦτα τῆς κατὰ Πόντον Ἡρακλείας καὶ Παφλαγονίας χρηματίζοντα καὶ τὸν Βούρτζην τοπάρχην ὄντα Καππαδοκίας καὶ Χώματος καὶ τοὺς λοιποὺς λογάδας, δηλώσας μὲν καὶ ὅποσα αὐτῷ ξυμπε-

10—11 ἐβούλετο — ἐγκαθορμίσαι: Mich. Psell., Chronogr. I 151, cap. LXXII, 1—3 Renauld ἐβούλετο μὲν οὖν οὗτος . . . ἐκ πολλοῦ κλύδωνος εἰς ἀλύπτους ἀκτὰς καὶ λιμένας ἀκλύστους τῆς βασιλείας καθορμίσαι; cf. X 2, 1 (66—68)

F C V 86—87 κατὰ τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς F : κατὰ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀρχῆς C : κατὰ Ῥωμαίων V 87—88 τριήρεις . . . διήρεις C V 91 ἐκάστου F V : ἐκάτερα C 95 ξενικῶν V 2 σωρῶν V 4 ἀτεχνῶς V 5 τῶν Ῥωμαίων C V | ante πράγματα add. πάντα C 6 αὐτῶν om. C 9 ἀτρεπτος C

87 τε καὶ : δὲ 89 δὲ om. 90 post ἀμνηχανία add. γοῦν 91 ἐκεῖνος μεῖραξ γενόμενος : βασιλεὺς ἐκεῖνος 6—8 ἔγωγ' — κατήχθη om. 13—15 δέον — ἀντικαθίσταντο om. (sed cf. ad. l. 16) 16 πρὸς ἅπαντας : πρὸς τοὺς κατὰ τὴν ἀνατολὴν ἅπαντας τοπάρχας 16—19 πρὸς — λογάδας om. 19 καὶ<sup>2</sup> om.

20 σόντα Θεοῦ προνοίᾳ εἰς τὴν αὐτοκράτορα περιωπὴν ἀνεβίβασεν ἐξ ὑπογύου κινδύνου παραδόξως σωθέντα, παρακελευόμενος δὲ τῶν σφετέρων χωρῶν πρόνοιαν ἱκανὴν ποιησαμένους κατασφάλλισσασθαι αὐτὰς καὶ ἀποχρῶντας πρὸς τοῦτο στρατιώτας καταλιπεῖν, μετὰ δὲ τῶν ἐπιλοιπίων εἰς τὴν Κωνσταντίνου παραγίνεσθαι συνεπαγομένους καὶ νεολέκτους ἀκμήτας, ὅποσους δύναιτο. 4 εἶτα δεῖν ἔγνω καὶ τὰ κατὰ τὸν Ῥομπέρτον, ὡς ἐνόν, προκατασφάλλισσασθαι καὶ τοὺς προσρυομένους ἐκεῖνῳ ἀρχηγούς τε καὶ κόμητας ἀπείρξαι τοῦ ἐγχειρήματος. ἐπεὶ δ' ὁ πρὸ τοῦ τὴν πόλιν αὐτὸν κατασχεῖν πρὸς τὸν Μονομαχάτον ἀποσταλεῖς, δι' οὗ εἰς βοήθειαν αὐτὸν μετεκαλεῖτο χρήματά τε ἐπέζητει ἀποσταλῆναι οἱ, γράμματα μόνον κομίζων ἦκεν αὐτῷ προφάσεις δηλοῦντα, καθάπερ φθάσαντες ἱστορήσαμεν, δι' ἃς | δῆθεν ἔτι τοῦ Βοτανειάτου τῆς βασιλείας ἐγκρατοῦς ὄντος βοηθεῖν οὐκ ἡδύνατο, ταῦτα ἀναγνοὺς καὶ πτοηθεῖς, μὴ μαθὼν τὴν ἀπὸ τῆς βασιλείας τοῦ Βοτανειάτου ἐκπτώσιν προσρυῇ τῷ Ῥομπέρτῳ, ἀθύμως εἶχε παντάπασι. τοιγαροῦν μετακαλεσάμενος τὸν σύγγαμβρον αὐτοῦ Γεώργιον τὸν Παλαιολόγον πρὸς τὸ Δυρράχιον ἐξαπέστειλε (πόλις δὲ τοῦτο Ἰλλυρικὴ) παρακελεύσάμενος πᾶσιν μηχανῇ χρῆσασθαι, ὥστε ἀμαχητὶ ἐκείθεν ἐξεῶσαι τὸν Μονομαχάτον, ἐπεὶ μὴ ἀποχρῶσαν εἶχε δύναμιν, δι' ἧς τοῦτον ἄκοντα ἐκείθεν ἀπελάσει· πρὸς δὲ τὰς τοῦ Ῥομπέρτου μηχανὰς ἀντιμηχανᾶσθαι, ὡς δύναμεις, 5 παρεκελεύσατο καὶ τὰς ἐπάλξεις καινοπρεπέστερον κατασκευάσαι ἀνήλωτα τὰ πλείω τῶν ξύλων ἐάσαντα, ἵν' εἴ που διὰ κλιμάκων συμβαίη τοὺς Λατίνους ἀνελθεῖν, ἅμα τῷ τῶν ξύλων ἐπιβῆναι περιτρέπωνται ταῦτα καὶ σὺν τούτοις καταπίπτωσιν εἰς τοῦδαφος· ναὶ μὴν ἀλλὰ καὶ τοῖς ἡγεμόσι τῶν παραλίων πόλεων καὶ αὐτοῖς δὴ τοῖς νησιώταις πολλὰ διὰ γραφῶν παρηγγυᾶτο μὴ ἀναπεπτωκέναι μὴδὲ καταρραθυμεῖν ὅλως, ἀλλ' ἐγρηγορέναι καὶ νῆφειν διαπαντὸς περιφραττομένους καὶ τὸν Ῥομπέρτον караδοκούντας, μὴ ἐξ ἐφόδου πασῶν τῶν παραλίων πόλεων ἐγκρατὴς γενόμενος καὶ αὐτῶν δὴ τῶν νήσων πράγματα ἐσύστερον τῇ βασιλείᾳ Ῥωμαίων παρέξει.

31 καθάπερ — ἱστορήσαμεν: v. I 16, 6 (6—16)

F C V 20 αὐτοκράτορος C V 24/25 νεολέκτας C 25 καὶ τὰ om. C 26 κατασφάλλισσασθαι V 36 ἐξαποστέλλει V 39 ἀντιπαλαμᾶσθαι C V 41 που F V : πῶ C<sup>ac</sup> : πῶς C<sup>pc</sup> 47 πασῶν om. C

22 ἱκανὴν om. | κατασφάλλισσασθαι αὐτὰς om. 23 πρὸς τοῦτο om. | δε om. 26 τὸν om. 27—34 ἐπεὶ — παντάπασι om. 34—35 τοιγαροῦν — Παλαιολόγον . μετακαλεσάμενος οὖν τὸν παλαιολόγον γεώργιον 36—39 πόλις — ἀπελάσει om. 39—40 πρὸς — παρεκελεύσατο : καὶ παρεκελεύσατο τοῦτον πρὸς τὰς τοῦ Ῥομπέρτου μηχανὰς ἀντιπαλαμᾶσθαι 40 καὶ τὰς ἐπάλξεις : τὰς ἐπάλξεις δὲ 47 πόλεων om. 49 παρέξει Ῥωμαίων



50 Χ ταῦτα μὲν οὖν οὕτω παρὰ τοῦ βασιλέως περὶ τὸ Ἰλλυρικὸν ὥκο-  
νόμητο, καὶ καλῶς τὰ τέως κατὰ πρόσωπον καὶ ἐν ποσὶ κείμενα τῷ Ῥομ-  
πέρτῳ κατοχυρώσας ὥπτο. ἀλλ' οὐδὲ τῶν κατὰ νώτων ἐκείνῳ προσι-  
σταμένων κατερραθυμικῶς ἦν. γράμματα τοίνυν πρῶτον μὲν πρὸς τὸν  
55 ἄρχηγὸν Λογγιβαρδίας Ἐρμάνον ἐκθέμενος, εἶτα καὶ πρὸς τὸν πάπαν  
Ῥώμης, πρὸς δὲ καὶ πρὸς τὸν ἀρχιεπίσκοπον | Καπύης Ἐρβιον, πρὸς  
τοὺς πρίγγιπας, ἔτι γε μὴν καὶ πρὸς ἅπαντας τοὺς ἀρχηγούς τῶν κελ-  
τικῶν χωρῶν δώροισι τε μετρίοις τούτους δεξιωσάμενος καὶ ὑποσχέσει  
πολλῶν δωρεῶν καὶ ἀξιομάτων πρὸς τὴν κατὰ τοῦ Ῥομπέρτου ἔχθραν  
60 ἡρέθιζεν· ὧν οἱ μὲν τῆς πρὸς τὸν Ῥομπέρτον φιλίας ἤδη ἀπέστησαν, οἱ  
δὲ ὑπισχνούντο, εἰ πλείονα λάβοιεν. 2 ὑπὲρ πάντας δὲ τούτους τὸν  
ῤῥῆγα Ἀλαμανίας γινώσκων δυνάμενον πᾶν ὃ τι καὶ βούλοιτο κατὰ τοῦ  
Ῥομπέρτου καταπράξασθαι ἅπαξ καὶ δις γράμματα πρὸς αὐτὸν ἐκπέμ-  
ψας καὶ διὰ μελιχίων λόγων καὶ παντοίων ὑποσχέσεων ὑποποιησάμε-  
νος, ἔπειτα καταπειθῆ τοῦτον ἐγνώκει καὶ τῷ αὐτοῦ ὑπεῖξαι θελήματι  
65 ὑπισχνούμενον, μεθ' ἑτέρων αὐθις γραμμάτων τὸν Χοιροσφάκτην ἐξε-  
πεμψε τάδε ὑπαγορευόντων· 3 „τὰ κατὰ τὴν σὴν μεγαλοδύναμον  
ἐξουσίαν καλῶς ἔχειν καὶ προκόπτειν ἐπὶ τὸ βέλτιον εὐχῆς ἐστὶν ἔργον  
τῇ βασιλείᾳ μου, πανευγενέστατε καὶ τῷ ὄντι χριστιανικώτατε ἀδελφέ.  
καὶ πῶς γὰρ οὐκ ἐξέσται τῇ τοῦ κράτους ἡμῶν θεοσεβείᾳ ἐπεύχεσθαι σοι  
70 τὰ κρείττω καὶ λυσιτελέστερα τὴν ἐν σοὶ καταμαθούσῃ θεοσεβείᾳ; ἡ  
γὰρ πρὸς τὴν ἡμετέραν βασιλείαν ἀδελφικὴ σου αὕτη ῥοπή καὶ διάθεσις  
καὶ ὁ μετὰ τοῦ κακομηχάνου ἀνδρὸς συμφωνηθεὶς ἀναδεχθῆναι σοὶ κάμα-  
τος, ἵνα τὸν παλαμναῖον καὶ ἀλιτῆριον καὶ τοῦ Θεοῦ πολέμιον καὶ τῶν  
Χριστιανῶν ἀξίως μετέλθῃς τῆς κακοφροσύνης αὐτοῦ, πολλὴν σοὶ τὴν  
75 ἀγαθοθέλειαν τῆς ψυχῆς διαδείκνυσι, καὶ τὸ ἔργον τοῦτο φανεράν τὴν  
πληροφορίαν παρίστησι τοῦ κατὰ Θεὸν σου φρονήματος. 4 τὰ δὲ  
κατὰ τὴν ἡμετέραν βασιλείαν ἄλλα μὲν ἔχει καλῶς, ἐν ἐλαχίστῳ δὲ  
ἀστατεῖ καὶ ταράττεται τοῖς κατὰ τὸν Ῥομπέρτον κυμαινόμενα. ἀλλ' εἴ  
τι δεῖ πιστεύειν Θεῷ καὶ τοῖς ἐκείνου δικαίοις κρίμασι, ταχεῖα ἡ κατα-  
80 στροφή τοῦ ἀδικωτάτου τούτου ἀνθρώπου παρέσεται· οὐδὲ γὰρ ἀνέξε-  
ται πάντως Θεὸς ῥάβδον ἀμαρτωλῶν κατὰ τῆς κληρονομίας αὐτοῦ ἐπὶ  
τοσοῦτον ἀφίεσθαι. τὰ μέντοι παρὰ τοῦ κράτους ἡμῶν συμφωνηθέντα

FCV 50 οὖν om. C V 54 ἔρμάν(ον) C: ἔρμᾶνον V: ἔρμάνον F 62 διαπράξασθαι V  
64–65 ἔπειτα — ὑπισχνούμενον om. C 64 τοῦτον ἐγνώκει F: εὔρεν αὐτὸν V 67 ἔργον  
ἐστὶ C V 71 σου om. C 74 σου V 77 ἐλαχίστοις C 78–79 εἴ τι F V: εἶτε C 80  
τούτου om. C 81–82 ἐπὶ τοσοῦτον ἀφίεσθαι F: ἐπαφίεσθαι C V

51 τέως om. 57 μετρίοις om. 64–65 καὶ — ὑπισχνούμενον om. 65 μεθ' ἑτέρων αὐθις:  
αὐθις διὰ 71 τὴν ἡμετέραν βασιλείαν: ἡμᾶς 75 τὸ ἔργον τοῦτο om. 82 παρὰ — ἡμῶν  
om.

ἀποσταλῆναι τῇ μεγαλοδυνάμει σου ἐξουσίᾳ, αἱ ἑκατὸν τεσσαρακοντα-  
τέσσαρες χιλιάδες τῶν νομισμάτων καὶ τὰ ἑκατὸν βλαττία, ἀπεστάλη-  
85 σαν νῦν διὰ τοῦ πρωτοπρόδρου Κωνσταντίνου καὶ κατεπάνω τῶν ἀξιο-  
μάτων κατὰ τὴν ἀρέσκειαν τοῦ πιστοτάτου καὶ εὐγενεστάτου σου κόμη-  
τος τοῦ Βουλχάρδου. καὶ τὸ ῤῥῆθεν ποσὸν τῶν ἀποσταλόντων  
ἀπεπληρώθη διὰ τε εἰργασμένου ἀργύρου καὶ ῥωμανάτου παλαιᾶς  
ποιότητος· καὶ τελειούμενου τοῦ ὄρκου παρὰ τῆς εὐγενείας σου σταλή-  
90 σονται σοὶ καὶ αἱ ὑπόλοιποι διακόσαιο δεκαεὶς χιλιάδες τῶν νομισμάτων  
καὶ ἡ ῥόγα τῶν δοθέντων εἴκοσιν ἀξιομάτων διὰ τοῦ πιστοτάτου τῇ  
σῇ ἐξουσίᾳ Βαγελάρδου, ὁπηνίκα εἰς Λογγιβαρδίαν κατέλθῃς.  
5 ὅπως μέντοι ὀφείλει τελεσθῆναι ὁ ὄρκος, προεδηλώθη πάντως τῇ εὐγε-  
νείᾳ σου, ἀπαγγελεῖ δ' ἔτι σαφέστερον καὶ ὁ πρωτοπρόεδρος Κωνσταν-  
95 τίνος καὶ κατεπάνω ὡς καὶ παρὰ τοῦ κράτους ἡμῶν ἐνταλθεὶς ἕκαστον  
τῶν κεφαλαίων, ἅπερ μέλλουσι ζητηθῆναι καὶ διὰ τοῦ γεννησομένου  
παρὰ σοῦ ὄρκου βεβαιωθῆναι. ὁπηνίκα γὰρ ἡ συμφωνία ἀναμεταξὺ τῆς  
βασιλείας μου καὶ τῶν παρὰ τῆς εὐγενείας σου ἀποσταλόντων πρέσβεων  
ἐγίνετο, διεμνημονεύθησαν τινὰ τῶν ἀναγκαιοτέρων κεφάλαια· ὅτι δὲ  
5 περὶ τούτων μὴ ἔχειν πρόσταξιν εἶπον οἱ τῆς εὐγενείας σου ἄνθρωποι,  
κατὰ τοῦτο καὶ ἡ βασιλεία μου τὸν ὄρκον αὐτῆς ἀνήρτησε. τοίνυν καὶ  
τελεσθῆτω ὁ ὄρκος παρὰ τῆς εὐγενείας σου, | ὡς ὁ πιστός σου Ἀλβέρτης  
ἐνωμότως τῇ βασιλείᾳ μου ἐβεβαίωσε καὶ ὡς τὸ ἡμέτερον κράτος κατὰ  
προσθήκην ἀναγκαιοτέραν αὐτοῦ ζητεῖ. 6 ἡ δὲ βραδυτὴς τοῦ πιστο-  
10 τάτου καὶ εὐγενεστάτου σου κόμητος τοῦ Βουλχάρδου γέγονε διὰ τὸ  
τὴν βασιλείαν μου βούλεσθαι τὸν φίλτατόν μοι ἀνεψιόν, τὸν υἱὸν τοῦ  
πανευχεστᾶτου σεβαστοκράτορος καὶ περιποθήτου αὐταδέλφου τῆς  
βασιλείας μου, θεασθῆναι παρ' αὐτοῦ, ὡς ἂν ἐλθὼν ἀπαγγεῖλῃ σοὶ τὴν  
ἐν ἡλικίας ἀπαλῶ καταστήματι βεβηκυῖαν σύνεσιν τοῦ παιδός. τὰ γὰρ  
15 ἔξω καὶ σωματικὰ δευτέρου τίθεται λόγου ἡ βασιλεία μου, εἰ καὶ ἐν τού-  
τοις πολὺ ἔχει τὸ περιούσιον. ὡς γὰρ τῇ μεγαλοπόλει ἐνδημήσας ἐθε-  
άσατο τὸ παιδίον καὶ ὅσα εἰκὸς ὠμίλησεν, ἀπαγγελεῖ σοὶ ὁ πρέσβης σου.  
καὶ ἔπειτα παιδίον μὲν οὕτω ὁ Θεὸς τῇ βασιλείᾳ μου ἐχαρίσατο, τόπον δὲ

FCV 83/84 τεσσαρακοντατέσσαρες FC: τεσσαρακονταπέντε V 84/85 ἐστάλησαν V 86  
σου καὶ εὐγενεστάτου C 90 διακόσαιο scriptus: διακό( ) F: διακόσιοι V edd.: om.  
C in ras. 95 ὡς F: ὅς C 1 διὰ F: παρὰ C 7 ἀβέρτης C 11 μοι F V: μου C 13  
ἀπαγγεῖλῃ F C<sup>pc</sup>: ἀπαγγελεῖ C<sup>ac</sup>: ἀπαγγεῖλει V 15 δευτέρου F: δεύτερον C: δεύτερα  
V 17 πρέσβης F (comp.) C V<sup>pc</sup>: πρέσβεις V<sup>ac</sup>

83 τῇ — ἐξουσίᾳ: πρὸς τὴν εὐγενείαν σου 85 νῦν om. 85–89 καὶ — ποιότητος om.  
89 καὶ τελειούμενου: τελειωθέντος δὲ 90 σοὶ om. 91–92 διὰ — Βαγελάρδου om. 93–9  
ὅπως — ζητεῖ om. 10 σου om. 12 πανευχεστᾶτου om. | περιποθήτου om. 12–13  
τῆς βασιλείας om. 13 ὡς ἂν: ὅς 15 τίθεται ... ἡ βασιλεία μου: τίθεμαι 18 μὲν om. |  
τῇ βασιλείᾳ μου: μοι

μοι γνησίου παιδὸς ὁ φίλτατος οὗτος ἐπέχει ἀδελφιδούς, Θεοῦ εὐδοκοῦν-  
 20 τος οὐδὲν ἔστι τὸ κωλύον ἐνωθῆναι ἡμᾶς δι' αἵματος συγγενικοῦ καὶ φίλα  
 μὲν ἀλλήλοις φρονεῖν ὡς Χριστιανούς, οἰκιοῦσθαι δὲ καὶ τὰ ἀλλήλων ὡς  
 συγγενεῖς, ἵν' ἐντεῦθεν δι' ἀλλήλων ἕκαστος δυναμούμενοι φοβεροὶ τοῖς  
 ἐναντίοις ὦμεν καὶ ἀήττητοι μετὰ Θεοῦ. 7 τῇ μέντοι εὐγενείᾳ σου  
 νῦν ἀπεστάλησαν δεξιωμάτων ἕνεκεν ἐγκόλπιον χρυσοῦν μετὰ μαργαρι-  
 25 τάρων, θῆκη διάχρυσος ἔχουσα ἔνδον τμήματα διαφόρων ἀγίων, ὧν  
 ἕκαστον διὰ τοῦ ἐφ' ἑκάστῳ αὐτῶν ἐντεθέντος χαρτίου γνωρίζεται, καυ-  
 κίον σαρδονύχιον καὶ ἐμπότης κρύος, ἀστροπελέκιν δεδεμένον μετὰ χρυ-  
 σαφίου καὶ ὀποβάλαμον. 8 μακρύναι ὁ Θεὸς τὴν ζωὴν σου, πλατύ-  
 ναι τὰ τῆς ἐξουσίας σου ὅρια καὶ θείῃ σοι πάντας τοὺς ἀντιπίπτοντας  
 30 εἰς ὀνειδισμόν καὶ εἰς καταπάτημα· εἰρήνη | εἴη τῇ ἐξουσίᾳ σου καὶ  
 γαλήνῃς ἡλίου ἐπιλάμψοι πάσῃ τῇ ὑπηκόῳ σου, καὶ γένοντό σοι ἅπαν-  
 τες εἰς ἀφανισμόν οἱ ἐχθροὶ τῆς ἀνωθεν κραταῖδας ἰσχύος κατὰ πάντων  
 σοι χαριζομένης τὸ ἄμαχον, τοσοῦτον τὸ ὀληθινὸν αὐτοῦ ὄνομα  
 ἀγαπῶντι καὶ κατὰ τῶν ἐχθρῶν ἐκείνου τὴν χεῖρα ὀπλίζοντι".

35 **XI** οὕτω μὲν οὖν τὰ κατὰ τὴν ἐσπέραν οἰκονομήσας αὐτὸς πρὸς τὸ  
 κατεπεῖγον καὶ ὑπόγυον τὸν κίνδυνον ἀπειλοῦν ἡτοιμάζετο ἐγκαρτερῶν  
 ἔτι τῇ βασιλίδι τῶν πόλεων, σκοπῶν ὅπως διὰ παντοίας μεθόδου τοῖς  
 εἰς προὔπτον ἐπικειμένοις ἐχθροῖς ἀντικατασταίη. καὶ ἐπεὶ, ὡς ὁ λόγος  
 φάσας ἐδήλωσε, τοὺς μὲν ἀθεωτάτους Τούρκους περὶ τὴν Προποντίδα  
 40 ἑώρα ἐνδιατρίβοντας, τοῦ Σολυμᾶ τῆς ἐώας ἀπάσης ἐξουσιάζοντος καὶ  
 περὶ τὴν Νίκαιαν αὐλιζομένου (οὗ καὶ τὸ σουλτανίκιον ἦν, ὅπερ ἂν ἡμεῖς  
 βασίλειον ὀνομάσαιμεν) καὶ προνομεῖς συνεχῶς ἀποστέλλοντος καὶ ληι-  
 ζομένου ἅπαντα τὰ τε περὶ τὴν Βιθυνίαν διακείμενα καὶ Θυνίαν, καὶ μέ-  
 χρις αὐτῆς Βοσπόρου τῆς νῦν καλουμένης Δαμάλεως ἱππηλασίας καὶ ἐπι-

38—39 ὡς — ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. III 9, 1 (80) 43—46 καὶ μέχρις —  
 θαλάσσης: Mich. Psell., Chronogr. I 9, cap. XII 11—14 Renauld καὶ μέχρι τῆς Προποντίδος  
 ... κατελήλυθεσαν ... καὶ μονονοῦ ὑπεράλλεσθαι καὶ αὐτὴν ἐπιχειροῦντες τὴν θάλασσαν

F C V 21 χριστιανοῖς C V 23 καὶ ἀήττητοι om. C V 24 ἀπεστάλη C 24/25 μαργαριτα-  
 ρίων F V : μαργάρων C<sup>pc</sup> 25 ἔνδον τμήματα F : τμήματα ἔνδον C : ἔνδοθεν τμήματα V  
 26 ἐντεθέντα χαρτ( ) C 27 ἀστροπελέκιν C : ἀστροπελέκιν V 29 τῆς om. V 31  
 ἐπιλάμψει C V 41 τὸ om. C V | σουλτανίκιον F : σουλτανίκιν C : σουτανίκιον V

22 ἕκαστος δι' ἀλλήλων 25—26 ὧν — γνωρίζεται om. 32 ἀφανισμόν : ὀνειδισμόν καὶ  
 ἀφανειαν 33—34 τοσοῦτον — ὀπλίζοντι om. 35 αὐτὸς om. 36—37 ἐγκαρτερῶν —  
 πόλεων καὶ τέως ἐν τῇ βασιλίδι τῶν πόλεων ἐγκαρτερῶν ἦν 37 σκοπῶν ὅπως : καὶ  
 37—39 τοῖς — ἐδήλωσε om. 39—40 τοὺς — καὶ : τοὺς τούρκους μετὰ καὶ τοῦ τῆς ἐώας  
 ἀπάσης ἐξουσιάζοντος σολυμᾶ 41—93 ἦν ... μεθόδου om.

45 δρομὰς ποιομένους καὶ λείαν πολλὴν ἀφαιρουμένους καὶ μονονοῦ ὑπεράλ-  
 λεσθαι καὶ αὐτῆς ἐπιχειροῦντας τῆς θαλάσσης· οὗς οἱ Βυζάντιοι ὀρώντες  
 ἀφόβως πάντῃ ἐνδιατρίβοντας ἐν τοῖς περὶ τὰς ἀκτὰς διακειμένοις πολι-  
 χνίοις καὶ ἱεροῖς τεμένεσι μὴ τινος ἐκείθεν αὐτοὺς ἀπελαύνοντος, ἔντρομοι  
 50 διαπαντὸς ὄντες διηποροῦντο ὃ τι δεῖ διαπράξασθαι — 2 ταῦτα  
 ὀρῶν ὁ βασιλεὺς, πολλοῖς κυμαινόμενος λογισμοῖς καὶ πολλὰς λαμβάνων  
 μεταβολὰς καὶ τροπὰς τοῦ κρατήσαντος γίνεται λογισμοῦ καί, ὡς ἐνόν,  
 ἔργον εἶχετο. ἀφ' ὧν οὖν ἐξ ὑπογούου συνειλοχῶς ἦν Ῥωμαίων ἀνδρῶν καὶ  
 τινων τῶν ἀπὸ τοῦ Χώματος ὠρμημένων δεκάρχας προχειρισάμενος καὶ |  
 ἐν ἀκατίοις ἐνθήμενος τοὺς μὲν ψιλοὺς τόξα καὶ ἀσπίδας φέροντας μόνον,  
 55 τοὺς δὲ καὶ ἄλλως θωρήξασθαι εἰδόμενος κόρυσιν τε καὶ ἀσπίσιν καὶ δόρασι,  
 νυξὶ περὶ τὰς ἀκτὰς καὶ τοὺς αἰγιαλοὺς ἐρχομένους λάθρᾳ ἐξάλλεσθαι τε  
 καὶ τοῖς ἀθέοις εἰσπίπτειν ἐκέλευεν, εἴ γε κατανοοῖεν μὴ πολλαπλοῦς τῆς  
 αὐτῶν ποσότητος ἐκείνους εἶναι, καὶ εὐθὺς παλιννοστεῖν ἕκαστον ὅθεν  
 ἐξῆι. ἀπειροπολέμους δὲ πάντῃ γινώσκων αὐτοὺς ἐπέσκηπτεν ἀφορητὶ  
 60 τὴν εἰρεσίαν τοῖς ἐρέταις παραγγέλλειν ποιεῖσθαι φυλαττομένους ἅμα  
 καὶ ἀπὸ τῶν ἐν ταῖς ῥωχαῖς τῶν πετρῶν λοχόντων βαρβάρων. 3 τούτων γοῦν ἐπὶ τισιν ἡμέραις οὕτω τελουμένων κατ' ὀλίγον τῶν  
 περὶ τὴν θάλατταν χωρίων ἀνωτέρω ἐχώρουν οἱ βάρβαροι. ὅπερ ὁ αὐτο-  
 κράτωρ μεμαθηκὼς τοῖς ἀποσταλεῖσι παρεκελεύετο καταλαβεῖν, ὅπερ  
 65 ἐκείνοι πρῶτον κατεῖχον πολίχνια καὶ οἰκοδομήματα, καὶ εἴσω τούτων  
 διανυκτερεύειν, περὶ δὲ τὰς ἡλιακὰς αὐγάς, ὀπηνίκα χορταγωγίας χάριν  
 ἢ τινὸς καὶ ἐτέρας χρεῖας τοῖς ὑπεναντίοις ξυμβαίνει ἐξίεναι, ἀθρόον αὐ-  
 τοῖς ἐπιτίθεσθαι, καὶ εἴ τι κατ' αὐτῶν δυνηθεῖεν, ἀρκεῖσθαι τούτῳ, καὶ  
 μικρὸν ἤ, καὶ μὴ πλεῖον ζητοῦντας παρακινδυνεύειν καὶ θάρσος τοῖς ἐχ-  
 70 θροῖς ἐντεῦθεν διδόναι, ἀλλ' εὐθὺς ὑποστρέφειν καὶ εἴσω τῶν φρουρίων  
 γίνεσθαι. 4 οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, καὶ πορρωτέρω αὖθις οἱ βάρβαροι  
 ἐγίνοντο, ὥστε ἀποθαρρῆσαι τὸν αὐτοκράτορα τοῖς τέως πεζοῖς καὶ ἱπ-  
 πάσασθαι κελεῦσαι καὶ δόρυ κινεῖν καὶ πολλοὺς διαούλους ἱππασίας κατὰ  
 τῶν ἐναντίων ποιεῖσθαι οὐκέτι ἐν νυκτὶ οὐδὲ λάθρᾳ ἐμπίπτουσιν, ἀλλὰ  
 75 καὶ ἡμέρας ἄρτι αὐγαζούσης. καὶ οἱ τέως δεκάρχαι πεντηκοντάρχαι γε-  
 γόνασιν καὶ οἱ πεζῇ καὶ νυκτὸς μετὰ δέους πολλοῦ τοῖς ἐναντίοις μαχόμε-

50—51 πολλοῖς — λογισμοῦ: Mich. Psell., Chronogr. I 12, cap. XIX 13—15 Renauld πολ-  
 λοῖς δὲ περὶ τούτου κυμαινόμενος λογισμοῖς καὶ πολλὰς λαμβάνων μεταβολὰς καὶ τροπὰς  
 ἀπαξ ποτὲ τοῦ κρατήσαντος λογισμοῦ (γίνεται) 75 ἡμέρας ἄρτι αὐγαζούσης: v. ad I  
 2, 5 (5)

F C 45 ἀφαιρούμενοι C 47/48 ante πολίχνιοις add. τοῖς C 54 ἀσπίδα C 55 δόρασι C  
 57—59 ἐκέλευεν — ἐξῆι F C<sup>2</sup>: om. in fenestra C 58 ἕκαστος C 60 εἰρεσίαν Barb.:  
 ἡρεσίαν F C 61 ῥωχαῖς Reiff.: ῥωχαῖς F C: ῥωγαῖς Barb. 63 ἀνωτέρων C 67 καὶ  
 om. F 72 ἀποθαρρῆσαι F C: ἀποθαρρῆσαντα dubit. Schopen 74 ποιεῖσθαι F: ποιεῖν  
 C 76 πεζῇ F: πεζοὶ οἱ C

νοι έωθινοί αὐτοῖς ἐπετίθεντο καὶ ἡλίου ἐς μεσουράνημα φθάνοντος μετὰ  
 θάρρους λαμπροὺς ξυνίστων πολέμους. οὕτως οὖν τοῖς | μὲν εἰς τοῦπίσω  
 προῦχώρει τὰ πράγματα, τῇ δὲ Ῥωμαίων ἀρχῇ ἀναλάμπειν κατὰ  
 80 μικρὸν τὸν ὑποτυφόμενον τῆς ἐξουσίας σπινθῆρα ξυνέβαινε. οὐ γὰρ  
 ἀπὸ τῆς Βοσπόρου μόνον καὶ τῶν τῇ Θαλάττῃ παρακειμένων χωρίων ὁ  
 Κομνηνὸς αὐτοὺς λαμπρότατα μάλα ἀπήλασεν, ἀλλὰ καὶ τῶν περὶ τὴν  
 Βιθυνίαν καὶ Θυνίαν ἅπασαν καὶ τῶν τῆς Νικομήδους ὁρίων ἐκδιώξας  
 τὰ περὶ εἰρήνης ἀνέπεισε τὸν σουλτάνον μάλα θερμῶς ἐξαίτεσθαι.  
 85 5 ὥς δὲ τὴν ἀκατάσχετον τοῦ Ῥομπέρτου ὁρμὴν ἐκ πολλῶν ἐβεβαίοντο  
 καὶ ὥς ἀπειροπληθεῖς συναγροχῶς δυνάμεις ἤδη πρὸς τὴν ἡίονα τῆς  
 Λογγιβαρδίας ἐγγίζειν ἐπείγεται, ἄσμενος τὸν περὶ εἰρήνης δέχεται λό-  
 γον. εἰ γὰρ μὴδὲ τὸν Ἡρακλέα πρὸς δύο μάχεσθαι ἐνῆν, ὥς ὁ παροι-  
 μιῶδης αἰνίττεται λόγος, πολλῶ μᾶλλον νέον ἀρχηγὸν νεωστὶ διεφθο-  
 90 ρύας ἤδη ἐπιδραξάμενον ἀρχῆς, κατὰ μικρὸν μὲν πρὸ πολλοῦ φθι-  
 νούσης, εἰς τοῦσχατον δὲ ἤδη ἐληλακίας, μὴ δυνάμεις, μὴ χρήματα  
 κεκτημένον· προπέμποτο γὰρ ἅπαντα ἐν μηδενὶ χρησίμῳ καταναλω-  
 θέντα. ἐνθὲν τοι καὶ τοὺς Τούρκους διὰ παντοίας μεθόδου τῆς τε Δαμά-  
 λεως καὶ τῶν περὶ αὐτὴν παραλίων τόπων ἐκδιώξας, ἅμα καὶ δώροις  
 95 δεξιωσάμενος, ἐξεβιάσατο εἰς εἰρηνικὰς ἀπονεῦσαι σπονδὰς· καὶ ὅρον αὐ-  
 τοῖς τὸν καλούμενον Δράκοντα ποταμὸν δεδωκὼς μὴ ὑπερβαίνειν ὅλως  
 αὐτοῦ μήτε ποτε πρὸς τὰ ὅρια Βιθυνῶν ἐξορμᾶν ἔπεισεν.

ΧΙΙ οὕτω μὲν οὖν τὰ περὶ τὴν ἔω κατηύναστο. καταλαβὼν δὲ τὸ  
 Δυρράχιον ὁ Παλαιολόγος ταχυδρόμον ἀποστείλας τὰ περὶ τοῦ Μονο-  
 5 μαχάτου ἐδήλου, ὅτι περ τὴν ἐκείνου ἄφιξιν μεμαθηκὼς σπουδαίως πρὸς  
 τε τὸν Βοδῖνον καὶ τὸν Μιχαηλᾶν προσεληλύθει· ἐδεδίει γὰρ διὰ τὸ μὴ  
 ὑπακοῦσαι, ἀλλὰ κενὸν ἀποπέμψαι, ὃν πρὸ τοῦ τὴν μελετωμένην ἀπο-  
 στασίαν εἰς φῶς ἀγαγεῖν ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος πρὸς αὐτὸν ἐπεπόμφει  
 γραμματοκομιστὴν χρήματα δι' αὐτοῦ αἰτούμενος, κἂν ὁ βασιλεὺς μὴδὲν  
 10 κατ' αὐτοῦ ἐναντίον διανοεῖτο, εἰ μὴ τὴν τῆς ἀρχῆς παράλυσιν διὰ τὴν  
 ἤδη ῥηθεῖσαν αἰτίαν. διαγνοὺς δὲ τὰ κατὰ τὸν Μονομαχάτον ὁ αὐτο-  
 κράτωρ χρυσόβουλλον λόγον πρὸς αὐτὸν ἐξαποστέλλει πᾶσαν

88—89 μὴδὲ — λόγος: L.-Schn. I 140—141 (nr. 49) οὐδὲ Ἡρακλῆς πρὸς δύο; cf. II 524 (nr. 34e); II 581 (nr. 29); cf. XIII 7, 3 (69) 10—11 διὰ τὴν ἡδὴ ῥηθεῖσαν αἰτίαν: v. I 16, 5 (90) — 7 (25)

F C V (inde a 93 τῆς) 77 ἐπιτίθεντο C | μεσουράνημα C 82 λαμπρότατα Reinsch : | ὁτατα F : πόρρω που C<sup>pc</sup> in ras. 84 εἰρήνην C 90 ἐπιδραξάμενον ἤδη C 95 ἐξεβιάσατο F : ἐξεβιάζετο C : om. V add. κατ[ηνά]γκασε post σπονδὰς 1—2 αὐτοῦ ὅλως C V 3 περὶ τὴν ἔω F C : παρὰ τὴν ἑώαν V 5 ὅτι περ F : ὅτι περ C<sup>ac</sup> : ὅτι τὰ περ C<sup>pc</sup> 8 ἀπεπομφε C 12 χρυσόβουλλον C

94 ἅμα : ἅμα δὲ 3 οὖν om. 3—14 καταλαβὼν βασιλεία om.

ἄφροντισίαν αὐτῷ παρέχων· ὃν ἐν χερσὶν ἐκείνος λαβὼν παλινδρομεῖ  
 πρὸς τὰ βασίλεια. 2 ὁ δὲ Ῥομπέρτος εἰς Ἰδρουντα παραγενόμενος  
 15 καὶ τὴν ἅπασαν αὐτοῦ ἐξουσίαν καὶ αὐτῆς δὴ τῆς Λογγιβαρδίας τῷ υἱῷ  
 αὐτοῦ Ῥογέρῃ ἀναθέμενος ἐκεῖθεν ἐξελθὼν τὸν λιμένα τοῦ Βρεντεσίου  
 κατέλαβε, κάκεισε τὴν τοῦ Παλαιολόγου ἐς τὸ Δυρράχιον ἔλευσιν με-  
 μαθηκὼς, παραχρῆμα ἐν τοῖς μείζονσι τῶν πλοίων πύργους δειμάμενος  
 20 διὰ ξύλων, διὰ βύρσης τούτους περιέστειλε καὶ πάντα τὰ πρὸς τειχομα-  
 χίαν ἐπιτήδεια ἐν ταῖς ναυσὶ σπουδαίως εἰσαγαγὼν εἰς τε τοὺς δρόμοντας  
 ἵππους τὲ καὶ ἐνόπλους ἱππέας εἰσελάσας καὶ πάντοθεν τὰ πρὸς πόλεμον  
 ὀξέως μάλα ἐξαρτύσας διαπερᾶν ἠπείγετο. ἐσκόπει γάρ, ὅπνικα τὸ  
 Δυρράχιον καταλάβῃ, περιζῶσαι τοῦτο διὰ τῶν ἐλεπόλεων ἀπὸ τε θα-  
 25 λάττης καὶ ἠπείρου, ἵν' ἅμα μὲν καταπλήξῃ τοὺς ἐντός, ἅμα δὲ καὶ παν-  
 ταχόθεν περιστοιχίσας αὐτοὺς ἐξ ἐφόδου τὴν πόλιν αἰρήσεται. θόρυβος  
 τοίνυν ἐντεῦθεν τοὺς τε νησιώτας καὶ τοὺς περὶ τὴν ἡίονα τοῦ Δυρραχίου  
 ταῦτα μεμαθηκότας κατέσχε πολὺς. 3 ἐπεὶ δὲ κατὰ γνώμην αὐτῷ τὰ  
 πάντα ἤδη τετέλεστο, λύσας τὰ πρυμνήσια τοὺς τε δρόμοντας καὶ τὰς  
 30 τριήρεις νῆας καὶ μονήρεις κατὰ τὴν τῶν ναυτικῶν ἐμπειρίαν εἰς πολέμου  
 σχῆμα διατυπώσας σὺν εὐταξίᾳ τοῦ πλοὸς ἀπεπειράτο. οὐρίου δὲ  
 τυχὼν πνεύματος τὴν κατὰ τὸν Αὐλῶνα περαίαν κατέλαβε καὶ τὴν ἡίονα  
 παραπλέων ἀπῆλθε μέχρι Βοθρεντοῦ. κάκεισε ἐνωθεὶς μετὰ τοῦ | Βαϊμούν-  
 του προφθάσαντος περάσαι καὶ τὸν Αὐλῶνα ἐξ ἐφόδου κατασχεῖν, διχῇ  
 35 τὸ ἅπαν διελὼν στράτευμα τὸ μὲν αὐτὸς κατεῖχε διὰ θαλάττης τὸν ἀπό-  
 πλουν ὥς πρὸς τὸ Δυρράχιον ἐθέλων ποιήσασθαι, τοῦ δὲ τὸν Βαϊμούν-  
 τον ἄρχειν ἐπέτρεψε διὰ ξηρᾶς μέλλοντα πρὸς τὸ Δυρράχιον ὁδεῦσαι.  
 4 καὶ δὴ τὴν Κορυφῶν διελθὼν καὶ πρὸς τὸ Δυρράχιον ἀποκλίνας κατὰ  
 τι ἄκρωτήριον Γλῶσσαν καλούμενον μεγίστῳ κλύδωνι αἴφνης περι-  
 40 πτεπτώκει· νιφετὸς γὰρ πολὺς καὶ ἄνεμοι τῶν ὁρῶν κινηθέντες τὴν θάλασ-  
 σαν σφοδρῶς συνετάραττον. κἀντεῦθεν ἠγείρετό τε τὰ κύματα καὶ ἐπαρύ-  
 ετο αἱ τε κῶπαι τῶν προσκώπων καθιέντων ἐθραύοντο τὰ θ' ἱστία  
 διαβιβρώσκοντες ἦσαν οἱ ἄνεμοι, αἱ δὲ κεραῖαι συνθλάμεναι κατὰ τοῦ  
 καταστρώματος ἐπιπτον καὶ αὐτανδρα ἤδη τὰ σκάφη κατεποντίζετο,  
 κἂν θέρους ὥρα ἦν τοῦ ἡλίου τὸν Καρκῖνον ἤδη παρελθόντος καὶ πρὸς

F C V 16 βρεντεσίου F : βροντησίον C : βρεντησίον V 22 ἐξαρτύσας F C<sup>pc</sup> : ἐξαρτήσας C<sup>ac</sup> 27 πολὺς F C<sup>pc</sup> : πολλούς C<sup>ac</sup> 30 ἀταξία C 32 βοθρεντοῦ F C<sup>pc</sup> : βοθρωτοῦ V post τοῦ add. υἱοῦ αὐτοῦ C<sup>pc</sup> : add. υἱοῦ αὐτοῦ τοῦ V 38 τι F : τε C V 41 καθιέντων F C : καθιέντων V 42 συνθλάμενοι C 43 καταστρώματος F C : στρατεύματος V 44 κἂν F V : καὶ C<sup>pc</sup>

15 καί<sup>2</sup> — Λογγιβαρδίας om. 16 ἐκεῖθεν : πέραν 20 σπουδαίως om. 21—22 καί<sup>2</sup> — ἐξαρτύσας om. 22—27 ἐσκόπει — πολὺς om. 27 γνώμην : νοῦν 28—30 τοὺς — ἀπεπειράτο om. 30 δὲ : τε 33 προφθάσαντος περάσαι : προφθάσαντες ἐπέρασαν ante τὸν add. πρὸς | ἐξ ἐφόδου κατασχεῖν διχῇ : ἐπὶ τῆς ἐφόδου . διχῇ 35 ὥς πρὸς . ἐς

- 45 τόν Λέοντα ἐπειγομένου, ὅποτε καί τήν τοῦ Κυνὸς ἐπιτολήν εἶναι φασίν.  
ἐταράττοντο οὖν ἅπαντες ἐξαπορούμενοι καί οὐκ εἶχον ὃ τι καί δράσαιεν  
πολεμίοις τοιούτοις ἀντικαθίστασθαι μὴ δυνάμενοι· θροῦς δὲ ἐπῆρτο πο-  
λὺς, ῥῖμωζον, ἐποτνιώντο, ἐθεοκλύτουν Θεὸν σωτῆρα ἐπικαλούμενοι καί  
50 τήν ἡπείρον θεάσασθαι ἐπηύχοντο. 5 ὁ δὲ κλύδων τέως οὐκ ἐνεδίδου  
μηνιόντος ὥσπερ τοῦ Θεοῦ πρὸς τὸ τοῦ Ῥομπέρτου ἀκάθεκτον καὶ ὑπέρογ-  
κον φρύαγμα καί τὸ τέλος ἐκ πρώτης ἀφετηρίας οὐκ εὐτυχὲς παραδει-  
κνύοντος ἦδη. τὰ μὲν οὖν τῶν πλοίων σὺν αὐτοῖς πλωτῆρσι κατεπον-  
τίσθη, τὰ δὲ ταῖς ἀκταῖς προσαρραχθέντα συνεθλάσθη. τῶν δὲ περι-  
στελλουσῶν τοὺς πύργους βυρσῶν ὑπὸ τοῦ ὑετοῦ χαλαρωτέρων γεγο-  
55 νυῖων οἱ τε ἥλοι τῶν οἰκείων τόπων ἐξέστησαν καί τὸ ἐντεῦθεν αἱ βύρσαι  
βάρους εἰληφυῖαι τοὺς ξυλίνους ἐκείνους πύργους ταχὺ περιέτρεψαν, καί  
καταρραγέντες τὰς | ναῦς κατέδυσαν, τὸ δὲ γε σκάφος, ἐν ᾧ ὁ Ῥομπέρτος  
ἦν, ἡμίθραυστον γεγονὸς μόγις διεσώθη, ἐσώθησαν δὲ καί τινες τῶν  
ὀγκάδων σὺν τοῖς πλωτῆρσι παραδόξως. 6 πολλοὺς μὲν οὖν ἡ  
60 θάλαττα ἀποπτύσασα, οὐκ ὀλίγα δὲ βαλάντια καὶ ἄλλα τα, ἐξ ὧν τὸ  
ναυτικὸν τοῦ Ῥομπέρτου συνεπεφέρετο, περὶ τὴν ψάμμον κατέστρωσε·  
τοὺς μὲντοι νεκροὺς οἱ σωθέντες περιστέλλοντες ἔθαπτον κάντεῦθεν  
πολλῆς τῆς ἐκ τούτων δυσωδίας ἐπίμπλαντο· οὐ γὰρ ἦν αὐτοῖς τοσού-  
τους ῥαδίως ἐνσοριάσαι. τῶν οὖν ἐδωδύμων πάντων ἀφανισθέντων τάχα  
65 ἂν καὶ ὑπὸ λιμοῦ διεφθάρησαν οἱ τέως σωθέντες, εἰ μὴ τὰ λήια πάντα  
καὶ οἱ ἄγροί καὶ οἱ κῆποι τοῖς καρποῖς ἔβριθον. συνετὰ μὲν οὖν ταῦτα  
ἦσαν πᾶσι τοῖς φρονούσιν ὀρθῶς, τὸν δὲ Ῥομπέρτον οὐδὲν τῶν γεγο-  
νότων ἐφόβει ἀκαταπτόητον ὄντα καὶ ἐς τοσοῦτον, οἶμαι, τὴν ζωὴν  
ἐαυτῷ διαρκέσαι ἐπευχόμενον, ἐφ' ὅσον πρὸς οὓς ἐθέλει μάχεσθαι δύ-  
70 ναιτο ἂν. 7 ἐνθέν τοι καὶ τοῦ προκειμένου σκοποῦ τῶν γεγονότων  
οὐδὲν ἀπείρξεν αὐτόν, ἀλλὰ μετὰ τῶν σωθέντων (ἦσαν γὰρ τινες οἱ  
Θεοῦ ἀμάχῳ δυνάμει τοῦ κινδύνου ῥυσθέντες) ἐβδόμην ἡμέραν εἰς τὴν  
Γλαβινίτζαν ἐγκατερήσας, ἐφ' ᾧ αὐτὸν ἀνακτήσασθαι, διαναπαῦσαι δὲ  
καὶ τοὺς ἐκ τοῦ κλύδωνος τῆς θαλάττης διασωθέντας, φθάσαι δὲ καὶ  
75 τοὺς εἰς τὸ Βρεντήσιον καταλειφθέντας, ναὶ μὴν καὶ τοὺς ἄλλοθεν προσ-

46 οὐκ — δράσαιεν: v. ad II 3,1 (59) 51 ἐκ πρώτης ἀφετηρίας: L.-Schn. II 61 (nr. 56 adnot.); cf. IV 1,2 (33); 4,1 (89); XIII 5,2 (50)

F C V 50 μηνιόντος C 53 προσαρραχθέντα (-ασ- pc) C 60 ἀποπτύουσα C 61 κατέστρωσε περὶ τὴν ψάμμον C V 63 ἐπίμπλαντο F: ἐμπίπλαντο C: ἐπίπλαντο V 66 καρποῖς F C: αἱ. .οῖς (?) V 68 ὄντα F: ἔχοντα C<sup>p</sup>

46 οὖν: γοῦν 49 ἠύχοντο 54 ὑπὸ: ἀπὸ 55 τόπων: ἀρμονιών 57 γε om. 59 οὖν om. 60—61 οὐκ — συνεπεφέρετο om. 62 περιστέλλοντες ἔθαψαν 63 πολλῆς om. 68—71 ἐφόβει οὐδὲν om. 71 αὐτόν om. | σωθέντων: περισωθέντων 71—72 ἦσαν — ῥυσθέντες om. 73—76 ἐφ' καταλαβεῖν om.

- δοκωμένους διὰ στόλου καταλαβεῖν τοὺς τε πρὸ μικροῦ φθάσαντας διὰ  
τῆς ἡπείρου διαπεραιωθῆναι ἱππέας ἐνόπλους καὶ πεζοὺς καὶ τὸ ψιλὸν  
τῆς αὐτοῦ δυνάμεως, ἅπαντας συναγροχῶς διὰ τε τῆς ξηρᾶς καὶ θα-  
λάσσης τὸ ἱλλυρικὸν πεδῖον κατέλαβε μετὰ πασῶν τῶν αὐτοῦ δυνάμεων.  
80 8 συνῆν δὲ αὐτῷ καὶ ὁ ταῦτα μοι διηγοῦμενος Λατίνος, ὡς ἔλεγε, πρέ-  
σβις τοῦ | ἐπισκόπου Βάρεως πρὸς τὸν Ῥομπέρτον ἀποσταλεῖς, καί, ὡς  
διεβεβαιοῦτο, σὺν τῷ Ῥομπέρτῳ <περὶ> τὴν τοιαύτην διέτριβε πεδιάδα.  
καὶ δὴ ἐντὸς τῶν ἐρειπωθέντων τειχῶν τῆς πάλαι καλουμένης πόλεως  
Ἐπιδάμνου καλύβας ἐπήγνυντο ἱλαδὸν τὰς δυνάμεις κατατιθέμενοι. ἐν ᾗ  
85 βασιλεὺς ποτὲ Ἠπειρώτης Πύρρος \*\*\* Ταραντίνοις ἐνωθεῖς Ῥωμαίοις ἐν  
Ἀπουλίᾳ καρτερόν τὸν πόλεμον συνεστήσατο· καὶ ἀνδροκτασίας ἐντεῦ-  
θεν πολλῆς γεγονυίας, ὡς ἅπαντας ἄρδην ξίφους παρανάλωμα γεγονέ-  
ναι, αἰοικος πάντῃ καταλέλειπται. ἐν ὑστέροις δὲ χρόνοις, ὡς Ἕλληνες  
φασὶ καὶ αὐτὰ δὴ τὰ ἐν τῇ πόλει γλυπτὰ γράμματα μαρτυροῦσιν, ὑπ'  
90 Ἀμφίονος καὶ Ζήθου ἀνοικοδομηθεῖσα εἰς ὃ νῦν ὁρᾶται σχῆμα, αὐτίκα  
καὶ τὴν κλῆσιν μεταμίψασα Δυρράχιον προσηγόρευται. τοσαῦτα μὲν  
οὖν προσιστορήσω καὶ περὶ ταύτης τῆς πόλεως· καὶ ἡμῖν τὰ τοῦ τρί-  
του λόγου ἔνταυθοι συμπεπεράνσω, τὰ δ' ἐφεξῆς ὁ μετὰ τοῦτον εὐθὺς  
ἱστορήσειεν.

84—86 ἐν ᾗ — συνεστήσατο: a. 280 ante Chr. n.

86 ἀνδροκτασίας: vox epica, cf. ex. gr. II. 23, 86; cf. etiam VIII 5, 7 (87)

F C V 78/79 ante θαλάσσης add. τῆς C 80/81 πρέσβυς C 82 περὶ add. Reinsch (possis etiam κατὰ vel εἰς) 85 post Πύρρος verba τὰς δυνάμεις συνέλοχεν, ὅτε vel similia supplere cogitat Reinsch | Ταραντίνοις Roussines: ταραντίνος F C V 86/87 ἐντεῦθεν F V: ἐκείθεν C 89 γράμμα C | ὑπ' F V: ἐπ' C 92 προσιστορήσω Kambylis: προσιστορεῖσω F V: παριστορεῖσω C

77 ἐνόπλους: τὲ | τὸ ψιλόν: πάντας τοὺς 78 ἅπαντας om. | τῆς om. 79—82 μετὰ — πεδιάδα om. 83 πόλεως om. 84 ἱλαδὸν — κατατιθέμενοι om. 90—91 αὐτίκα — μεταμίψασα om. 92 οὖν om. | περὶ ταύτης προσιστορεῖσω

I Ἡ μὲν οὖν ἡπειρος τὸν Ῥομπέρτον εἶχεν ἤδη ἐν αὐτῇ ἀυλιζόμενον ἐπτακαίδεκάτην ἄγοντος τοῦ Ἰουνίου μηνὸς τῆς τετάρτης ἐπινεμήσεως μεθ' ἱππέων καὶ πεζῶν δυνάμεων ἀριθμὸν ὑπερβαινούσων καὶ φοβερῶν  
5 ἰδεῖν ἀπὸ τε τοῦ σχήματος ἀπὸ τε τῆς στρατηγικῆς καταστάσεως (ἤδη γὰρ ἀπανταχόθεν αὐτῶν συνήθροιστο στράτευμα), ἐν δὲ τῇ θαλάττῃ παντοῖον εἶδος πλοίων μεθ' ἑτέρων στρατιωτῶν ἐμπειρίαν πολλήν τοῦ διὰ θαλάσσης πολέμου ἐχόντων τὸ ναυτικὸν αὐτοῦ διεπλωίετο. περι-  
στοιχισθέντες οὖν οἱ τοῦ Δυρράχιου ἐντὸς ἑξ ἑκατέρου μέρους, θαλάττης  
10 φημί καὶ ἡπείρου, καὶ ἀπειροπληθεῖς τὰς τοῦ Ῥομπέρτου ὁρῶντες δυνά-  
μεις καὶ πάντα λόγον ὑπερβαινούσας μεγίστῳ δέει συνέχοντο. ὁ δὲ γε Παλαιολόγος Γεώργιος γενναῖος ὢν ἀνὴρ καὶ στρατηγικὴν πᾶσαν ἐξησκη-  
μένος, μυρίους δὲ πολέμους ἀγωνισάμενος περὶ τὴν ἔω καὶ νικητὴς ἀναδει-  
χθεὶς, ἀκατάπληκτος ὢν τὴν πόλιν κατωχύρου τὰς τε ἐπάλξεις κατασκευ-  
15 ἄζων κατὰ τὰς ὑποθημοσύνας τοῦ αὐτοκράτορος καὶ λιθοβολοῖς τὰ  
τείχη καταπυκνῶν μηχανήμασι τοὺς τε ἀναπεπτωκότας τῶν στρα-  
τιωτῶν ἀνακτῶμενος καὶ σκοπεῖς δι' ὅλου καταστήσας τοῦ τείχους, καὶ  
αὐτὸς δὴ περιπολεύων διὰ πάσης νυκτὸς καὶ ἡμέρας ἐπαγρυπνεῖν τοὺς  
φυλάσσοντας παρεκελεύετο. τηνικαῦτα δὲ καὶ διὰ γραμμάτων τὴν τοῦ  
20 Ῥομπέρτου ἔφοδον ἐδήλου τῷ αὐτοκράτορι καὶ ὅτι τὴν πόλιν πο-  
λιορκήσων τὸ Δυρράχιον παρεγένετο. 2 οἱ δὲ ἐντὸς ὁρῶντες τὰς  
ἔξωθεν ἑλεπόλεις καὶ τὸν κατασκευασθέντα ὑπερμεγέθη μόσυνα, ὑπεραν-  
εστηκότα καὶ αὐτῶν τῶν τοῦ Δυρράχιου τειχῶν βύρσαις τὲ πανταχό-  
θεν περιπεφραγμένον, καὶ τὰ λιθοβόλα μηχανήματα κατὰ κορυφὴν τού-  
25 του ἰστάμενα τὴν τε πᾶσαν περιβολὴν τῶν τειχῶν ἔξωθεν τοῦ στρατο-  
πέδου περιζωσθεῖσαν καὶ τοὺς ἀπανταχόθεν συρρέοντας συμμάχους  
πρὸς τὸν Ῥομπέρτον καὶ τὰς παρακειμένας πόλεις ἔξ ἐπιδρομῆς πορθου-  
μένας καὶ τὰς καλύβας καθεκάστην πολλαπλασιαζόμενας, δέει συνέχοντο

3 ἐπτακαίδεκάτην — ἐπινεμήσεως: die 17 mens. Iunii a. 1081

F C V 1 ἀλεξιάς τετάρτη F C : τόμος τέταρτος τοῦ βασι(λ)λέως ἀλεξίου V 2 ἡδη om. C V 4 φοβερὸν C 8/9 περιστοιχίσαντες C 17 σκοπεῖς F (comp.) V : σκοποὺς C 23/24 πανταχοῦ C 28 καθεκάστην F : ἐκεῖθεν C

3—6 ἐπτακαίδεκάτην — στράτευμα om. 9—11 ἐντὸς — ὑπερβαινούσας om. 12—14 καὶ ὢν om. 14 τὰς ἐπάλξεις τε 14/15 post κατασκευάζων add. ἦν 19 τηνικαῦτα δὲ om. 20—34 καὶ — ἡπείγετο om.

διαγινώσκοντες ἤδη τὸν σκοπὸν τοῦ δουκὸς Ῥομπέρτου, ὡς οὐκ ἐπὶ τῷ  
30 πόλεις καὶ χώρας δηώσασθαι καὶ λείαν πολλὴν ἐκεῖθεν συγκομισάμενος  
αὐτῶν εἰς Ἀπουληϊαν ἐπαναστρέψαι, ὡς ἀπανταχοῦ διεκηρυκεῖτο, τὸ  
ἰλλυρικὸν πεδίων κατέλαβεν, ἀλλὰ τῆς ἀρχῆς τῆς Ῥωμαίων βασιλείας  
ἡμειρόμενος τὸ Δυρράχιον, ὃ φασιν, ἐκ πρώτης ἀφετηρίας πολιορκῆσαι  
ἡπείγετο. 3 κελεύει τοίνυν ὁ Παλαιολόγος ἄνωθεν πυθέσθαι, ὅτου  
35 χάριν παραγέγονεν· ὁ δὲ φησὶν· „ὥστε τὸν τῆς βασιλείας ἔξωσθέντα  
Μιχαὴλ τὸν ἐμὸν κηδεστὴν εἰς τὴν ἰδίαν τιμὴν αὐτῶν ἀποκαταστήσαι καὶ  
τὰς εἰς αὐτὸν γεγονυίας ὕβρεις ἐπεξελεῖν καὶ τὸ ὅλον ἐκδικῆσαι αὐτόν“. οἱ δὲ φασὶ πρὸς αὐτὸν ὡς „εἰ τὸν Μιχαὴλ θεασάμενοι γνωρίσομεν, προσ-  
κυνήσομέν τε εὐθὺς αὐτόν καὶ τὴν πόλιν παραδῶμεν“. ταῦτα ἀκούσας  
40 ὁ Ῥομπέρτος προστάσσει εὐθὺς τὸν Μιχαὴλ λαμπρῶς ἀμφιασθέντα ὑπο-  
δειχθῆναι τοῖς τῆς πόλεως οἰκήτορσιν, ἀπαγαγόντες δὲ τὸν τοιοῦτον  
μετὰ λαμπρᾶς προπομπῆς παντοίοις ὀργάνοις μουσικοῖς καὶ κυμβάλοις  
κατακτυπούμενον ὑποδεικνύουσιν. ἅμα δὲ τῷ τούτῳ θεάσασθαι ἄνωθεν  
μυρίαις ὕβρεσιν ἐπλυνον μὴ ἐπιγινώσκειν αὐτὸν ὅλως διισχυρίζόμενοι,  
45 ὁ δὲ Ῥομπέρτος παρῶν ταῦτα θέμενος τοῦ προκειμένου ἔργου εἶχετο.  
ἐνόσῳ δὲ ταῦτα οἱ τε ἐντὸς καὶ ἐκτὸς πρὸς ἀλλήλους ἔλεγον, ἄφνω τῆς  
πόλεως ἐκπηδήσαντες τινὲς μετὰ τῶν Λατίων συναιρούσι πόλεμον καὶ  
μερικῶς αὐτοὺς καταβλάψαντες αὐτῶν εἰσῆλθον εἰς τὸ Δυρράχιον.  
4 περὶ δὲ γε τοῦ συνεφεπομένου μοναχοῦ τῷ Ῥομπέρτῳ διαφόρου  
50 γνώμης ἦσαν οἱ πλείους· οἱ μὲν διεκήρυττον τὸν οἰνοχόον λέγοντες εἶναι  
Μιχαὴλ βασιλέως τοῦ Δούκα, οἱ δὲ αὐτὸν ἐκείνον διεβεβαίουντο τὸν αὐτο-  
κράτορα Μιχαὴλ τὸν τοῦ βαρβάρου συμπένθερον, δι' ὃν καὶ τὸν πολὺν

33 ὃ φασιν, ἐκ πρώτης ἀφετηρίας: v. ad III 12,5 (51) 42 παντοίοις — κυμβάλοις: cf. Ps. 150, 4—5 αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν τυμπάνῳ καὶ χορῷ, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν χορδαῖς καὶ ὀργάνῳ· αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις εὐήχοις, αἰνεῖτε αὐτὸν ἐν κυμβάλοις ἀλαλαγμοῦ 43—44 τοῦτον . . . μυρίαις ὕβρεσιν ἐπλυνον: locus communis, cf. ex. gr. Aristoph., Ach. 381 (με) κάπλυνεν; Basil. Magn., Ad adulesc. VII 8 Boulenger πλύνων αὐτὸν τοῖς ὄνειδεσιν; Vita Maximī Conf., PG 90, 88 A 3—4 μυρίαις αὐτὸν πλύνας ταῖς ὕβρεσιν καὶ αἰκίαις; Mich. Psell., Chronogr. II 21, cap. CX 2—3 Renauld πάσαις μὲν ὕβρεσι . . . αὐτοὺς τε . . . κατέπλυναν; or. for. 3, 307 Dennis ὕβρεσι πλύνων; Ioann. Scyl. 273, 36 Thurn ὕβρεσι πλύνας; Euthym. Zigab., PG 130, 1196 A 9 μυρίαις ὕβρεσι πλύνοντες; Nicet. Chon., Hist. 364, 24—25 van Dieten ὕβρεσιν αὐτὸν ἀπάσαις ἀπαισίαις ἐπλυνον; cf. etiam Graecos hodiernos ξεπλύνω κάποιον με τίς βρισιές μου

F C V 30 ἐκεῖθεν F : ἐκ τούτων C 40 ἀμφιασθέντα F V : ἀμφ.ασθῆναι C<sup>ac</sup> : ἀμφιασθῆναι καὶ C<sup>pc</sup> 44 μυρίοις C | ἐπέπλυνον (—ἐπλ— pc) C

34—35 κελεύει — παραγέγονεν : καὶ τὸν ρομπέρτον, ὅτου χάριν παραγέγονε, πυθέσθαι ἄνωθεν παρεκελεύετο 36 τιμὴν om. 36—37 καὶ — αὐτόν om. 38 οἱ : ὁ 41 ἀπαγαγόν-  
τες δὲ : καὶ ἀπαγαγόντες 41—43 τὸν — τῷ om. 46 ἔλεγον : διελέγοντο 48 εἰς τὸ  
Δυρράχιον : ἐντὸς 49—64 περὶ λυμήνηται om.

ἀνείλετο πόλεμον, ὥς φασιν· ἔνιοι δὲ διενίσταντο ἀκριβῶς εἰδέναι, ὅτι  
 55 ἑληλύθει, ἀλλ' ἐπεὶ ἀπὸ ἐσχάτης πενίας καὶ τύχης ἀφανοὺς διὰ δρα-  
 στηριότητα φύσεως καὶ φρονήματος ὄγκον πασῶν τῶν κατὰ τὴν Λογγι-  
 βαρδίαν πόλεων καὶ χωρῶν καὶ αὐτῆς τῆς Ἀπουληίας ἐγκρατῆς γεγωνῶς  
 κύριον ἑαυτὸν κατέστησεν, ὥς ὁ λόγος ἄνωθεν φθάσας ἱστόρησε, μετ'  
 60 οὐ πολὺ εἰς ἔφεσιν πλειόνων ἑλθόν, ὅποια ταῖς ἀκορέστοις ἐγγίνεσθαι  
 ἔωθε ψυχαῖς, τῶν κατὰ τὸ Ἰλλυρικὸν διακειμένων πόλεων δεῖν ἔγνω  
 ἀποπειρᾶσθαι καὶ οὕτως, εἰ εὖ οὐδα αὐτῶ τὰ πράγματα γένοιτο, τοῖς  
 ἔμπροσθεν ἐπεκτείνεσθαι. καὶ γὰρ πᾶς φιλοχρήματος, ἐπειδὴν ἀρχῆς  
 δράξοιτο, γαγγραίνης κατ' οὐδὲν διενήνοχεν, ἥτις, ἐπειδὴν σώματος ἐπι-  
 λάβοιτο, οὐδαμῶς ἴσταται, μέχρις ἂν τὸ ὄλον διαπορευομένη λυμήνηται.

65 II ὁ δὲ αὐτοκράτωρ πάντα διὰ γραμμάτων τοῦ Παλαιολόγου ἀναδι-  
 δαχθεὶς καὶ ὅτι κατὰ τὸν Ἰούνιον μῆνα διαπεράσας, ὥς ὁ λόγος φθάσας  
 ἐδήλωσε, καὶ τοσοῦτῳ κλύδωνι καὶ ναυαγίῳ κατασχεθεὶς καὶ οἷα θεομη-  
 νία περιπεσῶν οὐχ' ὑπεστάλη, ἀλλὰ τὸν Αὐλῶνα μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ  
 70 συναλόντων ἐξ ἐφόδου κατέσχε, καὶ ὅπως αὖθις ἀπανταχόθεν ἀπει-  
 ροπληθεὶς δυνάμεις ἐς αὐτὸν συρρέουσι νιφάσιν ἑοικυῖαι χειμερίησι καὶ  
 οἱ κουφότεροι τὸν ψευδώνυμον ἐπ' ἀληθείας Μιχαήλ εἶναι τὸν βασιλέα  
 πιστεύοντες προσέρχονται τῷ Ῥομπέρτῳ, ἐδεδίει πρὸς τὸ τῆς ὑποθέ-  
 σεως ἀποβλέπων μέγεθος, καὶ τὰς ὑπ' αὐτὸν δυνάμεις μὴδὲ τὸ πολλο-  
 75 στὸν τῶν τοῦ Ῥομπέρτου σωζούσας κατανοῶν δέον ἔκρινεν ἐκ τῆς ἐφ' αὐ-  
 τῶν Τούρκους μετακαλέσασθαι, καὶ τηνικαῦτα περὶ τούτου δηλοῖ τῷ σουλ-  
 τάνῳ. 2 ἀλλὰ καὶ τοὺς Βενετικούς προσκαλεῖται δι' ὑποσχέσεων καὶ  
 δώρων, ἀφ' ὧν, ὥς φασιν, καὶ τὸ βένετον χρῶμα ἐν ταῖς ἱππικαῖς ἀμίλλαις  
 Ῥωμαίοις ἐξεύρηται, τὰ μὲν ἐπαγγειλόμενος, τὰ δὲ καὶ προτείνων ἦδη,  
 80 εἰ μόνον θελήσαιεν τὸ ναυτικὸν ἀπάσης τῆς χώρας αὐτῶν ἐξοπλίσαι καὶ  
 τάχιον εἰς τὸ Δυρράχιον καταλαβεῖν, ἐφ' ᾧ τοῦτο μὲν φυλάξαι, μετὰ δὲ  
 τοῦ στόλου τοῦ Ῥομπέρτου καρτερόν συστήσασθαι πόλεμον. καὶ εἰ

58 ὥς ὁ λόγος ἄνωθεν φθάσας ἱστόρησε: Mich. Psell., Chronogr. I 142, cap. LI, 4 Renauld  
 ὥς ὁ λόγος φθάσας ἱστόρησε; v. etiam ad I 15, 2 (62); ad rem v. I 11, 1 (57) — 12, 1 (64)  
 66—67 ὥς — ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. supra lin. 2—3 70 νιφάσιν ἑοικυῖαι  
 χειμερίησι: Hom., II 3, 222 νιφάδεσσιν ἑοικότα χειμερίησιν

F C V 54 ἑκείνον C 55/56 δραστηριότητα F C. (-ητα pc) 56 τῆς (sic) ante φύσεως add.  
 C 58 φθάσας ἄνωθεν C 59—60 ἔωθε γίνεσθαι C 60 τὸ om. C 62 ἐπικτείνεσθαι C  
 79 εἰ F V. οὐ C

65 αὐτοκράτωρ. βασιλεὺς | γραμμάτων: γραφῶν 65/66 ἀναδιδαχθεὶς: ἀναμαθῶν  
 66—67 κατὰ — καὶ<sup>1</sup> om. 68—69 μετὰ — ἐφόδου om. 71 τὸν βασιλέα εἶναι 75 ante  
 Τούρκους add. τοὺς | περὶ τούτου om. 77 ἀμίλλαις om. 79 θελήσει 80 τάχιον εἰς om. |  
 τοῦτο μὲν φυλάξει om. | δὲ om. 81 καρτερόν om.

κατὰ τὰ διαμνησθέντα αὐτοῖς ποιήσαιεν, εἴτε Θεοῦ ἐπαρήγοντος τὴν  
 νικῶσαν σχοίεν, εἴτε, ὅποια συμβαίνειν εἴωθεν, ἡττηθεῖεν, ἐκεῖνα αὐτὰ  
 85 λήφονται κατὰ τὰ ὑπεσχημένα, ὥσπερ εἰ κατὰ κράτος ἐνίκησαν· ἀλλὰ  
 καὶ ὅποια τῶν θελημάτων αὐτῶν μὴ ἐπισφαλῇ τῇ τῶν Ῥωμαίων ἀρχῇ  
 εἶεν, ἀποπληρωθήσονται διὰ χρυσοβούλλων λόγων ἐμπεδωθέντα.  
 3 οἱ δὲ τούτων ἀκούσαντες πάντα ὅσαπερ ἤθελον αὖθις διὰ πρέσβων  
 ἐξαιτησάμενοι τὰς ὑποσχέσεις βεβαίως λαμβάνουσι. τηνικαῦτα τοῖνυν  
 90 στόλον εὐτρεπίσαντες διὰ παντοίου εἶδους πλοίων τὸν πρὸς τὸ Δυρρά-  
 χιον ἀπόπλουν ἐποιοῦντο σὺν εὐταξίᾳ πολλῇ καὶ πολλὰς κελεύθους  
 διανηξάμενοι κατέλαβον τὸ ἐπ' ὀνόματι τῆς ὑπεραμώμου Θεοτόκου πάλ-  
 λαι ἀνοικοδομηθὲν τέμενος | εἰς τόπον Παλλία καλούμενον ἀπέχοντα τῆς  
 παρεμβολῆς τοῦ Ῥομπέρτου ἔξωθεν τοῦ Δυρραχίου κειμένης ὥσπερ στα-  
 95 δίους ὀκτωκαίδεκα. θεασάμενοι δὲ τὸ ναυτικὸν τοῦ Ῥομπέρτου ἐκείθεν  
 τῆς πόλεως Δυρραχίου παντοίῳ εἶδει πολεμικῶν ὀργάνων περιπεφραγ-  
 μένον ἀπεδειλίαν πρὸς τὸν πόλεμον. μεμαθηκὼς δὲ τὴν τούτων ἔλευσιν  
 ὁ Ῥομπέρτος πέμπει τὸν υἱὸν αὐτοῦ Βαῖμουλλον πρὸς αὐτοὺς μετὰ στό-  
 5 λου μηνύων εὐφημῆσαι τὸν βασιλέα Μιχαήλ καὶ αὐτὸν τὸν Ῥομπέρτον·  
 οἱ δὲ ἐς νέωτα τὴν εὐφημίαν ἀνήρτων. ἐσπέρας δὲ καταλαβούσης, ἐπεὶ  
 οὐκ ἐνῆν αὐτοῖς ταῖς ἀκταῖς προσπελάσαι νημεῖας οὔσης, συναρτήσαν-  
 10 τες τὰ μείζονα τῶν πλοίων καλωδίους τὲ δεσμήσαντες καὶ τὸν λεγόμενον  
 πελαγολιμένα συναπαρτίσαντες πύργους τὲ ξυλίνοις ἐν τοῖς ἰστίοις  
 αὐτῶν οἰκοδομήσαντες διὰ καλωδίων ἀνήγαγον ἐν αὐτοῖς τὰ ἐκάστῳ  
 αὐτῶν συνεφεπόμενα μικρὰ ἀκάτια. ἐντὸς δὲ τῶν τοιούτων ἀνδρας ἐνό-  
 15 πλους εἰσαγαγόντες ξύλα τὲ παχύτατα εἰς μέρη διατεμόντες οὐκ εἰς  
 πλεῖον πήχεος ἐνὸς σιδηρέους ἡλούς ὀξεῖς ἐμπήξαντες ἐν αὐτοῖς τὴν τοῦ  
 φραγγικοῦ στόλου ἐξεδέχοντο ἔλευσιν. 4 ἡμέρας δὲ ἦδη αὐγαζούσης  
 καταλαμβάνει ὁ Βαῖμουλλος τὴν εὐφημίαν ἐξαιτούμενος. τῶν δὲ εἰς τὸν  
 πῶγωνα αὐτοῦ ἐφυβρίσαντων τοῦτο ὁ Βαῖμουλλος μὴ ἐνεγκὼν αὐτὸς  
 15 πρῶτος κατ' αὐτῶν ἐξορμήσας τοῖς μεγίστοις τῶν αὐτῶν πλοίων προσε-  
 πέλασεν, εἴτα καὶ ὁ λοιπὸς στόλος. καρτεροῦ δὲ πολέμου συρραγέντος,  
 ἐπεὶ ὁ Βαῖμουλλος καρτερώτερον αὐτοῖς ἀπεμάχετο, ἐν τῶν εἰρημένων

12 ἡμέρας δὲ ἦδη αὐγαζούσης: v. ad I 2, 5 (5)

F C V 82 κατὰ τὰ F C<sup>pc</sup>: κατὰ C<sup>ac</sup> 86 ἀποπληρωθήσεται C 89 τὸ om. C 90 πολλοὺς  
 C 92 παλλία F C<sup>pc</sup> V: παλλίαν C<sup>ac</sup> 4 ἀνῆρτων F: C non legitur: ἀνῆρτων V 6  
 καλώδιος C 7 πύργους τὲ ξυλίνοις C 8 καλώδων C 17 ἐπεμάχετο C

82 κατὰ — αὐτοῖς: οὕτω 90—91 πολλὰς — διανηξάμενοι om. 91 ὑπεραμώμου ὑπερα-  
 γίας 94 δὲ om. 95—1 παντοίῳ — περιπεφραγμένον om. 1 μεμαθηκὼς — ἔλευσιν om.  
 2 ὁ — πέμπει: οὐδ' ὁ ρομπέρτος 13 ἐξαιτούμενος: αἰτούμενος 17 καρτερώτερον.  
 καρτερώτατον



ξύλων ἄνωθεν ρίψαντες εὐθὺς διέτρησαν τὴν ναῦν, ἐν ᾗ ὁ Βαϊμοῦντος ἐτύγχανεν ὦν. ὥς δὲ ἀναρροιβδήσαντος τοῦ ὕδατος καταποντίζεσθαι  
 20 ἔμελλον, οἱ μὲν ἐξερχόμενοι τῆς νεώς, ἐξ οὔπερ ἔφευγον, εἰς τοῦτο αὐτὸ ἐνέπιπτον καὶ ἐβυσθίζοντο, οἱ δὲ μετὰ τῶν Βενετῶν μαχόμενοι ἀνιέρθησαν· | ἐκεῖνος δὲ εἰς κίνδυνον ἤδη ἐληλακώς εἰς ἐν τῶν αὐτοῦ πλοίων εἰσπηδήσας εἰσεῖσιν. 5 ἐπὶ πλεον δὲ θαρρήσαντες οἱ Βενετικοὶ καὶ τὴν κατ' αὐτῶν μάχην θαρραλεώτερον συνάψαντες καὶ τελείως κατα-  
 25 τροπώσαντες τούτους ἐδίωξαν ἄχρι τῆς τοῦ 'Ρομπέρτου σκηνῆς. ἅμα δὲ τῷ τῇ χέρσῳ πελάσαι εἰσπηδήσαντες ἄλλον πόλεμον μετὰ τοῦ 'Ρομπέρτου ξυνάπτουσι. τούτους θρασάμενος ὁ Παλαιολόγος ἐξελθὼν καὶ αὐτὸς ἀπὸ τοῦ κάστρου Δυρραχίου μαχόμενος ἦν μετ' αὐτῶν. καρτεροῦ γοῦν γεγονότος πολέμου καὶ μέχρι τῆς τοῦ 'Ρομπέρτου παρεμβολῆς  
 30 φθάσαντος ἐκεῖθεν ταύτης πολλοὶ ἐδιώχθησαν, πολλοὶ δὲ καὶ παρανάλωμα ξιφῶν γεγόνασιν. 6 οἱ δὲ Βενετικοὶ λείαν πολλὴν ἀφελόμενοι εἰς τὰ ἴδια πλοῖα παλινοστήσαντες εἰσήεσαν, ὁ δὲ Παλαιολόγος εἰς τὸ κάστρον αὖθις εἰσεῖσιν. ἡμέρας γοῦν τινὰς οἱ Βενετικοὶ διαναπαυσάμενοι ἀποστελλοῦσι πρὸς τὸν βασιλέα πρέσβεις διαμνηνύοντες τὰ γεγονότα. ὁ  
 35 δὲ φιλοφρονησάμενος αὐτούς, ὥς εἰκός, καὶ μυρίων εὐεργεσιῶν ἀξιώσας ἀπέλυσεν ἀποστείλας μετ' αὐτῶν χρήματα ἱκανὰ πρὸς τε τὸν δοῦκα Βενετίας καὶ τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἄρχοντας.

III ὁ δὲ 'Ρομπέρτος μαχιμώτατος ὦν δεῖν ἔγνω μὴ ἀφίστασθαι τοῦ πολέμου, ἀλλὰ καρτερῶς μάχεσθαι. χειμῶνος δὲ ὄντος οὐκ ἔνῃν αὐτῷ τὰ  
 40 πλοῖα εἰς τὴν θάλασσαν καθελκύσαι· ἀπεῖργε δὲ καὶ τοὺς ἀπὸ Λογγιβαρίας ἐρχομένους καὶ τοὺς τὰ πρὸς χρεῖαν αὐτῷ ἐκεῖθεν κομίζοντας ὁ τε ῥωμαϊκὸς καὶ ὁ τῶν Βενετῶν στόλος τὸν ἀναμεταξύ πορθμὸν ἐπιμελῶς τηροῦντες. ὥς δὲ τὸ ἔαρ ἤδη παρῆν καὶ ὁ θαλάττιος κλύδων ἐπέπαντο, πρῶτον μὲν οἱ Βενετικοὶ λύσαντες τὰ πρυμνήσια κατὰ τοῦ 'Ρομπέρτου  
 45 ἐξώρμησαν, ἐχομένως δὲ τούτοις ὁ Μαύριξ μετὰ τοῦ ῥωμαϊκοῦ ἀπέπλευσε στόλου. καὶ συναίρεται πόλεμος ἐντεῦθεν βαρύτατος καὶ οἱ τοῦ 'Ρομπέρτου τὰ νῶτα | διδόασιν. εἴτα δεῖν ἔγνω ὁ 'Ρομπέρτος ἅπαντα τὸν αὐτοῦ στόλον ἐλκύσαι εἰς τὴν χέρσον. 2 οἱ δὲ νησιῶται καὶ τὰ

43 τὸ ἔαρ: ver a. 1082

F C V 33 αὖθις F : εὐθὺς C 36 αὐτῶν F V : αὐτὸν C 39 ἐνῃν F V : ἦν C<sup>pc</sup> 45 μετὰ F V : κατὰ C

21/22 ἀνηροῦντο 24 τὴν — καὶ om. 24—25 τούτους κατατροπώσαντες 27—32 ἐξελθὼν — Παλαιολόγος om. 33—34 ἡμέρας — γεγονότα : οἱ δὲ βενετικοὶ διὰ πρέσβων τῷ βασιλεῖ τὰ γεγονότα διαμνηνύουσιν 36 ἀπέλυσεν 38 μαχιμώτατος ὦν om. 39 ἀλλὰ — μαχεσθαι om. 47—61 εἴτα κομίζεσθαι om.

παρὰ θάλατταν τῆς ἡπείρου πολίχνια καὶ ὅποσοι ἄλλοι φόρους παρεί-  
 50 χον τῷ 'Ρομπέρτῳ, τεθαρρηκότες διὰ τὰ συμπεσόντα αὐτῷ οὐχ' ἐτοίμως τὰ ἐπιτεθέντα βάρη ἐδίδουν τὴν αὐτοῦ κατὰ θάλατταν μαθόντες ἦτταν. δεῖν οὖν ἔγνω πλείονι περιεργίᾳ πολέμου χρῆσασθαι καὶ διὰ τε θαλάττης καὶ ἡπείρου αὖθις μάχεσθαι. ἐπεὶ δὲ οὐκ ἔνῃν τὰ κατὰ γνώμην εἰς ἔργον προάγειν, δεδιὼς τὸ ναυάγιον ἀνέμων μεγάλων τηνικαῦτα  
 55 πνεόντων ἐγκατερήσας ἐπὶ δυσὶ μῆσι περὶ τὸν λιμένα τῆς 'Ιερὶχῶς ἡύτρεπιζετο βουλόμενος ἀπὸ τε τῆς θαλάττης καὶ ἡπείρου μάχεσθαι καὶ τὰ τῆς μάχης ἐξήρτυεν. ὁ δὲ στόλος ὁ τε βενετικὸς καὶ ὁ ῥωμαϊκὸς ὡς ἐνὸν τὸν πορθμὸν ἐτήρει, καὶ ὀπηνίκα μικρὸν ἢ θάλασσα τοῖς βουλομένοις πλεῖν νῶτα ὑπέιχε, τοὺς ἐκεῖθεν πρὸς τὸν 'Ρομπέρτον ἐπιχειροῦντας δια-  
 60 περᾶν ἀπεῖργεν. ὥς δὲ οὐδ' ἀπὸ τῆς ἡπείρου ῥαδίως ἐνῃν τὰ πρὸς χρεῖαν κομίζεσθαι περὶ τὸν Γλυκὴν ποταμὸν αὐλιζόμενοις αὐτοῖς τῶν ἐκ τοῦ Δυρραχίου ἀπειργόντων τοὺς χορταγωγίας χάριν ἢ συγκομιδῆς ἐτέρας ἐξιόντας τῆς τοῦ 'Ρομπέρτου ταφρέας, λιμώττειν ἐντεῦθεν τούτοις συνέβαινε. ἀλλὰ καὶ τὸ ἄηθες τοῦ τόπου μεγάλως αὐτοὺς ἐλυμαίνετο· διὰ  
 65 παραδρομῆς τοῖνυν μηνῶν τριῶν, ὡς λέγεται, φθορὰ γέγονεν ἀνδρῶν εἰς χιλιάδας δέκα συμποσομένων. ἡ δὲ νόσος αὕτη καὶ τὰς μετὰ τοῦ 'Ρομπέρτου ἰππικὰς δυνάμεις καταλαβοῦσα πολλοὺς διέφθειρεν. ἀπὸ μὲν γὰρ τῶν ἰππικῶν κόμητες καὶ λογάδες ἀλκιμώτατοι ἄνδρες μέχρι τῶν πεντακοσίων νόσου καὶ λιμοῦ παρανάλωμα γεγόνασι, τῆς δὲ χθαμαλωτέρας  
 70 τύχης ἰππικῆς ἀναρίθμητοι. 3 τῶν δὲ πλοίων αὐτοῦ εἰς τὸν Γλυκὴν | ἐνορμισθέντων ποταμὸν, ὡς εἴρηται, τούτου ὀλιγωθέντος διὰ τὴν ἀνυδρίαν, ἤδη μετὰ τὸν χειμῶνα καὶ τὸ ἐπιγεγονὸς ἔαρ τοῦ θέρους θερμότερον ἐπιβάλλοντος, καὶ μὴδ' ὅποσον ταῖς χαράδραις εἴωθε καταρρεῖν ὕδωρ ἔχοντος, ἐν ἀμυχανίᾳ ἦν μὴ δυνάμενος αὖθις αὐτὰ εἰς τὴν θάλασ-  
 75 σαν ἐλκύσαι. ἀλλ' οἱ μηχανικώτατος ὦν καὶ βαθύνους ἀνὴρ πασσάλους ἐκατέρωθεν ἐκέλευε πῆγνυσθαι τοῦ ποταμοῦ, συνδεδέσθαι δὲ τούτους διὰ λύγων πυκνῶν, εἴτα δένδρα παμμεγέθη κόπτοντας ριζόθεν ὀπισθεν αὐτῶν καταστρωννύειν ψάμμον ἐπιπάττοντας ἄνωθεν, ὡς εἰς ἓνα τὸ ὕδωρ συλλείβεσθαι τόπον ὥσπερ εἰς διώρυχα μίαν τὴν ἐκ τῶν πασ-  
 80 σάλων γενοῦσαν συναθροισζόμενον. καὶ κατὰ μικρὸν ἀναλιμνάζον τὸ ὕδωρ τὴν κρηπίδα πᾶσαν ἐπλήρου τοῦ ποταμοῦ καὶ εἰς βάθος ἀξιόλο-

F C V 53 αὖθις om. C 55 μῆσι δυσὶ C | περὶ F : πρὸς C 57 τε om. C 61 περὶ F V : πρὸς C 66 ποσομένων C V 67 πολλὰς V 70 αὐτοῦ F C : αὐτῶν V 71 ἐνορμισθέντες V 72—73 μετὰ — ταῖς om. C 73 χαράδραις C 80 ante μικρὸν add. τὸ C

61 ante περὶ add. καὶ 61—62 αὐλιζόμενοις — ἀπειργόντων : ἡύλισαντο ἐπεὶ δὲ καὶ οἱ ἐκ τοῦ δυρραχίου ἀπεῖργον 62 συγκομιδῆς ἐτέρας : συγκομιδῆς καὶ ἐτέρας 63 τοῦ om. 65 τριῶν μηνῶν 67 μὲν om. 68 ἀλκιμώτατοι ἄνδρες om. 77 ριζόθεν om. 77—79 ὀπισθεν τόπον om.

γον ἤρχετο, ἕως τὰς ναῦς ἀνεκούφισε καὶ τὰς τέως ἐρηρυσμένας νῆας τῇ γῇ ἀνέσχε τε καὶ ἀκρόπλους ἐποίησε. καὶ τὸ ἀπὸ τοῦδε εὐπλοίας ἐπιδραξάμενα τὰ πλοῖα εὐκόλως πρὸς τὴν θάλασσαν εἰλκύσθησαν.

- 85 IV μεμαθηκώς δὲ τὰ κατὰ τὸν Ῥομπέρτον ὁ αὐτοκράτωρ παρα-  
χρῆμα διὰ γραφῆς τῷ Πακουριάνῳ τὴν αὐτοῦ ἀκάθεκτον ὁρμὴν παρ-  
ίστησι καὶ ὅπως τὸν Αὐλῶνα κατέλαβε, μὴ πεφροντικῶς ὅλως τῶν συμ-  
πεσόντων αὐτῷ δεινῶν κατ' ἡπειρόν τε καὶ θάλατταν μῆτε τῆς ἡττης  
ἐκείνης, ἣν ἐκ πρώτης, ὃ φασιν, ἀφετηρίας ἐπεπόνθει, καὶ ὡς χρὴ μὴ  
90 μέλλειν, ἀλλὰ θάττον τὰς δυνάμεις ἐπισυναγαγόντα ἐνωθῆναι οἱ. ταῦτα  
μὲν οὖν πρὸς τὸν Πακουριάνον· αὐτὸς δὲ παραυτίκα τῆς Κωνσταντίνου  
ἔξεισιν εἰς μῆνα Αὐγουστον τῆς τετάρτης ἐπινεμήσεως τὸν Ἰσαάκιον εἰς  
τὴν μεγαλόπολιν καταλιπών, ἐφ' ᾧ τὰ κατὰ τὴν πόλιν ἐδράζεσθαι, καὶ  
εἴ που τινὲς λόγοι ἀπάδοντες | ἐξ ἐχθρῶν ἐξακούονται, ὅποια εἶωθεν,  
95 αὐτὸν διασκεδάζειν τε καὶ φρουρεῖν τὰ βασίλεια καὶ τὴν πόλιν, ἅμα καὶ  
τὸ τῶν γυναικῶν φιλοπενθὲς ἀνακτώμενον. τὸ δὲ γε εἰς τὴν μητέρα ἦκον  
οὐδεμιᾶς, ὡς οἶμαι, βοηθείας ἐδεῖτο ῥωμαλεωτάτης καθισταμένης ἐκείνης  
καὶ ἄλλως μεταχειρίσασθαι τὰ πράγματα δεξιωτάτης. τοιγαροῦν τὸ  
γράμμα ὁ Πακουριάνος ἀνελίξας τῆνικαῦτα ὑποστράτηγον προχειρίζε-  
5 ται Νικόλαον τὸν Βρανᾶν, ἄνδρα γενναῖον καὶ πολλὴν περὶ τὰ πολεμικά  
ἐμπειρίαν ἔχοντα· ὁ δὲ μετὰ τοῦ ὀπλιτικοῦ παντὸς καὶ τῶν τῆς μεζονος  
τύχης τῆς Ὀρεστιάδος σπουδαίως ἔξεισιν ἐνωθῆναι τῷ βασιλεῖ ἐπείγου-  
μος. 2 ἐφθακῶς δὲ καὶ ὁ αὐτοκράτωρ εὐθύς εἰς πολέμου σχῆμα τὸ  
ὀπλιτικὸν ἅπαν κατέστησεν ἡγεμόνας τῶν λογάδων ἐπιστήσας ἄνδρας  
10 γενναϊοτάτους, παρακελευσάμενος οὕτω τῆς ὁδοιπορίας ἔχουσιν, οὐπερ  
ὁ τόπος αὐτοῖς τοῦτο δίδωσιν, ἵνα τὸ σχῆμα τῆς παρατάξεως διαγνόν-  
τες καὶ τὸν ἴδιον ἕκαστος γνωρίσας τόπον ἐν τῷ καιρῷ τῆς μάχης ἀσύγχυ-  
τοι κένωσι καὶ μὴ ῥαδίως μεταφέρωντο καὶ ὡς ἔτυχεν. 3 ἐξῆρχε μὲν  
οὖν τοῦ τῶν ἐξκουβιτῶν τάγματος Κωνσταντῖνος ὁ Ὡπτος, τῶν Μακε-  
15 δόνων ὁ Ἀντίοχος, τῶν Θετταλῶν δὲ Ἀλέξανδρος ὁ Καβάσιλας, ὁ δὲ γε  
Τατίκιος καὶ μέγας τῷ τότε πριμικήριος τῶν περὶ τὴν Ἀχριδῶ οἰ-

92 εἰς μῆνα — ἐπινεμήσεως: mense Aug. a. 1081

89 ἐκ — ἀφετηρίας: v. ad III 12, 5 (51) 6—7 τῆς μεζονος τύχης: cf. VIII 1, 1 (12); XI 9, 3 (78); XII 8, 6 (15); XV 2, 3 (30)

F C V 88 τῆς om. C 89 ἐφετηρίας C 90 μέλλειν Barb. cdd.: μέλειν F C 92 ἐπιμήσεως C 94 ἐπαδοντες C 3 μεταχειρίζεσθαι C | τὰ om. F 10 παρακελευόμενος C 14 ἐξκουβιτῶν Du Cange: ἐξουβιτῶν F C 15 ἀλέξανδρος F C: ἀνδρόνικος C<sup>sl</sup>

82 νῆας om. 85—91 παραχρῆμα — δὲ om. 92—27 τὸν λαχῶν om.

- κούντων Τούρκων ἡγεμόνευε, γενναϊότατος ὦν καὶ ἀκατάπληκτος ἐν μά-  
χαις, οὐκ ἐλευθέρως μὲν ὦν τύχης ἐκ προγόνων· καὶ γὰρ ὁ πατὴρ αὐτοῦ  
Σαρακηνὸς ὦν ἐκ προνομῆς περιῆλθε τῷ πρὸς πατρός ἐμῶ πάππῳ  
20 Ἰωάννῃ τῷ Κομνηνῷ. τῶν δὲ γε Μανικαίων πρὸς τοῖς ὀκτακοσίοις εἰς  
δισχιλίους ποσομένων ἡγεμόνες ἦσαν ὁ Ξαντᾶς καὶ ὁ Κουλέων, τῆς  
αὐτῆς αἰρέσεως καὶ οὗτοι (ἄνδρες ἅπαντες οὗτοι μαχिमώτατοι καὶ αἵμα-  
τος ἀπογεύσασθαι τῶν ἐχθρῶν καιροῦ καλοῦντος ἐτοιμώτατοι καὶ πρὸς  
γε ἔτι καὶ | ἱταμοὶ καὶ ἀναίσχυντοι), τῶν δὲ γε οἰκειοτέρων αὐτῷ (βε-  
25 στιαρίτας <αὐτοὺς> ἢ συνήθεια καλεῖ) καὶ τῶν φραγγικῶν ταγμάτων  
ὁ Πανουκωμίτης καὶ Κωνσταντῖνος ὁ Οὐμπερτόπουλος ἐκ γένους τὴν  
ἐπωνυμίαν λαχών. 4 οὕτως οὖν τὰ τάγματα καταστήσας πανστρατὶ  
κατὰ τοῦ Ῥομπέρτου ἐξώρμησε. συναντήσας δὲ τινι ἐκείθεν ἐρχομένῳ  
περὶ τῶν κατὰ τὸ Δυρράχιον πυθόμενος σαφέστερον μεμαθήκει, ὅτι ὁ  
30 Ῥομπέρτος κινήσας πάντα τὰ πρὸς τειχομαχίαν ἐπιτήδεια ὄργανα τοῖς  
τείχεσι προσεπέλασεν. ὁ δὲ Παλαιολόγος Γεώργιος διὰ πάσης νυκτὸς καὶ  
ἡμέρας πρὸς τὰς ἐξωθεν ἐλεπόλεις καὶ τὰ μηχανήματα ἀντικαθιστάμενος  
καὶ ἀπαγορεύσας ἤδη τὰς πύλας ἀναπετάσας καὶ ἐξελθὼν μετ' αὐτῶν  
καρτερόν συνεστήσατο πόλεμον καὶ καιρίως ἐν διαφόροις τοῦ σώματος  
35 τόποις ἐπλήγη καὶ μᾶλλον περὶ τὸν κρόταφον βέλους διελθόντος· ὁ βια-  
ζόμενος ἐξελεῖν καὶ μὴ δυνηθεὶς μετακαλεσάμενος τινὰ τῶν ἐμπείρων πε-  
ριεῖλε τὰ ἄκρα, τὸν τε στύρακά φημι καὶ οὐ τὸ βέλος πτερύσσεται, τὸ δ'  
ἐπίλοιπον μέρος τῷ τόπῳ τῆς πληγῆς ἐναπέμεινε. δεσμῆσας δὲ τὴν κε-  
φαλὴν, ὡς ὁ καιρὸς ἐνεδίδου, αὐτὸς ἐς μέσους τοὺς ἐναντίους ἑαυτὸν  
40 ὠθήσας μαχόμενος μέχρι δείλης ἐσπέρας ἀκλόνητος ἴστατο. 5 ταῦτα  
ἀκηκοὼς ὁ βασιλεὺς καὶ διαγνοὺς ἀρωγῆς ταχείας τοῦτον δεῖσθαι ἐπέ-  
τεινε τὴν ὁδοιπορίαν, καταλαβὼν δὲ τὴν Θεσσαλονίκην διὰ πολλῶν τὰ  
κατὰ τὸν Ῥομπέρτον ἐπὶ πλέον ἐβεβαίουτο. καὶ γὰρ ἐτοιμὸς ὦν ὁ Ῥομ-  
πέρτος καὶ γενναῖους μὲν παρτοιμάσας στρατιώτας, πολλὴν δὲ καὶ ὕλην  
45 κατὰ τὴν πεδιάδα συναθροίσας τοῦ Δυρραχίου τὴν παρεμβολὴν κατέ-  
θετο ὥσει τόξου βολὴν τῶν τειχῶν τούτου ἀπέχουσιν· πολλὰς μέντοι  
τῶν ὑπ' αὐτὸν δυνάμεις καὶ περὶ τὰ ὄρη καὶ τὰ τέμνη καὶ | τοὺς βουνούς  
κατέθετο· ἀλλὰ καὶ τὴν τοῦ Παλαιολόγου ἐπιμέλειαν ἐκ πολλῶν κατεμάν-

F C V 19 περιῆλθε F: περιελθὼν C 22 καὶ οὗτοι αἰρέσεως C 22/23 αἵματι C 23 ἀπογεύεσθαι C 25 αὐτοὺς addidimus | συνήθεια F C<sup>pc</sup>: συνήθη C<sup>ac</sup> 28 ἐρχομένῳ F V: ἐξερχομένῳ C 29 ἐμεμαθήκει C 33 post πύλας add. καὶ C 36 ἐξελεῖν C 38—40 τῷ — μέχρι om. C: add. C<sup>2im</sup> 38 δὲ F C<sup>im</sup>: οὖν V 39 ἐδίδου C<sup>2im</sup> | μέσους F V: μέρος C<sup>2im</sup> 42—43 ἐπὶ πλέον τὰ κατὰ τὸν ρομπέρτον C V 46 τυχῶν C | ἀπέχουσα C

27 οὕτως οὖν: καὶ | post τάγματα add. συναθροίσας καὶ 31 Γεώργιος om. 33 ἡδη om. | μετ' αὐτῶν om. 34—35 τόποις ἐπλήγη τοῦ σώματος 43—52 καὶ — ἐκαρδόκει om.

θανεν. 6 ἤδη γὰρ ὁ Παλαιολόγος ἐμπρῆσαι διανοούμενος τὸν ἑτοιμα-  
 50 σθέντα παρὰ τοῦ Ῥομπέρτου μόσυνα καὶ τοῖς τείχεσιν ἐπιθεῖς νάφθαν καὶ  
 πίσσαν καὶ ξηρῶν ξύλων σχίδακας καὶ λιθοβόλα ὄργανα τὴν τοῦ πολέ-  
 μου συμβολὴν ἑκαραδόκει· προσδόκιμον δὲ τὸν Ῥομπέρτον ἔχων ἐς  
 νέωτα, ὃν προφθάσας ἡτοίμασεν ἐντὸς ξύλινον πύργον κατευθὺ τοῦ ἔξω-  
 55 θεν ἐρχομένου πύργου καταστήσας δι' ὅλης νυκτὸς δοκιμασίαν ἐπε-  
 ποιήτο τοῦ ἄνωθεν τούτου δοκοῦ, ὃν προβάλλεσθαι ἐμελλον κατὰ τῶν  
 θυρέτρων τοῦ μόσυνος τοῦ ἔξωθεν ἐνηνεγμένου, εἰ ῥᾶστα τὲ κινεῖτο καὶ  
 ἀντιπρόσωπος ἀντιπίπτων ταῖς θύραις οὐκ εὐκόλως ἀνοίγνυσθαι  
 συγχωρήσειε· διαγνοὺς δὲ ὡς εὐπετῶς τὸ ξύλον ὠθεῖται καὶ εὐστοχίηκε  
 60 τοῦ πράγματος, ἀπεθάρρησεν ἤδη πρὸς τὸν ἐλπιζόμενον πόλεμον.  
 7 τῇ μετ' αὐτὴν δὲ σιδηροφορήσαι κελεύσαντος τοῦ Ῥομπέρτου ἀπαν-  
 τας καὶ ἐντὸς τοῦ πύργου πεζοὺς τὲ καὶ ἵππεῖς ὀπλοφόρους ὥσει πεντα-  
 κοσίους εἰσαγαγόντος, ἐπεὶ τῷ τείχει τοῦτον προσπελάσαντες ἤδη τὴν  
 ἄνωθεν οὖσαν θύραν ἀναπεταννύειν ἡπείγοντο ὡς γεφύρα ταύτη  
 χρησόμενοι πρὸς τὴν τοῦ κάστρου εἰσέλευσιν, ὁ Παλαιολόγος ἐντὸς τὸ  
 65 παμμέγεθες ξύλον τηνικαῦτα ὠθήσας δι' ὧν φθάσας προκατεσκεύασε  
 μηχανῶν καὶ ἀνδρῶν πολλῶν καὶ γενναίων ἄπρακτον τὴν τοῦ Ῥομπέρ-  
 του μηχανὴν ἐποίησε τοῦ δοκοῦ τὸ παράπαν μὴ συγχωροῦντος ἀνεωχθῆ-  
 ναι τὴν θύραν. 8 εἴτα βάλλων τοὺς ἄνωθεν τοῦ πύργου ἱσταμένους  
 70 Κελτοὺς συνεχῶς οὐκ ἀνίει, οἱ δὲ τὰς βολὰς μὴ φέροντες ἐκρύπτοντο.  
 κελεύει τοῖνυν ἐμπρησθῆναι τὸν πύργον, καὶ οὕτω πᾶν εἶρητο ἔπος,  
 καὶ εὐθὺς ἔργον ἢ τοῦ πύργου πυρκαϊὰ | ἐγένετο. καὶ οἱ μὲν ἄνωθεν  
 ἐκρημνίζοντο, οἱ δὲ κάτωθεν ἀνοίξαντες τὴν περιπέζιον τοῦ πύργου θύ-  
 ραν ἔφευγον. τούτους δὲ φεύγοντας ὁρῶν ὁ Παλαιολόγος τηνικαῦτα γεν-  
 75 ναίους ἀνδρας ὀπλοφόρους ἐξάγει διὰ τῆς πυλίδος τοῦ κάστρου καὶ ἐτέ-  
 ρους μετὰ ὀξίνων, ὡς ἂν δι' αὐτῶν ὁ πύργος ἀφανισθῇ. καὶ οὐδὲ τούτου  
 ἡστόχει, ἀλλὰ τοῦ πύργου τὰ μὲν ἄνωθεν ἐμπρήσας, τὰ δὲ κάτωθεν διὰ  
 τινων λαξευτηρίων ὀργάνων ποδοκοπήσας τελείως ἠφάνισεν.

70–71 οὕτω – ἐγένετο: locus communis, cf. ex. gr. Hom. II. 19, 242 αὐτίκ' ἔπειθ' ἄμα  
 μῦθος ἔην, τετέλεστο δὲ ἔργον; Herod. III 135, 1 ἄμα ἔπος τε καὶ ἔργον ἐποίησε; cf. etiam  
 Graecos hodiernos ἄμ' ἔπος, ἄμ' ἔργον

F C V 50 τοῦ om. C 51 πίδακας C 52 συμπλοκήν C 58 ἡστοχίηκε C 60 τῇ F C:  
 τὴν V 63 ταύτην C 64 χρησόμενοι F: χρησάμενοι C: χρησ[. ]εν[oi] V | ἀντικάστρου  
 (-κάστρου in ras.) C 76 ἡστοχίηκε C V | κάτω C

52 ante προσδόκιμον add. ὁ δὲ παλαιολόγος | δὲ om. 56–58 εἰ – συγχωρήσειε om. 60  
 σιδηροφορήσαι κελεύσαντος om. 60/61 ἀπαντας καὶ om. 61 post τοῦ add. ξυλίνου 69  
 συνεχῶς om. 71 καὶ<sup>1</sup> om. | ἔργον om. 75 ante πύργος add. ξύλινος

V ἐπεὶ δέ, ὡς ὁ ταῦτα διηγησάμενος ἔλεγεν, ὁ Ῥομπέρτος αὐτοῖς ἑτε-  
 ρον κατασκευάζειν μόσυνα ἡπείγετο παρόμοιον τῷ προκατασκευασθέντι  
 80 καὶ ἐλεπόλεις κατὰ τοῦ Δυρραχίου ἡτοίμαζε, διαγνοὺς ὁ βασιλεὺς  
 ἀρωγῆς τοὺς ἐν τῷ Δυρραχίῳ ταχείας δεῖσθαι καταστήσας τὰς ἰδίας  
 δυνάμεις τῆς πρὸς τὸ Δυρράχιον ὁδοῦ εἶχετο. καταλαβὼν οὖν ἐκέισε καὶ  
 τάφρον ποιήσας καὶ τὰ στρατεύματα καταθεῖς εἰς τὸν λεγόμενον Χαρ-  
 85 ζάνην ποταμὸν εὐθὺς διὰ τινων ἀποστείλας ἡρώτα τὸν Ῥομπέρτον,  
 ὅτου χάριν παρεγένετο καὶ τίς αὐτῷ ὁ σκοπός. 2 ἐκεῖθεν δὲ ἀπάρας  
 ἔρχεται εἰς τὸ ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἐν ἱεράρχαις μεγίστου Νικολάου τέμενος  
 τέσσαρας σταδίους τοῦ Δυρραχίου ἀπέχον καὶ τὴν τοῦ τόπου διεσκο-  
 90 πεῖτο θέσιν, ὥστε τὸν ἐπικαιρότατον τόπον, ὅπη χρὴ τὰς φάλαγγας  
 ἐν καιρῷ μάχης καταστήσασθαι, προκαταλαβεῖν. πεντεκαίδεκάτῃ δ' ἦν  
 90 τηνικαῦτα τοῦ Ὀκτωβρίου μηνός. αὐχὴν δὲ ἦν ἀπὸ Δαλματίας διήκων  
 πρὸς Θάλασσαν ἀποτελευτῶν εἰς ἀκρωτήριόν τι, ὅπερ οἶον χερσόνησός  
 ἔστιν, ἐν ᾧ καὶ τὸ ἤδη ῥῆθ' ἐκδοδόμεται τέμενος· ἡρέμα δὲ τὸ τοῦ αὐχέ-  
 νος πρὸς τὴν συμβάλλον τῇ πεδιάδι πρὸς τὸ Δυρράχιον ἀπονενευκὸς ἐξ  
 95 εὐωνύμου μὲν τὴν Θάλασσαν, δεξιόθεν δὲ ὁρος | ὑψηλὸν καὶ ὑπερκείμενον  
 ἔχει. ἐκέισε γοῦν τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν συναγαγὼν καὶ τὸν χάρακα πηξάμε-  
 νος τηνικαῦτα καὶ τὸν Παλαιολόγον μετεκαλεῖτο Γεώργιον, ὁ δὲ πείραν  
 σχὼν τῶν τοιούτων ἐκ μακροῦ μὴ συμφέρον τοῦτο λογιζόμενος ἀνένευε  
 τὴν ἐξέλευσιν αὐτὸ τοῦτο πρὸς τὸν βασιλέα δηλώσας. ὡς δ' αὖθις ὁ  
 5 βασιλεὺς ἐπιμελέστερον τοῦτον μετεκαλεῖτο, φησίν· „ἐμοὶ λίαν ὀλέθριον  
 δοκεῖ πολιορκουμένου τοῦ κάστρου ἐξελεῖν, καὶ εἰ μὴ τὸν δακτύλιον τῆς  
 5 χειρὸς τῆς σῆς βασιλείας θεάσομαι, οὐκ ἐξελεύσομαι“. ἀποσταλέντα δὲ  
 τοῦτον θεασάμενος τηνικαῦτα φοιτᾷ πρὸς τὸν βασιλέα μετὰ πολεμικῶν  
 νηῶν. 3 ὁ δὲ βασιλεὺς τοῦτον ἰδὼν τὰ κατὰ τὸν Ῥομπέρτον αὐτοῦ  
 10 μετ' αὐτοῦ ἀποθαρρῆσαι πόλεμον, ὁ δὲ πρὸς τοῦτον ἀνένευε τέως. ἀλλὰ  
 καὶ τινες τῶν περὶ τὰ πολεμικὰ πείραν ἐκ μακροῦ χρόνου ἐσχηκότων

89–90 πεντεκαίδεκάτῃ – μηνός: dies 15 mens. Oct. a. 1081

92 τὸ – τέμενος: v. supra lin. 86

F C V 78 ὡς post ἔλεγεν transp. C 79 μόσυνα ἡπείγετο F: μόσυνον ἐπεχειρεῖ (-ει pc) C  
 82 ἐκεῖθεν C 85 ἐπάρας C 88 ὅπου C 89 πεντεκαίδεκάτῃ F C<sup>pc</sup>: -δεκάτῃ C<sup>ec</sup> 91 οἶον  
 F: om. C<sup>pc</sup> 5–6 τῆς χειρὸς om. C: χειρὸς add. C<sup>2al</sup> 8 αὐτοῦ Gronov: αὐτῷ F C: om.  
 V

78–82 ἐπεὶ – εἶχετο om. 82 ante καταλαβὼν add. ὁ δὲ γε βασιλεὺς | οὖν om. 83  
 καταθεῖς post χαρζάνην (lin. 83/84) iteravit 84 ποταμὸν om. 86 ante τέμενος add.  
 ἱδρυμένον 87–95 καὶ – συναγαγὼν om. 1 καὶ om. | Γεώργιον om. 1–2 πείραν –  
 μακροῦ om. 3 αὐτὸ – δηλώσας om. 7 τηνικαῦτα om. 11 ἐκ μακροῦ χρόνου om

ἐπιμελῶς τοῦτον ἐκώλουν συμβουλευόμενοι καρτερῆσαι καὶ δι' ἀκροβολισμῶν σπεῦσαι στενοχωρῆσαι τὸν Ῥομπέρτον μὴ συγχωρουμένων τῶν ὑπ' αὐτὸν χορταγωγίας χάριν ἢ προνομῆς τῆς ἰδίας παρεμβολῆς ἐξιέναι, τοῦτο δὲ καὶ τῷ Βοδίνῳ καὶ τοῖς Δαλμάταις καὶ τοῖς λοιποῖς ἀρχηγαῖς τῶν παρακειμένων χωρῶν παρακελεύσασθαι ποιεῖν, διαβεβαιούμενοι, ὡς τοῦτον τὸν τρόπον ῥαδίως ὁ Ῥομπέρτος ἡττηθήσεται. οἱ δὲ πλείονες τῶν νεωτέρων τοῦ στρατοῦ τὸν πόλεμον προὔτρεποντο καὶ πάντων μᾶλλον Κωνσταντῖος ὁ πορφυρογέννητος καὶ Νικηφόρος ὁ Συναδηνός καὶ ὁ τῶν Βαράγγων ἡγεμὼν Ναμπίτης καὶ αὐτοὶ οἱ τοῦ προβεβασιλευκότος Ῥωμανοῦ τοῦ Διογένης υἱεῖς, ὃ τε Λέων καὶ ὁ Νικηφόρος. 4 ἅμα δὲ καὶ οἱ πρὸς τὸν Ῥομπέρτον ἀποσταλέντες ἐπανελθούσες τὰ ἐκείνου πρὸς τὸν βασιλέα ἀπεστοματίζον ὡς „ἐγὼ μὲν“, φησί, „κατὰ τῆς σῆς | βασιλείας οὐδαμῶς ἐξεληλύθα, ἀλλ' ἐκδικήσω μᾶλλον τὴν γενομένην εἰς τὸν ἐμὸν συμπένθερον ἀδικίαν. εἰ δὲ σὺ τὴν μετ' ἐμοῦ θέλεις εἰρήνην, ἀσπάζομαι τοῦτο κάγω, μόνον εἰ καὶ αὐτὸς τὰ μετὰ τῶν ἐμῶν δηλωθέντα σοι πρέσβειων προθυμηθῇς ἀποπληρῶσαι“. ἐπεὶ δὲ ἀδύνατα παντάπασιν ἐπεζήτη καὶ ἐπιβλαβὴ τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ ὑπισχνούμενος ἅμα, εἰ τεύξεται τῶν παρ' αὐτοῦ ζητουμένων, καὶ αὐτὴν τὴν Λογγιβαρδίαν ὡς ἀπὸ τοῦ βασιλέως λογίσασθαι καὶ βοηθεῖν, ὅπηνίκα χρεῖα ἐστί (τὰ δὲ σκῆψις ἦν, ἵνα δόξη, δι' ὧν μὲν αἰτεῖται, αὐτὸς τὴν εἰρήνην θέλει, ἀδύνατα δὲ λέγων καὶ μὴ τυγχάνων τῆς μάχης ἀνθέξεται, εἴτα τὴν τῆς μάχης αἰτίαν τῷ βασιλεῖ Ῥωμαίων προστρίψειν) — 5 ἀτέλεστα γοῦν αἰτησάμενος καὶ μὴ τυχὼν πάντας τοὺς κόμητας συγκαλεσάμενος φησὶ πρὸς αὐτοὺς· „οἶδατε τὴν παρὰ τοῦ βασιλέως Νικηφόρου τοῦ Βοτανειάτου γεγонуῖαν ἀδικίαν εἰς τὸν ἐμὸν συμπένθερον καὶ τὴν ἀτιμίαν, ἣν ἡ ἐμὴ θυγάτηρ Ἑλένη ἐπεπόνθει τῆς βασιλείας σὺν αὐτῷ ἐξωθέισα· τοῦτο δὲ μὴ φέροντες εἰς ἐκδίκησιν τούτων κατὰ τοῦ Βοτανειάτου τῆς χώρας ἡμῶν ἐξεληλύθειμεν. ἐκείνου δὲ τῆς ἀρχῆς παραλυθέντος νῦν 40 πρὸς βασιλέα ἔχομεν νέον καὶ στρατιώτην γενναῖον ὑπὲρ τὸν χρόνον αὐτοῦ πείραν τῆς στρατιωτικῆς ἐπιστήμης ἐσχηκότα, καὶ οὐ χρὴ ὡς ἔτυχε τὸν μετ' αὐτοῦ ἀναδέξασθαι πόλεμον. ὅπου γὰρ πολυαρχία, ἐκεῖ

F C V 12 συμβουλευόμενοι F C<sup>pc</sup> V : συμβουλόμενοι C<sup>ac</sup> | καὶ om. C 13/14 συγχωρούμενοι C 14 τῶν F C<sup>pc</sup> V : τὸν C<sup>ac</sup> 17 τόπον C 20 ἀμπίτης V (et sic ubique) 21 ῥωμανοῦ F V : ῥωμαίων C 25 συμπεπνέρον C | ἐμοῦ F V : αὐτοῦ C 26 τοῦτο F V : νῦν (pc) τοῦτο (τοῦτου ac) C 33/34 ἀτελέστατα C V 37 Ἑλένη F V : Ἑλέγεν C 37/38 ἐξωσθέισα V 38 τοῦτο F V : τοῦτου C

12 ἐπιμελῶς — ἐκώλουν om. 15–17 τοῦτο — διαβεβαιούμενοι om. 17 ὡς τοῦτον : τοῦτον γὰρ 24 μᾶλλον om. 26 καὶ αὐτὸς om. 26–27 τὰ — πρέσβειων : τὰ τῶν πρέσβειων μου 28–33 καὶ — προστρίψειν : διὰ τοῦτο οὐδὲ πρὸς συμβιβάσεις ἡθελον ἀπονεῦσαι 34–35 συγκαλεσάμενος πάντας τοὺς κόμητας 40–41 ὑπὲρ — ἐσχηκότα om. 42–61 ὅπου — προσενηνοχότα om.

καὶ σύγχυσις τῆς διαφόρου γνώμης τῶν πολλῶν ταύτην εἰσαγωγῆς. λοιπὸν χρὴ ἐνός τινος ἡμῶν τοὺς λοιποὺς ἐπακούειν κάκεινον μὲν τὴν ἐξ 45 ἀπάντων βουλὴν ἐπιζητεῖν καὶ μὴ τοῖς οἰκείοις λογισμοῖς ἀπεριμερίμνως χρᾶσθαι καὶ ὡς ἔτυχε, τοὺς δὲ γε λοιποὺς τὸ δοκοῦν αὐτοῖς μετ' εὐθύτης λέγειν πρὸς αὐτὸν ἐπομένους ἅμα τῇ τοῦ | προκριθέντος βουλῇ. καὶ ἰδοὺ ἐγὼ εἰς ἐξ ἀπάντων ἔτοιμος ὢν ὑπέκειν, ᾧ ἂν πάντες προκρίνητε“. 6 πάντες οὖν τὴν βουλὴν ταύτην ἐπαινέσαντες καὶ καλῶς λέγειν τὸν 50 Ῥομπέρτον φάμενοι τηνικαῦτα αὐτῷ τῶν πρωτείων παρακεχωρήκασιν ἅπαντες εἰς τοῦτο ὁμογνωμονήσαντες. ὁ δὲ ἀκιζόμενος οἷον ἀνεβάλλετο τέως τὴν ἐγχείρησιν, οἱ δὲ μᾶλλον ἐπέκειντο τοῦτο αὐτὸ αἰτοῦντες. ὑπείξας οὖν τῷ φαινομένῳ ταῖς αὐτῶν παρακλήσεσι, κἂν τοῦτο ὠδίνων ἐκ μακροῦ, λόγους ἐκ λόγων περιέπλεκε καὶ αἰτίας αἰτίαις συνείρων εὐφύως, 55 εἰς ὅπερ ἰμείρετο, ἅκων ἐδόκει τοῖς μὴ εἰς νοῦν βάπτουσιν ἔρχεσθαι. 7 λοιπὸν φησὶ πρὸς αὐτοὺς· „ἀκούσατε τῆς ἐμῆς βουλῆς, κόμητες καὶ τὸ λοιπὸν τοῦ στρατοῦ. ἐπεὶ τὰς σφῶν πατρίδας καταλελοιπότες ἐνταυθοῖ παρεγενόμεθα καὶ ἡ προκειμένη μάχη πρὸς ἀνδρικώτερον βασιλέα ἐστὶ καὶ ἄρτι μὲν τοὺς τῆς βασιλείας οἴακας ἀναδεξάμενον, πολλοὺς δὲ πολέ- 60 μους ἐπὶ τῶν πρὸ αὐτοῦ βεβασιλευκότων νενικηκότα καὶ μεγίστους ἀποστάτας δορυαλῶτους αὐτοῦς προσενηνοχότα, ὀλοφύχως χρὴ τῆς μάχης ἀνθέξασθαι. καὶ εἰ τὴν νικῶσαν ἡμῖν ἐπιψηφιεῖται Θεός, οὐκέτι χρημάτων ἐν χρεῖα ἐσόμεθα. χρὴ τοιγαροῦν τὰς μὲν σκευὰς ἀπάσας ἐμπρῆσαι, τὰς δὲ ὀλκάδας διατρήσαντας κατὰ τοῦ πελάγους ἀφεῖναι καὶ οὕτω τὴν μετ' 65 αὐτοῦ ἀναδέξασθαι μάχην ὡς τηνικαῦτα γεννηθέντας καὶ τεθνηξομένους“. ἐπὶ τούτοις κατένευσαν ἅπαντες.

VI ἄλλα τοιαῦτα μὲν τὰ τοῦ Ῥομπέρτου διανοήματα τὰ καὶ βουλευ-  
ματα· ἄλλα δ' αὖ τὰ τοῦ αὐτοκράτορος ποικιλώτερα καὶ δξύτερα. συνέ-  
χον δ' ὁμῶς οἱ δημαγωγοὶ ἄμφω τὰ στρατεύματα στρατηγίας καὶ

55 τοῖς μὴ εἰς νοῦν βάπτουσιν: cf. Zeno, fr. 80. 304 Arnim δεῖ τὸν φιλόσοφον εἰς νοῦν ἀποβάπτοντα προφέρεσθαι τὴν λέξιν; Plut., Phoc. 5 (4, 20–21 Ziegler); Georg. Pachym. II 395, 2 Failler 64–66 οὕτω — τεθνηξομένους cf. N. Γ. Πολίτης, Δημῶδεις παροιμίαι ἐν τοῖς Στίχοις τοῦ Μιχαῆλ Γλυκά, in: BZ 7 (1898), 155–156; Δ. Γ. Βαγιακάκος, Μεσαιωνικά καὶ Νεοελληνικά, in: Ἀφιέρωμα Μ. Τριανταφυλλίδη, Thessalonike 1960, 69–77, ibi 75–77; cf. V 4, 4 (8); VII 3, 10 (20)

F C V 44 τινος ἡμῶν F : τῶν ἐφ' ἡμῶν C 46 ὡς ἔτυχε F : ἀσυμβούλως C 49 πάντες — ταύτην F : ταύτην οὖν τὴν βουλὴν C 51 ἅπαντες post ὁμογνωμονήσαντες iteravit C 56 ἀκούσατε C 58 ἀνδρικώτερον C 62 ἀνθέξασθαι C V : ἀνθέξασθαι F 66 κατεῖνασαν C 67 τοῦ ρομπέρτου τὰ διανοήματα C | τὰ καὶ F : καὶ C V 68 ἄλλα F V : ἄλλα C | αὐ F C : οὖν V

61 ante ὀλοφύχως add. ἄλλ' | χρὴ om. 68 τε καὶ 68–71 συνέχον — αὐτοκράτωρ om.

70 δημαγωγίας πέρι βουλευόμενοι, ὅπως μετ' ἐπιστήμης δημαγωγῆσαιεν  
καὶ | στρατεύουσιντο. καὶ ὁ μὲν αὐτοκράτωρ αἴφνης νυκτὸς ἐξ ἑκατέρου  
μέρους ἐπεισπεσεῖν τῇ τοῦ Ῥομπέρτου παρεμβολῇ σκεπτόμενος τὸ μὲν  
ἐθνικὸν ἅπαν στρατεύμα ἀπὸ τοῦ ὀπισθεν μέρους ἐπέτρεψε προσβαλεῖν  
75 αὐτοὺς διὰ τὸ ἀνύποπτον οὐκ ἀπηνήνατο. αὐτὸς δὲ ἀπὸ τῶν ἐμπρο-  
σθεν, ὀπηνίκα γνοίῃ ἐφθακότας τοὺς ἀποσταλέντας, ἠβούλετο προσβα-  
λεῖν τῷ Ῥομπέρτῳ. ὃς κενὰς τὰς σκηνὰς καταλιπὼν καὶ νυκτὸς διὰ τῆς  
γεφύρας διελθυσὼς (ὀγδόη δ' ἦν πρὸς τῇ δεκάτῃ τοῦ παριππεύοντος  
μηνὸς Ὀκτωβρίου ἐπινεμήσεως πέμπτης) τὸ παρὰ τὴν θάλατταν ἐπ'  
80 ὀνόματι τοῦ μάρτυρος Θεοδώρου πάλαι ἀνοικοδομηθὲν τέμενος κατέλαβε  
μετὰ παντὸς τοῦ στρατεύματος, καὶ δι' ὅλης νυκτὸς τὸ θείον ἐξευμενιζόμε-  
νοι τῶν ἀχράντων καὶ θείων μυστηρίων μετελάμβανον. εἶτα τὰς ἰδίας  
καταστήσας φάλαγγας τὴν μέσσην εἶχε τοῦ συντάγματος χώραν, τὸ δὲ  
γε πρὸς θάλατταν κέρας τῷ Ἀμικέτῃ ἐπέτρεψε (κόμης δὲ οὗτος τῶν ἐπι-  
85 φανῶν, γενναῖος καὶ χεῖρα καὶ γνώμην), θάτερον δὲ τῷ υἱῷ αὐτοῦ Βαϊ-  
μούντῳ τὴν ἐπικλησιν Σανίσκῳ. 2 τούτων ὁ αὐτοκράτωρ αἰσθόμε-  
νος, δεινὸς ὢν τὸ συνοῖσον ἐν ὀξείᾳ εὐρηκέναι ῥοπήν, μεθαρμοσάμενος  
ἑαυτὸν πρὸς τὸ ξυμπεσόν αὐτοῦ που κατὰ τὸ πρηνὲς παρὰ τὴν θάλασ-  
σαν τὰς παρατάξεις κατέστησε. καὶ διελὼν τὰ στρατεύματα τοὺς μὲν  
90 ἐπὶ τὰς σκηνὰς τοῦ Ῥομπέρτου ἀπερχομένους βαρβάρους τῆς ὁρμῆς οὐκ  
ἀνέκοψε, τοὺς δὲ ἐπὶ τῶν ὤμων τὰ ἐτερόκοπα φέροντας ξίφη παρακα-  
τασχών μετὰ τοῦ σφῶν ἄρχηγοῦ τοῦ Ναμπίτου ἀποβάντας τῶν ἵππων  
ἐμπροσθεν ἐκ μικροῦ διαστήματος προπορεύεσθαι στοιχηδὸν ἐπέτρεψε  
τοῦτο δὲ γένος ἀσπιδηφόρον ξύμπαντες. τὸ δὲ λοιπὸν τοῦ στρατεύματος  
95 εἰς | φάλαγγας διελὼν αὐτὸς μὲν τὸ μεσαίτατον εἶχε τῆς παρατάξεως,  
δεξιόθεν δὲ καὶ ἐξ εὐωνύμου φαλαγγάρχας τὸν καίσαρα Νικηφόρον τὸν  
Μελισσηνὸν ἐπέστησε καὶ τὸν καλούμενον Πακουριάνον καὶ μέγαν δομέ-

78–79 ὀγδόη – πέμπτης: dies 18 mens. Oct. 1081

F C V 71 καὶ στρατεύουσιντο F: καταστρατεύουσιντο C 72 ἐπιπεσεῖν C | σκεπτόμενος C  
73 ἔπαν om. C | post προσβαλεῖν add. τῷ ρομπέρτῳ C 74 διελθόντας F C<sup>ac</sup> V: διελθόν  
C<sup>pc</sup> | ὀδοιποριανὰδίδεσθαι C<sup>pc</sup> 76 πεφθακότας V 78 ἐλθυσὼς C 79 ὀκτωμβρίου C  
83 εἶχε F: εἶχeto C V 84 ἀμικέτῃ V 85 ante γενναῖος add. καὶ C 86 τούτων F V:  
τούτων C 87 συνοῖσον ἐν F V: συνοῖσον (-σον pc) C 88–89 τὴν θάλασσαν F V:  
θαλάττης C 89 διελθών C 94 ἀσπιδηφόρον F: ἀσπιδοφόρων C: [ἀσ]πιδοφόρον V |  
ξύμπαντες F: ἀπαντες C: om. V | τοῦ δὲ στρατεύματος τὸ λοιπὸν C V 95 διελών F:  
διελθών C: ἀποδ[ι]ελών V | παρατάξεως F C: διατάξεως V 1 ἐξ F: om. C: non legitur  
V

71 post αἴφνης add. γὰρ 71–72 ἐξ ... μέρους om. 72 ἐπεισπεσεῖν post παρεμβολῇ transp.  
78–79 ὀγδοη – πέμπτης om. 84–85 κόμης γνώμην: κόμητι 2 καλούμενον om.

στικόν, τὸ δὲ μεσαίτατον αὐτοῦ τὲ καὶ τῶν πεζῇ βαδίζόντων βαρβάρων  
ἱκανοὺς εἶχε στρατιώτας τῆς τοξείας εἰδήμονας· οὗς κατὰ τοῦ Ῥομπέρτου  
5 προεκπέμπειν ἠβούλετο, ἐπιτρέψας τῷ Ναμπίτῃ, ὀπηνίκα βούλοιντο  
πρὸς τοὺς Κελτοὺς ἐξιππάσασθαι καὶ αὐθις ὑποστρέφειν, χώραν αὐτοῖς  
ἐξ ἐφόδου δίδοναι ἐφ' ἑκάτερα σχιζομένους, εἴτ' αὐθις συνεχίζεσθαι καὶ  
συνησπικότας πορεύεσθαι. 3 οὕτω γοῦν τὸ ἅπαν διατυπώσας στρα-  
τεύμα αὐτὸς μὲν κατὰ μέτωπον ἴετο τῶν κελτικῶν στρατευμάτων τὴν  
10 ἡῖονα παραθέων. οἱ δὲ ἀποσταλέντες βάρβαροι τὰς ἄλυκας διελθυσά-  
τες, ἐπεὶ καὶ οἱ ἐντὸς τοῦ Δυρραχίου τὰς πύλας ἀνεπέτασαν τοῦτο αὐτοῖς  
τοῦ αὐτοκράτορος ἐπισκήψαντος, ἐν ταύτῳ ταῖς κελτικαῖς σκηναῖς προσ-  
έβαλον. κατ' ἀλλήλων δὲ τῶν δημαγωγῶν ἐρχομένων ἀποσπιάδας ἀπο-  
στέλλων ὁ Ῥομπέρτος ἱππασίας ἐκέλευε ποιεῖσθαι, εἴ που ἐκείθεν ὑποσύ-  
15 ραι τινὰς δυνηθεῖεν τοῦ Ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος. ἀλλ' οὐδ' ὁ βασιλεὺς  
πρὸς τοῦτο ἀνεπειτώκει· ἔπεμπε δὲ μάλλον καὶ συχνοὺς τοὺς ἀντικα-  
ταστησομένους αὐτοῖς πελταστάς. 4 ἀκροβολισμοὶς οὖν μετρίοις  
ἀμφοτέρων κατ' ἀλλήλων χρησαμένων, ἐπεὶ καὶ ὁ Ῥομπέρτος ἡρέμα  
τούτοις εἶπετο καὶ τὸ μεταίχμιον ἤδη ἀπεστενοῦτο διάστημα, τῆς φάλαγ-  
20 γος τοῦ Ἀμικέτου προεκδραμόντες πεζοὶ καὶ ἱππεῖς περὶ τὸ ἄκρον τῆς  
παρατάξεως τῆς τοῦ Ναμπίτου προσέβαλον. γενναϊότερον δ' αὐτῶν  
ἀντικαταστάντων παλίνορσοι γεγόνασιν, ἐπεὶ οὐ πάντες λογάδες ἦσαν,  
καὶ τῇ θαλάσῃ ἑαυτοὺς ἐπιρρίψαντες ἄχρι τοῦ τραχήλου ταῖς νηυσὶ  
τοῦ Ῥωμαϊκοῦ καὶ | βενετικικοῦ στόλου πελάζοντες ἐκείθεν ἠτοῦντο τὴν  
25 σωτηρίαν, κἂν παρ' ἐκείνων οὐ προσεδέχοντο. 5 ἡ δὲ γε Γαίτα, ὡς  
λόγους τίς φησὶν, ἡ τοῦ Ῥομπέρτου σύνευνος αὐτῷ συστρατευομένη Παλ-  
λάς ἄλλη κἂν μὴ Ἀθήνη, θεασαμένη τοὺς φεύγοντας δριμύ τούτοις ἐνατε-  
νίσασα κατ' αὐτῶν μεγίστην ἀφείσα φωνὴν μονοφυῶς τὸ ὁμηρικὸν ἐκείνο  
ἔπος τῇ ἰδίᾳ διαλέκτῳ λέγειν ἐώκει· „μέχρι πόσου φεύξεσθε; στήτε, ἄνδρες  
30 ἐστέ“. ὡς δὲ ἔτι φεύγοντας τούτους ἐώρα, δόρυ μακρὸν ἐναγκαλισμένη  
ὄλους ῥυτῆρας ἐνδοῦσα κατὰ τῶν φευγόντων ἵεται· τοῦτο θεασάμενοι

28–30 τὸ ὁμηρικόν – ἐστέ: Hom., Od. 6, 199 στήτέ μοι, ἀμφίπολοι· πόσε φεύγετε φῶτα  
ἰδοῦσαι; Il. 5, 529 et saepius ὦ φίλοι, ἄνδρες ἐστέ; 6, 112 et saepius ἄνδρες ἐστέ, φίλοι 31  
ὄλους – ἵεται: v. ad I 6, 3 (14)

F C V 9 αὐτὸς F V: αὐτοῖς C | κελτικῶν F V: κελτῶν C 10 ἄλυκας F C: ἄκτας V 16/  
17 ἀντικαταστησάμενους C 17 ἀκροβολισμούς ... μετρίους C 20 ἀμικέτου V 21 τῆς  
F V: τῇ C 22 ἀντικαταστάντων F C: ἀποκαταστάντων V 23 τοῦ om. V 24 βενετικικοῦ  
F: βενετικοῦ C: βενετικοῦ V 27 ἀθήνη F C: ἀθύμει V 27/28 ἐνατενίσασα F: ἐνατενί-  
ζουσα C: ἐνητένιζε V 28 ἀφείσα F: ἀφιείσα C<sup>pc</sup> V: ἀφιείσα C<sup>ac</sup> | ὁμηρικόν F C: ὁμηρικόν  
V | ἐκείνο om. C 30 ἐστέ F C def. Kambylis: ἐστε Schopen: ἐστον ut vid. V

4–8 οὗς ... πορεύεσθαι om. 13–17 κατ' ... πελταστάς om. 23 ναυσὶ 25–26 ὡς –  
φησὶν om. 30 τούτους φεύγοντας 31–32 τοῦτο καὶ om.

καὶ ἑαυτῶν γεγονότες αὐτοῖς πρὸς μάχην ἑαυτοὺς ἀνεκαλέσαντο. 6 ἐπεὶ δὲ οἱ πελεκοφόροι καὶ αὐτὸς ὁ τούτων ἀρχηγὸς ὁ Ναμπίτης δι' ἀπειρίαν καὶ θερμότητα ὀξύτερον βεβαδικότες ἱκανὸν τῆς ῥωμαϊκῆς  
 35 παρατάξεως ἀπέστησαν σπεύδοντες ξυμβαλεῖν ἐν Ἰσω θυμῷ τοῖς Κελτοῖς (καὶ γὰρ οὐχ' ἤττον ἐκείνων περὶ τὰς μάχας καὶ οὗτοι ἐκθυμότεροί εἰσι καὶ τῶν Κελτῶν ἐν τούτῳ τῷ μέρει μὴ ἀποδέοντες), κεκοπιακότες τούτους ἤδη καὶ ἀσθμαίνοντας ὁ Ῥομπέρτος θρασυάμενος, καὶ τοῦτο ἀπὸ τε  
 40 τῆς ὀξείας κινήσεως τοῦ τε διαστήματος βεβαιωθεὶς καὶ τοῦ ἄχθους τῶν ὀπλων, τινὰς τῶν πεζῶν ἐπέσκηψε κατ' αὐτῶν εἰσπηδήσαι. οἱ δὲ προκεκμηκότες ἤδη μαλακώτεροι τῶν Κελτῶν ἐφαίνοντο. πίπτει γοῦν τηνικαῦτα τὸ βάρβαρον ἅπαν, καὶ ὁπόσοι τούτων ἐσώθησαν, περὶ τὸ τέμενος τοῦ ἀρχιστρατήγου Μιχαήλ προσπεφυγότες οἱ μὲν καὶ ὁπόσοις  
 45 ἐξεχώρει τὸ τέμενος ἐντὸς εἰσήεσαν, οἱ δὲ ἄνωθεν τοῦ τεμένους ἀνελθόντες εἰστήκεσαν τὴν σωτηρίαν, ὡς ὦντο, ἐκείθεν πραγματευσόμενοι. οἱ δὲ Λατῖνοι πῦρ κατ' αὐτῶν ἀφέντες σὺν τῷ τεμένει πάντας κατέκαυσαν. 7 τὸ δὲ γε λοιπὸν | τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος καρτερῶς πρὸς αὐτοὺς ἀπεμάχοντο. ὁ δὲ Ῥομπέρτος καθάπερ τις πτερωτὸς ἱππότης σὺν ταῖς λοιπαῖς  
 50 δυνάμεσι κατὰ τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος ἔλθ' καὶ ὠθεῖται ταύτην καὶ εἰς μέρη πολλὰ διασπᾷ. ἐντεῦθεν οἱ μὲν τῶν ἀντικειμένων ἐν αὐτῷ τῷ πολέμῳ μαχόμενοι πίπτουσιν, οἱ δὲ φυγῇ τὴν ἑαυτῶν ἐπραγματεύσαντο σωτηρίαν. ὁ δὲ βασιλεὺς Ἀλέξιος καθάπερ τις πύργος ἀκλόνητος ἔμενε, καὶ πολλοὺς τῶν μετ' αὐτοῦ ἀποβεβλήκει ἀνδρῶν καὶ γένει καὶ πείρᾳ  
 55 στρατιωτικῇ διαφερόντων. πέπτωκε γὰρ τηνικαῦτα ὁ Κωνσταντῖνος υἱὸς μὲν τοῦ προβεβασιλευκότος Κωνσταντίνου τοῦ Δούκα, οὐκ ἰδιωτεύοντος αὐτοῦ ἔτι ἀποτεχθεὶς, ἀλλ' ἐν πορφύρᾳ καὶ γεννηθεὶς καὶ τραφεὶς καὶ ταινίας τῷ τότε καιρῷ βασιλικῆς παρὰ τοῦ πατρὸς ἀξιώσεως· καὶ ὁ Νικηφόρος μὲν τὴν κλῆσιν, Συναδηνὸς δὲ τὴν ἐπικλῆσιν καλούμενος, ἀνὴρ  
 60 ἡμερᾶς καὶ ὠραιότατος καὶ σφαδάζων πάντων ὑπερτερῆσαι κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην μαχόμενος, μεθ' οὗ ὁ ἤδη ῥηθεὶς Κωνσταντῖνος περὶ κήδους ἐπὶ τῇ ἰδίᾳ ἀδελφῇ, πολλάκις ὠμίλει· ναὶ μὴν καὶ ὁ τοῦ Παλαιολόγου

F C V 34 ἐμπειρίαν C 45 πραγματευσόμενοι C 49 φάλαγγος om. C 50 μέρος C 54 πέπτωκε F : πέπτωκα C<sup>ac</sup> : πεπτώκασι C<sup>pc</sup> : πεπτώκει V 57 ὁ om. C 59 καὶ ὠραιότατος om. C

32 post ἑαυτῶν add. οὖν 33 ἐπεὶ | αὐτὸς om. 35 τοῖς om. 36–37 καὶ<sup>1</sup> – ἀποδέοντες om. 37/38 τούτους om. 38 καὶ τοῦτο om. 39 τοῦ – βεβαιωθεὶς om. | post τῶν add. τούτων 41 post γοῦν add. τὸ 43–44 καὶ – τέμενος om. 44 ἄνωθεν : ἀνωτέρω 49 ἔλθ' ante κατὰ transp. 51–52 σωτηρίαν ἐπραγματεύσαντο 52 δὲ γε | Ἀλέξιος om. 53–54 καὶ<sup>1</sup> – διαφερόντων om. 54 τοτηνικαῦτα | ὁ ante υἱὸς transp. 55 μὲν om. 55–56 οὐκ – ἀποτεχθεὶς om. 56 ἀλλ' : ὁ | καὶ<sup>1</sup> om. 56–57 καὶ<sup>2</sup> – ἀξιώσεως om. 57–61 καὶ – ὠμίλει : καὶ ὁ συναδηνὸς νικηφόρος

πατὴρ Νικηφόρος καὶ ἕτεροι τῶν ἐπιφανῶν. πληττῆται γὰρ καὶ ὁ Ζαχαρίας καιρίαν κατὰ τοῦ στέρνου καὶ τὴν ψυχὴν ἅμα τῇ πληγῇ ἐπαφίησι καὶ ὁ Ἀσπιέτης καὶ πολλοὶ τῶν λογάδων. 8 τῆς δὲ μάχης μὴ διαλυομένης, ἐπεὶ τὸν βασιλέα ἐώρων ἐτι ἀνθιστάμενον, ἀποκριθέντες τινὲς τῶν  
 65 Λατίνων τρεῖς, ἀφ' ὧν εἰς ὁ ἤδη ῥηθεὶς Ἀμικέτης ἦν, ὁ δὲ Πέτρος τοῦ Ἀλίφα, ὡς αὐτὸς ἐκεῖνος ἔλεγεν, ὁ δὲ τρίτος κατ' οὐδὲν τούτων ἐλάττων, ὅλους ῥυτῆρας ἐνδόντες τοῖς ἵπποις δόρατ' μακρὰ ἐναγκαλισάμενοι κατ' αὐτοῦ ἵενται. καὶ ὁ | μὲν Ἀμικέτης διημαρτήκει τοῦ βασιλέως μικρὸν παρεκκλίναντος τοῦ ἵππου· τοῦ δ' ἄλλου τὸ δόρυ διὰ τοῦ ξίφους ὁ βασιλεὺς  
 70 ἀπώσας καὶ τονώσας τὴν χεῖρα παῖει τοῦτον κατὰ τὴν κλεῖδα καὶ τὴν χεῖρα τοῦ λοιποῦ ἀποτέμνει σώματος· ὁ δὲ γε τρίτος πληττεῖ τοῦτον εὐθύς κατὰ τὸ μέτωπον. ὁ δὲ φρενήρης τὲ ὦν καὶ ἐδραῖος τὸν νοῦν μηδὲν ὅλως συγχυθεὶς, γοργότητι γνώμης ἐν ἀσκέπτῳ χρόνῳ τὸ δέον συνεῖς,  
 75 ὑπτιον ἅμα τῇ πληγῇ ἑαυτὸν ὡς ἐπ' οὐρὰν τοῦ ἵππου ἔθετο, καὶ εὐθύς τὸν χρώτα τοῦ σώματος μικρὸν παραξέσασα ἢ τοῦ ξίφους ἀκμὴ περὶ τὴν ἄκωκὴν παραποδισθεῖσα τῆς κόρυθος καὶ τὸν συνέχοντα ταύτην ὑπὸ τὴν γένυν ἱμάντα διασπάσασα ὥσε ταύτην εἰς γῆν. τηνικαῦτα δὲ ὁ μὲν Κελτὸς ἐκεῖνος παραθῆει ὃν ᾤετο κατακρημνίσαι τοῦ ἵππου, ὁ δ'  
 80 εὐθύς ὀρθωθείς ἐπὶ τῆς ἐφεστρίδος ἐδραῖος ἐκάθητο μηδὲν τῶν ὀπλων ἀποβαλὼν, ἀλλὰ καὶ γυμνὸν τὸ ξίφος κατέχων τῇ δεξιᾷ. τῷ δὲ λύθρῳ τοῦ ἰδίου πεφοινιγμένου αἵματος καὶ τὴν κεφαλὴν ἀπερικάλυπτον ἔχων καὶ τὴν πυρσὴν καὶ ἠλιώσαν κόμην περιπλανωμένην ταῖς ὤψεσι καὶ διοχλοῦσαν αὐτόν (ὁ γὰρ ἵππος ταραττόμενος καὶ ἀποπτύων τοὺς χαλινούς  
 85 καὶ φριμάσσων ἀτακτότερον ἐμπίπτειν τῷ προσώπῳ τοὺς βοστρύχους παρεσκεύαζεν), ἀλλὰ καὶ ὡς ἑαυτὸν ἀνακαλεσάμενος, ὡς ἐνῆν, τοῖς ἐναντίοις ἀντικαθίστατο. 9 ἐπεὶ δὲ καὶ τοὺς Τούρκους φεύγοντας ἐώρα καὶ αὐτὸν τὸν Βοδῖνον ἀπολέμητον ὑποχωροῦντα (ὥπλιστο γὰρ καὶ οὗτος καὶ εἰς πολέμου τύπον τὸ αὐτοῦ διατυπώσας στράτευμα κατὰ  
 90 ταυτηνὴν τὴν ἡμέραν ἴστατο ὡς ἐπαρήξων τάχα τῷ αὐτοκράτορι κατὰ

68–69 ὅλους – ἵενται: v. ad I 6,3 (14)

F C V 62 πατὴρ νικηφόρος F C : υἱὸς νικόλαος V 62/63 ζαχίας C 64 ἀσπιέτης C : ἀσπέτης F : ἀμπίτης V 65 ἀνθιστάμενον C V 66 εἰς F : ὁ εἰς C : non legitur V 68 ὅλους F C<sup>pc</sup> V : ἄλλους C<sup>ac</sup> 74 συγχυθεὶς F C : συσχεθεὶς V 76 χρώτον C<sup>ac</sup> | περ' (sic) F 77 ἄκωκην C<sup>ac</sup> | παραποδισθεῖσα F C : παραταθεῖσα V 81 καὶ om. C 83 πεπτανωμένην C 89 τύπον F : τόπον C

62–63 καὶ<sup>1</sup> – ἐπαφίησι om. 65 ἐπὶ om. 65–66 τινὲς τῶν Λατίνων τρεῖς : τρεῖς τῶν λατίνων 66 ἤδη om. ut videtur | ἦν om. | ὁ δὲ : ὁ δ' ἕτερος | ante τοῦ add. ὁ 67 ὡς – ἔλεγεν om. 73 εὐθύς om. 77–78 τῆς – γῆν : ἐρευθὸς ἔσχε συνέχοντα· καὶ τὸν ὄντα ὑπὸ τὴν ὀσφύν ἱμάντα ἐκσπᾶσας ἀφῆκε ταύτην ἐπὶ τὴν γῆν 83–86 καὶ<sup>1</sup> – παρεσκεύαζεν om. 86 ἀλλὰ – ἐνῆν : ἑαυτὸν οὖν ὡς ἐνῆν ἀνακαλεσάμενος 87–1 ἐπεὶ – καὶ om. (sed cf. ad lin. 2)



τὰς πρὸς αὐτὸν γεγενημένας συνθήκας, ἐκαραδόκει δέ, ὡς ἔοικεν, ἵνα, εἰ μὲν τὴν ῥοπήν τῆς νίκης τῷ αὐτοκράτορι δοθεῖσαν γνοίη, ἐπιτεθείη καὶ αὐτὸς τοῖς | Κελτοῖς, εἰ δὲ τοῦναντίον, ἀτρεμήσῃ τε καὶ ὀπισθόπους γένηται. ταῦτα διαλογιζόμενος, ὡς ἐξ ὧν ἐπεπράχει δῆλον, καὶ τὴν νικῶσαν  
95 ἀπάρτι τοὺς Κελτοὺς ἐγνωκῶς ἔχοντας ἄγευστος πολέμου τὸ παράπαν οἶκαδε ἐπαναδεδραμήκει) — ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ταῦτα θεασάμενος καὶ ὡς μηδένα τὸν αὐτῷ ἐπαμύνοντα βλέπων τὰ μετὰφρενα καὶ αὐτὸς τῇνικαῦτα δίδωσι τοῖς ἐναντίοις. καὶ οὕτως ἐδίωκον οἱ Λατῖνοι τὸ ῥωμαϊκὸν στράτευμα.

5 VII ὁ δὲ Ῥομπέρτος καταλαβὼν τὸ τέμενος τοῦ ἁγίου Νικολάου, ὅπου καὶ ἡ βασιλικὴ σκηνὴ καὶ ἅπαντα ἡ σκευὴ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος, ὅπόσους εὐσθενεῖς εἶχε, τὸν βασιλέα διώκειν ἐκπέμπομεν αὐτοῦ που αὐτὸς ἐγκαρτερῶν φανταζόμενος τὴν τοῦ αὐτοκράτορος κατάσχεσιν. τοιοῦτοι γὰρ λογισμοὶ τούτου τὸ ὑπέρογκον ἐξέκαιον φρόνημα, οἱ δὲ  
10 εὐψύχως μάλα τοῦτον ἐδίωκον μέχρι τόπου τινὸς παρὰ τῶν ἐγχωρίων καλουμένου Κακῆ Πλευρά. ἡ δὲ τούτου θείσις ποταμὸς ῥέων κάτωθεν ὁ Χαρζάνης καλούμενος, ἐνθεν δὲ ὑπερκειμένη πέτρα ὑψηλὴ. ἀναμεταξύ δὲ τούτων φθάνουσιν αὐτὸν οἱ διώκοντες, οἱ καὶ παίουσιν αὐτὸν κατὰ τὴν ἀριστερὰν πλευρὰν διὰ τῶν δοράτων (ἐννέα δὲ ξύμπαντες) καὶ ἐπὶ θά-  
15 τερα κλίνουσι· τάχα δ' ἂν καὶ ἐπεπτῶκει, εἰ μὴ τὸ ξίφος, ὃ τῇ δεξιᾷ κατεῖχε χεirimί, ἔφθασεν ἐναπερεισθῆναι τῇ γῇ. ναὶ μὴν καὶ ἡ τοῦ μύωπος ἀκμὴ τοῦ ἀριστεροῦ ποδὸς ἐνδακοῦσα τὸ ἄκρον τῆς ἐφεστρίδος, ὃ ὑπόστρωμα λέγουσιν, ἀκλινέστερον τὸν ἵπποτὴν ἐποίει, καὶ αὐτὸς δὲ τῇ λαιᾷ τῆς χαίτης τοῦ ἵππου δραξάμενος ἀνέιχεν ἑαυτὸν· βοηθεῖται μέντοι  
20 ἐκ θείας τινὸς δυνάμεως σωτηρίαν παρ' ἐχθρῶν αὐτῷ κομιζούσης παράδοξως. ἀναφύει γὰρ δεξιόθεν | ἄλλους Κελτοὺς τὰ δόρατα πρὸς ἐκείνον ὀρθώσαντας· οἱ καὶ τὰ ἄκρα τῶν δοράτων κατὰ τὴν δεξιὰν πλευρὰν ἐμβalόντες ὠρῶσαν τε ἄθρόον τὸν στρατιώτην καὶ εἰς τὸ μέσον κατ-

23—24 ὠρῶσαν τε — κατέστησαν: cf. Mich. Psell., Chronogr. II 90—91, cap. XIII 14—15 Renauld ἀνωθῆσαντές τε τὸν ἄνδρα ἐς ἴσον αὐθις ἀντικατέστησαν

F C V 93 ἀτρεμήσει C 95 τὸ παράπαν πολέμου C 1 ὡς om. C 2 τὸν F C<sup>pc</sup>: τῶν C<sup>ac</sup> V 12 ἐνθεν δὲ F C: ἐνδοθεν V 15 ὁ F C: ὦ V 16 κατέσχε V 19 δραξάμενος τοῦ ἵππου C V | βοηθήσας V | μέντοι F V: μὲν C ad 19 spectans ση(μείωσαι) ὅτι ὁ ἵππος σγουρίτζης ἐκαλεῖτο F<sup>im</sup> | μέντοι F V: μὲν C 20 παρ' F V: ἐξ C 21 ἀναφύει V | γὰρ F C: μὲν V 23 ἀθρόως C

1 post ὡς add. δὲ 2 post βλέπων add. καὶ γὰρ καὶ οἱ τοῦρκοι φεύγοντες ἦσαν (cf. supra lin. 87), ἀλλὰ καὶ ὁ βοδίνος ὀπισθόπους γέγονε (cf. supra lin. 88; 93) | καὶ om. 5 τοῦ ἁγίου νικολάου τὸ τέμενος 6—7 καί<sup>2</sup> — στρατεύματος om. (add. ἦν) 8 αὐτὸς ἐγκαρτερῶν: αὐτοὺς ἐγκαρτεροῦντας ut videtur 9 τούτου τὸ: τὸ τούτου 10 μάλα om. | παρὰ τῶν ἐγχωρίων: ἐγχωρίως 14 post δὲ add. ἦσαν 14—15 τὰ θάτερα 20 δυνάμεως τινὸς

έστησαν. 2 καὶ ἦν ἰδεῖν θαῦμα παράδοξον· οἱ μὲν γὰρ ἐξ εὐωνύμων  
25 ἀνatreπείν ἡπείγοντο, οἱ δὲ ἐκ τῶν δεξιῶν τὰ δόρατα τῇ πλευρᾷ πῆξαν-  
τες ὥσπερ τοῖς πρῶν ἐναντιούμενοι καὶ ἀντερείδοντες δόρασι δόρατα  
ἐπ' ὀρθοῦ σχήματος τὸν βασιλέα ἐποίησαν. ἐδράσαντος δὲ ἑαυτὸν γεν-  
ναιότερον καὶ συσφίξαντος περιβάδην τὸν ἵππον ὁμοῦ καὶ τὴν ἐφε-  
στρίδα τῇνικαῦτα γίνεται τι τῆς γενναιότητος ἐκείνου τεκμήριον. ὁ γὰρ  
30 ἵππος ἄλλως μὲν καὶ θερμότατος ὦν καὶ ὑγροσκελής, ἄλλως δὲ καὶ ἀβλη-  
τικώτατος καὶ πολεμικός (ἐφ' ἣ γὰρ ὅπου τοῦτον ἀναλαβέσθαι τοῦ Βρυ-  
εννίου μετὰ τῆς ἐρυθροβαφοῦς ἐφεστρίδος, ὅποτε τοῦτον εἶλεν ἐν τῷ  
καιρῷ τῆς μάχης βασιλεύοντος ἔτι Νικηφόρου τοῦ Βοτανειάτου), τὸ δὲ  
ὅλον εἰπεῖν, ὑπὸ θείας προνοίας ἐμπνευσθεῖς πάλλεται τε εὐθὺς καὶ δια-  
35 ἑριος γίνεται καὶ ἐπ' ἄκρον τῆς εἰρημένης πέτρας ἐφίσταται ὥσπερ ὑπόπτε-  
ρος κουφισθεῖς καί, τοῦτο δὴ τὸ τῶν μύθων, Πηγάσου πτερὰ λαβὼν  
(Σγουρίτζην τουτονὶ τὸν ἵππον ὁ Βρυένιος ὠνόμαζε)· τὰ δὲ τῶν βαρ-  
βάρων δόρατα ὥσπερ κενεμβατήσαντα τὰ μὲν καὶ τῶν χειρῶν τούτων  
ἐξέπεσον, τὰ δὲ διαπεπαρμένα τοῖς μέρεσι τοῦ ἐσθήματος τοῦ βασιλέως  
40 ἐναπομείναντα μετεωρισθέντα τῷ ἵππῳ συνηκολούθησαν· ὁ δ' εὐθὺς  
ἀποκόπτει τὰ ἐπαγόμενα δόρατα. 3 καὶ οὕτε θεορῶρητο τὴν ψυχὴν  
ἐν τοσούτοις δεινοῖς καταστάσι οὔτε συνεθολώθη τοὺς λογισμοὺς, ἀλλὰ  
ταχύ τοῦ συνοίσοντος γίνεται καί, τὸ παράδοξον, ἐκ μέσου ἑαυτὸν ποιεῖ-  
ται. οἱ δὲ γε Κελτοὶ | κεκηνότες εἰστήκεσαν τὸ γεγονός ἐκπληττόμενοι  
45 (καὶ γὰρ ἦν ἐκπλήξεως ἄξιον), θεασάμενοι δὲ τοῦτον ἐφ' ἑτέραν τρα-  
πέντα καὶ αὐθις ἐδίωκον. ὁ δὲ ἐπὶ πολὺ νῶτα τοῖς μεταδιώκουσι στρα-  
τιώταις διδοὺς στρέψας τὸν χαλινὸν καὶ συναντήσας ἐνὶ τῶν διωκόντων  
διελαύνει τὸ δόρυ τοῖς στέρνοισι· ὁ δὲ τῇνικαῦτα εἰς γῆν ὑπτίος ἔκειτο.  
4 ὁ δὲ βασιλεὺς αὐθις τὰς ἡνίας στρέψας εἶχετο τῆς προτέρας ὁδοῦ. συν-  
50 αντὰ τοίνυν ἀπὸ τῶν ἐμπροσθεν διωκόντων τὰς ῥωμαϊκὰς δυνάμεις Κελ-  
τοῖς οὐκ ὀλίγοις· οἱ δὲ πόρρωθεν τοῦτον θεασάμενοι συνησπικότες ἔστη-

36 τοῦτο — λαβὼν: cf. Aristoph., Pax 76 ὦ πηγάσειον ... γενναῖον πτερόν; Pax 135 οὐκοῦν ἔχρην σε Πηγάσου ζεύξαι πτερόν; Eur., fr. 306 N<sup>2</sup> ἀγ', ὦ φίλον μοι Πηγάσου πτερόν

F C V 28 συσφίξαντος F 29 τι om. C V 33 νικηφόρου τοῦ βοτανειάτου F: τοῦ βοτανειά-  
του νικηφόρου C: τοῦ βοτανειάτου V 34 πάλλεται F C: ὑπάλλεται V 36 τὸ F V: τὰ  
C | τοῦ μύθου V 37 ὁ βρυένιος ὠνόμαζε F: ὠνόμαζε ὁ βρυένιος C: ὠνόμαζον V 39  
μέλει V | τοῦ ἐσθήματος om. C V 47 τοὺς χαλινούς C V

26 τοῖς πρῶν: αὐτοῖς πάλιν | καὶ — δόρατα: καὶ ἀντιβάλλοντες δεξιόθεν τὰ δόρατα 27  
ἑαυτὸν: αὐτοῦ 31 ante καὶ add. ὦν 32—33 ἐν — μάχης om. 33 ἔτι om. 33—34 τὸ —  
ἐμπνευσθεῖς om. 38 καὶ om. 41—43 καὶ — ταχύ: καὶ ταχύ καὶ ἀθροῦρως 43 το  
παράδοξον om. | ἑαυτὸν: αὐτῶν 45 καὶ ἄξιον om. 46/47 στρατιώταις om. 49 αὐθις  
om. ut videtur 50 ἐμπροσθεν om.

σαν τούς τε ἵππους ἀναψύξαι βουλόμενοι, ἅμα δὲ καὶ ζωγρῆσαι τοῦτον  
 ἐθέλοντες κἀντεῦθεν ὥσπερ τι λάφυρον τῷ Ῥομπέρτῳ κομίσαι. ὁ δὲ ἅμα  
 μὲν τούς ὀπισθεν φεύγων διώκοντας καὶ τούς ἔμπροσθεν θεασάμενος  
 55 ἀπεγνώκει τὰς σωζούσας ἐλπίδας. συλλεξάμενος δὲ ἑαυτόν, ἐπεὶ τῶν  
 ἄλλων μέσον τινὰ ἐθέασατο, ἀπὸ τε τοῦ σώματος καὶ τῆς τῶν ὀπλων  
 ἀποπαλλομένης αἰγλῆς τὸν Ῥομπέρτον εἶναι νομίσας, καταστήσας τὸν  
 ἵππον κατ' αὐτοῦ φέρεται, κάκεινος δ' ἐκείθεν πρὸς αὐτὸν τὸ δόρυ εὐθύ-  
 60 νας· καὶ μέντοι γε καὶ συνελάσαντες ἄμφω κατὰ τὸ μεσαίχιμιον κατ' ἄλ-  
 λήλων ἵενται. 5 πρότερος δὲ ὁ αὐτοκράτωρ διιθύνας τὴν χεῖρα παίει  
 τοῦτον διὰ τοῦ δόρατος· τὸ δὲ αὐτόθεν διὰ τῶν μαζῶν εἰς τὰ μετὰφρενα  
 διεκβάλλεται. καὶ τὸν μὲν βάρβαρον αὐτίκα εἶχε γῆ· εὐθύς γάρ τοῦτον  
 ἀφῆκε καὶ ἡ ψυχὴ τῆς τρώσεως καιρίας γεγεννημένης. καὶ τοῦ λοιποῦ ὁ  
 βασιλεὺς διασχισθείσης τῆς φάλαγγος διὰ μέσων αὐτῶν ἐξιππάσατο  
 65 ἄδειαν ἑαυτῷ ἐφευράμενος τὴν σφαγὴν τοῦ βαρβάρου τούτου. οἱ δ' εὐ-  
 θὺς τὸν τρωθέντα εἰς γῆν ἔρριμμένον θεασάμενοι περιχυθέντες κειμένῳ  
 περὶ αὐτὸν διεπονοῦντο. καὶ οἱ ὀπισθεν δὲ τὸν βασιλέα διώκοντες τοῦ-  
 τούς θεασάμενοι ἀποβάντες τῶν ἵππων καὶ γνωρίσαντες τὸν ἄνδρα ἐκό-  
 70 φανῶν καὶ ὁ τούτου δεύτερος. τούτων δὲ ἀσχολουμένων ὁ βασιλεὺς ἐπὶ  
 τὰ πρόσω τὴν πορείαν ἐπεποίητο.

VIII ἄλλ' ἔγωγε μεταξὺ τῶν λόγων ἐπελαθόμην τὸ μὲν διὰ τὴν φύ-  
 σιν τῆς ἱστορίας, τὸ δὲ καὶ διὰ τὴν τῶν πραγμάτων ὑπερβολήν, ὅτι  
 πατὴρ κατορθώματα γράφοιμι· μὴδὲ γὰρ βουλομένη τὴν ἱστορίαν ὑπο-  
 75 πτον θεῖναι πολλάκις παρατρέχω τὰ τοῦ πατρὸς μῆτε αὐξάνουσα μῆτε  
 πάθος περιτιθέισα. εἶθε γὰρ ἐλευθέρα ἦν τοῦ πάθους τούτου τοῦ πατρι-  
 κοῦ καὶ ἀπόλυτος, ἵνα καθάπερ ὕλης ἀμφιλαφεὺς δραξαμένη τὴν σοβάδα  
 γλῶσσαν ἐνεδειξάμην, ὁπόσῃν ἔχοι περὶ τὰ καλὰ τὴν οἰκείωσιν. ἐπηλυγά-  
 80 ζει δέ μου τὸ πρόθυμον ἢ φυσικὴ στοργή, μὴ πως δόξαιμι τοῖς πολλοῖς  
 ὑπὸ προθυμίας τοῦ λέγειν περὶ τῶν κατ' ἑμαυτὴν τερατολογίας παρέ-  
 χειν ὑπόληψιν. καὶ γὰρ ἂν πολλαχοῦ τῶν κατορθωμάτων τῶν πα-

F C V 58 φέρεται F C: φαίνεται V 59 μεταίχιμιον V 62 εἶχεν ἢ γῆ C | γὰρ F C: δὲ V  
 66 περ. χυθέντες κειμένῳ F C: τῷ κειμένῳ διαχυθέντες V 67 διεπονοῦντο F C: κατεθρη-  
 νοῦντο V 73 καὶ om. C 75 μετατρέχω C 76 πάθος F: πάλιν C 78 ἔχει C 79 πως  
 C: πῶ F

53 κἀντεῦθεν· καὶ 54 διώκοντας φεύγων 57—58 καταστήσας τὸν ἵππον om. 58 τὸ  
 δόρυ om. 59 γε om. 65 τούτου om. | οἱ δ' : οἱ δὲ λοιποὶ 65—66 εὐθύς — θεασάμενοι  
 om. 67 καὶ οἱ : ἄλλα καὶ | δὲ om. 67—68 τούτους — καὶ om. 68 post ἄνδρα add.  
 ἀποβάντες τῶν ἵππων (cf. lin. 68) 71 πεποίητο 72—91 ἄλλ' — ἔχουσιν om.

τρικῶν μεμνημένη καὶ τὴν ψυχὴν αὐτὴν ἀπεστάλαξα συγγράφουσα τὴν  
 καὶ διηγούμενη, ἐν ὁποίοις κακοῖς περιπέπτωκε, καὶ οὐδ' ἄνευ μονωδίας  
 καὶ θρήνου τὸν τόπον παρῆλθον. ἀλλ' ἵνα μὴ ῥητορεία κομπῇ τις ἢ  
 85 κατὰ τὸ μέρος ἐκεῖνο τῆς ἱστορίας, ὥσπερ τις ἀπαθὴς ἀδάμας καὶ λίθος  
 παρατρέχω τὰς τοῦ πατρὸς συμφοράς, ἅσπερ ἔδει κάμει καθάπερ ἐκείνον  
 τὸν ὁμηρικὸν νεανίσκον εἰς ὄρκον προφέρειν· οὐδὲ γάρ εἰμι χείρων ἐκείνου  
 τοῦ λέγοντος „οὐ μὰ Ζῆν", Ἀγέλαε, καὶ ἄλγεα πατὴρ ἐμοῖο" πρὸς τὸ  
 εἶναι καὶ λέγεσθαι φιλοπάτωρ. ἀλλὰ τὸ μὲν πάθος τὸ πατρικὸν ἐμοὶ  
 90 μόνῃ καταλελείφθω καὶ θανμάζειν καὶ ὀλοφύρεσθαι, τὰ δὲ τῆς ἱστορίας  
 ἐχέσθω. 2 μετὰ ταῦτα οἱ μὲν Κελτοὶ τῆς πρὸς τὸν Ῥομπέρτον φε-  
 ρούσης εἶχοντο. ὁ δὲ κενούς τούτους | θεασάμενος πυθόμενός τε τὰ τού-  
 τοις συμπεσόντα πάντας μὲν μεγάλως κατητιᾶτο, ἕνα δὲ τὸν τούτων  
 ἐκκριτὸν καὶ κασιτίζειν ἠπείλει ἀνανδρὸν τε ἀποκαλῶν καὶ ἀπειροπόλε-  
 95 μον. καὶ ὅτι μὴ καὶ αὐτὸς ἐπὶ τῆς πέτρας μετὰ τοῦ ἵππου ἀνέθορε καὶ  
 τὸν βασιλέα Ἀλέξιον ἢ κρούσας ἀνείλεν ἢ δραξαμένους ζῶντα ἤγαγε, τὰ  
 πάνδεινα πάσχειν ᾤετο· ἦν γὰρ ὁ Ῥομπέρτος οὗτος τᾶλλα μὲν εὐψυχότα-  
 τός τε καὶ φιλοκινδυνότατος, πικρίας δὲ ὅλος ἄνθρωπος καὶ ἐν ῥίσιν ἐπι-  
 5 κασθήμενος ἔχων τὸν χόλον καὶ τὴν καρδίαν μεστήν θυμοῦ καὶ ὀργῆς  
 ἐμπλεῶν καὶ οὕτως ἔχων περὶ τοὺς πολεμίους, ὥς ἢ τὸν ἀντικαθιστάμε-  
 νον διαπεῖραι τῷ δόρατι ἢ ἑαυτὸν διαχρήσασθαι παρὰ τὸν μοιραῖον,  
 φησί, κλωστήρα ἀπαλλαττόμενος. 3 ὁ μέντοι στρατιώτης ἐκεῖνος, ὃν  
 ὑπ' αἰτίαισιν ὁ Ῥομπέρτος εἶχε, τὸ τε ἀντιβίβατον καὶ ὀξύ τῆς πέτρας  
 10 μάλα σαφῶς διηγείτο, καὶ ὅτι εἰς τὸ μετεωρότατον ὁ τόπος ἐπήρτο καὶ  
 ὥς ὀξεῖα ἡ πέτρα ἦν καὶ ἀκροσφαλὴς καὶ ὥς οὐδένα οὐ πεζόν, οὐχ' ἵπ-

82—83 καὶ τὴν — διηγούμενη: formula, cf. Synes., Dio 55 B (266, 8—9 Terzaghi) μικροῦ  
 δεῖν ἀπεστάλαξε τὴν ψυχὴν ὑπὸ τε λιμοῦ καὶ φροντίδων; Theoph. Cont. IV 23 (p. 177, 17  
 Bonn.) ἀχρις οὐ τὴν ψυχὴν ἀπεστάλαξεν 86—88 καθάπερ — ἐμοῖο: Hom., Od. 20, 339  
 οὐ μὰ Ζῆν', Ἀγέλαε, καὶ ἄλγεα πατὴρ ἐμοῖο 1—2 τὰ πάνδεινα πάσχειν: formula, cf. ex.  
 gr. Luc., Prom. 8 πάνδεινα . . . πεπονθέναι; Galenus, De usu partium 12 (III 827, 5 Kühn) πάνδεινα  
 πάσχουσιν; id., De comp. medic. 2 (XIII 786, 11—12 Kühn) πάνδεινα πάσχον-  
 τος; Ioann. Chrys., Fragm. in Jeremiam (PG 64, 904 D 3) τὰ πάνδεινα πάσχων 3—4 ἐν  
 ῥίσιν ἐπικασθήμενος ἔχων τὸν χόλον: locus communis, cf. ex. gr. Theocr., id. I 18 καὶ οἱ  
 αἰεὶ δριμύει χολὰ ποτὶ ῥίνι κάθηται (cf. Gow ad l.); Eust. Thess., or. Θ, p. 153, 34—35  
 Wirth τὸν θυμόν, ὃ φασί, πρὸς τῇ ῥίνι κάθημενον; Theod. Prodr., carm. VI 114 Höbrandner  
 πᾶσι δὲ θυμός ἐθηκε ποτ' ἀκροτάτῃ παρὰ ῥίνι 6—7 παρὰ τὸν μοιραῖον, φησί, κλωστήρα  
 ἀπαλλαττόμενος: Strömberg p. 18

F C V 83 πόσοις C 88 ἀγέλαε C 89 τὸ F C<sup>ac</sup>: τῷ C<sup>pc</sup> 91 post Ῥομπέρτον add. ὁδοῦ  
 C 93 τὸν om. C 95 τὴν πέτραν V 1 ἀνῆγαγε C 5 τὸν F: τὸ C 7 κλωστήρα C  
 μὲν τι C 8 εἶχε F: ἤγε C 10 ἀκροσφαλὴς C

91 οἱ μὲν : καὶ οἱ 92/93 τούτοις om. 93 ἠτιᾶτο μὲν πάντας μεγάλως 95 μετὰ τοῦ  
 ἵππου om. 1 Ἀλέξιον om. 2—7 ἦν — ἀπαλλαττόμενος om. 7—8 ὁ — εἶχε : ὁ δὲ 9  
 μάλα σαφῶς om. 9—10 καὶ! — ἀκροσφαλὴς om.

πτότην ἐπιβῆναι ταύτης δυνατὸν ἄνευ θείας τινὸς μηχανῆς, μὴ ὅτι γε  
 τινὰ πολεμούμενον καὶ μαχόμενον, ἀλλ' οὐδ' ἄνευ πολέμου τινὸς εἶναι  
 δυνατὸν ἀποπειρᾶσθαι τῆς πέτρας. „εἰ δ' ἐμοί“, φησί, „καὶ διαπιστοίης,  
 15 ἐπιχειρήσας ἢ αὐτὸς σὺ ἢ ἄλλος τίς ἵπποτῶν ὁ θαρραλεώτατος τῶν  
 ἀμυγχανῶν αἰσθήσεται. εἰ δ' οὖν, ἀλλ' εἴ τις ἀναφανῆται τῆς πέτρας  
 περιγενόμενος, μὴ ὅτι γε ἄπτερος, ἀλλὰ καὶ ὑπόπτερος ὢν, ἔτοιμος αὐτὸς  
 πᾶν εἴ τι δεινὸν ὑποστῆναι καὶ ἀνανδρίαν κατακριθῆναι“. ταῦτα εἰπὼν  
 20 μετὰ θαύματος καὶ ἐκπλήξεως ὁ βάρβαρος τὸν ἐπίχολον Ῥομπέρτον κατ-  
 ἔστειλέ τε καὶ εἰς θαῦμα ἐκίνησεν ἀφέμενον τοῦ ὀργίζεσθαι. 4 ὁ δὲ  
 βασιλεὺς τοὺς ἐλιγμούς τῶν παρακειμένων ὁρῶν καὶ πᾶσαν τὴν δύσβα-  
 τον | ἄτραπὸν ἐν δυσὶ νυχθημέροις διελθὼν καταλαμβάνει τὴν Ἀχρίδα.  
 ἐν δὲ τῷ μεταξὺ τὸν Χαρίζανην διελθὼν καὶ μικρὸν περὶ τὴν καλουμένην  
 Βαβαγοράν ἐγκαρτερήσας (τέμπος δ' αὕτη δύσβατον ἐστὶ), μήθ' ὑπὸ  
 25 τῆς ἡττης μήθ' ὑπὸ τῶν ἄλλων τοῦ μόθου κακῶν τὸν νοῦν συγχυθεὶς  
 μήθ' ὑπὸ τῆς κατὰ τὸ μέτωπον τοῦ τραύματος ὀδύνης ὑποχαλάσας, κἂν  
 τὰ ἐντὸς ὑπὸ τῆς λύπης τῶν ἐν τῇ μάχῃ πεπτωκότων καὶ μᾶλλον τῶν  
 γενναίως ἀγωνισαμένων ἀνδρῶν ἐξεφλέγετο, ἀλλ' ὅμως τῆς πόλεως ὅλος  
 ἦν Δυρραχίου καὶ ταύτης ἐμέμνητο ἀχθόμενος, ὅτι ἄτερ ἡγεμόνος κατα-  
 λείπειτο τοῦ Παλαιολόγου διὰ τὴν ὀξείαν συμβολὴν τοῦ πολέμου μὴ  
 30 δυνηθέντος ἐπαναστρέψαι. καὶ ὥς ἐνὸν τοὺς κατ' αὐτὴν ἡσφαλίσαντο καὶ  
 τὴν τῆς ἀκροπόλεως φρουρὰν τοῖς ἐκκρίτοις Βενετικοῖς τῶν ἐκέισε  
 ἀποίκων ἀνέθετο, τὴν δὲ γε ἐπίλοιπον πᾶσαν πόλιν τῷ ἐξ Ἀρβάνων  
 ὁρμωμένῳ Κομισκόρτῃ τὰ συνοίσοντα διὰ γραμμάτων ὑποθέμενος.

F C V 13 διαπιστοίσης C<sup>ac</sup> 14 ἄλλος τίς ἵπποτῶν F : τίς ἄλλος τῶν ἵπποτῶν C : ἄλλός  
 τις τῶν ἵπποτῶν V | θαρραλεώτερος C 15 μηχανῶν C<sup>ac</sup> | ἀναφανῆται F 17 δεινὸν F :  
 δυνατὸν C 24 τοῦ μόθου om. C 28/29 κατελέλειπτο V 30 ἐνὸν F : ἐξὸν C 31 τῆς  
 om. C 32 ἀρβανῶν C 33 κομησκόρτῃ C

11–13 μή – πέτρας om. 13 καὶ om. 14 σὺ om. 15–17 εἰ – κατακριθῆναι om. 18  
 καὶ ἐκπλήξεως om. 19 τε – ὀργίζεσθαι om. 20 τοὺς – καὶ om. 22–25 ἐν – ὑποχαλάσας  
 om. 25–26 κἂν – πεπτωκότων : καὶ τῶν ἐν τῇ μάχῃ πεπτωκότων τῇ λύπῃ συνέχετο  
 27 ἀλλ' ὅμως : ἀλλὰ καὶ 27–28 ὅλος ἦν om. | ante ὅτι add. καὶ  
 29–30 ἐπαναστρέψαι μὴ δυνηθέντος 30–33 καὶ ὑποθέμενος om.

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΠΕΜΠΤΗ

I Ὁ μέντοι Ῥομπέρτος ἀμερινήσας παντάπασιν τὴν λεῖαν πᾶσαν καὶ  
 τὴν βασιλικὴν σκηνὴν ἀφελόμενος τροπαιοφόρος καὶ γαυριῶν τὴν πε-  
 διάδα κατέλαβεν, εἰς ἣν πρότερον ἠυλίζετο τὸ Δυρράχιον πολιορκῶν,  
 5 καὶ μικρὸν διαναπαυσάμενος ἐβουλεύετο, εἰ χρή αὐθις ἀποπειρᾶσθαι τῶν  
 τούτου τειχῶν ἢ τὴν μὲν πολιορκίαν εἰς τὸ ἐπιὸν ἔαρ παραφυλάξασθαι,  
 τὸ παρὸν δὲ τὴν Γλαβινίτζαν καταλαβεῖν καὶ τὰ Ἰωάννινα κἀκεῖ παρα-  
 χειμάσαι καταθέμενον τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν εἰς τὰ ὑπερκείμενα τέμπε τῆς  
 πεδιάδος Δυρραχίου. οἱ δὲ ἐντὸς Δυρραχίου, καθάπερ ὁ λόγος ἐδήλωσεν,  
 10 ἐπεὶ οἱ πλείους ἀπὸ Μέλφης καὶ Βενετίας ἦσαν ἄποικοι, τὰ ξυμπεσόντα  
 τῷ αὐτοκράτορι μεμαθηκότες καὶ τὴν τοσαύτην ἀνδροκτασίαν καὶ τὴν  
 τῶν τηλικούτων ἀνδρῶν σφαγὴν καὶ τοὺς στόλους ὑποκεχωρηκότας καὶ  
 ὅτι ὁ Ῥομπέρτος εἰς τὸ ἐπιὸν ἔαρ τὴν πολιορκίαν ταμιεύεται, διεσκοπεῖτο  
 15 ἕκαστος ὃ τι πράττειν χρή καὶ σῶζεσθαι καὶ μὴ αὐθις ἐς τοσοῦτους ἐμ-  
 πεπτωκέναι κινδύνους. 2 συλλεξάμενοι οὖν ἑαυτοὺς τὸ ἀπόρρητον  
 ἕκαστος εἰς τοῦμφανὲς ἄγουσι καὶ περὶ τῶν ὅλων γνωσιμαχήσαντες  
 ὥσπερ ἐν ἀπόροις πόρον εὐρηκέναι ᾧθήσαν πεισθῆναι τῷ Ῥομπέρτῳ  
 καὶ παραδοῦναι οἱ τὴν πόλιν. ἐρεθισθέντες δὲ καὶ παρὰ τοῦ τῶν ἀποίκων  
 20 Μέλφης καὶ ταῖς τούτου πεισθέντες ὑποθημοσύναις τὰς εἰσόδους | ἀναπε-  
 τάσαντες πάροδον τῷ Ῥομπέρτῳ δεδώκασιν. ἐγκρατὴς δὲ τούτου γενό-  
 μενος τὰς δυνάμεις μετεκαλεῖτο φυλοκρινῶν ἅμα, εἴ που τέτρωταί τις και-  
 ρίαν ἢ ἐπὶ χρῶτα παραξέσαντος τυχὸν τοῦ ξίφους, καὶ διερευνώμενος  
 ὁποῖοι τὲ καὶ ὁπόσοι πολέμου παρανάλωμα γεγόνασιν ἐν ταῖς προ-  
 ηγησαμέναις μάχαις, σκοπῶν ἅμα, ἐπεὶ χειμῶν ἤδη παρῆν κατὰ τόδε  
 25 καιροῦ, διὰ τούτου καὶ μισθοφορικὸν ἕτερον ἐπισυνάξει καὶ ξενικὰς ἐπι-  
 συλλέξει δυνάμεις καὶ ἥρος ἐπιφανέντος τηνικαῦτα πανστρατὶ κατὰ τοῦ

9 καθάπερ ὁ λόγος ἐδήλωσεν: v. IV 8,4 (31–32) τοῖς ἐκκρίτοις Βενετικοῖς τῶν ἐκέισε  
 ἀποίκων 15–17 συλλεξάμενοι – ᾧθήσαν: Mich. Psell., Chronogr. I 5, cap. V 15–16  
 Renauld ἔπειτα δὲ συλλεξάμενοι ἑαυτοὺς καὶ περὶ τῶν ὅλων γνωσιμαχήσαντες ὥσπερ ἐν  
 ἀπόροις πόρον εὐρηκέναι ᾧθήσαν; ad ἐν ἀπόροις πόρον εὐρηκέναι v. ad I 2,2 (69–70)

F C V 1 ἀλεξιάς πέμπτη F : ἀλεξιάς ε' C : τόμος πέμπτος τοῦ βασιλέως ἀλεξίου τοῦ κομνη-  
 νοῦ 5 ἐβούλετο C 6 μὲν om. C 7 κἀκεῖσε C 18 ἐποίκων C 21 φυλοκρινῶν Schopen :  
 φυλοκρινῶν F C : φιλοκρινῶν Barb. 23 γέγοναν C 24 ante σκοπῶν add. καὶ C

4 ἠυλίζετο πρότερον 5–9 καὶ – Δυρραχίου<sup>1</sup> om. 9 Δυρραχίου<sup>2</sup> – ἐδήλωσεν om. 10  
 ἀποικοὶ om. 11–18 καὶ<sup>1</sup> – πόλιν : δεῖν ᾧθήσαν παραδοῦναι τῷ ρομπέρτῳ τὴν πόλιν  
 18–19 ἐρεθισθέντες – ὑποθημοσύναις om. 19 ante τὰς add. καὶ 20 τῷ Ῥομπέρτῳ :  
 αὐτῷ 20–42 ἐγκρατὴς ἐθέλουσιν om.

βασιλέως χωρήσαι. 3 ἄλλ' οὐκ αὐτὸς μὲν ὁ Ῥομπέρτος, καίτοι  
 νικητὴν ἑαυτὸν καὶ τροπαιοῦχον ἀνευφημῶν, τοιαῦτα ἐλογίζετο, ὁ δ'  
 ἡττηθεὶς βασιλεὺς καὶ τραυματίας γεγωνὼς διὰ τὴν ἀνύποιστον ἐκείνην  
 30 ἦτταν καὶ τοσοῦτους καὶ τοιούτους ἀποβεβληκῶς μορμολυχεῖς οἶον  
 συνέσταλται· ἀλλὰ μηδὲν σμικροπρεπὲς περὶ ἑαυτοῦ λογισάμενος μὴδὲ  
 χαλάσας ὅλως τὸν λογισμὸν σπεύδων ἦν ὅλη γνῶμη τὴν ἦτταν ἥρος  
 φανέντος ἀνακαλέσασθαι. ἦσαν γὰρ ἄμφω πάντα προῖδεῖν καὶ συνιδεῖν  
 35 χομαχίαις, πάσαις δὲ λοχήσεσι καὶ ταῖς ἐκ παρατάξεως ἀγωνίαις ἐθάδες,  
 τὰς δὲ διὰ χειρὸς πράξεις δραστηκοὶ καὶ γενναῖοι καὶ ἐχθροὶ πάντων τῶν  
 ὑπ' οὐρανὸν ἡγεμόνων γνῶμη καὶ ἀνδρεία καταλλήλοιοι. εἶχε δὲ τι τοῦ  
 Ῥομπέρτου πλέον ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος, ὅτι νεάζων τὴν ἡλικίαν ἔτι κατ'  
 οὐδὲν ἐλάττων τοῦ ἤδη ἀκμάζοντος ἦν καὶ τὴν γῆν μικροῦ σαλεύειν ὅλας  
 40 τὲ φάλαγγας ἐκ μόνου ἐμβοήματος αὐχοῦντος συνταράττειν. ἀλλὰ  
 ταῦτα μὲν ἐν ἑτέροις τηρεῖσθωσαν τόποις· μελήσει γὰρ πάντως τοῖς ἐγκω-  
 μιάζειν ἐθέλουσιν. 4 ὁ δὲ γε βασιλεὺς Ἀλέξιος ἐν Ἀχρίδι μικρὸν ἑαυτὸν  
 ἀνακτησάμενος καὶ τὸ σῶμα διαναπαύσας | καταλαμβάνει τὴν Διάβολιν,  
 καὶ τοὺς μὲν τοῦ πολέμου διασωθέντας τῆς ἐκ τοῦ μόθου κακοπαθείας  
 45 ὡς ἐνὸν ἐπανελάμβανε, τοὺς δὲ γε ἐπιλοίπους ἀπανταχόθεν ἀποστείλας  
 διεκηρύκευ τὴν Θεσσαλονίκην καταλαβεῖν. ἐπεὶ δὲ πείραν τοῦ Ῥομπέρ-  
 του καὶ τῆς τόλμης τοῦ τηλικούτου ἔσχε στρατεύματος καὶ πολλὴν ἀφέ-  
 λειαν καὶ ἀνανδρίαν τῶν ὑπ' αὐτὸν κατεψηφίσατο (οὐ γὰρ ἂν προσείηεν  
 50 στρατιωτῶν, ὅτι καὶ οἱ τέως παρόντες ἀγύμναστοί τε τὸ παράπαν ἦσαν  
 καὶ πάσης στρατιωτικῆς ἐμπειρίας ἄδαεῖς), διὰ τοῦτο γοῦν ἐδεῖτο συμ-  
 μάχων· τὸ δὲ ἄτερ χρημάτων οὐκ ἐνῆν. τὰ δὲ οὐ παρῆν τῶν βασιλικῶν  
 ταμειῶν ἐπὶ μηδενὶ δέοντι κενωθέντων ὑπὸ τοῦ προβεβασιλευκότος

31 μηδὲν — λογισάμενος: Mich. Psell., Chronogr. I 5, cap. VI 2—3 Renauld οὐδὲν σμικρο-  
 πρεπῶς (σμικροπρεπὲς Linnér) ἐννοησόμενῳ περὶ αὐτοῦ 33—36 ἦσαν — γενναῖοι: Mich.  
 Psell., Chronogr. I 5—6, cap. VII 1—7 Renauld ἦν δ' ὁ ἀνὴρ οὗτος . . . πάντα προῖδεῖν καὶ  
 συνιδεῖν ἱκανός, πολεμικῶν τε τεχνασμάτων οὐδενὸς ἁδοῆς, ἀλλὰ πάσαις μὲν τειχομαχίαις,  
 πάσαις δὲ λοχίσεσι καὶ ταῖς ἐκ παρατάξεως ἀγωνίαις ἐθάς, τὰς δὲ διὰ χειρὸς πράξεις δρα-  
 στηκώτερος ἐκείνου καὶ γενναίτερος; cf. IX 2, 1 (45) 39—40 ὅλας — συνταράττειν: Ni-  
 cerph. Bryen. 291, 13—14 Gautier φωνὴ γὰρ αὐτοῦ εὐρεῖα ὡς καὶ φάλαγγας ὅλας συνταράτ-  
 τειν ἐκ μόνου ἐκβοήματος (scrib. ἐμβοήματος); cf. Mich. Psell., Chronogr. I 6, cap. VII 8—9  
 Renauld καὶ πόρρωθεν ἐπεβόησεν, ὅλην συνετάραττε φάλαγγα; cf. VIII 5, 7 (91—93); XIV  
 5, 7 (87)

F C V 32—33 ἀνακαλέσασθαι ἥρος φανέντος C 41 ἐν om. C | συντηρεῖσθωσαν C 42  
 ἀχρίδα V 43 διάβολιν F : δεάβολιν C V 44 μόχθου C V 50 καὶ om. C | πάση C<sup>ac</sup> 52  
 ταμειῶν V

42 Ἀλέξιος om. 43 καὶ — διαναπαύσας om. 45 δὲ γε ἐπιλοίπους : ἐπιλοίπους δὲ 46—50  
 ἐπεὶ . . . ἁδαεῖς om. 50—51 διὰ — συμμάχων : ἀλλὰ καὶ συμμάχων ἐδεῖτο 52—53 τοῦ  
 Βοτανειάτου τῶν προβεβασιλευκότων, τοῦ τε βοτανιάντου καὶ μιχαήλ τοῦ δούκα

Νικηφόρου τοῦ Βοτανειάτου τοσοῦτον ὡς μὴδὲ τῶν ταμειῶν κεκλείσθαι  
 τὰς πύλας ὅλως, ἀλλ' ἀνέτως πατεῖσθαι παντὶ τῷ βουλομένῳ δι' αὐτῶν  
 55 ὁδεύειν· προπέετο γὰρ. ἐνθὲν τοι καὶ ἐν ἀμχανία τὸ πᾶν καθίστατο  
 ἄσθeneίας καὶ πενίας ὁμοῦ συμπιεζούσης τὴν ὑπὸ Ῥωμαίους. 5 τότε  
 δὴ τότε τί τὸν νέον βασιλέα καὶ ἄρτι τῶν τῆς βασιλείας οἰάκων ἐπιβεβη-  
 κότα ἐχρῆν διαπράξασθαι; πάντως ἢ ἐξαγορεύμενον τὸ πᾶν καταλι-  
 πόντα ἐκστῆναι τῆς ἀρχῆς, ὡς μὴ ἀνάτιον ὄντα αἰτιῶτό τις αὐτὸν ὡς  
 60 ἀπειροπόλεμον καὶ ἀνεπιστήμονα ἀρχηγόν, ἢ ἐξ ἀνάγκης ὡς ἐνὸν καὶ  
 συμμάχους μετακαλέσασθαι καὶ τὰ τοῦτοις ἐπαρκέσοντα χρήματα  
 ὁθενδήποτε συναγαγεῖν καὶ τοὺς ἀπανταχῇ διασπαρέντας τοῦ στρατεύ-  
 ματος διὰ δωρεῶν ἀνακαλέσασθαι, ἵν' ἐντεῦθεν μείζους ἐλπίδας κτησάμενοι  
 αὐτοὶ τὲ μετ' αὐτοῦ ἐγκαρτερήσασιν καὶ οἱ ἀπόντες πρὸς τὸ ἐπανερχε-  
 65 σθαι προθυμότεροι γένοιτο καὶ οὕτω γενναίτερον πρὸς τὰ κελτικά  
 πλήθη ἀντικαταστήναι δυνήσαιντο. ἀνάξιον μὲν | οὖν καὶ ἀσύμφωνον  
 τῆς αὐτοῦ περὶ τὰ στρατιωτικὰ ἐπιστήμη ὁμοῦ καὶ τόλμης μὴδὲν πε-  
 πραχέναι βουλόμενος πρὸς δύο ταῦτα ἀπέβλεψε, συμμάχους τὲ ἀπαντα-  
 χόθεν μεταπέμψασθαι ἐλπίσι πολλῶν δωρεῶν εὐμηχάνως τούτους ὑπο-  
 70 συρόμενος, τὴν δὲ γε μητέρα καὶ τὸν ἀδελφὸν αἰτήσασθαι χρήματά οἱ  
 συμπορισαμένους ὁθενδήποτε ἐκπέμψαι.

II οἱ δὲ πόρον πορισμοῦ μὴ ἐφευρίσκοντες ἕτερον πρότερον μὲν  
 ἀπαντα τὰ αὐτῶν συναγαγόντες χρήματα, ὅποσα ἐν χρυσῷ καὶ ἄρ-  
 γύρῳ, τῇ βασιλικῇ χωνεῖα παραπετόμφοσι. πρώτη δὲ πάντων ἡ βασιλὶς  
 75 καὶ μήτηρ ἐμὴ ὅποσα ἐκ τε μητρῶου καὶ πατρῶου κλήρου ἐνυπῆρχον  
 αὐτῇ κατεβάλετο καὶ τοὺς ἄλλους ἐντεῦθεν πρὸς τοῦτο ἐρεθίσαι οἰομένη·  
 ἐδεδίει γὰρ ὑπὲρ τοῦ αὐτοκράτορος ἐν στενῷ κομιδῇ τὰ κατ' αὐτὸν  
 ὀρώσα. εἴτα δὴ καὶ ἐξ ἑτέρων, ὅποσοι εὐνοϊκώτερον πρὸς τοὺς βασιλεῖς  
 τούτους διέκειντο, αὐθαίρετως προτεθυμηκότων καταβαλέσθαι, ὅποσον  
 80 ἕκαστος εἶχε προθέσεως χρυσίου καὶ ἀργυρίου πορισάμενοι ἐξέπεμψαν

59 ὡς — αἰτιῶτό τις: v. ad prol. 2, 2 (36—37)

F C V 54 πύλας F : θύρας C | ὅλως om. C 55 ἐν om. V | καθίστατο F : συνίστατο C :  
 συνίσταται V 57 νέον C : νέα F 61 ἐπαρκέσοντα F : δοθησόμενα C 64 τὲ F : δὲ C 65  
 προθυμότερον C 66 δυνήσεται C ad 72 sqq. spectans περὶ τῆς τῶν χρημάτων καὶ ἱερῶν  
 ἐπιζητήσεως F<sup>m</sup> 72 ἐφευρηκότες V 73 πάντα V | συναγαγόντες C 75 πατρῶου καὶ  
 μητρῶου C 78 ὀρώσα F : ἐνορώσα C | δὴ F : δὲ C V 80 ἕκαστος εἶχε προθέσεως F C :  
 εἶχε προθέμενος ἕκαστος V

53—55 τοσοῦτον — γὰρ om. 56 post ἄσθeneίας add. τὲ | συμπιεζούσης | ante Ῥωμαίους  
 add. τοὺς 56—68 τότε — βουλόμενος om. 68 post δύο add. δὲ 70 γε om. 74—78  
 πρώτη — ὀρώσα om. 78—79 εὐνοϊκώτερον — τούτους : πρὸς τούτους εὐνοϊκώτερον 79  
 προτεθυμηκότων καταβαλέσθαι om.

τὸ μὲν τι τοῖς συμμάχοις, τὸ δὲ τι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα. 2 ἀλλὰ πρὸς τὴν ἐπικειμένην χρεῖαν μηδαμῶς ἑξαρκούντων, τῶν μὲν χάριτας αἰτούντων ὡς συναγωνισαμένων δηθεῖν, τῶν δὲ, ὅπόσον μισθοφορῶν, δαφιλέστερον τὸν μισθὸν ἑξαίτουμένων, ἐνέκειτο αὖθις καὶ ἕτερα ἀνακα-  
 85 λούμενος διὰ τὸ ἀπεγνωσκέναι τὴν Ῥωμαίων εὐνοίαν. οἱ δὲ ἐν ἀμνηχανίᾳ γεγονότες καὶ πολλοὺς λογισμοὺς ἀνελίξαντες ἰδίᾳ τὲ καὶ κοινῇ, ἐπεὶ καὶ τὸν Ῥομπέρτον αὖθις ὀπλιζόμενον μεμαθήκεσαν, μὴ ἔχοντες ὅ τι καὶ δρά-  
 90 σαιεν εἰς τοὺς πάλαι κειμένους νόμους καὶ τοὺς κανόνες περὶ τῆς τῶν ἱερῶν ἐκποιήσεως ἀπέβλεψαν. καὶ μετὰ τῶν ἄλλων εὐρηκότες, | ὅτι περ  
 95 ἐπ' ἀναρρῦσει αἰχμαλώτων τὰ τῶν ἁγίων τοῦ Θεοῦ ἐκκλησιῶν ἱερὰ ἔξε-  
 στιν ἐκποιεῖσθαι (ἑώρων δὲ ὅτι καὶ τῶν Χριστιανῶν, ὅσοι περὶ τὴν Ἀσίαν ὑπὸ τὴν βαρβαρικὴν ἐτέλουν χεῖρα καὶ ὅπόσοι τὴν σφαγὴν ἐξέφυ-  
 γον, ἐμιαίνοντο διὰ τὴν μετὰ τῶν ἀπίστων συναναστροφὴν), ὀλίγά τα  
 τῶν πάλαι ἡργηκῶτων ἱερῶν καὶ καταλελυμένων ὡς εἰς μηδεμίαν χρεῖαν  
 95 συντελοῦντα, ἀλλ' ἀφορμὴν μόνον ἱεροσυλίας καὶ ἀσεβείας ἅμα τοῖς πολ-  
 λοῖς παρεχόμενα ὡς ὕλην χαράγματος εἰς μισθὸν τοῖς στρατιώταις καὶ  
 συμμάχοις τὰ τοιαῦτα χρηματίσαι ἐσκέψαντο. 3 τούτου γοῦν συνδό-  
 ξαντος ἀνέρχεται ὁ σεβαστοκράτωρ Ἰσαάκιος εἰς τὸ τοῦ Θεοῦ μέγα τέμε-  
 5 νος τὴν σύνοδον ἐκκλησιάσας καὶ τὸ τῆς ἐκκλησίας ἅπαν πληρῶμα. Θε-  
 ασάμενοι δὲ τοῦτον οἱ τῆς ἱερᾶς συνόδου ἐπ' ἐκκλησίας ἅπαντες συν-  
 εδριάζοντες τῷ πατριάρχῃ ἑκθαμβοὶ γεγονότες ἡρώτων ὅτου χάριν παρ-  
 εγένετο. ὁ δὲ „λέξων ἡκω τί πρὸς ὑμᾶς χρήσιμον τῇ βιαίᾳ τῶν πραγ-  
 μάτων παρεμπιπῶσει καὶ σωστικὸν τοῦ στρατοῦ“. ἅμα δὲ καὶ τοὺς περὶ  
 τῶν μὴ χρησιμευόντων ἱερῶν κανόνες ἀπεστομάτιζε καὶ πολλὰ περὶ  
 10 τούτων δημηγορήσας „ἀναγκάζομαι“, φησίν, „ἀναγκάζειν οὐς οὐ βούλο-  
 μαι ἀναγκάζειν“. καὶ γενναίους προτιθέμενος λογισμοὺς ἐδόκει τάχα πεί-  
 θειν τοὺς πλείονας. 4 ὁ δὲ γε Μεταξᾶς ἀντέτεινεν ἀνθυποφορὰς τινὰς  
 15 εὐλόγους εἰσαγαγών, ἀποσκώπτων ἅμα καὶ πρὸς αὐτὸν τὸν Ἰσαάκιον·  
 ἀλλ' ὅμως τὰ δεδογμένα ἐκράτει. τοῦτο ὕλη μεγίστης κατηγορίας τοῖς  
 βασιλεῦσιν ἐγένετο (οὐκ ὀκνῶ γὰρ καὶ τὸν Ἰσαάκιον ἀπόρφυρον βασιλέα  
 κατονομάζειν) οὐ τότε μόνον, ἀλλὰ καὶ μέχρι καιροῦ διαρκέσασα. καὶ

87—88 μὴ . . . δράσαιεν: v. ad II 3, 1 (59) 90 ἐπ' ἀναρρῦσει αἰχμαλώτων: cf. Justin., Nov. 7, 8 διὰ ἀναρρυσιν αἰχμαλώτων; cf. etiam Nov. 120, 10; cf. VI 3, 4 (56)

F C V 88 τοὺς<sup>1</sup> om. C<sup>ac</sup> 89 ἐκποιήσεως F: ἐκποιήσεω C: ἐκποιήσεων V | ὅτι περ F V: ὅτι C 93 ὀλίγάττα C 94 ἱερῶν ἡργηκῶτων C 95 ἅμα om. C 1 χαράγματος C 4 ἐκκλησιάσας F V: ἐκκλησίας C 5 ἅπαντες Reinsch: ἅπαν[. . .] F<sup>al</sup>: om. C in fenestra 5—6 litt.: om. V 5/6 συνεδριάζοντες F C<sup>ac</sup> V: συνεδριάζοντα C<sup>pc</sup> 6 ἑκθαμβοὶ γεγονότες om. C V | ἡρώτων V 12 ἀντέτεινεν V 13 τὸν om. C

82—85 τῶν — δὲ om. 86—87 καὶ<sup>1</sup> — μεμαθήκεσαν om. 89 καὶ — εὐρηκότες: εὐρηκότες μετὰ τῶν ἄλλων καὶ τοῦτο 90 τοῦ Θεοῦ om. 91—2 ἑώρων — ἐσκέψαντο om. 5 τῆς — συνόδου om. 5—6 τῷ πατριάρχῃ συνεδριάζοντες 14—16 τοῦτο — διαρκέσασα om.

γὰρ ἀρχιερεῖς τις τηνικαῦτα Χαλκηδόνος Λέων προῦκάθητο, οὐ τῶν πάνυ σοφῶν καὶ λογίων, ἀρετῆς δὲ ἐπιμελεημένος, τὸ δὲ ἦθος αὐτῷ σκληρὸν καὶ ἀπόκροτον· οὗτος οὖν τῶν | ἐν τοῖς Χαλκοπρατίοις πυλῶν  
 20 ἀφαιρουμένου τοῦ ἐπικειμένου αὐταῖς ἀργυρίου ἢ καὶ χρυσίου εἰς τὸ μέ-  
 σον εἰσδύς ἐπαρρησιάζετο μηδὲ ὡς ἢ οἰκονομίας ἢ τῶν περὶ τῶν ἱερῶν  
 κειμένων νόμων ἐπαίσθανόμενος. ὕβριστικώτερον δὲ καὶ οἶον εἰπεῖν ἀτα-  
 25 κτότερον τῷ τηνικαῦτα κρατοῦντι προσεφέρετο, ὡς αἰεὶ εἰς τὴν βασιλεύου-  
 σαν ἐπανήει τῇ ἀνεξικακίᾳ ἐκείνου καὶ τῇ φιλανθρωπίᾳ καταχρώμενος.  
 30 καὶ ὁπνηῖα μὲν τὰ πρῶτα κατὰ τοῦ Ῥομπέρτου ὁ αὐτοκράτωρ τῆς  
 βασιλίδος πόλεως ἐξήει, Ἰσαακίου τοῦ σεβαστοκράτορος καὶ αὐταδέλφου  
 αὐτοῦ μετὰ τῆς κοινῆς γνώμης ὁθενδήποτε συμποριζομένου χρήματα  
 μετὰ τῶν νόμων ἅμα καὶ τοῦ δικαίου, εἰς θυμὸν ἐκίνει τὸν ῥηθέντα ἀδελ-  
 φὸν τοῦ βασιλέως ἀναισχυντότερον αὐτῷ προσφερόμενος. 5 ὡς δὲ  
 35 καὶ ὁ βασιλεὺς πολλάκις μὲν ἡττηθεὶς καὶ μυριάκις αὖθις κατατολμήσας  
 τῶν Κελτῶν Θεοῦ νεύσει νικηφόρος στεφανίτης ἐπανεληλύθει, ἐπεὶ καὶ  
 αὖθις ἄλλο νέφος ἐχθρῶν, τοὺς Σκύθας φημί, κατ' αὐτοῦ ἐξορμῶν ἥδη  
 μεμαθήκοι καὶ διὰ τοῦτο καὶ ἡ συλλογὴ τῶν χρημάτων, καὶ τοῦ βασι-  
 λέως ἐν τῇ μεγαλοπόλει ἐνδημοῦντος, ἐφ' ὁμοίαις αἰτίαις ἐσπουδάζετο, ὁ  
 40 ἀρχιερεὺς ἐκείνος ἀναιδέστερον προσέειπε τῷ αὐτοκράτορι· καὶ συζητή-  
 σεως πολλῆς ἐντεύθεν περὶ τῶν ἱερῶν γινομένης, λατρευτικῶς, οὐ σχε-  
 τικῶς δὲ προσκυνεῖσθαι τὰς ἁγίας εἰκόνας παρ' ἡμῶν ἐδογματίζεν ἐν τισι  
 μὲν εὐλόγους ἅμα καὶ ἀρχιερατικῶς ἐνιστάμενος, ἐν τισι δὲ καὶ οὐκ ὀρθῶς  
 δογματίζων οὐκ οἶδ' εἶτε δι' ἔριν καὶ τὴν πρὸς τὸν βασιλέα ἀπέχθειαν  
 45 τοῦτο πεπονθῶς εἶτε δι' ἄγνοιαν· ἐξακριβοῦν γὰρ ἀσφαλῶς | τὸν λόγον  
 οὐκ εἶχεν, ὅτι λογικῆς μαθήσεως ἀμέτοχος ὑπῆρχε παντάπασιν. 6 ὡς  
 δ' ἐπὶ πλέον πρὸς τοὺς βασιλεῖς ἐθρασύνετο χαιρεκάκοις ἀνδράσι πειθόμε-  
 νος, ὅποιοι πολλοὶ τότε ὑπῆρχον τοῦ πολιτεύματος, εἰς τοῦτο παρανυ-  
 τόμενος καὶ πρὸς ὕβρεις καὶ βλασφημίας ἀκαίρους ἐτράπετο, καὶ ταῦτα  
 45 παρακαλοῦντος αὐτὸν τοῦ βασιλέως μεταβαλεῖν τὴν περὶ τῶν εἰκόνων  
 γνώμην, ἔτι δὲ καὶ τῆς πρὸς αὐτὸν ἀποσχέσθαι ἀπεχθείας, ὑπισχνουμέ-

25—26 ὁπνηῖα — ἐξήει: mense Aug. a. 1081 33—34 διὰ τοῦτο — ἐσπουδάζετο: a. 1086

F C V 19 χαλκοπρατίοις F C: χαλκοπρατεῖοις V Charit. 20 ἀφαιρούμενος C: ἀφαιρου-  
 μένων V | ἢ om. V 21 ἐνδύς C 22 κειμένων F V: κειμηλίων C 31 post νικηφόρος add.  
 καὶ C 32 ἄλλον C 33 μεμαθήκοι F C<sup>ac</sup>: μεμαθήκει C<sup>pc</sup> V | καὶ<sup>1</sup> om. F 34 ὁ F<sup>pc</sup> C V: ὁ  
 δ' F<sup>ac</sup> 36 ante λατρευτικῶς 2 litt. eras. F | οὐ F<sup>pc</sup> C V: om. F<sup>ac</sup> 38 ἀρχιερατικῶς ἐνιστάμενος  
 F C: κανονικῶς προϊστάμενος V 46 δὲ F: γὰρ C | ἀποσχέσθαι F: ἀπέχθαι C

17 ἀρχιερεὺς δὲ 22—26 ὕβριστικώτερον — ἐξήει om. 26—29 Ἰσαακίου — προσφερόμενος:  
 ἀναισχυντότερον τῷ Ἰσαακίῳ προσεφέρετο μετὰ κοινῆς γνώμης καὶ τῶν νόμων ἅμα καὶ  
 τοῦ δικαίου ὁθενδήποτε ποριζομένῳ χρήματα 35 προσέειπε: προσέκειτο 36 γενομένης  
 39—41 οὐκ — παντάπασιν om. 42—50 χαιρεκάκοις — ἐκάλουν om.

νου ἅμα καὶ τὰ ἱερὰ ταῖς ἀγίαις ἐκκλησίαις λαμπρότερον ἀποδοῦναι καὶ  
 πᾶν ὃ τι δεοί ποιεῖν πρὸς διόρθωσιν, καὶ ἤδη καὶ διορθουμένου παρὰ  
 τῶν ἔλλογιμωτέρων τότε τῆς συνόδου, οὓς οἱ τῷ Χαλκηδόνος μέρει  
 50 προσκείμενοι κόλακας ἐκάλουν, καθαιρέσει κατεδικάζεται. ὥς δὲ μηδὲν  
 ὑποπτήσων οὐδόλως ἡρέμει, ἀλλὰ καὶ αὖθις συνετάραττε τὴν ἐκκλη-  
 σίαν οὐκ ἀγεννῆ φατρίαν συνεπαγόμενος, ὥς ἀτεγκτος ἦν πάντῃ καὶ  
 ἀδιόρθωτος, μετὰ πολλῶν ἐνιαυτῶν παρέλευσιν πάντες ὁμοῦ τοῦ ἀνδρὸς  
 κατεψηφίσαντο κἀντεῦθεν ὑπερορίαν καταδικάζεται· καὶ δέχεται τοῦτον  
 55 ἡ περὶ τὸν Πόντον Σωζόπολις παντοίας προνοίας καὶ θεραπείας βασι-  
 λικῆς ἀξιούμενον, κἄν οὐδαμῶς χρᾶσθαι ταύταις ἠβούλετο ὕστερον δι'  
 ἦν πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἔτρεφε μῆνιν, ὥς ἔοικεν. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ᾧδὲ  
 πη περιγεγράφω.

III ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ τοὺς νεήλυδας (συνέρρεον γὰρ ἱκανοὶ πε-  
 60 ρισωθέντα τοῦτον μεμαθηκότες) ἐπιμελῶς ἐξεπαίδευεν ὅπως ἵππευεν  
 χρῆ εὐσχώτατα καὶ τοξεύειν εὐστοχώτατα, ὀπλιτεύειν τὲ καὶ ἐνεδρεῖν  
 ἐπικαιρότατα. ἐπετόμφει δὲ αὖθις καὶ πρὸς τὸν ῥῆγα Ἀλαμανίας πρέ-  
 σβεις, ὧν προεξῆρχεν ὁ Μηθύμνης \*\*\* καλούμενος, καὶ διὰ γραφῆς | ἐπὶ  
 πλεόν ἐρεθίζει μὴ μέλλειν ἔτι, ἀλλὰ τὰς αὐτοῦ ἀναλαβόμενον δυνάμεις  
 65 τάχιον τὴν Λογγιβαρδίαν καταλαβεῖν κατὰ τὰς συγκειμένας συνθήκας,  
 ἐφ' ᾧ ἀπασχολῆσαι τὸν Ῥομπέρτον, ἵν' οὕτως ἀδείας τυχῶν στρατεύ-  
 ματα αὖθις καὶ ξενικὰς δυνάμεις συλλέξῃται καὶ οὕτω τοῦτον τοῦ Ἰλλυρι-  
 κοῦ ἀπελάσῃ, πολλὰς τῷ Ἀλαμανίας ῥηγὶ ὁμολογήσας τὰς χάριτας εἰ  
 οὕτω ποιήσῃ, καὶ τὸ ὑποσχεθὲν αὐτῷ διὰ τῶν παρ' αὐτοῦ σταλέντων  
 70 πρέσβων κῆδος ἐκπληρῶσαι διαβεβαιούμενος. 2 ταῦτα οἰκονομήσας  
 τὸν Πακουριάνον μέγαν δομέστικον αὐτοῦ που καταλιπὼν αὐτὸς πρὸς  
 τὴν βασιλεύουσιν ἐπανερχεται, ἐφ' ᾧ καὶ ξενικὰς ἀπανταχόθεν συλλέξα-  
 σθαι δυνάμεις καὶ ἄλλα τα οἰκονομήσαι τῷ καιρῷ καὶ τοῖς ξυμπεσοῦσι  
 75 πράγμασι συμβαλλόμενα. οἱ δὲ Μανιχαῖοι, ὃ τε Ξαντᾶς καὶ ὁ Κουλέων,  
 μετὰ τῶν ὑπ' αὐτοῦ ὥς εἰς δύο πρὸς τῇ ἡμισείᾳ χιλιάδας ποσομένων  
 ἀσυντάκτως οἶκαδε ἐπανερχονται. καὶ πολλάκις μετακαλούμενοι παρὰ  
 τοῦ αὐτοκράτορος ὑπισχνοῦντο μὲν ἔλθουσιν, ὑπερετίθεντο δὲ τὴν

F C V 47 λαμπρότερα C 49 τὸ ... μέρος C 51 οὐδόλως F C: ὅλως V 52 ἀτεγκτος F  
 V: ἀτακτος C 55/56 βασιλικῆς om. C 58 περιγεγράφω C 61 εὐσχώτατα καὶ τοξεύειν  
 om. C, τὲ om. C<sup>ac</sup> 63 post Μηθύμνης lacunam suspicatus est Reinsch: ὁ τοῦ Μηθύμνης  
 dubit. Gautier 64 μέλλειν C<sup>pc</sup>: μέλειν F C<sup>ac</sup> 65 μετὰ τῶν συγκειμένων συνθηκῶν C 67  
 δυνάμεις om. C 68 ἀλαμάνω C 74 συμβαλλόμενα C 77 ὑπισχνοῦνται C

53 μετὰ — παρέλευσιν om. 54 κατεδικάζεται 55—58 παντοίας — περιγεγράφω om.  
 59 γε om. 59—62 τοὺς — ἐπικαιρότατα om. 62—63 ἐπετόμφει — πρέσβεις: καὶ αὖθις  
 πρὸς τὸν ῥῆγα ἀλαμανίας πρέσβεις ἐκπετόμφει 63—64 ὧν — πλεόν om. 64 ἐρεθίζει —  
 δυνάμεις: ἐρεθίζων αὐτὸν 66—27 ἐφ' — πλεῖστον om.

ἔλευσιν. ὁ δὲ ἐπέκειτο καὶ δωρεὰς αὐτοῖς καὶ τιμὰς διὰ γραφῶν ὑπισχνόμε-  
 νος, καὶ οὐδ' οὕτως πρὸς αὐτὸν ἐληλύθεσαν. 3 οὕτως οὖν τοῦ βασι-  
 80 λέως κατὰ τοῦ Ῥομπέρτου ἐτοιμαζομένου ἤκε τις τῷ Ῥομπέρτῳ ἀπαγ-  
 γέλλων τὴν τοῦ ῥηγὸς Ἀλαμανίας εἰς Λογγιβαρδίαν ὅσον ἤδη ἄφισιν. ὁ  
 δὲ ἐν ἀμυχανίᾳ γεγωνὸς διεσκοπεῖτο τί ἂν χρῆ ποιεῖν. πολλὰ τοίνυν  
 γνωσιμαχήσας, ἐπεὶ τὸν μὲν Ῥογέρην ἐν τῷ πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν διαπερᾶν  
 διάδοχον τῆς αὐτοῦ ἀρχῆς κατέλιπε, τῷ δὲ γε Βαῖμούντῳ νεωτέρῳ ὄντι  
 85 οὕπῳ χώραν τινὰ ἀπενείματο, συναγαγὼν τοὺς κόμητας ἀπαντας καὶ  
 ἐκκρίτους τοῦ ὀπλιτικοῦ παντὸς μετακαλεσάμενος τὸν υἱὸν αὐτοῦ Βαῖ-  
 μούντον τὸν Σανίσκον δημηγόρος προῦκάζητο καὶ φησίν· 4 „οἴδατε,  
 κόμητες, ὅτι τὸν φίλτατόν μοι υἱὸν Ῥογέρην καὶ πρωτότοκον τῶν υἱῶν  
 κύριον τῆς ἐμῆς ἐν τῷ πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν μέλλειν διαπερᾶν κατέστησα  
 90 χώρας. οὐ γὰρ ἐχρῆν ἐκείθεν ὑποχωροῦντα καὶ τοιοῦτον ἀναδεχόμενον  
 ἔργον τὴν ἰδίαν χώραν ἄτερ ἡγεμόνος καταλιπεῖν εἰς προνομήν ἐτοιμον  
 παντὶ τῷ βουλομένῳ ἐκκείσθαι. ἐπεὶ δὲ ὁ ῥῆς Ἀλαμανίας πολιορκήσων  
 ταύτην ἤδη καταλαμβάνει, χρῆ καὶ ἡμᾶς ὡς ἐνὸν ταύτης ἀντιποιήσα-  
 σθαι· οὐδὲ γὰρ δεῖ ἐτέρων ἐπιλαμβανομένων τῶν ἰδίων κατερραθυμῆ-  
 95 ναι. λοιπὸν ἐγὼ μὲν ἄπειμι ἐφ' ᾧ τῆς οἰκείας χώρας ἀντιποιήσασθαι,  
 τὴν πρὸς τὸν Ἀλαμανίας ἀναδησάμενος μάχην, τούτῳ δέ μοι τῷ υἱῷ  
 τῷ νεωτέρῳ ἐπαφίημι τὸ τε Δυρράχιον καὶ τὸν Αὐλῶνα καὶ τὰς λοιπὰς  
 πόλεις καὶ νήσους ὅσας φθάσας αὐτὸς τῶμῳ δόρατι κατέσχον. παρεγ-  
 γυνῶμαι δὲ καὶ ὑμῖν καὶ ἀξιώῳ ὡς ἐμὲ τοῦτον λογιζέσθαι καὶ ὅλη ψυχῇ  
 5 καὶ γνώμῃ ὑπὲρ αὐτοῦ μάχεσθαι. 5 καὶ σοὶ δὲ τῷ φιλτάτῳ μοι  
 ἐπισκῆπτω υἱῷ“, ἀποστρέψας τὸν λόγον πρὸς τὸν Βαῖμούντον, „διὰ  
 τιμῆς πάσης τοὺς κόμητας ἄγειν καὶ συμβούλοις ἐν ἅπασιν χρᾶσθαι καὶ  
 μὴ οἷον ἐναυθεντεῖν, ἀλλὰ πάντων αὐτοῖς κοινωνεῖν. σὺ δὲ ἀλλ' ὅρα μὴ  
 καταμελήσῃς τὸν κατὰ τοῦ βασιλέως Ῥωμαίων ἀναπράξασθαι πόλεμον,  
 10 ἀλλ' ἐν ὅσῳ μεγάλῃν ἦτταν ἠττήθῃ καὶ μικροῦ μαχαίρας ἔργον ἐγεγόνει  
 καὶ τὸ πολὺ τῶν αὐτοῦ στρατευμάτων τῷ πολέμῳ ἀνήλωτο (καὶ γὰρ,  
 φησί, καὶ ἐγγὺς ἦλθε τοῦ ζωγρηθῆναι καὶ ἐκ μέσων τῶν χειρῶν ἡμῶν  
 τραυματίας ᾤχετο), μὴ ἀνήσεις ὅλως, μὴ πως ἀνέσεως τυχῶν συλλέξαιτό  
 τε <τὸ> πνεῦμα καὶ γενναιότερον ἢ τὸ πρότερον ἀντικατασταίῃ σοι. οὐ  
 15 γὰρ τῶν τυχόντων ὁ ἀνὴρ, ἀλλ' ἐκ νηπίου πολέμοις καὶ μάχαις ἐντραφεῖς

81 τὴν τοῦ ῥηγὸς — ἀφισιν: a. 1082 ineunte

F C 78 δωρεαῖς C 81 ἀλαμάνου C 82 γεγωνὸς F: γεγόμενος C 84 κατέλιπε C  
 βαῖμούντῳ C 86/87 βαῖμούντον C 87 σανίσκον F: νεανίσκον C ad 87 sqq. spectans ἡ  
 πρὸς τοὺς κόμητας τοῦ Ῥομπέρτου ὁμιλία καὶ πρὸς Λογγιβαρδίαν διαπερασίως F<sup>m</sup> 88  
 μου C 93 ὡμᾶς C 1 ἀλαμάνον ἀναδυσάμενος C 4 καὶ<sup>1</sup> om. C | ψυχῇ F: χειρὶ C 6  
 βαῖμούντον C (sic semper, non amplius notatur) 13—14 συλλέξαιτό τε dubit. Schopen:  
 συλλέξαιτότε F C: συλλέξαι τότε Vat.: συλλέξῃ τό τε Barb. 14 τὸ addidimus



πᾶσαν τὴν ἔω καὶ τὴν ἑσπέραν διεληλυθὼς ὁπόσους ἀποστάτας τοῖς πρῶν αὐτοκράτορι δορυθηράτους ἐποίησε, καὶ αὐτὸς πάντως ἐκ πολλῶν ἀκούεις. εἰ γοῦν ὅλως ἀναπέσης καὶ μὴ κατ' αὐτοῦ χωρήσεις πάση γνώμῃ, ὅποσα μὲν αὐτὸς ἔργα πολλὰ καμῶν ἤνυσεν φροῦδα ποιήσεις, αὐτὸς δὲ τοὺς καρπούς τῆς ἰδίας ῥαθυμίας πάντως δρέψῃ. καὶ γὰρ ἤδη ἄπειμι ἀγωνισόμενος τὸν ῥῆγα τῆς ἡμεδαπῆς ἀπελάσαι χώρας καὶ οὕτω τὸν φίλτατόν μοι Ῥογέρην ἐπὶ τῆς δοθείσης αὐτῷ ἐξουσίας ἐδράσαι". 6 οὕτω μὲν οὖν συνταξάμενος αὐτῷ εἰσεληλυθὼς εἰς μονῆρας τὴν περαιὰν τῆς Λογγιβαρδίας κατέλαβε· καὶ ὁξέως εἰς τὸ Σαλερηνὸν ἐκείθεν παραγίνεται, ὅπερ πάλαί ποτε εἰς κατοικίαν τῶν τῆς δουρικῆς ἀξίας ἀντιποιοιμένων ἀφώριστο. κείθι γοῦν ἐγκαρτερήσας ἱκανὰς συνειλόχει δυνάμεις καὶ μισθοφορικὸν ἐξ ἁλλοδαπῶν ὅτι πλείστον. ὁ δὲ ῥῆξ Ἀλαμανίας κατὰ τὰς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ὑποσχέσεις καταλαμβάνειν ἤδη τὴν Λογγιβαρδίαν ἠπείγετο. τοῦτο μεμαθηκὼς ὁ Ῥομπέρτος ἔσπευδε τὴν Ῥώμην καταλαβεῖν ἐνωθησόμενός τε τῷ πάπῃ καὶ τὸν Ἀλαμανίας ἀπείρξων τοῦ προκειμένου σκοποῦ. ἐπεὶ δὲ οὐδ' ὁ πάπας πρὸς τοῦτο ἀνένευεν, ἄμφω κατὰ τοῦ Ἀλαμανίας ἐξώρμησαν. 7 ὁ μέντοι ῥῆξ πολιορκῆσαι τὴν Λογγιβαρδίαν ἐπείγόμενος, ἐπεὶ τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα μεμαθήκοι καὶ ὅτι μεγάλην ἦτταν ἤττηθῆς, τῶν μὲν τοῦ στρατεύματος ξιφῶν παρανάλωμα γεγονότων, τῶν δὲ ἐκασταχοῦ διασπαρέντων, αὐτὸς εἰς πολλοὺς καταστάς κινδύνους ἐν τῷ γενναίως μάχεσθαι καιρίως ἐν διαφόροις τοῦ σώματος πληγῇς μέρεσι τόλμῃ καὶ γενναϊότητι γνώμης παραδόξως ἐρρύσθη, στρέψας τὰς ἡνίας πρὸς τὴν ἐνεγκαμένην ἐχώρει τοῦτο νίκην λογισάμενος τὸ μὴ κινδύνους ἑαυτὸν ὑποβαλεῖν ἐπὶ μηδενὶ δέοντι. οὗτος μὲν | οὖν εἶχετο τῆς πρὸς τὰ οἶκοι φερούσης. ὁ δὲ γε Ῥομπέρτος φθάσας εἰς τὴν τοῦ ῥηγὸς παρεμβολὴν αὐτὸς μὲν προσωτέρω διώκειν οὐκ ᾔθελεν, ἀπόμοιραν δὲ ἱκανὴν τῶν αὐτοῦ ταγμάτων διελὼν διώκειν τὸν Ἀλαμανίας προὔτρεψατο, αὐτὸς δὲ τὴν λείαν πᾶσαν ἀναλαβόμενος μετὰ τοῦ πάπῃ πρὸς Ῥώμην ἀπένευσε. καὶ τοῦτον ἐπὶ τοῦ ἰδίου θρόνου ἐδράσας εὐφημίας αὐτοῖς παρ' ἐκείνου τυγχάνει κάπναιτα

F C V (inde a 27 δ) 16 ἐληλυθὼς C 32 ἀλαμάνου C 33 post ἐπεὶ add. καὶ C V 34 μεμαθήκει C : μεμαθή[.] V 40 δὲ γε F : δὲ C V 42 οὐκ om. V 43 ἀλαμάνου C | προὔτρεπτο C : ἐπετρέψατο V

27–28 ῥῆξ Ἀλαμανίας om. 28–29 κατὰ – ἠπείγετο : καταλαμβάνειν ἤδη τὴν λογγιβαρδίαν ἠπείγετο κατὰ τὰς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα συνθήκας 31 post σκοποῦ add. καὶ τὸν υἱὸν βαιμούνδον μετὰ τῶν κομήτων εἰς τὸ ἱλνυρικὸν ἑάσας κληρονόμον τὴν ποιήσας αὐτὸν τοῦ τε θυραρχίου καὶ τοῦ αὐλῶνος καὶ τῶν λοιπῶν πόλεων καὶ νήσων, ὅσας φθάσας ἀφείλετο (cf. supra lin. 1–3). εἰς τὸ σαλερηνὸν οὖν ὁ ρομπέρτος καταλαμβάνειν (cf. supra lin. 24–25) καὶ στρατὸν ὅτι πλείστον συνειλοχῶς (cf. supra lin. 26–27) 31–32 ἐπεὶ – ἀνένευεν : ἐπεὶ καὶ τὸν πάπαν εὖρε πρὸς τοῦτο μὴ ἀνανεοῦντα 34–38 καὶ – ἐρρύσθη om. 39 ἀνεχώρει

πρὸς τὸ Σαλερηνὸν ἐπανέρχεται τῆς ἐκ τῶν πολλῶν μόθων κακοπαθείας ἑαυτὸν ἀνακτησόμενος.

IV μετ' οὐ πολὺ δὲ καταλαμβάνει τοῦτον ὁ Βαϊμούντος τὴν ἀγγελίαν τῆς ἐπισυμβάσης αὐτῷ ἡττης ἐπὶ τοῦ προσώπου φέρων. ὅπως δὲ ξυνέπεσε τὰ τῆς τύχης αὐτῷ, ὁ λόγος ἤδη δηλώσει. καὶ γὰρ τῶν ἐκείνου μεμνημένος παραγγελμάτων καὶ ἄλλως δὲ ἀρρήφιλος ὢν ὁ ἀνὴρ καὶ φιλοκινδυνότατος ἀπρὶς τῆς κατὰ τοῦ βασιλέως μάχης εἶχετο. καὶ τὰς ἰδίας δυνάμεις ἀναλαβόμενος συνεφεπτομένους ἔχων καὶ ὅποσοι ἐλλογιμώτεροι καὶ λογάδες Ῥωμαίων στρατιῶται καὶ ἡγεμόνες τῶν παρὰ τοῦ Ῥομπέρτου κατασχεθεῖσων χωρῶν καὶ πόλεων (ἀπεγνωκότες γὰρ καθάπαξ τοῦ αὐτοκράτορος ὅλοι τῆς τοῦ Βαϊμούντου γεγόνασιν γνώμης) καταλαμβάνει διὰ τῆς Βαγενητίας τὰ Ἰωάννινα καὶ τάφρον κατὰ τοὺς ἔξωθεν διακειμένους ἀμπελῶνας ποιήσας πρότερον, ἅμα δὲ καὶ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν ἐν ἐπικαίροις τόποις καταθέμενος αὐτὸς ἐντὸς τὰς σκηνὰς ἐπήξατο. τὰ δὲ τεῖχη περιεσφίσετο καὶ τὴν τοῦ κάστρου ἀκρόπολιν ἐπισφαλῇ διαγνοὺς οὐ μόνον αὐτὴν ἀνορθοῦν ὥς ἐνὸν ἠπείγετο, ἀλλὰ καὶ ἑτέραν ἐν ἄλλῳ μέρει τῶν τειχῶν, οὐ μᾶλλον συνοῖσον αὐτῷ δέδοκτο, ἐρυμνοτάτην ἀνωκοδόμει, ληϊζόμενος ἅμα καὶ τὰς παρακειμένας πόλεις καὶ χώρας. 2 ταῦτα μεμαθηκὼς ὁ αὐτοκράτωρ εὐθύς μὴδὲ μελήσας ὅλως τὰς δυνάμεις ἀπάσας συναγαγὼν τῆς Κωνσταντίνου σπεύσας ἔξεισι κατὰ μῆνα Μάιον. τοιγαροῦν τὰ Ἰωάννινα καταλαβὼν, ἐπεὶ ὁ τοῦ πολέμου καὶ τῆς μάχης καιρὸς ἤδη παρῆν, τὰ οἰκεῖα στρατεύματα μὴδὲ τὸ πολλοστόν τῶν τοῦ Βαϊμούντου δυνάμεων ὄντα κατανοῶν καὶ ἄλλως δὲ ἀπὸ τῆς μετὰ τοῦ Ῥομπέρτου προηγησαμένης μάχης γινώσκων τὴν πρώτην 70 κατὰ τῶν ἐναντίων ἱππασίαν τῶν Κελτῶν ἀνύποιστον δέον ἐκρίνε πρῶτον μὲν δι' ἀποστολῶν μετρητῶν τινῶν καὶ ἐκκρίτων ἀκροβολισμούς ποιήσα-

48 μετ' οὐ πολὺ: a. 1083 exeupte 65–66 κατὰ μῆνα Μάιον: mense Maio a. 1082

51 ἀρρήφιλος: v. ad II 7,2 (65/66)

F C V 46 πολλῶν om. C | μόθων V 50 ξυνέπεσε om. V | ἤδη δηλώσει F C<sup>pc</sup> : δηδηλώσει C<sup>ac</sup> : δηλώσει V 51 ὁ ἀνὴρ F : ἀνὴρ C : om. V 52 τῆς om. C 56 γέγοναν C 57 βαγενητίας C V 57/58 διακειμένους om. C 62 αὐτῷ συνοῖσον C 63 περικειμένας C 64 μηδὲν perperam Barb. | μελήσας F C : μελήσας Barb. edd. 69 μετὰ om. C 71 δι' ἀποστολῶν F (cf. lin. 73–74 διὰ τῶν μερικῶν προσβολῶν) : διὰ πολοστῶν C<sup>ac</sup> : διὰ πολλοστῶν C<sup>pc</sup> : διὰ πελταστῶν Diesterweg coll. V 4,5 (26–27)

50–51 τῶν – δὲ om. 53–56 συνεφεπτομένους – γνώμης om. 57–63 καὶ – ἀνωκοδόμει om. 63 ληϊζόμενος – χώρας : τὰς παρακειμένας πόλεις ληϊζόμενος 64–65 εὐθύς – συναγαγὼν om. 65 σπεύσας om. 66 τοιγαροῦν : καὶ 66–67 καὶ τῆς μάχης om. 67–76 τὰ – βασιλεὺς om.

σθαι, ἵν' ἐντεῦθεν ἔνδειξιν τινὰ καὶ τῆς τῷ Βαϊμούντῳ ἐνυπαρχούσης  
στρατηγικῆς ἐπιστήμης σχοίη καὶ γένηται οἱ διὰ τῶν μερικῶν προσ-  
βολῶν τὴν τοῦ ὅλου γνώσιν ἐσχηκέναι κἀντεῦθεν ζῆν ἐπιστήμη βεβαιό-  
75 τερον πρὸς τὸν Κελτὸν ἀντιπαράταξασθαι. οὕτω γοῦν τὰ στρατεύματα  
κατ' ἀλλήλων ἐσφάδαζεν· ὁ δὲ βασιλεὺς τὴν ἀνύποιστον τῶν Λατίνων  
δεδιὼς πρῶτην προσβολὴν καινόν τι ποιεῖ· ἀμάξας κουφοτέρας κατα-  
σκευάσας καὶ τῶν συνήθων ἥττους ἐφ' ἐκάστη τοῦτων κοντοὺς ἐνέπηξε  
80 τέσσαρας καὶ πεζοὺς ὀπλοφόρους ἐπέστησεν, ὥστε ὀπηνίκα οἱ Λατῖνοι  
ὅλους ῥυτῆρας χαλάσαντες κατὰ τῆς ῥωμαϊκῆς ὁρμήσουσι φάλαγγος,  
τὰς ἀμάξας ὠθεῖσθαι πρόσω διὰ τῶν ὑφισταμένων ὀπλοφόρων πεζῶν,  
ἵν' οὕτω τὸ συνεχές διακόπτηται τοῦ συνασπισμοῦ τῶν Λατίνων.  
3 καὶ ἐπεὶ καιρὸς πολέμου παρῆν, τοῦ ἡλίου ἤδη τοῦ ὀρίζοντος  
λαμπρῶς ὑπερκύψαντος, ὁ αὐτοκράτωρ τὰς φάλαγγας εἰς πολέμου τύ-  
85 πον καταστήσας αὐτὸς τὸ μεσαίτατον εἶχεν. ὁ γοῦν Βαϊμούντος οὐκ ἀν-  
έτοιμος τῆς μάχης συγκροτουμένης πρὸς τὴν μηχανὴν ἐφάνη τοῦ | αὐτο-  
κράτορος, ἀλλ' ὥσπερ προγνοὺς τὸ βεβουλευμένον μεθαρμόζεται πρὸς  
τὸ ξυμπεσόν καὶ τὰς ἰδίας δυνάμεις δίχα διελὼν καὶ τὰς ἀμάξας παρεκκλί-  
νας κατὰ τῆς ῥωμαϊκῆς ἐκατέρωθεν ἵεται παρατάξεως, καὶ φάλαγγες μὲν  
90 φάλαγξι τηνικαῦτα ἐμίγνυντο καὶ ἀνέρες ἀνδράσι κατὰ στόμα ἐμάχοντο.  
οὕτω δὲ πολλῶν ἐκατέρωθεν ἐν τῷ μάχεσθαι πεσόντων τὴν μὲν νικῶσαν  
εἶχεν ὁ Βαϊμούντος, ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ καθάπερ τις πύργος ἀκλόνητος  
ἴστατο ἐξ ἐκατέρου μέρους βαλλόμενος καὶ ὅπου μὲν ἵππαζόμενος κατὰ  
τῶν ἐπιόντων Κελτῶν καὶ συμπλεκόμενος ἐνίοις πλήττων καὶ κτείνων καὶ  
95 πληττόμενος, ὅπου δὲ καὶ τοὺς φεύγοντας συχνοῖς ἐμβόημασιν ἀνακτώμε-  
νος. ὥς δ' εἰς μέρη πολλὰ τὰς φάλαγγας διασπασθείσας ἑώρα, δεῖν ἐλογί-  
σατο καὶ αὐτὸς τὸ ἀσφαλές ἑαυτῷ περιποιήσασθαι οὐ σώσων ἑαυτὸν  
οὐθ' ὑπὸ δειλίας συγχυθεῖς, ὥς τάχα ἂν τις εἴποι, ἀλλ' εἴ που τὸν κίνδυ-  
νον διεκφυγὼν καὶ συλλεξάμενος ἑαυτὸν αὖθις γενναιότερον τοῖς μαχομέ-  
5 νοις Κελτοῖς ἀντικατασταίη. 4 ὑποφεύγων δὲ τοὺς ἐχθροὺς μετ'  
ὀλίγων πάνυ τινῶν καὶ τῶν Κελτῶν τισιν ἐντυχὼν αὖθις ἐκεῖνος ὁ ἀκατα-

90 ἀνέρες: forma epica

F C V 73/74 προβολῶν C 77/78 παρασκευάσας V 78 κοντοὺς V 82 διακόπτη τὰ C  
ad 85 sqq. spectans ὁ κατὰ τοῦ βαϊμούντου | εἰς τὰ ἰωάννινα π[ρῶτος] πόλεμος τοῦ βασι-  
λέως F<sup>m</sup> 85 γοῦν F C: γὰρ V 88 διχῇ V 89 ἵεται F (ἵεται) V: ἴσταται C 92 εἶχεν F  
C: εἶλεν V 2 ἑαυτῷ τὸ ἀσφαλές C 3 εἴποι C: εἶπη F

76–77 δεδιὼς τὴν ἀνύποιστον τῶν λατίνων 79–81 ὥστε – πεζῶν om. 83–85 καὶ –  
εἶχεν: τῶν ἀμαξῶν κατ' αὐτῶν ὠθουμένων (cf. lin. 77) κἀν ἀπρακτοῦ ἐφάνη πρὸς τοῦτο  
τοῦ αὐτοκράτορος ἡ βουλή 85–86 οὐκ – συγκροτουμένης om. 86–87 ἐφάνη – ἀλλ'  
om. 87 μεθαρμόζεται ὥσπερ προγνοὺς τὸ βουλευόμενον 87–88 πρὸς τὸ ξυμπεσόν om.  
91 μὲν om. 92 ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ: ὁ δὲ βασιλεὺς 92–11 καθάπερ καί<sup>2</sup> om.

πτότης στρατηγὸς ἐδείκνυτο. ἀναρρώσας γὰρ τοὺς σὺν αὐτῷ καὶ σφο-  
δρὰν τὴν κατ' αὐτῶν ἵππασίαν ὥς σήμερον τεθνηξόμενος ποιήσας ἡ  
κατὰ κράτος ἡττήσων κτείνει μὲν αὐτὸς παίσας ἕνα τῶν Κελτῶν, καὶ  
10 ὅπόσοι δὲ σὺν αὐτῷ Ἄρεως ἦσαν ὑπασπισταί, πολλοὺς τρώσαντες ἐξε-  
δίωξαν. καὶ οὕτως ἀμετρήτους καὶ μεγίστους διεκφυγὼν κινδύνους αὖθις  
σῴζεται διὰ τῶν Στρουγῶν διελθὼν εἰς Ἀχρίδας κάκειθι ἐγκαρτερήσας  
καὶ ἱκανοὺς τῶν πεφευγόντων ἀνακαλεσάμενος αὐτοῦ που μετὰ τοῦ μεγά-  
λου δομestίκου πάντας καταλιπὼν καταλαμβάνει τὸν Βαρδάρην (οὐ  
15 ῥαστώνης χάριν· βασιλικὰς γὰρ ῥαθυμίας καὶ ἀναπαύλας οὐδαμῶς  
ἑαυτῷ ἀπεμέτρει) 5 καὶ αὖθις | συναγαγὼν τὰ στρατεύματα καὶ  
μισθοφορικὸν συλλεξάμενος κατὰ τοῦ Βαϊμούντου χωρεῖ ἕτερόν τι  
σκοπήσας, δι' οὗ καταγωνίσαιτο τοὺς Κελτοὺς. τριβόλους γὰρ σιδηρὰς  
κατασκευάσας, ἐπεὶ τὴν μάχην ἐς νέωτα προσεδόκα, ἐσπέρας ταύτας ἐν  
20 τῷ μεσαιχμῷ τῆς πεδιάδος κατέστρωσεν, οὐπὲρ σφοδρότεραν  
ἐστοχάζετο τοὺς Κελτοὺς τὴν ἵππασίαν ποιήσασθαι, μηχανώμενος τάχα  
τὴν πρῶτην καὶ ἀνύποιστον τῶν Λατίνων ὁρμὴν διὰ τούτων ἀποθραῦ-  
σαι περιπαρέντων τῶν τριβόλων τοῖς ποσὶ τῶν ἵππων, καὶ τοὺς μὲν  
κατὰ μέτωπον ἴσταμένους τῶν Ῥωμαίων, ὅπόσοι δόρατα ἔφερον, με-  
25 μετρημένας τὰς ἵππασίας ποιεῖσθαι καὶ ὅπόσον μὴ ταῖς τριβόλοις περι-  
παρεῖν, ἀλλ' ἐφ' ἐκάτερα σχιζομένους ὑποστρέφειν, τοὺς δὲ πελταστὰς  
πόρρωθεν κατὰ τῶν Κελτῶν σφοδροὺς ἐκπέμπειν τοὺς ὀιστοὺς, τὸ δὲ γε  
δεξιὸν καὶ εὐώνυμον κέρας ἐξ ἐκατέρου μέρους ἀσχέτω ῥύμη τοῖς Κελτοῖς  
ἐπεισπεσεῖν. 6 τοιαῦτα μὲν τὰ τοῦμοῦ πατρός διανοήματα, τὸν δὲ  
30 Βαϊμούντον ταῦτα οὐ διέλαθε. συνέβαινε γὰρ τι τοιοῦτον· ὅπερ γὰρ ὁ  
βασιλεὺς ἐσπέρας κατ' ἐκείνου ἐβουλεύσατο, πρωίας ὁ Κελτὸς μεμάθηκε,  
καὶ πρὸς τὸ ἀκουσθὲν εὐφυῶς μεθαρμοσάμενος τὴν μάχην ἀνεδέχετο καὶ  
οὐκέθ', ὥς ἔθος αὐτῷ, τὴν ὁρμὴν τῆς μάχης ἐποίει, ἀλλὰ προαρπάσας  
τὴν τοῦ αὐτοκράτορος βουλήν αὐτὸς ἐξ ἐκατέρου μέρους τὸν μόσον μάλ-  
35 λον ἀνερρίπισε τὴν κατὰ μέτωπον φάλαγγα ἀτρεμεῖν τέως παρακλευσά-

8 ὥς σήμερον τεθνηξόμενος: v. ad IV 5, 7 (65–66) 15–16 βασιλικὰς – ἀπεμέτρει: Mich.  
Psell., Chronogr. I 4, cap. IV 12 Renauld βασιλικὰς τε ῥαθυμίας καὶ ἀναπαύλας ἑαυτῷ  
ἀπεμέτρει

F C V 10 ἄρεος C 12 κάκεισε C: κάκειθεν V 18 σιδηροῦς C 19 ταῦτα C 20 κατέστρω-  
σαν C 23 περιπαρέντων τῶν τριβόλων F C: τῶν τριβόλων περιπαρέντων Leib | τοῖς  
τῶν ἵππων ποσὶ C 28 εὐώνυμον F 31 ἐμάνθανε V

11 κινδύνους διεκφυγὼν 14–16 οὐ – ἀπεμέτρει om. 17 τοῦ om. 23–29 περιπα-  
ρέντων – διανοήματα om. 29 τὸν δὲ: κἀν καὶ τὸν 30 ante ταῦτα add. πάλιν | γὰρ  
om. 32 εὐφυῶς om. 33–34 προαρπάσας – αὐτὸς om. 34–35 ἐξ ἀνερρίπισε post  
παρακλευσάμενος (lin. 35/36) omisso μᾶλλον transp. 35 τέως om.

μενος. τῆς γοῦν μάχης ἀγχεμάχου γεγонуίας οἱ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος τὰ νώτα τοῖς Λατίνοις δεδώκασιν μὴδ' ἀντωπῆσαι τούτοις τοῦ λοιποῦ ἰσχύοντες προκατεπτοημένοι ὄντες διὰ τὴν προηγησαμένην ἦτταν. 7 καὶ σύγχυσις τῆνικαῦτα τῆς ῥωμαϊκῆς παρατάξεως ἦν, κὰν ὁ βασιλεὺς 40 ἀκλόνητος μένων γενναίως καὶ χειρὶ καὶ γνώμῃ ἀντικαθίστατο πολλοὺς μὲν τρώσας, ἔστι δ' οὐ καὶ τρωθεῖς. καὶ ἐπεὶ τὸ ἅπαν ἐκρεῦσαν ἡδη στράτευμα ἐθιάσατο καὶ ἑαυτὸν μετ' ὀλίγων καταλειφθέντα, δέον ἐλογίσαστο μὴ ἀλόγως ἀνθιστάμενος κινδυνεῦσαι. ἐπὶ γὰρ τις πολλὰ μογήσας μὴ πρὸς ἰσχύος ἔχοι τοῖς ἐχθροῖς ἀντικαθίστασθαι, μάταιος ἂν ᾦ(ν) 45 εἰς προὔπτον κίνδυνον ἑαυτὸν συνωθῶν. τοῦ γοῦν δεξιοῦ καὶ εὐωνύμου κέρως τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος φυγαδεῖα χρησαμένων ὁ βασιλεὺς ἐτι ἐγκαρτερῶν μετὰ τῆς τοῦ Βαϊμούντου φάλαγγος γενναίως ἀπεμάχετο τὸν ὅλον αὐτὸς ἀναδεξάμενος πόλεμον. τὸ δὲ ἀναντίρρητον συνιῖς τοῦ κινδύνου δέον ἔκρινεν ἑαυτὸν περισῶσαι, ὥς αὖθις δύνασθαι μάχεσθαι πρὸς 50 τὸν καταγωνισάμενον καὶ ἀντίπαλος ἔσεσθαι καρτερώτατος καὶ μὴ τὸ πᾶν τῆς νίκης ἄρασθαι τὸν Βαϊμούντον. 8 τοιοῦτος γὰρ ἦν ἡττώμενος καὶ νικῶν, φεύγων καὶ αὖθις διώκων, καὶ μηδέποτε ὑποπτήσων μήτε μὴν ἀνελπιστίας βρόχοις ἀλίσκόμενος· ἦν γὰρ καὶ εἰς Θεὸν μεγίστην ἔχων πίστιν καὶ τοῦτον μὲν ἐς μέσον διαπαντὸς περιφέρων, ὅρκου δὲ 55 παντάπασιν ἀπεχόμενος. ἀπειρηκὼς οὖν, ὥς ἄνωθεν εἴρηται, ὀπισθόρμητος καὶ αὐτὸς γέγονε διωκόμενος παρὰ τοῦ Βαϊμούντου καὶ ἐκκρίτων κομήτων. ἐν τούτοις δὲ φησὶ πρὸς τὸν Γουλήν (οὗτος δὲ πατὴρ αὐτοῦ Θεράπων) καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ „μέχρι πόσου φευξόμεθα;“ καὶ στρέψας τὸν χαλινὸν καὶ τοῦ κουλεοῦ τὸ ξίφος ἐξαγαγὼν παῖει τὸν πρῶτως αὐτῷ 60 συναντήσαντα κατὰ τῆς ὁψεως. τοῦτο οἱ Κέλτοι θεασάμενοι καὶ διαγνόντες αὐτὸν τῆς ἰδίας ἀπεγνώκωτα σωτηρίας, ἐπειδὴ τοὺς τοιαύτης γνώμης γεγονότας ἄνδρας ἀκαταμαχήτους πάλαι ἐγίνωσκον, ὑποστολέντες τοῦ διώκειν ἐπαύσαντο. καὶ οὕτω τῶν διωκόντων ἀπαλλαγεῖς ὑπεξῆει τοῦ κινδύνου· οὐδὲ φεύγων δὲ ὅλως ἀνεπεπτώκει, ὁλλὰ τῶν φευγόντων 65 | τοὺς μὲν ἀνεκαλεῖτο, τοὺς δὲ καὶ ἐπέσκωπτε, κὰν οἱ πολλοὶ τὸν ἀγνοοῦντα ὑπεκρίνοντο. οὕτω γοῦν τοῦ κινδύνου σωθεῖς εἰσέρχεται εἰς

55 ὥς ἄνωθεν εἴρηται: v. supra lin. 49 δέον ἔκρινεν ἑαυτὸν περισῶσαι

F C V ad 36 sqq. spectans πόλεμος δεύτερος F<sup>im</sup> 36 οἱ F V: ἡ C 38 προηγουμένην V 42 κατακαταλειφθέντα F 44 ἔχη C | ἦν Reinsch: ἡ F C: ἡ Reiff.: εἴη Poussines 48 συνιῖς C 57–58 Θεράπων αὐτοῦ C 60 συναντήσαντι C 61 σωτηρίας ἀπεγνώκωτα C 65 ἀνεκαλεῖ C<sup>ac</sup> | ἐπέσκωπτε C<sup>ac</sup>

37–38 τοῦ λοιποῦ om. 38 προκατεπτοημένοι ὄντες om. 39 καὶ σύγχυσις: σύγχυσις οὖν 40 γενναίως om. | ante πολλοὺς add. καὶ 41–55 καὶ<sup>2</sup> — ἀπεχόμενος om. 55 ὥς — εἴρηται om. 56–57 καὶ<sup>2</sup> — κομήτων om. 58 post Θεράπων add. ἦν 60–62 καὶ — ἐγίνωσκον om. 64–66 οὐδὲ ὑπεκρίνοντο om. 66 τοῦ κινδύνου om. | εἰς om.

τὴν βασιλεύουσιν, ἐφ' ᾧ συναγαγεῖν αὖθις στρατεύματα καὶ κατὰ τοῦ Βαϊμούντου χωρῆσαι.

V ἐπεὶ δὲ τοῦ Ῥομπέρτου πρὸς Λογγιβαρδίαν παλινოსτήσαντος 70 τὴν μετὰ τοῦ αὐτοκράτορος μάχην ὁ Βαϊμούντος ἀνεδέξατο ταῖς ἐκείνου ὑποθημοσύναις χρώμενος καὶ διαπαντὸς μάχας καὶ πολέμους ἀναρριπίζων, τὸν μὲν Πέτρον τοῦ Ἀλίφα μετὰ τοῦ Πουντέση εἰς πολιορκίας ἐν διαφόροις χώραις ἐξέπεμψεν. ἐνθὲν τοι καὶ τοὺς μὲν δύο πολόβους εὐθὺς ὁ Πέτρος τοῦ Ἀλίφα κατέσχε, τὰ δὲ Σκόπια ὁ προρρηθεῖς Πουντέσης, 75 αὐτὸς δὲ μηνυθεῖς παρὰ τῶν Ἀχριδιωτῶν ταχὺ τὰς Ἀχρίδας καταλαμβάνει. καὶ πρὸς μικρὸν ἐγκαρτερήσας τοῦ Ἀριέβη φρουροῦντος τὸ κάστρον ἀπρακτος ἀπῆλθεν εἰς τὸν Ὀστροβὸν κακεῖθεν κενὸς ἀποπεμφθεῖς διῆλθε διὰ τοῦ Σοσκοῦ καὶ διὰ τῶν Σερβίων ἀπῆλθεν εἰς Βέροιναν. καὶ προσβαλὼν ἐν πολλοῖς καὶ πολλὰκις τόποις καὶ μὴ ἀνύσας διὰ τῶν Βοδινῶν 80 καταλαμβάνει τὰ Μόγλενα καὶ ἀνεγείρει καστέλιόν τι πρὸ χρόνου ἐριπώθεν. εἴτα καταλιπὼν μεθ' ἱκανῶν ἐκεῖ κόμητα τινὰ Σαρακηνὸν ἐξ ἐπωνυμίας καλούμενον εἰς τὸν Βαρδάρην κατέλαβεν εἰς τὰς καλουμένας Ἀσπρας Ἐκκλησίας. καὶ τριμνηαῖον χρόνον διατρίβοντος ἐκεῖ ἐν τῷ μεταξύ ἐκκριτοὶ τρεῖς τῶν κομήτων, ὃ τε Πουντέσης, ὁ Ῥενάλδος καὶ Γελιελμός τις 85 καλούμενος συνωμοσίαν πεποικηκότας αὐτομολῆσαι πρὸς τὸν βασιλέα ἐφωράθησαν. καὶ ὁ μὲν Πουντέσης τοῦτο προγνοὺς ἀποδράσας προσῆλθε τῷ αὐτοκράτορι, οἱ δὲ λοιποὶ δύο κατεσχέθησαν καὶ ἀπελύθησαν κατὰ τὸν νόμον τῶν Κελτῶν πρὸς πόλεμον. | καὶ ἡττηθεῖς κατεβλήθη ὁ Γελιελμός, ὃν καὶ κατασχὼν ἐτύφλωσε, τὸν δὲ γε ἕτερον Ῥενάλδον ἀπέστειλε 90 πρὸς τὸν πατέρα αὐτοῦ Ῥομπέρτον εἰς Λογγιβαρδίαν, ὅφ' οὐ ἀφαιρεῖται καὶ οὗτος τοὺς ὀφθαλμούς. ὁ δὲ Βαϊμούντος ἀπάρας ἀπὸ τῶν Ἀσπρων Ἐκκλησιῶν ἀπῆλθεν εἰς Καστορίαν. τοῦτο μαθὼν ὁ μέγας δομέστικος καταλαμβάνει τὰ Μόγλενα καὶ κατασχὼν τὸν Σαρακηνὸν κτείνει παρ-αυτικά ἐριπώσας τελείως τὸ καστέλιον, ὁ δὲ γε Βαϊμούντος ἐξελαθὼν τῆς 95 Καστορίας ἔρχεται εἰς τὴν Λάρισσαν κεῖθι παραχειμάσαι βουλόμενος. 2 καταλαβὼν δὲ τὴν μεγαλόπολιν ὁ αὐτοκράτωρ, καθάπερ εἴρηται, εὐ-

95 παραχειμάσαι: hieme a. 1082/83

F C V 72 σπουντέση C | πολιορκίαν C 73 χώραις F: τόποις C | πολόβους F: πολέμους C: Πολόγους Tomaschek (recte, sed Anna hic et infra V 7,5 (26) πολόβους scripsisse videtur) 77–78 εἰς — ἀπῆλθεν F C<sup>2im</sup>: om. C 77 τὸν om. C<sup>2</sup> | ἀποπεμφθεῖς F 78 βέροιναν F (def. Charit. 4): βέρροιναν C 78/79 προβαλὼν C<sup>ac</sup> 80 μόλενα C<sup>ac</sup> 83 τριμνηαῖον C 84 τρεῖς F: τινὲς C | Ῥενάλδος Schopen: ῤεβάλδος F: ρικάλδος C: Ῥενόλδος Du Cange | γιλιέλμος τις C 88 πρὸς F: εἰς C 88/89 γιλιέλμος C 89 ἐτύφλωσε F. ἐτύφλωσεν ὁ βαϊμούνδος C | Ῥενάλδον Schopen: ῤεβάλδον F: ρυκάλδον C 95 ἐκεῖθι C

69–2/3 ἐπεὶ — μετεληχῶς om.

5 θύς ἔργου εἶχετο, ὁποῖος ἐκείνος Θερμουργὸς καὶ μηδέποτε ῥαστώνης με-  
 ειληχώς, δυνάμεις τὲ ἡτεῖτο τὸν σουλτάνον μετὰ ἡγεμόνων πείραν ἐκ  
 μακροῦ ἐσχηκόντων. ὁ δὲ τηνικαῦτα πέμπει πρὸς αὐτὸν χιλιάδας ἑπτὰ  
 10 μετὰ ἡγεμόνων λίαν ἐμπείρων καὶ αὐτὸν τὸν Καμύρην χρόνῳ καὶ πείρᾳ  
 τῶν ἄλλων ὑπερέχοντα. ἐν ὅσῳ δὲ ταῦτα ὁ βασιλεὺς ὥκονόμει καὶ ἡτοιμά-  
 ζετο, ὁ Βαϊμούντος μέρος τί τοῦ ἰδίου στρατεύματος ἀποδιελόμενος Κελ-  
 15 τοὺς καταφράκτους ὅλους ἀποστείλας ἐξ ἐπιδρομῆς κατέσχε τὴν Πελαγο-  
 νίαν, τὰ Τρίκαλα καὶ τὴν Καστορίαν, αὐτὸς δὲ ὁ Βαϊμούντος μετὰ ξύμπαν-  
 20 τος τοῦ στρατεύματος καταλαβὼν τὰ Τρίκαλα ἀποσπάδα τοῦ ὅλου  
 στρατεύματος ἀποστείλας γενναίους ὅλους ἐξ ἐφόδου κατέσχε τὸν Τζίβι-  
 σκον. καὶ οὕτως καταλαβὼν τὴν Λάρισσαν κατ' αὐτὴν τὴν τοῦ μεγαλο-  
 μάρτυρος Γεωργίου μνήμην σὺν ὅλαις δυνάμεσι καὶ περιζώσας τὰ τεῖχη  
 25 ἐπολιόρκει αὐτήν. 3 ὁ δὲ ταυτηνὴ τὴν πόλιν φυλάττων πατρώου  
 τοῦ αὐτοκράτορος Θεράποντος υἱός, Λέων ὁ Κεφαλᾶς, γενναίως πρὸς τὰς  
 τοῦ Βαϊμούντου ἀντι|καθίστατο μηχανάς ἐπὶ ὅλοις μηνσὶν ἐξ, δηλοῖ δὲ  
 τὴν τοῦ βαρβάρου ἔφοδον διὰ γραφῶν τηνικαῦτα τῷ αὐτοκράτορι. ὁ δὲ  
 οὐ παραχρῆμα, καίτοι σφαδάζων, τῆς πρὸς τὸν Βαϊμούντον φερούσης  
 30 ἡπτετο, ἀλλὰ πλεῖον μισοφορικὸν ἐπισυνάγων ἀπανταχόθεν ἀνεβάλ-  
 λετο τὴν ἐξέλευσιν. εἴτα καρτερῶς ὀπλίσας ἀπαντας ἐξεῖσι τῆς Κωνσταν-  
 τίνου, καὶ τοῖς μέρεσι τῆς Λαρίσσης ἐγγίσας καὶ διελθὼν διὰ τοῦ βουνοῦ  
 τῶν Κελλίων καὶ τὴν δημοσίαν λεωφόρον δεξιόθεν καταλιπὼν καὶ τὸν  
 βουνὸν τὸν οὕτως ἐγχαυρίως καλούμενον Κίσσαβον κατήλθεν εἰς Ἐξε-  
 35 βάν (χωρίον δὲ τοῦτο βλαχικὸν τῆς Ἀνδρονίας ἐγγιστα διακείμενον).  
 ἐκεῖθεν δὲ καταλαβὼν ἑτέραν αὖθις κωμόπολιν Πλαβίτζαν συνήθως κα-  
 λουμένην, ἀγχοῦ που τοῦ οὕτως πῶς καλούμενου ποταμοῦ <Σαλαβρία  
 ἐκεῖσε> ῥέοντος διακειμένην, τὴν σκηνὴν κατέθετο ἀποχρῶντα τάφρον  
 διορύξας, καὶ ἔγερθεις ἐκεῖθεν ὁ βασιλεὺς ἀπῆλθεν ἄχρι τῶν κηπουρείων

12–13 κατ' αὐτήν — μνήμην: die 23 mens. Apr. a. 1083

F C V 5 λίαν om. C V | αὐτὸν F V ut vid.: αὐτὸν δὲ C | καμύτην V 9/10 παντὸς C 11/  
 12 τζύβισκον V 12 κᾶθ' F: καὶ θ' C: εἰθ' V 19 ἐπισυνάγων F: συναγαγὼν C: ἐπισυν-  
 23/24 ἔξεβάν C V 26–27 Σαλαβρία suppl. Kambylis (coll. V 7, 3 (2)): lacunam  
 nonnullorum verborum suspicatus erat Reinsch: verbum ῥέοντος corruptum esse opinatur  
 Schopen 27 ἐκεῖσε Reinsch: εὐρὺ Kambylis (cf. II. 2, 849; Pind. O. 5, 18; Opp. Cyn. 5, 22) |  
 διακειμένην om. C | ἀποχρῶσαν C 28 κηπουρείων F: κηπουρίων V: σκήπτρων C

3 δυνάμεις — σουλτάνον: πέμπει γοῦν αὐτίκα πρὸς τὸν σουλτάν δυνάμεις ἐκεῖθεν αἰτούμε-  
 νος 5 ἡγεμόνων: ἀρχηγῶν 7 ὁ — στρατεύματος: μέρος τί τοῦ στρατεύματος τοῦ ἰδίου  
 ὁ βαϊμούντος 7–8 Κελτοὺς — ὅλους: καὶ 9–11 ὁ — ὅλους om. 14 ταυτηνὴ τὴν πόλιν:  
 ταυτην 14–15 πατρώου — υἱός om. 15 γενναίως om. 16 ἀντι|καθίστατο: ἀνθίστατο  
 ut videtur 17 τὴν — ἔφοδον: τοῦτο | τηνικαῦτα om. | αὐτοκράτορι: βασιλεῖ 19–20  
 ἀπανταχόθεν — εἴτα: καὶ 24 βλαχικὸν om. 25–27 ἐκεῖθεν — σκηνὴν: καὶ τὴν σκηνὴν  
 ἀγχοῦ τοῦ ποταμοῦ 27–28 ἀποχρῶντα — βασιλεὺς: καὶ αὐτὸς

τοῦ Δελφινᾶ κακεῖθεν εἰς τὰ Τρίκαλα. 4 γράμμα δὲ τις τηνικαῦτα  
 30 ἦκε κομίζων τοῦ Κεφαλᾶ Λέοντος, περὶ οὗ φθάσας ὁ λόγος ἐδήλωσε,  
 παρρησιαστικώτερον γράφοντος. „ἴσθι, βασιλεῦ, ὅτι μέχρι τοῦ νῦν  
 σπουδὴν πολλὴν εἰσηνηνοχῶς διετήρησα τὸ κάστρον ἀνάλωτον. ἦδη δὲ  
 τῶν ἐφειμένων Χριστιανοῖς τροφίμων στερούμενοι καὶ τῶν μὴ προσ-  
 35 ἡκόντων ἡψάμεθα. ἀλλὰ καὶ ταῦθ' ἡμῖν ἐπέλειπον. εἰ γοῦν βοηθῆσαι  
 ἡμῖν θέλων σπεύσεις καὶ τοὺς πολιορκούντας ἐκδιώξαι δυνηθεῖς, τῷ  
 Θεῷ χάρις· εἰ δ' οὐκ, τούμῳ ἦδη πεπλήρωκα. καὶ τὸ ἐντεῦθεν ἀνάγκη  
 40 δουλεύοντες (καὶ τί γὰρ δεῖ πρὸς φύσιν καὶ τὴν ἐκ ταύτης τυραννίδα  
 ποιεῖν;) γνῶμην ἔχομεν τὸ φρούριον παραδοῦναι τοῖς ἐπικειμένοις | ἐχ-  
 θροῖς καὶ φανερώς ἀποπνίγουσιν. ἀλλ' εἰ ταῦτα δυστυχῆσαι συμβαίη,  
 45 ἐπάρματος μὲν γενοίμην ἐγώ, τολμηρῶς δὲ καὶ κατὰ τῆς σῆς βασιλείας  
 τοῦτο παρρησιάζομαι, εἰ μὴ τάχιον σπεύσεις τοῦ κινδύνου ἡμᾶς ἐξελέ-  
 σθαι μὴ πρὸς τοσοῦτον βάρος πολέμου τὲ καὶ λιμοῦ ἀντισχεῖν ἐπὶ πλεόν  
 δεδυνημένους, σύ δ' ὁ ἡμέτερος βασιλεὺς, εἴ γε δυνάμενος βοηθεῖν οὐκ  
 50 ἐπέσπευσας τὴν βοήθειαν, οὐκ ἂν φθάνοις ἐγκλημα προδοσίας ἀποφυγ-  
 γάνων“. 5 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ δεῖν ἔγνω διὰ τίνος τρόπου ἐτέρου  
 αὐτοὺς καταγωνίσασθαι· λογισμοὶ δὲ τοῦτον συνεῖχον καὶ μέριμναι. καὶ  
 δῆτα σκοπῶν ὅπως χρὴ λόχους ἐνστήσασθαι, δι' ὅλης ἡμέρας διεπονείτο  
 Θεὸν ἄρωγόν ἐπικαλούμενος. μετακαλεσάμενος οὖν τηνικαῦτα τῶν γε-  
 55 ρόντων τινὰ Λαρισσαίων ἐπυνθάνετο περὶ τῆς τοῦ τόπου θέσεως, καὶ  
 ἀνατείνας τοὺς ὀφθαλμούς, ἅμα καὶ τῷ δακτύλῳ ἐπισημαίνων, ἐπιμελῶς  
 ἀνηρώτα ὅπη φάραγγες εἰσὶ διερωγυῖαι τοῖς τόποις ἢ λόχμοι τινὲς  
 βαθεῖαι πρὸς αὐτὰς συνεχίζονται. ταῦτα δὲ τοῦ Λαρισσαίου ἐπυνθάνετο  
 βουλόμενος λόχον ἐπιστήσαι καὶ δι' ἀπάτης τοὺς Λατίνους καταγωνίσασ-  
 55 θαι· τὸν γὰρ φανερόν καὶ κατὰ μέτωπον φθάσας ἀπηγόρευε πόλεμον  
 πολλὰκις συμβαλὼν καὶ ἡττηθεὶς καὶ πείραν τῆς συμβολῆς τοῦ φραγγι-  
 κοῦ πολέμου λαβὼν. 6 ἐπεὶ δὲ ἡλῖος κατέδυ αὐτὸς τὲ δι' ὅλης κεκο-  
 πιακῶς τῆς ἡμέρας ὁ βασιλεὺς εἰς ὕπνον ἐτράπετο, ὄνειρος ἐφίσταται  
 τούτῳ. ἐδόκει ἐντὸς τοῦ ἱεροῦ τεμένους τοῦ μεγαλομάρτυρος Δημητρίου

30 περὶ — ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. supra lin. 14–17

F C V 29 ἀδελφινᾶ V | γράμματα V 31 ante βασιλεῦ add. ὦ C V 32 εἰσηνηνοχῶς F:  
 συννηνοχῶς C<sup>pc</sup>: συννηνοχῶς C<sup>ac</sup>: προσνηνοχῶς V 44 ἐσπευσας C V 47 ἐνδιαστήσα-  
 σθαι C 47–48 ἄρωγόν τὸν Θεὸν ἐπικαλούμενος διεπονείτο C: Θεὸν ἄρωγόν ἐπικαλούμε-  
 νος διεπονείτο V 48–49 τινὰ τῶν γερόντων λαρισσαίων C: τῶν γερόντων τινὰ λαρις-  
 51 ὅποι C 52 συσχίζονται C ad 56 sqq. spectans περὶ τοῦ ὄνειρου τοῦ  
 βασιλέως F<sup>m</sup>

29 τηνικαῦτα om. 30 post κομίζων add. τούτῳ | Λέοντος — ἐδήλωσε om. 36 post χάρις  
 add. καὶ δόξα 40 καὶ om. 41–43 εἰ — βασιλεὺς om. 46 αὐτοὺς om. | λογισμοὶ —  
 μέριμναι om. 52–56 ταῦτα — λαβὼν om. 56–57 δι' — βασιλεὺς om. 58 post ἐδόκει  
 add. γὰρ

ἑστάναι καὶ φωνῆς ἀκοῦσαι „μὴ λυποῦ μηδὲ στένε, αὖριον νικᾷς“. τὴν  
 60 δὲ φωνὴν βάλλειν αὐτοῦ τὴν ἀκοὴν ᾤετο ἐκ μιᾶς τῶν ἐν τῷ τεμένει  
 ἀπηλωμένων εἰκόνων, ἐν ᾗ ὁ μεγαλομάρτυς Δημήτριος κατεγέγραπτο. |  
 διυπνισθεὶς δὲ καὶ περιχαρὴς γεγωνὼς ἐκ τῆς τοῦ ὄνειρου ταύτης ὁμῆς  
 ἐθεοκλύτει τὸ τῷ μάρτυρι καὶ προσυπισχνεῖτο, εἰ γένοιτό οἱ νίκην κατὰ  
 65 τῶν ἐχθρῶν ἄρασθαι, αὐτόθι τὸ παραγενέσθαι καὶ πρὸ σταδίων ἱκανῶν  
 εἰς τὴν αὐτοῦ ἐλευσεσθαι προσκύνῃσιν. 7 καὶ δὴ μετακαλεσάμενος  
 τοὺς στρατηγοὺς τὸ καὶ ἡγεμόνας καὶ συγγενεῖς ἅπαντας βουλῆς ἤρχετο  
 τὴν ἐκάστου γνώμην ἀναζητῶν· εἴτα τὸ σκοπηθῆν ἀπήγγειλε. τὸ δὲ ἦν  
 70 παραδοῦναι τὰ τάγματα ἅπαντα τοῖς συγγενέσιν αὐτοῦ· προεξάρχοντα  
 δὲ τὸν Μελισσηνὸν Νικηφόρον ἐφίστησι καὶ τὸν Κουρτίκιον Βασίλειον,  
 τὸν καὶ Ἰωαννάκην καλούμενον· ἀνὴρ δὲ οὗτος τῶν ἐπιφανῶν, περιβόη-  
 τος ἐπ’ ἀνδρείᾳ καὶ στρατιωτικῇ ἐπιστήμῃ, ἐξ Ἀδριανουπόλεως ὁρμώμε-  
 νος. οὐ τὰ τάγματα δὲ μόνον αὐτοῖς παραδίδωσιν, ἀλλὰ καὶ τὰ τῆς  
 75 βασιλείας παράσημα ἅπαντα· ἐπέσκηπτε δὲ ποιήσασθαι τὴν παράταξιν  
 καθ’ ὃ σχῆμα ἐν τοῖς προηγησαμένοις πολέμοις αὐτὸς παρετάττετο  
 παραγγεῖλας αὐτοῖς δι’ ἀκροβολισμῶν πρότερον ἀπώπειραν τῶν ἐμπρο-  
 σθεν τῶν Λατίνων ἐρχομένων ποιήσασθαι, εἴτα τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάξαντας  
 πανστρατὶ κατ’ αὐτῶν χωρῆσαι. ἐπὶ δὲ ὁ συνασπισμὸς γένηται καὶ εἰς  
 80 χεῖρας κατ’ ἀλλήλων ἔλθωσι, νῶτα παρασχεῖν τοῖς Λατίνοις καὶ φεύγειν  
 ἀκρατῶς ὡς πρὸς τὸ Λυκοστόμιον ὑποκρίνεσθαι. ἐν ᾧ δὲ ταῦτα ὁ βασι-  
 λεὺς παρεκελεύετο, χρεμετισμὸς ἁπάντων τῶν ἱππῶν τοῦ στρατοπέδου  
 αἴφνης ἐξηκούσθη. καὶ θάμβος ἐπὶ τούτῳ κατέσχευεν ἅπαντας· ἀγαθὸς δὲ

77 τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάξαντας: formula, cf. ex. gr. Heliod., Aeth. IV 17 (135, 23 Colonna); Mich. Attal., Hist. 290, 6 Bonn.; Mich. Psell., Chronogr. I 8, cap. XI 12 Renauld; I 37, cap. IX 5; II 24, cap. CXIII 11; II 90, cap. XII 8; Ioann. Scylitz. Cont. 130, 26 Tsolakes; cf. VI 1, 3 (39); XI 2, 6 (61); 4, 2 (34); XV 5, 1 (52)

F C V 62 τοῦ om. C 66 εἰσελεύσεσθαι V 69 δοῦναι C 70 κουρτίκην C V 71 τὸν καὶ F C: καὶ τὸν V 80 ὑποκρίνασθαι C

61 εἰκόνων om. 67 καὶ συγγενεῖς om. 68 τὸ<sup>1</sup> — ἦν: διέγνω 70 ἐφίστησι om. 71–72 ἐπιφανῶν — ἀνδρείᾳ: ἐπ’ ἀνδρείᾳ βεβοημένων 72–52 καὶ — κείμενα om., in illorum loco exhibet summam haec: τὸν ἀδελφὸν ἀδριανὸν εἰς βασιλείᾳ μετασχηματίσας, ᾧ καὶ στρατεύματι δούσαντι τὸν στρατεύματος ῥομπέρτου στήναι διακελεύεται, εἰ δ’ ἐκεῖνος ὁρμήσει μαχεσθαι, στρέψαι τὰ νῶτα καὶ αὐτίκα φεύγειν. ταῦτα μὲν οὖν τῷ ἐσχηματισμένῳ βασιλεῖ ἐνετείλατο, ἐκεῖνος δὲ μετὰ τῆς λοιπῆς στρατιᾶς δι’ ὁδῶν ἀδήλων περιοδεύσας καὶ τῷ τῶν φράγγων ἐμβαλῶν χάρακι τὰς τε σκηνὰς αὐτῶν καὶ τοὺς ἐν αὐταῖς ἐληΐσας καὶ φόνον πολλὸν ἐποίησας. τοῦ βαϊμούνδου δὲ κατὰ τοῦ ἐσχηματισμένου βασιλέως ὁρμήσαντος κἀκεῖνος καὶ ἡ συν αὐτῷ στρατιὰ τὰ χαλινὰ χαλάσαντες ἐφυγον, ὁ δὲ βάρβαρος ἐγαυρία μέλλον καὶ ἐπῆρτο ὡς ἀπροσμάχητος. ἐν τούτῳ δ’ ἀγγέλλεται αὐτῷ τοῦ χάρακος ἡ ἐκπόρευσις καὶ ἡ φθορὰ τῶν ἐκεῖ, καὶ εὐθὺς παρῆτο.

ὁμῶς οἰωνὸς αὐτῷ τὸ τῷ βασιλεῖ τῆνικαῦτα καὶ πᾶσι τοῖς περιεργότεροις  
 ἐδόκει. 8 ἀλλὰ ταῦτα μὲν οὕτω πως ἐπισκήψας αὐτοῖς καὶ καταλιπὼν  
 85 δεξιόθεν τοῦ κάστρου Λαρίσσης περιμείνας τὴν τοῦ ἡλίου δύσιν γεννά-  
 δας τινὰς ἀνδρας ἐπεσθαὶ οἱ ἐπιτάξας τὴν τοῦ Λιβοτανίου κλεισοῦραν  
 διεληλυθῶς καὶ τὸν Ῥεβένικον περικόψας καὶ διὰ τῆς καλουμένης Ἀλ-  
 λαγῆς πρὸς τὸ εὐώνυμον τῆς Λαρίσσης μέρος καταλαβὼν καὶ περιαθρή-  
 90 σας τὴν ἅπασαν τοῦ τόπου θέσιν χθαμαλώτερον τόπον κατανοήσας  
 ἐκείθι μετὰ τῶν συνεφεπομένων αὐτῷ λοχῶν ἦν. οἱ δὲ ἡγεμόνες τῶν  
 Ῥωμαϊκῶν ταγμάτων, ὁπηνίκα ὁ βασιλεὺς προλοχίσειν, ὡς εἴρηται, ἐπει-  
 γόμενος τὴν τοῦ Λιβοτανίου κλεισοῦραν διέρχασθαι ἐμελλε, τῆνικαῦτα  
 ἀποσπάδα τινὰ τῶν Ῥωμαϊκῶν ἀποδιελόμενοι ταγμάτων κατὰ τῶν  
 Κελτῶν ἐξέπεμψαν, ἐφ’ ᾧ πρὸς ἑαυτοὺς ἐλκύσαι, ὡς μὴ ἐκεχειρίαν ἔχοιεν  
 95 φωράσαι τὸν αὐτοκράτορα ὅπη πορεύεται. οἱ καὶ πρὸς τὴν πεδιάδα  
 κατελθόντες προσέβαλον τοῖς Κελτοῖς καὶ ἐφ’ ἱκανὸν μαχεσάμενοι δέιστη-  
 σαν τῆς νυκτὸς ἀπάρτι μὴ παραχωρούσης τὴν μάχην. καταλαβὼν δὲ  
 τὸν σκοπηθέντα τόπον ὁ βασιλεὺς ἅπαντας ἀπορβῆναι τῶν ἱππῶν ἐκέ-  
 λευσε καὶ ἐπὶ γόνυ κλιθέντας τοὺς χαλινούς χερσὶ κατέχειν. καὶ αὐτὸς δὲ  
 5 χαμαιδρῶν περιτυχὼν ὡσαύτως κατακλιθεὶς τὸν χαλινὸν ἐν χερσὶ κα-  
 τέχων ἐπὶ πρόσωπον τὸ ἐπίλοιπον τῆς νυκτὸς ἔκειτο.

VI ἀνίσχοντος δὲ τοῦ ἡλίου, ἐπεὶ τὰ τῶν Ῥωμαίων τάγματα κατὰ  
 φάλαγγας ἰστάμενα ὁ Βαῖμουντος ἐθεάσατο | τὰς τε βασιλικὰς σημαίας  
 καὶ τὰ ἀργυρόηλα δόρατα <καὶ> τοὺς ἱπποὺς μετὰ τῶν βασιλικῶν  
 10 ἐρυθρῶν ἐφεστρίδων, ὡς ἐνὸν καὶ αὐτὸς κατ’ αὐτῶν τὴν ἰδίαν κατεστή-  
 σατο φάλαγγα διχῇ διελὼν τὰς δυνάμεις καὶ τῶν μὲν αὐτὸς κατάρχων,  
 τῶν δὲ φαλαγγάρχην τὸν Βρυένιον καταστήσας· Λατίνους δὲ οὗτος τῶν  
 ἐπιφανῶν, ὃν καὶ κονοσταῦλον ὠνόμασαν. οὕτω γοῦν τὰς ἰδίας κα-  
 15 ταστήσας δυνάμεις τὸ σύνθημα καὶ πάλιν ποιεῖ καὶ κατὰ μέτωπον τῆς  
 παρατάξεως, ὅπου τὰ βασιλικά ἐώρα παράσημα, ἐκεῖ τὸν αὐτοκράτορα  
 νομίσας εἶναι ὡς πρὸς τῇ τοῖς φαινομένοις ἐμπίπτει. οἱ δὲ μικρὸν ἀντι-  
 σχόντες τὰ νῶτα τούτῳ διδόασιν· ὁ δὲ τούτους διώκων ὅπισθεν ἤλαυνεν  
 ἀκρατῶς, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσεν. ὁ μὲντοι βασιλεὺς τὰ ἴδια τάγ-  
 ματα ἐπὶ πολὺ φεύγοντα ὁρῶν καὶ τὸν Βαῖμουντον ὀπισθεν τῶν

91 ὡς εἴρηται: v. supra lin. 86–87 τὴν τοῦ Λιβοτανίου κλεισοῦραν διεληλυθῶς 18 ὡς — ἐδήλωσεν: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. supra lin. 79–80 νῶτα παρασχεῖν τοῖς Λατίνοις καὶ φεύγειν ἀκρατῶς ... ὑποκρίνεσθαι

F C 83 τῆνικαῦτα F: παραυτίκα C 86 et 92 λιβοτανίου C 88 λαρίσσης F: κλεισοῦρας C 93 τινὰ om. F 95 φωράσθαι F 9 καὶ<sup>2</sup> add. Schopen 10/11 κατεστήσατο F<sup>pc</sup> C: ἐστήσατο F<sup>pc</sup> 12 βρυένιον F (sic semper) 15 ὅπη C 17 ὀπισθεν C 19 τὸν Βαῖμουντον om. C

20 ῥωμαϊκῶν ταγμάτων ἀκρατῶς διώκοντα στοχασάμενος ἱκανὸν ἤδη διά-  
 στήμα τῆς ἰδίας ἀποστήναι τὸν Βαϊμούντον παρεμβολῆς, ἐπὶ τὸν ἵππον  
 ἀναβάς, τὸ αὐτὸ δὲ καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ παρακελευσάμενος καταλαμβάνει  
 τὴν τοῦ Βαϊμούντου παρεμβολήν. καὶ εἰσω ταύτης γενόμενος πολλοὺς  
 25 μὲν τῶν παρευρεθέντων Λατίνων ἀναιρεῖ καὶ τὰ λάφυρα ἐκείθεν ἀφαιρεῖ-  
 ται· εἴτα περιαιρεῖ τοὺς διώκοντας καὶ φεύγοντας. 2 καὶ ἐπεὶ ἀτέχνως  
 τὴν φυγὴν ἐώρα ποιουμένους καὶ τὸν Βαϊμούντον ὀπισθεν διώκοντα καὶ  
 ἐκείνου ὀπισθεν τὸν Βρυένιον, μετακαλεσάμενος τὸν καλούμενον Πυρρόν  
 Γεώργιον ἐπὶ τοξεῖα ὑμνούμενον καὶ ἐτέρους ἄνδρας γενναίους χωρίσας  
 30 ἱκανοὺς πελταστὰς ὀπισθεν τοῦ Βρυεννίου ὀξέως ἐλαύνειν ἐπέσκηψε,  
 φθάσαντας δὲ μὴ ἀγχέμαχον τὴν μάχην ποιῆσαι, ἀλλὰ πόρρωθεν κατὰ  
 τῶν ἵππων μάλλον συχνὰ πέμπειν τὰ βέλη. ἐπικαταλαβόντες οὖν τοὺς  
 Κελτοὺς τοὺς ἵππους πυκνοῖς ὀστοῖς ἔβαλλον, ὥς ἐν ἀμυχανίᾳ τοὺς ἱππό-  
 35 τας | καθίστασθαι. καὶ γὰρ ἀνὴρ Κελτὸς πᾶς ἐποχούμενος μὲν ἀνύποι-  
 στος τὴν ὁρμὴν καὶ τὴν θέαν ἐστίν, ἐπὶ δ' ἀποβαίῃ τοῦ ἵππου, τὸ μὲν  
 τι τῷ μεγέθει τῆς ἀσπίδος, τὸ δὲ τι καὶ διὰ τὸ τῶν πεδύλων πρὸς ἄλματα  
 καὶ δρόμον ἀνεπιτήδειον εὐχείρωτός τε τηνικαῦτα γίνεται καὶ ἄλλοις  
 40 παντάπασιν ἢ πρότερον ὀκλαζούσης οἶον καὶ τῆς ψυχικῆς αὐτῷ προθυ-  
 μίας. καὶ τοῦτ', οἶμαι, γινώσκων ὁ βασιλεὺς μὴ τοὺς ἱππότες, ἀλλὰ τοὺς  
 ἵππους ἀναιρεῖν ἐπέταττε. 3 τῶν δὲ ἵππων τῶν Κελτῶν πιπτόντων  
 40 περιεδινούντο οἱ τοῦ Βρυεννίου, καὶ ἀπὸ τῆς τούτων πολλῆς συστροφῆς  
 κονίσσαλος μακρὸς καὶ πυκνὸς ἴστατο μέχρι νεφῶν κορυφούμενος, ὥς  
 παραβάλλεσθαι τοῦτον κατ' ἐκεῖνο καιροῦ τῷ κατὰ τὴν Αἴγυπτον γεγο-  
 νότι πάλαϊ σκότει ψηλαφητῷ. τὰς τε γὰρ τούτων ὄψεις ἢ πυκνότης  
 45 ἀπετύφλου τῆς κόνεως καὶ ἄγνοϊαν ἐμπαρεῖχεν ὁπόθεν καὶ παρὰ τίνων  
 τὰ βέλη πέμπονται. τρεῖς δὲ Λατίνους ἀποστείλας ὁ Βρυένιος ἐδήλωσε  
 τῷ Βαϊμούντῳ τὸ πᾶν. οἱ καὶ κατέλαβον αὐτὸν εἰς τι νησίδιον ποταμοῦ  
 τοῦ οὕτω καλουμένου Σαλαβρία μετὰ τινων ἰστάμενον ὀλίγων Κελτῶν  
 καὶ σταφυλᾶς ἐσθίωντα, ἅμα δὲ καὶ ὑπέρκομπόν τι καυχώμενον, ὅπερ καὶ  
 50 μέχρι τοῦ νῦν παρῳδεῖται καὶ περιφέρεται. τοῦτο γὰρ πολλὰκις ἔλεγε  
 βαρβαρίζων τὸ Λυκοστόμιον ὅτι „τὸν Ἀλέξιον εἰς λύκου στόμα ἐνέβαλα”.  
 τοιοῦτον γὰρ ἢ ὑπεροψία σφάλλουσα τοὺς πολλοὺς καὶ πρὸς τὰ ὑπ'  
 ὄψιν καὶ ἐν ποσὶ κείμενα. 4 ἀκούσας δὲ τὰ παρὰ τοῦ Βρυεννίου

42—43 τῷ — ψηλαφητῷ: Ex. 10, 21 γενηθήτω σκότος ἐπὶ γῆν Αἰγύπτου, ψηλαφητὸν σκοτός

F C V (inde a 52 ἀκούσας) 24/25 ἀναιρεῖται C 25 ἀτεχνῶς C 27 πυρρόν F 31 μάλλον F: μάλα C 32 ἔβαλον C<sup>ac</sup> 33 κελτὸς ἀνὴρ C 34 τὴν' F: εἰς C 35 πρὸς ἄλματα F (ἄλματα corr. ex ἄρματα): προάλματα C<sup>pc</sup> 36 εὐχειρότατος C 37 ἢ F: καὶ C 40 περιωδινούντο C (-ω-ρ) 42 ἐκείνου C 43—44 ἀπετύφλου ἢ πυκνότης C 45 τὰ βέλη F: οἱ ὀστοῖ C 47 σαλαυρία C | ἰστάμενος C 50 στόμαν ἔβαλον C

μηνυθέντα καὶ ἐπιγνοὺς τὸν δόλον καὶ τὴν δι' ἀπάτης νίκην τοῦ αὐτοκρά-  
 55 τορος ἤχθετο μὲν, ὥς εἰκός, κατέπιπτε δὲ οὐδαμῶς, ὁποῖος ἐκείνος. ἀπο-  
 κριθέντες οὖν τινὲς τῶν ὑπ' αὐτὸν κατάφρακτοι Κελτοὶ ἀνῆλθον εἰς ἀκρῶ-  
 ρειᾶν τινα κατέναντι τῆς Λαρίσσης διακειμένην. τούτους τὸ | ὀπλιτικὸν  
 θεασάμενοι ξύν πολλῇ προθυμίᾳ ἐβίαζον προσβαλεῖν αὐτοῖς· ὁ δὲ αὐτο-  
 κράτωρ ἀπέργε τούτους τοῦ ἐγχειρήματος. ἐκ διαφόρων δὲ πολλοὶ καὶ  
 60 διάφοροι ξυμμιγέντες ταγμάτων ἀνελθόντες προσέβαλον τοῖς Κελτοῖς· οἱ  
 δὲ παραχρῆμα κατ' αὐτῶν ὠρμηκότες ἀναιροῦσιν ἄχρι τῶν πεντακο-  
 σίων. εἴτα τοῦ βασιλέως στοχασαμένου τοῦ τόπου δι' οὗ ὁ Βαϊμούντος  
 ἐμελλε διελθεῖν, καὶ ἀποστείλαντος γενναίους στρατιώτας μετὰ καὶ  
 65 Τούρκων καὶ τοῦ Μιγιδινοῦ προεξάρχοντος, ἅμα τῷ πλησίον γενέσθαι  
 εὐθὺς ὁ Βαϊμούντος ὁρμήσας κατ' αὐτῶν ἤττησε τούτους μέχρι τοῦ πο-  
 ταμοῦ διώξας.

VII τῇ δὲ μετ' αὐτὴν αὐγαζούσης ἡδη τῆς ἡμέρας παραδραμῶν τὸν  
 ἡδη ῥηθέντα ποταμὸν μετὰ τῶν συνεφεπομένων αὐτῷ κομητῶν καὶ αὐ-  
 τοῦ δὴ τοῦ Βρυεννίου, ἐπεὶ ἐλώδη τόπον ἐν τοῖς τῆς Λαρίσσης μέρεσιν  
 70 ἐθεάσατο, ἀναμεταξὺ δύο βουνῶν πεδιάδα ἀλσώδη εὐρὴν ἀποτελεω-  
 σαν εἰς στενωπὸν ὀξύν (κλεισοῦραν τοῦτο καλοῦσι τὴν λεγομένην Δομενί-  
 κου Παλάτιον), διὰ τούτου εἰσελθὼν ἐκεῖ τὸν χάρακα ἐπήξατο. τῇ δὲ  
 μετ' αὐτὴν κατὰ τὸ περίορθρον καταλαμβάνει αὐτὸν ὁ φαλαγγάρχης  
 Μιχαὴλ ὁ Δούκας, ὁ πρὸς μητρὸς ἐμὸς θεῖος, μετὰ τοῦ ὀπλιτικοῦ παντός,  
 75 ἀνὴρ τίς ἐπὶ φρονήσει διαβεβοημένος, ὥρα δὲ καὶ μεγέθει σώματος δια-  
 φέρων οὐ τῶν τότε καιροῦ, ἀλλὰ καὶ τῶν πώποτε γεγεννημένων (θάμβος  
 γὰρ εἶχεν ἅπαντας τοὺς ὁρῶντας τὸν ἄνδρα), συνιδεῖν δὲ τὸ μέλλον καὶ  
 φωράσαι τὸ ἐνεστὸς καὶ καταπράξασθαι δεινότητός τε καὶ ἀπαράμιλλος.  
 2 τούτῳ ὁ αὐτοκράτωρ ἐπέσκηψε μὴ πάντας ἐντὸς τοῦ στομίου τῆς  
 80 κλεισοῦρας εἰσελθεῖν, ἀλλὰ τὰς μὲν δυνάμεις ἔξωθεν ἵστασθαι ἰλαδόν,  
 ὀλίγους δὲ διελεῖν Τούρκων καὶ Σαυροματῶν τῆς τοξείας εἰδήμονας καὶ |  
 τούτοις παραχωρῆσαι τῆς εἰσόδου, ἐπισκῆψαι δὲ τούτοις μηδενὶ ἐτέρῳ

F C V 58 ἀπέργε F def. Charit. coll. III 9, 4 (27) et X 11, 9 (36—37): ἀπήγε C V 61 τὸν τόπον V 63 μιγιδινῷ V 66 τῇ F C: τὴν V 70 ὀξύν... τοῦτον C 70/71 δαμενίκου C 73 μητρὸς F V: πατρὸς C 77 ἐνεστὸς Barb.: ἐνεστὼς F C V | καὶ<sup>1</sup> om. C 78—79 τοῦ τῆς κλεισοῦρας στομίου C 79 ἔξω V 80 διελεῖν F: διελόν C: διελεῖν V | σαυροματῶν C | καὶ<sup>2</sup> om. C

58—59 καὶ διάφοροι om. 59—60 οἱ — ὠρμηκότες om. 60 post ἀναιροῦσιν add. ἐκ τούτων 66—68 αὐγαζούσης — Βρυεννίου om. 68—71 ἐπεὶ — εἰσελθὼν: τὴν κλεισοῦραν εἰσελθὼν ἐπὶ ἐλώδη τόπον τινα ἐν τοῖς μέρεσι τῆς λαρίσσης διακειμένην καὶ δομενίκου παλάτιον καλούμενον 72 καταλαμβάνει αὐτὸν om. 73 μετὰ — παντός om. 74 ἰς om. 75—76 θάμβος — ἄνδρα om. 76 δὲ om. 77 post ἀπαράμιλλος add. καταλαμβάνει τὸν τόπον 78 τούτῳ ἐπέσκηψε: τοῦ βασιλέως τοῦτο κελεύσαντος 80 δὲ om. 81 τούτοις<sup>2</sup> σφίσι



ξίφει πλὴν ὀιστοῖς χρῆσασθαι. εἰσελθόντων δὲ καὶ ἵππασίας ποιουμένων  
κατὰ τῶν Λατίνων οἱ ἔξωθεν ἰστάμενοι πρὸς ἀλλήλους σφαδάζοντες ἤρι-  
ζον, ὅποῖος ἂν τὸ στόμιον εἰσέλθοι. ὁ γὰρ Βαϊμούντος πλήρης ὦν  
85 στρατηγικῆς ἐπιστήμης τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἐκέλευε συνησπικότας ἴστασθαι  
καὶ ταῖς ἀσπίσιν ἑαυτοὺς περιφράττοντας ἀτρεμεῖν. ὁ δὲ γε πρωτο-  
στράτωρ θεασάμενος τοὺς ὑπ' αὐτὸν κατὰ μικρὸν ἐκρέοντας καὶ εἰσερχο-  
μένους διὰ τοῦ στομίου εἰσῆλθε καὶ αὐτός. ὁ δὲ Βαϊμούντος τούτους θε-  
ασάμενος, ὥσπερ λέων ἐχάρη μεγάλῳ ἐπὶ σώματι κύρσας, εἶπεν ἂν τις  
90 ὁμηρικῶς, ὥς καὶ οὗτος ἰδὼν ἐν αὐτοῖς ὀφθαλμοῖσι τούτους καὶ τὸν  
πρωτοστράτορα Μιχαήλ ἀσχέτω ῥύμη πανσυνδὶ κατ' αὐτῶν ἵεται· οἱ δὲ  
παραχρῆμα νῶτα τούτῳ διδόασιν. 3 Οὐζᾶς δὲ τὴν κλῆσιν φερώνυμον  
ἐκ τοῦ γένους λαχών, ἐπ' ἀνδρείᾳ διαβεβοημένος, εἰδὼς ἡδ' ἐπὶ δεξιᾷ ἡδ'  
ἐπ' ἀριστερᾷ νωμῆσαι βῶν ἀζαλέην καθ' Ὀμηρον ἐν τῷ τοῦ στομίου  
95 ἐξέρχεσθαι δεξιᾷ παρεκκλίνας γοργῶς ἐπιστραφεὶς παίει τὸν αὐτῷ ὑπαν-  
τιάσαντα Λατῖνον, ὁ δ' εὐθὺς κύμβαχος κατὰ γῆς ἔκειτο. ὁ δὲ Βαϊμούντος  
ἐδίωκε τούτους μέχρι τοῦ ποταμοῦ Σαλαβρία. ἐν δὲ τῷ φεύγειν ὁ ἦδη  
ῤῥῆθεις Οὐζᾶς παίει τὸν τὴν σημαίαν τοῦ Βαϊμούντου κατέχοντα διὰ τοῦ  
δόρατος καὶ τὴν σημαίαν τῶν χειρῶν αὐτοῦ ἀφαρπάσας μικρὸν περιδινεῖ  
5 καὶ κλίνει πρὸς τὸ πρηνές. οἱ γοῦν Λατῖνοι τὴν σημαίαν ἐξ ὀρθίου σχήμα-  
τος κατακλιθεῖσαν ἑωρακότες ἐν συγχύσει γεγόνασιν καὶ ἔφ' ἑτέραν  
ἐτράποντο ἀτραπὸν, δι' ἧς καὶ τὰ Τρίκαλα καταλαμβάνουσιν ἡδὴ προ-  
κατασχεθέντα παρὰ τινων τῶν μετὰ τοῦ Βαϊμούντου πρὸς τὸ Λυκοστό-  
μιον φευγόντων, κάκεισε τέως αὐλίζονται εἰσω τούτων γεγονότες· ἐκεῖθεν  
10 δὲ καταλαμβάνουσι τὴν Καστορίαν. 4 ὁ δὲ βασιλεὺς ὑποστρέψας  
ἀπὸ Λαρίσσης καὶ τὴν Θεσσαλονίκην καταλαβὼν, ὅποῖος ἐκεῖνος περὶ τὰ  
τοιαῦτα, ταχὺ μάλα πρὸς τοὺς σὺν τῷ Βαϊμούντῳ κόμητας ἀποστείλας  
πολλὰς ὑποσχέσεις ἐπεποίητο, εἰ τὸν Βαϊμούντον τοὺς μισθοὺς ἀπαιτή-  
σουσιν, οὗσπερ αὐτοῖς καὶ ὑπέσχετο, τοῦ δὲ μὴ ἔχοντος ἀποδοῦναι

89 ὥσπερ — κύρσας: Hom., Il. 3, 23 ὡς τε λέων ἐχάρη μεγάλῳ ἐπὶ σώματι κύρσας; cf. VI 12, 7 (34); X 10, 1 (30) 90 ὡς — ὀφθαλμοῖσι: Hom., Il. 3, 27—28 ὡς ἐχάρη Μενέλαος Ἀλέξανδρον θεοειδέα / ὀφθαλμοῖσιν ἰδὼν 93—94 ἡδ' — ἀζαλέην: Hom., Il. 7, 238—239 οἶδ' (v. l. ἡδ') ἐπὶ δεξιᾷ, οἶδ' (v. l. ἡδ') ἐπ' ἀριστερᾷ νωμῆσαι βῶν / ἀζαλέην 1 κύμβαχος — ἔκειτο: Hom., Il. 5, 585—586 ἔκπεσε δίφρου / κύμβαχος ἐν κονίησιν

F C V 85 στρατηγικῆς F C: βασιλικῆς V 88 τούτους F C: τοῦτον V 90 ὁμηρικῶς F C V: ὁμηρικὸς C<sup>3</sup> 90—91 τοῦ πρωτοστράτορος C 92 τούτῳ F C: τοῖς V 93 βεβοημένος V 95/1 ὑπαντήσαντα C 2 σαλαυρία C 8 μετὰ om. C 14 ὥσπερ C V

83—84 οἱ — εἰσέλθοι om. 84 γὰρ om. 85—86 συνησπικότας — καὶ om. 88 διὰ τοῦ στομίου om. | ὁ δὲ: καὶ ὁ 91 Μιχαήλ om. 94 καθ' Ὀμηρον om. 95 ante γοργῶς add. καὶ 5—6 ἐξ ὀρθίου σχήματος om. 7—9 ἦδη — γεγονότες om. 9—10 ἐκεῖθεν — καταλαμβάνουσι: καὶ ἀπὸ τούτων 11—12 ὅποῖος — τοιαῦτα om. 12 μάλα om. 14 post ὑπέσχετο add. καὶ ἀπήτησαν

15 παραπείσουσι τοῦτον κατελθεῖν εἰς θάλασσαν καὶ ἀναζητῆσαι ταῦτα  
ἀπὸ τοῦ ἰδίου πατρὸς Ῥομπέρτου καὶ αὐτὸν ἐκεῖνον διαπεράσαι τοὺς  
αὐτῶν μισθοὺς ἐξαίτησόμενον. καὶ εἰ τοῦτο ἀνύσαιεν, πάντας τιμῆς καὶ  
μυρίων εὐεργεσιῶν ἐπαπολαῦσαι· καὶ ὅσοι μὲν τούτων ἐπὶ μισθῷ δου-  
λεῦσαι θελήσουσι, προσλαμβάνεσθαι τούτους καὶ ἀποχρῶντας τὸν μι-  
20 σθὸν ἀποδοῦναι κατὰ τὰ θελήματα αὐτῶν, τοὺς δ' αὖ εἰς τὰς οἰκίας  
αὐτῶν βουλομένους ἀπελθεῖν ἀκινδύνως διαβιβάσαι διὰ τῆς Οὐγγρίας.  
5 ὑπέξαντες οὖν τῷ τοῦ βασιλέως προστάγματι οἱ κόμητες τοὺς τῶν  
παραδραμόντων τεσσάρων ἑνιαυτῶν μισθοὺς ἀσυμπαθῶς ἀπήτησαν, ὁ  
δὲ μὴ ἔχων ἀποδοῦναι ἀνεβάλλετο τέως. ὥς δὲ ἐνέκειντο εὐλογα αἰτοῦν-  
25 τες, μὴ ἔχων ὁ τι καὶ δράσειε τὸν μὲν Βρυέννιον αὐτοῦ που φυλάσσειν  
τὴν Καστορίαν κατέλιπε καὶ τὸν τοὺς Πολόβους φυλάσσοντα Πέτρον τοῦ  
Ἀλίφα, αὐτὸς δὲ τὸν Αὐλῶνα κατέλαβε. τοῦτο δὲ μεμαθηκὼς ὁ βασιλεὺς  
νικητῆς εἰς τὴν βασιλίδαν τῶν πόλεων ἐπαναζεύγνυσι.

VIII καταλαβὼν δὲ ταύτην καὶ ἐν συγχύσει τὰ κατὰ τὴν ἐκκλησίαν  
30 εὐρών οὐδὲ πρὸς βραχύν τινα χρόνον ἀνέσεως ἔτυχεν, ἀλλ' ὅποῖος ἐκεῖ-  
νος ἀποστολικὸς ὦν, ἐπεὶ κυμαινομένην τοῖς τοῦ Ἰταλοῦ δόγμασι τὴν  
ἐκκλησίαν εὔρε, κἂν καὶ κατὰ τοῦ Βρυεννίου ἐβουλεύετο (Κεлтὸς δὲ οὗτος  
τὴν Καστορίαν κατασχών, ὥς εἴρηται), ἀλλ' οὐδ' οὕτως | ἡμέλει τοῦ  
δόγματος. ἐπὶ τούτοις γὰρ καὶ τὰ κατὰ τὸν Ἰταλὸν ἐβλάστησαν με-  
35 γάλως τὴν ἐκκλησίαν συνταράττοντα. οὗτος δὲ ὁ Ἰταλὸς (δεῖ γὰρ τὰ  
κατ' αὐτὸν ἐξ ἀρχῆς αὐτῆς διηγήσασθαι) ὠρμητο μὲν ἐξ Ἰταλίας καὶ ἐν  
τῇ Σικελίᾳ ἔφ' ἱκανὸν διέτριψε· νῆσος δὲ αὕτη ἀγχοῦ τῆς Ἰταλίας διακει-  
μένη. οἱ γὰρ Σικελοὶ ἀποστάντες τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς καὶ εἰς πόλεμον  
κατ' αὐτῶν καὶ μάχας ἀπονευκότες τοὺς Ἰταλοὺς εἰς συμμαχίαν προῦκα-  
40 λέσαντο, μεθ' ὧν καὶ ὁ τοῦ Ἰταλοῦ πατήρ ἦν ἔχων καὶ τὸν παῖδα μεθ'  
ἑαυτοῦ, κἂν μὴ στρατεύσιμον εἶχε τὴν ἡλικίαν, συνεφεπτόμενον τούτῳ καὶ  
συμπαρασκαίροντα καὶ τὰ πολεμικὰ οἶα τὰ τῶν Ἰταλῶν παιδευόμενον.

25 μὴ — δράσειε: v. ad II 3, 1 (59)

F C V 15 παραπείσουσι V 18 τούτῳ V 21 ἀκινδύνους C 26 Πολόβους Tomaschek (cf. supra ad V 5, 1 (73)) 28 βασιλίδαν τῶν πόλεων F: βασιλεύουσιν τῶν πόλεων C: πόλιν V 31 ἰταλικὸς C 34 τὰ om. C<sup>ac</sup> | ἰταλικὸν C<sup>ac</sup> 35 ταράττοντα C ad 35 sqq. spectans περὶ τοῦ ἀναθεματισμοῦ τῶν τοῦ Ἰταλοῦ δογμάτων F<sup>im</sup>: περὶ τῆς αἰρέσεως τοῦ Ἰταλικοῦ C<sup>2im</sup> 35 ἰταλικὸς C<sup>ac</sup> 41 στρατεύειν C

15 post εἰς add. τὴν 16—17 καὶ — ἐξαίτησόμενον om. 23 ἀσυμπαθῶς om. 26—27 τοὺς — Ἀλίφα: πέτρον τοῦ ἀλίφα τοὺς πολόβους φυλάσσοντα 28 νικητῆς om. 29 καταλαβὼν — συγχύσει: ἐν συγχύσει δὲ 31 ἀποστολικὸς ὦν: ὁ ἀποστολικὸς καθ' ἡγεμονίαν 32—33 κἂν — εἴρηται om. 33—34 ἀλλ' — δόγματος: τοῦ δόγματος οὐκ ἡμέλησεν 34—35 ἐπὶ συνταράττοντα om. 37—48 νῆσος τελοῦσαν om.

τὰ μὲν οὖν πρῶτα τῆς ἡλικίας οὕτως εἶχε τῷ Ἰταλῷ καὶ ἡ πρώτη  
 τοιαύτη τούτῳ καταβολὴ τῆς παιδείσεως. 2 ἔπει δὲ ὁ κλεινὸς ἐκείνος  
 45 Γεώργιος ὁ Μανιάκης τοῦ Μονομάχου τὰ σκηπτρα τῆς Ῥωμαίων διέπον-  
 τος τυραννήσας τὴν Σικελίαν κατέσχε, μόλις ἐκείθεν ὁ τοῦ Ἰταλοῦ πατήρ  
 καὶ τὸν παῖδα ἐπιφερόμενος πέφευγε, καὶ εἰς Λογγιβαρδίαν φυγάδες  
 ἄμφω κατήχθησαν ἐπὶ ὑπὸ Ῥωμαίους τελοῦσαν. ἐκείθεν δὲ οὗτος ὁ Ἰτα-  
 λός, οὐκ οἶδ' ὅπως, τὴν Κωνσταντίνου κατέλαβε παιδείας ἀπάσης καὶ  
 50 τέχνης λογικῆς οὐκ ἐνδεῶς ἔχουσιν. καὶ γὰρ ἀπὸ τῆς αὐτοκρατορίας  
 Βασιλείου τοῦ πορφυρογεννήτου καὶ μέχρις αὐτῆς τῆς τοῦ Μονομάχου  
 βασιλείας ὁ λόγος, εἰ καὶ τοῖς πλείοσιν ἐρραθύμητο, ἀλλ' οὖν γε πάλιν  
 οὐ καταδεδικώς ἀνέλαμψε καὶ ἀνέθορε καὶ διὰ σπουδῆς τοῖς φιλολόγοις  
 55 ἐγένετο ἐπὶ τῶν χρόνων Ἀλεξίου τοῦ αὐτοκράτορος, τὰ πρὸ τούτου  
 χλιδώντων τῶν πλειόνων καὶ παιζόντων ἀνθρώπων καὶ ὀρτυγίαις καὶ  
 ἄλλοις αἰσχίοσι παιγνίοις ἐνασχολουμένων διὰ τὴν χλιδὴν, λόγον δὲ καὶ  
 παίδευσιν ἅπασαν τεχνικὴν ἐν παρέργῳ τιθεμένων. | 3 οὕτως οὖν  
 τοὺς ἐνταῦθα ἔχοντας ὁ Ἰταλὸς εὐρηκώς καὶ ἀνδράσιν ὁμιλήσας σχολα-  
 60 στικοῖς καὶ ἀμειλίκοις καὶ τὸ ἦθος ἀγρίοις (ἦσαν γὰρ τότε καὶ τινες περὶ  
 τὴν βασιλεύουσιν τοιοῦτοι) παιδείας τοῖνυν ἐξ ἐκείνων λογικῆς με-  
 τασχῶν καὶ Μιχαὴλ ἐκείνῳ τῷ Ψελλῷ ἐν ὑστέρω προσωπίῳ, ὃς οὐ  
 πάνυ τι παρὰ διδασκάλοις σοφοῖς ἐφοίτησε, διὰ φύσεως δὲ δεξιότητα καὶ  
 νοὸς ὀξύτητα, τυχὼν μέντοι καὶ Θεοῦ ἄρωγος πρὸς τούτοις διὰ τὴν τῆς  
 μητρὸς θερμότητην ἵκεσιν ἐπαγρυπνούσης συνεχῶς τῷ ἐν τῷ ναῷ τοῦ  
 65 Κύρου τῆς Θεοτόκου σεπτῷ εἰκονίσματι καὶ θερμοῖς τοῖς δάκρυσιν ὑπὲρ  
 τοῦ παιδὸς ἐκκαλουμένης, εἰς ἄκρον σοφίας ἀπάσης ἐληλακώς καὶ τὰ  
 Ἑλλήνων καὶ Χαλδαίων ἀκριβωσάμενος γέγονε τοῖς τότε χρόνοις περι-  
 βόητος ἐν σοφίᾳ. τούτῳ γοῦν ὁ Ἰταλὸς προσομιλήσας ἐν ἀπαιδεύτῳ

45—46 τοῦ Μονομάχου — διέποντος: Constantinus IX Monomachus, regn. a. 1042—1055  
 46 κατέσχε: mense Sept. a. 1042 50—51 ἀπὸ τῆς — πορφυρογεννήτου: Basilus II, regn.  
 a. 976—1025

62—63 διὰ φύσεως — ὀξύτητα cf. Mich. Psell., or. funcbr. in matrem V 11, 28—30 Sathas  
 (= 94, 278—95, 281 Crisculo) μάλλον δὲ πρὸς τοῦτο καὶ ἡ ἐμὴ φύσις ἐπέρρωσεν, αὐτόθεν  
 θαυμαζομένης τῷ ἐτόιμῳ τῆς γνώμης καὶ τοῖς πράγμασι δὲ βεβαιουμένης τῷ εὐροῦντι  
 περὶ τὴν μάθησιν

F C V 45 μονομαχάτου C<sup>ac</sup> 49 κωνσταντινούπολιν C | κατέλαβεν ἀπάσης παιδείας C V  
 53 οὐ C V : οὐ F 55 ὀρτυγοκοπίαις Lobbeck Charit. 56 ἀσχολουμένων C 57 τεχνικὴν  
 F C : λογικὴν V 62 τοι V 63 ὀξύτητα F C : εὐθύτητα V 63—64 θερμότητην ἵκεσιν  
 τῆς μητρὸς C V 65 σεπτῷ F V : σεμνῷ C

48—49 οὗτος — Ἰταλός om. 51 καὶ om. 55 ἀνθρώπων post πλειόνων transp. | καὶ<sup>1</sup> om.  
 59—60 τοιοῦτοι περὶ τὴν βασιλεύουσιν 64 ante ἐπαγρυπνούσης add. αὐτοῦ

ἦθαι καὶ βαρβαρικῶς οὐκ ἡδύνατο φιλοσοφίας εἰς βάθος ἐλθεῖν διδα-  
 70 σκάλων ὅλως μὴδ' ἐν τῷ μανθάνειν ἀνεχόμενος, θράσους ὦν μεστός καὶ  
 ἀπνοοῖας βαρβαρικῆς πάντων τὲ καθυπερτερεῖν καὶ πρὸ τοῦ μαθεῖν οἰόμε-  
 νος καὶ πρὸς αὐτὸν τὸν Ψελλὸν ἐκ πρώτης ἀφετηρίας ἀντετάξαστο. ἐμβαθύ-  
 νας δὲ τῇ διαλεκτικῇ καθημερινούς θορύβους ἐν πανδήμοις συνελεύσεσιν  
 75 ἐποιεῖτο σοφιστικὰς συνείρων ἐρεσχελίας καὶ πᾶν εἴ τι τοιοῦτον προτι-  
 θείς καὶ αὖθις ὑπέχων λόγον τοιουτότροπον. 4 τοῦτον προσηταιρί-  
 σατο καὶ ὁ τηνικαῦτα βασιλεύων Μιχαὴλ<sup>6</sup> ὁ Δούκας καὶ οἱ τούτου ἀδελ-  
 φοί· καὶ δευτέρου μὲν λόγον τοῦτον πρὸς τὸν Ψελλὸν ἐτίθεντο, ὅμως δὲ  
 περιεῖχοντ' αὐτοῦ καὶ ἐν λογικαῖς συνεχρῶντο ἀμίλλαις. ἦσαν γὰρ  
 φιλολογώτατοι οἱ Δούκαι καὶ οἱ τοῦ αὐτοκράτορος ἀδελφοί καὶ αὐτὸς  
 80 δὴ ὁ βασιλεὺς Μιχαὴλ. ὁ δὲ Ἰταλὸς θερμὸν αἶμα καὶ μανικὸν πρὸς τὸν  
 Ψελλὸν | ἐβλεπε, καὶ ἐκείνος ὡς αἰτὸς τῶν τοῦ Ἰταλοῦ ἐρεσχελῶν ὑπερί-  
 πτατο. 5 τί τὸ μετὰ ταῦτα; ἐσφάδαζε τὰ τῶν Λατίνων τὲ καὶ Ἰταλῶν  
 κατὰ Ῥωμαίων καὶ ἡ τῆς Λογγιβαρδίας ὅλης ὁμοῦ καὶ Ἰταλίας ἐμελεῖτο  
 κατάσχεσις. καὶ ὁ βασιλεὺς ἐκείνος τὸν Ἰταλὸν ὡς οἰκεῖον δῆθεν καὶ ἄνδρα  
 85 ἀγαθὸν καὶ τὰ τῶν Ἰταλῶν ἐπιστάμενον εἰς Ἐπίδαμνον ἀπέστειλε. καὶ  
 ἵνα συντέμῳ τὸν λόγον, ὡς κάκεῖ ἐφωρᾶτο καταπροδιδούς τὰ ἡμέτερα  
 καὶ ἀπεστέλλετο ὁ μέλλων αὐτὸν μετακινεῖν ἐκείθεν, τούτου αἰσθόμενος  
 φυγὰς εἰς Ῥώμην ὤχετο. εἴθ' ὁποῖος ἐκείνος μεταμεληθεὶς πρὸς τὸν βασι-  
 λέα παρακλήσει χρησάμενος κατὰ κέλευσιν ἐκείνου τὴν Κωνσταντίνου  
 90 κατέλαβε τὴν μονὴν τὴν οὕτω καλουμένην Πηγὴν ἐνδιαίτημα λαβὼν καὶ  
 τὴν ἐκκλησίαν τῶν Ἀγίων Τεσσαράκοντα. ἐνθα καὶ τοῦ Ψελλοῦ με-  
 ταχωρήσαντος Βυζαντόθεν μετὰ τὴν ἀπόκαρσιν αὐτὸς φιλοσοφίας  
 ἀπάσης προέστη διδάσκαλος, ὑπατος τῶν φιλοσόφων χρηματίσας, καὶ  
 τὰς τε ἀριστοτελικὰς βίβλους καὶ τὰς πλατωνικὰς ἐξηγεῖσθαι ἐσπούδαζε.  
 95 6 καὶ ἦν μὲν τῷ δόξαι πολυμαθέστατος, δεινὸς δὲ μάλλον εἰπὲρ τις ἄλλος  
 διερευνήσασθαι {τῶν ἄλλων} τὴν δεινότητην περιπατητικὴν καὶ ταύτης  
 πλεον τὴν διαλεκτικὴν. πρὸς δὲ τὰς ἄλλας τέχνας τῶν λόγων οὐ πάνυ

76 ὁ τηνικαῦτα — Δούκας: Michael VII Ducas, regn. a. 1071—1078 91—92 τοῦ Ψελλοῦ —  
 ἀπόκαρσιν: a. 1054/1055

F C V 69 μᾶθος C 69/70 διδασκόντων C 71 μανθάνειν C 73 καθημερινούς C 73—74  
 συνελεύσεσι πεποιήτο V 76/77 αὐτάδελφοι V 80 δὴ F V : δὲ C 83 ὅλως V 84 ὁ om.  
 V | ἐκείνου V | καὶ<sup>2</sup> om. V 86 καταπροδιδούς τὰ ἡμέτερα F : τὰ ἡμέτερα προδιδούς C V  
 87 μετακινεῖν ἐκείθεν F : μετακινήσει ἐκείθεν C : ἐκείθεν μετακινεῖν V 89 κωνσταντινούπολιν  
 V 95 φιλομαθέστατος V | εἰπὲρ F C V<sup>ac</sup> : ἥπερ V<sup>ac</sup> 1 διερευνήσασθαι F : om. C : ἐν τῷ  
 διερευνᾶσθαι V | τῶν ἄλλων secl. Reinsch : τῶν ἀνθρώπων Schopen edd. | περιπατητικὴν V

77 τοῦτον om. 88 ὁποῖος ἐκείνος om. 2 ἄλλας om.

τι εὐφυῶς εἶχεν, ἀλλὰ περὶ τε τὴν γραμματικὴν ἐχώλενε τέχνην καὶ τοῦ  
 ῥητορικοῦ νέκταρος οὐκ ἐγεύσατο· οὐδὲ ἐκείθεν ὁ λόγος τούτῳ ἐφήρμο-  
 5 στο καὶ εἰς κάλλος ἀπέξεστο. ἐνθὲν τοι καὶ τοῦ χαρακτήρος εἶχε  
 στρυφνῶς καὶ τὸ πᾶν <οὐκ> ἐμπεριβόλως, καὶ συννεύκει ὁ λόγος αὐτῷ  
 τὰς ὀφρῦς, καὶ διόλου ἀπέπνει | δριμύτητος, διαλεκτικῶν δὲ ἐφόδων ἐμε-  
 μέστωτο τούτῳ τὸ ξύγγραμμα, καὶ ἡ γλῶττα τῶν ἐπιχειρημάτων ἐμπε-  
 10 φόρητο τῷ διαλεγόμενῳ ἐν ταῖς ὁμιλίαις μᾶλλον ἢ ταῖς γραφαῖς. οὕτως  
 εἶχεν ἰσχυρῶς πρὸς τὰς διαλέξεις καὶ τοσοῦτον ἄφυκτος ἦν ὡς τὸν ἀπο-  
 κρινόμενον αὐτομάτως συννευχθῆναι πρὸς τὴν σιγὴν καὶ εἰς ἀμυχανίαν  
 ἐλθεῖν· ἐκατέρωθεν γὰρ τῆς ἐρωτήσεως βόθρον ὠρυττε καὶ εἰς φρέαρ  
 ἀποριῶν ἐνέβαλλε τὸν προσδιαλεγόμενον. οὕτως ἐμπείρως εἶχε τῆς δια-  
 15 λεκτικῆς ὁ ἀνὴρ καὶ ταῖς ἐπαλλήλαις ἐπερωτήσεσι κατέπνιγε τοὺς διαλε-  
 γομένους συγγένων αὐτῶν καὶ συνταράττων τὸν νοῦν, καὶ οὐκ ἦν τὸν  
 ἄπαξ αὐτῷ συντυχόντα τοὺς λαβυρίνθους τούτου διελθεῖν. 7 ἀμουσό-  
 τατος δὲ ἄλλως ἦν καὶ θυμὸς αὐτοῦ κατεκράτει· καὶ ἦντινα προσεκτῆ-  
 σατο ἀρετὴν ἀπὸ τοῦ λόγου, κατέλυε καὶ ἠφάνιζεν ὁ θυμὸς. διελέγετο  
 γὰρ καὶ ἔπεσι καὶ χερσὶν ὁ ἀνὴρ καὶ τὸν προσδιαλεγόμενον οὐκ ἠφίει  
 20 πρὸς ἀπορίαν ὅλως ἐλθεῖν οὐδ' αὐταρκες ἦν αὐτῷ τὸ ἐπιρράψαι τοῦ  
 ἀντικειμένου τὸ στόμα καὶ σιγὴν αὐτοῦ καταψηφιέσθαι, ἀλλ' εὐθὺς ἡ  
 χεὶρ κατὰ τε τοῦ πώγωνος καὶ τῶν τριχῶν προσεφίλλετο καὶ ὕβρις  
 εὐθὺς ξυνεπόδιζεν ὕβριν· καὶ ἀκάθεκτος ἦν ὁ ἀνθρωπος καὶ τὰς χεῖρας  
 25 ὁμοῦ καὶ τὴν γλῶτταν. τοῦτο δὲ μόνον ἀφιλόσοφον εἶχεν, ὅτι μετὰ  
 τὴν πληγὴν κατελίμπανε τοῦτον ὁ θυμὸς καὶ τὸ δάκρυον κατελάμβανε  
 καὶ εἰς λαμπρὸν μετάμελον ἤρχετο. 8 εἰ δὲ τῷ φίλῳ καὶ περὶ τῆς  
 ὀψεως αὐτοῦ μαθεῖν, μεγάλη μὲν αὐτοῦ ἡ κεφαλὴ, τὸ μέτωπον προπετέ-  
 στατον, πρόσωπον ἐμφανὲς καὶ ὁ μυκτὴρ ἐλεύθερόν τε καὶ ἀνετον ἀπέ-  
 30 πνει τὸν ἄερα καὶ περιφερὲς ὁ πῶγων, τὰ στέρνα εὐρὺς καὶ εὐπαγῆς τὰ  
 μέλη τοῦ σώματος, τὴν δὲ τῆς ἡλικίας ἀναδρομὴν τῶν | εὐμηκεστέρων  
 ἥττων, τὴν δὲ φωνὴν τοιοῦτος οἶος ἂν ἀπὸ τῶν Λατίνων ἐληλυθὼς νεα-

F C V 4 τούτου F 6 οὐκ ἐμπεριβόλως Kambylis : ἀνεμπεριβόλως Schopen : ἐμπεριβόλως  
 F C V | συννεύκει F<sup>pc</sup> V : συννεύκει F<sup>pc</sup> C 8 τούτου V 8/9 ἐμπεφόρητο Charit. coll.  
 IX 3, 4 (38–39); XI 12, 4 (51–52); 12, 5 (64–65) : ἐπεφόρητο F C V 11 αὐτομάτως F  
 C : αὐτοκράτορα V 13 ἐνέβαλλε V | τὸν προσδιαλεγόμενον F C : πρὸς τὸν διαλεγόμενον  
 V 16 τούτου F : τούτους C : om. V 17/18 προσεκτῆσατο C 18 ἠφάνιζετο V 19 τὸν  
 προσδιαλεγόμενον F C : πρὸς τὸν διαλεγόμενον V | ἀφίει V 21 τὸ ante τοῦ (lin. 20)  
 transp. C | αὐτοῦ Schopen : αὐτῷ F C V 24 μόνον οὐκ Roussines 28 πρόσωπον F C V :  
 τὸ πρόσωπον Schopen 28/29 ἐπέπνει C 30 εὐμηκεστῶτων C

13 εἶχε : ἔχων 14–15 τοὺς διαλεγόμενους κατέπνιγε 15 καὶ<sup>2</sup> om. 23 ἀνθρωπος : ἀνὴρ  
 24 ante ἀφιλόσοφον add. ὡς 25 τοῦτον : αὐτὸν 26 λαμπρὸν μετάμελον : μετάληπην  
 26–31 εἰ – ἥττων om. 31 post τοιοῦτος add. ἦν

νίας εἰς τὴν ἡμεδαπὴν γῆν τὰ Ἑλλήνων μὲν ἐκμάθοι, οὐ πάνυ δὲ καθα-  
 ρεῖνοι τί τὴν φωνήν, ἀλλ' ἔστιν οὐ καὶ κολοβωτέρας ἐκφέρει τὰς συλλα-  
 βάς. ἀλλ' οὔτε τὸ τοῦ στόματος οὐκ εὐαγὲς οὔτε τὸ εἰς ἄκρον ἀφωνον  
 35 ἐλάνθανε τοὺς πολλοὺς, τοῖς δὲ ῥητορικωτέροις ἀγροικίζων κατελαμβά-  
 νετο. ἐνθὲν τοι καὶ τὰ συγγράμματα τούτου συνέσφιγκτο μὲν ἀπανταχό-  
 θεν τοῖς διαλεκτικοῖς τόποις, ἀσυνταξίας δὲ κακίαν καὶ σολοικισμόν σπο-  
 ράδην διερριμμένον παντάπασιν οὐκ ἐξέφευγον.

IX οὗτος τοίνυν προκαθήμενος φιλοσοφίας ἀπάσης καὶ συρρεούσης  
 40 εἰς αὐτὸν τῆς νεότητος (καὶ γὰρ τὰ τε Πρόκλου καὶ Πλάτωνος καὶ τὰ  
 φιλοσόφων ἀμφοῖν Πορφυρίου τε καὶ Ἰαμβλίου ἀνεκάλυπτε τούτοις δόγ-  
 ματα καὶ μάλιστα τὰς Ἀριστοτέλους τέχνας καὶ τὴν ὡς ὄργανον παρεχο-  
 μένην χρεῖαν ὑψηγέτο τοῖς ἐθέλουσι πραγματεῖαν καὶ ταύτη μᾶλλον  
 ἐνηρβύνετο καὶ ἐνησχόλητο) οὐ πάνυ τί τοὺς μανθάνοντας ὠφελῆσαι  
 45 ἐξίσχυσε τὸν θυμὸν καὶ τὴν ἄλλην τοῦ ἡθους ἀκαταστασίαν κωλύμην  
 ἔχων. 2 καὶ ὅρα μοι τοὺς τούτου μαθητάς, τὸν Σολομῶντα Ἰωάννην  
 καὶ τινὰς Ἰασίτας καὶ Σερβλίας καὶ ἄλλους τάχα περὶ τὴν μάθησιν  
 ἐσπουδακότας· ὦν τοὺς πλείους θαμὰ φοιτῶντας πρὸς τὰ βασιλεία καὶ  
 50 αὐτὴ ἐθεασάμην ὕστερον τεχνικὸν μηδὲν τι κατὰ ἀκρίβειαν εἰδότας,  
 σχηματιζομένους δὲ τὸν διαλεκτικὸν κινήσειν ἀτάκτοις καὶ μορίων  
 παραφόροις τισὶ μεταφοραῖς, ὕγιες δὲ οὐδὲν ἐπισταμένους, προβαλλομέ-  
 νους τὰς ιδέας, ἥδη δὲ καὶ τὰς μετεμψυχώσεις συνεσκιασμένως πῶς καὶ  
 55 ἀλλὰ τα ὁμοιότροπα καὶ παραπλησίως τούτοις ἀλλόκοτα. 3 καὶ τίς  
 γὰρ λόγου μετέχων οὐ παρῆν, τοῦ ἱεροῦ ζεύγους τοσοῦτον περὶ τὴν  
 τῶν θείων λόγων ἐξερεύνησιν διὰ πάσης νυκτὸς καὶ ἡμέρας διαπονου-  
 μένων, τοὺς ἐμούς | φημί τοκέας καὶ βασιλεῖς; ἀλλὰ τι μικρὸν παραδιηγῆ-  
 σομαι· δίδωσι γὰρ μοι τοῦτο νόμος ῥητορικός· μέμνημαι τῆς μητρὸς καὶ  
 βασιλίδος πολλάκις ἀρίστου προκειμένου βίβλον ἐν χεροῖν φερούσης καὶ  
 60 τοὺς λόγους διερευνημένης τῶν δογματιστῶν ἀγίων πατέρων, μάλιστα  
 δὲ τοῦ φιλοσόφου Μαξίμου καὶ μάρτυρος (ἐσπουδάκει γὰρ οὐ τοσοῦτον  
 περὶ τὰς φυσικὰς συζητήσεις ὅπόσον περὶ τὰ δόγματα τὴν ὄντως σοφίαν  
 καρποῦσθαι βουλομένη), καὶ μοι πολλάκις θαυμάζειν ἐπῆει καὶ θαυμά-  
 ζουσα ἔφην ποτὲ πρὸς αὐτήν· „πῶς αὐτόθεν πρὸς τοσοῦτον ὕψος ἀπέβλε-

F C V 32/33 καθαρεῖνοι F : καθαρεῖνοι V : καθαρεῖναι C<sup>pc</sup> 33 κολοβώτερα V 34 οὐκ  
 om. C V 36 συνέσφιγκτο F V 38 ἐξέφυγον C 45 ἐνίσχυσε C V 52 ἥδη δὲ om. C 62  
 ἐπῆει F : ἐποίησε C<sup>pc</sup>

32 ἐκμάθοι : μάθοι 33 τῇ φωνῇ V<sup>ac</sup> 44 post ἐνησχόλητο transp. καὶ<sup>1</sup> – ἀλλόκοτα (lin.  
 52–53) additis verbis τοὺς μανθάνοντας ἐκδιδάσκων | οὐ om. | τοὺς μανθάνοντας : τούτους  
 46–52 καὶ – δὲ om. 53–72 τίς – λόγος om.

ψας; ἔγωγε τρέμω καὶ οὐδ' ἄκροις ὥσιν ἀποτολμῶ τούτων ἐπαίειν· τὸ  
 65 γὰρ πᾶν θεωρητικόν τε καὶ νοερὸν τοῦ ἀνδρός, ὡς φασιν, ἔλιγον παρέ-  
 χεται τοῖς ἀναγινώσκουσιν“. ἡ δὲ μειδιάσασα ἔφη· „ἐπαινέτην οἶδα τὴν  
 δειλίαν ταύτην· καὶ οὐδ' αὐτὴ ἀτρέμας ταῖς βίβλοις ταύταις πρόσειμι,  
 ἀλλ' ὅμως ἀποσπᾶσθαι τούτων οὐ δύναμαι. σὺ δέ μοι μικρὸν ἀνάμεινον  
 καὶ ταῖς ἄλλαις ἐγκύψασα βίβλοις πρότερον καὶ τῆς τούτων ἀπογεύσῃ  
 70 ἡδύτητος“. ἔτρωσέ μου τὴν καρδίαν ἡ τῶν ῥηθέντων μνήμη καὶ ὥσπερ  
 εἰς πέλαγος ἄλλων διηγημάτων ἐμπέπτωκα, ἀλλὰ με θεσμός ἱστορίας  
 ἀπείργει· ἐνθὲν τοι καὶ πρὸς τὰ κατὰ τὸν Ἰταλὸν ἀνατρεχέτω ὁ λόγος.  
 4 ἐν τούτοις οὖν τοῖς ἀνωθεν ῥηθεῖσιν αὐτοῦ μαθηταῖς ἀκμάζων ὁ Ἰτα-  
 λὸς πᾶσι καταφρονητικῶς προσεφέρετο τοὺς πολλοὺς τῶν ἀνοήτων  
 75 πρὸς ἀνταρσίας ἀνακινῶν καὶ τυράννους ἐκ τῶν οἰκείων μαθητῶν οὐκ  
 ὀλίγους ἀποκαθιστάς. καὶ εἶχον πολλοὺς προφέρειν, εἰ μὴ ὁ χρόνος με  
 τὴν μνήμην ἀφείλετο. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἦσαν πρὸ τοῦ ἀναχθῆναι τὸν ἐμὸν  
 πατέρα εἰς τὴν τῆς βασιλείας περιωπὴν· ἐπεὶ δὲ τὰ ὠδὶ παιδείας ἀπάσης  
 εὔρεν ἐνδεῶς ἔχοντα καὶ τέχνης λογικῆς, τοῦ λόγου πόρρω που ἀπελαθέν-  
 80 τος, αὐτὸς εἴ που σπινθῆρες τινες ἦσαν τούτου ὑπὸ σποδιᾷ κρυπτόμε-  
 νοι, ἀναχωννύειν ἠπείγετο. καὶ τοὺς ὅσοι περὶ τὰ μαθήματα ἐπιρρεπῶς  
 εἶχον (ἦσαν γὰρ τινες καὶ οὗτοι βραχεῖς, καὶ οὗτοι μέχρι τῶν ἀριστοτε-  
 λικῶν ἐστηκότες προθύρων), τούτους πρὸς μάθησιν ὀτρύνων οὐκ ἐνεδί-  
 δου, προηγέσθαι δὲ τὴν τῶν θείων βίβλων μελέτην τῆς ἑλληνικῆς παι-  
 85 δείας ἐπέτρεπε. 5 τὸν δὲ Ἰταλὸν εὐρηκῶς θορύβων τὰ πάντα μεστὰ  
 ποιούμενον καὶ πολλοὺς ἐξαπατῶντα τῷ σεβαστοκράτορι Ἰσαακίῳ τὴν  
 τούτου δοκιμασίαν ἀνέθετο· ἀνὴρ δὲ οὗτος φιλολογώτατος καὶ μεγαλ-  
 επηβολώτατος· καὶ ὃς οὕτως ἔχοντα τὸν ἄνδρα εὐρηκῶς δημοσίᾳ  
 ἤλεγξε παραστήσας εἰς μέσον, εἶθ' οὕτως τῇ ἐκκλησίᾳ παρέπεμψε κατὰ  
 90 κέλευσιν τᾶδελοφου καὶ βασιλέως. ἐπεὶ δὲ τὴν ἑαυτοῦ ἀπαιδευσίαν κρύ-  
 πτειν οὐχ' οἷος τε ἦν, κάκῃσε ἔκφυλα τῆς ἐκκλησίας δόγματα ἐξηρεύετο  
 καὶ εἰς μέσον τοὺς τῆς ἐκκλησίας λογάδας κωμωδῶν οὐκ ἐπαύετο καὶ

64 ἄκροις — ἐπαίειν: v. ad VIII 6, 5 (86) 73 ἀνωθεν ῥηθεῖσιν: v. supra lin. 46 sqq. 80—81  
 εἴ που — ἠπείγετο: Mich. Psell., Chronogr. I 33, cap. II 13—15 Renauld εἴ που σπινθῆρες  
 τινες σοφίας ὑπὸ σποδιᾷ παρεκρύπτοντο, ἀνεχώννυε 81—82 ὅσοι — εἶχον: Mich. Psell.,  
 Chronogr. I 33, cap. II 16 Renauld ὅσοι περὶ τὰ μαθήματα ἐσπουδάκασιν 82—83 ἦσαν —  
 προθύρων: Mich. Psell., Chronogr. I 33, cap. III 1—3 Renauld βραχεῖς γὰρ ὁ τῆνικαῦτα  
 χρόνος λογίους παρέτρεφε, καὶ τούτους μέχρι τῶν ἀριστοτελικῶν ἐστηκότας προθύρων

F C V 75 μαθητῶν F C: μαθημάτων V 77 μνήμην F C: λύπην V 78—79 εὔρεν ἀπάσης  
 C V 81 τοὺς secl. Reiff. | περὶ F C: πρὸς dubit. Schopen: om. V 85 τὰ F V: τὴ C<sup>pc</sup>  
 92 μεσοῦς C V

73 τοῖς — μαθηταῖς om. 80 ἦσαν τούτου τινές 82 οὗτοι om. 84/85 παιδεύσεως 89—90  
 κατὰ βασιλέως om.

ἀλλὰ τα ποιῶν ἡθους ἀπαιδέυτου καὶ βαρβαρικοῦ, προέδρου ὄντος τῆς  
 ἐκκλησίας τῆνικαῦτα Εὐστρατίου τοῦ Γαριδᾶ· ὃς τοῦτον παρακατέσχε  
 95 περὶ τὰς οἰκοδομὰς τῆς μεγάλης ἐκκλησίας, ὡς ἵνα τάχα πρὸς τὸ κρεῖττον  
 μεταποιήσῃ. ἀλλὰ μικροῦ θᾶττον ἢ αὐτὸς τῆς ἐκείνου μετέσχε κακίας ἡ  
 μετέδωκε κρεῖττονος γνώσεως, κατὰ τὸν φάμενον, καὶ ὁ Ἰταλὸς τὸν Γαρι-  
 δᾶν ὅλον ἑαυτοῦ ἐποίησατο. 6 τί τὸ ἐντεῦθεν; ὁ δῆμος ἅπας τῆς  
 Κωνσταντίνου πρὸς τὴν ἐκκλησίαν συγκεκίνητο τὸν Ἰταλὸν ἀναζητοῦν-  
 5 τες. καὶ τάχα ἂν ἀφ' ὕψους εἰς μέσον τῆς ἐκκλησίας ἐρριπτο, εἰ μὴ λαθὼν  
 ἐκεῖνος εἰς τὸν ὄροφον τουτουὶ τοῦ θείου τεμένους ἀνελθὼν ἐν τινι φωλεῷ  
 ἑαυτὸν συνεκάλυψεν. ὡς δὲ τὰ παρ' ἐκείνου κακῶς δογματισθέντα πολ-  
 λοῖς τῶν περὶ τὰ ἀνάκτορα ἐθρυλλεῖτο καὶ μεγιστάνες οὐκ ὀλίγοι διε-  
 φθάρησαν ὑπὸ τῶν φθοροποιῶν τούτων δογμάτων καὶ μεγάλως ἡ τοῦ |  
 10 βασιλέως ψυχὴ διὰ τοῦτο ἐδάκνετο, εἰς ἑνδεκά τινα κεφάλαια τὰ δογμα-  
 τισθέντα κακῶς παρὰ τοῦ Ἰταλοῦ συνεκεφαλαιώσαντο καὶ τῷ βασιλεῖ  
 ἐξαπέστειλαν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ αὐτὰ ταῦτα τὰ κεφάλαια τὸν Ἰταλὸν  
 ἀναθεματίσαι ἐπ' ἄμβωνος ἐν τῇ μεγάλῃ ἐκκλησίᾳ ἐκέλευσεν ἀνακεκαλυμ-  
 μένῃ τῇ κεφαλῇ τοῦ πλήθους ἅπαντος ἀκροωμένου καὶ ἐπιλέγοντος αὐ-  
 15 τοῖς τὸ ἀνάθεμα. 7 ὡς οὖν ἐγένετο ταῦτα καὶ ὁ Ἰταλὸς ἀκάθεκτος  
 ἦν καὶ πάλιν ἐν πολλοῖς τὰ τοιαῦτα ἔλεγεν ἀναφανδὸν καὶ παραινούμενος  
 παρὰ τοῦ βασιλέως ἀτακτόν τι καὶ βαρβαρικὸν ἀπεπῆδα, ἀνεθεματίσθη  
 καὶ αὐτός, κἂν ἐσύτερον αὖθις ἐκείνου μεταμεληθέντος μετριώτερος καὶ  
 ὁ τούτου γέγονεν ἀναθεματισμός. καὶ τὰ μὲν δόγματα ἀπεντεῦθεν ἀναθε-  
 20 ματίζεται, τὸ δ' ἐκείνου ὄνομα πλαγίως πως καὶ ὑποκεκρυμμένως καὶ  
 οὐδὲ τοῖς πολλοῖς γνωρίμως ὑπάγεται τῷ ἐκκλησιαστικῷ ἀναθέματι. καὶ  
 γὰρ οὗτος ἐν ὑστέροις καιροῖς μετεβέβλητο περὶ τὸ δόγμα καὶ ἐφ' οἷς  
 ποτε πεπλάνητο μεταμελέητο, ἤρνεῖτο δὲ καὶ τὰς μετεμψυχώσεις καὶ τὸ  
 ὑβρίζειν τὰς σεπτάς εἰκόνας τῶν ἁγίων καὶ τὸν περὶ τῶν ἰδεῶν λόγον  
 25 μεθερμηνεύειν πως πρὸς τὸ ὁρθόδοξον ἐσπευδε καὶ δῆλος ἦν καὶ αὐτὸς  
 καταγινώσκων ἑαυτοῦ ἐφ' οἷς πρόφην τοῦ εὐθέως μετετέτραπτο.

94 τῆνικαῦτα: Eustratius Garidas patriarcha Constantinopolcos a. 1081—1084

F C V 2 τὸν F C: τὸ Gronov ad 15 sqq. spectans περὶ τοῦ ἀναθεματισμοῦ τοῦ Ἰταλικοῦ  
 καὶ τῶν δογμάτων αὐτοῦ C<sup>2im</sup> 17 τι F: τε C V 22 περὶ F C: πρὸς V 23 ἐπεπλάνητο  
 V 26 εὐθέως C V | μετέτραπτο C

93—94 προέδρου — ὃς: ὁ τότε ἀρχιερατεύων εὐστράτιος ὁ γαριδᾶς 94—95 περ τὰς  
 οἰκοδομὰς τῆς μεγάλης ἐκκλησίας τοῦτον παρακατέσχε 95 ὡς om. 2 κατὰ — φάμενον  
 om. | καὶ ὁ: ὁ γὰρ 3—4 τῆς Κωνσταντίνου om. 4 κενήτο πρὸς τὴν ἐκκλησίαν 5 εἰς  
 μέσον τῆς ἐκκλησίας: κύμβαχος 6 τουτουὶ om. 8 μεγιστάνες om. 15 ταῦτα: τοῦτο  
 22 οὗτος om. | ὑστέροις καιροῖς: ὑστέρω 24 τῶν ἁγίων σεπτάς εἰκόνας 25 πως om.

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΕΚΤΗ

I Τοῦ μέντοι Βρυέννιου κατέχοντος τὴν Καστορίαν, καθάπερ ἄνωθεν εἴρηται, τοῦτον ἐκείθεν ἐξελάσαι καὶ τὴν Καστορίαν κατασχεῖν ὁ αὐτοκράτωρ σπουδάζων τὸ ὀπλιτικὸν αὖθις ἀνεκαλεῖτο καὶ ὅπλοις ἅπαντας  
 5 καταφράξας πρὸς τειχομαχίαν καὶ τὰς κατὰ τοὺς ἔξωθεν πολέμους συμπλοκάς τῆς πρὸς τὸ κάστρον φερούσης εἶχετο. ἔστι δὲ ἡ θέσις τοῦ τόπου τοιαύτη· λίμνη τίς ἐστὶν ἡ τῆς Καστορίας, ἐν ἣ τράχηλος ἀπὸ τῆς χέρσου εἰσέρχεται καὶ περὶ τὸ ἄκρον εὐρύνεται εἰς πετρώδεις βουνούς ἀποτε-  
 10 λευτών. περὶ δὲ τὸν τράχηλον καὶ πύργοι καὶ μεσοπύργια ὠκοδόμηται κάστρου δίκην, ὅπερ καὶ Καστορία ὀνομάζεται. ἐκεῖ καταλαβὼν ὁ βασιλεὺς τὸν Βρυέννιον δέον ἔκρινε τῶν πύργων καὶ τῶν μεσοπυργίων πρῶτως δι' ἐλεπόλεων ἀποπειρᾶσθαι. ἐπεὶ δὲ ὅλλως οὐκ ἐνῆν εἰ μὴ ὡς ἔκ τινος ὀρμητηρίου τοὺς στρατιώτας τοῖς τείχεσι προσπελάζειν, χά-  
 15 ρακα μέντοι πρῶτως ἐπήξατο, εἴτα πύργους ξυλίνους κατασκευάσας καὶ σιδήρῳ τὰ τούτων συνδήσας περισφίγματα ἐκ τούτων ὡς ἔκ τινος φρουρίου τοὺς κατὰ τῶν Κελτῶν συνίστα πολέμους. 2 τὰς γοῦν ἐλεπόλεις καὶ τὰ πετροβόλα μηχανήματα ἔξωθεν καταστήσας διὰ πάσης νυκτὸς καὶ ἡμέρας μαχόμενος καὶ | κατασεύσας τὸν τοῦ τείχους περίβολον, ἐπεὶ καρτερώτερον οἱ ἐντὸς ἀνθίσταντο, οὐκ ἐνεδίδουν οὐδὲ τοῦ τείχους κα-  
 20 ταρραγέντος. ὡς δὲ οὐκ ἐνῆν αὐτῷ ἔτι τῶν κατὰ σκοπὸν τυχεῖν, βουλὴν βουλευέται γενναίαν ἅμα καὶ συνετήν, ἵν' ἐξ ἐκατέρου ἐκ τε τῆς ἡπείρου καὶ τῆς λίμνης διὰ πλοίων εἰσαγαγὼν γενναίους τινὰς ἐν ταύτῳ τὸν πόλεμον ποιήσῃται. πλοίων δὲ μὴ ἐνόντων ἐν ἀμάξαις ἐπιφορτίσας ἀκά-  
 τιά τινα μικρὰ διὰ τοῦ Μολισκοῦ ἐν αὐτῇ εἰσήγαγεν. ὁρῶν δὲ τοὺς μὲν

2—3 καθάπερ ἄνωθεν εἴρηται: v. V 7, 5 (25—26) τὸν μὲν Βρυέννιον αὐτοῦ που φυλάσσειν τὴν Καστορίαν κατέλιπε; cf. etiam V 8, 1 (32—33)

F C V 1 ἀλεξιάς ἑκτη F: ἀλεξιάς 5' C: τόμος ἔκτος τῆς βασιλείας ἀλεξίου V ad 2sq. spectans περὶ τοῦ πολέμου τῆς καστορίας F<sup>m</sup> 5 περιφράξας C<sup>ac</sup> 10 διόπερ V 11 τὸν βρυέννιον del. Schopen 14 πρῶτος C<sup>ac</sup> 24 Μολισκοῦ nomen proprium dubit. Gautier (cf. XI 2, 3 (20—21)): μολισκοῦ F C V edd.

2 καθάπερ ἄνωθεν: ὡς 3 τὴν Καστορίαν: ταύτην 4 σπουδάζων: ἐσπούδαξε | αὖθις ἀνεκαλεῖτο: ἅπαν συλλέξας 4—6 καὶ — συμπλοκάς om. 6 τὸ κάστρον: ταύτην 9 δὲ om. 10 post ἐκεῖ add. γοῦν 11—16 τὸν — πολέμους om. 16 τὰς γοῦν: καὶ τὰς 17 ἔξωθεν om. 17—18 διὰ — μαχόμενος om. 18—19 ἐπεὶ — ἀνθίσταντο: καὶ τῶν ἐντὸς καρτερωτέρων ἀνθισταμένων 19—20 οὐκ — τυχεῖν om. 21—23 ἵν' — ἐνόντων om. 23 ἐν ἀμάξαις ἐπιφορτίσας: ἐπιφορτίσας οὖν ἐν ἀμάξαις 24 ἐν αὐτῇ: εἰς τὴν λίμνην 24—43 ὁρῶν ἴστατο om.

25 ἀνιόντας τῶν Λατίνων ἐξ ἐνὸς μέρους ταχέως ἀνιόντας, τοὺς δ' ἐξ ἐτέρου κατιόντας πλείονα χρόνον τρίβοντας ἐν τῷ κατιέναι τὸν Παλαιολόγον Γεώργιον μετὰ ἀλκίμων ἀνδρῶν ἐν αὐτοῖς εἰσελάσας εἰς τοὺς περὶ τοὺς βουνούς πρόποδας προσορμίσαι προσέταξε παραγγείλας, ὅπηνίκα τὸ  
 30 ἐξ ὀπισθίων αὐτῶν καὶ διὰ τῆς ἀοικῆτου καὶ ῥαδιωτέρας εἰσελάθειν, καὶ ὀπηνίκα τὸν αὐτοκράτορα θεάσεται ἀπὸ τῆς χέρσου τὸν μετὰ τῶν Λατίνων πόλεμον ἀναδεξάμενον, καὶ αὐτὸν σπεῦσαι, ὡς δύναιμις, ἵνα μὴ ὡσαύτως πρὸς ἑκάτερα μάχεσθαι δυνάμενοι, ἀλλ' ἐξ ἐνὸς μέρους τοῦ τόπου τῆς μάχης χαλάσαντος ὀλώσιμοι τηνικαῦτα ἐκ ταύτου μέρους  
 35 γένωνται. 3 ὁ μὲν οὖν Παλαιολόγος Γεώργιος ταῖς ἀκταῖς τοῦ ἡδὴ ῥηθέντος βουνοῦ προσορμίσας ὀπλισάμενος εἰστήκει σκοπὸν ἄνωθεν ἐπιστήσας τὸν τὸ δοθὲν αὐτῷ παρὰ τοῦ βασιλέως σημεῖον ἐπιτηροῦντα ἰδεῖν καὶ παρήγγειλεν ὡς, ὀπηνίκα τοῦτο θεάσοιτο, αὖθις αὐτὸς τούτῳ ἐπισημήνασθαι. αὐγαζούσης δὲ τῆς ἡμέρας ἡδὴ τὸ ἐνυάλιον ὀλαλάξαντες  
 40 οἱ τοῦ αὐτοκράτορος πόλεμον μετὰ τῶν Λατίνων ἀπὸ τῆς χέρσου συναίρειν ἠπείγοντο. ὁ δὲ σκοπὸς | τὸ δοθὲν σημεῖον θεασάμενος δι' ἐτέρου σημείου δηλοῖ τῷ Παλαιολόγῳ. ὁ δ' εὐθὺς μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ τὴν ἀκρολοφίαν θάττον καταλαβὼν συνησπικῶς ἴστατο. 4 τὴν γοῦν ἑκτὸς πολιορκίαν ὁ Βρυέννιος ὁρῶν καὶ τὸν Παλαιολόγον κατ' αὐτῶν  
 45 βρύχοντα οὐδ' οὕτως ἐνεδίδου, ἀλλὰ τοὺς κόμητας ἐκέλευε γενναϊότερον ἀντικαθίστασθαι. οἱ δὲ ἀναισχυντότερον αὐτῷ προσφερόμενοι ἔλεγον· „ὄρξας ὡς κακὸν ἐπὶ κακῷ ἐστήρικται· ἔξεστιν οὖν ἐκάστῳ ἡμῶν τοῦ λοιποῦ τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν πραγματεύσασθαι καὶ τοὺς μὲν τῷ βασιλεῖ προσελθεῖν, τοὺς δὲ ἐπὶ τὴν οἰκίαν πατρίδα ἐπαναζεῦξαι“. καὶ παρα-  
 50 χρῆμα ἔργου ἀφάμενοι ἐξαιτοῦνται τὸν αὐτοκράτορα μίαν μὲν σημαίαν πρὸς τῷ τοῦ μεγαλομάρτυρος Γεωργίου τεμένει στήναι (ἔφθασε γὰρ ἐπ' ὀνόματι τούτου τοῦ μάρτυρος ἐκεῖσε ἀνοικοδομηθῆναι ὁ ναὸς οὗτος), τὴν δὲ ὡς πρὸς τὸν αὐλῶνα, ἵν' „ὅπόσοι μὲν ἡμῶν τῇ σῇ βασιλείᾳ θητεῦ-  
 55 σιν, ὅπόσοι δὲ πρὸς τὴν ἰδίαν πατρίδα ἐπαναζεῦξαι, τῇ πρὸς τὸν

39 τὸ ἐνυάλιον ὀλαλάξαντες: v. ad V 5, 7 (77) 47 κακὸν — ἐστήρικται: Hom., II. 16, 111 κακὸν κακῷ ἐστήρικτο; cf. Leo Diac. 62, 15 Hase ποιητικῶς γὰρ εἰπεῖν ... κακὸν κακῷ ἐστήρικται; cf. etiam Karathan. 113

F C V 25 ἐτέρου F: ἐκατέρου C 27 αὐτοῖς F: αὐτῷ C | εἰσελάσας F 34 χαλάσαντες C 37—38 σημεῖον ἐπιτηροῦντα ἰδεῖν F: ἐπιτηροῦντα ἰδεῖν σύνθημα C 44—45 καὶ — βρύχοντα om. C V 47 ὑμῶν V 48 ἑαυτῶν C 51 τὸ ... τέμενος V

44 ἑκτὸς: ἀπὸ τῆς χέρσου τε καὶ τῆς λίμνης 51—52 ἐφθασε — οὗτος om. 53 τὴν — αὐλῶνα: ἐτέραν δὲ πρὸς τὴν εἰς τὸν αὐλῶνα ἀπάγουσαν | ἡμῶν om. 54 τοῦ μάρτυρος om. 55 ἰδίαν: οἰκίαν

αὐλῶνα ἀφορώσῃ προσχωρήσωσι". ταῦτ' εἰπόντες παραχρήμα προσ-  
ῆλθον τῷ βασιλεῖ. ὁ δὲ Βρυέννιος γενναῖος ὢν ἀνὴρ προσεληλυθέναι μὲν  
οὐδαμῶς ἠβούλετο, ἐπώμνυτο δὲ μηδέποτε κατ' αὐτοῦ ὅπλα κινήσαι, εἰ  
μόνον δοίῃ τοὺς τοῦτον μέχρι τῶν ὀρίων τῆς τῶν Ῥωμαίων βασιλείας  
60 ἀκινδύνως διασώσοντας καὶ οὕτω πρὸς τὴν ἰδίαν ἀπολύσαι χώραν. ὁ δὲ  
αὐτοκράτωρ μάλα ταχέως ἐπλήρου τὸ αἰτήθην, αὐτὸς δὲ τῆς πρὸς τὸ  
Βυζάντιον εἶχετο νικητῆς ἐπιφανέστατος.

II μικρὸν δὲ ἐνταῦθα τὴν τοῦ λόγου διήγησιν διακόψασα, ὅπως καὶ  
τοὺς Παυλικιάνους κατηγωνίσαστο, διηγῆσομαι. οὐκ ἔφερε μὴδὲ τούτους  
65 τοὺς ἀποστάτας καταγωνίσασθαι πρὸ τοῦ τὰ βασιλεία καταλαβεῖν,  
ἀλλ' ὥσπερ ἀπὸ τινος νίκης ἑτέραν νίκην πρυτανευόμενος καὶ τὴν  
πληθύν τῶν Μανιχαίων τὸν κύκλον συμπληροῦσαν τῶν ἑαυτοῦ κατ-  
ορθωμάτων ἐποίη· οὐδὲ γὰρ ἐνῆν τῷ λαμπρῷ τροπαίῳ τῶν ἐσπερίων  
πολεμίων οἷον σπῖλον ἐνεῖναι τοὺς ἐκ Παυλικιάνων ὀρμωμένους ἐκείνους.  
70 διὰ πολέμου δὲ καὶ μάχης οὐκ ἤθελεν, ἵνα μὴ ἐν τῇ συμβολῇ τοῦ πολέμου  
πολλοὶ ἐξ ἐκατέρων ἀναιρεθῇσονται, πάλαι τούτους γινώσκων ἐκθυμοτά-  
τους ἄνδρας καὶ δριμύ κατὰ τῶν ἐχθρῶν πνέοντας. ἔσπευδεν οὖν διὰ  
τοῦτο τοὺς πρωταιτίους μὲν τιμωρήσασθαι, τοὺς δὲ γε λοιποὺς τῷ τοῦ  
στρατοπέδου συγκαταλέξει σώματι. 2 ἐνθὲν τοι καὶ διὰ τρόπου  
75 τούτους μετῆι· γινώσκων δὲ τὸ φιλοκίνδυνον τῶν ἀνδρῶν ἐκείνων καὶ  
περὶ τοὺς πολέμους καὶ τὰς μάχας ἀκάθεκτον ἐδεδίει μὴ ἀπογνόντες χεῖ-  
ρόν τι μελετήσαιεν. ἡρέμουν γὰρ τέως τὴν σφῶν οἰκοῦντες πατρίδα καὶ  
οὕτω πρὸς λεηλασίας ἄλλας καὶ προνομὰς ἐξετράποντο. μετεπέμπετο  
οὖν διὰ γραμμάτων τούτους ἐν τῷ πρὸς τὸ Βυζάντιον ἐπανέρχασθαι  
80 συχναῖς ὑποσχέσεσιν. οἱ δὲ τὴν κατὰ τῶν Κελτῶν νίκην αὐτοῦ μεμαθηκό-  
τες ἐδεδίσαν εἰ τάχα καὶ τὰ γράμματα χρησταῖς αὐτοὺς ἐλπίσιν ὑπέσαι-  
νον, ὅμως καὶ μὴ βουλόμενοι τῆς πρὸς αὐτὸν εἶχοντο. 3 ἐκεῖνος δὲ  
τὴν Μοσυνούπολιν καταλαβὼν αὐτοῦ που προσέμενεν ὑποκρινόμενος  
δι' ἄλλα τα ἐγκαρτερεῖν, τὸ δὲ γε ὅλον τὴν αὐτῶν ἀναμένων ἀφίξιν.  
85 καταλαβόντων δὲ ἐσχηματίζετο ἀναθεωρῆσαι τούτους βούλεσθαι καὶ

F C V 57 μὲν om. C 60 ἀπολύσει C 63 διακόψασα F: τεμοῦσα C | καὶ om. C 71  
ἀναιρεθῇσονται C 83 μοσυνούπολιν C | αὐτοῦ που F V: αὐτόθι C 84 ἄλλάττα C 85  
καταλαβόντων δὲ C: καταλαβὼν δὲ F: καταλαβόντας δὲ τούτους V

57 γενναῖος ὢν ἀνὴρ om. 58 οὐδαμῶς: τῷ βασιλεῖ οὐκ 62–63 ἐπιφανέστατος –  
διακόψασα om. 63 ὅπως: ὅτε 64 κατηγωνίσαστο: κατέσχε τρόπῳ τοιῷδε 64–82  
διηγῆσομαι – ἐκεῖνος δὲ om. 83 post τὴν add. γὰρ 84 post ἀφίξιν add. ἦσαν γὰρ πρὸ  
τινος κα.ροῦ στασιάσαντες, οὐκ ἤθελε δὲ τούτους διὰ συμβολῆς πολέμου τροπώσασθαι  
(cf. supra lin. 70 71) πάλαι (lin. 71) – τῶν ἀντιπάλων πνέοντας (cf. lin. 72), ἐδεδίει γὰρ  
ἵνα μὴ (lin. 76) · πατρίδα (lin. 77) · τῷ τοι καὶ διὰ γραμμάτων συχνῶν χρησταῖς αὐτοὺς  
ἐλπίσιν ὑπέσαινε (cf. lin. 78–82) 85 βούλεσθαι τούτους

ἐκάστου τὴν ὀνομασίαν ἐγγράψασθαι. ἐνθὲν τοι καὶ φοβερὸς προῦ-  
κάθητο καὶ οὐ φύρδην, | ἀλλὰ κατὰ δεκάδας τοὺς λογάδας τῶν Μανι-  
χαίων ποιεῖσθαι ἐκέλευσε, τὴν τῶν κοινῶν θῆαν ἐς νέωτα ὑποσχόμενος,  
κᾷδ' οὕτως εἶσω τῶν πυλῶν ἀπογραφομένους εἰσέρχεσθαι. ἡτοιμασμέ-  
90 νοι δὲ ὄντες οἱ τούτους δεσμεῖν ὀφείλοντες τοὺς ἵππους καὶ τὰ ὅπλα  
ἀναλαμβάνοντες τούτους ἐν τοῖς ἀποτεταγμένοις φρουρίοις ἐνέκλειον. οἱ  
δὲ γε ἐφεξῆς ἐρχόμενοι παντελῇ τῶν πραττομένων ἄγνοιαν ἔχοντες εἰστή-  
σαν ἀγνοοῦντες τὸ ἀποβησόμενον ἐκάστῳ. 4 τούτους μὲν οὖν οὕτω  
κατέσχε καὶ τὰς αὐτῶν περιουσίας δημεύσει καθυποβαλὼν διενείματο  
95 τοῖς συγκεκοπιακόσι τούτῳ ἐν ταῖς συμπεσοῦσαις μάχαις καὶ τοῖς κινδύ-  
νοις ἐκείνοις γενναίοις στρατιώταις. ἀπελθὼν δὲ ὁ τὴν οἰκονομίαν ταύτην  
ἀναδεξάμενος καὶ τὰς αὐτῶν γυναῖκας τῶν οἰκιῶν ἀπελάσας κατὰ τὴν  
ἀκρόπολιν ἐμφρούρους εἶχε. τοὺς δὲ γε κατασχεθέντας τῶν Μανιχαίων  
συμπαθείας μετὰ μικρὸν ὁ αὐτοκράτωρ ἤξιωσεν, ὅποσοι δὲ καὶ τοῦ θείου  
5 βαπτίσματος τυχεῖν προείλοντο, οὐδὲ τούτου ἀπετύγχανον. διὰ παν-  
τοίας δὲ περιελθὼν αὐτοὺς μεθόδου καὶ διαγνοὺς τοὺς αἰτίους τῆς  
τοιαύτης ἀπονοίας ἐν νήσοις περιορίσας καθεῖρξε, τοῖς δὲ γε λοιποῖς  
ἄδειαν δεδωκώς, ὅποι βουλητὸν αὐτοῖς ἀπιέναι, ἀπέλυσεν. οἱ δὲ τὴν ἐνεγ-  
καμένην τῶν ἄλλων προτιμησάμενοι αὐτίκα πρὸς αὐτὴν ἐπανέτρεχον ὥς  
10 ἐνὸν τὰ κατ' αὐτοὺς οἰκονομήσαντες.

III ἐκεῖνος δὲ πρὸς τὴν βασιλίδαν τῶν πόλεων ἐπάνεισιν. οὐκ ἔλαθε δὲ  
τοῦτον τὰ κατ' αὐτοῦ ἐν τριόδοις τε καὶ γωνίαις ὑποψιθυριζόμενα, ἀλλ'  
ἀκούων ἐπιτρώσκετο | τὴν ψυχὴν, ὅτι μὴ τοσοῦτον εἰργασμένος πολλα-  
πλασίῳ τὰ στόματα τῶν συκοφαντούντων εἶχεν ἑαυτῷ περιχαίροντα  
15 (ἐκεῖνος γὰρ χρεῖας κατεπειγούσης καὶ κοσμοῦ κλύδωνος ἐξ ἀπορίας τῶν  
βασιλικῶν ταμιείων πρὸς τοῦτο ἀπέβλεψε καὶ ὥς δάνειον ἐλογίζετο, ἀλλ'  
οὐχ' ὥς ἄρπαγμα ἢ τυραννικῆς χειρὸς ἐπιβουλήν, ὥς οἱ διαλοιδοροῦμε-

11 ἐκεῖνος – ἐπάνεισιν: die 1 mens. Dec. a. 1083

F C V 86 ἀναγράψασθαι C 86–88 ἐνθὲν – ἐκέλευσε om. C: add. C<sup>2m</sup> 87 τοὺς λογάδας  
om. C 88 ποιεῖσθαι F C V: πορεύεσθαι Schopen 94 καθυποβάλλων V 4 μετὰ F:  
κατὰ C 6 αἰτίους F C: πρωταιτίους V 8 ὅπη C V 11 δὲ om. C 12 post ὑποψιθυριζό-  
μενα lacunam statuit, quae criminis mentionem περὶ τῆς τῶν ἱερῶν ἐκποιήσεως vel similem  
contineret Schopen

93 τὸ ἀποβησόμενον ἐκάστῳ: τῷ ἐκάστῳ ἀποβησόμενον | οὖν om. 95–1 καὶ – γενναίοις  
om. 1–2 ἀπελθὼν – ἀναδεξάμενος: πέμψας δὲ εἰς φιλιππούπολιν 3–6 τοὺς – καὶ  
om., sed cf. infra ad lin. 9 6 post διαγνοὺς add. δὲ καὶ 7–8 τοῖς – δεδωκώς: τοὺς δὲ  
λοιποὺς συμπαθείας ἀξιώσας ἄδειαν δέδωκεν 8 ἀπέλυσεν om. 9 προετιμήσαντο | post  
προετιμήσαντο add. ὅποσοι δὲ τούτων καὶ τοῦ – ἀπετύγχανον (lin 4–5) 9–10 αὐ-  
τίκα – οἰκονομήσαντες om. 11 ἐκεῖνος δὲ: ὁ δὲ γε βασιλεὺς | τῶν πόλεων βασιλίδαν  
13–21 ὅτι – ἐκείνου om.



νοι λέξειαν, ἀλλὰ καὶ γνώμης οὕτως εἶχεν ὥς μετὰ τὸ κατορθῶσαι τοὺς ἐπικειμένους πολέμους ἀποδώσων ταῖς ἐκκλησίαις τὸν ἀφηρημένον κόσμον αὐτῶν), 2 καὶ οὐκ ἔφερεν ἐπαναζεύξας τῇ βασιλίδι πόλει ὑπόθεσις γίνεσθαι τοῖς ἐθέλουσι διασύρειν τὰ ἐκείνου. ἐνθὲν τοι καὶ ἐκκλησίαν κηρύττει καὶ συνέδριον μέγιστον εἰς τὰ ἐν Βλαχέρναις ἀνάκτορα ἑαυτὸν ἐθέλων ὑπόδικον πρῶτον καταστήσασθαι καὶ οὕτω τὰ ὑπὲρ ἑαυτοῦ ἀπολογήσασθαι. παρὴν δὲ ἤδη καὶ ἡ σύγκλητος ἅπασα καὶ τὸ στρατιωτικὸν καὶ ὅσον τοῦ ἱερατικοῦ καταλόγου καταδοκοῦντες τὸ τί ἂν βούλοιτο ἡ τῶν ἀπάντων συνέλευσις. τὸ δὲ ἦν ἄρα ἄλλο οὐδὲν ἢ ἡ τῶν κατὰ τοῦ βασιλέως θρυλλομένων ἀνάκρισις. παρήσαν οὖν τῆνικαῦτα οἱ τῶν ἱερῶν φροντιστηρίων κηδεμόνες καὶ τὰ βιβλία ἐς μέσον τῆνικαῦτα προὔτιθετο (βρέβια ταῦτα ἡ συνήθεια οἶδε καλεῖν), ἐν οἷς ἀναγεγράφαι τὰ ἐν ἐκάστῳ τεμένει κειμήλια. καὶ τῷ μὲν φαινομένῳ κριτῇ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ καθῆστο θρόνου, τῇ δ' ἄληθείᾳ αὐτὸς ἐξετασθόμενος. ἐξητάζετο τοῖνυν τὰ πάλοι παρὰ πολλῶν ἀνατεθέντα τοῖς εὐαγέσιν οἰκοῖς καὶ παρὰ τοῦ τῶν ἐσύστερον ἢ καὶ αὐτοῦ τοῦ αὐτοκράτορος ἀφαιρέθεντα. 3 καὶ ἐπεὶ μηδὲν ἕτερον ἀφαιρῆν κατεφαίνετο, ἀλλ' ἡ μόνος ὁ τῇ σοφῇ τῆς βασιλίδος ἐκείνης Ζωῆς ἐκ χρυσοῦ καὶ ἀργύρου ἐπικείμενος κόσμος καὶ ὀλίγα τινὰ ἄλλα σκεύη μὴ τοσοῦτον εἰς ἱερὰν λειτουργίαν | χρηματίζοντα, ἑαυτὸν εἰς τοῦμφανὲς ὁ αὐτοκράτωρ ὑπόδικον καθίστησι, κριτὴν δὲ τὸν βουλόμενον ὄντιναοῦν. καὶ μετὰ μικρὸν μεταβαλὼν τῇ γλώττῃ· „ἐγὼ“, φησί, „τὴν βασιλείαν πανταχόθεν κυκλομένην βαρβάρους εὐράμενος καὶ μηδὲν τι πρὸς τοὺς ἐπικειμένους ἐχθροὺς ἀξιόμαχον ἔχουσαν, ἵστε ὅποσοις κινδύνους περιπέπτωκα, μικροῦ καὶ βαρβαρικοῦ ξίφους ἔργον γεγωνώς· καὶ γὰρ πολλαπλασίους ἦσαν οἱ ἐκατέρωθεν ἡμᾶς τοξεύοντες. τὰς γὰρ τῶν Περσῶν ἐπελεύσεις καὶ τὰς τῶν Σκυθῶν ἐκδρομὰς οὐκ ἀγνοεῖτε καὶ τῶν ἐκ Λογγιβαρδίας ὀξυνομένων δοράτων οὐκ ἐπιλέλησθε, τὰ δὲ χρήματα συναπῆρε τοῖς ὀπλοῖς καὶ ὁ κύκλος τῆς ἡγεμονίας εἰς τὸ ἄμερὲς συνένευε κέντρον. ὅπως δὲ τό τε ὀπλιτικὸν ἅπαν ἠϋξῆται γυμναζόμενον καὶ ἀπανταχόθεν συλλεγόμενον καὶ ξυγκροτούμενον, οἴδατε· καὶ ταῦτα πάντα ὅτι πολλῶν ἐδεῖτο χρημάτων ἵστε πάντες, καὶ ὅτι τὰ ἀφαιρέθεντα εἰς δέον ἀνήλωτο κατὰ τὸν Περικλέα ἐκείνον καὶ ὑπὲρ

49 εἰς — ἐκείνον: Plut., Pericl. 23 (26, 27–28 Ziegler) δέκα ταλάντων ... ἀνηλωμένων εἰς τὸ δέον; cf. Aristoph., Nu. 859

F C V 20 πόλει F: τῶν πόλεων C 25 ὅσοι V | ἱεροῦ V | βούλοιτο F C: γένοιτο V 28/29 προετίθετο F 30 τὸ ... φαινόμενον C 43 ἐπελεύσεις F C: πνεύσεις V 45 ἐπελήσθητε C V 49 καὶ ὑπὲρ F C: ἀπὸ V

22–24 ἑαυτὸν — ἀπολογήσασθαι om. 27–30 παρήσαν — κειμήλια om. 39 post γλώττῃ add. λέγει | κυκλομένην πανταχόθεν 40–41 μηδὲν τι ... ἔχουσαν: μηδὲνα ὄντα 42 καὶ γὰρ πολλαπλασίους: πολλαπλασίους γὰρ 46–48 ὅπως οἴδατε om.

50 τῆς ἡμῶν τιμῆς δεδαπάνηται. 4 εἰ δὲ τοῖς μεμψιμοίροις ὥς τοῖς κανόσι προσκεκρουκότες κατεφάνημεν, θαυμαστὸν οὐδὲν· ἀκούομεν γὰρ ὅτι καὶ ὁ ἐν βασιλεῦσι προφήτης Δαβὶδ εἰς τὴν αὐτὴν ἀνάγκην ἐληλυθὼς τῶν ἱερῶν ἐγένεσαςτο ἄρτων μετὰ τῶν στρατευμάτων αὐτοῦ καὶ ταῦτα μὴ ἐνδεχομένου τῆς ἐξιδιαιζομένης ἱερεῦσι τροφῆς ἰδιώτην ἄψασθαι. καὶ 55 ἄλλως δὲ καταμαθεῖν ἐστὶ τοὺς ἱεροὺς κανόνας ἐν ἑτέροις ἐνδιδόντας τὰ ἱερὰ πιπράσκεσθαι ὑπὲρ ἀναρρύσεως αἰχμαλώτων. εἰ δ', αἰχμαλωτιζομένης <τῆς> οἰκουμένης καὶ δορυαλώτων ἤδη τῶν πόλεων καὶ αὐτῆς τῆς Κωνσταντίνου γενέσθαι κινδυνευουσῶν, ὀλίγων τινῶν καὶ οὐδὲ πάνυ τῆς τῶν ἱερῶν μετεχόντων ἀξίας ἐν βίᾳ τοσαύτῃ ἀψάμενοι | εἰς τὴν ἔλευθ- 60 ρίαν τούτων συνεχρησάμεθα, οὐδεμίαν ἄρα κατηγορίαν εὐλογον τοῖς φιλοσκόμμοσι καταλιμπάνομεν". 5 ταῦτ' εἰπὼν καὶ μεταστρέψας τὸν λόγον ἐνοχον οἶον ἑαυτὸν ποιεῖται καὶ καταδικάζει αὐτὸς ἑαυτόν. εἴτ' αὖθις τὰ βρέβια ἀνελίττειν προστάττει τοῖς ἔχουσιν, ἵνα καταφανῇ γένηται τὰ ἀφηρημένα. καὶ παραχρῆμα τῷ μὲν σεκρέτῳ τοῦ Ἀντι- 65 φωνητοῦ χρυσοῦ ποσότητα ἱκανὴν ἐλογίσαςτο κατ' ἔτος εἰσκομιζομένου τοῖς τοῦ δημοσίου φροντισταῖς, ὃ καὶ μέχρι τοῦ νῦν ἀπαρασάλευτον διαμεμενῆκει (ἐκέισε γὰρ ἡ τῆς δηλωθείσης βασιλίδος σορὸς ἐναπέκειτο), τοῖς δὲ Χαλκοπρατίοις ἐτησίαν εἰσοδὸν χρυσοῦ ἀρκοῦντος τοῖς τῷ θείῳ τεμένει τῆς Θεομήτορος συνήθως τοὺς ὕμνους ἐπιτελοῦσιν ἐκ τῶν βασι- 70 λικῶν ταμείων πρυτανεύεσθαι παρεκελεύσαςτο.

IV ἐν τούτοις ἐπιστάσα βουλή ἀνεφάνη κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος μελετωμένη παρὰ τε τῶν τῆς συγκλήτου λογάδων καὶ τῶν τοῦ στρατοῦ κορυφαίων καὶ διεμνηνύη τῆνικαῦτα τῷ αὐτοκράτορι, καὶ οἱ κατήγοροι παρέστησαν καὶ τοὺς συνίστορας τῆς τοιαύτης βουλῆς ἐξήλεγchon. ἐκδή- 75 λου δὲ τῆς μελέτης ἤδη γεγонуίας καὶ τῆς ἀπὸ τῶν νόμων ποινῆς κατ' αὐτῶν βαρείας ἐπερχομένης ὁ αὐτοκράτωρ ποινὴν μὲν οὐδαμῶς αὐτοῖς ἐπενεγκεῖν προτεθύμητο, δήμευσιν δὲ μόνον καὶ περιορισμὸν κατὰ τῶν πρωταιτίων ἀπεφῆνατο καὶ μέχρι τούτου τὴν τῆς τοιαύτης ἐπιβουλῆς ἐπεξέλευσιν ἔστησεν. ἀλλὰ γὰρ ὁ λόγος ἀνατρεχέτω αὖθις ὅθεν ἀπερρύη.

51–54 ἀκούομεν — ἀψασθαι: cf. Matth. 12, 3–4; Marc. 2, 25–26; Luc. 6, 3–4; cf. etiam 1 Regn. 21, 4–7 56 ὑπὲρ ἀναρρύσεως αἰχμαλώτων: v. ad V 2, 2 (90) 79 ἀλλὰ — ἀπερρύη: v. VI 3, 1 (11)

F C V 50 ἡμῶν C<sup>pc</sup> 54 ἐνδεχομένου V 57 τῆς add. Schopen 59 τῆς om. F<sup>ac</sup> 60 κατεχρησάμεθα C V 62 οἶον F C: πάλιν V 64 τὸ ... σέκρετον C 65 εἰσκομιζομένην V 66 ὃ F C: ἢ V | ἀσάλευτος V 68 χαλκοπρατίοις F C: χαλκοπρατείοις V Charit. 76–77 οὐδαμῶς αὐτοῖς ἐπενεγκεῖν F: αὐτοῖς ἐπενεγκεῖν οὐδαμῶς C: αὐτοῖς οὐδαμῶς V 79 ἐξέλευσιν C

63 εἴτ' — ἔχουσιν: καὶ προστάττει ἀνελίττειν τὰ βρέβια 68 τοῖς<sup>2</sup> om. 69 τοὺς<sup>2</sup> τοῖς 71 ἐπιστάσα om. 73 καὶ<sup>1</sup> om. 75 ἤδη om. 78–79 καὶ ἔστησεν om.

80 2 ὀπηνίκα ὁ αὐτοκράτωρ εἰς τὴν τοῦ δομestικάτου ἀξίαν παρὰ Νικηφόρου τοῦ Βοτανειάτου ἀννέχθη, Τραυλὸν τινὰ Μανιχαῖον προσλαβόμενος μετὰ τῶν γνησίων αὐτοῦ Θεραπόντων συγκατέλεξε καὶ τοῦ Θείου βαπτίσματος ἀξιῶσας μιᾶ τῶν τῆς βασιλίδος Θεραπαινίδων | συνέζευξεν. οὗτος οὖν τέσσαρας ἀδελφὰς ἔχων, ὡς ταύτας ἐμφρούρους μετὰ τῶν  
85 λοιπῶν τότε συναπαχθείσας ἐθεάσατο τὰ τε προσόντα ἀφαιρεθείσας ἅπαντα, ἤχθετο καὶ φέρειν οὐκ εἶχεν, ἀλλὰ διεσκοπεῖτο ὅπως ἑαυτὸν τῆς τοῦ αὐτοκράτορος χειρὸς ἀπαλλάξειεν. ἐν γυνώσκει δὲ τούτων ἡ αὐτοῦ ὁμυνέτις ἤδη γεγонуῖα καὶ ἀποδιδράσκοντα τοῦτον ὁρῶσα δηλοῖ τῷ τηνικαῦτα τὴν οἰκονομίαν τῶν Μανιχαίων ἐμπεπιστευμένῳ. 3 οὐ  
90 διέλαθε τοῦτο τὸν Τραυλὸν καὶ τηνικαῦτα, ὅπόσοις φθάσας τὸ ἀπόρρητον ἀνεκάλυψε, πρὸς ἑαυτὸν ἐσπέρως μεταπέμπεται. καὶ ὅποσοι δὲ ἐκ συγγενείας ἦσαν αὐτῷ προσήκοντες, ἐς αὐτὸν συνελθυσότες, καταλαμβάνουσι τὴν Βελιάτοβαν (πολίχνιον δὲ τοῦτο διακείμενον κατὰ τὴν ἀκρολοφίαν τοῦ κατὰ ταυτηνὴ τὴν Βελιάτοβαν τέμπους), ἄοικον δὲ τοῦτο  
95 ἐφευρηκότες ὥσπερ ἰδιὸν τι λάχος λογισάμενοι ἐν αὐτῷ τὰς οἰκήσεις ἐποιούντο, εἶτα τὰς καθεκάστην ἐκείθεν ἐκδρομὰς ποιοῦμενοι καὶ μέχρι τῆς σφετέρας φθάνοντες πόλεως Φιλίππου λείαν πολλὴν ἀναλαμβάνόμενοι ἐπανέστρεφον. 4 ὁ δὲ Τραυλὸς τούτοις μὴ ἀρκούμενος σπονδὰς μετὰ τῶν τὸ Παρίστριον νεομένων Σκυθῶν ἐποιεῖτο τοὺς περὶ τὴν Γλαβινίτζαν καὶ Δρίστραν ἡγεμόνας καὶ τὰ ταύταις παρακείμενα ὑποποιοῦμενος, μνηστευσάμενος ἅμα ἑαυτῷ καὶ τῶν λογάδων Σκυθῶν ἑνὸς θυγατέρα, σπεύδων ὅλην χειρὶ λυτῆσαι τὸν αὐτοκράτορα διὰ τῆς τῶν Σκυθῶν ἐπελεύσεως. ταῦτα δὲ ὁ βασιλεὺς καὶ ἑκάστην μανθάνων τὸ μέλλον προμνηθευσάμενος ἔσπευδεν ὑποποιεῖσθαι τοῦτον διὰ γραμμάτων καὶ ὑπο  
10 σχέσεων ὑφορώμενος τὸ ἐξ αὐτοῦ τεχνησόμενον κακόν, ἀλλὰ καὶ χρυσόβουλλον λόγον ἀπαθείας καὶ πάσης ἐλευθερίας ἐκθέμενος ἐκπέμπομε πρὸς αὐτόν. ἀλλ' ὁ καρκίνος ὁρθὰ βαδίζειν οὐκ ἐμάνθανεν· ὁ αὐτὸς δὲ ἦν ὁ χθὲς καὶ πρότρητα τοὺς τε Σκύθας ὑποποιοῦμενος καὶ | πλείονας ἐκ τῶν σφετέρων μεταπεμπόμενος χωρῶν καὶ ληιζόμενος τὰ παρακείμενα ἅπαντα.

80–81 ὀπηνίκα – ἀννέχθη: a. 1078

12 ἀλλ' – ἐμάνθανεν: cf. Aristoph., Pax 1083 οὔποτε ποιήσεις τὸν καρκίνον ὁρθὰ βαδίζειν; L.-Schn. II 586 (nr. 46 a); Spyridon. 16 b; cf. IX 1, 8 (93–94) 12–13 χθὲς καὶ πρότρητα: cf. Karathan. 112; cf. IX 2, 2 (53)

F C 83 Θεραπαινίδων om. C 90 φθάσας om. C 2/3 ἀναλαβόμενοι C 4 τῶν om. C<sup>ac</sup> 8/9 προμνηθευσόμενος Reiff.

80–16 ὀπηνίκα – εἶχεν om.

15 V εἶτα ὁ μὲν αὐτοκράτωρ ὁδοῦ πάρεργον καὶ τὰ κατὰ τοὺς Μανιχαίους ποιησάμενος ὑποσπόνδους αὖθις εἶχεν. ὁ δὲ γε Βαῖμουντος κατὰ τὸν Αὐλῶνα ἔτι χρονοτριβῶν ἦν (ἐπαναγέσθω γὰρ πρὸς αὐτὸν αὖθις ὁ λόγος), καὶ τὰ κατὰ τὸν Βρυνένιον μεμαθηκώς καὶ τοὺς ἄλλους κόμητας, ὧν οἱ μὲν Θητεῦσαι τῷ αὐτοκράτορι προείλοντο, ἄλλοι δὲ ἄλλοσε διε  
20 σπάρησαν, τὴν ἐνεγκαμένην ἀναζητήσας διαπερᾶ εἰς Λογγιβαρδίαν, καὶ καταλαμβάνει τὸν ἴδιον πατέρα 'Ρομπέρτον εἰς τὸ Σαλερηνόν, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε, καὶ πολλὰ κατὰ τοῦ βασιλέως εἰπὼν ἠρέθιζε κατ' αὐτοῦ. ὃν θεασάμενος ὁ 'Ρομπέρτος τὴν δεινὴν ἐκείνην ἀγγελίαν ἐπὶ τοῦ προσώπου φέροντα καὶ τὰς πολλὰς ἐκείνας ἄς ἐπ' αὐτῷ εἶχεν ἐλπίδας  
25 ὁστράκου δίκην εἰς τοῦναντίον μεταπεσούσας αὖθις ἐφ' ἱκανὸν εἰστήκει ὥσπερ ὑπὸ κεραυνοῦ βληθεῖς. περὶ πάντων δὲ πυθόμενος καὶ μαθὼν τὰ παρ' ἐλπίδας αὐτῷ συμπεσόντα ἀθυμίᾳ κατεσχέθη. ἀγεννὲς μὲν οὖν οὐδ' οὕτω τί ἐλογίσαστο οὐδὲ τῆς ἑαυτοῦ ἀνδρείας καὶ τόλμης ἀνάξιον. μᾶλλον μὲν οὖν καὶ πρὸς μάχας ἐπὶ πλεον ἠρέθιστο καὶ φροντίδες τοῦτον καὶ  
30 μέριμναι αὖθις τῶν προτέρων μείζους συνεῖχον· ἦν γὰρ ὁ ἀνὴρ ἰσχυρὸς προστάτης τῶν οἰκείων βουλευμάτων τὲ καὶ προλήψεων καὶ μηδαμῶς ἐθέλων ἀνεῖναι ἐφ' οἷς καθάπαξ διεβουλεύσατο καὶ τὸ ὅλον εἰπεῖν ἀκατάπληκτος καὶ πάντα αὐτῷ ἁλώσιμα ἐκ μόνης προσβολῆς οἰόμενος γίνεσθαι. 2 εὐθὺς οὖν τὸ φρονοῦν αὐτῷ τῆς ψυχῆς συναγαγὼν καὶ τῆς  
35 πολλῆς ἀθυμίας ἑαυτὸν ἀνακτησάμενος ἀποστείλας ἅπανταχόθεν διεκηρύκευε τὴν εἰς τὸ Ἰλλυρικὸν αὖθις κατὰ τοῦ βασιλέως διαπεραιώσιν μετακαλούμενος ἅπαντας. καὶ αὐτίκα πανταχόθεν πληθὺς συνείλεκτο στρατιωτῶν, ἱππέων τὲ καὶ πεζῶν, πάντων ἐξωπλισμένων λαμπρῶς καὶ πρὸς μάχην ἀποβλεπόντων. τὸ πληθὺς εἶπεν ἂν Ὀμηρος „ἦύτ' ἔθνεα εἰσι με  
40 λισσάων ἀδινάων“. καὶ συνέρρεον ἕκ τε τῶν παρακειμένων πόλεων καὶ ἐξ ἄλλοδαπῶν δὲ οὐχ' ἥττον, κάντεῦθεν ὠπλίζετο καρτερῶς ἐφ' ᾧ τὴν

15 ὁδοῦ πάρεργον: cf. Agath. 143,33 Keydell ὁδοῦ πάρεργα; 195,25 ὁδοῦ πάρεργον; 84,11 ὁδοῦ τε καὶ βίου πάρεργον; Eur., El. 509 πάρεργ' ὁδοῦ 17–18 ἐπαναγέσθω – λόγος: v. V 7,5 (27) αὐτὸς δὲ τὸν Αὐλῶνα κατέλαβε 21–22 ὡς – ἐδήλωσε: v. ad I 15,2 (62); ad rem v. V 4,1 (48) καταλαμβάνει τοῦτον ὁ Βαῖμουντος 25 ὁστράκου – μεταπεσούσας: v. ad I 3,1 (48) 39–40 ἦύτ' – ἀδινάων: Hom., Il. 2,87 ἦύτε ἔθνεα εἰσι μελίσσάων ἀδινάων

F C V 17 ἐπὶ om. C 26 ὑπὸ F V: ἀπὸ C 27 ἐλπίδα V | ἀγεννὲς V | οὖν om. C 31 τῶν om. F 39 εἰσι F C: οἱ τε V

16–18 ὁ – καί<sup>1</sup>: καὶ πρὸς τὸν βαῖμουντον ἐπαναγέσθω. οὕτως οὖν 20 εἰς λογγιβαρδίαν διαπερᾶ 20–21 καὶ καταλαμβάνει om. addito εὐρηκῶς post σαλερηνόν (lin. 21) 21 ante 'Ρομπέρτον add. τὸν 21–23 ὡς – αὐτοῦ om. 23 ὃν – 'Ρομπέρτος: ὅς καὶ θεασάμενος τοῦτον 24 ἐλπίδος post ἐκείνας transp. 28–34 οὐδὲ – γίνεσθαι om. 34–35 καὶ – ἀνακτησάμενος om. 36 κατὰ τοῦ βασιλέως om. 38–39 πάντων – πληθὺς om. 40–41 καί<sup>1</sup> – ἥττον om.

τοῦ υἱοῦ ἀνακαλέσασθαι ἦτταν. ἱκανὰ δὲ συλλεξάμενος στρατεύματα, εἴτα τοὺς αὐτοῦ μετακαλεσάμενος υἱεῖς, τὸν τε Ῥογέρην καὶ τὸν Γίδον καλούμενον (ὃν ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος θέλων τοῦ πατρὸς ἀποστήσαι ἀπο-  
 45 στείλας λάθρα περὶ κήδους αὐτῷ ἐδήλωσεν ὑποσχόμενος καὶ τιμὴν δια-  
 φέρουσαν καὶ χρημάτων δόσιν δαψιλῇ· ὁ δὲ τούτων ἀκούσας συνέθετο, τὸν δὲ λόγον τέως εἶχεν ἀπόρητον), τούτοις ἅπαν τὸ ἱππικὸν παρα-  
 50 δούς ἀπέστειλε παραγγείλας σπουδάσαι κατασχεῖν τὸν Αὐλῶνα· οἱ δὲ διαπεράσαντες ἐξ ἐπιδρομῆς τοῦτον εἶλον. καὶ μετρητοὺς τινὰς εἰς φυ-  
 λακὴν αὐτοῦ καταλιπόντες μετὰ τῶν λοιπῶν καταλαμβάνοντες τὸ Βοθρεν-  
 τὸν ἐξ ἐφόδου καὶ τοῦτο κατέσχον. 3 ὁ δὲ γε Ῥομπέρτος, τὸ ναυτικὸν αὐτοῦ ἅπαν ἀναλαβόμενος καὶ τὴν ὥς πρὸς τὸ Βοθρεντὸν παραλίαν παραπλέων, κατέλαβε τὸ Βρεντήσιον ἐφ' ᾧ πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν διαπερά-  
 55 σαι. τὸν δὲ ἀπὸ τῆς Ἰδρουντος πορθμὸν ἦττον διάστημα ἔχειν με-  
 μαθηκῶς ἐκεῖθεν διεπέρασεν εἰς τὸν Αὐλῶνα, καὶ οὕτως διὰ τῆς ἀναμε-  
 ταξὺ τοῦ Αὐλῶνος καὶ τοῦ Βοθρεντοῦ παραλίας μετὰ τοῦ στόλου αὐτοῦ παντὸς διελθὼν ἠνώθη μετὰ τῶν υἱῶν αὐτοῦ. ὥς δὲ ἡ Κορυφὴ προκα-  
 τασχεθεῖσα παρ' αὐτοῦ αὐθις ἀπεστάτησε, τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ εἰς τὸ Βο-  
 60 θρεντὸν καταλιπὼν αὐτὸς μετὰ τοῦ ναυτικοῦ παντὸς ἀπέπλευσε πρὸς  
 τὴν Κορυφῶν. 4 ἄλλ' ὁ μὲν Ῥομπέρτος τοιαῦτα· ἅπερ μεμαθηκῶς ὁ  
 αὐτοκράτωρ οὐδαμῶς ἀνεπεπτώκει, ἀλλὰ τοὺς Βενετικούς διὰ γραμ-  
 μάτων ἐξώτρυνε παρασκευάσας αὐθις τὸν μετὰ τοῦ Ῥομπέρτου ἀναδήσα-  
 σθαι πόλεμον στόλον ἱκανὸν ἐξοπλίσαντας καὶ τὰς δαπάνας πολλαπλα-  
 65 σίους λήψεσθαι ὑποσχόμενος. αὐτὸς δὲ διήρεις τὲ καὶ τριήρεις καὶ παν-  
 τοῖον εἶδος ληστρικῶν νηῶν κατασκευάσας κατὰ τοῦ Ῥομπέρτου ἐξέπεμ-  
 ψεν ὀπλίτας εἰσαγαγὼν τῆς διὰ θαλάττης μάχης εἰδήμονας. 5 τὴν  
 δὲ κατ' αὐτοῦ τῶν στόλων ἐφοδὸν μεμαθηκῶς ὁ Ῥομπέρτος, τὴν μάχην  
 προαρπάζων ὁποῖος ἐκεῖνος, λύσας τὰ πρυμνήσια μετὰ τοῦ ναυτικοῦ

61–62 τοὺς Βενετικούς – ἐξώτρυνε: sub mens. Sept. a. 1084

F C V 43 Γίδον Schopen : γίδον F C : γήδον V 53 Βρεντήσιον Schopen : βροντήσιον F C : φροντήσιον V 57 παντὸς F : πεζῇ C 59 προσαπέπλευσε V 61 ἀναπεπτώκει V 62 παρώτρυνε C V 62/63 ἀναδύσασθαι C 66 διὰ θαλάττης F C : εἰς θάλατταν V

44 post ὃν add. καὶ 44–45 Ἀλέξιος – ἀποστείλας om. 45 αὐτῷ om. 45–47 ὑποσχόμε-  
 νος – ἀπόρητον om. 47 ἅπαν τὸ ἱππικὸν : οὐν τὸ ἱππικὸν ἅπαν 50–51 μετὰ –  
 Βοθρεντὸν : εἰς τὸ βοθρωτὸν παραγενόμενοι 51 καὶ om. 51–53 τὸ – παραπλέων om.  
 53–55 ἐφ' – ἐκεῖθεν om. 55–57 διεπέρασεν – αὐτοῦ : καὶ διαπεράσας μετὰ τῶν υἱῶν  
 αὐτοῦ ἠνώθη 57–59 ὥς – καταλιπὼν om. 59 αὐτὸς : καὶ 60 ἄλλ' – τοιαῦτα om.  
 60–61 ἅπερ – αὐτοκράτωρ : ταῦτ' οὐν ὁ αὐτοκράτωρ μεμαθηκῶς 62 παρασκευάσας  
 om. 62–63 αὐθις – πόλεμον : τὸν μετὰ τοῦ Ῥομπέρτου αὐθις ἀνα[. . . . .] πόλε[.]μον  
 63–64 στόλον – ὑποσχόμενος om. 64–65 αὐτὸς – νηῶν : ἀλλὰ καὶ αὐτὸς στόλον οὐκ  
 ὀλίγον 66–69 τὴν – κατέλαβεν om.

αὐτοῦ παντὸς τὸν λιμένα Κασσόπης κατέλαβεν. οἱ δὲ γε Βενετικοὶ κατα-  
 70 λαβόντες εἰς τὸν λιμένα Πασάρων καὶ μικρὸν κείθῃ διατρίψαντες τὴν τοῦ  
 Ῥομπέρτου ἐφοδὸν μεμαθηκότες θᾶττον καὶ αὐτοὶ καταλαμβάνουσι τὸν  
 λιμένα Κασσόπης, καὶ συμβολῆς καρτερᾶς γενομένης καὶ τῆς μάχης ἀγχε-  
 μάχου ἥττᾶται ὁ Ῥομπέρτος. ὁποῖος δ' ἐκεῖνος φιλοπτόλεμος καὶ ἐκθύμως  
 75 ἄλλ' αὐθις πρὸς ἑτέραν ἡτοιμάζετο μάχην καὶ συμβολὴν πολέμου μείζο-  
 νος. ὅπερ οἱ ἡγεμόνες ἀμφοτέρων τῶν στόλων μεμαθηκότες καὶ τῆς προ-  
 ηγησαμένης νίκης θαρρήσαντες μετὰ τρίτην ἡμέραν προσβαλόντες αὐτῷ  
 λαμπρὰν τὴν κατ' αὐτοῦ νίκην ἤρασαν· εἰς οὕτως ἐπανέρχονται πάλιν  
 80 εἰς τὸν λιμένα Πασάρων. 6 εἴτε δὲ (ὁποῖα ἐν τοῖς τοιοῦτοις ὥς τὰ  
 πολλὰ φιλεῖ γίνεσθαι) ἐπαρθέντες ἐπὶ ταῖς προγεγενημέναις νίκαις, εἴτε  
 τοὺς ἡττηθέντας ἀπελπίσαντες ἀναπεπτώκασιν ὥς ἡδη τὸ πᾶν ἡνυκότες  
 καὶ καταφρονητικῶς πρὸς τὸν Ῥομπέρτον διετίθεντο. εἴτα διελόντες τὰ  
 ταχυδρόμα τῶν πλοίων ἀπέστειλαν εἰς Βενετίαν διηγησομένους τὰ συμ-  
 85 πεσόντα καὶ ὅπως κατὰ κράτος τὸν Ῥομπέρτον ἡττησαν. ὁ δὲ Ῥομπέρ-  
 τος ταῦτα μεμαθηκῶς ἀπὸ τινος | Βενετικοῦ, Κονταρίνου Πέτρου καλου-  
 μένου, ἄρτι προσπεφευγὸς αὐτῷ ἐπὶ πλέον ἡθύμει καὶ οὐκέτ' ἀνεκτῶς  
 εἶχε· λογισμοῖς δὲ κρείττοσιν ἀναρρώσας ἑαυτὸν αὐθις κατὰ τῶν Βενε-  
 90 τίκων ἵεται. οἱ δὲ Βενετικοὶ τῷ ἀπροόπτῳ καταπλαγέντες τῆς αὐτοῦ  
 ἐλεύσεως εὐθὺς δεσμήσαντες τὰ μείζονα τούτων πλοῖα καλωδίους περὶ  
 τὸν λιμένα τῆς Κορυφῶν καὶ συναπαρτίσαντες τὸν λεγόμενον πελαγολι-  
 μένα τὰ σμικρὰ τούτων ἐς μέσον ἤλασαν, σιδηροφορήσαντες δὲ ἅπαντες  
 ἐκαρὰδόκουν τὴν τούτου ἔλευσιν. 7 ὁ δὲ καταλαβὼν συμμίνγνται  
 τούτοις πρὸς πόλεμον. ὁ δὲ πόλεμος δεινὸς ἦν καὶ τῶν πρώην ἰσχυρό-  
 τερος ἐκθύμως μαχομένων ἢ πρότερον. καρτερᾶς οὖν μάχης ἀναμεταξὺ

F C V 70 πασσάρων V | κάκειθι C | διατρίψαντες om. C 71–72 τοὺς λιμένας C 75 πρὸς  
 ἑτέραν ἡτοιμάζετο μάχην καὶ συμβολὴν F : ἡτοιμάζετο πρὸς ἑτέραν μάχην καὶ συμβολὴν  
 C : πρὸς ἑτέραν συμβολὴν ἡτοιμάζετο V 77 τρίτην F V : τὴν τρίτην C 78 αὐτοῦ F V :  
 αὐτῶν C 79 πασσάρων V 83 ταχύδρομα C : non legitur V 89 μείζω C | περὶ F V :  
 παρὰ C 92 τούτων C 93 ἦν om. C 93/94 ἰσχυροτέρων C

70 εἰς om. 70–71 καὶ – μεμαθηκότες om. 71–72 θᾶττον – Κασσόπης : ἐξ αὐτοῦ τὸν  
 λιμένα Κασσόπης θᾶττον καταλαμβάνουσιν, ἐνθα ὁ Ῥομπέρτος ἐσκήνωτο 73–75 καὶ –  
 ἄλλ' om. 75–77 πολέμου – θαρρήσαντες om. 77 ante μετὰ add. καὶ | post τρίτην add.  
 πάλιν | post αὐτῷ add. οἱ βενετικοὶ 78 τὴν om. 79–82 εἴτε – διετίθεντο om. 82 εἴτα  
 διελόντες : καὶ 83–84 ἀπέστειλαν – συμπεσόντα : εἰς βενετίαν ἀπέστειλαν τὰ συμπεσόντα  
 διηγησόμενα 85–87 ταῦτα – κρείττοσιν om. 87 αὐθις ἀναρρώσας ἑαυτὸν 88 οἱ δὲ  
 Βενετικοὶ : οἱ καὶ 88–89 τῆς αὐτοῦ ἐλεύσεως καταπλαγέντες 89 εὐθὺς – καλωδίους om.  
 90–91 καὶ – πελαγολιμένα : τὸν λεγόμενον πελαγολιμένα συναπαρτίσαντες 91 post  
 τούτων add. σκάφη 91–92 σιδηροφορήσαντες – ἔλευσιν om. 94 ἐκθύμως – πρότερον  
 om. | ἀναμεταξὺ om.

- 95 γεγонуίας καὶ μηδενὸς τῶν μερῶν νῶτα διδόντος, ἀλλὰ μᾶλλον κατὰ πρόσωπον ἐρχομένων, ἐπεὶ οἱ Βενέτικοι τὰ προσόντα τούτοις φθάσαντες προκατηναλώκεσαν καὶ οὐδὲν ἄλλο πλὴν τῶν ὀπλιτῶν ταῖς ναυσὶ παρῆν, αὐταὶ δὲ τῇ κουφότητι ἐπεπόλαζον οἷον τοῖς ὕδασι ἀνεχόμεναι, ὡς μὴδ' ἄχρι δευτέρου ζωστήρος τοῦ ὕδατος φθάνοντος, πανσυδὶ ἐπὶ τὴν ἑτέραν πλευρὰν τὴν ὡς πρὸς τοὺς πολεμίους συρρεύσαντες τῇ-  
 5 καῦτα ἐβυθίσθησαν· ἦσαν δὲ ὡσεὶ χιλιάδες τρισκαίδεκα. αἱ δ' ἄλλαι τῶν νηῶν σὺν αὐτοῖς πλωτήρσι κατεσχέθησαν. 8 ὁ δὲ 'Ρομπέρτος μετὰ τὴν λαμπρὰν ἐκείνην νίκην ἀπηνῶς διατεθεὶς πολλοῖς τῶν κατασχε-  
 10 θέντων ὠμοτάτως ἐχρήσατο τῶν μὲν τὰς ὄψεις πηρώσας, τοὺς δὲ ῥινο-  
 10 τομήσας, τινῶν δὲ καὶ χεῖρας ἢ πόδας ἢ καὶ ἀμφοτέρω ἀφελόμενος. περὶ δὲ γε τῶν λοιπῶν, ἀποστείλας πρὸς τοὺς ὁμοχώρους αὐτῶν, διεφήμισεν, ἵν' ὁ βουλόμενος πρίσθαι τὸν ἴδιον τιμῆς ἀφόβως παραγίνοιτο. ἅμα δὲ καὶ τὰ περὶ εἰρήνης αὐτοὺς ἠρώτα. οἱ δὲ μηνύουσι πρὸς αὐτόν· „Ἰσθι, δούξ' 'Ρομπέρτε, ὡς εἰ καὶ τὰς σφῶν ἡμῶν γυναῖκας καὶ τὰ τέκνα ἀπο-  
 15 σφαττόμενα θεασάμεθα, οὐκ ἂν τὰς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα 'Αλέξιον συνθήκας ἀπαρνησώμεθα οὔτε μὴν τοῦ ἐπαρήγειν αὐτῷ καὶ ὑπὲρ αὐτοῦ ἐκθύμως μάχεσθαι ὅλως ἐνδώσομεν“. 9 καιροῦ δὲ ὀλίγου παρερρη-  
 15 κότης δρόμωνάς τε καὶ τριήρεις εὐτρεπίσαντες οἱ Βενέτικοι καὶ ἄλλα τὰ τῶν μικρῶν καὶ ταχυδρόμων νηῶν μετὰ πλείονος δυνάμεως κατὰ τοῦ  
 20 'Ρομπέρτου ἔρχονται. καὶ δὴ καταλαβόντες αὐτόν περὶ τὸ Βοθρεντὸν ἀυλίζόμενον τὸν μετ' αὐτοῦ συνάπτουσι πόλεμον καὶ κατακράτος νικῶσι πολλοὺς μὲν ἀποκτείναντες, πλείονας δὲ καὶ βυθίσαντες, μικροῦ δὲ δεῖν καὶ αὐτόν τὸν γνήσιον υἱὸν αὐτοῦ Γίδον καὶ τὴν ὁμυνέτιν κατέσχον· καὶ νίκην κατ' αὐτοῦ λαμπρὰν ἀράμενοι δηλοῦσι πάντα τῷ βασιλεῖ.  
 25 10 ὃς διὰ πολλῶν τούτους ἀμειψάμενος δωρεῶν καὶ τιμῆς καὶ αὐτόν τὸν δοῦκα Βενετίας τῷ τῶν πρωτοσεβαστῶν ἀξιῳματι μετὰ τῆς ῥόγας ἐτίμησεν, ὑπέρτιμον δὲ καὶ τὸν πατριάρχην ἡξίωσε μετὰ τῆς ἀναλόγου ῥόγας. ἀλλὰ καὶ πάσαις ταῖς ἐν Βενετίᾳ ἐκκλησίαις χρυσίου ποσότητα ἱκανὴν ἐτησίως διανείμασθαι ἀπὸ τῶν βασιλικῶν ταμειῶν ἐκέλευσε. τῇ  
 30 μέντοι ἐπ' ὀνόματι τοῦ εὐαγγελιστοῦ ἀποστόλου Μάρκου ἐκκλησίᾳ ὑπο-

FCV 2—3 παρῆν ταῖς ναυσὶ C ad 6sq. spectans [ἡ] τῶν βενετικῶν [ὑπὸ τοῦ] ρομπέρτου [ἐν τῇ] κορυφῇ [ἡ] ττα F<sup>m</sup> 10 ἡ' F C: καὶ V 15 θεασόμεθα V 16 ἀπαρνησώμεθα V 18 ἀλλάττα C 20 περὶ τὸ βοθρεντὸν F: παρὰ τὸ βρεντισθὸν C: περὶ τὸ βοθρεντὸν V 22 κτείναντες V 23 Γίδον Schopen: γίδον FC: γήδον V 26—27 τῆς — μετὰ om. C 29 διανείμασθαι Schopen: διανείμεσθαι F C: δίδοσθαι V 30 ante ἀποστόλου add. καὶ Tafel Thomas

95—1 ἀλλὰ — ἐρχομένων om. 11 ἀποστείλας — αὐτῶν om. | ἐφήμισεν 12 τιμῆς om. 14 δούξ' 'Ρομπέρτε om. | εἰ post ἀποσφαττόμενα (lin. 14/15) transp. 15 'Αλέξιον om. 16—17 οὔτε — ἐνδώσομεν om. 20 δὴ om. 23 post κατέσχον add. γάτιν 27 post πατριάρχην add. σφῶν 28—29 χρυσίων ἱκανὴν ποσότητα

- φόρους ἅπαντας τοὺς ἐκ Μέλφης ἐν Κωνσταντινουπόλει ἐργαστήρια κατ-  
 ἔχοντας πεποίηκε, καὶ τὰ ἀπὸ τῆς Παλαιᾶς 'Εβραϊκῆς Σκάλας μέχρι τῆς  
 καλουμένης Βίγλας διήκοντα ἐργαστήρια καὶ τὰς ἐντὸς τοῦ διαστήματος  
 35 τούτου ἐμπεριεχομένας σκάλας ἐδωρήσατο, καὶ ἐτέρων πολλῶν  
 35 ἀκινήτων δωρεὰς ἐν τε τῇ βασιλευούσῃ καὶ τῇ πόλει Δυρραχίου καὶ ὅποι-  
 35 ποτ' ἂν ἐκείνοι ἡτήσαντο. | τὸ δὲ δὴ μείζον, τὴν ἐμπορίαν αὐτοῖς ἀζήμιον  
 ἐποίησεν ἐν πάσαις ταῖς ὑπὸ τὴν ἐξουσίαν 'Ρωμαίων χώραις, ὥστε ἀν-  
 ἔτως ἐμπορεύεσθαι καὶ κατὰ τὸ αὐτοῖς βούλητὸν μήτε μὴν ὑπὲρ κομμερ-  
 κίου ἢ ἐτέρας τινὸς εἰσπράξεως τῷ δημοσίῳ εἰσκομιζομένης παρέχειν  
 40 ἄχρι καὶ ὀβολοῦ ἐνός, ἀλλ' ἔξω πάσης εἶναι ῥωμαϊκῆς ἐξουσίας.

- VI ὁ δὲ γε 'Ρομπέρτος (ἐπαναγέσθω γὰρ αὖθις ὁ λόγος ὃθεν ἐξέπεσε  
 καὶ καθ' εἰρμὸν ἐχέσθω τῆς διηγήσεως) οὐδὲ μετὰ ταύτην τὴν ἥτταν  
 αὖθις ἡρέμει, ἀλλ' ἐπεὶ προφθάσας τινὰ τῶν πλοίων αὐτοῦ μετὰ τοῦ  
 ἰδίου υἱοῦ κατὰ τῆς Κεφαλληνίας ἀπέστειλε σπεύδων τὴν ἐν αὐτῇ πόλιν  
 45 κατασχεῖν, τὰ μὲν ἐνόντα αὐτῷ πλοῖα τῇ Βοντίτζῃ προσώρμισε μετὰ  
 45 τῆς παρεμβολῆς πάσης, αὐτὸς δὲ εἰς μονήρην γαλέαν εἰσελθὼν τὴν Κε-  
 φαλληνίαν κατέλαβε. καὶ πρὶν ἢ ταῖς λοιπαῖς δυνάμεσι καὶ τῷ υἱῷ αὐτοῦ  
 ἐνωθῆναι, ἐγκαρτερῶν ἔτι περὶ τὸν 'Αθέρα (ἀκρωτήριον τι τοῦτο τῆς  
 Κεφαλληνίας) λάβρω κατέχεται πυρετῷ· μὴ φέρων δὲ τὴν τοῦ πυρετοῦ  
 50 φλόγῳσιν ὕδωρ ψυχρὸν αἰτεῖ. τῶν δὲ περὶ αὐτὸν ἀπανταχοῦ σκεδα-  
 σθέντων εἰς τὴν τοῦ ὕδατος ζήτησιν, τῶν ἐγχωρίων τίς πρὸς αὐτοὺς  
 φησὶν· „ὁρᾶτε ταυτηνὴ τὴν νῆσον τὴν 'Ιθάκην. ἐν αὐτῇ πόλιν μεγάλη  
 πρῶν ὠκοδόμηται 'Ιερουσαλὴμ καλουμένη, καὶ τῷ χρόνῳ ἡρίπεται·  
 ἐν αὐτῇ πηγὴ ἦν πότιμον ἑσαεὶ καὶ ψυχρὸν ὕδωρ ἀναδιδούσα“. 55  
 2 τούτων ὁ 'Ρομπέρτος ἀκούσας δέει πολλῶς τῇνικαῦτα συνησχεθῇ συμ-  
 βαλὼν οὖν τὸν 'Αθέρα καὶ τὴν πόλιν 'Ιερουσαλὴμ τὸν ἐφιστάμενον αὐτῷ  
 θάνατον τῇνικαῦτα ἐπεγίνωσκε. καὶ γὰρ πρὸ πολλοῦ τινὲς αὐτῷ ἐμαν-  
 τεύοντο, ὅποια εἰώθασιν οἱ κόλακες τοῖς μεγιστάσιν εἰσηγεῖσθαι, ὅτι  
 60 „μέχρι καὶ αὐτοῦ τοῦ 'Αθέρος ἅπαντα μέλλεις ὑποτάξαι, ἐκεῖθεν δὲ εἰς  
 60 'Ιερουσαλὴμ ἀπερχόμενος τῷ χρεῶν λειτουργήσεις“. εἴτε δὲ ὁ πυρετὸς

41—42 ἐπαναγέσθω — διηγήσεως: v. supra lin. 24

FCV 36 αὐτῶν C 45 βοντίτζα C ad 47sq. spectans περὶ τοῦ θανάτου τοῦ ρομπέρτου F<sup>m</sup>: θάνατος ρομπέρτου V<sup>m</sup> 48 ἀέρα C 53 ἀνωκοδόμητο V 54 ἡν πηγὴ C | ὕδωρ ἑσαεὶ καὶ ψυχρὸν C V 55 τοῦτον V 56 ἀέρα C<sup>p</sup> 57 τῇνικαῦτα θάνατον C | ἐπέγνωκε V 59 καὶ αὐτοῦ τοῦ ἀθέρος V: τοῦ ἀθέρος (ἀέρος C) καὶ αὐτοῦ F C

41—42 αὖθις — διηγήσεως: πρὸς αὐτόν πάλιν ὁ λόγος 43 αὖθις om. 43—46 ἐπεὶ — εἰσελθὼν om. 47—50 κατέλαβε — φλόγῳσιν: καταλαβὼν περὶ τὸν ἀθέρα ἀκρωτήριον τι τοῦτο τῆς κεφαλληνίας ἐστὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ καρτερῶν ἦν. ἔνθα δὴ λαυρῶ πυρετῷ συ-  
 σχεθεὶς καὶ τὴν τούτου μὴ φέρ[ων φλόγῳσιν] 52 ταύτην 58 ὅποια — εἰσηγεῖσθαι om.

τούτον ἀνάλωσεν εἴτε πλευρίτις ἢ νόσος ἦν, ἀκριβῶς λέγειν οὐκ ἔχω, τέως δι' ἕξ ἡμερῶν τελευτᾷ. 3 καταλαμβάνει δὲ τούτον τὰ ἔσχατα πνέοντα ἢ γυνὴ αὐτοῦ Γαῖτα καὶ τὸν υἱὸν αὐτοῦ κλαίοντα ἐπ' αὐτῷ. ἀπαγγέλλεται γοῦν τὸ συμβὰν τῷ υἱῷ αὐτοῦ, ὃν περ ἐτι ζῶν διάδοχον 65 τῆς ἀρχῆς αὐτοῦ ἐποίει. ὃς τοῦτο μαθὼν λύπη μὲν τηλικαῦτα ἀφορήτω συνέιχετο, κρείττοσι δὲ λογισμοῖς ἑαυτὸν ἀνακτησάμενος καὶ συναγαγὼν τὸ φρονοῦν αὐτῷ τῆς ψυχῆς μετακαλεσάμενος ἅπαντας πρῶτον μὲν ἀπαγγέλλει τὸ συμβὰν ἀπαράκλητα κλαίων ἐπὶ τῇ τοῦ πατρὸς τελευτῇ, ὀρκίζει δὲ ἅπαντας εἰς ἑαυτὸν. καὶ ἀναλαμβάνοντας τούτους εἰς Ἀπουλιαν 70 διαπερᾷ. ἐν τῷ διαπερᾷ δὲ μεγίστῳ κλύδωνι, κἂν ὥρα θέρους ἦν, περιπέπτωκεν ὥστε τὰ μὲν τῶν πλοίων βυθισθῆναι, τινὰ δὲ τῇ ψάμμῳ προσαρράξαντα συνθραυσθῆναι, τὸ δὲ τὸν νεκρὸν κομίζον πλοῖον ἡμίθραυστον γέγονε· μόγις δὲ τὸ τούτον συνέχον κιβώτιον οἱ ἄμφ' αὐτὸν ἀναλαμβάνοντες εἰς τὸ Βενούσιον διεσώσαντο, καὶ εἰς τὴν ἐπ' ὀνόματι τῆς Ἀγίας 75 Τριάδος πάλαι ἀνοικοδομηθεῖσαν μονήν, οὗ καὶ οἱ ἄδελφοὶ αὐτοῦ προετάφησαν, καὶ αὐτὸς ἐνσοριάζεται. τελευτᾷ δὲ ὁ Ῥομπέρτος εἰκοστῷ πέμπτῳ χρόνῳ τῆς δουρικῆς αὐτοῦ ἀρχῆς τὸν ἅπαντα χρόνον βιώσας ἔτη ἑβδομήκοντα. 4 μεμαθηκὼς δὲ ὁ βασιλεὺς τὸν τοῦ Ῥομπέρτου αἰφνίδιον θάνατον ἀνέσφαλε μὲν ἄχθος τοιοῦτον ἀπωμισάμενος· ἐπιτίθε- 80 ται δὲ παραχρῆμα τοῖς τὸ Δυρράχιον ἐτι κατέχουσιν εἰς διχόνοιαν τούτους διὰ γραμμάτων καὶ παντοίας μεθόδου εἰσάξει σκεψάμενος κἄθ' οὕτως ῥᾶστα τὴν πόλιν Δυρραχίου ἐλπίζων λήψεσθαι. ἀλλὰ καὶ τοὺς ἐν τῇ πόλει παρατυχόντας Βενετικούς παρασκευάζει διὰ γραμμάτων συμβουλεῦσαι τοῖς τε Ἀμαλφηνοῖς καὶ Βενετικοῖς καὶ ὅσοι ἀποικοὶ εἰς Ἐπίδαμ- 85 νον ἔτυχον ὑπεῖξαι τῷ αὐτοῦ θελήματι καὶ παραδοῦναι οἱ τὸ Δυρράχιον. ἀλλὰ καὶ αὐτὸς δι' ὑποσχέσεων καὶ δωρεῶν οὐκ ἐνεδίδου ὅλως ὥστε τὴν πόλιν Δυρραχίου παραδοῦναι αὐτῷ. καταπειθεῖς οὖν γε- νότες (τοιοῦτον γὰρ τὸ Λατίνων ἅπαν γένος ἐρασιχρήματόν τε καὶ ὀβ- 90 λοῦ ἐνὸς πιπράσκειν εἰωθὸς καὶ αὐτὰ δὴ τὰ φίλτατα) μεγάλα ἐλπίσαντες καὶ συνωμοσίαν τηλικαῦτα ποιησάμενοι ἀναιροῦσι μὲν τὸν πρῶτως αὐ- τοὺς ἀναπέισαντα τὸ κάστρον τῷ Ῥομπέρτῳ προδοῦναι καὶ τοὺς συν-

62 τελευτᾷ: die 17 mens. Iulii a. 1085

F C V 61 ἦν ἡ νόσος C V 65 ἀφορήτ(ω) τηλικαῦτα C 67 πρῶτα C 69 ἀπουλιαν C 73 μόλις C 79 ἀνέσφηλε (-pc) C 82 ῥᾶστα post λήψεσθαι transp. C 84 ἐποικοὶ C 85-86 τὸ δυρραχίον F C: τὴν ἐπίδαμνον V 88 λατινικόν C

62-78 καταλαμβάνει - ἑβδομήκοντα om. 78 post Ῥομπέρτου add. ἐκείνου 79 αἰφνίδιον om. 79-85 ἐπιτίθεται - ἔτυχον: καὶ παραχρῆμα διὰ γραμμάτων παρασκευάζει τοὺς τὴν πόλιν Δυρράχιον οἰκοῦντας 86 ἀλλὰ καὶ αὐτὸς om. 86-87 οὐκ - αὐτῷ: τούτους ἐφελκομενος

ωμότας αὐτοῦ· ἐκεῖνοι δὲ προσελθόντες παραδιδόασιν τὸ κάστρον τῷ βασιλεῖ πάσης ἐλευθερίας ἐξ αὐτοῦ παραπολαύσαντες.

VII τὴν δὲ τοῦ Ῥομπέρτου τελευτὴν μαθηματικὸς τίς Σήθ καλούμε- 95 νος μεγάλα ἐπ' ἀστρολογίᾳ αὐχὼν μετὰ τὴν εἰς τὸ Ἰλλυρικόν αὐτοῦ διαπεραίωσιν προειρήκει διὰ χρησμοῦ, ὃν ἐν χάρτῃ ἐκθέμενος καὶ σφραγίσας τισὶ τῶν τοῦ βασιλέως οἰκειοτάτων ἐνεχείρισε παραγγείλας κατέχειν αὐτὸν μέχρι τινός. εἴτα τοῦ Ῥομπέρτου τετελευτηκότος ἐξ ἐπιταγῆς αὐτοῦ λύουσι τὸν χάρτην. εἶχε δὲ ὁ χρησμὸς οὕτως· „μέγας ἐχθρὸς ἐξ 5 ἐσπέρας πολλὰ κυκίσας ἄφνω πεσεῖται“. ἐθαύμασαν μὲν οὖν πάντες τὴν τοῦ ἀνδρὸς ἐπιστήμην· ἦν γὰρ ἐπὶ ταύτῃ τῇ σοφίᾳ εἰς ἄκρον ἐληλακῶς. 2 καὶ ἵνα τὴν βραχὺ παραδράμωμεν τοῦ λόγου τῆς ἱστορίας μικρὸν ἀπο- στάντες, οὕτως ἔχει τὸ κατὰ τοὺς χρησμούς· νεώτερον μὲν τὸ ἐφεύρημα καὶ οὐκ οἶδε ταύτην τὴν ἐπιστήμην ὁ πάλαι χρόνος· οὔτε γὰρ ἐπ' Εὐδό- 10 ξου τοῦ ἀστρονομικωτάτου ἢ τῶν χρησμῶν μέθοδος ἦν οὔτε ὁ Πλάτων τὴν σύνεσιν ταύτην ἤδει, ἀλλ' οὐδὲ Μανέθων ὁ ἀποτελεσματικὸς περὶ ταύτης ἠκρίβωκεν, ἀλλὰ λήψις (οὐκ) ἦν ἐκείνοις ὠροσκόπου, ἐν οἷς πρού- μαντεύοντο, καὶ πῆξις τῶν | κέντρων καὶ τοῦ ὅλου διαθέματος ἐπιτήρη- σις καὶ ὁπόσα ἄλλα ὁ τὴν μέθοδον ταύτην εὐρηκὼς τοῖς ἐσύστερον παρ- 15 ἔδωκεν, ἅπερ ξυνετὰ τοῖς περὶ τὰ τοιαῦτα ματαιιάζουσιν. 3 ἡμεῖς δὲ ἐκεῖθεν ποτὲ ὀλίγον τι τῆς ἐπιστήμης ταύτης ἠψάμεθα, οὐχ' ἵνα τι τοιοῦ- τον διαπραξάμεθα (μὴ γένοιτο), ἀλλ' ἵνα τῆς ματαιολόγου ταύτης ἀκριβέστερον καταγνόντες καὶ τῶν περὶ αὐτὴν ἡσυχολημένων καταγινώ- σκοιμεν. ταῦτα δὲ γράφω οὐκ ἐπιδείξεως ἕνεκα, ἀλλ' ἵν' ἐνδειξαίμην ὅτι 20 ἐπὶ τοῦ αὐτοκράτορος τούτου πολλοὶ τῶν ἐπιστημῶν εἰς ἐπίδοσιν ἐληλύ- θισαν τιμῶντος τοὺς φιλοσόφους καὶ φιλοσοφίαν αὐτὴν, εἰ καὶ πρὸς τὸ μάθημα τοῦτο τῆς ἀστρολογίας δυσχεραίνων πως κατεφαίνετο, οἶμαι, διότι τοὺς πολλοὺς τῶν ἀκεραιωτέρων ἀφίστασθαι ἀνέπειθε τῶν ἄνωθεν ἐλπίδων καὶ κεχηνέναι τοῖς ἄστροισιν· αὕτη αἰτία γέγονε πόλεμον ἔχειν 25 τὸν αὐτοκράτορα πρὸς τὸ μάθημα τῆς ἀστρολογίας. 4 οὐ μὴν διὰ τοῦτο αὐχμὸς τις ἦν ἀστρολόγων τὸ τηνικάδε, ἀλλὰ καὶ ὁ εἰρημένος Σήθ κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἐξήνθει καὶ ὁ Αἰγύπτιος ἐκεῖνος Ἀλεξανδρεὺς πολὺς ἦν

F C V 92 συνελθόντες V 94 μαθηματικὸς F V: μεμαθηκὼς C 1 ἐνθέμενος V 2 οἰκειο- τάτων τοῦ βασιλέως C ad 4 sqq. spectans χρησμὸς σήθ V<sup>im</sup> 5 ἄφνω F 8 τὸ om. C ἐφεύρημα F C<sup>ac</sup>: ἐφεύρημα C<sup>pc</sup> V 12 λήψις F C<sup>ac</sup>: λείψις V C<sup>pc</sup>: οὐκ suppl. Reinsch (post ἐκείνοις lacunam statuerat atque ἄγνωστος dubit. suppleverat Reiff.) 12 ὠροσκόπου F C<sup>ac</sup> V: ὠροσκοπίας C<sup>pc</sup> 17 διαπραξάμεθα V | ματαιολογίας C<sup>pc</sup> V 18/19 καταγινώσκω, εν V 19 εἶνεκα C 23 ἐνέπειθε C ad 25 sqq. spectans περὶ τοῦ ἀλεξανδρην(οῦ) F<sup>mm</sup>

3 τελευτήσαντος 8 τὸ! : τὰ 15 τὰ τοιαῦτα : ταῦτα 23 τῶν ἀκεραιωτέρων om. 24-25 αὕτη ἀστρολογίας om.

τὰ τῆς ἀστρολογίας ἐμφαίνων ὄργια· ὃς καὶ παρὰ πολλῶν ἐρωτώμενος ἀκριβέστατα προεμαντεύετο ἐν ἐνίοις οὐδὲ ἀστρολάβου δεόμενος, ἀλλὰ  
 30 διὰ τινος ψηφηφορίας τὰς προρρήσεις ἐπεποίητο. ἦν δ' ἄρα καὶ τοῦτο μαγικὸν μὲν οὐδαμῶς, ἀλλὰ τέχνη τίς Ἀλεξανδρέων λογική. ὁρῶν δὲ ὁ αὐτοκράτωρ τὴν νεότητά συρρέουσιν ἐπ' αὐτὸν καὶ ὥσπερ τινα προφήτην τὸν ἄνδρα λογιζομένην δις καὶ αὐτὸς τοῦτον ἐπερωτῇ, καὶ τοσαυτάκις καὶ ὁ Ἀλεξανδρεὺς εὐστοχῇ τῆς ἐπερωτήσεως. δειλιάσας δὲ  
 35 ἵνα μὴ πολλῶν βλάβῃ γένηται καὶ πρὸς τὴν καταιότητά τῆς ἀστρολογίας ἀποκλίνωσιν ἅπαντες, κατὰ τὴν Ῥαιδεστόν τοῦτω | τὰς διατριβάς ἀφώρισε τῆς πόλεως ἀπελάσας, πολλὴν τὴν περὶ αὐτὸν προμήθειαν ἐνδείξάμενος ὥστε θαυσιλῶς αὐτῷ τὰ πρὸς χρῆσιν ἐκ τῶν βασιλικῶν ταμείων ἐπιχορηγεῖσθαι. 5 ναὶ μὲν καὶ ὁ διαλεκτικώτατος Ἐλευθέριος, 40 Αἰγύπτιος καὶ οὗτος ἀνὴρ, τὰ τῆς ἐπιστήμης ταύτης πρεσβέων εἰς ἄκρον ἤλαυνεν εὐφυῖας μηδενὶ μηδαμῶς τῶν πρωτείων παραχωρῶν. ἐν ὑστέροις δὲ καὶ ὁ καλούμενος Κατανάγκης Ἀθήνηθεν εἰς τὴν μεγάλοπολιν παραβαλὼν τὰ πρωτεῖα τῶν πρὸ αὐτοῦ φιλονεικῶν φέρειν, ἐπερωτηθεὶς παρὰ τινων περὶ τοῦ αὐτοκράτορος, πότε τεθνήσκειτο, καὶ τὸν θάνατον  
 45 αὐτοῦ προκαταγγεῖλαι, ὥς ᾤετο, ἐψεύσθη τοῦ στοχασμοῦ. συνέβη δὲ τῆνικαῦτα τὸν θῆρα λέοντα ἐν τοῖς βασιλείοις διαιτῶμενον ἐπὶ τέσσαρσιν ἡμέραις πυρέξαντα τὴν ψυχὴν ἐξερεύεσθαι· εἰς δὲ τοῖς πολλοῖς ἔδοξεν ἡ τοῦ Κατανάγκῃ πρόρρησις τελευτῆσαι. καιροῦ δὲ παρερρηκός τις ἱκανοῦ αὖθις τὸν τοῦ αὐτοκράτορος θάνατον προὔμαντεύσατο καὶ διεψεύσθη·  
 50 ἔτεθνήκει δ' ὁμοῦς ἡ βασιλὶς Ἄννα καὶ μήτηρ αὐτοῦ κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην ἣν ὁ Κατανάγκης προεῖπεν. ὁ δὲ βασιλεὺς, ἐπεὶ περὶ αὐτοῦ πολ- λάκις προμαντευσάμενος τοσαυτάκις διήμαρτε, τῆς πόλεως τοῦτον με- ταστῆσαι οὐκ ᾔθελεν αὐτέλεγκτον γενόμενον, ἅμα δὲ καὶ ἵνα μὴ δι' ἐμπά- θειαν δόξη τοῦτον ἐκείθεν ἀπελάνειν. 6 ἀλλ' ἡμεῖς γε ἐντεῦθεν πάλιν

50 ἐτεθνήκει: probabiliter a. 1100 vel 1102

F C V 29 ἀστρολάβου Schopen : ἀστράλαβου F C V 31 μαγικὸν μὲν F : μὲν μαγικὸν C : μαντικὸν μὲν V | Ἀλεξανδρέως Schopen | λογική F C V def. C. L. Compagno, Emerita 19 (1951), 229–231: λογαρική Dölger, BZ 29 (1929/30), 303 33 λογιζόμενοι C | ἐπερωτῇ F : ἐπηρωτῇ C : ἐπηρώτησε V 34 ἡστοχῇ V 35 τὴν om. V 37 αὐτὸν F V : αὐτοῦ C<sup>pc</sup> 38 ἐπιδειξάμενος C 39 ναὶ F C : καὶ V 42 κατανάγκης F C : κατανᾶς V 43 παραβαλὼν F : καταλαβὼν C : παρελθὼν V | ἐρωτηθεὶς C V 44 τινων F C : τινος V 48 κατανάγκῃ F C : κατανᾶ V 48–49 καιροῦ – διεψεύσθη F C<sup>2m</sup> V : om. C 49 προὔμαν- τεύετο V | διεψεύθη C<sup>2</sup> 51 κατανάγκης F C : κατανᾶς V 51–52 πολλάκις περὶ αὐτοῦ C 52 53 μεταστῆναι V

29 post ἐνίοις add. δὲ 38–39 ὥστε ἐπιχορηγεῖσθαι om. 46 post θῆρα add. τὸν 53 καὶ om. 54 ἐκείθεν om. | ἐντεῦθεν om.

55 ὃθεν ἐξεληλύθειμεν ἀναστρέψωμεν, ἵνα μὴ δοκοῖημεν μετεωρολέσχει τινὲς καὶ τοῖς ἐξ ἀστρολογίας ὀνόμασι τὸ σῶμα τῆς ἱστορίας καταζοφούντες. ὁ δὲ γε Ῥομπέρτος, ὡς ὁ λόγος ἐκράτει καὶ τινες ἔλεγον, ἡγεμὼν ἐξαιρετος γέγονεν, ἀγχίνους, εὐπρεπῆς τὴν ὄψιν, ἀστείος ἐν λόγοις, ὁδὺς μὲν εἰπεῖν, φωνὴ δ' αὐτοῦ μεγάλη, εὐπρόσιτος, εὐμεγέθης τὸ σῶμα, σύμμετρον τὴν  
 60 κόμην ἔχων αἰετὶ κεφαλῇ, βαθυπῶγων, σπεύδων αἰετὶ τὰ ἡθῆ τοῦ οἰκείου γένους τηρεῖν, τὸ τοῦ προσώπου ἄνθος καὶ τοῦ ὅλου σώματος μέχρι τέλους σώζων καὶ τούτοις ἐπιγαννύμενος, δι' ἃπερ ἄξιον τυραννίδος τὸ εἶδος αὐτοῦ ἐνομίζετο, πάντας τοὺς ὑπ' αὐτὸν τιμῆς ἀξίων καὶ πλείονος μᾶλλον τοὺς εὐνοϊκώτερον πρὸς αὐτὸν διατιθεμένους. φειδωλότατος δὲ  
 65 ἦν καὶ φιλοχρυσότατος, ἐμπορικώτατος καὶ φιλοκτηανώτατος καὶ ἐπὶ τούτοις φιλοδοξότατος· ὑφ' ὧν πάντων ἡττώμενος πολλὴν τὴν μέμψιν πάντων ἐπεσπάσατο. 7 κακίζουσι δὲ τινες τὸν αὐτοκράτορα ὡς μικροψυχῆσαντα καὶ τὸν μετ' αὐτοῦ πόλεμον τότε προαρπάσαντα. εἰ μὴ γὰρ πρὸ τοῦ προσήκοντος καιροῦ τοῦτον ἀνεζήτησεν, ὥς φασιν,  
 70 ἄλλως ἂν ῥαδίως κατίσχυεν αὐτοῦ βαλλομένου ἀπανταχόθεν παρὰ τε τῶν καλουμένων Ἀρβανιτῶν παρὰ τε τῶν ἀπὸ Δαλματίας παρὰ τοῦ Βοδίνου πεμπομένων. ἀλλὰ τοιαῦτα μὲν οἱ μωμοσκοποὶ ἔξω βελῶν ἱστάμενοι καὶ κατὰ τῶν ἀγωνιζομένων πικροὺς ὁιστοὺς διὰ γλώττης πέμποντες. τὸ γὰρ τοῦ Ῥομπέρτου ἀνδρεῖον καὶ περὶ τὰ πολεμικὰ περι-  
 75 δέξιον καὶ τὸ τοῦ φρονήματος ἔδραϊον ἅπαντες ἴσασι· καὶ γὰρ οὐ τῶν ῥαδίως, ἀλλὰ καὶ τῶν λίαν δυσκόλως καταγωνιζομένων ἦν ὁ ἀνὴρ ἐν ταῖς ἡτταῖς μᾶλλον θαρραλεώτερος φαινόμενος.

VIII ὁ δὲ βασιλεὺς μετὰ τῶν αὐτομολησάντων πρὸς αὐτὸν τοῦ κόμη-  
 80 τοῦ Βρυννίου Λατίνων τροπαιοφόρος νικητὴς πρὸς τὴν μεγάλοπολιν ἐπαναζεύγνυσιν, ὡς ἄνωθεν εἴρηται, πρώτῃν ἄγοντος τοῦ Δεκεμβρίου μηνὸς ἑβδόμης ἐπινεμήσεως, τὴν βασιλίδα κατὰ τὸ ἀφωρισμένον πάλαι ταῖς τικτούσαις τῶν βασιλίδων οἴκημα ἐπὶ ταῖς ὠδίσιν εὐρηκῶς· πορφύ-  
 ραν τοῦτο οἱ ἀνέκαθεν ὀνομάζουσιν, | ἐξ οὗ καὶ τὸ τῶν πορφύρο-

80–81 πρώτῃν – ἐπινεμήσεως: die 1 mens. Dec. a. 1083

55 ὃθεν ἐξεληλύθειμεν ἀναστρέψωμεν: v. VI 7,1 (6) 62–63 ἄξ.ον τυραννίδος τὸ εἶδος: v. ad prol. 4,1 (4) 80 ὡς – εἴρηται: v. VI 1,4 (61–62); 3,1 (11),

F C V 56 τοῖς om. C 59 εὐμεγεθέστατος C 60 ἔση C 64 εὐνοικωτέρως C | δὲ F : τὲ C 67 ἐσπάσατο C 78–79 λατίνων καὶ τοῦ κόμητος βρυννίου V 79 μεγάλοπολιν F : βασιλεύουσιν C V 80 Δεκεμβρίου Schopen : δεκε( )ρ( ) F : δεκεβρίου C ad 82 sqq. spectans περὶ τῆς πορφύρας C<sup>im</sup>

55–77 ἵνα φαινόμενος : οὕτω γοῦν τοῦ ρομπέρτου ἀποθανόντος 78 δὲ om. 79 πρὸς : εἰς 80 ἐπανέζευξε



γεννήτων ὄνομα εἰς τὴν οἰκουμένην διέδραμε. κατὰ δὲ τὸ περίορθρον  
 85 (Σάββατον δὲ ἦν) τίκεται τούτοις παιδίον θῆλυ ἐμπερές, ὡς ἔλεγον,  
 κατὰ πάντα τῷ πατρὶ· ἐγὼ δὲ ἄρα ἦν τοῦτο. 2 καὶ ὡς γε τὴν  
 βασιλίδαν καὶ μητέρα ἐν τισι καιροῖς διηγουμένην ἤκουον, ὅτι πρὸ  
 τριττῆς ἡμέρας τῆς τοῦ βασιλέως εἰς τὰ ἀνάκτορα εἰσελεύσεως (ἐπανήει  
 γὰρ ἤδη ἀπὸ τῆς τοῦ Ῥομπέρτου μάχης καὶ τῶν πολλῶν ἐκείνων πο-  
 90 λέμων καὶ κόπων) ταῖς ὥδισι συνεχόμενη σταυροῦ τύπον τῇ γαστρὶ  
 ἐνσημήνασα ἔφη· „μεῖνον ἔτι, παιδίον, τὴν τοῦ πατρὸς ἄφισιν“. πολλὰ  
 δὲ αὐτὴν, ὡς ἔλεγεν, ἡ πρωτοβεστιαρία καὶ μήτηρ αὐτῆς καταμεψαμένη  
 ἔφη μετ’ ὀργῆς· „εἰ δὲ μετὰ μῆνα ἐλεύσεται, οἶδας; καὶ πῶς αὐτὴ τοσαύ-  
 ταις ὁδύναις ἐγκαρτερήσεις;“; ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἡ ἐκείνης μήτηρ· τὸ δὲ γε  
 95 τῆς βασιλίδος ἐπίταγμα πέρας εἰλήφει, ὅπερ κὰν τῇ γαστρὶ τὴν εἰς τὸ  
 μέλλον πρὸς τοὺς γειναμένους εὐνοίαν ἀριδῆλως ὑπέσθημαίνετο. καὶ γὰρ  
 μετὰ ταῦτα εἰς ἡλικίαν ἐπιδεδωκυῖα καὶ ὀπολαβοῦσα τὸ φρονοῦν κα-  
 θαρῶς φιλομήτωρ κατὰ ταῦτὸν ἐγεγόνειν καὶ φιλοπάτωρ. καὶ μάρτυρες  
 τοῦ τοιούτου ἦθους εἰσὶ μοι πολλοὶ μὲν τῶν ἀνθρώπων, ἦδη δὲ καὶ  
 5 πάντες ὁπόσοι τὰμὰ γινώσκουσι, προσεπιμαρτυροῦντων αὐτοῖς καὶ τῶν  
 πολλῶν μου ὑπὲρ τῶν γονέων ἀθλῶν καὶ καμάτων καὶ τῶν κινδύνων  
 ἐκείνων, εἰς οὓς ἐμαυτὴν διὰ τὸ πρὸς ἐκείνους φίλτρον ἐνέβαλον, ἀφειδή-  
 σασα μὲν καὶ τιμῆς καὶ χρημάτων καὶ αὐτῆς τῆς ζωῆς· οὕτω γὰρ τὸ  
 πρὸς αὐτοὺς με φίλτρον ἐξέκαεν ὡς καὶ αὐτὴν τὴν ψυχὴν δι’ αὐτοὺς  
 10 προέσθαι πολλάκις. ἀλλὰ μήπω περὶ τούτων. ἀνατρεχέτω δ’ αὖθις ὁ  
 λόγος πρὸς τὰ ἐξ αὐτῆς μοι συμπεσόντα γενέσεως. 3 πάντων γὰρ  
 τῶν συνήθων ἐπὶ τοῖς νεογνοῖς τῶν βασιλέων παισὶ δαφιλέστερον τελε-  
 σθέντων, | ὡς λέγεται, εὐφημιῶν δηλαδὴ καὶ δωρεῶν καὶ φιλοτιμημάτων  
 παρεχομένων τοῖς λογάσι τῆς συγκλήτου καὶ τοῦ στρατοῦ, πλέον ἢ πέρ  
 15 ποτε ἔχαιρον, ἐσκίρτων, ἐπαινίζον ἅπαντες καὶ μᾶλλον οἱ τῇ βασιλίδι  
 καὶ αἵμα προσήκοντες οὐκ εἶχον ὑφ’ ἡδονῆς ὅ τι καὶ γένοιτο. μετρητῶν  
 δὲ τινων παρελθουσῶν ἡμερῶν στέφους κάμῃ ἀξιοῦσιν οἱ γονεῖς καὶ βασι-  
 λικοῦ διαδήματος. ἐπεὶ δὲ Κωνσταντίνου τοῦ υἱοῦ τοῦ προβεβασιλευκό-  
 τος Μιχαὴλ τοῦ Δούκα, περὶ οὗ πολλάκις ὁ λόγος ἐμνήσθη, συμβασι-

85 Σάββατον δὲ ἦν: dies 2 mens. Dec. a. 1083

10–11 ἀνατρεχέτω — γενέσεως: v. supra lin. 86

F C V 86 ἦν ἄρα C 86–87 τῆς βασιλίδος καὶ μητρὸς . . . διηγουμένης C 88 τρίτης C V  
 7 ἐμαυτῇ C 8 χρημάτων καὶ αὐτῆς τῆς ζωῆς F : ζωῆς καὶ χρημάτων C 12/13 τελεσθέντων  
 F C<sup>ac</sup> : τελεσθέντα C<sup>pc</sup> 14 εἰπέρ C

88–90 ἐπανήει — κόπων om. 92 αὐτὴν om. 95 ἐπίταγμα om. | εἰληφεν 3–16 καὶ<sup>2</sup> —  
 γένοιτο om.

20 λεύοντος ἔτι τῷ αὐτοκράτορι καὶ ἐμῷ πατρὶ κὰν ταῖς δωρεαῖς δι’  
 ἐρυθρῶν συνυπογράφοντος τούτῳ κὰν ταῖς προπομπαῖς μετὰ τιάρας  
 αὐτῷ συνεπομένου κὰν ταῖς εὐφημίαις δευτέρου εὐφημουμένου κἀγὼ  
 εὐφημεῖσθαι ἐμελλον, Κωνσταντίνον καὶ Ἄνναν ἐν ταύτῳ ἐξεφώνουν ἐν  
 25 τοῖς τῆς εὐφημίας καιροῖς οἱ τῆς εὐφημίας προεξάρχοντες. καὶ τοῦτο δὴ  
 μέχρι καιρῶν ἱκανῶν ἐτελεῖτο, ὡς γε μοι τῶν συγγενῶν καὶ ἐμῶν γεννη-  
 τῶρων ἐν ὑστέροις πολλάκις διηγουμένων ἀκήκοα, προμάντευμα δὲ ἴσως  
 τοῦτο τῶν ἐμοὶ συμπεσόντων ἦν εἴτε εὐτυχημάτων εἴτε τοῦμπαλιν δυσ-  
 τυχημάτων. 4 ἐπεὶ δὲ τοῖς βασιλεῦσι καὶ δεύτερον ἐτέχθη θῆλυ,  
 ἀναφέρον μὲν κατὰ τὴν ὄψιν ἐς τοὺς προγόνους, ἐμφαῖνον δ’ ἅμα καὶ τὴν  
 30 ἐσύστερον ἐπιλάμπουσιν αὐτῷ ἀρετὴν τε καὶ φρόνησιν, ἐπεπόθουν καὶ  
 ἄρρεν τεκεῖν καὶ δι’ εὐχῆς αὐτοῖς τοῦτ’ ἦν. ἐπινεμήσεως οὖν ἐνδεκάτης  
 τρεχούσης τίκεται τούτοις καὶ ἄρρεν. εὐθὺς οὖν οἱ μὲν γονεῖς ἐγεγήθε-  
 σαν καὶ πένθους οὐκέτι ἵχνος αὐτοῖς ἐπιτέλειπτο τῆς σφῶν ἐπιθυμίας εἰς  
 35 οὕτω χαίροντας ὁρῶν, συνέχαιρον ἀλλήλοις, ἐγεγήθεσαν. καὶ ἦν ἰδεῖν  
 τὰ βασίλεια χαρμονῆς ἀνάπλεω καὶ πένθους οὐδαμοῦ οὐδ’ ἐτέρας οἰασθη-  
 ποτοῦν ἐννοίας, τῶν | μὲν ἐκ μέσης θαλάμης καρδίας χαιρόντων ὁπόσοι  
 εὖνοι, τῶν δὲ συσχηματιζομένων χαίρειν. ἔστι μὲν γὰρ τὸ ὑπήκοον ὡς  
 ἐπίπαν δύσνουν τοῖς κρατοῦσι, σχηματιζόμενον δὲ τὰ πολλὰ καὶ διὰ  
 40 κολακείας ἐπισπώμενον τοὺς ὑπερέχοντας. ὅμως δ’ οὖν κοινὴν ἦν ἰδεῖν  
 τότε τὴν χαρμονὴν συνηδομένων ἀπάντων. 5 τὸ δὲ παιδίον μέλαν  
 ἦν τὴν χροιάν, μέτωπον τούτῳ εὐρύ, παρειαὶ ὑπόξηροι, ῥίς οὔτε σιμὴ  
 οὔτε κάμπτουςα πρὸς τὸ γρυπτόν, ἀλλὰ μέση πῶς ἀμφοῖν· ὀφθαλμοὶ  
 45 μελάντεροι καὶ τὸ ὑποκαθήμενον ἦθος καὶ ὀξύ, ὅσον ἐκ βρεφυλλίου σώμα-  
 τος εἰκάσαι, ἐμφαίνοντες. ἐθέλοντες τοιγαροῦν τουτὶ τὸ παιδίον εἰς τὴν  
 αὐτοκράτορα περιωπὴν ἀναβιβάσαι καὶ κληρον οἶον αὐτῷ τὴν βασι-  
 λεῖαν Ῥωμαίων καταλιπεῖν, εἰς τὴν τοῦ Θεοῦ μεγάλην ἐκκλησίαν τοῦ

28 δεύτερον ἐτέχθη θῆλυ: die 19 mens. Sept. a. 1085 31–32 ἐπινεμήσεως — ἄρρεν: die  
 13 mens. Sept. a. 1087

38–39 ἔστι — κρατοῦσι: v. ad II 4, 4 (36–37)

F C V 22 συνεπομένου C 23 κωνσταντίνου καὶ ἀννης C 25 ὡς γε F V : ὡςπερ C 30  
 ἐπιλάμπουσιν C V 31 ἰδεῖν V 32/33 ἐγεγήθεσαν C 36 πένθος C 44 καὶ<sup>2</sup> om. C 45  
 ἐμφαίνοντες F C<sup>ac</sup> V : ἐμφαίνοντος C<sup>pc</sup> | τοῦ τὶ τοῦ παιδ(ίου) C 47 ἐκκλησίαν F C :  
 περιωπὴν V

25–26 καὶ ἐμῶν γεννητῶρων om. 27 τοῦτο om. | τοῦμπαλιν om. 30 τε καὶ φρόνησιν  
 om. 31 τοῦτο αὐτοῖς ἦν 33–35 καὶ — ἐγεγήθεσαν om. 36–41 καὶ — ἀπάντων om.  
 42 τούτου

θείου βαπτίσματος καὶ τοῦ στέφους αὐτὸ ἀξιοῦσι. τοιαῦτα τοίνυν τὰ τοῖς πορφυρογεννήτοις ἡμῖν ἐξ αὐτῶν βαλβίδων τῆς ἡμῶν γενέσεως ξυμ-  
50 βάντα· τὰ δὲ γε ἐσώτερον συμπεσόντα κατὰ τὸν προσήκοντα ῥηθήσε-  
ται τόπον.

IX ὁ μέντοι αὐτοκράτωρ Ἀλέξιος τῶν παραλίων τῆς Βιθυνίας καὶ αὐτῆς Βοσπόρου καὶ τῶν ἀνωτέρω χωρῶν τοὺς Τούρκους ἀπελάσας μετὰ τοῦ Σολυμᾶ εἰς εἰρηνικὰς ἐληλύθει σπονδὰς, καθὼς ὁ λόγος ἀνω-  
55 τέρω φθάσας ἐδήλωσε, καὶ οὕτως πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν τὰς ἡνίας στρέψας τὸν τε Ῥομπέρτον καὶ τὸν αὐτοῦ υἱὸν Βαΐμουλλον πολλὰ μογήσας κατα-  
κράτος ἤττησε καὶ μεγίστης συμφορᾶς τὰ κατὰ τὴν ἐσπέραν ἐρρύσατο. κάκειθεν ἐπανελθὼν αὖθις τοὺς ὑπὸ τὸν Ἀπελχασήμ Τούρκους οὐ τὴν  
60 ἐω ἀπλῶς κατατρέχοντας εὔρεν, ἀλλὰ μέχρις αὐτῆς Προποντίδος καὶ τῶν παραλίων ταύτῃ χωρίων κατεληλυθότας. ὅπως μὲν οὖν ὁ ἀμῆρ Σολυμᾶς τῆς Νικαίας ἐξελθὼν τουτονὶ τὸν Ἀπελχασήμ φρουρὸν αὐτῆς καταλέλοι-  
πεν, ὁ δὲ Πουζάνος παρὰ τοῦ Περσῶν σουλτάν πρὸς τὴν Ἀσίαν ἐξε-  
πέμφθη καὶ παρὰ τοῦ ἀδελφοῦ τοῦ σουλτάν Τουτούση ἤττηθεις ἀν-  
65 ηρέθη καὶ τὸν Τουτούσην μετὰ τὸν Πουζάνον ἤττησαι οἱ ἀνεψιαδεῖς αὐτοῦ ἀπέπνιξαν, ἀρκτέον ἥδη διηγέσθαι. 2 ἀνὴρ τις ἐξ Ἀρμενίας ὀρμώμενος Φιλάρετος τὴν ἐπωνυμίαν, περίβλεπτος ἐπ' ἀνδρείᾳ καὶ φρονήσει, εἰς τὴν τοῦ δομestικατοῦ ἀξίαν παρὰ τοῦ προβεβασιλευκότος Ῥωμανοῦ τοῦ Διογένους ἀνενεχθεὶς καὶ τὰ συμβάντα τῷ Διογέει θεασά-  
70 μενος καὶ τὴν τῶν ὁμμάτων αὐτοῦ στήρῃσιν βεβαιωθεὶς διαφερόντως τοῦτον ποθῶν οὐκ ἔφερεν, ἀλλ' ἀποστασίαν μελετήσας τὴν τῆς Ἀντι-  
όχου ἐξουσίαν ἑαυτῷ περιεποιήσατο. καθ' ἐκάστην δὲ τῶν Τούρκων ληι-  
ζομένων τὰ πέριξ, ἐπεὶ μὴ ἀνεσις τούτῳ ἐδίδοτο, ἐσκέφατο προσελθεῖν τοῖς Τούρκοις καὶ περιτμηθῆναι, ὥς ἔθος αὐτοῖς. ὁ δὲ υἱὸς αὐτοῦ ἐνέκειτο  
75 τὰ λῶνα συμβουλευν. περίλυπος τοίνυν γενόμενος δι' ἡμερῶν ὀκτώ

49 ἐξ αὐτῶν βαλβίδων: L.-Schn. I 33 (nr. 7); II 61 (nr. 56) ἀπὸ βαλβίδος; cf. Karathan. 153–154; cf. XI 1, 5 (53); XV 10, 5 (1) 54–55 καθὼς – ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. III 11, 4 (84)

F C V 53 ἀνωτέρω C 54 ἐξεληλύθει C 55 οὗτος C 56 υἱὸν αὐτοῦ C V 60 ταύτης V 61 αὐτῇ C 63 παρὰ F: περὶ C 64 τὸ F C<sup>pc</sup>: τὸν C<sup>ac</sup>

48–51 τοιαῦτα – τόπον om. 52 Ἀλέξιος om. 54–55 ἀνωτέρω φθάσας om. 57 τὰ om. 58 ὑπὸ τὸν Ἀπελχασήμ om. 59 προποντίδος αὐτῆς 60 ὅπως usque ad VI 14, 1 (20) ἄλλοις omnia omittit remque his verbis breviter comprehendit: καὶ διὰ μόγων οὐ τοι μικρῶν καὶ μεθόδων ἀρίστων, ἔστιν οὐ καὶ μεταχειρίσεων, τούτους τὲ πρὸς ἄλλήλους ἔχειν ἡρέσισε καὶ πολλὰς τῆς ῥωμαιδοῖς πόλεις εὐμεθ]όδως τῶν τούρκων οὕτως ἐλ]ιτρῶσατο. ἀλλὰ τὰ κατὰ τὴν ἐω μὲν οὕτως ἀρίστως διέειπε, τὰ δὲ γε πρὸς ἐσπερίους αὖθις

καταλαμβάνει τὴν Νίκαιαν καὶ προσελθὼν τῷ ἀμῆρ Σολυμᾶ διεγείρει τοῦτον εἰς πολιορκίαν τῆς Ἀντιοχείας τὴν τοῦ σουλτανικοῦ τηνικαῦτα περιβεβλημένον ἀξίαν καὶ πρὸς τὸν πόλεμον τὸν κατὰ τοῦ πατρὸς παρο-  
ξύνει. πείθεται τούτοις ὁ Σολυμᾶς, ἐν δὲ τῷ πρὸς τὴν Ἀντιόχου μέλλειν  
80 ἀπέρχεσθαι τὸν μὲν Ἀπελχασήμ κατέλιπε φύλακα τῆς Νικαίας ὑπερέ-  
χοντα πάντων τῶν ἡγεμόνων ἡγεμόνα τοῦτον κατονομάσας. ἐκεῖνος δὲ συνεφεπόμενος ἔχων καὶ τὸν τοῦ Φιλαρέτου υἱὸν διὰ δώδεκα νυκτῶν διὰ τὸ ἀνύποπτον (τὰς γὰρ ἡμέρας ἡρέμει) καταλαμβάνει τὴν Ἀντιόχου καὶ  
85 ἐξ ἐφόδου ταύτην κατέσχευ. 3 ἐν τούτοις δὲ καὶ ὁ Χαρατικής λα-  
θραῖως συλᾷ τὴν Σινώπην χρυσίον ἱκανὸν καὶ χρήματα τῶν βασιλικῶν ταμιείων κείθι ἐναποκείμενα μεμαθηκώς. | ὁ δὲ Τουτούσης τοῦ μεγάλου σουλτάν ἀδελφός, τῶν Ἱεροσολύμων καὶ τῆς Μεσοποταμίας πάσης καὶ τοῦ Χάλεπ καὶ μέχρις αὐτοῦ Βαγδᾶ ἐξουσιάζων καὶ τῆς Ἀντιοχείας ἀντι-  
90 ποιούμενος, ἐπεὶ τὸν ἀμῆρ Σολυμᾶ ἀφηνιάζοντα ἔβλεπε καὶ τὴν τῆς Ἀντιόχου ἀρχὴν ἑαυτῷ ἥδη περιποιούμενον, σὺν ὅλαις δυνάμεσιν ἐν μετ-  
αιχμῷ τοῦ Χάλεπ καὶ τῆς Ἀντιοχείας καταλαμβάνει. συννητηκότος δ' αὐτῷ τοῦ ἀμῆρ Σολυμᾶ πόλεμος εὐθὺς ἀναρρήγνυται μέγας, καὶ ἀγχεμά-  
χου τῆς μάχης γενομένης νῶτα οἱ τοῦ Σολυμᾶ ὑποσχόντες προτρο-  
95 πάδην ἔφευγον. πολλὰ δὲ τούτους θαρσύνων ὁ Σολυμᾶς, ἐπεὶ τῆς φυγῆς ἀποσχέσθαι οὐκ ἔπειθεν, ὑπὲρ κεφαλῆς τὸν κίνδυνον ἐφιστάμενον ὁρῶν παρεκκλίνας ἐν ἀκινδύνῳ τάχα ἐδόκει καθεσθάναι καὶ κατὰ γῆς τὴν ἀσπίδα τεθεικώς ἐπ' αὐτῇ προσουδίσας ἐκάσθητο. ὅλλ' οὐ διέλαθε τοὺς ὁμοφύλους· προσεληλυθότες γὰρ αὐτῷ τινὲς τῶν σατραπῶν ἔλεγον τὸν  
10 θεῖον αὐτοῦ Τουτούσην μεταπέμπεσθαι αὐτόν, ὁ δ' ἀνένευεν ὑφορώμενος τὸν ἐξ αὐτοῦ κίνδυνον· ἐγκειμένων δὲ τῶν σατραπῶν, ἐπεὶ οὐ πρὸς ἰ-  
σχὺς αὐτῷ ἀντικαθίστασθαι ἦν οἷα μόνῳ ὄντι, τοῦ κουλεοῦ τὸ ξίφος σπασάμενος κατὰ τῶν ἰδίων ὥσε σπλάγχχνων διαμπερές τὸ ξίφος ἐλάσας καὶ κακὸς κακῶς ἀπώλετο. παραχρῆμα γοῦν οἱ σωθέντες τῶν τοῦ ἀμῆρ Σολυμᾶ δυνάμεων προσχωροῦσι τῷ Τουτούσῃ. 4 ὁ δὲ μέγας σουλτάν  
10 ταῦτα μεμαθηκώς καὶ δεδιὼς τὸν Τουτούσην ἰσχυροποιούμενον ἥδη ἀπέ-  
στειλε πρὸς τὸν αὐτοκράτορα τὸν Σιαοὺς μηνύσας αὐτῷ περὶ κήδους καὶ ὑποσχόμενος, ἐὰν τοῦτο γένηται, ἀναστεῖλαι μὲν τοὺς Τούρκους τῶν τῆς παραλίας μερῶν καὶ παραδοῦναι οἱ τὰ κάστρα καὶ ὀλοφύχως βοηθεῖν. τοῦτον θεασάμενος ὁ βασιλεὺς καὶ τὰς τοῦ σουλτάν γραφὰς ὑπαναγνοὺς  
15 περὶ μὲν τοῦ κήδους οὐδένα λόγον ἐπεποίητο, τὸν δὲ Σιαοὺς | νουνεχῇ ἄνδρα θεασάμενος ἐπυνθάνετο, πόθεν τὲ ὥρμηται καὶ τίνες οἱ τούτου

81–84 ἐκεῖνος – κατέσχευ: intra mens. Dec. a 1084 et mens. Jan./Febr. a. 1085 8 ἀπώ-  
λετο: mense Iulio a. 1086

F C 76 κατέλαβε C 78/79 παροτρύνει C 79 et 83 ἀντιόχειαν C 88 αὐτοῦ τοῦ C 90 ἀντιοχείας C 92–93 Σολυμᾶ – τοῦ om. C 11 σιαοὺς F: οὐσιᾶς C

γονείς. τοῦ δὲ μητρόθεν μὲν ἐξ Ἰβήρων εἶναι λέγοντος, τὸν δὲ τούτου πατέρα Τοῦρκον ἀνομολογοῦντος, πολλὴν ὁ αὐτοκράτωρ πραγματεῖαν ἐπεποίητο ὥστε τοῦ Θείου βαπτίσματος τοῦτον τυχεῖν. συνέθετο πρὸς 20 τοῦτο ὁ Σιαοὺς καὶ πίστει ἐδεδώκει τῷ αὐτοκράτορι ὥστε μὴ παλινοστήσαι τοῦ Θείου φωτίσματος τυχόν. 5 καὶ ἐπεὶ ἐντεταλμένον ἦν αὐτῷ δι' ἐγγράφου προστάξεως σουλτανικῆς, ἵν' εἴπερ ὁ βασιλεὺς πρὸς τὸ τελέσαι τὸ μετ' αὐτοῦ κήδος προθυμηθεῖ, ἀπαντᾷ τοὺς τὰς παραλίας πόλεις κατασχόντας σατράπας ἀπελάσῃ ἐκεῖθεν τὸ περὶ τούτων 25 διαλαμβάνον σουλτανικὸν γράμμα ὑποδεικνύς αὐτοῖς, ταύτῃ τῇ γραφῇ συγχρήσασθαι ὁ βασιλεὺς τῷ Σιαοὺς ὑπέθετο, καὶ ἐπὶ αὐτοῦ ἐκεῖθεν ἀπελάσειε τὰς σουλτανικὰς ὑποδεικνύων γραφάς, αὖθις πρὸς τὴν βασιλεύουσιν ἐπαναστρέψαι. ὁ δὲ μάλα προθύμως τὴν Σινώπην πρότερον καταλαβὼν καὶ τὰς σουλτανικὰς ἐπιστολάς ὑποδείξας τῷ Χαρατικῇ ἐκεῖ- 30 θεν αὐτὸν ἀπήλασε μὴδ' ἄχρις ἐνὸς ὁβολοῦ τῶν βασιλικῶν ὑποκρατήσαντα χρημάτων. γίνεται δὲ τι τοιοῦτον ἐν τῷ τῆς Σινώπης ἐξέρχεσθαι αὐτόν· κατεάξας τὸ ἐπ' ὀνόματι τῆς ὑπεραμύμου δεσποίνης ἡμῶν Θεοτόκου τέμενος δαίμονι καθάπερ τινὶ ἀλάστορι ἐκ Θεῆας προνοίας παραδοθεὶς ἐκεῖτο ἀφρίζων, καὶ οὕτως ἐκεῖθεν δαιμονίων ἐξεληλύθει. 6 τὴν 35 μέντοι κυρεῖαν τῆς Σινώπης ὁ Σιαοὺς Κωνσταντίνῳ τῷ Δαλασσηνῷ ἀνέθετο ἐπ' αὐτῷ παρὰ τοῦ βασιλέως ἀποσταλέντι κᾷθ' οὕτως τὰς ἄλλας πόλεις περιὼν καὶ τὰς σουλτανικὰς τοῖς σατράπαις ὑποδεικνύων γραφάς ἐκεῖθεν ἐξήλαυνε παραδιδούς πρὸς τοὺς τοῦ αὐτοκράτορος σατράπας. ταῦτα οὖν ὁ Σιαοὺς διαπραξάμενος ὑποστρέφει πρὸς αὐτὸν κάντεῦθεν 40 τοῦ Θείου βαπτίσματος τετυχηκῶς καὶ πολλῶν δωρεῶν ἐπαπολαύσας δοῦς Ἀγχιάλου προχειρίζεται. |

Χ τῆς σφαγῆς δὲ τοῦ ἀμὴρ Σολυμᾶ κατὰ τὴν Ἀσίαν ἅπασαν διαδραμοῦσης, ὅποσοι τῶν σατραπῶν πόλεις καὶ πολίχνια ἔτυχον φυλάσσοντες, ἕκαστος ὅπερ ἔτυχε φυλάττων κάστρον κατέσχε καὶ ἰδιοποίησατο. 45 καὶ γὰρ ὀπηνίκα πρὸς τὸν Ἀπελχαστὴν τὴν Νίκαιαν παρεδίδου φρουρεῖν ἐν τῷ πρὸς Ἀντιόχειαν αὐτὸν ἀπιέναι, διαφόροις σατράπαις τὰ τε κατὰ τὴν παραλίαν καὶ τὴν Καππαδοκίαν καὶ τὴν ἅπασαν Ἀσίαν, ὡς εἴρηται, ἀνέθετο ὥστε ἕκαστον τὸ ἴδιον λάχος φρουρεῖν τὴν αὐτοῦ ἐκεῖθεν ἐπ' ἀνέλευσιν ἀπεκδεχόμενον. ὁ δὲ Ἀπελχαστὴν ἀρχισατράπης τῷ τότε τῆς Νικαίας 50 ὦν ταύτην κατασχών, ἐν ᾗ καὶ τὸ σουλτανικὸν ἦν, καὶ τῷ ἰδίῳ ἀδελφῷ

34 ἐκεῖτο ἀφρίζων: cf. ex. gr. Marc. 9, 20 πρὸς τὴν γῆν ἐκυλίετο ἀφρίζων 47 ὡς εἴρηται: v. VI 9, 2 (79–81)

F C 21 φωτίσματος F : βαπτίσματος C 31 τῆς σινώπης F : τῇ σινώπης C<sup>pc</sup> : τῇ σινώπῃ C<sup>ac</sup> 33 τινὶ καθάπερ C 35 κυρεῖαν F (cf. Charit. 15) : κυρίαν C 38 τοῦ om. C 46 τὴν ἀντιόχειαν C

Πουλχάσῃ τῶν κατὰ τὴν Καππαδοκίαν παραχωρήσας ἐν ἀμεριμνίᾳ τέως ἦν τὴν τοῦ σουλτανικίου ἀξίαν περιζώσασθαι οἰόμενος καὶ ἤδη ἐν χερσὶ νομίζων κατέχειν. δεινὸς γὰρ ὦν ὁ ἀνὴρ καὶ φιλοκίνδυνος ἀρκεῖσθαι τοῖς ἐνοῦσιν οὐκ ἤθελεν, ἀλλὰ προνομεῖς ἀποστέλλων τὴν Βιθυνῶν ἐλήϊζετο 55 ἅπασαν καὶ μέχρις αὐτῆς Προποντίδος. 2 τῇ γοῦν προτέρᾳ μεθόδῳ χρησάμενος ὁ αὐτοκράτωρ τοὺς μὲν προνομεῖς ἀνέστελλε, τὸν δὲ Ἀπελχαστὴν πρὸς εἰρηνικὰς σπονδὰς συνήλαυνε. βυσσοδομεῖοντα δὲ τοῦτον διαγινώσκων αἰετ' αὐτοῦ καὶ τὰς σπονδὰς ἀναβαλλόμενον δεῖν ἐλογίσαστο κατ' αὐτοῦ ἀξιόμαχον ἐκπέμψαι στράτευμα. τὸν Τατίκιον δέ, περὶ 60 οὗ ἐν πολλοῖς ὁ λόγος ἐμέμνητο, μετὰ δυνάμεως ἀποχρώσης πέπομφε κατὰ τῆς Νικαίας ἐντειλάμενος αὐτῷ μετὰ νουνεχείας τοῖς ἐχθροῖς ἀντικαταστήναι, εἴ γε τέως ἔξωθεν τισὶν ἐντύχοιεν. ἀπελθόντος δὲ τοῦ Τατίκιου καὶ ἀγχοῦ τῶν τειχῶν σχῆμα παρατάξεως διατυπώσαντος διὰ τὸ μηδένα τῶν Τούρκων τηνικαῦτα παρῆναι, ἀναπετάσαντες οἱ Τοῦρκοι εἰς 65 διακοσίους ποσοῦμενοι ἀθρόως κατ' αὐτοῦ τὰς πύλας | ἐξιππάσαντο. οἱ δὲ Κελτοὶ (ἦσαν γὰρ ἱκανοὶ) τοὺς τοὺς θεασάμενοι κατὰ πρόσωπον σφοδρᾷ τῇ ῥύμῃ δόρατα μακρὰ ἐναγκαλίσαντες κατ' αὐτῶν ἵενται καὶ ἱκανοὺς τρώσαντες εἴσω τοῦ κάστρου τοὺς λοιποὺς συνήλασαν. 3 ὁ δὲ γε Τατίκιος ἵστατο αὖθις ἐπὶ ταύτῃ σχήματος τῆς παρατάξεως μέχρις 70 ἡλίου δυσμῶν. ἐπεὶ δὲ μηδεὶς ἔξω πυλῶν τῶν Τούρκων ἐωρᾶτο, ἀναποδίσας κατὰ τὴν Βασίλειαν τὸν χάρακα ἐπήξατο δύο πρὸς τοῖς δέκα σταδίοις τῆς Νικαίας ἀπέχουσαν. νυκτὸς δὲ τις προσεληλυθὼς αὐτῷ ἀγρότης τὸν Προσοῦχ διενίστατο μετὰ πεντήκοντα χιλιάδων ἐπικαταλαμβάνειν παρὰ τοῦ νεωστὶ γεγονότος σουλτάν τοῦ Παργιαροῦχ ἀποστα- 75 λέντα. ταῦτα ὁ Τατίκιος καὶ δι' ἐτέρων βεβαιωθείς, ἐπεὶ πρὸς τοσαῦτα πλήθῃ δυνάμεις τὰς ἀντικαθισταμένας οὐκ εἶχεν, ἀναλύων τὰ δόξαντα πρότερον ἀγαπητὸν ἐλογίζετο εἰ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν σῶον διατηρήσειε καὶ μὴ πολλοστὸς πρὸς ὑπερπληθεῖς καὶ ἰσχυροτέρους μαχόμενος τὸ πᾶν ἀπολέσειεν. ἔνθεν τοι καὶ τὴν βασιλεύουσιν κατὰ νοῦν εἶχε καὶ πρὸς 80 ταύτην ἑώρα διὰ τῆς Νικομήδους βουλόμενος ἐπαναστρέψαι. 4 ὁ δὲ Ἀπελχαστὴν ἄνωθεν τοῦ τείχους θεασάμενος αὐτὸν πρὸς τὴν Κωνσταντίνου ἀπονενευκότε καὶ ἤδη καὶ πορευόμενον ἐξεληλυθὼς παρείπετο, ἵν', ἐπὶ ἐπικαίρῳ τόπῳ τοῦτον στρατοπεδεύσαντα θεάσοιτο, προσβα- 85 αλεῖ. καταλαμβάνοντα δὲ τοῦτον τὴν Πρένετον ἐφθακῶς συμμίγνυσί τε αὐτῷ καὶ ἐκθύμως τὴν μάχην ἀναρρήγνυσιν. ὁ δὲ Τατίκιος θάπτον τὰς

59–60 περὶ οὗ – ἐμέμνητο: semel adhuc eius mentionem fecerat: IV 4, 3 (15–20), cf. VII 7, 3 (50)

F C 52 ἀξίαν F : ἐξουσίαν C 53 ὦν F : ἦν C | ante ἀρκεῖσθαι add. καὶ C 59 στράτευμα F : παράταξιν C 65 τὰς πύλας om. C 78 πολλοστὸς Barb. : πολοστὸς F C | ἰσχυρότερα C

δυνάμεις εἰς πολέμου τύπον καταστησάμενος τοῖς Κελτοῖς τὴν πρώτην κατὰ τῶν βαρβάρων ἵππασίαν καὶ τὴν τοῦ πολέμου συμβολὴν ἐπέτρεψεν. οἱ δὲ δόρατα μακρὰ ἐναγκαλισάμενοι χαλάσαντες ὅλας ἡνίας ὡς πῦρ κατὰ τῶν βαρβάρων ἵενται καὶ διακόψαντες τὰς φάλαγγας τρέπουσι  
 90 κατακράτος. καὶ οὕτως διὰ τῆς | Βιθυνῶν πρὸς τὴν βασιλεύουσαν ὁ Τατίκιος ἐπανέρχεται. 5 ὁ μὲντοι Ἀπελχασὴμ οὐδαμῶς ἡρεμεῖν ἤθελεν· ἐπιθυμητικῶς γὰρ εἶχε τὰ σκῆπτρα τῆς Ῥωμαίων ἀναδήσασθαι ἀρχῆς, εἰ δὲ μὴ τοῦτο, ἀλλὰ γε τῶν παρὰ θάλατταν πάντων καὶ αὐτῶν δὴ τῶν νήσων τὴν ἐξουσίαν ἐσχηκέναι. τοιαῦτα γοῦν λογιζόμενος πρότερον μὲν ληστρικὰς νῆας κατασκευάζειν διενεοῖτο τὴν Κίον καταλαβὼν  
 95 (πόλις δὲ αὕτη Βιθυνῶν παρὰ θάλατταν διακειμένη), καὶ προέβαινε, ὡς ᾤετο, τὰ κατὰ σκοπὸν αὐτῷ ἀπαρτιζομένων τῶν νηῶν. οὐδὲ τοῦτο τὸν αὐτοκράτορα διέλαθε, καὶ παραχρῆμα τὰς παρατυχοῦσας διήρεις τε καὶ τριήρεις καὶ τὰ λοιπὰ τῶν ναυτικῶν ἐξοπλίσας Μανουὴλ τὸν Βουτουμίτην δοῦκα προβαλόμενος κατὰ τοῦ Ἀπελχασὴμ ἀπέστειλεν ἐπισκήψας σπεῦσαι τὰς ἡμιτελεῖς τοῦ Ἀπελχασὴμ νῆας ἐμπρῆσαι, ἐν ὁποῖα καταστάσει ταύτας εὕρησει. ἀλλὰ καὶ τὸν Τατίκιον μετὰ ἀποχρώσεως δυνάμεως ἡπειρόθεν κατ' αὐτοῦ ἐκπέμπει. 6 ἀμφοτέρων οὖν τῆς πόλεως ἐξεληλυθότων, ἐπεὶ τὸν Βουτουμίτην ὁ Ἀπελχασὴμ διαπόντιον μετὰ  
 10 σφοδρᾶς τῆς ῥύμης ἤδη καταλαμβάνοντα ἐθέασατο, μεμαθήκοι δὲ καὶ περὶ τῶν ἐξ ἡπείρου ἐπικαταλαμβάνοντων, καὶ τὸν τόπον, ἐν ᾧ ἔτυχε, μὴ συμβαλλόμενον αὐτῷ λογίζοιτο διὰ τὸ τραχὺ καὶ στενὸν καὶ τοῖς τοξόταις πάντῃ ἀκατάλληλον ὡς μὴ ἀποχρῶντα τούτοις πρὸς τὰς κατὰ τῶν Ῥωμαίων ἵππασίας, ἀπάρας ἐκείθεν εἰς ἐπικαίρον τόπον ἐβουλεύσατο τὰς δυνάμεις καταθεῖναι. καταλαμβάνει τοίνυν τόπον παρὰ μὲν  
 15 τῶν Ἀλυκᾶς ὀνομαζόμενον, παρὰ δὲ τῶν Κυπαρίσσιον. 7 ἐφθακῶς δὲ ὁ Βουτουμίτης διαπόντιος θᾶπτον ἢ λόγος τὰς τοῦ Ἀπελχασὴμ νῆας ἐνέπρησε. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ἐξ ἡπείρου ἐληλυθὼς καὶ ὁ Τατίκιος ἐν ἐπικαίροις τὸ στράτευμα κατέθετο τόποις καὶ ἀπὸ πρωίας μέχρις ἑσπέρας οὐκ ἐνεδίδου πῇ | μὲν ἀκροβολιζόμενος, πῇ δὲ μάχας συνάπτων μετὰ τοῦ Ἀπελχασὴμ ἐπὶ ὅλαις πεντεκαίδεκα ἡμέραις. τοῦ δὲ Ἀπελχασὴμ μηδὲν ἐνδιδόντος, ἀλλ' ἰσχυρῶς ἀντικαθισταμένου ἐκκακήσαντες οἱ Λατῖνοι, κἂν μὴ τὴν ἐκ τοῦ τόπου εἶχον βοήθειαν, ὥχλουν ὁμως τὸν Τατίκιον ἵν' οὗτοι καὶ μόνοι τὴν μετὰ τῶν Τούρκων ἀναδέξωνται μάχην. ὁ δὲ, κἂν μὴ  
 25 κατὰ γνώμην αὐτῷ τὸ πρᾶγμα ἐδόκει, ἀλλὰ καθεκαστὴν ὁρῶν δυνάμεις

17 θᾶπτον ἢ λόγος: cf. Spyridon. 58 c; cf. VII 9, 6 (18); VIII 3, 4 (90–91); 4, 4 (70); 9, 5 (74); IX 1, 8 (11); X 10, 1 (29); XI 4, 5 (78)

F C 94 οὖν C 95 post διενεοῖτο 4 vel 5 litt. eras. F 2 τὰ om. C 10 μεμαθήκοι F C<sup>ac</sup> ut videtur: μεμαθήκει C<sup>pc</sup> 11 περὶ om. C | καταλαμβάνοντων C 12 συμβαλλόμενου C | λογίζοιτο om. F 18 τῇ F: τὴν C

τουρκικὰς προσχωρούσας τῷ Ἀπελχασὴμ ὑπέβη τῇ βουλῇ τῶν Λατίνων, καὶ περὶ ἀνατολὰς ἡλίου τὰς φάλαγγας καταστήσας τὸν μετὰ τοῦ Ἀπελχασὴμ συνῆψε πόλεμον. πολλοὶ μὲν οὖν τῶν Τούρκων τῆνικαῦτα κτείνονται, πλείστοι δὲ καὶ ἀλίσκονται, οἱ δὲ πλείους τὰ νῶτα διδόασιν  
 30 μὴδὲ τῶν οἰκείων σκευῶν φροντίδα ποιησάμενοι· καὶ αὐτὸς ὁ Ἀπελχασὴμ κατευθὺ Νικαίας ἐλάσας μόγις διασώζεται. λείαν οὖν πολλὴν ἐντεῦθεν ἀναλαβόμενοι οἱ ὑπὸ τὸν Τατίκιον πρὸς τὴν οἰκείαν παλινოსτοῦσι παρεμβολήν. 8 ταῦτα μεμαθῆκώς ὁ αὐτοκράτωρ, ὁποῖος ἐκείνος δεινὸς θηράσαι ψυχὴν ἀνθρώπου καὶ λιθίνην μαλᾶσαι φύσιν, γραφὴν τῇνικαῦτα ἐκτίθεται πρὸς τὸν Ἀπελχασὴμ συμβουλευὼν ἀποσχέσθαι μὲν  
 35 τῶν τοιούτων κενῶν ἐπιχειρημάτων καὶ μὴ εἰς ἄερα παίειν, ἀλλὰ προσελθῆναι τὴν αὐτῷ καὶ πολλῶν καμάτων ἑαυτὸν ἀπαλλάξαι δωρημάτων τε δαφιλῶν ἐπαπολαῦσαι καὶ τιμῆς. ὁ δὲ Ἀπελχασὴμ, ἐπεὶ καὶ τὸν Προσοῦχ ἐμάνθανε πολιορκοῦντα τὰ κατεχόμενα παρὰ τινων σατραπῶν κάστρα, ἤδη δὲ καὶ τῇ Νικαίᾳ προσπελάζειν ἐφ' ᾧ πολιορκῆσαι ταύτην, τὴν ἀνάγκην φιλοτιμίαν, ὃ φασι, ποιησάμενος, ἅμα δὲ καὶ τῆς τοῦ βασιλέως γνώμης καταστοχασάμενος καὶ θεωρητικῶς τὴν μετ' αὐτοῦ εἰρήνην ἀσπάζεται. τῶν δὲ ἀναμεταξύ εἰρηνικῶν σπονδῶν τελεσθεισῶν μελετήσας καὶ ἕτερόν τι συνοῖσον ὁ αὐτοκράτωρ, ἐπεὶ οὐκ ἐνῆν  
 45 ἄλλως ἀνυσθῆναι τὸ σκοπούμενον, μετακαλεῖται τοῦτον εἰς τὴν βασιλεύουσαν ἐφ' ᾧ καὶ χρήματα λαβεῖν καὶ τρυφῆς ἅλις ἐπαπολαῦσαι καὶ οὕτως οἶκαδε ἐπαναστρέψαι. 9 πείθεται ὁ Ἀπελχασὴμ, καὶ εἰσελθὼν εἰς τὴν βασιλεύουσαν παντοίας ὀξιοῦται φιλοφροσύνης. ὡς δὲ τὴν Νικομήδους (πόλις δὲ αὕτη μητρόπολις Βιθυνίας) κατεῖχον οἱ τῆς Νικαίας ἐξάρχοντες Τούρκοι, ἐκείθεν ὁ βασιλεὺς ἐξελάσας τούτους βουλόμενος ἕτερον παρὰ θάλατταν οἰκοδομήσαι πολίχνιον δεῖν ἔκρινεν, ἐνόσφω τὰ τῆς ἀγάπης ἡδραστο. τοιγαροῦν ἐν φορταγωγοῖς ναυσὶν ἅπαντα τὰ πρὸς κτίσιν χρεώδη σὺν αὐτοῖς οἰκοδόμοις ἐμβαλὼν ἐξαπέστειλε τὴν τούτου οἰκοδομὴν Εὐσταθίῳ τῷ τοῦ στόλου δρουγγαρίῳ ἀναθέμενος καὶ τὸ  
 55 ἀπόρρητον ἐκκαλύψας, ἐπισκήψας, εἴ τινες τῶν Τούρκων διέρχοντο, παντοίως φιλοφρονεῖσθαι καὶ ἐς κόρον δίδοντας ἐπαπολαύειν τῶν

33–34 δεινός – φύσιν: cf. Soph., O. R. 334–335 καὶ γὰρ ἂν πέτρου / φύσιν σύ γ' ὀργάνειας 36 εἰς ἄερα παίειν: cf. Hom., Il. 20, 446 ἥερα τύψε; complures locos diversorum auctorum collegit Charit. 44; cf. Karathan. 155–156; Spyridon. 18 a 41 τὴν ἀνάγκην – ποιησάμενος: locus communis, cf. Mich. Psell., or. for. 1, 1575–1576 Dennis τὴν ἀνάγκην τοῦ πράγματος γνώμης ποιεῖται φιλοτιμίαν; Theod. Prodr., Rhod. et Dos. V 400–401 τί μὴ τελοῦμεν τὴν ἀναγκαίαν τύχην ἡμῶν ἑαυτῶν φιλοτιμίαν τάχα; Πολίτης, Παροιμίαι, II, 190; cf. XIII 8, 6 (66–67); 9, 8 (67)

F C 26 τουρκικὰς post Ἀπελχασὴμ transp. C 28 οὖν om. C 31 μόλις C 32 οἱ F C<sup>pc</sup> . om. C<sup>ac</sup> 46 ἅλις τρυφῆς C 50 ἐλάσαι C 53 κτίσιν F: χρήσιν C

χρειωδών προτιθέναι τὸ μετ' εἰδήσεως τοῦ Ἀπελχασήμ τοῦτο οἰκοδομεῖν, εἴτα ἅπαν πλοῖον ἀπείρξει τῶν τῆς Βιθυνίας παραλίων μερῶν, ὡς μὴ δῆλον αὐτῷ γενέσθαι τὸ γινόμενον. 10 τῷ δέ γε Ἀπελχασήμ καθεκαστήν χρήματα διδούς οὐκ ἐνεδίδου εἰς βαλανεῖα τὲ προτρεπόμενος 60 καὶ ἱππηλασίας καὶ κυνηγέσια, πρὸς δὲ καὶ τὰς κατὰ τὰς λεωφόρους καὶ ἱσταμένας στήλας ἀναθεωρεῖν· ἀλλὰ καὶ ἱππικὸν ἀγῶνα δι' αὐτὸν ἐνστήσας τοῖς διφρηλάταις ἐκέλευσε κατὰ τὸ πάλαι τῷ μεγάλῳ Κωνσταντίνῳ οἰκοδομηθὲν θέατρον καὶ καθεκαστήν ἐν τούτῳ παραγίνεσθαι καὶ τίνῳ τῶν ἱππων δοκιμασίας ὄρᾳν ἡρέθιζεν, ἵν' ἐντεῦθεν τριβομένου τοῦ 65 τὰς τῶν ἱππων δοκιμασίας δίδωται. ὡς δὲ τὸ πολίχνιον ἤδη τετέλει-καιροῦ ἐκχειρία τοῖς οἰκοδόμοις δίδωται. ὡς δὲ τὸ πολίχνιον ἤδη τετέλει-σται καὶ πέρας τὸ σκοπούμενον ἔσχηκε, πλείοσι δωρεαῖς τοῦτον ἀμειψάμε-νος τῷ <τῶν> σεβαστῶν τὲ ἀξιώματι τιμήσας καὶ ἐπὶ πλέον τὰς συν-θῆκας ἐμπεδώσας διὰ τιμῆς αὐτὸν ἐξέπεμψε διαπόντιον. 11 ἀγγελ-θείσης δὲ αὐτῷ τῆς | τοῦ κάστρου οἰκοδομῆς, κἄν καὶ ἐπὶ τῇ τούτου 70 ἀνεγέρσει κατετέτρωτο τὴν ψυχὴν, ἀλλ' οὖν τὸν ἀγνοοῦντα ὑποκριθεὶς τὸ παράπαν ἐσίγησε. τοιοῦτόν τι καὶ περὶ Ἀλκιβιάδους ἱστόρηται· οὕτω γὰρ κάκεῖνος Λακεδαιμονίους ἐξηπατῆκει μὴ συγχωροῦντας ἀνοικοδομηθῆναι Ἀθῆνας καθαίρειθεις ὑπὸ Περσῶν. παραγγείλας γὰρ ἀνοικο- 75 δομεῖν Ἀθηναίους ἐκεῖνος ἀπώχετο πρεσβέυσων εἰς Λακεδαιμόνα. εἴτα τῆς πρεσβείας τὸν χρόνον τρίβοντος καὶ διδόντος τὸ ἐνδοσίμον τοῖς οἰκοδομοῦσι μετὰ τὴν ἐξαπάτην ὅλην ἤκουσαν Λακεδαιμόνιοι τὴν οἰκοδομὴν Ἀθηνῶν. καὶ μέμνηται τῆς καλῆς ἀπάτης ταυτησὶ καὶ ὁ Παιανιεύς ἐνι-αχοῦ τῶν λόγων αὐτοῦ. τοιοῦτον ἄρα καὶ τούμου πατὴρ τὸ ἐπινόημα 80 ἦν, μᾶλλον δὲ καὶ Ἀλκιβιάδους στρατηγικώτερον· ἱπποδρομίαις γὰρ καὶ τρυφαῖς ἄλλαις τὸν βάρβαρον τοῦτον ὑποσαίνων καὶ εἰς ἡμέρας παραπεμπόμενος ἔφθασεν ἀπαρτίσας τὸ φρούριον καὶ τηνικαῦτα τοῦ σύμπαντος τελεσθέντος ἔργου τὸν ἄνδρα τῆς βασιλίδος ἀπέλυσε πόλεως.

XI ὁ δὲ Προσοῦχ δεινὸς μετὰ δυνάμεως, ὡς ἠλπίζετο, καταλαβὼν 85 ἐπολιόρκει τὴν Νίκαιαν, καθὼς ὁ τῷ Τατικῷ νυκτὸς προσεληλυθὼς τότε ἔλεγε, καὶ ἐπὶ τρισὶ μῆσὶ πολιορκῶν ταύτην οὐκ ἐνεδίδου. ἐν στενῷ δὲ

86 ἐπὶ — ταύτην: probabiliter vere/acstate a. 1086

72—78 τοιοῦτόν — Ἀθηνῶν: cf. Thuc. I 90—91 (de Themistocle) 78—79 καὶ — αὐτοῦ: Demosth., Contra Lept. 73 (de Themistocle)

F C 57 προτιθέναι F C<sup>ac</sup>: προστιθέναι C<sup>pc</sup> 59 δέ γε F: δὲ C 66 δίδωται F C<sup>ac</sup> ut videtur: δίδεται C<sup>pc</sup> 68 τῶν σεβαστῶν Reinsch coll. XIV 1, 1 (12): possis etiam τῷ τοῦ σεβαστάτου coll. VI 4, 2 (80); 9, 2 (67): σεβαστάτου F C: σεβαστοτάτου vel σεβαστοῦ Du Cange 70 καὶ om. C 71 κατετέτρωτο F: τὸ παράπαν ἐτέτρωτο C ad 72—74 spectans τὸν ἄριστον στρατηγὸν ἑμιστοκλέα φησὶν ὁ Ζουκυδίδης τοῦτο πεποιηκέναι C<sup>2m</sup> 73/74 ἀνοικοδομηθῆναι F: ἀνοικοδομήσαι C<sup>pc</sup>: ἀνοικοδομηθῆσαι C<sup>ac</sup> 75 ἐκεῖνος F: ἐκεῖθεν C, πρεσβέων C 81—82 ἐξ ἡμέρας F: ἐξ ἡμέραν C

κομιδὴ τὰ κατ' αὐτοὺς οἱ ἐντὸς καὶ αὐτὸς δὴ ὁ Ἀπελχασήμ ἑωρακότες καὶ μὴ ἐπὶ πλέον ἀντέχειν πρὸς τὸν Προσοῦχ δυνάμενοι διαπεμψάμενοι πρὸς τὸν βασιλέα ἡτοῦντο τῆς ἐξ αὐτοῦ βοηθείας τυχεῖν κρεῖττον λέγον- 90 τες ἡγεῖσθαι δούλους αὐτοῦ ὀνομάζεσθαι ἢ τῷ Προσοῦχ δοῦναι χεῖρας. ὁ δὲ παραχρήμα τοὺς τῶν παρατυχόντων ἐκκρίτους διελὼν σημαίας τὲ καὶ σκήπτρα ἀργυρόηλα ἐπιδούς εἰς ἀρωγὴν τούτους ἐκπέμπει. 2 οὐ γὰρ ἀντικρυς βοηθῶν τῷ Ἀπελχασήμ στρατιὰν ἐπεμπε, ἀλλὰ τὰ τῆς βοηθείας ἐντεῦθεν | κατὰ τὸν νοῦν τοῦ αὐτοκράτορος εἰς κατάλυσιν τοῦ 95 Ἀπελχασήμ περιίστατο. δύο γὰρ πρὸς ἀλλήλους μαχομένων ἐχθρῶν τῆς τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας ἔδει τῷ ἀσθενεστέρῳ συνθέσθαι, οὐχ' ἵν' ἐπι-κρατέστερος γένηται, ἀλλ' ἵνα τὸν μὲν ἀποκρούσῃται, ἀφ' οὗ δὲ τὴν πόλιν ἐξέλῃται καὶ τὴν τέως μὴ οὔσαν ὑπὸ τὸν κύκλον αὐτοῦ ἰδίαν ποιήσῃται, καὶ κατὰ μικρὸν ἐκ ταύτης ἐτέραν καὶ μάλα ἄλλην ἐλόμενος 5 τὴν τῶν Ῥωμαίων ἀρχὴν πλατυτέραν ποιήσῃται εἰς στενὸν κομιδὴ κα-τασταῶσαν, καὶ μάλλον ἐξότου τὸ τῶν Τούρκων δόρυ ἐπικρατέστερον γέγονεν. 3 ἦν μὲν γὰρ ὅτε οἱ ὅροι τῆς τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας αἱ ἀμφοτέραι στήλαι ἦσαν ἀνατολὴν καὶ δύσιν περιορίζουσαι, ἐξ ἐσπέρας μὲν αἱ τοῦ Ἡρακλέους ὀνομαζόμεναι, ἐξ ἑω δὲ αἱ ἀγχοῦ που ἱστάμεναι 10 τοῦ Ἰνδικοῦ πέρατος αἱ τοῦ Διονύσου (κατὰ γὰρ πλάτος οὐκ ἔστιν εἰπεῖν ὅσον ἦν τῆς τῶν Ῥωμαίων βασιλείας τὸ κράτος), Αἴγυπτος καὶ Μερὴ καὶ Τρωγλοδυτικὴ πᾶσα καὶ τὰ ἐγγύθεν τῆς διακεκαυμένης καὶ τὰ ἐξ ἐτέρου μέρους ἡ περιθρύλλητος Θούλη καὶ ὅσα ἔθνη βόσκει τὸ κλίμα τὸ βόρειον, οἷς κατὰ κορυφὴν ὁ βόρειος ἵσταται πόλος. ἀλλ' ἐπ' ἐκεῖν γε 15 τοῦ καιροῦ ἐκ μὲν ἀνατολῆς ὁ γείτων Βόσπορος ὄριον τῶν Ῥωμαϊκῶν σκήπτρων, ἐκ δὲ τῆς ἐσπέρας ἡ Ἀδριανοῦ καθίστατο πόλις. ἀλλ' ὁ γε βασιλεὺς Ἀλέξιος ἀμφοτέρας ὥσπερ παιῶν χερσὶ τοὺς ἐκατέρωθεν ἐπιτι-θεμένους βαρβάρους καὶ καθάπερ ἀπὸ κέντρου τῆς Βυζαντίδος περιορ-χούμενος ἡῦρυνέ τε τὸν κύκλον τῆς βασιλείας καὶ ἐκ μὲν ἐσπέρας τὸν 20 Ἀδριανὸν Πόντον ἔθετο ὄριον, ἐκ δὲ τῆς ἀνατολῆς Εὐφράτην καὶ Τίγρητα. καὶ ἂν εἰς τὴν προτέραν εὐδαιμονίαν τὴν βασιλείαν ἀνεενώσατο, εἰ μὴ γε οἱ ἐπάλληλοι ἀγῶνες καὶ οἱ πυκνοὶ πόνοι καὶ κίνδυνοι (ἦν γὰρ καὶ ἀμφό-τερα ὁ αὐτοκράτωρ μεγαλοκίνδυνός τε | καὶ πυκνοκίνδυνος) τοῦτον ἀπέστησαν τοῦ ὀρμήματος. 4 ἀλλ' ὅπερ ἐξ ἀρχῆς ἔλεγον, ὅτι στρα- 25 τιὰν ἀποστέλλων τῷ τῆς Νικαίας τυράννῳ Ἀπελχασήμ γνώμης εἶχεν οὐχ' ἵν' ἐκεῖνον ἐξέλῃται τοῦ κινδύνου, ἀλλ' ὅπως ἂν ἐαυτῷ τὴν νίκην

14 οἷς — πόλος: cf. Mich. Psell., or. paneg. 1, 259—260 Dennis Ὑπερβορέους αὐτοὺς, οἷς κατὰ κορυφὴν ὁ τῆς σφαίρας πόλος ἐφέστηκε

F C 92 ἐπιδίδους C 7 τῆς om. C 9 αἱ<sup>1</sup> F: ἡ C | Ἡρακλέους F C: Ἡρακλείους Schopen 11 post κράτος lacunam sign. Reiff. 17 ἀμφοτέρας om. C 19 ἡῦρυνέ τε F: ἡῦρύνετο C 20 ἀδριανὸν F: ἀδριαντος C 21 καὶ ἂν I<sup>ac</sup> C: καὶ κἄν F<sup>2pc</sup> 22/23 ἀμφοτέροις C



περιποιήσεται· οὐ μὴν ἡ τύχη τούτῳ συνέπνευσεν. ἔσχε γὰρ οὕτως τὰ κατ' αὐτοῦς· οἱ γὰρ ἀποσταλέντες τὸ τοῦ κυροῦ Γεωργίου ὀνομαζόμενον κατέλαβον πολίχινον, οἱ δὲ Τοῦρκοι παρακρήμα τὰς πύλας αὐτοῖς ἀνεπέτασαν. οἱ δὲ ἄνωθεν τῆς ἀνατολικῆς πόρτης περὶ τὰ κρήδεμνα τοῦ τείχους ἀνελθόντες τὰς σημαίας καὶ τὰ σκῆπτρα ἰλαδὸν κατέστησαν ἀλαλάζοντες ἅμα καὶ τὸ ἐνυάλιον συνεχῶς ἐνηχοῦντες· ὕψ' ὧν οἱ μὲν ἔξωθεν ἐκδιδματωθέντες διὰ νυκτὸς ἐκείθεν ὥχοντο αὐτὸν ἐληλυθέναι τὸν αὐτοκράτορα νομίσαντες. αἱ δὲ ῥωμαϊκαὶ δυνάμεις αὖθις πρὸς τὴν βασιλεύουσαν ὑπέστρεψαν· οὐ γὰρ ἦσαν ἀξιόμαχον πληθὺς πρὸς ἔφοδον περσικὴν ἐλπιζομένην ἐκ τοῦ βάρους τῆς τουρκικῆς ἐξουσίας αὖθις ἐλεύσεσθαι.

XII τὴν δὲ τοῦ Σιαοῦς ὑποστροφὴν ὁ σουλτάν ἀπεκδεχόμενος, ἐπεὶ ἑώρα τοῦτον ἐμβραδύνοντα, μεμαθήκοι δὲ καὶ τὰ κατ' αὐτόν, ὥς τὸν Χαρατικὴν μετὰ τρόπου τῆς Σινώπης ἀπήλασεν, ὥς τετυχῆκει τοῦ θείου βαπτίσματος καὶ κατὰ τὴν ἐσπέραν παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἀπεστάλη τὴν δουκικὴν ἐξουσίαν Ἀγχιάλου περιζωσάμενος, ἡνῖατο καὶ ἡσχαλλε. δεῖν οὖν ἐλογίσαντο τὸν Πουζάνον αὖθις μετὰ δυνάμεων κατὰ τοῦ Ἀπελχασήμ ἀποστεῖλαι, ἅμα δὲ καὶ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα γραφὴν περὶ τοῦ αὐτοῦ κήδους διαλαμβάνουσιν αὐτῷ ἐγχειρίσαι. εἶχε δὲ τὰ γράμματα οὕτως· „ἡκηκόειν, ὦ βασιλεῦ, τὰ κατὰ σέ καὶ ὅπως τὴν τῆς βασιλείας ἀναδησάμενος ἀρχὴν ἐκ προοιμίου πολλοῖς ἀγῶσιν ἐμπέπτωκας καὶ ὥς ἄρτι τὰ κατὰ τοὺς Λατίνους κατευνάσαντος οἱ Σκύθαι κατὰ σοῦ ἐτοιμάζονται καὶ αὐτὸς | ὁ ἀμὴρ Ἀπελχασήμ τὰς μετὰ σοῦ τοῦ Σολυμὰ σπονδὰς καταλύσας μέχρις αὐτῆς Δαμάλεως τὴν Ἀσίαν ληίζεταί. εἰ γοῦν βούλει καὶ τὸν Ἀπελχασήμ τῶν αὐτόθι μερῶν ἀπελαθῆναι καὶ τὴν Ἀσίαν καὶ αὐτὴν δὴ τὴν Ἀντιόχειαν ὑπὸ τὴν σὴν γενέσθαι χεῖρα, ἀπόστειλόν μοι τὴν σὴν θυγατέρα εἰς νύμφην ἐμὴν τῷ πρωτοτόκῳ τῶν ἐμῶν υἱῶν, καὶ τοῦ λοιποῦ οὐδὲν σοι σκῶλον ἔσεται, ἀλλὰ πάντα ῥαδίως ἐξέσται σοι ἀνύειν ἐμοῦ σοι ἐπαρήγοντος οὐ κατὰ τὴν ἑω μόνον, ἀλλὰ καὶ μέχρις Ἰλλυρικοῦ καὶ τῆς ἐσπέρας ἀπάσης διὰ δυνάμεων ἀποστελλομένων σοι παρ' ἡμῶν, καὶ ὁ ἀντικαθιστάμενός σοι τοῦ λοιποῦ οὐκ ἔσεται“. 2 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν τῶν Περσῶν σουλτάν. ὁ δὲ Πουζάνος μέχρι Νικαίας καταλαβὼν καὶ ἀπόπειραν ταύτης οὐχ' ἄπαξ, ἀλλὰ καὶ πολλάκις ποιησάμενος καὶ διαμαρτῶν τοῦ σκοποῦ τοῦ Ἀπελχασήμ γενναίως ἀνταγωνιζομένου, ἐξαιτησαμένου καὶ ἀπὸ τοῦ βασιλέως βοήθειαν καὶ λαβόντος, πρὸς τὴν τῶν λοιπῶν πόλεων τε καὶ πολιχνίων κατάσχεσιν ὥρμησεν ἐκείθεν ὑποχωρήσας τὴν σκηνὴν κατὰ τὴν Λάμπην πηξάμε-

F C 27 τοῦτον συνένευσεν C 35/36 ἐλπιζομένων C 36 τουρκικῆς F : δουκικῆς C 38 μεμαθήκοι F C<sup>ac</sup> : μεμαθήκει C<sup>pc</sup> 39 ὥς τετυχῆκει F : ὥστε τύχοι C 40 παρὰ F C<sup>sl</sup> : περὶ C 48 σοῦ om. C 54 ἑω F : ἑώαν C 56 καὶ - ἔσεται om. C 60 ἐξαιτησαμένου om. C : ἐξαίτησεν C<sup>2im</sup> 61 καὶ λαβόντος F C<sup>ac</sup> : καταλαβόντος C<sup>pc</sup> 62 τὴν<sup>2</sup> F C<sup>ac</sup> : τὸν C<sup>pc</sup> | ad vocem λάμπην exh. scholion ποταμός οὗτος περὶ λοιπάδιον C<sup>2im</sup>

νος. μετὰ δὲ τὴν τούτου ὑποχώρησιν ἐν δεκατέσσαρσιν ἡμίονοις χρυσίον ἐπισάξας ὁ Ἀπελχασήμ, ὅπόσον φέρειν ἠδύναντο, ἀπέρχεται πρὸς τὸν Περσῶν σουλτάν δῶρον αὐτῷ κομίζων ἐφ' ᾧ μὴ παραλυθῆναι τῆς ἀρχῆς· καταλαμβάνει δὲ τοῦτον περὶ τὸ Σπαχᾶ αὐλιζόμενον. 3 ὥς δὲ οὐδὲ θεάσασθαι τοῦτον ὁ σουλτάν ἤξιον, μεσίταις ἐχρήτο. ὁ δὲ ὀχλοῦμενος ὑπ' αὐτῶν ἔφη· „ἐπεὶ καθάπαξ τὴν ἐξουσίαν τῷ ἀμὴρ Πουζάνῳ ἀνεθέμην, οὐκέτι ταύτην ἐξ αὐτοῦ ἀφαιρήσεσθαι βούλομαι. ἐπιδότη τοῖνυν τὰ χρήματα ἀπελθὼν πρὸς αὐτόν καὶ πᾶν ὁ βούλεται εἰπάτω, καὶ τὸ δόξαν αὐτῷ καὶ ἐμὸν ἔσεται θέλημα“. ἐφ' ἱκανὸν οὖν ἐγκαρτερήσας ἐκείσε | καὶ πολλὰ μογήσας καὶ μηδὲν ἡνυκῶς ἀπάρας ἐκείθεν ὥς πρὸς τὸν Πουζάνον ἀπερχόμενος συναντᾷ τοῖς ἐξ ἐκείνου κατ' αὐτοῦ ἀποσταλείσι διακοσίοις ἐκκρίτοις σατράπαις· οὐδὲ γὰρ ἡ ἐκείνου τῆς Νικαίας ἐξέλευσις τοῦτον διέλαθεν. οἱ καὶ κατασχόντες αὐτόν καὶ βρόχον ἐκ νευρᾶς ἐπικλώσαντες τῷ τραχήλῳ τούτου περιβαλόντες ἀπέπνιξαν· τὸ δὲ ὅλον οὐ τοῦ Πουζάνου ἦν κατ' ἐμὸν λόγον, ἀλλὰ τοῦ σουλτάν ἐκείνου τοιαῦτα οἰκονομῆσαι κατὰ τοῦ Ἀπελχασήμ δηλώσαντος. 4 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν Ἀπελχασήμ. ὁ δὲ βασιλεὺς τὰς τοῦ σουλτάν ὑπαναγνοὺς γραφὰς οὐδ' εἰς νοῦν τὸ δηλούμενον βαλεῖν ἤθελε. καὶ πῶς γάρ; τὸ γὰρ βασιλικὸν θυγάτριον, ὅπερ τὸ γράμμα ἐξίτηι κατεγγυηθῆναι τῷ πρωτοτόκῳ υἱῷ τοῦ βαρβάρου, ἦν ἄρα δυστυχὲς, ὥς ἔοικεν, εἰ ἀνελήλυθει εἰς Περσίδα βασιλείας μετεσχηκὸς ἀπάσης κακοδαίμονεστέρας πενίας. ἀλλ' οὔτε ὁ Θεὸς τοῦτο ἐπέτρεπεν οὔτε ὁ βασιλεὺς εἶχε γνώμης οὕτω ταῦτα προβῆναι, οὐδ' ἂν εἰς στενὸν κατηντήκει αὐτῷ τὰ πράγματα. εὐθὺς γὰρ καὶ κατὰ πρώτην ἀκοὴν τοῦ γράμματος τῆς τοῦ βαρβάρου κατεγέλασεν ὀρέξεως ὑποφρεγξάμενος ὅτι „ὁ δαίμων τοῦτο εἰς νοῦν αὐτοῦ ἀνεβίβασε“. περὶ μὲν τοῦ κήδους οὕτως ἔσχευεν ὁ αὐτοκράτωρ· ἐλπίσι δὲ κενᾶς τὸν τοῦ σουλτάν λογισμόν ἀπαιωρεῖν δεῖν λογισάμενος μεταπομπάμενος τὸν Κουρτίκιον μεθ' ἑτέρων τριῶν ἀποστέλλει τούτους πρέσβεις καὶ γράμματα, δι' ὧν τὴν εἰρήνην ἐνέφαινεν ἀσπάξασθαι καὶ πρὸς τὰ μηνυθέντα κατανεύειν, ἀπαιτῶν ἅμα καὶ αὐτὸς ἄλλὰ τα χρόνου παράτασιν εἰσάγοντα. οὕτω οἱ ἐκ τοῦ Βυζαντίου πεμφθέντες πρέσβεις τὸν Χοροσάν κατέλαβον, καὶ τὴν τοῦ σουλτάν μεμαθηκότες ἀναίρεσιν ὑπέστρεψαν. 5 καὶ γὰρ ὁ αὐτάδελφος αὐτοῦ | Τουτούσης μετὰ τὸ ἀνελεῖν τὸν ἀμὴρ Σολυμὰν καὶ τὸν ἴδιον γαμβρὸν ἐξ Ἀρραβίας κατ' αὐτοῦ στρατεύσαντα τυφωθεὶς καὶ τὸν σουλτάν μεμαθηκῶς εἰς εἰρηνικὰς σπονδὰς μετὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἤδη ἐπείγεσθαι πρὸς τὸν τᾶδελοφὺ φόνον ἀπέβλεψε. δυοκαίδεκα τοίνυν Χασίους οὕτω τῇ περσίδι διαλέκτῳ

F C 64 τὸν F C<sup>pc</sup> : τὸν C<sup>ac</sup> 66 σπαχᾶ F : πάσχα C 69 ἐθέμην C 72 ὥς F δε C 77 Πουζάνου F : Πουζάν C 77-78 οἰκονομῆσαι F : οἰκονομήσαντος C 80 βαλεῖν F : λαβεῖν C 82 τοῦ βαρβάρου F : αὐτοῦ C 84 ἐπέτρεπεν C 88 τοῦ μὲν C 92 ἀλλὰ τα F : ἀλλὰ τε τὰ C 94 ἀναίρεσιν μεμαθηκότες C 4 οὕτω C<sup>pc</sup> ut videtur : om. F



5 καλουμένους φόνιον πνέοντας μετακαλεσάμενος ὡς πρέσβεις τάχα πρὸς  
τὸν σουλτὰν ἐξέπεμψε καὶ τὸν τρόπον αὐτοῖς ὑποθέμενος ἅμα τῆς τᾶδε-  
φοῦ σφαγῆς „ἄπιτε“, φάμενος, „καὶ πρῶτα μὲν διακηρυκεύσατε ὡς  
ἀπόρρητά τινα μέλλειν τῷ σουλτὰν ἀπαγγεῖλαι, ἐπὶ δὲ παρα-  
χωρηθῆτε τῆς εἰσόδου, ὡς τάχα πρὸς οὓς αὐτῷ ὠμιληκέναι βούλεσθαι,  
10 πλησιάσαντες παραχρήμα τὸν ἐμὸν διαμελίσατε ἀδελφόν“. 6 οἱ δὲ  
πρέσβεις ἢ μᾶλλον φονεῖς καθάπερ εἰς δεῖπνον ἢ εὐωχίαν πεμπόμενοι  
προθυμότατα πρὸς τὴν τοῦ σουλτὰν σφαγὴν ἀπήεσαν. μεθύοντα τοίνυν  
τοῦτον καταλαβόντες, ἐπεὶ πᾶσα ἐκεχειρία τούτοις ἐδίδοτο τῶν ἐμπει-  
στευμένων τὴν τοῦ σουλτὰν φυλακὴν πόρρωθεν ἐστηκότων, αὐτοὶ  
15 πλησιάσαντες τὰ ξίφη τῆς μάλης σπασάμενοι διαμελίζουνσι παραχρήμα  
τὸν ἄθλιον. τοιοῦτον γὰρ τὸ τῶν Χασίων ἐστὶν αἵμασι χαῖρον καὶ  
τρυφὴν αὐτὸ τοῦτο λογιζόμενον, εἰ μόνον διὰ σπλάγχχνων ἀνθρωπίνων  
τὸ ξίφος ἐλάσειαν. τοῦ λοιποῦ δέ, κἂν τινες αὐτοὺς ἴσως ἐπ’ αὐτῷ τούτῳ  
ἐπιθέμενοι καταχορδεύσειαν, καθάπερ τι κύδος τὸν τοιοῦτον λογιζονται  
20 θάνατον ὥσπερ τινα πάτριον κλῆρον τὰ φονικά ταῦτα ἔργα ἄλλος πρὸς  
ἄλλον διαδεχόμενοι τε καὶ παραπύμποντες. ἐκείνων μὲν οὖν πρὸς τὸν  
Τουτούσην ὑπέστρεψεν οὐδεὶς ἀντίλυτρον οἶον τὰς ἰδίας ὑποσχόντων  
σφαγᾶς. 7 ὁ μέντοι Πουζάνος ταῦτα μεμαθηκώς σὺν ὅλαις δυνάμεσι  
πρὸς τὸν Χοροσὰν ἐπανέστρεψεν. ἐπὶ δὲ τῷ Χοροσὰν | προσπελάσειε,  
25 δέχεται τοῦτον ὁ τοῦ ἀναιρεθέντος ἀδελφὸς Τουτούσης. καὶ εὐθὺς ἀγχεμά-  
χου τῆς μάχης γενομένης, ἐπεὶ καρτερῶς ἄμφω τὰ στρατεύματα ἐμά-  
χοντο καὶ θάτερον θάτέρῳ τῆς νίκης οὐδαμῶς παρεχώρει, πίπτει καὶ ὁ  
Πουζάνος καιρίαν πληγὴς γενναίως ἀγωνιζόμενος καὶ ὅλας συντα-  
ράσσων {τὰς} φάλαγγας, ἕκαστος δὲ τῶν αὐτοῦ φυγῇ τὴν σωτηρίαν  
30 ἐπραγματεύσατο ἄλλος ἄλλοσε σκεδασθέντες. ὁ δὲ Τουτούσης νικητῆς  
πρὸς τὸν Χοροσὰν ἐπανέστρεψεν ὡς ἤδη τὴν τοῦ σουλτανικίου ἀξίαν  
περιζωσάμενος, καὶ ταῦτα τὸν κίνδυνον ὑπὲρ κεφαλῆς ἔχων. καὶ γὰρ συν-  
ηντηκῶς αὐτῷ ὁ τοῦ ἀναιρεθέντος Ταπάρη σουλτὰν υἱός, ὁ Παργιαρούχ,  
ὡς λέων ἐχάρη μεγάλῳ ἐπὶ σώματι κύρσας κατὰ τὴν ποιήσιν καὶ συμ-  
35 βαλὼν ὅλη χειρὶ καὶ γνώμῃ εἰς πολλὰ τὰς τοῦ Τουτούση δυνάμεις διέ-  
σπασε καὶ τρέψας ἀνακράτος ἐδίωκεν. ἀναιρεῖται δὲ καὶ αὐτὸς ὁ τὰ Ναυ-  
άτου φυσῶν Τουτούσης. 8 τοῦ δὲ Ἀπελχασήμ μετὰ χρημάτων

34 ὡς — ποιήσιν: v. ad V 7, 2 (89) 36–37 τὰ Νανάτου φυσῶν: Strömberg p. 18; cf. X 7, 1 (64–65)

F C 7 διακορυκεύσατε C 12 τοίνυν om. C 16 χασίων F: χασισίων C 17 λογιζόμενον F λογιζόμενοι C | ἀν(θρώπ)ινων F: ἀν(θρώπ)ων C 18–19 τοῦ — καταχορδεύσειαν om. C 19–20 θάνατον λογιζονται C 21–22 οὖν — οὐδεὶς F: οὐδεὶς πρὸς τουτούσην ὑπέστρεψεν C 24 προσπελάσει C 29 τὰς delevimus coll. VII 1, 2 (30–31) et al. 35 τοῦ om. C 37 φυσῶν F C: φυσῶν Barb. edd.

τότε πρὸς τὸν τοῦ Χοροσὰν σουλτὰν ἐξεληλυθότος, ὡς ὁ λόγος φθάσας  
ἱστορήσεν, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Πουλχάσης τὴν Νίκαιαν καταλαβὼν κατέσ-  
40 χεν. αἰσθόμενος δὲ τούτου ὁ αὐτοκράτωρ δαψιλεῖς τὰς δωρεὰς ὑπισ-  
χνεῖτο, εἰ ταύτης αὐτῷ παρακεχωρηκῶς ἐκείθεν ἐκσταίη. ὁ δὲ Πουλχάσης  
ἤθελε μὲν, ἀλλ’ ἀνεβάλλετο αὐτῷ ἀποβλέπων πρὸς τὸν Ἀπελχασήμ καὶ  
λόγους ἐκ λόγων πρὸς τὸν αὐτοκράτορα διεπέμπετο ἀπαιωρῶν οἶον  
αὐτόν, τῇ δ’ ἄληθείᾳ τὴν τοῦ ἀδελφοῦ ἀπεκδεχόμενος ἐπανέλευσιν. ἐν  
45 τῷ μεταξύ δὲ γίνεται τι τοιοῦτον· ὁ παρὰ τῶν Χασίων ἀναιρεθεὶς τοῦ  
Χοροσὰν σουλτὰν ἔφθασε κατασχεῖν τοὺς τοῦ μεγάλου Σολυμᾶ δύο υἱεῖς,  
οὗτοι δὲ μετὰ τὴν ἐκείνου σφαγὴν ἀποδράσαντες τοῦ Χοροσὰν ὀξέως  
τὴν Νίκαιαν κατέλαβον· τούτους οἱ ἐντὸς Νικαίας θεασάμενοι δημοκρα-  
τοῦντες οἶον περιχαρῶς ἐδέξαντο, καὶ ὁ Πουλχάσης καθάπερ τινα πα-  
50 τρῶν κλῆρον τὴν Νίκαιαν προθύμως αὐτοῖς παραδίδωσι. προχειρίζεται  
δὲ σουλτὰν ὁ πρωτογενὴς τῶν δύο, Κλιτζιασθλὰν τὴν κλῆσιν. ἐκείνος δὲ  
τὰς γυναῖκας καὶ τὰ τέκνα τῶν τηνικαῦτα ἐν Νικαίᾳ παρόντων μεταπεμ-  
ψάμενος ἐν αὐτῇ καθίδρυσεν ἀποκαταστήσας τὴν πόλιν ταύτην σουλ-  
τάνων, ὡς ἂν τις εἴποι, κατοικητήριον. οὕτω δὲ τὰ κατὰ τὴν Νίκαιαν  
55 οἰκονομήσας τὸν μὲν Πουλχάσην τῆς ἀρχῆς μεθίστησι, τῷ δὲ ἀρχισα-  
τράπῃ Μουχοῦμετ τὴν ἡγεμονίαν τῶν ἐν Νικαίᾳ ὄντων σατραπῶν ἀνα-  
θέμενος καὶ αὐτοῦ που καταλιπὼν κατὰ τῆς Μελιτηνῆς ἐξεῖσιν.

XIII ἄλλα τοιαῦτα μὲν τὰ περὶ τῶν σουλτάνων· ὁ δὲ Ἑλχάνης ἀρχι-  
σατράπης μετὰ τῶν ὑπ’ αὐτόν καταλαβόντων τὴν Ἀπολλωνιάδα καὶ Κύζι-  
60 κον (πόλεις δὲ αὗται καὶ ἄμφω παράλιοι) τὰ παρὰ θάλατταν ἐληίζετο  
ἀπαντα. τοῦτο μεμαθηκῶς ὁ αὐτοκράτωρ ἀπὸ τῶν παρατυχόντων ἀκα-  
τίων (οὐδέπω γὰρ στόλος ἡντρέπιστο) ἱκανὰ παρασκευασάμενος καὶ  
ἐλεπόλεις ἐν αὐτοῖς μετὰ στρατιωτῶν γενναίων εἰσάγαγὼν τὸν Εὐφορβη-  
νὸν Ἀλέξανδρον, ἄνδρα τῶν ἐπιφανῶν μὲν κατὰ γένος καὶ κατὰ ἀνδρείαν  
65 περίφημον, τὴν ἡγεμονίαν τούτων αὐτῷ ἀναθέμενος κατὰ τοῦ Ἑλχάνη  
ἐξέπεμψε. καταλαβὼν δὲ τὴν Ἀπολλωνιάδα παραχρήμα ἐπολιόρκει. δι’  
ἕξ δὲ ἡμερῶν μὴδ’ ἐν νυξὶ τῆς τειχομαχίας ὅλως ἀφιστάμενος κατέσχε  
τὸν ἕξωθεν τοῦ κάστρου κύκλον, ὃνπερ ἐξώπολον ἢ συνθήειαν νῦν καλεῖν  
εἴωθεν. ὁ δὲ Ἑλχάνης καρτερῶς ἀντεποιεῖτο τῆς ἀκροπόλεως δυνάμεις  
70 ἐλπίζων ἕξωθεν. 2 καὶ δὴ στρατιὰν βαρβαρικὴν ἀξιόμαχον ἐπικατα-  
λαμβάνουσιν εἰς ἀρωγὴν τοῦ Ἑλχάνη ὡς ἐθαύσατο ὁ Ἀλέξανδρος, τοὺς

38–39 ὡς — ἱστορήσεν: v. ad I 15, 2 (62); cf. IV 1, 4 (58); ad rem v. VI 12, 2 (63–66,

F C 45 χασισίων C | ἀναιρεθεὶς C 46 σολυμᾶ C | υἱούς C 47 ἀποδράσαντες C 51 κλιτζιασθλὰν C 52 τέκνα F: παιδία C 58 περὶ τῶν σουλτάνων F: παρὰ τὸν σουλτάνον C 63/64 εὐφορβητὸν F<sup>1pc</sup> C: φορβητὸν F<sup>nc</sup> 64 μὲν om. C 67 νυξὶ F: νυκτὶ C 68 ἐξώπολον F C def. Du Cange: ἐξώπυλον Poussines<sup>not</sup>

δὲ ὑπ' αὐτὸν μὴδὲ τὸ πολλοστὸν τῆς ἐπικαταλαμβανούσης δυνάμεως  
σφάζοντας, βέλτιον ἔγνω, καὶ μὴ νικῶν, ἀλλὰ γε τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἀσινεῖς  
διατηρῆσαι. ἐν στενῷ δὲ κομιδῇ τὰ κατ' αὐτὸν ἐληλακότα | συννορῶν καὶ  
75 ὅτι σωτηρίας τρόπος οὐκ ἐπιλέλειπται, ὡς πρὸς τὴν θάλασσαν ἀπενευέ-  
κει καὶ διὰ τοῦ ποταμοῦ εἰσελθὼν ἐν ταῖς ἰδίαις ναυσὶ πρὸς αὐτὴν διε-  
πλωίετο. στοχασάμενος δὲ ὁ Ἐλχάνης τὸν τοῦ Ἀλεξάνδρου σκοπὸν  
προκαταλαβὼν τὸ τῆς λίμνης κατέσχε στόμιον καὶ τὴν ἐν τῷ ποταμῷ  
γέφυραν, ἐν ᾗ καὶ τέμενος πάλαι παρὰ τῆς ἁγίας ὠκοδόμητο Ἐλένης ἐπ'  
80 ὀνόματι τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου, ἐξ ὧν τὴν ἐπωνυμίαν ἡ γέφυρα  
μέχρι καὶ νῦν ἐκτῆσατο. τῷ γοῦν ἤδη ῥηθέντι στομίῳ καὶ αὐτῇ δὴ τῇ  
γεφύρᾳ ἄνδρας πολεμικωτάτους ἐπιστήσας ἐφ' ἑκάτερα παρήγγειλε τὴν  
τῶν πλοίων δίοδον ἐνεδρεύειν. ὡς δὲ ἅπαντες ἐν τοῖς ἤδη ῥηθείσιν ἀγρα-  
ρίοις εἰσελθόντες διὰ τοῦ στομίου τῆς λίμνης ταῖς πάγαις τοῦ Ἐλχάνη  
85 ἐμπεπτώκασιν, θρασάμενοι τὸ καταλαβόν αὐτοὺς δεινὸν καὶ μὴ ἔχοντες ὅ-  
τι καὶ δράσαιεν τῇ χέρσῳ τὰς νῆας ἐφορμίσαντες κάκειθεν ἀλλόμενοι περὶ  
τὴν ἡπειρον ἐξεληλύθεσαν. καταλαβόντων δὲ αὐτοὺς τῶν Τούρκων μέ-  
γας ἀναρρήγνυται πόλεμος, καὶ πολλοὶ μὲν τῶν λογάδων ἀλίσκονται,  
πολλοὶ δὲ καὶ ταῖς δίναις τοῦ ποταμοῦ ἐμπεπτωκότες παρεσύρησαν.  
90 3 ταῦτα ὁ βασιλεὺς μεμαθηκώς καὶ μὴ φέρων τὴν ἥτταν ἀξιομαχὸν δύνα-  
μιν μετὰ τοῦ Ὠπου διὰ τῆς ἡπείρου κατ' αὐτῶν ἐξέπεμψεν. ὅς καὶ τὴν  
Κύζικον καταλαβὼν ἐξ ἐπιδρομῆς ταύτην κατέσχε· διελὼν δὲ καὶ τῶν  
ἰδίων ταγμάτων ἄνδρας τειχεσιπλήτας καὶ φιλοκινδύνους ὥσει τριακο-  
σίους κατὰ τοῦ Ποιμανηνοῦ ἐξαπέστειλεν. οἱ καὶ ἐξ ἐφόδου τοῦτο κατέ-  
95 σχον καὶ τοὺς μὲν τῶν ἐντὸς αὐτοῦ που κτείνουσιν, τοὺς δὲ καὶ ζωγρίαν  
πρὸς τὸν Ὠπον πεπόμεφασιν. ὁ δὲ θᾶπτον τούτους πρὸς τὸν βασιλέα  
ἐκπέμπομεν· αὐτὸς δὲ ἐκείθεν ἀπάρας τὴν Ἀπολλωνιάδα καταλαμβάνει,  
καὶ πολιορκῶν ταύτην οὐκ ἐνεδίδου. 4 ὁ δὲ Ἐλχάνης ἀποχρῶσαν  
ἀπάρτι πρὸς | αὐτὸν μὴ ἔχων δύναμιν τὴν μὲν πόλιν ἐθελοντὶ παραδίδω-  
5 σιν, αὐτὸς δὲ μετὰ τῶν καθ' αἶμα προσηκόντων αὐτομολεῖ πρὸς τὸν  
βασιλέα καὶ μυρίων μὲν ἐπαπολαύει δωρεῶν, τυγχάνει δὲ καὶ τοῦ μεγί-  
στου, τοῦ ἁγίου φημὶ φωτίσματος. ὁπόσοι δὲ συνέψεσθαι τῷ Ὠπῳ οὐκ  
ἤθελον, ὁ τε Σκαλιάριος καὶ ὁ ἐν ὑστέροις ὑπερπερίλαμπρος τιμηθεῖς \*\*\*  
(ἀρχισατράπαι δὲ καὶ οὗτοι τῶν ἐπιφανῶν) μεμαθηκότες τὰς εἰς τὸν Ἐλ-

85–86 μῆ – δρασαιεν: v. ad II 3, 1 (59) 93 τειχεσιπλήτας: vox epica (cf. Hom., II. 5, 31; 5, 455)

F C 72 πολλοστὸν Barh.: πολοστὸν F C 75 οὐχ' ὑπολέλειπται C 75/76 ἀπενευέκει C 77 τῶν ... σκοπῶν C 78 ἐν om. C 86 ἀλλόμενοι F C: ἀλόμενοι dubit. Schopen 90 μεμαθηκὼς ὁ βασιλεὺς C 95 ἐντὸς αὐτοῦ F: ἐντὸς τούτου, αὐτοῦ C 4 ἐθελοντῆς C 7 φωτίσματος F: βαπτίσματος C 8 σκαλιάριος F: σκαλιάρης C | post τιμηθεῖς lacunam sign. Schopen 9 μαθόντες C

10 χάνην φιλοφροσύνας καὶ δαφιλεῖς δωρεάς τοῦ αὐτοκράτορος προσεληλυ-  
θότες καὶ αὐτοὶ τῶν ἱμερομένων ἐπιτυχάνουσιν. ἦν γὰρ ὁ βασιλεὺς  
οὗτος ἄντικρυς ἱερατικώτατος καὶ τὴν ἀρετὴν καὶ τὸν λόγον, ὡς εἰπεῖν,  
εὐσεβείας ἀπάσης ἀρχιερέως· διδασκαλικώτατος τὲ γὰρ ἦν τοῦ ἡμετέρου  
15 δόγματος καὶ ἀποστολικὸς τὴν προαίρεσιν καὶ τὸν λόγον καὶ εἰσω τῆς  
ἡμετέρας πίστεως ποιῆσαι βουλόμενος οὐ μόνον τοὺς νομάδας τουτουσί  
Σκύθας, ἀλλὰ καὶ τὴν Περσίδα πᾶσαν καὶ ὁπόσοι τὴν Αἴγυπτον καὶ τὴν  
Λιβύην νέμονται βάρβαροι καὶ ταῖς τοῦ Μωάμεδ τελεταῖς ὀργιάζουσιν.

XIV ἀλλὰ περὶ μὲν τούτων ἄλλις· βουλομένη δὲ δεινότεραν καὶ μεί-  
ζονα τῆς προλαβούσης κατὰ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀρχῆς ἐφοδὸν διηγῆσα-  
20 σθαι εἰς ἀρχὴν αὖθις καθιστῶ τὸν λόγον· ἄλλα γὰρ ἐπ' ἄλλοις διεκυσμάνθη-  
σαν. γένος τί σκυθικὸν παρὰ τῶν Σαυροματῶν καθεκάστην σκυλευόμενοι  
ἀπάραντες τῶν οἴκοι κατῆλθον πρὸς τὸν Δάνουβιν. ὡς δὲ πρὸς ἀνάγκης  
ἦν αὐτοῖς μετὰ τῶν κατὰ τὸν Δάνουβιν οἰκούντων σπείσασθαι, τούτου  
συνδόξαντος πᾶσιν εἰς ὁμίλιαν ἦλθον μετὰ τῶν ἐκκρίτων, τοῦ τε Τατοῦ  
25 τοῦ καὶ Χαλῆ ὀνομαζομένου καὶ τοῦ Σεσθλάβου καὶ τοῦ Σατζᾶ (χρὴ γὰρ  
καὶ τῆς ἐπωνυμίας μεμνησθαι τῶν κατ' αὐτοὺς ἀρίστων ἀνδρῶν, εἰ καὶ  
τὸ σῶμα τῆς ἱστορίας | τούτοις καταμιαίνεται), τοῦ μὲν τὴν Δρίστραν  
κατέχοντος, τῶν δὲ τὴν Βιτζίναν καὶ τᾶλλα. σπείσασθαι γοῦν μετ'  
αὐτῶν ἄδεῶς τοῦ λοιποῦ διαπερῶντες τὸν Δάνουβιν ἐληίζοντο τὴν  
30 παρακειμένην χώραν, ὡς καὶ πολίχνια τινα κατασχεῖν. κάντεῦθεν ἐκεχει-  
ρίαν τινα σχόντες ἀροτριῶντες ἔσπερον κέγχρους τὲ καὶ πυρούς. 2 ὁ  
δὲ Τραυλὸς ἐκείνος Μανιχαῖος μετὰ τῶν συνεφεπομένων αὐτῷ καὶ οἱ τὸ  
κατὰ τὴν ἀκρολοφίαν τῆς Βελιατόβης πολίχνιον κατασχόντες ὁμόφρονες,  
περὶ ὧν ὁ λόγος φθάσας πλατύτερον ἐδίδασκε, τὰ κατὰ τοὺς Σκύθας με-  
35 μαθηκότες ὁ πάλαι ὠδινον εἰς φῶς ἐξήγαγον καὶ κατασχόντες τὰς τρα-  
χείας ὁδοὺς καὶ στενωποὺς μετεκαλοῦντο τοὺς Σκύθας, κάντεῦθεν τὴν  
ἅπασαν Ῥωμαίων ἐληίζοντο χώραν· γένος γὰρ οἱ Μανιχαῖοι φύσει μα-

20 εἰς ἀρχὴν – λόγον: Anna ab anno 1092 regreditur ad annum 1082

34 περὶ – ἐδίδασκε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. VI 4, 2 (80) – 4, 4 (14)

F C V (inde a 20/1 διεκυσμάνθησαν) 16 τὴν<sup>3</sup> om. C 17 μωάμεδ F: μωάμεθ C 20 ἀλλὰ C 23 τὸν om. C 25 τοῦ<sup>1</sup> om. C | σατζοῦ C<sup>pc</sup> 31 ἔσπερον F C V: ἔσπειρον Charit.

21 post γένος add. γὰρ | καθεκάστην om. 22–29 ὡς – αὐτῶν: καὶ μετὰ τῶν προσοίκων [...] δρίστρας καὶ βιτζίνης σπείσασθαι ἄδεῶς 31–32 ὁ δὲ: ἐνωθεῖς δὲ τούτοις ὁ 32–34 μετὰ ἐδίδασκε: ὁ ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε, τὸ τῆς βελιατόβης πολίχνιον κατασχών μετὰ τῶν ὁμοφρόνων αὐτοῦ 35–36 τὰς τραχείας καὶ στενωποὺς ὁδοὺς κατασχόντες

χιμώτατον καὶ αἵμασιν ἀνθρώπων λαφύσσειν καθάπερ κύνες αἰεὶ ἱμερόμε-  
νον. 3 ταῦτα ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος μεμαθηκώς παρακελεύεται τῷ  
40 δομestίκῳ τῆς ἐσπέρας Πακουριάνῳ γινώσκων αὐτὸν ἱκανώτατον οἰκο-  
νομήσαι στράτευμα καὶ κατὰ φάλαγγα στήναι καὶ πράγματα διαμνηχανή-  
σασθαι ποικιλώτατον σὺν αὐτῷ τῷ Βρανᾷ (ἀνὴρ δὲ καὶ οὗτος μαχιμώτα-  
τος) τὰς δυνάμεις ἀναλαβόμενον κατ' αὐτῶν ἀπελθεῖν. καταλαβὼν δὲ  
45 τοὺς Σκύθας διελθόντας τοὺς στενωποὺς καὶ τῆς Βελιατόρης ἔνθεν τὸν  
χάρακα πηξαμένους, πληθὺς ἀναρίθμητον τούτους θεασάμενος, πρὸς  
τὸν μετ' αὐτῶν εὐθὺς ἀπενάρκησε πόλεμον βέλτιον νομίζων τὰς ἰδίας τὸ  
παρὸν ἀμαχητὶ διασῶσαι δυνάμεις ἢ τὸν μετὰ τῶν Σκυθῶν ἀναδησάμε-  
νον πόλεμον καὶ ἡττηθέντα πολλοὺς ἀπολωλέκεναι. ἀλλὰ τῷ Βρανᾷ φι-  
λοκινδυνότατῳ τὲ καὶ θρασεῖ ὄντι ταῦτα οὐκ ἤρεσκεν. ὁ δὲ γε δομestικός,  
50 ἵνα μὴ δειλίας | ὑποψία τίς κατ' αὐτοῦ ἀναβαλλομένου τὸν πόλεμον  
δοθῇ, ἐνεδίδου ταῖς ὁρμαῖς τοῦ Βρανᾷ καὶ θωρήξασθαι τε ἅπασιν κελεύ-  
σας καὶ πολέμου σχῆμα διατυπώσας κατὰ τῶν Σκυθῶν ἐχώρησε τὸ με-  
σαίτατον αὐτὸς διέπων τῆς φάλαγγος. ἐπεὶ δὲ οὐδὲ τὸ πολλοστόν τοῦ  
πλήθους τῶν ἀντιτεταγμένων τὸ ῥωμαϊκὸν ἔσφζε στράτευμα, ἐκ μόνης  
55 ὤψεως περιδεεῖς ἐγεγονέισαν ἅπαντες. προσβαλόντες δ' ὁμοῦ τοῖς Σκύ-  
θαις ἀναιροῦνται μὲν πολλοὶ ἐν τῷ μάχεσθαι, πίπτει δὲ καιρίαν πληγὴς  
ὁ Βρανᾷς. ὁ δὲ γε δομestικός ἐκθύμως μαχόμενος καὶ σφοδρὰς τὰς κατὰ  
τῶν ἐναντίων ἱππασίας ποιοῦμενος φηγῶ προσκεκρουκῶς ἀφήρηται  
παραχρῆμα τὴν ψυχὴν. τὸ δὲ ἐπίλοιπον τοῦ στρατοῦ ἄλλος ἀλλαχοῦ  
60 διεσπάρησαν. 4 ταῦτ' οὖν μεμαθηκώς ὁ αὐτοκράτωρ ἐπένθει μὲν  
τοὺς πεπτωκότας ἅπαντας ἰδίᾳ καὶ καθέκαστον καὶ ὁμοῦ· ἐπὶ δὲ τῷ τοῦ  
δομestικοῦ θανάτῳ μάλλον στενάζων κρουνοὺς ἤφει δακρύων· ἐφίλει  
γὰρ ἐξόχως τὸν ἄνδρα καὶ πρὸ τῆς ἀναρρήσεως. οὐ μέντοι διὰ ταῦτα  
ἀναπέπτωκεν, ἀλλὰ μεταπεμψάμενος τὸν Τατίκιον μετὰ χρημάτων  
65 ἱκανῶν ἐκπέμπει πρὸς Ἀδριανούπολιν, ἐφ' ᾧ τοῖς μὲν στρατιώταις τοὺς

38 αἵμασιν ... λαφύσσειν: cf. Hom., Il. 11, 176 = 17, 64 αἶμα ... λαφύσσει; cf. etiam 18, 583 40–42 ἱκανώτατον – ποικιλώτατον: Mich. Psell., Hist. synt. 106, 21–24

F C V 40 τῆς F C: τὰς V 41 στήναι F C: στήσαι Schopen | πράγματα F: παράταξιν C 42 ποικιλώτατα C 44 ἔνθεν F: ἔνθα C 47 τὸν F C: τῶν V 49 τὲ om. C 50 δειλίας F C: δειλιάσας V 51 δοθῇ F V: δοθῆναι C 53 πολλοστόν C<sup>pc</sup> V: πολοστόν F C<sup>ac</sup> 62 μάλλον: μάλα C: καὶ μάλα V 64 ἀναπεπτώκει C | ταττίκιον V (sic semper)

38 καθάπερ: ὥσπερ οἱ 39 Ἀλέξιος om. | παρακελεύεται om. 40–42 γινώσκων – ποικιλώτατον om. 42 σὺν: καὶ σὺν 42–43 ἀνὴρ – μαχιμώτατος om. 43 ἀναλαβομέ- νους | post ἀπελθεῖν add. ἐγκελεύεται | post δὲ add. ὁ δομestικός καὶ 44 διελθόντας – ἔνθεν: ἔνθεν τῶν στενωπῶν βελιατόρης 49 post δομestικός add. πακουριάνος 57 δομestι- κός· πακουριάνος 61 καὶ<sup>1</sup>: τὲ καὶ | ὁμοῦ: κοινῇ 62 δακρύων ἤφει 63 post γὰρ add. αὐτὸν

ἐπετείους διδόναι μισθοὺς, συλλέγειν δὲ καὶ ἀπανταχόσε δυνάμεις, ἵνα  
στράτευμα ἀξιόμαχον αὖθις συστήσῃται. τὸν δὲ Οὐμπερτόπουλον εἰς  
Κύζικον φρουρὰν ἀξιόμαχον καταλιπόντα μετὰ μόνων τῶν Κελτῶν εἰς  
τὸν Τατίκιον γοργῶς ἐφθαῖναι παρεκελεύσατο. οὗτος δὲ τοὺς Λατίνους  
70 καὶ τὸν Οὐμπερτόπουλον θεασάμενος καὶ τεθαρρηκῶς, ἐπεὶ καὶ ἱκανὸν  
προεφθάκει συλλέξασθαι στράτευμα, κατευθὺ Σκυθῶν ἐχώρει παρα-  
χρῆμα. 5 καταλαβὼν δὲ τὰ περὶ τὴν Φιλιππούπολιν παρὰ τῷ χεῖλει  
τοῦ κατὰ τὸν Σαλῖνον ῥέοντος ποταμοῦ χάρακα πηγνυται. ἐπὶ δὲ τοὺς  
Σκύθας | ἐκ προνομῆς ἐπανερχομένους ἐθεάσατο λείαν πολλὴν καὶ δορυ-  
75 αλώτους συνεπαγομένους, μήπω σχεδὸν τὰς σκευὰς εἴσω τοῦ χάρακος  
καταθέμενος ἱκανοὺς ἀποτεμόμενος κατ' αὐτῶν ἐκπέμπει, αὐτὸς τὲ  
ὀπλισάμενος καὶ πάντας θωρήξασθαι κελεύσας τὰς φάλαγγας καταστη-  
σάμενος τοῖς προπεμφθεῖσι παρείπετο στρατιώταις. θεασάμενος δὲ τοὺς  
Σκύθας μετὰ τῶν λαφύρων καὶ τῶν δορυαλώτων τῷ ἐπιλοίπῳ στρατεύ-  
80 ματι τῶν Σκυθῶν ἐνωθέντας κατὰ τὸν Πυρρὸν Ὀχθον, διχῇ τὸ στρά-  
τευμα διελὼν καὶ τὸ ἐνυάλιον ἐκατέρωθεν ἡχῆσαι κελεύσας σὺν ἀλα-  
λαγμῷ καὶ βοῇ πολλῇ προσβάλλει τοῖς βαρβάροις. καὶ καρτερὰς τῆς  
μάχης γενομένης πίπτουσι τῶν Σκυθῶν οἱ πλείονες, πολλοὶ δὲ καὶ δια-  
σπαρέντες ἐσώθησαν. ὁ δὲ τὴν λείαν πᾶσαν ἀναλαβόμενος νικητὴς τὴν  
85 Φιλιππούπολιν καταλαμβάνει. 6 κείθι δὲ τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν καταθέ-  
μενος ἐσκόπει ὅθεν χρή καὶ ὅπως τοῖς βαρβάροις αὖθις προσβαλεῖν. ἀπει-  
ροπληθεῖς δὲ τὰς αὐτῶν γινώσκων δυνάμεις σκοποὺς ἀπανταχόσε ἐξέπεμ-  
ψεν, ἵν' ἐκεῖθεν ἔχοι τὰ κατὰ τοὺς Σκύθας συχνάκας μανθάνειν. ἐπαναδε-  
δραμηκότες δὲ οἱ σκοποὶ πληθὺς βαρβάρων ἔλεγον πολὺ περὶ τὴν Βελιά-  
90 τοβαν ἐνδιατρίβειν καὶ τὰ περίεξ ληΐζεσθαι. καὶ ὁ Τατίκιος προσδοκίμον  
τὴν τῶν Σκυθῶν ἔλευσιν ἔχων καὶ πρὸς τοσοῦτους μὴ ἀποχρώσας ἔχων  
δυνάμεις τὸ πᾶν ἀναλύων τοῖς λογισμοῖς ἐν ἀμνηχανίᾳ καθειστήκει,  
ἀλλ' ὁμοῦ καὶ τὸ σιδηρίον ἔθιγε καὶ πρὸς μάχας ἐθάρρυνε τὸ στρά-  
τευμα. καταλαβὼν δὲ τις τὴν τῶν βαρβάρων κατ' αὐτοῦ ἔλευσιν διεμή-  
95 νυε καὶ φθάνειν ἤδη δεινῶς ἰσχυρίζετο. 7 ὁ δὲ εὐθὺς ἐν τοῖς ὅπλοις

95–1 ἐν τοῖς ὅπλοις ἦν: cf. hodiernus Graecos εἶμαι στὰ ὅπλα; cf. VIII 2, 2 (94); IX 1, 6 (72); XV 2, 3 (23); 4, 7 (8)

F C V 66 ἀπανταχόθεν V 67 αὖθις συστήσῃται F C: καταστήσῃται V 72 τὰ χεῖλη C 73 σαλῖνον F: βλίσσον C V 80 πυρρὸν C<sup>pc</sup>: πυρὸν F C<sup>ac</sup> V: Εὐρου Schopen 87 ἀπανταχόθεν V 88 ἐκεῖθεν ἔχοι F: ἔχοι ἐκεῖθεν C: ἔχειν V 88/89 ἐπαναδεδραμηκότες V 90 προσδοκίμιον C 91 ἐπέλευσιν C 92 τὸ πᾶν ἀναλύων F C<sup>ac</sup>: τὸ παράπαν ἀλύων C<sup>pc</sup>

67–68 τὸν – καταλιπόντα: παρεκελεύσατο δὲ καὶ τὸν τοὺς κελτοὺς ἄγοντα 69 γοργῶς om. | παρεκελεύσατο om. 70 καὶ<sup>2</sup> om. 71 ἐχώρησε 76 post ἱκανοὺς add. τοῦ στρατοῦ 86 αὖθις om. 86–87 ἀπειροπληθεῖς δυνάμεις: καὶ 87/88 ἐξαπείστελιν 88 ἐκμανθάνειν 92 τὸ – λογισμοῖς om. 95 δεινῶς ἰσχυρίζετο: διισχυρίζετο

ἦν καὶ ἅπαν τὸ στράτευμα ἐξοπλίσας τὸν Εὐρον παραχρῆμα διαπεράσας  
 τὰς φάλαγγας ἰλαδὸν καταστήσας | εἰστίκει πολέμου σχῆμα διατυπώ-  
 σας. αὐτὸς δὲ τὸ μέσον εἶχε τῆς παρατάξεως. καὶ οἱ βάρβαροι σκυθικῶς  
 5 παραταξάμενοι καὶ τὰς αὐτῶν δυνάμεις πρὸς μάχην καταστησάμενοι  
 ἐώκεσαν μὲν πόλεμον ἀναζητεῖν καὶ τοὺς ἀντιπάλους ἐρεθίζειν οἷον πρὸς  
 μάχην. ἐδεδίσαν δὲ ὅμως καὶ ἄμφω τὰ στρατεύματα καὶ τὴν συμπλοκὴν  
 ἀνεβάλλοντο, τὸ μὲν ῥωμαϊκὸν τὸ ὑπερπληθὲς τῶν Σκυθῶν ὑποπτήσ-  
 σον, τὸ δὲ σκυθικὸν θεωρακισμένους ἅπαντας ὀρῶν τὰς τε σημαίας καὶ  
 10 τὸ λαμπρὸν τῶν ἀμφίων καὶ τὴν ἐκείθεν ἀποπαλλομένην αἴγλην πρὸς  
 τὴν ἀστρώαν βολὴν ἀντιστίλβουσιν. μόνοι δὲ ἀπάντων οἱ τολμηταὶ  
 Λατῖνοι καὶ Θρασεῖς τὴν μάχην προαρπάζειν ἤθελον ἤγοντες ὀδόντας  
 ὁμοῦ καὶ σιδήρια. ἀνέστελλε δ' αὐτοὺς ὁ Τατίκιος. ἀνὴρ γὰρ οὗτος εὐ-  
 σταθῆς καὶ τοῦ μέλλοντος ῥῆστα καταστοχάσασθαι δυνατός. ἰσταμένων  
 15 οὖν ἀμφοτέρων τῶν στρατευμάτων καὶ οἷον ἐτέρου τὴν ἐξ ἐτέρου κίνησιν  
 ἀπεκδεχομένου καὶ μὴδ' οὐτινοσοῦν τῶν στρατιωτῶν κατὰ τὸ μεσαίχι-  
 μιον ἐξ οὐδετέρου τῶν στρατευμάτων ἵππασσασθαι κατατολμώντος, ἐπεὶ  
 ἐν δυσμαῖς ἦδη ὁ ἥλιος ἦν, ἕκαστος τῶν στρατηγῶν ἐπὶ τὴν ἰδίαν παρεμ-  
 βολὴν ἐπάνεισι. τούτου ἐπὶ δυσὶν ἡμέραις γεγονότος καὶ πρὸς μάχην  
 20 εὐτρεπιζομένων τῶν δημαγωγῶν καὶ πολέμου σχῆμα καθέκαστην διατυ-  
 πούντων, ἐπεὶ μηδεὶς τὴν πρὸς ἕτερον ἀπεθάρρυνε μάχην, κατὰ τὸ τῆς  
 τρίτης περιορθρον ἀναχωροῦσιν οἱ Σκύθαι. αἰσθόμενος δὲ ὁ Τατίκιος  
 τούτου παραχρῆμα κατόπιν αὐτῶν ἤλανεν, ἀλλὰ πεζός, φασί, παρὰ  
 Λύδιον ἄρμα. προφθάσαντες γὰρ οἱ Σκύθαι διήλθον τὴν Σιδηρᾶν (τέμπη  
 25 δ' οὕτως εἰσὶ κατονομαζόμενα), κάκῃσε δὲ τούτους | μὴ καταλαβόν ἀνα-  
 λαβόμενος τὰς ὅλας δυνάμεις πρὸς Ἀδριανούπολιν ἐπαναζεύγνυσι. καὶ  
 τοὺς μὲν Κελτοὺς αὐτοῦ που καταλιπών, τῶν δὲ στρατιωτῶν οἶκοι πο-  
 ρευθῆναι ἕκαστον κελεύσας μετὰ τινος μερίδος τῆς στρατιᾶς αὐτὸς ἐπανα-  
 ζεύγνυσι πρὸς τὴν βασιλεύουσιν.

22–23 πεζός – ἄρμα: L.-Schn. I 274 (nr. 28); II 77–78 (nr. 58); 514 (nr. 1)

FCV 10 ἀποστίλβουσιν V 13 καταστοχασάμενος C 14 τῶν στρατευμάτων om. C  
 16 ἐξ om. C 18 τούτου ... γεγονότος F V: τοῦτο ... ἐγένετο C 19 εὐτρεπισμένων V  
 22 πεζούς C 24 μὴ F V: μὲν C 28 post βασιλεύουσιν exh. τέλος τῶν ταξειδ(ίων) τοῦ  
 τατικίου F

1 παραχρῆμα om. 4 καταστησάμενοι: ὀπλίσαντες 5 ἐώκεισαν | μὲν om. 13 καὶ: τὰ  
 17 ἦδη om. | ἦν om. 23–24 τέμπη – κάκῃσε δὲ: καὶ 25 ὅλας om. 26 τοὺς καταλιπών  
 om. δὲ om. 26–27 ἕκαστον οἶκοι πορευθῆναι 27 μετὰ – στρατιᾶς om. 27–28 πρὸς  
 τὴν βασιλεύουσιν ἐπαναζεύγειν

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΕΒΔΟΜΗ

I Ἔαρος δὲ ἐπιφανέντος διελθὼν ὁ Τζελοῦ τὰ ὑπερκείμενα τοῦ Δα-  
 νούβεως τέμπη (ἡγεμῶν δὲ οὗτος ὑπερέχων τοῦ σκυθικοῦ στρατεύμα-  
 5 τος) σύμικτον ἐπαγόμενος στράτευμα ὥσει χιλιάδας ὀγδοήκοντα ἔκ τε  
 Σαυροματῶν καὶ Σκυθῶν καὶ ἀπὸ τοῦ δακικοῦ στρατεύματος οὐκ ὀλί-  
 γους, ὧν ὁ οὕτω καλούμενος Σολομὼν δημαγωγὸς ἦν, τὰς κατὰ τὴν  
 Χარიούπολιν παρακειμένας πόλεις ἐληίζετο. καὶ εἰς αὐτὴν δὲ φθάσας τὴν  
 Χარიούπολιν καὶ λείαν πολλὴν ἀναλαβόμενος κατέλαβε τόπον τινὰ Σκο-  
 10 τεῖνον καλούμενον. μεμαθηκὼς τοῦτο ὁ Μαυροκατακαλὼν Νικόλαος καὶ  
 ὁ Βεμπιτζιώτης τὴν ἐπωνυμίαν ἀπὸ τῆς ἐνεγκαμένης λαχῶν μετὰ τῶν  
 ὑπ' αὐτοὺς δυνάμεων καταλαμβάνουσι τὸ Πάμφυλον. ὀρῶντες δὲ τοὺς  
 περὶ τὰς κωμοπόλεις τῶν παρακειμένων χωρῶν πρὸς τὰς πόλεις καὶ τὰ  
 φρούρια συνελαινομένους διὰ πτοίαν πολλήν, ἀπάραντες τοῦ οὕτως  
 15 καλουμένου Παμφύλου τόπον καταλαμβάνουσι τὸ τοῦ Κούλη πολίχνιον  
 τὸ ἅπαν συνεπαγόμενοι στράτευμα. ὁπισθεν δὲ τοῦτον ἐρχόμενοι καὶ  
 τὸν οὕτως καλούμενον κοπὸν τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος (λέξις δὲ  
 αὕτη συνήθης τοῖς στρατιώταις) εὐρόντες οἱ Σκύθαι παρείποντο ἰχνηλα-  
 20 τούντες οἷον τὸ ῥωμαϊκὸν στράτευμα. 2 αὐγαζούσης δὲ ἡδη τῆς  
 ἡμέρας τὰς ἰδίας ὁ Τζελοῦ καθιστᾷ δυνάμεις καὶ τὸν κατὰ τοῦ Μαυροκα-  
 τακαλὼν ἐβουλεύετο πόλεμον. ἐκείνος δὲ κατὰ τὸν ὑπερκείμενον τῆς πε-  
 διαδὸς αὐχένα ἀνῆλθε μετὰ τινων λογάδων κατασκοπήσων τὰς βαρβα-  
 ρικὰς δυνάμεις. ὀρῶν δὲ τὸ πλῆθος τῶν Σκυθῶν ἐσφάδαζε μὲν τὴν συμ-  
 25 πλοκὴν τοῦ πολέμου, ἀνεβάλλετο δὲ τὴν ῥωμαϊκὴν στρατιὰν κατανοῶν  
 μὴδὲ τὸ πολλοστὸν σφάζουσιν τῆς τῶν βαρβάρων δυνάμεως. ἐπανελθὼν  
 δὲ μετὰ τῶν λογάδων τοῦ ὀπλιτικοῦ παντός καὶ αὐτοῦ τοῦ Ἰωαννάκη

2 ἔαρος: ver a. 1087

FCV 1 ἀλεξιάς ἐβδόμη F: ἀλεξιάς ζ' C: τόμος [ἐβδομος] τοῦ βασιλέως ἀλεξίου V post  
 libri titulum περὶ τοῦ κατὰ τοῦ Τζελοῦ(οῦ) ταξειδίου exh. F 4 ὥσει χιλιάδας ὀγδοήκοντα  
 om. C V 4–5 ἔκ τε – στρατεύματος om. C 16 σκοπὸν V | λέξις C: λέξης F (comp.)  
 20 ἐβουλεύετο C 24 πολλοστὸν F 25 Ἰωαννακίου C

2–4 διελθὼν – στρατεύματος: αὐθις ὁ Τζελοῦ (σκύθης δὲ οὗτος ἡγεμὼν τοῦ σκυθικοῦ  
 στρατεύματος) τὰ ὑπερκείμενα τοῦ δανούβεως πέμπει διελθεῖν 6 τὴν om. 7 παρακειμένας  
 om. 7–8 εἰς – Χარიούπολιν om. 8–9 τόπον – καλούμενον: περὶ τι χωρίον καλούμενον  
 σκοτεῖνον 9 τοῦτο μεμαθηκὼς 10 τὴν – λαχῶν om. 11 δυνάμεων om. 11–14  
 ὀρῶντες – καταλαμβάνουσι: ἐκείθεν δὲ 15–16 τὸ καλούμενον: τὸν δὲ 16–17 λέξις –  
 στρατιώταις om. 18 ῥωμαϊκὸν om. 19–25 τὰς – Ἰωαννάκη om.

διεσκοπεῖτο, εἰ χρή προσβαλεῖν τοῖς Σκύθαις. τῶν δὲ πρὸς τοῦτο ἐποτρυνόντων, ἐπεὶ καὶ αὐτὸς πρὸς τοῦτο μᾶλλον κατάρροπος ἦν, τριχῇ διελὼν τὰς δυνάμεις καὶ τὸ ἐνυάλιον ἡγήσας κελεύσας ξυμμίγνυται τοῖς βαρβάροις. πολλοὶ μὲν οὖν τῆνικαῦτα τρωθέντες πίπτουσι, κτείνονται δὲ οὐχ' 30 ἥττους· καὶ αὐτὸς ὁ Τζελοῦ γενναίως μαχόμενος καὶ ὄλας συνταράσσων φάλαγγας καιρίαν πληγὴν ἀφήρηται τὴν ψυχὴν. οἱ πλείους δὲ ἐν τῷ φεύγειν πίπτοντες εἰς τὸν ἀναμεταξὺ τοῦ καλουμένου Σκοτεινοῦ καὶ τοῦ Κούλη ῥύακα ἀπεπνίγοντο ὑπ' ἀλλήλων συμπατούμενοι. λαμπρὰν τοίνυν τὴν κατὰ τῶν Σκυθῶν νίκην ἀράμενοι εἰσῆλθον εἰς τὴν μεγαλόπολιν, 35 δωρεὰς δὲ καὶ τιμὰς ἀπὸ τοῦ βασιλέως δεξάμενοι κατὰ τὸ ἀνάλογον ὑπέστρεψαν μετὰ τοῦ τῆνικαῦτα προχειρισθέντος μεγάλου δομεστίκου τῆς δύσεως Ἀδριανοῦ Κομνηνοῦ καὶ αὐταδέλφου τοῦ αὐτοκράτορος.

II οὕτως δὲ τῶν κατὰ τὴν Μακεδονίαν καὶ Φιλιππούπολιν μερῶν ἀπελαθέντες περὶ τὸν Ἰστρον αὖθις ἐπαναστρέψαντες ἠυλίζοντο καὶ 40 ὥσπερ ἰδίαν τὴν ἡμεδαπὴν ἀνέτως πάντῃ παροικοῦντες ἐληίζοντο. ταῦτα ὁ βασιλεὺς ἀκούων | οὐκ ἠνείχετο τῶν ῥωμαϊκῶν ὀρίων εἰσω τοὺς Σκύθας παροικεῖν, ἅμα δὲ καὶ δεδιώς, μὴ διὰ τῶν στενωπῶν διελθόντες αὖθις χεῖρονα τῶν προτέρων ἀπεργάσσονται. ἐνθὲν τοι καὶ παρασκευασάμενος καὶ καλῶς ἐξοπλίσας τὸ στράτευμα καταλαμβάνει τὴν 45 Ἀδριανούπολιν καὶ ἐκεῖθεν πρὸς τὸν Λαρδέαν ἄπεισιν ἐν μεταίχμιῳ τῆς Δαμπόλεως καὶ Γολόης διακείμενον. κάκεῖσε προχειρισάμενος ἡγεμόνα Γεώργιον τὸν Εὐφορβήνδον κατὰ τῆς Δρίστρας διαπόντιον ἐξέπεμψεν. 2 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ἐπὶ τεσσαράκοντα ἡμέραις αὐτοῦ που ἐγκαρτερῶν τὰς ἀπανταχόθεν δυνάμεις μετεπέμπετο. ἱκανὸν δὲ συνειλοχῶς στρά- 50 τευμα ἐβουλεύετο εἰ χρή τὰς κλεισούρας διελθυσθότα τὴν μετὰ τῶν Σκυθῶν ἀναδέξασθαι μάχην „οὐ χρή“, λέγων, „ἐκεχειρίαν ὅλως τοῖς Σκύθαις δίδοσθαι“, εἰκότως τοῦτο περὶ τουτωνὶ τῶν βαρβάρων σκοπή-

F C V 30 ἥττω C 35 δὲ om. C 38 ante οὕτως tit. ταξείδ(ιον) τῶν πατζιν(άκων) καὶ ἡ τροπή τοῦ βασιλέως exh. F 39 περὶ F : παρὰ C : non legitur V 41 ἠνείχετο C 43/44 παρασκευασάμενος F : παρασκευάμενος C : παρεσκευασμένος Barb. edd. 46 δαμπόλεως F : διαμπ(ό)λλ(εως) C 47 εὐφορβήνδον F : φορβήνδον C : ἐφορβήν V 48 καρτερῶν C 50 ἐβουλεύεσθαι C

26 post διεσκοπεῖτο add. ὁ μαυροκατακαλὼν | post δὲ add. λογάδων τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος 27 μᾶλλον πρὸς τοῦτο 28 τὰς δυνάμεις : τὸ στράτευμα 30 ante καὶ<sup>1</sup> add. ἀλλὰ 34 τὴν<sup>1</sup> om. | ante ἀράμενοι add. οἱ τοῦ βασιλέως 35–36 δωρεὰς – ὑπέστρεψαν om. 41 ἀκούων ὁ βασιλεὺς 42–44 ἅμα – τὸ : ἱκανὸν δὲ συνειλοχῶς (cf. lin. 49 50) 45–46 ἐν – διακείμενον om. 46 κάκεῖσε : καὶ 48 ἡμέραις : ἡμέρας τὴν 49–50 τὰς – στράτευμα om. (cf. supra ad lin. 42–44) 50 post ἐβουλεύετο add. οὖν | διελθυσθότα 51–55 οὐ παυσάμενοι om.

σας. οὐδὲ γὰρ ἀπὸ τίνος καιροῦ τῶν τεττάρων καταρξάμενοι αἱ τῶν Σκυθῶν προνομαὶ εἰς τὸν ἐφεξῆς κατέληγον, θέρους τυχὸν εἰς τὸν καιρὸν 55 τῆς ὀπώρας ἢ καὶ χειμῶνος ἐν φθινοπώρῳ παυσάμενοι, οὐδὲ κύκλος εἰς ἐνιαύσιος τουτὶ τὸ κακὸν περιέγραψεν, ἀλλ' ἐφ' ἱκανοῖς ἔτεσι τὰ Ῥωμαίων ἐκυμαίνεται, κἂν ἐκ πολλῶν ὀλίγων τινῶν αὐτοὶ ἐπεμνήσθημεν. οὐδὲ διπλοῖς ἐμερίσθησαν λογισμοῖς· κἂν ὁ αὐτοκράτωρ πολλάκις διὰ παντοίων τούτους ἐφείλκετο, ἀλλ' οὐδέ τις λαθὼν πρὸς τὸν βασιλέα 60 ἀπηυτομόλησεν, ἐτι ἀμετάθετον τέως τὴν γνώμην ἔχοντες. 3 ὁ μὲν οὖν Νικηφόρος ὁ Βρυέννιος καὶ ὁ Μαυροκατακαλὼν Γρηγόριος, δν τιμῆς τεσσαράκοντα χιλιάδων ὁ βασιλεὺς παρὰ τῶν Σκυθῶν ἐαλωκότα ἐπρίατο, οὐδαμῶς τὸν μετὰ τῶν Σκυθῶν κατὰ τὸ Παρίστριον συνεχώ- ρουν πόλεμον· ὁ δὲ γε Παλαιολόγος Γεώργιος καὶ Νικόλαος ὁ Μαυροκα- 65 τακαλὼν καὶ ὁπόσοι ἄλλοι νέοι καὶ ἀκμάζοντες τῷ τοῦ βασιλέως προσ- κείμενοι θελήματι ἐπέτρεπον τὰ τέμπε τοῦ Αἵμου διελθεῖν καὶ κατὰ τὸ Παρίστριον τὴν μετὰ τῶν Σκυθῶν ἀναδέξασθαι μάχην, σὺν οἷς καὶ οἱ δύο υἱεῖς Διογένους τοῦ αὐτοκράτορος, Νικηφόρος τε καὶ Λέων, οἱ μετὰ τὸ ἀνενεχθῆναι αὐτὸν εἰς τὴν τῆς βασιλείας περιωπὴν ἐν τῇ πορφύρᾳ ἐξ 70 αὐτοῦ ἐτέχθησαν κάντεῦθεν πορφυρογέννητοι προσηγορεύθησαν. 4 ἡ δὲ πορφύρα οἰκημὰ τι ἐστὶ κατὰ τὰ ἀνάκτορα ἐξ αὐτῆς τῆς βάσεως μέχρι τῆς τοῦ ὀρόφου κινήσεως διὰ τετραγώνου συμπληρούμενον σχήμα- τος, ἐκεῖθεν δὲ εἰς πυραμίδα ἀποτελεσθῶν, ἀφορῶν μὲν ὡς πρὸς θάλατ- 75 ταν πρὸς τὸν λιμένα, οὐπερ οἱ πέτρινοι βόες καὶ οἱ λέοντες, διὰ μαρμάρων δὲ τό τε ἔδαφος κατέστρωτο καὶ οἱ τοῖχοι περιεστέλλοντο, οὐ τῶν τυ- χόντων οὐδὲ τῶν ἄλλων ὁπόσοι εὐποριστότεροι τῶν τιμιωτέρων λίθων εἰσίν, ἀλλ' ἐξ ὧν ἀπὸ Ῥώμης οἱ ἀνέκαθεν βασιλεῖς ἐπεσύροντο. ἐστὶ δὲ οὗτος ὁ λίθος τὸ ὅλον εἰπεῖν πορφυροῦς δι' ὅλου, κἂν οἷον στίγματά 80 πορφύραν τὸ οἰκημὰ οἱ ἀνέκαθεν ὠνόμασαν. 5 ἀλλ' ὅπερ ἔλεγον, ὡς

53–57 οὐδὲ – ἐκυμαίνεται: Mich. Psell., Chronogr. I 15, cap. XXV 1–4 Renauld οὐ τοίνυν θέρους ἀρξάμενη ἡ τυραννὶς εἰς τὸν καιρὸν τῆς ὀπώρας κατέληξεν, οὐδὲ κύκλος εἰς ἐνιαύσιος τὴν ἐπιβουλὴν περιέγραψεν, ἀλλ' ἐπὶ πολλοῖς ἔτεσι τουτὶ διεκυμαίνεται τὸ κακόν 58–60 οὐδὲ – ἔχοντες: Mich. Psell., Chronogr. I 15, cap. XXV 5–8 Renauld οὐκ ἐτι διπλοῖς ἐμερίσθησαν λογισμοῖς, οὐδὲ πρὸς τὸν βασιλέα τούτων οὐδεὶς λαθὼν ἀπηυτομόλησεν· οὕτως αὐτοὺς εἰς ἀμετάθετον γνώμην συνήρμοσεν 74 λιμένα – λέοντες: cf. III 1, 5 (66–71)

F C V 53 τῶν τεττάρων om. C | ἀρξάμενοι C 56 περιέγραψεν C 61 βρυέννιος C V : βρυένιος (ut semper) F 62 χιλιάδα C 64/65 μαυροκατακαλὼν F C : κατακαλὼν V 66 αἶμου F 68 υἱοὶ CP<sup>ac</sup> ad 71 sqq. spectans ἔκφρασις τῆς πορφύρας C<sup>2im</sup> 72 τοῦ om. C 78–79 στίγματά τινα F : τινα στήγματα (-ή- pc) C 80 τὸ οἰκημὰ πορφύραν C

57–60 κἂν – ἔχοντες om. 63 κατὰ τὸ Παρίστριον om. 65 καὶ<sup>2</sup> om. 66–67 κατὰ τὸ Παρίστριον post μάχην (lin. 67) transp. 67 οἷς : τούτοις 70–80 κάντεῦθεν – ἔλεγον om.

οὖν ἡ σάλπιγξ μέγα ἠχήσασα ἅπαντας τὴν πρὸς τὸν Αἴμον ὁδὸν οἰοῖται  
κατὰ τῶν Σκυθῶν προὔτρεπετο, ὁ Βρυένιος πολλὰ κωλύων τὸν αὐτο-  
κράτορα τοῦ ἐγχειρήματος, ὡς οὐκ ἔπειθεν, ἐπιφωνηματικῶς φησὶν·  
85 „Ἰσθι, ὦ βασιλεῦ, εἰ τὸν Αἴμον διέλθῃτε, τοὺς δρομικωτέρους τῶν ἵππων  
δοκιμάσεις“· ἐρωτήσαντος δὲ τινος, τί ὁ λόγος οὕτω βούλεται, „ἐν τῷ  
φεύγειν“, φησὶν, „ἅπαντας“. οὗτος γὰρ ὁ ἀνὴρ, εἰ καὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς δι-  
ἀποστασίαν ἐξεκέκοπτο, ἀλλὰ τό γε εἰς στρατηγικωτάτην βουλήν  
καὶ παράταξιν δεινότητος τῶν πολλῶν καὶ ποικιλώτατος ἐγνωρίζετο.  
90 ὅπως δὲ τῶν ὁμμάτων ὁ προμνημονευθεὶς Βρυένιος ἀπεστέρητο | διὰ  
ἀποστασίαν ἢ ἐπανάστασιν κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος Βοτανειάτου καὶ  
ὅτι παρὰ τοῦ Κομνηνοῦ Ἀλεξίου τότε μεγάλου δομestίκου τυγχάνοντος  
τῶν δυτικῶν τε καὶ ἀνατολικῶν στρατευμάτων κατασχεθεὶς τῷ Βορίλῳ  
παρεδόθη τὰς ὅψεις ἀβλαβεῖς ἔχων, τοὺς ἐθέλοντας λεπτομερέστερον μα-  
θεῖν παραπέμπομεν εἰς τὸν μέγιστον καίσαρα. 6 ὁ γὰρ καίσαρ οὗτος  
95 τοῦ μὲν Ἀλεξίου ἥδη τὰ Ῥωμαίων διέποντος σκῆπτρα γαμβρὸς ἐγεγό-  
ναι, τοῦ δὲ Βρυενίου ἐκείνου ἀπόγονος. ἄλλ’ ἐνταυθοῖ γενομένη συγχέο-  
μαι τὴν ψυχὴν καὶ πάθους ἐμπίπλαμαι. σοφὸς μὲν γὰρ τὴν γνώμην ἦν  
οὗτος ὁ ἀνὴρ καὶ τὸν λόγον σοφώτατος· πάντα γὰρ καὶ ῥώμη καὶ τάχος  
καὶ κάλλος σώματος καὶ ἀπλῶς ἐς ταῦτ’ ἐσυνελθόντα ὅσα ψυχῆς καὶ  
5 σώματος ἀγαθὰ, τὸν ἄνδρα ἐκείνον ἐκόσμησεν· ἕνα γὰρ αὐτὸν ἐν τοῖς  
ἅπασιν ἐσοχώτατον καὶ ἡ φύσις ἀνεβλάστησε καὶ ὁ Θεὸς ἐδημιούργησε.  
καὶ οἷον τὸν Ἀχιλλεῖα ὕμνησεν Ὅμηρος ἐν τοῖς Ἀχαιοῖς, τοιοῦτον ἂν τις  
εἶπε τὸν ἐμὸν καίσαρα ἐν τοῖς ὑπὸ τὸν ἥλιον ἅπασιν ἀναπεφνηότα. οὗτος  
τοῖνυν ὁ καίσαρ καὶ τὰ στρατιωτικὰ γεγονώς ἄριστος οὐκ ἀμελετήτως  
10 ἔσχε πρὸς λόγους, ἀλλὰ πᾶσαν βίβλον ἀναπτυσάμενος καὶ εἰς πᾶσαν  
ἐπιστήμην ἐγκεκυφὼς πολλὴν σοφίαν ἐκείθεν ἠρύσατο, ὅση τὲ ἡμετέρα  
καὶ ὅση ποτὲ ἡμετέρα. ὕστερον δὲ καὶ πρὸς συγγραφὰς ἐξέδωκεν ἑαυτὸν  
καὶ δὴ καὶ σύγγραμμα ἐξ ἐπιταγῆς τῆς ἐμῆς δεσποτίδος καὶ μητρός,  
τῆς βασιλίδος φημὶ Εἰρήνης, ἐσχεδίασεν ἄξιον λόγου καὶ ἀναγνώσεως  
15 ἱστορίαν συντεταχώς τῶν πρὸ τοῦ ἀναδῆσασθαι τὰς τῆς βασιλείας ἡνίας

86–88 οὗτος – ἐγνωρίζετο: Mich. Psell., Chronogr. I 15, cap. XXIV 1–4 Renauld οὗτος  
τοιογαροῦν ὁ ἀνὴρ, εἰ καὶ τῆς τοῦ Φωκᾶ χειρὸς καὶ δυνάμεως ἐλάττω ἐδόκει, ἀλλὰ τὰ γε  
εἰς στρατηγικωτάτην βουλήν καὶ παράταξιν δεινότερος ἐκείνου καὶ ποικιλώτερος ἐγνωρί-  
ζετο; cf. VI 14,3 (40–42) 89–94 ὅπως – καίσαρα: cf. Niceph. Bryen. IV 2–17  
(259,9–283,21 Gautier) 11–12 σοφίαν – ἡμετέρα cf. Greg. Naz., or. XI 1 ad Greg. Nyss.  
(PG 35,832 B 11–12) παιδείαν παντοίαν, τὴν τε ἡμετέραν λέγω καὶ τὴν ποτε ἡμετέραν

F C V 81 ἅπασιν C 81 et 84 αἴμον F 87 στρατιωτικωτάτην V 90 Βοτανειάτου om. C  
92 βορίλλω C 1 Βρυενίου Schopen edd.: βρυενίου (ut semper) F: βρυενίου C 1/2  
συνέχομαι C 2 πάθους F: πένθους C 7 ἀχαιοῖς F: ἀρχαίοις C

89–20 ὅπως ἱστορίας om.

πράξεων τοῦμοῦ πατρός. ἐν ᾗ τὰ κατὰ τὸν Βρυένιον ἀκριβέστερον ἐπ-  
εξέρχεται καὶ ὁμοῦ τὰς τε τοῦ προγόνου συμφορὰς ὡς ἀληθῶς ἀφηγή-  
σατο καὶ τὰς τοῦ πενθεροῦ ἀριστείας συνέγραψε καὶ οὐκ ἂν ἐψεύσατο  
καὶ περὶ ἀμφοῖν ὡς τοῦ μὲν ἀγχιστεύς, τοῦ δὲ | καὶ αἶμα προσήκων. καὶ  
20 μεμνήμεθα τούτων κὰν τοῖς προτέροις λόγοις τῆσδε τῆς ἱστορίας.  
7 ἐπεὶ δὲ τὸν Εὐφορβηνὸν Γεώργιον μεθ’ ἱκανῆς στρατιᾶς καὶ στόλου  
διὰ τοῦ Ἰστρου ἐρχόμενον κατ’ αὐτῶν οἱ Σκύθαι ἐθεάσαντο (ὁ δὲ ποτα-  
μὸς οὗτος ῥεῖ μὲν ἀνωθεν ἀπὸ τῶν δυτικῶν ὀρών, ἐκδίδεται δὲ διὰ τῶν  
καταρρακτῶν καὶ μετὰ ταῦτα διὰ πέντε τινῶν στομάτων εἰς τὸν Πόντον  
25 τὸν Εὐξείνιον, μέγας τὲ καὶ πολὺς διὰ πολλῆς πεδιάδος ἐρχόμενος καὶ  
ναυσιπόρος ὢν, ὡς καὶ τῶν πλοίων τὰ μέγιστά τε καὶ φορτηγότατα  
τούτῳ τῷ ποταμῷ ἐπιπλήχονται. οὐ μίαν δὲ προσηγορίαν λαμβάνει,  
ἀλλὰ τὰ ἀνωτέρω μὲν καὶ πρὸς τὰς πηγὰς Δάνουβις ὄνομα τούτῳ, τὰ  
κάτω δὲ καὶ πρὸς τὰς ἐκβολὰς Ἰστρος ἐπωνομάζεται) – ἐπειδὴ τοῖνυν  
30 διὰ τούτου τοῦ ποταμοῦ τὸν Εὐφορβηνὸν Γεώργιον ἢ τῶν Σκυθῶν μερὶς  
ἐθεάσατο, ἐξ ἡπείρου δὲ καὶ τὸν αὐτοκράτορα μετὰ στρατεύματος πλεί-  
στου αὐτοὺς ἤδη καταλαμβάνοντα μεμαθήκεσαν, ὡς ἀμήχανον τὴν μεθ’  
ἐκατέρων μάχην εὐρίσκοντες τρόπον ἐπεζητήσουν, δι’ οὗ γένοιτ’ ἂν αὐτοῖς  
τὸ ὅξυν τοῦ κινδύνου διεκφυγεῖν. πέμπουσι τοῖνυν πρέσβεις ἑκατὸν πρὸς  
35 τοῖς πεντήκοντα Σκύθας ἐπερωτῶντας τάχα τὰ περὶ εἰρήνης, ἅμα δὲ καὶ  
ἀπειλὴν τινα μεταξὺ τῶν λόγων παρενείροντας, ἔστιν οὐ καὶ ὑπὸ ὑποχρεώ-  
σεως, εἰ ταῖς τούτων αἰτήσεσι κατανεῦσαι θελήσειε, μεθ’ ἵππέων χι-  
λιάδων τριάκοντα συμμαχεῖν τῷ αὐτοκράτορι, ὁπηνίκα βούλοιτο.  
8 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὴν ἀπάτην διαγνοὺς τῶν Σκυθῶν καὶ ὅτι τὸν ὑπό-  
40 γον κίνδυνον φεύγοντες τοιαῦτα διαπρεσβεύονται, καὶ εἰ ἀδείας ὅλως  
τύχοιεν, τὸν ὑποκρυπτόμενον τῆς αὐτῶν κακίας σπινθήρα εἰς πυρσὸν  
ἀνάψουσι μέγαν, τὴν πρεσβείαν οὐκ ἐδέχετο. τούτων δὲ τῶν λόγων συν-  
ειρομένων Νικόλαός τις τῶν ὑπογραμματούντων τῷ αὐτοκράτορι προσ-  
ελθὼν πρὸς τὸ οὖς καὶ ὑποψιθυρίσας φησί· „κατὰ ταυτηνὶ τὴν ὥραν,  
45 βασιλεῦ, ἐκλειψιν τοῦ ἡλιακοῦ φωτὸς προσδόκει γενήσεσθαι“. τοῦ δὲ

19–20 καὶ μεμνήμεθα – ἱστορίας: v. prol. 3, 1 (47) – 3 (76) et al.

F C V 19 τοῦτ’ F: τῷ C 21 et 30 εὐφορβηνὸν F: φορβηνὸν C: ἐφορβηνὸν V 23 ὀρών F  
V: μερῶν C 26 ναυσιπόρος (-p- pc) C 28 ἀνωτέρω F: ἀνώτερα C: ἀνώτατα V | ταῖς  
πηγαῖς C | δάνουβις C | ὄνομα τούτῳ F: τούτῳ τὸ ὄνομα C: τούτῳ ὄνομα V 29 ταῖς  
ἐκβολαῖς C | μετονομάζεται V | ἐπεὶ C 31 καὶ om. C | τὸν αὐτοκράτορα post πλείστου  
(lin. 31/32) transp. C 34 διεκφυγεῖν C V 35 τὰ om. C V 41 τῆς αὐτῶν κακίας om. C V  
44 ὥραν F C: ἡμέραν V 45 προσδόκει C

23 οὗτος: αὐτὸς | δὲ om. 24 καὶ om. 25 ante μέγας add. ῥεῖ | καὶ<sup>2</sup> om. 26 ὡς om. 32  
καταλαμβάνοντας 33 αὐτοῖς om. 36 ἔστιν: ἔστι δ’ 40 διαφεύγοντες 43 ὑπογραμματο-  
τέων 44 φησὶ om.



διαπιστοῦντος ἐκεῖνος ἐπώμυντο μὴ διαφεύσασθαι. ὁποῖος δὲ ὁ αὐτοκράτωρ γοργὸς περὶ τὰς ἐνθυμήσεις, ἐπιστραφεὶς τοῖς Σκύθαις φησί· „Θεῶ τὴν κρίσιν ἀνατίθηναι. καὶ εἰ μὲν τι σημεῖον ἐξ οὐρανοῦ κατὰ ταυτηνὶ τὴν ἡμέραν ἔκδηλον γένηται, εἴσεσθε πάντως ὥς ἐγὼ μὲν ὑποπτον οὖσαν τὴν ὑμῶν πρεσβείαν εὐλόγως οὐ δέχομαι, ὅτι οὐκ ἐπ’ ἀληθείας οἱ φαλαγγάρχαι ὑμῶν τὰ περὶ εἰρήνης διαπρεσβεύονται· εἰ δ’ οὐ, διαμαρτῶν αὐτὸς τοῦ στοχασμοῦ ἐλεγχθήσομαι“. δύο οὕτω παρήλθον ὥραι καὶ τὸ ἡλιακὸν φῶς ἐπιλέλοιπεν, ὥς ἀφεγγή τὸν ὅλον δίσκον γενέσθαι ὑποδραμούσης αὐτὸν τῆς σελήνης. 9 καὶ οἱ μὲν Σκύθαι τῆνικαῦτα ἔκθαμβοι γεγόνασιν, ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ παραδίδωσιν αὐτοὺς Λέοντι τῷ Νικερίτῃ (ἐκτομίας δὲ οὗτος καὶ τοῖς στρατιωτικοῖς νηπιόθεν ἐνδιατρίψας καὶ ἀναφανεὶς δοκιμώτατος) ἐπισκῆψας μεθ’ ἱκανῶν διασῶσαι τούτους μέχρι τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων, ὁ δὲ μάλα προθύμως τῆς πρὸς τὴν Κωνσταντίνου ἡψατο. οἱ δὲ βάρβαροι διαπαντὸς τῆς ἑαυτῶν φροντίζοντες ἐλευθερίας, ἐπὶ τὴν Μικρὰν Νίκαιαν ἔφθασαν, νυκτὸς ἀναιρουσί τοὺς φύλακας ἀμελῶς περὶ τὴν αὐτῶν διατεθέντας φυλακὴν καὶ διὰ τινων σκολιωτέρων ἀτραπῶν ἐπαναστρέφουσι πρὸς τοὺς πέμψαντας. ὁ δὲ Νικερίτης μετὰ τριῶν μόγισ σωθεὶς καταλαμβάνει τὸν αὐτοκράτορα εἰς Γολόην.

65 III ταῦτα μεμαθηκώς ὁ βασιλεὺς καὶ πτοηθεὶς μὴ οἱ | πρέσβεις τὸ ἅπαν σκυθικὸν στράτευμα κατ’ αὐτοῦ ἐρεθίσαντες ἐπεισπέσωσιν αὐτῷ, οὐκ ὀνείρου δεηθεὶς πρὸς μάχην αὐτὸν ἐποτρύνοντος καθάπερ ποτε τὸν Ἀτρέως Ἀγαμέμνονα, ἀλλ’ ἀναζέσας πρὸς μάχην καὶ τὴν Σιδηρᾶν μετὰ τῶν ταγμάτων διελθὼν τὸν χάρακα περὶ τὴν Βιτζινᾶν ἐπήξατο (ποταμός δὲ οὗτος ἀπὸ τῶν παρακειμένων ὁρῶν ῥέων). πολλοὶ δὲ τῆνικαῦτα 70 χορταγωγίας χάριν τοῦ χάρακος πορρωτέρω γενόμενοι ἀνηρέθησαν,

53–54 τὸ ἡλιακὸν φῶς – σελήνης: die 1 mens. Aug. a. 1087

67–68 καθάπερ – Ἀγαμέμνονα: Hom., II. 2, 56 sqq.

F C V 47 φησί τοῖς σκύθαις ἐπιστραφεὶς C V 49 ἡμέραν F V : ὥραν C 54 αὐτὸν F C : αὐτῷ V 56 νικερίτῃ V : νικερίτ( ) F : νικερίτ C 57 ἀφανεὶς C 60 μικρὰν νίκαιαν F C : νικίτζαν V 63 μετὰ τριῶν μόγισ F : μόγισ μετὰ τριῶν C : μετὰ τῶν ἐπιλοιπῶν V 68 ἀλλ’ om. C 69 βιτζινᾶν V 71 πορρωτέρω γενόμενοι F : πόρρω γενόμενοι C : ἐξελθόντες V

48 τι om. 52 ἐλεγχθήσομαι : εὐρεθήσομαι | post δύο add. οὖν 55 γε om. | αὐτοκράτωρ : βασιλεὺς | ante Λέοντι add. τῷ ἐκτομίας 56–58 ἐκτομίας – πόλεων om. 58 ὁ δὲ : καὶ ὅς | μάλα προθύμως om. 59 Κωνσταντίνου : βασιλεῦσιν | διαπαντὸς om. 60 ἐλευθερίας : σωτηρίας 61–62 διὰ – ἀτραπῶν om. 65 ταῦτα μεμαθηκώς : μεμαθηκώς δὲ τοῦτο 66 ἅπαν τὸ | στράτευμα om. 69–70 ποταμός – ῥέων om. 70 πολλοὶ δὲ τῆνικαῦτα : ἐνθα καὶ πολλοὶ 71 χάριν : ἔνεκα

πολλοὶ δὲ καὶ κατεσχέθησαν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ κατὰ τὸ περίορθρον ταχύ καταλαμβάνει τὴν Πλίσκοβαν κάκειθεν εἰς ἀκρολοφίαν τινὰ τοῦ Συμεῶνος καλουμένην ἄνεισιν, ἣ καὶ Βουλευτήριον τῶν Σκυθῶν ἐγχω- 75 ρίως ὠνομάζετο. τὰ αὐτὰ δὲ πάλιν τοῖς τῶν χρειδῶν συγκομιδῆς χάριν τῆς παρεμβολῆς μακρὰν γενομένοις συνέβαινε. 2 τῇ δὲ μετ’ αὐτὴν παρά τινα ποταμὸν ἔρχεται ἀγχοῦ τῆς Δρίστρας ῥέοντα καὶ ὥσει σταδίου εἴκοσι πρὸς τοῖς τέσσαρσιν ἀπέχοντα κάκεισε τὰς σκευὰς καταθέμενος τὸν χάρακα πῆγνυται. ἐπεισπεσόντες δὲ ἀθρόον οἱ Σκύθαι τῇ τοῦ 80 βασιλέως σκηνῇ ἐξ ἐτέρου ἀνείλον μὲν τῶν ψιλῶν τοῦ στρατοῦ ἱκανούς, κατέσχον δὲ καὶ τινὰς τῶν ἐκθυμότερον ἀγωνισαμένων Μανιχαίων. καὶ θόρυβος ἐπὶ τούτοις τοῦ στρατεύματος ἦρτο πολὺς καὶ σύγχυσις, ὥς καὶ τὴν βασιλικὴν καταπεσεῖν σκηνὴν ἐξ αἰτίας τῶν ἀτάκτως θεόντων ἵππων, ὅπερ τοῖς μὴ εὖνως πρὸς τὸν αὐτοκράτορα διακειμένοις κακὸς 85 οἶωνός ἐδοξεν. ἀλλ’ ὁ μὲν βασιλεὺς τοὺς ἐπεισπεσόντας βαρβάρους διὰ τινος στρατιᾶς ἐξελάσας πόρρω που τῆς σκηνῆς, ὅπως μὴ θορυβοῖεν, εὐθὺς ἐποχηθεὶς ἐκείθεν καὶ καταστείλας τὸν θόρυβον σὺν αὐταῖς δυνάμεσι μετ’ εὐταξίας τὴν πορείαν ποιησάμενος καταλαμβάνει τὴν Δρίστραν (πόλις δὲ αὕτη τῶν περὶ τὸν Ἰστρον διακειμένων περιφανής) πο- 90 λιορκήσων ταύτην δι’ ἐλεπόλεων. καὶ δῆτα ἔργου ἀψάμενος καὶ πανταχόθεν ταύτην πολιορκῶν καὶ καταρράξας μίαν τῶν ταύτης πλευρῶν εἰσ-ῆει μετὰ παντὸς τοῦ στρατεύματος. 3 αἱ δὲ δύο ἀκροπόλεις τῆς ῥηθείσης πόλεως ἔτι παρὰ τῶν συγγενῶν κατεείχοντο τοῦ καλουμένου Τατοῦ ἐκείνου προφθάσαντος ἀπελθεῖν ἐφ’ ᾧ ἐπενδύσασθαι Κομάνους 95 καὶ ἐπαναστρέψαι εἰς ἀρωγὴν τῶν Σκυθῶν. ὅς ἐν τῷ ἐκείθεν ὑποχωρεῖν συντασσόμενος τοῖς ἰδίοις ἔφη ὥς „ἐγὼ μὲν ἀκριβῶς οἶδα τὸν βασιλέα τουτὶ τὸ κάστρον πολιορκῆσαι μέλλοντα. ἐπὶ οὖν αὐτοῖ τοῦτον θεάσησθε τὴν πεδιάδα ταύτην καταλαβόντα, σπεύσατε ὑμεῖς προκαταλαβεῖν εἰς τὸν ὑπερκείμενον αὐχένα ἐπικαιρότατον ὄντα τῶν ἄλλων κάκεισε 5 τὸν χάρακα πῆξασθαι, ὥς μὴ ἐκχειρίαν ἔχειν τὸν αὐτοκράτορα πολιορ-

F C V 74 συμῶν C 76 γενομένης C (comp.) | αὐτὴν F V : αὐτῶν C 80 ἱκανῶς C 81 ἐκθυμότερων C 84 ἵππεων F 93 ἔτι – κατεείχοντο om. C

72 πολλοὶ δὲ : τε | ὁ δὲ αὐτοκράτωρ om. | post κατὰ add. δὲ 73 ταχύ om. | post τινὰ add. τὴν 74–76 ἡ – συνέβαινε om. 77 παρὰ – ῥέοντα : ἀγχοῦ που τῆς δρίστρας εἰς τὸν παραρρέοντα ποταμὸν 77–79 καὶ – καταθέμενος om. 79 πῆξας | ἀθρόον om. 80 ἐξ ἐτέρου om. | μὲν om. 81 τινὰς – ἀγωνισαμένων : ζωὺς οὐκ ὀλίγους τῶν 82 θόρυβος ἐπὶ τούτοις : θροῦς ἐπὶ τούτῳ 83 ἐξ αἰτίας : ἐκ 84 τοῖς – διακειμένοις : καὶ 85–86 τοὺς – θορυβοῖεν om. 87 ἐκείθεν om. 87–88 σὺν – δυνάμεσι om. 88 τὴν πορείαν ποιησάμενος om. 89 πόλις – περιφανής om. 90 ante ἔργου add. τοῦ 90–91 καὶ<sup>2</sup> – καὶ om. 91 καταρράξας – πλευρῶν : μίαν τῶν πλευρῶν αὐτῆς καταρράξας 93–95 ῥηθείσης – Σκυθῶν : τοιαύτης πόλεως ἐφυλάττοντο ὑπὸ τῶν ἰδίων (τοῦ ἰδίου ac) τοῦ τῶν σκυθῶν ἀρχηγοῦ τοῦ λεγομένου τάττου ὑποχωρήσαντος τῆς δρίστρας καὶ πρὸς συμ-μαχίαν ἐτέρους σκύθας ἀπελθόντος συγκαλέσασθαι 95–8 ὅς – ἐνδιδόατε om.

κεῖν τὸ φρούριον, ἀλλὰ καὶ ὁπισθεν ὁμῶς ἔχειν τὸν νοῦν τὴν ἐξ ὑμῶν  
 ὑφορώμενον βλάβην. ὑμεῖς δὲ πανήμεροι καὶ παννύχιοι κατ' αὐτοῦ πέμ-  
 ποντες ἀμοιβαδὸν στρατιώτας μὴ ἐνδιδόατε". ὁ δὲ αὐτοκράτωρ στοχα-  
 σάμενος τοῦ δέοντος καταλιπὼν τὴν τῶν ἀκροπόλεων πολιορκίαν κάκει-  
 10 θεν ἐξελθὼν περὶ τινα ῥύακα ἀγχοῦ τοῦ Ἰστρου διακείμενον τὸν χάρακα  
 ἐπήξατο βουλευόμενος εἰ χρή προσβαλεῖν τοῖς Σκύθαις. 4 ὁ μὲν οὖν  
 Παλαιολόγος καὶ ὁ Μαυροκατακαλὼν Γρηγόριος τὸν μετὰ τῶν Πατζι-  
 νάκων ἀνεβάλλοντο πόλεμον, ὀπλισμένους δὲ συνεβούλευον τὴν Με-  
 γάλῃν Πρισθλάβαν καταλαβεῖν. „οἱ γὰρ Σκύθαι οὕτω πορευομένους  
 15 ἡμᾶς καθωπλισμένους μετ' εὐταξίας θεώμενοι οὐδαμῶς τὸν καθ' ἡμῶν  
 ἀποθαρρήσουσι | πόλεμον", ἔλεγον. „εἰ δὲ καὶ οἱ ἱππεῖς ἄτερ τῶν ἀμαξῶν  
 τοῦ πολέμου κατατολμήσειαν, εὖ ἴσθι, ἡττηθήσονται καὶ ἡμεῖς τοῦ λοι-  
 ποῦ ὀχύρωμα ἐρυνότατον τὴν Μεγάλῃν ἔχομεν Πρισθλάβαν". πόλις δὲ  
 αὕτη περιφανὴς περὶ τὸν Ἰστρον διακείμενη, ποτὲ μὲν οὐ τοῦνομα τοῦτο  
 20 ἔχουσα τὸ βαρβαρικόν, ἀλλ' ἑλληνίζουσα περὶ τὴν προσηγορίαν μεγάλη  
 πόλις καὶ οὖσα καὶ λεγομένη, ἀφ' οὗ δὲ Μόκρος ὁ τῶν Βουλγάρων βασι-  
 λεὺς καὶ οἱ ἐξ ἐκείνου γενόμενοι καὶ προσέτι γε Σαμουήλ ὁ τελευταῖος τῆς  
 βουλγαρικῆς δυναστείας, καθάπερ ὁ Σεδεκίας τῶν Ἰουδαίων, τῆς  
 ἐσπέρας κατέδραμον, σύνθετον ἐκτήσατο τὴν προσηγορίαν ἀπὸ τε τῆς  
 25 ἑλληνικῆς σημασίας μεγάλη ἐπονομαζομένη καὶ τὴν ἀπὸ τῶν Σθλαβο-  
 γενῶν ἐπισυρομένη λέξιν, Μεγάλη Πρισθλάβαν πανταχόθεν τούτοις  
 φημιζομένη. 5 „ταύτην τοίνυν κρησφύγετον ἔχοντες", οἱ ἀμφὶ τὸν  
 Μαυροκατακαλὼν ἔλεγον, „καὶ ὁσημέραι δι' ἀκροβολισμῶν τοῖς Σκύθαις  
 προσβάλλοντες οὐ παυσόμεθα ζημιοῦντες αὐτοὺς μηδὲν τούτους τῆς  
 30 οἰκείας παρεμβολῆς χορταγωγίας χάριν ἢ τῆς τῶν χρειωδῶν συγκομιδῆς  
 συγχωροῦντες ἐξεληλυθέναι". τούτων οὖν τῶν λόγων τριβομένων ἀπο-  
 βάντες οἱ τοῦ Διογένους υἱοὶ τῶν σφετέρων ἱππων, οἳ νεοὶ καὶ τῆς τῶν  
 μόθων κακότητος ἄγευστοι, ὁ τε Νικηφόρος καὶ ὁ Λέων, τοὺς χαλινούς  
 ἀφελόμενοι πλήξαντες τε αὐτοὺς κατὰ τῶν κέγχρων ἐξήλασαν ἐπειπόν-  
 35 τες· „μὴ δέδιθι, βασιλεῦ· αὐτοὶ γὰρ τοὺς ἀκινάκεις σπασάμενοι διαμελίσο-

F C V 6 ὁμῶς Schopen : ὁμῶς F C 7 πανήμεροι C 12 κατακαλὼν V 14 πρισθλάβαν  
 F : περισθλάβαν C : περσθλάβαν V 15 καθωπλισμένους F C : καὶ ὀπλισμένους V | εὐτα-  
 ξίας F : εὐκοσμίας C V 18 πρισθλάβαν F : περισθλάβαν C : περσθλάβαν V ad 18 sqq.  
 srecstans περὶ τῆς μεγάλης περσθλάβας C<sup>2im</sup> 20 περὶ F : ἀπὸ C 22 γε om. C 24  
 κατέδραμεν C 26 λέξιν F : τάξιν C | πρισθλάβαν F : περισθλάβαν C 32 σφετέρων F C :  
 σφοδρότερων V 35 ἀκινάκας C

8-10 ὁ δὲ - ἐξελθὼν : ὁ δὲ βασιλεὺς καταλιπὼν τὴν τῶν πόλεων πολιορκίαν, ἐπεὶ δυσ-  
 χερὴς ἦν καὶ καιροῦ δεομένη 11 ὁ μὲν οὖν : ἀλλ' ὁ μὲν 12-13 μετὰ τῶν Πατζινάκων :  
 μετ' αὐτὸν 13 ὀπλισμένους δὲ συνεβούλευον : συνεβούλευον δὲ 14 οὕτω om. 17 post  
 ἴσθι add. ὡς 18-31 πόλις - ἐξεληλυθέναι om. 31-32 ἀποβάντες - υἱοὶ : οἱ τοῦ  
 διογένους υἱοὶ ὁ τε Λέων καὶ ὁ νικηφόρος ἀποβάντες 32-33 οἳα - Λέων om. 34 πλήξαν-  
 τες τε αὐτούς om. 35-36 διαμελίσομεν αὐτούς : τοὺς σκύθας διαμελίσομεν

μεν αὐτούς". 6 ὁ δὲ βασιλεὺς φιλοκινδυνότατος ὢν καὶ προαρπάζειν  
 πεφυκῶς τὰς μάχας οὐδ' εἰς νοῦν ὅλως τῶν ἀπειργόντων αὐτὸν τοὺς  
 λόγους ἐβάλετο, ἀλλὰ τὴν βασιλικὴν σκηνὴν καὶ τὰς σκευὰς ἀπάσας  
 ἀναθέμενος τῷ Κουτζομύτῃ Γεωργίῳ πρὸς τὸ Βέτρινον | ἐξέπεμψε, τὸ δὲ  
 40 στράτευμα ἐπέταξε μὴ λύχον μὴδὲ πῦρ ἀνάψαι τὸ παράπαν κατὰ τὴν  
 ἐσπέραν ἐκείνην, ἀλλὰ τοὺς ἱπποὺς κατέχοντας ἐγρηγορέειν μέχρις ἡλίου  
 ἀνατολῆς. αὐτὸς δὲ κατὰ τὸν περίορθρον ἔξεισι τῆς παρεμβολῆς καὶ τὰς  
 δυνάμεις διελὼν καὶ τὰς φάλαγγας εἰς πόλεμον καταστησάμενος σχῆμα  
 παραθέων ἐθεάτο τὸ στράτευμα. εἶτα τὴν μέσσην τῆς παρατάξεως χώραν  
 45 εἶχεν αὐτὸς συμπληρουμένην ἀπὸ τε τῶν ἐξ αἵματος καὶ ἀγχιστείας  
 προσηκόντων αὐτῷ συγγενῶν καὶ τάδελφου Ἀδριανοῦ τῶν Λατίνων τῷ  
 τότε ἡγεμονεύοντος καὶ ἐτέρων γενομένων ἀνδρῶν, τοῦ δὲ γε ἀριστεροῦ  
 κέρως κατῆρχε Νικηφόρος καίσαρ ὁ Μελισσηνὸς ὁ ἐπ' ἀδελφῇ γαμβρὸς  
 αὐτοῦ, κατὰ δὲ τὸ δεξιὸν ἡγεμόνες Ἰσταντο ὁ τε Κασταμονίτης καὶ ὁ  
 50 Τατίκιος, τῶν δὲ ἐθνικῶν ὁ τε Οὐζᾶς καὶ ὁ Καρατζᾶς οἱ Σαυρομάται. ἐξ  
 δὲ τὸν ἀριμὸν διελόμενος τὴν αὐτοῦ φυλακὴν ἐπέτρεψε πρὸς αὐτὸν τε  
 ὄραν παραγγείλας καὶ μηδενὶ τὸ παράπαν προσεσχηκέναι ἐτέρῳ, τοὺς  
 τε δύο υἱοὺς φημὶ Ῥωμανοῦ τοῦ Διογένους καὶ Νικόλαον τὸν Μαυροκα-  
 τακαλὼν πολλὴν ἐκ μακροῦ πείραν τῶν πολέμων ἐσχηκότα καὶ τὸν  
 55 Ἰωαννάκην καὶ τὸν ἄρχοντα Βαραγγίας Ναμπίτην καὶ Γουλὴν τινὰ κα-  
 λούμενον πατρώον θεράποντα. 7 ἀλλὰ καὶ οἱ Σκύθαι σχῆμα πολέμου  
 διατυπώσαντες ἐκ φυσικῆς ἐπιστήμης πολεμεῖν εἰδότες καὶ κατὰ φά-  
 λαγγα ἵστασθαι καὶ λόχους καθίσαντες καὶ τὰς τάξεις τοῖς τακτικοῖς  
 δεσμήσαντες σφίγμασι καὶ καταπυργώσαντες οἰοῖται ταῖς ἀρμαμάξαις τὸ

56-62 σχῆμα - λύνει: Mich. Psell., Chronogr. I 21, cap. XXXIII 2-13 Renauld ἐκ φυσικῆς  
 ἐπιστήμης ... πολεμεῖν δὲ καὶ κατὰ φάλαγγα ἵστασθαι ... ἐποιεῖτο τὸ σχῆμα ... λόχους  
 ἐκάθιζε ... καὶ τὰς τάξεις δεσμήσας τοῖς τακτικοῖς σφίγμασι καὶ οἷον καταπυργώσας τὸ  
 στράτευμα καὶ συναρμόσας ταῖς ἴλαις μὲν τὸ στρατόπεδον ... τῶν ὀπλιτῶν, οὐδενὶ προ-  
 τηδὴν ἐνετέλλετο οὐδὲ τὸν συνασπισμὸν λύνει

F C V 38 ἐβάλετο F : ἐβάλλετο C : βαλλόμενος V 39 βέτρινον F V : βέτρεον C<sup>ac</sup> : βετρενον  
 C<sup>pc</sup> 42 αὐτὸς - παρεμβολῆς F : om. C : κατὰ δὲ τὸν περίορθρον V 44 μέσσην F V :  
 μεγάλην C 49 κασταμονίτης F C<sup>ac</sup> ut videtur : κασταμωνίτης C<sup>pc</sup> : κασταμωνίτης V 54  
 ἐσχηκότας C<sup>pc</sup> 55 ἰωαννάκην C | ναμπίτην F : ἀμπίτην C : τὸν ἀμπίτην V

36-37 καὶ - μάχας om. 37 τῶν ἀπειργόντων αὐτὸν : αὐτῶν 38 ἀλλὰ - ἀπάσας : τὰ  
 κατὰ τὴν βασιλικὴν σκηνὴν τινὶ 39 τῷ - Γεωργίῳ om. 42 καὶ om. 43 τὰς - σχῆμα :  
 εἰς πολέμου σχῆμα τὰς φάλαγγας καταστησάμενος 44 εἶτα : καὶ | χώραν τῆς παρατάξεως  
 45-46 εἶχεν - συγγενῶν : μετὰ τῶν προσηκόντων αὐτῷ συγγενῶν αὐτὸς εἶχε 46-47  
 τῷ τότε om. 48-49 Νικηφόρος - αὐτοῦ : ὁ ἐπ' ἀδελφῇ γαμβρὸς αὐτοῦ νικηφόρος καίσαρ  
 ὁ μελισσηνός 49 δὲ om. | ἡγεμόνες Ἰσταντο om. | καὶ ὁ om. 50 οἱ Σαυρομάται om.  
 51-52 πρὸς - ἐτέρῳ om. 53 φημὶ om. | τοῦ om. | καὶ om. 54 πολλὴν - ἐσχηκότα om.  
 55/56 καλούμενον om. 57-60 ἐκ - στράτευμα om.

60 στράτευμα ἰλαδὸν κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἦσαν καὶ ἠκροβολίζοντο πόρρωθεν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ συναρμόσας ταῖς ἰλαῖς τὸ στρατόπεδον τῶν ὀπλιτῶν οὐδενὶ προπηδᾶν ἐνετέλλετο οὐδὲ τὸν συνασπισμὸν λύειν, μέχρις ἂν ἀγγέμαχοι τοῖς Σκύθαις γένωνται· εἴτ' ἐπειδὴν τὸ μεσαίχιμον ἀποχρῶν πρὸς χαλινὸν ἓνα ἀμφοτέρων τῶν στρατευμάτων κατ' ἄλ-  
65 λήλων ἰεμένων θεάσονται, ὁμόσε κατὰ τῶν ἐναντίων χωρῆσαι. 8 οὕτω τοῖνυν τοῦ αὐτοκράτορος ἐτοιμαζομένου πόρρωθεν ἀνεφάνησαν οἱ Σκύθαι σὺν αὐταῖς ἀρμαμάξαις καὶ γυναιξὶ καὶ παισὶν ἐρχόμενοι. συρραγέντος δὲ τοῦ πολέμου ἀπὸ πρωίας μέχρι δείλης ἐσπέρας ἀνδροκτασία γέγονε πολλὴ ἐξ ἐκατέρων τῶν μερῶν πιπτόντων συχνῶν, ὀπηνίκα καὶ  
70 Λέων ὁ τοῦ Διογένους υἱὸς σφοδρότερον κατὰ τῶν Σκυθῶν ἐξίππασάμενος καὶ πλεόν τοῦ δέοντος πρὸς τὰς ἀμάξας παρασυρεῖς καιρίαν πληγὴν πέπτωκεν. Ἀδριανὸς δὲ ὁ τοῦ κρατοῦντος ἀδελφός, ὁ καὶ τὴν τῶν Λατίνων ἡγεμονίαν ἐμπειπιστευμένος τότε, τὴν τῶν Σκυθῶν ὁρμὴν ἀνύπιοστον θεασάμενος ὅλους ῥυτῆρας ἐνδοὺς καὶ μέχρι τῶν ἀμαξῶν ἑαυτὸν  
75 ἐμβαλὼν ἔπειτα γενναίως ἀγωνισάμενος μετὰ ἑπτὰ καὶ μόνων ἐπ' ἀνέστρεψε τῶν ἄλλων ἀπάντων παρὰ τῶν Σκυθῶν ἀποσφαγέντων, τῶν δὲ κατασχεθέντων. τῆς δὲ μάχης ἐπὶ τρυτάνης ἰσταμένης ἔτι ἐκθύμως ἀμφὸς τῶν στρατευμάτων μαχομένων, ἐπεὶ λοχαγοὶ τινὲς τῶν Σκυθῶν μετὰ τριάκοντα πρὸς ταῖς ἐξ χιλιάδων πόρρωθεν ἐρχόμενοι ἀνεφάνησαν, οὐκ-  
80 ἐτι στέγειν πρὸς τοσοῦτους οἱ Ῥωμαῖοι ἔχοντες τὰ νῶτα τῆνικαῦτα διδόασιν. 9 ὁ μέντοι βασιλεὺς προβέβλητο τῆς οἰκείας δυνάμεως καὶ ξιφηφόρος εἰστήκει, τῇ ἐτέρᾳ δὲ τῶν χειρῶν τῆς τοῦ Λόγου μητρὸς τὸ ὠμόφορον σημαίαν κατέχων ἴστατο μεθ' ἵππεων γενναίων ἀνδρῶν εἰκοσι καταλειφθεῖς, Νικηφόρου φημὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ Διογένους καὶ Μιχαήλ  
85 πρωτοστράτορος τοῦ Δούκα καὶ ἀδελφοῦ τῆς αὐγούστης, συμπαρόντων καὶ πατρῶων θераπόντων. εἰσπηδήσαντες δὲ τινες πεζοὶ Σκύθαι τρεῖς οἱ μὲν αἰροῦσιν αὐτὸν ἐκατέρωθεν τοῦ χαλινοῦ, ὁ δ' ἀπὸ τῆς κνήμης τῆς δεξιᾶς. ὁ δὲ τοῦ ἑνὸς τὴν χεῖρα εὐθὺς ἀποτέμνει, ἕτερον δὲ τὸν ἀκινάκην ἀνατείνας καὶ ἐμβριμησάμενος ὀπισθόρμητον ἐποίησε· τὸν δὲ τῆς κνήμης  
90 τοῦτον κατέχοντα πλήττει κατὰ τῆς κόρυθος. τὴν δὲ φορὰν τοῦ ξίφους ἐλαφροτέραν ἐπήνεγκεν, οὐδ' ὅλην χειρὶ τὴν πληγὴν ἐποίησε πτοοῦμενος

F C V 63 ἐπειδὴ C 65 ἐναντίων F : ἐν αὐτῷ C 67 ἀμα ἀμάξαις V 72 δὲ om. C 74 ῥηστῆρας C 77 ἀμφοῖν C 84 post μιχαήλ add. τοῦ C 85 τῆς αὐγούστης F C : αὐτοῦ V 86 π(ατ)ρώων F C : πρώτων V 87 αἰροῦσιν V

60—61 καὶ — πόρρωθεν om. 61 ὁ — στρατόπεδον : ὁ δὲ βασιλεὺς 62—65 οὐδὲ — χωρῆσαι om. 66 ἐτοιμαζομένου τοῦ αὐτοκράτορος 68 δείλης om. 70 ante Διογένους add. προβεβασίλευκός 75 ἔπειτα : καὶ 75/76 ἀνέστρεψε 76 τῶν δὲ : τὲ καὶ 77—78 ἐκθύμως — ἐπεὶ om. 79 πόρρωθεν om. | ἀνεφάνησαν ἐρχόμενοι 79/80 post οὐκέτι add. οὖν 82 δὲ om. 84 Νικηφόρου . . . τοῦ υἱοῦ : νικηφόρος . . . ὁ υἱός 85 πρωτοστράτορος : πρωτοστράτωρ αὐτοκράτορος 88 ante ἕτερον add. τὸν 91 οὐδ' — ἐποίησε om.

μὴ δεῖν θάτερον αὐτῷ συμβαίη τῆς σφοδροτέρας φορᾶς τῶν ξιφῶν ὡς ἐπίπαν διολισθαιούσης καὶ ἡ τὸν ἑαυτοῦ πόδα πλήξη ἢ τὸν ἵππον ἐν ᾧ ἐπωχεῖτο καὶ οὕτως ἀλώσιμος τοῖς ἐχθροῖς γένηται. διὰ τοῦτο καὶ  
95 δευτέραν αὐτῷ γοργῶς ἐπάγει πληγὴν μετὰ νουνεχείας τὰς τῆς χειρὸς κινήσεις ποιοῦμενος. ἐν πάσαις γὰρ ταῖς πράξεσι καὶ τοῖς λόγοις καὶ τοῖς κινήμασι τὸν λόγον εἶχεν ἐπιστατοῦντα, οὐδ' ὑπὸ θυμοῦ ἐκφερόμενος οὐτ' ἐπιθυμίαις ὑποσυρόμενος. τῆς κόρυθος δὲ προαναδραμούσης τῇ προτέρᾳ πληγῇ τῇ τοῦ Σκύθου κεφαλῇ ψιλῇ τὸ ξίφος προσέπαισεν, ὃ  
5 δ' εὐθὺς ἄφωνος κατὰ γῆς ἔκειτο. 10 τὴν οὖν ἀμετρον φυγὴν τῶν ταγμάτων θεασάμενος ὁ πρωτοστράτωρ (αἱ φάλαγγες γὰρ ἤδη διεσπάρσθησαν φευγόντων ἀκρατῶς) „ἰνατί“, φησί, „βασίλει, τοῦ λοιποῦ ἐνταῦθα πειρᾶσαι ἐγκαρτερεῖν; ἰνατί τὴν ζωὴν προδίδως ἀφειδήσας παντάπασι τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας“; ὁ δὲ βέλτιον γενναίως μαχομένους  
10 ἀποθανεῖν ἔφη ἢ ἀγενεῖς τι πεποιηκότας σωθῆναι. ὁ δὲ πρωτοστράτωρ „εἰ μὲν τῶν κοινῶν εἰς τίς ὦν ταῦτ' ἔλεγες, ἐπαίνου ἦς ἄξιος· εἰ δὲ ὁ σὸς θάνατος κοσμικὸν ἐπάγει τὸν κίνδυνον, ἰνατί μὴ τὸ βέλτιον αἰρή; εἰ γὰρ σωθῆις, καὶ αὖτις πολεμήσων νικήσεις“. τὸν οὖν κίνδυνον ὑπὲρ κεφαλῆς ἤδη ἰστάμενον | ὁρῶν ὁ αὐτοκράτωρ ἀναισχύντως τῶν Σκυθῶν αὐτῷ  
15 προσβαλόντων καὶ τὰς σφζούσας ἀπεγνώκως ἐλπίδας „καιρὸς ἦδη τῆς ἑαυτῶν σὺν Θεῷ πεφροντικέναι σωτηρίας“, εἶπε, „πλὴν ἄλλ' οὐ τὴν αὐτὴν τοῖς φεύγουσι πορεύεσθαι δεῖ, ὅπως μὴ οἱ τοὺς ἡμετέρους διώκοντες ἐν τῷ ἐπ' ἀνέρχῃσιν συναντῶσιν ἡμῖν, ἀλλὰ χρὴ“, ὑποδείξας τῇ χειρὶ τοὺς κατὰ τὸ ἄκρον τῆς παρατάξεως ἰσταμένους Σκύθας, „κατ' αὐτῶν  
20 ἐξίππασασθαι ὡς σήμερον γεννηθέντας καὶ τεθνηξομένους, καὶ οὕτως ὀπιθεν Θεοῦ ἐπαρήγοντος τῆς τῶν Σκυθῶν γεγονότες παρατάξεως ἐφ' ἐτέραν ἀτραπὸν βαδιούμεθα“. ταῦτ' εἰπὼν καὶ τοὺς ἄλλους ἐποτρύνας πρῶτος αὐτὸς ὡς πῦρ κατὰ τῶν Σκυθῶν ἵεται καὶ τὸν συναντήσαντα παῖει· ὁ δ' εὐθὺς ἐξεκλίσθη τῆς ἑδρας. καὶ οὕτω τοῦ σκυθικοῦ συνασπισμοῦ διασχιθέντος μετὰ τῶν ἀμφ' αὐτὸν τὴν ὀπισθεν τῶν Σκυθῶν  
25

20 ὡς σήμερον — τεθνηξομένους: v. ad IV 5,7 (65—66)

F C V 92 αὐτοῦ V 93 πλήξη F : πλήξει V : παρέξη C 94 ἐπωχεῖτο F V : ὑποχεῖται (-o-pe) C | γίνεται C<sup>ac</sup> 95 γοργῶς om. C | τὰς om. C 4 σκύθους C | ψιλῇ C | προσέπαισεν C 5 ἔκειτο κατὰ γῆς C 8 ἐνταῦθα πειρᾶσαι ἐγκαρτερεῖν F : πειρᾶσαι ἐνταῦθα ἐγκαρτερεῖν V : ἐνταῦθα ἐγκαρτερεῖν πειρᾶ C 10 ἀγενεῖς C 11 τοῦτ' C 12—13 ἰνατί — κίνδυνον F V C<sup>2im</sup> : om. C 13 πολεμήσας C<sup>im</sup> 15 προσβαλόντων C 16 πεφροντικέναι C 19 κατ' αὐτῶν F<sup>im</sup> C V : om. F 21 ὀπιθεν C V 24 ἐνέδρας V 25 διασχιθέντος F C : διαπεφευγός V | τῶν<sup>1</sup> F C : τὸν V

95—3 μετὰ — ὑποσυρόμενος om. 5—6 τῶν ταγμάτων post τὴν (lin. 5) transp. 7 ante βασιλεῦ add. ᾧ 9 σεαυτοῦ 14 ὁρῶν : ἰδῶν 14—15 ἀναισχύντως — ἐλπίδας om. 17 οἱ om.

κατέλαβε χώραν. 11 ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὁ βασιλεύς· τὸν δὲ πρωτοστρά-  
τορα ὀλισθήσαντος αὐτῷ τοῦ ἵππου κατενεχθῆναι συμβέβηκεν· εἷς δέ  
τις τῶν αὐτοῦ θηραπόντων παραχρῆμα τὸν ἴδιον αὐτῷ δίδωσιν ἵππον.  
ἐφθακῶς δὲ τὸν αὐτοκράτορα οὐκέτι αὐτοῦ χωρίζεται οὐδὲ βῆμα ποδὸς  
30 ἐξόχως τοῦτον ποδῶν. συγχύσεως δὲ πολλῆς οὔσης τῶν μὲν φευγόντων,  
τῶν δὲ διωκόντων φθάνουσιν αὖθις ἕτεροι Σκύθαι τὸν βασιλέα, καὶ ὅς  
παραχρῆμα ἐπιστραφεὶς πλήττει τὸν διώκοντα, οὐκ αὐτὸν δὲ μόνον,  
ἀλλὰ καὶ ἄλλους, ὡς οἱ τότε συμπαρόντες διενίσταντο, ἀνείλεν. εἷς δὲ τις  
Σκύθης Νικηφόρον τὸν Διογένην ἐξ ὀπισθίων φθάσας πλήττειν ἔμελλεν,  
35 ὃν ὁ αὐτοκράτωρ θρασάμενος πρὸς τὸν Διογένην ἐφώνει· „ὄρα καὶ ὀπι-  
θεν, Νικηφόρε“· ὁ δὲ γοργῶς ἐπιστραφεὶς πλήττει αὐτὸν κατὰ τῆς  
ὀψεως. καὶ ὡς τοῦ βασιλέως ἐν ὑστέροις χρόνοις διηγούμενου ἠκούομεν,  
οὐδέποτε τάχος τοιοῦτον ἢ περιδεξιότητα ἀνδρὸς ἐθεάσατο, καὶ ὡς „εἰ  
μή“, φησὶν, „ἐγὼ τὴν σημαίαν κατέχον κατ’ ἐκείνην τὴν ἡμέραν, ὑπὲρ  
40 τὰς ἰδίας τρίχας πλήξας ἂν Σκύθας ἀνείλον“, οὐ περιαιτολογῶν. τίς γὰρ  
τοσοῦτον εἰς ἔσχατον ταπεινότητος ἤλασεν; ἀλλὰ γὰρ ὁ λόγος καὶ τῶν  
πραγμάτων ἢ φύσις αὐτὸν ἠνάγκαζε καὶ τὰ κατ’ αὐτὸν πρὸς ἡμᾶς κυ-  
κλόθεν τοὺς οἰκείους αὐτῷ ἐνίοτε ἐκλαλεῖν καὶ ταῦτα παρ’ ἡμῶν πολλὰ  
βιαζόμενον· πρὸς δὲ τοὺς ἔξωθεν οὐδεὶς τῶν ἀπάντων ἠκούσεν ὑπέρκομ-  
45 πόν τι τὸν αὐτοκράτορα διηγούμενον. 12 ἀνέμου δὲ σφοδροῦ πνεύ-  
σαντος καὶ τῶν Πατζινάκων προσβαλόντων οὐκέτι εὐτόνως εἶχε τὴν  
σημαίαν κατέχειν. ἐπεὶ δὲ τις Σκύθης μεταχειρισάμενος δόρυ μακρὸν δι’  
ἀμφοτέρων τῶν χειρῶν ἐπληξεν αὐτὸν κατὰ τοῦ γλουτοῦ, διέτρησε μὲν  
τὸν χρώτα οὐδαμῶς, ὀδύνην δὲ ἐνεποίησεν ἀνήκεστον, ἥτις καὶ ἐπὶ πολ-  
50 λοῖς διέμεινεν αὐτῷ ἔτεσι. διὰ τοῦτο ἐπὶ τοσοῦτον βιασθεὶς τὴν σημαίαν  
περιστεύλας ἐν τινι τῶν χαμαιδρῶν κατατίθῃσιν ὡς μηκέτι ὀρᾶσθαι  
παρὰ του, οὗτος δὲ διὰ τῆς νυκτὸς διεσώθη εἰς Γολόην. ἔλεγον οἱ πολῖ-  
ται· „ἀπὸ τῆν Δρίστραν εἰς Γολόην καλὸν ἀπλήκτον, Κομνηνέ“. καὶ μεθ’  
55 ἡμέρας καταλαβὼν τὴν Βερόην διεκαρτέρει πρίασθαι τοὺς δορυαλῶτους  
ἐθέλων.

FCV 27 συνέβηκεν C 35/36 ὀπισθεν C V 37 ἠκοκόμεν C : ἠκηκόμεν V 38 ἡ F V :  
οὐθὲ C 39 ἐγὼ φησὶν τὴν σημαίαν C : τὴν σημαίαν φησὶν ἐγὼ V 43 οἰκείους αὐτῷ F :  
ἰδίου αὐτοῦ C 44 ἠκούεν C 46 προσβαλόντων C V 52 οὗτος FCV : αὐτὸς Reiff. |  
τὴν νύκτα V 52–53 ἔλεγον – Κομνηνέ F<sup>m</sup> C<sup>m</sup> (aureo atramento) V 53 τῆς δρίστρας  
C<sup>m</sup> ἀπλήκτον V

26 ἀλλὰ – βασιλεύς om. 28 ἐπιδίδωσιν 29–31 οὐδὲ – διωκόντων om. 31 αὖθις : οὖν  
αὖθις καὶ 33 post ἄλλους add. οὐκ ὀλίγους | παρόντες | διενίσταντο : ἔλεγον 35 ἐφώνει :  
ἔφη 37 ante ὑστέροις add. τοῖς 39 κατέχον post ἡμέραν transp. 40–45 οὐ διηγούμε-  
νον om. 45 σφοδροῦ om. 47 post κατέχειν add. ὁ βασιλεύς 50 αὐτῷ om. 51 ἐν –  
χαμαιδρῶν om. 52 ante ἔλεγον add. ὅτε καὶ

IV ὁ δὲ Παλαιολόγος ἐν τῷ φεύγειν τῶν ταγμάτων ἡττηθέντων  
κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην κατενεχθεὶς τοῦ ἵππου ἀπώλεσε τοῦτον. ἐν ἀμη-  
χανίᾳ δὲ ὦν καὶ τὸν κίνδυνον ἰστάμενον ὑπὲρ κεφαλῆς ὀρῶν περιεσθρήσας  
εἶ που γένοιτό οἱ τοῦτον θεάσασθαι, ὅρᾳ τὸν τῆς Χαλκηδόνος πρόεδρον  
60 Λέοντα, περὶ οὗ ἄνωθεν ἐμνήσθην, τὴν ἱερατικὴν στολὴν ἡμφιεσμένον  
ἵππον ἐπιδιδόντα αὐτῷ, ἐν ᾧ ἐπιβάς εἶχετο τῆς φυγῆς· τὸν δὲ ἱεροπρεπῆ  
ἐκείνον ἄνδρα οὐκέτι θεάσεται. ἦν δ’ ἄρᾳ οὗτος παρρησιαστικός τὴν  
ψυχὴν καὶ ὀληθῆ χαρακτήρα ἐμφαίνων ἀρχιερέως, φρονήματος μέντοι  
ἀπλουστέρου καὶ τὸν ζῆλον ἔστιν οὗ οὐ κατ’ ἐπίγνωσιν ἐνδείκνυμενος,  
65 καὶ οὐδὲ τῶν ἱερῶν κανόνων ἀκριβῆ γινώσιν εἶχε· διὸ καὶ ἅπερ ἄνωθεν  
εἴρηται συνεπεπτώκει αὐτῷ λυπηρὰ καὶ τοῦ θρόνου ἐξέπεσεν. ἐξείχετο  
δὲ τοῦ ἀνδρὸς ὁ Παλαιολόγος αἰεὶ καὶ διαφερόντως ἐτίμα διὰ τὸ περιὸν  
αὐτῷ τῆς ἀρετῆς, εἶτε οὖν διὰ τὴν θερμότητην πίστιν τὴν εἰς τὸν ἄνδρα  
τοῦτον ὁ Παλαιολόγος θείας ἔτυχεν ἐπιφανείας, εἴτ’ ἄλλο τι ἦν τῆς προ-  
70 νοίας ἀπόρρητον κατὰ τουτονὶ τὸν ἀρχιερέα τὸ φαινόμενον. 2 διωκό-  
μενος δὲ ὑπὸ τῶν Πατζινάκων εἰς ἐλώδη τόπον καὶ συνηρεφῆ εἰσελθὼν  
περικυκλόντων δὲ αὐτοὺς τῶν Σκυθῶν, ὡς ἐν ἀμηχανίᾳ τὰ κατ’ αὐτοὺς  
ἑώρων πρὸς τοσοῦτους ἀντέχειν μὴ ἐξισχύοντες, τῆς τοῦ Παλαιολόγου  
75 ἐξήρτηντο γνώμης πάλαι τούτου τὸ γενναῖον καὶ ἀκατάσειστον τῆς  
γνώμης γινώσκοντες. αὐτὸς δὲ κατὰ τῶν Σκυθῶν ὁρμήσαι συνεβούλευε  
τῆς κατ’ αὐτοὺς παντάπασιν ἀφειδήσαντας σωτηρίας, „κάντεῦθεν οἶμαι  
ταύτην ὠνήσασθαι· χρὴ δὲ δι’ ὅρκων ταυτηνὶ τὴν βουλὴν ἐμπεδώσαι,  
ὡς τηνικαῦτα μιᾶς γνώμης ἀπάντων γεγονότων τῆς κατὰ τῶν Σκυθῶν  
80 ὁρμῆς μηδένα ἀπολειφθῆναι τὴν σωτηρίαν καὶ τὸν κίνδυνον ἴδιον ἐκά-  
στου λογισαμένου“. ὁ μὲν οὖν Παλαιολόγος σφοδρὰν τὴν ἵππασίαν  
ποιησάμενος παῖει τὸν αὐτῷ πρῶτως ὑπαντιάσαντα· ὁ δ’ εὐθύς σκοτο-  
δινιάσας κατὰ γῆς ἔκειτο. τῶν δὲ λοιπῶν μετὰ διψυχίας τὴν ἵππασίαν  
85 ποιεσάμενων οἱ μὲν πεπτώκασιν, | οἱ δὲ αὖθις ὡς εἰς φωλεὸν τῷ συνηρε-  
φεῖ ἄλσει παλινωστήσαντες ἑαυτοὺς ἔσωσαν κρυπτόμενοι. 3 ἐν δὲ τῷ

60 περὶ – ἐμνήσθην: v. V 2, 4 (16) – 6 (58)

FCV 58 περιεσθρήσας C 60 περὶ om. C | ἄνωθεν FC : ὀπισθεν V 62 θεάσεται C 64  
ἀπλουστέρου Leib (cf. XII 6, 3 (91)) : ἀπαλωτέρου F : ἀπαλωτέρου C : ἀπλοῖκωτέρου  
Charit. 82 ὑπαντήσαντα C : ὑπαντιάσαντα V 84–85 τὸ συνηρεφές ἄλσος C defendere  
vult Charit. 85 παλινωστήσαντες C

56 τῶν – ἡττηθέντων om. 59 τοιοῦτον 61 ante ἵππον add. καὶ 62–66 ἦν – ἐξέπεσεν  
om. 67 αἰεὶ om. 68 αὐτῷ om. 70 post φαινόμενον add. οὐκ ἔχω λέγειν 71 Πατζινάκων :  
σκυθῶν 73 αὐτοὺς<sup>1</sup> : αὐτὸν 73–76 ὡς – Σκυθῶν om. 76 post ὁρμήσαι add. κατ’  
αὐτῶν 77–78 τῆς – ὠνήσασθαι om. 79–81 ὡς λογισαμένου : ὁ δὲ καὶ γέγονε 81  
ὁ μὲν οὖν : καὶ ὁ μὲν 82/83 σκοτοδινιάσας om. 83–86 τῶν – καταλαμβάνειν om.

τὸν Παλαιολόγον ἀκρολοφίαν τινὰ καταλαμβάνειν ὑπὸ τῶν Πατζινάκων αὐτοῖς διωκόμενον συνέβη τὸν ἵππον πληγέντα καταπεσεῖν, αὐτὸν δὲ τηνικαῦτα εἰς τὸ παρακείμενον ὄρος εἰσδύναι. ἀναζητῶν δὲ τὴν σφίζουσαν ὁδόν, ἐπεὶ ῥαδίως μὴ ἐξῆν αὐτῷ ταύτην εὐρηκέναι, ἐπὶ ἔνδεκα ἡμέραις πλανώμενος περιτυγχάνει γυναικὶ τινὸς στρατιώτου χήρᾳ καὶ ἐπιξενίζεται παρ' αὐτῆς ἡμέραις τισί, σωθέντες δὲ τοῦ κινδύνου οἱ ταύτης υἱεῖς τὴν σφίζουσαν τούτῳ ὁδὸν ὑποδεικνύουσιν. 4 ὅλα ταῦτα μὲν τὰ τῷ Παλαιολόγῳ συμπεσόντα· οἱ δὲ γε τῶν Σκυθῶν λογάδες οὓς κατεῖχον δορυαλῶτους ἀποκτείναι ἐβουλεύοντο, τὸ δὲ πλῆθος τοῦ κοινοῦ τὸ παράπαν τοῦτο οὐ συνεχῶς βουλόμενοι ἀπεμπολῆσαι τούτους τιμῆς. ταύτης γοῦν τῆς βουλῆς κυρωθείσης δίδοται γνώσις τῷ βασιλεῖ διὰ γραμμάτων τοῦ Μελισσηνοῦ, ὃς πολλὰ πρὸς τοῦτο, κἂν δορυάλωτος ᾦν, τοὺς Σκύθας ἡρέθιζεν. ὁ δὲ βασιλεὺς εἰς Βερόην ἔτι ἐνδιατρίβων τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων χρήματα ἱκανὰ μετακομίσας ἐπρίατο τοὺς δορυαλῶτους.

V καταλαμβάνει δὲ τηνικαῦτα καὶ ὁ Τατοῦ τὸν Ἰστρον μεθ' ὧν ὑπεποιήσατο Κομάνων, οἱ τὴν τοσαύτην λείαν καὶ τὸ πλῆθος τῶν δορυαλῶτων θεασάμενοι τοῖς ἡγεμόσι τῶν Σκυθῶν ἔφασαν ὡς „ἡμεῖς μὲν τὰ οἴκοι καταλιπόντες εἰς ὑμέτεραν ἤλθομεν βοήθειαν τὴν τοσαύτην ὁδὸν διηνυκότες ἐφ' ᾧ καὶ τοῦ κινδύνου καὶ τῆς νίκης συγκοινωνοὶ γενήσεσθαι. τὸ γοῦν ἡμέτερον ἅπαν συνεισενεγκόντας οὐ χρή κενοὺς αὐτοῖς ἀποπεμφθῆναι· οὐ γὰρ ἐκ προαιρέσεως τὴν τοῦ πολέμου κατόπιν καιροῦ ἐφθήμεν ἐληλυθότες οὐδὲ αὐτοὶ τούτου αἵτιοι ἐσμέν, ἀλλ' ὁ προαρπάσας τὸν πόλεμον βασιλεὺς. ἡ γοῦν κοινῇ μεθ' ἡμῶν τὴν λείαν πᾶσαν διαμερίσασθε ἢ ἀντὶ συμμάχων πολεμίους ἡμᾶς ἐξετε“. πρὸς τοῦτο ἀνένευσαν οἱ Σκύθαι. τῶν δὲ Κομάνων τοῦτο μὴ φερόντων σφοδρὸς ἀναμέσον αὐτῶν ἀναρρήγνυται πόλεμος καὶ κατακράτος οἱ Σκύθαι ἡττηθέντες εἰς τὴν καλουμένην Ὀζολίμνην μόλις ἐσώθησαν, στενούμενοι δὲ παρὰ τῶν Κομάνων ἐφ' ἱκανὸν ἐκείσε διέτριβον τὴν μετάβασιν μὴ ἀποθαρροῦντες.

F C V 6 τατοῦχ V 7 κομάνων V 9 τὴν τοσαύτην F : τὴν τόσην τὲ C 12 τὴν om. F 16 κομάνων V (sic semper, amplius non notatur)

86 Πατζινάκων : σκυθῶν 87 συνέβη addito δὲ ante ὑπὸ (lin. 86) transp. 88 τηνικαῦτα om. 90 τινὸς στρατιώτου : τινί 90—91 ἐπιξενίζεται — τισί : παρ' αὐτῆς ἐφ' ἡμέραις τισὶ ξενίζεται 91 ante οἱ add. καὶ 92 υἱεῖς : υἱοὶ στρατιώται ὄντες 92—3 ὅλα — ἡρέθιζεν om. 3 ἐνδιατρίβων : διατρίβων 3—4 τῆς — πόλεων om. 6 τηνικαῦτα om. 8 μὲν om. 9—12 τὴν — ἀποπεμφθῆναι : οὐ χρή δὲ κενοὺς ἡμᾶς ἀποπεμφθῆναι τοσαύτην διηνυκτοῦ ὁδόν 12—14 οὐ — βασιλεὺς om. 14—15 γοῦν — διαμερίσασθε : [γοῦ]ν μεριστάς [ἡμᾶς τῆς] λείας ποιήσατε 19 τὴν — ἀποθαρροῦντες om.

2 ἡ δὲ νῦν παρ' ἡμῖν Ὀζολίμνη κατονομαζομένη μεγίστη μὲν ἐστὶ κατὰ τὴν διάμετρόν τε καὶ περίμετρον καὶ τῶν ὅπουδῆποτε φημιζομένων παρὰ τοῖς γεωγράφοις λιμνῶν μηδεμιᾶς εἰς μεγέθους λόγον ἑλλείπουσα (κεῖται δὲ τῶν Ἑκατὸν Βουνῶν ὑπερθεῖν καὶ εἰς αὐτὴν μέγιστοί τε καὶ κάλλιστοι συρρέουσι ποταμοί) καὶ κατὰ νώτου πολλὰς τὲ καὶ μεγάλας καὶ φορτηγούς ἀνέχουσα νῆας, ὡς εἶναι κἀντεῦθεν δῆλον τὸ βάθος τῆς λίμνης ὅπόσον τί ἐστίν. Ὀζολίμνη δὲ κατωνόμασται, οὐχ' ὅτι κακοῦ τινὸς καὶ βαρυόδμου ἀναδίδωσιν ἀποφορᾶν, ἀλλ' ὅτι οὐννικῆς ποτὲ στρατιᾶς ἐπιφοιτησάσης τῇ λίμνῃ (τούτους δὲ τοὺς Οὐννους Οὐζοὺς ἢ ἰδιώτις ἀπεκάλεσε γλῶττα) καὶ περὶ τοὺς ὄχθους τῆς λίμνης αὐλισαμένης Οὐζολίμνην τὴν τοιαύτην προσηγορεύκασιν λίμνην μετὰ προσθήκης οἶμαι καὶ τοῦ υ φωνήεντος. καὶ ἀπὸ μὲν τῶν παλαιῶν συγγραμμάτων οὐχ' εὐρηταί πω συνελαθὲν ἐνταῦθα οὐννικὸν στράτευμα, ἐπὶ δὲ τοῦ αὐτοκράτορος Ἀλεξίου τότε πάντες ἀπανταχόθεν ἐκείσε συνερρωγότες τῷ τόπῳ δεδώκασιν τοῦνομα. 3 τὰ μὲν οὖν περὶ τῆς λίμνης ὧδε πη 35 ἐχέτω ὥσπερ παρ' ἡμῶν νῦν πρώτως ἱστορούμενα, ἴν' ἐνδείξαίμεθα, ὅτι τοῦ αὐτοκράτορος Ἀλεξίου ταῖς πολλαῖς καὶ πανταχοῦ στρατηγίαις νῦν μὲν ἀφ' ἑαυτοῦ, νῦν δὲ ἀπὸ τῶν ἐπισυρρυνέντων ἐχθρῶν πολλὰς ἐλάβανον οἱ τόποι προσηγορίας. τοιοῦτον δὲ τι καὶ ἐπὶ Ἀλεξάνδρου τοῦ τῶν Μακεδόνων βασιλέως καταμανθάνω· καὶ γὰρ ὅπου μὲν Ἀλεξάνδρεια ἢ 40 κατ' Αἴγυπτον, ὅπου δὲ Ἀλεξάνδρεια ἢ κατ' Ἰνδοὺς ἀπ' ἐκείνου ὠνόμασται· ἴσμεν δὲ καὶ ἀπὸ Λυσιμάχου ἐνὸς τῶν ἀμφ' αὐτὸν στρατιωτῶν Λυσιμάχειαν κατονομάζεσθαι. οὐκ ἂν οὖν θαυμασάιμην εἰ καὶ ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος ζῆλον ἀλεξάνδρειον ἀναλαβὼν ὅπου μὲν ἐξ ἐθνῶν ἢ συρραγέντων ἢ προσκεκλημένων παρ' αὐτοῦ περιῆψε τοῖς τόποις ὀνομάτων 45 καινότητος ἢ ἀφ' ὧν αὐτὸς κατεπράξατο τῆς ἑαυτοῦ προσηγορίας τοῖς τόποις μετέδωκε. τοσαῦτα μὲν περὶ τῆς ἄνωθεν εἰρημένης Ὀζολίμνης ἐπερρίφθω ἱστορικώτερον. οἱ δὲ Κόμανοι, ἐπεὶ σπάνιν τῶν χρεωδῶν εἶχον,

F C V ad 20 sqq. spectans ση(μείωσαι) περὶ τῆς Ὀζολίμνης C<sup>21m</sup> 20—21 κατὰ τὴν Reinsch : καὶ τὴν F C : κατὰ τὴν V 21 ante περίμετρον add. τὴν C | ὅπουδῆποτε F : ὅπουδέποτε C : ὅπουωνδῆποτε V 24 νώτου F C : νότον V ad 27 οὐννικῆς spectans ἥως οὐγγρικῆς C<sup>11m</sup> 28—29 ἀπεκάλεσεν ἢ ἰδιώτις γλῶσσα C 29 αὐλιζομένης C<sup>ac</sup> : αὐλιζομένης C<sup>pc</sup> 31 μὲν om. C 33 πάντες om. C 35 ὥσπερ F C : secl. Reiff. 36 πανταχοῦ F : πολλαχοῦ C 37 μὲν om. C 40 ἀπ' F C : ὑπ' V 42 λυσιμάχειαν C<sup>pc</sup> Charit. : λυσιμαχίαν F : λυσιμάχιν C<sup>ac</sup>

20 δὲ γε | παρ' ἡμῖν om. | κατονομαζομένη Ὀζολίμνη 21 τε om. 22 παρὰ — γεωγράφοις om. 25 post φορτηγούς add. ἐστίν | εἶναι : ἢ 25—26 τῆς λίμνης : αὐτῆς 26 ὅπόσον τί ἐστίν om. 29 post αὐλισαμένης add. τῆς στρατιᾶς 30 λίμνην om. 31 καὶ<sup>1</sup> om. 31—38 καὶ ἀπὸ — προσηγορίας om. 38 δὲ : γὰρ 38—39 τῶν Μακεδόνων βασιλέως . βασιλέως μακεδόνων 40 Ἀλεξάνδρεια ἢ κατ' Ἰνδοὺς : καὶ ἢ κατ' Ἰνδοὺς ἀλεξάνδρεια 41—47 ἴσμεν — ἱστορικώτερον om.

παλινδρομοῦσιν εἰς τὰ ἴδια ἐφ' ᾧ τὰ χρειώδη συγκομισάμενοι αὖθις κατὰ τῶν Σκυθῶν ὑπαναστρέψαι.

- 50 VI συνάγεται ἐν τῷ μεταξύ ὁ βασιλεὺς κείμενος εἰς Βερόην, ἐξοπλίζει τοὺς αἰχμαλώτους καὶ τὸ λοιπὸν ἅπαν ὁπλιτικόν. τότε καὶ ὁ Φλάντρας κόμης ἐξ Ἱεροσολύμων ἐπανερχόμενος ἐκέισε καταλαμβάνει τὸν αὐτοκράτορα καὶ τὸν συνήθη τοῖς Λατίνοις ἀποδίδωσιν ὄρκον ὑποσχόμενος ἅμα τῷ τὰ οἶκοι καταλαβεῖν συμμάχους ἀποστεῖλαι οἱ ἵππεῖς πεντακοσίους.
- 55 φιλοτιμησάμενος τοίνυν τὸν τοιοῦτον ὁ βασιλεὺς πρὸς τὰ σφέτερα χαίροντα προέπεμψεν. ἀπάρας οὖν ἐκείθεν ὁ αὐτοκράτωρ μεθ' ὧν αὖθις συνελέξατο δυνάμεων καταλαμβάνει τὴν Ἀδριανούπολιν. 2 οἱ δὲ Σκύθαι διεληλυθότες τὰ μεταξύ τέμπη μέσον Γολῆς καὶ Διαμπόλεως κατὰ τὴν λεγομένην Μαρκέλλαν τὸν χάρακα ἐπήξαντο. ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ τὰ κατὰ τοὺς Κομάνους μεμαθηκώς, ἐπεὶ προσδόκιμοι ἐπαναστρέψαι ἦσαν, ἐδεδίδει τὴν ἐκείνων ἔλευσιν ὑφωρόμενος. μεταπεμψάμενος τοίνυν τὸν Συνέσιον καὶ τοῖς πρὸς τοὺς Σκύθας χρυσοβούλλοις λόγοις ἐφοδιάσας ἐκπέμπει παραγγείλας, ὡς εἰ μὲν πεισθεῖεν σπείσασθαι καὶ δοῖεν ὁμήρους, ἀναχαιτίσαι αὐτοὺς τῆς ἐπὶ τὸ πρόσω φορᾶς καὶ παρασκευάσαι
- 60 μένειν ἐν ᾧ προκατέλαβον τόπῳ καὶ οὕτω χορηγεῖν αὐτοῖς δαψιλῇ τὰ χρειώδη (ἐσκόπει γὰρ τούτοις κατὰ τῶν Κομάνων χρήσασθαι, εἰ τὸν Ἰστρον αὖθις καταλαβόντες πρὸς τὰ πρόσω χωρεῖν ἐπιχειρήσαιεν), εἰ δὲ γε οἱ Σκύθαι μὴ πείθονται, αὐτοῦ που καταλιπεῖν αὐτοὺς καὶ ὑποστρέψαι. 3 κατέλαβε τούτους ὁ ῥηθεὶς Συνέσιος καὶ τὰ εἰκότα προσομιλήσας ἔπεισεν ὑποσπόνδους γενέσθαι τῷ βασιλεῖ, κάκεισε προσκαρτερῶν πάντας αὐτοὺς θεραπείας ἡξίου πᾶσαν περιαιρῶν σκανδάλου πρόφασιν. ἐπαναστρέψαντες δὲ αὖθις οἱ Κόμανοι παρεσκευασμένοι πρὸς τὸν κατὰ τῶν Σκυθῶν πόλεμον καὶ μὴ ἐντυχόντες αὐτοῖς, ἀλλὰ μεμαθηκότες τὴν
- 65 τούτων διὰ τῶν κλεισουργῶν ἔλευσιν καὶ ὅτι τὴν Μαρκέλλαν καταλαβόντες εἰς εἰρηνικὰς ἦλθον μετὰ τοῦ βασιλέως σπονδὰς, ἐξαιτοῦνται διελθεῖν τὰς κλεισούρας καὶ προσβαλεῖν τοῖς Σκύθαις. ὁ δὲ πρὸς τοῦτο ἀνένευσε προεφθακὼς σπείσασθαι μετὰ τῶν Σκυθῶν εἰπὼν ὡς „οὐ χρεῖα τὸ παρὸν βοηθείας ἡμῖν· λαβόντες ἱκανὰ ἐπαναστρέψατε“. καὶ φιλοφρονησάμενος τοὺς πρέσβεις δῶρα τὲ ἱκανὰ ἐπιδούς μετ' εἰρήνης ἀπέστειλε. τοῦτο θάρσος τοῖς Σκύθαις ἐνέβαλε, καὶ παρασπονδήσαντες τῆς προτέρας ἀπανθρω-

51 τότε: probabiliter a. 1089/90

F C V 49 ἐπαναστρέψαι C 77 ὡς om. C

48–57 ἐφ' – Ἀδριανούπολιν om. 51–54 τότε – πεντακοσίους cf. infra ad VII 7, 4 (59) 57–58 σκύθαι δὲ 59 κατὰ: εἰς | λεγομένην om. 59–69/70 ὁ δὲ – προσομιλήσας: ὅπερ μαθὼν ὁ βασιλεὺς καὶ τὸν συνέσιον στείλας 70 τῷ βασιλεῖ: αὐτῷ 70–80 κάκεισε – καὶ . ἀλλὰ μετὰ τὰς αὖθις

- πίας εἶχοντο ληιζόμενοι τὰς παρακειμένας πόλεις καὶ χώρας. ἀστατεῖ γὰρ ὡς ἐπίπαν ἅπαν τὸ βάρβαρον καὶ σπονδὰς φυλάττειν οὐ πέφυκε.
- 4 τοῦτο θρασυάμενος ὁ Συνέσιος ἐπανέρχεται πρὸς τὸν βασιλέα αὐτάγγελος μηνυτὴς γεγονὼς τῆς τῶν Σκυθῶν ἀγνωμοσύνης καὶ παραβάσεως.
- 85 τὴν Φιλιππούπολιν δὲ τούτων καταλαβόντων τοῦτο μεμαθηκὼς ὁ βασιλεὺς ἐν ἀμνηχανίᾳ καθίστατο ἀποχρώσας πρὸς τοσαῦτα πλήθη μὴ ἔχων δυνάμεις ὥστε ὅλως τὴν μετ' αὐτῶν μάχην ἀναδέξασθαι. ὁποῖος δὲ ἐκείνος ἐν ἀμνηχανίᾳ πόρους εὐρίσκων καὶ μὴδ' ὅπως οὖν καταπίπτειν ἐν περιστάσεσιν εἰσθῶς, δεῖν ἔγνω δι' ἀκροβολισμῶν καὶ λόχων τὴν
- 90 τούτων μελετῆσαι καθάρσεις. καὶ οὕτως στοχαζόμενος τῶν τόπων καὶ τῶν πόλεων ἔνθα καταλαμβάνειν ἐκείνοι πρῶιās ἐμελλον, αὐτὸς ἐσπέρως τὴν τούτων προκατελάμβανεν ἔλευσιν· εἰ δὲ ἐσπέρως τούτους μεμαθηκοὶ τόπον τινὰ καταλαμβάνειν, ἐκείνος τὸν τοιοῦτον πρῶιās προκατελάμβανε, καὶ ὡς δύναμις δι' ἀκροβολισμῶν καὶ λόχων πόρρωθεν πρὸς αὐ-
- 95 τοὺς ἀπεμάχετο, ὡς μὴ ἐγκρατεῖς αὐτοὺς γίνεσθαι τῶν φρουρίων. καταλαμβάνουσι τοίνυν ἅμφω οἱ τε Σκύθαι καὶ ὁ αὐτοκράτωρ τὰ Κύπελλα. 5 ἐπεὶ δὲ τὸ ἐλπιζόμενον μισθοφορικὸν οὕτω κατέλαβε, γινώσκων ὁ αὐτοκράτωρ τὸ ὀξυκίνητον τῶν Σκυθῶν καὶ ὁρῶν αὐτοὺς ἤδη καὶ αὐτὴν τὴν βασιλίδά καταλαμβάνοντας τῶν πόλεων ζύν τάχει πολλῶ ἐν ἀμνηχανίᾳ ἦν. καὶ μὴ ἀποχρώσας δυνάμεις πρὸς τοσαῦτα πλήθη ἔχων τὸ μὴ
- 5 χεῖρον, ὃ φασι, βέλτιον λογισάμενος πρὸς εἰρηνικὰς αὖθις ἀπέειδε σπονδὰς. ἐρωτᾷ γοῦν πρέσβεις ἀποστείλας πρὸς αὐτοὺς τὰ περὶ εἰρήνης· οἱ δ' αὖθις τῷ τοῦ βασιλέως ὑπέϊξαν θελήματι. προέφθασε δὲ πρὸ τῶν εἰρηνικῶν σπονδῶν αὐτόμολος παραγενέσθαι ὁ Νεάντζης. 6 πέμπεται τοίνυν ὁ Μιγιδηνὸς ὥστε πανηγύρεις ἐξάγειν ἐκ τῶν παρακειμένων χωρῶν· οὐδ' ὁ υἱὸς εἰς τὸν γεγονότα πόλεμον ὕστερον κατὰ τὸν ( )
- 10 τόπον ὁξέως κατὰ τῶν Πατζινάκων ὁρμήσας καὶ παρασυρεῖς παρὰ γυ-

5–6 τὸ μὴ – λογισάμενος: Strömberg p. 18; cf. Ioann. Chrys., or. in epist. ad Rom. X (PG 60, 481, 42–43) καθάπερ γὰρ τοῖς κάμνουσι τὸ μὴ χεῖρον σχεῖν ἀρχὴ γένοιτ' ἂν τοῦ βέλτιον ἔχειν; Liban., decl. 25, 17 (VI 478, 4–5 Foerster) εἰ γὰρ ἀγαθὸν ἔκρινας αὐτὸ μὴ χεῖρονι παραβάλλων ἐτέρῳ

F C V 83/84 αὐτάγγελος F: αὐτεπάγγελτος C: αὐτάγγελτος V 90 στοχασάμενος C 92 μεμαθήκει C 93 καταλαβεῖν C 93/94 κατελάμβανε C 1 τοίνυν F: om. C: οὖν V 6 ἐπέειδε C 11 ὕστερον πόλεμον C | ante τόπον (lin. 12) fenestram exh. F (12 litt.) C (6 litt.)

81 τὰς μὲν παρακειμένας χώρας καὶ πόλεις ληιζόμενοι 85 καταλαβόντων δε τούτων τὴν φιλιππούπολιν | τοῦτο μεμαθηκὼς om. 86–95 ἀποχρώσας – φρουρίων om. 95–1 καταλαμβάνουσι τοίνυν: κατέλαβον οὖν 2–5 ἐπεὶ – ἦν om. 5 καὶ – ἔχων μὴ ἀποχρώσας γοῦν πρὸς τοσαῦτα πλήθη ἔχων δυνάμεις ὁ βασιλεὺς 5–6 τὸ – λογισάμενος om. 7 ἐρωτᾷ – εἰρήνης om. 8–16 προέφθασε – τελευταῖα om.



ναικός Σκυθίδος έάλω δια σιδηράς άρπης είσω τών άμαξών έλκυσθεις. ού την κεφαλήν άποτμηθείσαν έπρίατο ό βασιλεύς έξ αίτήσεως | τοῦ  
 15 πατρός αὐτοῦ, ὑπὸ δὲ τῆς άφορήτου θλίψεως ἐπὶ τρισὶ νυχθημέροις διὰ  
 χερμάδος λίθου τύπτων τὸ στέρνον ό πατήρ τελευτᾷ. οὐκ ἐπὶ πολὺ δὲ  
 τὰ τῆς εἰρήνης τών Σκυθῶν διήρκει, ἀλλ' αὖθις πρὸς τὸν ἴδιον ἔμετον ὡς  
 κύνες ἔστράφησαν. ἀπάραντες οὖν ἀπὸ τών Κυφέλλων καταλαμβάνουσι  
 20 τὸν Ταυρόκομον κάκει παραχειμάσαντες ἐλίζοντο τὰς παρακειμένας  
 κωμοπόλεις.

VII ἔαρος δὲ ἤδη ἀναφανέντος ἐκεῖθεν εἰς Χαριούπολιν ἔρχονται. ό δὲ  
 βασιλεύς εἰς τὸ Βουλγαρόφυγον διατρίβων οὐκέτι ἐν ἀναβολαῖς ἦν, ἀλλὰ  
 μέρος τοῦ στρατοῦ ἀποτεμόμενος ἱκανὸν λογάδας ἄπαντας καὶ αὐτοὺς  
 25 δὴ τοὺς Ἀρχοντοπώλους καλουμένους νέους, ἀρτιφυεῖς πάντας τὸ γέ-  
 νειον, τὴν ὁρμὴν ἀνυποστάτους, προσέταξεν ἐξ ὀπισθίων τοῖς κατὰ τὸ  
 ἄκρον τών άμαξῶν ἱσταμένοις προσβαλεῖν. τὸ δὲ τών Ἀρχοντοπῶλων  
 τάγμα παρὰ Ἀλεξίου πρῶτως ἐφεύρητο. ἀστρατίαν γάρ ἔχουσης τῆς  
 τών Ῥωμαίων ἀρχῆς διὰ ῤαθυμίαν τών ἀνέκαθεν αὐτοκρατόρων συλλε-  
 30 ξάμενος ἄπανταχόθεν τοὺς τών ἀποπεπτωκότων στρατιωτῶν υἱεῖς ἐγύ-  
 μνασέ τε πρὸς ὅπλα καὶ πόλεμον καὶ Ἀρχοντοπῶλους ὠνόμασεν ὥσανεὶ  
 ἐξ ἀρχόντων υἱοὺς γεγονότας, ἵνα διὰ τοῦ ὀνόματος εἰς τὴν τών γονέων  
 εὐγένειαν τε καὶ ἀνδρείαν ἀναφερόμενοι καὶ οὗτοι θούριδος ὀλκῆς  
 35 μνήσαιντό τε καὶ ἀνδριότεροι γένοιτο τοῦ καιροῦ τούτοις τόλμαν καὶ  
 ῥώμην ὑπαγορεύοντος. τοιοῦτον δὴ τὸ τών Ἀρχοντοπῶλων τάγμα, ὡς  
 ἐν ὀλίγῳ εἰπεῖν, εἰς δύο χιλιάδας συμποσούμενον, ὥσπερ ποτε καὶ τοῖς  
 Λάκωσιν ἐφεύρητο ό ἱερὸς λεγόμενος λόχος. 2 οὗτοι τοίνυν οἱ νεόλε-  
 κτοὶ Ἀρχοντόπῶλοι ἑσταλμένοι πολεμικῶς ἦσαν. οἱ δὲ κάτωθεν τοῦ αὐχέ-

21 ἔαρος: ver a. 1090

17-18 αὖθις - ἔστράφησαν: L.-Schn. I 366 (nr. 83); II 119 (nr. 90); Charit. 44; Karathan. 232 24-25 ἀρτιφυεῖς - γένειον: Mich. Psell., Chronogr. I 10, cap. XV 20 Renauld ἀρτιφυεῖς πάντας τὸ γένειον 32-33 θούριδος - μνήσαιντό: v. ad I 5, 4 (21) 35-36 ὥσπερ - λόχος: cf. Plut., Pelop. 18-19 (81, 19-84, 5 Ziegler) (de Thebanis)

FCV 13 ante άρπης 20 fere litt. eras. F 19 ταυρόκομον V 24 άρχοντοπῶλους F: άρχοντοπούλους C V (simil. lin. 26. 30. 34. 37) ad 26sq. spectans ση(μείωσαι) περί τών άρχοντοπουλων C<sup>2im</sup> 32-33 καί<sup>2</sup> - τε om. C

17 τών Σκυθῶν om. | πρὸς: ἐπὶ 18 ἀπὸ om. 19 ἐλίζοντο post κωμοπόλεις (lin. 20) transp. 21 ἤδη om. | ἐκεῖθεν om. 22 οὐκέτι - ἀλλὰ om. 23 ἀποτεμόμενος ἱκανόν: ἱκανόν ἐκλεξάμενος 24 δὴ om. | καλουμένους: λεγομένους 24-25 νέους - ἀνυποστάτους om. 25-26 προσέταξεν - προσβαλεῖν: κατὰ τών σκυθῶν ἔπεμψεν 26-38 τὸ - ἐπιετήρουν om.

νος προλοχίζοντες Σκύθαι τὰς τούτων | ἐφόδους ἐπετήρουν· καὶ θεασάμε-  
 νοι τούτους κατὰ τών άμαξῶν ἐφωρηκότας ἀσχέτῳ ῥύμῃ κατ' αὐτῶν  
 40 ἱενται. καὶ ἀγχεμάχου τῆς συμπλοκῆς καταστάσης ἵππουσι τών Ἀρ-  
 χοντοπῶλων ὥσει τριακόσιοι ἐκθύμως μαχόμενοι· περὶ ὧν ἐπὶ πολὺν  
 χρόνον βύθιον ἔστεινε ό βασιλεύς δάκρυα θερμὰ ἐκχέων καὶ ὀνομαστὶ  
 ἕκαστον καθάπερ ἀπόδημον ἀνακαλούμενος. 3 ἡττήσαντες οὖν  
 45 ἀπονενεύκασιν πρὸς τὸν Ἀπρων ἄπαντα ληιζόμενοι. τῇ γοῦν προτέρᾳ  
 μεθόδῳ χρησάμενος αὖθις ό βασιλεύς προκαταλαμβάνει τούτους καὶ εἰσει-  
 σιν εἰς τὸν Ἀπρων· οὐ γάρ προσῆσαν αὐτῷ ἀποχρῶσαι δυνάμεις, καθά-  
 γε πολλάκις εἴρηται, πρὸς μάχην τοῖς ἀντικαθισταμένοις. τοιγαροῦν  
 γινώσκων αὐτοὺς κατὰ τὰς αὐγὰς ἡλίου εἰς προνομὴν ἐξερχομένους με-  
 50 τακαλεσάμενος τὸν Τατίκιον, περὶ οὗ ό λόγος ἐν πολλοῖς ἐμμένητο, ἐνετεί-  
 λατο συμπαραλαβεῖν μεθ' ἑαυτοῦ τοὺς τε καλουμένους Ἵνδρειωμένους  
 τών Ἀγούρων καὶ τών περὶ τὴν θεραπείαν αὐτοῦ οἰκιοτέρων τοὺς λο-  
 γάδας καὶ τοὺς Λατίνους ἄπαντας, καὶ κατὰ τὸ περίορθρον τὰς σκυθικὰς  
 55 ἐκδρομὰς διυπνισθέντας τηρεῖν ὥσθ', ὀπηνίκα τοὺς Σκύθας εἰς προνομὴν  
 ἐξιώντας τῆς ἰδίας πόρρῳ γενέσθαι παρεμβολῆς στοχάσονται, κατ'  
 αὐτῶν τηνικαῦτα ὅλους ῥυτῆρας ἐνδοῦναι· ό δὲ κατὰ τὸ ἐντεταλμένον  
 πεποικῶς κτείνει μὲν τετρακοσίους, ἱκανοὺς δὲ καὶ ζωγρίαν ἄγει. 4 τί  
 τὸ ἐντεῦθεν; καταλαμβάνουσιν οἱ τοῦ Φλάντρα ἀποσταλέντες ἵππεις ἔκ-  
 κριτοὶ ὥσει πεντακόσιοι χάρισμα κομίζοντες τούτῳ ἵππους ἐκκρίτους τὸν

42 δάκρυα θερμὰ ἐκχέων: cf. formulam Homericam, II. 16, 3 et saepius δάκρυα θερμὰ χέων 42-43 ὀνομαστὶ - ἀνακαλούμενος: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 15, cap. XXV 11 Renauld ἐξ ὀνόματός τε καλῶν ἕκαστον 50 περί οὗ - ἐμμένητο: v. IV 4, 3 (15-20); VI 10, 2 (59) - 7 (33) et al.

FCV 38 Σκύθαι om. C 39 ἀφωρηκότας F 40/41 άρχοντοπούλων C V 44 πατζινάκαι C: σκύθαι V 45 et 47 άπρων V 50 ταττίκιον V (ut semper) | περί om. C 57 τριακοσίους C V | ζωγρήσας C: ζωγρίας V ad 58sq. spectans ση(μείωσαι) περί τών φ' ἵππέων ὧν ἀπέστειλεν ό φλάντρας τῷ βασιλεῖ C<sup>2im</sup> 58 οἱ F V: οἱ παρὰ C

38-39 καὶ θεασάμενοι τούτους: οὐς καὶ θεασάμενοι οἱ σκύθαι 42 ό βασιλεύς ἔστεινε 42-43 δάκρυα - ἀνακαλούμενος om. 44 τοὺς ἀντιτεταγμένους om. 45-46 τῇ - χρησάμενος om. 46 post αὖθις add. οὖν | προκαταλαμβάνει τούτους καὶ: προκαταλαβῶν τούτους 47-49 οὐ - ἐξερχομένους om. 49/50 ante μετακαλεσάμενος add. καὶ 50 περί - ἐμμένητο om. 51 μεθ' ἑαυτοῦ om. 52 τών Ἀγούρων: ἀγούρους 53-56 τὰς - ἐνδοῦναι: [τοῖς] σκύθαις εἰς [προνομὴν] ἐξιοῦσιν ἐμβαλεῖν 59 post πεντακόσιοι exh. οὐς ό κόμης φλάντρας ἐξ ἱεροσολύμων ἐπανερχόμενος καὶ τῷ βασιλεῖ ἐνωθεῖς εἰς βερόην τότε διάγοντι, ὅτε τὴν ἐκ τών σκυθῶν ἦτταν εἰς δρίστραν ἐδέξατο, ὅρκια δοὺς ὑπέσχετο ἅμα τῷ τὰ οἴκοι καταλαβεῖν πρὸς τὸν βασιλεῖα ἐξαποστείλαι (cf. supra VII 6, 1 (51-54)). οὗτοι οὖν, ὡς ἐφημεν, οἱ τοῦ φλάντρα πεντακόσιοι καταλαβόντες 59 χάρισματα | κομίζοντες τούτῳ: τῷ βασιλεῖ

60 ἄριθμόν ἑκατὸν πρὸς τοῖς πεντήκοντα· ἀλλὰ καὶ ὅσους τῆς προκειμένης αὐτοῖς χρείας εἶχον ἐπέκεινα ἀποδεδώκασιν τούτῳ τιμῆς. ὁ δὲ βασιλεὺς ἀξίως δεξιωσάμενος τούτους | ἱκανὰς ἀπεδίδου τὰς χάριτας. ἀγγελίας δὲ ἐκ τῆς ἑώας καταλαβούσης ὅσον ἤδη ὀπλίζεσθαι τὸν τὴν Νίκαιαν φρουροῦντα, ὃν ἡ συνήθεια μὲν τῶν Περσῶν σατράπην ἀποκαλεῖ, οἱ δὲ  
65 νῦν τὰ Περσῶν φρονοῦντες Τούρκοι ἀμηνρὰν ὀνομάζουσι, τὸν Ἀπελ-  
χασήμ, κατὰ τῆς Νικομήδους, ἀποστέλλει τούτους πρὸς φυλακὴν τῆς χώρας.

VIII τότε δὴ καὶ ὁ Τζαχᾶς τὴν τοῦ βασιλέως περὶ τὴν δύσιν πολυ-  
σχιδῇ ὄχλησιν καὶ τοὺς τῶν Πατζινάκων μετ' αὐτοῦ συχνοὺς πολέμους  
70 βεβαιωθεὶς εὐκαιρίαν εὐρὼν δέον ἐλογίσατο στόλον κτήσασθαι. Συμρ-  
ναίῳ δέ τινι ἐντυχὼν τὴν κτίσιν αὐτῷ τῶν ληστροικῶν ἀνέθετο πλοίων  
ὥς περὶ τὰ τοιαῦτα ἐμπειρίαν πολλὴν ἔχοντι. αὐτοῦ που δὲ πολλὰς  
κατασκευάσας ναῦς, πρὸς δὲ καὶ τεσσαράκοντα ἀγράρια σκεπαστὰ καὶ  
ἐν αὐτοῖς ἀνδρας εἰσαγαγὼν ἐμπείρους λύσας τὰ πρυμνήσια προσώρμισε  
75 ταῖς Κλυζομεναῖς καὶ ἐξ ἐφόδου ταύτας κατέσχευ. ἐκεῖθεν δὲ εἰς Φώκαιαν  
ἀπελθὼν εἶλε καὶ ταύτην ἐξ ἐπιδρομῆς. κάκειθεν ἀποστείλας πρὸς τὸν  
τὴν διοίκησιν Μιτυλήνης ἐμπειπιστευμένον κουράτορα τὸν Ἀλωπὸν πάν-  
δεινα ἠπειλήσατο, εἰ μὴ θάττον ἐκεῖθεν ἀπέλθοι, κήδεσθαι τε αὐτοῦ  
λέγων καὶ διὰ τοῦτο προμηνύειν τὰ μέλλοντα τούτῳ ἔσεσθαι δεινὰ, εἰ  
80 μὴ ἐκεῖθεν ἔκσταίῃ. ὁ δὲ ὑπὸ τῶν τοῦ Τζαχᾶ ἀπειλῶν ἐκδειματωθεὶς νυ-  
κτὸς εἰς ναῦν εἰσελθὼν τὴν βασιλεύουσαν ἀνεζήτησε. τοῦτο δὲ μεμαθηκώς  
ὁ Τζαχᾶς οὐκέτ' ἐν ἀναβολαῖς ἦν, ἀλλὰ παραχρῆμα ἀπελθὼν ἐξ ἐφόδου  
τὴν Μιτυλήνην κατέσχευ. 2 ἐπεὶ δ' ἡ Μήθυμνα περὶ τὸ ἄκρον  
ταυτησί τῆς νήσου διακειμένη οὐ προσεληλύθει τῷ Τζαχᾶ, ὁ βασιλεὺς  
85 περὶ τούτου πυθόμενος παραχρῆμα διὰ πλοίων ἀποστείλας ἀποχρῶσαν  
δύναμιν κατωχυρώσατο ταύτην. ὁ μέντοι Τζαχᾶς οὐδένα λόγον τῆς  
Μηθύμνης ἐποίησατο, ἀλλ' εὐθὺς τῆς Χίου τὸν ἀπόπλου ποιησάμενος

F C V 62 ἀξίως F V : ἀλέξιος C ad 68 sqq. spectans περὶ τῆς εἰς τὰ νησία τοῦ τζαχ(ᾶ)  
διαπεραιώσεως F<sup>m</sup> : περὶ — τζαχ(ᾶ) διαπεράσεως C<sup>m</sup> (aureo atramento) 70 κτήσασθαι  
F : κτίσαι C 73 δὲ F C : ἔξ V | τεσσάκοντα C 75 κλυζομεναῖς F C : κλυζομένας V :  
Κλαζομεναῖς Schopen 77 μιτυλήνης F C : Μελιτίνης Du Cange, Gloss. s. v. κουράτωρ |  
κουράτωρα Schopen 78 ἀπέλθῃ F 80 ὑπὸ F : ἀπὸ C 87 τὸν om. C

60 πρὸς τοῖς om. | post πεντήκοντα add. ἀπὸ τοῦ σφῶν ἀρχηγοῦ τοῦ κόμητος φλάντρας  
κομίζουσιν | ὅσους : ὅσα 61 εἶχον ἐπέκεινα om. | τιμῆς om. 62—67 ἀγγελίας — χώρας  
om. (sed cf. ad lin. 68) 68 δὴ om. | post Τζαχᾶς add. ἀμηνρᾶς δὲ οὗτος τῶν τούρκων ἦν  
69 καὶ — πολέμους om. 70 βεβαιωθεὶς : μεμαθηκώς 70—72 δέον — ἔχοντι om. 72—73  
αὐτοῦ — ναῦς : καὶ ναῦς κατασκευάσας πολλὰς 73—74 καὶ<sup>2</sup> — πρυμνήσια om. 75—88  
ἐκεῖθεν — ταύτην : ἀλλὰ καὶ τὴν μιτυλήνην καὶ τὴν χίον

ἐξ ἐφόδου κατέσχε καὶ ταύτην. ὅπερ ὁ αὐτοκράτωρ μεμαθηκώς πέμπει  
κατ' αὐτοῦ στόλον ἀποχρῶντα μετὰ στρατιωτῶν ἱκανῶν ἡγεμόνα  
90 τούτων καταστησάμενος Νικήταν τὸν Κασταμονίτην· ὁ δὲ ἀπελθὼν καὶ  
τὸν μετὰ τοῦ Τζαχᾶ συνάρας πόλεμον ἡττᾶται παραχρῆμα, καὶ πολλὰς  
τῶν συνεπαγομένων αὐτῷ νηῶν ὁ Τζαχᾶς ἀφείλετο. 3 τοῦ συμβάν-  
τος δὲ τῷ Κασταμονίτῃ ὁ βασιλεὺς ἐν εἰδήσει γενόμενος ἕτερον ἐξοπλίζει  
στόλον ἐπιστήσας δοῦκα τούτου Κωνσταντῖνον τὸν Δαλασσηνόν, ἀνδρα  
95 μαχιμώτατον καὶ μητρόθεν τούτῳ προσήκοντα. ὃς κατὰ τὴν ἡίονα τῆς  
Χίου γενόμενος παραχρῆμα τῆς τοῦ κάστρου πολιορκίας εἶχετο ἐκθύμως  
μαχόμενος καὶ σπεύδων τὴν πόλιν ἐλεῖν πρὸ τοῦ τὸν Τζαχᾶ ἀπὸ τῆς  
Σμύρνης καταλαβεῖν. διὰ πολλῶν οὖν ἐλεπόλεων καὶ πετροβόλων ὀρ-  
γάνων πλήξας τὰ τεῖχη καθαιρεῖ τὸ μεταξὺ τεῖχος τῶν δυεῖν πύργων.  
5 οἱ δὲ ἐντὸς Τούρκοι θεασάμενοι τὸ γεγονός καὶ ἐγνωκότες, ὥς ἀνυπόστα-  
τοι ταῖς ὁρμαῖς οἱ Ῥωμαῖοι εἰσίν, εἰς ἔλεον τὸν τῶν ἀπάντων ἐπεκα-  
λοῦντο Κύριον ῥωμαΐζοντες. οἱ δ' ἀμφὶ τὸν Δαλασσηνόν καὶ τὸν Ὡπὸν  
ἀκάθεκτοι ἦσαν σπεύδοντες εἰσω τοῦ κάστρου εἰσελθεῖν, κἂν παρ'  
αὐτῶν διεκωλύοντο δεδιότων μὴ πως τὴν προαποτεθεῖσαν παρὰ τοῦ  
10 Τζαχᾶ λείαν ἄπασαν καὶ τὰ χρήματα εἰσελθόντες ἀναλάβωνται, καὶ λε-  
γόντων ὥς „τῆς εὐφημίας τοῦ αὐτοκράτορος λαμπρᾶς ἤδη παρὰ τῶν  
Τούρκων γινομένης ἀκούετε καὶ ὥς ὑπόσπονδοι ἡμῶν γεγονάσιν· οὐ χρή  
τοῖνυν εἰσελθόντας ἀπηνῶς τούτους κατασφάττειν“. ἐπεὶ δὲ τὸ πᾶν τῆς  
ἡμέρας ἤδη παρωχῇ καὶ νύξ παρῆν, οἱ Τούρκοι ἕτερον τεῖχος ἀντὶ τοῦ  
15 ἐριπωθέντος ἀνοικοδομήσαντες ἀπηώρησαν τούτου ἔξωθεν στιβάδας καὶ  
βύρσας καὶ πᾶν τὸ παρατυχὸν πέπλον, ὥς ἂν ἡ σφοδρότης τῶν πεμπο-  
μένων λίθων ἐντεῦθεν ὑποχαλῶσα ποσῶς ἐνδίδωσι. 4 καὶ ὁ | μὲν  
Τζαχᾶς τὸν προσόντα στόλον αὐτοῦ ἐξοπλίσας καὶ διὰ τῆς ἡπείρου ὥσει  
ὀκτὼ χιλιάδας στρατεύσας Τούρκους τὴν πρὸς Χίον φέρουσαν ἐβάδιζεν·  
20 ὁ δὲ γε στόλος αὐτῷ ἐπηκολούθει παραθέων τὴν ἡίονα. ὁ δὲ Δαλασση-  
νὸς τοῦτο μεμαθηκώς λύσαι τὰ πρυμνήσια τοὺς ναυάρχας τοῦ στόλου  
παρακελεύσατο ἀποχρῶντας εἰσαγαγὼν ἐν αὐτῷ στρατιώτας καὶ ἡγε-  
μόνα τὸν Ὡπὸν, βουλόμενος, εἴ που τούτῳ συναντήσῃ διαπλωιζομένῳ  
κατ' αὐτοῦ, συμμίξαι πρὸς πόλεμον. ὁ δὲ Τζαχᾶς τὴν ἡπειρον κατα-  
25 λιπὼν κατευθὺ Χίου τὸν ἀπόπλου ἐποιεῖτο. καὶ συναντήσας αὐτῷ περὶ

F C V ad 88 sqq. spectans ἡ κατὰ τοῦ τζαχ(ᾶ) εἰς χίον ἀποστολ(ή) τοῦ κασταμονίτου καὶ  
ἡ ἥττα αὐτοῦ F<sup>m</sup> : ἀποστολ(ή) τοῦ κασταμονήτου εἰς χίον κατὰ τοῦ τζαχ(ᾶ) καὶ ἥττα  
αὐτοῦ C<sup>m</sup> (aureo atramento) 90 κασταμονίτην C<sup>ac</sup> : κασταμονίτην C<sup>ac</sup> 93 κασταμω-  
νίτη C 94 et 7 δαλασσηνόν C (sic semper, amplius non notatur) ad 94 sqq. spectans ἡ  
τοῦ δαλασσηνοῦ κατὰ τοῦ τζαχ(ᾶ) εἰς χίον ἔλευσις F<sup>m</sup> : ἔλευσις τοῦ δαλασσηνοῦ εἰς χίον  
κατὰ τοῦ τζαχ(ᾶ) C<sup>m</sup> (aureo atramento) 12 ὑμῶν C 13 τοῖνυν F : οὖν C

88 — VII 8, 10 (35) ὅπερ · Μιτυλήνην : ὁ δαλασσηνὸς δὲ παρὰ τοῦ βασιλέως πεμφθεὶς  
τούτου τῆς χίου ἀπῆλθεν

μέσας νύκτας ὁ Ὡπος, ὡς εἶδε καινὴν τινα τὴν ναυλοχίαν ποιοῦμενον (καὶ γὰρ ἄλυσιν κατασκευάσας παμμεγέθη ἅπαντα τὰ αὐτοῦ ἐδέσμευσε πλοῖα, ὡς μήτε τοὺς τρεπομένους ἀποδιδράσκειν δύνασθαι μήτ' αὐτὸν πάλιν τοὺς προεκτρέχειν ἐθέλοντας τῆς ναυτικῆς συντάξεως διακόπτεσθαι),  
 30 ἐκδειματωθεὶς καὶ μὴδὲ προσπελάσαι τούτῳ θαρρήσας ὅλως στρέψας τοὺς οἰκάς τὴν Χίον αὖθις ἀνεζήτει. 5 ὁ δὲ γε Τζαχᾶς σὺν ἐπιστήμῃ ἀκολουθῶν αὐτῷ οὐκ ἐνεδίδου τῆς εἰρεσίας. ἐπὶ δὲ τῇ Χίῳ προσπελάζειν ἔμελλον, ὁ μὲν Ὡπος τῷ λιμένι πρῶτος τὰς ναῦς προσώρμισε τῆς Χίου (προεφθάκει γὰρ τοῦτον κατασχεῖν ὁ Δαλασσηνός), ὁ δὲ Τζαχᾶς  
 35 παραπλεύσας τουτονὶ τὸν ἤδη ῥηθέντα τῆς Χίου ὄρμον τῷ τείχει τοῦ κάστρου τὰς ἰδίας προσεπέλασε ναῦς. Τετρὰς δὲ τῆς ἑβδομάδος ἦν. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ἐξελάσας τῶν νηῶν ἅπαντας ἠρίθμει τε καὶ ἀπεγράφετο. ὁ δὲ γε Δαλασσηνός, πολίχινόν τι ἀγχοῦ τοῦ λιμένος εὐρηκῶς ἠφάνισε μὲν τὸν χάρακα, ὃν προφθάσας διώρυξε, κείθι δὲ κατελθὼν καὶ ἄλλην διώ-  
 40 ρυχα ποιήσας εἰς ἀποχρῶντα τάφρον αὐτοῦ που τὸ ὀπλιτικὸν κατέθετο. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ἄμφω τὰ στρατεύματα ἐξοπλισάμενα κατ' ἀλλήλων παρεσκευάζοντο, ἄλλὰ τὸ μὲν ῥωμαϊκὸν ἀτρεμοῦν ἴστατο τοῦ Δαλασσηνοῦ κελεύσαντος μηδὲνα τὸν συνασπισμὸν λύειν, ὁ δὲ γε Τζαχᾶς τὸ πλεῖστον τῆς βαρβαρικῆς παρατάξεως κατὰ τῶν Ῥωμαίων ἰέναι παρ-  
 45 ἔθηκεν, ὀλιγοστοὺς δὲ καὶ ἵππαζομένους συνέπεσθαι τούτοις. τοῦτο οἱ Λατῖνοι θεασάμενοι δόρατα μακρὰ ἐναγκαλισάμενοι κατὰ τῶν βαρβάρων ἐξιππάσαντο. οἱ δὲ οὐ κατὰ τῶν Κελτῶν, ἀλλὰ κατὰ τῶν ἱππῶν τὰς βολὰς πέμποντες καὶ διὰ τῶν δοράτων δὲ τινὰς πλήξαντες πλείστους ἀνείλον καὶ εἴσω τοῦ χάρακος τετρεμμένους οὕτω συνήλασαν· οἱ δ' ἐκεῖ-  
 50 θεν ἐνέπιπτον εἰς τὰς ναῦς ἀλογίστῳ φορᾷ. 6 τοὺς δὲ Κελτοὺς προτροπᾶδην φεύγοντας οἱ Ῥωμαῖοι θεασάμενοι καὶ ἐκδειματωθέντες μικρόν τι ἀναποδίσαντες παρὰ τὸ τεῖχος τοῦ ῥηθέντος ἔστησαν πολίχινιόν, κᾶθ' οὕτως οἱ βάρβαροι εἰς τὴν ἡῖονα κατελθυσθέντες τινὰς τῶν νηῶν ἀφείλοντο. τοῦτο οἱ ναυτικοὶ θεασάμενοι λύσαντες τὰ πρυμνήσια ἀπέρραξαν  
 55 τῆς χέρσου καὶ τὰς ἀγκύρας χαλάσαντες ἴσαντο καρδοκοῦντες τὸ μέλλον. ὁ μὲντοι Δαλασσηνὸς παραπεπλευκέναι τὰς περὶ τὸ δυτικώτερον μέρος ἀκτὰς τῆς νήσου καὶ τὴν Βολισσὸν καταλαβεῖν παρεκελεύσατο καὶ τὴν αὐτοῦ ἀπεκδέχεσθαι ἔλευσιν· ἡ δὲ Βολισσὸς πολίχινον κατὰ τὸ ἄκρω-  
 60 τήριον ταυτησί τῆς νήσου διακείμενον. Σκύθαι δὲ τινες προσελθυσθέντες τῷ Τζαχᾷ τὴν τοῦ Δαλασσηνοῦ βουλὴν προκατήγγειλαν. ὁ δὲ ἐνθεν μὲν τῇνικαῦτα πεντήκοντα σκοποὺς ἐπαφῆκε θᾶττον αὐτῷ διαμηνύσασθαι, ὀπτηνικά τὸ ναυτικὸν τοῦ Δαλασσηνοῦ τὰ πρυμνήσια λύειν ἐπείγεται,

F C 27 παμμεγέθη σκευάσας C | ἅπαντα om. C | ἐδέσμευσε C 30 τούτῳ F: τούτοις C 37 αὐτῇ C 45 τοῦτο Schopen: τοῦτον F C 49 τετραμμένους Vat. edd. (cf. VII 9, 3 (66); IX 9, 3 (48)) 54 ἀπῆραξαν Schopen 56 παραπεπλευκέναι C | περὶ F: παρὰ C: πρὸς Schopen 58/59 ἀκρώτερον C

ἐκεῖθεν δὲ τὸν Δαλασσηνὸν μετεπέμπετο, ὡς τάχα τὰ περὶ εἰρήνης βουλό-  
 65 μενος ἐπερωτῆσαι, ἀπεγνωκῶς οἶμαι παντάπασι πρὸς τὸ τοῦ Δαλασση-  
 νοῦ γενναῖον καὶ φιλοκίνδυνον ἀφορῶν. ὁ δὲ ἐς νέωτα κατὰ τὸ ἄκρον τῆς  
 παρεμβολῆς ἐξεληλυθὲναι τῷ Τζαχᾷ ἐπηγγείλατο καὶ | ἀκοῦσαί τε καὶ  
 εἰπεῖν, ὅποσα ἄμφω τούτοις συνδόξειεν. 7 οὐδ' ὁ βάρβαρος πρὸς  
 τοῦτο ἀνένευσεν, ἀλλὰ πρῶις ἄμφω τῷ στρατηγῷ κατὰ ταῦτον ἐληλυ-  
 70 θήτην. καὶ τῆς ὁμιλίας ὁ Τζαχᾶς κατήρχεν ὀνομαστί τοῦτον καλέσας·  
 „ἴσθι ἐμὲ εἶναι τὸ μεῖράκιον ἐκείνο ὅπερ πάλαι τὴν Ἀσίαν κατατρέχον καὶ  
 ἐκθύμως μαχόμενον ἐξ ἀπειρίας ἀπατηθὲν ἐάλων παρὰ τοῦ Καβάλικα  
 ἐκείνου Ἀλεξάνδρου, κάντεῦθεν ζωγρία παρ' αὐτοῦ τῷ αὐτοκράτορι  
 75 Νικηφόρῳ τῷ Βοτανειάτῃ προσενεχθὲν παραχρήμα τῇ τῶν πρωτονω-  
 βελιστίμων ἀξίᾳ τετίμημαι καὶ δωρεῶν μεγάλων ἀξιώσεις ὑπεσχόμεν  
 δουλείαν αὐτῷ. ἐξότου δὲ τὰς τῆς βασιλείας ἡνίας ὁ Κομνηνὸς Ἀλέξιος  
 περιεζώσατο, ἐκκέκοπται ἅπαντα. κἀγὼ μὲν οὖν ἤδη τὸ τῆς ἔχθρας αἴ-  
 80 τιον ἀπαγγέλλων ἦκω. μαθέτω δὲ ταῦτα καὶ ὁ αὐτοκράτωρ καὶ εἴπερ  
 βουληθῇ τὴν ἀναφυσῆσαν ἔχθραν διαλυθῆναι, ὅποσα λαβεῖν ὀφείλων  
 ἐστέρημαι ἀνελλιπῶς ἀποδοθήτω μοι ἅπαντα, εἰ δέ σοι δοκεῖ καὶ τὰ  
 85 τέκνα ἡμῶν συναφθῆναι, προβεβλήσθω μέσον ἡμῶν ἑγγραφος ἡ περὶ  
 τούτου συμφωνία, ὡς ἔθος τοῖς Ῥωμαίοις καὶ ἡμῖν τοῖς βαρβάροις ἐστί.  
 κᾶθ' οὕτως ἀπάντων τῶν ἤδη ῥηθέντων πέρας ἐσχηκότων ἀπάσας τὰς  
 νήσους, ὅς αὐτὸς καταδραμὼν τῆς ῥωμαϊκῆς ἐξουσίας ἀφειλόμην, διὰ σοῦ  
 90 ἀντιστρέψω πρὸς τὸν αὐτοκράτορα καὶ τὰς μετ' αὐτοῦ σπονδὰς  
 ἀποπληρῶσας πρὸς τὴν ἐμὴν ἐπαναστρέψω πατρίδα“. 8 ταῦτα δὲ  
 ὁ Δαλασσηνὸς σκῆψιν λογισάμενος ὡς ἄτε τὸ τῶν Τούρκων ἦθος δολερὸν  
 πάλαι γινώσκων, ἀνεβάλλετο τέως τὴν τῶν αἰτουμένων ἐκπλήρωσιν  
 παραγυμνῶσας ἅμα καὶ ἣν ἔσχε περὶ αὐτοῦ ὑπόληψιν καὶ φάμενος ὡς  
 „οὔτε σύ, ὡς ἔφησθαι, τὰς νήσους πρὸς ἐμὲ παραδώσεις, οὔτε ἐγὼ βουλῆς  
 95 ἄτερ τοῦ αὐτοκράτορος πρὸς ἅπερ αὐτὸς ἐκεῖθεν ἐξ ἐκείνου καὶ ἐμοῦ ἐπιζη-  
 τῆς κατα|θέσθαι δύναμαι. ἄλλ' ἐπεὶ δούξ μέγας ὁ Ἰωάννης καὶ γυναικά-  
 δελφος τοῦ αὐτοκράτορος ὅσον ἤδη μετὰ παντὸς καταλαμβάνει τοῦ στό-  
 λου ἐξ ἡπείρου τὲ καὶ θαλάττης δυνάμεις πολλὰς συνεπαγόμενος, ἐκείνος  
 95 αὐτοκράτορος σπονδαὶ αὐτοῦ τὴν εἰρήνην μεσάζοντος πέρας λάβοιεν“. 9  
 καὶ γὰρ τουτονὶ τὸν Δούκαν Ἰωάννην εἰς Ἐπίδαμνον ὁ αὐτοκράτωρ  
 μετὰ στρατιᾶς ἀξιωμαχοῦ ἐξέπεμψεν ἅμα μὲν καὶ περὶ τὴν τοῦ Δυρραχίου  
 φρουρὰν ἐπιμελῶς διαπονεῖσθαι, ἅμα δὲ καὶ τὴν μετὰ τῶν Δαλματῶν

F C 67 ἀφοῖν C 71 Καβάσιλα Lampros, BZ 12 (1903) 40-41 77 ἀπαγγέλλων C 80 συναφθῆναι C | ἡ περὶ F: ὑπὲρ C 82 τῶν ἤδη ῥηθέντων ἀπάντων C 84 ἀντιστρέψω F: αὐτὰς στρέψω C: ἀντεπιστρέψω Schopen 95 μεσάζοντος C 1 δοῦκα F<sup>ac</sup> 2 ἐξέπεμψεν F: κατέπεμψεν C 3 δαλματῶν F: κελτῶν C

ἀναδήσασθαι μάχην. ὁ γὰρ οὕτω καλούμενος Βοδίνος μαχιμώτατος ὢν  
 5 καὶ ῥαδιουργίας πλήρης οὐ μέχρι τῶν ἰδίων ὄρων ἐστάναι ἠβούλετο,  
 ἀλλ' ὀσημέραι τὰς ἔγγιστα Δαλματίας κωμοπόλεις κατατρέχων τοῖς  
 ἰδίοις προσετίθει ὁρίοις. ὁ δὲ Δούκας Ἰωάννης ἐνιαυτοὺς πρὸς τῷ ἐνὶ δέκα  
 εἰς τὸ Δυρράχιον ἐνδιατρίψας πολλὰ μὲν τῶν ὑπὸ τὴν ἐξουσίαν Βολκά-  
 10 νου ἀφηρεῖτο φρούρια, πολλοὺς δὲ καὶ ζωγρίαν Δαλμάτας πρὸς τὸν αὐτο-  
 κράτορα ἐξαπέστειλε καὶ τέλος καρτερὰν μετὰ τοῦ Βοδίνου μάχην συναρ-  
 ράξας καὶ αὐτὸν κατέσχευεν. ἄνδρα δὲ τὸν Δούκαν τοῦτον Ἰωάννην μα-  
 χιμώτατον ὁ αὐτοκράτωρ ἐκ πολλῶν ἐγνωκώς καὶ περὶ τὰ πολεμικά  
 ἐπιτήδειον καὶ μὴδ' ὅπως οὖν τὰ παρ' αὐτοῦ ἐντεταλμένα ἀσπετεῖν ἐθέ-  
 15 λοντα, ἐπεὶ τοιοῦτου ἀνδρὸς τὰ κατὰ τὸν Τζαχὰν ἐδέετο, μεταπεμψάμε-  
 νος αὐτὸν ἐκείθεν ὁ αὐτοκράτωρ μετὰ πολλῶν δυνάμεων ἐξ ἡπείρου καὶ  
 θαλάττης κατὰ τοῦ Τζαχᾶ ἐξέπεμψε δοῦκα τοῦ στόλου μέγιστον κατονο-  
 μάσας. ὁπόσας δὲ μετ' αὐτοῦ μάχας συνήψε καὶ ἐν ὅσοις κινδύνοις ἑαυ-  
 20 τὸν ἐπιρρίψας νικητὴς ἀνεφάνη, ὁ λόγος ἐν ὑστέροις δηλώσει.  
 10 τοῦτον προσδόκιμον ὁ Δαλασσηνὸς ἔχων ἐν τῇ πρὸς τὸν Τζαχὰν  
 ὁμιλίᾳ τὸ πᾶν εἰς τὸν ἐρχόμενον Δούκαν ἐφαίνετο | ἀνατιθέμενος. ὁ δὲ  
 Τζαχᾶς τὸ ὁμηρικὸν ἐκεῖνο ἔπος ἐδόκει λέγειν „νῦξ ἤδη τελέθει, ἀγαθὸν  
 καὶ νυκτὶ πιθέσθαι“. αὐγαζούσης δὲ τῆς ἡμέρας πολλὰ τῶν χρεωδῶν  
 κοίμσαι ὑπέσχετο. ἅπαντα δὲ δόλος ἦν καὶ ἀπάτη, καὶ ὁ Δαλασσηνὸς  
 οὐ πόρρω σκοποῦ ἔβαλλε. κατὰ γὰρ τὸ περίορθρον λαθῶν ὁ Τζαχᾶς  
 25 καὶ περὶ τὴν ἡμέραν τῆς Χίου κατεληλυθὼς οὐρίου τυχῶν πνεύματος τὴν  
 Σμύρνην κατέλαβεν ἐφ' ᾧ πλείονας συναγροχένας δυνάμεις καὶ αὖθις ἐπα-  
 ναστρέψας ἐν Χίῳ καταλαβεῖν. ἀλλ' οὐδ' ὁ Δαλασσηνὸς δεῦτερος πρὸς  
 τὰς τοῦ Τζαχᾶ μηχανὰς ἐφαίνετο. εἰσελθὼν γὰρ ἐν τοῖς παρατυχοῦσι  
 πλοίοις μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν τὴν Βολισσὸν κατέλαβε, καὶ τὰς τε ναῦς  
 30 περιποιησάμενος καὶ ἐλεπόλεις ἑτέρας παρασκευασάμενος τοὺς τε στρα-  
 τιώτας διαναπαύσας καὶ πλείονας τούτων συμπαραλαβὼν αὖθις ὤθεν  
 ἐξῆι ἐπανέστρεψε. καὶ καρτερὸν μετὰ τῶν βαρβάρων συνήρρασε πόλε-  
 μον καὶ καθελὼν τὰ τείχη ἐχειρώσατο τὴν πόλιν τοῦ Τζαχᾶ τὴν Σμύρνην  
 ἔτι περινοστοῦντος, κάκειθεν λειοκύμονα τὴν θάλασσαν εὐρηκὼς εὐθυ-  
 35 πλοήσας μετὰ τοῦ στόλου παντὸς κατέλαβε τὴν Μιτυλήνην.

18 ὁ λόγος — δηλώσει: v. ad I 15, 2 (62); v. ad rem IX 1, 4 (40) — 9 (31); XI 5, 2 (46) —  
 6 (20) 21—22 τὸ ὁμηρικόν — πιθέσθαι: Hom., II. 7, 282 = 293 νῦξ δ' ἤδη τελέθει· ἀγαθὸν  
 καὶ νυκτὶ πιθέσθαι

F C 5 πλήρης C<sup>pc</sup>: πλήρη C<sup>ac</sup>: πάσης F | ὁρίων C 7 δοῦξ F<sup>ac</sup> | δέκα πρὸς τῷ ἐνὶ C 9  
 ζωγρίας C | δαλματίας F 10/11 συναρράξας F: συρρήξας C 14 τὰ om. C edd. | τοῦ  
 τζαχᾶ Barb. edd. 19 τζαχᾶ C 21 λέγων F 24 λαβὼν C | post Τζαχᾶ lacunam  
 suscipatus est (ex. gr. addendum τοῦ κάστρου ἐξῆι) Reinsch 32 τῶν βαρβάρων F: τοῦ  
 βαρβαρου C

IX οὕτω δὲ ὁ αὐτοκράτωρ τὰ κατὰ τὸν Τζαχὰν διαθέμενος, ἐπεὶ  
 τοὺς Σκύθας αὖθις τὸ ῥούσιον καταλαβεῖν μεμαθήκοι καὶ κατὰ τὸ Πολυ-  
 βοτὸν τὸν χάρακα πῆξασθαι, ἐξεληλυθὼς ὡς εἶχε τῆς Κωνσταντίνου τὸ  
 ῥούσιον κατέλαβε. συνέιπετο δὲ τούτῳ καὶ ὁ αὐτόμολος Νεάντζης  
 40 δεινὴν τινα καὶ βύθιον μελέτην κατ' αὐτοῦ τεκταινόμενος· συμπαρὴν δὲ  
 καὶ ὁ Καντζοῦς καὶ ὁ Κατράνης ἄνδρες πολέμους μεμνημένοι καὶ ζέοντα  
 πρὸς τὸν αὐτοκράτορα πόθον ἔχοντες. ἀπόμοιραν δὲ ἱκανὴν τῶν Σκυθῶν  
 πόρρω θεασάμενος τὴν μετ' αὐτῶν ἐναπόδύεται μάχην. πολλοὶ μὲν οὖν  
 τῶν Ῥωμαίων ἐν τῷ μάχεσθαι πίπτουσι, τινὲς δὲ καὶ ζωγρηθέντες παρὰ  
 45 τῶν Σκυθῶν κτείνονται, ἱκανοὶ δὲ καὶ | μέχρις αὐτοῦ Ῥουσίου κομίζονται.  
 2 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τοὺς προνομεῖς τῶν Σκυθῶν· ὁ δὲ βασιλεὺς  
 τῶν καλουμένων Μανιακάτων Λατίνων καταλαβόντων θαρσήςας ἐβου-  
 λεύετο τῇ μετ' αὐτὴν τὸν μετὰ τῶν Σκυθῶν κατασυστάδην ἀναδέξασθαι  
 πόλεμον. ἐπεὶ δ' οὐ πολὺ τὸ μεταίχιμον ἀμφοῖν τοῖν στρατευμάτοιιν ἔτυ-  
 50 χεν ὄν, τὴν ἐνυάλιον οὐκ ἀπεθάρρηνεν ἡχῆσαι σάλπιγγα θέλων προαρ-  
 πάσαι τὴν μάχην. μεταπεμψάμενος οὖν τὸν περὶ τὴν τῶν βασιλικῶν  
 ἱεράκων θεραπείαν διαπονούμενον Κωνσταντίνον προστάττει τύμπανον  
 ἐσπέρας ἀναλαβόμενον τύπτειν δι' ὅλης νυκτὸς περινοστοῦντα τὸ στρά-  
 55 τευμα καὶ διακηρυκεῖν ἐτοιμάζεσθαι, ὅτιπερ αὐγαζούσης τῆς αὖριον  
 ἀπερισαλπίστως τὸν μετὰ τῶν Σκυθῶν ὁ αὐτοκράτωρ βούλεται συν-  
 ἄψαι πόλεμον. οἱ δὲ Σκύθαι τοῦ Πολυβοτοῦ ἀπάραντες προκαταλαμβάνου-  
 νουσι τόπον καλούμενον Ἄιδην κάκειθι τὸν χάρακα πῆγνυνται. οὕτω  
 μὲν οὖν ὁ αὐτοκράτωρ ἐξ ἐσπέρας αὐτῆς παρεσκευάζετο· αὐγαζούσης δὲ  
 ἡμέρας διελὼν τὸ στράτευμα καὶ εἰς φάλαγγας καταστήσας ἔται κατ'  
 60 αὐτῶν. 3 οὕτω δὲ τῆς συμβολῆς τοῦ πολέμου γενομένης, ἀλλ' ἐκά-  
 στου τῶν ταγμάτων ἔτι καθισταμένου ὁ Νεάντζης κατὰ τινα παρακει-  
 μένην ἀκρολοφίαν ἀνελθὼν ἐφ' ᾧ κατασκοπῆσαι μὲν τὰς σκυθικὰς παρα-  
 τάξεις, ὡς ἔλεγεν, ἀγγελίαν δὲ τῷ αὐτοκράτορι τῆς αὐτῶν καταστάσεως  
 κομίσαι, ἅπαν τούναντίον ἐποίει, καὶ τῇ ἰδίᾳ διαλέκτῳ τοῖς Σκύθαις τηνι-  
 65 καῦτα συνεβούλευε τὰς ἀμάξας μὲν στοιχηδὸν καταστήσαι, αὐτοὺς δὲ μὴ  
 δεδιέναι τὸν αὐτοκράτορα τετρεμμένον τὲ ὄντα ἤδη ἐκ τῆς προτερείας

F C V 37 καταλαβεῖν F V: καταλαμβάνειν C | μεμαθήκει C: μεμαθήκε V 37/38 τὸν μο-  
 λυβοτὸν V 41 κατράνης F C: Κατράνης Moravcsik | πολέμους μεμνημένοι C: πολέμων  
 μεμνημένοι F 45 ῥουσίου C<sup>pc</sup> 47/48 ἐβουλεύσατο C 52 διαπονούμενον θεραπείαν C 54  
 ὅτιπερ F: ὅτι περὶ C 57 post τόπον add. τὸν C 61 ἐπὶ F: ἥδη C 64 συγκομίσαι C  
 66 τετραμμένον Barb. Schopen edd. | ἥδη ὄντα C | προτερείας F: πρώτ(ης) C: προτέρας  
 vel τῆς προτερείας Charit.

36 οὕτω — διαθέμενος: ὁ δὲ βασιλεὺς 37 αὖθις τοὺς σκύθας 38—39 ἐξεληλυθὼς —  
 κατέλαβε: καὶ αὐτὸς ὡς εἶχε τὸ ῥούσιον κατέλαβεν ἐξελθὼν τῆς κωνσταντίνου 39 — VII  
 10, 2 (58) συνέιπετο — χώραν: ἐνθα καὶ συμμίσας τοῖς σκύθαις ἡττᾶται. μετὰ δὲ τινὰς  
 μετρίας ἡμέρας

ἦττης καὶ πρὸς φυγὴν ἔτοιμον σπάνιν τῶν στρατευμάτων καὶ τῶν συμμάχων ἔχοντα. ταῦτ' εἰπὼν κάτεισι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα. μιξοβάρβαρος δέ τις εἰδήμων τῆς σκυθικῆς διαλέκτου συνεῖς τὰ πρὸς τοὺς Σκύθας  
 70 παρὰ τοῦ Νεάντζη λεχθέντα | ἀπαγγέλλει πάντα τῷ βασιλεῖ. ἐν αἰσθήσει δὲ τούτου γενόμενος ὁ Νεάντζης ἀνεζήτει τὸν ἔλεγχον· ἀναισχύντως δ' ὁ μιξοβάρβαρος ἐς μέσον ἔλθων ἤλεγχε. ἐκείνος δὲ ἀθρόον τὸ ξίφος σπασάμενος ἀπέκοψε τάνθρωπου τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ τὴν τοῦ βασιλέως ὀρώντος καὶ ἐκατέρωθεν τῶν φαλάγγων ἵσταμένων. 4 καὶ οἶμαι  
 75 τὴν ὑποψίαν τῆς συκοφαντίας ὁ Νεάντζης ἐκκλίνων ἐκ τῆς σφαγῆς τοῦ συκοφαντοῦντος ὑποπτον μάλλον ἑαυτὸν καθιστᾷ. τί γὰρ μὴ τὸν ἔλεγχον περιέμενεν; ἀλλ', ὡς ἔοικε, γλώτταν ἐθέλων προαναίρειν ἐξορχομένην τὰς κατ' αὐτὸν δολιότητος τολμᾷ τι καὶ παραβολώτερον πράγμα ποιήσας βαρβαρικῆς μὲν ψυχῆς ἄξιον, ὑποπτον δὲ τοσοῦτον ὅσον καὶ  
 80 τόλμης ἐφίκετο. οὐ μὴν ὁ βασιλεὺς εὐθὺς ἐπεπορεύσατο τὸν βάρβαρον οὐδὲ ἐπεξήλασε δέον ὄν, ἀλλὰ τὴν μὲν καρδίαν παλλομένην εἰς θυμὸν καὶ ὀργὴν ἐπέσχεν αὐτίκα, ἵνα μὴ προσοβήσῃ τὴν θήραν καὶ ταράξῃ τὰς φάλαγγας, ἐταμιεύετο δὲ καὶ ὑπώρυττε τὴν ὀργὴν τῷ Νεάντζη τούτου προδοσίαν τοῦ ἀνδρὸς καὶ τὴν ἀποστασίαν καὶ ἀπὸ τῶν προειργα-  
 85 σμένων καὶ ἐξ ἄλλων προμαντευόμενος· ἐπὶ ξυροῦ γὰρ ἀκμῆς εἰστήκει τὰ τοῦ πολέμου, καὶ διὰ τοῦτο περιυλακτοῦντα τὸν θυμὸν ὁ βασιλεὺς τέως ἐπεῖχεν, ἀπορῶν τὸ τηνικαῦτα ὃ τι καὶ δράσειεν. 5 ὁ μέντοι Νεάντζης μετὰ μικρὸν προσελθὼν καὶ τοῦ σφετέρου ἀποβάς ἵππου ἄλλον ἠτείτο τὸν βασιλέα. καὶ δίδωσιν αὐτῷ παραχρῆμα ἵππον τῶν ἐκκρίτων μετὰ  
 90 τῆς βασιλικῆς ἐφεστρίδος. εἰς δὲ ἀναβάς, ἐπεὶ τὰ τάγματα κατ' ἀλλήλων διὰ τοῦ μεσαιχμίου ἤδη ἦσαν, σχῆμα κατὰ τῶν Σκυθῶν ἵππασίας ποιησάμενος τὴν ἄκωκὴν τοῦ δόρατος ὀπισθεν στρέψας πρὸς τοὺς ὁμογενεῖς φοιτᾷ πολλά κατὰ τῆς βασιλικῆς παρατάξεως αὐτοῖς παραινῶν. 6 οἱ δὲ ταῖς ὑποθημοσύναις αὐτοῦ χρώμενοι καρτερόν τὸν μετὰ τοῦ αὐτοκράτο-  
 95 ρος συνάψαντες πόλεμον τρέπουσι κατακράτος. ὁ δὲ βασιλεὺς διασπασθεὶς τὰς φάλαγγας ὀρῶν καὶ φεύγοντας ἅπαντας ἐν ἀμηχανίᾳ γενόμενος παρακινδυνεύειν ἀλόγως οὐκ ἤθελεν· ἐνέεν τοι καὶ τὰς ἡνίας στρέψας μέχρι τοῦ ῥέοντος ποταμοῦ ἐγγὺς τοῦ 'Ρουσίου καταλαμβάνει, κάκειθεν τὸν χαλινὸν ἀνασειράσας μετὰ τινων λογάδων ὡς ἐνὸν πρὸς τοὺς διώκον-  
 5 τας ἀπεμάχετο ἵππασίας κατ' αὐτῶν ποιούμενος, πολλοὺς δὲ καὶ κτείνων, ἔστιν οὗ καὶ αὐτὸς πληττόμενος. ἐπεὶ δὲ ἐξ ἑτέρου μέρους

82 μὴ — θήραν: v. ad II 1, 6 (68–69) 85 ἐπὶ — ἀκμῆς: L. Schn. II 28 (nr. 63); 392 (nr. 100); 753 (nr. 56); cf. I 238 (nr. 41); cf. XII 8, 8 (36); XV 11, 18 (75–76) 87 ἀπορῶν — δράσειεν: v. ad II 3, 1 (59)

F C 70 πάντα om. C 72 τὸ ξίφος ἀθρόον C 83 ἐταμιεύσατο C 84 τὴν om. C 85 προμαντευόμενον C 89 αὐτῷ F: αὐτὸν C 90 τῆς om. C | ἐπεὶ F: ἐπὶ C 5 ἀπεμάχοντο C<sup>ac</sup> | δὲ F: μὲν C 6 ἔστιν F: ἔστι δ' C

καὶ Γεώργιος ὁ Πυρρὸς καλούμενος φεύγων τὸν ποταμὸν κατελάμβανεν, ἐμβριμῆσάμενος τοῦτον ὁ αὐτοκράτωρ μετεκαλέσατο πρὸς ἑαυτόν. ὡς δὲ τὸ ἵταμόν τῶν Σκυθῶν ἑώρα καὶ ὅτι ὅσαι ὥραι πληθύνουσι καὶ ἄλλων  
 10 ἐρχομένων εἰς τὴν αὐτῶν ἀρωγὴν, τὸν μὲν Γεώργιον αὐτοῦ που καταλέλοιπε μετὰ τῶν λοιπῶν παραγγείλας μετὰ φειδοῦς ἀντικαθίστασθαι τοῖς Σκύθαις, μέχρις ἂν αὐτὸς ἐπανέλθοι. γοργῶς δὲ τοῦ ἵππου τὸ ψάλλιον περιστρέψας τὴν περαιάν τοῦ ποταμοῦ καταλαβὼν εἰσεῖσιν εἰς τὸ 'Ρούσιον, καὶ ὅσους τῶν φευγόντων στρατιωτῶν κείθι κατέλαβε, καὶ τοὺς  
 15 αὐτόχθονας ἅπαντας ὅποσοι στρατεύσιμον τὴν ἡλικίαν εἶχον 'Ρουσιώτας, ἀλλὰ καὶ αὐτοὺς δὴ τοὺς ἀγρότας μετὰ τῶν ἰδίων ἀμαξῶν παρεκλεύσατο θᾶττον ἐξεληλυθότας παρὰ τῷ χεῖλει τοῦ ποταμοῦ καταστή-  
 20 ναι. τούτου δὲ θᾶττον ἢ λόγος γεγονότος καὶ κατὰ στοίχους τινὰς καταστήσας αὐτοὺς αὖθις πρὸς τὸν Γεώργιον διαπεράσας ἀναδεδραμήκει, καίτοι ὑπὸ τεταρταῖκου ῥίγους πιεζόμενος, ὡς καὶ τοὺς ὀδόντας ὑπὸ τῆς φρίκης προσάρασσειν. 7 ἐπισυναχθέν δὲ καὶ τὸ ἅπαν σκυθικὸν  
 25 ἐπεγνώκότες ὁρμὴν ἐστήκεσαν μὴ ἀποθαρροῦντες τὴν μετ' αὐτοῦ συμπλοκὴν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὸ μὲν τι ὑπὸ τοῦ ῥίγους συνεχόμενος, τὸ δὲ πλείστον ὅτι οὐπω οἱ σκεδασθέντες ἅπαντες ἐφθασαν συνεληλυθέναι, ἵστατο καὶ αὐτὸς παραθέων καὶ μετρίως ἵππαζόμενος καὶ κατ' αὐτῶν  
 30 θάρσος ἐνδεικνύμενος. συνέβαινε οὖν ἀμφω τὰ στρατεύματα ἀτρεμοῦντα μέχρις ἐσπέρας ἐστάναι, ἐπεὶ δ' ἡ νύξ ἤδη προῆι, ἀμαχητὶ πρὸς τὰς ἰδίας ἐπανέστρεψαν παρεμβολάς· ἐδεδίσαν γὰρ καὶ ἀποθαρρεῖν οὐκ εἶχον τὸν πόλεμον. οἱ δὲ γε κατὰ τὴν πρώτην μάχην ἄλλος ἀλλαχῇ σκεδασθέντες κατὰ μικρὸν αὖθις πρὸς τὸ 'Ρούσιον ἐπανήρχοντο· οἱ πλείους δὲ τούτων  
 35 καὶ μάχης παντελῶς ἄγευστοι. ὁ δὲ γε Μοναστραῆς καὶ Οὐζᾶς καὶ ὁ Σύν-ἔσιος, ἄνδρες ἀρηίφιλοι καὶ μαχιμώτατοι, διὰ τοῦ 'Ασπρου καλουμένου τῷ τότε διελθόντες χωρίου ἀπόμαχοι καὶ αὐτοὶ τὸ 'Ρούσιον καταλαμβάνου-  
 40 νουσιν.

X ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ὑπὸ τοῦ συνεχόντος αὐτόν, ὡς ἔφην, ῥίγους βιαζόμενος κατεκλίθη μικρὸν ἑαυτὸν ἀνακτησόμενος· ἀλλ' ὅμως οὐδ'  
 40 οὕτως ἡρέμει σκεπτόμενος τί ἂν χρή τὴν αὔριον ποιῆσαι. προσελθὼν δ'

18 θᾶττον ἢ λόγος: v. ad VI 10, 7 (17)

F C 7 πυρρὸς F 8 τούτω C 15/16 ρουσιώτας ante ὅποσοι (lin. 15) transp. C: delere volunt Reiff. Bury, BZ 2 (1898), 78 16 δὴ καὶ αὐτοὺς C 17 τὸ χεῖλος C 18 λόγου C καὶ om. C 19 διαπεράσας om. C 22 ἐθεάσατο C<sup>ac</sup> 23 τοσοῦτον F: οὕτως C 26 μὲν τι F C<sup>ac</sup>: μέντοι C<sup>pc</sup> | τοῦ om. C 32 ἄλλος ἀλλαχῇ Reinsch: ἄλλοσε ἀλλαχῇ F: ἄλλοι ἀλλαχοῦ C 33 πρὸς F: εἰς C

ὁ Τατράνης (Σκύθης δὲ οὗτος ὁ ἀνὴρ πολλάκις αὐτομολήσας πρὸς τὸν αὐτοκράτορα καὶ παλινδρομήσας αὖθις οἴκαδε καὶ τοσαυτάκις πρὸς αὐτοῦ συμπαθείας ἀξιώθεις καὶ πολὺν τὸν πόθον εἰς αὐτὸν διὰ τὴν τοσαύτην ἀνεξικακίαν ἐσχηκώς τὰ ὑπὲρ αὐτοῦ τοῦ λοιποῦ ὅλη ψυχῇ καὶ φρονῶν καὶ πραγματευόμενος) ἔφη· „ἐλπίς ἐστὶ μοι, βασιλεῦ, κατὰ τὴν αὖριον τοὺς Σκύθας κυκλῶσαι ἡμᾶς καὶ οὕτως τὸν μεθ' ἡμῶν ἀναζητήσας πόλεμον. χρὴ τοίνυν προλαβόντας ἔξω τῶν τειχῶν αὐγαζούσης ἡμέρας παρατάξασθαι“. ἐπαινέσας δὲ τοῦτον ὁ βασιλεὺς καὶ ἀποδεξάμενος τῆς βουλῆς συνέθετο ἡλίου ἀνίσχοντος πέρας ταύτην λαβεῖν. ὁ δὲ ταῦτ' εἰπὼν ἀπελθὼν τοιαῦτα πρὸς τοὺς ἡγεμόνας ἀπεστομάτισε τῶν Σκυθῶν· „μὴ ἐπαίρεσθε διὰ τὰς προγεγενημένας ἡττας τοῦ αὐτοκράτορος, μὴ δὲ ὀλιγοστοὺς ὀρῶντες ἡμᾶς τὴν μεθ' ἡμῶν ἐπ' ἀγαθαῖς ἐλπίσι θαρρεῖτε μάχην. ἄμαχος τὴν ἰσχύν ἐστὶν ὁ κρατῶν καὶ πολὺ μισθοφορικὸν ὅσον ἥδη ἐλπίζεται καταλαβεῖν, καὶ εἰ μὴ τὴν μετ' αὐτοῦ εἰρήνην ἀσπάσεσθε, τὰ σώματα ὑμῶν οἴωνοι ἔδονται“. 2 τοιαῦτα μὲν τὰ τοῦ Τατράνη πρὸς τοὺς Σκύθας. ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ μελετήσας τοὺς κατὰ τὰς πεδιάδας νεμομένους ἵππους αὐτῶν ἀναλαβέσθαι (ἦσαν γὰρ παμπληθεῖς) ληιζομένων ὁσημέραι τὲ καὶ νύκτες τὴν ἡμεδαπὴν χώραν μεταπεμψάμενος τὸν τε Οὐζᾶν καὶ τὸν Μοναστράν ἐπέσκηψε μεθ' ἵππεων ἐκκρίτων ἐξ ὀπισθίων τῶν Σκυθῶν διελθόντας κατὰ τὸ περίορθρον τὰς πεδιάδας καταλαβεῖν καὶ τοὺς ἵππους ἀπαντας καὶ ἄλλα κτήνη σὺν αὐτοῖς νομεῦσιν ἀναλαβέσθαι καὶ μὴ δεδιέναι παρεκελεύετο. „ἡμῶν γάρ“, φησί, „κατὰ πρόσωπον μετ' αὐτῶν μαχομένων ὑμεῖς ῥαδίως τὸ κελυσθὲν ἐκπληρώσετε“. οὐδαμῶς δὲ τοῦ σκοποῦ διημάρτηκεν· ὁ γὰρ λόγος ἔργον εὐθὺς ἐγεγόνει. 3 αὐτὸς δὲ τὴν κατ' αὐτοῦ τῶν Σκυθῶν ἐπέλευσιν προσδόκιμον ἔχων οὐκ ἐδίδου ὕπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς, οὐδ' ἐπινυστάζων ὅλως ἦν, ἀλλὰ μεταπεμπόμενος δι' ὅλης νυκτὸς τοὺς στρατιώτας καὶ μάλλον τοὺς τῆς τοξείας εἰδήμονας πολλὰ περὶ τῶν Σκυθῶν ὠμίλει ἐπαλείφων οἷον αὐτοὺς καὶ τὰ συνοίσοντα πρὸς τὴν ἐλπιζομένην ἐς

66–67 οὐκ — ἦν: Prov. 6,4 μὴ δῶς ὕπνον σοῖς ὄμμασιν μὴδὲ ἐπινυστάξης σοῖς βλεφάροις; cf. Ps. 131,4 εἰ δώσω ὕπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου καὶ τοῖς βλεφάροις μου νυσταγμὸν; cf. etiam Theod. Prodr., carm. XVI 39; XXX 96 Hörandner

F C V 42 τοσαυτάκις F : τοσαύτης C | πρὸς F : παρ' C 44 τοῦ λοιποῦ om. C 48 τοῦτο C 52 ἐπ' om. C 54 αὐτοῦ F : αὐτοῦ τοῦ C 55 ἔδονται Barb. edd. (cf. VIII 5,1 (24)) : ἔδωνται F C 57 τὰς om. C 58 ὁσημέραι τὲ καὶ νύκτες F C : ὅσαι ἡμέραι τε καὶ νύκτες Charit. 59 μοναστράν C : μαναστράν V 62 παρεκελεύετο C 63 φησί om. C | μετ' αὐτῶν F : αὐτῶν C V : αὐτοῖς Barb. edd. 64 ἐκπληρώσατε C V 65 αὐτὸς F C : αὐτὴν V 67 ἦν ὅλως C

61 τὰς — καὶ om. | ἀπαντας : τούτων 66 προσδόκιμον ἔχων : προσδοκῶν 67–73 ἀλλὰ — ἔργα om.

70 νέωτα μάχην συμβουλεύων, ὅπως δεῖ τόξον τείνειν καὶ βέλη πέμπειν, ἔστιν οὐ καὶ τοὺς ἵππους ἀνασειράζειν καὶ αὖθις ἐνδιδόναι τὸν χαλινὸν καὶ ἀποβαίνειν τῶν ἵππων, εἰ καὶ τοῦτο χρὴ. ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ τῆς νυκτὸς ἔργα· μικρὸν δὲ ὑπνώσας, ἐπεὶ τῆς ἡμέρας ἥδη ἐπιφωσκούσης οἱ λογάδες ἅπαντες τῶν Σκυθῶν διαπεραιωθέντες τὸν ποταμὸν τὸν πόλεμον ἀναζητεῖν ἐώκεσαν καὶ ἥδη πέρας ὁ τοῦ αὐτοκράτορος ἐλάμβανε στοχασμὸς (δεινὸς γὰρ ἦν προιδέσθαι τὸ μέλλον ἐμπειρίαν πολλὴν τῇ πυκνότητι τῶν ὁσημέραι κατ' αὐτοῦ ἐπανίσταμένων πολεμίων λαβῶν), ἐπιβὰς παραχρῆμα τοῦ ἵππου τὴν ἐνυάλιον ἠχῆσαι προσέτατε σάλπιγγα καὶ τὰς φάλαγγας καταστησάμενος αὐτὸς ἐπὶ τοῦ μετώπου εἰστήκει. ὁρῶν δὲ τοὺς Σκύθας ἱταμώτερον ἢ πρότερον ἐπικαταλαμβάνοντας παραχρῆμα τοὺς τῆς τοξείας εἰδήμονας ἀποβῆναι τῶν ἵππων καὶ βάδην κατ' αὐτῶν ἵεναι ἐπέσκηψε καὶ συνεχῇ τὰ τόξα τείνειν· τὸ δὲ γε λοιπὸν τῆς παρατάξεως κατόπιον τούτων ἵετο καὶ αὐτὸς ὁ αὐτοκράτωρ τὸ μέσον διέπων τοῦ στρατεύματος. 4 οἱ δὲ τοῖς Σκύθαις μετὰ τόλμης προσέβαλον. καρτερὰς δὲ τῆς μάχης γεγυνίας τὸ μὲν τῇ πυκνότητι τῶν βελῶν, τὸ δὲ καὶ τὸν τοῦ ῥωμαϊκοῦ συντάγματος συνασπισμὸν ὀρῶντες καὶ αὐτὸν δὴ τὸν αὐτοκράτορα ἐκθύμως μαχόμενον ἐκδειματωθέντες παλιμπόρευτοι γεγόνασιν τὸν ποταμὸν εἰς τοῦπίσω σπεύδοντες διαπερᾶν πρὸς τὰς σφῶν ἀρμαμάξας τὴν φυγὴν ποιούμενοι· ἐδίωκον γὰρ ὅλους ῥυτῆρας ἀφέντες οἱ τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος, οἱ μὲν τοῖς δόρασι κατὰ τὰ μετάφρενα παίοντες, οἱ δὲ τοῖς βέλεσι τούτους βάλλοντες. πολλοὶ μὲν οὖν πρὸ τοῦ παρὰ τὸ χεῖλος ἐφθακέναι τοῦ ποταμοῦ ἀναιρεθέντες πίπτουσι, πολλοὶ δὲ καὶ ἀνακράτος φεύγοντες ταῖς δίναις ἐμπίπτοντες τοῦ ποταμοῦ παρασυρόμενοι ἀπεπνίγοντο. ἐκθυμότερον δὲ ἀπάντων κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην οἱ περὶ τὸν αὐτοκράτορα διαπονούμενοι θεράποντες ἡγωνίσαντο· ἦσαν γὰρ ἀκμήτες ἅπαντες. ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ ἐκδηλος ἀριστεύς καὶ κατὰ ταυτηνὴν τὴν ἡμέραν ἀναδειχθεὶς νικητὴς πρὸς τὴν ἰδίαν παρεμβολὴν ἐπανέστρεψεν.

F C V 72 τὸν ἵππον C 77 ὁσημέραν C (comp.) | πολέμων C 85 τὴν πυκνότητα C 90 ῥωμαϊκῆς F : ῥωμαίων C 90–91 τῶν μεταφρένων C 94 ἐναπεπνίγοντο παρασυρόμενοι C : ἐναπεπνίγοντο V 2 καὶ om. C V 3 ὑπέστρεψεν C

75–77 ἥδη — λαβῶν om. 78 ἐπιβὰς — ἵππου : ὁ αὐτοκράτωρ παραχρῆμα τοῦ ἵππου ἐπιβὰς 78–79 τὴν ἐνυάλιον ... σάλπιγγα : τὸ ἐνυάλιον 79–81 τὰς — παραχρῆμα om. 81–82 ἀποβῆναι — ἐπέσκηψε : τῶν ἵππων ἀποβῆναι ἐπέσκηψε καὶ βάδην χωρεῖν κατὰ τῶν σκυθῶν 82–85 καὶ — προσέβαλον om. 88 τὸν — διαπερᾶν om. | πρὸς : εἰς 89 ἀρμαμάξας : ἀμάξας 89–91 ἐδίωκον — βάλλοντες om. 93 τοῦ ποταμοῦ ἐμπίπτοντες 94–1 ἐκθυμότερον — αὐτοκράτωρ om. 1 post ἐκδηλος add. οὖν 2 post ἡμέραν add. ὁ αὐτοκράτωρ | νικητὴς om.



XI ἐπὶ τρισὶ γοῦν ἡμέραις αὐτοῦ που διαναπαυσάμενος | ἐκείθεν ἀπά-  
 5 ρας καταλαμβάνει τὴν Τζουρουλὸν. σκοπήσας δὲ ὡς χρή μὴ ταχέως ἐκεῖ-  
 θεν μεταστῆναι, τάφρον ἀποχρῶσαν πρὸς τὸ ἀνατολικώτερον μέρος τοῦ  
 πολυχνίου ταῖς προσοῦσαις αὐτῷ δυνάμεσι διορύξας τὴν τε βασιλικὴν  
 σκητὴν καὶ τὰς σκευὰς ἀπάσας εἰσω τούτου κατέθετο. οἱ δὲ Σκύθαι ἐπιόν-  
 10 τες καὶ οὗτοι κατὰ τῆς Τζουρουλοῦ, ἐπειδὴ προκαταλαβεῖν τὸν αὐτοκρά-  
 τορα ταύτην ἠκηκόεσαν, διαβεβηκότες τὸν ἀνὰ τὴν πεδιάδα ῥέοντα πο-  
 ταμὸν ἀγχοῦ που τοῦ πολυχνίου τούτου (Ξηρόγυψον τοῦτον ἐγχωρίως  
 κατονομάζουσι) τὸν χάρακα ἐπήξαντο μεταξὺ ὄντες τοῦ τε ποταμοῦ καὶ  
 τοῦ πολυχνίου. καὶ οἱ μὲν ἦσαν ἔξωθεν τὴν πόλιν ταύτην κυκλώσαντες,  
 ὁ δὲ βασιλεὺς ἔνδον ἐναπείληπτο καθάπερ πολιορκούμενος. ἄλλ' ἐπεὶ νύξ  
 15 κατέλαβεν, ἄλλοι μὲν ῥὰ θεοὶ τε καὶ ἀνέρες ἵπποκορυσταί, τοῦτο δὴ τὸ  
 τῆς Καλλιόπης Ὀμήρου, εὖδον, τὸν δὲ αὐτοκράτορα Ἀλέξιον οὐκ εἶχε  
 νήδυμος ὕπνος, ἀλλὰ διηγρύπνει τὴν καὶ ἀνήλιττε λογισμοὺς ὅπως τὸ  
 θράσος τῶν βαρβάρων τέχνη καταγωνίσηται. 2 ἰδὼν τοίνυν ὡς τὸ  
 πολυχνιον τοῦτο ἡ Τζουρουλὸς ἐπὶ λόφον ἀνεστηκότος τετείχιστο, τὸ δὲ  
 20 βάρβαρον ἅπαν κάτω που περὶ τὴν πεδιάδα ἠύλισατο, ἐπεὶ μὴ ἀποχρῶ-  
 σαν πρὸς τοσαῦτα πλήθη δύναιμι εἶχεν ὥστε τὴν μετ' αὐτῶν ἀποθαρρή-  
 σαι κατασυστάδην μάχην, ἐπινοεῖται τι καὶ μάλα εὐμήχανον. ἀναλαβόμε-  
 νος τὰς τῶν οἰκητῶρων ἀμάξας καὶ ταύτας ἀφελὼν ἀπὸ τῶν ἐπικραβ-  
 βάτων τοὺς τε τροχοὺς καὶ τοὺς ἄξονας ἄνω κατέσχε κᾶθ' οὕτως ἔξω  
 25 τοῦ τείχους ἐπὶ τῶν κρηδέμων ἐφεξῆς ἀπαιωρεῖ διὰ τινων καλωδίων  
 ἐναποδεσμουμένων ταῖς ἐπάλξεσι τῶν τειχῶν. καὶ ἅμα τὸ τοῦτο ἐνενόησε  
 καὶ εἰργάσατο. καὶ μῖδς ὥρας ἐναπεκρέμαντο κύκλω οἱ τροχοὶ μετὰ τῶν  
 ἄξόνων ὥσπερ τινες ἐφεξῆς κύκλοι κείμενοι καὶ ἀλλήλοις ἐγγίζοντες καὶ |  
 τοῖς ἄξοσιν αὐτῶν ξυνδεσμούμενοι. 3 πρῶθιν δὲ ἀναστὰς καὶ αὐτὸς  
 30 τὲ ὀπλισάμενος καὶ τοὺς ἄλλους ὀπλίσας ἐξάγει τοῦ τείχους ἀντιμετώ-

15–17 ἄλλοι – ὕπνος: v. ad I 6, 9 (78–79)

F C V 11 ξυλόγυψον V 17 ἀνήλιττε F C: [. . .]λιττε V: ἀνείλιττε Hoeschel: ἀνείλιττε  
 Schopen edd. 18 καταγωνίσηται F V: κατασοφίσηται C ad 18 sqq. spectans ὁ μετὰ  
 τῶν σκουθῶν (sic) εἰς τζουρουλὸν πόλεμ(ος) καὶ ἡ νίκη τοῦ βα(σιλ)έως F<sup>m</sup> 18–19 ἰδὼν –  
 τετείχιστο om. C 20 μὴ F C<sup>p</sup>: μὲν C<sup>a</sup> 22 μάχην κατασυστάδην C 24 κατέχειν C 25  
 τοῦ om. C 29 δεσμούμενοι C

4 τρισὶν οὖν | αὐτοῦ που: αὐτόθι 5–7 σκοπήσας – διορύξας: καὶ τὸν χάρακα πηξάμενος  
 7 τε om. 8 δὲ: δὲ γε 8–10 ἐπιόντες – ἠκηκόεσαν om. 10–12 διαβεβηκότες –  
 κατονομάζουσι: τὸν οὕτω πως ἐγχωρίως ποταμὸν τὸν καλούμενον ξυλόγυψον διαβεβηκό-  
 τες 12 ὄντες om. | τε om. 13 καὶ – κυκλώσαντες om. 16 τῆς Καλλιόπης Ὀμήρου:  
 ὁμήρειον | εἶχε: non legitur 18–22 ἰδὼν – εὐμήχανον om. 22/23 post ἀναλαβόμενος  
 add. οὖν 23–24 καὶ – ἐπικραββάτων om. 24 post τροχοὺς add. τούτων | ἄνω – οὕτως  
 om. 25 ἐφεξῆς om. | τινων om. 26 ἐναποδεσμουμένων: μὲν ἀποδεσμουμένων 26–29  
 καὶ ἅμα – ξυνδεσμούμενοι om. 29–30 καὶ – ὀπλίσας: ὀπλισθέντας τοὺς στρατιώτας

πους στήσας τοὺς στρατιώτας τοῖς βαρβάροις. συνέβαινε δέ, ἐφ' ἃ μέρη  
 τὰ κύκλα τῶν τροχῶν ἀπηώρητο, ἐπ' ἐκεῖνα καὶ τοὺς ἡμετέρους στρα-  
 τιώτας ἴστασθαι καὶ ἀντικρὺ κείσθαι κατὰ μίαν γραμμὴν τὸ ἀντίθετον.  
 καὶ τὸ ἐντεῦθεν αὐτὸς μέσον τῆς ἀμφ' αὐτὸν παρατάξεως ἐστηκὼς συν-  
 35 εβούλευνεν, ἐπὶ ἢ σάλπιγγι τὸ ἐνυάλιον ἐμβοήσειεν, ἀποβάντας τῶν  
 ἵππων τοὺς στρατιώτας σχολῇ καὶ βάδην κατὰ τῶν ἐναντίων χωρεῖν  
 τόξοις τὰ πολλὰ χρωμένους καὶ ἀκροβολισμοῖς καὶ τὴν φάλαγγα τῶν  
 Σκυθῶν εἰς ἑαυτοὺς προκαλεῖσθαι, ἐπὶ δὲ τούτους παρασυρέντας καὶ  
 ἐπ' αὐτοὺς ἐγκεκραγότες τοὺς ἵππους θεάσαιντο, προτροπάδην ὀπισθ-  
 40 ορμήτους γενομένους ὀλίγον διαιρεθῆναι τηνικαῦτα διχῇ εἰς δεξιὸν τε  
 καὶ εὐώνυμον μέρος, καὶ χώραν δοῦναι τοῖς ἐναντίοις ἐς τοσοῦτον ἕως ἂν  
 τοῦ τείχους πλησίον γένοντο. τούτου δὲ γεγονότος παρήγγελτο τοῖς  
 ἄνωθεν ἐστηκόσιν ἀπὸ τοῦ τείχους, ὀπηνίκα τὴν σχίζαν τῶν φαλάγγων  
 θεάσαιντο, ξίφεσι τὰ καλῶδια διακόπτειν καὶ ἀφεῖναι τοὺς τροχοὺς μετὰ  
 45 τῶν ἄξόνων ἄνωθεν κάτω κατακρημνίζεσθαι. 4 ἐγένετο ταῦτα κατὰ  
 τὸ τοῦ βασιλέως παράγγελμα. καὶ ἄθροοι μὲν ἐπαρράξαντες ἦσαν οἱ  
 Σκύθαι σὺν ἀλαλαγμῷ βαρβαρικῷ ἱππόται κατὰ τῆς ἡμεδαπῆς παρατά-  
 ξεως πεζῇ καὶ βάδην κατ' αὐτῶν ἱεμένων πάντων, μόνου δὲ τοῦ αὐτοκρά-  
 50 τορος ἐπὶ τόχου συγκατιόντος αὐτοῖς. οἱ δὲ κατὰ τὴν τοῦ αὐτοκράτορος  
 Ἀλεξίου τέχνην ὀλίγον γόνυ γουνὸς ἀμείψαντες καὶ οἶον ἀναποδίσαντες  
 διεσχίσθησαν ἀπ' ἀλλήλων, ὡς οὐκ ἂν τις ἤλπισεν, ὥσπερ θύραν τοῖς  
 βαρβάροις πλατυτάτην εἰς τὴν εἴσοδον ἀνοίξαντες. καὶ ἅμα οἱ μὲν Σκύθαι  
 εἰσω τοῦ στομίου τῶν | ἐκατέρωθεν φαλάγγων ἐγεγόνεισαν, οἱ δὲ τροχοὶ  
 μετὰ τινος ῥοίζου καὶ καταφορᾶς ἐνεχθέντες ὑπὲρ πῆχυν ἀπὸ τοῦ τείχους  
 55 ἕκαστος ἐφαλλόμενοι ἄτε τῶν κυρτοτήτων ἐκάστου τροχοῦ ἀποκρου-

50 ὀλίγον – ἀμείψαντες: Hom., Il. 11, 547 ὀλίγου γόνυ γουνὸς ἀμείβων

F C V 34 μέσον F: μὲν C: με[. . .] V | ἀμφ' F: ἀφ' C 35 τὸ ἐνυάλιον ἐμβοήσειεν F V:  
 ἡχήση τὸ ἐνυάλιον C 39 ἐγκεκραγότες F 43 τὴν om. C 46 ἦσαν C<sup>p</sup> 48 ἱεμένων  
 πάντων κατ' αὐτῶν C V 49–50 τοῦ αὐτοκράτορος ἀλεξίου F: τοῦ αὐτοκράτορος C:  
 ἐκείνου V 50 post ἀμείψαντες verba εἰσω τοῦ στομίου e lin. 53 iterum exh. V 52  
 πλατυτάτην V | ἀνοίξαντες C: ἀνεώξαντες F: ὑπανοίξαντες V 53 ἐκατέρων V 55  
 ἐφαλλόμενοι F: ἀφελόμενοι C | τροχῶν C

31 τοὺς στρατιώτας om. 31–33 συνέβαινε – ἀντίθετον om. 34 καὶ τὸ ἐντεῦθεν αὐτὸς:  
 αὐτὸς δὲ | ἀμφ' αὐτὸν om. 37 τόξοις om. 37–38 καί<sup>2</sup> – προκαλεῖσθαι om. 39  
 προτροπάδην om. 40 ὀλίγον om. 40–41 εἰς – μέρος om. 41 ἐς τοσοῦτον om. 42–45  
 τούτου – κατακρημνίζεσθαι om. 45 ἐγένετο: ἐγένοντο οὖν 46–48 καὶ – παρατάξεως  
 om. (sed cf. infra ad lin. 52) 49 οἱ δὲ: αὐτίκα γοῦν οἱ μὲν τοῦ βασιλέως 50 ὀλίγον om.  
 52 εἰς τὴν εἴσοδον om. | καὶ ἅμα οἱ μὲν: οἱ δὲ γε | post Σκύθαι exh. σὺν ἀλαλαγμῷ βαρβα-  
 ρικῷ κατὰ τῆς ῥωμαϊκῆς παρατάξεως ἱππόται συρρήξαντες (cf. supra lin. 46–48, 54  
 ὑπὲρ πῆχυν ἀπὸ om. | τείχους: τοίχου 55–56 ἕκαστος – τείχους om.

σθαισῶν ἐκ τοῦ τείχους καὶ οἷον ἀποσφενδονηθεῖσιν εἰς μέσους τοὺς ἵππους τῶν βαρβάρων ἐξεκλιόθησαν ῥύμην λαβόντες σφοδρότεραν. τὸ μὲν καὶ ἀπὸ τῆς ἀθρόας καταφορᾶς τῷ φυσικῷ πειθόμενοι βάρει, τὸ δὲ καὶ ῥοπὴν λαβόντες ἀκάθεκτον ἀπὸ τοῦ κατάντους τοῦ τόπου σφοδρῶς τὲ τοῖς βαρβάροις ἐνέπιπτον καὶ πανταχόθεν αὐτοὺς περιέθλιβον τὰ σκέλη τῶν ἵππων ὥσπερ θηρίζοντες καὶ ἀμφοτέρωθεν ἐκατέρωθεν ἀπὸ τε τῶν ἐμπροσθίων καὶ ὀπισθίων μερῶν διατεμόμενοι ὀκλάσαι τοὺς ἵππους, ἐφ' ἃ μέρη τὴν πληγὴν ἀνεδέξαντο, κατηνάγκασαν καὶ τοὺς ἵππους συγκαταβαλεῖν. ὦν ἐπαλλήλων καὶ συχνῶν πιπτόντων, ἐξ ἐκατέρου δὲ καὶ τῶν στρατιωτῶν κατ' αὐτῶν ἰεμένων καὶ δεινῆς τῆς μάχης τοῖς Σκύθαις πανταχόθεν ἐφισταμένης οἱ μὲν τοῖς πεμφομένοις ἀνηροῦντο βέλεσιν, οἱ δὲ διὰ τῶν δοράτων ἐπλήττοντο, τῶν δὲ λοιπῶν οἱ πλείους ὑπὸ τῶν τροχῶν σφοδρῶς καταφερομένων συνωθούμενοι πρὸς τὸ ῥεῦμα τοῦ ποταμοῦ ἀπεπνίγησαν. 5 τῇ δὲ μετ' αὐτὴν, ἐπεὶ πάλιν τοὺς καταλειφθέντας Σκύθας πρὸς πόλεμον ὁρμῶντας ἑώρα, τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἅπαντας τεθαρρηκότας κατανοήσας ὀπλίσασθαι παρεκελεύσατο. σιδηροφορήσας δὲ καὶ αὐτὸς καὶ πολέμου σχῆμα διατυπώσας πρὸς τὸ πρᾶνὲς κάτεισιν. εἴτα δὴ τὰς φάλαγγας ἐπιστρέψας κατὰ πρόσωπον τοῖς Σκύθαις ἴστατο ἐφ' ᾧ τὸν μετ' αὐτῶν ὡς ἐνὸν συνάψαι πόλεμον. αὐτὸς μὲν οὖν τὴν μέσην τῶν ταγμάτων εἶχε χώραν, μάχης δὲ καρτερᾶς γενομένης τὴν νικῶσαν τηνικαῦτα παρ' ἐλπίδας αἱ ῥωμαϊκαὶ εἶχον φάλαγγες καὶ ἐδίωκον τούτους ἀκρατῶς. ἐπεὶ δ' ἱκανὸν διάστημα τούτους ἑώρα διώκοντας ὁ αὐτοκράτωρ, δεδιὼς μὴ λοχῶντες τινὲς αἰφνιδίως ἐπείσπεσόντες τοῖς Ῥωμαίοις παλίντροπον τὴν τῶν Σκυθῶν φυγὴν ἀπεργάσωνται καὶ προστεθέντες τούτοις καὶ οἱ φεύγοντες μέγα τὸ δεινὸν τῇ ῥωμαϊκῇ στρατιᾷ ἐπάξωσιν, ἵππασίας πυκνὰς ποιούμενος ἀνασειράζειν τοὺς χαλινούς καὶ τοὺς ἵππους ἀναψύχειν τοῖς στρατιώταις ἐκέλευεν. 6 οὕτω γοῦν κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην ἄμφω διαστήτην τὰ στρατεύματα· οἱ μὲν γὰρ φυγάδες, ὁ δὲ λαμπρὸς νικητὴς χαίρων πρὸς τὴν ἰδίαν παρεμβολὴν ἐπάνει-

83 ἄμφω διαστήτην: Hom., Il. 16, 470 τὼ δὲ διαστήτην; cf. etiam Il. 1, 6

F C V 57 σφοδρότατην C 59 τοῦ<sup>2</sup> om. C V 60 τὰ βάρβαρα C 63 ἐδέξαντο C 76 φάλαγγαι C 77 ἑώρα om. C 84 χαίρων νικητὴς λαμπρὸς C V

56 ἀποσφενδονηθέντες 56–57 τοὺς τῶν βαρβάρων ἵππους 57–58 ῥύμην – δὲ om. 59 τὲ om. 62 διατεμόμενοι 62–63 ἐφ' – ἀνεδέξαντο om. 63–64 κατηνάγκασαν – συγκαταβαλεῖν: καὶ τοὺς ἵππους συγκαταβαλεῖν κατηνάγκασαν 64 ἐκατέρωθεν | δὲ om. 68 καταφερομένων: κατ' αὐτῶν φερομένων 69 πάλιν om. 70 ὁρμῶντας om. | τοὺς – ἅπαντας om. 71–74 κατανοήσας – πόλεμον: ὁ βασιλεὺς καὶ αὐτὸς τὰς οἰκείας φάλαγγας καταστησάμενος 74 αὐτὸς μὲν οὖν: καὶ 75 εἶχε: ἐπέχων | post χώραν add. κατ' αὐτῶν ἵεται | μάχης δὲ: καὶ μάχης αὐτῆς | γινομένης 76 τηνικαῦτα παρ' ἐλπίδας: καὶ πάλιν 76–82 καὶ – ἐκέλευεν om. 83 γὰρ om. 84 post δὲ add. βασιλεὺς

85 σιν. οἱ δὲ Σκύθαι κατακράτος ἡττηθέντες μεταξὺ τοῦ Βουλγαροφύγου καὶ τῆς Μικρᾶς Νικαίας τὰς σκηνὰς ἐπήγνυντο. χειμῶνος δὲ ἤδη ἐπικαταλαβόντος δεῖν ἔγνω ὁ αὐτοκράτωρ εἰς τὴν βασιλεύουσαν ἐπανελθεῖν ἐφ' ᾧ ἑαυτὸν τὲ καὶ τὸ πλεόν τοῦ στρατοπέδου τῶν πολλῶν ἀγώνων ἐπανακτήσασθαι. διελόμενος οὖν τὰς δυνάμεις καὶ εἰς ἀντίπαλον μοῖραν ἀποκρίνας ὁπόσοι εὐψυχότεροι τοῦ παντός ἦσαν στρατεύματος, ἡγεμόνας τούτων τὸν τε Ἰωαννάκην καὶ τὸν Μαυροκατακαλὼν Νικόλαον προῦβάλετο, περὶ ὧν πολλὰκις φθᾶσας ὁ λόγος ἐδήλωσεν, ἐντειλάμενος αὐτοῖς ἐν ἐκάστῳ μὲν τῶν πολυχνίων ἀποχρῶντας εἰσαγαγεῖν στρατιώτας εἰς τὴν αὐτῶν φρουράν, πεζοὺς δὲ ἐξ ἀπάσης τῆς χώρας μετὰ ἁμαξῶν καὶ τῶν ταύτας ἐλκόντων βοῶν ἐξελάσαι· βουλόμενος γὰρ ἕαρος ἐφισταμένου τῆς κατὰ τῶν Σκυθῶν καρτερώτερον ἀνθέξεσθαι μάχης προεμελέτα τὲ καὶ ἡὐτρεπίζε τὰ συνοίσοντα. οὕτω γοῦν ἅπαντα διαθέμενος ἐπανέρχεται πρὸς τὸ Βυζάντιον.

86 χειμῶνος: hiems a. 1090/91

92 περὶ – ἐδήλωσεν: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. V 5, 7 (70–73); VII 1, 1 (9) et al.

F C V 87 δεῖν ὁ ἔγνω ὁ F 91 Ἰωαννάκην F V: Ἰω(άννην) C 92 ὁ λόγος φθᾶσας C 1 καρτερώτ(α)τ(ον) C

85 οἱ δὲ: οὕτω μὲν οὖν οἱ 86/87 καταλαβόντος 88 τὸ πλεόν τοῦ στρατοπέδου: τὸ στρατόπεδον | ἀγώνων: καμάτων 89–90 διελόμενος – στρατεύματος om. 90–92 ἡγεμόνας – προῦβάλετο: τὸν Ἰωαννάκην καὶ τὸν μαυροκατακαλὼν ἡγεμόνας ἐν τοῖς κατὰ δύσιν ἑσᾶς μέρεσιν 92 περὶ – ἐδήλωσεν om. 93–94 ἐν – φρουράν: ἀποχρῶντας εἰσαγαγεῖν στρατιώτας εἰς τὴν τῶν ἐκείσε πολυχνίων φρουράν 94–2 πεζοὺς: συνοίσοντα om. 2 post ἅπαντα add. δεόντως 2–3 πρὸς τὸ βυζάντιον ἐπανέρχεται

I Μεμαθηκώς δὲ ὁ αὐτοκράτωρ ὡς ἀπόμοιράν τινα οἱ τῶν Σκυθῶν ἡγεμόνες ἀπολεξάμενοι κατὰ τῶν Χοιροβάκχων ἐξέπεμψαν καὶ προσδόκιμος ἢ τούτων ἀφίξις ἦν, ὅποιος ἐκεῖνος Θερμουργὸς περὶ τὰς ἐγχειρήσεις  
5 κὰν τοῖς αἰφνιδίοις αἰεὶ ὡς προπαρεσκευασμένος δεικνύμενος, μήπω ἐβδόμην ἡμέραν ἑαυτὸν ἐν τοῖς βασιλείοις διαναπαυσάμενος μὴδὲ βαλανείου τυχῶν μὴδὲ τὸν ἐκ τοῦ πολέμου κονιορτὸν ἀποτιναξάμενος παραχρῆμα τοὺς ἐπὶ τῆς φρουρᾶς τῆς πόλεως τεταγμένους καὶ ὅποσοι νεόλεκτοι ἀναλαμβάνεται ὡσεὶ πεντακοσίους τὸν ἀριθμὸν καὶ ὀπλίσας δι' ὅλης νυκτὸς  
10 κατὰ τὸ περίορθρον ἔξεισι. τηνικαῦτα δὲ δῆλην καθίστησι τὴν αὐτοῦ πρὸς τοὺς Σκύθας ἐξέλευσιν τοῖς τε ἐξ αἵματος καὶ ἀγχιστείας προσήκουσιν αὐτῷ συγγενέσι καὶ τοῖς ἄλλοις ὅποσοι τῆς μείζονος τύχης ἦσαν καὶ τῷ στρατιωτικῷ συντάγματι συγκατειλεγμένοι (Παρασκευῇ δὲ ἦν ἡ τῆς Ἀπόκρεω) ταυτὶ διὰ τῶν ἀποστολέων παρακελευσάμενος, ὡς ἄρα γοῦν  
15 „ἐγὼ μὲν ἄπειμι τὴν τῶν Σκυθῶν κατὰ τῶν Χοιροβάκχων ὁξεῖαν μεμαθηκὼς κίνησιν, ὑμεῖς δὲ ἀλλὰ κατὰ τὴν ἐβδομάδα τῆς Τυροφάγου στρατεύσατε πρὸς ἡμᾶς. τὰς γὰρ μεταξὺ τῆς τε Παρασκευῆς τῆς Ἀπόκρεω καὶ τῆς Τυροφάγου Δευτέρας ἡμέρας ὑμῖν ἐφίημι εἰς μικράν τινα ῥαστώνην, ὡς μὴ βαρὺς τις καὶ ἀδιάκριτος δόξαιμι“. 2 ἐκεῖνος μὲν  
20 οὖν παραχρῆμα κατευθύνει Χοιροβάκχων ἤλαυνε καὶ εἰσελθὼν κλείει τὰς πύλας, τὰς δὲ κλεῖς αὐτὸς ἀναλαμβάνεται. εἴτα τοὺς εὐνοὺς ἀπαντας τῶν Θераπόντων περὶ τὰ κρήδεμνα καθίστησι τοῦ τείχους παραγγείλας μὴ ἀναπεπτωκέναι, ἀλλ' ἐπαγρυπνοῦντας περιαθρεῖν τὰ τεῖχη μὴ που τίς

13—14 Παρασκευῇ — Ἀπόκρεω: dies 14 mens. Febr. a. 1091

12 τῆς μείζονος τύχης: cf. ad IV 4, 1 (6—7)

F C V 1 ἄλεξιās ὀγδόη F: ἄλεξιās ἡ' C: τόμος ὀγδοὺς τοῦ βασιλέως ἄλεξιου V 2 δὲ om. C 13 στρατιωτικῷ συντάγματι F: ῥωμαϊκῷ στρατεύματι C 17 τὰς F: τὰ C | τε om. C 18 εἰς om. C ad 19 sqq. spectans ὁ εἰς χοιροβάκχους μετὰ τῶν σκυθῶν πόλεμος F<sup>m</sup>

2—20 μεμαθηκὼς — εἰσελθὼν: ἔνθα πάλιν τοὺς σκύθας εἰς χοιροβάκχους σκηνώσαντας καὶ ἀπειροπληθεῖς ὄντας ὡς καὶ μέχρι τοῦ δεκάτου φθάσαντας (cf. lin. 27—28) καὶ πάντα ληισαμένους ἐξελθὼν τῆς πόλεως κατὰ τὴν παρασκευὴν τῆς ἀπόκρεω καὶ ὡσεὶ πεντακοσίους μονοὺς τῶν οἰκείων μεθ' ἑαυτοῦ ἐκλεξάμενος ἑαυτὸν ὁ βασιλεὺς σὺν τοῖς ἀμφ' αὐτὸν ἐντὸς τοῦ κάστρου τῶν χοιροβάκχων εἰσεληλυθεὶς νυκτὸς 20 κλείει: καὶ κλείσας 21 δὲ om. | εἴτα: καὶ | ἀπαντας om. 22 καθίστησι om. 22—23 παραγγείλας — τεῖχη: [ἐπ]αγρυπνεῖν ἐγκελεύεται

ἀνελθὼν καὶ προκύψας ὁμιλήσειε τοῖς Σκύθαις. 3 ἀνίσχοντος δὲ τοῦ  
25 ἡλίου καὶ οἱ ἐλπίζοντες τῶν Σκυθῶν καταλαβόντες κατὰ τὸν συγκεκολλημένον τῷ τείχει τῶν Χοιροβάκχων αὐχένα ἔστησαν. ἐξ ὧν τηνικαῦτα ἀποκριθέντες ὡσεὶ ἐξ χιλιάδων εἰς προνομὴν διεσκεδάσθησαν ἐφθακότες μέχρις αὐτοῦ Δεκάτου ὡσεὶ δέκα σταδίου τῶν τειχῶν ἀπέχοντος τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων, ἐξ οὗ οἶμαι καὶ τὴν ἐπωνυμίαν ἐκτήσατο, οἱ  
30 δὲ λοιποὶ αὐτοῦ που διαμεμενέκησαν. ὁ δὲ βασιλεὺς ἀνελθὼν διὰ τοῦ τείχους εἰς τὰς ἐπάλξεις περισκόπει τὰς ἐπιδιάδας καὶ τοὺς βουνούς, εἴ που καὶ ἑτέρα δύναμις τούτοις ἐπείσιν, εἴ που λόχους καθίσαντες μελετῶσι τὸν τούτοις ἴσως προσβαλεῖν ἐπιχειρήσονται κατασχεῖν. ὡς δ' οὐδὲν τι τοιοῦτον ἐθεάσατο, περὶ δευτέραν τῆς ἡμέρας ὥραν ὀρθ' αὐτούς  
35 οὐ πρὸς μάχην ἡντρεπισμένους, ἀλλὰ πρὸς τρυφὴν καὶ ἀνάπαισιν ἀποκλίναντας. πληθὺς δὲ πολὺ τούτους ὁρῶν καὶ τοῦ μετ' αὐτῶν κατασυστάδην μὴ κατατολμῶν πολέμου ἐν δεινῷ ἐποιεῖτο, εἰ τὴν ἀπασαν ληισάμενοι χώραν καὶ αὐτοῖς τοῖς τείχεσι τῆς βασιλευούσης τῶν πόλεων προσπελάσαιεν, καὶ ταῦτα αὐτοῦ ἐκείθεν ἐξεληλυθότος ἐφ' ᾧ τούτους  
40 ἀποσοβῆσαι τῆς χώρας. 4 μετακαλεσάμενος οὖν τηνικαῦτα τοὺς ὑπ' αὐτὸν στρατιώτας καὶ τὴν γνώμην αὐτῶν δοκιμάσαι βουλόμενος ἔφη· „οὐ χρὴ ἀποδελιῖαν πρὸς τὸ πλῆθος τῶν Σκυθῶν ἀφορῶντας, ἀλλ' εἰς Θεὸν ἡλπικότες τὸν μετ' | αὐτῶν συνάψαι πόλεμον, καὶ εἰ μόνον ὁμογνωμονήσαιομεν, πέποιθα ὡς ἡττήσομεν αὐτοὺς κατακράτος“. τῶν δὲ ἀπαναινομένων πάντῃ καὶ πρὸς τὸν λόγον ἀναβαλλομένων ἐκεῖνος εἰς φόβον ἐμβάλλων πλείονα τοὺς αὐτοῦ καὶ ἀνεγείρων εἰς κίνδυνον φησὶν· „ἐὰν οἱ εἰς προνομὴν ἀπελθόντες ἐπανέλθοιεν αὐθις καὶ μετὰ τῶν παρόντων ἐνωθείεν, προὔπτος ὁ κίνδυνος· ἢ γὰρ καὶ τὸ κάστρον παρ' αὐτῶν κατασχεθήσεται καὶ ἡμεῖς παρανάλωμα φόνου γενησόμεθα ἢ παρουδὲν  
50 ἡμᾶς λογισάμενοι ἴσως τοῖς τείχεσι τῆς πόλεως προσπελάσαντες οὐκ ἐγχωρήσουσιν ἡμῖν εἰς τὴν βασιλίδαν πόλιν εἰσελθεῖν αὐτοῦ που περὶ τὰς

48 προὔπτος ὁ κίνδυνος: locus communis, cf. ex. gr. Thuc. V 99 ἐς προὔπτον κίνδυνον; V 111,3 προὔπτοις κινδύνοις; Arr., Hist. Ind. 20, 4; Proc., De bellis VI 24, 5 (II 258, 8—9 Haury)

F C V 27 ἐξ χιλιάδων F: ἐξ χιλιάδων C: χιλιάδων ἐξ V 28 αὐτοῦ F: αὐτοῦ τοῦ C 32 ἑτεραι δυνάμεις C | ἢ ante εἰ add. V 33 ἴσως τὸν τούτοις C | ἐπιχειρήσαντα V 34 ἐθεάσαντο V 35 τρυφὴν V 40 τηνικαῦτα F: τὴν κατὰ C<sup>ac</sup>: om. C<sup>pc</sup> 43 ἐλπικότες C 43/44 ὁμογνωμονήσαντες C 47 ἀπελθόντες F: εἰσελθόντες C 49 φόνου παρανάλωμα C 50 προσπελάσαντες C

24—26 ἀνίσχοντος — ἔστησαν om. 26—27 ἐξ ὧν τηνικαῦτα: οἱ σκύθαι οὖν 27—29 ἐφθακότες — ἐκτήσατο om. 32 ante εἰ add. ἢ | καθίσαντες: ποιήσαντες 34—35 περὶ — ἡντρεπισμένους om. 35/36 post ἀποκλίναντας add. τούτους ἑώρα 36—55 πλῆθος — γένοιτο om.

πύλας αὐτῆς αὐλισάμενοι. λοιπὸν κινδυνεῦσαι ἡμᾶς χρή καὶ μὴ ἀνάνδρως ἀποθανεῖν. ἐγὼ μὲν οὖν ἤδη ἔξιμι καὶ ὁπόσοι βούλεσθε, προεκδραμόντος ἐμοῦ καὶ ἐς μέσον τῶν Σκυθῶν εἰσπηδήσαντος συνέψεσθε, ὁπόσοι δὲ 55 τοῦτο οὐ δύνασθε ἢ οὐ βούλεσθε, μὴδὲ τῶν πυλῶν ἐκτὸς γένοισθε". 5 παραχρήμα γοῦν διὰ τῆς ἀπονενευκυίας ὡς πρὸς τὴν λίμνην πύλης ὀπλισάμενος ἔξεισι, καὶ παραδραμὼν τὰ τεῖχη καὶ μικρὸν παρεγκλίνας ἐξ ὀπισθίων τοῦ αὐχένος ἀνεισιν· οὐδὲ γὰρ συνέψεσθαι τούτῳ διέγνω τοὺς μετ' αὐτοῦ πρὸς τὸν κατασυστάδην μετὰ τῶν Σκυθῶν πόλεμον. καὶ 60 πρῶτος αὐτὸς δόρυ σπασάμενος ἐς μέσους Σκύθας ἑαυτὸν ὦθησε παίσας τὸν πρῶτως αὐτῷ ὑπαντιάσαντα. ἀλλ' οὐδ' οἱ σὺν αὐτῷ στρατιῶται τῆς μάχης ἀπελείφθησαν, κἀντεῦθεν τοὺς μὲν πλείους ἔκτειναν, τοὺς δὲ καὶ ζωγρίαν ἤγον. εἴτα ὁποῖα ἐκεῖνος μηχανᾶσθαι εἰώθει, τὰς τῶν Σκυθῶν ἐσθῆτας τοὺς στρατιώτας ἀμφιέννυσιν καὶ τῶν σκυθικῶν ἵππων ἐπιβῆναι 65 κελεύει, τοὺς δὲ ἵππους τῶν στρατιωτῶν καὶ τὰς τούτων σημαίας καὶ τὰς ἀποτμηθείσας τῶν Σκυθῶν κεφαλὰς παραδούς τισὶ τῶν εὐνουστέρων παραλαβόντας προσέταξεν εἶσω τοῦ κάστρου γενέσθαι ἀπεκδεχομένους αὐτόν. ταῦτα τοῖνυν οὕτως οἰκονομήσας ἐκεῖνος μετὰ τῶν σκυθικῶν σημαίων καὶ τῶν τὰ σκυθικὰ ἄμφια περιβεβλημένων στρατιωτῶν κάτει- 70 σιν ὡς πρὸς τὸν ἀγχοῦ Χοιροβάκχων ῥέοντα ποταμόν, ὅπου καὶ τοὺς ἀπὸ τῆς προνομῆς ὑποστρέφοντας Σκύθας ἐνόμιζε διελθεῖν. οἱ δὲ προνο- μεῖς ἐκεῖνοι θεασάμενοι τούτους ἰσταμένους ἐκέισε καὶ νομίσαντες Σκύθας καὶ αὐτοὺς εἶναι ἀφυλάκτως τούτοις προσπίπτοντες οἱ μὲν ἀνηροῦντο, ἄλλοι δὲ καὶ κατεῖχοντο.

75 **Π** ἑσπέρας δὲ καταλαβούσης (Σάββατον δὲ ἦν) ἐπανέρχεται μετὰ τῶν δορυαλώτων. καρτερήσας δὲ καὶ τὴν ἐπιούσαν αὐγαζούσης ἦδη τῆς Δευτέρας ἐξῆλθε τοῦ κάστρου. καὶ διελὼν τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἐμπροσθεν μὲν εἰσήγαγε τοὺς τὰς τῶν Σκυθῶν σημαίας κατέχοντας, ὅπισθεν δὲ τοὺς δορυαλώτους τῶν Σκυθῶν, παρὰ χωριτῶν ἕκαστον τούτων κατεχομέ- 80 νους. τὰς δὲ ἀποτμηθείσας κεφαλὰς δόρασι περιπεύρας παρ' ἐτέρων αὐθις ἐν τούτοις ἀπαιωρουμένας παρεκελεύσατο οὕτως τὴν ὁδοιπορίαν ποιεῖσθαι. τούτων δὲ ὅπισθεν ἐκ διαστήματος μετρίου ἀπέχων μετὰ τῶν ὑπ'

F C V 55 ἢ οὐ βούλεσθε F : ἡβούλεσθε C | γέννησθε C 56 οὖν C<sup>ac</sup> : om. V 58 συνέψεσθαι τούτῳ F : συνάψαι τοῦτο C 59 μετὰ om. C 63 ὁποῖος C 72 νομίσαντας C<sup>ac</sup> 73 προσπίπτουσιν C 79/80 παρεχομένους C

58–59 οὐδὲ – πόλεμον om. 63 ὁποῖα – εἰώθει om. 67 παραλαβόντας om. | post κάστρου add. χοιροβάκχου 68 ταῦτα – οἰκονομήσας om. | post ἐκεῖνος add. δὲ 69/70 κάτεισιν post ποταμὸν (lin. 70) transp. 70 ὅπου : ἐνθα 71 ἐνόμιζε διελθεῖν : διελθεῖν ἠλπίζεν δὲ : δὲ γε 72 ἰσταμένους ἐκέισε om. 74 καὶ om. 76 post δορυαλώτων add. εἰς χοιροβάκχους 78 τοὺς om. | post σημαίας add. καὶ τοὺς ταύτας 79 ἕκαστον τούτων om. 81–82 ἐν – ποιεῖσθαι om. 82–83 ἀπέχων ἦν : αὐτὸς ἐπόμενος ἦν μετὰ τῶν ὑπ' αὐτόν

αὐτὸν καὶ τῶν συνήθων τοῖς Ῥωμαίοις σημαίων ἐπόμενος ἦν. 2 αὐγα- ζούσης δὲ τῆς Ἀπόκρεω Κυριακῆς ὁ Παλαιολόγος Θερμουργὸς ὢν περὶ 85 τὰς πολεμικὰς πράξεις πρὸ τῶν ἄλλων ἐξεληλύθει τοῦ Βυζαντίου. τὸ δὲ ὀξύρροπον τῶν Σκυθῶν ἐπιστάμενος οὐκ ἀπεριμερίμνως τὴν ὁδοιπορίαν ἐποιεῖτο, ἀλλ' ἀποδιελὼν τῶν συνεφεπομένων αὐτῷ Θερραπόντων ὀλί- γους παρεκελεύσατο αὐτοῦ προεκτρέχειν διάστημα καὶ τὰς πεδιάδας καὶ τὰ ἄλση καὶ τὰς ὁδοὺς περιαρρεῖν, ἵν' εἴ που τινὲς τῶν Σκυθῶν ἀναφα- 90 νεῖεν, ταχὺ ὑποστρέψαντες ἀπαγγείλωσιν αὐτῷ. οὕτω γοῦν πορευο- μένοι, ἐπεὶ κατὰ τὴν πεδιάδα τὴν οὕτω καλουμένην Διμυλίαν τοὺς τὰ σκυθικὰ περιβεβλημένους ἄμφια καὶ σκυθικὰς σημαίας ἐθεάσαντο, εἰς τοῦπίσω ἀναστρέψαντες τοὺς Σκύθας ἦδη καταλαμβάνειν ἔφασαν. ὁ δὲ παραχρήμα ἐν τοῖς ὅπλοις ἦν. κατὰ πόδας δὲ καὶ ἕτερος ἐλθὼν διενί- 95 στατο λέγων ὡς ὅπινεν τῶν τάχα Σκυθῶν ἐξ ἱκανοῦ διαστήματος Ῥωμαῖ- καὶ ἀνεφάνησαν σημαῖαι καὶ στρατιῶται κατόπιν θέοντες. 3 οἱ μὲν οὖν ταῦτα ἀπαγγέλλοντες τὸ μὲν τι καὶ ἐστοχάζοντο τῆς ἀληθείας, τὸ δὲ καὶ παρεστοχάζοντο. τὸ μὲν γὰρ κατόπιν ἐλαῦνον στράτευμα ὡς ἀληθῶς καὶ Ῥωμαϊκὸν ἦν καὶ τοῖς σχήμασι καὶ τοῖς πράγμασι καὶ ὁ βασι- 5 λεὺς αὐτῶν ἡγεμόνευε, τὸ δὲ προπορευόμενον καὶ σκυθικῶς ἐσταλμένον τῆς Ῥωμαϊκῆς μὲν ἦσαν ἅπαντες στρατιᾶς, σκυθικὰς δὲ στολὰς ἡμφιέν- νυντο, τοῦτο μὲν καὶ οὕτως ἐσχηκότες ὥσπερ ἦσαν ἀμφιασάμενοι ταύτας κατὰ τὸ τοῦ αὐτοκράτορος παράγγελμα, ὁπότεν ὡς φαινόμενοι Σκύθαι τοὺς ὄντως Σκύθας ἐξηπατήκασιν, ὡς φθάσας ὁ λόγος ἐδήλωσε, τοῦτο 10 δὲ καὶ ἀπεχρήσατο τῆνικαῦτα ὁ βασιλεὺς τῇ σκευῇ τῶν Σκυθῶν πρὸς τὴν τῶν ἡμεδαπῶν ἐξαπάτην τὴν καὶ φενάκην, ἵνα οἱ προεντυγχάνοντες αὐτοῖς ὀρρωδοῖεν ὥσπερ Σκύθαις τοῖς στρατιώταις ἡμῶν ἐμπίπτοντες καὶ ἅμα παρέχοι στρατηγικὸν τε καὶ ἥπιον γέλωτα φόβῳ συμμεμιγμένον· πρὶν ἢ γὰρ φοβηθῆναι σαφῶς, ἐθάρρουν τὸν βασιλέα κατόπιν θεώμενοι. 15 οὕτως ἀφόβως ὁ αὐτοκράτωρ τοὺς ὑπαντῶντας ἐμορμούττετο. 4 ἀλλὰ πρὸς μὲν τοὺς ἄλλους ὁ φόβος ἦν ἐκ τῶν φαινομένων, ὁ δὲ γε Παλαιολόγος πολυπειρίᾳ τοὺς ἅπαντας ὑπερβάλλων καὶ εἰδώς, ὁποῖος ἐστὶν Ἀλέξιος περὶ τὰς μηχανὰς ποριμώτατος, ἐγνώρισεν αὐτίκα ὅτι Ἀλεξίου τοῦτο μηχανήμα, καὶ ἑαυτὸν τὴν θάρρεϊν ἀνέπειθε καὶ τοὺς

84 τῆς Ἀπόκρεω Κυριακῆς: dies 16 mens. Febr. a. 1091

94 ἐν τοῖς ὅπλοις ἦν: v. ad VI 14, 7 (95–1) 9 ὡς – ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. VIII 1, 5 (63–74)

F C V 89 περιαρρεῖν C<sup>pc</sup> 95 ὡς om. C | ὅπισθεν C 2 μέντοι C<sup>pc</sup> 4 καὶ<sup>1</sup> om. C 19 τοῦτο F : τοῦτο τὸ C

83–85 αὐγαζούσης – καταπραξάμενον om.

20 ἄλλους ἐκέλευεν. ἤδη | δὲ καὶ τὸ πλῆθος ἅπαν τὸ κατόπιν συνέρρωγεν  
ἐκ τῶν συγγενῶν καὶ τῶν καθ' αἷμα προσηκόντων συγκαίμενον.  
ἔσπευδον γάρ, ὡς ᾤοντο, φθάσαι τὸν αὐτοκράτορα κατὰ τὰ πρὸς τοῦ-  
τον συγκαίμενα· φθάσαι γάρ τοῦτον συνέθεντο μετὰ τὴν Ἀπόκρεω, καθά-  
25 περ εἴρηται πρότερον, ἐν τῇ Τυροφάγῳ. οὐ μὴν ἐφθισαν ἐκείνῳ ἐξελη-  
λυθότες τῆς πόλεως καὶ ὁ βασιλεὺς τροπαιοῦχος ἐπάνεισι. καὶ κατὰ  
τοῦτο συμμίζαντες αὐτῷ, οὐκ ἂν ἐπίσθισαν ὅτι ὁ βασιλεὺς αὐτοῖς ἐστι  
τροπαιοφορῶν οὕτω τὴν νίκην ὀξέως ἐξεργασάμενος, εἰ μὴ τὰς κεφαλὰς  
τῶν Σκυθῶν ἐμπεπηγμένους ἐώρων ἐπ' ἄκρων δοράτων καὶ τοὺς ἐπιλοι-  
πους, οὓς τὸ ξίφος οὕτω ἐξέτεμε, δεσμώτας ἡγμένους καὶ ἐξηγκωνισμέ-  
30 νους καὶ ἄλλον ἐπ' ἄλλῳ ἀγόμενον καὶ συρόμενον. 5 τὸ γὰρ τάχος  
τῆς στρατηγίας τὸ θαῦμα ἐποίει· πλὴν τοσοῦτον μανθάνω περὶ Γεωρ-  
γίου τοῦ Παλαιολόγου (οἱ γὰρ συμπαρόντες ἡμῖν διηγοῦντο), ὡς ἔσχε-  
τλίαζε τε καὶ τοῦ καθυστερησθαι τοῦ πολέμου ἑαυτὸν ἐμέμετο καὶ ὅτι  
μὴ συμπαρῆν τῷ αὐτοκράτορι κλέος τοσοῦτον ἀραμένῳ ἐπὶ τῇ  
35 ἀπροσδοκῆτῳ νίκῃ τῶν βαρβάρων τούτων. συμμετασχεῖν γὰρ κάκεῖνος  
εὐκλείας τοσαύτης καὶ πάνυ ἐβούλετο. περὶ δὲ τοῦ αὐτοκράτορος ἐκείνο  
ἂν τις εἴποι τὸ ἄσφατον τοῦ Δευτερονομίου τότε καὶ τελούμενον καὶ ὀρώμε-  
νον· πῶς διώζεται εἰς χιλίους καὶ δύο μετακινήσουσι μυριάδας; μονονουχί  
γὰρ <μόνος> κατ' ἐκείνο καιροῦ ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος πρὸς τοσοῦτον βαρ-  
40 βάρων πλῆθος ἑαυτὸν ἀντικαταστήσας τὸ βάρος ὅλον τοῦ πολέμου  
μέχρι καὶ τῆς νίκης αὐτῆς καλῶς διωκονομήσατο. εἰ γὰρ τις τοὺς συνόν-  
τας λογίσαιτο ὅπόσοι τὴν ἦσαν καὶ ποδαποῖ, κἄθ' οὕτως ἀντιπαραβάλοι  
τὰ τοῦ αὐτοκράτορος μηχανήματα καὶ τὸ τούτου πολύτροπον μετὰ τῆς  
ῥώμης καὶ τῆς | τόλμης πρὸς τὸ βαρβαρικὸν ἅπαν πλῆθος καὶ τὴν ἰσχύν,  
45 μόνον ἂν ἐφεύροι τοῦτον τὰ τῆς νίκης καταπραξάμενον.

III οὕτω μὲν οὖν τῆνικαῦτα Θεὸς τὴν παράδοξον ταύτην τῷ κρα-  
τοῦντι δέδωκε νίκην. εἰσερχόμενον δὲ αὐτὸν ὀρώντες οἱ Βυζάντιοι ἔχαιρον  
ἐκπληττόμενοι τὸ τάχος, τὴν τόλμαν, τὴν περιδεξιότητα τοῦ ἐπιχειρήμα-  
τος καὶ τὸ ἐξ ὑπογούου τρόπαιον, ἐπαιάνιζον, ἐσκίρτων, Θεὸν ἀνύμνου  
50 σωτήρα καὶ εὐεργέτην τοιοῦτον αὐτοῖς δεδωκότα. ὁ δὲ Μελισσηνὸς Νικη-

23—24 καθάπερ — πρότερον: v. VIII 1, 1 (15—19) 38 πῶς — μυριάδας: Deuc. 32, 30 πῶς  
διώζεται εἰς χιλίους καὶ δύο μετακινήσουσιν μυριάδας

F C V 22—23 πρὸς τοῦτον F: πρὸ τοῦτον C<sup>ac</sup>: πρὸ τοῦτου C<sup>pc</sup> 27—28 οὕτω — ἐώρων  
om. C 35 ἀπροδοκῆτῳ C 36 τὸν αὐτοκράτορα C 37 εἴπει C 39 μόνος add. Reinsch  
coll. lin. 45· μόνον post ἑαυτὸν (lin. 40) addere mavult Kambylis 44 τῆς om. C | ἅπαν  
om. C

46 τῆνικαῦτα om. 46—47 νίκην δέδωκε τῷ κρατοῦντι 48 τὴν τόλμαν om. 49 ἐσκίρτων:  
ἔσκα[ι]ρον Θεόν: καὶ 50 ante σωτήρα add. τὸν 50—52 ὁ ἀζήμιος om.

φόρος δακνόμενος ἐπὶ τούτοις καὶ μὴ φέρων, ὅποια τὰ ἀνθρώπινα, ἔφη·  
„ἡ νίκη αὕτη χαρὰ μὲν ἀκερδής, λύπη δὲ ἀζήμιος“. οἱ μέντοι Σκύθαι  
ἀπειροπληθεῖς ὄντες ἀπανταχοῦ τῆς ἐσπέρας διασπαρέντες ἐληίζοντο  
ἅπαντα καὶ οὐδὲν τὸ παράπαν τῶν συμπεσόντων αὐτοῖς τὴν ἐκείνων  
55 ἀκάθεκτον ἀνέκοπτε τόλμαν. ἐνιαχοῦ δὲ τῆς ἐσπέρας καὶ πολίχνια τινὰ  
κατεῖχον μὴδὲ τῶν ἀγχοῦ τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων κωμοπόλεων φει-  
δόμενοι, παραγενόμενοι καὶ μέχρις αὐτοῦ τοῦ οὕτω καλουμένου Βαθῆος  
Ῥύακος, ἐν ᾧ καὶ τὸ ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἐν μάρτυσι μεγίστου Θεοδώρου  
τέμενος ἴδρυνται. πολλοὶ μὲν γὰρ καὶ ἐφοίτων ἐντεύξεως τοῦ ἁγίου χάριν  
60 καθ' ἐκάστην· ὀπηνίκα δ' ἡ Κυριακὴ παρῆν, πάνδημον οἱ εὐσεβεῖς  
ἐποιοῦντο τὴν πρὸς τὸ ἱερὸν τοῦτο τέμενος ἔλυσιν παννύχιοι καὶ πανή-  
μοι κύκλῳ τε καὶ κατὰ τὸν πρόδομον καὶ ὀπισθόδομον τοῦ νεῶ προσ-  
μένοντες. ἀλλὰ τοσοῦτον ὑπερίσχυεν ἡ τῶν Σκυθῶν ἀκάθεκτος ὁρμή  
ὡς μὴδὲ τὰς πύλας ὑπανοῖξαι τοῦ Βυζαντίου τολμᾶν τοὺς εἰς τὸν μάρ-  
65 τυρα φοιτᾶν βουλομένους διὰ τὰς ἀθροάς ἐφόδους τῶν Σκυθῶν.  
2 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ ἐξ ἡπείρου τῆς ἐσπέρας προσπεσόντα τῷ αὐτοκρά-  
τορι δεινὰ· οὐ μέντοι γε οὐδὲ τὰ κατὰ θάλατταν ἀνέτως εἶχεν, ἀλλὰ καὶ  
λίαν ἐπικινδύνως τοῦ Τζαχᾶ αὖθις στόλον κτησαμένου καὶ τὰ παρὰ  
θάλατταν ἅπαντα κατατρέχοντος. ἐπὶ τούτοις οὖν ὁ βασιλεὺς ἡνιάτο  
70 καὶ ἡσχαλλεν ἀπανταχόθεν βαλλόμενος ταῖς φροντίσιν. ἐπεὶ δ' ἄν-  
ηγγέλη τούτῳ ὡς ἤδη καὶ πλείονα στόλον ἐκ τῶν παραλίων κτησάμενος  
ὁ Τζαχᾶς καὶ τὰς ἐπιλοιπούς, ὧν προφθάσας κατέσχε νήσων, πορθήσας  
καὶ κατὰ τῶν ἐσπερίων χωρῶν διανοεῖσθαι ἐπικεχείρηκε καὶ πρὸς τοὺς  
Σκύθας διαπεμπόμενος συνεβούλευε τὴν Χερρόνησον καταλαβεῖν. οὐ μὴν  
75 οὐδὲ τὸ ἐκ τῆς ἐφῶς προσεληλυθὸς τῷ αὐτοκράτορι μισθοφορικόν, τῶν  
Τούρκων φημί, συνεχῶρει τὰς πρὸς αὐτὸν σπονδὰς ἀρραγεῖς τηρεῖν ὑπο-  
σχέσει χρησταῖς ὑποσαίνων, εἰ τὸν αὐτοκράτορα καταλιπόντες αὐτῷ  
προσχωρήσαιεν, ὀπηνίκα τὰς Κριθὰς καταλάβοι. 3 ταῦτα γνοὺς ὁ  
80 βασιλεὺς, ἐπεὶ τὰ τε κατὰ θάλατταν τὰ τε κατὰ τὴν ἡπειρον λίαν κακῶς  
αὐτῷ διετίθετο καὶ ὁ χειμὼν σφοδρὸς ἐπικείμενος τὰς ἐξόδους παντάπα-

80 ὁ χειμὼν: hiems a. 1090/91

F C V 53 ἀπανταχοῦ om. C 56 κωμοπόλεων om. C 61 τούτου C 61/62 πανημέριοι  
C ad 63 sqq. spectans ποῖα οὖν ἡ τοῦ βασιλέως νίκη, ᾧ συγγραφῇ, τῶν σκυθῶν ὡς  
φορῶν (i. e. φωρῶν) ληιζομένων ἅπαντα ὡς καὶ τὰς πύλας τῆς πόλεως ὑποκλίνεσθαι C<sup>2im</sup>  
67 τὴν θάλατταν C 68 κτισσάμενου C<sup>pc</sup> 70 ἡσχαλλεν C 78 προχωρήσαιεν C | Κριθὰς  
Vasilievskij: κριθὰς codd. et add. | γνοὺς F: γοῦν C

52—53 οἱ μέντοι — ἤδη: ἤδη δὲ τῶν σκυθῶν τῆς ἀρχῆς σκεδασθέντων ὡς ἀναριθμῶν  
ὄντων κατὰ τὸ ἐπὶ ἑαυτὸν ἐν τοῖς μέρεσι τῶν κυψέλλων σκηνοῦντων καὶ πάντα σχεδὸν  
ληϊσάμενων ἐπιτίθεται τούτοις ὁ βασιλεὺς. καὶ πατζινάκων αὖθις κομάνων ὡσεὶ τεσσαρά-  
κοντα χιλιάδας ἐπικαταλαβούσας ἤδη ὁ βασιλεὺς θρασυάμενος ἐν ἀμυχανία ἦν

σιν ἔκλειεν ὥστε μὴδ' ἀποζυγοῦσθαι τὰς τῶν οἰκημάτων θύρας διὰ τὸ τῆς χιόνος ἐπιβριθές (συνέβη γὰρ τότε πολλὴν ἐπιφορηθῆναι καὶ ὄσσην οὐδεὶς πω πρότερον ἔγνωκεν), ὥς ἐνὸν διὰ γραμμάτων ἀπανταχόθεν ἔσπευδε μισθοφορικὸν μετακαλέσασθαι. 4 τοῦ ἡλίου δὲ τὴν ἑαρινὴν τροπὴν ἀπάρτι καταλαμβάνοντος, ἐπεὶ καὶ ὁ ἐκ τῶν νεφῶν ἀπειλούμενος πόλεμος ὥχετο καὶ ἡ θάλαττα τοῦ θυμοῦ μετεβέβλητο, δεῖν ἐλογίσατο ἐκατέρωθεν τῶν ἐναντίων ἐπικειμένων τὰ κατὰ θάλατταν μᾶλλον καταλαβεῖν, ἢ οὐ καὶ τοῖς ναυσιπόροις ἐχθροῖς ῥαδίως ἔχει ἀντικαθίστασθαι καὶ πρὸς τοὺς ἐξ ἡπείρου εὐχερῶς μάχεσθαι. παραχρῆμα τοίνυν τὸν 90 καίσαρα Νικηφόρον τὸν Μελισσηνὸν ἀποστείλας μετεκαλεῖτο θάττον ἢ λόγος τὴν Αἴνον καταλαβεῖν· ἔφθασε γὰρ διὰ γραμμάτων δηλώσας συλλέξασθαι ὁπόσους ἂν δυνηθεῖ οὐκ ἀπὸ τῶν ἤδη ἐστρατευμένων (ἐκείνους γὰρ φθάσας εἰς τὰς πόλεις ἀπανταχῇ τῆς ἐσπέρας διέσπειρεν ἐφ' ᾧ φρουρεῖν τὰ κυριώτερα τῶν | πολυχνίων), ἀλλὰ κατὰ μέρος νεολέκτους 95 καταλέγων, ὁπόσοι τὲ ἐκ Βουλγάρων καὶ ὁπόσοι τὸν νομάδα βίον εἴλοντο (Βλάχους τούτους ἢ κοινὴ καλεῖν οἶδε διάλεκτος) καὶ τοὺς ἄλλοθεν ἐξ ἀπασῶν τῶν χωρῶν ἐρχομένους ἱππέας τὲ καὶ πεζούς. 5 αὐτὸς δὲ τοὺς τοῦ Φλάντρα πεντακοσίους Κελτοὺς ἐκ Νικομηδείας μεταπεμψάμενος μετὰ τῶν συγγενῶν αὐτοῦ ἐξεληλυθὼς τῆς Βυζαντίδος θάττον τὴν Αἴνον καταλαμβάνει. καὶ τηνικαῦτα ἐν ἀμφιρύκῳ εἰσελθὼν καὶ παραδραμὼν τὴν τοῦ ὄλου ποταμοῦ θέσιν καὶ τὴν ὄλην αὐτοῦ κοίτην κατασκεψάμενος ἐκατέρωθεν καὶ διαγνούς, ὅποι τοῦ στρατιωτικὸν καταθεῖναι βέλτιον, ὑπέστρεψε. καὶ διὰ τῆς νυκτὸς τοὺς λογάδας συναγαγὼν τοῦ στρατεύματος τὰ κατὰ τὸν ποταμὸν καὶ τὰ τούτου παρ' ἑκάτερα διη- 10 γείτο καὶ ὥς „χρὴ τὴν αὐρίον διαπεράσαντας καὶ ὑμᾶς τὴν ὄλην περιαρῆσαι πεδιάδα. καὶ ἴσως οὐκ ἀδόκιμος ὢν αὐτὸς ὑμῖν ὑποδείξω τόπον φανεῖται, οὗ χρὴ τὰς σκηνὰς πῆξασθαι“. τούτου δὲ πᾶσι συνδόξαντος αὐγαζούσης ἡμέρας πρῶτος αὐτὸς τὴν περαιὰν κατέλαβε κᾷθ' οὕτως ἅπαν αὐτῷ συνείπετο τὸ στρατιωτικόν. καὶ μετὰ τῶν λογάδων αὖθις 15 κατασκοπήσας τὰς ὄχθας τοῦ ποταμοῦ καὶ τὴν ὑπερκειμένην πεδιάδα καὶ τὸν ἀρέσκοντα τόπον αὐτῷ ὑποδείξας αὐτοῖς (ἀγχοῦ δὲ ἦν πολυχνίου τινὸς τοῦ οὕτως Χοιρηνοῦς ἐγχωρίως ὀνομαζομένου ἐξ ἐνὸς μὲν ἔχων τὸν ποταμόν, ἐξ ἑτέρου δὲ βαλτώδης ὢν), ἐπεὶ ἱκανὸν ὀχύρωμα καὶ πᾶσιν ὁμοῦ τοῖς στρατιώταις ἐφαίνετο, θάττον τάφρον διορύξας ἅπαν 20 ἐκεῖ τὸ στράτευμα κατατίθησιν. αὐτὸς δὲ αὖθις μεθ' ἱκανῶν πελταστῶν πρὸς τὴν Αἴνον ἐπάνεισιν ἐφ' ᾧ τὰς τῶν Σκυθῶν ὁρμὰς ἐκείθεν ἐρχομένων ἀναστέλλειν.

90–91 θάττον ἢ λόγος: v. ad VI 10,7 (17)

F C 86 μεταβάλετο C 7 στρατιωτικόν F 11 ὑμῖν ὃν αὐτὸς C 12 τοῦτο C 17 ἐπονομαζομένου C μὲν F : μὲν μέρους C (cf. VIII 7,4 (38)) 18 ἔχοντος C<sup>p</sup> 21 ὁρμὰς F : ἡμᾶς C : ἐς ἡμᾶς Barb. ὁρμὰς ἐς ἡμᾶς Poussines edd.

IV πυθόμενοι δὲ οἱ κατὰ τὴν γενομένην εἰς Χοιρηνοὺς ταφραίαν ἀμυθήτων σκυθικῶν στρατευμάτων ἔλευσιν | δηλοῦσι περὶ τούτων τῷ 25 αὐτοκράτορι περὶ τὴν Αἴνον ἔτι ἐνδιατρίβοντι. ὁ δὲ παραχρῆμα ἐν ἀμφιρύκῳ πλοίῳ εἰσελθὼν καὶ παραπλεύσας τὸν ποταμὸν διὰ τοῦ στομίου διελθὼν ἠνώθη μετὰ παντὸς τοῦ στρατεύματος. τὰς δὲ ἰδίας ὁρῶν δυνάμεις μὴδὲ τὸ πολλοστημόριον τοῦ σκυθικοῦ σφζούσας στρατεύματος ἐν ἀμμηχανίᾳ καὶ φόβῳ ἦν μὴ ἔχων τὸν ἐπαρήγοντα κατὰ ἀνθρωπον. οὐκ 30 ἀνέπιπτε δὲ ὁμῶς οὐδὲ ἐμαλακίζετο, ἀλλὰ πολλοὺς τοὺς παρ' ἑαυτῷ κυμαινομένους εἶχε λογισμούς. 2 μετὰ γοῦν τετάρτην ἡμέραν ἐκ τοῦ ἑτέρου μέρους πόρρωθεν ὄρᾳ κομανικὸν στράτευμα ὥσῃ τεσσαράκοντα χιλιάδας ἐπικαταλαμβάνον ἦδη. σκεψάμενος δὲ μὴ καὶ αὐτοὶ τοῖς Σκύθαις προσθεθέντες δεινὸν τὸν κατ' αὐτοῦ ποιήσωνται πόλεμον (καὶ οὐδὲν 35 ἄλλο ἐντεῦθεν τὸ ἐλπιζόμενον ἢ πανωλεθρία) δεῖν ἐλογίσατο ὑποποιήσασθαι αὐτούς· καὶ γὰρ προέφθη τούτους μετακαλέσασθαι. τοῦ δὲ κομανικοῦ στρατεύματος πολλοὶ μὲν καὶ ἄλλοι ἡγεμόνες κατέστησαν, προαγοὶ δὲ πάντων ὁ Τογορτάς, ὁ Μανιάκ καὶ ἕτεροι ἄνδρες μαχιμώτατοι. τὴν δὲ πληθύν τῶν ἐπικαταλαμβανόντων ἦδη Κομάνων ὁρῶν ἐδεδίει τὸ εὐάγω- 40 γον πάλαι γινώσκων τῆς αὐτῶν γνώμης, μὴ οἱ σύμμαχοι ἐχθροὶ καὶ πολέμιοι γεγόνότες μεγίστην βλάβην αὐτῷ προσενήσειαν. 3 ἀσφαλέστερον δὲ λογισάμενος ἐκείθεν ἀπάραντα μετὰ τοῦ ὀπλιτικοῦ παντὸς διαπεράσαι αὖθις τὸν ποταμὸν δεῖν ἐλογίσατο πρότερον τοὺς ἡγεμόνας τῶν Κομάνων μετακαλέσασθαι. οἱ δὲ παραχρῆμα προσέρχονται τῷ βα- 45 σιλεῖ καὶ αὐτὸς ὁ Μανιάκ κᾶν ὀψιαίτερον τῶν ἄλλων, πρότερον ἀναβαλλόμενος. δαψιλῇ τοίνυν τράπεζαν αὐτοῖς παρατεθῆναι τοῖς ὀψοποιοῖς ἐπέταξε. καλῶς οὖν εὐωχηθέντας μετὰ ταῦτα φιλοφρονησάμενος αὐτοὺς καὶ παντοίων δωρεῶν ἀξιώσας ὄρκον καὶ ὁμήρους ἐξ αὐτῶν | ἠτεῖτο ὑποπτεύων τὸ τῆς αὐτῶν γνώμης εὐεξαπάτητον. οἱ δ' ἐτοίμως τὸ προσ- 50 ταχθὲν ἐπλήρουν τὰς πίστεις παρασχόμενοι, αἵτησάμενοι παραχωρηθῆναι τὸν μετὰ τῶν Πατζινάκων πόλεμον συνάψασθαι ἐπὶ τρισὶν ἡμέραις· καὶ εἰ τὴν νίκην αὐτοῖς δοίη Θεός, διχῇ τὴν ἐπιλαχοῦσαν αὐτοῖς ἅπασαν λείαν διελόντας θάτερον μέρος ἀφορίσαι τῷ βασιλεῖ ὑπισ- χνούντο. ὁ δὲ οὐκ ἐπὶ τρισὶ μόναις ἡμέραις, ἀλλ' ἐπὶ ὅλαις δέκα μετελεύσε- 55 σθαι τοὺς Σκύθας κατὰ τὸ αὐτοῖς βουλευτὸν ἄδειαν ἐδεδῶκε καὶ τὴν ἐκείθεν ἅπασαν ἀφαιρεθησομένην λείαν, εἴ γε τέως τὴν νίκην αὐτοῖς παρέσχε

F C V 30 ὁμῶς F : ὅλως C 34 προτεθέντες C<sup>ac</sup> | τὸν om. C 37 προαγοὶ F C<sup>ac</sup> : προαγωγοὶ C<sup>p</sup> 38 τογορτάς C 52 δοίη F : δώη C 56 ἀφαιρεθησομένους C

33 σκεψάμενος δὲ : δεδιὼς 34–35 καὶ – πανωλεθρία om. 35 post δεῖν add. οὖν 36–43 καὶ – πρότερον om. 43–44 τοὺς – μετακαλέσασθαι : καὶ τοὺς ἡγεμόνας τούτων μετεκαλέσατο 45–46 καὶ – ἀναβαλλόμενος om. 47 ἔταξε | εὐωχηθέντας μετὰ ταῦτα om. 50 τὰς – παρασχόμενοι om. 50/51 παραχωρηθῆναι om. 51 πατζινάκων : σκυθῶν συνάψασθαι om. 52–54 καὶ – ὑπισχνούντο om. 54 ἡμέρας om. 55–73 καὶ – ἑώρα om.



Θεός, ἀποχαρισάμενος. 4 ἦσαν μὲν οὖν ἐπὶ ταύτῃ τέως μένοντα τὰ σκυθικά καὶ κομανικά στρατεύματα τῶν Κομάνων δι' ἀκροβολισμῶν πειρωμένων τῆς σκυθικῆς στρατιᾶς. τριῶν δὲ ἡμερῶν οὕτω διελευσάντων μεταπεμφάμενος ὁ βασιλεὺς τὸν Ἀντίοχον (ἀνὴρ δὲ οὗτος τῶν εὐγενῶν καὶ δραστηριότητι γνώμης τῶν πολλῶν διαφέρων) ἐπισκήπτει αὐτῷ γέφυραν κατασκευάσαι. θάττον δὲ διὰ πλοίων ἐπιζευχθέντων μακροτάτοις ξύλοις κατασκευασθείσης γεφύρας μεταπεμφάμενος τὸν τε πρωτοστράτορα Μιχαὴλ τὸν Δούκαν καὶ γυναικάδελφον αὐτοῦ καὶ τὸν ἴδιον ἀδελφὸν Ἀδριανὸν καὶ μέγαν δομέστικον παρεκελεύσατο παρὰ τῷ χεῖλει τοῦ ποταμοῦ ἐστάναι καὶ μὴ συγχωρεῖν συμμίγδην διαπερᾶν πεζοὺς τε καὶ ἵπποτας, ἀλλὰ τοὺς πεζοὺς τῶν ἱππέων πρότερον διακρινομένους καὶ τὰς ἀμάξας μετὰ τῶν σκευῶν καὶ τὰς φορταγωγούς ἡμιόνους. διαπερασάντων οὖν τῶν πεζῶν δεδιὼς τὰς Σκυθῶν καὶ Κομάνων δυνάμεις καὶ τὰς λαθραίας τούτων ὑποπτεῦων ἐφόδους θάττον ἡ λόγος τάφρον πεποιηκῆς ἐντὸς τούτου εἰσῆγαγεν ἅπαντας, εἶτα καὶ τοὺς ἱπποτάς παρεκελεύσατο διαπερᾶν· καὶ αὐτὸς δὲ παρὰ τῷ χεῖλει τοῦ ποταμοῦ ἱστάμενος τοὺς διαπερῶντας | ἑώρα. 5 ὁ δὲ Μελισσηνὸς καθ' ἣν φθάσας ἐδέξατο γραφὴν τοῦ αὐτοκράτορος πεποικῶς καὶ συλλεξάμενος δυνάμεις ἀπανταχόθεν, ἀπὸ δὲ τῶν ἐγγύς καὶ πεζοὺς ἐξελάσας ἐπιστάξαντας ἐν ἀμάξαις ὑπὸ βοῶν ἐλκομέναις τὰς ἰδίας σκευὰς καὶ τὰ πρὸς χρεῖαν ἅπαντα σπουδαίως πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐξέπεμψεν. οἱ δὲ φθάσαντες ἤδη ἐκ διαστήματος, καθ' ὅσον ὀφθαλμὸς ἐξικνεῖται περιαιρεῖν τὸ ὁρώμενον, ἀποσπᾶς τῶν Σκυθῶν ἐδόκουν τοῖς πλείστοις κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἰέναι. ἤδη δὲ καὶ τὴν τεθαρρηκῶς καὶ τῷ δακτύλῳ ὑποδεικνύς τῷ αὐτοκράτορι Σκύθας διενίστατο εἶναι. ὁ δ' ἄληθές τὸ ῥηθὲν οἶθεις καὶ πρὸς τοσοῦτους μὴ ἐξισχύων ἐν ἀμηχανίᾳ καθειστήκει. μεταπεμφάμενος οὖν τὸν Ῥοδομηρὸν τῆνικαῦτα (ἀνὴρ δὲ οὗτος ἐκ Βουλγάρων ὁμώμενος εὐγενὴς καὶ μητρόθεν συγγενὴς τῆς αὐγούστης καὶ μητρὸς ἡμετέρας) τοῦτον ἀποστείλας ἐπέσκηψε κατασκοπεῖν τοὺς ἐρχομένους. ὁ δὲ ταχὺ τὸ κελευσθὲν διηनुκῶς ὑποστρέψας τοὺς ἐκ τοῦ Μελισσηνοῦ πεμφθέντας εἶναι ἔλεγεν. ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ περιχαρὴς γεγονὼς καὶ μικρὸν ἐγκαρτερήσας φθασάντων διαπερᾶ σὺν αὐτοῖς καὶ παραχρῆμα τὴν γενομένην

70 θάττον ἡ λόγος: v. ad VI 10, 7 (17)

F C V 61 δραστηριώτατος (-ώ- pc) γνώμη (-η pc) C 63/64 πρωτοστράτορα καὶ (-α καὶ pc) C 71 εἶτα om. C 74 συλλέξας C 75–77 ἐπιστάξαντας – αὐτοκράτορα om. C 79 ἀποσπᾶς F C<sup>ac</sup>: ἀποσπορᾶς C<sup>pc</sup> | ἐδόκει C 85 ἐπέσκηψε F: ἐπέμψε C

73–95 ὁ δὲ – καρτερόν: μετὰ δὲ τινος μετρίους ἡμέρας, ἐπεὶ καὶ ἀπὸ τοῦ μελισσηνοῦ συμμαχικὸν πρὸς τὸν βασιλέα ἀπεστάλη ἐκ τε βουλγάρων καὶ βλάχων (cf. VIII 3, 4 (95 1)) τὸν μετὰ τῶν σκυθῶν

ταφρεῖαν ἐπὶ πλέον ἐπαυξήσας ἤνωσε τούτους μετὰ τοῦ λοιποῦ στρατεύματος. 6 οἱ δὲ Κόμανοι παραχρῆμα τὴν τάφρον καταλαμβάνουσιν, ὅθεν ὁ βασιλεὺς μετὰ τοῦ ὀπλιτικοῦ παντὸς ἀπάρας διεπέρασεν, αὐτοῦ που κατασκηνώσαντες. τῇ γοῦν μετ' αὐτὴν ἐκείθεν ἀπάρας ὁ αὐτοκράτωρ καταλαμβάνειν ἔμελλε τὸν κάτωθεν τοῦ ποταμοῦ πόρον τοῦ Φιλοκάλου ἐγχωρίως καλούμενον· ἱκανοῖς δὲ τῶν Σκυθῶν ἐντυχῶν καὶ τῆνικαῦτα προσβαλὼν αὐτοῖς καρτερόν συνῆψε πόλεμον. κτείνονται μὲν οὖν ἐν τῷ μάχεσθαι ἐξ ἐκατέρων πολλοί· ὅμως δὲ τὴν | νικῶσαν εἶχεν ὁ βασιλεὺς ἡττήσας τοὺς Σκύθας κατακράτος. οὕτω γοῦν τῆς μάχης διαλυθείσης καὶ τῶν στρατευμάτων διακριθέντων πρὸς τὰς οἰκείας παρεμβολὰς αὐτοῦ που τὸ ῥωμαϊκὸν προσέμενε στράτευμα δι' ὅλης τῆς τότε νυκτός. αὐγαζούσης δὲ τῆς ἡμέρας ἐκείθεν ἀπάραντες καταλαμβάνουσι τόπον τινὰ καλούμενον τοῦ Λεβούνη (βουνὸς δὲ <οὔτος> τῆς πεδιάδος ὑπερκεῖμενος)· ἀνείσι μὲν οὖν ἐκείσε ὁ αὐτοκράτωρ, ἐπεὶ δὲ μὴ τὸ πᾶν τοῦ στρατεύματος ὁ ὑπερκεῖμενος ἐχώρει τόπος, περὶ τοὺς πρόποδας αὐτοῦ διώρυχα ποιήσας καὶ τάφρον ἀποχρῶσαν τῷ παντὶ στρατεύματι ἐκεῖ τούτους κατατίθησι. πρόσεισι δὲ τῆνικαῦτα τῷ αὐτοκράτορι αὖθις αὐτόμολος ὁ Νεάντζης καὶ σὺν αὐτῷ ὀλίγοι Σκύθαι. ὃν θεασάμενος ὁ βασιλεὺς καὶ τῆς προτέρας αὐτοῦ ἀγνωμοσύνης ἀναμνήσας καὶ ἄλλα τα προσθέμενος, ἔμφρουρον αὐτὸν μετὰ τῶν ἄλλων καὶ σιδηρόδετον εἶχεν.

V οὕτω μὲν οὖν ὁ βασιλεὺς· οἱ δὲ γε Σκύθαι κατὰ τὸν ῥύακα τοῦ 15 καλουμένου Μαυροποτάμου κείμενοι ὑπεποιούντο λαθραίως τοὺς Κομάνους συμμάχους προσκαλοῦμενοι· ἀλλ' οὐδὲ πρὸς τὸν βασιλέα πέμποντες ἡρέμουν τὰ περὶ εἰρήνης ἐρωτῶντες. ὁ δὲ τοῦ δολεροῦ τῆς γνώμης αὐτῶν στοχαζόμενος προσηκούσας καὶ τὰς ἀποκρίσεις αὐτοῖς ἐπεποίητο ἀπαιωρεῖν ἐθέλων τοὺς αὐτῶν λογισμούς, εἴ που καὶ τὸ ἐκ τῆς Ῥώμης προσ- 20 δοκώμενον μισθοφορικὸν καταλάβοι. οἱ δὲ Κόμανοι ἀμφιβόλους ἔχοντες τὰς τῶν Πατζινάκων ὑποσχέσεις οὐ πάνυ τι αὐτοῖς προσετίθεντο, ἀλλ' ἐσπέρας μηνύουσι τῷ βασιλεῖ· „μέχρι πόσου τὴν μάχην ἀναβαλώμεθα; ἴσθι τοίνυν ὡς ἐπὶ πλέον οὐκ ἐγκαρτερήσομεν, ἀλλ' ἡλίου ἀνατέλλοντος

F C V ad 92 sqq. spectans ὁ εἰς τὸν πόρον τοῦ φιλοκ(ά)λ(ου) πόλεμος τῶν σκυθῶν F<sup>ac</sup> 1 ὅμως F C: τέως V 6 οὔτος addidimus 9 ἀποχρῶσας C 10 αὖθις F<sup>cl</sup> C: om. F V 12 ἄλλ᾽ αὖτα C 13 σιδηρόδετον C 17 τὰ om. C

95 ante κτείνονται add. καὶ 1 οὖν – μάχεσθαι om. | post ἐκατέρων add. τῶν στρατευμάτων 2–10 οὕτω – κατατίθησι om. 10 τῆνικαῦτα om. | τῷ αὐτοκράτορι: τῷ βασιλεῖ 12–13 καὶ<sup>2</sup> – προσθέμενος om. 14 οὕτω – βασιλεὺς om. 14–15 κατὰ – κείμενοι om. 15 ὑπεποιούντο: ἐπεριποιούντο 16 ἀλλ' οὐδὲ: ἀλλὰ καὶ 16–17 πέμποντες ἡρέμουν: ἐπεμπον 17 τοῦ δολεροῦ τῆς γνώμης: τὸ δολερὸν 18–19 καὶ – λογισμούς ἐποίει τὰς ἀποκρίσεις ἀπ[αιωρήσας] αὐτοῦς 19–20 εἰ – καταλάβοι om. 20 ἀμφιβόλους: ἀμφιβόλως 21 ante τῶν add. μετὰ

λύκου ἢ ἀρνειοῦ κρέας ἐδόμεθα". ταῦτα ὁ βασιλεὺς ἀκούσας καὶ τὸ ὄξυ  
 25 τῆς τῶν Κομάνων | γνώμης διαγνοὺς οὐκέτι ἐν ἀναβολαῖς τοῦ μάχεσθαι  
 ἦν, ἀλλὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην κρίσιν τοῦ πολέμου δημοτελῆ θέμενος ἐκεί-  
 νοις μὲν κατὰ τὴν ἐπιούσαν τὸν μετὰ τῶν Σκυθῶν ὑπέσχετο πόλεμον,  
 αὐτὸς δὲ παραχρῆμα μετακαλεσάμενος τοὺς ἡγεμόνας καὶ πεντηκοντάρ-  
 30 χας καὶ λοιποὺς προσέταξε διὰ παντὸς τοῦ φοσσάτου διακηρυκεῖσθαι τὸν  
 ἐς τὴν αὔριον ταμειυθέντα πόλεμον. 2 ἀλλὰ κἄν τοιαῦτα ἐσκέπτετο,  
 ἐδεδίδε ὅμως τὰ ἄπειρα πλήθη τῶν Πατζινάκων καὶ Κομάνων ὑποπτευόντων  
 τὴν ἀμφοτέρων σύμβασιν. ταῦτα γοῦν διασκοπούμενοι τοῦ βασιλέως  
 κατέλαβον πρὸς αὐτὸν τῶν ὀρεινοτέρων μερῶν ἄνδρες τολμηταὶ καὶ ἀρει-  
 35 μάνιοι αὐτόμολοι πρὸς συνασπισμὸν αὐτοῦ εἰς χιλιάδας ποσούμενοι  
 πέντε. 3 ἐπεὶ δ' ἀναβολὴν ἔτι τὰ τῆς μάχης οὐκ εἶχε, Θεὸν ἄρωγόν  
 ἐπεκαλεῖτο. δύνοντος δὲ τοῦ ἡλίου πρῶτος αὐτὸς κατήρχε τῆς πρὸς Θεὸν  
 παρακλήσεως λαμπρὰν τε δαδουχίαν ποιούμενος καὶ προσήκοντας ὕ-  
 40 μνους ἔδων αὐτῷ, οὐ μὴν οὐδὲ τὸ ἄπαν φοσσάτον ἡρεμεῖν συνεχῶρει,  
 ἀλλὰ τὰ αὐτὰ ἐκάστω μὲν τῶν συνετωτέρων πράττειν συνεβούλευε, τοῖς  
 δὲ ἀγροικοτέροις ἐπέσκηπτε. τηνικαῦτα γοῦν τὸν μὲν ἥλιον ἦν ὄραν τοῦ  
 ὀρίζοντος δύνοντα, τὸν δὲ ἄερα πεφωτισμένον οὐχ' ἐνὸς ὥσπερ ἡλίου  
 λάμποντος, ἀλλὰ καὶ πολλῶν ἄλλων ἀστέρων λαμπρὰν τὴν φαῦσιν παρ-  
 45 εχομένων· ἅπαντες γὰρ τοῖς ἰδίῳ δόρασι λαμπάδας καὶ κηρούς, ὡς  
 ἕκαστος δυνάμεως εἶχεν, ἀνήψαν. αἱ δὲ γε παρὰ τοῦ στρατεύματος ἀνα-  
 πεμπόμεναι φωναὶ μέχρις οἴμαι τῶν οὐρανίων ἀντύγων ἔφθανον, μᾶλλον  
 δ' εἰ χρή τάληθές εἰπῆν, εἰς αὐτὸν τὸν δεσπότην Θεὸν ἀνεφέροντο. ἐκ  
 τούτου δ' οἴμαι τεκμαίρεσθαι χρή τὴν τοῦ βασιλέως εὐσέβειαν, ὡς ἄρα  
 τὰς πρὸς ἐχθροὺς προσβολὰς | οὐκ ἐδόκει ποιεῖν ἄνευ τῆς ἐκείθεν  
 50 ἐπαρωγῆς· οὐ γὰρ ἐν ἀνδράσι καὶ ἵπποις καὶ στρατηγικαῖς μηχαναῖς καὶ  
 οὗτος ἐθάρρει, ἀλλὰ τὸ πᾶν τῇ ἄνω ῥοπῇ ἐδίδου. 4 καὶ ταῦτα μὲν

25–26 οὐκέτι – θέμενος: Mich. Psell., Chronogr. I 9, cap. XV 5–8 Renauld οὐκ ἔτι (ἐν)  
 ἀναβολαῖς τοῦ μάχεσθαι ἦν, ἀλλὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην κρίσιν τοῦ πολέμου δημοτελῆ ἔθετο  
 45 φωναὶ – ἐφθανον: locus communis, cf. ex. gr. Greg. Naz., A.P. VIII 1,3 (ἀρετὴ) ...  
 ἐς οὐρανοῦ ἄντυγας ἦλθε; Mich. Psell., or. for. 7,4 Dennis; or. minora 14,157 Littlewood;  
 cf. etiam X 9,9 (75) 50 τῇ ἄνω ῥοπῇ: locus communis (cf. Lampe, s.v. ῥοπή 6.)

F C V 24 ἐδόμεθα V: ἐδόμεθα F C (cf. VII 10,1 (55)) | καὶ om. C 28 τοὺς ἡγεμόνας  
 μετακαλεσάμενος C 37 ποιησάμενος C

24 ἀκούσας ὁ βασιλεὺς 25–26 οὐκέτι – θέμενος om. 28–29 μετακαλεσάμενος – λοιποὺς  
 om. 30 ταμειυθέντα om. 30–35 ἀλλὰ – εἶχε om. 35–36 ἄρωγόν ἐπεκαλεῖτο: ἐπι[καλοῦ-  
 μ]ενος ἄρωγόν 37–38 λαμπρὰν – αὐτῷ om. 38 οὐ μὴν: ἀλλ' 39 ἐκάστω – συνετω-  
 τέρων: πάντας 39–40 τοῖς – γοῦν om. 40 μὲν: δὲ 41 ante δύνοντα add. ἦδη 41–43  
 τὸν – παρεχομένων: τὸν δὲ αὐτοκράτορα δεόμενον παντοῖα καὶ οὐχ' ἐνὸς ἡύχτο λείπον-  
 46–50 ἐκ ἐδίδου om.

μέχρι μέσης ἐτελεῖτο νυκτός· μικρὸν δὲ τοῦ λοιποῦ τὸ σῶμα διαναπαύσας  
 ἀνέθορε τοῦ ὕπνου καὶ τοὺς ψιλοὺς τῶν στρατιωτῶν ὥπλιζε καρτερῶς,  
 ἔστιν οὐ καὶ τινὰς ἄμφια καὶ περικεφαλαίας ἐκ σηρικῶν πέπλων ὁμο-  
 χρόων κατασκευάσας περιέβαλεν, ἐπεὶ μὴ ἀπέχρη τούτῳ πρὸς πάντας ὁ  
 55 σίδηρος. ἡμέρας δὲ ἀπάρτι διαγελώσης καρτερῶς ὀπλίσάμενος τῆς φάραγ-  
 γος ἔξεισι τὸ ἐνυάλιον ἠχῆσαι κελεύσας. 5 καὶ κάτωθεν τοῦ καλουμέ-  
 νου Λεβουνίου (τόπος δὲ οὗτος ( )) τὸ στράτευμα διελὼν τὰς φάλαγ-  
 γας ἰλαδὸν ἴστησιν. αὐτὸς δὲ ὁ αὐτοκράτωρ προμετώπιος ἵστατο δριμύ-  
 μένος πνέων· τοῦ μέντοι δεξιῷ καὶ εὐωνύμου κέρως ὁ Παλαιολόγος Γεώρ-  
 60 γιος καὶ Κωνσταντῖνος κατήρχον ὁ Δαλασσηνός, ἐξ ὑπερδεξίων δὲ τῶν  
 Κομάνων ὁ Μοναστράς ὀπλίσάμενος μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν ἵστατο. ἦδη  
 γὰρ κἄκεῖνοι τὰς ῥωμαϊκὰς φάλαγγας καθιστώντα τὸν αὐτοκράτορα  
 ὀρῶντες τὰς σφῶν ὥπλιζον δυνάμεις καὶ κατὰ τὸ δοκοῦν πολέμου διε-  
 65 τύπουσαν σχῆμα. ἐξ εὐωνύμου δὲ τούτων ὁ Οὐζῆς καλούμενος, τὸ δὲ γε  
 πρὸς δύσιν ὀρῶν ὁ Οὐμπερτόπουλος μετὰ τῶν Κελτῶν. οὕτω γοῦν ὁ  
 αὐτοκράτωρ ταῖς φάλαγξι πυργώσας οἷον τὸ στράτευμα καὶ ταῖς ἴλαις  
 περισφίγξας τὴν ἐνυάλιον αὖθις ἐκέλευσεν ἠχῆσαι σάλπιγγα. οἱ δὲ  
 70 Ῥωμαῖοι δεδιότες τὸ ἀπειροπληθὲς τῶν Σκυθῶν καὶ τὰς ἀμυθήτους ἀρμα-  
 μάξας τειχῶν ὥσπερ παρεχομένης αὐτοῖς χρεῖαν τὸν <τῶν> ὄλων Κύριον  
 εἰς ἔλεον μιᾷ φωνῇ ἐπικαλεσάμενοι ὅλας ἡνίας χαλάσαντες τὴν μετὰ τῶν  
 Σκυθῶν μάχην ἐπέσπευδον τοῦ αὐτοκράτορος ἀπάντων προπάροισεν  
 75 θέοντος. | 6 μηνσιδοῦς δὲ τῆς παρατάξεως γεγυμνίας, ἐν ταύτῳ καὶ  
 ὥσπερ ἐξ ἐνὸς συνθήματος παντὸς τοῦ στρατοῦ καὶ αὐτῶν δὴ τῶν Κο-  
 μάνων τὴν κατ' αὐτῶν ποιησάμενων ὁρμήν, στοχασάμενος τοῦ μέλλον-  
 75 τος Σκύθης τίς τῶν ἐκκρίτων ἡγεμὼν τηνικαῦτα καθεστὼς προηρπάκει  
 τὴν σωτηρίαν καὶ ὀλίγους συμπαραλαβὼν πρόσεισι τοῖς Κομάνοις ὡς

55 ἡμέρας – διαγελώσης: v. ad I 2,5 (5) 58–59 δριμύ μένος: cf. ex. gr. Hom., Od. 24,319;  
 Mimn., frg. 14,6 West δριμύ μένος

F C V 53/54 ὁμοχρόων F 55/56 φάραγγος Holst.: φάλαγγος F C V 57 post οὗτος  
 fenestram ca. 16 litt. exh. F: fenestram ca. 10 litt. exh. C: ex. gr. τῆς πεδιάδος, ὡς εἴρηται,  
 ὑπερκείμενος supplendum coll. VIII 4,6 (6–7) 58 δριμύ F C<sup>ac</sup>: δριμύτ(ε)ρ(ον) C<sup>pc</sup> 60 ὁ  
 δαλασσηνός (–i ac) κατήρχον C 68 ἀμυθήτους om. C 69 τῶν add. Reinsch coll. VII 8,3  
 (6–7) 75 σκύθης F V: συνήθης C

51 διαναπαύσας: διαναπαύσαντες 52–55 ἀνέθορε – σίδηρος om. 55 δὲ om. | καρτερῶς  
 ὀπλίσάμενος om. 56 τὸ – κελεύσας addito ὁ βασιλεὺς ante τῆς (lin. 55) transp. 56–60  
 καὶ – Δαλασσηνός om. 60–61 ἐξ ὑπερδεξίων δὲ τούτων ὁ μοναστράς (sic) – ἵστατο  
 post δυνάμεις (lin. 63) transp. 62 γὰρ κἄκεῖνοι: δὲ καὶ οἱ κόμμανοι 62–63 ὀρῶντες τὸν  
 αὐτοκράτορα 63–64 καὶ – σχῆμα om. 64 τούτων om. 64–65 τὸ – Κελτῶν om.  
 65–67 οὕτω – αὖθις: αὖθις οὖν τὴν ἐνυάλιον 67 post ἐκέλευσεν add. ὁ αὐτοκράτωρ (cf.  
 lin. 65–66) 68–69 δεδιότες – χρεῖαν om. 72 ἐν ταύτῳ om. 74 κατ' αὐτῶν. κατα  
 τῶν σκυθῶν

ὁμογλώττοις· κἄν γὰρ κατὰ τῶν Σκυθῶν ἐκθύμως καὶ οὔτοι ἐμάχοντο, ἀλλὰ θαρρήσας μᾶλλον ἢ τοῖς Ῥωμαίοις αὐτοῖς προσεληλύθει ἐφ' ᾧ μεσίταις τούτοις πρὸς τὸν αὐτοκράτορα χρήσασθαι. τοῦτο ὁ αὐτοκράτωρ θρασυάμενος καὶ πτοηθεὶς μὴ τούτοις καὶ ἕτεροι τῶν Σκυθῶν προσχωρήσαντες ἀναπέισωσι τοὺς Κομάνους τὰ ὑπὲρ αὐτῶν φρονήσαντας κατὰ τῆς Ῥωμαϊκῆς φάλαγγος στρέψαι μετὰ τῆς γνώμης καὶ τὰς ἡνίας, παραχρῆμα, ὅποιος ἐκεῖνος δραστήριος ἐν ὀξείᾳ ῥοπῇ τοῦ συνοίσοντος καταστοχάσασθαι, τῷ τὴν βασιλικὴν σημαίαν κατέχοντι ἐπέταξε 80 ταύτην ἐν χερσὶν φέροντι μετὰ τῆς τῶν Κομάνων στῆναι παρεμβολῆς. 7 τῆς σκυθικῆς δὲ ὁμαιχμίας διασπασθείσης ἤδη καὶ προσχωρησάντων ἀλλήλοιν τοῖν στρατοπέδοιν ἀνδροκτασίαν ἦν θεᾶσθαι τηλικαῦτα, ὅποιον οὐδεὶς πω ἐθεάσατο. τῶν δὲ Σκυθῶν δεινῶς ἀποσφαττομένων ὡς ἐγκαταλειφθέντων ἤδη ὑπὸ τῆς θείας δυνάμεως κεκοπιακότες οἱ σφάττοντες τῇ σφοδρᾷ καὶ πυκνῇ κινήσει τῶν ξιφῶν λειποθυμοῦντες ἀνεκόπτοντο τῆς ὁρμῆς. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ἐν μέσοις τοῖς πολεμίοις ἐξιππαζόμενος ὅλας συνετάραττε φάλαγγας πλήττων μὲν τοὺς ἀντικαθισταμένους, καταπτῆσων δὲ καὶ τοὺς πόρρω τοῖς ἐμβοήμασιν. 8 ἐπεὶ δὲ τὸν ἥλιον ὑπὲρ κεφαλῆς τὰς ἀκτῖνας βάλλοντα ἑώρα μεσημβρίας ἀπάρτι οὔσης, προμηθεύεται τι τοιοῦτον· μεταπεμφάμενος τινὰς ἀποστέλλει ἐφ' 90 ᾧ ἀγρότας ἀσκούς πλήσαντας ὕδατος καὶ | ταῖς ἰδίαις ἐπισάξαντας ἡμιόνοις ἐξελάσαντας ἀγαγεῖν. τούτους δὲ ἤδη θρασυάμενοι καὶ οἱ μὴ προσκληθέντες τῶν πλησιοχώρων τὸ αὐτὸ τοῦτ' ἐποίουν τοὺς τῆς δεινῆς τῶν Σκυθῶν χειρὸς αὐτοῦς ἀπαλλάττοντας ὁ μὲν δι' ἀμφορέως, ὁ δὲ δι' 5 ἀσκού, ὁ δὲ δι' ὁποίου τύχοιεν ἄγγους ἀναψύχοντες ὕδατι. οἱ δὲ μικρὸν τοῦ ὕδατος σπώμενοι αὖθις τῆς μάχης ἀντείχοντο. καὶ ἦν ἰδεῖν θέαμα καινόν, ἔθνος ὅλον, οὐ μυριάμβρωπον, ἀλλ' ἀριθμὸν ἅπαντα ὑπερβαῖνον, σὺν γυναιξὶ καὶ τέκνοις ἄρδην κατὰ ταυτηνὶ τὴν ἡμέραν ἀπολωλός.

87 ἀνδροκτασίαν: vox epica, v. ad III 12, 7 (86) 92 ὅλας — φάλαγγας: cf. Mich. Psell., Chronogr. I 6, cap. VII 9 Renauld ὅλην συνετάραττε φάλαγγα; v. etiam ad V 1, 3 (39—40) 93 καταπτῆσων — ἐμβοήμασιν: v. ad V 1, 3 (39—40)

F C V 80/81 προχωρήσαντες C 81 ἀναπέισουσι V 86 διασπασθεὶς V | προσχωρησάντων Schopen: παραχωρησάντων F C 87 ἀνδροκτασίαν C | θεᾶσασθαι C V 88 πω F: πώποτε C V 2/3 προκληθέντες C 7 καινόν F C: καὶ V

77—78 κἄν — ἀλλὰ om. 78 αὐτοῖς ante ἢ transp. | προσεληλύθει om. 79 τούτοις om. 79/80 αὐτοκράτωρ: βασιλεὺς 81 φρονήσαντας: φρονεῖν 82—84 κατὰ — καταστοχάσασθαι om. 85 ταύτην — φέροντι om. 86—87 ἤδη — στρατοπέδοιν om. 87 τηλικαῦτα om. 89 ἡδη om. 95 post τοιοῦτον add. καὶ 1 πλήσαντας ὕδατος καὶ: πλήρεις ὕδατων 1—2 ταῖς — ἐξελάσαντας om. 2—3 τούτους — αὐτὸ om. 3 τοῦτ': τοῦτο οὖν 3—4 τοὺς — ἀπαλλάττοντας post ὕδατι addito ἦσαν (lin. 5) transp. 4 ante ὁ add. καὶ 5—6 οἱ — αὖθις: οἱ δὲ στρατιῶται ὅκος τὸ ἀπὸ τοῦ ὕδατος ἐπισπώμενοι [...].]α 7 ἔθνος: πλήθος ἀλλ': ἀλλὰ καὶ | ἅπαντα om.

ἦν δὲ μηνὸς Ἀπριλλίου εἰκοστὴ πρὸς τῇ ἐννάτῃ, ἡμέρα Τρίτη δὲ τῆς 10 ἑβδομάδος, ἐνθὲν τοι καὶ παρῳδιὸν τι οἱ Βυζάντιοι ἐπῆδον φάσκοντες· „διὰ μίαν ἡμέραν οἱ Σκύθαι τὸν Μάιον οὐκ εἶδον“. 9 ἐπεὶ δὲ ὁ ἥλιος πρὸς δυσμαῖς ἤδη ἦν καὶ ἅπαντες μὲν ξιφῶν ἔργον γεγόνασιν, καὶ τὰ τέκνα φημί καὶ αἱ μητέρες, πολλοὶ δὲ καὶ ζωγρία ἐλήφθησαν, τὸ ἀνακλητικὸν ὁ αὐτοκράτωρ κελεύσας ἠχῆσαι πρὸς τὴν ἰδίαν ἐπάνεισι παρεμβολήν. καὶ ἦν τῷ κατανοοῦντι θαῦμα ἰδέσθαι πῶς οἱ πάλοι κατὰ τῶν Σκυθῶν ἐξερχόμενοι καλῶδία τοῦ Βυζαντίου ἐξωνοῦμενοι καὶ ἱμάντας, δι' ὧν δεσμώτας ἄγοιεν τοὺς τῶν Σκυθῶν ἐαλωκότας καὶ δεσμῶται γενόμενοι. 15 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τότε, ὀπηνίκα κατὰ τὴν Δρίστραν ὁ μετὰ τῶν Σκυθῶν γέγονε πόλεμος· καὶ γὰρ τὸ φρύαγμα τότε τῶν Ῥωμαίων καθεῖλε Θεός. ἐν ὑστέροις δὲ, καθ' ὃν ὑφηγοῦμαι καιρόν, ὀπηνίκα περιδεεῖς τούτους ἔγνω καὶ τὰς σφζούσας ἀπολωλεκότας ἐλπίδας πρὸς τοσαῦτα πλήθη μὴ ἐξισχύοντας, τὴν νίκην παραδόξως ἐχαρίσατο τούτοις, ὡς καὶ δεσμεῖν καὶ σφάττειν καὶ ζωγρίαν ἄγειν τοὺς Σκύθας, οὐ τοῦτο δὲ μόνον | (τάχα 20 γὰρ τι τοιοῦτον κἄν τοῖς μερικοῖς τῶν πολέμων πολλὰκις εἶωθε γίνεσθαι), ἀλλὰ καὶ ὅλον ἔθνος μυριάνδρον κατὰ μίαν καὶ μόνην ἀφανίσαι ἡμέραν.

VI τῶν ταγμάτων δὲ τοῦ τε κομανικοῦ καὶ Ῥωμαϊκοῦ ἀπ' ἀλλήλων διακριθέντων καὶ τοῦ αὐτοκράτορος περὶ λύχνων ἀφὰς πρὸς δεῖπνον 30 ἀπιδόντος δυσχεραίνων εἰστήκει ὁ καλούμενος Συνέσιος „τί τὸ γινόμενον καὶ τίς αὕτη ἡ καινὴ οἰκονομία;“ λέγων πρὸς τὸν αὐτοκράτορα, „ἕκαστος τῶν στρατιωτῶν ἀνὰ τριάκοντα καὶ πλείω δεσμώτας ἔχει Σκύθας. ἡ τῶν Κομάνων πληθὺς ἐγγὺς ἡμῶν ἐστίν. εἰ γοῦν ὑπνώσαιεν οἱ στρατιῶται, καθὰ γε καὶ δεῖ, τοσοῦτον κεκοπιακότες καὶ οἱ Σκύθαι ἄλλος ἄλλον λύσαντες καὶ τοὺς ἀκινάκεις σπασάμενοι ἀναιρήσουσιν αὐτούς, τί τὸ λοιπὸν 35

9 ἦν — ἐννάτη: dies 29 mens. Apr. a. 1091

15 θαῦμα ἰδέσθαι: formula Homérica, cf. Il. 5, 725 et saepius 20 τὸ φρύαγμα — Θεός: cf. Ez. 7, 24 καὶ ἀποστρέψω τὸ φρύαγμα τῆς ἰσχύος αὐτῶν; cf. etiam ibid. 24, 21; Luc. 1, 52 καθεῖλεν δυνάστας ἀπὸ θρόνων 29 περὶ λύχνων ἀφὰς: v. ad XIII 6, 3 (67—68)

F C V 9 πρὸ C<sup>ac</sup> 11 οἱ — Μάιον: τὸν μάιον οἱ σκύθαι τὸν μάιον V ad 11 spectans οἱ πολῖται τὴν παντελὴ ἤτταν τῶν σκυθῶν μαθόντες παρῳδιὸν τι ἐπῆδον παρὰ μίαν ἡμέραν οἱ σκύθαι τὸν μάιον οὐ κατέλαβον C<sup>2im</sup> 11 ὁ om. V 13 ζωγρίαν V 14 ὁ om. C 30 ἐπιδόντος C 31 καινὴ om. C V 32 πλείους C 33 ἐστίν ἡμῶν C | ὑπνώσαιεν F<sup>ac</sup> C V: ὑπνώσαιεν F<sup>ac</sup> 35 ἀκινάκεις F C<sup>ac</sup> V: ἀκινάκας C<sup>ac</sup>

9 μὴν ἀπρίλλιος εἰκοστὴ 12—13 καὶ<sup>2</sup> — μητέρες om. 15—27 καὶ — ἡμέραν om. 28 διὰ ταγμάτων | Ῥωμαϊκοῦ καὶ κομανικοῦ 29 λύχνων ἀφὰς πρὸς om. 30 συνέσιός τις καλούμενος δυσχεραίνων εἰστήκει

ἔσται; ἀλλὰ κέλευσον ἀναιρεθῆναι θᾶπτον τοὺς πλείονας". ὁ δὲ βασιλεὺς δριμύ πρὸς αὐτὸν ἐνιδὼν ἔφη· „κᾶν Σκύθαι, ἀλλὰ πάντως ἀνθρωποὶ, κᾶν ἔχθροί, ἀλλ' ἐλέους ἄξιοι. αὐτὸς δ' οὐκ οἶδα τί φρονήσας ταῦτα ληρεῖς". τὸν δὲ ἐνιστάμενον μετ' ὀργῆς ἀπεπέμψατο. 2 προσέταξε δὲ τηνικαῦτα διαλαλιὰν εἰς ἅπαν τὸ στράτευμα γενέσθαι, ἅπαντα τὰ τῶν Σκυθῶν ἀναλαβομένους ὅπλα εἰς ἓνα καταθέσθαι τόπον, τοὺς δὲ δεσμώτας παραφυλάττειν. ταῦτα κελεύσας ἐν ἁμεριμνίᾳ τὸ λοιπὸν τῆς νυκτὸς ἦν. περὶ μέσσην δὲ φυλακὴν τῆς νυκτὸς εἴτ' ἐκ θείας ὁμφῆς εἶτε καὶ ὅπως οὐκ οἶδα, ὅμως δ' οὖν ὡς ἐξ ἐνὸς συνθήματος μικροῦ πάντας οἱ στρατιῶται ἀπέκτειναν. τοῦτο ὁ βασιλεὺς αὐγαζούσης ἡμέρας ἀκηκόως ὑποπτον εὐθύς τὸν Συνέσιον εἶχε. μετακαλεῖται τοῖνυν παραχρῆμα τοῦτον, καὶ αἰτιώμενος σφοδρῶς ἠπειλεῖτο λέγων· „τοῦτο τὸ ἔργον σόν". τοῦ δὲ ἐπομνυμένου μὴ εἰδέναι ἐπέταξε δεσμηθέντα τοῦτον κατασχεθῆναι „γνώτω", λέγων, „ὅποιον καὶ μόνον ὁ δεσμός | κακόν ἐστιν, ὡς μηκέτι 50 κατὰ ἀνθρώπων τοιαύτας ἀποφάσεις ποιεῖσθαι". τάχα δὲ ἂν καὶ ἐκόλασε τοῦτον, εἰ μὴ προσελθόντες οἱ καθ' αἷμα καὶ ἐξ ἀγχιστείας προσήκοντες τῷ αὐτοκράτορι μεγιστάνες κοινὴν τὴν ὑπὲρ τοῦ Συνεσίου ἱκετηρίαν ἐποιοῦντο. 3 τῶν δὲ Κομάνων οἱ πλείους πτοηθέντες, μὴ τι δεινὸν καὶ κατ' αὐτῶν ὁ αὐτοκράτωρ νυκτὸς μελετήσῃ, τὴν λείαν πᾶσαν ἀναλαβόμενοι νυκτὸς ὥχοντο τὴν πρὸς τὸν Δάνουβιν φέρουσαν ὁδεύοντες. αὐτὸς δὲ αὐγαζούσης ἡμέρας φεύγων τὴν τῶν νεκρῶν σωμάτων δυσωδίαν ἀπάρας ἐκεῖθεν ἔρχεται ἐπὶ τινὰ τόπον Καλὰ Δένδρα καλούμενον σταδίου δέκα πρὸς τοῖς ὀκτὼ ἀπέχοντα τῶν Χοιρινῶν. ἀπερχόμενον δὲ ἐκεῖσε κατέλαβεν ὁ Μελισσηνός· οὐ γὰρ ἔφθασε παραγενέσθαι ἐν τῷ 60 καιρῷ τῆς μάχης ἀσχολούμενος τὴν πληθύν ἐκείνην τῶν νεολέκτων ἀποστεῖλαι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα. ἀλλήλους τοῖνυν ἀσπασάμενοι καὶ συχαρέντες, ὡς εἰκός, τὸ λοιπὸν τῆς ὁδοιπορίας περὶ τῶν συμπεσόντων ἐπὶ τῇ τῶν Σκυθῶν ἡττῇ ὠμίλουν. 4 μεμαθηκὼς δὲ ὁ αὐτοκράτωρ, ὁπηνίκα τὰ Καλὰ Δένδρα κατέλαβε, τὸν δρασμὸν τῶν Κομάνων, ὁπόσα

37 δριμύ πρὸς αὐτὸν ἐνιδὼν: cf. VIII 8,3 (1-2) δριμύ πρὸς τὸν Ἀδριανὸν ἀτενίσας; v. etiam ad XIV 7,9 (94)

F C V 41 τόπον καταθέσθαι C V 44 συστήματος V 53 πτοηθέντες F C: προσθέντες V 60 ante τῶν add. τὴν C

36 βασιλεὺς om. 37 ἰδὼν 39 post ὀργῆς add. αὐτὸν 42-43 ταῦτα - ἦν om. 44 ὅμως δ' οὖν om. 45 αὐγαζούσης ἡμέρας: κατὰ τὴν πρωΐαν 46-47 μετακαλεῖται - σφοδρῶς: καὶ 50-53 τάχα - ἐποιοῦντο om. 55 τὴν - ὁδεύοντες om. 56 σωμάτων om. 57 ἐκεῖθεν: τῶν χοιρινῶν ἐκεῖσε γὰρ ὁ πόλεμος ἐγεγόνει | ἔρχεται post καλούμενον transp. | τινὰ τόπον: τὸν τόπον τὸν 57-63 σταδίου - ὠμίλουν om. 63-66 μεμαθηκὼς - ἀπέστειλε: μαθὼν δὲ τὸν τῶν κομάνων δρασμὸν πάντα ἃ τούτοις ἀνῆκε πρὸς τὴν τῶν συμφωνηθέντων ὁλκὴν ἡμιόνους ἐπιστάξας ἀπέστειλε

65 τούτοις ἀνῆκε πρὸς λόγον τῶν συμφωνηθέντων αὐτοῖς, ἐπιστάξας ἐν ἡμιόνους ἀπέστειλε πρὸς αὐτοὺς ἐντειλόμενος σπεῦσαι καταλαβεῖν αὐτοὺς καὶ πέρασθαι, εἰ δυνηθεῖεν, Δανούβεως καὶ δοῦναι τὰ ἀποσταλέντα. βαρὺ γὰρ ἦν αὐτῷ διαπαντὸς μὴ μόνον ψεύσασθαι, ἀλλὰ καὶ τὸ δόξαι ψεύσασθαι ὁμιλίαν ἱκανὴν πρὸς ἅπαντας περὶ ψεύδους ποιουμένων. ἀλλὰ ταῦτα μὲν 70 περὶ τῶν πεφευγόντων· τοὺς δὲ γε λοιποὺς ἐφεπομένους αὐτῷ εἰστία τὸ λοιπὸν τῆς ἡμέρας δαψιλῶς. δεόν δὲ ἐλογίσαστο μὴ τηνικαῦτα τοὺς ἀνῆκοντας | δοῦναι μισθοὺς, ἀλλὰ μεθεῖναι τούτους εἰς ὕπνον τραπέντας κατὰπέψαι τὸν οἶνον καὶ οὕτω τὸ φρονεῖν τῆς ψυχῆς συλλεξαμένους ἐν ἐπιγνώσει γενέσθαι τοῦ πραττομένου. τῇ μετ' αὐτὴν οὖν μετακαλεσάμενος ἅπαντας οὐ τὰ προὔπεσχημένα δίδωσι μόνον, ἀλλὰ καὶ πολλῶν 75 πλείονα. σκεψάμενος δέ, ἐπεὶ ἀπολύειν τούτους οἴκαδε ἐβούλετο, μὴ ἐν τῷ ἀπιέναι εἰς προνομὴν σκεδασθέντες οὐ μικρὰν ταῖς κατὰ τὴν ὁδὸν παρακειμέναις κωμποτόλεσι τὴν βλάβην ἐπάξωσιν, ὁμήρους ἐξ αὐτῶν λαμβάνει. αἰτησαμένων δὲ καὶ αὐτῶν τὰ κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῖς ἀσφαλίσασθαι δίδωσιν αὐτοῖς τὸν Ἰωαννάκην (ἀνὴρ δὲ οὗτος ἀνδρεία καὶ φρονήσῃ 80 διαφέρων) τὴν τῶν ἀπάντων οἰκονομίαν ἀναθέμενος καὶ τὴν μέχρις αὐτοῦ τοῦ Ζυγοῦ τῶν Κομάνων εὐθέτησιν. 5 τοιαῦτα μὲν οὖν τὰ τοῦ αὐτοκράτορος θεία πάντως προνοία. πάντα γοῦν κατὰ τὸ πλῆρες τελέσας τροπαιοφόρος αὐτὸς νικητὴς πρὸς τὸ Βυζάντιον ἐπανέρχεται Μαΐου 85 παριππεύοντος μηνός. ἀλλὰ τὰ μὲν τῶν Σκυθῶν ὧδε πη πέρας ἐχέτω, κᾶν ἐκ πολλῶν ὀλίγα μοι εἴρηται ἄκρῳ δακτύλῳ τοῦ Ἀδριαντικοῦ ἀψαμένῃ Πελάγους. τὰς γὰρ λαμπράς τοῦ αὐτοκράτορος νίκας, τὰς μερικὰς τῶν πολεμίων ἡττας, τὰς καθ' ἓνα τούτου ἀνδραγαθίας, τὰ ἐν τῷ μεταξὺ συμπίπτοντα τοῖς τότε καιροῖς καὶ ὅπως πρὸς ἅπαντας ἐποικιλίε 90 τε καὶ διὰ παντοίας μεθόδου διέλυε τὰ συμπίπτοντα δεινά, οὐδ' ἂν Δημοσθένης ἄλλος ἢ καὶ ὁ ἅπας τῶν ῥητόρων χορός, οὐδ' ἂν ἡ Ἀκαδημία πᾶσα καὶ ἡ Στοὰ εἰς ταῦτὸν συνεληλυθῆτην καὶ προὔργον παντὸς τὰς Ἀλεξίου πράξεις ἐποίησαντο, τούτων ἐφικέσθαι ἐξίσχυσαν.

86-87 ἄκρῳ δακτύλῳ... ἀψαμένη: L.-Schn. I 24 (nr. 61); Karathan. 93; cf. V 9,3 (64); X 11,4 (50); XIV 2,4 (52); XV 10,5 (16-17)

F C V 70 φευγόντων C 79 τὰ om. C 80 τῇ ἀνδρεία καὶ τῇ φρονήσῃ C 81 ἀναθέμενος F: διαθέμενος C 89 ἅπαντα Schopen | ἐποικιλίε (sic) F<sup>pc</sup>: ἐποικιλίετο F<sup>ac</sup> C 93 ἐποίησαντο C

66-70 πρὸς - πεφευγόντων om. 70 λοιποὺς ἐφεπομένους αὐτῷ: καταλειφθέντας 71-74 δεόν - πραττομένου om. 74 post τῇ add. δὲ 76 σκεψάμενος - ἐβούλετο om. | μὴ: ἵνα μὴ 77 οὐ μικρὰν om. 78 παρακειμέναις om. | τὴν om. 78-79 ὁμήρους - λαμβάνει: καὶ ὁμήρους λαβὼν ἐξ αὐτῶν exh. post πλείονα (lin. 76) 79-85 αἰτησαμένων - μηνός: καὶ τὸν ἰωαννάκην δοὺς διασώσαι τούτους μέχρις αὐτοῦ ζυγοῦ οἴκαδε τούτους ἀπέλυσε (cf. lin. 76) αὐτὸς δὲ τὴν βασιλεύουσιν εἰσθεῖ κατὰ μῆνα μᾶιον 85 ὧδε - ἐχέτω: οὕτω 87 τοῦ αὐτοκράτορος post ἀνδραγαθίας (lin. 88) transp. 87-88 νίκας - τούτων om. 88-90 τὰ δεινά om. 91 ἄλλος: χορός om. 92-93 καὶ? ἐποίησαντο om.

VII οὐ πολλοὶ διήλθον ἡμέραι τῆς τοῦ βασιλέως εἰς τὰ ἀνάκτορα  
 95 εἰσελεύσεως, καὶ ὁ Ἀριέβης Ἀρμένιος καὶ ὁ Κελτὸς Οὐμπερτόπουλος (λο-  
 γάδες οὗτοι ἄνδρες τῶν ἐπιφανῶν ἀρειμάνιοι) κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος  
 μελετήσαντες ἐφωράθησαν πλῆθος οὐκ ἄγεννές πρὸς ταυτηνὴ τὴν  
 βουλὴν ἐπισυρόμενοι. καὶ οἱ ἔλεγχοι παρήσαν καὶ ἡ ἀλήθεια ἐπαρρησιάζετο.  
 5 κατὰκριτοι δὲ ἤδη καταστάντες οἱ ἐπίβουλοι δήμευσιν τῆνικαῦτα  
 καὶ ὑπερορίαν κατεκρίθησαν τῶν ἐκ τῶν νόμων ποινῶν τοῦ αὐτοκράτο-  
 ρος σχολὴν παντελῆ καταψηφισαμένου. 2 λογοποιοιμένην δὲ Κο-  
 μάνων ἔφοδον μανθάνων ὁ αὐτοκράτωρ, ἐκείθεν δὲ καὶ τὸν Βοδῖνον καὶ  
 αὐτοὺς Δαλμάτας παρασπονδῆσαι τὲ καὶ κατὰ τῆς ἡμεδαπῆς χωρῆσαι  
 βουλομένους, ἐμερίζετο τοῖς λογισμοῖς πρὸς ὁπότερον ἂν ἀπονεύσειε τῶν  
 10 ἐχθρῶν. δέον οὖν αὐτῷ ἐδόκει κατὰ τῶν Δαλματῶν πρῶτως ἐξοπλίσασ-  
 θαι καὶ προκαταλαβεῖν τὰ ἀναμεταξὺ τῆς ἡμεδαπῆς καὶ αὐτῶν διακεί-  
 μενα τέμπη καὶ ὥς ἐνὸν ἀσφαλίσασθαι. συναγαγὼν τοίνυν ἅπαντας καὶ  
 ἀνακοινωσάμενος τὸ σκοπούμενον, ἐπεὶ συνοῖσον ἅπασι τοῦτ' ἐδόκει,  
 15 3 καὶ ταχὺ τὴν Φιλιππούπολιν καταλαβὼν καὶ γράμματα δεξάμενος τοῦ  
 τῆνικαῦτα ἀρχιεπισκόπου Βουλγαρίας χρηματίζοντος περὶ τοῦ δουκὸς  
 Δυρραχίου Ἰωάννου τοῦ υἱοῦ τοῦ σεβαστοκράτορος διαβεβαιούμενα ἀπο-  
 στασίαν ἐκείνον ὠδίνειν, ἀθυμῶν διὰ πάσης νυκτὸς καὶ ἡμέρας ἦν πῇ μὲν  
 20 διὰ τὸν ἐκείνου πατέρα ἀναβαλλόμενος τὴν τῆς ὑποθέσεως ἐξέτασιν, πῇ  
 δὲ καὶ δεδιὼς μὴ ἄπερ ἡ φήμη λέγει οὐ ψεύσεται· καὶ ἐπεὶ μεираκίον ἦν ὁ  
 Ἰωάννης, ὥς ἐπίπαν τὰς τῶν τοιούτων ὁρμὰς ἀκαδέκτους γινώσκων,  
 ἐδεδίε μὴ τι νεωτερίσειε καὶ λύπης ἀφορήτου ἀμφοῖν τῷ τε πατρὶ καὶ  
 25 θείῳ πρόξενος γένοιτο. δεῖν οὖν ἐλογίσατο διὰ πάσης μεθόδου σπεῦσαι  
 τὴν ἐκείνου σφῆλαι βουλὴν· ἐκήδετο γὰρ τούτου ὁπόσον ἂν τις εἴποι.  
 4 μεταπεμπόμενος οὖν τὸν τότε μέγαν ἐταιρειάρχην Ἀργυρὸν τὸν Κα-  
 ρατζάν, Σκύθην μὲν ὄντα, φρονιμώτατον | δὲ καὶ ἀρετῆς καὶ ἀληθείας  
 ἐπιμελούμενον, διττὰς ἐπιδίδωσιν αὐτῷ γραφάς, τὴν μὲν πρὸς τὸν  
 Ἰωάννην τοιαῦτα διαλαμβάνουσιν· „ἡ μὲν βασιλεία μου βαρβαρικὴν διὰ  
 30 τῶν κλεισουργῶν ἔλυσιν κατ' αὐτῆς μεμαθηκυῖα ἐξεληλύθει τῆς  
 Κωνσταντίνου ἐφ' ᾧ τὰ μεσαίχμια τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ἀσφαλίσασθαι.  
 δέον οὖν ἔστι καὶ αὐτόν σε παραγενέσθαι τὰ κατὰ τὴν ὑπὸ σὲ ἀρχὴν

F C V 2 ἄγεννές C 5 ἐκρίθησαν C 7 ὁ αὐτοκράτωρ μανθάνων C 8 αὐτοὺς F C: τοὺς Schopen ἡμετέρας C 12 post ἅπαντας addere vult τοὺς λογάδας Schopen 14 μεγαλου-  
 πόλεως C | προμηθευσάμενος C 17 διαβεβαιούμενος C 27 ἐπιμελούμενος C 30 ἐφ' -  
 ἀσφαλίσασθαι om. C 31 τὰ om. C

94-95 οὐ - εἰσελεύσεως: τότε 95-1 λογάδες - ἀρειμάνιοι om. 2 ταυτηνὴ om. 4  
 κατὰκριτοι - καταστάντες: καὶ | τῆνικαῦτα om. 5-6 τῶν - καταψηφισαμένου: μηδε-  
 νὸς τὸ σῶμα λωβηθέντος 6 - VIII 8,4 (19) λογοποιοιμένην - στέλλεται om.

ἀναδιδάξοντα (δέδιδα γὰρ καὶ τὸν Βολκάνον μὴ καὶ αὐτὸς ἐναντία καθ' ἡμῶν  
 φρονήσας μελετήσῃ), πρὸς δὲ καὶ τὰ κατὰ τὴν Δαλματίαν ἀναγγε-  
 λεῖν πρὸς ἡμᾶς καὶ περὶ αὐτοῦ τοῦ Βολκάνου εἰ ταῖς εἰρηνικαῖς ἐμμένει  
 35 σπονδαῖς (καὶ γὰρ οὐκ ἀγαθαί μοι περὶ αὐτοῦ ἀγγελία καθεκάστην  
 κομίζονται), ἵνα σαφέστερόν τι μεμαθηκότες καὶ πρὸς τὰς αὐτοῦ ἐπὶ  
 πλέον παρασκευασόμεθα μηχανὰς καὶ σοὶ τὸ δέον ὑποθέμενοι αὐθις  
 πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν ἐκπέμψωμεν, ὅπως ἐξ ἑκατέρου τοῖς ἐχθροῖς μαχόμενοι  
 τὴν νικῶσαν Θεοῦ ἐπαρήγοντος σχοίημεν". 5 ταῦτα μὲν ἡ πρὸς τὸν  
 40 Ἰωάννην γραφὴ διελάμβανεν. ἡ δὲ γε πρὸς τοὺς λογάδας τῶν ἐποίκων  
 Δυρραχίου τοιαῦθ' ὑπηγόρευεν· „ἐπεὶ καθ' ἡμῶν μελετᾷ τὸν Βολκάνον  
 αὐθις μεμαθηκότες τῆς Βυζαντιδὸς ἐξεληλύθειμεν κατασφαλισσόμενοι τε  
 τὰ ἐν μεσαιχμίῳ τῆς τε ἡμεδαπῆς καὶ τῶν Δαλματῶν διακείμενα τέμπη,  
 45 ἅμα δὲ καὶ τὰ κατ' αὐτόν καὶ τοὺς Δαλμάτας ἀκριβώσασθαι, διὰ τοι  
 ταῦτα δέον κρίναντες μετακαλέσασθαι τὸν ὑμέτερον δοῦκα καὶ ποθοῦμε-  
 νον ἀνεψιὸν τοῦ κράτους ἡμῶν τουτονὶ τὸν τὴν ἡμετέραν ἐγχειρίζοντα  
 ὑμῖν γραφὴν ἐξαπτεστείλαμεν δοῦκα τοῦτον προχειρισάμενοι. δέξασθε αὐ-  
 50 τὸν καὶ ὑμεῖς καὶ εἰς πᾶν τὸ παρ' αὐτοῦ προσταττόμενον ὑπείκετε". ταύ-  
 τας οὖν τὰς γραφάς ἐγχειρίσας τῷ Καρατζᾷ ἐνετείλατο ἀπελθόντα  
 πρῶτον μὲν ἐγχειρίσαι τῷ Ἰωάννῃ τὴν πρὸς αὐτόν γραφὴν καὶ, εἰ | μὲν  
 αὐθαίρετως ἔπεται, ἐκείνον μὲν ἐκείθεν μετ' εἰρήνης προπέμψαι, αὐτόν δὲ  
 τὴν φρουρὰν τῆς χώρας ἀναδέξασθαι, μέχρις ἂν ἐκείνος αὐθις ἐπανέλθοι,  
 εἰ δὲ ἀντιτείνει καὶ μὴ πείθεται, μεταπέμψασθαι τοὺς ὑπερέχοντας τῶν  
 Δυρραχιδῶν καὶ τὴν ἑτέραν ὑπαναγνῶναι γραφὴν ἐφ' ᾧ συνάρασθαι  
 55 αὐτῷ ἐπὶ τὸν Ἰωάννην κατασχεῖν.

VIII ταῦτα ἐνωτισθεὶς Ἰσαάκιος ὁ σεβαστοκράτωρ ἐν Κωνσταντι-  
 νουπόλει διατρίβων σπουδαίως ἐξῆι καὶ ἐπὶ δυσὶ νυχθημέροις καταλαμ-  
 βάνει τὴν Φιλιππούπολιν. ὑπνώττοντος δὲ τοῦ βασιλέως εἴσω τῆς βασι-  
 λικῆς σκηνῆς ἀποφθετὶ εἰσελθὼν εἰς τὴν ἑτέραν κλίνην τοῦ ἀδελφοῦ καὶ  
 60 βασιλέως κατακλιθεὶς καὶ αὐτὸς ὑπνωττε τοὺς κατευνάζοντας τὸν αὐτο-  
 κράτορα διὰ τῆς χειρὸς ἡσυχάζειν ἐπιτάξας. ὥς γοῦν ὁ βασιλεὺς τοῦ  
 ὑπνίου ἀνέθορε καὶ τὸν ἀδελφὸν παρ' ἐλπίδας ἐθεάσατο, ἡσυχάζων τέως  
 ἦν καὶ τοὺς παρατυχόντας αὐτὸ τοῦτο ποιεῖν καὶ αὐτὸς ἐκέλευεν. ἐπεὶ  
 δὲ καὶ ὁ σεβαστοκράτωρ ἐξυπνος γενόμενος τὸν ἀδελφὸν καὶ βασιλέα  
 65 γρηγοροῦντα ἐθεάσατο κάκῃνοι ἐνιδὼν αὐτόν, προσελθόντες ἀμφοτέροι  
 ἀλλήλους κατησπάζοντο. εἶτα ὁ μὲν βασιλεὺς ἐπυνθάνετο, τί ποτε ἄρα

F C 32 βουλκάνον C 34 βουλκάνον C | ἐμμένοι C 38 ἑκατέρου F: ἑκατέρου μέρους C (cf.  
 VIII 3,5 (17)) 40 διελάμβανεν γραφὴ C 41 βελκάνον C 43 μεταιχμίω C | δαλμάτων C  
 48 καὶ<sup>2</sup> F: κὰν C 49 ἀπελθόντα om. C 50 πρῶτα C 51 ἐκείνο C 52 αὐθις om. C  
 54 δυρραχιδῶν C 55 τὸ F: τῷ C 56 Ἰσαάκιος om. C 59-60 τοῦ βασιλέως καὶ ἀδελφοῦ  
 C 61 ἐπιτάξας ἡσυχάζειν C 66 ποτε om. C

καὶ βούλοιτο καὶ τίς ἢ αἰτία τῆς αὐτοῦ ἐλεύσεως. ἐκεῖνος δὲ „σοῦ ἔνεκα“ ἔφη· καὶ ὅς· „μάτην ἑαυτὸν συντείνας τοσοῦτον κεκοπίακας“. 2 ὁ δὲ σεβαστοκράτωρ τέως οὐκ ἀντεφθέγγατο, ἀλλ’ ὀνειρώττων ἦν τὰ ἀπὸ τοῦ Δυρραχίου μετὰ τοῦ προπεμφθέντος παρ’ αὐτοῦ κοιμισθόμενα μηνύματα. καὶ γὰρ ἅμα τῷ ἐνωτισθῆναι τὰ θρυλούμενα περὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ δισύλλαβον ἔγχαράξας πρὸς αὐτὸν γράμμα παρεκελεύσατο θάττον πρὸς τὸν αὐτοκράτορα φοιτῆσαι, ὡς καὶ αὐτὸν ἐπ’ αὐτῷ τούτῳ τοῦ Βυζαντίου ἐξεληλυθότα πρὸς Φιλιππούπολιν ἐπέγεισθαι ἐφ’ ᾧ τὰ 75 κατ’ αὐτοῦ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα εἰσηγηθέντα κατασεῖσαι τὰ εἰκότα πρὸς | τὸν ἀδελφὸν καὶ βασιλέα ὁμιλήσαντα, ἅμα δὲ καὶ τὴν αὐτοῦ πρὸς αὐτὸν ἐγκαρτερῆσαι ἄφισιν. ὑποχωρήσας δὲ ἀπὸ τοῦ βασιλέως εἰς τὴν ἀποτεταγμένην αὐτῷ σκηνὴν ἄπεισι, παραχρῆμα δὲ καὶ ὁ πρὸς τὸν Ἰωάννην ἀποσταλὴς γραμματοκομιστῆς δρομαῖος εἰσεῖσιν ἐκείθεν ἔπαν- 80 ελθὼν τὴν τοῦ Ἰωάννου ἀπαγγέλλων ἔλευσιν. 3 τῆς ὑποψίας οὖν τηνικαῦτα ὁ σεβαστοκράτωρ ἀπαλλαγείς καὶ κρείττοσιν ἀναρρώσας ἑαυτὸν λογισμοῖς θυμοῦ πλησθεὶς κατὰ τῶν πρώτως εἰσηγησάμενων τὰ κατὰ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τεταραγμένος πρὸς τὸν βασιλέα εἰσῆι. ὁ δὲ βασιλεὺς τοῦτον θεασάμενος ἐγνώκει μὲν παρευθὺ τὴν αἰτίαν, ἡρώτα δὲ ὅμως 85 ὅπως ἔχοι. ὁ δὲ „κακῶς“, ἔφη, „ἐξ αἰτίας σῆς“. οὐδὲ γὰρ ὅλως τὸν θυμὸν περιυλακτοῦντα χαλιναγωγεῖν ἠπίστατο, παρεφέρετο δὲ καὶ ὑπὸ ψιλοῦ, εἰ ἔτυχε, ῥήματος. ἐπὶ τούτοις δὲ καὶ ἄλλό τι προσέθετο λέγων· „οὐ τοσοῦτον κατὰ τῆς σῆς λελύπημαι βασιλείας, ὅσον κατὰ τουτοῦ“, τὸν Ἀδριανὸν τῷ δακτύλῳ ὑποδείξας, „καταψευδομένου“. πρὸς ταῦτα ὁ 90 πρᾶς ἐκεῖνος καὶ ἡδὺς βασιλεὺς οὐδ’ ὅτι οὖν ἐφθέγγατο· ἐγίνωσκε γὰρ ὅπως ζέοντα τὸν θυμὸν τᾶδελφοῦ καταπαύσει. συγκαθεσθέντες οὖν ἄμφω μετὰ τοῦ Μελισσηνοῦ Νικηφόρου τοῦ καίσαρος καὶ τινων τῶν ἐξ αἵματος καὶ ἀγχιστείας προσηκόντων αὐτοῖς μόναι πρὸς ἀλλήλους ὡμίλουν περὶ τῶν κατὰ τοῦ Ἰωάννου ῥηθέντων. ὡς δὲ τὸν Μελισσηνὸν καὶ 95 τὸν ἴδιον ἀδελφὸν Ἀδριανὸν κατατρέχοντας ἐσχηματισμένους τοῦ ἰδίου υἱοῦ ἑώρα, αὖθις τὸν θυμὸν παφλάζοντα μὴ δυνηθεὶς κατασχεῖν δριμύ πρὸς τὸν Ἀδριανὸν ἀτενίσας φιλῶσαι τὸν αὐτοῦ πῶγωνα ἠπειλήσατο καὶ διδάξαι μὴ προφανῶς ψευδόμενον τοιοῦτων συγγενῶν ἀποστερῆσαι τὸν βασιλέα ἐπιχειρεῖν. 4 ἐν τούτοις ὁ Ἰωάννης κατέλαβε καὶ παρα- 5 χρῆμα εἰσω τῆς βασιλικῆς σκηνῆς εἰσάγεται καὶ πάντων τῶν κατ’ αὐτοῦ λαληθέντων ἀκούει. οὐ μέντοι γε εἰς ἐξέτασιν ὅλως ἄγεται, ἀλλ’ ὁ | κατὰ-

85–86 τὸν θυμὸν περιυλακτοῦντα: Ach. Tat. II 29, 2 (41, 22 Vilborg) ἡ δὲ ὀργὴ περιυλακτοῦσα τὴν καρδίαν; cf. XI 6, 3 (50–51) 1 τὸν θυμὸν παφλάζοντα: cf. XV 1, 3 (35) παφλάζοντος τοῦ θυμοῦ (c. con.) 1–2 δριμύ – ἀτενίσας: cf. VIII 6, 1 (37); v. ad XIV 7, 9 (94).

κριτος ἐλεύθερος ἴσταται τοῦ βασιλέως πρὸς αὐτὸν εἰπόντος· „πρὸς τὸν σὸν πατέρα καὶ ἀδελφὸν ἐμὸν ἀφορῶν οὐδ’ ἀκοῦσαι τῶν κατὰ σοῦ λαληθέντων ἀνέχομαι. ἔσο τοῖνυν ἀμερίμνως διάγων ὡς τὸ πρότερον“. ταῦτα 10 μὲν οὖν ἅπαντα ἐντὸς τῆς βασιλικῆς ἐρρήθη σκηνῆς μόνων τῶν συγγενῶν, ὁ θυνεῖου δὲ οὐδενὸς παρόντος. οὕτω γοῦν τῶν λαληθέντων ἡ καὶ μελετηθέντων ἴσως κατευνασθέντων τὸν ἴδιον ἀδελφόν, τὸν σεβαστοκράτορα φημι Ἰσαάκιον, μετακαλεσάμενος σὺν αὐτῷ τῷ Ἰωάννῃ καὶ υἱῷ αὐτοῦ πολλὰ πρότερον ὁμιλήσας ἔφη πρὸς τὸν σεβαστοκράτορα· „σὺ 15 μὲν χαίρων ἅπιθι πρὸς τὴν βασιλεύουσιν τὰ καθ’ ἡμᾶς τῇ μητρὶ ἀνακοινωσόμενος, ἐγὼ δὲ τουτονί“, τὸν Ἰωάννην φησὶν ὑποδείξας, „αὖθις, ὡς ὀρᾷς, ἐκπέμπω πρὸς τὸ Δυρράχιον ἐφ’ ᾧ τὰ τῆς ἰδίας ἀρχῆς ἐπιμελῶς ἐνεργεῖν“. οὕτως οὖν ἀπ’ ἀλλήλων διακριθέντες ὁ μὲν τῆς πρὸς τὸ Βυζάντιον τῇ μετ’ αὐτὴν εἶχετο, ὁ δὲ πρὸς τὸ Δυρράχιον στέλλεται.

20 IX οὐ μέχρι δὲ τούτου τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα ἔστη. ἀλλ’ ἐπεὶ Θεόδωρος ὁ Γαβρᾶς ἐνδημήσας ἦν ἐν τῇ βασιλευούσῃ, γινώσκων τὸ τούτου ὁμβριμοεργὸν καὶ περὶ τὰς πράξεις ὀξύ, βουλόμενος τοῦτον ἀπελάσαι τῆς πόλεως, δοῦκα Τραπεζοῦντος προὔβάλλετο πάλαι ταύτην ἀπὸ τῶν Τούρκων ἀφελόμενον. ὥρμητο μὲν γὰρ οὗτος ἐκ Χαλδίας καὶ τῶν 25 ἀνωτέρω μερῶν, στρατιώτης δὲ περιφανὴς γενόμενος ἐπὶ τε φρονήσει καὶ ἀνδρείᾳ ὑπερέχων ἀπάντων μικροῦ καὶ μηδέποτε ἔργου ἀψάμενος καὶ ἀτυχήσας, ἀλλὰ πάντων αἰ τῶν πολέμων κρατῶν. καὶ αὐτὴν δὴ τὴν Τραπεζοῦντα ἔλων καὶ ὡς ἴδιον λάχος ἑαυτῷ ἀποκληρωσάμενος ἄμαχος ἦν. 2 τούτου τὸν υἱὸν Γρηγόριον ὁ σεβαστοκράτωρ Ἰσαάκιος ὁ 30 Κομνηνὸς εἰς μίαν τῶν θυγατέρων αὐτοῦ εἰσωκίσαστο· ἀνήβων δὲ ἄμφω τῶν παίδων ὄντων γαμήλια μόνον σύμφωνα ἀναμεταξύ προέβησαν. εἴτα τὸν υἱὸν αὐτοῦ | Γρηγόριον εἰς χεῖρας τοῦ σεβαστοκράτορος παραθέμενος, ἴν’, ὀπηνίκα νομίμου ἄφρονται οἱ παῖδες ἡλικίας, καὶ ἡ μνηστεία τελεσθῇ, αὐτὸς συνταξάμενος τῷ βασιλεῖ εἰς τὴν ἰδίαν ἔπανῃε χώραν. τῆς 35 δὲ ὁμενέτιδος αὐτοῦ μετ’ οὐ πολὺ τὸ κοινὸν ἀποδεδωκυίας χρέος, ἄλλην αὖθις ἐξ Ἀλανῶν ἡγάγετο εὐγενεστάτην. ἔτυχε δὲ τὴν τε τοῦ σεβαστοκράτορος ὁμενέτιν καὶ ἦν ὁ Γαβρᾶς ἔλαβε δυεῖν ἀδελφοῖν θυγατέρας εἶναι. τούτου δὴλου γεγονότος, ἐπεὶ ἀπὸ τε τῶν νόμων ἀπὸ τε τῶν κανόνων ἡ τῶν παίδων ἐκωλύετο συνάφεια, διεσπάρθη τὸ τοιοῦτον συν- 40 ἄλλαγμα. γινώσκων δὲ ὁ βασιλεὺς ὅποιος ὁ Γαβρᾶς στρατιώτης ἐστὶ καὶ ὅποσα πράγματα συνταράττειν δύναται, οὐκ ἤθελε τὸν υἱὸν αὐτοῦ Γρηγόριον διασπασθέντος τοῦ τοιοῦτου συναλλάγματος παλινδρομῆσαι

F C V 11 καὶ om. C 12 ἴσως F: ἴσον C | κατευνασθέντα C 15/16 ἀνακοινωσάμενος C 19 τῇ om. C ad 20 sqq. spectans περὶ τῆς ὑποθ(έσεως) θ(εο)δ(ω)ρ(ου) τοῦ γαβρᾶ F<sup>III</sup> 22 ὁμβριμοεργὸν C 23 τραπεζοῦντων C



πρὸς αὐτόν, ἀλλὰ κατέχειν τοῦτον εἰς τὴν βασιλεύουσαν δεῦν ἕνεκα, ἵν' ἅμα μὲν ὡς ὁμηρον αὐτὸν παρακατέχοι, ἅμα δὲ καὶ τὴν τοῦ Γαβρᾶ εὐ-  
 45 νοιαν ἐπιστάσαιοτο, κἀντεῦθεν, ἔαν πονηρόν τι βουλευῆται, ἀπόσχηται τοῦ τοιούτου. μῆ γοῦν τῶν ἐμῶν ἀδελφῶν τὸν Γρηγόριον συνάψαι ἐβού-  
 λετο· διὰ τοι αὐτὰ ὑπερετίθετο τὴν τοῦ παιδὸς ἀποστολήν. 3 κατα-  
 λαβὼν δὲ αὖθις ὁ Γαβρᾶς τὴν βασιλίδαν τῶν πόλεων καὶ μηδὲν τῶν παρὰ  
 τοῦ αὐτοκράτορος μελετωμένων συνεῖς ἐσκόπει τὸν ἴδιον υἱὸν λεληθότως  
 50 ἀναλαβέσθαι, εἶχε δὲ τέως τὸ βεβουλευμένον ἀνέκφορον, κἂν ὁ αὐτο-  
 κράτωρ παρηνίσετό τι καὶ παρενέβαινεν αὐτῷ περὶ τοῦ σκοπομένου.  
 ὁ δὲ εἶτε μὴ γνοὺς εἶτε καὶ ἀκηδιάσας διὰ τὴν πρὸ μικροῦ γεγυῖαν τοῦ  
 τοιούτου κήδους διάζευξιν, οὐκ οἶδ' ὅπως, ἡτῆτο τὸν υἱὸν δοθῆναι οἱ  
 ἐπαναστρέφοντι· ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ἀνένευε πρὸς τοῦτο. 4 σχηματι-  
 55 σάμενος δὲ ὁ Γαβρᾶς ἔκοντὶ τοῦτον καταλιμπάνειν καὶ τῇ τοῦ αὐτοκράτο-  
 ρος τὰ κατὰ τὸ παιδίον ἀναθέσθαι γνώμη, ἐπεὶ συνταξάμενος αὐτῷ τοῦ  
 Βυζαντίου ἀπάρτι | ἐξιέναι ἔμελλεν, ὑπεδέχθη παρὰ τοῦ σεβαστοκράτο-  
 ρος διὰ τὸ παρακολουθεῖσαν κήδος καὶ ἦν πρὸς αὐτὸν ἐκ ταυτησὶ τῆς  
 αἰτίας ἔσχε συνήθειαν, ἔνθα τὸ τοῦ μεγαλομάρτυρος Φωκᾶ τέμενος  
 60 ἱδρυται (προάστειόν τι τοῦτο περὶ τὴν Προποντίδα διακείμενον περι-  
 καλλές). δαφιλῶς οὖν αὐτοῦ που εὐωχηθέντες ὁ μὲν σεβαστοκράτωρ  
 πρὸς τὸ Βυζάντιον ἐπανήει, ὁ δὲ τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἡτῆτο παραχωρηθῆναι  
 οἱ καὶ τῇ μετ' αὐτὴν συνέιναι αὐτῷ· ὁ δ' εὐθὺς κατένευεν. ὁ δὲ πολλάκις  
 ῥηθεὶς Γαβρᾶς, ἐπεὶ τῇ μετ' αὐτὴν χωρίζεσθαι ἤδη τοῦ παιδὸς ἔμελλε,  
 65 τοὺς παιδαγωγοὺς ἡξίου συνέψασθαι οἱ μέχρι Σωσθενίου (κεῖθι γὰρ  
 ἔμελλε κατασκηνοῦν)· οἱ δὲ κατανεύσαντες συναπήεσαν μετ' αὐτοῦ. κἄθ'  
 οὕτως καὶ ἐν τῷ μέλλειν αὖθις ἐκεῖθεν ἀπαίρειν τὸ αὐτὸ τοὺς παιδαγω-  
 γοὺς ἡτῆτο, συνέψασθαι τούτῳ τὸν υἱὸν καὶ μέχρι τοῦ Φάρου· οἱ δὲ  
 ἀνένευον. ὁ δὲ σπλάγχνα τὲ πατρικὰ προεβάλλετο καὶ ἀποδημίαν μα-  
 70 κρὰν καὶ ἄλλα τα συνείρων τούτοις κατέκλασε τὰς τῶν παιδαγωγῶν  
 καρδίας, καὶ πεισθέντες τοῖς αὐτοῦ λόγοις συνείποντο αὐτῷ. τὸν Φάρον  
 τοῖνυν καταλαβὼν εἰς φῶς τὴν σκῆψιν προήγαγε καὶ ἀναλαβόμενος τὸ  
 παιδίον καὶ ἐμβαλὼν εἰς ὀλκάδα τῷ τοῦ Πόντου ῥοθίῳ ἑαυτὸν τὲ καὶ τὸν  
 υἱὸν ἐπαφῆκε. 5 μεμαθηκὼς δὲ τοῦτο ὁ αὐτοκράτωρ θᾶττον ἢ λόγος  
 75 δρομάδας νῆας κατ' αὐτοῦ ἐξέπεμψεν ἐντειλάμενος τοῖς ἀπερχομένοις τῷ  
 μὲν Γαβρᾶ τὰς πρὸς αὐτὸν ἐγχειρίσαι γραφάς, τὸ δὲ παιδίον σπεῦσαι  
 μετὰ τῆς ἐκείνου γνώμης ἀναλαβέσθαι, εἰ μὴ ἄρα ἐχθρόν τὸν αὐτοκρά-  
 τορα βούλοιτο ἐσχηκέναι. καταλαμβάνουσι τοῖνυν αὐτὸν οἱ ἀπελθόντες

74 θᾶττον ἢ λόγος: v. ad VI 10, 7 (17)

F C 45 βουλεύηται Schopen et Charit. coll. XI 4, 3 (41-42): βούληται F C 46 τὸν om.  
 C 50-51 κἂν - σκοπομένου om. C 54/55 σχηματιζόμενος C 56 αὐτῷ om. C 56-57  
 ἀπάρτι τοῦ βυζαντίου C 63 συνιστῆναι C 65 τοῦ σωσθενίου C 70 ἀλλάττα C 78  
 αὐτὸν F: αὐτοὶ C

ἐνθεν τῆς Αἰγίνουπόλεως κατὰ τὴν πόλιν τὴν οὕτως ἐγγωρίως Κάραμ-  
 80 βιν καλουμένην· καὶ δὴ τὰς βασιλικὰς ἐγχειρίσαντες γραφάς, δι' ὧν ὁ  
 αὐτοκράτωρ ἐνέφαινε μῆ τῶν ἐμῶν ἀδελφῶν τὸ παιδίον βούλεσθαι συν-  
 αρμόσαι, καὶ πολλὰ ἄττα πρὸς αὐτὸν ὠμιληκότες πείθουσιν ἐκπέμψαι  
 τὸν υἱόν. 6 ὅνπερ | θεασάμενος ὁ αὐτοκράτωρ καὶ διὰ τῶν συνήθων  
 ἐγγράφων μόνων τάχα τὸ συνάλλαγμα ἐμπεδῶσας παιδαγωγῶν παρα-  
 85 δέδωκεν ἐνὶ τῶν τῆς βασιλίδος θεραπόντων, Μιχαὴλ τῷ ἐκτοίμῳ, κἄθ'  
 οὕτως περὶ τὰ ἀνάκτορα ἐνδιατρίβοντα πολλῆς ἐπιμελείας ἡξίου τὰ τε  
 ἡθῆ διορθούμενος καὶ πᾶσαν παιδείαν στρατιωτικὴν ἐκδιδάσκων. ὅποια  
 δὲ τὰ τῶν νέων, μὴ βουλόμενος ὅλως ὑποτάσσεσθαι τινὶ ἡνίατο ὡς μὴ  
 προσηκούσης δῆθεν ἀξιούμενος τιμῆς. δυσαρεστῶν δὲ ἅμα καὶ πρὸς τὸν  
 90 παιδαγωγὸν ἐσκέπτετο πρὸς τὸν ἴδιον φοιτῆσαι πατέρα, δέον μᾶλλον  
 εὐχαριστεῖν ἐπιμελείας τοσαύτης ἀξιούμενος. οὐ μέχρι δὲ τούτου περιί-  
 στατο τούτῳ τὸ βούλημα, ὅλλὰ καὶ ἔργου ἡπτετο. προσελθὼν οὖν  
 ἀνακοινοῦται τισὶ τὸ ἀπόρρητον· ἦσαν δὲ ὁ τε Γεώργιος τοῦ Δεκανοῦ,  
 Εὐστάθιος ὁ Καμύτζης καὶ Μιχαὴλ ὁ οἰνοχόος, ὃν καὶ πιγκέρνην συν-  
 95 ἡθως οἱ τῆς βασιλικῆς αὐλῆς ὀνομάζουσιν. ἄνδρες δὲ οὗτοι μαχιμώτατοί  
 τε καὶ τῶν λίαν προσωκλειωμένων τῷ βασιλεῖ. τούτων ὁ Μιχαὴλ προσ-  
 ελθὼν ἀπαγγέλλει πάντα πρὸς τὸν αὐτοκράτορα, ὁ δὲ οὐ πάνυ πι-  
 στεύειν ἔχων ἀνένευε πρὸς τὰ ῥηθέντα. ἐπικειμένου δὲ τοῦ Γαβρᾶ καὶ τὸν  
 δρασμὸν ἐπείγοντος οἱ εὐνούστερον πρὸς τὸν αὐτοκράτορα διακείμενοι  
 5 ἔφασαν· „εἰ μὴ δι' ὅρκου ἡμῖν τὸ βεβουλευμένον πιστώσειας, οὐ συνεψό-  
 μεθ' αὖ σοι“. τοῦ δὲ κατανεύσαντος τὸν ἅγιον ἥλον, δι' οὗ τὴν τοῦ ἐμοῦ  
 Σωτῆρος πλευρὰν οἱ ἄνομοι ἔνυσαν, ὑπεδείκνυν οὗ ἔκειτο, βουλευσάμενοι  
 ἀναλαβέσθαι καὶ ἐξαγαγεῖν, ὥστε εἰς τὸν δι' αὐτοῦ τρωθέντα ἐπομόσα-  
 σθαι. 7 πείθεται τούτοις ὁ Γαβρᾶς καὶ εἰσελθὼν ἀναλαμβάνεται λα-  
 10 θραίως τὸν ἅγιον ἥλον, εἰς δὲ τὴν τῶν προκαταγγειλάντων τῷ αὐτοκρά-  
 τορι τὴν βουλήν δρομαῖος εἰσελθὼν ἔφη ὡς „ἶδε καὶ ὁ Γαβρᾶς καὶ ὁ ἥλος  
 ἐγκόλπιος αὐτῷ“, καὶ παραχρῆμα ἐπισκῆψαντος τοῦ αὐτοκράτορος καὶ  
 ὁ Γαβρᾶς | εἰσήγετο καὶ ὁ ἥλος εὐθὺς τοῦ κόλπου ἐξήγετο. ἐρωτηθεὶς δὲ  
 ἀπήγγειλε πάντα ἐκ ψιλῆς ἐπερωτήσεως τοὺς τε συνίστορας ὁμολογή-  
 15 σας καὶ τὰ βεβουλευμένα ἅπαντα. αὐτοῦ μὲν οὖν καταψηφισάμενος  
 παραδίδωσι πρὸς τὸν δοῦκα Φιλιππουπόλεως Γεώργιον τὸν Μεσοποτα-  
 μίτην, ὥστε ἐμφρουρον τοῦτον τηρεῖν δεσμώτην ἐν τῇ ἀκροπόλει. Γεώρ-  
 γιον δὲ τὸν τοῦ Δεκανοῦ μετὰ γραμμάτων πρὸς Λέοντα τὸν Νικηρίτην  
 δοῦκα τῷ τότε τοῦ Παραδουνάβου τυγχάνοντα πέμπομεν, ὡς δῆθεν καὶ  
 20 αὐτὸν σὺν ἐκείνῳ τὰ περὶ τὸν Δάνουβιν φυλάττειν, τὸ δὲ πᾶν, ἵνα μᾶλλον  
 ἐκεῖνος παρὰ τοῦ Νικηρίτου ἐπιτηροῖτο. ἐμφρούρους δὲ καὶ αὐτὸν Εὐστά-  
 θιον τὸν τοῦ Καμύτζη καὶ τοὺς λοιποὺς περιορίσας εἶχεν.

F C 79/80 κάραβιν C 82 ἄττα Schopen edd. 91 ἀξιούμ(ε)ν(ος) F: ἀξιούμενον C edd. 7  
 ὑπεδείκνυντο C 9 ἀναλαμβάνει C 14 πάντα F: ταῦτα C 19 τῷ om. C | παραδανουβου  
 C

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΕΝΑΤΗ

I Οὕτω μὲν οὖν τὰ κατὰ τὸν Ἰωάννην καὶ Γρηγόριον τὸν Γαβρὰν ὁ αὐτοκράτωρ οἰκονομήσας ἀπάρας τῆς Φιλιππουπόλεως τὰ ἀναμεταξύ Δαλματίας καὶ τῆς ἡμεδαπῆς τέμπε καταλαμβάνει. καὶ τὸν ὅλον αὐχένα  
 5 διαδραμῶν τοῦ οὕτως πῶς ἐγγωρίως καλουμένου Ζυγοῦ, οὐκ ἐποχοῦμενος (οὐ γὰρ ἐδίδου τοῦτο ἔσαι ὁ τόπος ὁχθώδης τὲ καὶ χαραδρώδης ὢν καὶ συνηρεφῆς καὶ μικροῦ ἄβατος), ἀλλὰ πεζῇ ἅπαντα διερχόμενος καὶ οἰκείοις περιαθρῶν ὀφθαλμοῖς, μὴ διαλάθῃ τί ἀφύλακτον, δι' οὗ ῥαδίᾳ τοῖς πολεμίοις πολλάκις ἡ δίοδος γένηται, καὶ οὗ μὲν διώρυχας ἐπι-  
 10 τρέπων γενέσθαι, οὗ δὲ καὶ ξυλίνους κατασκευασθῆναι πύργους καὶ πολίχνια, ἔνθα ὁ τόπος παρῆχε, γενέσθαι διὰ πλίνθων ἢ λίθων ἐπέταττε, τὰ ἀπ' ἀλλήλων διαστήματα καὶ τὰ μεγέθη αὐτὸς διαμετρῶν, ἔστι δ' οὗ καὶ οὐρανομήκη δένδρα ῥιζοτομηθέντα κατατεθῆναι εἰς τὸ ἔδαφος διετάξατο. καὶ οὕτω τὰς τῶν πολεμίων διόδους ἀποταφρεύσας ἐπάνεισιν  
 15 εἰς τὴν μεγαλόπολιν. 2 ἄλλ' ὁ μὲν λόγος ῥαδίαν ἴσως τὴν τοιαύτην οἰκονομίαν τοῖς ἀκροαταῖς παρίστησιν· ὁπόσον δὲ τὸν ἰδρῶτα ὁ αὐτοκράτωρ τῷ τότε ὑπέστη, μαρτυροῦσι πολλοὶ τῶν τότε παρόντων καὶ εἰσέτι καὶ νῦν περιόντων. ἄλλ' οὐ πολὺς παρεληλύθει καιρὸς καὶ τὰ κατὰ τὸν Τζαχὰν ἀκριβέστερον αὐτῷ ἐπηγγέλλετο, ὥς οὐδὲν τῶν συμβάντων  
 20 αὐτῷ κατὰ τὴν θάλατταν καὶ τὴν ἡπειρον τῆς προτέρας γνώμης ἀπέστησεν, ἀλλὰ τοῖς προσήκουσι βασιλεῦσι χρᾶται παραστήμοις βασιλέα ἑαυτὸν ὀνομάζων καὶ τὴν Σμύρνην οἰκῶν καθαπερὶ βασιλείᾳ τινα στόλον εὐτρεπίζει ἐφ' ᾧ τὰς τε νήσους αὖθις δηώσασθαι καὶ μέχρις αὐ-

13 οὐρανομήκη δένδρα: cf. Herod. II 138,4 δένδρεα οὐρανομήκεα; Philo, De act. mundi 100 (VI 103, 12–13 Cohn-Reiter) δένδρα οὐρανομήκη; Greg. Nyss., In canticum VI 391, 19 Langerbeck; Proc., De acd. II 5, 10 (p. 63, 1–2 Hauray); IV 3, 11 (p. 113, 23 Hauray); V 6, 15 (p. 163, 24 Hauray); cf. XV 6, 1 (14)

F C V (inde a 18 ἄλλ') 1 ἀλεξιάς 9' F C: om. V 2 οὕτω μὲν F: οὕτως C 5 πῶς ἐγγωρίως om. C 6 τὲ om. C 8 περιαθρεῖν C 15 εἰς F: πρὸς C | μεγαλοῦπολιν C 19 τζάν F<sup>ac</sup> 20 πρότερον C 21 ἀπέστησαν C

18 – IX 1,9 (31) ἄλλ' – βασιλεύουσιν: ἀλλὰ καὶ ὁ τζαχὰς περὶ οὗ ὅπισθεν ὁ λόγος ἐνήσθη ἀπὸ σμυρνης εἰς μιτυλήνην διαπεράσας καὶ ἐτέρας τῶν νήσων ἑλὼν οὐκ ὀλίγην τῷ βασιλεῖ τὴν μέριμναν ἔθετο· κἄν οὗτος τὸν μέγαν δοῦκα καὶ γυναικάδελφον αὐτοῦ τὸν δούκαν καὶ κωνσταντῖνον τὸν δαλασσηνὸν ἐξαποστείλας καὶ ἐτέρους τῶν γενναίων ἀνδρῶν φυγάδα τοῦτον ἐς σμύρνην ἀπὸ μιτυλήνης πεποιήκε μόνον μετὰ ἀκατίου ἐνός ἀποδράσαντα ὥς τοῦ λοιποῦ στόλου αὐτοῦ καὶ πύσης τῆς ὑπ' αὐτὸν στρατιᾶς παρὰ τῶν εἰρημένων ἀνδρῶν ἀπολωλότων

τοῦ φθάσαι Βυζαντίου καὶ εἰς αὐτὴν δὲ εἰ δυνατόν τὴν τῆς βασιλείας  
 25 ἀνενεχθῆναι περιωπὴν. 3 ταῦτα ὁ αὐτοκράτωρ βεβαιούμενος ὁσημέραι δεῖν ἔγνω μὴ ἀναπίπτειν μὴδὲ μαλακίζεσθαι πρὸς τὰ θρυλλούμενα, ἀλλὰ παρασκευάζεσθαι διὰ τοῦ ἐπὶ λείποντος θερικοῦ καιροῦ καὶ τοῦ μετ' αὐτὸν χειμῶνος κατὰ τὸ ἐπιὸν ἔαρ καρτερώς πρὸς αὐτὸν ἀντικα-  
 30 ταστῆναι καὶ σπεῦσαι διὰ πάσης μηχανῆς μὴ μόνον φρουδὰ τὰ ἐκείνου ἀναδείξαι ἅπαντα, τὰς βουλὰς, τὰς ἐλπίδας, τὰς ἐγχειρήσεις, ἀλλὰ καὶ αὐτῆς ἀπελάσαι τῆς Σμύρνης καὶ ὅσα ἄλλα προφθάσας κατέσχε τῆς ἐκείνου χειρὸς ῥύσασθαι. τοῦ χειμῶνος δὲ ἤδη παρῳηκότος, ἐπεὶ προσμε-  
 35 διῶν ἤδη τὸ ἔαρ παρῆν, μεταπεμφάμενος ἀπὸ τῆς Ἐπιδάμνου τὸν γυναικάδελφον αὐτοῦ Ἰωάννην τὸν Δούκαν μέγαν δοῦκα τοῦ στόλου προεχειρί-  
 40 σατο, καὶ ἡπειρώτας δὲ στρατὸν ἐπίλεκτον ἐπιδούς παρεκελεύσατο αὐτὸν μὲν διὰ τῆς ἡπείρου τὴν πρὸς τὸν Τζαχὰν πορείαν ποιῆσαι, τῷ δὲ γε Κωνσταντίνῳ τῷ Δαλασσηνῷ τὴν τοῦ στόλου ἡγεμονίαν ἐγχειρίσαι ἐντειλόμενον αὐτῷ τὴν ἡίονα παραθέειν, ἵν' ἅμα τὴν Μιτυλήνην καταλα-  
 45 βόντες ἐξ ἀμφοῖν θαλάττης τὲ καὶ ἡπείρου τὸν μετὰ τοῦ Τζαχὰ συν-  
 50 ἄψωσι πόλεμον. 4 καταλαβὼν τοίνυν τὴν Μιτυλήνην ὁ Δούκας παραχρῆμα ξυλίνους κατεσκεύασε πύργους καὶ ὥσπερ ἐξ ὀρμητηρίου τινὸς ἐκείθεν ἀφορμῶν καρτερώτερον τοῖς βαρβάροις ἀντικαθίσταται. ὁ δὲ Τζαχὰς τὴν τῆς Μιτυλήνης φρουρὰν τῷ ἀδελφιδῷ αὐτοῦ Γαλαβάτζη προαναθέμενος, ἐπεὶ μὴ | ἐξαρκοῦντα τοῦτον πρὸς μάχας τοιοῦτου ἀν-  
 45 δρὸς ἐγίνωσκε, θᾶπτον φθάσας καὶ πολέμου σχῆμα διατυπώσας ξυμμί-  
 50 γνυται τῷ Δούκᾳ. καρτερᾶς δὲ τῆς μάχης γενομένης ἡ νύξ ταύτην διέλυσε, κακτοτε ὁ Δούκας διὰ τριττῆς σεληνιακῆς περιφορᾶς οὐκ ἐνεδίδου καθ' ἑκάστην ἡμέραν προσβάλλων τὲ τοῖς τείχεσι Μιτυλήνης καὶ μετὰ τοῦ Τζαχὰ λαμπροὺς πολέμους συναίρων ἐξ ἡλίου ἀνατολῆς μέχρι δυσμῶν.  
 55 καὶ οὐδὲν πλέον ἦν τῷ Δούκᾳ τοῦ τοσούτου καμάτου· ὅπερ μανθάνων ὁ αὐτοκράτωρ ἠνιάτο καὶ ἡσχαλλεν. ἐπερωτήσας δὲ ποτε τὸν ἐκείθεν ἐλθόντα στρατιώτην καὶ διαγνοὺς ὥς οὐδὲν ἄλλο τῷ Δούκᾳ ἢ μάχαι τὲ καὶ πόλεμοι, καὶ περὶ τοῦ καιροῦ ἤρετο, καθ' ὅποιαν ὥραν αἱ μετὰ τοῦ Τζαχὰ μάχαι συνίστανται. τοῦ δὲ „περὶ αὐτὰς τὰς τοῦ ἡλίου αὐγὰς“  
 55 εἰρηκότος ὁ βασιλεὺς αὖθις: „καὶ τίνες τῶν μαχομένων πρὸς ἀνατολὰς ἀποβλέπουσι“; καὶ ὁ στρατιώτης „τὸ ἡμέτερον“, ἔφη, „στράτευμα“. ξυν-  
 60 εις οὖν τηνικαῦτα τὴν αἰτίαν, ὁποῖος ἐκείνος ἐν ἀσκέπτῳ χρόνῳ τὸ δέον εὕρισκων, γράμμα πρὸς τὸν Δούκαν σχεδιάζει ξυμβουλευθὼν ἀποστῆναι

27 διὰ – καιροῦ: aestate a. 1091

F C 24 τῆς βασιλείας F: βασιλείου C 27 θερικοῦ Schopen: ἐαρινῷ F C· ὁπωρινῷ dubit. Charit. 38 αὐτῷ F: οὕτω C ut vid. 41 ὀρμητηρίου F: ὀρμηματός C<sup>pc</sup> 42 ἀντικαθίστατο C 43 ἀδελφῷ C 49 ἀνατολῶν C 51 ποτέ τον (idem quod ποτέ τινα) scribendum cogitat Reinsch

τῆς κατὰ τὰς αὐγάς τοῦ ἡλίου μετὰ τοῦ Τζαχᾶ μάχης καὶ μὴ ἕνα πρὸς  
 60 δύο μάχεσθαι, τὰς ἡλιακὰς ἀκτῖνας δηλαδὴ καὶ αὐτὸν τὸν Τζαχᾶν· ἔπα-  
 ν δὲ ὁ ἥλιος τὸν μεσημβρινὸν κύκλον διελθὼν πρὸς δυσμὰς ἀποκλίνει, τη-  
 καῦτα προσβάλλειν τοῖς ἐναντίοις. ἐγχειρίσας οὖν τὸ γράμμα τῷ στρα-  
 τιώτῃ καὶ πολλάκις περὶ τούτου παραγγείλας τέλος ἀποφαντικῶς ἔφη·  
 65 „ἐὰν κλίνοντος τοῦ ἡλίου τοῖς ἐναντίοις προσβαλεῖτε, νικηταὶ παρα-  
 χρῆμα ἔσεσθε“. 6 ταῦτα τοῦ Δούκα διὰ τοῦ στρατιώτου μεμαθηκό-  
 τος καὶ μηδέποτε τοῦ αὐτοκράτορος μὴδὲ τὴν ἐπὶ τῷ τυχόντι παραβλε-  
 ψαμένου ξυμβουλὴν τῇ μετ’ αὐτὴν κατὰ τὸ σῶντες οἱ βάρβαροι  
 70 ἀπληπτικοί· κατὰ τὴν ἡμέραν ἐκείνην αὐτοῦ που μεμενήκασιν τὰ ὅπλα  
 ἀποθέμενοι. ἀλλ’ ὁ Δούκας οὐκ ἠρέμει· ἐς μεσουράνημα γὰρ τοῦ ἡλίου  
 ἤδη ἐφθακὸς αὐτὸς τε καὶ τὸ στρατιωτικὸν ἅπαν ἐπὶ τοῖς ὅπλοις ἦν,  
 καὶ κλίνοντος ἤδη τοῦ ἡλίου πολέμου τάξιν διατυπώσας σὺν ὀλαλαγμῷ  
 καὶ βοῇ πολλῇ αἰφνιδὸν κατὰ τῶν βαρβάρων ἵεται. οὐ μόνον οὐδ’ ὁ  
 75 Τζαχᾶς ἀνέτοιμος ἐφάνη, ἀλλ’ εὐθὺς καρτερῶς ὀπλισάμενος ξυμμίγνυσιν  
 ταῖς ῥωμαϊκαῖς φάλαγξι. πνεύσαντος δὲ τηνικαῦτα καὶ ἀνέμου σφοδροῦ  
 καὶ ἀγχειμάχου τῆς μάχης γενομένης ὁ κοινίσσας ἐς οὐρανὸν αὐτὸν  
 ἦρτο, καὶ τὸ μὲν τι κατὰ πρόσωπον τὸν ἥλιον λάμποντα ἔχοντες, τὸ δὲ  
 80 τι καὶ τοῦ ἀνέμου τὰς ὄψεις διὰ τῆς κόνεως τρόπον τινὰ κατασβολοῦντας  
 τῶν τε Ῥωμαίων καρτερώτερον εἰπὲρ ποτε προσβαλόντων ἠττήθησαν  
 τὰ νῶτα δεδωκότες. 7 καὶ οὕτω μὴ φέρων ὁ Τζαχᾶς τὴν ἐπὶ πλέον  
 πολιορκίαν καὶ πρὸς τὴν ἀδιάστατον μάχην μὴ ἐξαρκῶν τὰ περὶ εἰρήνης  
 ἐπερωτᾷ τοῦτο καὶ μόνον ἐξαιτούμενος, ἐκχωρηθῆναι οἱ ἀβλαβῆ τὸν  
 85 πρὸς τὴν Σμύρνην ἀπόπλου. πείθεται τούτῳ ὁ Δούκας καὶ λαβὼν ὁμή-  
 ρους δύο τῶν ἐκκρίτων σατραπῶν, ἐπεὶ κάκεῖνος αὖθις ἄλλους ἠτεῖτο τὸν  
 Δούκαν ἐφ’ ᾧ τὸν μὲν μηδένα τῶν Μιτυληναίων ἀδικῆσαι ἐξερχόμενον ἢ  
 συνεπαγαγέσθαι ἀποπλέοντα πρὸς Σμύρνην, τὸν δὲ διατηρῆσαι αὐτὸν  
 ἀβλαβῆ τὸν ὡς πρὸς Σμύρνην ἀπόπλου ποιούμενον, δέδωκε τούτῳ τὸν  
 90 τε Εὐφορβὴν Ἀλέξανδρον καὶ Μανουὴλ τὸν Βουτουμίτην. ἄνδρες οὗτοι  
 φιλοπόλεμοι τε καὶ γενναῖοι. εἴτα πίστει ἐξ ἀλλήλων λαβόντες ὁ μὲν  
 ἀμεριμνίαν ἤδη εἶχε τοῦ μὴ ἐν τῷ ἐξέρχεσθαι τὸν Τζαχᾶν βλάβην τινὰ  
 τοῖς Μιτυληναίοις ἐπαγαγεῖν, ὁ δὲ ἐν τῷ διαπερᾶν μὴ παρὰ τοῦ ῥωμαϊ-  
 κοῦ στόλου κάκωσιν ἐσχέκναι. 8 ἀλλ’ ὁ καρκίνος ὀρθῶς βαδίζειν  
 οὐκ ἐμάνθανεν, οὐδ’ ὁ Τζαχᾶς τῆς προτέρας ἀφίστατο πονηρίας· πάντας  
 95 γὰρ τοὺς Μιτυληναίους ἀπεπειράτο σὺν γυναιξὶ καὶ τέκνοις ἑαυτῷ συν-

72 ἐπὶ τοῖς ὅπλοις ἦν: v. ad VI 14,7 (95 ·1) 93—94 ἀλλ’ — ἐμάνθανεν: v. ad VI 4,4 (12)

F C 60 τζαχᾶ C 64 προσβαλεῖτε τοῖς ἐναντίοις C 80 προβαλόντων C 82 τὰ F: τὴν C 89 τε om. C | βουτομίτην C 94 πρότερον C 95 ἐπεπειράτο C

επαγαγέσθαι. ἐνόσω δὲ ταῦτα ἐγίνετο, ὁ Δαλασσηνὸς Κωνσταντῖνος θα-  
 λασσοκράτωρ τηνικαῦτα ὦν καὶ μήπω ἐφθακὼς, κατὰ τὰ ἐντεταλμένα  
 παρὰ τοῦ Δούκα εἰς ἀκρωτήριον τι τὰς ναῦς προσορμίσας, ἐπεὶ ταῦτα  
 5 μεμαθήκοι, ἐλθὼν ἡξίου τὸν Δούκαν παραχωρηθῆναι οἱ μετὰ τοῦ Τζαχᾶ  
 συνάψαι πόλεμον. ὁ δὲ τὸν προγεγονότα εὐλαβούμενος ὄρκον ἀνεβάλ-  
 λετο τέως· ὁ δὲ Δαλασσηνὸς ἐνέκειτο λέγων ὡς „σύ μὲν ὁμώμοκας, ἐγὼ δ’  
 δ’ οὐ παρῆν, καὶ σύ μὲν τήρει ἅς δέδωκας πίστει ἀρραγεῖς, ἐγὼ δ’ ὁ  
 μῆτε παρὼν μῆτ’ ὁμωμοκῶς μῆτέ τι τῶν σὺνδοξάντων ἄμφοιν γινώσκων  
 10 ἐπαποδύσομαι πρὸς τὸν κατὰ τοῦ Τζαχᾶ πόλεμον“. ἐπεὶ δ’ ὁ Τζαχᾶς  
 τὰ πρυμνήσια λύσας ὡς εἶχε κατευθῆ Σμύρνης τὸν ἀπόπλου ἐποιεῖτο,  
 καταλαμβάνει τοῦτον ὁ Δαλασσηνὸς θάττον ἢ λόγος καὶ παραχρῆμα  
 προσβαλὼν ἐδίωκεν. ἀλλὰ καὶ ὁ Δούκας τὸ ἐπίλοιπον τοῦ ναυτικοῦ τοῦ  
 Τζαχᾶ λῦον τὰ πρυμνήσια ἐφθακὼς κατέσχε μὲν τὰς ναῦς καὶ τῆς βαρβα-  
 ρικῆς χειρὸς τοὺς δορυαλώτους ἅπαντας καὶ τοὺς ἐν αὐτοῖς δεσμώτας  
 15 αἰχμαλώτους ἐρρύσατο. ὁ δὲ Δαλασσηνὸς πολλὰ τῶν τοῦ Τζαχᾶ λη-  
 στρικῶν πλοίων κατασχὼν τοὺς ἐνόντας σὺν αὐτοῖς ἐρέταις ἀναιρεῖσθαι  
 παρεκελεύετο. 9 τάχα δ’ ἂν καὶ ὁ Τζαχᾶς αὐτὸς ἐαλώκει, εἰ μὴ  
 μεταῦργος ὦν καὶ τὸ μέλλον ὑφορώμενος εἰς ἐν τῶν κουφοτέρων ἀκατίων  
 μεταβὰς διὰ τὸ ἀνύποπτον διεσώθη λαθῶν· στοχαζόμενος γὰρ τοῦ συμ-  
 20 πεισόντος αὐτῷ ἐκ τῆς ἡπείρου Τούρκους παρεσκευάκει εἰς τι ἀκρωτήριο  
 ἐστάναι καὶ ὄραν, μέχρις ἂν ἢ τὴν Σμύρνην ἀκινδύνως αὐτὸς καταλάβῃ  
 ἢ πολεμίοις περιτυχὼν πρὸς αὐτοὺς τὴν ναῦν ἐξορμίσῃ καθάπερ εἰς τι  
 κρησφύγετον. καὶ δὴ τοῦ σκοποῦ οὐκ ἡστόχει, ἀλλ’ ἐκεῖ τὴν ναῦν προσ-  
 ορμίσας μετὰ τῶν ἀπεκδεχομένων αὐτὸν | Τούρκων ἐνωθεῖς ὡς πρὸς  
 25 Σμύρνην ᾤχετο, καὶ δὴ καὶ ταύτην κατέλαβεν, ὁ δὲ Δαλασσηνὸς νικητῆς  
 ὑποστρέψας ἐνοῦται τῷ μεγάλῳ δουκί. καὶ ὁ Δούκας τὰ κατὰ τὴν Μι-  
 τυλήνην ἀσφαλίσάμενος, ἐπεὶ καὶ ὁ Δαλασσηνὸς ἐκείθεν ὑπέστρεψε, τοῦ  
 ῥωμαϊκοῦ στόλου πολὺ μέρος ἀφελόμενος κατὰ τῶν παρὰ τοῦ Τζαχᾶ  
 30 κατεχομένων (καὶ γὰρ ἱκανὰς ἐφθασε νήσους χειρώσασθαι) ἐξαπέστειλε,  
 καὶ ἐξ ἐπιδρομῆς τὴν τε Σάμον καὶ τινὰς ἄλλας νήσους κατασχὼν ἐπανέρχε-  
 ται πρὸς τὴν βασιλεύουσιν.

II οὐ πολλὰ παρήλθον ἡμέραι, καὶ μεμαθηκὼς ὁ αὐτοκράτωρ τὴν  
 τοῦ Καρύκη ἀποστασίαν καὶ ὅτι τὴν Κρήτην κατέσχευεν, ἐκείθεν δὲ ὁ Ῥα-

11 θάττον ἢ λόγος: v. ad VI 10,7 (17)

F C V (inde a 32 οὐ) 1/2 θαλασσοκρατήσας C 3 post τοῦ add. αὐτοκράτορος C 19 στοχασάμενος C 21 ὁρᾷ C | καταλάβοι C 23 οὐχ’ ἡστοχίκει C 33/34 ῥαφωμάτης V (sic semper, non amplius notatur)

32—33 μεμαθηκὼς τὴν : ὁ καρύκης ἀποστασίαν νοσήσας 33 ἐκείθεν δὲ · ἀλλὰ κα

φομάτης τὴν Κύπρον, μετὰ στόλου μεγάλου κατ' αὐτῶν τὸν Δούκαν  
 35 Ἰωάννην ἐξέπεμψε. καταλαβόντα δὲ τὸν Δούκαν τὴν Κάρπιαθον οἱ  
 Κρήτες μεμαθηκότες, ἐπεὶ οὐ πόρρω ταύτην εἶναι ἐγίνωσκον, ἐπιθέμενοι  
 τῷ Καρύκη δεινὸν τὸν φόνον κατ' αὐτοῦ ἀπειργάσαντο καὶ οὕτω τὴν  
 Κρήτην τῷ μεγάλῳ δουκὶ παραδεδώκασι. κατασφαισάμενος δὲ τὰ περὶ  
 40 αὐτὴν ὁ Δούκας καὶ ἀποχρῶσαν δύναιμι εἰς τὴν αὐτῆς φρουρὰν κατα-  
 λιπὼν ἐπὶ τὴν Κύπρον τὸν κατάπλουι ποιεῖται, καὶ ἅμα τῷ ταύτῃ προσ-  
 οκίλῃ ἐξ ἐφόδου τὴν Κυρήνην κατέσχεν. ὁ δὲ Ῥαφομάτης τοῦτο με-  
 μαθηκὼς καρτερῶς ὀπιλίζεται κατ' αὐτοῦ. ἀπὸ Λευκουσίας τοιγαροῦν  
 ἀπάρας καὶ τὰς ἀκρολοφίας τῆς Κυρήνης καταλαβὼν ἐκεῖ που τὸν χά-  
 45 ρακα ἐπήξατο ἀναβαλλόμενος τέως τὸν πόλεμον ὡς ἀπειροπόλεμος καὶ  
 στρατηγικῶν τεχνασμάτων ἀδαής· χρεὼν γὰρ τούτοις ἀνετοιμοῖς ἐπισ-  
 πεσεῖν, ὁ δὲ ἀνεβάλλετο τέως τὴν μάχην οὐχ' ὅπως εἰς συμβολὴν πολέ-  
 μου παρασκευασθὲν ὡς δὴθεν ἀνετοιμῶς ἔχων (παρεσκευαστο  
 γὰρ εὖ μάλα καί, εἴπερ ἐβούλετο, συνεκρότησεν ἂν αὐτίκα τὸν πόλε-  
 50 μόν), | ἀλλ' ὡς ἂν μὴδὲ συμπλακῆναι βουλόμενος· ὥσπερ ἐν παιδῶν  
 μερακίῳ τὰ τοῦ πολέμου ἐπικεχειρήκει μαλακῶς τὲ πρὸς αὐτοὺς δια-  
 πρεσβευόμενος καὶ μελιχίῳ λόγοις ἐφέλκεσθαι τούτους ὥσπερ οἰκονομού-  
 μενος. 2 καὶ οἶμαι ἢ δι' ἀπειρίαν πολέμων ταῦτ' ἐποίει (τὴν γάρ, ὡς  
 ἔγωγε περὶ τούτου ἤκουον, χθὲς καὶ πρῶτην ἡμέραν ξίφους καὶ δόρατος  
 καὶ μὴδ' ἐπιβῆναι ἐφ' ἵππον εἰδώς, ἀλλ' εἰ καὶ τύχοι ἐπιβεβηκὼς κἄθ'  
 55 οὕτως ἐξιππιάσασθαι βούλοιτο, ταραχὴν εἶχε καὶ σάλον· οὕτως εἶχε περὶ  
 τὴν στρατιωτικὴν ἐμπειρίαν ἀπείρως ὁ Ῥαφομάτης) — ἢ τοίνυν διὰ  
 ταῦτα ἢ καταπλαγείς τὴν ψυχὴν τῷ αἰφνιδίῳ τῆς ἐφόδου τῶν βασιλικῶν  
 στρατευμάτων τὰς φρένας περιπεπλάνητο. ἐνθὲν τοι καὶ τὸν πόλεμον μετὰ  
 60 τινος δυσελπιστίας ἐπιχειρήσαντι οὐκ εἰς καλὸν αὐτῷ ἀπηντήκει τὰ πράγ-  
 ματα. ὁ γὰρ Βουτουμίτης ὑποποιησάμενος τινὰς τῶν ἐκείνῳ συναρα-  
 μένων αὐτομολήσαντας τῷ ἰδίῳ συγκατέλεξε στρατεύματι. τῇ δὲ μετ'  
 αὐτὴν τὰς φάλαγγας στήσας ὁ Ῥαφομάτης τὸν μετὰ τοῦ Δούκα ἐζήτει  
 πόλεμον διὰ τοῦ πρानοῦς τῆς ἀκρολοφίας βραδεῖ ποδὶ στείχων. ὡς δὲ

45 στρατηγικῶν — ἀδαής: Mich. Psell., Chronogr. I 5, cap. VII 4 Renauld πολεμικῶν τε τεχνασμάτων οὐδενὸς ἀδαής (v. etiam ad V 1,3 (33—34)) 53 χθὲς καὶ πρῶτην: cf. ad VI 4,4 (12—13)

F C V 34 αὐτῶν F V: αὐτὸν C 46—48 ἀνεβάλλετο — μάλα om. C 59 ἐπιχειρήσατο C 60 γὰρ F: γοῦν C; βουτουμίτης C (sic semper, non amplius notatur)

34—35 μετὰ — Ἰωάννην: καὶ ὁ βασιλεὺς κατ' αὐτῶν τὸν μέγαν δοῦκα Ἰωάννην μετὰ στόλου μεγάλου 35—38 καταλαβόντα — Κρήτην: καὶ καταλαβόντα τοῦτον τὴν κάρπιαθον εὐθὺς οἱ κρήτες τῷ καρύκη ἐπιθέμενοι τὸν φόνον τούτου εἰργάσαντο καὶ τὴν νῆσον 38—39 κατασφαισάμενος — φρουρὰν: ὅς καὶ φρουρὰν αὐτόθι 40—73 καὶ ἅμα ὄρει: καὶ τὸν Ῥαφομάτην ἐκείθεν τῷ πολέμῳ ἡττηθέντα καὶ

τὸ μεσαίχιμιον ἀμφοῖν τοῖν στρατοπέδοι ἀπεστενοῦτο ἤδη, ἀπόμοιρά  
 65 τις τῶν τοῦ Ῥαφομάτου εἰς ἑκατὸν ποσομένη τὸν ἀριθμὸν διακριθεῖσα  
 ὡς τάχα κατὰ τοῦ Δούκα τὰς ἡνίας ὅλας ἐνδόντες, τὰς ἀκωκὰς τῶν δο-  
 ράτων ὀπισθεν στρέψαντες προσχωροῦσιν αὐτῷ. 3 τοῦτο θεασάμε-  
 νος ὁ Ῥαφομάτης τὰ νῶτα παραχρῆμα δίδωσιν ὅλας ἡνίας εἰς φυγὴν  
 70 χαλάσας ὡς πρὸς τὴν Νεμεσὸν ἀπονενευκῶς, εἴ που γένοιτό οἱ ταύτην  
 καταλαβόντι πλοῖῳ ἐντυχεῖν, δι' οὗ τῇ Συρίᾳ προσορμίσας τὴν  
 σωτηρίαν ἑαυτῷ περιποιήσαιο. Μανουὴλ δὲ ὁ Βουτουμίτης ἐξ ὀπι-  
 σθίων αὐτοῦ διώκων ἤλαυνεν, ὁ δὲ ὑπ' αὐτοῦ κατεπειγόμενος καὶ τῆς  
 ἐλπίδος διημαρτηκὼς τῷ ἐπὶ | θάτερα προσεχώρησεν ὄρει εἰς τὸν ἐπ'  
 75 ὀνόματι τοῦ Τιμίου Σταυροῦ ἀνεγερθέντα πάλαι νεῶν προσπεφυγῶς. ὁ  
 δὲ Βουτουμίτης (οὗτος γὰρ τὴν αὐτοῦ διωκὴν παρὰ τοῦ Δούκα ἐπετέ-  
 τραπτο) τοῦτον αὐτοῦ που καταλαβὼν λόγον ἀπαθείας αὐτῷ δίδωσι  
 καὶ συμπαραλαβὼν ἄγει πρὸς τὸν Δούκαν, κάντεῦθεν πάντες τὴν Λευ-  
 κουσίαν καταλαμβάνουσι κάκειθεν τὴν ὅλην νῆσον ὑπὸ τὴν ἰδίαν χεῖρα  
 80 ποιησάμενοι ἡσφάλισαντο κατὰ τὸ ἐγχωροῦν τῷ αὐτοκράτορι τὰ συμ-  
 πεσόντα ἅπαντα διὰ γραμμάτων δηλώσαντες. 4 ὁ δὲ βασιλεὺς ἀποδε-  
 ξάμενος αὐτῶν τὸν ἀγῶνα δεῖν ἔγνω τὰ κατὰ τὴν Κύπρον ἀσφάλισ-  
 σθαι. κριτὴν μὲν οὖν τῆνικαῦτα καὶ ἐξισωτὴν τὸν Καλλιπάριον προῦβά-  
 λετο· ἀνὴρ δὲ οὗτος οὐ τῶν ἐπισήμων, μαρτυρίαν δὲ πολλὴν δικαιοπρα-  
 γίας τὲ καὶ ἀφιλοχρηματίας καὶ ταπεινοφροσύνης συνεπαγόμενος. ἐπεὶ  
 85 δὲ καὶ τινος ἢ νήσος ἐδεῖτο τοῦ ταύτην φρουρήσοντος, τὸν Φιλοκάλην  
 Εὐμάθιον τὴν ταύτης ἀναθέμενος φρουρὰν στρατοπεδάρχην προεχειρί-  
 σατο ναὺς πολεμικὰς δεδωκῶς αὐτῷ καὶ ἵπποτας ἐφ' ὧ τὰ κατὰ τὴν  
 Κύπρον διὰ τε θαλάττης καὶ ἡπείρου ἀσφαλίζεσθαι. ὁ μὲντοι Βουτου-  
 90 μίτης ἀναλαβόμενος τὸν Ῥαφομάτην καὶ τοὺς συναποστατήσαντας  
 αὐτῷ Ἀθανάτους ἐπάνεισι πρὸς τὸν Δούκαν, καὶ οὕτως εἴσεισι πρὸς τὴν  
 βασιλεύουσιν.

III τοιαῦτα μὲν οὖν τὰ κατὰ τὰς νήσους, τὴν Κύπρον φημί καὶ Κρήτην. ὁ δὲ γε Τζαχᾶς ἀνὴρ ὢν φιλοπόλεμος δραστηριότητι γνώμης

F C V 64 μετὰχιμιον C 67 προσχωροῦσιν C 68—69 δίδωσιν... ἀπονενευκῶς F: δίδωσι καὶ... ἀπονένευκεν C 71 μανουήλ F: μιχαήλ C 74 προσπεφυγῶς F: προπεφυγῶς C: προσπεφυγῶτα V 75/76 ἐπέτραπτο C 77 δοῦκαν F: δοῦκα C: μέγαν δοῦκα V 82 καλλιπάριον C 82/83 προῦβάλετο scripsimus: προῦβάλλετο F C 83 οὐ om. C 85 φρουρήσαντος C 86 εὐστάθιον C 88/89 βοτανιάτης V

74 πάλαι om. 75 δὲ om. 75—76 τὴν — που: τετραμμένον τοῦτον ἐδίωκε 77—81 κάντεῦθεν — ἀγῶνα: ταῦτα μαθὼν ὁ βασιλεὺς καὶ τὸν ἀγῶνα τοῦτον ἀποδεξάμενος 82—85 κριτὴν — φρουρήσοντος om. 85 ante τὸν add. καὶ 92—93 τοιαῦτα — Κρήτην om. 93—2 ἀνὴρ — ἐχόμενος: πάλιν οὐκ ἤθελεν ἡρεμεῖν φιλοπόλεμος ὢν καὶ αὐτὸς τὴν σμύρνην κατέλαβε καὶ δρόμυνάς τε καὶ τριήρεις ληστρικός κατεσκεύαζε

- οὐκ ἤθελεν ἡρεμεῖν, ἀλλὰ μετ' οὐ πολὺ τὴν Σμύρνην ἐπελθὼν κατέλαβε  
 95 καὶ αὖθις ληστρικὰς ἐπιμελῶς κατεσκευάζε ναῦς, δρόμωνάς τε καὶ διήρεις  
 καὶ τριήρεις καὶ ἄλλα τα τῶν κουφοτέρων νηῶν, τοῦ αὐτοῦ σκοποῦ  
 ἐχόμενος. ταῦτα μεμαθηκώς ὁ αὐτοκράτωρ οὐκ ἀνέπιπτεν αὖθις οὐδ'  
 ἀνεβάλλετο, ἀλλ' ἐκ θαλάττης καὶ ἡπείρου ἐσπευδε τοῦτον καταγωνίσα-  
 5 σθαι. τὸν μὲν οὖν Κωνσταντῖνον τὸν Δαλασσηνὸν θαλασσοκράτορα προ-  
 χειρῖσάμενος τηνικαῦτα μετὰ τοῦ ναυτικοῦ παντὸς ἐξέπεμψε κατὰ τοῦ  
 Τζαχᾶ, 2 τὸν δὲ γε σουλτάνον συνοῖσον ἐδόκει διὰ γραμμάτων  
 ἐρεθίσαι κατ' αὐτοῦ. εἶχε δ' οὕτω τὰ γράμματα· „οἶδας, μεγαλοδοξότατε  
 σουλτάν Κλιτζιασθλάν, ὅτι τὸ σουλτανικὸν ἀξίωμα σοὶ πατρόθεν προσ-  
 10 ήκει. ὁ δὲ σὸς γαμβρὸς ὁ Τζαχᾶς κἂν κατὰ τῆς βασιλείας Ῥωμαίων τῷ  
 φαινομένῳ ὀπλίζεται βασιλέα ἑαυτὸν ἀποκαλῶν, ἀλλὰ τοῦτο πρόδηλος  
 σκῆψις ἐστίν· οὐ γὰρ λέληθεν αὐτὸν πολυπειρίαν ἔχοντα καὶ ἀκριβῶς  
 γινώσκοντα ὡς οὐ προσήκει τούτῳ ἢ βασιλεία Ῥωμαίων καὶ ἀδύνατον  
 τοιαύτης ἀρχῆς ἐπιδράξασθαι. τὸ δὲ πᾶν σκαιώρημα κατὰ σοῦ ἐξαρτύ-  
 15 εται. οὐ χρὴ τοιγαροῦν ἀνέχεσθαι αὐτοῦ οὔτε μὴν ἀναπειπτικέναι, ἀλλ'  
 ἐγρηγορέναι μάλλον, ἵνα μὴ τῆς ἀρχῆς παραλυθῇς. ἐγὼ μὲν οὖν τοῦτον  
 τῶν ὑπὸ τὴν βασιλείαν Ῥωμαίων ὁρίων ἀπελάσω Θεοῦ ἀρήγοντος·  
 κηδόμενος δὲ σοῦ, παρεγγυῶμαι ὡς ἂν καὶ αὐτὸς τῆς ἰδίας φροντίσης  
 ἀρχῆς καὶ ἐξουσίας καὶ πῇ μὲν μετ' εἰρήνης, πῇ δέ, εἰ μὴ ταύτην  
 ἀσπάζοιτο, μετὰ ξίφους σπεύσης αὐτὸν καθυποτάξαι“. 3 τούτων  
 20 οὕτω παρὰ τοῦ βασιλέως οἰκονομηθέντων καταλαμβάνει τὴν Ἄβυδον ὁ  
 Τζαχᾶς μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν δυνάμεων ἐξ ἡπείρου καὶ ἐπολιόρκει ταύτην  
 δι' ἐλεπόλεων καὶ παντοίων πετροβόλων ὀργάνων. οὐδὲ γὰρ παρῆσαν  
 τούτῳ ἔτι ληστρικαὶ νῆες μήπω ἀπαρτισθεῖσαι· ὁ δὲ γε Δαλασσηνὸς  
 εἶχετο μὲν μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν δυνάμεων τῆς πρὸς Ἄβυδον φερούσης,

6 διὰ γραμμάτων: vere a. 1093

F C V 94 ὑπελθὼν C 1 ἄλλαττα C 6 γε C V: σε F 6-7 διὰ γραμμάτων ἐρεθίσαι κατ'  
 αὐτοῦ F: διερεθίσαι κατ' αὐτοῦ διὰ γραμμάτων C: διὰ γραμμάτων ἡρέθισε κατ' αὐτοῦ  
 V 8 κλισιασθλάν C 9 τῷ F V: τὸ C 10 ὀπλίζεται (-e) pc C

2 μεμαθηκώς δὲ ταῦτα ὁ αὐτοκράτωρ 2-4 οὐκ — καταγωνίσασθαι om. 4 μὲν οὖν om. |  
 Κωνσταντῖνον τὸν Δαλασσηνὸν: Δαλασσηνὸν κωνσταντῖνον 5 τηνικαῦτα — παντὸς om.  
 6 post σουλτάνον add. τὸν κλυτζασθλάν τὸν κηδεστὴν τοῦ τζαχᾶ | συνοῖσον ἐδόκει om.  
 7 εἶχε — γράμματα: γράψας ὡς 7-9 οἶδας — προσήκει om. 9-10 ὁ — ὀπλίζεται: τῷ  
 μὲν φαινομένῳ κατὰ τῆς βασιλείας Ῥωμαίων ἐξοπλίζεται ὁ τζαχᾶς 10-13 βασιλέα —  
 ἐπιδράξασθαι om. 14-15 οὐ — παραλυθῇς om. 15 ἐγὼ μὲν οὖν: κἀγὼ μὲν 16 τὴν  
 βασιλείαν Ῥωμαίων: Ῥωμαίους | ἐπαρήγοντος 17 κηδόμενος δὲ σοῦ: σοὶ δέ | καὶ αὐτὸς  
 om. ἰδίας. οἰκείας | φροντίσης post ἐξουσίας (lin. 18) transp. 18-19 καὶ² — καθυποτάξαι  
 om. 20-21 καταλαμβάνει — ἡπείρου: ὁ τζαχᾶς ἐξ ἡπείρου καταλαμβάνει τὴν ἄβουδαί  
 22 καὶ — ὀργάνων om. 23 ἐτι τούτῳ | μήπω: οὕτω 24 εἶχετο — φερούσης: τῆς πρὸς  
 ἄβυδον φερούσης μετὰ τοῦ στόλου εἶχετο

- 25 φιλοκινδυνότατος καὶ εὐψυχότατος ὢν ὁ ἀνὴρ. ὁ δὲ σουλτάν Κλιτζι-  
 ασθλάν δεξάμενος τὰ παρὰ τοῦ βασιλέως διαμνησθέντα ἔργου εὐθὺς εἵ-  
 χετο τῆς πρὸς τὸν Τζαχᾶν φερούσης ἀψάμενος σὺν παντὶ τῷ στρατεύματι.  
 τοιοῦτον γὰρ τὸ βάρβαρον ἅπαν ἔτοιμον πρὸς σφαγὰς καὶ πολέμους. |  
 4 ἔγγιστα δὲ τούτου γενομένου, ἐπεὶ ἐξ ἡπείρου καὶ θαλάττης τοὺς πο-  
 30 λεμίους ἐώρα ἐπιόντας, πλοῖον δὲ οὐδαμοῦ μήπω τῶν παρ' αὐτοῦ ἐτοιμα-  
 ζομένων νηῶν ἀπαρτισθεῖσων μήτε δυνάμεις ἀποχρώσας ἔχων πρὸς τε  
 τὸ Ῥωμαϊκὸν καὶ τὸ τοῦ κηδεστοῦ αὐτοῦ σουλτάν Κλιτζιασθλάν στρα-  
 τευμα, ἐν ἀμηχανίᾳ καθειστήκει. πτοούμενος δὲ καὶ τοὺς ἐποίκους καὶ  
 στρατιώτας Ἀβύδου δεῖν ἐλογίσατο προσεληλυθέναι τῷ σουλτάν ἀ-  
 35 γνοῶν τὴν τοῦ αὐτοκράτορος κατ' αὐτοῦ κατασκευασθεῖσαν τυρείαν. ὁ δὲ  
 σουλτάν τοῦτον θεασάμενος ἱλαρὸν εὐθὺς ἐδείκνυ βλέμμα καὶ ἀσπασίως  
 ἐδέχετο. τράπεζαν τοίνυν ὡς ἔθος ἐτοιμάσας καὶ συνδειπνῶν μετ' αὐτοῦ  
 ζωρότερον πίνειν τὸν Τζαχᾶν κατηνάγκαζεν. ὀπηνίκα δὲ τοῦτον ἐμφορη-  
 40 θέντα οἴνου διέγνω, σπασάμενος ξίφος κατὰ τῶν λαγόνων ὤσεν αὐτοῦ.  
 καὶ αὐτὸς μὲν αὐτοῦ πρου νεκρὸς ἔκειτο· ὁ δὲ γε σουλτάν τὰ περὶ εἰρήνης  
 τοῦ λοιποῦ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα διαπρεσβεύεται, καὶ δὴ τοῦ σκοποῦ  
 οὐ διήμαρτε. δέχεται γὰρ αὐτοῦ τὴν αἵτησιν ὁ αὐτοκράτωρ, καὶ τῶν  
 εἰρηνικῶν σπονδῶν ὡς ἔθος τελεσθεισῶν ἐν καταστάσει τὰ παρὰ θάλασ-  
 σαν ἦσαν ὅρια.
- 45 IV μὴπω δὲ τῶν τοσούτων φροντίδων ὁ αὐτοκράτωρ ἀπαλλαγεῖς  
 μὴδὲ τῶν ἀπὸ τούτου κακώσεων καθαρειεύσας (εἰ γὰρ καὶ αὐτὸς μὴ  
 παρῆν ἐν τισιν, ἀλλὰ γε ταῖς οἰκονομίαις καὶ ταῖς φροντίσι καὶ συμπαρῆν  
 καὶ συνέπραττεν) εἰς ἕτερον ἀγῶνα αὖθις ἡπείγετο. ὁ γὰρ Βολκάνος  
 (ἀνὴρ δὲ οὗτος τὸ πᾶν τῆς ἀρχῆς τῶν Δαλματῶν φέρων, δεινὸς μὲν εἰ-  
 50 πτεῖν, δεινὸς δὲ καταπράξασθαι) μετὰ διττὴν ἡλίον περιφορὰν τῆς τῶν  
 Σκυθῶν καταλύσεως τῶν ἰδίων ὁρων ἐξεληλυθὼς τὰς παρακειμένας ἐλπί-

50-51 μετὰ διττὴν — καταλύσεως: die 29 mens. Iunii a. 1094

F C V 25/26 κλυτζασθλάν V 32 σουλτάν om. C ad 38 sq. spectans περὶ τῆς σφαγῆς  
 τοῦ τζαχᾶ F<sup>m</sup> C<sup>m</sup> 38/39 ἐμφορηθῆναι C 40 που om. C 45 τῶν om. C 47 φροντίσι  
 καὶ ταῖς οἰκονομίαις C | καὶ² om. C ad 48 sq. spectans περὶ τῆς τοῦ βολκάνου κατὰ τοῦ  
 λιπενίου ἐπελεύσεως F<sup>m</sup> C<sup>m</sup> 50 δὲ om. C

25 φιλοκινδυνότατος — ἀνὴρ om. 26 δεξάμενος — διαμνησθέντα: τὰ παρὰ τοῦ βασιλέως  
 μνησθέντα διαδεξάμενος | εὐθὺς om. 28 τοιοῦτον — πολέμους om. 29-33 ἔγγιστα —  
 στρατευμα: ἰδὼν οὖν ὁ τζαχᾶς τὸ τοῦ κηδεστοῦ στρατευμα κατ' αὐτοῦ ἰέμενον 33  
 εἰστήκει 34 post Ἀβύδου add. ἀλλὰ δὴ καὶ τὸν Δαλασσηνὸν 34-35 ἀγνοῶν — τυρείαν  
 om. 35-36 ὁ δὲ σουλτάν: καὶ δὲ 36 εὐθὺς om. 38 πτεῖν 39 τοῦ οἴνου 41 τοῦ λοιποῦ  
 om. 42-48 δέχεται συνέπραττεν: τούτων οὕτως διαπραχθέντων 48 post αὖθις add.  
 ὁ βασιλεὺς 48-49 ὁ φέρων: ὁ γὰρ τοι τῶν Δαλματῶν ἄρχων ὁ βολκάνος 49-51  
 δεινὸς — καταλύσεως om.

ζετο πόλεις καὶ χώρας καὶ αὐτὸ δὲ | τὸ Λιπένιον κατασχὼν πῦρ ἐμβαλὼν ἐνέπρησε. 2 ταῦτα ὁ βασιλεὺς μεμαθηκῶς οὐκέτ' ἀνεκτῶς εἶχεν, ἀλλ' ἀποχρώσας δυνάμεις συναγροχῶς κατὰ τῶν Σέρβων κατευθὺ τοῦ 55 Λιπενίου ἤλαυνε (τοῦτο δὲ πολίχνιον τι μικρὸν περὶ τοὺς πρόποδας τοῦ Ζυγοῦ τοῦ διαιροῦντος τὴν Δαλματίαν ἀπὸ τῆς ἡμεδαπῆς χώρας) ἐφ' ᾧ τῷ Βολκάνῳ, εἰ τύχοι ἀντικαταστήναι, πόλεμον συνάψαι καρτερόν καί, εἰ τὴν νίκην δοῖα αὐτῷ Θεός, τό τε Λιπένιον καὶ τὰ λοιπὰ ἅπαντα ἀνεγεί- 60 ραι καὶ εἰς τὸ πρότερον ἀποκαταστήσαι σχῆμα. 3 ὁ δὲ Βολκάνος τὴν τοῦ αὐτοκράτορος μεμαθηκῶς ἔλευσιν ἀπάρας ἐκείθεν καταλαμβάνει τὸ Σφεντζάνιον (πολίχνιον δὲ τοῦτο ἄνωθεν τοῦ ἤδη ῥηθέντος Ζυγοῦ διακείμενον ἐν μεσαιχμῷ τῶν τε ῥωμαϊκῶν ὁρίων καὶ τῆς Δαλματίας)· ὀπηνίκα δὲ τὰ Σκόπια ὁ αὐτοκράτωρ κατειλήφει, ἀποστείλας ὁ Βολκάνος διετίθετο τὰ περὶ εἰρήνης καὶ ἑαυτὸν ἅμα τῆς αἰτίας τῶν κακῶς γεγο- 65 νότων ἀπολύων καὶ τὸ αἴτιον ὅλον τοῖς σατράπαις τῶν Ῥωμαίων ἀνατι- θείς λέγων ὡς „ἐκεῖνοι μὴ τοῖς οἰκείοις ὅροις ἐμμένειν βουλόμενοι διαφό- ρους ἐκδρομὰς ποιοῦμενοι οὐ μικρὰν τὴν βλάβην τῇ Σερβίᾳ προσῆξαν, ἐγὼ δὲ οὐκέτι τοιοῦτον τοῦ λοιποῦ διαπράξομαι, ἀλλ' ἐπαναστρέψας καὶ ὁμήρους ἀποστελῶ τῶν ἐμῶν συγγενῶν τῇ σῇ βασιλείᾳ καὶ τῶν 70 οἰκείων ὄρων οὐχ' ὑπερβήσομαι“. πρὸς ταῦτα ὁ βασιλεὺς κατένευσε, καὶ καταλείψας ἐκέισε τοὺς μέλλοντας τὰς ἐριπωθείσας πόλεις ἀνεγείραι καὶ ὁμήρους ἀναλαβέσθαι πρὸς τὴν βασιλεύουσιν ἐπανέζευσεν. 4 ὁ δὲ Βολκάνος τοὺς ὁμήρους ἀπαιτούμενος οὐκ ἐδίδου τούτους, ἀλλ' ἡμέραν ἐξ ἡμέρας ὑπερετίθετο, ἐνιαυτοῦ τὲ μήπω παρωχηκότος ὅλου αὖθις εἰς 75 προνομήν τῶν ῥωμαϊκῶν χωρῶν ἐξεληλύθει, καὶ διαφόρους γραφὰς τοῦ αὐτοκράτορος δεξάμενος ἀναμιμνήσκοντος αὐτὸν τῶν συνθηκῶν καὶ ὑποσχέσεων, ἃς φθάσας πρὸς | αὐτὸν ἐποιήσατο, οὐδ' οὕτως τὰ ὑπεσχη- μένα τελέσαι ἤθελε. μεταπεμψάμενος οὖν ὁ βασιλεὺς Ἰωάννην τὸν υἱὸν τοῦ σεβαστοκράτορος καὶ αὐταδέλφου αὐτοῦ κατ' αὐτοῦ ἐξέπεμψε μετὰ 80 ἀποχρώσεως δυνάμεως. ὁ δὲ οἷα ἀπειροπόλεμος καὶ σφαδάζων ὡς νέος πρὸς μάχας ἀπελθὼν καὶ τὸν τοῦ Λιπενίου ποταμὸν διαβὰς περὶ τοὺς πρόποδας τοῦ Ζυγοῦ κατευθὺ τοῦ Σφεντζανίου τὸν χάρακα ἐπήξατο. οὐκ ἔλαθε τοῦτο τὸν Βολκάνον, καὶ πάλιν περὶ εἰρήνης καὶ πρὸς αὐτὸν ἡρώτα ὑπισχνόμενος καὶ τοὺς ὑπεσχημένους ὁμήρους δοῦναι καὶ καθαρ- 85 ράν τὴν εἰρήνην τοῦ λοιποῦ μετὰ τῶν Ῥωμαίων τηρήσαι. ἀλλὰ ταῦτα

52–53 αὐτό – ἐνέπρησε: a. 1093

F C V 52 αὐτὸ F V : αὐτὸς C | δὲ F C : δὴ V 57 βουλκάνος C | τύχοιεν C 61 σφεντζάνιον F 66 ὅρας C 74 ἐνιαυτῶ C 83 βουλκάνον C | περὶ F C : τὰ περὶ Schopen 84–85 τὴν καθαρὰν F 85 μετὰ τῶν ῥωμαίων τοῦ λοιποῦ C

53–14 ταῦτα – χώραν om.

μὲν ἐν μόναις ψιλαῖς ὑποσχέσεσιν· αὐτὸς δὲ ἐξωπλίζετο ἀγνώστως αὐτῷ προσβαλεῖν. 5 καὶ τῆς πρὸς τὸν Ἰωάννην φερούσης τοῦ Βολκάνου ἀφαμένου μοναχὸς τίς προκαταλαβὼν τὸ μελετώμενον ἀπαγγέλλει τῷ Ἰωάννῃ καὶ καταλαμβάνει τὸν ἐχθρὸν ἤδη δισχυρίζετο· ὁ δὲ μετὰ θυ- 90 μοῦ τοῦτον ἀπεπέμψατο ψεύστην καὶ ἀπατεῶνα ἀποκαλῶν. ἀλλὰ τὸ ἔργον τὸν λόγον προέφθασε πιστώσασθαι. νυκτὸς γὰρ ἐπεισπεσὼν αὐτῷ πολλοὺς μὲν τῶν στρατιωτῶν ἐντὸς τῶν σκηνῶν ἀνέειλε, πολλοὶ δὲ καὶ ἀνακράτος φεύγοντες ταῖς δίναις τοῦ κάτω ῥέοντος ποταμοῦ παρασυρέντες ἀπεπνίγησαν, ὅποσοι δὲ σταθηροτέρας γνώμης ἦσαν, 95 τὴν τοῦ Ἰωάννου ἀναζητήσαντες σκηνὴν ἐκθύμως μαχόμενοι ταύτην ἐπὶ ταῦτο μόνις διετήρησαν. οὕτω γοῦν τὸ μὲν πλείστον τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος ᾤχετο. ὁ δὲ Βολκάνος τοὺς ἰδίους ἀναλεξάμενος καὶ ἀν- ελθὼν ἄνωθεν τοῦ Ζυγοῦ κατὰ τὸ Σφεντζάνιον ἔστη. 6 οἱ δ' ἀμφὶ τὸν Ἰωάννην τούτους θεασάμενοι ὀλίγοι ὄντες μετὰ τοσοῦτων μάχεσθαι 5 μὴ δυνάμενοι ἐβουλεύσαντο εἰς τοῦπίσω διαπεράσαι τὸν ποταμὸν. τού- του δὲ γεγονότος καταλαμβάνουσι τὸ Λιπένιον ὥσει δώδεκα σταδίους τούτου ἀπέχον. ἐπὶ | πλέον δ' ἀντέχειν τοὺς πλείστους ἀπολωλεκῶς μὴ δυνάμενος τὴν ὥς πρὸς τὴν βασιλεύουσιν ἀνεζήτησε. κᾷθ' οὕτως τε- θαρρηκῶς ὁ Βολκάνος ὡς μὴ τις τοῦ ἀντικαθισταμένου περιλειφθέντος 10 ἐληίζετο τὰς παρακειμένας πόλεις καὶ χώρας, καὶ τῶν Σκοπίων τὴν ἔξω χώραν τελείως ἠρίπωσε, τὸ δὲ τι καὶ κατέκαυσεν. οὐ μέχρι δὲ τούτου, ἀλλὰ καὶ τὸν Ἰόλοβον καταλαβὼν καὶ ἄχρι Βρανέας φθάσας καὶ δηώσας ἅπαντα πολλὴν τὲ λείαν ἐκείθεν ἀφελόμενος εἰς τὴν οἰκείαν ὑπέστρεψε χώραν.

15 V ταῦτα ὁ βασιλεὺς μεμαθηκῶς οὐκέτ' ἀνεκτῶς εἶχεν, ἀλλ' εὐθὺς αὖ- θις ἐξωπλίσαστο μὴ πάνυ τι μὴδὲ τοῦ αὐλητοῦ Τιμοθέου πρὸς τοῦτο δεόμενος καθάπερ Ἀλέξανδρος περιμείνας τὸν ὄρθιον νόμον. αὐτὸς τὲ οὖν ὁ αὐτοκράτωρ περιθήμενος ὅπλα καὶ τοὺς ἄλλους ὀπλίσας τοὺς τότε παρατυχόντας τῆς κατευθὺ Δαλματίας φερούσης εἶχετο σπεύδων τὰ μὲν

19 τῆς κατευθὺ – εἶχετο: vere a. 1094

16–17 μὴ πάνυ τι – νόμον: v. ad prol. 4,1 (11–13)

F C V 90 καὶ om. C 4–5 καὶ μὴ δυνάμενοι μάχεσθαι μετὰ τοσοῦτων C 6 γεγονότος F : γενομένου C 7 ἀπέχοντος C 12 πόλοβον F C : Πόλογον Tomashek | βρανίας (-i- pc, C 17 ὄρθριον V ad 17sq. spectans ἢ κατὰ τοῦ βοδίνου ἐξέλευσις τοῦ βασιλέως F<sup>im</sup> 19 σπεύδων τὰ F : σπεύδοντα C

15 οὐκέτ' – ἀλλ' om. 15/16 αὖθις om. 16 τοῦ om. 17–19 αὐτὸς – παρατυχόντας om. 19 τῆς κατευθὺ : ἀλλ' εὐθὺς τῆς κατὰ 19–22 σπεύδων μεγαλοπόλεως om.



- 20 φθάσαντα ἐριπωθῆναι τῶν κάστρων ἀνεγείραι αὖθις καὶ εἰς τὸ πρότερον ἀποκαταστήσαι σχῆμα καὶ ἀντίποινα τῶν παρ' αὐτοῦ πεπραγμένων ἐκ περιουσίας κατ' αὐτοῦ διαπράξασθαι. ἀπάρας οὖν τῆς μεγαλοπόλεως καὶ τὸ Δαφνούτιον καταλαβὼν (πόλις δὲ τοῦτο παλαιὰ τῆς Κωνσταντίνου σταδίου ἀπέχουσα τεσσαράκοντα) καὶ τοὺς μήπω ἐφθακότας τῶν
- 25 συγγενῶν ἐκδεχόμενος αὐτοῦ που ἐκάρτερι. 2 τῇ γοῦν μετ' αὐτὴν καταλαμβάνει ὁ Διογένης Νικηφόρος πλήρης θυμοῦ καὶ φρονήματος· τῷ συνήθει δὲ χρώμενος προσωπεῖω τὴν ἀλωπεκὴν περιεβέβλητο καὶ τὴν ὄψιν χαριεστέραν διατιθεῖς τῷ βασιλεῖ προσφέρεσθαι ἐλευθέρως ἐσχηματίζετο. τὴν μέντοι σκηνὴν οὐ τῷ συνήθει ἀποστήματι τοῦ βασιλικοῦ
- 30 κοιτῶνος ἐπήξατο, ἀλλ' ἀγχοῦ τῆς πρὸς τὸν βασιλέα εἰσαγωγῆς ἀνόδου. Μανουὴλ | δὲ ὁ Φιλοκάλης τοῦτο θεασάμενος καὶ ὡς ὑπὸ κερανοῦ βληθεὶς, ἐπεὶ οὐδὲ τὰ παρ' αὐτοῦ μελετώμενα τοῦτον διελάνθανεν, αὖτος παραχρῆμα εἰστήκει. μόγις δὲ συναγαγὼν τὸ φρονοῦν τῆς ψυχῆς πρόσσεισιν εὐθὺς τῷ βασιλεῖ καὶ φησὶν· „οὐχ' ἀπλοῦν τὸ γινόμενόν μοι δοκεῖ,
- 35 ἀλλὰ θεός μοι ἔπεισι μὴ τι νυκτὸς κατὰ τῆς σῆς νεωτερισθῇ βασιλείας. ῥήμασι γοῦν τισὶ πρὸς αὐτὸν χρησάμενος ἐκείθεν μεταβῆναι τοῦτον παρασκευάσω“. ὁ δέ, ὁποῖος ἐκείνος ἀκατάσειστον ὡς ἐπίπαν ἔχων τὸ φρόνημα, οὐδαμῶς παρεχώρει τοῦ ἔργου τῷ Φιλοκάλῃ. πολλὰ δὲ τούτου βιαζομένου „ἔα“, φησὶν, „οὐ χρὴ πρόφασιν τοῦτον ἐξ ἡμῶν ἐσχηκέναι. ἔστω τῆς καθ' ἡμῶν μελέτης αὐτὸς ὁ αἴτιος πρὸς τὸ Θεὸν καὶ ἀνθρώπους“. ἀχθόμενος δὲ ὁ Φιλοκάλης καὶ τύπτων τὰς χεῖρας μεματωμένον τὲ τὸν βασιλέα ἀποκαλῶν μεθίστατο. 3 οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ, καὶ τοῦ βασιλέως σὺν αὐτῇ τῇ βασιλίδι ἀπεριμερίμνως ὑπνώπτοντος περὶ μέσσην φυλακὴν τῆς νυκτὸς ἀνεισιν ὁ Διογένης ξίφος ὑπὸ τὴν μάλῃν
- 45 φέρων καὶ ἐπιβεβηκὼς τῶν οὐδῶν ἔσθη· κοιμωμένῳ γὰρ τούτῳ τῷ βασιλεῖ οὕτε θύραι ἐπέζυγοντο οὐτ' ἐκτὸς ἐπηγρύπνει φρουρά. ἀλλὰ ταῦτα

27 τὴν — περιεβέβλητο: L.-Schn. II 216 (nr. 17); cf. etiam I 30 (nr. 93); cf. IX 6, 5 (47–48) 45–46 κοιμωμένῳ — φρουρά: Mich. Psell., Chronogr. II 34, cap. CXXXII 4 Renauld κοιμωμένῳ μὲν οὐτε θύραι ἐπέζυγοντο οὐτε τις ἐκτὸς ἐπηγρύπνει φρουρά

F C V 22 μεγαλοπόλεως C 23 δαφνούδιον C<sup>pc</sup> | τοῦτο F: αὕτη C 23/24 κωνσταντινουπόλεως C 26 διογένης ὁ νικηφόρος C 30 ἐπήξατο κοιτῶνος C 31 τοῦτον F 42 μεθίσταται C 45 τὸν οὐδὸν V

23–24 πόλις — τεσσαράκοντα om. 24–25 καὶ — ἐκάρτερι: ἐκάρτερι τοὺς μετ' αὐτοῦ 26–27 καὶ — προσωπεῖω: κἂν καὶ 27–29 καὶ — ἐσχηματίζετο om. 29 post σκηνὴν add. αὐτοῦ 29–30 οὐ — κοιτῶνος om. 30–31 ἐπήξατο — ἀνόδου: ἀγχοῦ που τῆς βασιλικῆς αὐλαίας ἐδέξατο 31–32 καὶ — βληθεὶς om. 32 οὐδὲ om. | τοῦτον: οὐ 33 παραχρῆμα: παραυτίκα | συναγαγὼν δὲ 34 εὐθὺς om. 35 νυκτὸς om. | βασιλείας σου νεωτερισθῇ 36 τοῦτον om. 37 παρεσκευάστω 37–38 ὁποῖος φρόνημα om. 38–42 πολλὰ μεθίστατο om. 43 αὐτῇ om. | ἀπεριμερίμνως om. 44 εἰσεῖσι 45 γὰρ τούτῳ om. 46–47 οὕτε Νικηφόρον om.

- μὲν τὰ περὶ τὸν βασιλέα. τὸν δὲ γε Νικηφόρον θεῖα τίς τῷ τότε δύναμις ἀπείρξε τοῦ ἐγχειρήματος. τὴν παιδίσκην γὰρ θεασάμενον τὴν τὸν ἄερα ἀναρριπίζουσιν καὶ πόρρω που τοὺς κώνωπας ἀπωθουμένην τοῦ τῶν
- 50 βασιλέων χρωτὸς παραχρῆμα ὑπὸ τε τρόμος ἔλαβε γυῖα ὠχρὸς τέ μιν εἶλε παρειάς, κατὰ τὸν ποιητὴν φάναι, ἐς νέωτα τὸν φόνον ἀναρτήσαντα. 4 καὶ οὗτος μὲν τὴν ἀπροφάσιστον τοῦ αὐτοκράτορος σφαγὴν ἐμελέτα διαπαντός, ἐκείνον δὲ οὐδὲν τῶν μελετηθέντων κατ' αὐτοῦ διελάνθανε· ταχὺ γὰρ ἡ παιδίσκη τούτῳ προσελθοῦσα τὸ δράμα ἀπήγγειλε. τοιγαρ-
- 55 οῦν ἐκείθεν τῇ μετ' αὐτὴν ἀπάρας τῆς προκειμένης ὁδοῦ εἶχετο τὸν ἀγνοοῦντα μὲν ὑποκρινόμενος, οἰκονομῶν δὲ καὶ τὰ κατ' αὐτὸν τοσοῦτον ὡς ἅμα μὲν καὶ φυλάττεσθαι, ἅμα δὲ καὶ μὴδ' ἠντιναοῦν εὐλογον λαβὴν διδόναι τῷ Νικηφόρῳ. ἐν τοῖς μέρεσιν οὖν γενόμενος τῶν Σερρών, ἐπεὶ ὁ πορφυρογέννητος Κωνσταντῖνος ὁ Δούκας συνεπόμενος τῷ αὐτοκράτορι
- 60 ἤτεϊτο εἰς τὸν ἴδιον ἀγρὸν καταλύσαι ἐπιτερπὴ ὄντα καὶ ὕδασι ψυχροῖς καὶ ποτίμοις κατάρρυντον καὶ ἀποχρῶντα οἰκήματα ἔχοντα πρὸς τὴν βασιλέως ὑποδοχὴν (Πεντήγοστις τούτῳ τὸ ὄνομα), ὁ βασιλεὺς ὑπείξας τῷ τούτου θελήματι αὐτοῦ που κατέλυσεν. ἀλλ' οὐδὲ τῇ μετ' αὐτὴν βουλομένῳ ἐξελεῖν ὁ πορφυρογέννητος συνεχώρει, ἡξίου δὲ μᾶλλον ἐγ-
- 65 καρτερῆσαι καὶ ἔτι ἐφ' ᾧ ἀνακτῆσασθαι τε ἑαυτὸν τῆς ὁδοιπορίας καὶ τὸ σῶμα τοῦ κονιορτοῦ καθάραι λουσάμενον· εὐτρέπιστο γὰρ αὐτῷ ἤδη καὶ τὰ πρὸς εὐωχίαν δαψιλῇ. ὁ δὲ καὶ αὖθις τῷ τοῦ πορφυρογεννήτου ὑπέιξε θελήματι. 5 ὡς δὲ λουσάμενον καὶ τοῦ βαλανείου ἐξεληλυθότα τοῦτον μεμαθήκοι Νικηφόρος ὁ Διογένης πάλαι τυραννιδῶν, ἐπιτηρῶν δὲ
- 70 εἴ που καὶ αὐτόχειρ δυνηθῇ τούτου γενέσθαι, περιζωσάμενος τὸν ἀκινάκην εἰσῆι ὡς διήθεν ἐκ θήρας ἐπανιδῶν κατὰ τὸ σύνθηρες. τοῦτον οὖν ὁ Τατίκιος θεασάμενος καὶ πάλαι γινώσκων τὸ παρ' αὐτοῦ μελετώμενον ἀπώσαστο ἐπειπὼν· „ἵνα τί ἀσυντάκτως οὕτως καὶ ξιφῆρης εἰσέρχῃ; και-

50–51 ὑπὸ τε — παρειάς: Hom., Il. 3, 34–35 ὑπὸ τε τρόμος ἔλλαβε γυῖα, / ἄψ δ' ἀνεχώρησεν, ὠχρὸς τέ μιν εἶλε παρειάς

F C V 47 τὰ om. C 48 τὴν τὸν F V: τὸν C<sup>pc</sup>: τὴν C<sup>ac</sup> 49 πόρρω ποι C: om. V | ἀπωθουμένη C 51 τὸν φόνον F C: τὸ φαῦλον V 62 τοῦ βασιλέως C 66 ὑπρέπιστο C 68 ἐξελεθότα C

47 τίς — δύναμις: δὲ τίς δύναμις τότε τοῦτον 48 τὴν — θεασάμενον: θεασάμενος γὰρ τὴν παιδίσκην 49–50 τῶν βασιλέων: βασιλέως 52–53 καὶ — διελάνθανε om. 54 ταχὺ γὰρ: καὶ | τούτῳ προσελθοῦσα: τῷ βασιλεῖ 54–55 τοιγαροῦν — ἀπάρας: ἐκείθεν οὖν ἀπάρας τῇ μετ' αὐτὴν 56 μὲν om. 56–58 οἰκονομῶν — Νικηφόρῳ: φυλάττων δὲ ἑαυτὸν 60–68 ἤτεϊτο — θελήματι: εἰς τὸν ἴδιον ἀγρὸν τὴν πενήτηγοστιν τοῦτον μετεκαλέσαστο καὶ τὰ πρὸς εὐωχίαν δαψιλῇ ἡτοιμάσαστο λουθῆναι τὲ παρεσκεύασε 68 ὡς δὲ λουσάμενον: λουσάμενον τὸν βασιλέα 69 τοῦτον — Διογένης: ὁ διογένης μεμαθηκώς 69–70 πάλαι — γενέσθαι om. 71 κατὰ τὸ σύνθηρες om. | οὖν om. 73 καὶ om.

75 ρὸς βαλανείου καὶ οὐχὶ ὁδοιπορίας οὐδὲ θήρας ἢ μάχης ἐστίν". ὁ δὲ τοῦ σκοποῦ διημαρτηκῶς ὑπεχώρησεν. ὑπολαβὼν δὲ ὡς ἤδη ἐπέγνωσται (δεινὸς γὰρ ἔλεγχος ἢ συνειδήσις) δρασμῶ τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν πραγματεύεσθαι ἐβουλεύετο καὶ εἰς τοὺς ἐν Χριστουπόλει ἀγροὺς τῆς βασιλίδος Μαρίας ἢ εἰς τὸν Πέρνικον ἢ τὸν Πετριτζὸν προσχωρήσει κακεῖθεν αὐτῆς | πρὸς τὰ συμπίπτοντα τὰ κατ' αὐτὸν εὖ διαθέσθαι. προεφθάκει  
80 γὰρ ἡ βασιλὶς Μαρία τοῦτον προσλαβέσθαι ἀδελφὸν ὄντα μητρόθεν τοῦ προβεβασιλευκότος ἀνδρὸς αὐτῆς Μιχαὴλ τοῦ Δούκα, κἄν τὰ ἐς πατέρας διήλλαττον. 6 καὶ ὁ μὲν βασιλεὺς τριταῖος ἐκεῖθεν ἔξεισι· τὸν δὲ Κωνσταντῖνον αὐτοῦ που καταλελοίπει ῥαστώνης χάριν δεδιὼς τὸ ἀπαλὸν καὶ ἀσύνηθες τοῦ νεανίου τότε πρῶτως τῆς ἐνεγκαμένης πρὸς ἐκστρα-  
85 τεῖαν ἐξεληλυθότος· ἦν γὰρ μονογενὴς τῇ μητρί. καὶ ὁ αὐτοκράτωρ σφόδρα τοῦ νεανίσκου κηδόμενος πάσης ἀνέσεως συνεχῶς ἐπαπολαύειν αὐτὸν σὺν τῇ βασιλίδι μητρί, ἅμα δὲ καὶ ὡς ἴδιον ἀπάρτι τέκνον ἐξόχως φιλῶν τοῦτον.

VI ἄλλ' ἵνα μὴ συγκεχυμένος ὁ λόγος προῖη, τὰ κατὰ τὸν Διογένην  
90 Νικηφόρον ἐξ αὐτῆς ἀρχῆς ἱστορεῖται. ὅπως μὲν οὖν ὁ τοῦτου πατὴρ 'Ρωμανὸς εἰς τὴν βασιλείον ἀνήχθη περιωπὴν καὶ ὅποῖον τέλος ἔσχε τὰ κατ' αὐτόν, διαφόροις τῶν ἱστοριογράφων ἐμέλησε, κακεῖθεν ἐξέσται τὰ περὶ τούτου ἀναλέγεσθαι τοῖς βουλομένοις. ἐπὶ παισὶ δὲ ὁμοῦς τετελευτή-  
95 κει τῷ τε Λέοντι καὶ τῷ Νικηφόρῳ. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ Ἀλέξιος ἐκ προοι-  
μίων τῆς αὐτοῦ ἀναρρήσεως παραλαβὼν τούτους ἰδιώτας ἐκ βασιλέων (καὶ γὰρ ἅμα τῷ τῆς βασιλείας ἐπιβῆναι ὁ Μιχαὴλ καὶ αὐτάδελφος αὐτῶν αὐτοὺς μὲν τῶν ἐρυθρῶν ἀπογυμνοὶ πεδίλων καὶ τὰ στέφη τούτων ἀφαιρεῖται καὶ ὑπερορίαν ζῦν τῇ μητρί αὐτῶν τῇ βασιλίσση Εὐδοκίᾳ εἰς τὴν μονὴν τοῦ Κυπερούδη καταψηφίζεται) παντοίας θера-  
5 πείας ἡξίου τὸ μὲν τι δι' ὃ πεπόνθασιν οἰκτεῖρων αὐτούς, τὸ δὲ τι καὶ

80—81 τοῦ προβεβασιλευκότος — Δούκα: Michael VII Ducas, regn. a. 1071—1078 90—91 ὁ τοῦτου πατὴρ 'Ρωμανός: Romanus IV Diogenes, regn. a. 1068—1071

76 δεινός — συνειδήσις: cf. Macar. Aegypt., hom. 35, 34 (PG 34, 597 D) ἡ συνειδήσις... εὐθύς ἐλέγχει; Ioann. Clim., Scal. 16 (PG 88, 1092 A) συνειδήσις δὲ ἐστὶ λόγος καὶ ἔλεγχος τοῦ ἡμετέρου φύλακος

F C V 78 τὸν<sup>2</sup> F: εἰς τὸν C 83 καταλελοίπει Poussines: καταλελοίποι F C 90 ἐξαρχῆς αὐτῆς C 91 ἀνήχθη F: ἀνηέχθη C 93/94 τετελευτήκει Schopen: τετελευτήκει F C 1 τῷ F: τοὺς C | καὶ F: ὁ C

74 οὐδὲ. ἢ 75 — IX 10, 1 (94) ὑπολαβὼν — κινδύνου: ἐσώστερον δὲ κατασχεθεῖς καὶ πολλοὺς τῆς τούτου βουλῆς ἐκφάνας συνίστορας (cf. IX 7, 3 (93—94)) τοὺς ὀφθαλμοὺς ἐξώρυκτο (cf. IX 9, 6 (85—86))

τοὺς νέους ὁρῶν κατὰ τε σώματος ὥραν καὶ ῥώμην διαφέροντας τῶν πολλῶν, χνοάζοντας μὲν καὶ ἀρτιφυεῖς τὸ γένειον, ὑψηλοὺς καὶ ἰσομέ-  
τρος ὥσπερ ὑπὸ κανόνα τὸ μέγεθος καὶ αὐτὸ τὸ νεότησιον ἤδη ἐκφύον-  
τας ἀνθος, ἐξ αὐτῆς τὴν ὄψεως τὸ | θυμοειδὲς αὐτῶν καὶ γενναῖον τοῖς  
10 μὴ διὰ πάθος τυφλώττουσιν ἀριδῆλως ἐμφαίνοντας, καὶ σκύμνους οἷον λέοντος. 2 καὶ ἄλλως δέ, ὅποῖος ἐκεῖνος μὴ ἐπιπολαίως ὁρῶν μῆτε πρὸς τὴν ἀλήθειαν μύων μῆδὲ πάθειν ἀλίσκομενος ἐπιφύγοις, ἀλλὰ τα-  
λαντεύων τὸ ἐν ἐν ἰσορρόπῳ στάθμῃ τῆς συνειδήσεως καὶ τὸ ὕψος ἐξ οὔτερ ἐκπεπτώκεσαν λογιζόμενος ἐνηγκαλίζετο ἴσα καὶ τέκνοις ἰδίοις, τί  
15 μὲν οὐ λέγων, τί δὲ οὐ πράττων ἀγαθὸν ἐς αὐτούς, τί δὲ οὐ προμηθεύόμε-  
νος, κἄν ὁ φθόνος βάλλων αὐτοὺς τοῖς τοξεύμασιν οὐκ ἀνίει. ἐκ πολλῶν γὰρ κατ' αὐτῶν ἐρεθιζόμενος ὁ αὐτοκράτωρ αὐτὸς μᾶλλον πάσης αὐ-  
τοῦς ἐπικουρίας ἡξίου ἱλαρὸν ἐνατενίζων αἰ καὶ ἐνωραίζόμενος οἷον ἐπ' αὐτοῖς  
20 ἴσως καὶ ὑπόπτους ἀν ἐλογίσατο τούτους καὶ ἐκποδῶν διὰ παντοίας μεθόδου ἐξ αὐτῆς ἀρχῆς ποιῆσαι ἐσπούδασεν ἄν, οὗτος δὲ ὁ αὐτοκράτωρ τὰς τῶν πολλῶν κατὰ τῶν νέων εἰσηγήσεις παρῶν ἐτίθετο ἐξόχως τούτους φιλῶν, τὴν μέντοι μητέρα τούτων Εὐδοκίαν καὶ δωρεῶν ἀξίων καὶ τιμῆς τῆς προσηκούσης βασιλίσσας μὴ ἀποστερῶν. καὶ αὐτῷ δὴ τῷ  
25 Νικηφόρῳ τὴν τῆς νήσου Κρήτης ἀρχὴν ἀνέθετο εἰς ἐνδιαίτημα ἴδιον. 4 ἀλλὰ ταῦτα μὲν ὁ βασιλεὺς· τούτων δὲ ὁ μὲν Λέων φρονήματος ὦν ἀγαθοῦ καὶ γνώμης ἐλευθέρας, ὁρῶν δὲ καὶ τὴν τοῦ βασιλέως εἰς αὐτοὺς εὐμένειαν ἔστεργε τὴν λαχοῦσαν ἐπαναπαυόμενος οἷον ἐπὶ τοῖς παροῦσι κατὰ τὸν εἰπόντα· „Σπάρταν ἔλαχες, ταύταν κόσμει". ὁ δὲ γε Νικηφόρος  
30 δύσοργος καὶ βαρύμηνις ὦν βυσσοδομεῦν κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος καὶ τυραννήσειν μελετῶν οὐκ ἐπαύετο, ὑποβρύχιον δὲ ὁμῶς εἶχε τὴν βουλήν. ἤδη δὲ καὶ τοῦ ἔργου ἀπαρξάμενος γνησιώτερον τισὶ προσωμίλει. οὐκ ἐλάνθανε τοῦτο τοὺς πλείστους· δι' ὧν καὶ εἰς τὰς ἀκοὰς ἔφθανε τοῦ βασιλέως. ὁ δὲ βασιλεὺς καινόν τι ποιῶν μεταπεμπόμενος τούτους ἐν  
35 καιροῖς ἀρμοδίους οὐκ ἐνέφαινε μὲν τὸ ἀκουσθέν, εὐφυῶς δὲ παρήνει καὶ τὰ εἰκότα συνεβούλευε, καὶ ὅσῳ μᾶλλον τῆς ἐπιβουλῆς ἐν γνώσει ἐγίνετο, τοσούτῳ μᾶλλον ἐλευθεριώτερον πρὸς αὐτοὺς διετίθετο οὕτω βουλόμε-  
νος τούτους κερδανεῖν. ἄλλ' ὁ Αἰθίοψ οὐκ ἐλευκαίνετο. ἔμενε γὰρ ὁ αὐτὸς

29 Σπάρταν — κόσμει: L.-Schn. I 307 (nr. 16); 314 (nr. 46); II 209 (nr. 78); 772 (nr. 86); Karathan. 67 30 δύσοργος καὶ βαρύμηνις: Mich. Psell., Chronogr. I 11, cap. XVII 5 Renaud δύσοργος καὶ βαρύμηνις 38 ἄλλ' — ἐλευκαίνετο: L.-Schn. I 348 (nr. 52); II 258 (nr. 68); Spyridon. 16 a; cf. V. Grecu, in: Bsl 13 (1952—1953), 252—270, ibi 258

F C 14 ἐπεπετώκεσαν C 16 τοῖς om. C 18 αἰ F: αὐτοῖς C 21 ἀρχῆς αὐτῆς C 24 δη F: δὲ Cp<sup>e</sup> 27 τοῦ om. C 29 ἔλαβες C | ταύτην C 30 δύσοργος ὦν καὶ βαρύμηνις C 31 τυραννήσειν μελετῶν F: τυραννεῖν συμμελετῶν (νεῖν συμ pc) C | ἐπαύσατο C 37 ἐλευθερώτερον C

καὶ μετεδίδου τῆς λύμης ὅποσους ἂν προσεπέλασε, τοὺς μὲν δι' ὄρκων, 40 τοὺς δὲ δι' ὑποσχέσεων σφετεριζόμενος. 5 τοῦ μὲν οὖν κοινοῦ τοῦ στρατοῦ οὐ τοσοῦτον ἔμελε τῷ Νικηφόρῳ (ἤδη γὰρ ἅπαντες πρὸς αὐτὸν ἀπονενεύκασιν), ἀλλ' ὅλος πρὸς τοὺς μεγιστάνας ἀπονενευκῶς τῶν τε ἡγεμόνων καὶ τῶν τῇ συγκλήτῳ κατειλεγμένων προκρίτων ἀνδρῶν πολλὴν φροντίδα ποιοῦμενος ὑπεποιεῖτο αὐτούς. ἦν γὰρ τὴν φρένα μὲν 45 ὁξύτερος ἀμφιστόμου ξίφους, στάσιμος δὲ οὐδαμῶς, εἰ μὴ ὅσον πρὸς τὸ τυραννῆσιν τὸ ἀμετάθετον ἐνεδείκνυτο, μελιχρὸς ἐν λόγοις, ἐν συνανα- στροφαῖς ἡδύς, ταπεινοφροσύνην μὲν ὥς ἀλωπεκὴν ποτε περιβαλλόμε- νος, ἔστιν οὐ καὶ τὸ θυμοειδὲς καθάπερ λέων ἐμφαίνων ποτέ, ῥωμαλέος καὶ πρὸς γίγαντας ἐγκαυχώμενος ἀμιλλᾶσθαι, σιτόχρους τὴν ὄψιν, εὐρύς 50 τὰ στέρνα, ὑπερωμίας τῶν τότε καιροῦ ὄντων ἀνδρῶν. εἰ δὲ σφαιρίζοντα τοῦτον εἶδε τις, εἰ δὲ ἱππαζόμενον, εἰ δὲ ὀιστὸν πέμποντα ἢ δόρυ κραδαί- νοντα καὶ ἱππασίας ποιοῦμενον, θαῦμα ἐδόκει καινὸν θεᾶσθαι ἐκεχῆναι τὲ καὶ μονοῦ πεπηγῶς ἦν· διὰ τοῦτο καὶ μᾶλλον τὴν τῶν πολλῶν ἐπεσπᾶτο εὐνοίαν. τοσοῦτον δὲ τὸ σπουδαζόμενον αὐτῷ προήει, ὥς καὶ 55 αὐτὸν τὸν ἐπ' ἀδελφῇ τοῦ αὐτοκράτορος γαμβρὸν Μιχαὴλ τὸν Ταρω- νίτην τῷ τοῦ πανυπερσεβάστου τιμώμενον ἀξιώματι ὑποποιήσασθαι.

VII ἄλλ' ἐπανακτέον τὸν λόγον αὖθις ὅθεν ἀπερρῦη καὶ καθ' εἰρμὸν ἐκτέον τῆς διηγήσεως. ὁ μὲν οὖν αὐτοκράτωρ | τοῖς λογισμοῖς ἀνα- 60 τρέχων, ἐξ οὐπὲρ τὴν καθ' ἑαυτοῦ τοῦ Διογένηος μελέτην ἐπέγνωνκε, καὶ ὅπως ἐξ αὐτῆς ἀρχῆς τῆς αὐτοῦ ἀναρρήσεως ἀμφοῖν ἐχρήσατο τοῖν ἀδελφοῖν ὁπόσης τὲ φιλοφροσύνης καὶ κηδεμονίας ἐπὶ τοσοῦτοις ἔτεσιν αὐτούς ἡξίου, κἂν οὐδὲν τούτων τὴν τοῦ Νικηφόρου γνώμην ἐπὶ τὸ βέλτιον μετηλλοίωσεν, εἰς ἀμνηχανίαν ἐνέπιπτε. ταῦτ' οὖν ὁ βασιλεὺς ἀνα- 65 λογιζόμενος πάντα καὶ ὅπως μετὰ τὸ σφαλῆναι αὖθις εἰσῆι, ὅπως ἀπώσθη παρὰ τοῦ Τατικίου, καὶ γνοὺς ὥς τὸ φονουργὸν σιδήριον θήγων κατ' αὐτοῦ αἵμασιν ἀναιτίους σπεύδει χράναι τὰς χεῖρας καὶ ὁ 70 ἐκέρτητο πόθον ἐξόχως τὸν ἄνδρα φιλῶν· ἀπαξαπλῶς δὲ ἅπαντα συν- ελὼν ὅπῃ τὲ προβήσεται τὸ δεινὸν ἐννοῶν, ἐπεὶ τὸν περὶ ψυχῆς κίνδυνον

47–48 ὥς – περιβαλλόμενος: v. ad IX 5, 2 (27) 65–66 τὸ – θήγων: Mich. Psell., Chronogr. II 42, cap. CXLVI 8–9 Renauld τὸ φονουργὸν σιδήριον ἐθῆγεν 68 πολλοῖς – λογισμοῖς: v. ad IX 8, 4 (86)

F C 41 ἔμελε Schopen (cf. ad IX 8, 2 (66)): ἔμελλε F C 41–42 ἀπονενεύκασιν (sic) πρὸς αὐτὸν C 42 μεγιστάνους C 59 ἀνέγνωκε C 60 ἀρχῆς αὐτῆς C 65 γνοὺς ὥς F: ὅπως C 67 τὸν φόνον (sic) ἐπιτηρῶν C 69–70 ἐκέρτητο ἐγκάρδιον C

αὐτῷ ἐφιστάμενον ἔγνω, πλήττεται τὴν καρδίαν, 2 καὶ εἰς ἐν τὸ πᾶν συναγαγὼν δεῖν ἔκρινε κατασχεῖν τὸν Νικηφόρον. ἐκεῖνος δὲ τὸν μελετώμενον ἐπισπεύδων δρασμὸν καὶ βουλόμενος νυκτὸς τῆς πρὸς Χρι- 75 στοῦπολιν φερούσης ἀψασθαι ἐσπέρας ἀποστείλας εἰς τὸν πορφυρογέννη- τον Κωνσταντῖνον τὸν δοθέντα αὐτῷ παρὰ τοῦ βασιλέως ταχυδρόμον ἵππον ἡτέτο ἀποχαρίσασθαι οἱ. ὁ δὲ ἀνένευε λέγων μὴ δύνασθαι δῶρον τοιοῦτον αὐθιμερόν τοῦ βασιλέως ἀποποιήσασθαι. 3 ἐπεὶ δὲ πρωίας ὁ βασιλεὺς τῆς προκειμένης ὁδοῦ ἦψατο, συνείπετο τούτῳ καὶ ὁ Διο- 80 γένης τοῦ διασκεδάζοντος βουλὰς καὶ λογισμοὺς ἀθετοῦντος λαῶν Θεοῦ τοῦτον σφῆλαντος γνωσιμαχοῦντα μὲν τὸν δρασμὸν, ὑπερτιθέμενον δὲ ὥραν ἐξ ὥρας (ὅποια τὰ τοῦ Θεοῦ κρίματα). κατασκηνώσας οὖν ἀγχοῦ τῶν Σερρῶν, ὅπου καὶ ὁ βασιλεὺς, αὐτὸς μὲν τῶν | συνήθων εἶχετο λο- γισμῶν ὥς πεφωραμένος ἤδη καὶ δεδιῶς τὸ μέλλον. ὁ δὲ βασιλεὺς μετακα- 85 λεῖται τηνικαῦτα τὸν ἴδιον ἀδελφὸν Ἀδριανὸν καὶ μέγαν δομέστικον κατ' αὐτὴν τὴν ἐσπέραν, ἐν ᾗ καὶ ἡ τοῦ μεγαλομάρτυρος Θεοδώρου ἐτελεῖτο μνήμη, καὶ κοινοῦται αὖθις τούτῳ τὰ τοῦ Διογένηος μὴδὲ πρότερον ἀ- γνοοῦντι ὥς ξιφῆρης εἰσῆι, ὥς ἀπώσθη τῆς θύρας, ὥς τὸ πάλαί βεβου- λευμένον, εἰ δυνατόν, ἴσταται σπεύδων τελέσαι. τηνικαῦτα οὖν ἐπισκή- 90 πτει τῷ δομεστικῷ ὁ βασιλεὺς τὸν Διογένην εἰς τὴν ἰδίαν μετακαλέσασθαι σκηνὴν καὶ διὰ μελιχίων λόγων καὶ παντοίων ὑποσχέσεων πείσαι ἀνακα- λύψαι ἅπαντα τὰ βεβουλευμένα ἀπάθειαν αὐτῷ ὑπισχνουμένῳ καὶ ἀμνη- στίαν τοῦ λοιποῦ τῶν κακῶν, εἰ μὴδ' ὅτιοι ἀποκρύψειν, ἀλλὰ καὶ τοὺς συνίστορας ἐξείποι ἅπαντας. 4 ὁ δὲ ἀθυμίας πλήρης γενόμενος ὁμῶς 95 ἐπλήρου τὸ κελυσθέν. ποτὲ μὲν οὖν ἀπειλῶν, ὅτε δὲ ὑπισχνούμενος, ὅτε δὲ καὶ συμβουλευνὼν οὐκ ἔπειθε τὸν Διογένην ὅλως οὐδ' ὅτιοι τῶν βεβουλευμένων ἀνακαλύψαι. τί τὸ ἐπὶ τούτοις; ἤχθετο μὲν ὁ μέγας δομέ- στικός καὶ ἡνιάτο, οὐ κακῶν φέρεται ὁ Διογένης στοχαζόμενος· ἔσχε γὰρ τοῦτον προφθάσας ὁ Διογένης γαμβρὸν ἐπὶ τῇ ὑστάτῃ τῶν ἑτεροθαλῶν 5 αὐτοῦ ἀδελφῶν. ἐνθὲν τοι καὶ μετὰ δακρύων ἐκλιπαρῶν αὐτὸν οὐκ ἀνίει· ἔπειθε δὲ οὐδαμῶς, κἂν αὐτὸς ἐνέκειτο ἀναμιμνήσκων ἅμα καὶ τῶν ὀπι- σθεν. 5 σφαιρίζοντι γὰρ ποτε τῷ αὐτοκράτορι κατὰ τὸ ἐν τῷ μεγάλῳ παλατίῳ ἱππηλάσιον ἄνθρωπος τίς βάρβαρος ἐξ Ἀρμενίων καὶ Τούρκων φύς 10 ξίφος ἔσωθεν τῶν ἀμφίων φέρων, ἐπὶ τὸν αὐτοκράτορα τῶν συσφαιρι- ζόντων ἀνασειράσαντα τὸν χαλινὸν ἀπολειφθέντα ἐθεάσατο ἐφ' ᾧ πνευ-

85–87 κατ' αὐτὴν – μνήμη: die 7 vel 17 (sanctus bis celebratur) mens. Febr. a. 1094

80 τοῦ – Θεοῦ: Ps. 32, 10 κύριος διασκεδάζει βουλὰς ἐθνῶν, ἀθετεῖ δὲ λογισμοὺς λαῶν

F C 74/75 χριστουπόλ(εως) C 78 ὑποποιήσασθαι C 81 σφῆλαντος F: ἀφίλαντος (sic) C | τὸν δρασμὸν om. C 83 σερῶν C 84 πεφωρημ(ένος) C 87 τὸ πρότερον C 91 σκηνὴν F<sup>2</sup> C: om. F 92 ὑπισχνούμενος C 95 τὰ κελυσθέντα C | ὅτε F: πότε C 9 ἐπὶ αὐτὸν C 9/10 σφαιρίζοντων C

στιῶντα τὸν ἵππον ἀναψύξαι, πρόσσεισι μὲν τῷ αὐτοκράτορι γονυπετῶν  
 ὅμα καὶ αἰτεῖσθαι ὑποκρινόμενος. ὁ δὲ ἀνασειράζει τὸν ἵππον εὐθὺς καὶ  
 ἐπιστραφεὶς ἐπυνῥάνετο τί ἂν τὸ αἰτούμενον εἴη. ὁ δὲ φονεὺς μᾶλλον ἢ  
 15 προσαίτης ὢν τὴν χεῖρα ὑποβαλὼν καὶ τοῦ ξίφους ἀνάμενος εἴλκε τοῦ  
 κουλεοῦ, τό δ' οὐ συνείπετο τῇ χειρί. ἅπαξ οὖν καὶ δις τοῦ μὲν ξίφους  
 ἀποπειρώμενος, τοῖς δὲ χεῖλεσι ψευδεῖς αἰτήσεις συνείρων ἀπογνοὺς καὶ  
 προσουδίσας ἑαυτὸν τῇ γῇ ἔκειτο συγγνώμην ἐξαιτούμενος. ὁ δὲ πρὸς  
 αὐτὸν στρέψας τὸν χαλινὸν ἡρώτα ὅτου χάριν συγγνώμην αἰτεῖ, καὶ ὅς  
 20 τὸ ξίφος σὺν αὐτῷ κουλεῷ ἐδείκνυ. στερνοτυπῶν δ' ὅμα καὶ ἐκθαμβούμε-  
 νος καὶ βοῶν ἔλεγε· „νῦν σε δοῦλον τοῦ Θεοῦ γνήσιον ἔγνωκα, νῦν τὸν  
 μέγαν Θεὸν σκέποντά σε ἐν ὀφθαλμοῖς τεθέαμαι. ἐπὶ τῇ σφαγῇ γὰρ τῇ  
 σῇ τουτὶ τὸ ξίφος κατασκευάσας καὶ λαβὼν οἶκοθεν ἐνταῦθα πάρειμι ἐφ'  
 25 ὧ κατὰ τῶν σῶν ὠθήσαι σπλάγχνων. ἅπαξ δὲ καὶ δις καὶ τρίς τοῦτο  
 σπασάμενος οὐδαμῶς ὑπέϊκον ἔσχον τῇ βίᾳ τῆς ἐμῆς χειρός“. 6 ὁ μὲν  
 οὖν βασιλεὺς καθαπερὲ μὴδὲν τι τοιοῦτον ἀκηκοὺς ἐπὶ ταύτου σχήμα-  
 τος θαρσαλέος εἰστήκει· συνέδραμον δὲ πρὸς αὐτὸν παραχρῆμα ἅπαντες,  
 οἱ μὲν ἀκροασόμενοι τῶν λεγομένων, οἱ δὲ ἐκθαμβούμενοι ἐπὶ τούτοις, οἱ  
 30 δὲ εὐνούστερον πρὸς τὸν αὐτοκράτορα διακείμενοι καὶ διασπαράττειν  
 αὐτὸν ἐπεχείρουν, κἂν αὐτὸς νεύματί τε καὶ χειρὶ καὶ συχνοῖς ἐμβριμήμα-  
 σιν ἀπεῖργε τῆς ἐγχειρήσεως. τί τὸ ἐπὶ τούτοις; παντελοὺς ἀφέσεως ὁ  
 φονεὺς ἐκεῖνος παραχρῆμα τυγχάνει στρατιώτης, οὐκ ἀφέσεως δὲ μόνον,  
 ἀλλὰ καὶ μεγίστων δωρεῶν· ἐπὶ τούτοις καὶ ἐλευθερίας παραπολαύει.  
 35 πολλοὶ μὲν οὖν τούτων καὶ ὀχλοῦντες ἐνέκειντο τῆς βασιλευούσης ἀπε-  
 λαθῆναι τὸν φονέα ἐκεῖνον· ὁ δ' οὐκ ἐπείθετο λέγων· „ἐὰν μὴ Κύριος  
 φυλάξῃ πόλιν, εἰς μάτην ἡγρύπνησαν οἱ φυλάσσοντες. λοιπὸν Θεῷ ἐπεύ-  
 χεσθαι δεῖ τὴν ἡμετέραν ἐκεῖθεν ἐξαιτουμένους διαμονὴν καὶ φρουράν“. 7  
 ὑπεψιδύριζον οὖν τινὲς μετὰ τῆς τοῦ Διογένης γνῶμης τῷ τοῦ αὐτο-  
 κράτορος φόνῳ ἐπικειμήκεναι τὸν ἄνδρα ἐκεῖνον, κἂν ὁ βασιλεὺς οὐδ-  
 40 ὅλως ὑπέιχε τούτοις τοῖς λόγοις τὰ ὧτα, ἀλλὰ μᾶλλον ἐβαρυνμηνία κατ'  
 αὐτῶν, τοσοῦτον αὐτοῦ ἀνεχόμενος ὥς μέχρις αὐτοῦ λαιμοῦ τῆς ἀκωκῆς  
 τοῦ ξίφους φθανούσης τὸν ἀγνοοῦντα ὑποκρίνεσθαι. ἀλλὰ ταῦτα μὲν  
 οὕτως· τούτων οὖν ἀναμνήσας αὐτὸν ὁ μέγας δομέστικος καὶ μηδαμῶς  
 45 πείθων προσελθὼν ἀπαγγέλλει τῷ βασιλεῖ τὴν τοῦ Διογένης ἐνστασιν  
 καὶ ὅτι ἕξαρνος παντάπασιν ὁ Διογένης ἐστί, καίτοι πολλὰ παρακληθεὶς  
 παρ' αὐτοῦ, ὥς ἔλεγε.

34–35 ἐὰν — φυλάσσοντες: Ps. 126,1 ἐὰν μὴ κύριος φυλάξῃ πόλιν, εἰς μάτην ἡγρύπνησεν  
 ὁ φυλάσσων

F C 12 ὑποκρινόμενον C 16 συνείρων F: συνεῖς C 19 στερνοκτυπῶν C 23 ὠθή( ) C  
 25 οὖν F: γὰρ C 27 τῶν λεγομένων om. C 30 παντελῶς C 35 ἡγρύπνησεν ὁ φυλάσσων  
 C 45 ὥς ἔλεγε παρ' αὐτοῦ C

VIII μεταπέμπεται τοῖνυν τὸν Μουζάκην καὶ ἐπισκῆπτει ἔνοπλον  
 μεθ' ἑτέρων παραγενόμενον ἀναλαβέσθαι τοῦτον τῆς τοῦ μεγάλου δομε-  
 στίκου σκηνῆς καὶ εἰς τὴν ἰδίαν ἀπαγαγεῖν κάκεισε μετὰ ἀσφαλείας τηρεῖν  
 50 δεσμῶν ἄτερ καὶ ἐτέρας κακώσεως. ὁ δ' εὐθὺς τὸ κελευσθὲν ἐπλήρου, καὶ  
 παραλαβὼν τοῦτον εἰς τὴν ἰδίαν ἀπάγει σκηνήν. ἐπεὶ δὲ δι' ὅλης νυκτὸς  
 παρακαλῶν αὐτὸν καὶ συμβουλευὼν οὐ μόνον οὐκ ἔπειθεν, ἀλλὰ καὶ ἀναι-  
 σχύντως αὐτῷ προσφερόμενον ἑώρα, θυμοῦ πλησθεὶς καὶ ὁ μὴ προστέ-  
 55 τακτο ἐπιχειρεῖν ἠπείγετο. δοκιμάσας οὖν ἐτάσαι αὐτόν, ἥδη δὲ καὶ  
 ἐτάζων, ἐπεὶ οὐδὲ πρὸς τὴν πρώτην προσβολὴν ὁ Διογένης ἀντισχῶν  
 ἅπαντα ἀνομολογῆσαι διεβεβαίωτο, τῶν μὲν δεσμῶν λύει παραχρῆμα,  
 καὶ γραφεὺς τηνικαῦτα προσκαλεῖται γραφίδα κατέχων (Γρηγόριος δὲ  
 60 ἦν ὁ Καματηρὸς νεωστὶ προσληφθεὶς καὶ ὑπογραμματαῦν τῷ αὐτοκρά-  
 τορι), καὶ ὁ Διογένης ἅπαντα ἀπαγγέλλων οὐδὲ τὸν φόνον παρεσιώπα.  
 2 ἀναλαβόμενος δὲ πρωῒας ὁ Μουζάκης τὰς τε ἐγγράφους αὐτοῦ ὁμολο-  
 γίας καὶ ἃς ἀναζητήσας εὔρε παρὰ τινων πρὸς αὐτὸν πεμπομένας γρα-  
 φάς, δι' ὧν ἐφαίνετο καὶ ἡ βασιλὶς Μαρία τὴν μὲν ἀποστασίαν τοῦ Διογέ-  
 65 νους εἰδέναι, τὸν δὲ φόνον μηδαμῶς συγχωρεῖν, ἀλλὰ | καὶ μετ' ἐπιμελείας  
 ἀπείργειν αὐτὸν οὐκ ἀπὸ τοῦ φόνου μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐξ αὐτῆς ψιλῆς  
 ἐννοίας, κομίζει τῷ βασιλεῖ. ὁ δὲ ταύτας ὑπαναγνοὺς καὶ πλείονας τῶν  
 70 ὑποπτευομένων ἐγγεγραμμένους εὐρηκῶς καὶ τούτους ἐκκρίτους ἅπαν-  
 τας ἐν ἀμνηχανίᾳ ἦν. οὐδὲ γὰρ ἔμελε τῷ Διογένηι τοσοῦτον τῆς κοινό-  
 τητος (εἶχε γὰρ αὐτοὺς πάλαι ὅλη ψυχὴ κεκηνότας καὶ πρὸς αὐτὸν ἀπνε-  
 νευκότας), ἀλλὰ πᾶν τὸ τὰ πρώτα φέρον τοῦ στρατιωτικοῦ τὲ καὶ πολι-  
 75 τικοῦ συντάγματος ἔσπευδεν ὑποποιήσασθαι. ὁ μὲν οὖν αὐτοκράτωρ τὰ  
 τῆς βασιλίδος Μαρίας ἀνέκφορα μένειν ἠβούλετο· καὶ μέντοι καὶ διε-  
 τήρησε τὸν ἀγνοοῦντα ὑποκριθεὶς δι' ἣν πρὸς αὐτὴν εἶχε πίστιν καὶ  
 ὁμολογίαν καὶ πρὸ τοῦ τὰ τῆς βασιλείας ἀναδέξασθαι σκῆπτρα, διεδίδοτο  
 δὲ πανταχοῦ τὴν τοῦ Διογένης βουλὴν παρὰ τοῦ πορφυρογεννήτου  
 80 Κωνσταντίνου τοῦ βασιλέως καὶ υἱοῦ αὐτῆς διαμνησθῆναι τῷ βασιλεῖ,  
 κἂν ἄλλως εἶχε τὸ πρᾶγμα. ἐξ αὐτῶν δὲ τῶν ἐξυπηρετουμένων τῷ Διογέ-  
 νει τὰ τῆς βουλῆς ἡρέμα διεπορεύετο. 3 ἐπεὶ δ' ὁ Διογένης πεφώ-  
 ρατο καὶ δέσμιος ἥδη καὶ ὑπερόριος καθίστατο, καὶ οἱ τῆς αὐτοῦ βουλῆς  
 ἑκκριτοὶ ὑπόπτους ἑαυτοὺς (οἱ μὴ φθάσαντες ἁλῶναι) ἥδη γεγεννημένους  
 διαγνόντες περίφοβοί τε ἐφαίνοντο καὶ σκεπτόμενοι ὅ τι καὶ δράσαιεν.

79 σκεπτόμενοι — δράσαιεν: v. ad II 3,1 (59)

F C 46 παραπέμπεται C 52 δ F: ὧ C 56 προσκαλεῖται Schopen: προκαλεῖται F C 64  
 πλείων C 66 ἔμελε Reinsch (cf. ad IX 6,5 (41)): ἔμελλε F C 70/71 διετήρη C 74 αὐτοῦ  
 C | βασιλεῖ F: αὐτοκράτορι C 75 δὲ F C: γὰρ Schopen 76/77 πεφώρατο Reiff.:  
 ἐπεφώρατο dubit. Schopen: περιωράτο F C 78 ὑπόπτους ἑαυτοὺς post ἁλῶναι transp.  
 Schopen

- 80 τούτους οἱ ἀμφὶ τὸν βασιλέα οὕτω κυμαινόμενους κατανοοῦντες ἐν ἀμηχάνοις ἐστάναι ἐδόκουν ἐν στενῷ κομιδῇ τὰ κατ' αὐτὸν ὀρώντες ὥς εἰς ῥητοὺς τινὰς περιγραφείσης ἤδη τῆς τοῦ αὐτοκράτορος ἀρωγῆς τὸν κίνδυνον ὑπὲρ κεφαλῆς ἐφιστάμενον ἤδη ἔχοντος. 4 ὁ δὲ βασιλεὺς τοῖς λογισμοῖς ἀναλύων ἐς τὰ ἐξ ἀρχῆς καὶ ποσάκις κατ' αὐτοῦ ὁ Διογένης
- 85 ὀρμήσας | καὶ σφαλεῖς ἐκ θείας δυνάμεως αὐτὸς αὐτόχειρ τούτου φονεὺς ἤδη ἐφίστατο, πολλοῖς ἐκυμαίνετο λογισμοῖς. καὶ πολλὰς νοημάτων λαμβάνων μεταβολὰς καὶ τροπὰς παρ' ἑαυτῷ, ἐπεὶ ἅπαν τοῦ τε πολιτικοῦ καὶ στρατιωτικοῦ συντάγματος διεφθορὸς ταῖς τοῦ Διογένης θωπείαις ἐπέγνω, ἀποχρῶσαν μὴ ἔχων δύναμιν ὥστε φρουρὰν πρὸς τοσοῦτους
- 90 ἐπιστῆσαι, μήτε μὴν ἀκρωτηριάσαι λαὸν παμπληθῆ ἐθέλων τὸν μὲν Διογένην καὶ Κεκαυμένον τὸν Κατακαλὼν τοὺς πρωταιτίους ἐς Καισαρόπολιν ἐξέπεμψεν ἐφ' ᾧ ἐμφρούρους καὶ δεσμώτας εἶναι μόνον, μηδὲν ἄλλο δεινὸν τέως κατ' αὐτῶν βουλευσάμενος, κἂν πάντες ἀκρωτηριάσαι τούτους αὐτῷ ξυμβούλευον (ἡγάπα γὰρ τὸν Διογένην διαφερόντως καὶ τῆς
- 95 προτέρας ἔτι περὶ αὐτὸν εἶχετο κηδεμονίας), ὑπερόριον δὲ καὶ τὸν ἐπ' ἀδελφῇ γαμβρὸν αὐτοῦ Μιχαῆλ τὸν Ταρωνίτην καὶ τὸν ( ) καὶ τὰς περιουσίας αὐτῶν ἀφελόμενος. τὰ δὲ γε κατὰ τοὺς λοιποὺς ἀσφαλῆς ἐλογίσαστο μὴδὲ εἰς ἐξέτασιν ἀγαγεῖν ὅλως, ἀλλὰ διὰ συμπαθείας τούτους μᾶλλον καταμαλθάσαι. κατὰ μὲν οὖν τὴν ἐσπέραν ἕκαστος τῶν ὑπερορίων
- 5 τὴν λαχοῦσαν αὐτῷ κατελάμβανε, καὶ ὁ Διογένης τὴν Καισαρόπολιν, τῶν δ' ἄλλων οὐδεὶς τῆς οἰκείας μεθίστατο καταστάσεως, ἀλλ' ἐπὶ ταῦτο ἅπαντες μεμενέκεσαν.

- IX ἐν τούτοις δὲ τοῖς δεινοῖς ὄντων τῇ μετ' αὐτὴν βουλομένου τοῦ αὐτοκράτορος μετακαλέσασθαι πάντας καὶ τὸ δοκοῦν αὐτῷ διαπράξασθαι, ὅποσοι εἰς τὸν αὐτοκράτορα πόθον ἐγκάρδιον ἔτρεφον τῶν τε ἐξ
- 10 αἵματος καὶ ἀγχιστείας αὐτῷ προσηκόντων καὶ ὅποσοι πατρῷοι θεράποντες τότε παρῆσαν (ὀμβριμοεργοὶ καὶ ταχεῖς μὲν συνιδεῖν τὸ μέλλον, ἀγχίνοι δὲ τὸ συνοῖσον ἐν ἀσκέπτῳ καταπράξασθαι χρόνῳ), δεδιότες μὴ πῶς τῇ μετ' αὐτὴν τοῦ πλήθους συρρεῦσαντος | ἐφορμήσαντες τινες
- 15 διαμελίσωσιν αὐτὸν ἐπὶ τοῦ θρόνου πολλάκις ξίφη ὑπὸ τὰ ἄμφια φέρον-

83–84 ὁ δὲ – ἀρχῆς: Mich. Psell., Chronogr. I 12, cap. XX 2–4 Renault εὐθὺς γὰρ ἀναλύσας ταῖς ἐννοίαις ὁ βασιλεὺς ἐς τὴν πρώτην αὐτῷ τῆς αὐτοκρατορίας ἀρχὴν 86–87 πολλοῖς – τροπὰς: Mich. Psell., Chronogr. I 12, cap. XIX 13–15 Renault πολλοῖς δὲ περὶ τούτου κυμαινόμενος λογισμοῖς καὶ πολλὰς λαμβάνων μεταβολὰς καὶ τροπὰς; cf. IX 7, 1 (68)

F C 80 κυμαινόμενοι C 81–83 ὡς – ἐφιστάμενον om. C 84 ἀναλύων F C def. Charit.: ἀλύων Reiff. 85 φονεὺς τούτου C 91 καυμένον C 92 μὴδὲ C 1 post τὸν<sup>2</sup> fenestram ca. 30 litt. exh. F C 2 ἀσφαλῶς (–ὡς pc) C 4 καταμαλθάσαι C | ἕκαστον C 8 βουλούμενοι C 11 πατρῷοι F: πρώην C 12 ὀμβριμοεργοὶ C 13 ἀγχίνοις C 14 ἐφορμήσαντο C

- τες ὥσπερ ποτε ἐκεῖνος ὁ σφαιρίζοντι τούτῳ ἐν σχήματι προσαίτου προσελθὼν (τὸ δὲ οὐκ ἄλλην εἶχε τὴν θεραπείαν ἢ τὸ τὰς πρὸς τὸν Διογένην ἀπάντων περιελεῖν ἐλπίδας, τὴν τῶν τούτου ὁμμάτων ὡς ἐν παραβύστῳ διαφημισάντων ἐκτύφλωσιν) μεταπεμψάμενοι τινὰς διαπέμπονται τοὺς
- 20 τοῦτο πρὸς πάντας διακηρυκίσοντας ἐν ἀπορρήτοις, κἂν μὴδ' εἰς νοῦν οὐπω τοῦτο τοῦ αὐτοκράτορος ὅλως ἀνῆι. ὁ δὲ λόγος οὗτος κἂν φιλὸς τότ' ἦν, εἰς ἔργον ὅμως προὔβηκε, καθὼς ὁ λόγος κατωτέρω διατρανώσειεν. 2 ἐπὶ δὲ ὁ ἥλιος τοῦ ὀρίζοντος ὑπερκύψας λαμπρὸς ἀνέθορεν, ὅπόσοι τῶν περὶ τὸν αὐτοκράτορα μὴ τῆς τοῦ Διογένης
- 25 λύμης μετεilhάσαι καὶ αὐτοὶ δὲ οἱ πάλαι τῶν βασιλικῶν σωμάτων τεταγμένοι φύλακες, πρῶτοι πρὸς τὴν βασιλικὴν ἐχώρουν σκηνὴν οἱ μὲν ξίφη περιεζωσμένοι, οἱ δὲ δόρατα φέροντες, οἱ δὲ τὰς βαρυσιδήρους ῥομφαίας ἐπὶ τῶν ὤμων ἔχοντες, ἐκ διαστήματός τινος τοῦ βασιλικοῦ θρόνου εἰς μηνοειδὲς σχῆμα ἑαυτοὺς ἰλαδὸν καταστήσαντες καὶ οἷον ἐναγκαλισάμε-
- 30 νοι τὸν αὐτοκράτορα, θυμῷ στρατηγούμενοι πάντες καὶ δῆγοντες κἂν μὴ τὰ ξίφη, ἀλλὰ τὰς καρδίας. ὅσον δὲ συγγενὲς ἐξ αἵματός τε καὶ ἀγχιστείας τούτῳ προσῆκον, ἀγχοῦ τοῦ βασιλικοῦ θρόνου ἐφ' ἑκάτερα ἴσταντο, δεξιόθεν δὲ καὶ ἐξ εὐωνύμων ἕτεροι καθίσταντο ὑπασπισταί. ὁ δὲ βασιλεὺς ἐπὶ θώκου φοβερός προὔκασθητο, οὐ βασιλικῶς ἐσταλμένος
- 35 μᾶλλον ἢ στρατιωτικῶς οὐδὲ πολὺ μετέωρος, ὅποια τὰ ἐκείνου μὴ ἐπηρμένα, χρυσὸς δὲ ὅμως τὸν θρόνον ὑπήλειφεν ὑπερανεστήκει τὴν κεφαλὴν. συνέσταλτο δὲ τούτου τὸ ἐπισκύνιον, τὴν δὲ παρειὰν ἐπιπλέον τότε ὁ ἀγὼν κατεφοίνισσε, τὰ δὲ ὄμματα πεπηγότα ἐπὶ συννοίας καὶ
- 40 πλήρη | ἐνθυμημάτων ὑπεμφαίνοντα τὴν ψυχὴν. 3 συνέθεον δὲ ἅπαντες ὁμοῦ πεφοβημένοι καὶ τὰς ψυχὰς μικροῦ ἐς ἄερα ἐξερεύξασθαι ὑπὸ φόβου ἐκβιαζόμενοι, τῶν μὲν ὀξύτερον βέλους ὑπὸ τῆς σφῶν συνειδήσεως κεντουμένων, τῶν δὲ τὴν κενὴν ὑποψίαν δεδιότων. φωνὴ δὲ τις παρ'

22–23 καθὼς – διατρανώσειεν: v. infra lin. 83–86 26–28 οἱ μὲν – ἔχοντες: Mich. Psell., Chronogr. II 95, cap. XXII 9–10 Renault οἱ μὲν ξίφη περιεζώνοντο, οἱ δ' ἀπὸ τῶν ὤμων ῥομφαίας βαρυσιδήρους ἐπέσειον, καὶ ἄλλοι δὲ δόρατα ἠγκαλίζοντο 33–39 ὁ δὲ – ψυχὴν: Mich. Psell., Chronogr. II 96, cap. XXIV 5–11 Renault αὐτὸς μὲν ὁ βασιλεὺς ἐπ' ἀμφικεφάλου καθῆστο θρόνον, μετέωρος δὲ ἦν, καὶ χρυσὸς τοῦτον ὑπήλειψε . . . ὑπερανεστήκει τὴν κεφαλὴν καὶ τὸ στέρνον προβέβλητο, τὴν τε παρειὰν ὁ ἀγὼν κατεφοίνισσε, καὶ τὰ ὄμματα πεπηγότα ἐπὶ συννοίας καὶ πλήρη ἐνθυμημάτων τὴν καρδίαν δεικνύοντα 42–45 φωνὴ – δυνατός: Mich. Psell., Chronogr. II 95, cap. XXII 12–16 Renault φωνὴ δὲ τις παρ' οὐδενὶ (an scrib. οὐδενός;) ἐξηκούετο, ἀλλ' ἐν φόβῳ ἐστήκεσαν ἅπαντες . . . καὶ ἄνετες πρὸς τὸν ἐφεστηκότα τῇ πύλῃ τῆς σκηνῆς ἀπονεύοντες: ὁ δ' ἄρα . . . ἀνὴρ . . . ἀγχίστροφος καὶ δραστήριος

F C 16 ἐκεῖνος F<sup>pc</sup> C: om. F<sup>ac</sup> 16/17 προελθὼν C 19 μεταπεμψάμενος C 22 προβέβηκε C 22/23 τρανώσειεν C 27 δόρατα F: δώρα C 29 μονοειδὲς C 31 δὲ om. C 32 τούτῳ F: αὐτῷ C 35 οὐδὲ F: μὴδὲ C 36 ὑπέληφεν Schopen | ὑπερανεστήκει F C: correxit Schopen 40–41 ὑπὸ φόβου ἐξερεύξασθαι βιαζόμενοι C 42 κενὴν C

οὐδενὸς ἐξηκούετο, ἀλλ' ἄπενες πρὸς τὸν ἐφεστηκότα τῇ πύλῃ τῆς σκηνῆς  
 ἀπονεύοντες ἐπιτοημένοι ἐστήκεσαν. ἀνὴρ δὲ οὗτος καὶ εἰπεῖν συνετὸς καὶ  
 45 καταπράσασθαι δυνατός· Τατίκιος τούτῳ τὸ ὄνομα. τούτῳ ὁ βασιλεὺς  
 ἐνατενίσας δοῦναι τοῖς ἔξωθεν τὴν εἴσοδον διὰ τοῦ βλέμματος ἐνέφηνεν,  
 ὁ δὲ παραχρῆμα τῆς εἰσόδου τούτοις παραχωρεῖ. οἱ δὲ καίπερ δεδιότες,  
 ἀλλ' ὅμως εἰσήεσαν τετρεμμένοι τὲ τὰς ὄψεις καὶ βραδεῖ ποδὶ στείχοντες,  
 50 δεδιὼς ὡς τὸν περὶ ψυχῆς λοίσθιον δρόμον δραμούμενος. 4 ἀλλ' οὐδὲ  
 αὐτὸς ὁ αὐτοκράτωρ ἐθάρρει παντάπασι (κατ' ἀνθρώπων λέγω, εἰ μὴ  
 ὅσον εἰς Θεὸν ἀναφέρων τὸ πᾶν) δεδιὼς τὸ σύμμικτον τῶν παρεστώτων,  
 μὴ ἄλλο τι ὅξυ καὶ δεινὸν κατ' αὐτοῦ μελετήσαιεν. στερροτέροις δὲ λο-  
 γισμοῖς ἑαυτὸν ἐδράσας καὶ ἅπαξ τοῖς ἀγῶσιν ἐγκαταστάς τῆς πρὸς  
 55 αὐτοὺς δημηγορίας ἤρχετο (οἱ δὲ καὶ αὐτῶν ἰχθύων ἀφωνότεροι ἐστήκε-  
 σαν καθάπερ τὰς γλώττας ἐκκεκομμένοι) „οἶδατε“, λέγων, „ὡς οὐδὲν  
 δεινὸν παρ' ἐμοῦ ὁ Διογένης ἐπεπόνθει ποτέ. οὔτε γὰρ τὴν ἀρχὴν  
 ταυτησί τῆς βασιλείας ἐκ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἀφειλόμην ἐγώ, ἀλλ' ἕτερος,  
 οὔτε τι δεινὸν ἢ λυπηρὸν τὸ παράπαν εἰς αὐτὸν πέπραχα. καὶ τῆς βασι-  
 60 λείας εἰς ἐμὲ Θεοῦ πάντως νεύσει μεταβιβασθείσης οὐ μόνον αὐτὸν καὶ  
 τὸν αὐτοῦ ἀδελφὸν Λέοντα ἐπὶ ταύτου διεφύλαξα, ἀλλ' ὡς οἰκείους παῖ-  
 δας καὶ ἐπόθησα καὶ ἐχρησάμην. τὸν δὲ Νικηφόρον καὶ πολλὰς κατ'  
 ἐμοῦ βουλευόμενον φωράσας τοσαυτάκις συμπαθείας | ἤξιώσα· καὶ μὴδὲ  
 πάλιν διορθούμενον ἡνιχόμην ἐπικρύπτων τὰ πολλὰ τῶν αὐτοῦ μηνι-  
 65 μάτων, κατανοῶν τὴν τῶν ἀπάντων πρὸς αὐτοὺς δυσμένειαν, κἂν μηδὲν  
 τῶν παρ' ἐμοῦ εἰς αὐτὸν γινόμενων ἀγαθῶν τὸ δολερὸν τῆς αὐτοῦ  
 γνώμης ἡλλοίωσεν. ἀλλ' αὐτὸς ἀντὶ πάντων θάνατόν μοι ἐπεψηφί-  
 σαστο“. 5 ἐπεβόησαν δ' ἐπὶ τούτοις ἅπαντες, ὡς οὐ βούλονται· ἂν  
 ἕτερον προεστηκότα ἐν βασιλείῳ ἰδεῖν σχήματι, οὐ τοῦτο οἱ πλείους  
 70 βουλόμενοι, ἀλλ' ἦσαν θῶπες αὐτῶν οἱ λόγοι τὸν ὑπόγονον διαδράναι  
 κίνδυνον ἐντεῦθεν μηχανωμένων. ὁ δὲ βασιλεὺς προαρπάσας τὸν καιρὸν  
 συμπαθείας κοινῆς τοὺς πλείονας ἡξίου ὡς τῶν αἰτίων τῆς βουλῆς ὑπερο-  
 ρίαν πρότερον κατακριθέντων. ἐπὶ τούτοις θροῦς ἦρτο πολὺς, οἷον οὐδ-

53–54 στερροτέροις – ἐγκαταστάς: Mich. Psell., Chronogr. II 99, cap. XXVIII 2–3 Renauld ἑμαυτὸν τοῖς σταθροτέροις λογισμοῖς ἤδρασα καὶ . . . ἅπαξ τοῖς ἀγῶσιν ἐγκατα-  
 στάς 55 ἰχθύων ἀφωνότεροι: locus communis, cf. Charit. 44 68–70 ἐπεβόησαν –  
 λόγοι: Mich. Psell., Chronogr. II 98–99, cap. XXVII 6–10 Renauld ἐπεβόησαν ἅπαντες  
 ὡς οὐ βούλονται· ἂν ἄλλως τὸν προεστηκότα ἰδεῖν ἢ ἐν βασιλείῳ τῷ σχήματι· οὐ τοῦτο  
 ἴσως οἱ πλείους βουλόμενοι, ἀλλ' ἦσαν θῶπες αὐτῶν οἱ λόγοι 70 θῶπες . . . λόγοι: locus  
 communis, cf. ex. gr. Plat., Theaet. 175 e 5 θῶπας λόγους; Philo, De Josepho 73 (IV  
 76, 18 Cohn); id., Legatio ad Gaium 162 (VI 185, 29 Cohn-Reiter)

F C 44–45 συνετά . . . δυνατά C 46 ἔξωθεν F: ἔξω C 48 τετραμμένοι Schopen edd. (cf.  
 VII 8, 5 (49); 9, 3 (66)) 53 στερρότερον C 64 διορθούμενον C | ἐπικρύπτειν C 66  
 γενομένων C 71 μηχανώμενοι C

εἰς πῶ τῶν τότε παρόντων εἰσέτι καὶ νῦν τῶν ὧτων, ὡς λέγουσιν, ἐντὸς  
 75 εἰσεδέξατο, τῶν μὲν ἐπαινούντων τὸν βασιλέα καὶ θαυμαζόντων τῆς ἀν-  
 εξικακίας καὶ πραότητος, τῶν δὲ τοὺς ὑπερορίους διασυρόντων καὶ θα-  
 νάτου ἀξίους εἶναι διενισταμένων, ὅποια τὰ τῶν ἀνθρώπων. ὃν γὰρ τὴν  
 σήμερον μακαρισμῶν ἀξιοῦσι προπέμπουσιν τε καὶ διὰ τιμῆς ἄγουσιν,  
 80 ἐπὶ περιτραπέντα τούτῳ τοῦ βίου τὸν κύβον θεάσονται, πᾶν τούναν-  
 τίον εἰς αὐτὸν ἐνδεικνύμενοι οὐκ αἰσχύνονται. 6 ὁ δὲ βασιλεὺς νεύματι  
 τούτους κατασιγάσας αὐτὸς ἔφη· „οὐ χρὴ θορυβεῖσθαι οὐδὲ συγχεῖν τὴν  
 προκειμένην ὑπόθεσιν· ἔγωγε γάρ, καθὼς ἔφην, ἅπαντας συμπαθείας  
 ἀξιώσας πάλιν ὅποιος τὸ πρότερον πρὸς ὑμᾶς ἔσομαι“. ἐν ᾧ δὲ τούτους  
 συμπαθείας ὁ βασιλεὺς ἡξίου, ἄτερ τῆς αὐτοῦ γνώμης ἀποστείλαντες οἱ  
 85 τὴν βουλήν ἐκείνην βουλευσάμενοι τῶν ὁμμάτων τὸν Διογένην  
 ἐστέρησαν. ταῦτα τούτῳ καὶ κατὰ τοῦ Κεκαυμένου Κατακαλὼν ὡς τῆς  
 αὐτῆς βουλῆς κεκοινωνηκότος τῷ Διογένηι κατεψηφίσαντο. ἡμέρα δὲ ἦν  
 ἐν ᾗ ἡ τῶν κορυφαίων ἀποστόλων μνήμη ἐτελεῖτο. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἐκ-  
 τοτε καὶ μέχρι σήμερον λογοποιεῖται. εἰ δὲ καὶ ὁ βασιλεὺς περὶ τούτου  
 90 παρ' αὐτῶν εἰσηγηθεὶς ἐνδεδέωκεν ἢ καὶ τὸ πᾶν τῆς ἐκείνου γνώμης ἦν,  
 Θεὸς ἂν εἰδείη· ἔγωγε τέως οὐ πάνυ τι γινώσκω ἔχω βεβαίως.

Χ τοιαῦτα μὲν οὖν τὰ ἐκ τοῦ Διογένηος συμπεσόντα τῷ αὐτοκρά-  
 τορι, παραδόξως τῆς ἀμάχου τοῦ Ὑγίστου χειρὸς ῥυσαμένης τοῦτον ἐξ  
 ὑπογίου κινδύνου· αὐτὸς δὲ πρὸς οὐδὲν τῶν συμπιπτόντων ἐμαλακί-  
 95 ζετο, ἀλλὰ καὶ ὡς κατενθὺ Δαλματίας ἤλαυνε. μεμαθηκώς δὲ ὁ Βολκάνος  
 τὴν εἰς τὸ Λιπένιον τοῦ αὐτοκράτορος ἔλευσιν καὶ ἐπικαταλαβόντα τοῦ-  
 τον Θεασάμενος καὶ πρὸς τὰς ῥωμαϊκὰς παρατάξεις καὶ τὸν συνασπισμὸν  
 ἐκείνον καὶ τὴν στρατηγικὴν πανοπλίαν μὴδ' ἀντωπῆσαι δυνάμενος ἀπο-  
 στείλας παραχρῆμα τὰ περὶ εἰρήνης ἡρώτα ὑπισχνούμενος ἅμα καὶ  
 5 αὐτοὺς τοὺς προϋποσχεθέντας ὁμήρους ἀποστεῖλαι καὶ μηδὲν τι δεινὸν  
 τοῦ λοιποῦ διαπράσασθαι. δέχεται τοίνυν τὸν βάρβαρον ἀσμένως ὁ αὐτο-

87–88 ἡμέρα – ἐτελεῖτο: Petrus et Paulus dic 29 mens. Iunii a. 1094

81–82 οὐ – ὑπόθεσιν: Mich. Psell., Chronogr. II 101, cap. XXXI 10–11 Renauld οὐ χρὴ  
 οὖν τὸν σύλλογον θορυβεῖν οὐδὲ συγχεῖν τὸν διάλογον

F C V (inde a 94 ὁ δὲ) 74 post παρόντων add. καὶ περιόντων Reiff. praeunte Schopen 83  
 τὰ πρότερα C ad 83 sqq. spectans περὶ τῆς τυφλώσεως τοῦ διογ(έ)ν(ους) F<sup>m</sup> 84 ἀπο-  
 στείλαντες F: ἀποστεῖται C: γρ ἀπ(ὸ)στείλανταίς C<sup>m</sup> 85 ἐκείνου C 86 ταῦτα C 87  
 αὐτοῦ C | κεκοινωνηκότα C 2 Θεασάμενον C 3/4 ἀποστεῖλαι C 5 προυποσχεθέντων C

94–95 αὐτὸς – ὡς: ὁ δὲ βασιλεὺς 95–4 μεμαθηκώς – παραχρῆμα: ὁ δὲ γε τούτων  
 ἀρχηγὸς βολκάνος τὴν τούτου κατ' αὐτοῦ ἀφίξιν Θεασάμενος αὐτίκα 4–6 ὑπισχνόμε-  
 νος – διαπράσασθαι om. 6–11 τὸν βάρβαρον – Βολκάνον: ἀσμένως τὴν πρεσβείαν ὁ  
 βασιλεὺς καὶ εἰς ὁμήρους λαβὼν τοὺς τε συγγενεῖς καὶ ἐκκρίτους τῶν ζουπάνων, ἀλλὰ δὴ  
 καὶ τοὺς αὐτοῦ ἀνεψιαδεῖς



κράτωρ ἀκηδιῶν οἶον καὶ ἀποστρεφόμενος τὴν ἐμφύλιον μάχην (κᾶν γὰρ  
 Δαλμάται ἦσαν, ἀλλ' ὅμως Χριστιανοί)· ἐκεῖνος δ' εὐθὺς τεθαρρηκώς  
 προσεληλύθει συνεπαγόμενος τοὺς τε συγγενεῖς καὶ ἐκκρίτους τῶν ζου-  
 10 πάνων καὶ προθύμως ὁμήρους τοὺς αὐτοῦ ἀνεψιαδεῖς τῷ αὐτοκράτορι  
 παραδέδωκε, τὸν τε Οὔρεσιν καλούμενον καὶ Στέφανον τὸν Βολκάνον καὶ  
 ἑτέρους τὸν εἴκοσιν ἀριθμὸν ἀποπληροῦντας· οὐ γὰρ ἐνὸν ἦν αὐτῷ  
 ἄλλως πῶς τοῦ λοιποῦ διατεθῆσθαι. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ὁπόσα διὰ  
 15 μάχης καὶ σιδήρου ἀνύεσθαι πέφυκεν εἰρηνικῶς διαλύσας, πρὸς τὴν βασι-  
 λεύουσιν ἐπανέστρεψε. 2 τοῦ μέντοι Διογένους ἐκήδετο πάνυ, καὶ  
 δακρύων ὥρᾳτο καὶ βύθιον στένων δι' αὐτὸν ἐξηκούετο πολλὴν τὴν  
 περὶ αὐτὸν φιλοφροσύνην ἐπεδείκνυτο καὶ ἀνακτᾶσθαι τοῦτον ἐσπευδε  
 κᾶν τοῖς πλείοσι τῶν ἐξ αὐτοῦ ἀφαιρεθέντων αὖθις τοῦτον ἀποκατέστη-  
 20 σεν. αὐτὸς δὲ κατακώχιμος ὑπὸ τῆς λύπης ὦν καὶ τὴν ἐν τῇ μεγαλοπόλει  
 διατριβὴν ἀποστρεφόμενος τοῖς ἰδίοις ἀγροῖς ἐμφιλοχωρῶν ἦν ταῖς τῶν  
 παλαιῶν προσανέχων διόλου βίβλοις ἄλλων ὑπαναγινωσκόντων αὐτῷ·  
 στερούμενος γὰρ φωτὸς ἐτέρων ἐχρᾶτο πρὸς τὴν ἀνάγνωσιν ὁμμασιν.  
 ἀνὴρ δὲ οὗτος τοσοῦτος τὴν φύσιν ὥς καὶ μὴ ὁρῶν τὰ τοῖς ὁρῶσι δυστέκ-  
 25 μαρτα ῥαδίως καταλαμβάνειν. πᾶσαν μὲν δὴ ἔκτοτε παιδείαν διελθὼν  
 καὶ αὐτὴν δὴ τὴν περίκλυτον γεωμετρίαν, τὸ καινότατον, φιλοσόφῳ τινὶ  
 ἐντυχὼν διὰ στερεῶν τούτῳ τὰ σχήματα παρέχειν ἐπέταττεν. ὁ δὲ τῇ  
 τῶν χειρῶν ψηλαφήσει ἀπάντων τῶν τῆς γεωμετρίας θεωρημάτων τὴν  
 καὶ σχημάτων ἔσχε κατάληψιν καθάπερ ἐκεῖνος ὁ Δίδυμος, ὃς δι' ὀξύτητα  
 30 νοῦ καὶ ἀνευ ὁμμάτων μουσικῆς καὶ γεωμετρίας ἐς ἄκρον ἐλήλυθεν, εἰ  
 καὶ μετὰ τὴν γνῶσιν τούτων εἰς αἵρεσιν ἄτοπον συνηλάθη τὸν νοῦν  
 ἐκτυφλωθεὶς ὑπὸ κενοδοξίας καθάπερ ὑπὸ πάθους τὰ ὅμματα. θανατᾷ  
 μὲν οὖν ἅπας ταῦτα ἀκούων· ἐγὼ δὲ καὶ τεθέαμαι τὸν ἄνδρα καὶ τεθαύ-  
 35 μακα καὶ περὶ τοιούτων λαλοῦντος ἀκήκοα, μὴδ' αὐτὴ δὲ τῶν τοιούτων  
 παντάπασιν ἀμελέτητος οὕσα ἐπεγίνωσκον τοῦτον ἀκριβῆ τῶν θεωρη-  
 μάτων γνῶσιν ἔχοντα. 3 εἰ δὲ καὶ περὶ λόγους ἡσχόλητο, τῆς πα-  
 λαιᾶς ὅμως κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος οὐκ ἀφίστατο μὴνιδος, ἀλλὰ τὸν τῆς  
 τυραννίδος λογισμὸν ὑποτυφόμενον εἶχε δι' ὅλου. καὶ μέντοι καὶ τισιν  
 αὖθις τοῦ ἀπορρήτου τούτου κεκοινώνηκε λογισμοῦ, ἀφ' ὧν εἰς τίς τὰ  
 40 βεβουλευμένα προσελθὼν προσαγγέλλει τῷ αὐτοκράτορι. μεταπειψάμε-  
 νος δὲ τὸν Διογένην ἐπυνθάνετο περὶ ὧν τὴν βεβούλευται καὶ περὶ τῶν  
 τῆς βουλῆς αὐτῷ κεκοινωνηκότων. καὶ ὃς ἅπαντα θάττον ἀνομολογήσας  
 παραχρῆμα συμπαθείας ἡξίωτο.

F C V 7 τὴν ἐμφύλιον om. C 11 βελκάνον C 15 ἐπανέστρεφεν C 18 κᾶν F: καὶ C 19  
 τῇ om. C 24 καταλαμβάνειν Schopen: καταλαμβάνων F C 25 φιλοσόφῳ C 33  
 τοιούτων<sup>1</sup> F: τούτων C 39 προσαγγέλλει F C: ἀπαγγέλλει dubit. Schopen 40 βουβού  
 λευτα F 41 ὃς ἅπαντα F: οὐ πάντα C

12–14 οὐ – πέφυκεν om. 14 διαλύσας om. 15–42 τοῦ – ἡξίωτο om.

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΔΕΚΑΤΗ

I Ἐπεὶ δὲ τὴν ἐκκλησίαν ὥσπερ τι ῥεῦμα κακίας ὁ Νεῖλος ἐκεῖνος ἐπι-  
 κλύζων πολὺν τὸν σάλον ταῖς τῶν ἀπάντων ἐνεποιεῖ ψυχαῖς, μετ' οὐ  
 πολὺ τῆς τῶν τοῦ Ἰταλοῦ δογμάτων καθαιρέσεως ἀναφανείς, καὶ πολ-  
 5 λούς ταῖς δίναις τῆς αὐτοῦ κακοδοξίας ἐβύθισεν (ἀνὴρ δὲ οὗτος δεξιὸς  
 μὲν οὖν τὴν ἀρετὴν ὑποκρίνασθαι οὐκ οἶδα μὲν ὅθεν, τέως δ' οὖν τῇ  
 μεγαλοπόλει ἐφοίτησε καὶ ἐγγωνιάζων Θεῷ μόνῳ δῆθεν καὶ ἑαυτῷ προ-  
 σανεῖχε διαπαντὸς ταῖς ἱεραῖς βίβλοις ἐνασχολούμενος. ἀμύητος δὲ πάσης  
 ἑλληνικῆς παιδείας ὦν καὶ μὴδὲ καθηγητὴν τινα ἐσχηκῶς ἀρχῆθεν τὸν  
 10 ὑφαπλοῦντα τούτῳ τὸ τῆς θείας γραφῆς βάρους ἐνεκεκύφει μὲν τοῖς τῶν  
 ἁγίων συγγράμμασιν, ἄγευστος δὲ πάσης παιδείας λογικῆς ὦν ἐπε-  
 πλάνητο περὶ τὸν νοῦν τῶν γραφῶν. 2 οὐκ ἀγευνῆ δὲ τινα χορὸν  
 ὑποσυρόμενος ἐν μεγάλας οἰκίαις εἰσέδου διδάσκαλος αὐτοχειροτόνητος,  
 τὸ μὲν τι διὰ τὴν ἐπιφανομένην αὐτῷ ἀρετὴν καὶ τὸ κατεσκληκὸς ἐκεῖνο  
 15 ἦθος, τὸ δὲ καὶ διὰ τὴν ὑποκεκρυμμένως ἐμφαινομένην αὐτῷ τάχα  
 γνῶσιν· ἐνθὲν τοι καὶ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν τοῦ καθ' ἡμᾶς ἀγνοή-  
 σας μυστηρίου καὶ μήθ' ὃ τι ἐστὶν ἔνωσις ἀπλῶς συνιέναι δυνάμενος μήθ'  
 ὃ τι ἐστὶν ὅλως ὑπόστασις εἰδὼς οὔτε διακεκριμένως ὑπόστασιν ἢ ἔνωσιν  
 νοεῖν δυνάμενος μήτ' αὖθις ἡνωμένως καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν μήθ'  
 20 ὅπως ἐθεώθη τὸ πρόσλημμα παρὰ τῶν ἁγίων διδασκόμενος, πόρρω τοῦ  
 ὄντος ἐξενεχθεὶς φύσει τοῦτο θεωθῆναι ἐδόξαζεν ἀπατῶμενος), 3 οὐδὲ  
 τοῦτο διέλαθε τὸν αὐτοκράτορα· ἀλλ' ὥς ἦσθετο τὰ περὶ τούτου, ὀξύρ-  
 ροπον ἐπινόει τὴν βοήθειαν καὶ τὸν ἄνδρα μετακαλεσάμενος πολλὰ τοῦ  
 θράσους καὶ τῆς ἀμαθείας ἐμέμφετο καὶ πολλὰ τοῦτον ἐλέγξας τὴν τε καθ'

3–4 μετ' οὐ πολὺ – καθαιρέσεως: a. 1082

7–8 ἐγγωνιάζων – ἐνασχολούμενος: cf. XIV 7, 6 (55–56) ἐγγωνιάζω τὰ πολλὰ καὶ βί-  
 βλοις καὶ Θεῷ προσανακείμαι

F C V 1 ὀλεξιάς I F C: om. V 4 τοῦ om. C | καὶ delendum esse cogitat Kambylis 4/5  
 πολλαῖς C 6 οὖν<sup>1</sup> om. C V 7 δῆθεν om. C 10 τούτῳ τὸ F: τοῦτο C 11 λογικῆς  
 παιδείας C V 13 ὑποσυρόμενος F: ἐπαγόμενος C 14 τι F C: τοι V 21 τοῦτο θεωθῆναι  
 F V: τοῦ θεωθῆναι C 24 ἐμέμφομαι C

2 ἐπεὶ – ἐκεῖνος: τότε δὲ τις νεῖλος ὥσπερ τι ῥεῦμα κακίας 4 post πολὺ add. δὲ 4 καὶ  
 om. 6 δ' οὖν om. 8–10 ἀμύητος – βάρους om. 12–13 οὐκ – ὑποσυρόμενος om. ante  
 ἐν add. καὶ 14 ἐκεῖνο om. 17–18 ἀπλῶς ὅλως: ἢ 18–19 οὔτε – ἔνωσιν om 20  
 πόρρω: πόρρω[ω π]ου 21–29 οὐδὲ πρόσλημμα om.

25 ὑπόστασιν ἔνωσιν τοῦ Θεανθρώπου Λόγου τρανῶς ἐδίδασκε καὶ τὸν τῆς  
ἀντιδόσεως τρόπον παρίστα καὶ ὅπως ἐθεώρη τὸ πρόσλημμα μετὰ τῆς  
ἀνωθεν ἐδίδασκε χάριτος. ὁ δὲ τῆς ἰδίας ψευδοδοξίας ἀπριξ εἶχετο καὶ  
πρὸς πᾶσαν κάκωσιν, στρέβλας τὲ καὶ δεσμὰ καὶ ξεσμούς σαρκός, ἐτοιμότα-  
τος ἦν ἢ ἀποστῆναι τοῦ μὴ θεωρῆναι φύσει διδάσκειν τὸ πρόσλημμα.  
30 4 εἶχε δὲ τότε καὶ πολλοὺς τῶν Ἀρμενίων ἢ μεγαλόπολις, οἷς τῆς ἀσε-  
βείας ὑπέκκαυμα ὁ Νεῖλος ἐκεῖνος ἐγένετο. ἐντεῦθεν διαλέξεις τὲ συχναὶ  
πρὸς τὸν Τικράνην ἐκείνον καὶ τὸν Ἀρσάκην, οὓς ἐπὶ πλέον τὰ τοῦ Νεῖλου  
δόγματα πρὸς ἀσέβειαν ἠρέθιζε. τί τὸ ἐντεῦθεν; τὴν ἀσέβειαν πολλῶν  
ἐπινεμομένην ψυχὰς ὁρῶν ὁ αὐτοκράτωρ καὶ ἀλλήλοις τὰ τοῦ Νεῖλου  
35 καὶ τῶν Ἀρμενίων ἐπιπλεκόμενα καὶ ἀπανταχῇ τὸ φύσει θεωρῆναι τὸ  
πρόσλημμα λαμπρᾷ φωνῇ κηρυττόμενον ἀθετουμένας τὲ τὰς τῶν ἀγίων  
πατέρων περὶ τούτου γραφὰς καὶ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν ἀγνοου-  
μένην σχεδόν, στήσαι τὴν σφοδρὰν τοῦ κακοῦ ῥύμην βουληθεὶς τοὺς  
τῆς ἐκκλησίας λογάδας συναγαγὼν σύνοδον περὶ τούτου γενέσθαι κοινῇ  
40 συνεσκέψαντο. 5 καὶ παρῆν τῆνικαῦτα ἅπαν τὸ τῶν ἀρχιερέων  
πλήρωμα καὶ αὐτὸς ὁ πατριάρχης Νικόλαος, καὶ ὁ Νεῖλος εἰς τὸ μέσον  
μετὰ τῶν Ἀρμενίων ἵστατο, καὶ τὰ τούτου ἀνεκαλύπτοντο δόγματα,  
καὶ ὅς λαμπρᾷ τῇ φωνῇ ταῦτα ἐδίδασκε καὶ ἰσχυρῶς αὐτῶν διὰ πλειόνων  
ἀντείχετο. τί τὸ ἐντεῦθεν; ἡ σύνοδος, ἵνα πολλῶν ἀπαλλάξη ψυχὰς τῆς  
45 διεφθαρμένης αὐτοῦ διδαχῆς, αἰωνίῳ τοῦτον καθυπέβαλεν ἀναθέματι  
καὶ τὴν καθ' ὑπόστασιν ἔνωσιν κατὰ τὰς τῶν ἀγίων παραδόσεις ἐμφανέ-  
στερον ἀνεκήρυξε. 6 μετὰ τοῦτον ἡ μᾶλλον εἰπεῖν σὺν τούτῳ καὶ ὁ  
Βλαχερνίτης δεδημοσίετο ἀσεβῆ καὶ ἔκφυλα τῆς ἐκκλησίας φρονῶν, κἄν  
ἱερωμένος ἦν. ἐνθουσιασταὶς γὰρ ὁμιλήσας καὶ τῆς τούτων λύμης με-  
50 τασχῶν πολλοὺς τὲ ἐξαπατῶν καὶ μεγάλας τῶν ἐν τῇ μεγαλοπόλει οἰκίας  
ὑπορύττων καὶ παραδιδούς τὰ τῆς ἀσεβείας δόγματα, ἐπεὶ πολλὰ πολ-  
λάκις μεταπεμπόμενος καὶ διδασκόμενος παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος οὐδ-  
όλως τῆς οἰκείας κακοδοξίας ἀφίστατο, τῇ ἐκκλησίᾳ καὶ τοῦτον ὁ αὐτο-

41 ὁ πατριάρχης Νικόλαος: Nicolaus III Grammaticus patriarcha Constantinopoleos a. 1084–1111

FCV 28 στρέβλας C: στρεβλά F 31 διαλέξεις F: διατάξεις C 34 ἐπινεμομένων C 36  
τὲ F: δὲ C 38 σφοδρα C 39–40 γενέσθαι κοινῇ συνεσκέψαντο F: γενέσθαι κοινῇ  
συνεσκέψατο C: διανοήσατο γενέσθαι V 46 τῶν om. C 49 ἐνθουσιωδῶς V | τούτου V  
50 τῶν F: τὰς C

30 31 post ἀσεβ.ας add. ἐκεῖνης 31–33 ἐντεῦθεν – ἠρέθιζε om. 34 ὁ αὐτοκράτωρ ὁρῶν  
34–39 καὶ – συναγαγὼν om. 40 ἅπαν om. 41 post πλήρωμα add. καὶ οἱ τῆς ἐκκλησίας  
λογάδες (cf. lin. 38–39) 43–44 ὅς – ἐντεῦθεν om. 44–45 ἵνα – διδαχῆς om. 46–47  
καὶ – εἰπεῖν om. 49 τούτων: τούτου 50–56 πολλοὺς τὲ – καθυπέβαλον: πολλοῖς  
τῆς κακοδοξίας μετέδωκεν. οὕτω γοῦν καὶ αὐτὸν ἀμετάθετον ὄντα ἡ ἐκκλησία τῷ αἰωνίῳ  
παρέδωκεν ἀναθέματι

κράτωρ παρέπεμψε. οἱ δὲ ἐπὶ πλέον τοῦτον ἐξετάσαντες, ὡς ἀμετάθετον  
55 καὶ αὐτοὶ ἐγνώκεσαν, αὐτὸν τὲ αἰωνίῳ ἀναθέματι καὶ τὰ τούτου δόγ-  
ματα καθυπέβαλον.

II οὕτω μὲν οὖν ὥσπερ τις ἀγαθὸς κυβερνήτης ὁ αὐτοκράτωρ τὰς  
ἀλλεπαλλήλους τῶν κυμάτων ἐπιδρομὰς ὥσπερ διανηξάμενος καὶ  
πολλὴν ἀποκλυσάμενος ἄλμην τῆς οἰκουμένης καὶ τὰ κατὰ τὴν ἐκκλησίαν  
εὖ διαθέμενος ἐπ' ἄλλα τὰ πάλιν πελάγη πολέμων καὶ θορύβων ἐπάγε-  
ται. αἱ γὰρ ἕτερον ὑφ' ἑτέρῳ προσίστατο καὶ θάλασσα, φασίν, ἐπὶ θα-  
λάσῃ καὶ ποταμὸς κακῶν ἐπὶ ποταμῷ, ὡς μὴδ' ἀναπνεῖν ἔαν, τὸ τοῦ  
λόγου, τὸν βασιλέα μὴδ' ἐπιμύσαι τὰ βλέφαρα, κἄν ἡμεῖς σταγόνα μι-  
κράν, εἶπεν ἂν τις εἰκότως, ἐκ τοῦ Ἀδριαντικοῦ Πελάγους ἀνιμῆσάμεθα  
65 ὀλίγα τῶν κατ' ἐκεῖνο καιροῦ πεπραγμένων τῷ βασιλεῖ παραγράφαντες  
μᾶλλον ἢ γράψαντες· ἄλλ' ἐκεῖνος ἀντέσχε πρὸς ἅπαντα | κύματά τε  
καὶ κλύδωνας, ἕως τὴν τῆς βασιλείας οὐριοδρομοῦσαν ναῦν εἰς λιμένας  
ἀκλύστους ὁρμίσειε. καὶ τίς ἂν ἡ Δημοσθένους ἡχώ ἢ ῥοῖζος Πολέμωνος  
ἢ ὁμηρικαὶ πᾶσαι Μοῦσαι τὰ ἐκείνῳ κατωρθωμένα πρὸς ἀξίαν ὑμνή-  
σειαν; ἐγὼ δ' ἂν φαίην, οὐδ' ἂν αὐτὸς Πλάτων οὐδ' ἂν ξύμπασα Στοὰ  
70 καὶ Ἀκαδημίαι εἰς ταῦτο ξυνηλυθούσαι προσῆκον τῆς ἐκείνου ψυχῆς ἐφιλο-  
σόφησαν. μήπω γὰρ παυσάμενων τῶν χειμῶνων ἐκείνων καὶ τῶν πολυ-  
πλόκων πολέμων μὴδὲ τοῦ κλύδωνος ἀφυβρίσαντος ἕτερος χειμῶν οὐδε-  
νὸς τῶν εἰρημένων ἐλάττων αὐτῷ ἐπεγείρεται. 2 καὶ γὰρ ἀνθρωπὸς  
75 τις οὐ τῶν ἐπιφανῶν, ἀλλὰ τῆς κάτω τύχης ἐκ τοῦ Χάρακος ὁρμώμενος

59 πολλὴν – οἰκουμένης: cf. ex. gr. Plat., Phaedr. 243 d 4–5 ποτίμῳ λόγῳ οἶον ἄλμυρὰν  
ἀκοὴν ἀποκλυσάσθαι; Procl., In Plat. Tim. III 352, 6 Diehl τὴν ἄλμην ἀποπτύσας καὶ  
ἀποκλυσάμενος τῆς γενέσεως; Ioann. Chrys., Adv. oppugn. vitae mon. III 5 (PG 47, 358, 18)  
τὴν ἄλμην ἀπονίψασθαι τῆς κακίας 61–62 θάλασσα – ποταμῷ: cf. L.-Schn. I 3 (nr. 9)  
ἀγαθὸν θάλασσα; Spyridon. 6c 62–63 μὴδ' ἀναπνεῖν ἔαν τὸ τοῦ λόγου: formula, cf.  
ex. gr. Liban., or. 25, 63 (II 568, 5–6 Foerster) μὴδ' ἀναπνεῖν ἐωμένων; id., decl. 36 (VII  
209, 17–18 Foerster) τοῖς ... ἀπανταχοῦ δεινὰ πάσχουσι καὶ μὴδ' ἀναπνεῖν ἐωμένοις;  
Sophon., In Aristot. de anima paraphr. 64, 36 Hayduck ἐγγῶν καὶ μὴδ' ἀναπνεῖν ἐὼν  
66–68 ἀντέσχε – ὁρμίσειε: v. ad III 9, 2 (10–11) 68 ῥοῖζος Πολέμωνος: cf. Flavius  
Philost. II 10 (p. 589, 3) τοῦ Πολέμωνος ῥοῖζον; Mich. Psell., or. paneg. 4, 357 Πολέμωνος  
ῥοῖζον; ibid. 11, 28 τὸν τοῦ Πολέμωνος ῥοῖζον; id., orisc. theol. 98, 16–17 τὴν τοῦ Πολέμω-  
νος γλῶσσαν ... μετὰ ῥοῖζου φθεγγομένην τῶν λέξεων; cf. XIV 7, 4 (33–34)

FCV 59 ἄλμην τῆς οἰκουμένης ἀποκλυσάμενος C 60 πάλιν om. C 61 ὑφ' F C: ἐφ'  
perperam Reiff.<sup>1</sup> 62 ἔαν τὸ F: ἐν αὐτῷ C<sup>ac</sup>: ἐν αὐτῷ C<sup>pc</sup> 65 ἐκείνου C | περιγράφαντες  
perperam Reiff.<sup>1</sup> 69 κατωρθώματα C<sup>ac</sup>: κατωρθώματα C<sup>pc</sup> 73 ἀφυβρίσαντος F: ἡσυχά-  
σαντος C 74 αὐτῶν C 75 ἀλλὰ F V: ἀλλὰ καὶ C

57–68 οὕτω – καὶ om. 68 τίς: ἀλλὰ τίς 69 ante πᾶσαι add. καὶ ἐκείνῳ: τῷ βασ.λεῖ  
72 τῶν χειμῶνων παυσάμενων 72–73 καὶ – ἀφυβρίσαντος om. 74 καὶ γὰρ ἀνθρωπὸς:  
ἀνθρωπὸς γὰρ 75 ἐκ τῆς κάτω τύχης

τὸν τοῦ Διογένοῦς υἱὸν ἑαυτὸν εἶναι ἔλεγε, κἄν ἐκεῖνος φθάσας ἀνῆρέθη, ὁπηνίκα τὸν μετὰ τῶν Τούρκων κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν πόλεμον ὁ Κομνηνὸς Ἰσαάκιος καὶ αὐτάδελφος τοῦ αὐτοκράτορος συνεκρότησεν· ὅπερ δὲ τῷ λεπτομερέστερον ἐθέλοντι μανθάνειν ἐξέσται ἀπὸ τῶν τοῦ κλεινοῦ 80 καίσαρος συγγραμμάτων διεντυχεῖν. παρὰ πολλῶν μὲν οὖν ἐπιστομιζόμενος ὁ τοιοῦτος ἐπαύετο οὐδαμῶς. καὶ γὰρ ἦλθε μὲν οὗτος ἐξ ἀνατολῆς πένης τὲ καὶ σισυροφορῶν, πανουργότατος δὲ ὢν καὶ τὸ ἦθος πολύτροπος περιενόσκει τὴν πόλιν κατ' οἴκους τὲ καὶ ῥυμοτομίας περὶ ἑαυτοῦ ὑψηλά τινα διαγγέλλων καὶ ὡς εἶη τοῦ προβεβασιλευκότος Διογένοῦς 85 υἱὸς Λέων ἐκεῖνος, ὃς κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν ὑπὸ βέλους, ὡς εἴρηται, πληγείς ἐτετελευτήκει. ἀναβιώσκων τοίνυν τὸν τεθνηκότα οὗτος ὁ ἀλαζὼν τοῦνομά τε ἐκείνου ἑαυτῷ περιετίθει καὶ φανερώς ἐβασίλεια καὶ τοὺς κουφοτέρους ὑπῆγετο. καὶ ἦν ἄρα καὶ τοῦτο τὸ δεινὸν ἐπιθήκη τῶν τοῦ βασιλέως συμφορῶν, ὥσπερ τι δρᾶμα ἐπιτραγωδούσης αὐτῷ τῆς 90 τύχης τοῦτον τὸν κακοβδαίμονα. καὶ ὥσπερ, οἶμαι, οἱ τρυφῶντες μετὰ τὸν κόρον ἐπιτραγηματίζονται τῶν μελιπήκτων τινὰ προσφερόμενοι, οὕτω δῆτα καὶ ἡ τῶν Ῥωμαίων τύχη πολλοῖς ἐπορχησαμένη κακοῖς καὶ διακορῆς γεγονυῖα τοῖς τοιούτοις ψευδοβασιλεύσι τὸν βασιλέα προσέπαιζεν. 3 ὁ μόντοι αὐτοκράτωρ κατεφρόνει τῶν λεγομένων παντάπα- 95 σιν. ἐπεὶ δ' ὁ Χαρακηνὸς κἄν ταῖς ἀγνιαῖς κἄν ταῖς ἀμφοδοῖς ἐν παντὶ καιρῷ τοιαῦτα ληρῶν οὐκ ἐπαύετο, ἦλθε ταῦτα εἰς ἀκοὰς τῆς Ἀλεξίου τοῦ κρατοῦντος ἀδελφῆς Θεοδώρας καὶ ὁμύνου τοῦ ἀναιρεθέντος ἐκείνου υἱοῦ τοῦ Διογένοῦς. ἡ δὲ τοὺς λήρους ἐκείνους μὴ φέρονσα ἤχθετο· ἐπὶ τῇ σφαγῇ γὰρ τάνδρὸς τὸν μονήρη βίον ἠλλάξατο τὸν ἀσκητικὸν 5 ἀκριβέστατα μετεληλυθυῖα βίον καὶ Θεῷ μόνῃ προσανέχουσα. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ, ἐπεὶ μετὰ δευτέραν καὶ τρίτην παραίνεσιν ὁ λήρος ἐκεῖνος οὐχ'

77–78 ὁπηνίκα – συνεκρότησεν: Isaacius Comnenus, dux Antiochiae a. 1074–1078

78–80 ὅπερ – διεντυχεῖν: cf. Niceph. Bryen. II 29 (207, 3–9 Gautier) 6 μετὰ – παραίνεσιν: cf. ep. ad Tit. 3, 10 αἰρετικὸν ἀνθρώπου μετὰ μίαν καὶ δευτέραν νοουθεσίαν παραιτοῦ

F C V 76 τοῦ om. C V 77 ἀντιόχου C 78 ὅπερ F: ὅπως C 80 μὲν οὖν om. C 81 ἀνατολῶν C 83 περιενόσκει F C: περιεγνώσθη V 84 ὑψηλὸν C 85 βέλει (-ei pc) C 87 τε F: τε τὸ C 90 οἶμαι F: ἄρα C

77–78 ὁπηνίκα – συνεκρότησεν: παρὰ τῶν τούρκων εἰς ἀντιόχειαν 78–81 ὅπερ – καὶ γὰρ om. 81 ἦλθε μὲν: ἦλθεν οὖν | post ἀνατολῆς add. εἰς τὴν κωνσταντίνου 82–83 πανουργότατος – πολύτροπος om. 83–87 τὴν – ἐβασίλεια: τὲ κατ' οἴκους καὶ φανερώς ἐβασίλει. α. ἑαυτὸν ἐκείνον εἶναι φάσκων τὸν προβεβασιλευκότος διογένοῦς υἱὸν τὸν λέοντα 87–95 καί? – Χαρακηνὸς om. 95 κἄν? καὶ 1 ληρῶν om. | Ἀλεξίου om. 2 ὁμύνου: ὁμυνέτον 3 post Διογένοῦς add. λέοντος 4 τὸν<sup>1</sup> om. 4–5 τὸν<sup>2</sup> – προσανέχουσα om. 6–7 ἐπεὶ ἀποστείλας: τὸν λήρον ἐκείνον εἰς χερσὶνα ἐξαποστείλας

ἡσύχαζεν, ἐς Χερσῶνα τοῦτον ἀποστείλας ἐμφρουρον εἶναι παρεκελεύσατο. ἐκεῖσε δὲ παραγενόμενος, νυκτὸς ἀνερχόμενος διὰ τοῦ τείχους καὶ προκύπτων, τοῖς συνήθως φοιτῶσι Κομᾶνοις ἐμπορίας χάριν καὶ τοῦ τὰ 10 πρὸς χρεῖαν ἐκέειν κομίζεσθαι ἅπαξ καὶ δις ὁμιλήσας καὶ πίστει δούς καὶ λαβὼν διὰ καλωδίων νυκτὸς ἑαυτὸν δεσμήσας ἐχαλάσθη τοῦ τείχους. 4 συμπαλαβόντες δὲ τοῦτοις ἐφ' ἱκανόν, ἐς τοσοῦτον συνήλασεν ὡς χώραν. συναυλιζόμενος δὲ τοῦτοις ἐφ' ἱκανόν, ἐς τοσοῦτον συνήλασεν ὡς καὶ βασιλέα αὐτὸν κατονομάζειν ἤδη. οἱ δ' αἵμασιν ἀνθρώπων λαφύσαι 15 ἱμερόμενοι καὶ κρεῶν ἀνθρωπείων ἐμφορηθῆναι καὶ λείαν πολλήν ἐκ τῆς ἡμεδαπῆς ἐπισυνάξαι, Πάτροκλον εὐρηκότες τοῦτον πρόφασιν κατὰ τῆς Ῥωμαίων πανοστρατιᾶς χωρῆσαι ἐβουλεύοντο ὡς δῆθεν τῷ πατρὶ ὅτι τοῦτον ἐγκασιδρῦσαι θρόνον. | καὶ ἀπαιωρουμένην εἶχον τέως ταυτηνὴ τὴν βουλήν· οὐκ ἔλαθε ταῦτα τὸν αὐτοκράτορα. ἐνθὲν τοι καὶ τὰς δυνά- 20 μεις ὡς δυνατόν ἐξώπιλιζε τε καὶ πρὸς τὴν τῶν βαρβάρων μάχην ἡτοιμάζετο· τὰ γὰρ τέμπη, ἅπερ κλεισούρας ἢ ἰδιώτις οἶδε γλώττα καλεῖν, ὡς ἔφαμεν, φθάσας ἤδη κατωχυρώσατο. καιροῦ δὲ παρεληλυθότος, ἐπεὶ τὸ Παρίστριον τοὺς Κομᾶνους μετὰ τοῦ ψευδωνύμου καταλαβεῖν μεμαθήκοι, τοὺς τὰ πρῶτα τοῦ στρατιωτικοῦ συντάγματος φέροντας καὶ αὐτοὺς δὴ 25 τοὺς καθ' αἶμα καὶ ἐξ ἀγχιστείας αὐτῷ προσήκοντας συναγαγὼν, εἰ χρή κατ' αὐτῶν ἐξιέναι ἐβουλεύετο. πάντων δὲ πρὸς τοῦτο αὐτὸν ἀπειργόντων 5 αὐτὸς ἑαυτῷ πιστεύειν οὐκ εἶχεν οὔτε μὴν τοῖς οἰκείοις ἤθελε λογισμοῖς χρήσασθαι, ἀλλὰ τὸ πᾶν τῷ Θεῷ ἀναθέμενος ἐξ ἐκείνου τὴν κρίσιν ἠτεῖτο. τοιγαροῦν ἅπαντας μετακαλεσάμενος τοῦ ἱερατικοῦ 30 καὶ στρατιωτικοῦ καταλόγου εἰς τὴν τοῦ Θεοῦ μεγάλην ἐκκλησίαν ἐσπέρας φοιτᾷ καὶ αὐτοῦ δὴ τοῦ πατριάρχου Νικολάου παρόντος· ἐφθασε γὰρ εἰς τὸν πατριαρχικὸν ἀναβεβηκέναι θρόνον ἐπινεμήσεως παρ-ἱππευούσης ἐβδόμης ἔτους ,ζ'φγβ' μετὰ τὴν Εὐστρατίου τοῦ Γαριδᾶ

31 τοῦ πατριάρχου Νικολάου: Nicolaus III Grammaticus patriarcha Constantinopoleos a. 1084–1111 32–33 ἐπινεμήσεως – ,ζ'φγβ': a. 1083/84

16 Πάτροκλον . . . πρόφασιν: v. ad III 2,3 (14)

F C V 8 ἀνερχόμενος C 9 κομᾶνοις (ut semper) V 16 εὐρηκότες τοῦτον F: εὐρυκότα τοῦτον C: τοῦτο εὐρηκότες V 17 πανοστρατιᾶς C: πανοστρατιᾶς F: πανοστρατὶ V 21 γλώσσα οἶδε C 22 ἐπὶ C 23 μεμαθήκει V 26 πάντες C | αὐτῶν C 28 λογισμοῖς ἤθελεν C 31 πατριάρχου κυροῦ C 33 εὐστρατίου F C<sup>9</sup>: ἀστρατίαν C<sup>ac</sup>

7/8 παρεκελεύσατο: ἐκέλευσεν 8 παραγενόμενος: διάγων | ἀνερχόμενος – καὶ: ἀπὸ τοῦ τείχους 9–10 ἐμπορίας – κομίζεσθαι om. 10 ante ἅπαξ add. ἐπεὶ 12 τοῦτον om. 14 αὐτὸν: ἑαυτὸν | αἵμασιν ἀνθρώπων: καὶ ἀνθρώπων αἵματα 16 πρόφασιν om. τῆς: τῶν 17–19 ὡς – βουλήν om. 19 ἐνθὲν τοι om. 20 δυνατόν: εἶχεν 21–22 τὰ – παρεληλυθότος om. 22 post ἐπεὶ add. δὲ 23 post ψευδωνύμου add. διογένοῦς 24–30 τοὺς καταλόγου om. 31 ἐσπέρας om. 31–34 αὐτοῦ – παραίτησιν om.

παραίτησιν. ἐν δυσὶ δὲ πυκτίοις τὴν ἐπερώτησιν περὶ τοῦ εἰ δεῖ ἐξεληλυ-  
 35 θότα τοῖς Κομάνοις ἐπιθέσθαι ἢ μὴ ἐνοσημνάμενος τῷ κορυφαίῳ πάντων  
 παρεκελεύσατο καταθέσθαι εἰς τὴν ἱερὰν τράπεζαν. παννύχου δὲ τῆς  
 ὑμνωδίας τελουμένης κατὰ τὸ περίορθρον εἴσεισιν ὁ τεθεικῶς καὶ ἀναλαμ-  
 βάνεται τὸν χάρτην καὶ ἐξαγαγὼν καὶ λύσας ἐνώπιον πάντων ὑπανε-  
 γίνωσκε. τὸ ἐνδόσιμον οὖν ἐκείθεν ὥσπερ ἐκ θείας ὁμῆς ὁ αὐτοκράτωρ  
 40 λαβὼν ὅλος ἐγεγόνει τῆς ἐκστρατείας καὶ διὰ γραφῶν ἀπανταχόθεν ἀν-  
 εκαλεῖτο τὸ στράτευμα. 6 καλῶς τοίνυν παρασκευασάμενος τῆς κατὰ  
 τῶν Κομάνων ὁδοῦ | εἶχετο. ἅπαν οὖν τὸ στράτευμα μετακαλεσάμενος  
 καὶ καταλαβὼν τὴν Ἀγχιάλον τὸν μὲν ἴδιον γαμβρὸν καίσαρα Νικηφό-  
 ρον τὸν Μελισσηνὸν καὶ τὸν Παλαιολόγον Γεώργιον καὶ τὸν ἀδελφιδοῦν  
 45 αὐτῷ Ἰωάννην τὸν Ταρωνίτην μεταπεμφάμενος, εἰς Βερόην ἐκπέμπει ἐφ'  
 ᾧ ἐπαγρυπνεῖν καὶ ἀσφάλειαν αὐτῆς τὴν καὶ τῶν παρακειμένων αὐτῇ  
 ποιῆσαι, τοὺς δὲ γε λοιποὺς τῶν ἐκκρίτων διελὼν τὰ στρατεύματα καὶ  
 ἡγεμόνας τούτων αὐτοὺς καταστήσας τὸν Δαβατηνόν, τὸν Εὐφορβηνόν  
 50 τὸν Ζυγὸν διακειμένων κλεισουργῶν ἐκπέμπομεν. ἐκείνος δὲ τὴν Χορτα-  
 ρεάν καταλαβὼν (κλεισούρα δὲ <αὕτη> τοῦ Ζυγοῦ οὕτως ὡς ὀνομαζο-  
 μένη) τὸν ὅλον περιήει Ζυγὸν κατασκεπτόμενος, εἰ πάντα τὰ πρῶην  
 παρ' αὐτοῦ ἐντεταλμένα οἱ τὴν τούτων οἰκονομίαν ἀναδεξάμενοι τετελέ-  
 κασι καὶ εἴ τι ἡμιτελὲς ἢ ἐνδέον ἐστί, καὶ τοῦτο ἐπανορθώσασθαι, ὥς μὴ  
 55 ῥαδίως διὰ τούτων ἐξεῖναι τοῖς Κομάνοις διελθεῖν. πάντα γοῦν οἰκονομή-  
 σας κᾶθ' οὕτως ἐκείθεν ὑποστρέψας περὶ τὴν Ἱερὰν καλουμένην Λίμνην  
 τὸν χάρακα ἐπήξατο τῆς Ἀγχιάλου ἀγχοῦ διακειμένην. νυκτὸς δὲ κατα-  
 λαβόντος Πουδίου τινὸς ἐκκρίτου τῶν Βλάχων καὶ τὴν τῶν Κομάνων  
 διὰ τοῦ Δανούβεως διαπεραιώσιν ἀπαγγεῖλαντος, δέον ἔκρινεν αὐγα-  
 60 ζούσης τῆς ἡμέρας μετακαλεσάμενος τοὺς ἐκκρίτους τῶν συγγενῶν τὴν καὶ  
 ἡγεμόνων βουλευσάσθαι ὅ τι δεῖ ποιεῖν. ἐπεὶ δὲ εἰς τὴν Ἀγχιάλον πάντες  
 παραγενέσθαι δεῖν ἔλεγον, παραχρῆμα τὸν μὲν Καντακουζηνὸν καὶ τὸν  
 Τατίκιον εἰς τὰ καλούμενα Θερμὰ ἐξαπέστειλε μετὰ καὶ τινων ἐθνικῶν,  
 τοῦ τε Σκαλιάρου <καὶ> τοῦ Ἐλχάν καὶ ἐτέρων (τῶν ( ) οὔτοι ἐκκρι-  
 65 τοι) ἐφ' ᾧ τὴν φυλακὴν τῶν ἐκείσε ποιῆσαι μερῶν, αὐτὸς δὲ ἀπέρχεται εἰς

F C V 34 ἐρώτησιν C 35 ἐνοσημνάμενοι C 40 γεγονός C 41–43 τὸ — γαμβρὸν F  
 C<sup>2</sup><sup>im</sup>: om. C (verba τὸν μὲν ἴδιον γαμβρὸν in textu del.) 41–42 τῇ ... ὁδῶ C<sup>2</sup><sup>im</sup> 44  
 μελισσηνὸν C 45 αὐτῶν C: αὐτοῦ perperam Barb. edd. 50 ἐκείνος F: ἐκείθεν C 51 αὕτη  
 add. Kambylis coll. VIII 5, 5 (57); X 4, 6 (77); 4, 10 (29–30) et al. 55 διὰ τούτων om. C  
 62 κατακουζηνὸν F (sic semper, non amplius notatur) 64 σκαλιάρη C | καὶ add. Buckler  
 64–65 τῶν (fenestra ca. 6 litt.) οὔτοι ἐκκριτοὶ F (in fenestra supplendum censet Τούρκων  
 Reinsch: ἡγεμόνων mavult Kambylis): τῶν ἐκκρίτων C 65 ἐκεῖ C | ἐπ' ἀπέρχεται C

34 δὲ om. 35 συνεπιθέσθαι 35–39 τῷ ὑπανεγίνωσκε om. 39 τὸ — αὐτοκράτωρ:  
 καὶ ὥσπερ ἐκ θείας ὁμῆς τὸ ἐνδόσιμον 40 — X 3, 6 (89) καὶ — βασιλεῖα om.

Ἀγχιάλον. 7 ἐπεὶ δὲ πρὸς Ἀδριανού|πολιν τὸ ὄρμημα τῶν Κομάνων  
 μεμαθήκοι, μεταπεμφάμενος τοὺς ἐκκρίτους τῶν Ἀδριανουπολιτῶν ἅπαν-  
 τας, ὧν ὑπερέχοντες ὁ τε Κατακαλὼν ὁ Ταρχανειώτης λεγόμενος καὶ  
 70 Νικηφόρος ὁ υἱὸς τοῦ πάλαι τυραννήσαντος Βρυεννίου, καὶ αὐτὸς τυ-  
 ραννήσας καὶ τῶν ὀφθαλμῶν στερηθεὶς, τούτοις πολλὴν τὴν τοῦ κά-  
 στρου φυλακὴν ἐνετείλατο ποιῆσαι καὶ τῶν Κομάνων καταλαβόντων  
 μὴ μετὰ μικροψυχίας τὸν μετ' αὐτῶν συναίρειν πόλεμον, ἀλλὰ μετὰ σκο-  
 ποῦ καὶ ἐκ διαστήματος τὰς κατ' ἐκείνων βολὰς ποιῆσαι, τὰ δὲ πλεῖστα  
 75 κεκλεισμένας τὰς πύλας ἔχειν, πολλὰς ὑποσχόμενος εὐεργεσίας εἰ τὰ προσ-  
 τεταγμένα τηρήσαιεν. ταῦτα μὲν οὖν πρὸς τὸν Βρυέννιον καὶ τοὺς  
 ἄλλους ὁ αὐτοκράτωρ παρεγγυησάμενος οἶον μετὰ χρηστῶν τῶν ἐλ-  
 πίδων πρὸς Ἀδριανούπολιν ἐκπέμπομε. τῷ δὲ γε Κατακαλὼν τῷ Εὐ-  
 φορβηνῷ Κωνσταντίνῳ διὰ γραμμάτων προσέταξεν ἀναλαβέσθαι τὸν  
 καλούμενον Μοναστράν (μιξοβάρβαρος δὲ οὗτος ἀνὴρ πολλὴν τὴν περὶ  
 80 τὰ στρατιωτικὰ ἐμπειρίαν κεκτημένος) καὶ Μιχαήλ τὸν Ἀνεμάν μετὰ τῶν  
 ὑπ' αὐτοὺς τεταγμένων στρατιωτῶν, καὶ ἐπὶ τοὺς Κομάνους τὰς κλει-  
 σούρας διελθόντας μάθοιεν, παρέσπεσθαι ὅπισθεν αὐτῶν καὶ ἀξυμφανῶς  
 αὐτῶν ἀποπειράσθαι.

III τῶν γοῦν Κομάνων παρὰ τῶν Βλάχων τὰς διὰ τῶν κλεισουργῶν  
 85 ἀτραποὺς μεμαθηκότων καὶ οὕτω τὸν Ζυγὸν ῥαδίως διελθυσάντων ἅμα  
 τῷ τῇ Γολῇ προσπελάσαι εὐθὺς οἱ ἔποικοι ταύτης δεσμήσαντες τὸν  
 τὴν φυλακὴν τοῦ κάστρου πεπιστευμένον παραδεδώκασι τοῖς Κομάνοις,  
 αὐτοὶ δὲ εὐφημήσαντες ἄσμενοι τούτους ὑπεδέξαντο. ὁ δὲ Κατακαλὼν  
 Κωνσταντίνος ἐναύλους τὰς τοῦ βασιλέως ὑποθημοσύνας ἔχων Κομάνοις  
 90 ἐντυχὼν εἰς προνομὴν ἐξερχομένοις καὶ προσβαλὼν θαρσαλέως ζωγρίαν  
 εὐθὺς ἐκ τούτων ἄγει εἰς ἑκατὸν ποσομένους. τοῦτον ὁ βασιλεὺς ἀπο-  
 δεξάμενος εὐθὺς τῷ τοῦ νωβελλισίμου τιμᾷ ἀξιώματι. κατασχόντας δὲ  
 τὴν Γολὴν τοὺς Κομάνους θεασάμενοι οἱ τῶν παρακειμένων πόλεων  
 ἔποικοι, Δαμπόλεως τε καὶ τῶν λοιπῶν, προσεληλυθότες αὐτοὺς ἄσμενοι  
 95 ὑπεδέχοντο καὶ παρεδίδουν τὰς πόλεις ἐπευφήμου τὴν τὸν ψευδώνυμον  
 Διογένην, ὃς μετὰ τὸ πάντων ἐγκρατὴς γενέσθαι ἀναλαβόμενος ἅπαν τὸ  
 κομανικὸν στράτευμα καταλαμβάνει τὴν Ἀγχιάλον ἀποπειράσθαι τάχα  
 βουλόμενος τῶν ταύτης τειχῶν. 2 ὁ δὲ βασιλεὺς ἐντὸς ὧν καὶ πολλὴν  
 ἐμπειρίαν περὶ τὰ στρατιωτικὰ ἐκ νηπίου κεκτημένος, ἐπεὶ τὴν τοῦ τόπου  
 5 θέσιν διέγνων τοὺς μὲν Κομάνους ἀπείργουσιν τῆς ὁρμῆς, ὀχύρωμα δὲ

F C 67 μεμαθήκει C | ἀδριανουπολιτῶν C 68 τραχανειώτης F 69 ὁ om. F | βρυεννίου (ut  
 semper) F 70 πολλὰ C 73 διαστημ(ά)των F 77 κατακαλῶ C 77/78 ἐφορβηνῷ C 78  
 προσέταττεν C 84 παρὰ F: διὰ C | διὰ om. C 88 τοῦτον C 89 ἐναύλους F: ἐν αὐ (sic)  
 C 89–90 κομάνους ... ἐξερχομένους C<sup>pc</sup> 91/92 ὑποδεξάμενος C 94 προσεληλυθότες  
 δὲ C | αὐτοὺς C: αὐτὸν F 4 νηπίου F: νηπιόθεν C | ἐπὶ C

τοῦ τείχους οὖσαν, διελὼν τὰς δυνάμεις καὶ τὰς πύλας ἀναπετάσας τοῦ κάστρου ἔξωθεν τούτους συνησπικότας ἰλαδὸν κατέστησε· περὶ δὲ τὸ ἄκρον τῆς κομανικῆς παρατάξεως ἐγκεκραγὸτος μέρους τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος (τούς ἵππους) ἐτρέψαντο μέχρις αὐτῆς θαλάττης διώξαντες.

10 τοῦτο ὁ αὐτοκράτωρ θεασάμενος καὶ πρὸς τοσαῦτα πλήρη μὴ ἐξαρκούσας ἔχων δυνάμεις μῆτε ἀντικαταστήναι δυνάμενος ἐκέλευσε τοῦ λοιποῦ συνησπικότας ἀπαντας ἴσταςθαι καὶ μηδὲνα προθέειν τῆς παρατάξεως. οἱ δὲ Κόμανοι παραταξάμενοι ἴσταντο καὶ αὐτοὶ προμετώπιοι τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος, μὴ προσβάλλοντες δὲ ὅμως μὴδὲ αὐτοί. τοῦτο δὲ

15 ἐτελεῖτο ἐπὶ τρισὶν ἡμέραις ἐκ πρωΐας μέχρις ἑσπέρας, τῆς τε τοῦ τόπου θέσεως ἀπειργούσης τούτους ἐθέλοντας μάχεσθαι καὶ τοῦ μηδὲνα τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγγος προεκτρέχειν κατ' αὐτῶν. 3 τὸ δὲ κάστρον ἡ Ἀγχίαλος τοιαύτης ἔτυχε θέσεως· δεξιόθεν μὲν τὴν Ποντηρὰν εἶχε Θάλασσαν, ἐξ εὐωνύμου δὲ τραχύν τινα τόπον καὶ δύσβατον καὶ ὑπάμπελον

20 καὶ τοῖς ἱππόταις εὐοδὸν τὸν δρόμον μὴ παρέχοντα. τί τὸ ἐπὶ τούτοις; τὴν τοῦ βασιλέως θεασάμενοι καρτερίαν οἱ βάρβαροι καὶ τὰ | βεβουλευμένα ἀπηλπικότες ἐφ' ἑτέραν ἀτραπὸν τὴν πρὸς Ἀδριανούπολιν ἐτράποντο, ἐξαπατώντος αὐτοῦ τοῦ ψευδωνύμου καὶ λέγοντος ὡς „όπηνίκα με τὴν Ἀδριανούπολιν καταλαβόντα ὁ Βρυέννιος Νικηφόρος ἀκού-

25 σει, ἀνοίξας τὰς πύλας μετὰ περιχαρείας ὑποδέξεται χρήματά τε παρέξει καὶ παντοίας φιλοφροσύνης ἀξιώσει· κἄν γὰρ μὴ ἐκ φύσεως, ἀλλὰ γε ἐκ προαιρέσεως τὴν πρὸς τὸν ἐμὸν πατέρα ἀδελφικὴν ἔσχε διάθεσιν. ἐπὶ δὲ τὸ κάστρον ἡμῖν παραδοθῇ, οὕτω τῆς ἐπὶ τὰ ἔμπροσθεν καὶ πρὸς τὴν βασιλεύουσιν φερούσης ἀψόμεθα“. θεῖον δὲ τὸν Βρυέννιον ὠνόμαζε

30 παρὰκουσμά τι ἔχων ἀληθοῦς ὑποθέσεως. καὶ γὰρ ὁ πάλαι βεβασιλευκῶς Ῥωμανὸς ὁ Διογένης ἄνδρα τουτονὶ τὸν Βρυέννιον γινώσκων φρονήσει τὴν ὑπερέχοντα ἀπάντων τῶν τότε, εὐθὺς τὴν γνώμην καὶ ἐπαληθεύοντα ὡς ἐπίπαν ἐν λόγοις καὶ πράξεσι τοῦτον ἀκριβῶς ἐπιστάμενος ἀδελφὸν εἰσποίησασθαι ἠβουλήθη· καὶ δὴ καὶ τὸ ἔργον τετέλεστο

35 ἀμφοῖν τούτου συνδόξαντος. ἀλλὰ ταῦτα μὲν ἀληθῆ καὶ παρὰ πάντων οὕτω γινώσκεται, ὁ δὲ γε ψευδώνυμος τοσοῦτον ἀπηνιασχύντησεν, ὡς καὶ θεῖον ἐπ' ἀληθείας τοῦτον κατονομάζειν. 4 οὕτω μὲν οὖν τὰ τοῦ ψευδωνύμου τεχνάσματα· οἱ δὲ Κόμανοι ὡς βάρβαροι τὸ κοῦφον καὶ εὐμετάβλητον ὡς φυσικόν τι παρακολούθημα κεκτημένοι πείθονται τοῖς

F C 7 τούτου C | δὲ om. C 8 post παρατάξεως lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup> | μέρους F C<sup>ac</sup> : μέρος C<sup>pc</sup> 9 τοὺς ἵππους add. Kambylis coll. VII 11, 3 (39) (lacunam signaverat Reiff.<sup>1</sup>) (sed cf. LBG sub v. ἐγκράζω) | post ἐτρέψαντο fortasse addendum αὐτούς 10–11 καὶ – δυνάμενος om. C 13 προμετώπιον C 16 τούτους ἐθέλοντας F : τοὺς τε θέλοντας C | καὶ τοῦ F C : καὶ τοῦ scribendum esse cogitat Kambylis (cf. καὶ τούτου V 6, 2 (28)) 24–25 ὁ νικηφόρος βρυέννιος καταλαβόντα ἀκούσει C 26 ἀξιώσει F C : ἀξιώσει με dubit. Reiff.<sup>1</sup> : ἀξιώσει Leib 29 δὲ om. C 31 Βρυέννιον edd. : βρυέννιον F (ut semper) C 32 πάντων C 33/34 ἐπιστάμενον C 39 ὡς om. F

40 αὐτοῦ λόγοις καὶ καταλαβόντες τὴν Ἀδριανούπολιν ἔξωθεν τῆς πόλεως ταύτης ἠλίσσαντο. ἐπὶ δὲ τεσσαράκοντα καὶ ὀκτὼ ἡμέραις καθεκάστην πολέμων συγκροτούμενων (καὶ γὰρ οἱ νεώτεροι καὶ πρὸς πόλεμον σφαδάζοντες καθ' ἡμέραν ἐξερχόμενοι πολέμους συχνούς μετὰ τῶν βαρβάρων συνεκρότου) Νικηφόρος ὁ Βρυέννιος, ἐπεὶ κάτωθεν παρὰ τοῦ

45 ψευδωνύμου ἐζητεῖτο, πυργόθεν προκύψας, ὅσα γε ἀπὸ τῆς φωνῆς τοῦ ἀνδρὸς τεκμαιρόμενος ἔλεγε μῆτε υἱὸν αὐτὸν ἐπιγινώσκειν Ῥωμαῖνοῦ τοῦ Διογένους, τοῦ ἐκ προαιρέσεως ἀδελφοῦ αὐτοῦ χρηματίσαντος, ὡς εἴρηται, ὅποια φιλεῖ πολλάκις γίνεσθαι, καὶ ὅτι ὁ ἐπ' ἀληθείας υἱὸς αὐτοῦ εἰς Ἀντιόχειαν ἀνῆρέθη. ταῦτα εἰπὼν μετ' αἰσχύνης τὸν ὑποκριτὴν ἀπέ-

50 πέμψατο. 5 ἐπεὶ δὲ οἱ ἐντὸς παρεκτεινόμενοι τοῦ καιροῦ ἔστενεοντο ἤδη, διὰ γραφῆς ἠτήσαντο βοήθειαν παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος. ὁ δὲ παρευθὺ παρακελεύεται Κωνσταντῖνῳ τῷ Εὐφορβηνῷ ἀποχρῶσαν ἀποδιε-λέσθαι δύναμιν τῶν ὑπ' αὐτὸν κομήτων καὶ διὰ νυκτὸς μετ' αὐτῶν εἰς Ἀδριανούπολιν διὰ τοῦ μέρους τῶν Καλαθᾶδων εἰσελθεῖν. καὶ ὁ Κατα-

55 καλὼν παραχρῆμα τῆς πρὸς τὴν Ὀρεστιάδα φερούσης εἶχετο μετ' ἀγαθῶν τῶν ἐλπίδων λήσεσθαι τοὺς Κομάνους οἰόμενος. ἀλλὰ διημάρτανε τοῦ σκαποῦ· αἰσθόμενοι γὰρ τούτου πολλαπλάσιοι τηνικαῦτα ἐξιππασάμενοι καὶ προσβαλόντες ἀπώσαντό τε εἰς τούπισω καὶ ὀξέως ἐδίω-κον. ὀπηνίκα καὶ ὁ τούτου υἱὸς Νικηφόρος καὶ ἐμὸς ἐν ὑστέροις χρηματί-

60 σας γαμβρὸς ἐπὶ τῇ μετ' ἐμὲ ἀδελφῇ τῇ πορφυρογεννήτῳ Μαρίᾳ δόρυ μακρὸν ἐναγκαλισάμενος καὶ συναντήσας ἐξ ὑποστροφῆς τὸν διώκοντα αὐτὸν Σκύθην πλήττει κατὰ τὸ στέρνον, ὃ δ' εὐθὺς νεκρὸς ἔκειτο. οἶδε γὰρ ἐπ' ἀληθεία δόρυ κραδαίνειν καὶ ἀσπίδι περιφράττεσθαι· καὶ ἱππαζόμενον ἂν τις αὐτὸν εἰ θεάσαστο, οὐ Ῥωμαῖον εἶκασεν εἶναι, ἀλλὰ Νορμα-

65 νόθεν ἦκειν. θαῦμα γὰρ ἦν ὁ νεανίσκος ἐκείνος ἐξιππαζόμενος καὶ ὄντως φιλοτίμημα φύσεως· τὴν πρὸς Θεὸν εὐσέβειαν πολὺς, τὰ πρὸς ἀνθρώπους ἡδύς καὶ μειλίχιος. 6 οὕτω τεσσαράκοντα πρὸς ταῖς ὀκτὼ διηλθὼν ἡμέραι, καὶ παρακελευσαμένου Νικηφόρου τοῦ Βρυεννίου (ἐν ἐκείνῳ γὰρ ἡ πᾶσα ἐξουσία τῆς Ἀδριανουπόλεως ἦν) τὰς πύλας ἀθρόον

70 ἀναπετάσαντες ἐξῆλθον κατὰ τῶν Κομάνων γενναῖοι στρατιῶται. καὶ πολέμου καρτεροῦ συρραγέντος πίπτουσι μὲν ἱκανοὶ τῶν Ῥωμαίων γενναίως | ἀγωνιζόμενοι καὶ τῆς ἑαυτῶν ζωῆς ἀφειδήσαντες, πλείους δὲ κτείνουσιν. ὀπηνίκα καὶ Μαριανὸς ὁ Μαυροκατακαλὼν τοῦ Τογορτάκ καταστοχασάμενος (ἡγεμὼν δὲ οὗτος ὑπερέχων τῆς τῶν Κομάνων στρατιᾶς)

F C 40 καταλαβάνουσι C 48 ἀλληθεία C 50 παρεκτεινόμενοι C | ἔστενεοντο F<sup>pc</sup> : ἔστερουντο F<sup>ac</sup> C 52 ἐφορβηνῷ C<sup>ac</sup> 56/57 δὴ ἡμάρτανε C 57 τηνικαῦτα om. C 59 ἐν ὑστέροις F : εἰσύστερον C 62 αὐτὸν om. C 63 ἀσπίδα C 64 εἰ om. C | οὐ om. C post Ῥωμαῖον add. μὲν C 66 παρὰ θεοῦ C | τὰ πρὸς F : τὴν παρὰ C 67 ταῖς F : τοῖς C 71 καρτερῶς C 73 ante Μαριανὸς add. ὁ C | Τογορτάκ Reiff.<sup>1</sup> : τογορτάν F : τογορτ( ) C<sup>ac</sup> : τογορτοῦ C<sup>pc</sup>



- 75 δόρυ μακρὸν ἐναγκαλισάμενος ὅλας τὲ τῷ ἵππῳ δούς τὰς ἡνίας εὐθὺ κατ' αὐτοῦ ἤλαυνε καὶ μικροῦ ἂν τοῦτον ἀνείλεν, εἰ μὴ προφθάσαντες οἱ περὶ αὐτὸν τυχόντες Κόμανοι τοῦτον ἐξείλοντο, μικροῦ καὶ τὸν Μαρριανὸν ἀποκτείναντες. οὗτος δὲ ὁ Μαρριανός, κἄν νέος τὴν ἡλικίαν ᾗ καὶ ἐς μείρας ἄρτι παραγγέλλων, ἀλλὰ πολλάκις τῶν τῆς Ὀρεσιτιάδος πυλῶν ἐξερ-  
80 χόμενος μετὰ τῶν Κομάνων ἐμάχετο καὶ τοσαυτάκις πλήττων ἢ καὶ κτείνων νικητὴς ἀνθυπέστρεφεν· ᾗ γὰρ ὡς ἀληθῶς μαχητὴς γενναιοτάτος, καθάπερ τινὰ κλῆρον πατρῶον τὴν ἀνδρείαν κληρωσάμενος ἐκ γενναιοτάτων ἀνδρῶν γενναιότερος παῖς γεννηθείς. ἐξ ὑπογύου δὲ τοῦ θα-  
νάτου ῥυσθεῖς, ἀναζέσας τῷ θυμῷ κατὰ τοῦ Ψευδοδιογένους ἐχώρησε  
85 πέραθεν παρὰ τῷ χεῖλει τοῦ ποταμοῦ καὶ αὐτοῦ ἴσταμένου, ὅπου ὁ Μαρριανός μετὰ τῶν βαρβάρων ἐμάχετο· καὶ θασάμενος ἐρυθροφοροῦντα καὶ βασιλικῶς ἐσταλμένον καὶ τοὺς περὶ αὐτὸν σκεδασθέντας, ἀνατείνας τηνικαῦτα τὴν μαστίγα ἐπαιε τοῦτον κατὰ κεφαλῆς ἀφειδῶς ψευδώνυμον ἀποκαλῶν βασιλέα.
- 90 IV ὁ δὲ βασιλεὺς τὴν περὶ τὴν Ἀδριανούπολιν καρτερίαν τῶν Κομάνων μανθάνων καὶ τοὺς συχνοὺς ἐκέισε πολέμους δέον ἔκρινε καὶ αὐτὸς ἐξ Ἀγχιάλου κέειθι παραγενέσθαι. μεταπεμφάμενος οὖν τοὺς ἑκκρίτους τῶν ἡγεμόνων καὶ προέχοντας τοῦ λαοῦ ἐβουλεύετο τί ἂν ποιήσειεν. εἰσελθὼν δὲ τις ἀνὴρ Ἀλακασεὺς ὀνομαζόμενος ἔφη· „ὁ ἐμὸς πατὴρ συν-  
95 ἡθης πάλαι τῷ τοῦ ψευδωνύμου πατρὶ ἔτυχεν ὦν. ἔγωγε τοίνυν ἀπελθὼν καὶ εἰς ἓν τῶν πολιχνίων εἰσαγαγὼν αὐτὸν κατὰσχῶ“. ἐζητή-  
το | οὖν τηνικαῦτα ὁ τρόπος τῆς τοῦ τοιούτου ἔργου μεταχειρίσεως. ὁ δὲ τὸν ἐπὶ Κύρου Ζώπυρον μιμησάμενος τὸν ἐκείνου τρόπον ὑπέθετο πρὸς τὸν αὐτοκράτορα· αἰκίσασθαι γὰρ ἑαυτὸν ἐπηγγείλατο καὶ τὸν  
5 πώγωνα καὶ τὰς τρίχας ἀποκερεῖν καὶ εἰς ἐκείνον φοιτῆσαι ὡς δῆθεν ταῦτα παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος πεπονθώς. 2 ταῦτ' οὐκ εἶπε μὲν,

3 τὸν — μιμησάμενος: cf. Herod. III 154—158 (Dario regnante) 6—8 ταῦτ' — ἀλλ': cf. Demosth., De cor. 179 οὐκ εἶπον μὲν ταῦτα, οὐκ ἔγραψα δέ, οὐδ' ἔγραψα μὲν, οὐκ ἐπρέσβευσα δέ, οὐδ' ἐπρέσβευσα μὲν, οὐκ ἔπεισα δὲ Θηβαίους, ἀλλ'

F C V (inde a 90 ἔπει) 75 ἐναγκαλισάμενος F: κατασείσας C 84 ῥυθείς C | κατὰ F: καὶ C 85 τῷ χεῖλος C 88 ἀφειδῶς om. C 90 ὁ δὲ βασιλεὺς F C<sup>2</sup>sl: om. C | καρτερᾶν C 1 κατασχίσῃ perperam Reiff.<sup>2</sup> 2 γούιν C 6 οὐκ om. C

90—91 ὁ δὲ — πολέμους: ἐπεὶ γούιν ὁ ψευδώνυμος διογένης μέχρι καὶ τῆς ἀδριανουπόλεως μετὰ τῶν κομάνων ἐξελθὼν (cf. etiam X 2, 7 (66—67)) οὐ τὴν τυχοῦσαν ἐνεποιεῖ ζημίαν ταῖς χώραις 91 αὐτὸς: ὁ βασιλεὺς 92 παραγενέσθαι: καταλαβεῖν 92—93 μεταπεμφάμενος — ποιήσειεν om. 94 εἰσελθὼν — Ἀλακασεὺς: προσελθὼν οὖν τῷ βασιλεῖ Ἀλακασεὺς τις 94—2 ἔφη — μεταχειρίσεως om. 2—3 ὁ δὲ: καὶ 3—4 τὸν<sup>2</sup> — καὶ om. 5 post πώγωνα add. τὲ | ἀποκεῖρας | καὶ<sup>2</sup> — φοιτῆσαι om. 6 ταῦτα post αὐτοκράτορος transp. 6—9 ταῦτ' — ἐγίνετο om.

- οὐκ εἰργάσατο δέ, οὐδ' ἐπηγγείλατο μὲν, εἰς ἔργον δὲ τὴν ἐπαγγελίαν οὐκ ἤγαγεν, ἀλλ' ἅμα τὲ ὁ βασιλεὺς ἐπῆναι τὴν συμβουλὴν καὶ ὁ Ἀλακασεὺς ἐν χρῶ τὲ κουρίας ἐγίνετο καὶ τὰς σάρκας κατήκιστο καὶ πρὸς τὸν  
10 ἐπίπλαστον Διογένην ἐκείνον ἐφοίτησε καὶ τὰ τε ἄλλα καὶ τὴν παλαιὰν ὑπέμνησε φιλίαν καὶ ὡς „πολλὰ δεινὰ παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος πεπονθώς Ἀλεξίου ἦκω πρὸς σὲ θαρρήσας“, ἔλεγεν, „ἐπὶ τῇ πάλαι τοῦμοῦ πατρὸς πρὸς τὴν σὴν βασιλείαν γνησιότητι ἐφ' ᾧ συνάρασθαί σοι πρὸς τὸ προκείμενον“. ἐχρήτο γὰρ καὶ τοιούτοις ὀνόμασι κολακευτικοῖς, ἵνα  
15 πλεον αὐτὸν ἐφελκύσεται. καὶ ἵνα πλατύτερον τὰ κατ' αὐτὸν διηγῆσωμαι, λαβὼν τὸ ἐνδόσιμον παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος Ἀλεξίου καὶ γραφὰς ὡσαύτως παραδηλούσας πρὸς τὸν τὴν φυλακὴν πολιχνίου τινὸς Πούτζης ὀνομασμένου πεπιστευμένον, ὡς „πᾶν ὅπερ ἔν ὁ παρὼν σοι ὑπόθεται, ποίησον ἀδιστάκτως ὑπακούσας αὐτοῦ“ (ἐκέισε γὰρ ὁ βασιλεὺς καλῶς  
20 ἐστοχάσατο τοὺς Κομάνους καταλαβεῖν ἀπὸ Ἀδριανουπόλεως ἀπάραντας) — τούτων οὕτως οἰκονομηθέντων προσηκόμενος ὁ Ἀλακασεὺς, καθάπερ εἵπομεν, τὴν ἐν χρῶ κουρίαν πρόσσεισι τῷ ψευδωνύμῳ λέγων· „διὰ σὲ πολλὰ δεινὰ πέπονθα, διὰ σὲ ὑβρίσθην καὶ σιδηρόδετος γέγονα, διὰ σὲ καθεῖρχθην ἐπὶ πολλαῖς ἡμέραις, ἐξότου τῶν ῥωμαϊκῶν ὀρίων  
25 ἐπέβης, αὐτὸς ὑποπτὸς διὰ τὴν τοῦ ἐμοῦ πατρὸς πρὸς σὲ φιλίαν δόξας τῷ αὐτοκράτορι. λαθὼν οὖν αὐτὸς σοὶ τῷ ἐμῷ δεσπότη προσπέφευγα ἑμαυτὸν τὲ τῶν | δεσμῶν ἐλευθέρωσας καὶ σοὶ τὰ συνοίσοντα ὑποθέμενος“. 3 ὁ δὲ καλῶς τοῦτον ἀποδεξάμενος ἐπυνθάνετο ὅ τι δεῖ ποιεῖν ἐφ' ᾧ τὰ κατὰ σκοπὸν πληρῶσαι. καὶ ὅς· „ὁρᾷς τουτὶ τὸ πολίχνιον καὶ  
30 τὴν εὐρείαν ταύτην πεδιάδα ἀποχρῶσαν πρὸς νομάς τῶν ἵππων ἐφ' ἡμέραις ἐφ' ὅσαις βούλει διαναπαῦσαι σαυτὸν τὲ καὶ τὸ σὸν στράτευμα; χρή οὖν μὴ περαιτέρω τέως ἡμᾶς προβαίνειν, ἀλλ' ἐνταῦθα προσκαρτερῆσαι μικρὸν ἐφ' ᾧ καὶ σὲ ἀνακτήσασθαι τὸ πολίχνιον τοῦτο κατασχόντα καὶ τοὺς Κομάνους ἐξελθόντας τὰ πρὸς χρεῖαν κομίσασθαι καὶ  
35 οὕτω τῆς πρὸς τὴν βασιλεύουσιν ἄψασθαι. καὶ εἰ ἄρεστόν δοκεῖ σοι, τὸν τοῦ πολυχνίου φύλακα πάλαι ὅλον ἐμὸν ὄντα θεάσομαι τε καὶ ἀμαχητὶ παρασκευάσω παραδοῦναι σοι τοῦτο“. 4 ἤρεσεν ὁ σκοπὸς οὕτω

F C V 7 οὐδ' F: καὶ C 9 τὲ F: om. C 12 πάλαι om. C 12—13 πρὸς τὴν σὴν βασιλείαν τοῦμοῦ πατρὸς γνησιότητα C 15 αὐτὸν<sup>1</sup> om. C 18 πᾶν om. C 19 ἀδιστάκτως F<sup>ac</sup> C: ἀδιαστάκτως C 21 Ἀλακασεὺς C 22 καθάπερ εἵπομεν om. C 25 ἀπέβης C 28 ὑποδεξάμενος C 31 ἐφ' om. C

9 τὰς σάρκας κατήκιστο: ἑαυτὸν αἰκίσας | καὶ om. 10 ἐκείνον διογένην 10—22 καὶ<sup>1</sup> — ψευδωνύμῳ om. 22 post λέγων add. ὡς 23 πολλὰ om. | διὰ σὲ ὑβρίσθην om. 24 διὰ σὲ καθεῖρχθην: εἰρκτὴ τὲ παρεπέμφθην 26 αὐτὸς om. 28 ἐπυνθάνετο — ποιεῖν: ὅ τι δεῖ τοῦτον ποιεῖν ἐπυνθάνετο 29 ἐφ' — πληρῶσαι om. 29—37 ὁρᾷς — τοῦτο: εἰς τὸ καστέλλιον πούτζης αὐτὸν συνεβούλευεν ἀπελθεῖν: παραδοῦναι σοι γὰρ τοῦτο ἔχω ἀμαχητὶ: ὁ γὰρ τοῦ πολυχνίου τοῦτου φύλαξ ἑκπαλαι ἐμὸς ἐστὶν ὅλος, ἐκέισε δὲ ἀπελθὼν σαυτὸν διαναπαύσεις καὶ τὸ σὸν στράτευμα 37 ὁ σκοπὸς οὕτω: τοῦτο



τῷ Διογένηι. διὰ τῆς νυκτὸς δὲ τὴν βασιλικὴν δεσμῆσας γραφὴν ὁ Ἀλα-  
 κασεὺς πέμπει διὰ βέλους ἐντὸς τοῦ κάστρου· ἦν ὑπαναγνούς ὁ τοῦτο  
 40 φυλάσσω· παρεσκευάσθη πρὸς τὸ δοῦναι τὸ εἰρημένον πολίχινιον.  
 πρωίας δὲ ὁ μὲν Ἀλακασεὺς πρῶτος ταῖς πύλαις προσπελάσας ὁμιλεῖν  
 ὑπεκρίνατο τῷ φύλακι, πρότερον σημεῖον δούς τῷ Διογένηι, ἵν' ὀπηνίκα  
 τοῦτο θεάσοιτο, εὐθὺς τοῦ κάστρου χωρήσειεν. ἐφ' ἱκανὸν δὲ προσποιου-  
 μένου τὴν μετὰ τοῦ φύλακος ὁμιλίαν καὶ ὅπερ φθάσας δεδῶκει τῷ ψευδω-  
 45 νύμῳ ποιήσαντος σημεῖον, καθὼς ὁ Διογένης τοῦτ' ἐθεάσατο, τινὰς ἀνα-  
 λαβόμενος στρατιώτας οὐ πάνυ πολλοὺς θαρσαλέως εἰσεισι. περιχαρῶς  
 δὲ τῶν ἐντὸς ὑποδεξαμένων αὐτὸν καὶ τοῦ φρουροῦντος τὴν Πούτζαν  
 ἐπὶ τὸ βαλανεῖον αὐτὸν προσκαλουμένου συνωθούμενός τε ἐπὶ τοῦτο καὶ  
 παρὰ τοῦ Ἀλακασέως πείθεται τούτοις εὐθύς. εἴτα δαυιλῇ τράπεζαν  
 50 αὐτῷ τὴν καὶ τοῖς μετ' αὐτοῦ Κομάνοις παρέθεντο. οἱ δὲ πάντες ὁμοῦ  
 ἱκανῶς εὐωχῆθέντες | πλησθέντες τὸ οἶνον, ὃν ἐξ ἐμπεπλησμένων ἀσκῶν  
 ἀπερρόφησαν, ἔκειντο ῥέγοντες. περιελθόντες δὲ εὐθύς αὐτοὺς τὸ Ἀλα-  
 κασεὺς καὶ ὁ φύλαξ μετὰ τινων ἐτέρων τοὺς τε ἵππους ἀφελόμενοι καὶ τὰ  
 ὅπλα αὐτὸν μὲν αὐτοῦ πον καταλιμπάνουσι ῥέγοντα, τοὺς δ' ὑπ' αὐ-  
 55 τὸν ἀναιρήσαντες ἐν διώρυγι τισὶν εὐθέως ἀπέρριψαν ὥσπερ εἰς τινὰς  
 τάφους αὐτοφυεῖς. 5 ὁ δὲ Κατακαλὼν παρεπόμενος τῷ κομανικῷ  
 στρατεύματι κατὰ τὰς τοῦ βασιλέως ὑποθημοσύνας, ἐπεὶ ἐκείνον μὲν  
 ἐντὸς εἰσελθόντα τοῦ κάστρου ἐθεάσατο, τοὺς δὲ γε Κομάνους εἰς προ-  
 νομήν διασκεδασθέντας, ἀπελθὼν τὸν χάρακα ἐπήγξατο ἀγγχοῦ που τῆς  
 60 πόλεως, ἣν φθάσαντες ὠνομάσαμεν. ὁ δὲ Ἀλακασεὺς τῶν Κομάνων ἀπαν-  
 ταχοῦ διασπαρέντων οὐκ ἐθάρρησε δηλῶσαι περὶ τούτου τῷ αὐτοκρά-  
 τορι, ἀλλὰ ἀναλαβόμενος τοῦτον τὴν κατευθὺ Τζουρουλοῦ ἤλαυνεν ὥς  
 πρὸς τὴν βασιλεύουσιν ἀπερχόμενος. μεμαθηκυῖα δὲ τοῦτο ἡ τοῦ βασι-  
 λέως μήτηρ καὶ δέσποινα περὶ τὰ βασίλεια ἐνδιατρίβουσα εὐθύς τὸν  
 65 δρουγγάριον τοῦ στόλου Κυμινειανὸν τὸν ἐκτομίαν Εὐστάθιον διὰ τὰ

F C V 38/39 et 41 ἀλακασεὺς V 42 ὑπεκρίνετο τῷ φύλακι C : τῷ φύλακι ὑπεκρίνετο V  
 44 τοῦ F C : τοῦ τοῦ V 48 προσκαλουμένου V (def. Charit.) : προκαλουμένου F : προκα-  
 λούμενον C 49 ἀλεκασέως V 50 παρέθετο C 52/53 ἀλεκασεὺς V 54 που om. C  
 56 καταβαλὼν C<sup>sc</sup> 62 τὴν F : τηνικαῦτα C : om. V | τζουρουλῶ C 64 καὶ δέσποινα om.  
 C 65 κυμινειανὸν C (V)

38 ψευδοδιογένηι | διὰ — δεσμῆσας : καὶ δὴ νυκτὸς δεσμῆσας ἦν περ εἶχε βασιλικὴν 39  
 πέμπει post κάστρου transp. 40 δοῦναι τὸ om. 41 πρῶτος om. 42 ψευδοδιογένηι 44  
 ἐδεδῶκει 45 ὁ Διογένης : ἐκεῖνος 48 τούτω 50—51 οἱ — εὐωχῆθέντες : εὐωχῆθέντες  
 οὐν ἱκανῶς 51—52 ὃν — ἀπερρόφησαν om. 52 αὐτοὺς τε ὁ : ὁ τε 53 μετὰ τινων ἐτέρων  
 om. 53—54/55 τοὺς τε — αὐτὸν : τοὺς ἵππους τε τούτων καὶ τὰ ὅπλα ἀφελόμενοι τοὺς  
 μὲν κομανοὺς 55 τισὶν εὐθέως om. 55—60 ὥσπερ — ὠνομάσαμεν om. 60—62 ὁ —  
 τοῦτον : τὸν δὲ διογένην ἀναλαβόμενος ὁ ἀλακασεὺς 63 ἀπερχόμενος om. 63—68  
 μεμαθηκυῖα — ἐχρήσατο : ἐνθα καὶ ὁ τοῦ στόλου δρουγγάριος κυμινειανὸς ὁ εὐστάθιος  
 ἐκτομίας παρὰ τῆς μητρὸς τοῦ βασιλέως ἀποσταλεῖς τοῦτον ἐξετύφλωσε

χοὺς ἀπέστειλεν ἐφ' ᾧ τὸν τοιοῦτον παραλαβεῖν καὶ εἰσαγαγεῖν εἰς τὴν  
 μεγαλόπολιν. ὁ δὲ ἔχων μεθ' ἑαυτοῦ Τοῦρκον τινὰ Καμύρην ὀνομαζόμε-  
 νον εἰς τὴν τούτου ἐκτύφλωσιν τῷ τοιοῦτῳ ἐχρήσατο. 6 ὁ δὲ αὐτο-  
 κράτωρ ἔτι εἰς Ἀγχιάλον ἐγκαρτερῶν, μεμαθηκὼς τὸν ἐπὶ τῇ προνομῇ  
 70 τῶν παρακειμένων χωρῶν σκεδασμὸν τῶν Κομάνων, ἀπάρας ἐκείθεν κα-  
 ταλαμβάνει τὴν Μικρὰν Νίκαιαν. ὥς δὲ μεμαθηκοὶ ὅτι ὁ Κιτζῆς (ἡγεμὼν  
 δὲ οὗτος εἰς τῶν τοῦ κομανικοῦ στρατεύματος) ἀναλαβόμενος Κομάνους  
 ποσομένους εἰς δώδεκα χιλιάδας καὶ εἰς ἱππονομήν τούτους διασπείρας  
 λείαν τὴν πολλὴν συναγαγὼν τὸν αὐχένα τοῦ τοιοῦτου αἰσθήκει,  
 75 τὰς ὑπ' αὐτὸν ἀναλαβόμενος δυνάμεις κατελθὼν παρὰ τῷ χεῖλει εἰστήκει  
 τοῦ ποταμοῦ τοῦ κατὰ τὴν πεδιάδα τὴν κάτωθεν τοῦ τοιοῦτου αὐχένος  
 διακειμένην ῥέοντος (τόπος δὲ οὗτος πλήρης χαμαιδρύων καὶ ἀρτιφύων  
 δένδρων)· ἐκεῖσε γοῦν τὰς δυνάμεις καταστησάμενος ἀπόμοιραν Τοῦρκων  
 ἱκανὴν ἀπτερόμενος τῆς τοξείας ἐκκρίτους εἰδήμονας κατὰ τῶν Κομάνων  
 80 ἐπαφίησιν, ὥστε τὸν μετ' αὐτῶν συναραμένους πόλεμον καὶ ἱππασίας  
 τινὰς ποιησαμένους ἐπισπάσασθαι τούτους πρὸς τὸ πρᾶνές. οἱ δὲ Κόμα-  
 νοι προσβαλόντες τούτοις ἐδίωκον ἀκρατῶς μέχρι τῆς ῥωμαϊκῆς φάλαγ-  
 γος· εἴτα μικρὸν τοὺς ἵππους ἀνασειράσαντες καὶ κατὰ τῆς ῥωμαϊκῆς  
 ἐξορμήσαι φάλαγγος ἡτοιμάζοντο καθιστῶντες τὰς παρατάξεις.  
 85 7 ἐπεὶ δὲ Κόμανόν τινα ἀγέρωχον ἱππότην τῆς φάλαγγος προ-  
 πηδήσαντα ὁ αὐτοκράτωρ ἐθεάσατο καὶ τὰς παρατάξεις παραθέοντα  
 καὶ μονοῦ τὸν μετ' αὐτοῦ μαχεσόμενον ἀναζητεῖν ἐοικότα, οὐκ ἔφερεν  
 οὔτε τὸ δεξιὸν καρτερεῖν οὔτε τὸ εὐώνυμον κέρας, ἀλλ' αὐτὸς πρὸ  
 πάντων ὅλας τὰς ἡνίας χαλάσας τὸν ἀναζητοῦντα τὸν πόλεμον βάρβα-  
 90 ρον πρῶτος παίει διὰ τοῦ δόρατος καὶ ἀμφὶ στήθεσι διαμπερὲς ἐλάσας  
 τὸ ξίφος τοῦ ἵππου κατέβαλε κατὰ ταυτηνὴν τὴν ἡμέραν στρατιώτην  
 μᾶλλον ἢ στρατηγὸν ἑαυτὸν ἀποδείξας. μέγα τοίνυν ταῖς ῥωμαϊκαῖς  
 παραυτίκα θάρσος ἐμβαλὼν παρατάξεσιν, οὐχ' ἡσσονα δὲ τοῖς Σκύθαις  
 φόβον, ὥς πύργος τούτοις προσβαλὼν διεῖλε τὸ στράτευμα. οὕτω γοῦν  
 95 τῆς ὁμαιχμίας τῶν βαρβάρων διασπασθείσης διασπαρέντες ἀπανταχῇ  
 ἔφευγον ἀκρατῶς. Κόμανοι μὲν οὖν τηνικαῦτα πίπτουσιν ὥσει χιλιάδες  
 ἑπτὰ, ἀγονταὶ δὲ καὶ ζωγρία τρισχίλιοι. 8 τὴν μέντοι λείαν ἅπασαν

90 ἀμφὶ στήθεσι: formula Homeric, cf. Il. 2, 544 et al. ἀμφὶ στήθεσι 90 διαμπερές: vox  
 Homeric, cf. Il. 5, 658 et al. 90—91 ἐλάσας — κατέβαλε: cf. Hom., Il. 11, 109 ἔλασε ξίφει,  
 ἐκ δ' ἔβαλ' ἵππων

F C V 67 καμύρην C 67/68 ὀνομαζόμενον F : καλούμενον C ad 67 sq. spectans τύφλωσις  
 τοῦ ψευδοδιογένηος C<sup>2im</sup> 72 τῶν om. C 73 ποσομένοι C | δώδεκα F : δέκα C 74  
 ταυροκόμου C 75 τῷ χεῖλος C 77 διακειμένου C | καὶ τῶν C 81 ποιησάμενοι C 88  
 πρὸ F : παρὰ C 90 πρῶτος C 92 μᾶλλον om. C | ὑποδείξας C 2 ζωγρίαν C

68 — X 5, 4 (18) ὁ δὲ ποθέν om.

ἀφελόμενοι οἱ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος οὐ συνεχωρήθησαν παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος κατὰ τὸ εἰωθὸς ταύτην ἐπιμοιράσασθαι, καθὼς ἐξ ὑπο-  
 5 γύου τῶν παρακειμένων χωρῶν | ἐσκυλεύθη, ἀλλὰ δοθῆναι τοῖς ἐποί-  
 κοις. τοῦ γοῦν βασιλικοῦ προστάγματος πτηνοῦ δίκην εἰς ἅπασαν τὴν  
 περίχωρον διαδεδραμηκὸς ἕκαστος τῶν σκυλευθέντων παραγενόμενος  
 ἐπιγινώσκων τὸ ἴδιον ἀνελαμβάνετο. στερνοτυποῦντες οὖν καὶ χείρας  
 10 ἡν ἀκούειν φωνὴν σύμμικτον ἀνδρῶν τὲ καὶ γυναικῶν μέχρις αὐτῆς σελη-  
 νιακῆς σφαίρας φθάνουσιν. 9 ἀλλὰ ταῦτα μὲν οὕτω· ὁ δὲ γε αὐτο-  
 κράτωρ χαίρων τὰς δυνάμεις ἀνακτησάμενος εἰς τὴν εἰρημένην Μικρὰν  
 Νίκαιαν αὖθις ἐπαναζεύγνυσιν. ἐκέισε γοῦν ἐπὶ δυσὶν ἡμέραις ἐγκαρτερή-  
 15 σας τριταῖος ἐκέειθεν ἐξελθὼν καταλαμβάνει τὴν Ἀδριανούπολιν περὶ τὴν  
 οἰκίαν τοῦ Σιλβέστρου ἱκανὰς ἐνδιατρίψας ἡμέρας. τῶν γοῦν Κομάνων οἱ  
 λογάδες ἅπαντες ἀποκριθέντες τοῦ λοιποῦ στρατεύματος βουλευθέντες  
 τοῦτον ἀπατῆσαι προσέρχονται τούτῳ ὡς αὐτόμολοι σπείσασθαι τάχα  
 20 μετ' αὐτοῦ προσποιούμενοι, ἵνα τριβομένου τοῦ μετ' εἰρήνης καιροῦ  
 προχωροῖ τὸ κομανικὸν στράτευμα τοῖς ἔμπροσθεν. ἐπὶ τρισὶν οὖν ἡμέ-  
 ραις ἐγκαρτερήσαντες μετὰ τὴν τρίτην ἡμέραν νυκτὸς τῆς πρὸς τὰ οἴκοι  
 φερούσης ἦσαντο. 10 αἰσθόμενος δὲ τῆς τῶν Κομάνων ἀπάτης ὁ  
 αὐτοκράτωρ ὑποπτέρους ἀποστείλας δηλοῖ τοῦτο τοῖς πεπιστευμένοις  
 τὴν φυλακὴν τῶν τοῦ Ζυγοῦ ἀτραπῶν ἐφ' ᾧ μὴ ἀναπίπτειν, ἀλλ' ἐγρη-  
 25 γορέναι διαπαντός, εἴ που τούτους κατὰσχοιεν. αὐτὸς δὲ τὸ ὅλον στρά-  
 τευμα τῶν Κομάνων μεμαθηκὼς ἐπὶ τὰ πρόσω τὴν πορείαν ποιοῦμενον  
 εὐθὺς ἀναλαβόμενος τοὺς παρατυχόντας τῶν στρατιωτῶν καταλαμβάνει  
 τόπον τινὰ Σκουτάριον καλούμενον σταδίους τῆς Ἀδριανουπόλεως  
 ἀπέχοντα ὀκτωκαίδεκα, τὴν δὲ μετ' αὐτὴν εἰς Ἀγαθονίκην. ἐπεὶ δὲ με-  
 30 μαθήκοι τὸ κομανικὸν φοσσάτον ἔτι κατὰ τὸν Ἀβριλεβὼ διακείμενον (τό-  
 πος δὲ οὗτος | οὐ πορρωτέρω τῶν εἰρημένων πόλεων κείμενος), ἐνταῦθα  
 γενόμενος καὶ τὰ ἄπειρα ἅπερ ἀνῆψαν πυρὰ πόρρωθεν ἐξιδὼν καὶ κα-  
 τασκεψάμενος ἀποστείλας μετεπέμψατο Νικόλαον τὸν Μαυροκατακαλὼν  
 καὶ ἑτέρους τῶν ἐκκρίτων ἡγεμόνων τοῦ ὀπλιτικοῦ καὶ τί χρῆ ποιεῖν  
 35 διεσκοπεῖτο. δέον οὖν τῆνικαῦτα ἐκρίθη μεταπέμψασθαι τοὺς τῶν ἐ-  
 θνικῶν ἀρχηγούς, τὸν τε Οὐζὰν (ἐκ Σαυροματῶν δὲ οὗτος) καὶ Καρατζὰν

6 πτηνοῦ δίκην: locus communis, cf. ex. gr. Theod. Cyrh., Interpr. in Daniele VII 6 (PG 81, 1417 C 3-4); Cyrill. Alex., Comm. in Isaia II 2 (PG 70, 392 D 8); ibid. II 3 (PG 70, 440 C 4); cf. XI 12, 2 (21); XIV 2, 11 (68-69)

F C 3-4 παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος om. C 6 πᾶσαν C 9 ἱκετίδας C 10-11 φωνῆς σύμμικτον... φθάνουσης C 10 αὐτῆς τῆς C 16 διακριθέντες C | post στρατεύματος add. καὶ C 23 τῶν ἀτραπῶν τοῦ ζυγοῦ C<sup>pc</sup>: τὸν ἀτραπὸν ζυγοῦ C<sup>ac</sup> 28/29 μεμαθήκοι F. μεμένηκοι C 29 ἀγριλεβὼ (-γ-ρς) C 30 πόρρω C 31 ἐξιδὼν Reiff.<sup>2</sup>: ἐξελθὼν F C

τὸν Σκύθην καὶ τὸν μιζοβάρβαρον Μοναστράν, καὶ παρακελεύσασθαι ἵνα  
 ἀπελθόντες παρασκευάσωσιν ἐφ' ἑκάστη σκηνῇ πεντεκαίδεκα καὶ πλείους  
 ἀνάψαι πυρσούς, ὥστε τοὺς Κομάνους τοὺς τοσούτους πυρσούς θρασυ-  
 μένους ἀπειροπληθὲς τὸ ῥωμαϊκὸν νομίσει στράτευμα κἀντεῦθεν ἐκδει-  
 40 ματωθέντας τοῦ λοιποῦ μὴ θαρσαλέως τούτοις προσβαλεῖν. τοῦτο δὲ  
 γεγονὸς ταῖς τῶν Κομάνων ψυχαῖς φόβον μέγαν ἐνίσχιν. ὁ δὲ γε αὐτο-  
 κράτωρ πρωίας ὀπλισάμενος καὶ τὰς ὑπ' αὐτὸν δυνάμεις ἀναλαβόμενος  
 ἴετα κατ' αὐτῶν, πολέμου δὲ ἐξ ἐκατέρωθεν συρραγέτος οἱ Κόμανοι τὰ  
 νῶτα διδόασιν. ὁ δὲ βασιλεὺς διελὼν τὸ στράτευμα τοὺς μὲν φίλους ἔμ-  
 45 προσθεν διώκειν ἐκπέμπομεν, αὐτὸς δὲ, φευγόντων ἀκρατῶς, ἐλαύνων  
 ἐδίωκε· τούτους δὲ περὶ τὴν Σιδηρᾶν Κλεισούραν καταλαβὼν πολλοὺς  
 μὲν ἀναιρεῖ, πλείστους δὲ καὶ ζωγρίαν ἄγει. 11 οἱ δὲ γε προπεμφθέν-  
 τες τῶν Κομάνων τὴν λείαν πᾶσαν ἀναλαβόμενοι ὑπεχώρησαν. ὁ δὲ βα-  
 50 σιλεὺς περὶ τὴν ἀκρολοφίαν τῆς Σιδηρᾶς Κλεισούρας παννύχιος διατελέ-  
 σας, χειμῶνος ὄντος σφοδροῦ, αὐγαζούσης ἤδη ἡμέρας τὴν Γολόην κατεί-  
 ληφεν. ἐκέισε δὲ ἡμερονύκτιον ἐν διακαρτερήσας ἐφ' ᾧ τιμῆσαι πάντας  
 τοὺς ἀνδρικῶς ἀγωνισαμένους καὶ δωρεῶν μεγίστων ἀξιώσαι, καὶ τὸ βου-  
 λευθὲν εἰς ἔργον ἀγαγὼν καὶ μετ' εὐφροσύνης πάντας ἐκπέμψας οἴκαδε  
 ἐν δυσὶ νυχθήμεροις κατέληφε τὰ βασίλεια. |

55 V καὶ μικρὸν ἑαυτὸν ἀνακτησάμενος τῶν πολλῶν μόθων, ἐπεὶ τοὺς  
 Τούρκους τὰ ἐντὸς Βιθυνίας κατατρέχοντας εὔρε καὶ ληιζομένους ἅπαντα,  
 τῶν δυτικῶν πραγμάτων ἐκ θατέρου μέρους πρὸς ἑαυτὰ ἐπισπωμένων  
 τὸν αὐτοκράτορα, πλεον ἐν τούτοις ἢ ἐν ἐκείνοις κάμνων (πρὸς γὰρ τὸ  
 κατεπεῖγον μᾶλλον ὁ πόνος ἦν) ἐπίνοιαν ἐπισοεῖται μάλα μεγαλουργὸν  
 60 καὶ ἀξίαν τῆς ἐκείνου ψυχῆς καὶ πρὸς ἀσφάλειαν Βιθυνίας ἀποταφρεύει  
 τὰς ἐκείνων καταδρομὰς διὰ τοιαύτης κατασκευῆς· ἄξιον δὲ καὶ τὴν κα-  
 τασκευὴν ἐκείνην διηγῆσασθαι. 2 ὁ γὰρ Σάγγαρις ποταμὸς καὶ ἡ  
 παραλία ἡ μέχρι τοῦ χωρίου Χηλῆς ἰσχυτενῶς καταφερομένη καὶ ἡ πρὸς  
 βορρᾶν ἀνακάμπουσα πολλὴν ἐνδον περικλείουσι χώραν. ταύτην τοί-  
 65 λυν τὴν χώραν πονηροὶ γείτονες γεγονότες ἡμῖν ἀνέκαθεν οἱ τοῦ Ἰσμαήλ  
 κατὰ πολλὴν ἐρημίαν τῶν κωλυόντων διὰ τε Μαρυανδηγῶν καὶ τῶν

66 κατὰ — κωλυόντων: cf. Demosth., In Phil. I 49 τὴν τ' ἐρημίαν τῶν κωλυόντων ὀρώντα; Ioann. Chrys., or. LXXI in Marth. (PG 58, 735, 13-14) καθάπερ ἐν ἐρημίᾳ οὐδε-  
 νὸς ὄντος τοῦ κωλύοντος; Georg. Acrop. 27, 17-18 Heisenberg κατ' ἐρημίαν πολλὴν τοῦ  
 κωλύοντος; cf. XII 9, 3 (85)

F C 36 παρακελεύσασθαι F: παρασκευάσασθαι C 37 παρασκευάσουσιν C<sup>ac</sup> | ἐκάστη F:  
 ἑκατέρα C 38 τοὺς<sup>2</sup> om. C 39/40 ἐκδειματωθέντες C 41 μέγα φόβον C 43 πολέμου  
 δὲ F: καὶ πολέμου C 51 ἡμερονύχτιον F (fortasse recte) 57 ἐπισπώμενον C 63  
 καταφερόμενος C 64 περικλείεται C 65 ἀνέκαθεν om. C 66 ἐρημίαν F | μαριανδηγῶν C

πέραν Σαγγάρεως ῥαδίως κατελιζόντο καὶ μᾶλλον τὴν Νικομήδους ἐπέ-  
 5 θλιβόν τὸν ποταμὸν διαπεραιούμενοι. τὴν τοιαύτην τοίνυν ὁρμὴν ἀνα-  
 κόπτων τῶν βαρβάρων ὁ βασιλεὺς καὶ τὴν τῆς χώρας καταδρομὴν καὶ  
 70 μάλιστα τὴν Νικομήδους ἀσφαλιζόμενος κατωτέρω τῆς Βαάνης λίμνης  
 μακρότατον ὄρυγμα κατιδὼν καὶ παρακολουθήσας αὐτῷ μέχρι πέρατος  
 κατενόει ἀπὸ τε τῆς θέσεως καὶ τοῦ σχήματος, ὡς ἄρα ὁ τόπος οὐκ  
 ἐκ ταυτομάτου διαβεβόθρωνται οὐδὲ συσσεσηράγγωται φυσικῶς, ἀλλὰ  
 75 χειρὸς τινὸς ὑπῆρχε μηχανήμα. πολυπραγμονήσας οὖν τὸ τοῦ τόπου  
 μανθάνει παρὰ τινων, ὡς ἄρα τῆς τοιαύτης διώρυχος Ἀναστάσιος ὁ  
 Δίκυρος ἐπεστάτησε. τί μὲν βουλόμενος, οὐκ εἶχον λέγειν· ἐφαίνετο δ' οὖν  
 τῷ βασιλεῖ Ἀλεξίῳ, ὡς δὴ ὁ αὐτοκράτωρ ἐκεῖνος ἐβούλετο τὸ ἀπὸ τῆς  
 λίμνης ὕδωρ μετοχετεύειν ἐς ταυτηνὴν τὴν χειροποίητον χαράδραν. πρὸς  
 80 τοιαύτην | τοίνυν ἐνθύμησιν ἀναχθεὶς ὁ αὐτοκράτωρ Ἀλέξιος τὴν τε τά-  
 φρον εἰς βάθος ἱκανώτατον διορύσσειν ἐκέλευε. 3 δεδοικῶς δὲ μή  
 ποτε καὶ πορεύσιμα γένοιτο τὰ τῶν ποταμῶν κατὰ τὰς συναφάς τῶν  
 ῥευμάτων, ἀνιστὰ φρούριον ἐρυμνότατον, πανταχόθεν τὸ ἀσφαλές καὶ  
 τὸ ἀνεπιχειρήτον ἔχον ἀπὸ τε τοῦ ποταμοῦ καὶ τῆς εἰς ὕψος καὶ πάχος  
 85 σιδηροῦν τουτὶ πυργίον πόλις πρὸ πόλεως καὶ τείχους προτείχισμα.  
 αὐτὸς δὲ ὁ αὐτοκράτωρ ἐφίστατο τῇ τοῦ πολυχνίου οἰκοδομῇ ἀπὸ  
 πρῶιας μέχρις ἑσπέρας, καίτοι πολλῆς τῆς ὀλέας οὔσης τὸν θερινὸν τρο-  
 πικὸν τοῦ ἡλίου διαπορευομένου, καὶ καύσωνος ἠνείχετο καὶ κονίας. καὶ  
 90 πολλὴν τὴν δαπάνην κατεβάλλετο ὡς ἐντεῦθεν ἐρυμνότατον γεγονέναι  
 τὸ τεῖχος καὶ ἀπρόσμαχον, τοὺς σύροντας ἕκαστον τῶν λίθων, εἰ ἔτυχεν  
 εἶναι πεντήκοντα ἢ ἑκατὸν ἄνδρας, δαψιλῶς ἐπιφιλοτιμούμενος. ἐντεῦθεν  
 δὲ οὐ τῶν τυχόντων, ἀλλὰ καὶ στρατιώτης ἅπας καὶ ὑπηρέτης αὐ-  
 τόχθων τὲ καὶ ἐξ ἄλλοδαπῆς ὁρμώμενος πρὸς τὴν τῶν τοιούτων λίθων  
 95 ὀλκὴν ἐκεκίνητο δαψιλῆς ὁρῶντες τοὺς μισθοὺς καὶ αὐτὸν τὸν αὐτοκρά-  
 τορα καθάπερ ἀγλοθέτην τινὰ ἐφιστάμενον. τέχνη γὰρ ἦν καὶ τοῦτο ἵνα  
 πολλῶν συρρεόντων ῥῆον ἢ ὀλκὴ τῶν παμμεγέθων ἐκείνων λίθων γί-  
 νοιτο. οὕτως ἦν ἐκεῖνος καὶ ἐπινοῆσαι βαθυτάτος καὶ καταπράξαι μεγαλ-  
 ουργότατος. 4 τὰ μὲν οὖν κατὰ τὸν αὐτοκράτορα μέχρι τῆς ( )

75–76 Ἀναστάσιος ὁ Δίκυρος: Anastasius I, regn. a. 491–518 3–4 μέχρι – ἔτους:  
 intelligenda sunt indicio quarta et a. 6604, id est a. 1095/96

F C 67 πέρα C 68–69 τῶν βαρβάρων ἀνακόπτων C 70 τὴν νικομήδους F: τοὺς τῆς  
 νικομηδείας C 71 αὐτὸ C 72 καὶ om. C | ὡς F: ὦ (sic) C 73 σηράγγωται C<sup>ac</sup>:  
 σηράγγωται C<sup>pc</sup> 76 δίκυρος C (def. Charit.): δίκουρος F | βουλευόμενος C 77 τὸ om.  
 C 80 δὲ om. C 85 πρὸ F C<sup>pc</sup>: πρὸς C<sup>ac</sup> | πρὸς τεύχισμα C<sup>ac</sup> 88 καὶ<sup>3</sup> om. C 89 γεγονέναι  
 F: γενέσθαι C 1 λίθων ἐκείνων C 2 οὗτος C<sup>ac</sup> | βαθυτάτα C 2/3 μεγαλουργότατα C  
 3 post τῆς fenestram 5–6 litt. exh. F: om. C

ἐπιμεμήσεως τοῦ ( ) ἔτους κατὰ τὸν εἰρημένον τρόπον προβέβηκεν·  
 5 οὕτω δὲ μικρὸν ἑαυτὸν ἀναπαύσας λογοποιουμένην ἠκηκόει ἀπείρων  
 φραγγικῶν στρατευμάτων ἐπέλευσιν. ἐδεδίει μὲν οὖν τὴν τούτων ἔφοδον  
 γνωρίσας αὐτῶν τὸ ἀκατάσχετον τῆς ὁρμῆς, τὸ τῆς γνώμης ἄστατον  
 καὶ εὐάγωγον καὶ τᾶλλα ὅποσα ἢ τῶν Κελτῶν φύσις ὡς ἴδια ἢ παρακο-  
 10 λουθήματά τινα ἔχει διαπαντὸς καὶ ὅπως ἐπὶ χρήμασι κεκηνότες αἰεὶ διὰ  
 τὴν τυχοῦσαν αἰτίαν τὰς σφῶν συνθήκας εὐκόλως ἀνατρέποντες φαίνον-  
 ται (εἶχε γὰρ αἰεὶ τοῦτο ᾑδόμενον καὶ πάνυ ἐπαληθεῖον), καὶ οὐκ ἀνα-  
 πεπτῶκει, ἀλλὰ παντοίως παρεσκευάζετο, ὥστε καιροῦ καλοῦντος ἐτοι-  
 μον πρὸς τὰς μάχας εἶναι. καὶ γὰρ καὶ πλέω καὶ φοβερώτερα τῶν φημιζο-  
 15 μένων λόγων ἦσαν τὰ πράγματα· πᾶσα γὰρ ἡ ἑσπέρα καὶ ὅπόσον γένος  
 βαρβάρων τὴν πέραθεν Ἀδρίου μέχρις Ἑρακλείων Στηλῶν κατῴκει γῆν,  
 ἅπαν ἀθρόον μεταναστεύσαν ἐπὶ τὴν Ἀσίαν διὰ τῆς ἐξῆς Εὐρώπης ἐβά-  
 20 διζε πανοικὶ τὴν πορείαν ποιοῦμενον. ἔσχε δὲ τὰ κατὰ τὴν τοιαύτην  
 συγκίνησιν τὴν αἰτίαν ἐνθένδε ποθέν· 5 Κελτὸς τις Πέτρος τοῦνομα,  
 τὴν ἐπωνυμίαν Κουκούπετρος, εἰς προσκύνησιν τοῦ Ἁγίου Τάφου  
 20 ἀπελθὼν καὶ πολλὰ δεινὰ πεπονθὼς παρὰ τῶν τὴν Ἀσίαν πᾶσαν ληιζο-  
 μένων Τούρκων τὲ καὶ Σαρακηνῶν μόγις ἐπανῆλθεν εἰς τὰ ἴδια, καὶ δια-  
 μαρτῶν τοῦ σκοποῦ οὐκ ἔφερεν, ἀλλ' αὖθις ἠβούλετο τῆς αὐτῆς ἁψα-  
 σθαι ὁδοῦ. συνιδὼν δὲ ὡς οὐ χρή μόνον αὖθις τῆς πρὸς τὸν Ἅγιον Τάφον  
 25 ὁδοιπορίας ἁψασθαι, ἵνα μὴ χεῖρον τί γένηται οἱ, βουλὴν βουλευέται  
 συνετήν. ἡ δὲ ἦν διακηρυκεῖσθαι εἰς ἀπάσας τὰς τῶν Λατίνων χώρας  
 ὡς „ὁμφὴ θεία παρακελεύεται με πᾶσι τοῖς ἐν Φραγγίᾳ κόμησι κηρύξαι,  
 30 ἅπαντας τῶν ἰδίων ἀπάραι καὶ εἰς προσκύνησιν τοῦ Ἁγίου Τάφου ἀπελ-  
 θεῖν καὶ σπεύσαι ὅλη χειρὶ καὶ γνώμῃ τῆς τῶν Ἀγαρηνῶν τὰ ἱεροσό-  
 λυμα λυτρώσασθαι χειρός“. 6 καὶ μέντοι καὶ κατῴρωσκεν. ὥσπερ  
 30 γὰρ τινα θείαν ὁμφὴν ἐνθήμενος εἰς τὰς ἀπάντων ψυχὰς τοὺς ὁπουδή-  
 ποτε Κελτοὺς ἄλλον ἀλλαχόθεν σὺν ὅπλοις καὶ ἵπποις καὶ τῇ λοιπῇ τοῦ  
 πολέμου παρασκευῇ συναθροίζεσθαι παρεσκεύαζε. κἀκεῖνοι μὲν οὕτως  
 εἶχον προθυμίας τὲ καὶ ὁρμῆς καὶ πᾶσα λεωφόρος τούτους εἶχε· συνεπήει  
 35 δὲ τοῖς στρατιώταις ἐκείνοις Κελ|τοῖς καὶ ψιλὸν ὑπὲρ τὴν ἄμμον καὶ τὰ  
 ἄστρα πλήθος φοίνικας φέρον καὶ σταυροὺς ἐπ' ὤμων, γύναιά τε καὶ

34–35 ψιλὸν – πλήθος: fortasse e sermone cotidiano; cf. X 10,3 (53–54)

F C V (inde a 18 κατ') 4 post τοῦ fenestram 10 litt. exh. F: fenestram 8 litt. exh. C, τόπον  
 C ad 5 sqq. spectans περὶ τῆς ἐξελεύσεως τοῦ βαϊμούνδου C<sup>2m</sup> (minio) 5 λογοποιου-  
 μένων C 9 ἐπὶ χρήμασι F: ἐπιχειρήμασι C 11 ἀληθεῖον C 13 φοβερώτατον C 16/  
 17 ἐβάδιζε F: ἐβίαζε C 23 πρὸς F: παρὰ C 24 ὁδοιπορίαν C

18–19 Κελτὸς – Κουκούπετρος: κατ' ἐκεῖνο καιροῦ καὶ ὁ Κελτὸς Πέτρος ὁ Κουκούπετρος  
 λεγόμενος 19–85 εἰς – πορευόμενος om.

τέκνα τῶν σφῶν ἐξεληλυθότα χωρῶν. καὶ ἦν ὁρᾶν αὐτοὺς καθάπερ τινὰς ποταμοὺς ἀπανταχόθεν συρρέοντας καὶ διὰ τῶν Δακῶν ὡς ἐπίπαιον πρὸς τὰς πρὸς ἡμᾶς ἐπερχομένους πανστρατιᾷ. 7 προηγέσαστο δὲ τῆς τῶν τοσούτων λαῶν ἐλεύσεως ἀκρις τῶν μὲν πυρῶν ἀπεχομένη, τοὺς δὲ 40 ἀμπελώνας δεινῶς κατεσθίουσα. ἦν δ' ἄρα τοῦτο σύμβολον, ὡς οἱ τότε συμβολομάντεις ἀπεμαντεύοντο, ὡς ἡ ἔφοδος τοῦ τοσούτου κελτικοῦ στρατεύματος τῶν μὲν χριστιανικῶν πραγμάτων ἀπόσχηται, δεινῶς δ' ἐπιβρίσειε κατὰ τῶν βαρβάρων Ἰσσηλιτῶν μέγῃ καὶ οἶνῳ καὶ τῷ Διονύσῳ δεδουλευκότων. τοῦτο γὰρ τὸ γένος Διονύσῳ τὴν ὑπέκει καὶ Ἐρωτι 45 καὶ πρὸς παντοίας μίξεις καταφορώτατον καὶ μὴ συμπεριτεμνόμενον τῇ σαρκὶ καὶ τὰ πάθη, καὶ ἔστιν οὐδὲν ἄλλο ἢ δοῦλον καὶ τρίδουλον τῶν τῆς Ἀφροδίτης κακῶν. ἐνθὲν τοι καὶ τὴν Ἀστάρτην αὐτοὶ καὶ τὴν Ἀσταρώθ προσκυνοῦσι καὶ σέβονται καὶ τοῦ ἄστρου τὸν τύπον περὶ πλείονος τίθενται καὶ τὴν χρυσὴν παρ' ἐκείνοις Χοβάρ. ὁ μὲντοι σῖτος εἰς 50 τὸν Χριστιανισμόν τοῖς συμβολικοῖς τούτοις ἐξελαμβάνετο διὰ τὸ νηφάλιον τε καὶ τροφιμώτατον. οὕτω μὲν οὖν οἱ μάντεις τὰς ἀμπελούς καὶ τὸν πυρὸν ἐξεδέξαντο. 8 ἄλλα δὲ μὲν περὶ τῶν μάντεων οὕτως ἐχέτω· τὰ δὲ κατὰ τὴν ἔφοδον τῶν βαρβάρων οὕτω παρηκολουθήκει καὶ καινόν τι κατανοεῖν τοῖς γε νοῦν ἔχουσιν ἐνῆν. τῆς γὰρ τῶν τοσούτων ἐλεύσεως 55 οὐχ' ὁμοῦ οὐδὲ κατὰ ταῦτόν γινομένης (καὶ πῶς γὰρ τοσαῦτα πλήθη ἐκ διαφόρων τόπων ἐξορήσαντα ὁμαδὸν τὸν τῆς Λογγιβαρδίας πορθμὸν διανήξασθαι ἐνῆν;) οἱ μὲν πρῶτοι, οἱ δὲ δεύτεροι, οἱ δὲ τούτων ὀπισθεν καὶ καθεξῆς οἱ ἅπαντες τὸν ἀπόπλου οὕτω ποιούμενοι διὰ τῆς ἡπείρου διήρχοντο, | προηγέτο δὲ ἐκάστου στρατεύματος τούτων ἀκρις ἀμύθη- 60 τος, ὡς ἔφαμεν. ἅπαντες γοῦν ἅπαξ καὶ δις τοῦτο θεασάμενοι προδρόμους ταύτας τῶν φραγγικῶν ταγμάτων ἐγνώρισαν. 9 ὡς δὲ σποράδην τινὲς τὸν τῆς Λογγιβαρδίας διεπέρων ἤδη πορθμὸν, ὁ αὐτοκράτωρ μετακαλεσάμενος τινὰς τῶν ῥωμαϊκῶν δυνάμεων ἀρχηγούς ἐκπέμ- πει τούτους πρὸς τὰ μέρη Δυρραχίου καὶ Αὐλῶνος ἐντειλόμενος δέχεσθαι 65 μὲν προσηνῶς τοὺς διαπερῶντας πανηγύρεις τὲ δασιλεῖς ἐξ ἀπασῶν τῶν χωρῶν κατὰ τὴν ὁδὸν ἐξάγειν, εἴτα ἐνεδρεῖν παρακολουθοῦντας διόλου καὶ ἐπὶ ἐκδρομάς τινὰς τούτους θεάσονται ποιούμενους εἰς προνομήν τῶν παρακειμένων χωρῶν ἐκτρέχοντας, ἀναστέλλειν διὰ μετρίων ἀκροβολισμῶν. συμπάρησαν δὲ τούτοις καὶ τινες τῆς λατινικῆς διαλέκτου 70 εἰδήμονες, ἵνα τὰς ἀναφυομένας μεταξὺ μάχας καταστέλλωσιν. 10 ἀλλ' ὅπως σαφέστερον ἀφηγησαίμην τὸ πρᾶγμα καὶ κατὰ μέρος, ταύτης τῆς φήμης διαδραμούσης ἀπανταχοῦ πρῶτος ὁ Γοντοφρὲ τὴν ἰδίαν ἀπεμ- πολήσας χώραν τῆς προκειμένης ὁδοῦ εἶχετο (ἀνὴρ δὲ οὗτος πολυχρήμα-

F C 37—38 πρὸς τὰς perperam secl. Reiff.<sup>1</sup> 38 ἐπερχόμενοι C 39 ἐπελεύσεως C 41 τοσούτου F : τουτοῦ (sic) C 50 συμβολικῶν F (comp.) | τὸ F : τὸν C 56 ἐξορήσαντες C 60/61 προδρόμος C

75 τος καὶ ἐπὶ γενναιότητι καὶ ἀνδρείᾳ καὶ γένους περιφανείᾳ μεγάλως αὐχῶν· ἕκαστος γὰρ τῶν Κελτῶν ἔσπευδε προτρέχειν τῶν ἄλλων. καὶ γέγονε συγκίνησις οἷαν οὐδέπω τίς μέμνηται ἀνδρῶν τε καὶ γυναικῶν, τῶν μὲν ἀπλουστέρων ὡς τὸν τοῦ Κυρίου προσκυνῆσαι Τάφον καὶ τὰ κατὰ τοὺς ἱεροὺς ἱστορῆσαι τόπους ἐπειγομένων ἐπ' ἀληθείᾳ, τῶν δὲ γε 80 πονηροτέρων καὶ μᾶλλον ὁποῖος ὁ Βαῖμοῦντος καὶ οἱ τούτου ὁμόφρονες ἄλλον ἐνδομυχοῦντα λογισμόν ἐχόντων, εἴ που ἐν τῷ διέρχεσθαι δυνη- θεῖεν καὶ αὐτὴν τὴν βασιλεύουσαν κατασχεῖν καθάπερ πόρισμά τι ταύτην εὐρηκότες. ἐτάρασε δὲ τὰς τῶν πλείονων καὶ γενναιοτέρων ψυ- χὰς ὁ Βαῖμοῦντος ὡς παλαιὰν μῆριν κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος τρέφων. ὁ μὲν οὖν Πέτρος μετὰ τὰ ταῦτα διακηρυκεῖσαι πάντων προηγησάμενος 85 τὸν τῆς Λογγιβαρδίας διεπέρασε πορθμὸν μετὰ πεζῶν μὲν χιλιάδων ὀγ- δοήκοντα, ἵππέων δὲ χιλιάδων ἀνδρῶν ἑκατὸν καὶ διὰ τῶν μερῶν τῆς Οὐγγρίας τὴν βασιλεύουσαν κατέλαβεν. ἔστι μὲν γὰρ τὸ τῶν Κελτῶν γένος, ὡς εἰκάσαι τινά, καὶ ἄλλως λίαν θερμώτατον καὶ ὀξύ, ἐπὶ δὲ καὶ ἀφορμῆς δράξοιτο, ἀκάθεκτον.

90 VI τοῦ δὲ βασιλέως ἅπερ ὁ Πέτρος προεπεπόνθει παρὰ τῶν Τούρκων γινώσκοντος καὶ συμβουλευόντος αὐτῷ καὶ τὴν τῶν λοιπῶν κομήτων καρτερῆσαι ἔλυσιν, οὐκ ἐπείθετο θαρρῶν εἰς τὸ πλῆθος τῶν συνεπομένων αὐτῷ καὶ διαπεράσας ἐπήξαστο τὸν χάρακα εἰς τι πολίχνιον Ἐλενούπολιν ὀνομαζόμενον. ἐπεὶ δὲ καὶ Νορμάνοι τούτῳ συνείποντο εἰς 95 δέκα χιλιάδας ποσούμενοι, ἀποκριθέντες τοῦ λοιποῦ στρατεύματος τὰ κατὰ τὴν Νίκαιαν ἐληίζοντο πᾶσιν ὡμοτάτως χρησάμενοι· τῶν τε γὰρ βρεφῶν τὰ μὲν ἐμέλιζον, τὰ δὲ ξύλοις περιπείροντες ὥπτιζον ἐν πυρὶ,

87 τὴν βασιλεύουσαν κατέλαβεν: die 30 mens. Iulii a. 1096

79 ὁποῖος — ὁμόφρονες v. X 6, 7 (57—58)

F C V (inde a 85 μετὰ) 76 οἷα C | τὲ om. C 77 τάφον προσκυνῆσαι C 80 τῷ F : αὐτῷ C 81 καθάπερ F : κάπερ C ad 85 sq. spectans ση(μείωσαι) ὁ πέτρος κούπετρος (sic) μετὰ ἵππέων χιλιάδων ρ καὶ πεζῶν χιλιάδων π C<sup>2im</sup> (minio) 88 εἰκάσαι τινά F : εἰκατατινά C 91 τούργων F 92 καρτερεῖν C ad 94 sq. spectans ση(μείωσαι) νουρμανοὶ χιλιάδες i C<sup>2im</sup> (minio)

85—87 πεζῶν — Οὐγγρίας : μυριάδων ὅτι πολλῶν, ἐφίππων τε καὶ πεζῶν, ὡς ποσοῦσθαι τὰς μὲν ἵππεων χιλιάδας ἑκατὸν, τῶν δὲ πεζῶν χιλιάδας ὀγδοήκοντα, διὰ τῆς οὐγγρίας διελθῶν 87 post κατέλαβε(ν) add. καὶ παρὰ τοῦ βασιλέως φιλοφρονούμενος πανηγύρεις τε εὐρίσκων ἐν ταῖς ῥωμαϊκαῖς χώραις καὶ δασιλῶς τὸ πλῆθος εὐωχούμενον (cf. supra lin. 64—66) διῆλθεν ὡς δῆθεν ἀμαχητὶ 87—93 ἔστι αὐτῷ om. 93—94 εἰς τι — ὀνομαζόμενον : εἰς τὴν ἐλενούπολιν 1 post ἐληίζοντο add. παρὰ τῶν τούρκων τότε τῆς ἀνατολῆς πάσης κατεχομένης 1—12 πᾶσιν — κατέσχον om.

πρὸς δὲ τοὺς τῷ χρόνῳ προήκοντας πᾶν εἶδος ποινηῖς ἐπεδείκνυντο. 2 οἱ δὲ ἐντὸς τῶν γινομένων ἐν αἰσθήσει γεγονότες ἀναπετάσαντες τὰς  
 5 πύλας κατ' αὐτῶν ἐξήρσαν. καρτεροῦ δὲ τηνικαῦτα συρραγέντος πολέ-  
 μου παλινόρσοι εἰσὼ τοῦ κάστρου γεγόνασιν ἐκθύμως τῶν Νορμάνων  
 ἀγωνισαμένων, καὶ ὡς τὴν λείαν ἄπασαν ἀναλαβόμενοι κατέλαβον αὖθις  
 τὴν Ἑλενούπολιν. λόγου δὲ ἀναμεταξὺ αὐτῶν τὸ καὶ τῶν μὴ σὺν αὐτοῖς  
 10 ἀπελθόντων κινήθεντος, ὁποῖα φιλεῖ ἐν τοῖς τοιοῦτοις γίνεσθαι, τοῦ φθό-  
 νου τὸν θυμὸν ἀναφλέγοντος τῶν ἀπολειφθέντων κἀντεῦθεν ἀψιμαχίας  
 ἀμφοῖν γενομένης οἱ τολμηταὶ Νορμάνοι ἀποκριθέντες αὖθις τὴν Ξερίγορ-  
 δον καταλαβόντες ἐξ ἐφόδου κατέσχον. | 3 μαθὼν δὲ τὸ γεγονός ὁ  
 15 σουλτάν κατ' αὐτῶν μετὰ ἀποχρώσεως δυνάμεως ἐκπέμπει τὸν Ἐλχάνην.  
 ὁ δὲ καταλαβὼν αἰρεῖ μὲν τὴν Ξερίγορδον, τῶν δὲ γε Νορμάνων τοὺς μὲν  
 20 ξιφῶν παρανάλωμα ἐποίησατο, τοὺς δὲ καὶ ζωγρίαν ἤγε μελετήσας ἅμα  
 καὶ κατὰ τῶν συναπολειφθέντων τῷ Κουκουπέτρῳ. καὶ λόχους μὲν ἐν  
 ἐπικαίροις καταστήσας τόποις, ὡς ἂν <ἐν> τῷ κατὰ τῆς Νικαίας ἀπίνειναι  
 τούτοις ἀπροόπτως ἐμπίπτοντες ἀναιρῶνται, γινώσκων δὲ καὶ τὸ τῶν  
 25 Κελτῶν ἐρασιχρήματον δύο τινὰς δραστηρίους τὴν γνώμην μεταπεμψά-  
 μενος ἐνετείλατο ἀπελθεῖν πρὸς τὸ στράτευμα τοῦ Κουκουπέτρου δια-  
 κηρυκεύοντας ὡς οἱ Νορμάνοι, κατασχόντες τὴν Νίκαιαν, δασμὸν τῶν  
 ἐνόντων ἐν αὐτῇ ποιοῦνται. 4 αὕτη ἡ φήμη τοὺς μετὰ τοῦ Πέτρου  
 30 συνόντας καταλαβοῦσα δεινῶς συνετάραξε. δασμὸν γὰρ καὶ χρήματα  
 ἀκηκοότες παραχρῆμα τῆς πρὸς τὴν Νίκαιαν φερούσης ὁδοῦ ἄσυν-  
 τάκτως ἤψαντο ἐπιλαθόμενοι μονοῦ καὶ στρατιωτικῆς ἐμπειρίας καὶ  
 τῆς τοῖς πρὸς μάχην ἀπιοῦσιν <προσηκούσης> εὐταξίας (ἔστι μὲν γὰρ  
 35 καὶ ἄλλως τὸ τῶν Λατίνων γένος φιλοχρηματώτατον, ὥσπερ ἄνωθεν  
 εἴρηται, ἐπὶ δὲ καὶ πρὸς καταδρομὴν χώρας ἀπονεύσειε, καὶ λόγῳ μὴ  
 χρώμενον ἀχαλινάγωγητον), μὴ κατὰ στοίχους δὲ μήτε ἰλαδὸν πορευό-  
 40 μενοι τοῖς περὶ τὸν Δράκοντα λοχῶσι Τούρκοις περιπίπτοντες οἰκτρῶς  
 ἀνηροῦντο. καὶ τοσοῦτον πλῆθος Κελτῶν τὸ καὶ Νορμάνων ἔργον μαχαί-  
 ρας ἰσμηλιτικῆς ἐγεγόνει ὥστε, τὰ ἑκασταχοῦ κείμενα λείψανα τῶν  
 ἀποσφαγέντων ἀνδρῶν συγκομίσαντες, μέγιστον οὐ λόφον φημί οὐδὲ  
 45 βουνὸν οὐδὲ σκοπιὰν ἐποίησαντο, ἀλλ' οἶον ὄρος ὑψηλὸν καὶ βάθος καὶ  
 50 πλάτος ἀξιολογώτατον ἀπολαμβάνον· τοσοῦτος ἐκεῖτο ὁ τῶν ὁστῶν

FCV 9 κινήθεντες C 14 γε om. C 17 ἐν suppl. Reiff.<sup>1</sup> 18 ἀναιρῶνται F 21 δασμὸν C<sup>ac</sup> 22 ἐνόντων om. C | μετὰ τοῦ πέτρου F: τῷ πέτρῳ C 24 πρὸς F: παρὰ C 25 στρατιωτικῆς F: στρατιώται C 26 προσηκούσης supplevimus coll. III 8, 4 (93 sq.) et al.: lacunam signaverat Reiff.<sup>1</sup> 27 συνήθους vel εἰωθυίας supplere vult Bury 27 γένος om. C

12–31 μαθὼν — ἀνηροῦντο: τοῦτο μαθὼν ὁ σουλτάν καὶ φησὶν ὅτι πλεῖστον ἐξαπο-  
 στείλας καὶ τοὺς νορμάνους ἀνέλε πάντας, ἀλλὰ καὶ τὸν τοῦ κουκουπέτρου σχεδὸν πάντα  
 στρατὸν φόνου πεποίηκε παρανάλωμα (cf. lin. 41–42) 31–63 καὶ τοσοῦτον — χώρας  
 om.

κολωνός, κᾶν τινες ὕστερον τῶν ἐκ τοῦ αὐτοῦ γένους τῶν ἀποσφαγέντων  
 βαρβάρων ἐν | σχήματι πόλεως οἰκοδομήσαντες τεῖχος μεσέμβολά τινα  
 καθάπερ κάχληκας τὰ ὅσα τῶν ἀπολωλότων ἐνέθεντο τρόπον τινὰ  
 τάφον αὐτοῖς τὴν πόλιν ποιοῦμενοι, ἥτις καὶ εἰς τὴν τήμερον ἴσταται  
 40 τετελιχισμένη ὁμοῦ τὲ λίθοις καὶ ὅστοις ἀναμῖξ ἔχουσα τὸν περίβολον.  
 5 πάντων οὖν ξιφῶν παρανάλωμα γεγονότων μόνος ὁ Πέτρος μετ'  
 ὀλίγων τινῶν εἰς Ἑλενούπολιν αὖθις ὑπαστρέψας εἰσῆει, οἱ δὲ Τούρκοι  
 αὖθις τοῦτον ἐνῆδρευον ἐλεῖν ἐθέλοντες. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ, ἀπαντα ἀκη-  
 κοὺς καὶ τὴν τοσαύτην ἀνδροκτασίαν βεβαιωθεῖς, ἐν δεινῷ ἐποιεῖτο εἰ  
 45 καὶ ὁ Πέτρος ἁλῶν. παραχρῆμα τοῖσιν μεταπεμψάμενος τὸν Κατακαλὼν  
 Κωνσταντῖνον τὸν Εὐφορβηνόν, οὗ ὁ λόγος ἐν πολλοῖς ἤδη ἐμνήσθη,  
 ἀποχρώσας δυνάμεις ἐν ναυσὶ πολεμικαῖς ἐμβαλὼν διαπόντιον εἰς  
 ἀρωγὴν αὐτοῦ πέπομφε. θεασάμενοι δὲ τοῦτον οἱ Τούρκοι καταλαβόντα  
 50 φυγαδεῖα ἐχρήσαντο, ὁ δὲ μὴδὲ μικρὸν ἀναμείνας ἀναλαβόμενος τὸν Πέ-  
 6 τοῦ δὲ βασιλέως ἀναμιμνήσκοντος αὐτὸν τῆς ἀρχῆς ἀβουλίας αὐτοῦ  
 καὶ ὅπως ταῖς αὐτοῦ ὑποθημοσύναις μὴ πειθόμενος τοσοῦτοις ἐνεπεπτώ-  
 κει δεινοῖς, ὅποια Λατίνος ὑψαύχην οὐχὶ ἑαυτὸν αἴτιον τοῦ τοσοῦτου  
 55 κακοῦ ἔλεγεν, ἀλλ' ἐκείνους τοὺς μὴ αὐτῷ πειθόμενους, ἀλλὰ τοῖς ἰδίῳις  
 7 θελήμασι χρωμένους, ληστὰς ἀποκαλὼν τούτους καὶ ἄρπαγας καὶ μὴδὲ  
 παρὰ τοῦ Σωτήρος εἰς προσκύνησιν τοῦ Ἁγίου Τάφου διὰ ταῦτα δε-  
 κτούς. 7 οἱ μὲν οὖν τῶν Λατίνων, ὁποῖος ὁ Βαῖμουντος καὶ οἱ τούτου  
 ὁμόφρονες, ἔρωτα τῆς τῶν Ῥωμαίων ἀρχῆς ἐκ μακροῦ ἔχοντες καὶ  
 60 ταύτην ἑαυτοῖς περιποιήσασθαι βουλόμενοι, πρόφασιν τὴν τοῦ Πέτρου  
 διακηρύκεσιν εὐρηκότες, ὡς εἴρηται, τὴν τοιαύτην συγκίνησιν ἐποίη-  
 σαντο ἀπατήσαντες τοὺς ἀκεραιότερους καὶ σχηματιζόμενοι κατὰ τῶν  
 Τούρκων ἀπέρχεσθαι εἰς ἐκδίκησιν τοῦ Ἁγίου Τάφου τὰς ἰδίας ἐπίπρα-  
 σκον χώρας. |

VII Οὐβος δὲ τις ὁ τοῦ ῥηγὸς Φραγγίας ἀδελφὸς φυσσὼν τὰ Ναυ-  
 65 ἄτου ἐπ' εὐγενεῖα καὶ πλούτῳ καὶ δυνάμει τῆς ἐνεγκαμένης μέλλων ἐξελ-

57–58 ὁποῖος — ὁμόφρονες v. X 5, 10 (79) 64–65 φυσσὼν τὰ Ναυάτου: cf. VI 12, 7 (36–37)

FCV 36 κᾶν FC: καὶ Reiff.<sup>1</sup> 37 μεσέμβολον C 39 τὴν<sup>2</sup> om. C 52/53 ἐμπεπτῶκει C 53 τοσοῦτου om. C 59 ταῦτα C 62 ἐκδίκησιν F: προσκύνησιν C 64 οὐζος C | φυσσὼν FC: φυσῶν Schopen edd.

64–85 Οὐβος — περιπεφραγμένους: μετὰ δὲ τινα καιρὸν καὶ τις οὐβος λεγόμενος τὴν  
 τοῦ ἁγίου πέτρου χρυσὴν σημαίαν ἀνολαβὼν καὶ ἀρχηγὸς τοῦ φραγγικῆς στρατεύματος  
 γεγονώς (cf. lin. 88–90) εἴκοσι πρὸς τοῖς τέσσαρσι τὸν ἀριθμὸν θώραξι χρυσεῖς σὺν  
 αὐταῖς κνημῖσι περιπεφραγμένους (cf. lin. 84–85) πρὸς τὸν δοῦκα δυρραχίον ἐξαπέστειλε  
 (cf. lin. 83–84)



Θεῖν τάχα ὡς πρὸς τὸν Ἅγιον Τάφον ἀποστείλας ἀπονοίας ῥήματα ἐμή-  
 νυσε πρὸς τὸν αὐτοκράτορα προμηθεύμενος λαμπράν τὴν ὑπαντὴν  
 αὐτῷ γενέσθαι „ἴσθι“, λέγων, „ὦ βασιλεῦ, ὡς ἐγὼ ὁ βασιλεὺς τῶν βασι-  
 λέων καὶ ὁ μείζων πάντων τῶν ὑπ’ οὐρανόν, καὶ καταλαμβάνοντά με  
 70 ἤδη ἐνδέχεται ὑπαντῆσαί τε καὶ δέξασθαι μεγαλοπρεπῶς καὶ ἀξίως τῆς  
 ἐμῆς εὐγενείας“. 2 ταῦτα ὁ βασιλεὺς ἀκούσας, ἐπεὶ δοῦξ μὲν ἔτυχε  
 Δυρραχίου Ἰωάννης ὁ υἱὸς Ἰσαακίου τοῦ σεβαστοκράτορος, περὶ οὗ ἄ-  
 νωθεν εἴρηται, τοῦ δὲ στόλου Νικόλαος ὁ Μαυροκατακαλὼν περὶ τὸν  
 λιμένα τοῦ Δυρραχίου ἐκ διαστημάτων ἐνορμίσας τὰς ναῦς κάκειθεν αὖθις  
 75 τὰς ἐκδρομὰς ποιοῦμενος καὶ τὰ πελάγη περισκοπῶν, ὡς μὴ λάθοιεν  
 αὐτὸν ληστρικαὶ νῆες παραπλεύσασαι, ὁ αὐτοκράτωρ εὐθὺς γράμματα  
 πρὸς ἀμφοτέρους ἐκπέμπει ἐντειλάμενος τὸν μὲν δοῦκα Δυρραχίου διὰ  
 τῆς ἡπείρου καὶ τῆς παραλίας ἐφεδρεύειν τὴν τούτου ἔλευσιν καὶ παραν-  
 τίκα τῷ αὐτοκράτορι ταχεῖαν τῆς τούτου ἐλεύσεως δοῦναι γνῶσιν, αὐ-  
 τὸν δὲ τὸν Οὐβὸν ὑποδέξασθαι μεγαλοπρεπῶς, τὸν δὲ δοῦκα τοῦ στό-  
 80 λου παρακελεύσασθαι μηδαμῶς ἀναπεπτωκέναι μὴδὲ καταρραθυμῆν,  
 ἀλλ’ ἐργηγορέναι διαπαντός. 3 κατὰ τὴν παραλίαν δὲ τῆς Λογγι-  
 βαρδίας ὁ Οὐβὸς διασωθῆς πρέσβεις τῆνικαῦτα ἐκπέμπει πρὸς τὸν δοῦκα  
 Δυρραχίου εἰκοσι πρὸς τοῖς τέσσαρσι τὸν ἀριθμόν, θώραξι χρυσεῖς σὺν  
 85 αὐταῖς κνημῖσι περιπεφραγμένους, μετὰ τοῦ κόμητος Τζερπεντηρίου καὶ  
 Ἡλίας τοῦ ἐκ Θεσσαλονίκης ἀποδράσαντος ἀπὸ τοῦ αὐτοκράτορος. οἱ δὲ  
 πρὸς τὸν δοῦκα τοιαῦτα ἔλεγον „γνωστὸν ἔστω σοι, δούξ, ὅτι ὁ κύριος  
 ἡμῶν Οὐβὸς ὅσον ἤδη καταλαμβάνει ἀναλαβόμενος ἀπὸ Ῥώμης τὴν  
 χρυσὴν τοῦ Ἁγίου Πέτρου | σημαίαν, ἀρχηγὸν δὲ τοῦτον ἐπίστασο τοῦ  
 90 φραγγικοῦ στρατεύματος ἀπαντος. ἐτοιμάσθητι γοῦν πρὸς τὴν τούτου  
 καὶ τῶν ὑπ’ αὐτὸν δυνάμεων δοχὴν ἀξίαν τῆς αὐτοῦ ἐξουσίας καὶ τὴν  
 πρὸς αὐτὸν ὑπαντὴν ποιησόμενος“. 4 τούτων τοιαῦτα πρὸς τὸν  
 δοῦκα λεγόντων ὁ Οὐβὸς διὰ τῆς Ῥώμης εἰς Λογγιβαρδίαν, ὡς εἴρηται,

76–77 ὁ αὐτοκράτωρ – ἐκπέμπει: sub diem 12 mens. Oct. a. 1096

72–73 περὶ οὗ – εἴρηται: v. VIII 7, 3 (16) – 8, 4 (19); IX 4, 4 (78) – 6 (8) 93 ὡς εἴρηται:  
 v. supra lin. 82–83

F C V 67 λαμπράν post γενέσθαι (lin. 68) transp. C 68/69 βασιλέων F: βασιλεόντων C  
 69 πάντων om. F 71 post ἀκούσας add. ἐν Θεσσαλονίκῃ sed exprunxit F 76 αὐτὸν om.  
 C 78/79 παραντίκα F: παρὰχρημα (sic) C 81 παρακελευσάμενος Reiff.<sup>1</sup> in app. crit.  
 (fort. recte) 85 αὐτοῖς C | ζερπεντηρίου C 86 Θεσσαλονίκην C 87 κύρις C 90 ἐτοιμάσθητι  
 γοῦν F: ἐτοιμάσαι τιγαροῦν C: παρακελεύων τοῦτον ἐτοιμασθῆναι V

71–72 ἐπεὶ – σεβαστοκράτορος cf. infra ad lin. 8–11 89–90 σημαίαν – ἀπαντος: cf.  
 supra ad lin. 64–85 91–93 ἀξίαν – εἴρηται: καὶ ἄλλα τα ὑπέρτογκα φρυαττόμενος. εἰς  
 λογγιβαρδίαν οὖν ὁ οὐβὸς

κατελθὼν καὶ διὰ τῆς Βάρεως ὡς πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν τὸν ἀπόπλου  
 95 ποιοῦμενος κλύδωνι μεγίστῳ περιπεσὼν ἀπώλεσε τὰ πλείω τῶν αὐτοῦ  
 πλοίων σὺν αὐτοῖς ἐρέταις καὶ ἐπιβάταις, ἐνὸς μόνου σκάφους, ἐν ᾧ αὐτὸς  
 ἔτυχε, κατὰ τὴν μεσαιχμίον παραλίαν τοῦ τε Δυρραχίου καὶ τόπου τινὸς  
 καλουμένου Πάλους ἀποπτυσθέντος οἷον παρὰ τῶν κυμάτων, καὶ αὐτοῦ  
 ἡμιθραύστου. παραδόξως δὲ τούτῳ σωθέντι περιτυχόντες δύο τινὲς τῶν  
 5 περισκοπούντων τὴν τούτου ἔλευσιν μετεκαλοῦντο αὐτὸν λέγοντες ὡς  
 „ὁ δοῦξ ἀπεκδέχεται σου τὴν ἄφιξιν ἐπιποδῶν σε θεάσασθαι“. ὁ δ’ εὐθὺς  
 ἵππον ἐξήτει. ἄτερος δὲ τούτων ἀποβάς τοῦ ἵππου τοῦτον αὐτῷ μάλα  
 προθύμως δίδωσιν. 5 οὕτω γοῦν τοῦτον ὁ δοῦξ σωθέντα θεασάμενος  
 καὶ προσηγορίας ἀξιώσας, ὅπῃ τὲ καὶ ὁθεν ἐπερωτήσας καὶ ὅπως αὐτῷ  
 10 διαπλωιζομένῳ τὰ δεινὰ ξυμβέβηκε μαθὼν καὶ ἐπανακτησάμενος  
 χρησταῖς ὑποσχέσεσι τράπεζαν αὐτῷ δαμιλῇ τοῦ λοιποῦ παρατίθησι,  
 μετὰ δὲ τὴν εὐωχίαν ἄνετον μὲν, οὐκ ἐλεύθερον δὲ παντελῶς εἶχε. ταχὺ δὲ  
 τῷ αὐτοκράτορι τὰ κατ’ αὐτὸν δηλώσας ἐκαρτέρει τὸ ποιητέον ἐκείθεν  
 δέξασθαι. ἅπαντα δὲ μεμαθηκὼς ὁ αὐτοκράτωρ ὁξέως τὸν Βουτουμίτην  
 15 πέμπει πρὸς τὴν Ἐπίδαμνον, ἣν πολλάκις Δυρράχιον κατῶνομάσαμεν,  
 ἐφ’ ᾧ τὸν Οὐβὸν ἀναλαβέσθαι καὶ μὴ τὴν εὐθείαν βαδίσει, ἀλλὰ παρεκ-  
 κλίνει καὶ διὰ τῆς Φιλιππουπόλεως αὐτὸν ἀγαγεῖν εἰς τὴν μεγαλόπολιν·  
 ἔδεδίει γὰρ τὰ ὀπίσθεν ἐρχόμενα | κελτικά πλῆθη καὶ στρατεύματα. δεξά-  
 20 μένος δὲ τοῦτον ὁ βασιλεὺς ἐντίμως καὶ παντοίας φιλοφροσύνης ἀξιώσας  
 χρήματά τε ἱκανὰ ἐπιδούς πείθει παραχρήμα ἄνθρωπον αὐτοῦ γενέσθαι  
 τὸν τοῖς Λατίνοις συνήθῃ ὄρκον ἐπομοσάμενον.

VIII ἄλλα ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν Οὐβὸν ἐκ προοιμίων· ὁ δὲ γε Βαί-  
 μουντος, οὗ ἄνωθεν ὁ λόγος πολλάκις ἐμνήσθη, πεντεκαίδεκα ἡμερῶν

F C V 94 διὰ F C: ἀπὸ V 3 πάλους F C: Πάλου vel Πάλων vult Charit. 4–5 τῶν  
 περισκοπούντων F: περισκοποῦντες C 6 ἄφιξιν F: ἔλευσιν C 7 δὲ F: οὖν C 10 καὶ  
 om. C | ἐπανακτησάμενος C 11 δαμιλῇ C 12 ἄνετον μὲν om. C 13 τὰ F V: τὰς C  
 22 προοιμίου C

95 ἀπώλεσε post ἐπιβάταις (lin. 1) transp. 95–1 τὰ – πλοίων: τὰ πλοῖα πάντα τούτου  
 2 ἔτυχε: ἐτύγγανεν ὦν 2–3 κατὰ – κυμάτων om. 3–4 καὶ – σωθέντι: ἡμιθραύστου  
 καὶ τούτου παραδόξως διασωθέντος 4–8 περιτυχόντες – δίδωσιν om. 8–11 ὁ –  
 παρατίθησι: διασωθέντα μαθὼν ὁ τότε τὴν τοῦ ἐπιδάμνου ἔχων ἀρχὴν Ἰωάννης, ὁ τοῦ  
 σεβαστοκράτορος Ἰσαακίου υἱός (cf. supra lin. 71–72), καὶ ὅπως αὐτῷ διαπλωιζομένῳ τὰ  
 δεινὰ ξυμβέβηκε ἐνωτισάμενος καὶ χρησταῖς ἐλπίσι τοῦτον ἐπανακτησάμενος τράπεζαν  
 αὐτῷ δαμιλῇ παρείθῃ 12 δὲ om. 13 δηλώσας τὰ κατ’ αὐτὸν 13–14 ἐκαρτέρει –  
 δέξασθαι om. 14–17 ἅπαντα – μεγαλόπολιν: ὁ δὲ τὸν βουτουμίτην στείλας καὶ τοῦτον  
 ἀναλαβέσθαι παρακελευσάμενος καὶ μὴ διὰ τῆς εὐθείας βαδίσει, ἀλλὰ διὰ τῆς φιλιππουπό-  
 λεως εἰς τὴν μεγαλόπολιν τοῦτον ἀγαγεῖν προσέταξεν 18 ἔδεδίει – στρατεύματα om.  
 18–19 δεξάμενος δὲ: καὶ δεξάμενος 19 ἐντίμως om. 20 δούς ἱκανὰ 22 ἄλλα – προοιμίων  
 om. | γε om. 23 οὗ ἐμνήσθη om. 23–24 πεντεκαίδεκα οὕτω: οὕτω μετρίων πάντῃ  
 ἡμερῶν



οὐπω διελευσάντων διεπέρασεν εἰς τὴν ἀκτὴν τοῦ Καβαλίωνος μετὰ  
 25 κομήτων διαφόρων καὶ στρατεύματος ἀριθμὸν ὑπερβαίνοντος ἅπαντα  
 (τόπος δὲ οὗτος ἐγγὺς τῆς Βοούσης· ὀνόματα δὲ ταῦτα τῶν ἐν τοῖς μέρε-  
 σιν ἐκείνοις τόπων. καὶ μεμφέσθω μηδεὶς ἡμῖν τοιοῦτοις χρωμένους ὀνόμα-  
 σιν βαρβαρικοῖς καὶ ἄφ' ὧν ἐστὶ τὸ ὕφος τῆς ἱστορίας καταμιαίνεσθαι·  
 30 οὐδὲ γὰρ οὐδ' "Ὀμηρος ἀπηξίωσε Βοιωτῶν ὀνομάζειν καὶ τινὰς βαρ-  
 βαρῶδεις νήσους διὰ τὴν τῆς ἱστορίας ἀκρίβειαν). 2 κατὰ πόδας δὲ  
 τοῦτον καὶ ὁ κόμης Πρεβέντζας ταῖς ἀκταῖς τοῦ πορθμοῦ Λογγιβαρδίας  
 προσπελάσας, ἐπεὶ διαπερᾶν καὶ αὐτὸς ἐβούλετο, μυριοφόρον ναῦν λη-  
 στρικὴν μισθωσάμενον τριάρμενον ἐξακισχιλίων χρυσίνων στατήρων, ἐν  
 35 ᾗ ἐρέται μὲν διακόσιοι, ἐφόλκια δὲ τὰ συνεφεπόμενα ταύτῃ τρία, τὸν  
 ἀπόπλουον οὐ πρὸς τὰ μέρη τοῦ Αὐλῶνος ἐπεποίητο καθὼς τὰ λοιπὰ  
 τῶν Λατίνων στρατεύματα, ἀλλὰ τὸν ῥωμαϊκὸν ὑφορώμενος στόλον λύ-  
 σας τὰ πρυμνήσια μικρὸν παρεκκλίνας κατευθῦ Χιμάρας τὸν ἀπόπλουον  
 ἐποιεῖτο οὐρίου τυχῶν πνεύματος. 3 φεύγων δὲ τὸν καπνὸν εἰς πῦρ  
 ἐπεπτῶκει. καὶ γὰρ οὐχὶ τοῖς σποράδην ἐνεδρεύουσι τὸν τῆς Λογγιβαρ-  
 40 δίας πορθμὸν ναυτικοῖς περιέτυχεν, ἀλλ' αὐτῷ τῷ δουκὶ τοῦ ὅλου ῥωμαϊ-  
 κοῦ στόλου Νικολᾶω τῷ Μαυροκατακαλῶν, ὃς πόρρω περὶ τῆς λη-  
 στρικῆς ἐκείνης νηὸς μεμαθηκώς, τὰς τοῦ ὅλου στόλου διήρεις | καὶ τριή-  
 ρεις καὶ τινὰς δρομάδας ἀναλαβόμενος ναῦς ἀπελθὼν ἴστατο εἰς Καβα-  
 λίωνα ἀντικρὺ τοῦ Ἄσωνος, ἐξ οὗπερ ἐξεληλύθει τὸν μέγαν ἐκεῖσε στόλον  
 45 καταλιπών. καὶ ἀπέστειλε τὸν καλούμενον δεῦτερον κόμητα μετὰ τοῦ  
 ἰδίου κατέργου ἐξκουσάτου παρὰ τοῖς ναυτικοῖς καλουμένου ἐπισκήψας  
 αὐτῷ, ἵν' ὀπηνίκα τὰ πρυμνήσια τῆς ἡδὴ ῥηθείσης νηὸς οἱ ἐρέται λύσαν-  
 τες εἰς κύμα θαλάσσης ἐμβάλωσι, πυρσὸν ἀνάψῃ· ὁ δὲ ἀπελθὼν παρα-  
 χρῆμα τὸ κελευσθὲν ἐποίησε. 4 ὁ δὲ δούξ Νικόλαος τοῦτο θεασάμενος

29—30 οὐδὲ — νήσους: cf. Hom., Il. 2, 494 Βοιωτῶν μὲν Πηνέλεως καὶ Λήϊτος ἦρχον; ad insulas cf. ex. gr. Od. 7, 244 Ὀλυγίη; 10, 135 Αἰαίη; 12, 127 Θρινάκη 38—39 φεύγων — ἐπεπτῶκει: L.-Schn. I 314 (nr. 45); II 474 (nr. 59a); Karathan. 195; cf. V. Grecu, in: Bsl 13 (1952—1953), 252—270, ibid. 258—259

F C V 26 βόσης C 31 πρεβέντζης C 33 χρυσίνων στατήρων F: στατήρων χρυσίων C 34 ταῦτα C 37 χιμόρος (-όρος pc) C 38 δὲ F V: γὰρ C 39 ἐπιπεπτῶκει V | καὶ F V: οὐ C 42 τὰς om. F 46 καλούμενον C 47 ἑτέροι C 49 θεασάμενος F

24—25 διεπέρασεν — ἅπαντα: μετὰ κομήτων διαφόρων καὶ στρατεύματος ὅτι πλείστοι εἰς τὴν ἀκτὴν τοῦ βουβαλίωνος διεπέρασε 26—30 τόπος — ἀκρίβειαν om. 31—32 ταῖς — ἐβούλετο: ἀπὸ λογγιβαρδίας 32 μυριοφόρον om. 33 τριάρμενον μισθωσάμενος | ἐξακισχιλίων — στατήρων om. 35 οὐ — ἐπεποίητο: ὡς πρὸς τὸν αὐλῶνα πεποίητο 35—36 καθὼς — στρατεύματα om. 36 ἀλλὰ — ὑφορώμενος: ὑφορώμενος δὲ τὸν ῥωμαϊκὸν 36—37 λύσας — παρεκκλίνας om. 37—38 τὸν — ἐποιεῖτο: ἀνέπλεε 38 οὐρίου — πνεύματος om. 39—40 τὸν — ναυτικοῖς om. 40 ὅλου om. 41 post Μαυροκατακαλῶν add. περιέπεσεν ὃς καὶ 41—52 πόρρω — διαπλωισάμενον om.

τὰς μὲν τῶν νηῶν τοῖς ἰστίοις παραχρῆμα ἐπτέρου, τὰς δὲ καὶ οἷον πολύ-  
 50 ποδας ταῖς κώπαις ἀπεργασάμενος κατὰ τοῦ διαπερῶντος χωρεῖ κόμη-  
 τος. οὐπω δὲ τρεῖς σταδίου ἀπὸ τῆς χέρσου διαπλωισάμενον καταλαμ-  
 βάνει τοῦτον πρὸς τὴν περαίαν Ἐπιδάμνου σπεύδοντα, ἐνόπλους μὲν  
 55 στρατιώτας ἔχοντα χιλίους πρὸς τοῖς πεντακοσίοις, ἵππους δὲ τῶν ἐκ-  
 κρίτων ὀγδοήκοντα. ὃν θεασάμενος ὁ πηδαλιούχος τῆς νεῶς φησὶ πρὸς  
 τὸν κόμητα Πρεβέντζας· „ἐκ Συρίας ὁ ἡδὴ καταλαμβάνων ἡμᾶς στόλος  
 ἐστὶ καὶ κίνδυνος μαχαίρας καὶ ξιφῶν πᾶρανάλωμα γενέσθαι“. παρα-  
 χρῆμα γοῦν ὁ κόμης θωρήξασθαι τε ἐκέλευεν ἅπαντας καὶ καρτερῶς μά-  
 χεσθαι. 5 κἂν δὲ μέσος χειμῶν ᾦν, ὁπότε ἡ μνήμη τοῦ ἐν ἱεράρχαις  
 60 μεγίστου Νικολάου τελεῖται, ὅλλ' ὅμως νηνεμία ἔτυχε παντελῆς καὶ ἡ  
 νύξ πανσέληνος φαίνουσα τότε μᾶλλον ἢ ἐν ἔαρι. πεπαισμένων δὲ παντά-  
 πασι τῶν ἀνέμων οὐκέτι ἡ ληστρικὴ ναῦς κινεῖσθαι πρὸς ἰσχύος εἶχε  
 καὶ συνέβαινε ταύτην ἀτρεμεῖν ἐν τοῖς ὕδασιν. ἀλλ' ἐνταυθοῖ τοῦ λόγου  
 γενομένη βουλοίμην ἂν τὴν γλῶτταν ἐπαφεῖναι τοῖς τοῦ Μαρριανοῦ κατ-  
 65 ορθώμασιν. ὃς παραχρῆμα τοῦ δουκὸς τοῦ στόλου καὶ ἰδίου πατρὸς  
 τὰ κουφότερα τῶν πλοίων αἰτήσας κατευθῦ τῆς νεῶς ἐκείνης | ἵεται καὶ  
 τῇ πρῶρᾳ συνεισπεσὼν ταύτης ἀπειρεῖα. συνέρρεον δὲ παραχρῆμα  
 ἐκεῖσε οἱ ἐνοπλιοὶ καρτερῶς τοῦτον ἐξωπλισμένον πρὸς μάχην θεασάμε-  
 70 νοι. ὁ δὲ Μαρριανὸς τοῖς Λατίνοις τῇ ἐκείνων ἀποχρώμενος διαλέκτῳ παρ-  
 ἐκελεύετο μὴ δεδιέναι μηδὲ μάχεσθαι πρὸς ὁμοπίστους. βάλλει δὲ τις  
 τοῦτον τῶν Λατίνων διὰ τῆς τζάγρας κατὰ τῆς κόρυθος. 6 ἡ δὲ  
 τζάγρα τόξον μὲν ἐστὶ βαρβαρικὸν καὶ Ἑλληνιστὶ παντελῶς ἀγνοούμενον.  
 τίνετα δὲ οὐχὶ τῆς μὲν δεξιᾶς ἐλκούσης τὴν νευράν, τῆς δὲ λαίᾳς ἀνελ-  
 75 κούσης τὸ τόξον, ἀλλὰ δεῖ τὸν διατείνοντα τὸ ὄργανον τουτὶ τὸ πολεμι-  
 κὸν καὶ ἐκβολώτατον, ὡς ἂν τις εἴποι, ὕπτιον κείμενον ἐκάτερον μὲν τῶν

59—60 κἂν δὲ μέσος χειμῶν — τελεῖται: die 6 mens. Dec. a. 1096

F C V 51 τοῖς κώποις C | χωρεῖς C 52 οὐπω F: οὕτως C 56 πρεβέντζης C 58 γοῦν F: οὖν C | ἐκέλευεν C 60 μεγίστου F V: μεγάλου C 64 μαριαν C 65 ante τοῦ<sup>1</sup> addere νύξ παρὰ Reiff.<sup>1</sup> 67 ταύτην C 68/69 θεασάμενον C 69 μαριαν C 71 τζάγρας V (sic semper) ad 71 sqq. spectans ἑκφρασις τῆς τζάγρας C<sup>2</sup>im (minio) 71 κόρυκος F 75 μὲν om. C

53—55 ἐνόπλους — ὀγδοήκοντα om. (sed cf. ad X 8, 10 (45)) 55 ὃν — νεῶς: θεασάμενος δὲ τοῦτον τὸν ῥωμαϊκὸν στόλον ὁ τῆς νεῶς πηδαλιούχος 57 κίνδυνος om. | γενέσθαι: γενήσεται παρ' ἡμῶν 57—59 παραχρῆμα — μάχεσθαι: καὶ δὴ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στόλου καὶ τῆς ληστρικῆς ἐκείνης μεγίστης νηὸς πρὸς πόλεμον εὐτρεπισθέντων 59 δὲ om. 59—60 ὁπότε — τελεῖται: καὶ γὰρ κατὰ τὴν μνήμην τοῦ — νικολάου ταῦτα συνέβαινε 61 φαίνουσα — ἔαρι om. 61—62 πεπαισμένων — ἀνέμων: ἐπεὶ γοῦν 62 οὐκέτι om. 63 καὶ — ὕδασιν om. 63—66 ὅλλ' — αἰτήσας: ὁ τοῦ δουκὸς τοῦ ῥωμαϊκοῦ στόλου υἱὸς ὁ μαριανὸς τὰ κουφότερα τῶν πλοίων ἀναλαβὼν 66 νηὸς 66—70 καὶ — ὁμοπίστους om. 71 post Λατίνων add. κομήτων 71—89 ἡ — γέγονε om.

ποδῶν ἐνερεῖσαι τοῖς ἡμικυκλίοις τοῦ τόξου, ἀμφοτέραις δὲ ταῖς χερσὶ τὴν νευρὰν μάλα γενναίως ἀνθελκύσαι. ἥς κατὰ τὸ μέσον σωλὴν ἐστὶ κυλινδρικὸν ἡμίτομον ἐξημμένον αὐτῆς τῆς νευρᾶς καὶ ὥσπερ τι βέλος ἀξιόλογον μέγεθος ἀπολαμβάνον διήκει ἀπ' αὐτῆς τῆς νευρᾶς ἐς τὸ τοῦ τόξου μεσαίτατον· ὅφ' οὐ βέλη παντοδαπὰ διεκπίπτουσιν. ἐν τούτῳ 80 τοῖνυν τὰ βέλη τιθέμενα βραχύτατα μὲν τῷ μήκει, παχύτατα δὲ καὶ πρόσθεν ἀξιόμαχον βάρος σιδήρου λαμβάνοντα, καὶ τῇ ἀφέσει τῆς νευρᾶς μετὰ σφοδρότητος καὶ ρύμης ἀπάσης ἀφίεσης τὰ βέλεμνα οὐ ἂν τύχη ἐπεισπεσόντα οὐκ εἰς τοῦμπαλιν ἀποπίπτει, ἀλλὰ καὶ ἀσπίδα διέτρησε 85 καὶ ὥρακα βαρυσίδηρον διατεμόντα ἐκείθεν διὰ θατέρου μέρους ἐξεπετάσθη. οὕτως ἐστὶ σφοδρὰ καὶ ἀκατάσχετος ἡ ἀφesis τῶν τοιοῦτων βελῶν. ἤδη τοῦτο τὸ βέλος καὶ ἀνδριάντα διεπερόνησε χαλκοῦν καὶ τείχει ἐμπεπτωκὸς μεγίστης πόλεως ἢ ἐπὶ τᾶνδον προῦκυψε τοῦ βέλους ἢ ἀκμῇ ἢ ἐνδεδυκὸς κατὰ τὸ μέσον τοῦ τείχους ἀφανὲς γέγονε. τὸ μὲν οὖν 90 τῆς τζά|γρας πρᾶγμα τοιοῦτον ἐστὶν ὡς ὄντως δαιμόνιον· ὁ δὲ πειραθεὶς τῆς ἐκ τούτου πληγῆς ἀθλιώτατος ἀναισθήτως ἀποθνήσκων καὶ μὴδὲ τῆς πληγῆς, ὁπόση τίς ἐστίν, αἰσθανόμενος. 7 τὸ μὲν οὖν ἀπὸ τῆς τζάγρας βέλος ἐμπεσὼν τῷ ἄκρῳ τῆς κόρυθος διήλασεν αὐτὴν ἀποπτᾶν οὐδ' ἄχρι τριχὸς τοῦ Μαρριανοῦ ἐφαψάμενον· πρόνοια γὰρ ἀπεῖρξεν. ὁ 95 δὲ γοργῶς ἄλλον κατὰ τοῦ κόμητος ἐπαφείς οἰστὸν πλήττει τοῦτον κατὰ τοῦ βραχίονος· ὃς τὴν ἀσπίδα διατρήσας τὸν τε φολιδωτὸν διεληλυθὼς ὥρακα καὶ αὐτῆς ἤψατο τῆς πλευρᾶς. ἱερεὺς δὲ τις Λατίνος τρισκαίδεκατος τυγχάνων τῶν σὺν αὐτῷ μαχομένων τοῦτο θεασάμενος πρυμνόθεν ἰστάμενος πολλὰς βολίδας κατὰ τοῦ Μαρριανοῦ ἐξέπεμψεν. ἀλλ' οὐδ' ὁ 5 Μαρριανὸς ἐνεδίδου αὐτὸς τὸ ἐκθύμως μαχόμενος καὶ τοῖς ὑπ' αὐτὸν τοῦτο παρακελεύόμενος, ὡς τρισσάκις τοὺς μετὰ τοῦ Λατίνου ἱερέως ὑπαλάχθηται τιτρωσκομένους τὸ καὶ κοπιῶντας. καὶ αὐτὸς δὲ ὁ ἱερεὺς, κἂν πολλὰς τὰς πληγὰς δεδεγμένος ἦν καὶ τῷ ἰδίῳ αἵματι περιρρεόμενος, ἀλλ' ὁμως ἄτρεστος ἦν. 8 οὐ γὰρ κατὰ τὰ αὐτὰ ἡμῖν τὲ καὶ τοῖς 10 Λατίνοις περὶ τῶν ἱερωμένων δέδοκται· ἀλλ' ἡμεῖς μὲν ἐντετάλμεθα παρὰ τε τῶν κανόνων καὶ νόμων καὶ τοῦ εὐαγγελικοῦ δόγματος· „μὴ θίξης,

11–12 μὴ – ὤψη: Col. 2,21 μὴ ὤψη μὴδὲ γέυση μὴδὲ θίγης; cf. Buckler 195–196; Reinsch, in: Σύμμεικτα 12 (1998), 71–72

F C V 76 ἀμφοτέρα C 78 κυλινδρικὸν Miller: κυλινδικὸν F C 81 post βραχύτατα add. ὄντα C 82 καταλαμβάνοντα C 83 τύχοι C 84 ἐπιπεσόντα C<sup>ac</sup>: ἐπειπεσόντα C<sup>pc</sup> 87 χαλκὸν F 88 τοῦ bis pos. C 90 ὡς ὄντως F: ὠρόντως C 91 τούτου F C: ταύτης V | ἀθλιωτάτα C 93 τὸ ἄκρον V 95 ἐπαφίεις C V 7 κἂν F C: καὶ V

89 μὲν οὖν: μέντοι 90 πρᾶγμα: βλήμα | τοιοῦτον ἐστὶν ὡς om. | ὁ δὲ: καὶ ὁ 94 οὐδ' – ἐφαψάμενον: οὐχ' ἀψάμενον τοῦ μαριανοῦ | πρόνοια γὰρ ἀπεῖρξεν om. 95 ἄλλον om. 1 ὃς καὶ 1–2 ὥρακα διεληλυθὼς 3 τοῦτο θεασάμενος om. 8 τὰς om. 9 οὐ γὰρ κατὰ: καὶ γὰρ οὐ | τὲ om. 10–11 ἡμεῖς – δόγματος: ἡμῖν μὲν

μὴ γρύξης, μὴ ἄψη· ἱερωμένος γὰρ εἶ". ὁ δὲ τοι βάρβαρος Λατίνος ἅμα 15 τὲ τὰ θεία μεταχειριεῖται καὶ τὴν ἀσπίδα ἐπὶ τοῦ λαιοῦ θέμενος καὶ τὸ δόρυ τῇ δεξιᾷ ἐναγκαλισάμενος ὁμοῦ τὲ μεταδίδωσι τοῦ θείου σώματος τε καὶ αἵματος καὶ φόνιον ὄρᾳ καὶ αἱμάτων ἀνὴρ κατὰ τὸν δαινικὸν 20 ψαλμὸν γίνεται. οὕτως ἐστὶ τὸ βάρβαρον τοῦτο γένος οὐχ' ἤττον ἱερατικὸν ἢ φιλοπόλεμον. οὗτος τοῖνυν ὁ ῥέκτης μᾶλλον ἢ ἱερεὺς ὁμοῦ τὲ καὶ τὴν ἱερατικὴν στολὴν ἐνεδιδύσκετο καὶ τὴν κώπην μετεχειρίζετο καὶ πρὸς ναυτικὸν | πόλεμον καὶ μάχην ἀφώρα κατὰ ταῦτόν καὶ θαλάττη καὶ ἀν- 25 δράσι μαχόμενος· τὰ γὰρ ἡμέτερα, καθάπερ ἔφθην εἰρηκυῖα, τῆς Ἀαρῶν καὶ Μωσέως καὶ τοῦ καθ' ἡμᾶς πρώτου ἀρχιερέως <νομοθεσίας> ἐξήρτηται. 9 ἀλλὰ τῆς μάχης ἐξ ἐστέρας αὐτῆς μέχρι μέσης τῆς ἐπιφαινούσης ἡμέρας καρτερὰς γεγонуῖας ὑπέικουσι, κἂν μὴ ἐβούλοντο, οἱ Λατίνοι τῷ Μαρριανῷ λόγον ἀπαθείας ἐξ αὐτοῦ αἰτησάμενοι καὶ τυχόντες. ὁ δὲ γε 25 μαχιμώτατος ἱερεὺς ἐκεῖνος οὐδὲ τῶν εἰρηνικῶν σπονδῶν τελουμένων τῆς μάχης ἐπέπαυτο, ἀλλὰ τὸν γωρυτὸν βελὼν ἐκεκνώσας χερμάδα ἀναλαβόμενος λίθον πέμπει κατὰ τοῦ Μαρριανοῦ, τοῦ δὲ τὴν κεφαλὴν διὰ τῆς ἀσπίδος περιφράττοντος πλήξας τὴν ἀσπίδα διείλε τετραχῇ καὶ τὴν κό- 30 ρυθα κατέθραυσεν. ὁ δὲ Μαρριανὸς τῇ τοῦ λίθου βολῇ συγχυθεὶς ἀπολω- λεκῶς τὸ φρονοῦν τῆς ψυχῆς ἀναυδος παραχρῆμα ἐφ' ἱκανὸν ἔκειτο, ὥσπερ ὁ Ἐκτωρ ἐκεῖνος ὑπὸ τῆς τοῦ λίθου βολῆς τοῦ Αἴαντος μικροῦ 35 δεῖν ἐψυχόρραγει. μόλις δ' ἀνενεγκὼν καὶ ἑαυτὸν συναγαγὼν τρισσάκις τὸν παίσαντα ἐπληξε βέλεμνα κατ' αὐτοῦ ἐπαφείς. ὁ δὲ πολέμαρχος ἐκεῖνος μᾶλλον ἢ ἱερεὺς μηδέποτε μάχης κορεννύμενος, ἐπειδὴ καὶ τοὺς λίθους 35 ἅπαντας ἀπεπέμψατο τῶν χειρῶν καὶ ἀπλῶς ἦν καὶ λίθων κενὸς καὶ βελῶν, οὐκ ἔχων ὃ τι καὶ δράσειεν οὐδὲ δι' ὧν ἀμυνεῖται τὸν ἀντίπαλον,

15–16 αἱμάτων – γίνεται: Ps. 25,9 ἀνδρῶν αἱμάτων 30 ἀναυδος ... ἔκειτο: Hom., Od. 5,456–457 ἀναυδος / κείτ'; cf. Reinsch, in: Σύμμεικτα 12 (1998), 67–68 31–32 ὥσπερ – ἐψυχόρραγει: Hom., Il. 7,268–272 36 οὐκ – δράσειεν: v. ad II 3,1 (59)

F C V 15 τε om. C 20 lacunam ante Ἀαρῶν signaverat Reiff.<sup>1</sup> 21 post ἀρχιερέως supplevimus νομοθεσίας (possis etiam διαθήκης) 26 τῶν βελῶν C V 28/29 κόρυθον V 30 παραπαραχρῆμα F 31 ἀπὸ C V 34 ἐπειδὴ F: ἐπεὶ C V

12 τοι βάρβαρος om. 13 ἐπὶ – θέμενος om. 14 τῇ δεξιᾷ om. 14–15 τοῦ – αἵματος: τῶν θείων 15 ὄρᾳ: πνεῖ 15–16 καὶ<sup>3</sup> – γένος om. 16–17 ἱερατικὸν ἢ φιλοπόλεμον: ἱερατικὸς ἢ αἰμοχαρὴς 17–22 ὁ – μάχης om. 22 τῆς ἐπιφαινούσης om. 23 post ἡμέρας add. τῆς μάχης (lin. 22) 23–24 ὑπέικουσι – Μαρριανῷ: οἱ Λατίνοι, κἂν μὴ ἐβούλοντο, τῷ μαριανῷ ὑπέϊξαν 24 καὶ τυχόντες om. 25 οὐδὲ – τελουμένων: οὐδαμῶς 26 ἐπέπαυτο: ἀπέστη 29 ὁ – λίθου: καὶ ἐφ' ἱκανὸν ὁ μαριανὸς τῇ 29–30 ἀπολωλεκῶς – ψυχῆς om. 30 παραχρῆμα ἐφ' ἱκανὸν om. 31 ὥσπερ ὁ: ὡς | ἐκεῖνος om. | τοῦ λίθου om. | τοῦ<sup>2</sup> om. 31–32 μικροῦ – ἐψυχόρραγει om. 32 καὶ – συναγαγὼν om. 33 ἐπληξε: ἔπαυσε | ἐπαφείς: ἀφίεις 34 μᾶλλον om. | μηδέποτε – κορεννύμενος om. 35 ἅπαντας om. 35–37 τῶν ἐμεμήνει om.

ἐσφάδαζε μὲν ἐνταῦθα καὶ ἐξεφλέγετο καὶ ἐμεμήνει καθάπερ θηρίον εἰς  
 ἐαυτὸν συστρεφόμενος. τοῖς γοῦν παρατυχοῦσιν αὐτίκα καὶ ἀποχρώμε-  
 νος ἦν· σάκκου οὖν μάζης μεστὸν ἐφευράμενος ἐκείθεν ἀπὸ τοῦ σάκκου  
 40 καθάπερ χερμάδας τὰς μάζας ἔβαλλεν, ὥσπερ ἱερατεύων καὶ τελετὴν τινα  
 ποιούμενος καὶ ἱεροτελεστίαν τὸν πόλεμον. μάζαν γοῦν τινα μίαν ἀναλα-  
 βόμενος καὶ ὅλη χειρὶ πιθήσας ἐπαφίησι ταύτην κατὰ τῆς τοῦ Μαρριαννοῦ  
 ὀψεως | καὶ πλήττει τοῦτον κατὰ τῆς παρειᾶς. 10 ταῦτα μὲν οὖν τὰ  
 κατὰ τὸν ἱερέα ἐκείνον καὶ τὴν ναῦν καὶ τοὺς ἐπιβάτας· ὁ δὲ κόμης Πρεβέν-  
 45 τζας πιστεύσας ἐαυτὸν σὺν αὐτῇ τῇ νηὶ καὶ τοῖς ὑπ' αὐτὸν προθύμως τῷ  
 Μαρριανῷ εἶπετο τοῦ λοιποῦ. ἐπεὶ δὲ κατὰ τὴν χέρσον γενόμενοι ἀπέβαι-  
 νον τῆς νηός, πολλὰ καὶ πολλάκις ὁ ἱερεὺς ἐκείνος ἐζήτει τὸν Μαρριανὸν  
 τὴν κλῆσιν μὲν αὐτοῦ μὴ γινώσκων, ἀπὸ δὲ τοῦ χρώματος τῶν ἀμφίων  
 τοῦτον ἀνακαλούμενος. προσελθὼν δὲ τούτῳ περιχυθεὶς κατησπάζετο  
 50 ἔγκαιχόμενος ἅμα ὡς „εἴ μοι κατὰ τὴν χέρσον ἐντετυχήκατε, πολλοὶ ἂν  
 ταῖς ἐμαῖς χερσὶν ἀνηρέθητε“. ἐκβαλὼν δ' ἐπιδίδωσι τούτῳ ἀργυροῦν  
 θηρίκιον τιμῆς στατήρων ἑκατὸν πρὸς τοῖς τριάκοντα. ταῦτα δὲ  
 ὁμιλῶν καὶ διδούς ἐξεπεπνεύκει.

IX ἄλλὰ καὶ ὁ κόμης Γοντοφρὲ τῷ τότε καιροῦ διαπεράσας μεθ'  
 55 ἐτέρων κομητῶν καὶ στρατεύματος ἱππέων μὲν χιλιάδων δέκα, πεζῶν δὲ  
 χιλιάδων ἑβδομήκοντα, καὶ καταλαβὼν τὴν μεγαλόπολιν περὶ τὰ μέρη  
 τῆς Προποντίδος κατατίθησιν αὐτοῦ τὸ στράτευμα, διῆκον ἀπὸ τῆς ἔγ-  
 γιστα τοῦ Κοσμιδίου διακειμένης γεφύρας μέχρι καὶ αὐτοῦ τοῦ ἁγίου  
 Φωκᾶ. παρακελευομένου δὲ αὐτῷ τοῦ βασιλέως τὸν τῆς Προποντίδος  
 60 διαπεράσαι πορθμὸν ἡμέραν ἐξ ἡμέρας ὑπερτιθέμενος καὶ αἰτίαν αἰτία

56 καταλαβὼν τὴν μεγαλόπολιν: die 23 mens. Dec. a. 1096

37—38 καθάπερ — συστρεφόμενος: cf. Plat., Resp. 336 b 5 συστρέψας ἐαυτὸν ὥσπερ θη-  
 ρίον; cf. XIII 3, 1 (78—79)

F C V 40 ἔβαλεν V 44/45 πρεβέντζης C 48 ἐπιγινώσκων C 50 ἂν om. C ad 54 sqq.  
 spectans ὁ γοντοφρὲ μετὰ ἱππέων χιλιάδων ιβ, πεζῶν δὲ χιλιάδων ο C<sup>2im</sup> (minio) 59  
 αὐτοῦ C

38 στρεφόμενος | γοῦν om. 38—39 αὐτίκα — ἦν: ἐκέχρητο 39 ἐκείθεν — σάκκου om.  
 40—41 τελετὴν — πόλεμον: ἱεροτελεστίαν τὸν πόλεμον ἐργαζόμενος 41 γοῦν: οὖν 41/  
 42 ἀναλαβὼν 42 ὅλη τῇ | τοῦ om. 43—44 ταῦτα — ἐπιβάτας om. 45 τῇ om. | post  
 αὐτὸν add. στρατιώταις χιλίους πρὸς τοῖς πεντακοσίοις ἔχων ἱππους τὲ τῶν ἑκκρίτων  
 ὀγδοήκοντα (cf. X 8, 4 (53—55)) | προθύμως om. 46 τοῦ λοιποῦ om. 46—47 ἀπέβαι-  
 νον — καὶ om. 47 ἐκείνος om. 48 τοῦ χρώματος om. 49 δὲ om. 50 post ἅμα add. καὶ  
 λέγων 56—57 περὶ — διῆκον om. 58 μέχρι καὶ αὐτοῦ: καὶ μέχρι 59 post Φωκᾶ  
 add. τὸ στράτευμα κατατίθησι (cf. lin. 57) | τὸν · Προποντίδος om. 60 πορθμὸν om. |  
 ὑπερτιθέμενος: ὑπερετίθετο 60—61 καὶ πᾶν om.

συνείρων ἀνεβάλλετο, τὸ δὲ πᾶν, τὴν τοῦ Βαϊμούντου καὶ τῶν λοιπῶν  
 κομητῶν ἀνέμενεν ἀφίξιν. καὶ γὰρ ὁ μὲν Πέτρος ἐξ αὐτῆς ἀρχῆς εἰς προσ-  
 κύνησιν τοῦ Ἁγίου Τάφου τὴν τοσαύτην ὁδοιπορίαν ἀνεδέξατο, οἱ δὲ  
 γε λοιποὶ κόμητες καὶ τούτων μᾶλλον ὁ Βαϊμούντος παλαιὰν μῆνιν κατὰ  
 65 τοῦ αὐτοκράτορος τρέφοντες καὶ εὐκαιρίαν ζητοῦντες ἀντίποινα τούτῳ  
 παρασχεῖν τῆς λαμπρᾶς ἐκείνης νίκης, ἣν ἤρατο κατ' αὐτοῦ, | ὁπότε  
 κατὰ τὴν Λάρισσαν τὸν μετ' αὐτοῦ συνῆψε πόλεμον, ὁμογνωμονήσαντες  
 καὶ αὐτὴν τὴν μεγαλόπολιν κατασχεῖν ὀνειρώττοντες εἰς τὴν αὐτὴν ἑλη-  
 λύθεσαν γνώμην (καὶ τούτου πολλάκις ἐμνημονεύσαμεν ἄνωθεν) τῷ μὲν  
 70 φαινομένῳ τὴν πρὸς τὰ Ἱεροσόλυμα ὁδοιπορίαν ποιούμενοι, τῇ δ' ἄλη-  
 θεῖα τὸν αὐτοκράτορα τῆς ἀρχῆς παραλύσαι καὶ τὴν μεγαλόπολιν κα-  
 τασχεῖν ἐθέλοντες. 2 ἄλλ' ὁ βασιλεὺς τὸ πανοῦργον αὐτῶν πάσαι  
 γινώσκων τὰς τῶν ἐθνικῶν δυνάμεις σὺν αὐτοῖς ἡγεμόσι διὰ γραφῶν  
 παρεκελεύσατο ἀπὸ τοῦ Ἀθῦρα μέχρι αὐτοῦ Φιλέα ἰλαδὸν καταστήναι  
 75 (τόπος δὲ παράλιος οὗτος τοῦ Πόντου) καὶ ἐφεδρεύειν· εἴ που τίς τοῦ  
 Γοντοφρὲ πρὸς τὸν Βαϊμούντον καὶ τοὺς ὀπισθεν ἐρχομένους κόμητας  
 ἀποστέλλοιτο ἢ ἐξ ἐκείνων αὖθις πρὸς αὐτόν, ἀπειργεῖν αὐτῶν τὴν δίο-  
 δον. 3 ἐν τῷ μεταξύ δὲ γίνεται τι τοιοῦτον· μεταπεμψαμένου γὰρ  
 τοῦ βασιλέως τινὰς τῶν μετὰ τοῦ Γοντοφρὲ κομητῶν ἐφ' ᾧ τούτοις συμ-  
 80 βουλευσασθαι ὑποθέσθαι αὐτῷ πληρῶσαι τὸν ὄρκον, τριβομένου τὲ τοῦ  
 καιροῦ διὰ τὸ φύσει λάλον τὲ καὶ μακρηγορώτατον τῶν Λατίνων ψευδῆς  
 διέδραμεν εἰς αὐτοὺς φήμη κατασχεθῆναι τοὺς κόμητας παρὰ τοῦ βασι-  
 λέως. εὐθὺς οὖν πυκιναὶ κατὰ τῆς Βυζαντίδος κέκινητο φάλαγγες καὶ  
 παραχρῆμα τὰ κατὰ τὴν Ἀργυρᾶν καλουμένην Λίμνην διακείμενα παλά-  
 85 τια παντελῶς ἐξηρίπωσαν, ἅμα δὲ καὶ τῶν τειχῶν τῆς Βυζαντίδος ἀπε-  
 πειρῶντο κἂν μὴ δι' ἐλεπόλεων (οὐ γὰρ παρήσαν), ἀλλὰ τῷ ἑαυτῶν  
 πλήθει θαρροῦντες τοσοῦτον κατηναιδεύσαντο ὡς καὶ πῦρ τολμήσαι ἐπ-

66—67 τῆς λαμπρᾶς — πόλεμον: a. 1083

69 καὶ — ἄνωθεν: v. X 5, 10 (77—82); 6, 7 (57—63) 83 πυκιναὶ . . . κέκινητο φάλαγγες:  
 Hom., Il. 4, 281 ἐς πόλεμον πυκινὰ κίνυντο φάλαγγες

F C V 61 βαϊμούντου C V (sic semper, non amplius notatur) 65 ἀκαιρίαν C 74 καταστή-  
 ναι Reiff.<sup>1</sup> | καταστήσαι F C 77 αὖθις ἐξ ἐκείνων C | ante ἀπειργεῖν addere vult καὶ Reiff.<sup>1</sup> |  
 αὐτῶν F: αὐτῶ C

62 ἀφίξιν ἀναμένων 62—64 ὁ — μᾶλλον om. 64 post Βαϊμούντος add. καὶ οἱ λοιποὶ  
 κόμητες (cf. lin. 63—64) 65 αὐτοκράτορος: κρατοῦντος 65—66 καὶ — αὐτοῦ: διὰ τὸ  
 ἡττῆσαι τοὺτους 66 ὁπότε om. 67 τὸν — πόλεμον om. | ὁμογνωμονήσαν 68 ὀνειρώτ-  
 τον 68—78 εἰς — δίοδον om. 78 ἐν δὲ τῷ μεταξύ 79 ἐφ' ᾧ om. 80 πληρῶσαι om.  
 83 πυκινὰ 84 διακείμενα om. 85—86 ἅμα: ἀπεπειρῶντο: ἀπεπειρῶντο δὲ καὶ τῶν τῆς  
 βυζαντίδος τειχῶν 86 post παρήσαν add. αὐτοῖς 86—2 ἄλλὰ συνέρρεον om.

αφεῖναι κατὰ τῆς κάτωθεν τῶν ἀνακτόρων πύλης, ἀγχοῦ τοῦ ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἐν ἱεράρχαις μεγίστου Νικολάου πάλαι παρά του τῶν βασιλέων  
 90 ἀνοικοδομηθέντος τεμένους. 4 οὐ μόνον δὲ ὁπόσοι τοῦ συρφετώδους ὄχλου τῶν Βυζαντιῶν καὶ ἀνάλκιδες πάντη καὶ ἀπειροπόλεμοι τὰς τῶν Λατίνων φάλαγγας θρασάμενοι ἔστανον ᾧμωζον ἑστερνουτύπουν μὴ ἔχοντες ὑπὸ φόβου ὃ τι καὶ δράσαιεν, ἀλλὰ καὶ μᾶλλον ὁπόσοι εὖνοι περὶ τὸν αὐτοκράτορα, τὴν Πέμπτην ἐκείνην φανταζόμενοι καὶ ἦν ἡ τῆς πόλεως  
 95 γέγονεν ἄλωσις, καὶ δεδιότες διὰ τοῦτο τὴν ἐνισταμένην ἡμέραν, μὴ τις ἔκτισις τῶν τότε γεγενημένων συμβαίη· πάντες δὲ ὅσοι στρατιωτικῆς εἰδήμονες ἦσαν ἀσυντάκτως πρὸς τὰ βασιλεία συνέρρεον. ὁ δὲ βασιλεὺς ὠπλίσαστο μὲν οὐδαμῶς οὐδὲ φολιδωτὸν περιεβάλετο θώρακα οὐδὲ σάκος οὐδ' ἔγχος ἐνηγκαλίσαστο οὐδὲ ξίφος περιεζώσατο, ἀλλ' ἑδραίως ἐπὶ τοῦ  
 5 βασιλικοῦ ἑσταλμένος καθῆστο θρόνου καὶ μεθ' ἱλαροῦ βλέμματος πάντας θαρρύνων καὶ θάρσος ἐνείεις ταῖς σφῶν ψυχαῖς καὶ τοῖς συγγενέσι δὲ καὶ ἡγεμόσι τοῦ στρατοῦ περὶ τῶν μελλόντων συμβουλευόμενος. 5 τὰ μὲν οὖν πρῶτα οὐδ' ὄντιναοῦν κατὰ τῶν Λατίνων τοῦ τείχους ἐξαγαγεῖν προτεθύμητο, τὸ μὲν διὰ τὴν ἐνισταμένην ἐκείνην σεβασμίαν  
 10 τῶν ἡμερῶν (Πέμπτη γὰρ ἦν τῆς μεγίστης καὶ ἀγίας τῶν ἑβδομάδων, ἐν ἣ ὁ Σωτὴρ τὸν ἐπονείδιστον ὑπὲρ ἀπάντων ὑπέστη θάνατον), τὸ δὲ καὶ τὸν ἐμφύλιον παρεκκλίνων φόνον. πολλὰκις οὖν μεταπεμφάμενος συνεβούλευε τοῦ τοιοῦτου ἀπέχεσθαι ἔργου „αἰδέσθητε“, λέγων, „τὸν ὑπὲρ πάντων ἡμῶν τὴν τήμερον σφαγέντα Θεὸν μὴδὲ σταυρὸν καὶ ἡλους καὶ  
 15 λόγχην τὰ κακούργοις προσήκοντα τῆς ἡμῶν ἔνεκα παραιτησάμενον σωτηρίας. εἰ δὲ μάχης ὑμῖν ἔφεσις ἔστι, μετὰ τὴν ἀναστάσιμον τοῦ Σωτῆρος ἡμέραν καὶ ἡμεῖς ἔτοιμοι παρεσόμεθα“. 6 οἱ δὲ οὐ μόνον οὐχ' ὑπέεικοντο, ἀλλὰ καὶ κατεπύκνουν μᾶλλον τὰς φάλαγγας συχνὰς τὰς | βολὰς πέμποντες, ὥς καὶ τινα τῶν ἀγχοῦ τοῦ βασιλικοῦ θρόνου  
 20 ἱσταμένων κατὰ τὸ στέρνον πληῖσαι. ὅπερ οἱ πλείονες τῶν ἐφ' ἑκότερα

94–95 τὴν Πέμπτην — ἄλωσις: die 1 mens. Apr. a. 1081 10–11 Πέμπτη — θάνατον: dies 2 mens. Apr. a. 1097

92–93 μὴ — δράσαιεν: v. ad II 3, 1 (59)

FCV 88 τῶν om. C 1 γεννησόμενων C 3 σάκος F 8 οὖν om. C | κατὰ F<sup>pc</sup> C: καὶ F<sup>ac</sup> 9 ἐξαγαγεῖν F: ἐξευγχεῖν C 10 ἦν F: ἦγουν C 12/13 συνεβούλευε F V: ἐβούλετο C 14 σήμερον C: σήμερον ἡμέραν V | μὴδὲ F C: καὶ V 15 τὰ F V: τοῖς C 16 ἡμῖν V 18 ὑπέεικοντο F<sup>pc</sup> V: ὑπέεικον F<sup>ac</sup>: ὑπήκουον C: ἀπείχοντο dubit. Charit. (sed cf. lin. 24) | μᾶλλον om. C

3–9 ὠπλίσαστο — προτεθύμητο om. 9 ἐκείνην om. 10–11 Πέμπτη — θάνατον: μεγάλη γὰρ παρασκευὴ ἦν 12 οὖν om. 13 ἀπέχεσθαι: ἀποσχέσθαι 14 ἡμῶν: κατὰ ταυτηνὶ 15–16 τῆς — σωτηρίας: διὰ τὴν ἡμῶν σωτηρίαν καταδεξάμενον 18–25 συχνὰς — μεταπεμφάμενος om.

παρισταμένων τοῦ βασιλέως θρασάμενοι ἀνεχώρουν· ὁ δὲ ἀτρέμας ἐκάθητο ἀνακτώμενος τούτους καὶ πράως πῶς νεμεσῶν, ὃ καὶ θάμβος πᾶσι παρεῖχεν. ἐπεὶ δ' ἀναισχύντως τοὺς Λατίνους τοῖς τείχεσι πελάζον-  
 25 τας ἐώρα καὶ τὸ συμφέρον βουλευομένων μὴ ὑπέεικοντας, τὰ μὲν πρῶτα μεταπεμφάμενος τὸν γαμβρὸν αὐτοῦ Νικηφόρον τὸν ἐμὸν καίσαρα παρεκελεύσατο ἄνδρας πολεμικωτάτους ἀναλαβόμενον καὶ τοξείας εἰδήμονας τοῦ τείχους ἄνωθεν καταστήσαι παρεγγυησάμενος συχνούς μὲν ὁιστοὺς κατὰ τῶν Λατίνων πέμπειν, μὴ κατὰ σκοποῦ δέ, ἀλλὰ διαμαρτάνειν τὰ πλείω, ὥς μόνον ἐκφοβεῖν τῇ πυκνότητι τῶν βελῶν, ἀναιρεῖν δὲ  
 30 μηδαμῶς· ἐδεδίει γάρ, ὥς ἄνωθεν εἴρηται, τὸ τῆς ἡμέρας σεβάσμιον καὶ τὸν ἐμφύλιον φόνον οὐκ ἤθελεν. 7 ἐτέρους δὲ τῶν ἐκκρίτων ἡγεμόνων, τοὺς πλείους μὲν τόξας φέροντας, τοὺς δὲ ἔγχεα μακρὰ ἐναγκαλισσάμενος τὴν κατὰ τὸν ἄγιον Ῥωμανὸν πύλιν ἀναπετάσαντας σφοδρὰν ἐνδείξασθαι κατ' αὐτῶν τὴν ὁρμὴν ἐκέλευε τοιαύτην καταστήσαντος τὴν  
 35 παρτάξι· ἕκαστον τῶν τὰ δόρατα φερόντων ἐξ ἑκατέρου μέρους ὑπὸ δύο φυλάττεσθαι πελταστῶν. οὕτω δὲ ἑαυτοὺς καταστήσαντας αὐτοὺς μὲν βραδεῖ ποδὶ στείχειν, ὀλίγους δὲ τινὰς τῆς τοξείας εἰδήμονας κατὰ τῶν Κελτῶν προεκπέμπειν πόρρωθεν μὲν τοὺς ὁιστοὺς βάλλοντας καὶ ἐφ' ἑκότερα πυκνὰ περιστρεφομένους, ἐπὰν δὲ τὸ μεσαίχιμιον ἀποστενωθῇ  
 40 θεάσονται, τῆνικαὐτα τοῖς συνεφεπομένοις αὐτοῖς τοξόταις παρακελευσάμενους πυκνοὺς ἐκπέμψαι τοὺς ὁιστοὺς κατὰ τῶν ἵππων, οὐ τῶν ἐποχουμένων, ὅλας ἡνίας κατὰ τῶν | Λατίνων λύσαι, τὸ μὲν ἵνα τῶν ἵππων πληττομένων ἀποπαύηται τὸ πολὺ τῆς ὁρμῆς τῶν Κελτῶν καὶ μὴ ῥαδίως κατὰ τῶν Ῥωμαίων ἱππάζωνται, τὸ δέ τι, ὃ καὶ μᾶλλον, ἵνα μὴ  
 45 Χριστιανοὶ κτείνωνται. ἐκθύμως τοίνυν τὸ βασιλικὸν ἀπεπλήρουν πρόσταγμα καὶ τὰς πύλας ἀναπετάσαντες καὶ ποτὲ μὲν τοὺς ῥυτῆρας κατ' αὐτῶν ἐνδιδόντες, ποτὲ δὲ τοὺς ἵππους ἀνασειράζοντες κτείνουσι μὲν πολλοὺς, ὀλίγοι δ' ἐξ αὐτῶν κατὰ ταυτηνὶ τὴν ἡμέραν ἐτρώθησαν. 8 οὗτοι μὲν οὖν ἐρρέσθων· ὁ δ' ἐμὸς δεσπότης ὁ καίσαρ ἀναλαβόμενος,

30 ὥς — εἴρηται: v. supra lin. 9–12 37 βραδεῖ ποδὶ στείχειν: v. ad I 2, 4 (94)

FCV 25 γαμβρὸν C 26 τῆς ante τοξείας addendum cogitat Kambylis coll. lin. 37 et IV 6, 2 (4); V 7, 2 (80); VII 10, 3 (68); X 4, 6 (79); 9, 8 (50) (sed cf. X 9, 4 (1–2)) 28 ἐκπέμπειν C 31 ἡγεμόνων F V: ἡγεμόνας C: excludere vult Reiff.<sup>2</sup> (sed cf. X 9, 10 (92–93)) 35 post παρτάξιν lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup> | ἐξ ἑκατέρου μέρους post πελταστῶν (lin. 36) transp. C 36 φυλάττομενον Bury 39 μετὰχιμιον C 40 θεάσονται C | συνεφεπομένοις C<sup>ac</sup>

25 ante τὸν<sup>1</sup> add. καὶ ὁ βασιλεὺς 26 πολεμικωτάτους om. | καὶ om. 27–31 παρεγγυησάμενος — ἤθελεν om. 32 τοὺς<sup>1</sup> — ἐναγκαλισσάμενους om. 33–34 ἐνδείξασθαι — ἐκέλευε: τὴν κατὰ τῶν Λατίνων ὁρμὴν ἐνδείξασθαι ἐκέλευετο 34–45 τοιαύτην — τοίνυν om. 45 ante τὸ add. καὶ οὗτοι μὲν κατὰ | ἀπεπλήρουν: ποιήσαντες 46 καὶ<sup>1</sup> om. 46–47 καὶ<sup>2</sup> — ἀνασειράζοντες om. 47 post μὲν add. τῶν Λατίνων 48 post πολλοὺς add. τοὺς ἵππους τούτων βέλεις πληξάντες (cf. X 9, 7 (40–41)) 48–49 ὀλίγοι — ἐρρέσθων om. 49 ὁ καίσαρ: καίσαρ βρυένιος

50 ὡς εἴρηται, τοὺς τῆς τοξείας εἰδήμονας ἐπὶ τῶν πύργων ἴστατο τοῖς  
 βαρβάρους ἐπιτοξαζόμενος. καὶ πάντες μὲν εἶχον τόξα καὶ εὐστοχα καὶ  
 εὐθυβολώτατα· νεανία γὰρ ἦσαν σύμπαντες οὐχ' ἥττους τοῦ ὀμηρικοῦ  
 Τεύκρου εἰς τοξικὴν ἐμπειρίαν. τὸ δὲ τόξον τοῦ καίσαρος Ἀπόλλωνος ἦν  
 55 νευρὴν μὲν μαζῶ, τόξῳ δὲ σίδηρον ἦγε τὸ καὶ ἐφήρμοσσε κυνηγετῶν  
 ἀρετὴν ἐνδεικνύμενος κατ' ἐκείνους, ἀλλ' ὥσπερ τις Ἡρακλῆς ἐξ ἀθα-  
 νάτων τόξων θανάσιμους ἀπέπεμπεν διστοὺς καὶ οὐπερ ἂν στοχάσαιτο  
 κατευστοχῶν, εἰ μόνον θελήσειε. καὶ γὰρ καὶ ἐν ἄλλοις καιροῖς, ὅπηνίκα  
 καιρὸς ἀγώνος καὶ μάχης παρῆν, ὄντινα καὶ σκοπὸν ἔθετο, εὐθὺς οὐκ  
 60 ἄστοχον ἔβαλλε, καὶ ᾧ ἂν μέρει ἐπετοξάσατο, κατ' ἐκείνου τοῦ μέρους  
 εὐθὺς ἐτίτρωσκεν αἰεὶ. οὕτως ἰσχυρὸν ἔτεινε τόξον ἐκείνος καὶ βέλος ἠφίει  
 ὀξύτατον, κὰν τῇ τοξείᾳ δὲ καὶ ὑπὲρ τὸν Τεύκρον αὐτὸν καὶ τοὺς Αἰάντας  
 φαινόμενος. ἀλλὰ καίπερ τοιοῦτος ὢν δεδιὼς τὸ τῆς αὐτῆς ἡμέρας αἰδέσι-  
 65 μον καὶ τὴν τοῦ αὐτοκράτορος παραγγελίαν ἐγκάρδιον ἔχων ἔτεινε μὲν  
 τόξον ἰταμῶς τούτους καὶ ἀλόγως τοῖς τείχεσι πελάζοντας ὁρῶν καὶ  
 ἄσπισι καὶ κυνὴν ἑαυτοὺς περιφράττοντας καὶ τὸ βέλος ἐτίθετο τῇ νευρᾷ,  
 ἀλλ' ὅμως ἄστοχα θέλων ἔβαλλεν, ὅπου μὲν εἰσω πέμπων, ὅπου δὲ καὶ  
 ὑπερπέμπων. 9 κὰν δὲ διὰ τὴν ἐνεστώσαν ἡμέραν ὑπεστέλλετο εὐ-  
 στόχος κατὰ τῶν Λατίνων βαλεῖν, ἀλλ' ἐπεὶ Λατίνους τίς ἰταμὸς καὶ ἀναί-  
 70 σχυντος οὐ μόνον κατὰ τῶν ἄνωθεν ἰσταμένων πυκνοὺς ἐξέπεμπεν δι-  
 στούς, ἀλλὰ καὶ τῇ ἰδίᾳ διαλέκτῳ πολλὰ φωνῶν ὑβρίζειν ἐδόκει, τείνει  
 μὲν κατ' αὐτοῦ ὁ καίσαρ τὸ τόξον· τοῦ δ' οὐχ' ὄλιον βέλος ἔκθορε χειρὸς,  
 ἀλλὰ διέτρησε μὲν τὸν θυρεὸν, τὸν δὲ φολιδωτὸν θώρακα σὺν αὐτῷ  
 διελὼν βραχίονι τῇ πλευρᾷ τὸ βέλος περιέπειρεν. ὁ δ' εὐθὺς ἄφωνος

50 ὡς εἴρηται: v. supra lin. 25–28 52–53 οὐχ' — ἐμπειρίαν: cf. ex. gr. Hom., Il. 8, 322–324; 12, 350. 363. 387–389; 15, 440 sqq. 55 νευρὴν — ἐφήρμοσσε: Hom., Il. 4, 123 νευρὴν μὲν μαζῶ πέλασεν, τόξῳ δὲ σίδηρον 55–56 κυνηγετῶν — ἐκείνους: Hom., Il. 4, 105–111 57 ἀπέπεμπεν διστοὺς: Hom., Od. 24, 178 ἐκχεύατ' διστοὺς 62 ὑπὲρ ... τοὺς Αἰάντας: cf. Hom., Il. 13, 313–314; v. supra ad lin. 52–53 70–71 ἐξέπεμπεν διστοὺς: v. supra ad lin. 57 72 τοῦ — χειρὸς: Hom., Il. 5, 18 = 16, 480 τοῦ δ' οὐχ' ὄλιον βέλος ἔκθορε χειρὸς; 11, 376 οὐδ' ἄρα μιν ὄλιον βέλος ἔκθορε χειρὸς; 15, 573 ἐκ δ' ἔθορε προμάχων; 15, 575 ὁ δ' οὐχ' ὄλιον βέλος ἦκεν; cf. Buckler 198, n. 13 74–75 ὁ δ' — ποιητὴν: Hom., Il. 15, 537–538 πᾶς δὲ χαμάζε / κάππεσεν; 20, 483 ὁ δ' ἐπὶ χροὺ κείτο τανυσθεῖς; Od. 5, 456–457 ὁ δ' ἄρ' ἀπνευστος καὶ ἀναυδος / κείτ' ὀλιγητελέων; cf. Buckler, 198; cf. XV 4, 8 (18)

F C V 52 εὐθύβολα C V 53 τεύκρου F C: τεύχους V 57 τόξων om. C | ἀπέπεμπεν F C: ἀναπέμπων V 58 καὶ<sup>2</sup> om. C 65–66 καὶ κυνὴ καὶ ἀσπίσι C 66 καὶ<sup>2</sup> om. F 72 τοῦ δ' F C: τόδ' V 73 θώρακα V

50 ὡς εἴρηται om. 53 τοῦ om. 55 δὲ: τὲ 58 post κατευστοχῶν add. ἦν 58–69 καὶ<sup>1</sup> — ἀλλ' om. 69 post ἐπεὶ add. οὐν 74 ante βραχίονι add. τῷ

75 ἔκειτο χαμάζε κατὰ τὸν ποιητὴν, φωνὴ δ' οὐρανὸν ἦκε τῶν μὲν ἐπαγαλλο-  
 μένων τῷ καίσαρι, τῶν δὲ ἐπὶ τῷ πεπτωκότι ἀπολοφυρομένων. καρτερῶς  
 οὐν αὖθις τῶν τε ἱππέων ἔκειθεν μαχομένων τῶν τε ἐν τοῖς τείχεσιν  
 ἰσταμένων βαρὺς καὶ δεινὸς ἐξ ἀμφοτέρων ἀνερριπίζετο πόλεμος, ἐπι-  
 80 βαλὼν δὲ αὖθις ὁ αὐτοκράτωρ τὰς ἰδίας δυνάμεις εἰς φυγὴν τὰς τῶν  
 Λατίνων προὔτρεψατο φάλαγγας. 10 τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ἀπελθὼν ὁ  
 Οὐῖβος συνεβούλευε τῷ Γοντοφρὲ τῷ τοῦ βασιλέως ὑπέβηαι θελήματι, εἰ  
 μὴ καὶ δευτέραν βούλοιο τῆς τούτου περὶ τὰ πολεμικὰ ἐμπειρίας πείραν  
 λαβεῖν, καὶ ὁμωμοκέναι καθαρὰν πίστιν φυλάττειν αὐτῷ. ὁ δὲ πολλὰ  
 85 τοῦτον κατεμέμεφε λέγων· „σὺ ὡς βασιλεὺς τῆς ἰδίας ἐξέλθυσθαις χώρας  
 μετὰ τοσούτου πλούτου καὶ στρατεύματος νῦν ἐξ ὕψους τοσούτου εἰς  
 δούλου τάξιν ἑαυτὸν συνήλασας· εἴτα ὡς μέγα τι κατωρθώκως κάμοι  
 τοιαῦτα συμβουλευὼν ἦκεις“; ὁ δὲ „ἐχρῆν ἡμᾶς“, ἔφη, „ἐν ταῖς ἰδίαις  
 90 προσμένειν χώραις καὶ τῶν ἀλλοτρίων ἀπέχεσθαι· ἐπεὶ δὲ μέχρις ὧδε  
 κατήλθομεν πολλῆς τῆς τοῦ βασιλέως κηδεμονίας δεόμενοι, εἰ μὴ τοῖς  
 αὐτοῦ πειθόμεθα λόγοις, οὐκ ἀγαθὰ ἡμῖν συμβήσεται“. ὡς δὲ κενὸν τὸν  
 Οὐῖβον ἔκειθεν ἐξέπεμψε, | πληροφορηθεὶς ὁ βασιλεὺς καὶ τοὺς ὀπισθεν  
 ἐρχομένους ἐγγίξειν ἤδη κόμητας, ἀποστείλας τῶν ἡγεμόνων ἐκκρίτους  
 95 τινὰς μετὰ τῶν ὑπ' αὐτοὺς δυνάμεων ἐπέσκηψεν αὖθις συμβουλευσάσθαι  
 αὐτῷ καὶ καταναγκάσαι διαπεράσαι. τούτους οἱ Λατῖνοι θρασυμένοι καὶ  
 μὴδὲ μικρὸν ἀναμείναντες μήτε μὴν τὸ τί ἂν βούλοιντο ἐπερωτήσαντες  
 πρὸς πολέμους καὶ μάχας ἐχώρουν. πολέμου δὲ ἀναμεταξὺ συρραγέντος  
 ἰσχυροῦ πίπτουσιν ἐξ ἑκατέρου μέρους ἱκανοί, τιτρώσκονται δὲ καὶ οἱ  
 5 τοῦ αὐτοκράτορος, ὁπόσοι ἀναισχυντότερον αὐτῷ προσέβαλον. ἐκθυμό-  
 τερον δὲ τούτων μαχομένων τὰ νῶτα οἱ Λατῖνοι ὑπέχον. 11 καὶ  
 οὕτως ὁ Γοντοφρὲ μετ' οὐ πολὺ τῷ τοῦ βασιλέως ἐστοίχει θελήματι.  
 προσελθὼν οὐν τῷ βασιλεῖ ἐπωμόσατο ὅνπερ ἀπητεῖτο ὄρκον, ὥστε  
 ὁπόσας πόλεις καὶ χώρας ἡ φρούρια φθάσει κατασχεῖν ὑπὸ τὴν βασι-  
 λείαν Ῥωμαίων τὸ πρῶτον τελούντα, πρὸς τὸν ἐπ' αὐτῷ τούτῳ παρὰ  
 τοῦ βασιλέως ἀποστελλόμενον ἀρχηγὸν παραδιδόναι. ταῦτ' οὐν ἐπομο-

75 φωνὴ δ' οὐρανὸν ἦκε: Hom., Il. 2, 153 = 11, 338 αὐτὴ δ' οὐρανὸν ἦκεν; 14, 60 αὐτὴ δ' οὐρανὸν ἦκε; 15, 686 φωνὴ δὲ οἱ αἰθέρ' ἦκεν; cf. VIII 5, 3 (45)

F C V 76 ὀλοφυρομένων C 77 ἔκειθεν F V: ἐκείνων C 82 δευτέραν Reiff.<sup>1</sup>: δευτέρας F C 84 τῆς F C: τὰς V 87 ἐχρῆν μὲν C 89 πολλῆς om. C V 90 πειθόμεθα F: πειθόμενοι C: πειθόμεθα V 95 τὸ om. C 2 καὶ om. C | post καὶ lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup>

77 αὖθις om. 78 καὶ δεινὸς om. 79 αὖθις om. 81–83 εἰ — αὐτῷ om. 84 λέγων om. 85 τοσούτου πλούτου: πλούτου πολλοῦ | ἐξ — τοσούτου om. 87 συμβουλευὼν ἦκεις: συμβουλεύεις 88 χώραις προσμένειν 90–4 ὡς — ὑπέχον om. 4–5 καὶ οὕτως: οὕτως οὐν 5 μετ' οὐ πολὺ: παρὰ τοῦ οὐβου πεισθεῖς 6 προσελθὼν οὐν: καὶ προσελθὼν 8 αὐτὸ τοῦτο 9 ἀποστελλόμενον: ἀκολουθοῦντα | post ἀρχηγὸν add. ἐν τῇ ἀνατολῇ ἀποσταλέντα



10 σάμενος χρήματά τε ἱκανὰ λαβὼν ὁμέστιός τε καὶ ὁμοτράπεζος αὐτῷ γεγωνῶς καὶ δαφιλῶς εὐωχηθεὶς διαπεράσας κατὰ τὸν Πελεκάνον ἡϋλίσσατο. ὁ δὲ βασιλεὺς τῆνικαῦτα ἐπέσκηψε δαφιλεῖς πανηγύρεις ἐξάγειν αὐτοῖς.

Χ κατόπιν δὲ τούτου ἐφθακὼς καὶ ὁ 'Ραοὺλ καλούμενος κόμης μετὰ  
15 πεντεκαίδεκα χιλιάδων ἱππέων τε καὶ πεζῶν καὶ κατὰ τὴν Προποντίδα περὶ τὴν καλουμένην μονὴν τοῦ Πατριάρχου σκηνώσας μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν κομητῶν τοὺς λοιποὺς μέχρις αὐτοῦ Σωσθενίου κατέθετο. ὥς δὲ καὶ αὐτὸς τὰ αὐτὰ τῷ Γοντοφρῇ φρονῶν ἀνεβάλλετο τῶς τὴν τῶν ὀπισθεν ἐρχομένων ἀπεκδεχόμενος ἔλευσιν, ὁ βασιλεὺς στοχαζόμενος τοῦ μέλ-  
20 λοντος ἐδεδίδε τὴν τούτων ἀφίξιν καὶ αὐτῶν ὅλην χειρὶ καὶ γνώμῃ τὴν διαπεραιώσιν ἐπέσπευδεν. ἀποστείλας τοίνυν τὸν Ὡπτον μετεκαλεῖτο (εὐγενὴς δὲ οὗτος φρονήσει καὶ τῇ περὶ τὰ στρατιωτικά ἐμπειρίᾳ μηδενὸς ἀποδένων) καὶ ἐπειδὴ παρῆν, μεθ' ἑτέρων γενναίων ἀνδρῶν διὰ τῆς ἡπείρου πρὸς αὐτὸν ἐξέπεμψε παρακελευσάμενος καταναγκάσαι τούτου τὴν  
25 διαπεραιώσιν. ἐπεὶ δὲ τοῦτον ἑώρα τῷ βασιλικῷ μηδαμῶς ὑπέκοντα προστάγματι, ἀλλ' ἀναισχυνοῦντα καὶ πολλὰ κατὰ τοῦ βασιλέως φρυαττόμενον, ὀπλισάμενος παρετάξατο μορμολυττόμενος τάχα τὸν βάρβαρον καὶ διὰ τοῦτο οἰόμενος πείσειν αὐτὸν πρὸς τὴν περαιάν διαπλώσασθαι. ὁ δὲ θᾶπτον ἢ λόγος μετὰ τῶν συνόντων αὐτῷ Κελτῶν παραταξάμε-  
30 νος ὥς λέων ἐχάρη μεγάλῳ ἐπὶ σώματι κύρσας καὶ τῆνικαῦτα μετὰ τοῦ Ὡπου μέγαν συνίστησι πόλεμον. 2 καταλαβὼν δὲ καὶ ὁ Πηγάσιος διαπόντιος ἐφ' ᾧ τούτους διαπερᾶν καὶ θεασάμενος τὴν κατὰ τὴν ἡπείρον μάχην καὶ τοὺς Κελτοὺς ἰταμώτερον τῷ ῥωμαϊκῷ στρατεύματι προσβάλλοντας τῶν νηδὼν ἐξεληλυθῶς ἐξ ὀπισθίων προσβάλλει καὶ αὐτὸς  
35 τοῖς Κελτοῖς. ἀναιροῦνται τοίνυν τῆνικαῦτα πολλοί, πλεῖστοι δὲ καὶ τιτρώσκονται· καὶ οὕτως οἱ σωθέντες ἀνακαλοῦνται τὴν διαπεραιώσιν. ὁ δὲ βασιλεὺς, μηχανικώτατος ὢν ἀνὴρ, σκεψάμενος μὴ τῷ Γοντοφρῇ ἐνωθέντες καὶ τὰ συμβάντα τούτοις ἀφηγησάμενοι τοῦτον κατ' αὐτοῦ ἐρεθίσωσι, τὴν αἵτησιν τούτων ἀσμένως δεξάμενος ἐν πλοίοις τούτους

29 θᾶπτον ἢ λόγος: v. ad VI 10,7 (17) 30 ὥς — κύρσας: v. ad V 7,2 (89)

F C V ad 14–15 spectans ὁ κόμης ῥαοὺλ μετὰ ἱππέων καὶ πεζῶν χιλιάδων ιε C<sup>21m</sup> 22 εὐσθενὴς C 26 προστάγμασιν C 31 καὶ om. C | πηγασίος C

11 καὶ — εὐωχηθεὶς om. 12–13 ὁ — αὐτοῖς om. 14 τούτου om. 15 καὶ<sup>2</sup> om. 17–19 ὥς — ἔλευσιν: μὴ πειθομένος δὲ καὶ οὗτος διαπεράσαι 19–21 στοχαζόμενος — ἐπέσπευδεν om. 21–35 ἀποστείλας — πολλοί: διὰ ξηρᾶς μὲν τὸν ὦπον, διαπόντιον δὲ τὸν πηγασίον στείλας μετὰ στρατοῦ τοῖς κελτοῖς προσβολεῖν ἐκελεύσατο. μάχης οὖν γενομένης πολλοὶ μὲν τῶν κελτῶν ἀναιροῦνται 36 περαιώσιν 37–39 μηχανικώτατος — ἐρεθίσωσι om. (sed cf. ad lin. 39) 39 ἀσμένως om. | ante ἐν add. ἐπεὶ οὐκ ἤθελεν ἐνωθῆναι τούτους τῷ γοντοφρῇ

40 ἐνίησι καὶ διαποντίους πρὸς τὸν τοῦ Σωτῆρος Τάφον ἐκπέμπει, τοῦτο καὶ αὐτῶν ἐξαιτησαμένων. ἀποστέλλει δὲ καὶ πρὸς τοὺς ἐλπιζομένους κόμητας καὶ φιλοφροσύνης μηνύει ῥήματα χρηστὰς αὐτοῖς ἐλπίδας διδούς, οἱ καὶ καταλαβόντες πᾶν τὸ προσταττόμενον προθύμως ἐπλήρουν. 3 τοιαῦτα μὲν οὖν καὶ τὰ τοῦ κόμητος 'Ραοὺλ. ἀναριθμήτου δὲ καὶ ἐτέ-  
45 ρου πλήθους ὀπισθεν ἐρχομένου συμμίγδην ἐξ ἀπασῶν μικροῦ τῶν κελ-  
τικῶν χωρῶν συνειλεγμένου μετὰ τῶν ἀγόντων αὐτοὺς ἡγεμόνων, ῥηγῶν τε καὶ δουκῶν καὶ κομητῶν καὶ αὐτῶν ἐπισκόπων, ἀποστέλλων ὁ αὐτοκράτωρ φιλοφρόνως αὐτοὺς ὑπεδέχετο καὶ ἐπιεικείας ἐξέπεμπε λό-  
50 γους, ὅποῖος ἐκείνους δεινὸς τὸ μέλλον προμηθεύσασθαι καὶ προαρπῆσαι τὸ συμφέρον. ἐπισκήπτει δὲ καὶ τὰ ζωαρκῆ τούτοις ἐρχομένοις ἐπιχωρη-  
γεῖν τοῖς ἐπ' αὐτῷ τούτῳ τεταγμένοις, ὥς μὴ λαβὴν αὐτοὺς τὸ παράπαν ἐσχηκέναι μὴδ' ἐξ οἴασθαι αἰτίας. οἱ δὲ πρὸς τὴν μεγαλόπολιν ἡπεί-  
γοντο. τάχα δὲ εἰπέ τις οὐρανοῦ ἀστέρας εἶναι τούτους ἢ ψάμμον παρὰ  
τῷ χεῖλει τῆς θαλάττης ἐκεχυμένην. ἦσαν ὅσα φύλλα καὶ ἄνθεα γίνεται  
55 ὥρη καθ' Ὁμηρον τῇ Κωνσταντίνου πελάζειν ἤδη κατεπιγόμενοι. 4 τὰς δὲ τῶν ἡγεμόνων κλήσεις καὶ προθυμουμένη περ ἐξεπιτεῖν οὐ βούλο-  
μαι· ναρκᾶ γάρ μοι ὁ λόγος τὸ μὲν τι βαρβαρικὰς φωνὰς ἀπαγγέλλειν ἀδυνατούσῃ διὰ τὸ ἀναρθρον, τὸ δὲ τι καὶ πρὸς τὸ πλήθος ἐκείνων ἀπο-  
βλεπούσῃ. καὶ ἵνατί τοσούτου πλήθους κλήσεις ἀπαριθμεῖσθαι πειρώ-  
60 μεθα, οὓς καὶ οἱ τότε παρόντες ἀκηδίας ἐπληροῦντο ὀρώντες; ὥς οὖν τὴν μεγαλόπολιν ἤδη κατέλαβον, κατατίθενται τὰ τούτων στρατεύματα ἐπισκήψει τοῦ αὐτοκράτορος ἀγχοῦ τῆς μονῆς Κοσμιδίου καὶ μέχρις αὐ-  
τοῦ διήκοντα Ἱεροῦ. 5 οὐκ ἐννέα δὲ κήρυκες, καθάπερ ποτὲ τὸ ἐλληνι-  
κόν, τούτους βοδῶντες ἐρήτυον, ἀλλ' ἱκανοὶ καὶ γενναῖοι ὀπλίται οἱ τού-  
65 τοῖς ἐφεπόμενοι τοῖς τοῦ αὐτοκράτορος κελύσμασιν ὑπέκρινον ἀνέπειθον. τούτους δὲ ὁ βασιλεὺς βουλόμενος ὑπὸ τὸν τοῦ Γοντοφρῆ συνελάσαι ὄρ-  
κον διηρημένως προσεκαλεῖτο ἰδίᾳ προσομιλῶν, ἅττα καὶ βούλοιτο, καὶ τοῖς εὐγνωμονεστέροις χρώμενος μεσασταῖς τῶν ἀπειθεστέρων. ἐπεὶ δὲ

42 χρηστὰς ... ἐλπίδας: v. ad I 2,7 (41–42) 53–54 οὐρανοῦ — θαλάττης: v. ad X 5,6 (34–35) 54–55 ὅσα — ὥρη: Hom., Od. 9,51 ὅσα φύλλα καὶ ἄνθεα γίνονται ὥρη; Il. 2,468 ὅσα τε φύλλα καὶ ἄνθεα γίνονται ὥρη 63–64 ἐννέα — ἐρήτυον: Hom., Il. 2,96–97 ἐννέα δὲ σφας / κήρυκες βοδῶντες ἐρήτυον

F C V 45 μικροῦ F C: ὁμοῦ V 45/46 κελτικῶν F C: κελτῶν V 46 συνειλεγμένων C | ἀγαγόντων C 54 ἐγκεχυμένην V | ἦσαν F: ἦσαν γὰρ C: ἦσαν οὖν V | φύλλα C 57 οὐ C 61 ἤδη om. C | τὰ om. C 66 βουλόμενος δὲ τούτους ὁ βασιλεὺς C V | τὸν F V: τῶν C 67 διηρημένως F C: δι' εἰρημένων V

40–44 τοῦτο — 'Ραοὺλ om. 48–50 καὶ — συμφέρον om. 50 δὲ: τὲ 51 τοῖς — τεταγμένοις om. 52 μὴδ' — αἰτίας: πολέμου 53 post τις add. τούτους ἰδὼν | τούτους om. 55 καθ' Ὁμηρον om. | κωνσταντινουπόλει 56–60 τὰς ὀρώντες om. 62 καὶ om.



οὐκ ἐπέειποντο τὴν τοῦ Βαϊμούντου καταδοκούντες ἔλευσιν, ἀλλὰ | ποι-  
 70 κίλων τρόπους εὐρίσκοντες ἐξαιτήσεων ἀλλὰ τὰ προσαιπιτοῦντες ἦσαν,  
 ὁ βασιλεὺς τὸ παρ' αὐτῶν προτιθέμενον ῥῆστα διαλύων καὶ παντοίως  
 τούτους μετελθὼν συνήλασεν εἰς τὸν τοῦ Γοντοφρέ ὄρκον μεταπεμφάμε-  
 νος καὶ αὐτὸν ἀπὸ τοῦ Πελεκάνου ἐπὶ τῷ παρῆναι τοῦ ὄρκου τελουμένου  
 75 διαπόντιον. 6 πάντων οὖν συνεληλυθότων καὶ αὐτοῦ δὴ τοῦ Γοντο-  
 φρέ, ἐπεὶ καὶ ὁ ὄρκος ἤδη τετέλεστο, τολμήσας τίς ἀπὸ πάντων τῶν  
 κομήτων εὐγενὴς εἰς τὸν σκίμποδα τοῦ βασιλέως ἐκάθισεν. ὁ δὲ βασιλεὺς  
 ἠνείχετο τούτου μηδὲν τι φεγγάμενος, πάλαι τὴν ἀγέρωχον τῶν Λα-  
 τίνων φύσιν εἰδώς. προσελθὼν δὲ ὁ κόμης Βαλδουῖνος καὶ ἀψάμενος αὐ-  
 80 τοῦ τῆς χειρὸς ἤγειρεν ἐκείθεν καὶ πολλὰ καταμεμψάμενος ἔφη· „οὐκ ἐξῆν  
 σοι τοιοῦτον ἐνταῦθα ποιῆσαι δουλείαν τῷ βασιλεῖ καὶ ταῦτα ὑποσχο-  
 μένῳ· οὐδὲ γὰρ ἔθιμον τοῖς βασιλεῦσι Ῥωμαίων συνέδρους ἔχειν τοὺς  
 ὑπ' αὐτοῦς. δούλους δὲ ὁμότας τῆς αὐτοῦ βασιλείας γεγονότας χρὴ καὶ  
 τὰ ἔθνη τῆς χώρας τηρεῖν“. ὁ δὲ πρὸς μὲν τὸν Βαλδουῖνον ἐφθέγγατο  
 οὐδέν, δριμύτερον δ' ἐνατενίσας τῷ βασιλεῖ πρὸς ἑαυτὸν τῇ οἰκείᾳ δια-  
 85 λέκτῳ λόγους τινὰς ἀπεφθέγγατο λέγων· „ἴδε, ποῖος χωρίτης κάθηται  
 μόνος παρισταμένον αὐτῷ τοιούτων ἡγεμόνων“. 7 οὐδ' ἡ κίνησις  
 τῶν χειλῶν τοῦ Λατίνου τὸν βασιλέα διέλαθε· καλέσας δὲ ἓνα τῶν τὴν  
 λατινικὴν διάλεκτον μεθερμηνεύοντων ἡρώτα περὶ τῶν λεχθέντων. ἀκού-  
 σας δὲ τὰ παρ' αὐτοῦ ῥηθέντα οὐδὲν μὲν τέως πρὸς τὸν Λατῖνον εἰρήκει,  
 90 ἐτήρει δὲ ὅμως τὸν λόγον παρ' ἑαυτῷ. συντασσομένων δὲ τῷ βασιλεῖ  
 πάντων μετεκαλεῖτο τὸν ὑψηλόφρονα Λατῖνον ἐκείνον καὶ ἀναιδῇ καὶ  
 ἐπυνθάνετο τίς τὲ ἐστὶ καὶ ὅθεν ὥρμηται καὶ ἐκ ποίου γένους. ὁ δὲ „Φράγ-  
 γος μὲν | εἰμι καθαρός“, ἔφη, „τῶν εὐγενῶν· ἐν δὲ ἐπίσταμαι, ὅτι ἐν  
 95 τριόδῳ τῆς χώρας, ὅθεν αὐτὸς ὥρμηται, τέμενος ἐστὶ πάλαι οἰκοδομηθέν,  
 ἐν ᾧ πᾶς ὁ προθυμούμενος μόνος πρὸς μόνον μάχην ἀναδῆσασθαι εἰς  
 μονομάχου τάξιν ἑαυτὸν καταστήσας προσερχόμενος βοήθειαν μὲν τὴν  
 τοῦ θείου ἐκείθεν αἰτεῖται, βραδύνει δὲ τὸν κατ' αὐτοῦ τολμήσοντα ἀπεκ-  
 δεχόμενος. καθ' ἣν τρίοδον ἐχρόνισα καὶ αὐτὸς σχολάζων καὶ ζητῶν τὸν  
 μετ' ἐμοῦ μαχεσόμενον· ὁ δὲ τοῦτο τολμήσων οὐδαμοῦ“. ταῦτα ὁ βασι-

F C V 69 ἐπέειποντο C 69/70 ποικίλους V 70 ἀλλὰ τα F C<sup>ac</sup>: ἀλλάττα C<sup>pc</sup>: ἀλλά τε V  
 74 συνελθόντων (sic) C 75–76 τολμήσας τίς ἀπὸ πάντων τῶν κομήτων F C V: ὑπὸ  
 πάντων τῶν κομήτων, τολμήσας τις Reiff.<sup>1</sup> 76 σκίμποδα C 81 ἔχων C 82 αὐτοῦς F V:  
 αὐτὸν C, αὐτοῦ F C: αὐτῶν dubit. Reiff.<sup>1</sup> 86 τῶν τοιούτων C 95 μόνον F: μόνην (-η-  
 pc) C: om. V | ἀναδύσασθαι V 2 τολμήσοντα V: τολμήσαντα F C (-σαν- pc) def.  
 Kambylis 4 μαχεσόμενον C

69 ἀλλὰ: καὶ 74 διαπόντιον ante ἐπὶ (lin. 73) transp. 80 καὶ ταῦτα ante δουλείαν  
 transp. 81 οὐδὲ: οὐ 84 οἰκεία: ἰδία 87 τοῦ Λατίνου: τούτου 89 τὰ – ῥηθέντα om. |  
 πρὸς τὸν Λατῖνον: τῷ λατίνῳ 91 Λατῖνον om. 95–1 εἰς – καταστήσας om. 2 ἐκείθεν  
 om.

5 λεὺς ἀκηκόως ἔφη· „εἰ πόλεμον τότε ζητῶν οὐχ' εὖρες, πάρεστί σοι καιρὸς  
 ὁ πολλῶν σε πολέμων ἐμπλήσων. παρεγγυῶμαι δέ σοι, μήτε πρὸς οὐρα-  
 γίαν μήτε πρὸς λοχαγίαν ἴστασθαι φάλαγγος, ἀλλὰ τὸ μέσον ἔχειν τῶν  
 ἡμιλοχιτῶν· ἐπιστήμην γὰρ τῆς μεθόδου τῶν πολέμων τῶν Τούρκων ἐκ  
 10 μακροῦ ἔσχηκα“. οὐκ αὐτῷ δὲ μόνῳ ταῦτα συνεβούλευεν, ἀλλὰ καὶ τοῖς  
 ἄλλοις πᾶσιν ὅποσα τούτοις συναντήσιν ἐμελλεν ἀπερχομένοις κατὰ τὴν  
 ὁδὸν προλέγων παρηγγυᾶτο μὴ ἀκρατῶς διώκειν, ὅπηνίκα τὴν νίκην  
 αὐτοῖς κατὰ τῶν βαρβάρων δοίη Θεός, ἵνα μὴ τοῖς ἐνεδρεῦνται λοχαγοῖς  
 περιπίπτοντες ἀναιρῶνται.

XI ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν Γοντοφρέ καὶ Ῥαοῦλ καὶ τοὺς  
 15 ἄλλους τοὺς συνεπομένους αὐτοῖς· ὁ δὲ γε Βαϊμούντος μετὰ τῶν ἄλλων  
 κομήτων καταλαβὼν τὸν Ἄπρων καὶ μήτε ἐξ εὐγενῶν φύντα ἑαυτὸν  
 ἐπιγινώσκων μήτε δυνάμεις πολλὰς συνεπαγόμενος δι' ἣν εἶχε σπάνιν  
 τῶν χρημάτων, τὴν τοῦ αὐτοκράτορος βουλόμενος ἐπισπᾶσθαι εὐ-  
 νοίαν, ἅμα δὲ καὶ συγκαλύψαι τὰ κατ' αὐτὸν ἐθέλων, μετὰ δέκα καὶ  
 20 μόνων Κελτῶν προεξελθὼν τῶν ἄλλων κομήτων ἔσπευσε καταλαβεῖν  
 τὴν βασιλεύουσιν. ὁ δὲ βασιλεὺς τὰς αὐτοῦ μηχανὰς γινώσκων καὶ τὸ  
 ὑπουλον καὶ ἐνεδρευτικὸν αὐτοῦ ἦθος ἐκ μακροῦ ἐπιστάμενος ἔσπευσε  
 πρὸ τοῦ καὶ τοὺς ἄλλους καταλαβεῖν κόμητας ὁμιλῆσαι τὲ καὶ ἀκοῦσαι  
 τῶν παρ' αὐτοῦ λεγομένων καὶ πείσαι πρὸ τῆς ἐκείνων ἀφίξεως διαπερά-  
 25 σαι, ἵνα μὴ ἐνωθεῖς μετ' αὐτῶν καταλαμβανόντων ἤδη καὶ τὰς ἐκείνων  
 διαστρέψειε γνώμας. εἰσελθόντι δὲ ἱλαρὸν εὐθύς ἐνατενίσας τὰ κατὰ τὴν  
 ὁδοιπορίαν ἐπυνθάνετο καὶ ὅπου τοὺς κόμητας κατέλιπε. 2 τοῦ δὲ  
 ἅπαντα διασαφίσαντος αὐτῷ, ὡς εἶχε γνώμης, ἀστείζόμενος ὁ βασιλεὺς  
 καὶ τῶν κατὰ τὸ Δυρράχιον καὶ τὴν Λάρισσαν τετολημμένων παρ' αὐ-  
 30 τοῦ ἀναμιμνήσκει τῆνικαῦτα καὶ τῆς ἐχθρας ἐκείνης. ὁ δὲ πρὸς αὐτὸν  
 ἔλεγεν ὡς „ἔγωγε κἂν ἐχθρὸς κἂν πολέμιος τότ' ἦν, ἀλλὰ νῦν αὐτόμολος  
 ἦκω φίλος τῆς σῆς βασιλείας“. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ διὰ πολλῶν μετελθὼν  
 αὐτὸν καὶ ἀκροθιγῶς πῶς ἀποπειράσας τὸν αὐτοῦ λογισμόν, ἐπεὶ  
 διέγνω κατανεύσαντα τοῦτον ὀρκία πιστὰ δοῦναι πρὸς αὐτὸν ἔφη· „τα-

20–21 ἔσπευσε καταλαβεῖν τὴν βασιλεύουσιν: mense Apr. a. 1097

F C V 8 πολέμων τῶν om. C 12 τῶν om. C 13 ἀναιρῶνται V 16 ἄπρον V 19 τὰ F  
 C: τοὺς V 22 ἔσπευδε V 27 ὅπου C 32 ἦκω φίλος F: φίλος ἦκω V: ἦκω C | τῇ σῇ  
 βασιλείᾳ C 34 κατανεύσαντα Reiff.<sup>2</sup>

7 μήτε – λοχαγίαν: μήτ' ἐμπροσθεν τοῦ στρατοῦ ἀποδιίστασθαι μήτε πρὸς οὐραγίαν  
 8–9 ἐπιστήμην – ἔσχηκα om. 9 ταῦτα om. 10–11 ὅποσα – προλέγων om. 15  
 ἄλλων: ὑπ' αὐτὸν 17 ἐπαγόμενος 25 καταλαμβανόντων ἤδη om. 26 διαστρέψη 28  
 ὡς – ἀστείζόμενος om. 30 τῆνικαῦτα – ἐκείνης om. 30–31 ὁ – ἔλεγεν: καὶ ὅς πρὸς  
 αὐτὸν εἶπεν 33 αὐτὸν λογισμόν om.

35 νῦν μὲν κεκοπιακότα σε ἀπὸ τῆς ὁδοιπορίας χρή ἀπελθόντα διαναπαύ-  
 σασθαι, ἐς νέωτα δὲ περὶ ὧν βουλόμεθα ὁμιλήσομεν". 3 ἀπελθόντι  
 οὖν εἰς τὸ Κοσμίδιον, οὐπὲρ τὰ τῆς κατοικίας αὐτῷ προηυτρέπιστο,  
 τράπεζα τούτῳ παρατίθεται δαψιλῆς παντοίων ὧπων καὶ ἐδεσμάτων  
 40 οἱ ὀψοποιοὶ ἔφασαν· „ἡμῖν μὲν τὰ ὄψα, ὡς ὀρεῖς, ἡντρέπισται κατὰ τὸ  
 σῆμα· εἰ δὲ μὴ ἄρεστά σοι ταῦτα, ἰδοὺ καὶ ὠμά καὶ κατασκευασθήτω-  
 σαν καθὰ γε βούλει". οὕτω γὰρ παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος κατασκευάσαι  
 45 τὰ καὶ εἰπεῖν ἐντεταλμένον αὐτοῖς ἦν. καὶ γὰρ ὁποῖος ἐκείνος δεινὸς ἦθους  
 καταστοχάσασθαι ἀνδρὸς, δεινὸς εἰς καρδίαν βάψαι καὶ λογισμοὺς θηρά-  
 σαι ἀνθρώπου, τὸ τοῦ ἀνδρὸς ἐπιστάμενος δύσνον καὶ κακὸς θῆ-  
 50 ἐστοχάσατο τοῦ ὄντος. ἴνα οὖν μὴ ὑποψίαν τινὰ κατ' αὐτοῦ σχοίη,  
 καὶ τὰ ὠμά κρέα ἐν ταύτῳ προσενηχθῆναι αὐτῷ προσέταξε διαλύων  
 τάχα τὴν ὑποψίαν· οὐκ ἡστόχει δὲ τοῦ σκοποῦ. 4 ὁ γὰρ δεινὸς  
 Βαίμωντος τῶν μὲν ὧπων οὐ μόνον ἀπογεύσασθαι ὅλως, ἀλλ' οὐδ'  
 55 ἄκροις δακτύλοις προσπαῦσαι ἠνέσχετο, ἀλλ' ἀπόψαστό τε εὐθὺς καὶ  
 μηδὲν τι τῆς ὑποδραμούσης αὐτῷ ὑπονοίας ἐμφήνας τοῖς παρεστῶσι  
 πάντα διένειμε, τῷ μὲν φαινομένῳ φιλοφρονεῖσθαι τούτους ὑποκρινόμε-  
 νος, τῇ δ' ἄλθρῃ, εἰ τις καλῶς σκοποίη, θανάτου κρατῆρα κεράσας  
 60 αὐτοῖς· οὐδὲ τὸν δόλον ἐπέκρυπτε, τοσοῦτον καταφρονητικῶς περὶ τοῦς  
 ὑπ' αὐτὸν διέκειτο. τὰ μέντοι ὠμά κρέα κατὰ τὸ ἔθος τῆς ἐνεγκαμένης  
 τοῖς ἰδίοις ὀψοποιοῖς κατασκευάσαι ἐπέταττε. τῇ μετ' αὐτὴν δὲ τοὺς τὰ  
 ὄψα ἐκείνα ἐδηδοκότας ἐπυνθάνετο ὅπως αὐτοὺς διέθεντο. τῶν δὲ „καὶ  
 65 λῖαν καλῶς" εἰρηκότων καὶ ὡς μὴδὲ τῆς τυχούσης αἰσθῆσθαι βλάβης,  
 ἀποκαλύψας αὐτοῖς τὸ ἀπόρρητον ἔφη ὡς „ἔγωγε, μεμνημένος τῶν μετ'  
 αὐτοῦ πολέμων καὶ τῆς μάχης ἐκείνης, ἐδεδίειν μὴ τὸν ἐμὸν ἴσως ἐξαρθύση  
 θάνατον, θανάσιμόν τι φάρμακον τοῖς ὄψοις ἐπεμβαλὼν". τοιαῦτα μὲν  
 τὰ τοῦ Βαίμωντος. ἐγὼ δ' οὐποτε πονηρὸν ἐθεασάμην μὴ τοῦ ὀρθῶς  
 τί ποιεῖν πόρρω που ἐν πᾶσι λόγοις καὶ πρακτέοις θέοντα· ὀπηνίκα  
 γὰρ τις τῆς μεσότητος ἐκσταίῃ, πρὸς ὁπότερον ἂν τῶν ἄκρων νεύσειε,  
 65 πόρρωθεν τῆς ἀρετῆς ἔστηκε. 5 μεταπεμψάμενος οὖν τὸν Βαίμωντον

50 ἄκροις — προσπαῦσαι: v. ad VIII 6,5 (86) 63—65 ὀπηνίκα — ἔστηκε: cf. Aristot., EN II 6—8

F C V 37 κατοικίας F : οικίας C V 47 τὰ om. C 51 μηδὲν τι F C : μηδὲν V : μηδενί τι Reiff.<sup>1</sup> ut scriptum in F 55 ὑπ' F : ἐπ' C | μέντοι F : μὲν C : δὲ V | κρέατα C 58 καὶ ὡς F : ὡς C : καὶ V 64 τῆς om. C

37 αὐτοῦ 42—43 καθὰ — εἰπεῖν : τοῦτο δὲ 44—48 καὶ — σκοποῦ om. 48 γὰρ : δὲ 50 ἠνέσχετο : ὅλως ἠνέσχετο 52 μὲν om. 53—55 τῇ — διέκειτο om. 55 τῆς ἐνεγκαμένης om. 58 αἰσθῆσθαι 59 ὡς om. 60 καὶ — ἐκείνης om. 61—65 τοιαῦτα — ἔστηκε om.

τὸν συνήθη τοῖς Λατίνοις καὶ ἐξ αὐτοῦ ἐζήτει ὄρκον. ὁ δὲ τὰ ἑαυτοῦ  
 ἐπιστάμενος καὶ ὅτι οὔτε ἐκ προγόνων περιφανῶν ἐγεγόνει οὔτε  
 χρημάτων εὐπορίαν εἶχε καὶ διὰ τοῦτο οὐδὲ δυνάμεις πολλὰς, ἀλλὰ με-  
 70 τρίους πάνυ τοὺς συνεπομένους αὐτῷ Κελτούς, καὶ ἄλλως δὲ φύσει ἐπιόρ-  
 κος ὢν, μάλα προθύμως τῷ τοῦ αὐτοκράτορος ὑπέβρε θελήματι. καὶ οὕτως ὁ βασιλεὺς περὶ τὰ βασίλεια οἰκίσκον τινὰ ἀφορίσας εἰς τοῦδαφος  
 κατέστρωσε παντοῖον εἶδος χρημάτων καὶ ἀμφίων χαράγματός τε χρυ-  
 σίου καὶ ἀργύρου καὶ τῆς κατωτέρω ὕλης τοσοῦτον πληρώσας τὸ  
 75 οἶκημα, ὡς μὴδὲ βαδίζειν δύνασθαι τινὰ τῷ πλήθει τούτων συμποδιζόμε-  
 νον, τῷ δὲ μέλλοντι ὑποδείξαι ταῦτα τῷ Βαίμουντῳ ἐπέταττεν ἀθρόον  
 τὰς πύλας ἀναπετάσαι. ὁ δὲ ἐπὶ τῇ τούτων θέῃ ἐκπλαγεὶς φησὶν· „εἰ  
 τοσαῦτά μοι προσῆν χρήματα, πολλῶν ἂν χωρῶν κύριος πάλαι ἐγεγό-  
 νειν αὐτός". καὶ ὁ· „ταῦτά σοι τὴν σήμερον ἀποχαρίζεται ἅπαντα ὁ  
 βασιλεὺς". 6 ὁ δὲ περιχαρῶς ταῦτα δεξάμενος καὶ εὐχαριστήσας  
 80 ἀπῆγε ἀναπαυθισόμενος οὐ κατέλυσεν. ἀποκομισθέντων δὲ τούτων  
 αὐτῷ, μεταβαλὼν ὁ πρὶν τεθναμακῶς ἔφη· „οὐδέποτε τοιαύτην ἀτιμίαν  
 ἔσοσθαι μοι ἀπὸ τοῦ βασιλέως ἤλπισα· λαβόντες οὖν ταῦτα ἀπαγάγετε  
 τῷ πέμψαντι". ὁ δὲ βασιλεὺς τὸ φύσει παλίμβουλον τῶν Λατίνων  
 γινώσκων τὸν δημῶδη λόγον ἀντέφησε· „κακὸν πρᾶγμα πρὸς τὸν ἴδιον  
 85 ἐπανερχέσθω αὐθέντην". τοῦτο ὁ Βαίμωντος ἀκούσας καὶ τοὺς ἀποκομί-  
 σαντας ἐπιμελῶς ἀναζητοῦντας αὐτοῖς αὐτὰ ὁρῶν μεταβαλὼν ὁ πρὶν ἀπο-  
 πεμπόμενος ταῦτα καὶ ἀχθόμενος ἐπὶ τούτοις ἰλαρὸν βλέμμα τοῖς ἀποκο-  
 μισταῖς ἐδείκνυ καθάπερ τις πολὺπους μετασχηματιζόμενος ἐν βραχεῖ.  
 φύσει μὲν γὰρ ἦν ὁ ἀνὴρ πονηρὸς καὶ ὀξύς πρὸς τὰ συμπίπτοντα, πονη-  
 90 ρία καὶ ἀνδρεία τοσοῦτον ὑπερέχων ἀπάντων τῶν τότε διερχομένων  
 Λατίνων, ὅπόσον δυνάμει τε καὶ χρήμασιν ἥττητο· ἀλλὰ καὶ ὡς  
 πάντων ἐκράτει κακεντρεχεῖας περιουσίᾳ, τὸ δὲ παλίμβουλον ὡς φυσικόν  
 τι τῶν Λατίνων παρακολούθημα παρείπετο καὶ αὐτῷ. τὰ γοῦν χρήματα  
 ὁ ἀπαυθούμενος περιχαρῶς τῆνικαῦτα ἐλάμβανε. 7 δύσνους γὰρ ὢν  
 95 τὴν γνώμην, ἐπεὶ μὴδὲ χώραν ὅλως | κεκτημένος τῆς ἐνεγκαμένης ἐζήτει  
 τῷ μὲν φαινομένῳ χάριν τῆς τοῦ Ἀγίου Τάφου προσκυνήσεως, τῇ δ'

84—85 κακὸν — αὐθέντην: Strömberg p. 19; cf. Ps. 7,17 ἐπιστρέφει ὁ πόνος αὐτοῦ εἰς κεφαλὴν αὐτοῦ

F C V 72 παντοῖον εἶδος F : παντοίων εἶδος C : παντοίου εἶδους V | post χρημάτων addere vult ἀγγείων καὶ Reiff.<sup>2</sup> 83 παλίμβουλον V 85 τοῦτο F V : ταῦτα C 85/86 ἀποκμήσαν-  
 τας C

66 ante τὸν add. ὁ βασιλεὺς 66—70 τὰ — ὢν om. 70 μάλα προθύμως : καὶ μάλα 73 κατωτέρας 77 ἂν post πάλαι transp. 86—87 μεταβαλὼν — τούτοις om. 89 μὲν om. 89/90—5 πονηρία χρημάτων om.

ἀληθεία ἀρχὴν ἑαυτῷ περιποιήσασθαι προμηθεύμενος καὶ μᾶλλον, εἰ  
 γένοιτό οἱ, καὶ αὐτῆς τῆς βασιλείας Ῥωμαίων ἐπιδράσασθαι χρωμένω  
 ταῖς τοῦ πατρὸς ὑποθημοσύναις καὶ πάντα κάλων τὸ τοῦ λόγου κι-  
 5 νοῦντι, πολλῶν ἐδεῖτο χρημάτων. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὸ δύνουν καὶ κα-  
 κόηθες αὐτοῦ ἐπιστάμενος ἔσπευδε τὰ συναιρόμενα πρὸς τοὺς ὑποτυφομέ-  
 νους αὐτῷ λογισμοὺς εὐφυῶς περιαιρεῖν. διὸ καὶ τὸ δομestikάτον αἰτούμε-  
 νος τῆς ἀνατολῆς οὐκ ἔτυχε τῆς αἰτήσεως πρὸς Κρήτα κρητίζων· δεδιώς  
 γὰρ ὁ βασιλεὺς, μὴ ἐξουσίας δραξάμενος καὶ δι' αὐτῆς δουλαγωγῆσας  
 10 τοὺς κόμητας ἅπαντας ῥαδίως περιάγοι τοῦ λοιποῦ, ὅτῃ βουλητὸν  
 αὐτῷ ἐστί, μὴ θέλων τὸν Βαῖμουντον ὑπονοῆσαι ὅλως ὅτι ἤδη πεφώ-  
 ραται, ἐλπίσι χρησταῖς αὐτὸν ὑποσαίνων ἔφη· „τούτου μὲν καιρὸς οὐπω  
 πάρεστι, διὰ δὲ τῆς σῆς ἐνεργείας καὶ πίστεως μετ' οὐ πολὺ καὶ τοῦτο  
 γενήσεται“. 8 ὁμιλήσας τοῖνυν αὐτοῖς καὶ παντοίαις δωρεαῖς καὶ  
 15 τιμαῖς φιλοφρονησάμενος τῇ μετ' αὐτὴν αὐτὸς ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ καθε-  
 στο θρόνου. μεταπεμφάμενος δὲ αὐτὸν τὸν Βαῖμουντον καὶ τοὺς κόμη-  
 τας ἅπαντας περὶ τῶν κατὰ τὴν ὁδὸν αὐτοῖς συμβησομένων ὠμίλει βου-  
 λευόμενος τὰ συμφέροντα, ἀναδιδάσκων ἅμα καὶ αἷς εἰδώσιν οἱ Τοῦρκοι  
 χρῆσθαι μεθοδείαις ἐν ταῖς μάχαις καὶ ὑποτιθέμενος ὅπως τὲ παρατάττε-  
 20 σθαι χρὴ καὶ λόχους καθιστάν καὶ μὴ ἐπὶ πολὺ διώκειν, ὁπηνίκα τούτοις  
 οἱ Τοῦρκοι τὰ νῶτα διδόασιν. καὶ οὕτως διὰ τε χρημάτων διὰ τε λόγων  
 καταμαλάξας αὐτῶν τὸ ἄγριον καὶ τὰ συνοίσοντα ὑποθέμενος τὴν δια-  
 περαίωσιν προὔτρεψατο. 9 τὸν δὲ γε Ἰσαγγέλην ἡγάπα | διαφε-  
 ρόντως διὰ τὸ περιὸν αὐτῷ τοῦ φρονήματος καὶ τῆς ὑπολήψεως τὸ ἄ-  
 25 νόθευτον καὶ τὸ τοῦ βίου καθαρὸν, γινώσκων ἅμα καὶ ὁπόσον αὐτῷ τῆς  
 ἀληθείας μέλει μηδὲν ταύτης μηδέποτε προτιμωμένω· τοσοῦτον γὰρ  
 ἀπάντων τῶν Λατίνων ἐν πᾶσι διέφερεν ὅσον ἀστέρων ἥλιος. διὰ τοι  
 τοῦτο παρακατέσχεν αὐτὸν τέως μεθ' ἑαυτοῦ. ἀπάντων οὖν συνταξα-  
 μένων τῷ αὐτοκράτορι καὶ διὰ τοῦ τῆς Προποντίδος πορθμοῦ τὸ Δαμά-  
 30 λιον καταλαβόντων ἀνεθεῖς τῆς ἐξ αὐτῶν ὀχλήσεως συχνάκις τὸν Ἰσαγ-

4–5 πάντα – κινουντι: v. ad II 7, 1 (48–49) 8 πρὸς – κρητίζων: L-Schn. I 297 (nr. 65); II 205 (nr. 35); Karathan. 66; Spyridon. 53 b

F C V 10 περιάγει C 11 τὲ F: δὲ C 16 τὲ om. C 17/18 βουλόμενος C 18 ἀναδιδάσκειν C 23 Ἰσαγγέλην F V: σαγγέλην C (sic semper, non amplius notatur) 27 ἐν om. C | ἀστέρας V

8–12 δεδιώς – πεφωραται om. 12 post ἐλπίσι add. δὲ 13 post ἐνεργείας add. καὶ ὑπολήψεως, ἀλλὰ δὴ 14–15 ὁμιλήσας – φιλοφρονησάμενος om. 15 post τῇ add. δὲ 15–16 αὐτὸς – θρόνου om. 16 δὲ αὐτὸν τὲ om. 17–18 βουλευόμενος – συμφέροντα om. 18 ἅμα καὶ om. 19 ἐν ταῖς μάχαις om. 19–20 καὶ – χρὴ: καὶ ὅπως χρὴ τούτοις παρατάττεσθαι ὑποτιθέμενος 20–21 καὶ<sup>1</sup> διδόασιν om. 21–22 διὰ – ὑποθέμενος om. 24 ante τὸ<sup>1</sup> add. τε 25–26 καὶ<sup>1</sup> – προτιμωμένω om. 27–58 διὰ – τρόπον om.

γέλην μετεπέμπετο, ἀναδιδάσκων ἅμα καθαρώτερον τὰ κατὰ τὴν ὁδὸν  
 συμβήσεσθαι μέλλοντα τοῖς Λατίνοις, παρεγύμνου δὲ καὶ ἦν περὶ τῆς  
 τῶν Φράγγων γνώμης εἶχεν ὑπόληψιν. ταῦτα πολλάκις ἀποστοματίσας  
 τῷ Ἰσαγγέλει καὶ τὰς τῆς ψυχῆς οἶον ὑπανοίξας αὐτῷ πτύχας καὶ  
 35 πάντα διατρανώσας ἐπέσκηψεν αἰεὶ πρὸς τὴν τοῦ Βαῖμούντου ἐγρηγορέ-  
 ναι κακίαν, ἵνα βουλόμενον παρασπονδῆσαι ἀπειργῇ τοῦτον τοῦ ἐγχειρή-  
 ματος καὶ διὰ πάσης μεθόδου διαλύῃ τὰς ἐκείνου μηχανάς. ὁ δὲ πρὸς τὸν  
 αὐτοκράτορα φησίν· „ἐκ προγόνων καθάπερ τινα κλῆρον τὴν ἐπιτορκίαν  
 καὶ τὸν δόλον ὁ Βαῖμουντος κεκτημένος, θαῦμα μέγιστον εἰ τὰ ὁμομο-  
 40 σμένα διατηρήσειεν· ἔγωγε δ' ὁμως ὡς ἐνὸν σπεύσω τὸ προσταχθὲν αἰεὶ  
 ἀποπληροῦν“. καὶ συνταξάμενος τῷ αὐτοκράτορι ἄπεισιν ἐνωθησόμενος  
 τῷ παντὶ στρατεύματι τῶν Κελτῶν. 10 ὁ μέντοι αὐτοκράτωρ ἤθελε  
 μὲν μετὰ τῶν Κελτῶν κατὰ τῶν βαρβάρων ἀπιέναι, ἐδεδίδε δὲ τὸ αὐτῶν  
 ἀναριθμητὸν πλῆθος. δεῖν οὖν ἐλογίσαστο τὸν Πελεκάνον καταλαβεῖν, ἵν'  
 45 ἐγγύθεν Νικαίας ἐνδιατρίβων μανθάνοι μὲν τὰ τοῖς Κελτοῖς συμβαίνοντα,  
 ἅμα δὲ καὶ τὰς τῶν Τούρκων ἔξωθεν ἐφόδους καὶ τὴν τῶν ἐντὸς Νικαίας  
 κατάστασιν. ἐν δεινῷ γὰρ ἐποιεῖτο, εἰ μὴ τι στρατηγικὸν ἐν τῷ μεταξὺ  
 καὶ αὐτὸς κατορθώσοι, καὶ διεσκοπεῖτο, ἵνα, εἰ ἐπιτήδεια | τὰ πράγ-  
 ματα εὐρήσει, αὐτὸς τὴν Νίκαιαν ἔλῃ καὶ μὴ παρὰ τῶν Κελτῶν αὐτὴν  
 50 σχοίῃ κατὰ τὰ παρ' ἐκείνων ὁμομοσμένα. εἶχε δὲ τὴν βουλὴν ταύτην  
 ὑποβρύχιον καὶ πᾶν ὅπερ ἂν ὠκονόμει καὶ τὴν αἰτίαν δι' ἣν γίνεται  
 αὐτὸς καὶ μόνος ἡπίστατο μόνῳ τῷ Βουτουμίτῃ τοῦτο ἐμπειτιστευκῶς  
 καὶ τοῦτον ἀποστείλας ἐφ' ᾧ ὑποποιεῖσθαι τοὺς ἐντὸς Νικαίας βαρβά-  
 55 ρους διὰ παντοίων ὑποσχέσεων καὶ ἀπαθείας τελείας, ἐν μέρει δὲ καὶ  
 ἀπειλούμενος τόσα καὶ τόσα πείσεσθαι καὶ παρανάλωμα ξίφους γενέσ-  
 θαι, εἰ παρὰ τῶν Κελτῶν ἄλῳεν, καὶ πάλαι τὸν Βουτουμίτην γινώσκων  
 εὐνούστατον καὶ περὶ τὰ τοιαῦτα δραστήριον. ταῦτα μὲν οὖν ἐξ ἀρχῆς  
 τοῦτον παρηκολουθήκει τὸν τρόπον.

F C 34 πύχας C 36 παρασπονδῇ C 39/40 ὁμομοσμένα C 45 ἐγγύδι C | μανθάνη C 48 κατορθώση C | καὶ διεσκοπεῖτο F: διεσκοπεῖτο γοῦν C | εἰ F: ἐάν C | ἐπιτήδεια C: ἐπίτηδες F 49 ἔλῃ F: ἀνέλῃ C 50 ὁμομοσμένα C 52 βουτομίτη C 56 βουτομίτην C (sic semper, non amplius notatur)

I Ὁ δὲ γε Βαϊμούντος καὶ πάντες οἱ κόμητες ἐνωθέντες, οὗ διαπλωί-  
 σασθαι πρὸς τὴν Κιβωτὸν ἔμελλον, μετὰ τοῦ Γοντοφρὲ τὴν τοῦ Ἰσαγ-  
 γέλη προσέμενον ἄφιξιν. πλήθος δὲ ὄντες ἀναρίθμητον, ἐπεὶ οὐκ ἡδύ-  
 5 ναντο αὐτοῦ που προσμένειν διὰ τὴν σπάνιν τῶν βοσκημάτων, εἰ καὶ  
 τὴν τοῦ βασιλέως μετὰ τοῦ Ἰσαγγέλη ἀνέμενον ἄφιξιν, ἵνα κείθι συντα-  
 ξάμενοι αὐτῷ τῆς πρὸς Νίκαιαν φερούσης ἄψωνται, διχῇ διαιρεθέντες ὁ  
 μὲν διὰ τῆς Βιθυνῶν καὶ τῆς Νικομηδείας πρὸς Νίκαιαν ἤλαυνεν, οἱ δὲ  
 τὸν τῆς Κιβωτοῦ διανηξάμενοι πορθμὸν ἐς ταύτὸν συνελήλυθσαν. καὶ  
 10 οὕτως τῇ Νικαίᾳ προσπελάσαντες τοὺς πύργους καὶ τὰς μεταξὺ κορτίνας  
 σφίσιν αὐτοῖς διενείμαντο, κατὰ τάξεις τινὰς τὴν τειχομαχίαν ποιεῖν βου-  
 λευσάμενοι, ἵν' ἐντεῦθεν ἕτερος πρὸς ἕτερον ἐρίζοντες καρτερωτέραν τὴν  
 πολιορκίαν ποιοῖντο· τὸ δὲ λάχος τοῦ Ἰσαγγέλη κενὸν ἔασαντες τὴν  
 15 ἐκείνου προσέμενον ἄφιξιν. ἐν ταύτῳ δὲ καὶ ὁ αὐτοκράτωρ τὸν Πελεκάνον  
 κατέλαβε κατὰ νοῦν ἔχων τὴν Νίκαιαν, ὥς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσεν.  
 2 οἱ δὲ ἐντὸς Νικαίας βάρβαροι τὸν σουλτάνον πολλάκις εἰς τὴν σφῶν  
 αὐτῶν ἀρωγὴν μετεπέμποντο. ἐκείνου δ' ἔτι βραδύνοντος καὶ τῆς πο-  
 λιορκίας ἐξ ἀνατολῆς ἡλίου μέχρι καταδύσεως αὐτῆς ἐν πολλαῖς ἤδη γι-  
 νομένης ἡμέραις, ἐπεὶ ἐν στενῷ κομιδὴ τὰ κατ' αὐτοὺς ἑώρων, γνωσι-  
 20 μαχήσαντες βέλτιον προσεληλυθέναι τῷ βασιλεῖ ἢ παρὰ τῶν Κελτῶν  
 ἀλῶναι ἐγνώκεσαν. μετακαλοῦνται τοῖνυν ἐπ' αὐτῷ τὸν Βουτουμίτην,  
 τόσα καὶ τόσα ἀγαθὰ παρὰ τοῦ βασιλέως πείσεσθαι διὰ γραμμάτων  
 συχῶν πολλάκις αὐτοῖς ἐπαγγελλόμενον, εἰ τὴν Νίκαιαν αὐτῷ παρα-  
 25 δοῖεν. ὁ δὲ τὰς τοῦ βασιλέως φιλοφροσύνας καθαρώτερον ἀπαγγείλας  
 καὶ τὰς ἐγγράφους ὑποσχέσεις ὑποδείξας, εἰ τὸ κάστρον αὐτῷ παρα-

15 ὡς — ἐδήλωσεν: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. X 11, 10 (44 sqq.)

F C V 1 ἀλεξιάς ἐνδεκάτη F: ἀλεξιάς ια C: om. V 9 ταῦτό C V 17 μετεπέμψαντο V |  
 ἐκείνου δέ τι C: τοῦ δὲ V 18 καταδύσεως F: καὶ δύσεως C 19 τὰ F C<sup>pc</sup> V: τὴν C<sup>ac</sup> 21  
 μετεκαλοῦντο C 23 ἐπαγγελλόμενον C

4—5 ἐπεὶ — προσμένειν om. 5—7 εἰ — ἄψωνται om. 7—8 ὁ... ἤλαυνεν: οἱ... ἤλαυνον  
 8 τῆς<sup>2</sup> om. 10 οὕτως om. 11 τάξεις: τάξιν | τινὰς om. 11—12 ποιεῖν βουλευσάμενοι:  
 ποιοῦμενοι 12—13 ἵν' — ποιοῖντο om. 14 τὸν Πελεκάνον om. 15 τὴν νίκαιαν ἔχων |  
 ὡς — ἐδήλωσεν om. 16 ἐντὸς Νικαίας: ἐν τῇ νικαίᾳ | πολλάκις om. 16—17 εἰς —  
 ἀρωγὴν: εἰς ἀρωγὴν αὐτῶν 17—19 καὶ — ἡμέραις om. 19/20 γνωσιμαχήσαντες om.  
 21 ἐπ' αὐτῷ om. 22 τόσα<sup>1</sup> — πείσεσθαι om. 23 συχῶν om. 23—24 εἰ — δὲ om.  
 24—26 καθαρώτερον — παραδοῖεν om.

δοῖεν, ἀσμένως δέχεται παρὰ τῶν Τούρκων ἀπειρηκότων ἤδη πρὸς το-  
 σαῦτα πλήθῃ ἀντικαθίστασθαι καὶ βέλτιον λογιζομένων τῷ βασιλεῖ τὴν  
 πόλιν αὐθαιρέτως παραδοῦναι καὶ χρημάτων καὶ τιμῆς μετασχεῖν ἢ ξί-  
 30 φους παρανάλωμα γενέσθαι. 3 οὕτω τρίτην ἡμέραν ὁ Βουτουμίτης  
 ἐντὸς εἶχε καὶ ὁ Ἰσαγγέλης καταλαβὼν ἀποπειρᾶσθαι τοῦ τείχους δι'  
 ὧν ἡτοίμαζεν ἐλεπόλεων ἔσπευδεν. ἐν τῷ μεταξύ δὲ φήμη τίς αὐτοὺς  
 καταλαμβάνει τὴν τοῦ σουλτάνου ἔλευσιν μηνύουσα. τοῦτο οἱ Τούρκοι  
 μεμαθηκότες καὶ τεθαρρηκότες τὸν Βουτουμίτην παραχρῆμα ἐξέωσαν. ὁ  
 35 δὲ σουλτάνος μέρος τοῦ στρατοῦ ἀποδιελόμενος ἀπέστειλε σκεψομένους  
 τὴν τοῦ Ἰσαγγέλη ἔφοδον παραγγείλας ὥς, εἴ τισι τῶν Κελτῶν ἐν-  
 τύχοιεν, μὴ ἀναβαλέσθαι τὴν μετ' αὐτῶν μάχην. θεασάμενοι δὲ πόρρωθεν  
 τούτους οἱ τοῦ Ἰσαγγέλη ξυμμίγνυνται. ἀλλὰ καὶ οἱ λοιποὶ κόμητες καὶ  
 40 αὐτὸς ὁ Βαϊμούντος, τὴν τουτωνὶ τῶν βαρβάρων ἐνωτισθέντες ἔφοδον,  
 ἐξ ἐκάστης κομητοῦρας ἀνὰ διακοσίους διελόμενοι καὶ εἰς πολὺ πλῆθος  
 ξυμποσώσαντες παραχρῆμα εἰς ἀρωγὴν τῶν τοῦ Ἰσαγγέλη πέμπουσιν·  
 ἐφθακότες δὲ μέχρις ἑσπέρας τοὺς βαρβάρους ἐδίωκον. 4 ὁ δὲ σουλτά-  
 νος οὐδαμῶς ἐπὶ τούτοις ἀναπεπτώκει, ἀλλ' αὐγαζούσης ἡμέρας  
 ὀπλίζεται καὶ πανσυδὶ τὴν ἔξω τειχῶν Νικαίας πεδιάδα κατειλήφει. καὶ  
 45 οἱ Κελτοί, αἰσθόμενοι τῆς τούτου παρουσίας, | καρτερώς ὀπλίσταμενοι  
 καθαπερεὶ λέοντες κατ' αὐτῶν ἵενται, καὶ συρρήγνυνται τηνικαῦτα πόλε-  
 μος βαρὺς καὶ δεινός. ἐν ἴσῃ δὲ μοίρᾳ τῆς μάχης ἀμφοτέροις ἵσταμένης  
 τοῖς μέρεσι δι' ὅλης ἡμέρας, ἐπεὶ ὁ ἥλιος ἐπὶ κνέφας ἦλθε, τρέπονται οἱ  
 Τούρκοι τῆς νυκτὸς αὐτοῖς διαιτησάσης τὴν μάχην. πίπτουσι μὲν οὖν ἐξ  
 50 ἐκατέρων πολλοί, κτείνονται δὲ οὐχ' ἥττορες, τιτρώσκονται δὲ οἱ  
 πλείους. 5 καὶ λαμπρὰν τὴν νίκην ἀράμενοι οἱ Κελτοί, πολλῶν δὲ  
 καὶ κεφαλὰς τοῖς δόρασι περιπεύραντες ἐπανέρχονται καθαπερεὶ σημαίας  
 ταύτας φέροντες, ἵν' οὕτω πόρρωθεν τὸ γεγονὸς διαγνόντες οἱ βάρβαροι

47 ἐπεὶ — ἦλθε: Hom., Il. 1, 475 et al. ἥμος δ' ἡέλιος κατέδυ καὶ ἐπὶ κνέφας ἦλθε; cf.  
 Buckler 198 n. 13

F C V 27 ἀντικαθίστασθαι F: αὐτοῖς καθίστασθαι C 29 τρίτην C 36—37 τούτους  
 πόρρωθεν C 41 πεφθακότες C 46 δεινός καὶ βαρὺς C 47 δι' ὅλης ἡμέρας om. C 48  
 διαστησάσης C 49 κτείνονται — ἥττορες F C: secl. Reiff.<sup>1</sup> 51 καὶ om. C V σημαίος  
 C

26 ἀσμένως — Τούρκων: καὶ ἀσμένως οὖν παρὰ τῶν τούρκων ἐντὸς νικαίας ὁ βουτουμίτης  
 δέχεται 26—29 ἀπειρηκότων — γενέσθαι om. 29 post οὕτω add. δὲ | ὁ Βουτουμίτης  
 om. 30 καταλαβὼν: καταλαμβάνει καὶ 31 ὧν ἡτοίμαζεν om. | ἔσπευδεν: ἔμελλεν | post  
 δὲ add. καὶ 31—32 αὐτοὺς καταλαμβάνει om. 32 μηνύουσα ἔλευσιν | post τοῦτο add.  
 καὶ 33—45 ὁ — ἵενται om. 45—46 καὶ — δεινός: καὶ δὴ μεταξύ τῶν τούρκων καὶ τῶν  
 κελτῶν μάχῃ συνέστη στονόεσσα 46—48 ἐν — μάχην om. 48 ante πίπτουσι add. καὶ |  
 οὖν om. 49—50 κτείνονται πλείους om. 50 καὶ Κελτοί: ὅμως τὴν νικῶσαν οἱ κελτοὶ  
 εἶχον 52—55 ἵν' — διελογίσαντο om.

καὶ τὴν ἐκ πρώτης βαλβίδος ἦτταν δειλιάσαντες τῆς συντόνου μάχης ἀποστήσονται. τοιαῦτα μὲν οὖν οἱ Λατῖνοι πεπράχασί τε καὶ διελογίσαντο. ὁ δὲ σουλτάνος, τὰ ἀπειρα τούτων θεασάμενος πλήθη καὶ τὴν ἀκάθεκτον τόλμαν ἐξ αὐτῆς προσβολῆς ἐγνωκώς, τοῖς ἐντὸς Νικαίας Τούρκοις τὸ ἐνδοσίμον δίδωσι „πράσσετε τοῦ λοιποῦ“, λέγων, „πάν ὅπερ βέλτιον κρίνετε“. ἦδει γὰρ πρὸ καιροῦ τῷ βασιλεῖ μάλλον προαιρουμένους παραδοῦναι τὴν πόλιν ἢ παρὰ τῶν Κελτῶν ἀλῶναι. 6 ὁ δὲ γε 60 Ἰσαγγέλης, τοῦ προκειμένου ἐχόμενος ἔργον, μόσυνα κυκλοτερῆ τεκηνάμενος καὶ ἐξ ἐκατέρου μέρους βύρσαις αὐτὸν περιστείλας, κατὰ δὲ τὸ μέσον λύγοις διαπλέξας καὶ πάντοθεν κατοχυρώσας τῇ πλευρᾷ προσεπέλασε τοῦ καλουμένου Γονάτου πύργου· ὃς τὴν ἐπωνυμίαν ἐκληρώσατο πάλαι, ὁπηνίκα Μανουὴλ ἐκεῖνος, ὁ τοῦ προβεβασιλευκότος Ἰσαακίου 65 τοῦ Κομνηνοῦ πατήρ καὶ τοῦ ἀδελφοῦ αὐτοῦ Ἰωάννου τοῦ πρὸς πατρός ἐμοῦ πάππου, στρατηγὸς αὐτοκράτωρ τῆς ἐφ᾽ ἀπάσης παρὰ τοῦ τότε βασιλεύοντος Βασιλείου προὔβελητο ἐφ' ᾧ τὴν | μετὰ τοῦ Σκληροῦ ἔχθραν διαλύσαι ἢ χειρὶ πρὸς τοῦτον ἀντικαταστὰς ἢ γνώμῃ εἰς εἰρηνικὰς σπονδὰς τοῦτον συνελάσας. ἐπεὶ δ' ὁ Σκληρὸς μαχιμώτατος ὢν καὶ αἰ- 70 μασι χαίρων αἰεὶ τὴν μάχην τῆς εἰρήνης μάλλον ἡσπάσατο, πολέμων μεγάλων καθεκάζοντην συρρηγνυμένων, ὡς τοῦ Σκληροῦ, μὴ μόνον τὴν εἰρήνην μὴ θέλοντος, ἀλλὰ καὶ δι' ἐλεπόλεων γενναίως ἀγωνιζομένου τὴν Νίκαιαν ἐλεῖν, καταρράξαντος τὰ τεῖχην, τοῦ πλείονος μέρους τοῦ πύργου ποδοκοπηθέντος κάτωθεν συνέβη σάξαι τὸν πύργον, ὡς ἐπὶ 75 γόνυ δοκεῖν ἐπικλιθῆναι κακ τούτου τῆς τοιαύτης μετεληχέναι προσηγορίας. 7 οὕτω μὲν οὖν τὰ κατὰ τὸν Γονάτην παρηκολουθήκει· ὁ δὲ Ἰσαγγέλης τὸν ἤδη ῥηθέντα μόσυνα ἐμπείρως πάνυ κατασκευάσας, ὃν οἱ πλείονα ἐμπειρίαν τῶν μηχανικῶν κεκτημένοι χελώνην κατονομάζουσιν, ἐντὸς τούτου ἄνδρας ὀπλοφόρους τειχεσιπλήτας εἰσήξε καὶ ἑτέρους 80 τοὺς τὸν πύργον κάτωθεν κατασεῖν διὰ σιδηρῶν εἰδότας ἐφ' ᾧ τοὺς μὲν πρὸς τοὺς ἄνωθεν τοῦ τείχους μάχεσθαι, τοὺς δὲ ἐκχειρίαν ἔχειν

64 Μανουὴλ ἐκεῖνος: Manuel Comnenus Eroticus, vixit a. 955/60–1020 64–65 Ἰσαακίου τοῦ Κομνηνοῦ: regn. a. 1057–1059 65 Ἰωάννου: vixit a. 1015–1067 67 Βασιλείου: Basilius II, regn. a. 976–1025

53 ἐκ πρώτης βαλβίδος: v. ad VI 8, 5 (49); cf. XV 10, 5 (1)

F C V 57 ὅπερ F V : ὅτι C 58 ἦδη V | καιροῦ F : πολλοῦ C 61 βύρσας C 62 τῇ πλευρᾷ F C<sup>ac</sup> : ταῖς πλευραῖς C<sup>pc</sup> 65 ἀδελφοῦ F : ἀνταδελφου C 68 εἰς F : πρὸς C 72 καὶ om. C 73 post ἐλεῖν perperam add. καὶ Miller 76 τὰ F : τὴν C

55 τούτων – πλήθη : πλήθη τῶν κελτῶν θεασάμενος 56 post ἀκάθεκτον add. αὐτῶν | post ἐγνωκώς add. παρενδόσιμον 57 τὸ ἐνδοσίμον om. 58 πρὸ – μάλλον om. 59 post πόλιν add. τῷ βασιλεῖ 59 – XI 2, 5 (51) ὁ καὶ om.

ἐντεῦθεν τὸν πύργον διορύττειν. οἱ καὶ κορμούς ξύλων εἰσήγον ἀντὶ τῶν ἐξαγομένων λίθων· μέχρι δὲ τῆς ἐντὸς ἐπιφανείας ἐφθακότες, ὡς καὶ αὐγὴν τινὰ ἐκείθεν εἰσιούσαν θεάσασθαι, πῦρ ἐμβαλόντες ἐνέπρησαν 85 τοὺς κορμούς. τούτων δὲ ἐκτεφρωθέντων συνέβη τὸν Γονάτην ἐπὶ πλεον κλιθῆναι, ὡς μὴ ἀπολωλέναι τὴν κλῆσιν. ἐμβόλοις δὲ καὶ οἰκήμασι τὸ ἐπιλοιπον περιζώσαντες τῶν τειχῶν καὶ τὸν ἐκτὸς τούτων διακείμενον τάφρον ὡς ἐν ῥιπῇ πληρώσαντες κόνεως, ὡς εἰς μίαν ἐπιφάνειαν συναφθῆναι ταῖς ἐφ' ἑκάτερα παρακειμέναις πεδιάσιν, ὡς ἐνὸν τῆς πολιορκίας 90 εἶχοντο.

II ὁ δὲ βασιλεὺς, πολλά πολλάκις ἀκριβολογησάμενος καὶ διαγνοὺς ἀμήχανον εἶναι τὴν Νίκαιαν παρὰ τῶν Λατίνων ἀλῶναι, κἂν πάντα ὑπερέβαλλον ἀριθμόν, ἐν μέρει μὲν παντοῖα εἶδη ἐλεπόλεων κατασκευάσας καὶ τὰ πλείω τούτων οὐ κατὰ τοὺς τῶν μηχανικῶν τρόπους, ἀλλὰ 95 καθ' ἑτέρους τινὰς λόγους αὐτῷ δοκοῦντας, ὁ καὶ θαῦμα πᾶσι παρῆχε, τοῖς κόμησιν ἐκπέπομφεν· ἐκεῖνος δὲ μετὰ τῶν παρατυχόντων διαπεράσας, ὡς ἤδη φθάσας ὁ λόγος ἐδήλωσε, κατὰ τὸν Πτελέκων διέτριβεν ἀγχοῦ τῶν Μεσαμπέλων, οὗ καὶ τέμενος ἐπ' ὀνόματι τοῦ μεγαλομάρτυρος Γεωργίου πάλαι ᾠκοδόμηται. 2 ἤθελε μὲν οὖν οὕτως ὁ αὐτο- 5 κράτωρ μετὰ τῶν Λατίνων κατὰ τῶν ἀθέων συναπελθεῖν Τούρκων· ταλαντεύων δὲ τὴν ὑπόθεσιν καὶ τὸ ἀπειροπληθὲς τοῦ φραγγικοῦ φοσσάτου ὡς πρὸς τὸ ῥωμαϊκὸν στράτευμα κατανοῶν ἀνυπερέβλητον καὶ τὴν παλίμβουλون τῶν Λατίνων γνώμην ἐκ μακροῦ ἐπιστάμενος ἀπέστη τοῦ ἐγχειρήματος, οὐ διὰ τοῦτο δὲ μόνον, ἀλλὰ καὶ τὸ ἀβέβαιον ἐκείνων καὶ 10 ἀπιστον προειδὼς Εὐρίπου δίκην μεταφερομένων ἐς τάναντία πολλάκις τὰς τε γυναικάς καὶ τὰ τέκνα ἐτοίμως ἔχοντων ὀβολοῦ ἐνὸς ἀπτεμπολεῖν διὰ φιλοχρήματον γνώμην. τούτοις μὲν οὖν τοῖς λογισμοῖς ἑαυτὸν τῷ τότε ἀπεῖρξεν ὁ αὐτοκράτωρ τοῦ ἐγχειρήματος, δεῖν δὲ ἔγνω μὴ συμπαρεῖναι μὲν τοῖς Κελτοῖς, τοσαύτην δὲ αὐτοῖς διδόναι ῥοπήν ὁπόσῃν ἂν 15 καὶ παρῶν. 3 τὸ γοῦν ἐρυμνότατον τῶν τῆς Νικαίας τειχῶν γινώσκων ἀδύνατον τὴν ταύτης κατάσχεσιν παρὰ τῶν Λατίνων ἠπίστατο· μανθάνων δὲ ὅτι ῥαδίως διὰ τῆς παρακειμένης λίμνης δυνάμεις ἱκανὰς καὶ τὰ ζωαρκεῖ πάντα ὁ σουλτάνος εἰς Νίκαιαν εἰσάγει, τὴν τῆς λίμνης ἐμελέτα κατάσχεσιν. κατασκευάσας τοῖνυν ἀκάτια ὁποῖα τὸ ὕδωρ 20 ἐκείνης ἀνέχειν ἠδύνατο, διὰ τοῦ μέρους τῆς Κίου ταῦτα ἐν ἀμάξαις ἐπισάξας εἰς τὴν λίμνην εἰσήλασε, στρατιώτας ἐμβαλὼν ἐν αὐτοῖς ὀπλοφόρους,

2 ὡς – ἐδήλωσε: v. XI 1, 1 (14–15) 10 Εὐρίπου δίκην: v. ad II 3, 4 (2)

F C 82 ἐντεῦθεν F : ὥστε C<sup>pc</sup> 92 τὴν Νίκαιαν om. C 3 τοῦ F : τοῦ ἀγίου C 4 ὠκοδόμητο C 8 παλίμβουλون C 13 τότε F : τέως C 15 γοῦν F : οὖν C 20 ἐκείνοις C | κίου F C : Κιβωτοῦ Du Cange 21 αὐτοῖς F : αὐτῷ C

ἡγεμόνα τούτων Μανουὴλ τὸν Βουτουμίτην | καταστησάμενος καὶ  
σημαίας τούτοις πλείους τῆς χρείας ἐπιδούς, ὡς ἐντεῦθεν πολλαπλασίους  
δοκεῖν, πρὸς δὲ καὶ βύκινά τε καὶ τύμπανα. 4 ἄλλ' οὕτω μὲν τὰ  
25 κατὰ τὴν λίμνην ὠκονόμηται τῷ αὐτοκράτορι· ἀπὸ δὲ γε τῆς ἡπείρου  
μεταπεμψάμενος τὸν Τατίκιον καὶ τὸν καλούμενον Τζίταν μετὰ πελ-  
ταστῶν γενναίων εἰς δισχιλίους ποσομένων, κατὰ τῆς Νικαίας ἀπέστει-  
λεν ἐπισκήψας ἅμα τῷ τῶν νεῶν ἀποβῆναι τὸ τοῦ κυροῦ Γεωργίου κα-  
στέλλιον καταλαβόντας ἐν ἡμιόνοις μὲν ἐπισιάξει ὅπερ ἐπεφέροντο  
30 πλήθος τῶν ὁιστῶν, πόρρω δὲ τῶν τειχῶν τῆς Νικαίας τῶν ἵππων ἀπο-  
βάντας καὶ βάδην πορευομένους κατευθύνει τοῦ πύργου τοῦ καλουμένου  
Γονάτου τὸν χάρακα πῆξασθαι, εἴτα ἐξ ἐνὸς συνθήματος συνησπικότας  
προσβαλεῖν τοῖς τείχεσιν. ἐφθακὼς οὖν ὁ Τατίκιος μετὰ τοῦ ὑπ' αὐτὸν  
στρατεύματος δίδωσιν εἰδῆσιν τοῖς Κελτοῖς κατὰ τὴν τοῦ βασιλέως  
35 ὑποθήκην, καὶ τῆνικαῦτα ἐσιδηροφόρησαν ἅπαντες καὶ σὺν ἀλαλαγμῷ  
καὶ βοῇ πολλῇ προσέβαλον τοῖς τείχεσι. 5 τῶν μὲν τοῦ Τατικίου  
συχνοὺς τῆνικαῦτα πεμπόντων ὁιστοῦς, τῶν δὲ Κελτῶν ὅπου μὲν διαπι-  
τραινόντων τὰ τείχη, ὅπου δὲ διὰ πετροβόλων ὀργάνων καταπυ-  
κνούντων τὰς τῶν λίθων βολάς, ἀπὸ δὲ γε τῆς λίμνης διὰ τε τῶν βασι-  
40 λικῶν σημαῖων καὶ βυκίνων ἐκδειματούμενοι παρὰ τοῦ Βουτουμίτου ἐν  
ταύτῳ καὶ περὶ τῶν βασιλικῶν ὑποσχέσεων πρὸς αὐτοὺς διαπεμπομέ-  
νου, ἐς τοσοῦτον συνηλάθησαν οἱ βάρβαροι ὥς μὴδὲ τῶν κρηδέμνων  
Νικαίας προκύψαι θαρρεῖν. ἅμα δὲ καὶ τὴν τοῦ σουλτάνου ἀπεγνωκότες  
ἔλευσιν, βέλτιον ἐλογίσαντο τῷ αὐτοκράτορι παραδοῦναι τὴν πόλιν καὶ  
45 εἰς ὁμιλίαν περὶ τούτου μετὰ τοῦ Βουτουμίτου ἐλθεῖν. ὁ δὲ τὰ εἰκότα  
προσομιλήσας αὐτοῖς ὑποδείκνυσιν τὸν χρυσόβουλλον λόγον, ὅνπερ ὁ βα-  
σιλεὺς αὐτῷ προενηχείρισεν. ἀκροασάμενοι τοῖνυν τοῦ χρυσοβούλλου, δι'  
οὐ ὑπίσχετο ὁ βασιλεὺς οὐ μόνον ἀπάθειαν, | ἀλλὰ καὶ δαψιλῇ δόσιν  
χρημάτων τε καὶ ἀξιομάτων τῇ τε ἀδελφῇ καὶ τῇ γυναικὶ τοῦ σουλτά-  
50 νου, ἥτις θυγάτριον ἦν, ὡς ἐλέγετο, τοῦ Τζαχᾶ, καὶ πᾶσιν ἀπλῶς τοῖς ἐν  
Νικαίᾳ βαρβάροις, καὶ ταῖς ὑποσχέσεσι τοῦ αὐτοκράτορος τεθαρρηκότες  
ἐνεδίδουν τὴν εἰσέλευσιν τῷ Βουτουμίτῃ. ὁ δὲ παραχρῆμα διὰ γραμ-  
μάτων ἐδήλου τῷ Τατικίῳ ὡς „τὴν ἄγραν ἐν χερσὶν ἤδη ἔχομεν· καὶ  
χρὴ πρὸς τειχομαχίαν ἐτοιμάσασθαι, ταῦτό δὲ τοῦτο καὶ τοῖς Κελτοῖς  
55 παρασκευάσαι καὶ μὴδὲν πλέον αὐτοῖς τεθαρρηκέναι ἢ τὴν κυκλοτερῆ  
τειχομαχίαν καὶ ὡς χρὴ περιζῶσαι τὰ τείχη καὶ τῆς πολιορκίας ἀνίσχον-

F C V (inde a 51 ταῖς) 23 πολλαπλασίω (-λλ-ρς) C 36 προσέβαλαν C 37 συχνῶς C  
41 περὶ F: παρὰ (comp.) C 46 ὅνπερ F: οὐπὲρ C 49 χρημάτων τε F: τὲ χρημάτων C |  
τε om. C 50 θυγάτριον F: θυγάτηρ C 55 παρασκευάσαι F C V: παρακελεύσασθαι  
dubit. Reiff.<sup>2</sup>

51–52 τοῦ Βουτουμίτη: οὖν τεθαρρηκότες τοῦ αὐτοκράτορος τῷ βουτουμίτῃ τὴν εἰσέ-  
λευσιν ἐνεδίδουν 53 τῷ τατικίῳ ἐδήλου 54 τοῦτο om.

τος ἡλίου ἀποπειράσθαι". 6 τὸ δὲ ἄρα μηχανή τις ἦν, ἵνα δόξη τοῖς  
Κελτοῖς πολέμῳ ταυτηνὴ τὴν πόλιν ἁλῶναι παρὰ τοῦ Βουτουμίτου καὶ  
λάβῃ τὸ μελετηθὲν παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος δρᾶμα τῆς προδοσίας·  
60 ἀπόρρητα γὰρ τοῖς Κελτοῖς ὁ βασιλεὺς ἤθελεν εἶναι τὰ παρὰ τοῦ Βου-  
τουμίτου οἰκονομούμενα. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάξαντες ἐξ  
ἐκατέρου μέρους τῆς πόλεως, ἐκείθεν μὲν διὰ τῆς ἡπείρου ἐκθυμότερον οἱ  
Κελτοὶ τῆς πολιορκίας εἶχοντο, ἐνθεν δ' ὁ Βουτουμίτης, εἰς τὰς ἐπάλξεις  
ἀνεληλυθὼς καὶ τὰ σκῆπτρα καὶ τὰς σημαίας περὶ τὰ τείχη καταστήσας,  
65 μετὰ βυκίνων καὶ σαλπίγγων ἀνευφήμει τὸν αὐτοκράτορα. καὶ οὕτως τὸ  
ῥωμαϊκὸν ἅπαν στρατεύμα εἴσω Νικαίας εἰσεληλύθει. 7 ὁ δὲ Βουτου-  
μίτης, τὰ πλήθη τῶν Κελτῶν γινώσκων καὶ διὰ τὸ τῆς γνώμης αὐτῶν  
ἀβέβαιον καὶ τὸ τῆς ὁρμῆς ἀκάθεκτον ὑπόπτους ἔχων αὐτοὺς μὴ εἰσελθόν-  
τες αὐτοὶ τὸ κάστρον κατάσχωσιν, ὁρῶν δὲ καὶ τοὺς ἐντὸς σατράπας  
70 ἱκανοὺς ὄντας πρὸς ἡν αὐτὸς εἶχε δύναμιν, εἰ μόνον θελήσαιεν, καὶ δεσμεῖν  
καὶ σφάττειν δυνατῶς ἔχοντας, τὰς κλεῖς εὐθὺς ἀναλαμβάνεται τῆς  
πύλης· μία γὰρ τῶς ἦν ἡ εἰσάγουσα καὶ ἐξάγουσα, τῶν ἄλλων προκε-  
κλεισμένων | διὰ τὸν φόβον τῶν παρακειμένων Κελτῶν. τὰς κλεῖς τοῖνυν  
ταυτησί τῆς πύλης αὐτὸς ἔχων δεῖν ἐλογίσατο τοὺς σατράπας διὰ μεθο-  
75 δείας ἐλαττώσαι, ἵν' ἔχη τούτους ῥαδίως καταγωνίζεσθαι, ὡς μὴ τι δει-  
νὸν κατ' αὐτοῦ μελετήσαιεν. μεταπεμπόμενος τοῖνυν αὐτοὺς συνεβούλευε  
πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἀπέρχεσθαι, εἰ βούλοιντο πολλὰ τε χρήματα  
ἐκείθεν λαβεῖν καὶ τιμῆς ἀξιοθῆναι μεγίστης καὶ ἐτησίους τυπωθῆναι  
φιλοτιμίας. πείθει τοὺς Τούρκους, καὶ νυκτὸς διανοίγων ἀπέστειλε τού-  
80 τούς διὰ τῆς παρακειμένης λίμνης ὀλίγους καὶ συχνάκις πρὸς τὸν 'Ρο-  
δομηρὸν καὶ τὸν μιξοβάρβαρον Μοναστράν, ἀμφὶ τὸ πολίχνιον ἐνδιατρί-  
βοντας τὸ οὕτωςί πως τοῦ κυροῦ Γεωργίου ὀνομαζόμενον, ἐπισκήψας  
αὐτοῖς ὡς, ὀπηνίκα τῶν νεῶν ἀποβαίεν, παραχρῆμα ἐκπέμπεσθαι τού-  
85 τούς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα καὶ μὴδὲ πρὸς βραχὺν τινα χρόνον παρακατ-

66 εἴσω Νικαίας εἰσεληλύθει: die 19 mens. Iunii a. 1097

61 τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάξαντες: v. ad V 5,7 (77) 72–73 τῶν ἄλλων – Κελτῶν: cf. Io. 20, 19  
τῶν θυρῶν κεκλεισμένων ... διὰ τὸν φόβον τῶν Ἰουδαίων

F C V 64 περὶ F V: πρὸς C 78 ἐτησίως C 81/82 διατρίβοντας C 82 ἐπνομαζόμενον  
C 85 ὅπτιεν C

59–61 τῆς – οἰκονομούμενα om. 62 ἐκθυμότερον om. 63 post Βουτουμίτης add. δι'  
ἀκατίων, ὧν εἰς τὴν λίμνην εἶχεν (cf. XI 2,3 (19–22)) 64 τὰ σκῆπτρα καὶ om. 65  
εὐφήμει 66–76 ὁ – μελετήσαιεν om. 76–79 μεταπεμπόμενος – Τούρκους: τοὺς δὲ γε  
τούρκους πρὸς τὸν βασιλέα ἐξέπεμψεν πείθων αὐτοὺς ἀπελθόντας τιμῆς ἀξιοθῆναι μεγί-  
στης καὶ ἐτησίους φιλοτιμίας τυπωθῆναι 79–83/84 καὶ Μοναστράν om.



σκαίον τι κατ' αὐτῶν μελετήσαιεν. 8 τὸ δὲ ἄρα προφητεία ἦν ἀντι-  
 κρυσ καὶ τῆς πολλῆς τοῦ ἀνδρὸς ἐκείνου ἐμπειρίας στοχασμὸς ἀναντίρρη-  
 τος. καὶ γὰρ ἔστ' ἂν ταχὺ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα τοὺς καταλαμβάνον-  
 τας ἐξέπεμπον, ἐν ἀσφαλείᾳ τὲ ἦσαν καὶ οὐδείς αὐτοῖς κίνδυνος ἐφειστή-  
 90 κει, ἐπὶ δὲ ἀναπεπτώκεσαν, ὁ παρὰ τῶν βαρβάρων, οὓς ἄρα παρακατέ-  
 σχον, κατ' αὐτῶν ἐξηρτύετο κίνδυνος. καὶ γὰρ πλεονάσαντες ἐβουλευόντο  
 δυοῖν θάτερον, ἢ νυκτὸς ἐπιθέμενοι τούτοις ἀποκτείνειν ἢ δεσμώτας τῷ  
 σουλτάνῳ προσενεγκεῖν. συνδόξαντος δὲ πᾶσι τούτου βελτίονος, νυκτὸς  
 αὐτοῖς ἐπιθέμενοι δεσμώτας κατὰ τὰ προβεβουλευμένα περιάγοντες ἐκεῖ-  
 95 θεν ἐξήσαν. εἴτα δὴ τὴν ἀκρολοφίαν τοῦ Ἀζαλᾶ κατειληφότες (τόπος  
 δὲ οὗτος σταδίου ( ) τῶν τειχῶν Νικαίας ἀπέχων) — κεῖθι γοῦν, ὡς  
 λόγος, παραγενόμενοι τῶν ἵππων ἀποβάντες τούτους ἀνέψυχον. |  
 9 ἐπεὶ δ' ὁ μὲν Μοναστράς μισοβάρβαρος ἦν καὶ τῆς τουρκικῆς εἰδήμων  
 διαλέκτου, καὶ αὐτὸς ὁ Ῥοδομηρός, πάλαι πρὸς τῶν Τούρκων κατασχε-  
 5 θείς καὶ χρόνον συχνὸν μετ' αὐτῶν ἐνδιατρίψας, οὐδ' αὐτὸς ἀδαῆς τῆς  
 τοιαύτης ἦν διαλέκτου, πιθανοὺς πρὸς αὐτοὺς συχνῶς ἀνεκίνουν λόγους  
 „ἴνα τί“ λέγοντες „ἡμῖν μὲν θανάτου ποτήριον κιρνᾶτε οὐδὲ μικρὰν τινα  
 τὴν ὄνησιν ἑαυτοῖς ἐντεῦθεν πραγματευόμενοι, ὑμεῖς δέ, τῶν ἄλλων  
 πάντων μεγάλων δωρημάτων παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἀπολαυσάντων  
 10 καὶ ἐτήσιων χρημάτων λῆψιν τυπωθέντων, ἑαυτοὺς τοσούτων ἀποστε-  
 ρεῖτε; μὴ τοῖνυν οὕτω περὶ ἑαυτῶν φρονεῖτε καὶ ἐξὸν ἀκινδύνως σφῶζεσθαι  
 καὶ πλούτῳ κομῶντας εἰς τὰ σφέτερα ἐπαναστρέφειν καὶ χωρῶν ἐγκρα-  
 τεῖς ἴσως γενέσθαι εἰς προὔπτον ἑαυτοὺς ἐπιρρίπτετε κίνδυνον“ ἴσως γὰρ  
 καὶ τοῖς λοχῶσιν αὐτοῦ που Ῥωμαίοις ἐντυχόντες“, ῥύακας ταῖν χεροῖν  
 15 ἐπιδείξαντες καὶ ἐλώδεις τόπους, „ἀναιρεθήσεσθε καὶ ἐπὶ κενοῖς τὴν σφῶν  
 ἀπολέσετε ζωὴν. καὶ γὰρ ἐνεδρεύουσιν ὑμᾶς μάλα γε πλεῖστοι οὐ Κέλτοι  
 καὶ βάρβαροι μόνον, ἀλλὰ καὶ Ῥωμαίων πληθὸς οὐ μετρητόν. εἰ γοῦν  
 ἡμῖν πείθεσθε, στρέψαντες τὰς ἡνίας ὁμοῦ φοιτήσωμεν πρὸς τὸν αὐτοκρά-  
 τορα, καὶ Θεὸν ὑμῖν ἐπομνύμεθα μυρίων ἀπολαῦσαι τῶν ἐξ αὐτοῦ  
 20 δωρημάτων· κᾶπειτα, ὅπη βουλευτὸν ὑμῖν, ἀπελεύσεσθε ἀνέτως ὡς ἐλεύθε-  
 ροι“. 10 πείθονται τοῖς τούτων λόγοις οἱ Τούρκοι καὶ πίστεις πρὸς  
 ἀλλήλους δόντες ἅμα καὶ λαβόντες τῆς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα φερούσης  
 εἴχοντο. καταλαβόντων δὲ τὸν Πελεκάνον, ὡς τούτους ὁ αὐτοκράτωρ  
 ἐδεάσατο, μεθ' ἱλαροῦ πᾶσιν ἐνατενίσας βλέμματος, καίτοι πολλὰ τὸν  
 25 Ῥοδομηρὸν καὶ τὸν Μοναστράν παρ' ἑαυτῷ νεμεσῶν, τὸ μὲν παρὸν ἀνα-  
 παυθησομένους τούτους ἐξαπέστειλε, κατὰ δὲ τὴν ἐπιούσαν, ὅπόσοι μὲν

F C 89/90 ἀφειστήκει C 93 τούτου πᾶσι C 1 ante τῶν fenestram ca. 5 litt. exh. F :  
 fenestram ca. 12 litt. exh. C 3 ἦν F : ὦν C 4/5 κασχεθεῖς C<sup>ac</sup> 6 πιθανῶς C 10  
 post τυπωθέντων iteravit τῶν βαρβάρων οὓς ἄρα παρακατέσχον (supra lin. 90–91) C |  
 τοσούτων F : ἀπάντων C 12 ἐπαναστρέφειν C 14 Ῥωμαίοις αὐτοῦ που F<sup>c</sup> | ταῖν F :  
 τεσσ (sic) C 15–16 καί<sup>2</sup> – ζωὴν om. C 18 ἡμῖν F : ἐμοί C 19 ἡμῖν C 20 ἀνέτως om.  
 C 26 τὴν om. C

τῶν Τούρκων αὐτῷ θητεῦσαι | προτεθύμηντο, μυρίων τῶν εὐεργεσιῶν  
 ἀπήλαυσαν· οἱ δὲ τὰ σφέτερα ἀναζητοῦντες καὶ αὐτοὶ οὐκ ὀλίγων  
 δωρημάτων τετυχηκότες παρεχωρήθησαν τῇ σφῶν γνώμῃ συγχρήσα-  
 30 σθαι. εἴθ' ὕστερον πολλὰ τῆς ἀβουλίας τὸν Ῥοδομηρὸν καὶ τὸν Μονα-  
 στράν κατεμέμετο, μὴδ' ἀντωπῆσαι δὲ τούτους ὑπ' αἰσχύνῃς ἰσχύον-  
 τας ὁρῶν, μεταβολῶν ὁ βασιλεὺς ἀνακτᾶσθαι δι' ἐτέρων λόγων  
 ἔσπευδεν. ἀλλὰ τοιαῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν Ῥοδομηρὸν καὶ τὸν Μονα-  
 35 στράν· τοῦ δὲ Βουτουμίτου τηνικαῦτα δουκὸς Νικαίας παρὰ τοῦ αὐτοκρά-  
 τορος προχειρισθέντος, ἠτήσαντο τοῦτον οἱ Κέλτοι εἰσελθεῖν καὶ τὰ ἐν  
 αὐτῇ ἱερὰ τεμένη θεᾶσθαι καὶ προσκυνεῖν. ὁ δὲ τὴν αὐτῶν γνώμην  
 σαφῶς ἐπιστάμενος, καθὰ δῆπου καὶ εἴρηται, οὐ πᾶσιν ὁμαδὸν τὴν εἰσέλευ-  
 σιν συνεχώρει, ἀλλὰ κατὰ δεκάδας ὑπανοίγων τὰς πύλας παρεχώρει τοῖς  
 Κέλτοισι τῆς εἰσόδου.

40 III ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ἐτι περὶ τὸν Πελεκάνον ἐνδιατρίβων καὶ θέλων  
 ὁπόσοι μὴ ἔφθασαν τῶν κομήτων ὁμωμοκέειν καὶ αὐτοὺς ὄρκια πρὸς  
 αὐτὸν δοῦναι, ἐνετείλατο διὰ γραμμάτων τῷ Βουτουμίτῃ συμβουλευσά-  
 ῃσιν κοινῶς τοῖς κόμησι μὴ πρὸ τοῦ συντάξασθαι τῷ βασιλεῖ τῆς πρὸς  
 Ἀντιόχειαν φερούσης ἄψασθαι· οὕτω γὰρ ἂν γένοιτο τούτοις καὶ  
 45 πλειόνων αὐτοῖς δωρεῶν τυχεῖν. ἀπάντων δὲ πρῶτος ὁ Βαΐμουντος,  
 χρήματα καὶ δωρεὰς ἀκούσας, τοῖς τοῦ Βουτουμίτου λόγοις παραντίκα  
 πεισθεὶς ἅπασιν συνεβούλευε πρὸς τὸν βασιλέα ἐπανελεύσεσθαι, ὁποῖος  
 ἐκείνος περὶ τὰς λήψεις ἀκάθεκτον ἔχων τὸν ἔρωτα. καταλαβόντας δὲ  
 τούτους τὸν Πελεκάνον ὁ αὐτοκράτωρ μεγαλοπρεπῶς δέχεται πολλῆς  
 50 κηδεμονίας ἀξιώσας. εἴτα συναγαγὼν αὐτοὺς ἔφη· „τὸν ὄρκον ἐπί-  
 στασθε, ὃν πρὸς ἡμᾶς ἅπαντες ἐποιήσατε, καὶ εἰ μὴ παραβάται ἀπεντεῦ-  
 θεν ἐστέ, ὅπόσους ἴστε μὴ | ὁμωμοκότας συμβουλευσασθε τὸν αὐτὸν ὄρ-  
 κον ἐπιτελέσαι“. οἱ δὲ παραχρήμα μετεπέμποντο τοὺς μὴ ὁμωμοκότας·  
 καὶ δὴ συνεληλύθεσαν ἅπαντες καὶ ἐπλήρουν τὸν ὄρκον. 2 ὁ δὲ τοῦ  
 55 Βαΐμούντου ἀνεψιαδῆς Ταγγρῆς, ἐλευθέρως ὦν γνώμης, ἐνίστατο μόνῳ  
 τῷ Βαΐμούντῳ πίστιν χρεωστέιν καὶ ταύτην φυλάξαι μέχρι αὐτοῦ θανά-  
 του βούλεσθαι. ὀχλούμενος δὲ ὑπὸ τῶν παρεστῶτων καὶ αὐτῶν δὴ τῶν  
 τοῦ βασιλέως συγγενῶν, ἀκίζόμενος οἶον, ἐνατενίσας πρὸς τὴν σκηνὴν,  
 ἐν ἣ ὁ βασιλεὺς προῦκάθητο (τὴν γὰρ κατὰ μέγεθος ὁποῖαν οὕτω τότε

F C V (inde a 34 οὕτω) 31 δὲ om. C 32 ὁρῶν C 33 ἔσπευσεν C 36 αὐτῇ F V : αὐτῷ  
 C 40 διατρίβων C 44 τούτοις om. C 47 ἐπανελεύσεσθαι C 53 μετεπέμποντο τοὺς  
 μὴ ὁμωμοκότας F : μὴ ὁμωμοκότες μετεπέμποντο (ἀπεπέμποντο ac) C 55 ἐλευθέρως C

34–35 τοῦ · προχειρισθέντος : οὕτω γοῦν τοῦ βουτουμίτου δουκὸς νικαίας προχειρ.σθέν-  
 τος παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος 36–37 τὴν – σαφῶς : τὸ δολιχόφρον τοῦτον 37 καθὰ  
 εἴρηται om. 38 συνεχώρει : παρεχώρει 38–74 παρεχώρει – ἐπιδραττόμενον om.

60 οὐδεὶς ἐθεάσατο), „ἐὰν ταύτην“, ἔφη, „πλήρη χρημάτων μοι δώσεις καὶ ἄλλα ὅποσα τοῖς ἅπασιν δέδωκας κόμησι, τελέσω τὸν ὄρκον καὶ γὰρ“. ὁ δὲ Παλαιολόγος δι’ ὃν εἶχεν ὑπὲρ τοῦ αὐτοκράτορος ζῆλον μὴ ἐνεγκῶν τὸν τοῦ Ταγγρῆ λόγον ἐσχηματισμένον ὄντα ἐξουθενήσας αὐτὸν ἀπεπέμψατο, ὁ δὲ ἰταμώτατος ὧν ὥρμησε κατ’ αὐτοῦ. τοῦτο ἰδὼν ὁ βασιλεὺς ἐξαναστὰς τοῦ θρόνου μέσος ἔσθη, καὶ ὁ Βαϊμούντος δὲ κατέσχε τοῦτον τῆς ὁρμῆς φάμενος ὡς „οὐ πρόπον ἐστὶ τοῖς τοῦ βασιλέως ἀναισχύντως προσφέρεσθαι συγγενέσιν“. εἶτα αἰσχυνθεὶς οὕτω πρὸς τὸν Παλαιολόγον παροινήσας ὁ Ταγγρῆς, τὸ δὲ τι καὶ ταῖς τοῦ Βαϊμούντου καὶ τῶν ἄλλων πεισθεὶς παραινέσει, δίδωσι καὶ αὐτὸς ὄρκια. 3 καὶ δὴ συνταξαμένων ἀπάντων τῷ βασιλεῖ, παραδίδωσιν αὐτοῖς τὸν Τατίκιον μετὰ τῶν ὑπ’ αὐτὸν δυνάμεων μέγαν τηνικαῦτα πριμικήριον χρηματίζοντα, πῇ μὲν συνεπαρήγοντα τούτοις ἐν πᾶσι καὶ προκινδυνεύοντα, πῇ δὲ καὶ τῶν παρ’ αὐτῶν ἀλικομένων πόλεων, εἴ γε καὶ τοῦτο δοίη Θεός, ἐπιδραττόμενον. διαπεράσαντες οὖν αὖθις οἱ Κελτοὶ τῇ μετ’ αὐτὴν τῆς πρὸς Ἀντιόχειαν εἶχοντο ἅπαντες. εἶτα στοχασάμενος ὁ βασιλεὺς ὡς οὐ πάντες ἐξ ἀνάγκης συναπῆλθον τοῖς κόμησι, δηλοῖ τῷ Βουτουμίτῃ ἵνα, ὅποσοι τῶν Κελτῶν τῆς ἰδίας στρατιᾶς ἀπελείφθησαν, εἰς φρουρὰν τῆς Νικαίας μισθώσῃται. 4 ὁ δὲ γε Τατίκιος μετὰ τοῦ ὑπ’ αὐτὸν στρατοῦ καὶ οἱ κόμητες ἅπαντες καὶ τὰ ὑπ’ αὐτοὺς ἀναριθμητὰ κελτικά πληθῆ ἐν δυσὶν ἡμέραις τὰς Λεύκας καταλαβόντες τῷ μὲν Βαϊμούντῳ τὸν ἔμπροσθεν ἀπεμερίσαντο τόπον, τοῦτο αὐτοῦ ἐξαιτησάμενου, ἐκείνοι δὲ ὀπισθεν αὐτοῦ παραταξάμενοι βραδεῖ ποδὶ ἔστειχον. ὁξυτέραν δὲ τὴν κίνησιν ποιούμενον ἐπεὶ περὶ τὰς τοῦ Δορυλαίου πεδιάδας Τούρκοι τοῦτον ἐθεάσαντο, οἰθύνοντες τῷ παντὶ στρατεύματι τῶν Κελτῶν ἐντετυχηκέναι καὶ 80 καταπεφρονηκότες αὐτοῦ παραχρῆμα τὸν μετ’ αὐτοῦ συνῆψαν πόλεμον. ὁ δὲ γε τετυφωμένος ἐκεῖνος Λατίνος, ὁ ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ σκίμποδος καθεσθῆναι τολμήσας, τῆς τοῦ αὐτοκράτορος ἐπιλαθόμενος συμβουλῆς, τὸ ἄκρον εἶχε τῆς τοῦ Βαϊμούντου παρατάξεως καὶ μικροψυχήσας τῶν λοιπῶν προεξέδραμε. κτείνονται μὲν οὖν τηνικαῦτα τεσσαράκοντα τῶν

82 βραδεῖ ποδὶ ἔστειχον: v. ad I 2, 4 (94)

F C V 68–69 καὶ τῶν ἄλλων post παραινέσει (lin. 69) transp. C 70 αὐτοὺς C 72 ποῖ<sup>1</sup> C 73 αὐτοῦ C 74 αὐτὸν C 78 τατίκιος (ut semper) V 79 καὶ<sup>2</sup> om. V 80 βαϊμούνδω (ut semper) V 81 ἀπεμερίσαντο F V : ἀπεχαρίσατο C 83 ante περὶ fortasse οἱ addendum | δορυλέου F

74 διαπεράσαντες — αὐτὴν : οὕτω γοῦν οἱ Κελτοὶ ἐνωθέντες 75 εἶτα — βασιλεὺς : ὁ δὲ βασιλεὺς στοχασάμενος 76 ἐξ ἀνάγκης om. 78 στρατοῦ : στρατεύματος 80 μὲν om. 81 τοῦτο — ἐξαιτησάμενου om. 83 περὶ : εἰς 84–85 καὶ — παραχρῆμα om. 89 ante κτείνονται add. καὶ | οὖν τηνικαῦτα om.

90 μετ’ αὐτοῦ· ἐκεῖνος δὲ καιρίως πληγείς, νῶτα τοῖς ἐχθροῖς ὑποσχών, εἰς τὸ μέσον τῆς παρατάξεως ἤλλατο ἔργῳ τὸν αὐτοκράτορα, ὁποῖος ξύμβουλος ἐστὶ, διακηρυκεύων, κἂν μὴ λόγοις ἠβούλετο. 5 ὁ δὲ Βαϊμούντος τοὺς Τούρκους ἐκθύμως μαχομένους ὁρῶν, ἀποστείλας τὰς κελτικὰς μετεπέμπετο δυνάμεις, φθάνουσι δὲ τάχος· κἀντεῦθεν συνίσταται πόλεμος βαρὺς καὶ δεινός, καὶ τὴν νικῶσαν εἶχε τὸ ῥωμαϊκὸν καὶ κελτικὸν στρατεύμα. πορευομένων δ’ ἐκεῖθεν ἰλαδὸν τῶν ταγμάτων, συνέλαχον τούτοις κατὰ τὴν Ἑβραϊκὴν ὃ τε Τανισμὰν ὁ σουλτάν καὶ ὁ Ἀσάν, ὃς μόνος ἦρχε χιλιάδων ἀνδρῶν ὀπλιτῶν ὀγδοήκοντα. μάχης οὖν καρτερᾶς γενομένης ἐκ πολλῶν χειρῶν καὶ δυνάμεων καὶ μὴδὲ θατέρου μέρους τὰ νῶτα θατέρῳ διδόντος, ἐπεὶ θαρραλεώτερον οἱ Τούρκοι τοῖς ἐναντίοις ἐμάχοντο, τοῦτο θεασάμενος ὁ Βαϊμούντος τοῦ δεξιῦ κέρως ἐξάρχων, τοῦ λοιποῦ στρατεύματος διαιρεθεὶς κατ’ αὐτοῦ τοῦ Κλιτζιασθλάν σουλτάν ἰταμῶς ἐξώρμησε, λέων ὡς ἀλκῇ πεποιθὼς κατὰ τὸν ποιητὴν. τοῦτο τοὺς Τούρκους ἐκδειματώσαν τὰ νῶτα τοῖς Κελτοῖς δοῦναι ἐποίησεν. 10 6 οἱ δὲ οὐκ ἐπὶ πολὺν τούτους ἐδίωκον, τῶν τοῦ αὐτοκράτορος μεμνημένοι παραγγελμάτων, ἀλλὰ τὴν ταφρείαν τῶν Τούρκων καταλαβόντες κάκεισε μικρὸν ἑαυτοὺς διαναπαύσαντες, τοὺς Τούρκους κατὰ τὴν Αὐγουστόπολιν αὖθις καταλαμβάνουσι καὶ προσβαλόντες τρέπουσι κατακράτος. κἀντεῦθεν πίπτει τὸ βάρβαρον, οἱ δὲ γε σωθέντες ἄλλος ἄλλα- 15 χῇ διεσπάρησαν τὰς τε γυναῖκας καὶ τοὺς παῖδας καταλιπόντες, ὡς τοῦ λοιποῦ μὴδ’ ἀντωπῆσαι τοῖς Λατίνοις ἰσχύοντες, ἀλλὰ φυγῇ τὴν οἰκίαν πραγματευόμενοι σωτηρίαν.

IV τί τὸ ἐντεῦθεν; καταλαμβάνουσιν οἱ Λατῖνοι μετὰ τῆς ῥωμαϊκῆς στρατιᾶς τὴν Ἀντιόχειαν διὰ τοῦ καλουμένου Ὁξέος Δρόμου, τῶν ἐφ’ 20 ἑκάτερα μὴδένα λόγον ποιούμενοι· ἀγχοῦ δὲ τῶν τειχῶν τάφρον ποιή-

8 λέων ὡς ἀλκῇ πεποιθὼς: Hom., II. 5, 299 λέων ὡς ἀλκῇ πεποιθὼς

F C V 91 ἤλατο Reiff.<sup>1</sup> 2 ἑβραϊκοὺς F | τανισμὰν C 3–4 γενομένης καρτερᾶς C 5 διδόντος F V : ἐνδόντος C 7 κλιτζιασθλάν C : κλιτζιασθλάν V 8 ἀλκῇ F C V : ἀλκῇ Hoeschel ex Homero 13 Αὐγουστόπολιν dubit. Du Cange (cf. XV 6, 5 (74)) : ἀγρουστόπολιν F C V 14–15 ἄλλος ἄλλαχῇ Reiff.<sup>1</sup> : ἄλλος ἄλλοσε ἄλλαχῇ C : ἄλλοσε ἄλλαχῇ F : ἄλλος ἄλλαχῇ V

92 διακηρυκεύων — ἠβούλετο om. 1 τῶν ταγμάτων ἰλαδὸν 2 κατὰ — Τανισμὰν om. 3–4 κρατερᾶς γινομένης 4 ἐκ — δυνάμεων om. 4–5 θατέρῳ τὰ νῶτα 5–6 ἐπεὶ — θεασάμενος om. 11–12 καταλαβόντες τῶν τούρκων 12 κάκεισε : καὶ 13 αὖθις ante κατὰ (lin. 12) transp. 15 τὰς — καταλιπόντες om. 16–17 ἀλλὰ — σωτηρίαν om. 19–21 διὰ — ἐναπέθεντο om.

σαντες τὰς σκευὰς ἐναπέθεντο καὶ ἐπολιόρκουν ταυτηνὴ τὴν πόλιν σεληνιακαῖς τρισὶ περιόδοις. οἱ δὲ Τοῦρκοι, πτοηθέντες περὶ τῆς καταλαβούσης αὐτοὺς ἀνάγκης, τῷ τοῦ Χοροσάν σουλτάνῳ μηνύουσιν ἀποχρώσας δυνάμεις ἀποστέλλαι πρὸς βοήθειαν ἐξαιτούμενοι ἐφ' ὃ τοῖς τε Ἀντιοχεῦσιν ἐπαρξέειν καὶ τοὺς ἔξωθεν πολιορκοῦντας Λατίνους ἀποδιῶσαι. 25 2 ἔτυχε δὲ τις ἄνωθεν τοῦ πύργου Ἀρμένιος τηρῶν τὸ κληρωθὲν τῷ Βαϊμούντῳ μέρος τοῦ τείχους. τοῦτον ἄνωθεν πολλακίς προκύπτοντα ὁ Βαϊμούντος ἐκμειλισσόμενος καὶ ὑποσχέσσει πολλαῖς ὑποσαίνων ἀνέπεισε προδοῦναι οἱ τὴν πόλιν. ὁ δὲ Ἀρμένιος πρὸς αὐτὸν· „ὀπηνίκα ἂν 30 βούλει καὶ σημείον τί ἔξωθεν αὐτὸς ὑποδείξης μοι, παραχρῆμα σοι τουτοῖ παραδώσω τὸ πυργίον· μόνον ἔτοιμος ἔσο, σὺ τε καὶ ὁ ὑπὸ χεῖρα σοι ἅπας λαός, ἡτρετισμένος ἔχων ἅμα καὶ κλίμακας. οὐ σὲ δὲ μόνον ἔτοιμον εἶναι χρή, ἀλλὰ καὶ ἅπαν τὸ στράτευμα θωρήξασθαι, ἵν' εὐθὺς ἀνελθόντας ὑμᾶς οἱ Τοῦρκοι θεασάμενοι καὶ τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάζοντας 35 ἐκδειματωθέντες εἰς φυγὴν ἀπονεύσειαν“. 3 εἶχε μὲν οὖν ὁ Βαϊμούντος τὸ σκοπούμενον τέως ἀνέκφορον. τούτων δὲ οὕτω διασκοπούμενων κατέλαβέ τις λέγων λίαν πολὺ πλῆθος Ἀγαρηνῶν καταλαμβάνειν ὅσον ἤδη τοῦ Χοροσάν κατ' αὐτῶν ἡγεμόνα συνεπαγόμενον τὸν καλούμενον Κουρπαγάν. ὅπερ μεμαθηκὼς ὁ Βαϊμούντος καὶ μὴ θέλων τὴν Ἀντιόχειαν παραδοῦναι πρὸς τὸν Τατίκιον κατὰ τοὺς προγεγονότας πρὸς 40 τὸν βασιλέα ὅρκους, ἀλλ' ἑαυτῷ μνηστευόμενος ταύτην, βουλὴν βουλευέται πονηράν, δι' ἧς αὐτὸν ἄκοντα μεταναστεῦσαι παρασκευάσει. προσελθὼν τοίνυν αὐτῷ φησὶν· „ἀπόρρητόν τι ἀποκαλύψαι σοι βούλομαι κηδόμενός σου τῆς σωτηρίας. λόγος τίς τοῖς ὥσι τῶν κομήτων ἐνηχηθεῖς

21–22 ἐπολιόρκουν – περιόδοις: re vera longius: a die 10 mens. Oct. a. 1097 usque ad diem 6 mens. Iunii a. 1098

34 τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάζοντας: v. ad V 5,7 (77)

F C V 23 χοροσᾶ C: χοροσάν V 29 οἱ F: ρι (sic) et fenestra 3 litt. C: om. V 31 σὺ τε C: τότε F 32 σὲ om. C 38 ante τοῦ inser. ἀπὸ Reiff.<sup>1</sup> | καλούμενον F: λεγόμενον C 41 μνηστευσάμενος C 43–44 ἀπόρρητόν – σωτηρίας om. C V

21 ταυτηνὴ τὴν πόλιν: ταύτην 21–22 σεληνιακοῖς (sic) περιόδοις τρισὶν 22 δὲ: δὲ γε 22–23 πτοηθέντες – ἀνάγκης om. 23–24 ἀποχρώσας – πρὸς om. 24–25 ἐφ' – ἀποδιῶσαι om. 26 ἔτυχε – ἄνωθεν: ἀρμένιον δὲ τίνα τοῦ τείχους 28 πολλαῖς om. 29–36 ὁ – ἀνέκφορον om. 36 διασκοπούμενων: γενομένων 37 λίαν om. | καταλαμβάνειν: ἐρχεσθαι 37–38 ὅσον – Χοροσάν om. 38–39 ἡγεμόνα – Κουρπαγάν om. 40 παραδοῦναι πρὸς τὸν Τατίκιον: πρὸς τοὺς τοῦ βασιλέως παραδοῦναι 40–41 προγεγονότας – ὅρκους: ὅρκους αὐτοῦ 41 ἀλλ' – ταύτην om. 42 δι' – παρασκευάσει om. 42–43 προσελθὼν – φησὶν: ἀπελθὼν γὰρ πρὸς τὸν τατίκιον (sic) τάδε φησὶ πρὸς αὐτὸν 44–47 λόγος: ζωῆς: ὡς οἱ κόμητες κατὰ τῆς σῆς μελετώσι ζωῆς μαθόντες ὅτι ὁ βασιλεὺς ἐπεισε τὸν σουλτάνον ἐξαποστέλλαι καθ' ἡμῶν τοὺς νῦν ἀπὸ τοῦ χοροσάν ἐρχομένους

45 συνετάραξεν αὐτῶν τὰς ψυχὰς, ὅτι τοὺς ἀπὸ τοῦ Χοροσάν ἐρχομένους ὁ βασιλεὺς τὸν σουλτάνον ἐπεισε καθ' ἡμῶν ἐκπέμψαι. τοῦτο δὲ πιστὸν οἱ κόμητες ἠγησάμενοι κατὰ τῆς σῆς μελετώσι ζωῆς. καὶ γὰρ μὲν τοῦμὸν ἤδη πεπλήρωκα καὶ τὸν ἐπερχόμενόν σοι προείρηκα κίνδυνον, τοῦ λοιποῦ σὸν ἐστίν, ὑπὲρ τῆς ἑαυτοῦ καὶ τῶν ὑπὸ σὲ ταγμάτων φροντίσαι 50 σωτηρίας“. ὁ δὲ Τατίκιος, ὁρῶν μὲν καὶ τὸν λιμὸν πολὺν (καὶ γὰρ ἡ κεφαλὴ τοῦ βοός ἐπὶ τρισὶ χρυσίνοις στατήρσιν ἀπεμπολεῖτο), ἀπαγορεύων δὲ καὶ τὴν τῆς Ἀντιόχου ἄλωσιν, ἤδη ἐκείθεν ἀπάρας, εἰς τὸν ἐν τῷ λιμένι Σουδὶ ἱστάμενον ῥωμαϊκὸν στόλον | εἰσελθὼν τὴν Κύπρον κατέλαβε. 4 τούτου δὲ ὑποχωρήσαντος, τὸν λόγον τοῦ Ἀρμενίου 55 ὑποβρύχιον ἔτι ἔχων ὁ Βαϊμούντος καὶ χρησταῖς ἑλπίσι τρεφόμενος περιποιούμενός τε ἑαυτῷ τὴν τῆς Ἀντιοχείας ἐξουσίαν πρὸς τοὺς κόμητας ἔφη· „ὁρᾶτε ὅπόσον ἤδη χρόνον ἐνταῦθα προσταλαίπωρήσαντες οὐ μόνον οὐδὲν χρηστὸν μέχρι καὶ νῦν καταρωθώσαμεν, ἀλλὰ καὶ λιμοῦ ὅσον ἤδη γενώμεθα παρανάλωμα, εἰ μὴ τι βέλτιον περὶ τῆς σφῶν σωτηρίας 60 σκεψόμεθα“. τῶν δὲ τί ἂν εἴη τοῦτο πυνθανομένων αὐτὸς ἔφη· „οὐ πάσας τὰς νίκας διὰ σιδήρου Θεὸς τοῖς δημαγωγαῖς δίδωσιν, οὐδὲ διὰ μάχης αἰεὶ τὰ τοιαῦτα κατορθοῦνται, ἀλλ' ἅπερ ὁ μῶθος οὐ δέδωκε, ταῦτα πολ- λάκις ὁ λόγος ἐχαρίσατο, καὶ ἡ μετὰ φιλίας καὶ ὑποποιήσεως περίοδος μείζονα τρόπαια ἔστησεν. οὐ χρή τοιγαροῦν μάτην τὸν καιρὸν τρίβειν, 65 σπεῦσαι δὲ μᾶλλον πρὸ τοῦ τὸν Κουρπαγάν καταλαβεῖν νουνεχῆς τι καὶ ἀνδρικὸν διαπραξάσθαι τῆς ἡμῶν ἔνεκα σωτηρίας· καὶ σπουδαίως ἑκαστος ἡμῶν τὸν τὸ ἴδιον λάχος τηροῦντα βάρβαρον ὑποποιείσθω. καὶ εἰ βούλεσθε, κείσθω καὶ ἄθλον τῷ πρώτῳ τοῦτο τὸ ἔργον καταρωθώκοτι ἢ τῆς πόλεως ταυτησὶ φυλακῇ, μέχρις ἂν ὁ μέλλων ταύτην ἐξ ἡμῶν 70 ἀναλαβέσθαι ἀπὸ τοῦ αὐτοκράτορος ἐλεύσεται. ἴσως μὲν οὖν οὐδ' οὕτω καταρωθώκεναι τί χρηστὸν δυνησόμεθα“. 5 ταῦτα ὁ δεινὸς Βαϊμούν-

55 χρησταῖς ἑλπίσι: v. ad I 2,7 (41–42) 61 διὰ σιδήρου: cf. Graecos hodiernos διὰ πυρός καὶ σιδήρου; cf. XI 11,6 (88)

F C V 48 ἤδη F C<sup>pc</sup>: ἴσως C<sup>ac</sup> 49 ὑπὸ F V: ὑπὲρ C 52 ἀντιοχείας C V 53 σουδὴ V, ἱστάμενον om. C 58 καὶ<sup>1</sup> F: τοῦ C 59 γενώμεθα F: θυόμεθα C 61 τοῖς δημαγωγαῖς διὰ σιδήρου δίδωσιν ὁ θεός C 62 μόχθος C

47–48 ἤδη τοῦμὸν 48 προείρηκα: δεδήλωκα 48–49 τοῦ λοιποῦ: τοιοῦτον 49–50 ὑπὲρ – σωτηρίας: ἵνα τὴν ὑπὲρ σοῦ καὶ τῶν ὑπὸ σὲ ταγμάτων φροντίσης σωτηρίαν 51 ἐπὶ om. | στατήρσιν om. 52 ἤδη – ἀπάρας om. 54–55 τὸν – Βαϊμούντος: ὁ δεινὸς βαϊμούνδος τὸν τοῦ ἀρμενίου λόγον ὑποβρύχιον ἔτι ἔχων 55–56 καὶ – ἐξουσίαν om. 56–57 πρὸς – ἔφη: τοῖς κόμησι προσελθὼν εἶπεν 57–59 ὁρᾶτε – σωτηρίας: ὡς οὐ χρή διὰ πολέμου καὶ μόνον τὴν ἡμῶν σωτηρίαν πραγματεύσασθαι, ἀλλὰ καὶ διὰ λόγου καὶ ἀλλοίας μεταχειρίσεως 66–67 καὶ – ἡμῶν: ἑκαστος οὖν ἡμῶν 69–70 ὁ – ἐλεύσεται: ἐλεύσεται παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος ὁ μέλλων ταύτην ἐξ ἡμῶν παραλαβεῖν 70–71 ἴσως – δυνησόμεθα om.

τος, φίλαρχος ὦν οὐχ' ὑπὲρ τῶν Λατίνων καὶ τοῦ κοινοῦ τοσοῦτον ὅσον  
 ὑπὲρ τῆς ἑαυτοῦ τιμῆς, καὶ σκοπήσας καὶ εἰπὼν καὶ ἀπατήσας οὐ διή-  
 μαρτε τοῦ σκοποῦ, ὡς ὁ λόγος κατιῶν παραστήσει. πρὸς τοῦτο τοῖνυν  
 75 ἅπαντες οἱ κόμητες κατανεύσαντες ἔργου ἦψαντο. καὶ αὐγαζούσης ἡμέ-  
 ρας ὁ μὲν Βαϊμούντος αὐτίκα πρὸς τὸν πύργον ἀπήει, ὁ δὲ γε Ἀρμένιος  
 κατὰ τὰς συνθήκας τὰς πύλας ὑπανοίγνυσιν. ὁ δὲ ἄλλεται τε εὐθὺς μετὰ  
 τῶν | συνεφεπομένων αὐτῶ ἀνωθεν θάττον ἢ λόγος, καὶ περὶ τὰ  
 κρήδεμνα τοῦ πύργου ὥρᾱτο τοῖς ἐντὸς τε καὶ ἐκτὸς ἰστάμενος καὶ τὴν  
 80 ἐνυάλιον ἠχεῖν ἐγκελεύων σάλπιγγα. καὶ ἦν ἰδεῖν τῆνικαῦτα καινόν τι  
 γινόμενον, τοὺς μὲν Τούρκους ἐκδειματωθέντας εὐθὺς διὰ τῆς ἀπέναντι  
 πύλης φεύγοντας καὶ μόνους ἐξ αὐτῶν ἐναπολειφθέντας ὀλίγους καὶ γεν-  
 ναίους ἀνδρας διὰ τὴν τοῦ κουλᾶ φρουράν, τοὺς δὲ Κελτοὺς ἔξωθεν  
 κατὰ πόδας τοῦ Βαϊμούντου διὰ κλιμάκων ἀνελθόντας καὶ παραχρῆμα  
 85 κατασχόντας τὴν Ἀντιόχου πόλιν. καὶ ὁ μὲν Ταγγρῆς εὐθὺς ἱκανοὺς ἀνα-  
 λαβόμενος ὀπισθεν τῶν φευγόντων ἐδίωκε, καὶ πολλοὶ μὲν κτείνονται,  
 πολλοὶ δὲ καὶ τιτρώσκονται. 6 ὁ δὲ Κουρπαγὰν μετὰ ἀναριθμήτων  
 χιλιάδων καταλαβὼν εἰς ἀρωγὴν τῆς Ἀντιόχου πόλεως, προκατασχε-  
 θεῖσαν ταύτην εὐρηκῶς, χάρακά τε ἐπήξατο καὶ τάφρον πεποιηκῶς καὶ  
 90 τὰς σκευὰς ἐν αὐτῇ καταθέμενος ἐβουλεύετο πολιορκεῖν τὴν πόλιν. ἀλλ'  
 οὐπω ἔργου ἀψάμενος ἐπικαταλαμβάνουσιν αὐτὸν ἐξελθόντες οἱ Κελτοί·  
 καὶ τῆνικαῦτα μέγας ἀναμεταξύ ἀναρρήγνυται πόλεμος. εἶχον δὲ τὴν  
 νικῶσαν οἱ Τούρκοι· καὶ οἱ Λατῖνοι εἴσω τῶν πυλῶν συνεκλείοντο, τὸν  
 μόθον ἐκατέρωθεν ἔχοντες ἀπὸ τε τῶν τὸ κουλᾶ φρουρούντων (ἔτι γὰρ  
 95 τοῦτο κατεῖχον οἱ βάρβαροι) ἀπὸ τε τῶν ἔξωθεν παρακαθημένων  
 Τούρκων. δεινὸς δὲ ἀνὴρ ὦν ὁ Βαϊμούντος καὶ τὴν τῆς Ἀντιόχου ἀρχὴν

84—85 κατασχόντας — πόλιν: die 3 mens. Iunii a. 1098

78 θάττον ἢ λόγος: v. ad VI 10, 7 (17)

F C V 72 οὐχ' ὑπὲρ F: οὐχ' ὑπερὶ C<sup>ac</sup>: οὐχὶ περὶ C<sup>pc</sup> 73 ἀπαντήσας C 75 κατευνάσαντες  
 C 78 συνεπομένων C 85 ταγγρῆς C<sup>pc</sup> V 85—86 ἀναβόμενος (sic) ἱκανοὺς C 86 καὶ  
 om. C 91 ἔργον ἀψάμενος C 94 ἔτι F: ἐπεὶ C 1 ἀντιοχείας C

72—73 φίλαρχος — τιμῆς om. 74—75 ὡς — ἦψαντο om. 75 καὶ: ἀλλ' 76 ὁ — αὐτίκα  
 om. ὁ δὲ γε: καὶ ὁ 78 θάττον ἢ λόγος om. 80—85 ἦν — πόλιν: οἱ μὲν τούρκοι  
 ἐκδειματωθέντες διὰ τῆς ἀπέναντι πύλης ἔφευγον, ὀλίγοι τινὲς γενναῖοι τὸ κουλᾶ φρουροῦν-  
 τες ἐγκατερέστησαν, οἱ δὲ γε κελτοὶ κατὰ πόδας τοῦ βαϊμούντου διὰ κλιμάκων ἀνελθόντες  
 τὴν ἀντιόχου κατέσχον 85 post Ταγγρῆς add. κόμης | εὐθὺς om. | ante ἱκανοὺς add.  
 κελτοὺς 86—87 πολλοὶ — τιτρώσκονται: πολλοὺς μὲν ἔκτεινε, πολλοὺς δὲ καὶ ζωγρίας  
 εἶλεν 87—92 ὁ — ἀναρρήγνυται: ὁ δὲ γε εἰς ἀρωγὴν τῆς ἀντιόχου παρὰ τοῦ σουλτάν  
 ἀποσταλὴς κουρπαγὰν (sic) τὴν πόλιν προκατασχεθεῖσαν εὐρηκῶς χάρακα ἐν ταύτῃ  
 πηξάμενος πολιορκεῖν ταύτην ἐβούλετο, ἀλλὰ προκαταλαμβάνουσιν αὐτὸν οἱ κελτοὶ ἐξελ-  
 θόντες, καὶ μέγας ἀναμεταξύ τούτων συρρήγνυται 94—95 ἔτι — βάρβαροι om. 1 δει-  
 νός — Βαϊμούντος: ὁ μὲν τοῦ βαϊμούντος δεινὸς ὦν

σφετερίσασθαι θέλων ἐν σχήματι συμβουλῆς αὐτοῖς „οὐ χρή“, φησὶ πρὸς  
 τοὺς κόμητας, „τοὺς αὐτοὺς καθ' ἑκάτερον μέρος ἐν ταύτῳ μετὰ τε τῶν  
 ἐντὸς καὶ ἐκτὸς μάχεσθαι, ἀλλὰ διχῇ διαιρεθέντας ἐν ἀνίστοις τμήμασι  
 5 πρὸς λόγον τῶν ἐκατέρωθεν πρὸς ἡμᾶς μαχομένων ἐχθρῶν, οὕτω τὴν  
 πρὸς αὐτοὺς ἀναδέχεσθαι | μάχην. ἐμοὶ μὲν οὐν ἐξέσται μετὰ τῶν τὴν  
 ἀκρόπολιν τηρούντων μάχεσθαι, εἰ καὶ ὑμῖν τοῦτο συνδόξειε, τοῖς δὲ γε  
 λοιποῖς μετὰ τῶν ἔξωθεν μελήσει καρτερῶς συμπλέκεσθαι“. 7 συντί-  
 θενται ἅπαντες τῇ τοῦ Βαϊμούντου γνώμῃ. ὁ δ' εὐθὺς ἔργον ἦψατο καὶ  
 10 παραχρῆμα τειχίον ἀντίθετον ἐγκάρσιον ἀποδιαίρουσιν τῆς ὁλῆς Ἀντι-  
 οχείας τὴν ἀκρόπολιν ἐδείματο, ἔρυμα καρτερώτατον πολέμου  
 τᾶποχρῶντος. κᾷθ' οὕτως ἀνύστακτος φύλαξ τοῦ τοιοῦτου τείχους καθ-  
 ἵστατο διαπαντὸς ἀπομαχόμενος, ὁπηνίκα καιρὸς ἐδίδου, πρὸς τοὺς  
 ἐντὸς γενναϊότατα. οἱ δ' ἄλλοι κόμητες πολλὴν τοῦ λάχους αὐτῶν ἐπε-  
 15 ποίησαν τὴν φροντίδα, φρουροῦντες μὲν τὴν πόλιν διαπαντός, κατασκο-  
 ποῦντες δὲ τὰς ἐπάλξεις καὶ τὰ κρήδεμνα τῶν τειχῶν, μὴ πως οἱ βάρβα-  
 ροὶ ἔξωθεν νυκτὸς διὰ κλιμάκων ἀνελθόντες τὴν πόλιν κατάσχωσι, μὴ  
 λάθοι τίς τῶν ἐντὸς ἀνωθεν τοῦ τείχους γενέσθαι κᾷθ' οὕτως ὁμιλήσας  
 τοῖς βαρβάροις προδοσίας πέρι προδοῦ τὴν πόλιν.

20 V ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν ἔτι. ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ  
 πολλὴν μὲν εἶχε τὴν προθυμίαν αὐτὸς εἰς ἀρωγὴν τῶν Κελτῶν παραγε-  
 νέσθαι, ἀπείργε δ' αὐτὸν καίπερ σφαδάζοντα ἢ τῶν κατὰ θάλατταν  
 διακειμένων πόλεων τε καὶ χωρῶν λεηλασίᾳ καὶ παντελὴς ἐρίπρωσις· ὁ  
 μὲν γὰρ Τζαχᾶς τὴν Σμύρνην ὥσπερ ἰδίον τι λάχος κατεῖχεν, ὁ δὲ γε  
 25 Ταγγριπερμῆς καλούμενος πόλιν τινὰ Ἐφεσίων ἀγχοῦ τῆς θαλάττης  
 διακειμένην, ἐν ἣ πάλαι τέμενος ἐπ' ὀνόματι Ἰωάννου ἀποστόλου τοῦ  
 θεολόγου Ἰδρυτο. καὶ ἄλλος ἄλλα φρούρια τῶν σατραπῶν κατέχοντες  
 ὡς ἀργυρωνήτοις τοῖς Χριστιανοῖς ἐκέχρητο ἅπαντα ληιζόμενοι· ἀλλὰ  
 καὶ αὐτὰς δὴ τὰς νήσους Χίον τε καὶ Ῥόδον καὶ τὰς ἐπιλοίπους πάσας

F C V 8/9 συντίθενται C 11 καρτερώτατα C 21/22 γενέσθαι C 25 ταγγριπερμῆς C<sup>pc</sup>  
 26 ἐπ' ὀνόματι om. C 27 ἄλλως C

2 ante ἐν add. ὡς | post αὐτοῖς add. φησὶ πρὸς τοὺς κόμητας ὡς 2—3 φησὶ — κόμητας om.  
 3 τοὺς — μέρος: ἡμᾶς καὶ ἀμφοτέρους 4 ante ἐκτὸς add. τῶν 4—6 διχῇ — μάχην om.  
 6—8 ἐμοὶ — τῶν: εἰ καὶ ὑμῖν τοῦτο συνδόξειε, ἐμοὶ μὲν τὴν τῆς ἀκροπόλεως ἐάσατε, ὑμῖν  
 δὲ πρὸς τοὺς 9 τοῦ Βαϊμούντου γνώμη: τούτου βουλῇ 11—12 πολέμου ἀποχρῶντος  
 om. 13—19 διαπαντός — πόλιν om. 20 ἔτι om. | γε om. 21 μὲν om. | αὐτὸς om. 22  
 καίπερ σφαδάζοντα om. 23 post παντελὴς add. παρὰ τῶν τούρκων γινόμενη 23—26  
 ὁ — διακειμένην: τὴν σμύρνην γὰρ καὶ τὴν ἔφεσον κατέσχον 26—28 ἐν — ἄλλα om. 29  
 δὴ: δὲ | post νήσους add. τὴν τε 29—30 πάσας — ναῦς: νήσους ὁ τζαχᾶς ληστρικός νῆας  
 κατα[σκευάσας] ὑπεποιήσατο | sequentia usque ad XI 6, 1 (22) ὁ verbis κᾷθ' ἐσώστερον ὁ  
 βασιλεὺς διὰ τοῦ δουκὸς ἰωάννου καὶ γυναικαδέλφου αὐτοῦ (cf. infra lin. 36—37), τοῦ  
 ἐμοῦ θείου πρὸς μητρὸς (cf. lin. 48), αὐτοῖς τῇ ῥωμανίᾳ ἐπανεσώσατο absolvi

30 κατέσχον ληστρικάς ἐκείθεν κατασκευάσαντες ναῦς. | διὰ τοι ταῦτα δεῖν ἐλογίσατο πρότερον τῶν κατὰ θάλατταν καὶ τὸν Τζαχὰν πρόνοιαν ποιήσασθαι, καὶ δυνάμεις διὰ ξηρᾶς ἀρκούσας καὶ στόλον ἱκανὸν καταλιπεῖν, εἴτα δι' αὐτῶν τὰς τῶν βαρβάρων ἀναχαίττειν ὁρμὰς καὶ ἀντικαθίστασθαι αὐτοῖς, κᾷθ' οὕτως μετὰ τοῦ λοιποῦ στρατεύματος τῆς πρὸς  
35 Ἀντιόχειαν φερούσης ἀψασθαι μετὰ τῶν ἀναμεταξὺ βαρβάρων ὡς ἐνὸν μαχόμενος. 2 μεταπεμφάμενος τοῖνυν Ἰωάννην τὸν Δούκαν καὶ γυναικ-ἀδελφὸν αὐτοῦ, παραδίδωσι δυνάμεις ἐκ διαφόρων συνειλεγμένας χωρῶν καὶ στόλον ἀποχρῶντα πρὸς τὴν τῶν παραλίῶν πόλεων πολιορκίαν καὶ αὐτὴν δὲ τὴν τοῦ Τζαχᾶ θυγατέρα κατασχεθεῖσαν μετὰ  
40 τῶν ἄλλων ὁπόσοι ἐντὸς τῆς Νικαίας τότε ἔτυχον, ἐπισκῆψας διακηρυκεῖν μὲν πανταχοῦ τὴν τῆς Νικαίας ἄλωσιν, εἰ δὲ μὴ πιστεύοιτο, αὐτὴν τὴν τοῦ Τζαχᾶ θυγατέρα ὑποδεικνύναι τοῖς σατράπαις τῶν Τούρκων καὶ τοῖς τὰ παρὰ θάλατταν νεμομένοις βαρβάροις, ὡς ἂν οἱ τὰς ἡδη ῥηθείσας πόλεις κατέχοντες, ὀρώντες ταύτην καὶ βεβαιούμενοι τὴν τῆς  
45 Νικαίας ἄλωσιν, ἀπογνόντες ἀμαχητὶ παραδοῖεν τὰς πόλεις. ἐφοδιάσας οὖν ἱκανῶς διὰ παντοίων τὸν Ἰωάννην ἐκπέμπει. ὁπόσα δὲ κατὰ τοῦ Τζαχᾶ τρόπαια οὗτος ἐστήσατο καὶ ὅπως τοῦτον ἐκείθεν ἀπήλασε, προῖων ὁ λόγος δηλώσειεν. 3 ὁ μὲν οὖν δούξ καὶ θεῖος οὐμὸς πρὸς μητρὸς τῷ βασιλεῖ συνταξάμενος, τῆς μεγαλοπόλεως ἔξεισι καί, διαπεράσας τὴν  
50 Ἄβυδον, μεταπεμφάμενος τὸν καλούμενον Κάσπακα τὴν τε τοῦ στόλου ἐξουσίαν καὶ τὴν τοῦ πλοὸς ἅπασαν οἰκονομίαν αὐτῷ ἀνέθετο ὑποσχόμενος ὡς, εἰ καλῶς ἀγωνίσοιτο, ὀπηνίκα τὴν Σμύρνην συμβαίῃ ἀλῶναι, ἡγεμόνα τοῦτον αὐτῆς τὴν τῆς Σμύρνης καὶ τῶν ὁμορούντων πάντων αὐτῇ καταστήσει. ἐκπέμπει τοῖνυν αὐτὸν διαπόντιον θαλασσοκράτορα  
55 τοῦ στόλου, ὡς εἴρηται· ἐκείνον δὲ ταγματάρχην εἶχεν ἡ ἡπειρος. ἅμα τοῖνυν τὸν τε | Κάσπακα διὰ τοῦ στόλου καὶ τὸν Δούκαν Ἰωάννην διὰ τῆς ἡπείρου οἱ ἐντὸς τῇ Σμύρνη ἄμφω προσπελάσαντας θεασάμενοι, καὶ τὸν μὲν Δούκαν ἀγχοῦ τῶν τειχῶν ἐκ διαστήματος τινὸς τὸν χάρακα πηξάμενον, τὸν δὲ γε Κάσπακα τῷ λιμένι προσοκείλαντα, ἐπεὶ καὶ ἡ τῆς  
60 Νικαίας ἄλωσις ἦδη ἐγνώσθη αὐτοῖς, οὐδόλως ἀντικαταστήναι τούτοις ἠθέλησαν, ἀλλ' εἰς λόγους καὶ σπονδὰς εἰρηνικάς ἐλθεῖν ἡρετίσαντο ὑποσχόμενοι, εἴπερ ὁμωμοκέναι αὐτοῖς ὁ Δούκας Ἰωάννης θελήσει ὥστε παραχωρῆσαι ἀπαθεῖς κακῶν πρὸς τὰ οἶκοι τούτους ἐπαναζεῦξαι, ἀναιμωτὶ καὶ μάχης ἄτερ τὴν Σμύρνην αὐτῷ παραδοῦναι. συντίθεται τοῖνυν ὁ  
65 Δούκας τήνικαῦτα τῇ τοῦ Τζαχᾶ γνώμῃ τὰ κατὰ σκοπὸν ἅπαντα πληρῶσαι ὑποσχόμενος. μετ' εἰρήνης οὖν ἐκείθεν αὐτοὺς ἀπελάσας τῷ Κάσπακι τὴν πᾶσαν ἐξουσίαν τῆς Σμύρνης ἀνέθετο. γίνεται δὲ τι κατὰ

F C 31 ἐλογίσαντο C 39 κατασχεθεῖσα C 43 παρὰ F: περὶ C 48 ἐμὸς pro οὐμὸς exspectaveris 49 μεγαλοπόλεως C 52 συμβαίῃ τὴν σμύρνην C 57 τῇ F: τῆς τῇ C 58 ἀγχοῦ τῶν τειχῶν post πηξάμενον (lin. 59) trans. C 67 τῆς bis exh. C

συντυχίαν τοιοῦτον. 4 τοῦ Κάσπακος ἀπὸ τοῦ Δούκα Ἰωάννου ὑποστρέφοντος προσῆλθεν αὐτῷ Σμυρναῖος τίς διεγκαλῶν ἀφαιρεθῆναι  
70 παρὰ τοῦ Σαρακηνοῦ χρυσίνους πεντακοσίους στατήρας. ὁ δὲ ἀχθῆναι τούτους κριθησομένους ἐπέταξεν· ὡς δ' ὁ Σύρος εἴλκετο, νομίσας, ὡς ἐπὶ τῷ ἀναιρεθῆναι ἄγεται, καὶ ἀπογνοὺς τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας, σπασάμενος μάχαιραν κατὰ τῶν σπλάγχχνων τοῦ Κάσπακος ὤθει· ἐπιστραφεὶς δὲ πλήττει καὶ τὸν τούτου ὁμαίμονα περὶ τὸν μηρόν. συγχύσεως δ' ἐπὶ  
75 τούτῳ γενομένης πολλῆς, ὁ μὲν Σαρακηνὸς ἀποδιδράσκει, οἱ δὲ τοῦ στόλου ἅπαντες σὺν αὐτοῖς ἐρέταις εἰς τὴν πόλιν ἀτάκτως εἰσῆσαν καὶ πάντας ἀνηλεῶς ἀπέκτενον. καὶ ἦν ἰδεῖν θέαμα ἐλεεινὸν ὥσει δέκα χιλιάδας ἀποκτανθέντας ἐν ὀξείᾳ καιροῦ ῥοπῇ. ὁ δὲ Δούκας Ἰωάννης, περιαλγῆσας ἐπὶ τῇ τοῦ Κάσπακος ἀναιρέσει ἐφ' ἱκανόν, ὅλος αὖθις τῆς τοῦ κά-  
80 στρου φροντίδος ἐγεγόνει. ἐξελθὼν τοῖνυν καὶ περιαθρήσας τὰ τεύχη | τὰς τε τῶν ἐποίκων γνώμας παρὰ τῶν εἰδότην ἀκριβοσάμενος, ἐπεὶ χρεῖα γενναίου ἦν ἀνδρός, τὸν Ὑαλέαν, φέριστον τῶν ἄλλων εἰδῶς, δοῦκα τῆς Σμύρνης κατέστησεν· ἀνὴρ δὲ οὗτος ἀρειμάνιος. 5 κατα-  
λιπὼν δὲ καὶ τὸ ναυτικὸν ἅπαν εἰς φυλακὴν τῆς Σμύρνης, αὐτὸς τὰς  
85 δυνάμεις ἀναλαβόμενος πρὸς τὴν Ἐφεσίῳν ἤλανε παρὰ τοῦ Ταγγριπερμῆ καὶ τοῦ Μαράκη τῶν σατραπῶν κατεχομένην. τοῦτον θεασάμενοι οἱ βάρβαροι κατ' αὐτῶν ἰέμενον, ὀπλισάμενοι καὶ σχῆμα πολέμου περὶ τὴν ἔξω τοῦ κάστρου πεδιάδα διατυπώσαντες τὰς φάλαγγας ἔστησαν. ὁ δὲ δούξ μὴδὲ μικρόν τι μελήσας σὺν εὐταξίᾳ στρατιωτικῇ κατ' αὐτῶν  
90 ἐξώρμησε. τῆς γοῦν συμβολῆς τοῦ πολέμου γεγονυίας τὸ πλεῖον τῆς ἡμέρας παρωχῆκει, μαχομένων δ' ἀμφοτέρων τῶν μερῶν καὶ τῆς μάχης οὐσης ἀμφιρρεποῦς οἱ Τούρκοι τὰ νῶτα ὑποσχόντες τρέπονται κατακρά-  
τος. κτείνονται δὲ τήνικαῦτα πολλοί, ἀλίσκονται δὲ οὐ τῶν τυχαίων μόνον, ἀλλὰ καὶ αὐτῶν τῶν σατραπῶν οἱ πλείους, ὡς συμποσοῦσθαι  
95 τοὺς ἐαλωκότας εἰς χιλιάδας δύο. περὶ ὧν μεμαθηκὼς ὁ βασιλεὺς διασπαρῆναι τούτους εἰς τὰς νήσους προσέταξεν. οἱ δὲ καταλειφθέντες τῶν Τούρκων, διὰ τοῦ ποταμοῦ Μαιάνδρου πρὸς τὸ Πολυβοτὸν ἀπερχόμενοι, καταφρονητικῶς διετέθησαν, τὸν Δούκαν τέλεον ἀπελπίσαντες. τὸ δὲ οὐχ' οὕτως εἶχεν, ἀλλὰ τὸν Πετζέαν δοῦκα ταυτησί τῆς πόλεως κατα-  
5 λιπὼν, αὐτὸς τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν ἀναλαβόμενος παραυτίκα ὅπισθεν οὐ

82 φέριστον: vox homerica; cf. XII 8, 6 (15)

F C 70 χρυσίνους C 73 σπλάγχχνων F | κάσπακα C 77 ἀπέκτανον perperam Leib 79 ὅλος C 79/80 κάστρου F: κωνσταντίνου C ad 82 spectans περὶ τοῦ ὑαλ(έου) F<sup>m</sup> 82 ἦν γενναίου C | ὑαλέα C 89 μελήσας F C: μελλήσας Reiff.<sup>1</sup> 91 καὶ om. C 92 ἀμφιρρεποῦς Reiff.<sup>1</sup> ἀμφιρρεποῦς F: ἀμφιρρεπῶς C | ὑποσχόντες F: ὑποστρέφοντες C 93 τυχαίων F: τειχέων C 3 πρὸς τὸν vel περὶ τὸν cogitat Kambylis coll. XIII 1, 1 (3-5), 9, 6 (53-54): def. Reinsch coll. τοὺς ἡττηθέντας ἀπελπίσαντες VI 5, 6 (81) 4 δοῦκαν C 5-6 οὐ φύρδην, ἀλλ' om. C



φύρδην, ἀλλ' εὐτάκτως καὶ ὡς ἔχρην ἐμπειρότατον στρατηγὸν κατὰ τῶν ἐναντίων ἰέναι, ἤλαυνε κατὰ τὰς ὑποθημοσύνας τοῦ αὐτοκράτορος. 6 οἱ μέντοι Τούρκοι, καθὰ γε εἴρηται, διὰ τε Μαιάνδρου καὶ τῶν παρακειμένων αὐτῷ πόλεων ὀδεύσαντες, καταλαμβάνουσι τὸ Πολυβοτὸν. 10 δὲ δούξ οὐ κατὰ πόδας τούτους ἐδίωκεν, ἀλλὰ τὴν συντομωτέραν | ὀδεύσας τὰς τε Σάρδεις καὶ τὴν Φιλαδέλφειαν ἐξ ἐπιδρομῆς κατέσχε, τὴν τούτων φρουρὰν Μιχαὴλ τῷ Κεκαυμένῳ πιστεύσας. καταλαβὼν δὲ τὴν Λαοδίκειαν, καὶ πάντων παραντῖκα προσεληλυθότων αὐτῷ, αὐτοῖς μὲν ὡς αὐτομόλοις χρησάμενος καὶ τεθαρρηκῶς ἀνέτως τὰ σφέτερα κατοικεῖν 15 εἶασε μὴδὲ ἡγεμόνα ἐπιστήσας. ἐκεῖθεν δὲ διὰ τοῦ Χώματος διελθὼν τὴν Λάμπην κατέλαβε κὰν ταύτη καὶ τὸν Καμύτζην Εὐστάθιον στρατηγὸν ἐπέστησεν. ἐφθакὼς δὲ εἰς τὸ Πολυβοτὸν καταλαμβάνει Τούρκων πλῆθος πολὺ, καὶ ἐπεισπεσὼν αὐτοῖς ἄρτι τὰς σκευὰς κατατιθεμένοις ξυμβαλὼν παραντῖκα νικᾷ κατακράτος, καὶ κτείνει μὲν πολλοὺς, ἀναλαμβάνει δὲ 20 λείαν πολλὴν καὶ τοῦ πλήθους ἀνάλογον.

VI τούτου γοῦν μήπω ἐπανεληλυθότος, ἀλλ' ἀγωνιζομένου κατὰ τῶν Τούρκων, ὁ βασιλεὺς ἐτοιμασθεὶς εἰς ἀρωγὴν τῶν περὶ τὴν Ἀντιόχειαν φθάσαι Κελτῶν, ἐπεὶ τὸ Φιλομήλιον κατέλαβε σὺν ὅλαις δυνάμεσι πολλοὺς ἐν τῷ μεταξύ κτείνας βαρβάρους, πολλὰς δὲ καὶ πόλεις δηλωσάμενος ὑπ' αὐτῶν πρὶν κατεχομένης — φθάνει τῆνικαῦτα τοῦτον ἐξ Ἀντιοχείας Γελίελμος ὁ Γραντεμανῆ καὶ Στέφανος κόμης Φραγγίας καὶ Πέτρος ὁ τοῦ Ἀλίφα, χαλασθέντες καλωδίους διὰ τῶν κρηδέμωνων Ἀντιοχείας καὶ διὰ τῆς Ταρσοῦ ἀφικόμενοι· διεβεβαιοῦντο εἰς στενὸν κομιδὴ συνελαθῆναι τοὺς Κελτούς, καὶ ἐπομνύμενοι τὴν αὐτῶν παντελεῖ πτώσιν. 2 ὁ δὲ 25 βασιλεὺς διὰ τοῦτο καὶ μᾶλλον εἰς βοήθειαν αὐτῶν ἐσκόπει ταχύναι, κὰν ἅπαντες αὐτὸν τῆς τοιαύτης ὁρμῆς ἀνέκοιπον. ἐπεὶ δὲ βαρβάρων κατ' αὐτοῦ ἔφοδος ἀμυθήτων ἀπανταχῇ διεκηρυκεύετο ἐπικαταλαμβάνειν αὐτὸν ἤδη (καὶ γὰρ ὁ τοῦ Χοροσάν σουλτάν, τὴν τοῦ αὐτοκράτορος ὑπὲρ τῶν Κελτῶν μεμαθηκῶς ἀπέλευσιν, τὸν ἴδιον υἱὸν Ἰσμαὴλ τὴν κλῆσιν 30 ἀπείρους δυνάμεις ἀπὸ τε τοῦ Χοροσάν ἀπὸ τε τῶν πορρωτέρω μερῶν συναγαγὼν καὶ καρτερῶς ἐξοπλίσας ἅπαντας κατ' αὐτοῦ ἐξέπεμψεν, ἐντειλάμενος τάχος τὸν αὐτοκράτορα ἐφθакεῖναι πρὸ τοῦ τὴν Ἀντιόχειαν καταλαβεῖν) — τὴν μὲν δὴ ὁρμὴν τοῦ αὐτοκράτορος, ἣν εἶχεν ὑπὲρ τῆς τῶν Κελτῶν σωτηρίας διαχρήσασθαι τε σπεύδων τοὺς κατ' αὐτῶν

F C V (inde a 22 ὁ) 17 καταλαμβάνει F: καταλάμπει C 26 γελίελμον C | γρατεμανῆ C 28 ταρσαίων C | διεβεβαιοῦνται C 32 ἔφοδος C 35 πορρωτέρω F: προτέρων C 39 post σπεύδων exh. τοὺς τούρκους sed exp. F | αὐτῶν Reiff.<sup>1</sup>: αὐτοῦ F C

22 ὁ: ὁ δὲ γε 22/23 ἀντιόχου 23 ἐπεὶ om. 25 post φθάνει add. οὖν 25–26 ἐξ Ἀντιοχείας om. 27–28 διὰ — ἀφικόμενοι om. 29 καὶ — πτώσιν om. 30 ἐσκόπει ταχύναι εἰς βοήθειαν αὐτῶν 31–76 ἐπεὶ Χριστιανῶν om.

40 λυττώντας Τούρκους καὶ αὐτὸν δὴ τὸν τούτων ἡγεμόνα Κουρπαγάν, ἐπέσχε τὰ διαμνησθέντα ὑπὸ τε τῶν ἐληλυθόντων Φράγγων ὑπὸ τε τῶν τὴν τοῦ Ἰσμαὴλ κατ' αὐτοῦ μνηυσάντων ἔλευσιν· λογισμὸν δὲ τὸν εἰκότα περὶ τοῦ μέλλοντος λαμβάνων, ὡς ἀμήχανον εἴη πρᾶγμα σῶσαι πόλιν ἄρτι μὲν ὑπὸ τῶν Κελτῶν ὀλοῦσαν, ἄστατοῦσαν δὲ ἔτι κακ τῶν 45 ἔξωθεν ὑπὸ τῶν Ἀγαρηνῶν αὐτίκα πολιορκουμένην, τῶν Κελτῶν τὰς σφρζούσας ἀπεγνωκότων ἐλπίδας καὶ βουλευομένων τοῦ μὲν τείχους ἐρήμου παραχωρῆσαι τοῖς πολεμίοις, ἑαυτοὺς δὲ μόνους περισῶσαι διὰ φυγῆς 3 (ἔστι μὲν γὰρ τὸ τῶν Κελτῶν γένος μετὰ τῶν ἄλλων αὐτόνομόν τε καὶ ἀξύμβουλον, στρατηγικῇ δὲ εὐταξίᾳ καὶ ἐπιστήμῃ μηδέποτε 50 χρώμενον, ἀλλ' ἐπειδὰν μάχη καὶ πόλεμος παρασταίῃ, περιυλακτοῦντος αὐτοῖς τοῦ θυμοῦ ἀκάθεκτοί τε εἰσὶν οὐ τὸ στρατιωτικὸν μόνον, ἀλλὰ καὶ αὐτοὶ ἡγεμόνες, ὡς ἐς μέσας φάλαγγας τῶν πολεμίων εἰσπίπτοντες ἀφόρητοι, εἰ ὅλως τὸ ἀντικαθιστάμενον ὑποχαλάσειεν· εἰ δὲ στρατιωτικῆς ἐμπειρίας λόχους οἱ πολέμοι πολλάκις καταστήσαιεν καὶ τεχνικῶς 55 αὐτοὺς μετελεύσουνται, εἰς τούναντίον πᾶν τὸ θράσος αὐτοῖς περιίσταται· τὸ γὰρ ὅλον εἰπεῖν, εἰς πρώτους ῥυτῆρας ἀνύποιστοί εἰσιν οἱ Κελτοί, τὸ δὲ γε μετὰ ταῦτα καὶ λίαν εὐχείρωτοι διὰ τε τὸ τῶν ὄπλων βάρος καὶ τὸ τῆς ἡγνώμης θυμοειδὲς καὶ ἀλόγιστον) — 4 διὰ ταῦτα μήτε ἀποχρώσας πρὸς τοσαῦτα | πλήθῃ δυνάμεις ἔχων μήτε τὰς τῶν Κελτῶν 60 γνώμας μεταβαλεῖν μήτε συμβουλήν τούτους βελτίονι εἰς τὸ συμφέρον μετενεγκεῖν δυνάμενος, δέον ἐλογίζετο μὴ προσωτέρω χωρεῖν, ἵνα μὴ εἰς τὴν τῆς Ἀντιοχείας ἀρωγὴν ἐπείγόμενος καὶ τὴν Κωνσταντίνου προσαπ-ολέσειε. πτοηθεὶς δὲ μὴ ἐπικαταλαμβάνοντων αὐτὸν ἤδη τουρκικῶν ἀμυθήτων λαῶν οἱ ἔποικοι τῶν μερῶν Φιλομηλίου παρανάλωμα βαρβα- 65 ρικῆς γένωνται μαχαίρας, εἰς νοῦν βάλλεται διακηρυκεῖν μὲν ἅπανταχῇ τὴν τῶν Ἀγαρηνῶν ἔφοδον· καὶ παραντῖκα διεκηρυκεύετο καὶ ὅτι „ἐκαστος ἡ ἐκάστη προεξελεθῆτω τῆς τούτων ἐλεύσεως, τὰ σώματα αὐτὰ καὶ τὰ χρήματα ὅποσα φέρειν δύνανται διασώζοντες“. 5 εἶλοντο μὲν οὖν εὐθὺς ἅπαντες συνένευσθαι τῷ βασιλεῖ, οὐκ ἄνδρες μόνον, ἀλλὰ καὶ 70 αὐταὶ γυναῖκες \*\*\* οὕτω μὲν οὖν τὰ τῶν αἰχμαλώτων ὥκονόμητο τῷ βασιλεῖ. μέρος δὲ τοῦ στρατιωτικοῦ ἀποτεμόμενος καὶ τοῦτο εἰς πολλὰ διελὼν, ἐν πολλοῖς μέρεσι κατὰ τῶν Ἀγαρηνῶν ἐξαπέστειλεν, εἰ που προεκδρομὰς τινὰς ποιούμενους τοὺς Τούρκους εὐροίεν, συμμίγνυσθαι τε

50–51 περιυλακτοῦντος αὐτοῖς τοῦ θυμοῦ: v. ad VIII 8,3 (85–86) 64–65 παρανάλωμα — μαχαίρας: v. ad XI 7,5 (15)

F C 41 τῶν<sup>2</sup> om. C 42 τοῦ τοῦ C 48 μετὰ τῶν ἄλλων post τε (lin. 49, transp. C 49 στρατηγικῇ C 50 περιστάῃ C 51 τῶν στρατιωτῶν μόνων C 59 δυνάμου C 62/63 προσαπελάσειε C 63 ἤδη τουρκικῶν F: τουρκικῶν φδη (sic) C 69 ἅπαντες εὐθὺς C 70 post γυναῖκες lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup> 72 διαιρῶν C



αὐτοῖς καὶ καρτερῶς μαχομένους ἀναστέλλειν τὴν κατὰ τοῦ αὐτοκράτο-  
 75 ρος ἔφοδον, αὐτὸς δὲ μετὰ παντὸς τοῦ λαοῦ τῶν τε ἐάλωκόντων βαρ-  
 βάρων καὶ τῶν προσκεχωρηκότων Χριστιανῶν ἐπαναζεύγνυσι πρὸς τὴν  
 βασιλεύουσαν. 6 ὁ δὲ γε ἀρχισατράπης Ἰσμαήλ, μεμαθηκώς περὶ  
 τοῦ αὐτοκράτορος, ὅτι τῆς Κωνσταντίνου ἐξεληλυθὼς πολλὴν μὲν ἀνδρο-  
 80 κτασίαν πεποιηκώς, πολλὰς δὲ καὶ κωμοπόλεις ἐν τῷ διέρχεσθαι παν-  
 τελῶς ἐριπώσας, πολλὴν τε λείαν καὶ δορυαλώτους ἀναλαβόμενος ἐπανα-  
 ζεύγνυσι πρὸς τὴν βασιλεύουσαν μηδὲν ἔργον αὐτῷ καταλειπὼς, ὡς  
 τῆς ἀγρας ἀπέγνων, ἐν ἀμυχάνοις καθίστατο, καὶ ἐφ' ἑτέραν τραπόμενος  
 τὸ Παῖπερτ πολιορκῆσαι ἐπέγνω, ὅπερ πρὸ μικροῦ κατασχών | εἶχεν ὁ  
 85 περὶ κλυτὸς ἐκεῖνος Γαβρᾶς Θεόδωρος, καὶ καταλαβὼν τὸν ἀγχοῦ τούτου  
 βέοντα ποταμὸν ἄπαν ἐκεῖ τὸ στρατιωτικὸν κατέθετο. τοῦτο μεμαθηκώς  
 ὁ Γαβρᾶς διεσκοπεῖτο νυκτὸς ἐπεισπεσεῖν αὐτῷ. ἀλλ' ὁποῖον μὲν πέρας  
 τὰ κατὰ τὸν Γαβρᾶν ἐσχῆκε καὶ ὅθεν οὗτος ὥρμητο καὶ ὁποῖος ἦν, τα-  
 μιευσάσθω ὁ λόγος ἐς τὸν προσήκοντα τόπον· τὰ νῦν δ' ἐχέσθω τοῦ  
 προκειμένου. 7 οἱ δὲ γε Λατῖνοι, ὑπὸ τε λιμοῦ καὶ συνεχοῦς πολιορ-  
 90 κίας δεινῶς πιεζόμενοι, προσεληλυθότες τῷ εἰς Ἐλενούπολιν τότε  
 ἡττηθέντι Πέτρῳ τῷ ἐπισκόπῳ αὐτῶν, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσεν,  
 ἡτοῦντο βουλὴν ἐξ αὐτοῦ. ὁ δὲ πρὸς αὐτοὺς „ἀγνοῦς“, φησί, „τηρῆσαι  
 ἑαυτοὺς ὑποσχόμενοι, μέχρις ἂν τὴν Ἱερουσαλὴμ καταλάβετε, παρ-  
 95 ἔβητε, οἶμαι, τὴν ὑπόσχεσιν. διὰ τοῦτο νῦν ὑμῖν οὐκ ἐπαρήγει ὡς τὸ  
 πρότερον ὁ Θεός. δεῖ οὖν ἐπιστραφῆναι πρὸς τὸν Κύριον καὶ τὰς σφῶν  
 ἀποκλαύσασθαι ἀμαρτίας ἐν σάκκῳ καὶ σποδῷ, καὶ δάκρυσιν θερμοῖς τὴν  
 μετάνοιαν ἐνδειξαμένους καὶ παννύχοις δεήσεσι. τότε δὴ σχολάσω καὶ  
 αὐτὸς ὑπὲρ ὑμῶν τὸ Θεῖον ἐξιλεούμενος“. πείθονται ταῖς τοῦ ἀρχιερέως  
 5 παραίνεσιν, καὶ μεθ' ἡμέρας τινὰς ἐκ θείας ὁμῆς κινηθεῖς ὁ ἀρχιερεὺς  
 μεταπεμψάμενος τοὺς μεγιστάνας τῶν κομήτων παρηγγυᾶτο δεξιόθεν  
 διορύξαι τοῦ θυσιαστηρίου κάκεισε τὸν ἅγιον εὐρηκέναι ἦλον. τὸ ἐπιτα-

91 ὡς — ἐδήλωσεν: v. ad I 15,2 (62); ad rem v. X 6,3 (12sqg.) 95—1 δεῖ — ἀμαρτίας: Act. 3,19 ἐπιστρέψατε πρὸς τὸ ἐξαλειφθῆναι ὑμῶν τὰς ἀμαρτίας; cf. etiam Act. 26,20 et al. 95 δεῖ — Κύριον: cf. Joel 2,13 ἐπιστράφητε πρὸς κύριον τὸν θεὸν ὑμῶν 1 ἐν σάκκῳ καὶ σποδῷ: Matth. 11,21 = Luc. 10,13 ἐν σάκκῳ καὶ σποδῷ; cf. Dan. 9,3

F C V (inde a 76 διὰ) 76 προκεχωρηκότων C 88 ὁ λόγος F: ὀλίγον C | ἐχέτω C 89 τε λιμοῦ F V: λιμοῦ τε C 93 αὐτοὺς C 94 ὑμῖν F: ἡμῖν C V 95 τὸν om. C V 5 μεγιστάνους C

76 ante ἐπαναζεύγνυσι add. διὰ τοῦτο αὖθις 77 βασιλεύουσιν: μεγαλόπολιν πολλὰ συμφερόντως διαπραξάμενος | γε om. 78 κωνσταντινουπόλεως 81 μηδὲν — καταλε-  
 λο.πῶς om. 82 ἀμυχάνοις: ἀμυχανία 82—89 καὶ — προκειμένου om. 89 post γε add. κατὰ τὴν ἀντιόχου 90 προσελθόντες 90—91 εἰς — Πέτρῳ om. 91 ὡς — ἐδήλωσεν: τῷ κουκουπέτρῳ 92 post δεῖ add. φησὶ | φησὶ om. 95—4 καὶ — παραινέσεις om. 6—10 τὸ ἐπέταττεν om.

χθὲν οὖν πεποικότες, ἐπεὶ μὴ εὗρισκον, ἐπαναστρέψαντες μετὰ ἀθυμίας  
 τὴν τοῦ ζητουμένου διαμαρτίαν ἀπήγγελλον. ὁ δὲ ἐκτενέστερον τὴν δέη-  
 10 σιν ποιησάμενος ἐπιμελέστερον τὴν τοῦ ζητουμένου ἀναψηλάφησιν  
 ποιήσασθαι ἐπέταττεν. οἱ δὲ καὶ αὖθις ἐπλήρουν τὸ κελευσθὲν καί, τὸν  
 ζητούμενον εὕρηκότες, δρομαίως τῷ Πέτρῳ προσέφερον χαρὰ καὶ φρίκη  
 συνεχόμενοι. 8 κάκτοτε | ὡς ἀγνοτέρῳ τῶν ἄλλων τῷ Ἰσαγγέλῃ ἐν  
 ταῖς μάχαις τὸν σεπτὸν καὶ θεῖον ἐνεχειρίζον ἦλον. τῇ γοῦν μετ' αὐτὴν ἐξ  
 ἀνυπόπτου πύλης κατὰ τῶν Τούρκων ἐξώρμησαν. τότε δὴ ὁ καλούμενος  
 15 Φλάντρας ἡτήσατο τοὺς λοιποὺς μίαν ταύτην αἴτησιν παραχωρηθῆναι  
 οἱ, μετὰ τριῶν μόνων κατὰ τῶν Τούρκων τῶν ἄλλων πρῶτον αὐτὸν  
 ἐξιππάσασθαι. δέδοται δὴ τούτῳ τὸ αἴτηθ' ἐν καὶ ὀπηνίκα αἱ φάλαγγες  
 ἐκατέρωθεν ἰλαδὸν ἔστησαν καὶ ἡ τοῦ πολέμου σύναψις ἡντρέπιστο,  
 αὐτὸς τοῦ ἵππου ἀποβάς καὶ προσουδίσας ἑαυτὸν τρισάκισ τῷ Θεῷ  
 20 ἐπηύξατο ἐκεῖθεν τὴν βοήθειαν ἐξαιτούμενος. βοησάντων δὲ πάντων τὸ  
 „ὁ Θεὸς μεθ' ἡμῶν“ ὅλους ρυτῆρας κατ' αὐτοῦ τοῦ Κουρπαγᾶ ἐνέδωκεν  
 ἐπὶ τινος λόφου ἰσταμένον. εὐθύς οὖν τοὺς κατὰ πρόσωπον αὐτῶν ὑπαν-  
 τιάσαντας τοῖς δόρασι βαλόντες κατὰ γῆς ἔρριψαν. ἐντεῦθεν οὖν ἐκδει-  
 25 ματωθέντες οἱ Τούρκοι πρὸ τοῦ συρραγῆναι τὸν πόλεμον εἰς φυγὴν  
 ἐτράπησαν, θείας πάντως δυνάμεως ἐπαρηγόησης τοῖς Χριστιανοῖς, κὰν  
 τῷ φεύγειν παραπορίσαντες οἱ πλείστοι τῶν βαρβάρων ταῖς δίναις τῶν  
 ποταμίων συσχεθέντες ρευμάτων ἀπεπνίγησαν, ὡς ἀντὶ γεφύρας χρημα-  
 30 τίσαι τὰ σώματα τῶν ἀποπνιγέντων τοῖς ὀπισθεν ἐρχομένοις. 9 ἐφ'  
 ἱκανὸν οὖν καὶ τοὺς φεύγοντας διώξαντες πρὸς τὴν τουρκικὴν ταφρείαν  
 ὑπέστρεψαν, κάκεισε τὰς βαρβαρικὰς σκευὰς εὕρηκότες καὶ ἦν συνεπεφέ-  
 ροντο λείαν ἄπασαν, ἀναλαβέσθαι μὲν ἤθελον παραχρήμα, πολλὴν δὲ

13 τῇ γοῦν μετ' αὐτὴν: die 28 Iunii a. 1098

11—12 χαρὰ καὶ φρίκη συνεχόμενοι: cf. Cyrill., Vita Euthym. 78,26 Schwartz φόβῳ καὶ χαρᾷ συσχεθεῖς; Mich. Attal., Hist. 19,19—20 Bonn. χαρὰ καὶ φόβῳ ... συνεχόμενοι; Matth. 28,8 μετὰ φόβου καὶ χαρᾶς

F C V 11 προσέφερον ante τῷ transp. C 14 ἀνυπόπτου C | κατὰ F V: μετὰ C 17 δίδεται C 18 ἡντρέπισται C 20 τὸ om. C V 22/23 ὑπαντιάσας C: ὑπαντιάσαντες V 23 λαβόντες C 25 κὰν F V: καὶ C 26 παραπορίσαντες (post βαρβάρων transp.) V

10 οἱ — κελευσθὲν: τὸ κελευσθὲν οὖν ἐκπληρώσαντες 11 κουκουπέτρῳ 11—12 χαρὰ — κάκτοτε om. 12 ὡς — Ἰσαγγέλῃ: ὁ δὲ τῷ Ἰσαγγέλῃ ὡς ἀγνοτέρῳ πάντων 13 σεπτὸν καὶ om. | ἐνεχειρίζον ἦλον: ἦλον ἐγχειρισθῆναι προσέταττε | γοῦν: δεῖ 13—14 ἐξ — πύλης om. 14 δὴ: καὶ 15 μίαν — αἴτησιν om. 17—18 αἱ — καὶ om. 20 ἐκεῖθεν — ἐξαιτούμενος om. 21 κατ' αὐτοῦ τοῦ Κουρπαγᾶ: κατὰ τοῦ προύχοντος ἀμυρᾶ τοῦ καρπασᾶ 25 πάντως: τοίνυν 27 συσχεθέντες om. 29 καὶ om. 29—30 πρὸς — εὕρηκότες om. 30—33 καὶ — ἐξίσχυσαν: καὶ λείαν ὅτι πλείστην ἐκ τούτων ἀνα[λαβόμενοι] διὰ τριακονθημέρου τὴν ἀντιόχου πόλιν κατέλαβον

οὐσαν διὰ τριακονθημέρου μόγισ ταύτην εἰσαγαγεῖν εἰς τὴν Ἀντιόχου πόλιν ἐξίσχυσαν. ἐπὶ ὀλίγον οὖν αὐτοῦ που ἐγκαρτερήσαντες ἐφ' ᾧ τῆς τοῦ πολέμου κακοπαθείας ἑαυτοὺς διαναπαῦσαι, ἅμα δὲ καὶ τῆς Ἀντιόχου φροντίδα | ποιοῦμενοι ἀνεζήτουν τὸν ταύτην φρουρήσοντα· ἦν δὲ ὁ Βαίμουντος, καθά γε πρὸ τοῦ τὴν πόλιν ἁλῶναι φθάσας ἡγήσατο. παρακεχωρηκότες δὲ αὐτῷ τῆς ἀπάσης ἐξουσίας τῆς Ἀντιόχου αὐτοὶ τῆς πρὸς τὰ Ἱεροσόλυμα φερούσης ἦψαντο. ἐν δὲ τῷ διέρχεσθαι πολλὰ μὲν τῶν παραλίων κάστρων κατέσχον· ὅποσα δὲ ἐρυμνότατα ὄντα πλείονος ἐδεῖτο τῆς πολιορκίας παραδραμόντες τῷ τέως αὐτά, πρὸς τὴν Ἱερουσαλὴμ ἐσπευδον. περιζώσαντες δὲ τὰ τεῖχη καὶ πυκναῖς προσβολαῖς πολιορκοῦντες αὐτὴν διὰ μιᾶς σεληνιακῆς περιόδου κατέσχον πολλοὺς τῶν ἐντὸς Σαρακηνῶν καὶ Ἑβραίων ἀνηρηκότες. πάντων δὲ ὑποταγέντων αὐτοῖς, ἐπεὶ ὁ ἀντιβαίνων οὐδεὶς, τὴν ἐξουσίαν ἄπασαν τῷ  
45 Γοντοφρὲ ἀναθέμενοι ῥῆγα τοῦτον ὠνόμασαν.

VII διαμνηθείσης δὲ τῆς τῶν Κελτῶν ἐφόδου τῷ ἐξουσιαστῇ Βαβυλῶνος Ἀμεριμνῇ, καὶ ὅπως παρ' αὐτῶν ἦ τε Ἱερουσαλὴμ ἐάλω καὶ αὕτη ἡ Ἀντιόχου καὶ ἄλλαι πολλαὶ πόλεις αἱ ταύτη παρακείμεναι παρὰ τῶν Κελτῶν κατεσχέθησαν, τῆνικαῦτα πολὺ πλῆθος συναγροχῶς ἔκ τε  
50 Ἀρμενίων, Ἀρράβων, Σαρακηνῶν τὲ καὶ Ἀγαρηνῶν κατ' αὐτῶν ἐξαπέστειλε. τούτου διαμνηθέντος παρὰ τοῦ Γοντοφρὲ τοῖς Κελτοῖς, τῆνικαῦτα ὠπλίσαντο κατ' αὐτῶν καὶ κατέλαβον τὸ Ῥάμελ, ἐν ᾧ καὶ ὁ μεγαλομάρτυς Γεώργιος μεμαρτύρηκε, καὶ ἐνωθέντες τῷ κατ' αὐτῶν ἐρχομένῳ  
55 στρατεύματι τοῦ Ἀμεριμνῇ συνῆψαν πόλεμον μετ' αὐτῶν· καὶ τὴν νικῶσαν εἶχον εὐθύς οἱ Κελτοί. 2 τῇ δὲ μετ' αὐτὴν καταλαβόντος ἐξ ὀπισθίων τοῦ προμετώπου τῆς φάλαγγος ἡττήθησαν οἱ Λατῖνοι μέχρι

42 αὐτὴν — κατέσχον: die 15 mens. Iulii a. 1099 53 κατέλαβον τὸ Ῥάμελ: die 25 mens. Maii a. 1102

F C V 32 μόλις C 36 καθά γε F: καθάπερ C V 39—42 ὅποσα — κατέσχον F: εἶλον δὲ καὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ C V 40/41 Ἱερουσαλὴμ F 45 γοντοφρῇ C 47 αὐτῶν F C: αὐτῶ V 50 ἀράβων V 53 τὸ F V: τὸν C 57 προμετωπίου C

33—35 ἐπ' — ποιοῦμενοι om. 35 post ἀνεζήτουν add. γοῦν 37 δὲ αὐτῷ: οὖν τούτῳ | ἀπάσης om. | τῆς Ἀντιόχου om. 43—44 πάντων — οὐδεὶς: καὶ 44 ἄπασαν: πᾶσαν ταύτης 46 ἐξουσιαστῇ: ἄρχοντι 48 αὐτὴ om. | πόλεις πολλαὶ 48—49 αἱ — τῆνικαῦτα om. 49 πλῆθος πολὺ | συναγροχῶς post Ἀγαρηνῶν (lin. 50) transp. 50 post Ἀρμενίων add. καὶ | τὲ om. 51 post τούτου add. δὲ 52 ὠπλίσαντο — καὶ om. | κατῆλθον | post Ἱάφα add. καὶ 53 τὸ Ῥάμελ κατέλαβον 54 κατ' αὐτῶν ἐρχομένῳ om. 55 τοῦ ἀμεριμνῇ στρατεύματι | μετ' αὐτῶν om. 56—57 καταλαβόντος — φάλαγγος om.

τοῦ Ῥάμελ περισωθέντες. μόνος δὲ ὁ Βαλδουῖνος κόμης ἀπῆν | φυγαδεῖα χρησάμενος οὐχ' ὥς ἀνάνδρος, ἀλλ' ὥς τι κρεῖττον προμηθευσόμενος  
60 περὶ τε τῆς ἑαυτοῦ σωτηρίας καὶ τοῦ κατὰ τῶν Βαβυλωνίων στρατεύματος. καταλαβόντες δὲ οἱ Βαβυλώνιοι καὶ κυκλοτερῆ τὴν πολιορκίαν τοῦ Ῥάμελ ποιοῦμενοι θάττον τοῦτο κατέσχον. πολλοὶ δὲ τῶν Λατίνων τῆνικαῦτα κτείνονται, πλείους δὲ καὶ ζωγρία πρὸς Βαβυλῶνα ἐστάλησαν. ἐκεῖθεν δὲ ὑποστρέφον τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν τῶν Βαβυλωνίων  
65 πρὸς τὴν πολιορκίαν τοῦ Ἰάφα ἡπείγετό· τοιοῦτον γὰρ τὸ βάρβαρον αἶε. ὁ δὲ γε ἀνωτέρω ῥηθεὶς Βαλδουῖνος, τὰς παρὰ τῶν Φράγγων ἐάλωκυίας κωμοπόλεις ἀπάσας περιὼν οὐκ ὀλίγους τὲ συναγροχῶς ἱππεῖς καὶ πεζοὺς, ἀξιόμαχον στράτευμα συνεστήσατο κάντεῦθεν τοῖς Βαβυλωνίοις ἐπελθὼν ἡττησε κατακράτος. 3 ὁ δὲ βασιλεὺς τὴν κατὰ τὸ Ῥάμελ τῶν Λατίνων ἦτταν μεμαθηκώς, περιαλγήσας ἐπὶ τῇ τῶν κομήτων  
70 αἰχμαλωσίᾳ ἅτε γινώσκων αὐτοὺς κατὰ τε ὥραν καὶ ῥώμην σώματος καὶ περιφάνειαν γένους τῶν πάλαι ὕμνουμένων, οὐκ ἔφερεν ἐπὶ πλεόν τούτους δορυαλώτους ἐπὶ ξένης εἶναι. ἐνθὲν τοι μεταπεμφάμενος τινὰ Βαρδαλὴν καλούμενον χρήματά τε ἱκανὰ ἐπιδούς πρὸς τὴν ἐκείνων ἀνάρρου-  
75 σιν πρὸς Βαβυλῶνα ἐκπέπομφεν, ἐγχειρίσας αὐτῷ καὶ τὰ πρὸς τὸν Ἀμεριμνῇ γράμματα περὶ τῶν κομήτων διαλαμβάνοντα. ὁ δὲ τὰς τοῦ αὐτοκράτορος ἀνελίξας γραφὰς ἄτερ τιμῆς τοὺς κόμητας ἀπεδίδου μετὰ περιχαρείας πλὴν τοῦ Γοντοφρὲ· ἐκεῖνον γὰρ προφθάσας πρὸς τὸν αὐτάδε-  
80 λφον αὐτοῦ Βαλδουῖνον τιμῆς ἀπέδοτο. καταλαβόντας δὲ τὴν μεγαλόπολιν τοὺς κόμητας ὁ βασιλεὺς ἐντίμως ἐδέξατο χρήματά τε ἱκανὰ ἐπιδούς καὶ ἐφ' ἱκανὸν τούτους διαναπαύσας χαίροντας ἐξαπέστειλεν οἴκαδε. ὁ δὲ Γοντοφρὲ ῥῆξ Ἱεροσολύμων αὐθις ἀποκαταστάς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ Βαλδουῖνον εἰς | Ἔδεσαν ἐκπέπομφε. 4 τότε δὴ καὶ ὁ αὐτοκράτωρ τῷ Ἰσαγγέλῃ ἐπέσκηψε τὴν μὲν Λαοδίκειαν Ἀνδρονίκῳ τῷ  
85 Τζιντζιλούκῃ ἀναθέσθαι, τὸ δὲ γε Μαρακέως καὶ τὸ Βαλανέως τοῖς ὑπὸ

83 τότε: mense Febr. a. 1099 (Anna regreditur ab a. 1102 ad a. 1099)

F C V 58 φυγάδα C 59 προμηθευσάμενος C (V) 60 κατὰ τῶν om. C βαβυλωνίων C 69 ἐπελθὼν C 70 ἐπὶ om. C 80 μεγαλόπολιν C 83 ἔδεσαν V 85 τζιντζιλικὸν C | μαρακέως V | βαλανέως V | τοῖς F V: τῆς C

58 μόνος — ἀπῆν: μόνου τοῦ βαλδουῖνου κόμητος 59 χρησάμενος — προμηθευσόμενος: χρησαμένου καὶ μὴ τῷ Ῥάμελ περικλεισθέντος οὐχ' — προμηθευσάμενου 60—61 περὶ — στρατεύματος om. 62 ποιησάμενοι 64—66 ἐκεῖθεν — αἶε om. 66 ἀνωτέρω om. 68 ἀξιόμαχον — κάντεῦθεν om. 70 περιαλγήσας post κομήτων transp. 71—73 ἅτε — μεταπεμφάμενος om. 73—76 τινὰ — γράμματα: εἰς βαβυλῶνα τινὰ βαρδαλὴν τῶν αὐτοῦ θераπόντων ἐκπέπομφε χρήματα ἱκανὰ ἐπιδούς πρὸς τὴν τῶν κομήτων ἀνάρρυσιν καὶ πρὸς τὸν ἀμεριμνῇ γράμματα ἐξαπέστειλε 77 ἄτερ τιμῆς: ἀνευ τιμῶν 78 ἐκεῖνον: τοῦτον 79—80 τοὺς κόμητας τὴν μεγαλόπολιν 81 δούς | χαίροντας om. 81—82 οἴκαδε ἐξαπέστειλεν 84 Ἀνδρονίκῳ om.

τὸν Εὐμάθιον δοῦκα Κύπρου τῷ τότε ὑπάρχοντα, ἐκεῖνον δὲ προσωτέρω  
 βαδίσαι καὶ περὶ τῆς τῶν λοιπῶν κάστρων κατασχέσεως ὡς ἐνὸν δια-  
 γωνιῆσθαι· ὅπερ δὴ καὶ πεποιήκε τοῖς γράμμασι τοῦ βασιλέως πεισθεῖς.  
 90 εἰς Ἀντάραδον καὶ ταύτην ἀμαχητὶ ἐχειρώσατο. τοῦτο ἐνωτισθεῖς ὁ  
 Ἀτάπακας τῆς Δαμασκοῦ δυνάμεις συναθροίσας ἱκανὰς κατ' αὐτοῦ  
 ἐστρατεύσατο. ἐπεὶ δὲ ὁ Ἰσαγγέλης ἀποχρώσας δυνάμεις πρὸς τοσοῦτον  
 πληθὺς οὐκ εἶχε, βουλὴν ἐβουλεύσατο οὐ τοσοῦτον ἀνδρείαν ὅποσον  
 συνετήν· θαρρήσας γὰρ τοῖς ἐντοπίοις ἔφη ὡς „ἐγὼ μὲν τοῦ κάστρου  
 95 παμμεγέθους ὄντος ἐν τινὶ τόπῳ κρυβήσομαι· ὑμεῖς δέ, ὀπηνίκα ὁ Ἀτάπα-  
 κας καταλάβῃ, τὸ μὲν ἀληθὲς μὴ ὁμολογήσητε, πτοηθέντα δὲ με φυγάδα  
 γενέσθαι διαβεβαιώσατε“. 5 καταλαβὼν οὖν ὁ Ἀτάπακας καὶ  
 ἐπερωτήσας περὶ τοῦ Ἰσαγγέλη, ἐπεὶ ἀποδεδρακέναι τοῦτον ἐπίστευσε,  
 5 κερμηκῶς ἀπὸ τῆς ὁδοιορίας ἀγχοῦ τῶν τειχῶν τὴν σκηνὴν ἐπήξατο.  
 τῶν δὲ ἐντοπίων πᾶσαν φιλοφροσύνην εἰς αὐτὸν ἐνδεικνυμένων, τε-  
 θαρρηκότες οἱ Τοῦρκοι καὶ μηδὲν ἐναντίον ὑποτοπάσαντες τοὺς ἰδίους  
 ἵππους πρὸς τὸ πεδῖον ἔλυσαν. ὁ δὲ Ἰσαγγέλης μέσης ἡμέρας τοῦ ἡλίου  
 κατὰ κορυφὴν τὰς ἀκτῖνας βάλλοντος καρτερῶς ὀπλισάμενος μετὰ τῶν  
 10 ὑπ' αὐτὸν (εἰς τετρακοσίους δὲ περιέστησαν) αἰφνης τὰς πύλας ἀνοίξας  
 διὰ μέσης τῆς αὐτῶν παρεμβολῆς ὥρμησεν. ὅποσοι μὲν οὖν ἐκθύμως εἰώ-  
 θασιν μάχεσθαι, τῆς ἑαυτῶν ζωῆς ἀφειδήσαντες τὸν μετ' αὐτῶν ἰστάμενοι  
 ἀνεδέξαντο πόλεμον, οἱ δὲ λοιποὶ φυγαδεῖα τὴν ἑαυτῶν | ἀπεπειρῶντο  
 πραγματεύεσθαι σωτηρίαν. ἀλλὰ τὸ τῆς πεδιάδος εὐρὺ καὶ τὸ μὴ τι  
 15 ἔλος παρακεῖσθαι ἢ βουνὸν ἢ φάραγγα ταῖς τῶν Λατίνων χερσὶν ἅπαν-  
 τας παραδέδωκεν. ἐνθὲν τοι καὶ παρανάλωμα ξιφῶν πάντες γεγόνασιν,  
 ὀλίγοι δὲ καὶ κατεσχέθησαν. οὕτω γοῦν τῶν Τούρκων καταστρατηγῆ-  
 σας κατὰ τῆς Τριπόλεως χωρεῖ. 6 ἄνεισι γοῦν κατευθὺ καὶ προκατα-

15 παρανάλωμα ξιφῶν: cf. Graecos hodiernos παρανάλωμα πυρός; cf. XI 6, 4 (64–65) παρανάλωμα ... μαχαίρας; cf. XI 10, 5 (63) ξίφους παρανάλωμα

F C V 86 προσώτερον C 90 ἀτάρανδον C: ἀτάραδον V 92 σαγγέλης C<sup>ac</sup> 1 φυγάδα om. C 3 ἐρωτήσας C | ἐπίστευσαν C 4 κερμηκῶς post ὁδοιορίας transp. C 16 καὶ om. C 17 τριπόλεως F V: πόλης C

86 post Εὐμάθιον add. τὸν φιλοκάλην 86–87 προσωτέρω βαδίσαι καὶ om. 87/88 διαγωνίσασθαι 88 ὅπερ: δ | τοῖς – πεισθεῖς om. 89 μετὰ γοῦν: καὶ μετὰ | ἀνωτέρω δηλωθεῖσιν: τοῦ βασιλέως 91 τῆς Δαμασκοῦ om. | ἱκανὰς om. 93 βουλεύεται | οὐ – ὅποσον om. 1 τὸ – δέ om. | με post γενέσθαι (lin. 2) transp. 2 οὖν: δέ 3 ἐπερωτήσας post Ἰσαγγέλη transp. | ἐπεὶ om. 4 κερμηκῶς – ὁδοιορίας om. | ante ἀγχοῦ add. καὶ 6 ἐναντίον om. 7–8 τοῦ – βάλλοντος om. 8 ὀπλισάμενος post αὐτὸν (lin. 9) transp. 10–15 ὅποσοι – παραδέδωκεν om. 15 πάντες γεγόνασιν: ἅπαντας ἔθετο 16 post δέ add. τούτων 17 ἐχώρει 17–19 ἄνεισι – Λιβάνου: καὶ πρὸς τὸ τοῦ λιβάνου μέρος ἄνεισιν

λαμβάνει τὴν ἀκρολοφίαν τοῦ ἀντικρὺ Τριπόλεως διακειμένου βουνοῦ,  
 μέρους ὄντος τοῦ Λιβάνου, ἐφ' ᾧ καὶ ὡς ὀχύρωμα τοῦτον ἔχειν καὶ τὸ ἐκ  
 20 τοῦ Λιβάνου καταρρέον ὕδωρ εἰς Τρίπολιν διὰ τοῦ πρανοῦς τοῦ τοιοῦ-  
 του βουνοῦ ἐπισχεῖν. τῆνικαῦτα δὲ πρὸς τὸν βασιλέα τὰ συμβάντα  
 δηλώσας ἠτέϊτο ἐρμυνότατόν τι ὀχύρωμα γενέσθαι πρὸ τοῦ καταλαβεῖν  
 ἀπὸ τοῦ Χοροσὴν δυνάμεις πλείονας καὶ καταγωνίσασθαι αὐτόν. ὁ δὲ  
 25 βασιλεὺς τῷ δουκὶ Κύπρου τὴν τοῦ τοιοῦτου πολιχνίου κτίσιν ἀνέθετο,  
 ἐπισκήψας ἵνα διὰ τοῦ στόλου πάντα τὰ συνοίσοντα ταχέως ἐξαπο-  
 στέλλῃ καὶ τοὺς τὸ τοιοῦτον πολίχνιον οἰκοδομήσοντας, ἐφ' ὃν ἂν ὁ Ἰσαγ-  
 γέλης ὑποδείξειε τόπον. γέγονε τοῦτο τῷ τέως. 7 καὶ ὁ μὲν Ἰσαγ-  
 γέλης ἔξωθεν τῆς Τριπόλεως στρατοπεδευσάμενος πάντα κάλων κινῶν  
 περὶ τὴν ταύτης ὄλωσιν οὐκ ἐνεδίδου. ὁ δὲ γε Βαίμοῦντος τὴν τοῦ Τζιν-  
 30 τζιλούκη εἰσέλευσιν εἰς Λαοδίκειαν μεμαθηκῶς τὴν ἔχθραν, ἣν πάλαι κατὰ  
 τοῦ αὐτοκράτορος ἐγκυμονήσας εἶχεν, εἰς τούμφανὲς ἐξαγαγὼν μετὰ δυ-  
 νάμεως ἀποχρώσας τὸν ἀνεμῖον αὐτοῦ Ταγγρὲ κατὰ τῆς Λαοδικείας ἐκ-  
 πέμπει ταύτην πολιορκήσοντας. τῆς δὲ περὶ τούτου φήμης μέχρι καὶ ἐς  
 τὰς τοῦ Ἰσαγγέλη διαδραμούσης ἀκοάς, εὐθύς μὴδὲ μικρόν τι μελήσας  
 35 οὗτος καταλαμβάνει τὴν Λαοδίκειαν καὶ λόγους συνείρει πρὸς τὸν Ταγ-  
 γρὲ διὰ παντοίων λόγων συμβουλευὼν αὐτῷ τῆς τοῦ κάστρου πολιορ-  
 κίας ἀποσχέσθαι. ὡς δὲ | πολλὰ μετ' αὐτοῦ κοινολογούμενος καταπειθῇ  
 τοῦτον οὐχ' εὗρισκεν, ἀλλ' ἀντικρυς ἄδειν ἐδόκει παρὰ κωφῷ, ἐκείθεν  
 40 παλιννοστήσας καταλαμβάνει αὖθις τὴν Τρίπολιν. ἐκεῖνος δὲ οὐδ' ὅπως-  
 οὖν τῆς πολιορκίας ἀφίστατο. ἰδὼν οὖν ὁ Τζιντζιλούκης τὴν ὁρμὴν τοῦ  
 Ταγγρὲ καὶ ὡς ἐν στενῷ τὰ κατ' αὐτὸν συνεαλύνεται \*\*\* βοθήθειαν ἐκεί-  
 θεν ἠτέϊτο. βραδυνόντων δὲ τῶν ἐν τῇ Κύπρῳ, εἰς ἀμχανίαν ἐλθὼν τὸ  
 μὲν ἀπὸ τῆς πολιορκίας, τὸ δὲ καὶ ὑπὸ τοῦ λιμοῦ πιεζόμενος, προδοῦναι  
 τὸ κάστρον ἠρετίσατο.

28 πάντα κάλων κινῶν: v. ad II 7, 1 (48–49) 38 ἄδειν – κωφῷ: L.-Schn. I 370 (nr. 32 adnot.); II 127 (nr. 89); cf. etiam II 200 (nr. 89); 603 (nr. 99); Spyridon. 35 c; cf. XIV 2, 11 (66–67)

F C V 18 ἀντεκρὺ C 21 συμβάντα F C: συνόντα V 22 τι om. C V 23 αὐτοῦς C 25/26 exspectaveris ἐξαποστείλῃ 27 τῷ om. C 34 μελήσας F C: μελλήσας Leid. Poussines edd. 37 ἀποχέσθαι C 41 post συνεαλύνεται lacunam signavimus (ex. gr. supplevimus πέμψας εἰς Κύπρον) 41/42 ἐκείθεν F C: Εὐμάθιον dubit. Reiff.<sup>1</sup>

19 ὡς: εἰς 19–20 ἐκ τοῦ Λιβάνου om. 21 τῆνικαῦτα δὲ: καὶ 22 ὀχύρωμα γενέσθαι: ἐκεῖσε γενέσθαι ὀχύρωμα 22–23 πρὸ – αὐτόν om. 24 post Κύπρου add. εὐμαθίω 25–27 ἐπισκήψας – τέως: ὅς καὶ ταχέως διὰ τοῦ στόλου ἐξαποστείλας τὰ συνοίσοντα πάντα εἰς τὴν τοῦ ἐρύματος οἰκοδομὴν τοῦτο πεποιήκε 30–31 τὴν – ἐξαγαγὼν om. 33–34 τῆς – εὐθύς: ὅπερ ὁ Ἰσαγγέλης μα[θὼν εὐθύς] 34 μὴδὲ – μελήσας om. 35–36 καὶ – λόγων om. 36 αὐτῷ: τῷ ταγγρὲ 37 ἀπέχεσθαι 37–38 πολλὰ – εὐρ.σκειν om. 38 ἀντικρυς – κωφῷ: παρὰ κωφῷ ἀντικρυς ἄδειν ἐδόκει | ἐκείθεν om. 40–41 τὴν – καὶ om. 41/42 ἐκείθεν: ἐκ κύπρου

45 VIII τούτων οὕτω τελουμένων, ἐπεὶ τετελευτηκότος τοῦ Γοντοφρέ  
 ἕτερον ἔδει πάλιν ῥῆγα γενέσθαι τὸν ἐκείνου ἀναπληροῦντα τόπον, εὐ-  
 θὺς οἱ ἐν Ἱεροσολύμοις Λατῖνοι μετεκαλοῦντο τὸν Ἰσαγγέλην ἀπὸ Τριπό-  
 λεως ῥῆγα τῶν Ἱεροσολύμων ποιῆσαι ἐθέλοντες. ὁ δὲ ἀνεβάλλετο τῶς  
 50 τὴν ἐκεῖσε ἀπέλευσιν. εἰσελθόντος οὖν εἰς τὴν μεγαλόπολιν, ἐπεὶ ἀναβαλ-  
 λόμενον αὐτὸν οἱ ἐν Ἱεροσολύμοις ἐγνώκεσαν, μεταπεμψάμενοι τὸν Βαλ-  
 δουῖνον περὶ τὴν Ἔδεσαν τότε ἐνδιατρίβοντα ῥῆγα Ἱεροσολύμων κατ-  
 ἔστησαν. ὁ μὲν οὖν βασιλεὺς τὸν Ἰσαγγέλην ἀσμένως ἀποδεξάμενος, ἐπεὶ  
 55 τὸν Βαλδουῖνον μεμαθήκοι τὴν ἐν Ἱεροσολύμοις ἀρχὴν ἀναδέξασθαι,  
 παρακατεῖχε μεθ' ἑαυτοῦ, ὅπηνίκα καὶ τὸ τῶν Νορμάνων φοσσάτον κατ-  
 ἔλαβεν ἡγεμόνας ἔχον ἀδελφούς δύο Φλάντρας καλουμένους. 2 οἷς  
 πολλὰ πολλάκις ὁ βασιλεὺς συμβουλευόμενος τὴν αὐτὴν τοῖς προλα-  
 βοῦσι φοσσάτοις ὁδεῦσαι καὶ διὰ τῶν παραλίων τὰ Ἱεροσόλυμα καταλα-  
 βεῖν καὶ οὕτω τῷ λοιπῷ στρατεύματι τῶν Λατίνων ἐνωθῆναι, πειθομέ-  
 νους τούτους οὐχ' εὗρισκεν ἅτε τοῖς Φράγγοις ἐνωθῆναι μὴ βουλομένους,  
 60 ἀλλ' ἐτέραν ὁδεῦσαι ὁδὸν διὰ τοῦ Ἀνατολικοῦ καὶ κατευθῦ χωρῆσαι  
 τοῦ Χοροσάν οἰομένους κατασχεῖν τὸ τοιοῦτον. ὁ δὲ βασιλεὺς πάντῃ |  
 ἀσύμφορον τοῦτο γινώσκων καὶ τὴν ἀπώλειαν μὴ θέλων τοῦ τοσούτου  
 λαοῦ (πεντήκοντα γὰρ ἦσαν χιλιάδες ἱππέων ἀνδρῶν καὶ ἑκατὸν  
 πεζῶν), ἐπεὶ μὴ πειθομένους τούτους ἐώρα, τὸν δεύτερον, ὃ φασί, πλοῦν  
 65 ἐρχόμενος, μεταπεμψάμενος τὸν Ἰσαγγέλην καὶ τὸν Τζίταν συνεκπέμπει  
 τούτοις ἐφ' ᾧ συμβουλευεῖν τὲ τὰ συνοίσοντα καὶ τῶν παραλόγων  
 ὁρμῶν ὡς ἐνὸν ἀνασειράζειν αὐτούς. διαπεραιωθέντες οὖν τὸν τῆς Κιβω-  
 τοῦ πορθμὸν καὶ πρὸς τὸ Ἀρμενικὸν ἐπειγόμενοι τὴν Ἀγκυραν καταλα-  
 βόντες ἐξ ἐφόδου ταύτην κατέσχον, καὶ οὕτω τὸν Ἄλυν διαβάντες πολί-  
 70 χιονίον τι κατέλαβον. ἐπεὶ δὲ τοῦτο Ῥωμαῖοι κατέειχον, θορρήσαντες καὶ  
 τὰς ἱερὰς ἐπενδυθέντες οἱ ἱερεῖς στολὰς εὐαγγελιὸν τε καὶ σταυροὺς κομι-  
 ζόμενοι ὡς Χριστιανοῖς τούτοις προσήεσαν. οἱ δὲ ἀπανθρώπως καὶ  
 ἀπηνῶς οὐ τοὺς ἱερεῖς μόνον, ἀλλὰ καὶ τοὺς λοιποὺς τῶν Χριστιανῶν  
 75 τὴν ὁδοιπορίαν ἐποιοῦντο. 3 οἱ δὲ Τοῦρκοι, ἐμπειροπόλεμοι ὄντες,  
 προκαταλαβόντες τὰς κώμας πάσας καὶ τὰ χορτάσματα πάντα ἐνέπρη-

51–52 ῥῆγα – κατέστησαν: die 25 mens. Dec. a. 1100

64–65 τὸν – ἐρχόμενος: L.-Schn. I 359 (nr. 21); II 24 (nr. 45); Karathan. 151; cf. XV 6,7 (17)

F C 49 εἰσελθόντες C 53 ἐμεμαθήκει C 65 μεταπεμψάμενος om. C 67 οὖν om. C 68 τὸ Miller: τὸν F C 69 ἐφοδον C 71 τε F: τι C 76 κώμας C

45–23 τούτων – εἴτα om

σαν, ἐφθακότες δὲ τούτους ὀξέως προσέβαλον. Δευτέρα δὲ ἦν καθ' ἣν  
 ὑπερίσχυσαν τούτων οἱ Τοῦρκοι· καὶ τηνικαῦτα αὐτοῦ που κατασκηνώ-  
 σαντες χάρακά τε πηξάμενοι τὰς σκευὰς ἐναπέθεντο, τῇ δὲ μετ' αὐτὴν  
 80 αὖθις ἄμφω ἐμάχοντο τὰ στρατεύματα. οἱ δὲ Τοῦρκοι κυκλοτερώς κα-  
 τασκηνώσαντες οὐ χορταγωγίας χώραν τούτοις ἐδίδουν οὔτε μὴν τὰ  
 ὑποζύγια καὶ τοὺς ἵππους ἐς ποτὸν ἐξάγειν συνεχώρουν. τὴν ἑαυτῶν  
 οὖν πανωλεθρίαν ἐπ' ὀφθαλμοῖς ἤδη ὀρώντες οἱ Κελτοὶ τῆς ἑαυτῶν ζωῆς  
 ἀφειδήσαντες τῇ μετ' αὐτὴν (Τετράς δὲ ἦν) καρτερώς ὀπλισάμενοι τὸν  
 85 μετὰ τῶν βαρβάρων ἀνεδέξαντο πόλεμον. οἱ δὲ Τοῦρκοι, εἰς χεῖρας τού-  
 τους ἔχοντες, οὐκέτι μετὰ τῶν δοράτων οὐδὲ διὰ τόξων πρὸς αὐτοὺς  
 ἀπεμάχοντο, ἀλλὰ τὰ ξίφη σπασάμενοι καὶ τῶν κουλεῶν ἐξεκκύσαντες  
 ἀγχέμαχον τὴν μάχην ἐποιοῦντο καὶ παρευθὺ τρέπουσι τοὺς Νορμά-  
 νους. οἱ δὲ καταλαβόντες τὸν ἴδιον χάρακα σύμβουλον ἀνεζήτην. 4 ὁ  
 90 δ' ἄριστος αὐτοκράτωρ ὁ τὰ λῶνα τούτοις ὑποτιθέμενος καὶ μὴ εἰσα-  
 κουσθεὶς οὐ παρῆν. λοιπὸν ἐπὶ τὴν τοῦ Ἰσαγγέλη καὶ τοῦ Τζίτα γνώμην  
 καταφεύγουσιν, ἅμα δὲ καί, εἰ χώρα τίς τῶν ὑπὸ τὸν αὐτοκράτορα  
 πλησίον παράκειται, ἐπυνθάνοντο ἀναζητοῦντες αὐτὴν, καὶ δὴ τὰς τε  
 σκευὰς καὶ τὰς σκηνάς καὶ τὸ πεζὸν ἅπαν αὐτοῦ που καταλιπόντες τοῖς  
 95 ἰδίοις ἵπποις ἐποχηθέντες ὡς εἶχον τάχους πρὸς τὰ παρὰ θάλασσαν τοῦ  
 Ἀρμενικοῦ καὶ τῆς Παυράης ἔθειον. ἐπεισπεσόντες δ' ἀθρόον οἱ Τοῦρκοι  
 τούτων τῷ χάρακι πάντα ἀφείλοντο· εἴτα κατόπιν τούτων διώξαντες  
 τὸ πεζὸν ἅπαν ἐφθακότες ἀνείλον, τινὰς δὲ καὶ κατασχόντες πρὸς τὸν  
 Χοροσάν δεῖγμα ἀπήγαγον. 5 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ τῶν Τούρκων  
 5 κατὰ τῶν Νορμάνων ἀνδραγαθήματα. ὁ δὲ γε Ἰσαγγέλης καὶ ὁ Τζίτας  
 μετὰ τῶν καταλειφθέντων ὀλίγων ἱππέων τὴν βασιλεύουσιν καταλαμ-  
 βάνουσι. δεξάμενος δὲ τούτους ὁ αὐτοκράτωρ καὶ χρήματα δούς ἱκανὰ  
 καὶ διαναπαύσας ἤρετο, ὅπου τοῦ λοιποῦ αἵρετόν αὐτοῖς ἀπιέναι, οἱ δὲ  
 τὰ Ἱεροσόλυμα ἐπεζήτην. φιλοτιμησάμενος οὖν αὐτοὺς δαψιλῶς δια-  
 10 ποντίους ἐκπέμπει τῇ αὐτῶν γνώμῃ τὸ πᾶν ἀναθέμενος. ὁ δὲ γε Ἰσαγ-  
 γέλης τῆς μεγαλοπόλεως ἐξελθὼν τὴν πρὸς τὸ οἰκεῖον στράτευμα ἀνεζή-  
 τει ἀπέλευσιν· καὶ δὴ καταλαμβάνει αὖθις τὴν Τρίπολιν χειρώσασθαι  
 ταύτην γλιχόμενος. μετὰ δὲ ταῦτα νόσῳ θανασίμῳ περιπεσὼν καὶ πνέων  
 15 κληῖρον ἅπαντα τὰ ὑπ' αὐτοῦ κατασχεθέντα κάστρα τούτῳ ἀπεχαρί-

77 Δευτέρα δὲ ἦν: dies 5 mens. Aug. a. 1101

13–14 πνέων τὰ ἔσχατα: cf. Graecos hodiernos πνέω τὰ λοιπὰ

F C 80 αὖθις om. C 82 ποτὸν F: ποταμὸν C 83 οὖν om. F<sup>ac</sup> | ὀφθαλμῶν C 1 κα. om. C 11 τῆς F: ἐκ C 13 δὲ ταῦτα F: ταῦτα δὲ C | περπεσὼν C | πνέων F: πενθῶν C

σατο, ἡγεμόνα καὶ ἀρχηγὸν τῶν αὐτοῦ ταγμάτων καταστήσας. τούτου τοίνυν τὴν | τελευτὴν μεμαθηκώς ὁ αὐτοκράτωρ εὐθὺς πρὸς τὸν δοῦκα Κύπρου διὰ γραμμάτων ἐδήλωσεν, ἵνα Νικήταν τὸν Χαλίντζην μετὰ χρημάτων ἱκανῶν πρὸς τὸν Γελέμον ἐκπέμψῃ ἐφ' ᾧ ὑποποιήσασθαι  
 20 τε αὐτὸν καὶ παρασκευάσαι ὁμωμοκέναι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα πίστιν βεβαίαν φυλάξαι εἰς αὐτὸν καὶ ὅποιαν ὁ ἀποβεβιωκώς θεῖος αὐτοῦ Ἰσαγγέλης μέχρι τέλους ἐτήρησεν.

IX εἶτα μεμαθηκώς ὁ αὐτοκράτωρ καὶ τὴν τῆς Λαοδικείας παρὰ τοῦ Ταγγρε κατάσχεσιν πρὸς τὸν Βαίμουντον γράμματα ἐκτίθεται οὕτως  
 25 περιέχοντα· „τὰ ὅρκια οἶδας καὶ τὰς ἐπαγγελίας, αἷς οὐκ αὐτὸς μόνος, ἀλλὰ καὶ ἅπαντες πρὸς τὴν βασιλείαν Ῥωμαίων ἐποιήσαντο. νῦν δὲ αὐτὸς πρῶτος παρασπονδήσας τὴν Ἀντιόχου κατέσχευε καὶ ἄλλα ταφροῦρια ὑποποιήσάμενος καὶ αὐτὴν δὴ τὴν Λαοδικείαν. ἀπόσθησι τοίνυν τῆς πόλεως Ἀντιόχου καὶ τῶν ἄλλων ἀπάντων, δίκαιόν τι πράγμα  
 30 ποίων, καὶ μὴ θέλε πολέμους ἄλλους καὶ μάχας κατὰ σαυτοῦ ἐρεθίζειν“. ὁ δὲ γε Βαίμουντος τὰς βασιλικὰς ὑπαναγνοὺς γραφάς, ἐπειδὴ μὴ τῷ συνήθει ψεύδει χρήσασθαι οἶος τὲ ἦν τῶν πραγμάτων ἀριδῆλως τὴν ἀλήθειαν ἐλεγχόντων, πρὸς τὰ γραφέντα τῷ φαινομένῳ κατένευσεν, αἰτίαν μέντοι τῶν κακῶς παρ' αὐτοῦ πραχθέντων εἶναι τὸν αὐτοκράτορα  
 35 ἔλεγε, γράψας ὡς „οὐκ ἐγὼ τούτων αἴτιος, ἀλλὰ σύ· ὑποσχόμενος γὰρ κατόπιν ἡμῶν μετὰ δυνάμεως ἔρχεσθαι πολλῆς, οὐκ ἠθέλησας τὴν ὑπόσχεσιν ἔργοις πιστώσασθαι. ἡμεῖς δὲ τὴν Ἀντιόχειαν καταλαβόντες καὶ ἐπὶ τρισὶ μῆσιν πολλὰ μογήσαντες πρὸς πολεμίους ἀπεμαχόμεθα καὶ λιμόν, οἷον οὐδεὶς πῶ τῶν ἀνθρώπων τεθέεται, ὡς τοὺς πλείστους ἡμῶν καὶ  
 40 ἀπ' αὐτῶν τῶν ὑπὸ τοῦ νόμου ἀπηγορευμένων κρεῶν βεβρωκέναι. ἐφ' ἱκανὸν δὲ ἐγκαρτερούντων ἡμῶν καὶ αὐτὸς ὁ δοθεὶς ἡμῖν εἰς ἀρωγὴν πιστότατος | οἰκέτης τοῦ σοῦ κράτους Τατίκιος οὕτω κινδυνεύοντας καταλιπὼν ἡμᾶς ὥρκετο. εἴλομεν δὲ τὴν πόλιν παραδόξως καὶ αὐτὰς τὰς ἀπὸ τοῦ Χοροσάν εἰς ἀρωγὴν τῶν Ἀντιοχέων καταλαβούσας δυνάμεις

16–17 τούτου τοίνυν τὴν τελευτὴν: die 28 mens. Febr. a. 1105

F C V 16 πραγμάτων C 25 ἔχοντα scribendum cogitat Kambylis coll. VI 12, 1 (44–45); cf. etiam I 13, 10 (89), sed cf. Ioann. Zon. III 352, 8 27 παρασπονδίσας F | ἀντιόχειαν C | ἀλλὰ τα F C<sup>nc</sup> V : ἁλλάττα C<sup>pc</sup> 29 ἀντιοχείας C V 35 οὐκἀγὼ C 41 ἱκανῶν C

23 ὁ αὐτοκράτωρ : οὖν τοῦτο ὁ βασιλεὺς 23–24 καὶ – κατάσχεσιν om. 26 ἅπαντες : πάντες κελτοὶ δὲ : οὖν 28 δὴ om. 29 πρᾶγμα om. 30 καὶ<sup>1</sup> – ἐρεθίζειν om. 31 βασιλικὰς om. | γραφὰς ὑπαναγνοὺς 31–33 ἐπειδὴ – γραφέντα om. 35 – XI 11, 7 (10) γράψας – παραλαμβάνει his verbis absoluit: ἀλλ' ὁ βασιλεὺς τὸ τούτου δυστροπον ἐγνωσκώς (cf. XI 9, 2 (48–49)) τὸν καντακουζηνὸν καὶ ἐτέρους διὰ τε τῆς ἡπείρου καὶ τῆς Σαλασσης ἐξέπεμψε κατ' αὐτοῦ (cf. XI 11, 1 (25–27)). οἱ καὶ ἀπελθόντες κατέσχον

45 κατετροπωσάμεθα. καὶ πῶς δίκαιόν ἐστιν, ἅπερ οἰκείοις ἰδρῶσι καὶ πόνοις ἐκτησάμεθα, ῥαδίως οὕτως ἀποποιήσασθαι;“ 2 ὑποστρεφάντων δ' ἐκείθεν τῶν πρέσβων, ὡς τὰς τοῦ Βαίμουντου ὑπανέγνω γραφάς, διαγνοὺς αὐτὸν ἐκείνον αὖθις εἶναι τὸν Βαίμουντον μὴδ' ὅπως οὖν ἐπὶ τὸ βέλτιον μεταβληθέντα, δεῖν ἔγνω τῶν ὁρίων τῆς βασιλείας Ῥωμαίων  
 50 ἀντέχεσθαι καὶ τὴν ἀκάθεκτον αὐτοῦ ὁρμὴν ὡς ἐνὸν ἀνακόπτειν. δυνάμεις τοίνυν πολλὰς μετὰ τοῦ Βουτουμίτου κατὰ τῆς Κιλικίας ἐξέπεμψε καὶ τὸ ἐλλογιμώτατον τοῦ στρατιωτικοῦ κάταλόγου, ἄνδρας μαχιμωτάτους καὶ Ἄρεως ὑπασπιστὰς ἅπαντας, καὶ αὐτὸν δὴ τὸν Βάρδαν καὶ τὸν ἀρχιοινοχόον Μιχαήλ, ἀκμάζοντας καὶ ἀρτιφυεῖς τὸ γένειον. οὗς νηπιό-  
 55 ζεν προσλαβόμενος ὁ αὐτοκράτωρ καὶ τὰ στρατιωτικὰ ἐκπαιδεύσας ὡς εὐνουστέρους τῶν ἄλλων τῷ Βουτουμίτῃ παραδίδωσι μεθ' ἐτέρων χιλίων ἀνδρῶν γενναίων Κελτῶν καὶ Ῥωμαίων ἐφ' ᾧ συμπαρομαρτεῖν τὴν αὐτῷ καὶ ὑπέκρινεν ἐν ἅπασιν, ἅμα δὲ καὶ τὸ τυχὸν τῶν καθ' ὧραν συμ-  
 60 πιπτόντων δι' ἀπορρήτων γραμμάτων δηλοῦν αὐτῷ. ἔσπευδε δὲ τὴν ἄπασαν χώραν τῆς Κιλικίας κατασχεῖν, ἵν' ἐντεῦθεν ῥῆξον τὰ κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν ἐξαρτῇ. 3 ἀπάρας οὖν ὁ Βουτουμίτης σὺν ὅλαις δυνάμεσι καὶ περὶ τὴν Ἀττάλου ἐφθακώς, ἐπεὶ τὸν Βάρδαν καὶ τὸν ἀρχιοινο-  
 65 χόον Μιχαήλ μὴ ὑπέκριντας ἑώρα τῷ τούτου θελήματι, ἵνα μὴ καὶ τὸ ὁπλιτικὸν συμβαίη στασιάζειν κακὸν τούτου κενόσπουδος ἢ σπουδῇ τῷ Βουτουμίτῃ γένηται καὶ ἄπρακτος τῆς Κιλικίας ἀποπεμφθεῖ, παρα-  
 70 χρήμα τὰ περὶ τούτων δηλοῖ τῷ αὐτοκράτορι τὴν μετ' αὐτῶν συνδιατριβὴν παραιτούμενος. ὁ δὲ, τὰς ἐκ τῶν τοιοῦτων εἰωθυίας γίνεσθαι βλάβας γινώσκων, | γοργῶς ἐφ' ἐτέραν ὑπόθεσιν τούτους τὲ καὶ ὁπόσους ὑπόπτους εἶχε διὰ γραμμάτων προὔτρεπετο, ἵνα τὴν Κύπρον τάχιον  
 70 καταλαβόντες τῷ Εὐφορβηνῷ Κωνσταντίνῳ, τὴν δουικὴν ἀρχὴν τῆς νήσου Κύπρου ἀναδεξαμένῳ, συνόντες ἐν πάσιν ὑπέκρινον. οἱ δὲ ἀσμένως τὰ γράμματα δεξάμενοι θάττον πρὸς τὴν Κύπρον διαπλῶ-  
 75 ζονται. μικρὸν οὖν χρόνον μετὰ τοῦ δουκὸς Κύπρου ἐνδιατρίψαντες τῇ συνήθει ἀναισχυντίᾳ καὶ πρὸς αὐτὸν ἐκέχρητο, ἐνθὲν τοι καὶ λοξὸν αὐ-  
 80 τοὺς ὑπεβλέπετο. οἱ δὲ νεανίαι, τῆς τοῦ βασιλέως περὶ αὐτοὺς κηδεμονίας μεμνημένοι, διὰ τῶν πρὸς τὸν βασιλέα γραμμάτων τοῦ δουκὸς πολλὰ κατέτρεχον τὴν Κωνσταντίνου ἀνακαλούμενοι. ἀναπτύξας δὲ τὰς αὐτῶν γραφάς ὁ αὐτοκράτωρ, ἐπεὶ καὶ τινες τῶν τῆς μείζονος τύχης, ὅσους ὑπόπτους ὁ αὐτοκράτωρ εἶχε, σὺν αὐτοῖς εἰς Κύπρον ἀπέστειλε, πτοη-  
 80 θεὶς μὴ καὶ αὐτοὶ ἐκ λύπης ἴσως συναπαχθῶσιν ἐκείνοις, εὐθὺς τῷ Καντακουζηνῷ ἐπέσκηψεν ἀναλαβέσθαι τούτους μεθ' ἑαυτοῦ. ὃς φθάσας εἰς

78 τῆς μείζονος τύχης: v. ad IV 4, 1 (6–7)

F C 48 ἐκείνον αὐτὸν εἶναι αὖθις C 53 ἄρεως (ως pc) F : ἄρεος C 56 εὐγενεστέρους C 66 τούτου C 80/81 κατακουζηνῷ F (sic semper, non amplius notatur)

Κυρήνειαν καὶ μετακαλεσάμενος τούτους μεθ' ἑαυτοῦ ἀνελάβετο.  
 4 ἄλλα ταῦτα μὲν τὰ περὶ <τούτων>, τοῦ Βάρδα φημί καὶ τοῦ ἀρχιαινο-  
 χόου Μιχαήλ· ὁ δὲ γε Βουτουμίτης μετὰ τοῦ Μοναστρά καὶ τῶν σὺν  
 85 αὐτῷ καταλειφθέντων λογάδων ἡγεμόνων τὴν Κιλικίαν ἐφθακῶς, ὡς  
 τοὺς Ἀρμενίους εὔρε σπεισαμένους μετὰ τοῦ Ταγγρέ, παραδραμῶν τού-  
 τους καὶ τὸ Μαρᾶσιν καταλαβὼν κατέσχευεν αὐτό, ἅμα δὲ καὶ τὰς παρακει-  
 μένας ἀπάσας κωμοπόλεις καὶ τὰ πολίχνια· καὶ ἀποχρώσας δυνάμεις εἰς  
 φρουρὰν τῆς χώρας ἀπάσης καὶ ἡγεμόνα τὸν μιζοβάρβαρον καταλιπὼν  
 90 Μοναστράν, περὶ οὗ ἐν πολλοῖς ὁ λόγος ἐμέμνητο, πρὸς τὴν βασιλεύου-  
 σαν ἐπανέστρεψεν.

Χ ἐπεὶ δὲ ἐξερχόμενοι οἱ Φράγγοι πρὸς τὰ Ἱεροσόλυμα πρὸς κατά-  
 σχεσιν τῶν πόλεων Συρίας ὑπέσχοντο τῷ ἐπισκόπῳ Πίσσης ἱκανά, εἰ  
 τούτοις συνάρηται πρὸς τὸν προκείμενον αὐτοῖς σκοπόν, ὁ δὲ κατα-  
 95 πειθῆς τοῖς λόγοις τούτων γεγωνῶς καὶ ἐτέρους δύο τῶν παρὰ θάλατταν  
 οἰκούντων ἐς αὐτὸ τοῦτο ἐρεθίσας οὐκ ἀνεβάλλετο, ἀλλ' ἐξοπλίσας διή-  
 ρεις τε καὶ τριήρεις καὶ δρόμωνας καὶ ἕτερα τῶν ταχυδρόμων πλοίων εἰς  
 ἐνακόσια περιιστάμενα ἔξεισιν ὡς πρὸς αὐτοὺς ἀπερχόμενος. ἱκανὰ δὲ  
 τούτων ἀποτεμόμενος εἰς προνομὴν τῆς Κορυφοῦς, τῆς Λευκάδος, τῆς  
 5 Κεφαλληνίας καὶ τῆς Ζακύνθου ἀπέστειλε. 2 ταῦτα μανθάνων ὁ βασι-  
 λεὺς ἐξ ἀπασῶν τῶν ὑπὸ τὴν τῶν Ῥωμαίων ἀρχὴν χωρῶν προσέταξε  
 γενέσθαι πλοῖα, καὶ εἰς αὐτὴν δὲ τὴν βασιλεύουσαν ἱκανὰ κατασκευάζων  
 ἐκ διαλειμμάτων εἰς μονῆρες εἰσερχόμενος ἐπέσκηπτε τοῖς κατασκευάζου-  
 σιν ὅπως χρὴ ταῦτα ποιεῖν. γινώσκων δὲ τοὺς Πισσαίους τοῦ περὶ τὴν  
 10 θάλατταν πολέμου ἐπιστήμονας καὶ δεδιῶς τὴν μετ' αὐτῶν μάχην, ἐν  
 ἐκάστη πρῶτῃ τῶν πλοίων διὰ χαλκῶν καὶ σιδήρων λεόντων καὶ ἀλλοί-  
 ων χερσαίων ζώων κεφαλὰς μετὰ στομάτων ἀνευγμένων κατασκευάσας  
 χρυσῷ τε περιστείλας αὐτὰ ὡς ἐκ μόνης θέας φοβερὸν φαίνεσθαι, τὸ  
 διὰ τῶν στρεπτῶν κατὰ τῶν πολεμίων μέλλον ἀφίεσθαι πῦρ διὰ τῶν  
 15 στομάτων αὐτῶν παρεσκεύασε διέναι, ὥστε δοκεῖν τοὺς λέοντας καὶ  
 τᾶλλα τῶν τοιούτων ζώων τοῦτο ἐξερεῦγασθαι. οὕτω γοῦν ταῦτα κα-  
 τασκευάσας, μετακαλεσάμενος τὸν Τατίκιον ἐξ Ἀντιοχείας νεωστὶ παρα-  
 γενόμενον, αὐτῷ μὲν τὰ τοιαῦτα πλοῖα παραδεδωκῶς περιφανεστάτην  
 κεφαλὴν ὠνόμασε, τῷ δὲ γε Λαντούλφῳ τὸν ἅπαντα στόλον ἀναθέμενος,  
 20 μέγαν δοῦκα προὔβάλετο ὡς τῆς ναυμαχίας εἰδήμονα ἄριστον. 3 ἐξελ-  
 θόντες οὖν τῆς μεγαλοπόλεως μηνὸς παριπτεύοντος Ἀπριλλίου μετὰ

17–18 τὸν Τατίκιον – νεωστὶ παραγενόμενον: a. 1099 21 Ἀπριλλίου: a. 1099

F C 83 τούτων add. Reiff.<sup>1</sup> | βάρδα F: βαρδάνη C 94 συνάρεται F 95 τούτων λόγοις  
 C 4 κορυφῶ F 4–5 τῆς κεφαλληνίας τῆς λευκάδος C 19 λαντούρφω C 21 μεγαλοπό-  
 λεως C, παριπτεύοντος C

τοῦ Ῥωμαϊκοῦ στόλου τὴν Σάμον κατέλαβον καὶ τὰ πλοῖα τῇ χέρσῳ  
 προσορμίσαντες ἐξηλθον πρὸς τὴν ἡπειρον ἐπὶ τῷ διὰ τῆς ἀσφάλ του  
 ἐπὶ πλέον ἀσφαλισμένους κατοχυρῶσαι αὐτά. μεμαθηκότες δὲ τὴν τοῦ  
 25 πισσαϊκοῦ στόλου διέλευσιν τὰ πρυμνήσια λύσαντες καὶ αὐτοὶ ὀπισθεν  
 αὐτῶν ἔθειον ὡς πρὸς τὴν Κῷ. πρωΐας δὲ τῶν Πισσαίων ἐκείσε καταλα-  
 βόντων ἐσπέρας οὗτοι ταύτην κατέλαβον, μὴ ἐντετυχηκότες δὲ τοῖς Πισ-  
 σαίοις ἀπῆλθον εἰς τὴν Κνίδον περὶ τὴν ἡπειρον τῆς ἀνατολῆς διακει-  
 μένην. κείθι δὲ παραγενόμενοι, ὡς τῆς ἄγρας ἡστόχουν, ὀλίγους τινὰς  
 30 ἐφευρηκότες τῶν Πισσαίων αὐτοῦ που καταλειφθέντας ἐπυνθάνοντο  
 ὅπου ὁ πισσαϊκὸς ἐξώρμησε στόλος· οἱ δὲ πρὸς τὴν Ῥόδον ἔφασαν. καὶ  
 παραχρῆμα λύσαντες τὰ πρυμνήσια θάττον τούτους κατέλαβον μετὰ  
 Πατάρων καὶ Ῥόδου. τούτους δ' οἱ Πισσαῖοι θεασάμενοι μόθου παραυ-  
 35 τικά σχῆμα διατυπώσαντες πρὸς μάχην οὐ τὰ ξίφη μόνον, ἀλλὰ καὶ  
 τὰς καρδίας ἔηγον. ἐπικαταλαβόντος δὲ τοῦ Ῥωμαϊκοῦ στόλου κόμης  
 τίς Πελοποννήσιος Περιχύτης καλούμενος ναυλοχεῖν ἄριστα ἐπιστάμενος,  
 ὡς τούτους ἐθεάσατο, ταῖς κώπαις τὸ ἴδιον πτερώσας μονῆρες ὡς εἶχε  
 κατ' αὐτῶν ἵεται. καὶ διὰ μέσου τούτων ὡς πῦρ διελθὼν εἰς τὸν Ῥωμαῖ-  
 κὸν αὖθις ἐπανέστρεφε στόλον. 4 ὁ μέντοι Ῥωμαϊκὸς στόλος οὐκ  
 40 εὐτάκτως τῆς μετὰ τῶν Πισσαίων μάχης ἀπεπειράτο, ἀλλ' ὀξέως καὶ  
 ἀσυντάκτως τούτοις προσέβαλε, καὶ αὐτὸς δὲ ὁ Λαντούλφος, πρῶτος  
 προσπελάσας ταῖς πισσαϊκαῖς ναυσίν, ἄστοχα τὸ πῦρ ἔβαλε καὶ οὐδέν  
 τι πλέον εἰργάσατο τοῦ πυρὸς σκεδασθέντος. ὁ δὲ λεγόμενος Ἐλεήμων  
 45 πηδαλῖος τούτου περιπεσὼν καὶ μὴ εὐχερῶς ἔχων ἐκείθεν διαπλωίσα-  
 σθαι, κατεσχέθη ἄν, εἰ μὴ γοργῶς πρὸς τὴν σκευὴν ἀπείδε καὶ πῦρ κατ'  
 αὐτῶν ἀφείς οὐκ ἄστοχα ἔβαλεν. εἴτα τὴν ναῦν ἐπὶ θάτερα γοργῶς μετα-  
 φέρων καὶ ἐτέρας παραχρῆμα τρεῖς μεγίστας ἐπυρπόλει τῶν βαρβάρων  
 ναυῶν. ἐπεὶ δ' ἅμα καὶ συστροφή ἀνέμου τὴν θάλατταν ἀθρόον ἐπεισπε-  
 50 σοῦσα διετάραττε τὰς τε ναῦς συνέτριβε καὶ μονονοῦ βυθίζειν ἠπείλει  
 (ἐρρόχθαι γὰρ τὸ κύμα, ἐτετρίγεσαν αἱ κεραφαὶ τὰ θ' ἰστίαι διερρή-  
 γυνντο), ἐκδειματωθέντες οἱ βάρβαροι τὸ μὲν διὰ τὸ πεμπόμενον πῦρ  
 (οὐδὲ γὰρ ἐθάδες ἦσαν τοιούτων σκευῶν ἢ πυρὸς ἄνω μὲν φύσει τὴν  
 55 πρᾶνὲς πολλὰς καὶ ἐφ' ἐκάτερα), τὸ δὲ ὑπὸ τοῦ θαλαττίου κλύδωνος  
 συγχυθέντες τὸν νοῦν φυγαδείας ἤψαντο. 5 οὕτω μὲν οὖν τὰ τῶν

51 ἐρρόχθαι γὰρ τὸ κύμα: cf. Hom., Od. 5,402 ῥόχθαι γὰρ μέγα κύμα; 12,10 κύμα μέγα  
 ῥόχθαι; Achill. Tat. III 2,8 (p. 51,7 Vilborg) ἐρρόχθαι τὸ κύμα

F C 24 αὐτοὺς C 25 διέλασιν C 31 ἐφάσαν C 36 περιχυναν C 41 προσέβαλλε C  
 42 ταῖς πισσαϊκαῖς F: τοῖς πισσαίοις C 49–50 ἐπεισπεσοῦσα ἀθρόον C 53 οὐδὲ F: οὐ  
 C



βαρβάρων· ὁ δὲ τοι ῥωμαϊκὸς στόλος νησιδίῳ τινὶ προσώκειλεν οὕτως  
 πῶς καλουμένῳ Σεύτλῳ. αὐγαζούσης δὲ τῆς ἡμέρας ἐκεῖθεν ἀπάραντες  
 τῇ Ῥόδῳ προσώρμισαν. τῶν πλοίων οὖν ἀποβάντες καὶ ἐξαγαγόντες  
 60 ὅσους ἔφθασαν κατασχεῖν καὶ αὐτὸν δὴ τὸν τοῦ Βαϊμούντου ἀδελφιδοῦν,  
 ἐξεδειμάτουν αὐτοὺς ὡς μέλλοντες τιμῆς πάντας ἀπεμπολεῖν ἢ κατασφά-  
 τειν. ὡς δὲ ἀκαταπλήκτους πρὸς τοῦτο ἑώρων αὐτοὺς καὶ τὴν ἀπεμπόλη-  
 σιν ἐν οὐδενὶ τιθεμένους, εὐθὺς ξίφους παρανόλωμα πεποιήκασιν. 6 οἱ  
 δὲ γε περιλειφθέντες τοῦ πισσαϊκοῦ στόλου πρὸς τὸ τὰς παρατυχοῦσας  
 65 νήσους καὶ τὴν Κύπρον ληίζεσθαι ἀπέβλεψαν· ἔνθα τυχὼν ὁ Φιλοκάλης  
 Εὐμάχιος κατ' αὐτῶν ἵεται. οἱ δὲ περὶ τὰς ναῦς δειλὰ συσχεθέντες μὴδὲ  
 τοῦ ἐξιόντος προνομῆς χάριν ἀπὸ τῶν πλοίων αὐτῶν λαοῦ πεφροντικό-  
 τες, ἀλλὰ τοὺς πλείονας περὶ τὴν νῆσον ἑάσαντες, ἀσυντάκτως οὕτω  
 λύσαντες τὰ πρυμνήσια πρὸς τὴν Λαοδίκειαν ἀπέπλεον τὸν Βαϊμούντον  
 70 ἐπὶ νοῦν ἔχοντες, καὶ δὴ καὶ καταλαβόντες προσελήλυθουσάν τε αὐτῷ καὶ  
 τὴν μετ' αὐτοῦ ἀγάπην ἀσπάζεσθαι ἔλεγον· ὁ δὲ, ὅποιος ἐκεῖνος, ἀ-  
 σμένως αὐτοὺς ὑποδέχεται. ἐπεὶ δ' οἱ περὶ τὴν ἡίονα καταλειφθέντες λαφυρ-  
 αγωγίας ἔνεκα ὑποστρέψαντες τὸν ἴδιον στόλον οὐχ' ἑώρων, ἔρριπτον  
 ἀφειδῶς ἑαυτοὺς εἰς τὴν θάλασσαν καὶ ἀπεπνίγοντο. 7 οἱ δὲ τοῦ  
 75 ῥωμαϊκοῦ | στόλου θαλασσοκράτορες καὶ αὐτὸς δὴ ὁ Λαντοῦλφος κατα-  
 λαβόντες τὴν Κύπρον συνελήλυθότες περὶ εἰρήνης ἐπερωτᾶν ἐβου-  
 λεύοντο. πάντων οὖν ὁμογνωμονησάντων πρὸς τοῦτο, στέλλεται ὁ Βου-  
 τουμίτης πρὸς τὸν Βαϊμούντον. τοῦτον οὖν θεασάμενος καὶ παρακα-  
 τασχῶν ἐπὶ ὅλαις πεντεκαίδεκα ἡμέραις, ἐπεὶ τὴν Λαοδίκειαν καὶ λιμὸς  
 80 κατειλήφει καὶ ὁ Βαϊμούντος αὖθις Βαϊμούντος ἦν καὶ οὐκ ἡλλοίωτο οὔτε  
 μὴν εἰρηνεῦν ἐμεμαθήκει, μεταπεμψάμενος αὐτὸν φησίν· „οὐ διὰ φιλίαν  
 ἢ εἰρήνην αὐτὸς ἐνταυθοῖ παραγέγονας, ἀλλ' ἐφ' ᾧ τὰς ἐμὰς ἐμπρῆσαι  
 ναῦς. ἅπιθι τοίνυν· ἀρκεῖ γάρ σοι αὐτὸ τοῦτο τὸ ἀνακρωτηρίαστον τῶν  
 ἐνταῦθα ἀπολυθῆναι“. 8 ἀπάρας οὖν ἐκεῖθεν καταλαμβάνει τοὺς αὐ-  
 85 τὸν ἀποστείλαντας περὶ τὸν λιμένα τῆς Κύπρου· καὶ τὴν τοῦ Βαϊμούντου  
 πονηρὰν γνώμην ἐπὶ πλεον ἐκ τῶν ἐκεῖθεν μηνυμάτων διαγνόντες καὶ ὡς  
 ἀδύνατον σπείσασθαι μετὰ τοῦ αὐτοκράτορος, ἐκεῖθεν ἀπάραντες ὅλοις  
 ἰστίοις τὴν πρὸς τὴν μεγαλόπολιν ὕγρὰν ὑπέπλεον κέλευθον. κατὰ δὲ  
 τὴν Συκὴν τρικυμίας μεγάλης καὶ κλύδωνος διεγερθέντος σφοδροῦ τὰ  
 90 πλοῖα τῇ χέρσῳ προσραγέντα ἡμίθραυστα πάντα γεγόνασι πλὴν τῶν  
 νηῶν ὧν ἐξῆρχεν ὁ Τατίκιος. 9 ἀλλὰ τὰ μὲν κατὰ τὸν πισσαϊκὸν

63 ξίφους παρανόλωμα: cf. ad XI 7,5 (15) 88 ὕγρην ὑπέπλεον κέλευθον: Hom.,  
 Od. 4, 842; 15, 474 ἐπέπλεον ὕγρὰ κέλευθα

F C 58 πῶς καλούμενον C 65 ληίζεσθαι C 66 παρὰ τὸν ναῦν C 70 καὶ<sup>2</sup> om. C 74  
 ἑαυτοὺς ἀφειδῶς C 88 ὑπέπλεον F C: ἐπέπλεον Reiff.<sup>1</sup>: ἀνέπλεον Charit. | κέλευθον C  
 91 νεῶν C

στόλον ὧδὲ πη προκεχωρήκει. ὁ δὲ Βαϊμούντος φύσει πονηρότατος ὧν  
 ἐδεδίδε, μὴ τὸ Κούρικον ὁ βασιλεὺς προκατάσχη καὶ στόλον ῥωμαϊκὸν  
 τῷ λιμένι προσορμίσας φυλάττη μὲν τὴν Κύπρον, ἀπείργη δὲ καὶ τοὺς  
 95 ἀπὸ Λογγιβαρδίας διὰ τῆς παραλίας τῆς ἀνατολῆς μέλλοντας ἰέναι πρὸς  
 αὐτὸν συμμάχους. ταῦτα οὖν λογιζόμενος αὐτὸς τοῦτο ἀνοικοδομήσαι  
 καὶ τὸν λιμένα κατασχεῖν ἐβουλεύετο· πόλις γὰρ πρότερον οὔσα ἐρυμνο-  
 τάτῃ τὸ Κούρικον ἐν ὑστέροις ἔφθασεν ἐριπωθῆναι χρόνοις. ὁ δὲ γε αὐτο-  
 κράτωρ, ταῦτα προμηθευσάμενος καὶ τὰς ἐπινοίας αὐτοῦ προκατα-  
 5 λαβὼν, πέμπει τὸν ἐκτομίαν Εὐστάσιον, ἀπὸ τῆς τοῦ κανικλείου | ἀξίας  
 μέγαν δρουγγάριον τοῦ στόλου προχειρισάμενος, ἐπισκήψας αὐτῷ  
 σπεῦσαι καταλαβεῖν τὸ Κούρικον καὶ διὰ τὰς τάχους ἀνοικοδομήσαι τε αὐτὸ  
 καὶ τὸ κάστρον Σελεύκειαν στάδια ἕξ τούτου ἀφισταμένην καὶ δύναμιν  
 ἀποχρῶσαν καταλιπεῖν ἐν αὐτοῖς, δοῦκα δὲ προχειρίσασθαι Στρατήγιον  
 10 τὸν Στραβὸν, ἄνδρα μικρὸν μὲν τῷ σώματι, ταῖς δὲ πολεμικαῖς ἐμπειρίαις  
 πολὺν τε καὶ μέγιστον, ἀλλὰ καὶ εἰς τὸν λιμένα στόλον ἱκανὸν προσορμί-  
 σαι καὶ παραγγεῖλαι ἐγρηγορέναι καὶ ἐνεδρεῦναι τοὺς ἀπὸ Λογγιβαρδίας  
 εἰς ἄρωγην τοῦ Βαϊμούντου ἐρχομένους, ἐπαρήγειν δὲ καὶ τῇ Κύπρῳ.  
 10 ἐξελθὼν οὖν ὁ ῥήθεις δρουγγάριος τοῦ στόλου καὶ προκαταλαβὼν  
 15 τὰ τοῦ Βαϊμούντου διανοήματα ἀνεγείρει μὲν αὐτὸ καὶ εἰς τὴν προτέραν  
 ἀποκαθιστᾷ κατάστασιν. παραχρῆμα δὲ καὶ τὴν Σελεύκειαν ἀνοικοδομή-  
 σας καὶ κατοχυρώσας διὰ τὰς φῶν γυρόθεν δυνάμεις τε ἱκανὰς ἐν ἀμφοτέ-  
 ροις καταλιπὼν, μετὰ τοῦ δουκὸς Στρατηγίου κατελθὼν εἰς τὸν λιμένα  
 καὶ στόλον ἀποχρῶντα ἐν αὐτῷ καταλιπὼν κατὰ τὰς τοῦ αὐτοκράτορος  
 20 εἰσηγήσεις ἐπαναζεύγνυσι πρὸς τὴν μεγαλόπολιν, καὶ μεγάλως παρὰ  
 τοῦ αὐτοκράτορος ἐπαινεθεὶς δασιλῶς πεφιλοτίμηται.

XI ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸ Κούρικον. μετὰ δὲ παραδρομὴν ἑνίαν-  
 τοῦ, ἀναμαθὼν ὁ βασιλεὺς ὅτι καὶ γενοῦσιος στόλος εἰς συμμαχίαν τῶν  
 Φράγγων ἐξελθεῖν ἐτοιμάζεται, στοχασάμενος ὅτι οὐ μικρὰς βλάβης  
 25 παραίτιοι καὶ αὐτοὶ τῇ τῶν Ῥωμαίων ἀρχῇ ἔσονται, τὸν μὲν Καντα-  
 κουζηνὸν διὰ τῆς ἡπείρου μετὰ ἀποχρώσεως δυνάμεως, τὸν δὲ Λαντοῦλ-  
 φον γοργῶς ἐξοπλίσας μετὰ στόλου διὰ θαλάσσης ἀπέστειλε, παρακε-  
 λυσάμενος αὐτῷ τὸ τάχος καταλαβεῖν τὰ Κατωτικὰ ἐφ' ᾧ τὸν μετὰ  
 τῶν Γενουσίων ἐκεῖσε διερχομένων ἀναδέξασθαι πόλεμον. τούτων οὖν  
 30 ἀπελθόντων ἔνθα καὶ προσετάρχησαν, χειμῶν βαρὺς ἐπιγέγονε καὶ ἀφόρη-  
 τος, | ὕφ' οὗ καὶ πολλὰς τῶν νηῶν συνέβη διαθραυσθῆναι· ὥσπερ πάλιν  
 πρὸς τὴν χέρσον ἐξεκύσαντες ἐπιμελῶς τὴν διὰ τῆς ὕγρᾳ πίσεως ἐπὶ χρι-

22–23 μετὰ δὲ παραδρομὴν ἑνίαντοῦ: a. 1100

F C 13 τὴν ἄρωγην C | τῇ F: τὴν C 16/17 οἰκοδομήσας C 17 τέφρων C | τε F: τας C  
 23 ἑνοῦσιος C (sic semper, non amplius notatur) 25 καὶ αὐτοὶ παραίτιοι C

σιν ταύταις ἐπέφερον. 2 τηνικαῦτα δὲ καὶ ὁ Καντακουζηνός, τὸν τῶν  
 Γενουσίων στόλον περὶ τὰ Κατωτικά διαπλέοντα ἐγγύς που εἶναι με-  
 35 μαθηκώς, ὑποτίθεται τῷ Λαντούλφῳ ὀκτωκαίδεκα ναὺς ἀναλαβέσθαι  
 (τοσαύτας γὰρ μόνας συνέβη τῷ τότε ἀποπλέειν τῶν ἄλλων ἐξελκυ-  
 σθαισῶν τῆς θαλάσσης) καὶ ἀπελθόντα κατὰ τὸ ἀκρωτήριον τοῦ Μαλέου  
 προσοκείλαι αὐτὰς κατὰ τὰς τοῦ αὐτοκράτορος ὑποθήκας, καὶ διερχο-  
 μένων τῶν Γενουσίων, εἰ μὲν τὸν μετ' αὐτῶν ἀποθαρροίη πόλεμον, εὐθὺς  
 40 τὴν μετ' αὐτῶν ἀναδέξασθαι μάχην, εἰ δ' οὐ, τὴν σωτηρίαν ἑαυτῷ καὶ  
 ταῖς ὑπ' αὐτὸν νηυσὶ σὺν αὐτοῖς πλωτήρσιν εἰς Κορώνην προσοκείλαντι  
 περιποιήσασθαι· ὁ δ' ἀπελθὼν καὶ τὸν πολὺν στόλον τῶν Γενουσίων  
 θεασάμενος καὶ ἀπαγορεύσας τὴν μετ' αὐτῶν μάχην θάττον τὴν  
 Κορώνην κατέλαβεν. 3 ὁ δὲ Καντακουζηνός, τὸν ὅλον ῥωμαϊκὸν στό-  
 45 λον ὡς ἔδει περιποιησάμενος καὶ τοὺς συνόντας αὐτῷ ἐκέισε συναγαγών,  
 ὡς εἶχε τάχους κατόπιν τῶν Γενουσίων ἐδίωκε, μὴ ἐφθακὼς δέ, τὴν Λαο-  
 δίκειαν κατέλαβε, σπεύδων πρὸς τοὺς μετὰ τοῦ Βαϊμούντου πολέμους  
 ὅλη γνῶμη καὶ χειρὶ ἀποδύεσθαι. καὶ μέντοι καὶ ἔργου ἀψάμενος τὸν  
 λιμένα κατέλαβε καὶ διὰ πάσης νυκτὸς καὶ ἡμέρας τῆς τειχομαχίας οὐκ  
 50 ἀφίστατο. 4 ὡς δ' ἀπρακτος τοῦ λοιποῦ ἔμενε μυριάκις μὲν προσ-  
 βαλὼν, τοσαυτάκις δ' ἀποτυχὼν, καὶ πῇ μὲν ὑποποιούμενος τοὺς Κελ-  
 τοὺς οὐκ ἔπειθε, πῇ δὲ μαχόμενος ἀπετύγχανε, τειχίον τι διὰ ξηρῶν  
 λίθων κυκλοτερές δειμάμενος ἀναμεταξὺ τῆς ψάμμου καὶ τῶν τειχῶν  
 Λαοδικεῖας ἐν τρισὶ νυχθημέροις κᾶκτοτε ὡς ἔρεισμα τοῦτο κτησάμενος,  
 55 ἕτερον πολίχνιον δι' ἐγχορήγου ὕλης ἐντὸς τούτου θάττον ἀνήγειρεν,  
 ἴν' ἐντεῦθεν ὡς ἐξ ὀρμητηρίου | τινὸς γενναιότερον τῆς τειχομαχίας ἀντέ-  
 χοιτο. ἀλλὰ καὶ πύργους δύο διὰ τοῦ στομίου τοῦ λιμένος ἐφ' ἑκάτερα  
 οἰκοδομήσας, ἄλυσιν σιδηρᾶν διαμπερές τούτων εἰσελάσας, δι' αὐτοῦ  
 ἀπετάφρευε τὰς ἴσως ἐλπιζομένας εἰς βοήθειαν τῶν Κελτῶν ἐκ θαλάττης  
 60 ναὺς. ἐν ταύτῳ δὲ καὶ πολλὰ τῶν περὶ θάλατταν πολυχνίων κατέσχε, τό-  
 τε Ἀργυρόκαστρον καλούμενον, τὸ Μαρχάπιν, τὰ Γάβαλα καὶ ἄλλα τα,  
 μέχρις αὐτῶν συνόρων Τριπόλεως ἐφθακὼς, ἅπερ πρότερον μὲν φόρους  
 τοῖς Σαρακηνοῖς ἐδίδουν, ἐν ὑστέροις δὲ παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος πολλοῖς  
 ἰδρῶσι καὶ πόνοις τῇ Ῥωμαίων ἐπανεσώθησαν. 5 ὁ μέντοι βασιλεὺς  
 65 δέον λογισάμενος καὶ ἀπὸ τοῦ μέρους τῆς ξηρᾶς πολιορκεῖσθαι τὴν Λαο-  
 δίκειαν, γινώσκων ἐκ μακροῦ τὸν δεινὸν Βαϊμούντον καὶ τὰς αὐτοῦ μηχαν-  
 νάς, ὅποῖος ἐκείνος δεξιὸς ἦθος ἀνθρώπου ἐν βραχεῖ καταμαθεῖν, καὶ τῆς  
 αὐτοῦ δολερᾶς καὶ ἀποστατικῆς γνῶμης κατάληπιν ἀκριβῆ ἔχων, τὸν  
 Μοναστράν μετακαλεσάμενος μετὰ ἀποχρώσεως δυνάμεως διὰ τῆς ἡπεί-  
 70 ρου ἀπέστειλεν, ὥστε ἐν ταύτῳ τὸν μὲν Καντακουζηνὸν ἐκ θαλάττης,

F C 33 τὸν om. C 37 ἀκρότερον C 38 προσοκείλαι C 39 θαρροίη C 47 πολέμους  
 F : πολεμήσαι C 48 καὶ<sup>3</sup> F : τοῦ C 56 ὀρμήτερον C<sup>ac</sup> : ὀρμήτηριον C<sup>pc</sup> 61 ἀλλάττα C  
 63 ἐδίδου C 65 τὸ μέρος C

αὐτὸν δὲ ἐκ τοῦ μέρους τῆς ἡπείρου πολιορκεῖν τὴν Λαοδικεῖαν. ἀλλ' ὁ  
 Καντακουζηνός πρὸ τοῦ τὸν Μοναστράν ἐφθακέναι τὸν λιμένα καὶ τὸ  
 κάστρον αὐτὸ κατέσχε· τὴν μέντοι ἀκρόπολιν, ὅπερ κουλᾶ νῦν ἡ συν-  
 ἡθεια καλεῖν εἶωθεν, ἐτι Κελτοὶ κατεῖχον περὶ πεντακόσιοι καὶ ἵππεῖς  
 75 ἑκατόν. 6 τούτων οὖν τῶν πολυχνίων τὴν κατάσχεσιν ὁ Βαϊμούντος  
 ἀκηκόως, μεμαθηκὼς δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ φυλάσσοντος κόμητος τὴν τῆς Λαο-  
 δικεῖας ἀκρόπολιν, ὅτι ἐπιδεῆς ἐστὶ χορτασμάτων, μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν  
 δυνάμεων πασῶν τοῦ τε ἀνεψιοῦ αὐτοῦ Ταγγρέ καὶ τοῦ Ἰσαγγέλη ἐνω-  
 θεῖς καὶ βρώσιμα παντοῖα ἐπιστάσας ἐν ἡμίονοις καὶ τὴν Λαοδικεῖαν κατα-  
 80 λαβὼν τὰ μὲν χορτάσματα θάττον εἰσήγαγεν εἰς τὸ κουλᾶ, μετὰ δέ γε  
 τοῦ Καντακουζηνοῦ εἰς ὁμίλιαν ἐλθὼν τοιαῦτα πρὸς αὐτὸν ἔφη· „τίνα  
 σκοπὸν ἔχων πρὸς | οἰκοδομὰς καὶ κτίσεις ἀπέβλεψας“; ὁ δὲ „οἶδας ὅτι  
 δουλείαν ὁμολογήσαντες τῷ αὐτοκράτορι καὶ τὰς παρ' ὕμῶν αἰρουμένας  
 πόλεις ἐνωμότως παραδοῦναι κατέθεσθε. εἴτα αὐτὸς καταψευσάμενος  
 85 τῶν ὀρκίων, ἀθετήσας δὲ καὶ τὰς εἰρηνικὰς σπονδὰς καὶ ταυτηνὴ τὴν  
 πόλιν ἐλὼν καὶ παραδούς ἡμῖν, μεταγνοὺς αὖτις κατέσχε, ὥστε μάτην  
 αὐτὸς ἐνταυθοῖ παρεγενόμην ἐπὶ τῷ τὰς παρ' ὕμῶν αἰρουμένας πόλεις  
 ἀναλαμβάνεσθαι“. ὁ δὲ Βαϊμούντος· „διὰ χρημάτων ἢ διὰ σιδήρου ταύ-  
 90 τας ἐλπίζων ἐξ ἡμῶν λαμβάνειν ἤκεις“; ὁ δὲ „τὰ χρήματα οἱ συνεφεπόμε-  
 νοι ἡμῖν ἔλαβον ἐπὶ τῷ ἐκθύμῳ ἀγωνίζεσθαι“. ὁ δὲ Βαϊμούντος θυμοῦ  
 πλησθεὶς ἔφη· „ἄτερ χρημάτων ἴσθι ὡς οὐδὲ φρούριον κατασχεῖν δυνη-  
 θῆς“. καὶ τηνικαῦτα τὰς ὑπ' αὐτὸν φάλαγγας παρέθηκε μέχρις αὐτῶν  
 πυλῶν τῆς πόλεως ἐξιππάσασθαι. 7 οἱ δὲ τοῦ Καντακουζηνοῦ τὰ  
 τεῖχη τηροῦντες δίκην νιφάδος τοὺς ὀιστοὺς κατὰ τῶν τοῖς τεῖχεσι προσ-  
 95 πελαζόντων Φράγγων ἐπαφιέντες μικρόν τι τούτους ἀπώσαντο, καὶ  
 παραχρήμα ὁ Βαϊμούντος συναγαγὼν ἅπαντας εἰσήλθεν ἐντὸς τῆς  
 ἀκροπόλεως, ὑποπτεύσας δὲ τὸν φυλάσσοντα κόμητα μετὰ τῶν ὑπ' αὐ-  
 τὸν Κελτῶν, ἕτερον εἰς φυλακὴν τῆς πόλεως ἐπέστησεν ἐκείνους ἐκείθεν  
 ἀπελάσας. ἅμα δὲ καὶ τοὺς ἀγχοῦ τῶν τειχῶν ὄντας ἀμπελώνας ἠρίπω-  
 5 σεν, ὥστε μὴ ἐμποδὼν τοῖς ἱππάζεσθαι μέλλουσι καθεστάναι Λατίνοις.  
 ταῦτα μὲν οὕτω καταστήσας ἐκείθεν ἐξελθὼν τὴν Ἀντιόχου κατέλαβεν. ὁ  
 δὲ γε Καντακουζηνός οὐκ ἡμέλει παντοίως πολιορκῶν τε καὶ διὰ μυρίων  
 μηχανῶν τε καὶ ἐπιχειρημάτων καὶ ἐλεπόλεων συνταράσσων τοὺς ἐντὸς  
 τῆς ἀκροπόλεως Λατίνους. ἀλλὰ καὶ ὁ Μοναστράς, διὰ τῆς ἡπείρου ἐρχό-  
 10 μενος μετὰ τοῦ ἱππικοῦ φοσάτου, παραλαμβάνει τὴν τε Λογγινιάδα,  
 τὴν Ταρσόν, τὴν Ἄδαναν καὶ τὴν Μάμισταν καὶ αὐτὴν δὴ τὴν Κιλικίαν  
 ἅπασαν. |

88 διὰ σιδήρου: cf. ad XI 4, 4 (61)

F (usque ad 95 τούτους) C V (inde a 10 τὴν) 78 post πασῶν add. ταῖς Reiff.<sup>1</sup> 79  
 ἐπισυνάσας C 84 κατέθετε C 2/3 αὐτὸν Reiff.<sup>1</sup> : αὐτῶν C 5 Λατίνοις Poussines :  
 λατίνους C 11 κιλικίαν V : κικίαν C

XII πρὸς δὲ τὰς τοῦ αὐτοκράτορος ἀπειλὰς ὁ Βαϊμούντος ὀρρωδῆ-  
 15 σας καὶ μὴ ἔχων ὃ τι καὶ χρήσαιτο πρὸς ἄμυναν (οὔτε γὰρ κατ' ἡπειρον  
 εἶχεν ἀξιόλογον στράτευμα οὔτε κατὰ θάλατταν στόλον· ἐκατέρωθεν  
 γὰρ αὐτῷ ὁ κίνδυνος ἐπεκρέματο) μηχανᾶται τί τοιοῦτον λίαν μὲν ἀγεν-  
 νές, σφόδρα δὲ πανουργότατον. πρῶτον γὰρ τὴν Ἀντιόχου πόλιν κατα-  
 20 λείψας τῷ τοῦ Μαρκέση Ταγγρὲ καὶ τούτου ἀδελφιδῷ, αὐτὸς ἀπανταχό-  
 θεν φήμας πέμπει περὶ ἑαυτοῦ, ὥς ἄρα ὁ Βαϊμούντος ἀποτενέχεται, καὶ  
 ζῶν ἔτι ὥς περὶ κατοικομένου αὐτοῦ τὴν οἰκουμένην διέθετο. 2 καὶ ἡ  
 φήμη διέτρεχεν ἀπανταχῇ πτερῶν ταχύτερα καὶ τὸν Βαϊμούντον νεκρὸν  
 ἐκήρυττε. καὶ δῆτα ὥς ἑώρα τὰ τῆς φήμης ἀποχρώντως ἔχειν, λάρναξ  
 τὸ ἐντεῦθεν ξυλὴν καὶ ναῦς διήρης, ἐν ᾗ κατατιθεμένη ἡ λάρναξ, καὶ ὁ  
 25 ἔμπνους οὗτος νεκρὸς ἀπὸ τοῦ Σουδεῖ, ὅπερ ἐστὶ τῆς Ἀντιόχου ἐπίγειον,  
 ἐπὶ τὴν Ῥώμην ἀπέπλει. καὶ διαπόντιος ὥς νεκρὸς ἐκομίζετο, τὰ μὲν  
 ἔξωθεν νεκρὸς καὶ τῇ σορῷ καὶ τοῖς τῶν ἄμφ' αὐτὸν σχήμασιν (καὶ γὰρ  
 ἕκασταχοῦ γινόμενοι ἀπέτιλλον τε τὰς τρίχας οἱ βάρβαροι καὶ σαφῶς  
 30 ἀνωλόλυζον), τὰ δ' ἐνδον ἐκείνος ἐκτάδην κείμενος μέχρι τούτων νεκρὸς  
 ἦν, τὰ δ' ἄλλα εἰσέπνει τὸν ἄερα καὶ ἀπέπνει διὰ τινων κρυφίων  
 ὁπῶν. ταῦτα μὲν ἐν τοῖς παραλίοις· ἐπειδὴν δὲ κατὰ πελάγους τὸ σκάφος  
 γένοιτο, τροφῆς τὲ αὐτῷ μετεδίδοσαν καὶ ἐπεμελούντο· καὶ μετὰ τοῦτο  
 πάλιν οἱ αὐτοὶ θρήνοι καὶ τὰ αὐτὰ μαγγανεύματα. 3 ἵνα δὲ καὶ  
 δοκοῖ ὁ νεκρὸς ἔωλος εἶναι καὶ ὁδωδῶς, ἀλεκτρυόνα ἀποπνίξαντες ἡ  
 ἀποσφάξαντες ἐνέθησαν τῷ νεκρῷ, καὶ εὐθὺς ἐκείνος εἰς τετάρτην ἡ καὶ  
 35 πέμπτην ἡμέραν βαρυοδμότατος ἦν τοῖς ὁσφρησιν ἔχουσι. καὶ ἐδόκει μὲν  
 τοῦ χρωτὸς εἶναι τοῦ Βαϊμούντου τὸ βαρὺ τῆς ἀναπνοῆς τοῖς ἔξωθεν  
 ἡπατημένοις· πλέον δ' ἐκείνος ὁ Βαϊμούντος τοῦ ἐπιπλάστου κακοῦ συν-

25 ἀπέπλει: a. 1104 exeunte

21 πτερῶν ταχύτερα: v. ad XIV 2, 11 (68–69) 23–24 ὁ ἔμπνους οὗτος νεκρὸς: locus communis, cf. ex. gr. Greg. Naz., De vita sua 1919 νεκρὸς ἔμπνους; Basil. Magn., Constit. ascet. IV 2 (PG 31, 1349 C 1) νεκρὸν ἔμπνουν; Ioann. Chrys., De jejuniis II (PG 60, 713, 45) νεκρὸν ἔμπνουν

C V 15 εἶχεν ἀξιόλογον V: εἶχε C 16 λίαν V: σφόδρα C 18 μαρκέση V 19 περὶ C: om. V 22 ἀποχρώντως Reiff.<sup>1</sup> (ἀποχρόντως Leid. Poussines): ἀποχρόντως C 23 post ἐντεῦθεν addere vult κατεσκευάζετο vel simile verbum Reiff.<sup>1</sup> sed ellipsis def. Hunger | κατατιθεμένη Reiff.<sup>1</sup>: καταθεμένη C V 24 ἀντιοχίας C 29 ἡρυφίων C 34 τῷ νεκρῷ C V: τῇ σορῷ dubit. Miller 37/38 συναπέλαβεν V

13/14 ὀρρωδῆσαι: ἀπορήσαι 15 στόλον om. 19 περὶ αὐτοῦ πέμπει 21 ἀπανταχοῦ 22 καὶ – ἔχειν om. 26 καὶ<sup>1</sup> – σχήμασιν om. 26–28 καὶ<sup>3</sup> – ἀνωλόλυζον om., sed cf. ad lin. 32 28 ἐκείνος om. 28–29 μέχρι – ἄλλα om. 31 τὲ om. 32 μαγγανεύματα: μαγκανεύματα. ἕκαστου γὰρ οἱ βάρβαροι γινόμενοι ἀπέτιλλον τε τὰς τρίχας καὶ ὠλόλυζοντο (cf. lin. 26–28) 35–37 καὶ ἡπατημένοις om. 37 ὁ Βαϊμούντος om.

ἀπέλαυνεν, ὥστε ἔγωγε θαναμάζω πῶς τοσαύτην ὑπήνεγκε τῆς ῥίνος πο-  
 40 λιορκίαν ζῶν ἔτι μετὰ νεκροῦ συμφερόμενος σώματος. ἀλλ' ἐντεῦθεν με-  
 μάθηκα ὥς ἄρα πᾶν τὸ βάρβαρον γένος δύστροπὸν τε καὶ δυσανάκλητον  
 ἐφ' ὅπερ ἂν ἐφορμήσειε, καὶ οὐδὲν αὐτῷ φορτικώτατον ὃ μὴ ἐνέγκοι,  
 καθάπαξ ἐμβαλὼν ἑαυτὸ πρὸς αὐθαιρέτους κακώσεις· καὶ γὰρ οὗτος  
 μηδέπω ἀποθανών, ἀλλὰ σχήματι μόνῳ ἀποθανών οὐκ ἀπώκησε ζῆν  
 45 μετὰ ἀποθανόντων σωμάτων. τέχνη μὲν οὖν τοῦ βαρβάρου αὕτη πρώτη  
 καὶ μόνη κατὰ τὴν καθ' ἡμᾶς οἰκουμένην ἔφευγεν εἰς καταστροφὴν ἀπο-  
 βλέπουσα τῆς Ῥωμαίων ἡγεμονίας, οὐδὲ πρὸ ταύτης βάρβαρος ἡ Ἑλλην  
 τοιαῦτα κατὰ πολεμίων ἐμηχανήσατο οὗτ' ἂν, οἶμαι, μετὰ ταῦτα ὁ καθ' ἡμᾶς  
 50 θεάσασθαι βίος. 4 ἐπεὶ δὲ τὴν Κορυφῶν καταλάβοι, ὥσπερ εἰς  
 ἀκρώρειαν τινὰ γενόμενος καὶ κορυφὴν καὶ κρησφύγετον τὴν Κορυφῶν  
 ταυτηνί, καὶ ἐν τῷ ἀκινδύνῳ τυγχάνοι, ἀνήγερτό τε ἀπὸ τῶν ἐν δόξῃ  
 νεκρῶν καὶ τὴν νεκροφόρον ἐκείσε λάρνακα καταλείψας ἡλίου τὲ ἐνεφο-  
 55 ρεῖτο πλείονος καὶ τοῦ ἀέρος ἀνέπνει καθαρωτέρου καὶ περιενόσσει τὴν  
 πόλιν τὴν Κορυφῶν· ὃν ἑωρακότες ἐν ξένη καὶ βαρβαρικῇ στολῇ ἀνεπνυθάν-  
 οντο τό τε γένος καὶ τὴν τύχην καὶ τίς τε εἴη καὶ πόθεν ἦκει καὶ εἰς οὓς  
 60 παραγίνεται. 5 ὁ δὲ τῶν μὲν ἄλλων ὑπερεώρα πάντων, ἀνεζήτη δὲ  
 τὸν δοῦκα τῆς πόλεως. ἦν δὲ ἄρα οὗτος Ἀλέξιός τις θέματος Ἀρμενικοῦ  
 γενόμενος. ὃν θεασάμενος, μετὰ σοβαροῦ τοῦ βλέμματός τε καὶ σχήματος  
 καὶ σοβαρᾶ τῇ φωνῇ χρώμενος καὶ ὅλως βαρβαρικῇ, ἀπαγγεῖλαι προσέ-  
 65 ταπτεν Ἀλεξίῳ τῷ αὐτοκράτορι ὅτι „σοὶ ἐγὼ Βαϊμούντος ἐκείνος ὁ τοῦ  
 Ῥομπέρτου, ὃν ὁ ἀνέκαθεν | χρόνος καὶ σὲ καὶ τὴν ὑπὸ σὲ βασιλείαν  
 ἐδίδασκεν, ὁπόσος τίς εἰμι τὴν ἀνδρείαν καὶ τὴν ἐυστασίαν. ἐφ' ὅπερ ἂν καὶ  
 τὴν ῥοπήν λάβοιμι, ὥς οὐκ ἂν ἀνασχοίμην, ἴστω Θεός, τῶν πρὸς ἐμὲ  
 γεγενημένων κακῶν· ἐξ ὅτου γὰρ διὰ τῆς Ῥωμαίων τὴν Ἀντιόχου κατέλα-  
 βον καὶ Συρίαν ὅλην ἡνδραποδισάμεν τῷ ἐμῷ δόρατι, πολλῆς παρὰ σοῦ  
 65 καὶ τῆς σῆς στρατιᾶς πικρίας ἐνεφορήθην, ἐλπίσιν ἐξ ἐλπίδων παραπεμ-

C V 40 δύστροπὸν τε καὶ om. C 41 φορτικώτατον Barb.: φορτικώτατον C 42 καθάπαξ ἐμβαλὼν C: καθάπερ ἐμβαλὼν V 50 τυγχάνοι V: τυγχάνων C 52 καθαρωτέρου V 60 ὑπὸ V: ὑπὲρ C 65 ἐνεφορήθην Reiff.<sup>2</sup>: ἀνεφορήθην C

38–39 ὥστε – σώματος om. 40 ὥς ἄρα: ὅτι | γένος om. 41 ἂν ἐφορμήσειε: ἐξορμήσειεν ἂν | καὶ – ἐνέγκοι om. 42–44 καὶ – σωμάτων om. 44–45 τέχνη – μόνη: αὕτη πρώτη καὶ μόνη τέχνη τοῦ βαρβάρου 45 κατὰ – οἰκουμένην om. 45–46 εἰς – ἡγεμονίας om. 47 κατὰ πολεμίων τοιαῦτα 47–48 οὗτ' – βίος om. 48–50 ὥσπερ – ταυτηνί om. 50 ἀνέγρετο | τε om. 51 καὶ – καταλείψας om. 52 πλείονος om. 53 τὴν Κορυφῶν om. 53/54 ἀνεπνυθάνετο post ἦκει (lin. 54) exh. 54 τό – καὶ<sup>2</sup> om. 54–55 καὶ<sup>4</sup> – παραγίνεται om. 55 πάντων om. 56–57 ἦν – γενόμενος om. 57 ὃν θεασάμενος: θεασάμενος τοῦτον | τοῦ om. 57–58 τε – καὶ<sup>1</sup> om. 58 τῇ – βαρβαρ.κῇ καὶ βαρβαρικῇ βοῇ χρώμενος 58/59 προσέταξε 59 αὐτοκράτορι: βασιλεῖ | σοὶ om. 60 post Ῥομπέρτου add. υἱός | ἀνέκαθεν ὁ | τὴν ... βασιλείαν: τοὺς 61–68 ἐφ' – καὶ<sup>1</sup> om.

πόμενος καὶ εἰς μυρίας συμφορὰς καὶ πολέμους βαρβαρικοὺς ἐμβαλλόμε-  
 νος. 6 ἄλλὰ νῦν γε ἴσθι με, κἂν ἀπέθανον, πάλιν ἐξ ὑπαρχῆς ἀναβιβιω-  
 κότα καὶ τὰς σὰς διαδεδρακότα χεῖρας· πάντα γὰρ ὀφθαλμὸν καὶ πᾶσαν  
 70 χεῖρα καὶ γνώμην διαλαθὼν ἐν σχήματι ἀποτεθνηκότος, νῦν καὶ ζῶν καὶ  
 κινούμενος καὶ τὸν ἀέρα πνέων ἐκ τῆσδε τῆς Κορυφοῦς διαπέμπω πάν-  
 μισημέναις ἀγγελίαις τῇ σῇ βασιλείᾳ, ἧς καὶ ἀναμαθὼν οὐκ ἂν περι-  
 χαρῶς ἀποδέξαιο, ὥς τῷ μὲν Ταγγρὲ καὶ ἐμῷ ἀνεψιῷ τὴν Ἀντιόχου  
 πόλιν παρακατεθέμην, πρὸς τοὺς σοὺς στρατηγούς ἀντίμαχον ἀξιόμα-  
 75 χον καταλείψας αὐτόν, αὐτὸς δὲ πρὸς τὴν ἰδίαν ἄπειμι χώραν, σοὶ μὲν  
 νεκρὸς φημιζόμενος καὶ τοῖς σοῖς, ἐμοὶ δὲ καὶ τοῖς ἐμαυτοῦ καὶ ζῶν καὶ  
 κατὰ σοῦ δεινὰ βουλευόμενος· ἐφ' ᾧ γὰρ τὴν ὑπὸ σέ 'Ρωμανίαν κλονή-  
 σαι καὶ ζῶν ἀποτέθνηκα καὶ ἀποθανὼν ἔζησα. εἰ γὰρ τὴν ἀντιπέραν  
 ἡπειρον καταλάβοιμι καὶ Λογγιβάρδους καὶ πάντας Λατίνους καὶ Γερμα-  
 80 νούους καὶ τοὺς καθ' ἡμᾶς Φράγγους ὀψαίμην, ἄνδρας Ἄρεως μνήμονας,  
 πολλῶν φόνων καὶ πολλῶν αἱμάτων τὰς σὰς ἐμπλήσω καὶ πόλεις καὶ  
 χώρας, ἕως ἂν ἐπ' αὐτοῦ Βυζαντίου τὸ δόρυ πηξαίμην". εἰς τοσοῦτον  
 ἄρα ὁ βάρβαρος ἀλαζονείας ἐπήρτο.

69—70 ζῶν — πνέων: cf. Act. 17, 28 ἐν αὐτῷ γὰρ ζῶμεν καὶ κινούμεθα καὶ ἐσμέν 79 ἄνδρας  
 Ἄρεως μνήμονας: cf. XII 8, 6 (18—19) μνησάμενοι θούριδος ἀλκῆς et XIII 5, 6 (13—14) cum  
 app. font.

F (inde a 68 πάντα) C V 69 διαλαθὼν C 70 κορυφῶ V 74—75 σοὶ — καὶ<sup>3</sup> om. C V 76  
 δεινὰ κατὰ σοῦ C V 79 ὀψοίμην V vult etiam Charit. | ἄρεος C V 80 καὶ<sup>2</sup> om. C V 81  
 ἐπ' F V ἀπ' C

68 διαδεδρακὼς 68—69 πάντα — διαλαθὼν om. 69 ante ἐν add. ὥς | τεθνηκός 70  
 post διαπέμπω add. σοὶ (omisso τῇ σῇ βασιλείᾳ lin. 71) 72 ante ὡς add. ἴσθι τοίνυν 74  
 αὐτόν om. | ἰδίαν: οἰκίαν 76 γὰρ: δὲ 81 post αὐτοῦ add. τοῦ

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΔΩΔΕΚΑΤΗ

I Τὰ μὲν οὖν τῆς πρώτης τοῦ Βαΐμούντου διαπεραιώσεως ἔργα, καὶ  
 ὁπόσα πραγματευσάμενος κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος φαίνεται τὰ  
 σκῆπτρα τῶν Ῥωμαίων ἑαυτῷ μνηστευόμενος, καὶ ὅπως τὴν ἐκείθεν  
 5 ὑποχώρησιν μετὰ ῥαδιουργίας προμηθευσάμενος καὶ δὴ καὶ τυχὼν τοῦ  
 σκοποῦ καὶ τοιαύτην τὴν ναυλοχίαν καταπερεῖ νεκρὸς φερόμενος ποιη-  
 σάμενος τὴν Κορυφῶν κατέλαβεν, ὧδέ πη περιγεγράφθω· ἐχέσθω δ' αὖ-  
 θις ὁ λόγος τῶν μετ' ἐκείνα τούτου πράξεων. καταλαβὼν δὲ ὁ νεκρὸς  
 ὁδωδὼς τὴν Κορυφῶν, καθά γε καὶ εἴρηται, καὶ ἀπειλησάμενος διὰ τοῦ  
 10 ἐκείσε δουκὸς τῷ αὐτοκράτορι, ὁπόσα ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε, πρὸς  
 τὴν Λογγιβαρδίαν τὸν ἀπόπλου πεισάμενος ἔργον ἤπτετο, σκεπτόμε-  
 νος αὖθις τὸ Ἰλλυρικὸν καταλαβεῖν καὶ συμμάχους διὰ τοῦτο σπεύδων  
 συναγορῆναι πλείους τῶν πρὸ τοῦ. καὶ περὶ κήδους τῷ ῥηγὶ Φραγγίας  
 ὁμιλήσας, τὴν μὲν τῶν θυγατέρων αὐτοῦ εἰς ἰδίαν αὐτῷ γυναῖκα ἐξέ-  
 15 δοτο, τὴν δὲ γε ἑτέραν διαπόντιον πρὸς τὴν Ἀντιόχου πόλιν ἐξεπέμψεν  
 ἐφ' ᾧ συναφθῆναι τῷ ἀνεψιῷ αὐτοῦ Ταγγρὲ. εἴτα δυνάμεις ἀπανταχόθεν  
 μυριοπληθεῖς συλλεξάμενος ἐκ πάσης τῆς χώρας καὶ πόλεως τοὺς κόμητας  
 μεταπεμψάμενος μετὰ τῶν ὑπ' αὐτοῦ στρατευμάτων τὴν πρὸς τὸ Ἰλλυ-  
 20 ρικὸν διαπεραιώσιν ἐπετάχυνεν. 2 ὁ γοῦν βασιλεὺς, τὰ διὰ τοῦ Ἀλε-  
 ξίου πρὸς αὐτὸν διαμηνυθέντα ἀκηκόως, εὐθὺς κατὰ πάσας τὰς χώρας,  
 Πίσσαν τὲ καὶ Γένουαν καὶ Βενετίαν, γράμματα ἐπέστειλε, προπαρα-  
 σκευάζων αὐτοὺς μὴ συναπαχθέντας τοῖς ἀπατηλοῖς τοῦ Βαΐμούντου  
 λόγοις ἐκείνῳ συνεφέμεσθαι· καὶ γὰρ περιὼν ἀπάσας τὰς χώρας καὶ  
 πόλεις πολλὴν τὴν κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος καταδρομὴν ἐποιεῖτο, παγὰ-

13 τῷ ῥηγὶ Φραγγίας: Philippus I, regn. a. 1060—1108

9 καθά γε καὶ εἴρηται: cf. XI 12, 4 (48 sqq.) 10 ὁπόσα — ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad  
 rem cf. XI 12, 5 (58) — 6 (81)

F C V 1 ἀλεξιάς δωδεκάτη F: ἀλεξιάς ιβ' C: τόμος ἑνναυτος τοῦ βασ(.)λ(έως) ἀλεξίου V  
 13 πρὸ τοῦ F C sed cf. προτοῦ XII 7, 4 (36) 21 θνούαν C (ut semper) 23—24 πόλεις  
 καὶ χώρας C V 24 ἐπεποιήτο C V

2—19 τὰ — ἐπετάχυνεν om. 19—20 διὰ τοῦ Ἀλεξίου πρὸς: παρὰ τοῦ βαΐμούντου εἰς  
 21 ἀπέστειλε 22 συναπαχθῆναι 23 ἐκείνῳ συνεφέμεσθαι om. | καὶ γὰρ ἐκεῖνος δὲ |  
 ἀπάσας τὰς: πάσας τὰς λατινικὰς

25 νον ὀνομάζων καὶ τῶν Χριστιανῶν πολέμιον. 3 ἐπεὶ δὲ καὶ ὁ Βα-  
 βυλώνιος τριακοσίους φθάσας κατέσχε τότε κόμητας, ὅποτε τὰ ἄπειρα  
 πλήθη τῶν Κελτῶν διὰ τῆς ἐσπέρας διαπεραιωσάμενα τὴν Ἀσίαν τὴν  
 τε Ἀντιόχου πόλιν καὶ τὴν Τύρον καὶ τὰς παρακειμένας ἀπάσας πόλεις  
 καὶ χώρας ἐμάστιζον, καὶ δεσμώτας ἐμφρούρους εἶχεν (ἡ δὲ φρουρὰ δεινὴ  
 30 τῶν πάλαι γεγεννημένων), καὶ περὶ τῆς τούτων ἀλώσεως καὶ τὰ ἐντεῦθεν  
 συμπεσόντα τούτοις δεινὰ μεμαθηκώς ὁ αὐτοκράτωρ ἐδάκνυτο τε τὴν  
 ψυχὴν καὶ ὅλος τῆς ἐκείνων ἀναρρύσεως ἐγεγόνει. καὶ μεταπαιψάμενος  
 Νικήταν τὸν Πανουκωμίτην μετὰ χρημάτων πρὸς τὸν Βαβυλώνιον ἐξαπέ-  
 35 στείλει, γραφὰς πρὸς αὐτὸν ἐγχειρίσας δι' ὧν τοὺς δορυαλῶτους ἐκείνους  
 ἡτέϊτο κόμητας, πολλὰς ὑποσχόμενος αὐτῷ τὰς χάριτας, εἰ τούτους λύ-  
 σας τῶν δεσμῶν ἀπολύσει. ὁ δὲ Βαβυλώνιος τὸν Πανουκωμίτην θρασάμε-  
 νος καὶ ἀκούσας, ἅττα δὴ παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος πρὸς αὐτὸν διεμη-  
 νύθη, ἀνελίξας δὲ καὶ τὰς γραφὰς λύει μὲν παραχρῆμα τοὺς κόμητας τῶν  
 δεσμῶν, ἐξάγει δὲ τῆς φρουρᾶς· οὐ μέντοι γε παντελοὺς ἐλευθερίας αὐ-  
 40 τοὺς ἀξιοί, ἀλλὰ τῷ Πανουκωμίτῃ παραδίδωσι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα  
 τούτους ἐξαποστείλας μὴδ' ὅτιοῦν τῶν ἀποσταλέντων χρημάτων ἀναλα-  
 βόμενος, εἴτε δὲ ὡς μὴ ἀποχρῶντα πρὸς τοσοῦτον λύτρον εἴτε καὶ  
 δωροληψίας ἐκφεύγων ὑπόνοιαν καὶ ὡς μὴ | φαίνοιτο τιμῆς τούτους ἀπο-  
 δόμενος, ἀλλὰ καθαράν τὴν χάριν ἀπονέμων τῷ βασιλεῖ καὶ ἀκίβδηλον,  
 45 εἴτε καὶ πλείονων ἐφίμενος, Θεὸς ἂν εἰδείη. 4 τούτους ὁ βασιλεὺς  
 καταλαβόντας θρασάμενος ὑπερηγάσθη μὲν τὴν τοῦ βαρβάρου γνῶμην  
 καὶ τεθαύμακεν, ἐπιπόνως δὲ τούτους περὶ τῶν συμβεβηκότων αὐτοῖς  
 ἐπερωτήσας καὶ μεμαθηκώς ὅπως ἐπὶ τοσοῦτον χρόνον καὶ τοσοῦτον  
 κύκλων περιόδους ἐμφρουροὶ ὄντες οὐδὲ ἅπαξ ἥλιον ἐθάσαντο οὐδὲ τῶν  
 50 δεσμῶν ἐλύθησαν, ἀλλὰ καὶ τροφῶν παντοίων ἄγευστοι τὸ παράπαν  
 ἐπὶ τοσοῦτον διαμεμένηκεσαν μόνου ἄρτου καὶ ὕδατος μεταλαμβάνοντες,

F C V 26 τριακοσίους F : τριακ et fenestra 4 litt. C 30 post καὶ addere vult τὰ Reiff.<sup>1</sup> |  
 περὶ F : παρὰ C 30—31 τῶν ... συμπεσόντων ... δεινῶν C 33 πανουκομίτην C (sic  
 semper, non amplius notatur) 39 ante τῆς add. καὶ Reiff.<sup>1</sup> | παντελῶς C 40—41 ἐξαπο-  
 στείλας τούτους πρὸς τὸν αὐτοκράτορα C 42 ἀποχρῶντων C | λυτρῶν C 43 ἐκφ ὕγων  
 (sic cum fenestra unius litterae) C 43/44 ἀποδιδόμενος C 49 περιόδοις F

25 post ὀνομάζων add. αὐτὸν 25—75 ἐπεὶ — ἐξαπέστειλεν : τοῦτο ὁ αὐτοκράτωρ μαθὼν  
 (cf. lin. 72) τοὺς κόμητας οὓς ὁ βαβυλώνιος ἐμφρούρους κατέσχε (cf. lin. 25—26) διὰ τὴν  
 τοῦ βασιλέως ἀξίωσιν ἐλευθερίας ἡξίωσεν (cf. lin. 39—40) ἔτι καὶ ἐν τῇ βασιλευσύνῃ ἐνδια-  
 τρίβοντας καὶ παρὰ τοῦ βασιλέως παντοίως φιλοφρονουμένους (cf. lin. 53—54) διὰ τὴν  
 χρονίαν τουτῶν κάθειρξιν δασιλείς ἐτι δωρεὰς ἐπιχορηγήσας οἴκαδε ἐξαπέστειλε (cf. lin.  
 75) τὸ μὲν τοι καὶ αὐτῶν προμηθεύμενος (perperam pro προθυμουμένων, cf. lin. 72—73),  
 τὸ δὲ τι καὶ προμηθευόμενος πρὸς ἔλεγχον τῶν κατ' αὐτοῦ παρὰ τοῦ βαϊμούνδου διακηρυ-  
 κευόμενων ψευδῶς (cf. lin. 73—75)

οἰκτεῖρας τοῦ πάθους καὶ θερμὸν καταστάξας δάκρυον πολλῆς παρα-  
 χρήμα ἡξίου φιλοφροσύνης χρήματά τε ἐπιδούς καὶ ἄμφια παντοῖα  
 55 παρασχῶν ἐς βαλανεῖα τε προτρεπόμενος καὶ παντοίως τῆς τοσαύτης  
 κακότητος ἀνακτήσασθαι τούτους μηχανώμενος. οἱ δὲ ἔχαιρον ἐφ' οἷς  
 παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος εὖ πεπόνθασιν, οἱ πρὶν ἐχθροὶ καὶ πολέμιοι, οἱ  
 παραβάται τῶν πρὸς αὐτὸν ὀρκίων καὶ ὑποσχέσεων, τὴν τοσαύτην ἐς  
 αὐτοὺς κατανοοῦντες ἀνεξικακίαν. 5 ὁ δὲ μεθ' ἡμέρας μεταπειψάμενος  
 τούτους ἔφη· „ἄδειαν ὑμῖν τοῦ λοιποῦ δίδωμι, ἵνα ὅπόσον βούλεσθε κατὰ  
 60 ταύτην τὴν πόλιν ἐγκατερήσητε μεθ' ἡμῶν. ὀπηνίκα δὲ τις τῶν οἰκείων  
 ἐπιμνησθεὶς ἐθελήσει ἀναχωρεῖν, ἀκωλύτως καὶ τῆς πρὸς τὰ οἴκοι φε-  
 ρούσης ἄψαιτο συνταξάμενος ἡμῖν καὶ οὕτως διὰ χρημάτων καὶ παν-  
 τοίαις ἄλλης οἰκονομίας ἐφοδιασθεὶς καλῶς διευθετηθείη. καὶ ἅπλως καὶ  
 65 ἐλευθέρως κατὰ τὴν οἰκείαν γνῶμην πράττειν“. ἦσαν μὲν οὖν τέως οἱ  
 κόμητες μετὰ τοῦ αὐτοκράτορος παντοίως, ὡς εἴρηται, θεραπείας ἀξιούμε-  
 νοι καὶ δυσάποσπαστως αὐτοῦ ἔχοντες. ἐπεὶ δὲ τὴν Λογγιβαρδίαν ὁ  
 Βαϊμούντος καταλαβών, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε, πλείω τῶν προ-  
 τέρων στρατευμάτων | σπεύδων συναγαγεῖν πολλὰ τοῦ αὐτοκράτορος  
 70 κατέτρεχε κατὰ πᾶσαν πόλιν καὶ χώραν περιῶν καὶ παγάνον αὐτὸν  
 λαμπρᾷ τῇ φωνῇ ἀνακηρύττων καὶ τοῖς παγάνοις ὅλη γνῶμη ἐπαρή-  
 γοντα, τοῦτο ὁ αὐτοκράτωρ μεμαθηκώς τοὺς ῥηθέντας κόμητας, τὸ μὲν  
 τι καὶ αὐτῶν προθυμουμένων ἤδη πρὸς τὰς σφῶν ἀπιέναι· χώρας, τὸ δὲ  
 75 τι καὶ πρὸς ἔλεγχον τῶν κατ' αὐτοῦ παρὰ τοῦ Βαϊμούντου διακηρυκευο-  
 μένων, δασιλείς τὰς δωρεὰς ἐπιχορηγήσας αὐτοῖς οἴκαδε ἐξαπέστειλεν.  
 6 αὐτὸς δὲ πρὸς τὴν Θετταλοῦ πόλιν σπουδαίως ἐξῆι, ἅμα μὲν καὶ τοὺς  
 νεήλυδας τὰ στρατιωτικὰ παιδεύειν, ἅμα δὲ καὶ τὸν Βαϊμούντον ἐκ τῆς  
 περὶ αὐτοῦ φήμης ἀπειργεσθαι τῆς ἀπὸ Λογγιβαρδίας πρὸς τὴν ἡμε-  
 80 δαπὴν διαπεραιώσεως. ἀπελθόντες τοίνυν οἱ κόμητες ἐκείνοι ἐλεγοῖ τοῦ  
 Βαϊμούντου γεγονάσιν ἀψευδέστατοι, ἀπατεῶνα ἀποκαλοῦντες αὐτὸν  
 καὶ μὴδ' ἐπὶ τῷ τυχόντι ἐπαληθεύοντα, κατὰ πρόσωπον αὐτὸν πολλὰ-  
 κίς ἐλέγχοντες καὶ κατὰ πᾶσαν πόλιν καὶ χώραν ἀποκηρύττοντες, μάρτυ-  
 ρας αὐτοπίστους ἑαυτοὺς παριστῶντες.

52 θερμὸν καταστάξας δάκρυον: cf. Hom., Il. 6, 496 θαλερὸν κατὰ δάκρυ χέουσα; Eur.,  
 Iph. A. 39—40 θαλερὸν κατὰ δάκρυ χέων; Xenoph., Cyr. V 1, 5 δάκρυα καταστάζοντα;  
 cf. XV 10, 5 (13—14) 68 ὡς — ἐδήλωσε: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. supra lin. 10—11

F C V 55 ἔχαιρον om. C 63 ἐφοδιασθεὶς C 67 λογγιβαρδίαν C 78 λογγιβαρδίας C 80  
 καλοῦντες C 81 αὐτοῦ V

76—79 ἅμα διαπεραιώσεως om. 79 τοίνυν : οὖν 82—76 καὶ<sup>1</sup> — χωρῶν om.

II ἐπεὶ δ' ἡ τοῦ Βαϊμούντου διαπεραίωσις ἀπανταχῇ διείδοδο καὶ  
 85 πολλῶν ἑδεῖτο ὁ αὐτοκράτωρ δυνάμεων καὶ ἀναλόγου στρατεύματος  
 ἀντικαθισταμένου πρὸς τὰ κελτικά πληθῆ, οὐκ ἔμελλεν οὐδ' ἀνεδύετο,  
 ἀλλὰ τοὺς περὶ τὴν Κοίλην Συρίαν μετεπέμπετο, τὸν Καντακουζηνὸν  
 90 φημί καὶ τὸν Μοναστράν· ὁ μὲν γὰρ τὴν Λαοδικεῖαν ἐφρούρει, ὁ δὲ τὴν  
 Ταρσόν. τοὺτους οὖν ἐκείθεν μεταπεμπόμενος οὐκ ἐρήμους τὰς ὑπ' αὐτῶν  
 95 φρουρουμένας χώρας καὶ πόλεις κατέλιπεν· ἐς μὲν γὰρ τὴν Λαοδικεῖαν  
 τὸν Πετζέαν μεθ' ἐτέρων ἐκπέμπει δυνάμεων, ἐς δὲ γε Ταρσὸν καὶ ἀπάσας  
 τὰς ὑπὸ τὸν Μοναστράν πόλεις καὶ χώρας τὸν Ἀσπιέτην· ἀνὴρ δὲ οὗτος  
 εὐγενὴς ἐξ Ἀρμενίων ὁρμώμενος καὶ τῶν ἐπ' ἀνδρείᾳ διαβεβοημένων, ὥς  
 10 ἡ φήμη τὸ τηνικαῦτα | ἐκήρυττε, κὰν ὁ τότε καιρὸς οὐ πάνυ τοιοῦτον  
 95 ὦντα ἐξήλεγξεν ὅσον γε τὰ εἰς στρατηγικὴν δύναμιν. 2 ὁ μὲν γὰρ  
 τῆς Ἀντιόχου ἐπιτροπεύων Ταγγρέ, δν ὁ λόγος φθάσας καταλέλοιπεν  
 ἐν Συρίᾳ, φήμας τὲ ὑπεπέμπετο πυκνάς, ὥς ἄρα ταχὺ καταλάβοι τὴν  
 Κιλικίαν ἐφ' ᾧ πολιορκήσιν αὐτὴν καὶ τῶν τοῦ βασιλέως ἀφελέσθαι  
 5 χερῶν ἅτε ἰδίαν οὔσαν καὶ τῷ δόρατι τούτου τῶν Τούρκων ἀφαιρεθεῖ-  
 σαν. καὶ οὐ μόνον φήμας τοιαύτας πανταχόσε κατέπεμπεν, ἀλλὰ καὶ διὰ  
 γραμμάτων ἠπείλει τὰ χεῖρω τούτων, ἃ καὶ τῷ Ἀσπιέτῃ καθ' ἡμέραν  
 10 ἐκάστην ἐνεχειρίζετο· καὶ οὐκ ἠπείλει μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν ἀπειλῶν πρό-  
 δρομὰ τινὰ καὶ ἐποίει καὶ καθυπισχνεῖτο ποιεῖν, δυνάμεις τὲ συναγροχῶς  
 ἀπανταχόθεν ἐξ Ἀρμενίων τὲ καὶ Κελτῶν καὶ τούτους καθ' ἐκάστην ἡμέ-  
 15 ραν γυμνάζων καὶ πρὸς παρατάξεις καὶ μάχας ἐξομαλίζων τὸ στράτευμα,  
 καὶ ἔστιν οὗ καὶ εἰς προνομὰς ἀποστέλλων καὶ τὸν καπνὸν πρὸ τοῦ  
 πυρὸς παρεμφαίνων, τά τε πολιορκητικὰ ὄργανα κατασκευαζόμενος καὶ  
 παντοιοτρόπως πρὸς τὴν πολιορκίαν ἑαυτὸν ἀνιστῶν. 3 ἀλλὰ ταῦτα  
 μὲν ἐκείνος· ὁ δὲ Ἀρμένιος Ἀσπιέτης, ὥσπερ μηδενὸς αὐτῷ ἐπικειμένου  
 15 μὴδὲ φοβοῦντος μὴδὲ τοσοῦτον ἐπικρεμανύντος κίνδυνον, ἐκάθητο ῥα-  
 θυμῶν βαρυτάτους πότους νύκτωρ ἑαυτῷ συνιστῶν, καίτοι ἀνδρικώτα-  
 τός τε ἦν καὶ Ἄρεως ὑπασπιστὴς γενναιότατος, ἐπὰν δὲ Κιλικίᾳ προσ-  
 ῶκειλε, πόρρω δεσποτικῆς χειρὸς γεγονῶς καὶ ἐναυθεντήσας τοῖς πράγ-  
 20 μασι τρυφαῖς ἑαυτὸν ἐκδεδῶκει παντοίαις. οὕτως ὁ Ἀρμένιος ἐκείνος ἐκθη-  
 λυνόμενος καὶ διαρρέων διηνεκῶς, ἐπειδὴ καταλάβοι ὁ τῆς πολιορκίας  
 καιρὸς, ἀναπεπτωκῶς ὥφθη πρὸς στρατιώτην φερεπονώτατον τὸν Ταγ-  
 γρέ, καὶ οὔτε πρὸς τὰς βροντὰς ἐκείνου τῶν ἀπειλῶν κατεκροτήθη τὴν  
 ἀκοὴν οὔτε κεραυνοφόρου τούτου ἐληλυθότος διὰ τῶν κατὰ Κιλικίαν

1-2 δν - Συρίᾳ: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. XI 12, 1 (17-18) 11-12 τὸν καπνὸν πρὸ  
 τοῦ πυρὸς παρεμφαίνων: Stromberg p. 19 22-24 οὔτε - ἐνητένιζεν: cf. Mich. Psell.,  
 Chronogr. I 47, cap. XXI 3-5 Renauld ἐπεὶ δὲ ἡ τῆς ἀστραπῆς ἐκπληξίς καὶ τὸ μέγεθος  
 τῆς βροντῆς καὶ τὰς ἐκείνου περιηύγασε κόρας καὶ τὴν ἀκοὴν κατεβρόντησεν

F C 84 ἀπανταχοῦ C 86 ἔμελλεν Barb.: ἔμελεν F C 8 τὲ F: δὲ C 16 συνιστῶν F:  
 καθιστῶν C 17 τε om. C | ἄρεος C 19 ἀρμέντης C

πορθήσεων πρὸς τὰς ἀστραπὰς ἐνητένιζεν. 4 ὁ μὲν γὰρ Ταγγρέ ἄ-  
 25 θρόον ἐξ Ἀντιοχείας στρατεύσας | στρατὸν μυρίανδρον καί, διχῇ τούτους  
 διελόμενος, τοὺς μὲν διὰ τῆς ἠπείρου ἐπέμπει ταῖς Μόψου πόλεσι, τοὺς δὲ  
 ναυσὶ τριήρεσιν ἐμβαλὼν διὰ τῆς θαλάττης ἄγει τῷ ποταμῷ Σάρωνι.  
 30 ρεῖ δὲ ἄνωθεν οὗτος ἀπὸ τῶν τοῦ Ταύρου ὁρῶν καὶ διὰ μέσου πα-  
 ραρρέων τῶν θυῖν πόλεων Μόψου, τῆς τε καταλελυμένης καὶ τῆς  
 30 ἰσταμένης, ἐς τὸ Συριακὸν ἐκδίδωσι Πέλαγος. ἀφ' οὗ αἱ νῆες ἀναπλεύσα-  
 σαι τοῦ Ταγγρέ καὶ τῷ στόματι πελάσσασαι τούτου τοῦ ποταμοῦ πρὸς  
 τὰς γεφύρας ἀνήχθησαν, αἱ τὰς ἀμφοτέρας πόλεις ξυνάπτουσι. περιερ-  
 35 ρεῖτο τοῖνυν ἡ πόλις ἐκατέρωθεν τῷ στρατεύματι βαλλομένη· ἐνθὲν τοι  
 καὶ ῥαδίως εἶχον διανασμαχεῖν πρὸς τὴν πόλιν οὗτοι, καὶ πεζομαχεῖν ἐκ  
 35 θατέρου οἱ ἀπὸ τῆς γῆς αὐτὴν ἐπιθλίβοντες. 5 ὁ δὲ, ὥσπερ μηδεμιᾶς  
 καινοτομίας ὑποῦσης μὴδὲ τοσοῦτον σμήνους στρατιωτῶν περιβομβοῦν-  
 τος κύκλῳ τὴν πόλιν, ὀλίγα τούτων ἐφρόντιζεν οὐκ οἷδ' ὅ τι παθῶν καὶ  
 ἀναξίως τότε τῆς αὐτοῦ γενναιότητος διατεθεῖς· τοῦτο εὐμισητότατον  
 40 τὸν ἄνδρα τῷ βασιλικῷ στρατεύματι πεποίηκε. τί οὖν ἔδει παθεῖν τὰς  
 κίλικας πόλεις ὑπὸ τηλικούτου καταστρατηγουμένης ἀνδρός; τά τε γὰρ  
 40 ἄλλα ὁ Ταγγρέ ῥωμαλεώτατος τῶν κατ' αὐτὸν ἐγεγόνει καὶ εἰς στρατη-  
 γικὴν ἐμπειρίαν τῶν σφόδρα θαυμαζομένων, πολιορκῆσαι δὲ πόλεις ἀφυ-  
 κτότατος στρατηγός. 6 καὶ θαυμάσιέ τις ἐνταυθοῖ γεγονῶς, πῶς  
 τὸν αὐτοκράτορα διέλαθε τὸ τοῦ Ἀσπιέτου ἀπειροπόλεμον, ἐγὼ δ' ἂν  
 45 ὑπεραπολογησαίμην τούμου πατρός, ὅτι τὸ τοῦ γένους ἐπίσημον τὸν  
 αὐτοκράτορα πέπεικεν, ὥς ἡ τε τοῦ γένους λαμπρότης καὶ τὸ τοῦ ὀνόμα-  
 τος περιβόητον πολλὰ συνεισενεγκεῖν ἔχοι τῇ τοῦ Ἀσπιέτου ἀρχῇ. ἦν  
 γὰρ τῶν Ἀρσακιδῶν τὰ πρῶτα φέρων ἐκείνος καὶ ἐκ βασιλικοῦ καταγόμε-  
 50 νος αἵματος· ἐνθὲν τοι καὶ στρατοπεδάρχην αὐτὸν ἡξιώκει πάσης ἀνα-  
 τολῆς καὶ εἰς ὑπερηφάνους βαθμίδας ἀνήνεγκεν ἄλλως τε καὶ πείραν τῆς  
 ἀνδρείας ἐκείνου λαβών. 7 καὶ γὰρ ὁπόταν τῷ Ῥομπέρτῳ συνεκρό-  
 τησε πόλεμον ὁ αὐτοκράτωρ καὶ ἐμὸς γενέτης, καθάπερ ἐμνημόνευσα,  
 55 κατὰ τὴν τοῦ πολέμου ἐκείνου σύρραξιν Κελτὸς τίς ὑπερωμίας ἰθύνας τὸ  
 δόρυ καὶ μυωπίσας τὸν ἵππον καθάπερ τις σκηπτὸς ἐμπίπτει τῷ  
 55 Ἀσπιέτῃ, ὁ δὲ τοῦ ξίφους ἐπιδραξάμενος δέχεται τὴν τοῦ Κελτοῦ βιαίαν  
 φορὰν καὶ τιτρώσκεται μὲν καιριωτάτην πληγὴν, τοῦ δόρατος τὸν πνεύ-  
 μονα μὲν παραμείψαντος, ἐκείθεν δὲ διὰ τῆς ῥάχεως διενεχθέντος. ὁ δὲ  
 μήπω συγχυθεὶς τῇ πληγῇ μὴδὲ τῆς ἔδρας ἐκκυλισθεὶς, ἀλλ' ἐδράσας  
 60 εἰ καὶ τὴν κεφαλὴν καὶ τὴν κόρυθα, καὶ πίπτουσι καὶ ἀμφω τῶν ἵππων,

52 καθάπερ ἐμνημόνευσα: v. IV 6, 1 (67) - 7, 5 (71)

F C 26 μόψου πύλαισι C 29 δύο C 31 τῷ F: τὸ C 41 αὐτῶν C 47 ἔχει C



ὁ μὲν νεκρὸς ὁ Κελτός, ὁ δ' Ἀσπιέτης ἔτι ἐμπνέων· ὃν οἱ ἄμφ' αὐτὸν ἀνελόμενοι γεγονότα παντάπασιν ἔξαιμον καὶ καλῶς ἐπιμεληθέντες πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἤνεγκαν, δεικνύντες καὶ <τὸ> δόρυ καὶ τὴν πληγὴν καὶ τὸν θάνατον τοῦ Κελτοῦ διηγούμενοι. ταύτης τῆς οὐκ οἶδ' ὅπως ἀν-  
 65 δρείας καὶ τόλμης τὸ τηνικαῦτα τῷ Ἀσπιέτῃ μεμνημένος ὁ αὐτοκράτωρ καὶ τούτοις ἐπισυνάψας τὸ γένος καὶ τὴν ἀπὸ τοῦ γένους εὐκλειαν ἀξιόμα-  
 χον στρατηγὸν ἀποστέλλει κατὰ τὴν Κιλικίαν πρὸς τὸν Ταγγρε στρατο-  
 πεδάρχην τετιμηκώς, καθάπερ φθάσασα γέγραφα.

III ἀλλὰ ταῦτα μὲν περὶ τούτων· πρὸς δέ γε τοὺς κατὰ τὴν ἐσπέραν  
 70 ἐνδιατρίβοντας ἡγεμόνας ἐτέρας ἐκπέμπει γραφὰς κατευθύνει Σθλανίτζης  
 τὴν πορείαν ἐντειλάμενος ποιῆσθαι. τί δέ; τοὺς μὲν προμάχους μετεκα-  
 λείτο, αὐτὸς δὲ ἀναπεπτώκει ῥαστώνης ἀπολαύων καὶ βαλανείοις χρώμε-  
 νος, ὅποια εἰώθασιν οἱ τὸν βοσκηματώδη βίον προερχόμενοι βασιλεῖς;  
 οὔμενον, ἀλλ' οὐδὲ περὶ τὰ ἀνάκτορα ὅλως ἐνδιατρίβειν ἔτι ἠνείχετο·  
 75 ἐξεληλυθὼς δὲ τοῦ Βυζαντίου, ὡς ἀνωθεν εἴρηται, κατὰ τὸ μέσον τῶν  
 ἐσπερίων ἐληλύθει | χωρῶν τὴν Θετταλοῦ πόλιν καταλαβὼν εἰς μῆνα  
 Σεπτέμβριον ἐπινεμήσεως τεσσαρεσκαίδεκάτης εἰκοστοῦ <πέμπτου>  
 ἔτους ὄντος, ἐξ οὗ τὰς τῆς βασιλείας ἡνίας περιεζώσατο. 2 καὶ τὴν  
 αὐγούστην δὲ παρεβιάσατο συνεξεληλυθέναι μετ' αὐτοῦ. ὁ γὰρ τρόπος  
 80 ἐκείνης τοιοῦτος τίς ἦν· οὐ πάνυ τι δημοσιεύεσθαι ἤθελεν, ἀλλὰ τὰ  
 πολλὰ μὲν οἰκουρούσα ἦν καὶ τὰ ἐκείνης ἔργα ἐποίει, λέγω δὲ βίβλων τὴν  
 ἀνελίσξεις τῶν μακαρίων ἀνδρῶν καὶ τὸ πρὸς αὐτὴν ἐπιστρέφειν καὶ εὐ-  
 ποιίας καὶ χάριτος εἰς ἀνθρώπους, μάλιστα δὲ εἰς ἐκείνους οὓς οἶδεν ἀπὸ  
 τε τοῦ σχήματος ἀπὸ τε τοῦ βίου θεραπεύειν Θεὸν καὶ προσευχῇ προσαν-  
 85 ἔχειν καὶ καταλλήλοις ὥδαῖς. ἐπειδὴ δὲ μέλλοι δημοσιεύσειν αὐτὴν  
 κατὰ τινα χρεῖαν ἀναγκαιοτάτην ὡς βασιλίδα, αἰδοῦς τὴν ὑπεπίμπατο

76–77 εἰς μῆνα — τεσσαρεσκαίδεκάτης: mense Sept. a. 1105

68 καθάπερ φθάσασα γέγραφα: v. XII 2, 1 (91–92) 75 ὡς ἀνωθεν εἴρηται: v. XII 1, 6 (76 sqq.)

F C V (inde a 76 ὁ) 63 τὸ add. Reiff.<sup>1</sup> 65 τῷ Ἀσπιέτῃ om. C 66 τοῦ om. C 68 τετιμηκώς F: τοῦτον προχειρισάμενος C 70 Σθλανίτζης C 74 ἠνείχετο C 77 σεπτ(ἐμβ)ρ(ιον) F: σεπτέμβριον C | εἰκοστοῦ πέμπτου F<sup>2im</sup> (εἰκοστοῦ πέμπτου· τετάρτη γὰρ ἐπινεμήσει τῆς βασιλείας ἐπέβη): εἰκοστοῦ F: κ' C 79 αὐγούστη C 83 post ἀνθρώπους fort. addendum esse ἐργάζεσθαι orinatur Kambylis coll. XV 11, 9 (46) 85 μέλλει V | δημοσιεύειν C V 86 αἰδοῦς τὴν om. C (in fenestra 4 litt.) | ὑπεπίμπατο C

76 τὴν: ὁ μὲν οὖν αὐτοκράτωρ τὴν 76–78 εἰς — περιεζώσατο om. 79 δὲ om. | παρεβιά-  
 σατο post αὐτοῦ transp. 79–80 ὁ — ἀλλὰ: ἐκείνη γὰρ 81 μὲν om. 81–85 καὶ — ὥδαῖς  
 om. 85 αὐτὴν om. 86 ἀναγκαιοτάτην ὡς βασιλίδα om.

καὶ ἐρύθημα εὐθὺς ἐξηνθήκει ταῖς παρειαῖς. 3 καὶ ἡ μὲν φιλόσοφος  
 Θεανὼ τοῦ πτήχεως αὐτῆς γυμνωθέντος, ἐπειδὴ τις παίζειν εἰρήκει πρὸς  
 ταύτην „καλὸς ὁ πτήχης“, „ἀλλ' οὐ δημόσιος“, εἶπεν ἐκείνη. ἡ δὲ βασιλὶς  
 90 καὶ μήτηρ ἐμή, τὸ τῆς σεμνότητος ἄγαλμα, τὸ τῆς ἀγιότητος κατα-  
 γώγιον, μὴ ὅτι γε πτήχυν ἢ βλέμμα δημοσιεύειν ἡγάπα, ἀλλ' οὐδὲ φωνὴν  
 ἐκείνης ἤθελεν εἰς ἀσυνήθεις παραπέμπεσθαι ἄκοάς· τοσοῦτον ἦν ἐκείνη  
 χρήμα θαυμασίον εἰς αἰδῶ. ἐπεὶ δὲ ἀνάγκη οὐδὲ θεοί, φησί, μάχονται,  
 ἀναγκάζεται πρὸς τὰς συχνὰς τοῦ αὐτοκράτορος ἐκστρατεύσεις αὐτῷ  
 95 παρακολουθεῖν. 4 κατεῖχε μὲν γὰρ αὐτὴν ἡ σύμφυτος αἰδὼς ἐνδον  
 τῶν βασιλείων, τὸ δὲ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα φίλτρον καὶ ἡ διάπυρος  
 πρὸς ἐκεῖνον ἀγάπη ἐξῆγεν αὐτὴν καὶ μὴ βουλομένην τῶν ἀνακτόρων  
 διὰ ταυτασὶ τὰς αἰτίας· πρῶτον μὲν ὅτι τὸ συμπεσόν αὐτῷ νόσημα τῶν  
 5 ποδῶν ἐπιμελείας ἐδεῖτο πλείστης. καὶ γὰρ ἀλγηδόνες εἶχε δριμείας ὁ  
 αὐτοκράτωρ ἐκ τῆς ποδαλγικῆς | διαθέσεως καὶ οὐδεμίαν ἐπαφὴν οὕτω  
 προσίετο ὡς τῆς ἐμῆς δεσποίνης καὶ μητρός, ἐμμελῶς τὴν γὰρ αὐτῷ προσ-  
 ἐφέρετο καὶ προσπαύουσα δεξιῶς τὰς ὀδύνas τῶν ποδῶν ὑπεκούφιζε  
 πῶς. ὁ γὰρ τοι βασιλεὺς ἐκεῖνος (καὶ μοι μηδεὶς τῆς περιαιτολογίας ἐπι-  
 10 μεμφέσθω· τὰ γὰρ οἰκεῖα θαυμάζω· μὴ δ' ὡς καταψευδομένην τοῦ αὐτο-  
 κράτορος ὑφοράσθω· τὰ γὰρ ἀληθῆ λέγω) πάντα τὰ αὐτοῦ καὶ τὰ κατ'  
 αὐτὸν κατόπιν ἐποιεῖτο τῆς σωτηρίας τῶν πόλεων· οὐδὲν γὰρ ἐχώριζεν  
 αὐτὸν τῆς τῶν Χριστιανῶν ἀγάπης, οὐκ ἀλγηδόνες, οὐχ' ἡδοναί, οὐ  
 πολέμων κακώσεις, οὐκ ἄλλο οὐδέν, οὐ μικρὸν οὐ μέγα, οὐχ' ἡλίου  
 φλογώσεις, οὐ χειμῶνων δριμύτητες, οὐ προσβολαὶ βαρβάρων παντο-  
 15 δαπαί, ἀλλ' ἀκλινῶς εἶχε πρὸς ἅπαντα ταῦτα καὶ ὥκλαζε μὲν πρὸς τὴν  
 φύσιν τῶν νοσημάτων, ἀντανέθορε δὲ πρὸς τὴν βοήθειαν τῶν πραγ-  
 μάτων. 5 δεῦτερον δὲ καὶ μέγιστον αἴτιον τοῦ τὴν βασιλίδαν συνοπα-

87–89 καὶ ἡ — ἐκείνη: Plut., Coniug. praec. 31 (Mor. 142 C) ἡ Θεανὼ παρέφηγε τὴν χεῖρα  
 περιβαλλομένη τὸ ἱμάτιον. εἰπόντος δὲ τινος „καλὸς ὁ πτήχης“, „ἀλλ' οὐ δημόσιος“ ἔφη.  
 93 ἀνάγκη — μάχονται: locus communis, cf. Simon. fr. 4, 29–30 Diehl ἀνάγκαι δ' οὐδὲ  
 θεοὶ μάχονται (cf. D. L. Page, PMG, p. 283 adnot. ad l.) 11–15 οὐδὲν — παντοδαπαί:  
 Rom. 8, 35 τίς ἡμᾶς χωρίσει ἀπὸ τῆς ἀγάπης τοῦ Χριστοῦ; Ὁλῖψις ἡ στενωχωρία ἡ διωγμὸς  
 ἡ λιμὸς ἡ γυμνότης ἡ κίνδυνος ἡ μάχαιρα; ibid. 38–39 πέπεισμαι γὰρ ὅτι οὔτε θάνατος  
 οὔτε ζωὴ οὔτε ἄγγελοι οὔτε ἀρχαὶ οὔτε ἐνεστώτα οὔτε μέλλοντα οὔτε δυνάμεις οὔτε  
 ὑψωμα οὔτε βάθος οὔτε τις κτίσις ἐτέρα δυνήσεται ἡμᾶς χωρίσαι ἀπὸ τῆς ἀγάπης τοῦ  
 Θεοῦ τῆς ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τῷ κυρίῳ ἡμῶν; cf. Buckler 196

F C V 88 τοῦ om. C (in fenestra) | γυμνωθέντα C 2 ἐξῆγεν F: ἐξῆου C 6 τὴν F: τὴ C:  
 om. V | αὐτοῦ C 7 ψαύουσα C V | ὀδύνas V 11 πόλεων F C: πολλῶν dubit. Reiff.<sup>1</sup>  
 14 δριμύτητα C 14–15 παντοδαπαὶ βαρβάρων C 16 φύσιν F C: φύσιν Reiff.<sup>1</sup>

90–91 τὸ<sup>1</sup> — καταγώγιον om. 92–3 τοσοῦτον — ὅτι: καὶ τὸ μὲν τι ἄκουσα, τὸ δ'  
 ἔκουσας συνεῖπετο διὰ 3 αὐτῶν: τῷ βασιλεῖ 4 ἐπιμελείας — πλείστης om. 4–5 ὁ —  
 διαθέσεως om. 7 δεξιῶς om. 8–48 πῶς — ἀμεμπτον om.

δὸν εἶναι τῷ αὐτοκράτορι, ὅτι τοὶ πολλῶν ἐπιβούλων ἀναφυομένων  
 ἀπανταχόθεν πολλῆς ἔδειτο τῆς ἐπιβλέψεως καὶ ὡς ὄντως πολυομμάτου  
 20 δυνάμεως· καὶ γὰρ καὶ νῦν αὐτῷ ἐπίβουλος ἦν καὶ τὸ μεσαίτατον τῆς  
 ἡμέρας, καὶ ἡ ἑσπέρα προσανέφυε τι κακόν, καὶ ἡ πρωία ἐτέκταινε χεῖρι-  
 στα, μάρτυς τούτων Θεός. ἄρ' οὖν οὐκ ἔδει τὸν βασιλέα ὑπὸ τοσούτων  
 κακῶν ἐπιβουλευόμενον ὑπὸ μυρίων ὁμμάτων φρουρεῖσθαι, τῶν μὲν ἐπι-  
 25 τοξαζόντων αὐτῷ, τῶν δὲ τὸ ξίφος παραθηγόντων, τῶν δ' ἀφιέντων,  
 ὁπόταν οὐκ ἔνῃν τι δρᾶσαι, λοῖδορον γλῶτταν καὶ τὸ κακῶς εἰπεῖν;  
 ὁ τίνα τοίνυν ἔδει παρῆναι τῷ βασιλεῖ σύμμαχον παρὰ τὴν σύμφυτον  
 σύμβουλον; τίς μᾶλλον ἐκείνης πλέον ἐπεσκέπτετο μὲν τὸν αὐτοκράτορα,  
 ὑπεβλέπετο δὲ τοὺς ἐπιβουλευοντας; τίς ὀξεῖα μὲν τὸ συμφέρον ἐκείνῳ  
 ἰδεῖν, ὅςυτέρα δὲ τὸ παρὰ τῶν ἐχθρῶν σκευωρούμενον κατιδεῖν; διὰ  
 30 ταῦτα καὶ πάντα ἐν πᾶσιν ἦν ἡ ἐμὴ μήτηρ τῷ δεσπότη μου καὶ πατρί,  
 καὶ νύκτωρ ἄγρυπνον ὄμμα καὶ ἡμέρας περιφανέστατος φυλακτὴρ καὶ  
 τραπέζης καιροῖς ἀντίδοτος ἀγαθὴ καὶ τῆς ἀπὸ τροφῶν ἀδικίας φυγα-  
 δευτήριον φάρμακον. ταῦτα τοίνυν τὰ αἴτια τὴν σύμφυτον αἰδῶ τῆς  
 35 γυναικὸς ἐκείνης παρηγκνίζετο, καὶ ἐθάρρει τοὺς ἄρρενας ὀφθαλμούς,  
 καίτοι οὐδὲ τότε τῆς συνήθους εὐκοσμίας ἐπελανθάνετο, ἀλλὰ καὶ βλέμ-  
 ματι καὶ σιγῇ καὶ τῇ περὶ αὐτὴν θεραπείᾳ τοῖς πλείοσι μὲν ἀγνωστοτέρα  
 ἐτύγχανε (καὶ τοῦτο μόνον, ὅτι βασιλὶς παρέπεται τῷ στρατεύματι, ὁ  
 φερόμενος ταῖν ἡμίονοις οἰκίσκος ἐδείκνυ καὶ τὸ ἄνωθεν βασιλικὸν κατα-  
 40 πέτασμα, τὰ δ' ἄλλα ἐπηλυγάζετο τὸ θείον ἐκείνης σῶμα), 7 μόνον  
 ὅτι πρόνοιά τις ἀρίστη τὰ κατὰ τὴν νόσον τοῦ βασιλέως διεξάγοι καὶ  
 φρουρὰ βασιλέως ἀκοίμητος παρὰ πᾶσι διεγινώσκετο καὶ ὄμμα ἐρηγο-  
 ρὸς καὶ μὴ ἐπινυστάζον τοῖς πράγμασι. καὶ ἡμεῖς δέ, ὅσοι περὶ τὸν αὐτο-  
 κράτορα εὔνοι, περὶ τὴν ἐκείνου φρουρὰν διεπονόμεθα τε καὶ συνηρό-  
 45 μεθα τῇ δεσποίνῃ καὶ μητρὶ ἕκαστος ὡς εἶχεν ὅλη ψυχὴ καὶ γνώμη μὴδ'  
 ἐπινυστάζοντες ὅλως. ταῦτα πρὸς τοὺς φιλοσκόμμονας καὶ τὰς φιλολοι-  
 δόρους γλῶττας γεγράφαται. τὸν τε γὰρ ἀναίτιον ὑπ' αἰτίαις ἄγουσι  
 (καὶ τοῦτον οἶδε τὸν ἀνθρώπινον τρόπον καὶ ἡ Ὀμήρου Μοῦσα) καὶ τὰ  
 καλῶς πεπραγμένα διαφανίζουσι καὶ ὑπὸ μέμψιν ποιοῦσι τὸ ἄμεμπτον.  
 8 καίτοι ἐκείνη κατὰ τὴν ἐκστρατείαν τὴν κατ' ἐκεῖνο καιροῦ γεγонуῖα

30 πάντα ἐν πᾶσιν: 1 Cor. 9,22 τοῖς πᾶσι γέγονα πάντα 46–47 τὸν τε – Μοῦσα: v. ad prol. 2,2 (36–37)

F C V 19 ὡς om. C 21 ἡ<sup>1</sup> om. C 25 ὁπότης C 27 ὑπεσκέπτετο C 28 τίς F C: secludere vult Reiff.<sup>1</sup> 29 ὅςυτερον C 32 ἀντίδοτον ἀγαθὸν C 32/33 φυγαδευτήριον F: θεραπευτήριον C 35 συνήθους om. C 36 ἀγνωστότερον C 40 διεξάγει C 42 μὴ om. C 43 περὶ F: περιόν C 45 ἐπινυστάζοντας C 47 εἶδε C

49–51 καίτοι – συνείπετο: διὰ ταῦτα γοῦν τῷ βασιλεῖ συμπαρέπετο κατὰ τοῦ βαϊμόντου τὴν ὁρμὴν ποιούμενῳ τῷ τότε

50 (κατὰ γὰρ τοῦ Βαϊμόντου τὴν ὁρμὴν ὁ βασιλεὺς ἐπεποίητο) τὸ μὲν τι  
 ἀκουσα, τὸ δ' ἐκουσίως συνείπετο· οὐ γὰρ συνεισβαλεῖν ἔδει τὴν βασι-  
 λίδα τῷ βαρβαρικῷ στρατεύματι. πῶς γὰρ ἂν; Τομύριδος ταῦτα καὶ  
 Σπαρέθρας τῆς Μασσαγέτιδος, ἀλλ' οὐχὶ τῆς ἐμῆς Εἰρήνης. ἄλλοσε γὰρ  
 55 ἑτρέπετο τὸ ταύτης ἀνδρεῖον καὶ ἄλλως ἐξώπλιστο, ἀλλ' οὐ τῷ τῆς  
 Ἀθηνᾶς δόρατι οὐδὲ τῇ | κυνὴ τοῦ Ἰαίδο· ἀλλ' ἀσπίς μὲν ἐκείνη καὶ  
 θυρεὸς καὶ ξίφος τὸ πρὸς τὰς συμφορὰς καλῶς ἀντιπαρτάττεσθαι καὶ  
 τὰς τοῦ βίου ἐπαναστάσεις, ἃς οἶδεν ἡ βασιλεία τοῖς βασιλεῦσιν ἐπικειμέ-  
 νας, ἡ περὶ τὰ πράγματα δραστηριότης καὶ τὸ κατὰ τῶν παθῶν  
 ἐπιπληκτικώτατον καὶ ἡ ἀνυπόκριτος πίστις, ὡς Σολομῶντι δοκεῖ. οὕτως  
 60 ἡ ἐμὴ μήτηρ καὶ πρὸς τοιοῦτους πολέμους ἐσκεύαστο, τὰ δ' ἄλλα εἰρηνικω-  
 τάτη ἦν κατὰ τοῦνομα. 9 ἀλλ' ἐπειδὴ τὰ μὲν τῆς συμπλοκῆς τῶν  
 βαρβάρων ἐμελλε, πρὸς δὲ παρασκευὴν τῶν τῆς συμπλοκῆς ὁ βασιλεὺς  
 ἀφεώρα καὶ τὰ μὲν ἀσφαλίσασθαι τῶν φρουρίων σκοπὸν εἶχε, τὰ δὲ  
 κατοχυρῶσαι καὶ ὅλως εὐδοᾶ πάντα τὰ κατὰ τοῦ Βαϊμόντου καταστή-  
 65 σασθαι ἔσπευδε, συνευπήγετο καὶ τὴν βασιλίδαν τὸ μὲν τι καὶ ἑαυτοῦ  
 ἔνεκα καὶ δι' ἃς αἰτίας εἰρήκειμεν, τὸ δὲ τι καὶ ἐν τῷ ἀκινδύνῳ τῶν πραγ-  
 μάτων ἔτι καθεστηκότων καὶ μήπω καιροῦ πολέμων ἐπιδεδημηκότος.  
 ἀναλαβομένη τοίνυν ὁπόσον διὰ χρυσοῦ καὶ ἄλλης ποιότητος προσῆν  
 αὐτῇ χάραγμα καὶ ἑτερά τινα τῶν χρημάτων ἔξεισι τῆς πόλεως. καὶ τοῦ  
 70 λοιποῦ ἐν τῷ διέναι τὰς ὁδοὺς πᾶσι τοῖς ἐπαίταις καὶ τοῖς σισυροφόροις  
 καὶ γυμνοῖς δαψιλῇ τὴν χεῖρα παρείχε· καὶ οὐδεὶς ὁ αἰτησάμενος καὶ κενὸς  
 ἀπελθών. ἐπὶ δὲ τὴν ἀποτεταγμένην σκηνὴν κατεῖλθε, οὐ πρὸς  
 ῥασιώνῃν εὐθὺς ἀπέκλινεν εἰσω ταύτης γεγонуῖα, ἀλλ' ἀναπεταννύσα  
 ταύτην ἄνετον τοῖς αἰτοῦσι παρείχε τὴν εἴσοδον· τοῖς τοιοῦτοις γὰρ καὶ  
 75 μάλα εὐπρόσιτος ἦν καὶ παρείχεν ἑαυτὴν ὁρᾶσθαι τε καὶ ἀκούεσθαι. οὐ  
 χρημάτων δὲ μετεδίδου τοῖς πένησι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰ λῶνα συνεβού-  
 λευε, καὶ ὁπόσους μὲν εὐρώστους τὰ σώματα κατενόει, ῥαθύμως δὲ περὶ

52 Τομύριδος ταῦτα: cf. Herod. I 205–214 53 Σπαρέθρας τῆς Μασσαγέτιδος: cf. Ctesias frg. 9 (3) Jacoby (= Phot., Bibl. 72, p. 37) 55 τῇ – Ἰαίδο: L.-Schn. I 15–17 (nr. 41) 59 ἡ ἀνυπόκριτος – δοκεῖ: Sap. 5,18 καὶ περιθήσεται κόρυθα κρίσιν ἀνυπόκριτον 70 τοῖς σισυροφόροις: cf. Synes., De regno XX (46,5 Terzaghi); Mich. Psell., Chronogr. II 35, cap. CXXXIV, 13 Renauld; id., or. paneg. 4,33 Dennis

F C V 50 ὁ βασιλεὺς τὴν ὁρμὴν C 52 βαρβαρικῶ F: βασιλικῶ V: βασιλικῶν C 53 σπαρέθρας C V | οὐχὶ F: οὐ C V 56 θυρεοῖς C | ante τὸ perperam addidit Reiff.<sup>1</sup> 57 βασιλεία Reiff.<sup>1</sup> 59 ἐπικτικώτατον V | ἡ om. V 62 ἐμελε F 65 τι F: τοι C 66 τι F<sup>pc</sup> C: τοι F<sup>ac</sup> 67 πολέμου C 72 ἐπιτεταγμένην C | post ἀποτεταγμένην addendum esse αὐτῇ opinatur Kambylis coll. XIII 11,2 (81–82); XV 2,2 (18–19); 6,5 (85); 6,6 (2.; 11,17 (53)) e corr. (sed cf. VI 2,3 (91)) 73 τούτης C

54 ἑτρέπετο: ἔρρεπε 59 ὡς Σολομῶντι non legitur 60 πολέμους τοιοῦτους 61–88 ἀλλ' οἱ om.

τὸν βίον ἔχοντας, πρὸς ἔργα καὶ πράξεις προὔτρεπετο, ἵν' ἐντεῦθεν τὰ πρὸς χρεῖαν κομίζοντο, καὶ μὴ δι' ἀμέλειαν | ἀναπεπτωκότας θύραν ἐκ  
80 θύρας ἐπαιτούντας περινοστέιν. 10 καιρὸς δὲ οὐδεὶς τῆς τοιαύτης ἐργασίας ἀπεῖργε τὴν βασιλίδαν. ὁ μὲν οὖν Δαυὶδ μετὰ κλαυθμοῦ τὸ πόμα κερνῶν φαίνεται· ἡ δὲ γε βασιλὶς αὕτη καὶ τροφήν καὶ ποτόν ἐλέφ συγκεραννύσα καθ' ἑκάστην ἐδείκνυτο. καὶ πολλὰ ἂν εἶχον εἰπεῖν περὶ ταύτης τῆς βασιλίδος, εἰ μὴ τὸ θυγάτριον εἶναι ψεύδους παρέειχεν ὑπόνοιαν καὶ  
85 ὅτι μητρὶ χαριζόμεθα· πρὸς δὲ τοὺς ταῦτα ὑπονοούντας παρέξομαι τοῖς λόγοις συνεπιμαρτυροῦντα τὰ πράγματα.

IV τὸν δὲ γε αὐτοκράτορα τὴν Θεσσαλονίκην καταλαβόντα μεμαθη-  
κότες οἱ ἐκ τῶν ἐσπερίων λήξεων, καθάπερ τὰ βαρέα τῶν σωμάτων ἐπὶ  
κέντρον φέρεται, οὕτω δὴ καὶ ἅπαντες πρὸς αὐτὸν ἐφοίτων. ἀκρις μὲν  
90 οὖν οὐ προηγῆσατο τῶν Κελτῶν καθαπερὶ τῶν πρότερον διελθόντων, ἐν οὐρανῷ δὲ κομήτης ἐφάνη μέγας καὶ τῶν πάλαι φανέντων ὁ μέγιστος, ὃν οἱ μὲν δοκίδα, οἱ δ' ἀκοντίαν ἔφασαν εἶναι· ἔδει γὰρ τῶν μελλόντων καινισθῆναι ξενοπρεπῶν πραγμάτων προοίμια τινὰ προκαταγγελτικὰ  
95 τούτων μηνυθῆναι ἄνωθεν. καὶ γὰρ ἦν τοῦτον θεᾶσθαι ἐπὶ τεσσαρά-  
κοντα νυχθημέροις ὅλοις παμφαίνοντα, ἐφαίνετο δὲ ἀπὸ τῶν δυτικῶν μερῶν ἐξίων καὶ πρὸς ἀνατολὰς ἡλίου διήκων. ὃν οἱ θεώμενοι ἅπαντες ἐκδειματούμενοι ἐζήτουν, τίνων ὁ ἀστήρ ἀγγελὸς ἐστίν. 2 ὁ δὲ αὐτο-  
κράτωρ μὴδὲ πᾶν τοῖς τοιούτοις προσέχων, ἀλλὰ φυσικῆς τινὸς ἐξηρτη-  
σθαι τὰ τοιαῦτα αἰτίας δοξάζων, ὅμως ἡρώτα τοὺς περὶ τὰ τοιαῦτα δει-  
5 νούς. μεταπεμφάμενος δὲ καὶ τὸν τὴν τῆς ἐπαρχίας τοῦ Βυζαντίου ἀξίαν πρῶην εἰληφότα Βασίλειον (ἀνὴρ δὲ οὗτος πολλὴν τὴν περὶ τὸν αὐτοκρά-  
τορα εὐνοίαν ἐνδεικνύμενος) περὶ τοῦ φανέντος ἀστέρος ἐπυνθάνετο. ὁ δὲ ἐς νέωτα φυλάξειν ἐπηγγείλατο τὴν ἀπόκρισιν καὶ | ἀπελθὼν οὐ κατέλυε

94—95 ἦν τοῦτον — παμφαίνοντα: a mense Febr. usque ad mens. Mart. a. 1106

81—82 ὁ μὲν — φαίνεται: Ps. 101, 10 καὶ τὸ πόμα μου μετὰ κλαυθμοῦ κερνῶν 88—89 τὰ βαρέα — φέρεται: cf. Mich. Psell., or. for. 3, 413—414 Dennis ἐπὶ τὸ κέντρον ἐλθεῖν ἐπιέγεται

F C V 82/83 συγκεκρινοῦσα C 84 ἀπόνοιαν C 89 κέντρον Reinsch : κέντρ( ) F : κέντρα C : κέντρω V 94 θεάσασθαι C 4/5 δεινῶς C 5 τὴν om. C | βυζαντίου F C : βυζωτοῦ V

88 post ἐσπερίων add. οὖν 89 αὐτὸν : τὸν βασιλέα 92—94 ἔδει — ἄνωθεν om. 95 νυχθημέροις ὅλοις : ἡμέρας καὶ νύκτας ὅλως 1—2 ὃν — ἐζήτουν : ἐζήτουν οὖν πάντες 2—3 ὁ — προσέχων : καὶ ὁ αὐτοκράτωρ καίτοι μὴδὲ πολλὰ τοῖς τοιούτοις πιστεύων 3—5 ἀλλὰ · · δεινούς om. 5 δὲ καὶ om. | τὴν ante ἀξίαν transp. 6—7 Βασίλειον — ἐνδεικνύμενος om. 7 ante περὶ add. ὁ βασιλεὺς τὸν λόγον τὸν 8 κατέλυε : κατέμενε

(τέμενος δὲ τοῦτο ἐπ' ὀνόματι τοῦ ἀποστόλου εὐαγγελιστοῦ Ἰωάννου  
10 πάλαι ἀνοικοδομηθέν), ἐπεὶ πρὸς δυσμὰς ὁ ἥλιος ἦν, περιεσκόπει τὸν ἀστέρα. διαπορουμένῳ δὲ καὶ καμόντι τοῖς λογισμοῖς ὑπνώσαι ξυμβέβη-  
κεν καὶ τηνικαῦτα τὸν ἅγιον θεάσασθαι ἱερατικῶς ἐσταλμένον. ὁ δὲ περι-  
χαρὴς γεγωνὼς οὐκέτ' ὄναρ ἐδόκει, ἀλλ' ὕπαρ ὄραν. ἐνθὲν τοι καὶ γνωρί-  
σας τὸν ἅγιον, ἔμφορος γενόμενος, μεθ' ὑποστολῆς ἡτέτο τίνων ἀγγελτι-  
15 κὸς ὁ ἀστήρ ἐστι γνωρίσαι οἱ. ὁ δὲ Κελτῶν κίνησιν προσημάνειν τοῦτον ἔφη· „τὸ δὲ σβέννυσθαι τὴν τούτων αὐτοῦ που κατάλυσιν δηλοῖ“. 3 ἀλλὰ περὶ μὲν τοῦ φανέντος ἀστέρος τοιαῦτα. ὁ δὲ βασιλεὺς τὴν Θεσ-  
σαλονίκην καταλαβὼν, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσεν, ἡτοιμάζετο πρὸς  
20 τὴν τοῦ Βαϊμούντου διαπεραίωσιν ἐκπαιδεύων μὲν τοὺς νεολέκτους τό-  
ξον τε τείνειν καὶ βέλη κατὰ σκοποῦ πέμπειν καὶ περιφράττεσθαι θυρεῶν,  
ἀλλὰ καὶ ξενικὰς ἐξ ἄλλοδαπῶν διὰ γραμμάτων παρασκευάζων δυνάμεις,  
ἵν' ὀπηνίκα καιρὸς καλοῖη, θάπτον παραγένωνται. πολλὰ δὲ καὶ τοῦ  
Ἰλλυρικοῦ ἐπεποιήτο πρόνοιαν τὴν τε πόλιν τὸ Δυρράχιον ἀσφαλίσάμε-  
25 ρος καὶ ἡγεμόνα ταύτης τὸν δεύτερον υἱὸν Ἰσαακίου τοῦ σεβαστοκράτο-  
ρος Ἀλέξιον καταστησάμενος, ἅμα δὲ καὶ τῶν Κυκλάδων νήσων καὶ τῶν  
περὶ θάλασσαν τῆς Ἀσίας πόλεων καὶ αὐτῆς τῆς Εὐρώπης στόλον παρ-  
εκελεύσατο ἀπαρτίσαι. πολλῶν δὲ παρεμποδίζοντων τὴν τοῦ στόλου  
κτίσιν διὰ τὸ μήπω τὴν τοῦ Βαϊμούντου κατεπείγειν διαπεραίωσιν, ὁ δ'  
30 ὅμως οὐκ ἐπέιθετο λέγων δεῖν εἶναι τὸν στρατηγὸν ἀνύστακτον φύλακα  
καὶ μὴ πρὸς τὰ ἐν ποσὶ μόνον παρασκευάζεσθαι, ἀλλὰ καὶ τὰ πόρρω  
ὄραν μῆτε μὴν φειδοῖ χρημάτων καιροῦ καλοῦντος ἀνέτοιμον φαίνεσθαι,  
καὶ μᾶλλον ὀπηνίκα ἔφοδον ἐχθροῦ αἰσθῆται. 4 ταῦτα τοίνυν δεξιώ-  
τατα διαθέμενος, ἐκείθεν μετανα|στὰς καταλαμβάνει τὴν Στρούμπιτζαν,  
κάκειθεν αὖθις ἄχρι τοῦ Σλοπίμου. μεμαθηκὼς δὲ καὶ τὴν Ἰωάννου τοῦ  
35 υἱοῦ τοῦ σεβαστοκράτορος ἦτταν κατὰ τῶν Δαλματῶν προαποσταλέν-  
τος δυνάμεις ἀποχρώσας ἐκπέμπει ἐς ἄρωγὴν. ὁ μὲν οὖν Βολκάνος εὐθὺς  
πονηρότατος ὢν ἐρωτᾷ πρὸς τὸν βασιλέα τὰ περὶ εἰρήνης καὶ τοὺς  
ζητηθέντας ὁμήρους ἐκπέμπει. ἐκεῖνος δὲ ἐγκαρτερήσας ἐπὶ ἐνιαυτὸν ἕνα  
καὶ μῆνας δύο, ὡς τὸν Βαϊμούντον ἔτι τοῖς τῆς Λογγιβαρδίας μέρεσι

18 ὡς — ἐδήλωσεν: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. XII 3, 1 (76)

F C V 9 ἀποστόλου om. C V 29 δεῖ C 33 στρούμπιτζον C 34 Σλοπίτζου Tomaschek 35 τοῦ om. C 35/36 προαποσταλτός C 39 post ἔτι add. ἐν Reiff.<sup>1</sup>

10 πάλαι — ἦν om. 11 post ἀστέρα add. νυκτός | διαπορουμένῳ — καμόντι : καμόντι δὲ 11/12 ξυμβέβηκει ut vid. 12 θεάσασθαι ἱερατικῶς : ἱερατικῶς θεάσατο 12—13 ὁ — ὄραν om. 14 ἔμφορος — ὑποστολῆς om. 15 κίνησιν προσημάνειν : κίνησιν πολλῶν σημαίνειν 16 αὐτοῦ που om. 17 — XIII 2, 2 (38) ἀλλὰ ἔφημεν om.

40 διατρίβοντα ἐπεπληρόρητο, τοῦ χειμῶνος ἐπικαταλαμβάνοντος ἤδη, τοὺς στρατιώτας πρὸς τὰς σφῶν οἰκίας ἐξέπεμψεν, αὐτὸς δὲ τὴν Θεσσαλονίκην καταλαμβάνει. ἐν δὲ τῷ τὴν πρὸς Θεσσαλονίκην ἀνύειν ἐτέχθη ὁ πρωτότοκος τῶν υἱῶν τοῦ πορφυρογεννήτου καὶ βασιλέως Ἰωάννου κατὰ τὴν Βαλαβίσταν συνεπαγόμενος ἐν τῷ τίκτεσθαι καὶ ἕτερον θῆλυ.

45 ἐκέϊσε γοῦν τὴν μνήμην τοῦ μεγαλομάρτυρος Δημητρίου ἐκτελέσας εἰσέρχεται εἰς τὴν μεγαλόπολιν. 5 γέγονε δὲ καὶ τι τοιοῦτον· περὶ τὰ μέσα τοῦ Κωνσταντινίου Φόρου, χαλκοὺς τίς ἀνδρίας ἴστατο καὶ πρὸς ἀνατολὰς ἀπέστραπτο ἐπὶ πορφυροῦ κίονος περιόπτου, σκῆπτρον μὲν κατέχων τῇ δεξιᾷ, τῇ δὲ λαίᾳ σφαῖραν ἀπὸ χαλκοῦ κατασκευασθεῖσαν.

50 ἐλέγετο δ' οὖν εἶναι οὗτος Ἀπόλλωνος ἀνδρίας, Ἀνθήλιον δέ, οἶμαι, οἱ τῆς Κωνσταντίνου οἰκήτορες αὐτὸν προσηγόρευον. ὃν ὁ μέγας ἐν βασιλεὺσι Κωνσταντίνος ἐκεῖνος καὶ τῆς πόλεως καὶ πατὴρ καὶ δεσπότης εἰς τὸ ἑαυτοῦ μετέθηκεν ὄνομα, Κωνσταντίνου αὐτοκράτορος ἀνδριάντα αὐτὸν προσεῖπών. ἐπεκράτησε δὲ ἡ ἀρχὴθεν τεθείσα προσηγορία τῷ ἀνδριάντι καὶ ἦτοί Ἀνήλιος ἢ Ἀνθήλιος ὑπὸ πάντων ἐλέγετο. τοῦτον τὸν ἀνδριάντα ἐξ αἰφνιδίου πνεύσαντες ἄνεμοι πλατύτατοι λίβες ἐκέϊθεν τέ

55 ὥσαν καὶ εἰς γῆν ἔρριψαν, περὶ τὸν Ταῦρον τοῦ ἡλίου τότε | ὀδεύοντος, ὅπερ οὐκ ἀγαθὸς οἰωνὸς τοῖς πλείοσιν ἔδοξε καὶ μᾶλλον ὁπόσοι μὴ καλῶς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα εἶχον· ὑπεσιθύριζον γὰρ τὸν τοῦ βασιλέως θάνατον τὸ συμβὰν προμηνύειν. ὁ δὲ „ζωῆς καὶ θανάτου ἕνα κύριον ἐπίσταμαι“, ἔλεγε, „πτῶσεις δὲ εἰδώλων θάνατον ἐπάγειν οὐδόλως πιστεύειν ἔχω. ὁπνῆκα γὰρ Φειδίας τίς, φέρε εἰπεῖν, ἢ τίς τῶν λιθοδόων λίθον ἀποξέσας εἶδωλον ἀπεργάσοιτο, ἀναστήσει μὲν καὶ νεκρούς, παράξει δὲ καὶ ἔμψυχα· καὶ εἰ ταῦτα, τῷ τῶν ἀπάντων δημιουργῷ τί κατα-

60 λειφθήσεται; ἄποκτενῶ“ γὰρ ἔφη ἐγὼ ποιήσω“, φησί, καὶ οὐχὶ τοῦδε ἢ τοῦδε εἰδώλου πτῶσις ἢ ἀνέγερσις“. καὶ γὰρ τὰ πάντα τῇ μεγίστη τοῦ Θεοῦ ἀνετίθει προνοία.

V κυκεῶν δὲ κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἄλλος αὖθις κακῶν ἐξεγήγερτο, ὃς οὐχ' ὑπὸ τῶν τυχόντων ἐξηρτύετο ἤδη· ἄνδρες γὰρ τινες, ἐπ' ἀνδρείᾳ

70 καὶ γένους εὐκλείᾳ μεγάλα αὐχοῦντες, κατὰ τοῦ βασιλικοῦ ἐμελέτησαν

40 τοῦ χειμῶνος — ἡδη: probabiliter autumnus 1107 43 τοῦ πορφυρογεννήτου — Ἰωάννου: Ioannes II Comnenus, regn. a. 1118–1143 45 τὴν μνήμην — ἐκτελέσας: die 26 mens. Oct. a. 1107 57 τότε: die 5 mens. Apr. a. 1106

65 ἀποκτενῶ — ποιήσω: Deut. 32, 39 ἐγὼ ἀποκτενῶ καὶ ζῆν ποιήσω

F C 45 ἐκέϊ C 47 ἀδρίας C 53 κωνσταντίνου αὐτοκράτορος F: κωνσταντίνος ὁ αὐτοκράτωρ C 54 ἐπεκράτη C 54/55 ἀδριάντι C 56 πλατύτερον C | λίβες C 60 ἕνα F: ἕνεκα C 63.64 παρέξει C 64 καὶ εἰ ταῦτα om. C 70 αὐχοῦντες F: εὐτυχοῦντες C

σώματος φόνιον πνέοντες. καὶ θαυμάζω, ἐνταῦθα τῆς ἱστορίας γεγυνῆα, πόθεν τοσοῦτον πλῆθος κακῶν τὸν βασιλέα περιεστοίχισεν· οὐδὲν γάρ, οὐδὲν ἦν οὐδ' ὁποθεοῦν, ὃ μὴ κατ' αὐτοῦ ἐκείνητο. τὰ τε γὰρ ἔνδον ἀποστασίας ἦσαν μεστὰ καὶ τὰ ἔξωθεν ἐπαναστάσεως ἔγεμε, καὶ μήπω

75 πρὸς τὰ ἔνδον τοῦ αὐτοκράτορος ἀντικαταστάντος τάκτος πάντα περιεφλέγμαине, βαρβάρους ἅμα καὶ τοὺς ἔνδον τυράννους τῆς τύχης αὐτῆς ὥσπερ τινὰς γίγαντας αὐτοφρεῖς ἀναβλαστανούσης, καίτοι τοῦ βασιλέως ἅπαντα πρὸς τὸ ἡμερώτερον καὶ φιλανθρωπότερον ἐπιτροπεύοντος καὶ διοικονομουμένου τὰ πράγματα, καὶ οὐκ ἔστιν ὄντινα μὴ τοῖς

80 ἀγαθοῖς κατακλύζοντος. 2 τοὺς μὲν γὰρ καὶ ἀξιώματων τιμαῖς κατεκύδαινε καὶ δωρεαῖς μεγάλας καταπλουτίζων αἰεὶ οὐκ ἀνήκε, τοὺς δὲ ὅπουδῆποτε βαρβάρους, ἀφορμὰς μὴ διδοὺς πολέμων μῆδ' ἀνάγκην ἐπάγων αὐτός, | ἀνασοβούντας ὁμῶς ἀνέστελλεν, ὥς ἔστι κακῶν στρατηγῶν, τῶν πραγμάτων ἡσυχάζοντων, αὐτοὺς ἐξεπίτηδες ἀνερθεῖ-

85 ζειν τοὺς πέριξ εἰς πόλεμον. εἰρήνη μὲν γὰρ τέλος ἐστὶ πολέμου παντός, τὸ δ' ἀνθελέσθαι αἰεὶ αὐτόθεν τὸ ἕνεκά του καὶ τοῦ ἀγαθοῦ τέλους αἰεὶ ἀμελεῖν, τοῦτο ἀνοήτων ἐστὶ στρατηγῶν καὶ δημαγωγῶν καὶ ὄλεθρον πραγματευομένου τῆς πόλεως. ἄλλ' ὁ βασιλεὺς Ἀλέξιος τοῦναντίον ἅπαν ἐποίει καὶ τοῦ εἰρηνεύειν ἐκτόπως ἐπεμελείτο καὶ παροῦσαν αἰεὶ

90 πανταχόθεν συνέχευε καὶ ἀπούσης ἐπηγρύττει πολλάκις, ὅπως ἐπανέλθοι. καὶ ἦν ὁ αὐτὸς κατὰ φύσιν μὲν εἰρηνικός, ἀναγκαζόντων δὲ τῶν πραγμάτων πολεμικώτατος. καὶ ἔγωγε ἂν φαίην θαρρούντως περὶ τοῦ ἀνδρὸς ἐκείνου, ὥς ἄρα τοῦ βασιλικοῦ χαρακτήρος, πολλοῦ χρόνου καταλειποτάτος τὰ τῶν Ῥωμαίων βασιλεία, ἐπ' αὐτοῦ καὶ μόνου ἐπανελή-

95 λυθέναι τρόπον τινὰ τότε πρώτως τῇ Ῥωμαίων ἡγεμονίᾳ ἐπιξενουμένου. 3 ἄλλ' ὅπερ ἔλεγον τοῦ λόγου ἀρχομένη, ὅτι θαυμάζειν ἔχω τὴν τοσαύτην τῶν πραγμάτων τῶν πολεμικῶν ἐπίχυσιν· τὰ τε γὰρ ἔξω καὶ ἔνδον πάντα ἦν ἰδεῖν κυμαίνόμενα πανταχόθεν. ἄλλ' ὁ γε βασιλεὺς Ἀλέξιος καὶ τὰ ἀφανῆ τῶν ἐχθρῶν καὶ κρύφια καὶ προησθάνετό τε καὶ

5 παντοδαποῖς μηχανήμασι πόρρω τὰς βλάβας ἀπῆλανε, καὶ πρὸς τοὺς ἔνδοθεν τυράννους καὶ πρὸς τοὺς ἔξωθεν βαρβάρους ἀνταγωνιζόμενος αἰεὶ προφθάνων ὀξύτητι νοῦ τὰς τῶν ἐπιβουλευόντων ἐπιβουλάς καὶ ἀνακόπτων τὰς τούτων ὁρμὰς. καὶ ἔγωγε στοχάζομαι ἀπὸ τῶν πραγμάτων

85 εἰρήνη — παντός: cf. Aristot., Pol. VII 14, 1333 a 35–36 (τὴν αὐτὴν αἴρεσιν εἶναι) . . . πόλεμον μὲν εἰρήνης χάριν . . . τὰ δ' ἀναγκαῖα καὶ χρήσιμα τῶν καλῶν ἕνεκεν; Synops., De regno XXII (52, 8–11 Terzaghi) ἐστὶ μὴν εἰρήνη πολέμου μακαριώτερον, ὅτι καὶ διὰ τὴν εἰρήνην τὰ τοῦ πολέμου παρασκευάζεται· τέλος οὖν ὃν τῶν δι' αὐτὸ δικαίως ἂν προτιμῶτο

F C 72–73 γὰρ ἦν οὐδὲν C 83 ἀνασοβούντας C | ἐπὶ C<sup>ac</sup> 86 post του lacunam perperam sign. Reiff.<sup>1</sup> 89 ἅπαν F: ἅπερ C | post καὶ<sup>2</sup> lacunam perperam sign. Reiff.<sup>1</sup> 90/91 ἐπανέλθοι C 95 πρώτως F: τρόπος C 95/1 post ἐπιξενουμένου rasuram unius fere versus exh. F 4 καὶ<sup>3</sup> om. C | προησθάνετό F: προκαθάνετό (sic) C

αὐτῶν τὴν τύχην τῆς βασιλείας, ὅτι πανταχόθεν συνέρρεισε τὰ δεινὰ  
 10 καὶ ἐτετάρακτο αὐτὸ τὸ σῶμα τῆς πολιτείας καὶ πᾶν ἀλλότριον ἐμεμή-  
 νει κατὰ τῆς βασιλείας | Ῥωμαίων, ὡς εἴ τις οὕτως ἔχοι κακῶς, ὥστε καὶ  
 ὑπὸ τῶν ἄλλοδαπῶν πολεμῆσθαι καὶ ὑπὸ τῶν οἰκείων κατατρύχεσθαι  
 τὰς σάρκας διαμασσωμένον, τοῦτον δὲ ἀνεγείρει τὴν πρόνοιαν, ἵνα πρὸς  
 15 τὰ πανταχόθεν κακὰ ἀντιμηχανῶτο, ὥσπερ δὴ καὶ τὸ τῆνικαῦτα συν-  
 ιδεῖν ἔδει· ὁ τε γὰρ Βαϊμούντος ὁ βάρβαρος ὁ πολλάκις ἡμῖν εἰρημένος  
 ἐξηρτύετο κατὰ τῶν σκήπτρων Ῥωμαίων βαρύτατον στράτευμα ἐπαγόμε-  
 νος καὶ τὸ τυραννικὸν τοῦτου πληθὺς ἐτέρωθεν ἀντεπηγείρετο, καθά-  
 20 περ ἄνωθεν τοῦ λόγου πεπροοιμιάσται. 4 τέσσαρες μὲν ἦσαν οἱ  
 ξύμπαντες οἱ τῆς βουλῆς καταρχόμενοι, Ἀνεμάδες τὴν ἐπωνυμίαν, τὰς  
 κλήσεις ὁ μὲν Μιχαήλ, ὁ δὲ Λέων, ὁ ἕτερος ( ), ὁ ἄλλος ( ) προσ-  
 γορευέτο. ἀδελφοὶ δ' ἦσαν καὶ τὰ σώματα πρότερον καὶ τότε τὴν  
 γνώμην· εἰς ταῦτο γὰρ ἅπαντες συνεφρόνησαν, ἀποκτείνειν τε τὸν αὐτο-  
 25 κράτορα καὶ τῶν βασιλικῶν ἐπιλήψεσθαι σκήπτρων. συνυπήγοντο δὲ  
 αὐτοῖς καὶ ἕτεροι τῶν εὐγενῶν, οἱ τε Ἀντίοχοι γένους ὄντες περιφανοῦς  
 καὶ οἱ Ἑξαζηνοὶ καλούμενοι, ὁ τε Δούκας καὶ ὁ Ὑαλέας, ἄνδρες ἐκδυμότα-  
 30 τοι τῶν πώποτε γεγενημένων πρὸς μάχας, πρὸς δὲ καὶ Νικήτας ὁ Κα-  
 σταμονίτης καὶ Κουρτίκιος τις καὶ ὁ Βασιλάκιος Γεώργιος. οὗτοι μὲν οὖν  
 ἦσαν τοῦ στρατιωτικοῦ καταλόγου πρωτεύοντες, τῆς δὲ γε συγκλήτου  
 ὁ Σολομῶν Ἰωάννης· ὃν διὰ πλούτου περιουσίαν καὶ γένους λαμπρότητα  
 35 βασιλέα χρίσειν ὁ Μιχαήλ ὁ καὶ κορυφαῖος τῆς τετρακτύος τῶν Ἀνε-  
 μάδων σχηματιζόμενος ἐπηγγέλλετο. ὁ δὲ δὴ Σολομῶν οὗτος τῆς  
 συγκλήτου λογάδος τὰ πρῶτα φέρων οὐ μόνον τῶν ἄλλων, ἀλλὰ καὶ  
 τῶν συνεξηπατημένων αὐτῷ, βραχὺς μὲν ἦν τὴν ἡλικίαν, κορυφώτατος  
 40 <δὲ> τὴν γνώμην ἀριστοτελικῶν τε καὶ πλατωνικῶν μαθημάτων ᾤετο  
 εἰς ἄκρον ἐληλυθέναι· οὐ μὴν εὖ ἦκε τῆς φιλοσόφου εἰδήσεως, ἀλλ' ὅμως  
 ἐτετύφωτο διὰ περιουσίαν | κορυφότητος. 5 λοιπὸν πρὸς τὴν βασι-  
 λεῖαν ὅλοις ἰστίοις ἀπένευε καθάπερ ὑπὸ τούτων τῶν Ἀνεμάδων ἐμπνεόμε-  
 νος. ἀλλ' ἦσαν ἄρα τὰ πάντα πλάνη· οὐ γὰρ εἶχον ἐν νῷ τοῦτον οἱ ἀμφὶ  
 τὸν Μιχαήλ ἐς τὸν βασιλικὸν θρόνον ἀναγαγεῖν, πολλοὺ γὰρ καὶ δεῖ, ἀλλὰ  
 45 τῇ κορυφότητι τοῦ ἀνδρὸς καὶ τῷ πλούτῳ πρὸς τὴν ἰδίαν ἐπιχειρήσιν  
 ἀπεχρῶντο. αἰεὶ τι ἐκείθεν τοῦ χρυσοῦ ρεύματος ἐπισπῶντες καὶ ταῖς  
 ἐλπίσι τῆς βασιλείας ποιοῦντες ὑπότυπον ὅλον ἑαυτοῖς τιθασσὸν ἐποιή-  
 σαντο γνώμης τοιαύτης ἔχοντες, ὡς εἰ εὖ οὐδ' ἀπράξαιεν καὶ ἡ τύχη αὐτοῖς  
 εὐνούστερόν πως ἐνατενίσσει, τὸν μὲν παραγκωνίσαιτο ἀφέντες ψαίρειν

17–18 καθάπερ – πεπροοιμιάσται: v. XII 1, 1 (16 sqq.)

F C 14 ἀντιμηχανῶτο C 17 τοῦτου F C: τοῦτο Reiff.<sup>1</sup> 20 post ἕτερος atque ἄλλος  
 fenestras 4· 6 litt. exh. F C 21–22 τῇ γνώμῃ C 25 ὕδατος C 31 δὴ om. C 33 τῇ  
 ἡλικίᾳ C 34 δὲ add. Reiff.<sup>1</sup> 38 πλάνη C | ἐν ᾧ C

45 ἐπὶ πελάγους, αὐτοὶ δὲ τῶν σκήπτρων ἀνθέξοιντο μικρὰν τινα δόξαν  
 καὶ εὐετηρίαν αὐτῷ ἀπιονέμαντες. οἱ μέντοι γὰρ πρὸς ἐκείνον λόγοι τῆς  
 ἐπιβουλῆς οὐ φόνον τοῦ αὐτοκράτορος ἐπηγγέλλοντο οὐδὲ ξιφουλκίας  
 ἐμέμνητο, οὐ μάχης οὐδὲ πολέμων, ἵνα μὴ καταπτοήσαιν τὸν ἄνδρα,  
 50 πάλαι τοῦτον εἰδότες πρὸς ἅπαν εἶδος πολέμου δειλότατον. τοῦτον τοί-  
 νυν τὸν Σολομῶντα ὥσπερ δὴ κορυφαῖότατον τῶν ἄλλων ἐνηγκαλί-  
 σαντο, συνυπήχθησαν δὲ τῇ τούτων βουλῇ καὶ ὁ Σκληρὸς καὶ ὁ τὴν  
 ἐπαρχίαν τῆς Κωνσταντίνου τῷ τότε διηνυκῶς Ξηρός. 6 ὁ μέντοι  
 Σολομῶν κορυφώτερος ὢν γνώμης, καθάπερ ἄνωθεν εἴρηται, καὶ μηδὲν  
 55 τῶν παρὰ τοῦ Ἑξαζηνοῦ καὶ Ὑαλέα καὶ αὐτῶν δὴ τῶν Ἀνεμάδων με-  
 λετωμένων συνείς, ἐν χερσὶν ἦδη τὴν βασιλείαν Ῥωμαίων κατέχειν οἴμε-  
 νος προσωμίλει τισὶ καὶ ὑπεποιεῖτο ὑποσχέσεσι δωρεῶν καὶ ἀξιομάτων  
 τούτους ὑπαγόμενος. φοιτήσας δὲ ποτε πρὸς αὐτὸν ὁ τοῦ δράματος κο-  
 ρυφαῖος Μιχαήλ ὁ Ἀνεμᾶς καὶ θεασάμενος ὁμιλοῦντά τι ἐπυνθάνετο, τί  
 60 ἂν εἴη τὸ λεγόμενον. ὁ δὲ Σολομῶν μετὰ τῆς συνήθους ἀπλότητος φησὶν  
 ὡς „ἀξίωμα αἰτήσας ἡμᾶς καὶ λαβὼν τὴν ὑπόσχεσιν συνέθετο κοινωνὸς  
 ἡμῖν τῆς βουλῆς τῶν πάντων ἔσεσθαι“. ὁ δὲ μωρίαν | τοῦτου καταψηφι-  
 σάμενος καὶ περίφοβος γεγονώς, ὡς μηδόλως ἐχεμυθεῖν πεφυκότα δια-  
 γνούς, οὐκέθ' ὡς τὸ πρότερον πρὸς αὐτὸν ἐφοῖτα.

VI οἱ μὲν οὖν στρατιῶται, τοὺς Ἀνεμάδας φημί καὶ Ἀντιόχους καὶ  
 65 τοὺς τούτων συνωμώτας, κατὰ τοῦ βασιλικοῦ τὴν σκαιωρίαν ἐποιοῦντο  
 σώματος, ἴν', ὀπηνίκα καιροῦ εὐθέτου τύχοιεν, παρενθὺ τὸν μελετώμε-  
 νον κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος φόνον εἰς ἔργον προάξωσιν. ὡς δὲ παρὰ  
 τῆς προνοίας ἄδεια οὐδεμία τούτοις ἐδίδοτο καὶ ὁ καιρὸς παρερρύετο,  
 70 πτοηθέντες μὴ κατάφωροι γένωνται, ὃν ἐπεζήτησαν καιρὸν ἔδοξαν εὐρηκέ-  
 ναι. ἐπεὶ γὰρ ὁ αὐτοκράτωρ μετὰ τὸ διυπνισθῆναι κατὰ δειλὴν ἑώραν τὴν  
 ἐκ τῶν πολλῶν φροντίδων ἐγγινομένην ἄλμην καταγλυκαίνειν ἐθέλων  
 ἐνίοτε συμπαίστορας εἶχε τῶν συγγενῶν τινὰς παίζων τὸ ζατρίκιον  
 (παιδιὰ δὲ τοῦτο ἐκ τῆς τῶν Ἀσσυρίων τρυφῆς ἐξευρημένον καὶ εἰς ἡμᾶς  
 75 ἐκείθεν ἐληλυθός), οἱ τὴν τυραννικὴν ἐξοπλίσαντες χεῖρα διὰ τοῦ βασιλι-  
 κοῦ κοιτωνίσκου ἐμελλον ὡς εἰς τὸν βασιλέα χωρῆσαι τὸν φόνον ὠδίνον-  
 τες. 2 ὁ δὲ τοι βασιλικὸς κοιτωνίσκος οὗτος, οὐπερ οἱ βασιλεῖς ἔτυχον  
 εὐναζόμενοι, κατὰ τὴν εὐώνυμον κεῖται πλευρὰν τοῦ ἐπ' ὀνόματι τῆς  
 Θεομήτορος ἀνεγαγεμένου τεμένους κατὰ τὰ ἀνάκτορα, κἄν οἱ πολλοὶ  
 80 τὴν δεξιὰν αἰθρίον ἔδαφος ἦν ὑπὸ μαρμάρων κατεστρωμένον, καὶ ἡ πρὸς

F C 54 ante Ὑαλέα add. τοῦ C 57 ποτε om. C 62 μὴ δὴλως (sic) C 64 καὶ Ἀντιόχους  
 om. C 66 τύχοι C 66/67 μελετώμενον C 67 πράξωσιν C 69 ἔδοξεν C 71–72 ἐθέλων  
 ἐνίοτε F: ἠθέλειν δτε C 72 συγγενίων C 77 ὀνόματος C 79 τὸ om. C | Δημητρίου om.  
 C | ταύτη F C: τοῦτω dubit. Reiff.<sup>1</sup>



τοῦτο ἐξάγουσα πύλη τοῦ τεμένου ἀνετος πᾶσι τοῖς ἐθέλουσιν ἦν. ἐκεῖ-  
 θεν οὖν ἐσκέφαντο εἰσελθεῖν εἰς τὸν τεμένους καὶ τὰς τὸν βασιλικὸν  
 κοιτωνίσκον ἀποκλειούσας κατεάξαι πύλας καὶ οὕτως εἰσελθόντες ἀνε-  
 λεῖν διὰ ξίφους τὸν αὐτοκράτορα. 3 ἀλλὰ ταῦτα μὲν οἱ μισαφόνιοι  
 85 ἐκεῖνοι ἄνδρες κατὰ τοῦ μηδὲν ἡδικοῦτος διεσκοποῦντο· ἔσφηλε δὲ τὴν  
 τούτων βουλὴν ὁ Θεός. δηλωθέντος δὲ τοῦ δράματος διὰ τινος τῶ αὐτο-  
 κράτορι παραχρήμα μετεπέμποντο ἅπαντες. πρῶτον μὲν οὖν Ἰωάννην  
 τὸν Σολομώντα καὶ Γεώργιον τὸν Βασιλάκιον εἰς τὰ ἀνάκτορα εἰσαχθῆ-  
 ναι ὁ βασιλεὺς ἐπέτρεψε ἐγγυτέρω γενομένους τοῦ οἰκίσκου, ἐν ᾧ περ  
 90 αὐτὸς ἐτύγχανεν ὦν μετὰ τῆς περὶ αὐτὸν συγγενείας, ἵνα διὰ τινων ἐξερω-  
 τῶ αὐτοὺς, ἀπλουστέρου φρονήματος τούτους πάλαι γινώσκων καὶ  
 τούτου ῥαδίως τὰ βεβουλευμένα μεμαθηκέναι οἰόμενος. ὥς δὲ πολλάκις  
 ἐρωτώμενοι ἔξαρνοι ἦσαν, ἔξεισιν ὁ σεβαστοκράτωρ Ἰσαάκιος καὶ πρὸς  
 95 ἀδελφοῦ καὶ βασιλέως ἀγαθότητα. εἰ μὲν τὰ βεβουλευμένα πάντα ἀπαγ-  
 γείλῃ, συμπαθείας παραχρήμα ἀξιώσῃ, εἰ δ' οὖν, ἀνηκέστοις βασά-  
 νοις παραδοθήσῃ. ὁ δὲ ἐνατενίσας καὶ τοὺς περικυκλοῦντας τὸν σεβα-  
 στοκράτορα βαρβάρους θεασάμενος ἐπὶ τῶν ὤμων τὰ ἐτερόστομα ξίφη  
 5 κραδαίνοντας, ἔντρομος γεγονώς, παραχρήμα ἅπαντα ἀπαγγέλλει τοὺς  
 τε συνίστορας ὁμολογήσας, μηδὲν δὲ περὶ τοῦ φόνου εἰδέναι διισχυριζόμε-  
 νος. εἴτα παραδοθέντες τοῖς τὴν φυλακὴν τούτων ἐμπεπιστευμένοις τῶν  
 ἀνακτόρων καὶ διαιρεθέντες ἔμφρουροι γεγόνασι. 4 τοὺς δὲ γε λοι-  
 πούς αὖθις ἡρώτων περὶ τοῦ δράματος ὁμολογήσαντες δὲ ἅπαντα καὶ  
 10 μὴδὲ τὸν φόνον ἐπικρύψαντες, ἐπεὶ οἱ στρατιῶται τοῦτον μεμελετηκέναι  
 ἐγνώσθησαν καὶ μᾶλλον ὁ Ἄνεμᾶς Μιχαήλ, ὁ καὶ τῆς βουλῆς κορυφαῖος,  
 ὁ καὶ κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος φόνιον πνέων, ἅπαντας περιορίσας καὶ  
 τὰς σφῶν ἐδήμεισε περιουσίας. ὁ μὲντοι οἶκος τοῦ Σολομώντος περιφανῆς  
 ὦν ἐδόθη πρὸς τὴν αὐγούσαν, ἐκείνη δὲ, ὁποῖα περὶ τὰ τοιαῦτα, οἶκτον  
 λαβοῦσα τῆς τοῦ Σολομώντος ὁμενέτιδος, ἀπεχαρίσατο τοῦτον αὐτῇ  
 15 μὴδὲ τὸ τυχὸν ἐκεῖθεν ἀφελομένη. 5 τὸν μὲντοι Σολομώντα ἔμφρουρον  
 εἶχεν ἡ Σωζόπολις, τὸν δὲ Ἄνεμᾶν καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ ὥς πρωταιτίους  
 καὶ τὴν ἐν χρῶ κουράν τῆς κεφαλῆς καὶ τοῦ πώγωνος φιλάσας διὰ μέσης  
 πομπεῦσαι τῆς ἀγορᾶς παρεκελεύσατο, εἴτα ἐξορχηθῆναι τοὺς ὀφθαλ-  
 20 μούς. παραλαβόντες οὖν τούτους οἱ σκηνικοὶ καὶ σάκκους περιβαλόντες,  
 τὰς δὲ κεφαλὰς ἐντοσθίοις βοῶν καὶ προβάτων ταινίας δίκην κοσμήσαν-  
 τες, ἐν βουσὶν ἀναγαγόντες καὶ ἐγκαθίσαντες οὐ περιβάδην, ἀλλὰ κατὰ  
 θατέραν πλευράν τούτους διὰ τῆς βασιλικῆς ἡγὼν αὐλίδος. ῥαβδοῦχοι  
 ἐμπροσθεν τούτων ἐφαλλόμενοι καὶ ἁσμάτιόν τι γελοῖον καὶ κατάλληλον  
 τῇ πομπῇ προσάδοντες ἀνεβόων, λέγει μὲν ἰδιώτιδι διηρμοσμένον, νοῦν

F C 85 ἔσφαλε C 90 ὦν F: ὄν C 95/1 ἀπαγγέλλης C 6—7 τῶν ἀνακτόρων perperam  
 secl. Reiff.<sup>1</sup> 11 περιουρίας (sic) C 13 αὐγούστα C 21 κατὰ om. C

25 δὲ ἔχον τοιοῦτον· ἐβούλετο γὰρ τὸ ἄσμα πάνδημον πᾶσι παρακελεύε-  
 σθαι <ἐξελθεῖν> τὴν καὶ ἰδεῖν τοὺς τετυραννευκότες τούτους κερασφόρους  
 ἄνδρας, οἵτινες τὰ ξίφη κατὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἔθιζαν. 6 ἅπασα  
 μὲν οὖν ἡλικία ἐς τὴν τοιαύτην θέαν συνέτρεχεν, ὥς καὶ ἡμᾶς, τὰς τοῦ  
 βασιλέως θυγατέρας, ἐξελθούσας λαθραῖαν τὴν θέαν ποιεῖσθαι. ὥς δὲ  
 30 τὸν Μιχαήλ ὥς πρὸς τὰ ἀνάκτορα ἐθεάσαντο ἐνατενίζοντα καὶ χεῖρας  
 ἱκέτιδας ἐς οὐρανὸν αἶροντα, αἰτούμενον ἐν σχήματι χεῖρας ἐξ ὤμων ἀφαι-  
 ρεθῆναι καὶ πόδας ἐκ γλουτῶν αὐτῶν καὶ κεφαλὴν αὐτὴν ἀποτμηθῆναι,  
 ἅπασα φύσις πρὸς δάκρυον καὶ οἰμωγὰς κекίνηται, καὶ μᾶλλον ἡμεῖς, αἱ  
 35 τοῦ βασιλέως θυγατέρες. ἐγὼ δέ, βουλομένη τὸν ἄνδρα τοῦ τοιοῦτου  
 ῥύσασθαι κακοῦ, τὴν βασιλίδαν καὶ μητέρα ἅπας καὶ δις προῦκαλούμην ἐς  
 θέαν τῶν πομπευομένων· ἐκηδόμεθα γὰρ τῶν ἀνδρῶν τοῦ αὐτοκράτορος  
 χάριν (εἰρήσεται γὰρ τόλμηθές) μὴ τοιοῦτων ἀποστεροῖτο στρατιωτῶν,  
 καὶ μᾶλλον τοῦ Μιχαήλ, ὅσῳ καὶ βαρυτέρα ἡ κατ' αὐτοῦ ψήφος ἐξενή-  
 40 νεκτο. 7 ὁρῶσα ὁπόσον αὐτὸν ἐξεταπείνου ἡ ξυμφορὰ, ὅπερ οὖν  
 ἔλεγον, ἐξεβιαζόμην τὴν μητέρα τὴν ἐμαυτῆς, εἰ πως τοῦ κινδύνου ῥυ-  
 σθεῖεν οἱ ἄνδρες ἡδὴ τούτοις ἐγγύθεν ἐφειστηκότος· σχολαιοτέραν γὰρ  
 τὴν πορείαν οἱ σκηνικοὶ ἐποιοῦντο, χώραν πραγματευόμενοι συμπαθείας  
 45 τοῖς μισαφόνιοις. ὥς δὲ ἐκείνη ἀπώκνει τὴν ἔλευσιν (καθῆστο γὰρ μετὰ  
 τοῦ αὐτοκράτορος, οὗ τὰς πρὸς Θεὸν ἐντεύξεις κοινῇ ἐποιοῦντο ἐνώπιον  
 τῆς Θεομήτορος), κατελθοῦσα καὶ ἔξω τῶν πυλῶν περίφοβος ἐστηκυῖα,  
 50 ἐπεὶ μὴ ἀπεθάρρουν τὴν εἴσοδον, νεύμασι τὴν βασιλίσσαν προῦκα-  
 λούμην. καὶ δὴ πεισθεῖσα εἰς τὴν θέαν ἀνέρχεται, καὶ θεασαμένη τὸν  
 Μιχαήλ ᾧ κτερέ τε καὶ δάκρυον ἐπαφείσα τούτῳ θερμὸν ἐπανατρέχει  
 πρὸς τὸν αὐτοκράτορα, ἅπας καὶ δις καὶ τρίς καὶ πολλάκις ἐξαιτουμένη  
 55 χαρίσασθαι τῷ Μιχαήλ τοὺς ὀφθαλμούς. 8 καὶ παραχρήμα πέμπεται  
 ὁ τοὺς δημίους ἀπείρξων· καὶ δὴ σπεύσας προφθάνει τούτους ἐνδοθεν  
 τῶν λεγομένων Χειρῶν, ἃς ὁ διαβὰς οὐκέτι ῥύεται τοῦ δεινοῦ. οἱ γὰρ τὰς  
 χαλκᾶς ταυτασί χεῖρας βασιλεῖς πῆξαντες ἐπὶ τινος ὑψηλοτάτης πε-  
 ριωπῆς καὶ μετέωρου λιθίνης ἀψίδος τοῦτο κρατῆσαι ἐβούλοντο ὥς, εἰ  
 55 μὲν τις ἐντὸς τούτων γένοιτο, ὃν ὁ νόμος θανάτῳ κατέκρινε, καὶ μεταξὺ  
 τῆς ὁδοῦ φθάσει τὰ τῆς αὐτοκρατορίας φιλανθρωπίας, ἐλεύθερος ἔσται  
 τῆς συμφορᾶς, ὥς τῶν χειρῶν τούτων σημαινουσῶν, ὅτι ὁ βασιλεὺς τού-  
 τους πάλιν ἐνηγκαλίσσατο καὶ ὁλαὶς κατέσχε χερσὶ καὶ μήπω τῶν τῆς

25—27 ἐβούλετο — ἔθιζαν: scaenicos verisimile esse huiusmodi cantavisse versus opinatur  
 Reinsch γὰρ ἔλα, κόσμη, νὰ ἰδῇς τούτους τοὺς κερατᾶδες, / ποὺ ἔθιζαν τὰ ξίφη των κατὰ  
 τοῦ βασιλέως

F C 25/26 παρακελεύεσθαι τε F C | ἐξελθεῖν add. Kambylis: lacunam signaverat Reiff.<sup>1</sup>  
 32 καὶ<sup>2</sup> om. C 33 δακρὺν C | κекίνηται F: εἰσεκίνητο C 38 βαρυτέρον C 48 ἐπαφείσα  
 C 49 καὶ τρίς om. F 53 ὑψηλοτάτου C 54 μετέωρον C 56 φθάσει C 57 τούτων F  
 τοῦτο C 57—58 πάλιν τούτους C



φιλανθρωπίας χειρῶν ἀπολέλυκεν· εἰ δ' ὑπερβαῖεν ἐκείνας, σύμβολόν ἐστι  
 60 τοῦτο ὡς δῆθεν καὶ τὸ βασιλεῖον κράτος τούτους ἀπώσατο. 9 τῆς  
 τύχης οὖν ἐστὶ τῶν ὑπὸ τὴν τιμωρίαν ἀνθρώπων, ἣν ἐγὼ θείαν ψῆφον  
 εἶναι λογίζομαι, καὶ δεῖ καλεῖν ἐκείνην εἰς ἀρωγὴν· ἡ γὰρ τὰ τῆς συμπα-  
 θείας ἐντὸς ἔφθακε τῶν Χειρῶν καὶ ἐξήρητο τῶν κινδύνων οἱ δυστυχοῦν-  
 65 τες, ἡ τὰς Χεῖρας παρωδευκότες καὶ πόρρω σωτηρίας εἰσίν. ἐγὼ δὲ τὸ  
 πᾶν εἰς τὴν τοῦ Θεοῦ ἀνατίθημι πρόνοιαν, ἥ καὶ τότε τὸν ἄνδρα τῆς  
 ἐξορύξεως τῶν ὁμμάτων τοῦτον ἐξείλετο. Θεὸς | γὰρ ἡμᾶς, ὡς ἔοικε, τὸ  
 τηνικαῦτα ἐκίνησεν εἰς τὴν τούτου συμπάθειαν. ὁ γὰρ τοι τῆς σωτηρίας  
 ἄγγελος σπεύσας ἔνθεν τῆς ἀψίδος, ἐν ἣ αἱ χαλκαὶ χεῖρες ἦσαν ἐμπεπηγ-  
 μέναι, τὸ τῆς συμπαθείας γραμμάτιον ἐπιδούς τοῖς τὸν Μιχαὴλ ἄγουσιν  
 70 ἐκεῖθεν τοῦτον λαβὼν ὑπέστρεφε, καὶ καταλαβὼν τὸν ἀγχοῦ τῶν ἀνα-  
 κτόρων ὠκοδομημένον πύργον κείθι τοῦτον καθεῖρξε· τοῦτο γὰρ ποιῆ-  
 σαι κεκέλευστο.

VII οὐπω δ' οὗτος τῆς εἰρκτῆς ἡλευθεροῦτο καὶ τὸν Γρηγόριον αὖθις  
 ἢ τοῦ Ἀνεμᾶ εἶχεν εἰρκτή. πύργος δ' ἦν εἰς τίς τῶν ἀγχοῦ τῶν ἐν Βλαχέρ-  
 75 ναις ἀνακτόρων διακειμένων τειχῶν τῆς πόλεως, ὁ τοῦ Ἀνεμᾶ καλούμε-  
 νος, ὥσπερ τι λάχος τὴν ἐπωνυμίαν ταυτηνὴ κληρωσάμενος διὰ τὸ  
 πρῶτως τὸν Ἀνεμᾶ σιδηρόδετον δέξασθαι ἐπὶ πολὺν ἐν αὐτῷ χρονο-  
 τριβήσαντα χρόνον. καὶ γὰρ ἐπινεμήσεως παριππευούσης δωδεκάτης  
 δούξ προβληθεὶς Τραπεζοῦντος ὁ ἥδη ῥηθεὶς Γρηγόριος ἀποστασίαν πᾶ-  
 80 λαι ὠδίνων ἐν τῷ πρὸς Τραπεζοῦντα ἀπέρχεσθαι εἰς φῶς ἐξήγαγε τὸ  
 ἀπόρητον. ἐπανιόντι γὰρ πρὸς τὴν Κωνσταντινούπολιν τῷ Δαβατηνῷ  
 τῆς δουκικῆς ἀρχῆς εἰς τὸν Ταρωνίτην μετατεθείσης συναντήσας,  
 δεσμώτην εὐθὺς αὐτὸν καὶ ἔμφρουρον εἰς Τήβενναν εἶχεν, οὐ τὸν Δαβατη-  
 νὸν δὲ μόνον, ἀλλὰ καὶ τῶν ἐπιφανῶν Τραπεζοῦντιῶν ἱκανοὺς καὶ αὐτὸν  
 85 δὴ τὸν τοῦ Βακχηνοῦ ἀδελφιδοῦν. ἐπεὶ δὲ τῶν δεσμῶν καὶ τῆς εἰρκτῆς  
 οὐκ ἐλύοντο, ὁμοφρονήσαντες ἅπαντες τοὺς μὲν φρουροῦντας αὐτοὺς τοῦ  
 ἀποστάτου αἰκίας καθυποβαλόντες ἔξω τῶν τειχῶν ἐξαγαγόντες  
 πόρρω που ἀπήλασαν, αὐτοὶ δὲ τὴν Τήβενναν σφετερισάμενοι κατεῖχον.  
 2 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ πολλάκις διὰ γραφῶν ποτὲ μὲν μετεπέμπετο αὐτόν,  
 90 ποτὲ δὲ καὶ ξυνεβούλευε τῆς κακίστης ἀποστῆναι πράξεως, εἰ βούλοιτο  
 συμπαθείας τυχεῖν καὶ εἰς τὴν προτέραν ἀναχθῆναι κατάστασιν, ἐνίοτε  
 δὲ καὶ ἠπείλει, εἰ μὴ πείθοιτο. ὁ δὲ τοσοῦτον ἀπέειχε τοῦ ὑπακούειν τοῦ  
 αὐτοκράτορος τὰ | λῶνα συμβουλευόντος, ὡς καὶ γραφὴν πολὺστιχον

78 ἐπινεμήσεως — δωδεκάτης: a. 1103/04

F C 59 συμβολόν F: συμβολῆ C 61 ante τῶν addere vult τὰ Reiff.<sup>1</sup> 64 παρωδευκότες  
 C 66 τούτων C 81 δαβατῶ C 83 τήβεναν C 84 τραπεζούντων C 85 βακαχηνοῦ  
 C 91 προτέραν F: πρώτην C

πρὸς αὐτὸν ἐκπεπομφέναι καθαπτομένην οὐ μόνον τῶν τῆς συγκλήτου  
 95 καὶ τοῦ στρατοῦ λογάδων, ἀλλὰ καὶ αὐτῶν δὴ τῶν συγγενῶν καὶ  
 γαμβρῶν τοῦ αὐτοκράτορος. ἐκ ταυτησὶ δὲ τῆς γραφῆς διαγνοὺς αὐτὸν  
 ὁ αὐτοκράτωρ καὶ ἑκάστην ἐπὶ τὸ χεῖρον προβαίνοντα καὶ εἰς παντελεῖ  
 ἀπόνειαν ἥδη συνελανόμενον καὶ ἀπογνοὺς αὐτοῦ παντάπασι, τῆς τεσ-  
 5 σαρεσκαιδεκάτης ἐπινεμήσεως ἐφισταμένης Ἰωάννην τὸν ἴδιον ἀδελφι-  
 δοῦν τῆς πρωτοτόκου ἀνταδέλφης, ἐξάδελφον δὲ πατρόθεν τοῦ ἀποστά-  
 του, πέμπει κατ' αὐτοῦ κατὰ πρῶτον μὲν λόγον μᾶλλον συμβουλευσόμε-  
 νον τὰ σωτήρια, οἰόμενος πεισθῆναι τούτῳ διὰ τὴν ἐκ τῆς συγγενείας  
 γνησιότητα καὶ τὴν ἐκ ταύτου αἵματος ἀμφοῖν κοινωνίαν· εἰ δὲ μὴ βού-  
 10 λοιτο, ἀνδρικῶς ἀντικαταστήναι διὰ τε ξηρᾶς καὶ θαλάσσης πολλὰς συν-  
 επαγόμενον δυνάμεις. 3 μαθὼν δὲ τὴν τούτου ἔλευσιν ὁ Ταρωνίτης  
 Γρηγόριος ἐξελθὼν ὡς πρὸς Κολώνειαν ἀπῆε (πολίχνιον δὲ τοῦτο ἐρυ-  
 μνότατον καὶ ἀνάλωτον) ἐφ' ᾧ μετακαλέσασθαι τὸν Τανισμάνην εἰς  
 15 ἀρωγὴν. τοῦτο ἐν τῷ ἀπιέναι μεμαθηκὼς ὁ Ἰωάννης, τοὺς Κελτοὺς τοῦ  
 ἰδίου στρατεύματος ἀποδιελόμενος καὶ λογάδας Ῥωμαίους κατ' αὐτοῦ  
 ἐξέπεμψεν, οἱ καὶ προκαταλαμβάνοντες καρτερὰν τὴν μετ' αὐτοῦ ἀνεδή-  
 σαντο μάχην. δύο δὲ γενναῖοι ἐντυχόντες αὐτῷ κατέσχον διὰ τῶν δο-  
 20 ράτων καταβαλόντες τοῦ ἵππου, κᾶθ' οὕτως ἀναλαβόμενος αὐτὸν ὁ  
 Ἰωάννης ζωγρίαν ἄγει τῷ αὐτοκράτορι ἐπομοσάμενος μὴδὲ θεάσασθαι  
 αὐτὸν τὸ παράπαν μῆτε ὁμιλίας ἀξιῶσαι κατὰ τὴν ὁδόν· πολλὰ δὲ ὁμῶς  
 25 ὑπὲρ αὐτοῦ παρεκάλει τὸν αὐτοκράτορα, ἐκείνου ὑποκρινομένου τῶν ὁμ-  
 μάτων αὐτὸν βούλεσθαι ἀποστερῆσαι. 4 μόγις οὖν ὁ αὐτοκράτωρ  
 τὴν ὑπόκρισιν παρεγύμνωσε κατανέυσας δῆθεν ταῖς αὐτοῦ παρα-  
 κλήσεσι, πολλὰ παρεγγυησάμενος μὴ ἔκφορον τὸν | λόγον ποιήσασθαι.  
 30 μετὰ δὲ τρίτην ἡμέραν, τὴν ἐν χρῷ κουρείαν κειράμενον τὴν κεφαλὴν τε  
 καὶ τὸν πώγωνα διὰ μέσης περιαχθῆναι τῆς ἀγορᾶς ἐκέλευσε, κᾶθ'  
 οὕτως εἰς τὸν ἥδη ῥηθέντα πύργον τοῦ Ἀνεμᾶ εἰσαχθῆναι. ἐπεὶ δὲ καὶ  
 ἔμφρουρος ὢν ἀσύνητος ἦν ἀπονοίας ῥήματα πρὸς τοὺς δεσμοφύλακας  
 ὀσημέραι ἀποφοιβάζων, πολλῆς παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἐπιμελείας διὰ  
 35 μακρῶν ἡξιοῦτο χειρῶν, ὥστε μεταβαλεῖν καὶ μετανόας ἐνδείξασθαι τρό-  
 πον. ὁ δὲ ὁ αὐτὸς καὶ αὖθις ἦν, μετεκαλεῖτο δὲ συχνῶς τὸν ἐμὸν καίσαρα  
 πάλαι πρὸς ἡμᾶς φιλίως ἔχων. καὶ παρεχώρει τούτῳ τηνικαῦτα καὶ ὁ  
 αὐτοκράτωρ ἐφ' ᾧ καὶ τῆς πολλῆς αὐτὸν ἀνακτᾶσθαι ἀθυμίας καὶ συμ-  
 βουλεύειν τὰ λῶνα. ὁ δὲ βραδὺς πρὸς τὴν ἐπὶ τὸ κρεῖττον μεταβολὴν

3—4 τῆς τεσσαρεσκαιδεκάτης — ἐφισταμένης: a. 1105/06

F C 5 ἀδελφόν C 6/7 συμβουλευσόμενον Reiff.<sup>1</sup>: συμβουλευόμενον F C 8 δὲ om C 9/  
 10 συνεπαγόμενος C 19 τὸ om. C | μῆτε F C: μὴ γε Reiff.<sup>1</sup> Charit. 29/30 τρόπους  
 C

ἐφαίνετο· ἐνθὲν τοι καὶ ἐπὶ πλείονα καιρὸν ἔμφρουρος ἦν. εἴτα συμπαθείας  
35 ἀξιώσεις τοσαύτης φιλοφροσύνης ἀπῆλανε καὶ δωρεῶν καὶ τιμῆς ὁπόσης  
οὐδὲ προτοῦ, ὁποῖος ὁ ἐμὸς βασιλεὺς περὶ τὰ τοιαῦτα.

VIII οὕτω μὲν οὖν τὰ κατὰ τοὺς ἐπιβούλους καὶ τὸν ἀποστάτην  
Γρηγόριον οἰκονομήσας οὐδὲ τὰ κατὰ τὸν Βαϊμόυντον ἐλάβετο, ἀλλὰ  
μεταπεμφάμενος τὸν Κοντοστέφανον Ἰσαάκιον μέγαν δούκα τοῦ στόλου  
40 προὔβαλετο καὶ πρὸς τὸ Δυρράχιον ἐξέπεμψεν ἐπαπειλησάμενος τὴν  
τῶν ὀφθαλμῶν αὐτοῦ ἔκκοπὴν, εἰ μὴ φθάσας προκαταλάβοι τὴν πρὸς  
τὸ Ἰλλυρικὸν τοῦ Βαϊμόυντου διαπεραίωσιν. πέμπει δὲ καὶ συνεχῇ γράμ-  
ματα πρὸς τὸν δούκα Δυρραχίου Ἀλέξιον, τὸν ἀδελφιδοῦν αὐτοῦ, ἐπα-  
λείφων τοῦτον καὶ παρασκευάζων ἔργηγορέναι διαπαντὸς καὶ τοὺς κατὰ  
45 τὴν θάλασσαν ἐπισκοποῦντας αὐτὸ τοῦτο ποιεῖν παρακελεύεσθαι, ὡς  
μὴ λάθοι ὁ Βαϊμόυντος διαπεράσας, ἀλλ' εὐθὺς δηλωθῆναι οἱ διὰ γραμ-  
μάτων. 2 ταῦτα μὲν οὖν ὁ αὐτοκράτωρ· ὁ δὲ Κοντοστέφανος ἐντεταλ-  
μένον ἔχων μηδὲν ἄλλο ἢ τὸν ἀνα|μεταξὺ Λογγιβαρδίας ἐπιμελῶς τηρεῖν  
πορθμὸν καὶ τοὺς πρὸς τὸ Δυρράχιον προπομποὺς τοῦ Βαϊμόυντου καὶ  
50 πᾶσαν τὴν αὐτοῦ παρασκευὴν ἐκεῖθεν ἐνθάδε κομισομένους ἀπείργειν καὶ  
μὴδὲ τὸ τυχὸν κομίζεσθαι οἱ ἐκ Λογγιβαρδίας <τὸ> παράπαν συγχωρεῖν,  
ἀπελθὼν ἡγνόησε τὸν ἐπιτήδειον τόπον τῶν ἐκεῖθεν πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν  
διαπλωιζομένων. οὐ τοῦτο δὲ μόνον, ἀλλὰ καὶ παραβλεψάμενος τὰ προσ-  
τεταγμένα εἰς Ἰδρουῖντα διαπερᾶ, ὅπερ πόλις ἐστὶ κατὰ τὴν παραλίαν  
55 τῆς Λογγιβαρδίας διακειμένη τῷ ἐκεῖθεν ἰσταμένῳ καὶ πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν  
ἀποβλέποντι δεξιόθεν διακειμένη. ταύτην τὴν πόλιν γυνὴ τις ἐφρούρει,  
μήτηρ, ὡς ἔλεγετο, τοῦ Ταγγρέ, εἴτε ἀδελφῇ τοῦ ἐν πολλοῖς ἦδη ῥηθέν-  
τος Βαϊμόυντου εἴτε καὶ μή, συνιδεῖν οὐκ ἔχω· οὐ γὰρ οἶδα σαφῶς εἰ  
πατρόθεν ἢ μητρόθεν τὴν πρὸς τὸν Βαϊμόυντον ὁ Ταγγρὲ συγγένειαν  
60 ἐκέκτητο. 3 ἐκεῖσε παραγενόμενος καὶ προσορμίσας τὰς νῆας ἀπει-  
ρᾶτο τῶν τοῦ Ἰδρουῖντος τειχῶν καὶ εἰς χεῖρας εἶχεν ἤδη. ὡς δὲ τοῦτο ἦ  
ἐντὸς οὔσα γυνὴ φρενήρης οὔσα καὶ σταθιρὰ τὴν γνώμην ἐθεάσατο,  
ὀπηνίκα τὰς ναῦς κείθι προσώρμισεν, εἰς ἓνα τῶν υἱῶν αὐτῆς ἀποστεί-  
λασα σπουδαίως τοῦτον μετεκαλεῖτο, τοῦ δὲ ναυτικοῦ παντὸς θαρσῆσαν-  
65 τος ἤδη, ὡς ἐν χερσὶ τὴν πόλιν ἔχοντος, καὶ τὴν τοῦ βασιλέως εὐφημίαν  
ποιουμένων ἀπάντων, καὶ αὐτὴ ἐν ἀμηχανίᾳ καταστᾶσα ταῦτο τοῦτο  
παρακελεύετο ποιεῖν καὶ τοὺς ἐντὸς. ἅμα δὲ καὶ πρὸς τὸν Κοντοστέφανον

F C 35 ἀπῆλανε C 37 τὰ om. C 39 δούκαν F 40 προὔβαλετο C 48 post  
Λογγιβαρδίας addendum esse καὶ Ἰλλυρικοῦ opinatur Kambylis coll. XIII 8,5 (42-43):  
lacunam signaverat Reiff.<sup>1</sup> : Λογγιβαρδίας delere volunt Reiff.<sup>2</sup> Bury: def. Reinsch coll.  
IV 3,1 (40-43); XII 8,7 (32-33) 50 κομισομένην C | ἀπείργει C 51 τὸ add. Kambylis  
52 ἐκεῖσε C 55-56 τῷ διακειμένη om. C: scholiastae trib. Reiff.<sup>1</sup> sed est supplementum  
Annae 61 ἰδρουῖντος F<sup>m</sup>: βρεντησίου F: βροντησίου C

πρέσβεις ἀποστείλασα, δουλείαν ὠμολόγει τῷ αὐτοκράτορι καὶ εἰρηνικὰς  
μετ' αὐτοῦ σπονδὰς ὑπισχνεῖτο ποιήσασθαι πρὸς αὐτὸν τὴν ἐξελεύσεσθαι  
70 τὰ κατὰ σκοπὸν ἀνακοινωσομένην, ὡς πάντα δι' αὐτοῦ δηλωθεῖν τῷ  
αὐτοκράτορι. τοιαῦτα δὲ ἐμηχανᾶτο ἀπαιωροῦσα τὸν τοῦ Κοντοστεφά-  
νου λογισμὸν, εἰ που ἐν τῷ μεταξύ καταλάβοι ὁ ταύτης υἱὸς καὶ τῆνι-  
καῦτα τὴν σκηνὴν, καθάπερ τοὺς τραγικούς | φασί, ῥίψασα μάχης ἀνθέ-  
ξοιτο. 4 συμμιγοὺς οὖν τῆς εὐφημίας ἀπὸ τε τῶν ἐντὸς ἀπὸ τε τῶν  
75 ἐκτὸς γινομένης καὶ πάντα τὰ περίξ κατειληφύας, ἐπεὶ τοιούτοις λόγοις  
καὶ ἐπαγγελίαις ψευδέσι τὸν τοῦ Κοντοστεφάνου ἀπηώρει λογισμὸν ἢ  
στρατιῶτις ἐκείνη γυνή, ὡς εἴρηται, καταλαμβάνει καὶ ὁ προσδοκώμενος  
μεθ' ὧν συνυπῆγέτο κομήτων καὶ ὁμόσε κατὰ τοῦ Κοντοστεφάνου  
χωρήσας ἦττ'α κατὰ κράτος. οἱ μὲν οὖν τοῦ ναυτικοῦ ἅπαντες ὡς ἄπειροι  
80 τῆς διὰ ξηρᾶς μάχης τῇ θαλάσῃ ἑαυτοὺς προσέρριψαν, τῶν δὲ γε  
Σκυῶν προεκδραμόντων (παρῆσαν γὰρ ἱκανοὶ μετὰ τοῦ ῥωμαϊκοῦ  
στρατεύματος) ἐν τῷ καιρῷ τῆς μάχης εἰς προνομίην, ὡς ἔθος τοῖς τοιού-  
τοις βαρβάροις, συμβέβηκεν ἁλῶναι τούτων ἐξ τὸν ἀριθμὸν, οὓς καὶ ἀπο-  
σταλέντας θεασάμενος ὁ Βαϊμόυντος καθάπερ τι μέγιστον πόρισμα τού-  
85 τος λαβὼν εὐθὺς πρὸς Ῥώμην ἀπήει. 5 καὶ καταλαβὼν τὸν ἀποστο-  
λικὸν θρόνον καὶ τῷ πάπᾳ διαλεχθεὶς καὶ πρὸς ὀργὴν ὅλον κινήσας κατὰ  
τῶν Ῥωμαίων καὶ τὴν ἀνέκαθεν τῶν βαρβάρων τούτων μῆνιν κατὰ τοῦ  
ἡμεδαποῦ γένους ἀνερθεῖσας, ἵνα μᾶλλον τοὺς ἀμφὶ τὸν πάπαν Ἰταλοὺς  
ἐκμήνειεν, ὁ Βαϊμόυντος καὶ τοὺς ἐαλωκότας τῶν Σκυῶν παρεστήσατο  
90 ὥσπερ ἐξ αὐτῶν τῶν πραγμάτων ἐνδεικνύμενος, ὡς ἄρα ὁ αὐτοκράτωρ  
Ἀλέξιος, δυσμενῶς ἔχων τὰ πρὸς Χριστιανούς, βαρβάρους τινὰς ἀπί-  
στους καὶ ἀλλοκότους ἵπποτοξότας ἐφίστησι κατὰ τῶν Χριστιανῶν  
ὄπλον κινουντας καὶ τόξον ἐντείνοντας· καὶ ἐφ' ἐκάστου λόγου τοιούτου  
ὑπεδείκνυ τοὺς Σκύθας ἐκείνους τῷ πάπᾳ σκυθικῶς ἐσταλμένους καὶ κατὰ  
95 τὸ εἰωθὸς πρὸς τὸ βαρβαρικώτερον ἀποβλέποντας, καὶ τούτους κατὰ  
τὸ ἔθος τῶν Λατίνων παγάνους ἄνω καὶ κάτω προσηγόρευε, καταμωκώ-  
μενος καὶ τοῦνομα καὶ τὸ σχῆμα. πανούργως δέ, ὡς εἴοικε, τὸ πρᾶγμα  
μετεχειρίζετο τοῦ κατὰ Χριστιανῶν | πολέμου, ἵνα δὴ καὶ ἀρχιερατικὴν  
γνώμην συμπτέσειεν, ὡς εὐλόγως ἄρα κατὰ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἔχθρας  
5 κείνην, ἐν ταύτῳ μνηστευόμενος καὶ πολλῶν ἀνδρῶν αὐτόματον συλ-

86 τῷ πάπᾳ: Paschalis II, papa Romae a. 1099-1118

73 τὴν σκηνὴν - ῥίψασα: cf. Ioseph., Bell. Iud. I 264,3-4 Nicse ὥσπερ ἐπὶ σκηνῆς προσ-  
ωπεῖα τὰ ἦθῃ καὶ τοὺς τρόπους ἀποθέμενοι 95-1 τούτους - προσηγόρευε: cf. Euthym.  
Zigab., PG 130, 1273 B 9 ταύτην ἄνω καὶ κάτω θρυλλοῦσι

F C 68 δουλίδαν C 70 ἀνακοινωσαμένη C 73 σκηνὴν F C: σκευὴν Charit. 77 στρα-  
τιώτης C 78 συναπῆγέτο C 84 post ὁ add. βάρβαρος, sed exprunxit F | τι om. C 88  
γένους F: σθένους C 95 βαρβαρικὸν C 4 τῆς κατὰ C

λογήν ἀγροικοτέρων καὶ ἀνοήτων. τίς γάρ ἂν οὐχὶ τῶν ἀγχοῦ καὶ πόρρω βαρβάρων αὐτόμολος ἦκεν εἰς τὸν καθ' ἡμῶν πόλεμον, ἀρχιερατικῆς γνώμης ἐπιτρεπούσης καὶ τοῦ φαινομένου εὐλόγου πᾶσαν ἵππον καὶ ἄνδρα καὶ χεῖρα στρατιωτικὴν ἐξοπλίζοντος; τοῖς τούτου λόγοις οὖν  
 10 συνελαθεῖς ὁ πάπας καὶ ὁμογνωμονήσας αὐτῷ τὴν πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν ἐπέτρεψε διαπεραίωσιν. 6 ἐπανακτέον δ' αὖθις τὸν λόγον πρὸς τὸ προκείμενον. ἐκθυμότερον μὲν οὖν οἱ ἡπειρώται στρατιῶται τῆς μάχης ἀντείχοντο· τοὺς δέ γε λοιποὺς τὸ τῆς θαλάττης ῥόθιον ὑπεδέξατο. κάν-  
 15 τεύθεν λαμπρὰν οἱ Κελτοὶ εἶχον εἰς χεῖρας νίκην· οἱ δέ γε γενναιότεροι τῶν στρατιωτῶν καὶ μᾶλλον οἱ τῆς μείζονος τύχης, ὧν φέριστοι μᾶλλον ἐκεῖνος Νικηφόρος Ἐξαζηνὸς ὁ Ὑαλέας καὶ ὁ τούτου ἐξάδελφος Κωνσταν-  
 20 τίνος Ἐξαζηνὸς ὁ καλούμενος Δούκας καὶ ὁ ἀνδρικότατος Ἀλέξανδρος ὁ Εὐφορβηνὸς καὶ ἕτεροι τῆς αὐτῆς ἀξίας καὶ τύχης, μνησάμενοι Θούριδος ἀλκῆς ἐπιστραφέντες καὶ τοὺς ἀκινάκεις σπασάμενοι, ὅλη χειρὶ καὶ γνώμῃ πρὸς τοὺς Κελτοὺς ἐμάχοντο τὸν ὅλον ἀναδεξάμενοι πόλεμον καὶ ἡττήσαν-  
 25 τες αὐτοὺς λαμπρὰν τὴν κατ' αὐτῶν νίκην ἤραντο. 7 ἀνακωχὴν οὖν ὁ Κοντοστέφανος ἐντεύθεν λαβὼν τῆς κελτικῆς ἐπελεύσεως λύσας ἐκείθεν τὰ πρυμνήσια μετὰ τοῦ ναυτικοῦ παντὸς τὸν Αὐλῶνα καταλαμβάνει. ἐπεὶ δέ, ὅποτε πρῶτως τὸ Δυρράχιον καταλαβὼν τὰς ὑφ' ἐαυτὸν πολε-  
 30 μικάς ναῦς ἐξ αὐτοῦ Δυρραχίου μέχρι τοῦ Αὐλῶνος καὶ αὐτῆς τῆς καλουμένης Χιμάρας διέσπειρεν, ἀπέχοντος μὲν τοῦ Δυρραχίου τοῦ Αὐλῶνος σταδίου ἑκατόν, τῆς δὲ | Χιμάρας τοῦ Αὐλῶνος αὖθις ἀπεχούσης στα-  
 35 δίου ἐξήκοντα, τὴν τοῦ Βαῖμούντου ἐπειγομένην ἤδη ἐμάνθανε διαπεραίωσιν, στοχασάμενος ἐνδεχόμενον εἶναι μᾶλλον εἰς τὸν Αὐλῶνα διαπε-  
 40 ράσαι αὐτὸν διὰ τὸ ἡττονα εἶναι τὸν πρὸς τὸν Αὐλῶνα πλοῦν τοῦ πρὸς τὸ Δυρράχιον καὶ διὰ τοῦτο δεῖν πλείονα τὴν φυλακὴν τοῦ Αὐλῶνος ποιήσασθαι, ἀπελθὼν μετὰ τῶν ἐτέρων δουκῶν ἐτῆρει ἐπιμελῶς τὸν ἀνα-  
 45 μεταξὺ πορθμὸν τοῦ Αὐλῶνος καὶ κατὰ τὴν ἀκρολοφίαν τοῦ καλουμένου Ἰάσονος βουνοῦ σκοποὺς ἐπιστήσας ἐφ' ᾧ τὴν θάλασσαν περιᾶθρην καὶ  
 50 τὰς ναῦς ἐπισκοπεῖν. 8 Κελτὸς δὲ τις ἐκείθεν ἄρτι διαπεραιωθείς ἐβεβαίου τούτοις τὴν τοῦ Βαῖμούντου ἐπὶ ξυροῦ εἶναι διαπεραίωσιν. τοῦτο οἱ Κοντοστέφανοι μεμαθηκότες καὶ ἀποδειλιῶντες πρὸς τὴν μετὰ τοῦ Βαῖμούντου ναυμαχίαν (καὶ γὰρ καὶ ἡ φήμη μόνη τούτους κατ-  
 55 ἐπληττε) νοσεῖν ἐσκήψαντο καὶ διὰ τοῦτο δεῖσθαι βαλανείων. καὶ ὁ

15 οἱ — τύχης: v. ad IV 4, 1 (6–7) 15 φέριστοι: v. ad XI 5, 4 (82) 18–19 μνησάμενοι Θούριδος ἀλκῆς: v. ad I 5, 4 (21) 36 ἐπὶ ξυροῦ εἶναι: v. ad VII 9, 4 (85)

F C 11 ἐπανακτέον Reiff.<sup>2</sup> coll. XIII 4, 1 (27–28), Charit. coll. III 8, 11 (78); IX 7, 1 (57): ἐπαν.τέον F C | τὸν λόγον om. C 13 ὑπεδέχετο C 14 εἰς χεῖρας εἶχον C 15 μᾶλλον<sup>2</sup> secl. Reiff.<sup>1</sup> 16 ὑαλέας C 25 αὐτοῦ F: αὐτοῦ τοῦ C 26 χιμαίρας C | διέσπειρεν C 27 χιμαίρας C | ἀπέχουσαν C 29 ἐνδεχόμενον om. C | μᾶλλον εἶναι C | τὸν F: αὐτὸν C 34 περιᾶθρην C 35 ναῦ C 37 μετὰ om. C

40 Λαντοῦλφος {καὶ} τοῦ ναυτικοῦ παντὸς ἐξηγούμενος, ἐμπειρίαν πολλὴν τῆς ναυλοχίας καὶ τοῦ κατὰ θάλασσαν πολέμου ἐκ πολλοῦ κεκτημένος, πολλὰ τούτοις παρηγγυᾶτο ἐγρηγορέναι διαπαντὸς καὶ τὴν τοῦ Βαῖ-  
 45 μούντου караδοκεῖν ἔφοδον. οἱ δὲ Κοντοστέφανοι, ἐν τῷ πρὸς Χιμάραν ἀπιέναι βαλανείου χάριν, τὸν καλούμενον δεύτερον, τὸν δρουγγάριον τοῦ στόλου, μετὰ τοῦ ἐκκουσάτου μονήρους κατ' αὐτὴν τὴν Γλώσσαν σκοπέα κατέλιπον οὐ πόρρω που τοῦ Αὐλῶνος διακειμένην. ὁ δέ γε Λαν-  
 50 τοῦλφος κατὰ τὸν Αὐλῶνα προσέμενε μετὰ τινων συμμέτρων νηῶν.

IX τούτων οὕτω διατεθέντων οἱ μὲν ἀπήεσαν ἢ λουσόμενοι ἢ κατὰ σχῆμα λουσόμενοι· ὁ δὲ Βαῖμούντος δώδεκα μὲν ληστρικός νῆας τάξας  
 50 ἄμφ' αὐτὸν διήρεις ἀπάσας οὐσας καὶ εἰρεσίαν πολλὴν κεκτημένας, ὡς καὶ ἡχητικὸν τι καὶ κατάκροτον ἐπικτυπούσαν ταῖς τῶν κωπῶν συνεχέσιν | ἐπεμβολαῖς, κύκλῳ δὲ τοῦ τοιοῦτου στόλου συντάξας στοργγύλας νῆας ἐξ ἑκατέρου μέρους καθάπερ περίβολον ἐντὸς τὸν πολεμικὸν συνέκλειε  
 55 στόλον. καὶ εἶπες ἂν ἰδὼν καὶ πόρρωθεν ἀπὸ σκοπιᾶς θεασάμενος πόλιν εἶναι διαπόντιον τὴν πλείουςαν ναυστολίαν. συνεπέβαλε γὰρ τι καὶ τὰ τῆς τύχης αὐτῷ· καὶ γὰρ ἡ τε θάλασσα ἀκύμαντος ἦν, εἰ μὴ ὅσον κατὰ τὸν νῶτον ἐπέφρισεν αὐρας λιγείας ἐπιπνεούσης καὶ ὅσον ἐξογκούσης  
 60 τὰ τῶν ὀλκάδων ἰστία· ἐπολεῖ γὰρ ἐκείνας μὲν οὐριοδρομεῖν, τὰς δ' ἐρεσσο-  
 65 μένας τῶν νηῶν ταῖς πλεούσαις εὐθυδρομεῖν καὶ κρότον ἐξάκουστον καὶ ἐν μέσῳ Πελάγους τοῦ Ἀδριαντικοῦ ἑκατέραις ταῖς ἡπείροις ἤχεῖν. οὕτως ἦν θέαμα θάμβους ἄξιον ὁ βαρβαρικός οὗτος στόλος τοῦ Βαῖμούντου, ὃν εἰ καὶ οἱ περὶ τοὺς Κοντοστέφανους ὠρρώδησαν, οὐκ ἂν μεμψαίμην οὐτ'  
 70 ἂν δειλίας τοὺς ἄνδρας γραψαίμην· καὶ γὰρ ἂν τοῦτον καὶ τὸν οὕτως ἔχοντα στόλον καὶ ὁ ἀργοναυτικὸς ἐκεῖνος ἐδεδοίκει στόλος, μὴ ὅτι γε  
 75 Κοντοστέφανοι καὶ Λαντοῦλφοι καὶ τοιοῦτοί τινες. 2 ὁ γὰρ τοι Λαντοῦλφος τὸν Βαῖμούντον θεασάμενος οὕτω φρικτῶς διαπλωιζόμενον μετὰ μυριοφόρων ὀλκάδων, ὡς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσεν ἀκριβέστερον, ἐπεὶ οὐχ' οἷος τε πρὸς τοσοῦτους μάχεσθαι ἦν, μικρὸν τοῦ Αὐλῶνος παρεκκλίνας ἄδειαν τῷ Βαῖμούντῳ δίδωσι. δεξιᾷ δὲ τύχῃ χρησάμενος  
 80 ἐκ Βάρεως ἐπὶ τὸν Αὐλῶνα περαιωσάμενος, ἅπαν τὸ διαπόντιον αὐτοῦ στρατεύμα εἰς τὴν περαιάν ἀποβησάμενος, πρῶτα μὲν ἐλήισατο τὴν

71 ἀποβησάμενος: die 13 mens. Oct. a. 1107

56–57 κατὰ τὸν νῶτον ἐπέφρισεν: cf. Theod. Prod., Rhod. et Dos. VI 221 κυρτοῖ μὲν εὐθὺς τῆς θαλάττης τὴν ῥάχιν 67 ὡς — ἀκριβέστερον: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. supra lin. 49 sqq.

F C 40 καὶ del. Kambylis 44 δρουγγάριον C 45 κατὰ τὴν γλώσσαν αὐτὴν C 49 νῆας ληστρικός C 50 εἰρεσίαν Poussines: ἡρεσίαν F C 51 τι om. C 57 νῶτον Ljubarskij: νότον F C 60 ἀνδριαντικοῦ C 62 εἰ F: οἱ C | περὶ F: παρὰ C 68 τούτους C

παραλίαν ἄπασαν, ἀμύθητον στράτευμα ἐπαγόμενος φραγγικόν τε καὶ  
κελτικόν καὶ ὅσοι ἀπὸ τῆς Θούλης νήσου στρατεύονται Ῥωμαίοις τότε  
δὴ αὐτῷ προσχωρήσαντες διὰ τὴν τοῦ καιροῦ δυναστείαν καὶ δὴ καὶ  
75 πλείους τοῦ γερμανικοῦ γένους καὶ ἀπὸ τῶν Κελτιβήρων. τούτους γὰρ  
ἅπαντας συλλεξάμενος πάσης τῆς ἐντὸς Ἀδρίου | ὑφήπλωσε γῆς καὶ τὰ  
ἐφεξῆς ἅπαντα ληισάμενος τῇ Ἐπιδάμνῳ προσέβαλεν, ἣν Δυρράχιον ὀνο-  
μάζομεν, ταύτην τὴν πόλιν σκοπὸν ἔχων ἐλεῖν κἄθ' οὕτως τὴν ἐπιτάδε  
μέχρι τῆς Κωνσταντίνου λήισασθαι. 3 δεινὸς δὲ ὢν εἴπερ ἄλλος  
80 τις εἰς πολιορκίαν ὁ Βαῖμουντος καὶ τὸν Πολιορκητὴν ἐκείνον Δημήτριον  
ὑπερβαλλόμενος τὴν Ἐπιδάμνον πᾶσαν ἐν νῷ βαλλόμενος πάσας ὠδῖνας  
μηχανικὰς κατὰ τῆς πόλεως ταύτης ἐκίνησε. πρῶτα μὲν κύκλῳ περιβαλό-  
μενος τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα καὶ τὰ ἐγγύς καὶ πορρωτέρω τῆς πόλεως  
Δυρραχίου πολιορκῶν, καὶ ποτὲ μὲν ὑπαντισταζόντων αὐτῷ στρατευ-  
85 μάτων Ῥωμαϊκῶν, ποτὲ δὲ καὶ ἐρημίας οὔσης τῶν ἀποκωλυόντων αὐτόν,  
καὶ πολέμων πολλῶν καὶ κλόνων ἐγγινομένων καὶ φόνων, καθάπερ ἄνω-  
θεν εἴρηται, πρὸς τὴν πολιορκίαν αὐτὴν τῆς πόλεως Δυρραχίου ἀπέβλε-  
ψεν. 4 ἀλλὰ πρὶν ἥκειν εἰς αὐτὴν ἐκείνην τὴν ἐπὶ τῷ Δυρραχίῳ μάχην  
τοῦ τυράννου Βαῖμούντου, ἀναγκαῖον ἐστὶν εἰπεῖν ὅπως ἔχει θέσεως ἡ  
90 πόλις. κείται μὲν ἐπ' αὐταῖς ἡίοσι τοῦ Ἀδριαντικοῦ Πελάγους· ἐν τῷ  
μέσῳ δὲ ὑφήπλωται πέλαγος πολὺ καὶ μακρὸν καὶ κατὰ πλάτος μὲν  
παρατεῖνον εἰς τὴν περαιὰν τῶν Ἰταλῶν, κατὰ μῆκος δὲ ἀνιὸν καὶ ἐπικάμ-  
πτον πρὸς ἀνατολὰς τε καὶ πρὸς βορρᾶν πρὸς τοὺς Οὐέτονας βαρβάρους,  
ὧν καταντικρὺ κείται τῶν Ἀπουληίων ἡ χώρα. καὶ καθόλου μὲν ὁ  
95 Ἀδρίας ὧδε περατοῦται· τὸ μέντοι Δυρράχιον, ἡ Ἐπιδάμνος, ἀρχαία πό-  
λις καὶ ἑλληνίς, κατωτέρω μὲν κείται τοῦ Ἐλισσοῦ καὶ πρὸς τὰ εὐώνυμα  
μέρη τούτου, ἀνωτέρω δὲ ὁ Ἐλισσὸς καὶ δεξιώτερος. 5 οὗτος δὲ ὁ  
Ἐλισσὸς, εἴτε ἀπὸ τίνος ποταμοῦ Ἐλισσοῦ ὀνομαζομένου συμμιγνυμένου  
τῷ Δρυμόνι μεγίστῳ ποταμῷ εἴτε οὕτως ἀπλῶς τὸ πολίχινιον ὠνόμα-  
5 στο, οὐκ ἔχω σαφῶς εἰπεῖν. ὁ δὲ Ἐλισσὸς | μετέωρόν ἐστι πολίχινιον καὶ  
πάντῃ δυσάλωτον, κάτω καὶ περὶ τὰς πεδιάδας ὁρῶν τὸ Δυρράχιον, ὡς  
λέγουσι, τοιοῦτον δὲ ἀσφαλές, ὥστε καὶ ἡπειρόθεν καὶ ἐκ θαλάττης  
πολλὴν ἀρωγὴν ποιεῖν Δυρραχίῳ· ᾧ πολικινίῳ, τῷ Ἐλισσῷ, καὶ ἀποχρη-  
10 τε τοῦ ποταμοῦ Δρυμόνος ναυσιφόρου τυγχάνοντος καὶ ἀπὸ τῆς ἡπεί-  
ρου τὴν πόλιν Δυρραχίου κατησφαλίσσατο, τὰ χρειώδη ἐκ γῆς καὶ θα-

85 ἐρημίας — αὐτόν: v. ad X 5,2 (66)

F C 76 ἐφήπλωσε C 77 ληισάμενοι CP 79 εἴπερ Reiff.<sup>1</sup> ἡπερ F C 81 ἐν νῷ F: ἐνῶ C 82/83 περιβαλλόμενος C 83 πορρώ(τε)ρ(ον) C 84 αὐτῶν C 85 ἡρημίας C 93 Οὐέτονας Reiff. coll. XIV 7,2 (93/94): οὐέτωνας F C 94 ὦν F: οὖν C | κείται C 95 ἡ F C: ἡ Holst. edd. 2 δεξιώτερον C 4/5 ὠνόμασται C 10 ναυσιφόρου F C: ναυσιπόρου Reiff.<sup>1</sup> edd

λάττης εἰσάγων, ὅσα τὲ εἰς τροφήν τῶν αὐτόθι στρατιωτῶν τε καὶ οἰκη-  
τόρων, καὶ ὅσα πρὸς ὄπλα καὶ μάχας ἦν ἐπιτήδεια. 6 ὁ δὲ Δρυμὼν  
οὗτος ὁ ποταμός, ἵνα τι καὶ περὶ τοῦ ρεύματος τούτου προσιστορήσαιμι,  
15 ρεῖ μὲν ἄνωθεν ἀπὸ τῆς Λυχνίτιδος λίμνης (ἦν ἡ νῦν γλῶττα ἐκβαρβαρώ-  
σασα Ἀχρίδα προσηγόρευσε ἀπὸ Μόκρου τοῦ Βουλγάρων βασιλέως  
τὰ πρῶτα καὶ τὰ ἔσχατα Σαμουήλ, τοῦ ἐπὶ τοῖν βασιλέσιν Κωνσταντί-  
νου καὶ Βασιλείου τῶν πορφυρογεννήτων γεγονότος) διὰ τινων τάφρων  
ἐκατόν, ἃς γεφύρας ἐπονομάζομεν· καὶ γὰρ ἀπορρέουσιν ὥσπερ ἀπὸ  
20 τινων ἀρχῶν διαφόρων τῆς λίμνης διηρημένοι ποταμοὶ καὶ εἰς ἐκατόν  
ἦκοντες οὐ λήγουσι, κἄθ' οὕτως τῷ ποταμῷ τῷ κατὰ τὴν Δεύρην ἐνούμε-  
νοι (ἐξ οὗ καὶ Δρυμὼν ἐπονομάζεται) καὶ συνεχεῖς αὐτῷ γινόμενοι πλα-  
τύνουσί τε αὐτόν καὶ μέγιστον ἐξεργάζονται. ὃς τοὺς ἐσχάτους τῶν Δαλ-  
ματῶν παραμείβων καὶ πρὸς βορρᾶν ἀνιὼν ἐπειτα ἐπικάμπτει πρὸς  
25 νότον καὶ περὶ τὰς ρίζας τοῦ Ἐλισσοῦ γινόμενος εἰς τὸν Ἀδριαντικὸν  
ἐκδίδωσι Κόλπον. 7 ταῦτα μὲν περὶ τε τῆς θέσεως Δυρραχίου καὶ  
Ἐλισσοῦ καὶ τῆς ἀσφαλείας ἐκατέρων τῶν τόπων γεγράφθω. ὁ δὲ βασι-  
λεύς, ἔτι εἰς τὴν βασιλεύουσιν ἐνδιατρίβων, μεμαθηκὼς διὰ γραφῶν τοῦ  
δουκὸς Δυρραχίου τὴν τοῦ Βαῖμούντου διαπεραιώσιν ἐπετάχυνε τὴν ἐξέ-  
30 λευσιν. ἀνύστακτος γὰρ | ὦν ὁ δούξ Δυρραχίου, μὴ διδούς τὸ παράπαν  
ὑπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς, ὅπηνίκα διέγνω διαπλωσάμενον τὸν Βαῖμούντον  
περὶ τὴν τοῦ Ἰλλυρικοῦ πεδιάδα καὶ τῆς νηὸς ἀποβεβηκότα καὶ αὐτόθι  
που πηξάμενον χάρακα, Σκύθην μεταπεμψάμενος, ὑπόπτερον δὴ τὸ τοῦ  
λόγου, πρὸς τὸν αὐτοκράτορα τὴν τούτου διαπεραιώσιν ἐδήλου. ὃς ἔπαν-  
35 ιόντα τὸν αὐτοκράτορα τοῦ κυνηγεσίου καταλαβὼν, δρομαῖος εἰσ-  
ελθὼν καὶ προσουδίσας τὴν κεφαλὴν τὴν τοῦ Βαῖμούντου διαπεραιώ-  
σιν τρανῶς ἐβόα. ἅπαντες μὲν οὖν οἱ τότε παρόντες ἐπάγησαν, οὐπερ  
ἐκαστος ἔτυχε, καὶ πρὸς μόνην τὴν τοῦ Βαῖμούντου κλήσιν ἀπονάρκησαν-  
τες· ὁ δὲ αὐτοκράτωρ, πλήρης θυμοῦ καὶ φρονήματος ὢν, λύων τὸν  
40 ἱμάντα τοῦ ὑποδήματος „πρὸς ἄριστον“, ἔφη, „τὸ παρὸν τραπώμεθα·  
τὰ δὲ γε κατὰ τὸν Βαῖμούντον αὐθις κατασχεψόμεθα“.

16–17 Μόκρου — Σαμουήλ: Mocrus (i.e. Crum) regn. a. 803–814; Samuel regn. a. 997–1014 17–18 ἐπὶ τοῖν βασιλέσιν — Βασιλείου: Basilii II, regn. a. 976–1025 una cum fratre Constantino; Constantinus VIII, regn. solus 1025–1028

30–31 μὴ — ὀφθαλμοῖς: cf. Ps. 131, 4 εἰ δώσω ὑπνον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου 33–34 ὑπόπτερον δὴ τὸ τοῦ λόγου: cf. L.-Schn. II 701 (nr. 61 b)

F C 15 λιχνίτιδος C 16 post ἀπὸ addere vult δὲ Leib 16–18 τοῦ Βουλγάρων — γεγο- νότος ut interpolata secl. Dujčev (Byzantion 10 [1935], 107–115), sed cf. Reisch (BZ 82 [1989], 69–72) 16 βουλγάρου C 19 γεφύρας F C: στρουγάς Du Cange ὑπορρέουσιν C 21/22 ἐνούμενος C 30 ὦν F<sup>pc</sup> C: om. F<sup>ac</sup> | δυρραχίου ὁ δούξ C 32 περὶ F: παρὰ C 33 ante δὴ add. τοῦτο Reiff.<sup>2</sup> 39 ὦν om. C 40 τραπώμεθα C 41 post γε add. τὰ CP

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΤΡΙΣΚΑΙΔΕΚΑΤΗ

I Ἐξεπλάγη μὲν οὖν ἅπας τότε τὸ τῆς ψυχῆς τοῦ αὐτοκράτορος ἀνάστημα· ὁ δὲ, κἂν καταφρονητικῶς πρὸς τὴν ἀγγελίαν ἐκείνην διὰ τοὺς τηνικαῦτα παρόντας τῷ φαινομένῳ ἐδόκει διατεθεῖς, ἀλλ' ἐντὸς 5 πολλὰ περὶ τούτου ἐκνυαίνετο τὸν λογισμόν. καὶ δὴ δεῖν ἐλογίσαστο αὖθις τοῦ Βυζαντίου ἐξεληλυθῆναι· μὴδὲ τὰ κατ' οἶκον αὐτοῦ καλῶς πρὸς αὐτὸν ἔχοντα πάλιν διαγνοῦς, ὅμως τὰ κατὰ τὰ ἀνάκτορα καὶ τὴν βασιλίδα τῶν πόλεων εὖ διαθέμενος, καὶ φύλακας ἐπιστήσας τὸν τε μέγαν δρουγγάριον τοῦ στόλου καὶ ἑκτομίαν Εὐστάθιον τὸν Κυμνιανὸν καὶ 10 Νικηφόρον τὸν τοῦ Δεκανοῦ καλούμενον, οὕτως ἐκείνος ἔξεισι τοῦ Βυζαντίου μετ' ὀλίγων καὶ τῶν καθ' αἷμα τούτῳ προσηκόντων πρῶτην ἄγοντος μηνὸς Νοεμβρίου ἐπινεμήσεως πρῶτης κατὰ τὸ ἔξω Γεράνιον τὴν ἐρυθροβαφῇ καὶ βασιλικὴν καταλαβὼν σκηνήν. 2 ἐδεδίει δὲ ὅτι ἐξερχομένῳ τὸ σύνηδες θαῦμα ἢ Θεομήτωρ ἐν Βλαχέρναις οὐκ ἐπεδείξατο. διὰ 15 τούτο ἐπὶ τέσσαρσιν αὐτοῦ που ἐμβραδύνας ἡμέραις, ἡλίου δύνοντος σὺν αὐτῇ δεσποίνῃ παλίντροπον τὴν πορείαν ποιησάμενος εἴσεισιν εἰς τὸ ἱερὸν τῆς Θεομήτορος τέμενος μετ' ὀλίγων λεληθότως, καὶ τὴν συνήθη τελέσας ὑμνωδίαν καὶ ἐκτενεστέρας τὰς δεήσεις ποιησάμενος, τηνικαῦτα τελεσθέντος τοῦ συνήθους θαύματος, οὕτως μετὰ χρηστῶν ἔξεισιν 20 ἐκεῖθεν τῶν ἐλπίδων. 3 τῇ δὲ μετ' αὐτὴν τῆς | πρὸς Θεσσαλονίκην ἦψατο· καταλαβὼν δὲ τοὺς Χοιροβάκχους ἔπαρχον Ἰωάννην τὸν Ταρωνίτην προὔβαλετο. ἀνὴρ δὲ οὗτος τῶν εὐγενῶν, νηπιόθεν πρὸς αὐτοῦ προσληφθεὶς καὶ ὑπογραμματεύσας αὐτῷ ἐπὶ πολὺ, φρονήματος μὲν ὦν δραχυτάτου καὶ νόμων ῥωμαϊκῶν ἐπιστήμων καὶ τὰ βασιλέως προστάγ- 25 ματα μεγαληγορῶν, ὀπηνίκα προστάττοιο βασιλικῆς μεγαλοφροσύνης ἐπάξια, ἔλευθέραν ἔχων τὴν γλῶτταν καὶ οὐκ ἐπὶ ψόγῳ ἀναισχυντίας

11–12 πρῶτην — πρῶτης: die 1 mens. Nov. a. 1107

19–20 μετὰ χρηστῶν ... ἐλπίδων: locus communis, cf. I 2,7 (41–42) 24–26 καὶ νόμων — ἐπάξια: Theoph. Sim. I 1,3 (39,9–12 de Bour) καὶ νόμων Ῥωμαϊκῶν ἐπιστήμονα, ὅς τὰ βασιλέως προστάγματα τῷ διατόρῳ τῆς εὐγλωττίας ἐμεγαληγόρει βασιλικῆς μεγαλοφροσύνης ἐπάξια

F C 1 ἀλεξιάς τῇ F C 2 ἐξεπλάγη μὲν ... ἅπας F: ἐξεπλάγημεν ... ἅπαντες C 3 post ἀνάστημα exh. κατανοῶν τὸ ἄτρεπτόν τε καὶ ἀκατάπληκτον sed del. F 14 ἢ Θεομήτωρ ἐν βλαχέρναις τὸ σύνηδες θαῦμα C 15 δύναντος C 19–20 ἐκεῖθεν ἔξεισι C 22 προὔβαλετο C

στομούμενος, ἀλλ' ὅποιον ὁ Σταγειρίτης τὸν διαλεκτικὸν εἶναι παρακελεύεται. 4 ἐκεῖθεν δὲ ὑποχωρῶν συνεχῇ τὰ γράμματα πρὸς τε τὸν 30 δοῦκα τοῦ στόλου Ἰσαάκιον καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ, τὸν Δοῦκαν φημί Ἐξαζητὸν καὶ τὸν Ὑαλέαν, ἐργηγορέναι τούτους διαπαντὸς καὶ ἀπείρ-γειν τοὺς ἀπὸ Λογγιβαρδίας πρὸς τὸν Βαϊμοῦντον διαπλωζομένους ἐξέ-πεμπεν. ἐπὶ δὲ τὸν Μέστον κατελήφει, ἡ μὲν αὐγούστα πρὸς τὰ βασι- 35 λεια ἐπαναστρέψαι ἠβούλετο, ὁ δὲ αὐτοκράτωρ προσωτέρω ταύτην βα-δίζειν παραβιάζετο· καὶ δὴ περάσαντες ἄμφω τὸν Εὐρον καλούμενον πο-ταμὸν κατὰ τὸν Ὑύλλον τὰς σκηνὰς ἐπήξαντο. 5 ὁ δὲ ἄλλον φόνον πεφευγὸς ἐτέρῳ μικροῦ περιπέπτωκεν ἂν, εἰ μὴ τις θεία χεὶρ τοὺς μαιφόνους ἐκείνους ἀπείρξε τοῦ δράματος. ἀνὴρ γάρ τις ἐς Ἀρωνίους ἐκείνους ἀπὸ μέρους ἀνέλκων τὸ γένος, κἂν ἐκ νόθων κατήγετο, πρὸς φόνον τὸ 40 στασιάζον τοῦ αὐτοκράτορος μέρος παρέθηγε, κεκοινώνηκε δὲ τοῦ ἀπορρήτου καὶ πρὸς τὸν ἴδιον ἀδελφὸν Θεόδωρον. εἰ δὲ καὶ ἕτεροι τῶν στασιαζόντων συνίστορες τοῦ τοιοῦτου δράματος ἦσαν, λέγειν οὐ βούλο-μαι· ὅμως δὲ Σκύθην ἄργυρώνητον τὴν κλησιν Δημήτριον αὐτουργὸν τοῦ φόνου παρεσκευάσαντο (καὶ αὐτὸς δὴ ὁ τούτου δεσπότης Ἀαρών) 45 πέρας τοῦ σκοπομένου τὴν τῆς βασιλίδος ὑποχώρησιν θέμενοι, ὡς ἐντεῦ-θεν | εὐκαιρίας ὁ Σκύθης δραξάμενος κατὰ τῶν τοῦ βασιλέως λαγόνων ὠδήσῃ τὸ ξίφος ἢ ἐν στενῷ περιτυχῶν ἢ καὶ ὑπνώττοντι λαθῶν. 6 καὶ ὁ Δημήτριος φόνιον πνέων τὸ σιδήριον ἔθηκε καὶ τὴν μαιφόνον δεξιὰν ἡττρήπιστο· ἀλλὰ τι καινὸν κἀνταῦθα ἢ Δίκη δραματουργεῖ. καὶ γὰρ ἐπεὶ οὐ ταχὺ τοῦ βασιλέως ἢ βασιλῆς ἐχωρίζετο, ἀλλὰ συνεϊπετό οἱ 50 ἡμέραν ἐξ ἡμέρας τοῦ αὐτοκράτορος αὐτὴν ἐπισύροντος, οἱ μαιφόνοι ἐκεῖνοι τὸν ἀνίστακτον τοῦ αὐτοκράτορος φύλακα, τὴν βασιλίδα φημί, ἔτι ἐμβραδύνουσαν ὀρώντες, ἐκκακήσαντες φάμουσά τινα γράφοντες κατὰ τὴν τοῦ βασιλέως ἔρριπτον σκηνήν (οἱ δὲ ταῦτα ῥίπτοντες ἐκδηλοι 55 τέως οὐκ ἦσαν· δηλοῖ δὲ ἡ λέξις τὰ φάμουσα λοιδορήματά τινα ἔγγραφα, ἅπερ καὶ ὁ νόμος τιμωρίαις βαρυτάταις κολάζει, αὐτὰ μὲν ἀναλίσκων πυρί, τοὺς δὲ ταῦτα τολμώντας ποιναῖς καθυποβάλλων παλαμναιοτά-ταις) τῷ αὐτοκράτορι τὴν πρόσω πορείαν συμβουλευόντα, τῇ δὲ γε αὐγούστῃ τὴν πρὸς τὸ Βυζάντιον. ἀστοχοῦντες γὰρ τοῦ σκοποῦ εἰς τὴν τῶν φαμούσων φλυαρίαν κατέπιπτον. 7 μετὰ γὰρ τὸ ἀριστήσαι

27–28 ὅποιον — παρακελεύεται: in Aristotelis scriptis talem dialectici definitionem non invenimus; cf. Buckler 203–205

F C 27/28 διακελεύεται C 29 τοῦ στόλου om. C | δοῦκαν F: δοῦκα C 30 Ὑελέαν C<sup>80</sup>: Ὑελέαν C<sup>90</sup> 33 ἐπαναστρέφειν C | προσώτερον C 38 ἀνέλκων C | γένος F: ἔθνος C 45 εὐχερίας C 46 ὠδήσει C | περιτυχὼν C 49 οἱ om. C 50 ὑποσύροντος F 52 ὀρώντες vix legitur in F 54 λέξις F: τάξις C | φάμουσα C 55–56/57 verba ἅπερ — παλαμναιοτά-ταις hic transposuimus: post Βυζάντιον (lin. 58) exh. F C 56 καθυποβάλλειν C 56/57 παλαμναιοτάταις C 57–58 τὴν ... αὐγούσταν C



60 τὸν αὐτοκράτορα τῶν πολλῶν ὑποχωρησάντων, μόνου δὲ τῷ τότε τυ-  
χόντος τοῦ τε Ῥωμανοῦ τοῦ ἐκ Μανιχαίων καὶ Βασιλείου ἐκτομίου τοῦ  
Ψύλλου καὶ Θεοδώρου τοῦ ἀδελφοῦ Ἀαρών, εὐρέθη αὖθις φάμουσον ὑπερ-  
ριμμένον τῇ τοῦ βασιλέως κλίνῃ πολλὴν τὴν κατὰ τῆς βασιλίδος περιέ-  
χον καταδρομὴν, οὗτο χάριν συνέπετα τῷ βασιλεῖ καὶ μὴ τάχιον πρὸς  
65 τὴν βασιλεύουσιν ἐπαναστρέφοι· τοῦτο γὰρ ἦν αὐτοῖς τὸ σκοπούμενον,  
ἄδειαν πᾶσαν ἐσχηκέναι. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ γνοὺς τὸν ῥίψαντα καὶ θυμοῦ  
πλησθεὶς ἔφη „τοῦτο ἐγὼ ἢ σύ“, πρὸς τὴν βασιλίδά ἀπονέυσας, „ἢ τίς  
τῶν παρόντων ἔρριψε“. κάτωθεν δὲ οὕτως ἐπεγέγραπτο· „ταῦτα ὁ μο-  
νομάχος ἐγὼ γράφω, ὃν σύ, βασιλεῦ, τὸ παρὸν οὐ γινώσκεις, ὅφει δὲ με  
70 ἐν ὀνείροις“. 8 Κωνσταντίνος δὲ τις ἐκτομίας ἐπὶ τραπέζης πατρῶος  
τοῦ βασιλέως θεράπων, τῇ δὲ βασιλίδι τηνικαῦτα ὑπηρετῶν, περὶ  
τρίτην φυλακὴν τῆς νυκτὸς ἔξω τῆς σκηνῆς ἰστάμενος καὶ τὴν συνήθη  
τελῶν ὑμνωδίαν, ἀκούει τινὸς βοῶντος· „εἰ ἐγὼ οὐ προσελθὼν ἀπαγ-  
γείλω τὰ παρ’ ὑμῶν βεβουλεμένα ἅπαντα καὶ αὐτὰ δὴ τὰ παρ’ ὑμῶν  
75 ῥιπτόμενα φάμουσα φυλίσσω, μηδεὶς με μετὰ ἀνθρώπων λογιζέσθω“. ὁ  
δ’ εὐθὺς τὸν ἴδιον οἰκέτην ἐπέταξε τὸν φωνοῦντα ἀνθρωπον ἀνα-  
ζητῆσαι. καὶ ὃς ἀπελθὼν καὶ τὸν τοῦ Ἀαρών οἰκέτην γνωρίσας Στρατή-  
γιον, αὐτὸν συμπαραλαβὼν ἄγει πρὸς τὸν ἐπὶ τῆς τραπέζης· καὶ παρα-  
χρῆμα προσελθὼν ἀπαγγέλλει ὅσαπερ σύνοιδεν, οὗτος δὲ συμπαρα-  
80 λαβὼν αὐτὸν ἀπῆλθε πρὸς τὸν αὐτοκράτορα. 9 ὕπνωτον δὲ τηνι-  
καῦτα οἱ βασιλεῖς. ἐντυχὼν δὲ Βασιλεῖ τῷ ἐκτομῇ κατηνάγκαζεν  
ἀπαγγεῖλαι τὰ παρὰ τοῦ Στρατηγίου τοῦ ἀνθρώπου τοῦ Ἀαρών  
ῥηθέντα. ὁ δὲ εὐθὺς εἰσελθὼν καὶ αὐτὸν εἰσάγει τὸν Στρατήγιον, ὃς  
ἐπειδὴ καθάπαξ εἰς ἐρωτήσεις ἐλήλυθεν, ἅπαν τὸ δρᾶμα τῶν φλυάρων  
85 φαμύσεων, τὸν τοῦ φόνου δραματούργον καὶ αὐτὸν ἐκείνον τὸν εἰς  
σφαγὴν τοῦ βασιλέως παρεσκευασμένον σαφῶς ἀνεκάλυψεν. „ὁ γὰρ  
ἐμός“, φησί, „δεσπότης Ἀαρών μεθ’ ἐτέρων, οὐς οὐδὲ ἡ σὴ βασιλεία  
παντᾷπασιν ἡγνόησε, κατὰ τῆς σῆς, βασιλεῦ, ζωῆς μελετήσαντες καθῆ-  
κάν σοι φονέα Δημήτριον, τὸν ἑαυτοῦ σύνδουλον, ἀνδρα Σκύθην μὲν τὸ  
90 γένος, φονικώτατον δὲ τὴν γνώμην, τοὺς βραχίονας καρτερόν, πρὸς πᾶν  
ὀτιοῦν τολμηρότατον καὶ τὴν ψυχὴν θηριώδη τὴν καὶ ὠμότατον. τοῦτω  
ξίφος ἐγχειρίσαντες ἀμφηκες παρήγγειλαν παραγγεῖλαι ταύτην ἀπάνθρω-  
πον, ὥς ὁμόσε προσελθόντα μετὰ θράσους ἀκατασχέτου ἐμβάψαι τοῖς  
95 βασιλικοῖς σπλάγχνοις τὸ ξίφος“. 10 ὁ δὲ βασιλεὺς (καὶ γὰρ οὐκ ἦν  
εὐκόλος τοῖς τοιοῦτοις πιστεύειν) „μὴ διὰ τίνα“, φησὶν, „ἀπέχθειαν |

F C 62 ante φάμουσον add. τὸ C 68 δὲ om. C 68/69 μονομάχος C : μοναχός F 75  
μηδεὶς με — λογιζέσθω F : οὐκ εἰμὶ ἀνθρωπος C 79 ante ὅσαπερ add. καὶ C 81 οἱ F :  
ἡ C | βασιλεῖ F : ὁ βασιλεὺς C 82 παρὰ P<sup>bc</sup> : περὶ F<sup>ac</sup> C | στρατηγίου F : στρατηγοῦ C  
83 στρατηγόν C 87 ante ἐμός add. ὁ C 90 γένος F : ἔθνος C 92/93 ἀνάνθρωπον C  
94 γὰρ F : κὰν C 95 εὐκόλον C

πρὸς τοὺς σοὺς δεσπότης καὶ πρὸς τὸν σεαυτοῦ ὁμόδουλον τὴν κατηγο-  
ρίαν ταύτην συμπλέκης, ἀλλὰ τάλῃθι πάντα καὶ ὅσα σύνοιδας ἐξορχοῦ.  
εἰ δὲ οὐ, καὶ ἀλόιης ψευδόμενος, οὐκ εἰς καλὸν τὰ τῆς κατηγορίας σοι  
ἀπαντήσεται“. ἐκεῖνος δὲ ἐνιστάμενος ἀληθῆ λέγειν παραδίδεται πρὸς  
5 τὸν ἐκτομίαν Βασίλειον, ἵνα τέως τοὺς φλυάρους χάρτας ἐπιδοῇ πρὸς  
αὐτόν. ὁ δὲ παραλαβὼν τοῦτον καὶ ἀπελθὼν εἰσάγει εἰς τὴν σκηνὴν  
τοῦ Ἀαρών, πάντων κοιμωμένων, καὶ ἀναλαβόμενος ἐκείθεν πήραν τινὰ  
στρατιωτικὴν μεστήν τοιούτων γραμμάτων δίδωσι τῷ Βασιλεῖ. αὐγα-  
ζούσης δὲ ἤδη τῆς ἡμέρας, Θεασάμενος τὰ τοιαῦτα γράμματα ὁ βασιλεὺς  
10 καὶ διαγνοὺς τὸν κατ’ αὐτοῦ μελετώμενον φόνον, τὴν μὲν μητέρα τοῦ  
Ἀαρών προσέταξε τοῖς τὰ τῶν κοινῶν διοικοῦσιν ἐν τῇ πόλει περιο-  
ρισθῆναι εἰς Χοιροβάκχους, τὸν δὲ Ἀαρών ( ), τὸν δὲ Θεόδωρον τὸν  
αὐτάδελφον αὐτοῦ εἰς Ἀγχίαλον. ταῦτα τὸν βασιλέα τῆς πρόσω φε-  
ρούσης ἐπὶ πέντε ἡμέραις ἀπέειρεν.

15 II ἐν δὲ τῷ πρὸς Θεσσαλονίκην ἀπέρχεσθαι, ἐπεὶ ἀπανταχόθεν συν-  
ηλαύνοντο ἐς ταῦτόν τὰ τάγματα, δεῖν ἐλογίσαστο σύνταξιν ποιῆσαι εἰς  
πολέμου σχῆμα διατετυπωμένην. καὶ αὐτίκα κατὰ λόχους αἱ φάλαγγες  
ἴσταντο καὶ οἱ λοχαγοὶ προὔβελθοντο καὶ τῶν οὐραγῶν ἡ τάξις ἐφεί-  
πετο καὶ οἱ τὸ μέσον τῆς φάλαγγος ἀναπληροῦντες εἰστήκεσαν ἅπαντες  
20 τοῖς ὅπλοις μαρμαίροντες (καὶ ἦν φοβερόν θέαμα ἐκεῖνο τὸ σύνταγμα)  
καὶ καθάπερ τι τεῖχος πόλεως ἀλλήλοις συνηρμοσμένοι· εἶπες ἂν χαλκοῦς  
ἀνδριάντας ὄραν καὶ αὐτοχύτους τινὰς στρατιώτας ἐπὶ τοῦ πεδίου σύμ-  
παντας ἀτρεμεῖν, μόνων τῶν δοράτων κραδαινομένων καὶ ὥσπερ ἐπιθυ-  
μούντων χρωτὸς ἄψασθαι. ταύτην τὴν σύνταξιν ὁ βασιλεὺς ποιησάμε-  
25 νος καὶ κινήσας αὐτὴν καὶ ὑποτυπωσάμενος, πῶς μὲν ἐπὶ δόρυ, πῶς  
δὲ ἐπ’ ἀσπίδα κινοῖντο, τὴν νήλην στρατιὰν ἐκ τῆς συντάξεως πάσης  
ἀπολεξάμενος καὶ οὐς μᾶλλον αὐτὸς ἀνεθρέψατο καὶ τὰ στρατιωτικά  
ἐξεπαίδευσεν, ἀρχηγούς στρατευμάτων κατέστησεν. ἦσαν δ’ οὗτοι ξύμ-  
παντες τριακόσιοι, πάντες νέοι καὶ εὐμήκεις, σφριγῶντες τὸ σῶμα καὶ  
30 ἕκαστος τούτων ἀρτίχρους τὸ γένειον, πάντες δὲ καὶ τόξον ἐντεῖναι δε-  
ξιώτατοι καὶ ἀφείναι δόρυ στερρότατοι. ἐκ διαφόρου μὲν γὰρ γένους  
ἦσαν συνηθροισμένοι, ἐξ ἀπάσης δὲ τῆς Ῥωμαϊκῆς στρατιᾶς στρατιά τίς

20 τοῖς ὅπλοις μαρμαίροντες: cf. Hom., Il. 13, 801 χαλκῶ μαρμαίροντες; 16, 279 σὺν ἔντεσι  
μαρμαίροντες; cf. etiam XV 6, 4 (69–70) 23–24 ὥσπερ — ἄψασθαι: cf. Hom., Il. 11, 574  
(δοῦρα) . . . λιλαίομενα χροὸς ἄσαι; 21, 70 (ἐγχείη) . . . ἱεμένη χροὸς ἄμειναι ἀνδρουέοιο

F C 2 τάλῃθις C 3 οὐ om. C 4 παραδίδοτε C 8 τοιούτων om. C | βασιλεῖ C 11 ἐν  
om. C 12 post Ἀαρών fenestram exh. nonn. lit. F C 15 τῷ F : τὸ C 15/16 συνηλαύνοντο  
C 17 διατετυπωμένον C | αὐτίκα κατὰ F : αὐτίκατα C 18 αἱ τάξεις C 19 εἰστήκεισαν  
C 20 μαρμαίροντες C 21 πόλεως τεῖχος C 22 ἐπὶ τοῦ πεδίου τινὰς στρατιώτας C 28  
ὅτοι (sic) C 31 ἀφείναι F : κραδαίνειν C | γὰρ om. C 32 ἦσαν om. C



ἦσαν ἑκκριτος ὑπὸ στρατηγῶ τῷ βασιλεῖ ταττόμενοι· τῷ αὐτῷ γὰρ καὶ βασιλεῖ καὶ στρατηγῷ καὶ διδασκάλῳ ἐχρῶντο. τούτων οὖν ἀπολεξάμενος αὖθις τοὺς δεξιωτέρους καὶ ξυνταγματάρχας χειροτονήσας ἐπὶ τὰ τέμπη πέμπει, δι' ὧν ἔμελλε τὸ βαρβαρικὸν στράτευμα διελθεῖν, ἐκεῖνος δὲ ἐν Θεσσαλονίκῃ τὴν παραχειμασίαν ἐποιεῖτο. 2 ἔπει δέ, καθάπερ ἔφημεν, ὁ τύραννος Βαΐμουντος μετὰ βαρυτάτου στόλου διεπεραιώσατο ἐκεῖθεν ἐνθάδε πρὸς τὰ ἡμέτερα καὶ τὸ φραγγικὸν ἅπαν στράτευμα κατὰ τῶν ἡμετέρων πεδιάδων ἐξέχεε, συνταξάμενος ἐκεῖθεν ἔρχεται κατὰ τῆς Ἐπιδάμνου, εἰ μὲν δύναιτο, καὶ αὐτοβοεῖ αἰρήσων αὐτήν, εἰ δ' οὖν, ἀλλὰ τειχομάχοις μηχανήμασι καὶ πετροβόλοις ὀργάνοις τὴν ὅλην πόλιν παραστησόμενος. ὁ μὲν οὖν σκοπὸς αὐτῷ οὗτος· ἡλίσιτο δὲ ἀντικρὺ τῆς πύλης τῆς κατὰ τὰς ἀνατολάς ἀνεωγυίας, ἥς ὑπερθεν ἱππότης ἐστὶ χαλκοῦς, καὶ κατασκοπήσας τοῦ πολιορκεῖν ἤρξατο. χειμῶνα μὲν οὖν ὅλον ἐπινούμενος καὶ πανταχόθεν ἐπιβλέπων, οὐπὲρ ἀλώσιμον ἐστὶ τὸ Δυρράχιον, ἔαρος δὲ διαγελῶντος, ἐπειδήπερ καθάπαξ παραντίκα διαπεράσας πυρὶ παραδέδωκε τὰς τε φορταγωγούς αὐτοῦ νῆας καὶ τὰς ἱππαγωγούς καὶ ὥς οὕτως εἰπεῖν στρατιώτιδας, τοῦτο μὲν καὶ στρατηγικόν τι μηχανώμενος, ἵνα μὴ ὀρῶεν πρὸς θάλατταν τὸ στράτευμα τούτου, τοῦτο δ' ὅτι καὶ καταναγκάζοντος αὐτὸν τοῦ ῥωμαϊκοῦ στόλου, ὅλος πρὸς πολιορκίαν ἀπέβλεψε. 3 κύκλῳ περιχεάμενος τὸ βαρβαρικὸν στράτευμα τὰ πρῶτα καὶ ἐν ἀκροβολισμοῖς ὧν (ἐπετοξάζοντο δὲ τούτοις καὶ οἱ ἀπὸ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος ποτὲ καὶ πυργόθεν ἀπὸ τοῦ Δυρραχίου, ποτὲ δὲ καὶ πόρρωθεν) ἀποστέλλων τινὰς ἀποσπάδας τοῦ φραγγικοῦ στρατεύματος ἐπολέμει τὲ καὶ ἐπολεμεῖτο. τὴν τε γὰρ Πετρούλαν ἐχειρώσατο καὶ τὸ λεγόμενον Μύλου πόλισμα ὑπερκείμενον ποταμοῦ Διαβόλεως, καὶ ἄλλα τα τοιαῦτα περίξ τῆς πόλεως Δυρραχίου τυγχάνοντα, πάντα πολέμου νόμῳ κατεκληρώσατο. ταῦτα μὲν γὰρ 60 ἐποιεῖ πολεμικῇ δεξιᾷ· ἡρχιτεκτόνει δὲ ἐν τοσοῦτῳ καιρῷ τὰ πολεμικά

47 ἔαρος: ver a. 1108

F C V (inde a 38 ὁ μέντοι) 33 στρατηγῶν C 33–34 καὶ στρατηγῷ καὶ βασιλεῖ C 41 αἰρήειν (sic) C | οὖν F : οὐ C 44 τὰς om. C 46 ἐπινούμενος ὅλον C | ἐστὶ F : ἔσται C 48 φορταγωγούς F : φορταγωγοῦς C : φορτηγούς V 49 ὥς om. C 49/50 στρατιωτικόν V 50 τι μηχανώμενος F V : τὸ μηχανώμενον C 51 δ' ὅτι F C V : δὲ τι Reiff.<sup>1</sup> (sed cf. prol. 3,4 (92)) 53 τὰ om. C 53–54 ἐπετοξάζοντο ... οἱ ... στρατεύματος F : ἐπετοξάζετο ... ἡ ... στρατεύματος φάλαγξ C 54 post ποτὲ add. μὲν Reiff.<sup>1</sup> edd. 59 γὰρ F : οὖν C

38 τύραννος : μέντοι | ante μετὰ add. τὸ φραγγικὸν ἅπαν στράτευμα συναγαγὼν 38–41 διεπεραιώσατο – αὐτήν : τὴν ἡπειρον ἐπιδάμνου κατέλαβεν αὐτίκα αἰρήσειν τοῦτο οἰόμενος 41–48 εἰ<sup>2</sup> – διαπεράσας om. 48–49 πυρὶ – ἱππαγωγούς : τὰς δὲ γε φορτηγούς αὐτοῦ καὶ ἱππαγωγούς νῆας πυρὶ παραδέδωκε 49 καὶ – στρατιώτιδας om. 50 ἵνα – τουτου om. 51 καταναγκάζοντος – στόλου : τοῦ ῥωμαϊκοῦ στόλου τοῦτον καταναγκάζοντος 51–65 ὅλος – ἀποτροπὴν : καιροῦ δὲ παρωχηκότος (cf. lin. 60) ἔπει

μηχανήματα, χελῶνας κατασκευάζων πυργοφόρους καὶ κριοφόρους καὶ τινὰς ὀρυκτίδας καὶ ἄλλας χωστρίδας, ὅλον χειμῶνα καὶ θέρος ἐργαζόμενος καὶ καταπλήττων καὶ ἀπειλῇ καὶ τοῖς πράγμασι καταπλήγας ὄντας ἀνθρώπους. 4 ἀλλ' οὐτὶ γε καὶ ῥωμαϊκὴν ἀνδρείαν ἡδύνατο καταπαλαίειν, δυστυχῶς δὲ αὐτῷ ἀπηντήκει καὶ τὰ πρὸς ἀποτροπὴν· ὅσα μὲν γὰρ προῦφηρπάκει ἀπὸ τῶν πέριξ τοῦ Δυρραχίου, τούτῳ ἀνήλωτο, τὰ δ', ἅφ' ὧν ἤλπιε κομισθῆναί οἱ, προκατασχόντες τὰ τέμπη καὶ τὰς ἐξόδους καὶ αὐτὴν δὴ τὴν θάλατταν οἱ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος ἀπεκώλυνον. 65 κἀνεῦθεν λιμὸς ἀθρόως ἐπιφοιτήσας τοὺς τε ἵππους καὶ τοὺς ἀνθρώπους ὁμοῦ διέφθειρε, μὴ ἐχόντων μήτε τῶν ἵππων χιλὴν μήτε τῶν ἀνθρώπων τροφήν. προσεπετέθη δὲ τῷ βαρβαρικῷ τούτῳ στρατεύματι καὶ κοιλιακὴ τις διάθesis τῷ μὲν δοκεῖν ἀπὸ τινος ἀπροσφόρου σιτήσεως, φημὶ δὴ | τῆς κέγχρου, τὸ δ' ὅληθές μὴνιμα Θεοῦ κατὰ τοσοῦτου ἀναριθμήτου στρατεύματος καὶ ἀνυποίστου κατασκήψαν ἐπαλλήλους θανάτους εἰργάσατο. 75

III ἀλλὰ τοῦτο μὲν τὸ δυστύχημα κοῦφον ἐδόκει πρὸς ἄνδρα τυραννικὸν ἔχοντα φρόνημα καὶ ἀπολεῖν ἀπειλοῦντα ἅπασαν γῆν· ὅμως μέντοι καὶ δυστυχῶν διεμχανᾶτο καὶ καθάπερ θηρίον τιτρωσκόμενον πρὸς ἑαυτὸν συνεστρέφετο καὶ, ὥσπερ ἔφημεν, πρὸς τὰς πολιορκίας ὅλῳ βλέμματι 80 ἀπετείνετο. καὶ τὰ πρῶτα μὲν κριοφόρον χελώνην ἐξεργασάμενος, ἀπεριήγητόν τι θαῦμα, προσῆγε πρὸς τὸ ἀνατολικώτερον μέρος τῆς πόλεως, καὶ αὐτῇ τῇ ὄψει φοβερόν θέαμα. κατεσκευάστο γὰρ ὧδε· μακράν τινα χελώνην ποιησάμενοι καὶ ἐν παραλληλογράμμῳ σχήματι ταύτην κατασκευάσαντες καὶ τροχοὺς ὑποθέντες καὶ πανταχόθεν, ἄνωθέν τε καὶ 85 ἐκατέρωθεν, τὰς πλευρὰς διαστεγάσαντες βύρσαις βοείαις, καὶ συνερρα-

62 ὅλον χειμῶνα καὶ θέρος: hiems 1107/08 et aestas 1108

78–79 καθάπερ – συνεστρέφετο: v. ad X 8,9 (37–38) 79 ὥσπερ ἔφημεν: v. supra lin. 51–52

F C V 63 καὶ<sup>1</sup> om. C 64 ἡδύνατο C 66 τῶν πέριξ F V : τοῦ μέρους C 69 λοιμὸς V 71 προσετέθη C 72 τῷ F : τὸ C V 77 ἀπόλλειν C 80 κρυφοφόρον V 80/81 περιήγητόν V 82 μακράν Reinsch : μικράν F C 83 ποιησάμενος C

65–66 ὅσα – Δυρραχίου : ἅπερ ἀπὸ τῶν πέριξ Δυρραχίου προῦφηρπάκει χωρὼν 67 ἅφ' ὧν ἤλπιε : ἅπερ ἤλπιζε 68 δὴ om. 69 ἀθρόως : τούτοις 70–72 μὴ – στρατεύματι om. 72–73 τινος – κέγχρου : τῆς τοῦ κέγχρου σιτήσεως 74 νηρίθμου | καὶ ἀνυποίστου om. | ἐνοκῆσαν 76 τοῦτο μὲν : καὶ τοῦτο 77 ἔχοντα φρόνημα om. | ἅπασαν : πᾶσαν τὴν | ὅμως μέντοι om. 78–80 καὶ<sup>2</sup> – ἀπετείνετο om. 80 μὲν πρῶτα 81–82 προσῆγε – πόλεως : τῷ τείχει τοῦ ἀνατολικοῦ μέρους τοῦ Δυρραχίου προσῆγεν 82–8 καὶ – διαγυμνάζονται om.

φότες πανταχόθεν καί, τοῦτο δὴ τὸ παρ' Ὀμήρου λεγόμενον, ἐπταβό-  
ειον τὸν ὄροφον καὶ τοὺς τοίχους τοῦ μηχανήματος ποιησάμενοι καὶ  
οὕτως ἔνδον τοὺς κριοὺς ἀπηώρησαν. 2 ἐπεὶ δὲ οὕτως εἶχεν αὐτῷ  
τὸ μηχανήμα, τοῦτο καὶ προσήγγισε τῷ τείχει, μυριάνδρου πλήθους  
90 ἔνδοθεν μετὰ τινων κοντῶν προωθούντων αὐτὸ καὶ ἐγγύθεν ποιουμένων  
τῶν τοῦ Δυρραχίου τειχῶν. ἐπειδὴ ἀποχρώντως εἶχεν αὐτοῖς ἡ ἐγγύτης  
καὶ συμμετρως τὰ πρὸς ἀπόστασιν, ὑφείλον μὲν τὰς τροχιάς, παρα-  
πήγμασι δὲ πανταχόθεν ἀσφαλίσάμενοι τὸ μηχανήμα, ἵνα μὴ ταῖς  
ὠθήσεσι τὸ στέγος διασαλεύοιτο. ἐνταῦθ' αὖτις ἄνδρες ῥωμαλεώτατοι  
95 ἐκατέρωθεν τοῦ κριοῦ σφοδρῶς ὠθούντες ἐπὶ τὸ τεῖχος εἶχοντο τῆς ὁμο-  
ταγοῦς τοιαύτης κινήσεως, καὶ οἱ μὲν καθάπαξ ὠθήσαν σφοδρῶς τὸν  
κρίον, ὁ δὲ καθάπαξ παρενεχθεὶς ἐσπάραττε τὸ τεῖχος καὶ ἐκείθεν  
ἀποκρούμενος καὶ παλιμπόρευτον τὴν φορὰν ποιούμενος ἀντεσπαράτ-  
τετο. καὶ τοῦτο πολλάκις ἐποίει, ἕως πολλάκις περιφερόμενος ἐκατέρω-  
5 θεν καὶ διατιτραίνων τὸ τεῖχος οὐκ ἔληγε. 3 κρίον δὲ εἰκότως οἱ  
ἀρχαῖοι μηχανικοὶ καὶ περὶ τὰ Γάδεια τοῦτο ἐφευρηκότες προσωνομάκα-  
σιν ἐκ μεταφορᾶς τῶν καθ' ἡμᾶς κριῶν, οἱ κατ' ἀλλήλων ἀντεπερχόμενοι  
διαγυμνάζονται. ἀλλ' οἱ ἔνδον καταγελῶντες τῆς τραγικῆς ταυτησί τει-  
χομαχίας τῶν βαρβάρων τούτων καὶ κριοφόρων ἀνδρῶν καὶ ὅτι εἰς οὐδὲν  
10 αὐτοῖς περατοῦται τὰ τῆς πολιορκίας, ἀναπετάσαντες τὰς πύλας ἐκέ-  
λευον εἰσιέναι, καταγελῶντες τῶν ἀπὸ τοῦ κριοῦ προσκρουμάτων ἐγγινο-  
μένων· „οὐ γὰρ ἂν“, ἔφασαν, „ἐργάσαιτο κριὸς τοιοῦτον χάσμα ἐκ τῆς  
κατ' αὐτὸν τειχομαχίας, οἷον ἡ πύλη παρέχεται“. τοῦτο μὲν οὖν αὐτίκα  
τῇ τῶν ἔνδοθεν ἀνδρείᾳ καὶ τῷ θάρραλέῳ τοῦ στρατηγοῦντος Ἀλεξίου  
15 καὶ ἀδελφίδου τοῦ αὐτοκράτορος Ἀλεξίου εἰς κενὸν ἀποδέδεικται, ἐρρα-  
θυμηκότων καὶ αὐτῶν τῶν πολεμίων ὅσον γε πρὸς τοῦτο καὶ ἀπειπα-  
μένων τὴν πολιορκίαν· τὸ γὰρ ἀνδρεῖον τῶν ἔνδοθεν καὶ τὸ ἀνεῶξαι τὰς  
πύλας τοῖς βαρβάροις καὶ θαρρεῖν κατ' αὐτῶν εἰς δειλίαν ἐνέβαλε καὶ τοῦ  
μηχανήματος ἀπαγόρευσιν. οὕτω μὲν οὖν ἤρχει τὰ περὶ τῆς κριοφόρου  
20 χελώνης· οὐδὲν δὲ ἦττον καὶ τὸ πῦρ ἄνωθεν ἐπιρριφέν κατὰ τοῦ μηχανή-

86–87 τοῦτο – ἐπταβόειον: Hom., Il. 7, 220 et al. (σάκος) ἐπταβόειον

F C V 86 post τὸ add. τοῦ C 86/87 ἐπιβόειον C 87 τείχους C | ποιησάμενος C 91  
ἐπειδὴ F C : ἐπεὶ δὲ dubit. Kambylis | αὐτῷ C 4 ἕως F C : τέως perperam Reiff.<sup>1</sup> 7 καὶ  
καθ' C, ἀντανερχόμενοι C 10 αὐτοῖς om. C 11 προσκρουμάτων C 12 κριὸς ἐργάσαιτο  
C | χάσμα F V : σχῆμα C 13 πύλη F V : πόλις C 15 ἀδελφίδους C 15/16 ἐς ραθυμηκότων  
C 18 ἐνέβαλλε C 19 οὖν om. C | τῆς F C<sup>pc</sup> : τοῦ C<sup>ac</sup> | κριολόφου C 20 post χελώνης  
add. καὶ C

8–10 τῆς – πολιορκίας : τοὺς βαρβάρους 10 τὰς πύλας ἀναπετάσαντες 11–12 κα-  
ταγελῶντες – ἐγγινομένων om. 12–13 ἐκ – τειχομαχίας om. 13 τοῦτο – αὐτίκα om.  
15 καὶ : τοῦ | post αὐτοκράτορος add. τεθαρρηκότες 15–20 Ἀλεξίου – χελώνης om. 20  
οὐδὲν δὲ ἦττον : ἀλλὰ | τὸ om.

ματος ἀργούντος ἤδη καὶ ἀκινήτου μένοντος διὰ τὰς προειρημένους αἰτίας  
εἰς τέφραν μετήμειπεν. 4 ἀπὸ τοίνυν τούτων τὸ φραγγικὸν ἀπειπάμε-  
νον πλήθος πρὸς ἄλλο μηχανήμα φοβερώτερον μετελήλυθεν ἐπὶ τὰ βο-  
ρειότερα μεταστρέψαν ἀντικρὺ τῆς δουκικῆς καθέδρας, ὅπερ πραιτώριον  
25 προσωνόμαστο. ἦν δὲ τὰ τῆς θέσεως τοῦ τόπου τοιαύδε· εἰς λόφον ὁ  
τόπος ἀνίστατο, λέγω δὲ οὐ πετρώδη τὸν λόφον, ἀλλὰ γεώδη, ἐφ' |  
οὔπερ λόφον τὸ τεῖχος τῆς πόλεως ἵδρυτο. τούτου καταντικρὺ, καθάπερ  
ἔφημεν, εὐστοχώτατα ὀρύττειν οἱ περὶ τὸν Βαίμουτον ἀπήρξαντο·  
ἄλλο τοῦτο κακὸν ταῖς πόλεσι μεμηχανημένον παρὰ τοῖς πολιορκηταῖς  
30 καὶ ἄλλο πολιορκητικὸν ὄργανον κατὰ τῆς πόλεως τούτοις πανουργεό-  
μενον. ὀρύττοντες γὰρ ἐπήρσαν ὑπὸ γῆν καθάπερ τινες ἀσπάλακες τὸν  
ὑπόγειον χοῦν διατιτραίνοντες, καὶ ποῦ μὲν χελώναις ἀκροστέγοις περι-  
φρουροῦντες τὰ ἄνω μέρη διὰ τὰς ἄνωθεν βαλλόμενας βολὰς πετρῶν τε  
καὶ τόξων, ποῦ δὲ καὶ τὸ μετέωρον τῆς γῆς στύλοις τισὶν ὑπερείδοντες  
35 ὑπάρυττον ἐξ εὐθείας φερόμενοι, πλατύτατόν τε καὶ εὐμηκέστατον τά-  
φρον ποιοῦμενοι καὶ δι' ἀμαξῶν αἰ ἐκφερόμενοι τὸν ἀπὸ τοῦ ὀρύγματος  
χοῦν. ἐπεὶ δὲ εἶχον ἀρκούντως τῆς διατρήσεως, ἔχαιρον ὥσπερ τι μέγα  
κατειργασμένοι. 5 ἀλλ' οὐκ ἡμέλησαν οἱ ἐντός, ἀλλὰ κατὰ διάστημα  
τὴν γῆν ἀνορύξαντες καὶ τάφρον ἀξιόλογον ποιησάμενοι κατὰ τὸ διατεῖ-  
40 νον τῆς τάφρου ἐκάθηντο προσέχοντες, ὅπου δῆτα τὸ πολιορκοῦν μέρος  
τὴν ἐκείθεν ἐνθάδε διάτρησιν μέλλει ποιήσασθαι, καὶ εὐθὺς κατὰ τινὰ  
τόπον ἐφευρηκότες αὐτοὺς κρούοντας τε καὶ ἀνασκάπτοντας καὶ τὰς ρί-  
ζας τοῦ τείχους ὀρύττοντας, ἤσθοντό τε αὐτοὺς καὶ μᾶλλον τὴν ἀπ'  
ἐκείνων ὁπὴν ἀνερρωγότες καταντικρὺ καὶ θρασάμενοι τὸ πλήθος ἀπὸ  
45 τῆς ἐντός γενομένης τρυμαλιᾶς, πυρὶ τὰ τούτων πρόσωπα κατηθάλω-  
σαν. 6 τοῦτο δὲ τὸ πῦρ ἀπὸ τοιούτων μηχανημάτων αὐτοῖς διεσκεύ-  
αστο· ἀπὸ τῆς πεύκης καὶ ἄλλων τινῶν τοιούτων δένδρων αἰθαλῶν  
συνάγεται δάκρυον εὐκαυστον. τοῦτο μετὰ θείου τριβόμενον ἐμβάλλεται  
τε εἰς αὐλίσκους καλάμων καὶ ἐμφυσᾶται παρὰ τοῦ παίζοντος λάβρῳ καὶ

F C V 22 post τέφραν add. τοῦτο C 27 λόχον C | τούτου F : τοῦτο C 29 παρὰ secluden-  
dum putat Kambylis 30 πολιορκητὸν C | τούτοις F : τοῦτο C 32 ποῦ F : πῇ C χελώνης  
C 33 βολὰς post τόξων (lin. 34) transp. C 34 ante ποῦ add. καὶ C | ὑπερείδοντος C 41  
διάτρησιν F C : διάδοσιν V 42 τρόπον C 43 ἀπ' F : ὑπ' C 44 post ἐκείνων lacunam  
perperam sign. Reiff.<sup>1</sup> 45 γινομένης C 46/47 διεσκέδαστο C 48 εὐκαυστον Reiff.<sup>1</sup> :  
ἀκαυστον F C 49 τε om. C

22 ἀπὸ . . . τούτων : ἐπεὶ . . . τούτου 23 πλήθος om. 23–24 μηχανήμα – μεταστρέψαν :  
μετετράπη μηχανήμα 24–30/31 ἀντικρὺ – πανουργεούμενον om. 31 ἐπήρσαν ὑπὸ γῆν  
om. 31–32 καθάπερ – χοῦν : τὸν ὑπόγειον χοῦν ὥσπερ τινες ἀσπάλαγγες 32–35  
διατιτραίνοντες – φερόμενοι om. 36–37 καὶ – διατρήσεως om. 38 post διάστημα add.  
καὶ οὗτοι 39–40 καὶ – τάφρον om. 41 ἐκείθεν ἐνθάδε om. 41–45 εὐθὺς – τρυμαλιᾶς :  
καταντικρὺ τῆς ἐκείνων τρυμαλιᾶς (sic) διατρήσαντες καὶ θρασάμενοι 46–53/54 τοῦτο –  
πρόσωπα om.

50 συνεχῆ | πνεύματι, κᾶθ' οὕτως ὁμιλεῖ τῷ πρὸς ἄκραν πυρὶ καὶ ἐξάπτεται  
καὶ ὡς πρηστήρ ἐμπίπτει ταῖς ἀντιπρόσωπον ὄψεσι. τούτῳ τῷ πυρὶ  
κεκρημένοι οἱ τάνδον τοῦ Δυρραχίου κατέχοντες, ἐπεὶ περ ἀντιπρόσωποι  
ἦσαν τοῖς πολέμοις, τὰς τε γενειάδας αὐτῶν κατέφλεξαν καὶ τὰ πρόσ-  
55 κόμενον ἐξαγομένους ἀτάκτως, ὅθεν εὐτάκτως εἰσέησαν. 7 ἔπει δὲ καὶ  
τοῦτο αὐτοῖς εἰς μάτην πεπόνητο καὶ ἡ βαρβαρική φροντίς αὐτῇ εἰς  
οὐδὲν δέον ἀπετελεύτησε, τρίτον αὐτοῖς ἐπινοεῖται μηχανήματα πύργος  
ξύλινος, ὅπερ, ὡς ἡ φήμη φησί, πολιορκητικὸν ὄργανον οὐ μετὰ τὴν  
ἀστοχίαν τῶν προεσκευασμένων ὀργάνων κατήρκετο γίνεσθαι, ἀλλὰ πρὸ  
60 τούτων εἰς ἐνιαυτὸν ὅλον. τοῦτο μὲν ἔργον εἶχε, τὰ δὲ προειρημένα ὄρ-  
γανα πάρεργον. 8 ἀλλὰ δεῖ με πρότερον ὀλίγα περὶ τοῦ σχήματος  
τῆς πόλεως Δυρραχίου ἀφηγήσασθαι. τὸ μὲν τεῖχος ταύτης ὑποχαλᾶται  
τοῖς πύργοις· οἱ δὲ πύργοι κυκλόθεν τούτου ἐξυπανίστανται ὅσον εἰς  
ἐνδεκά πόδας ὑψούμενοι, διὰ κοιλίου τινὸς τὴν ἀνοδὸν ἔχοντες ἐπάλλεσι  
65 τε ἡσφαλισμένοι. οὕτως ἔχει σχήματός τε καὶ ἀσφαλείας ἡ πόλις. τὸ δὲ  
πάχος τοῦ τεύχους εἰς ἀξιόλογον πλάτος ἐκτέταται καὶ τοσοῦτον ὥστε  
ἵπποτας ἀνδρας καὶ πλείους τῶν τεσσάρων τούς ὤμους συμμίζαντας  
διηπτάσασθαι ἀσφαλῶς. οὕτω μὲν οὖν ἐκπεφράσθω μοι τὰ περὶ τοῦ  
τεύχους ὡς ἐν παραδρομῇ τινὰ σαφηνεῖαν τῶν μελλόντων ῥηθῆναι προ-  
70 αφηγησάμενη. 9 τὰ δὲ τῆς πυργοποιίας τοῦ μηχανήματος τούτου,  
ὅπερ καθάπερ χελώνης πύργον ἐμηχανήσαντο οἱ περὶ τὸν Βαῖμουτον  
βάρβαροι, καὶ ἀφηγήσασθαι χαλεπὸν καὶ ἰδεῖν φοβερόν, ὡς οἱ ἑωρακότες  
ἔλεγον, μὴ ὅτι γε οἷς | προσεπέλασε φρικωδέστατον θέαμα. εἶχε δὲ  
τοιῶσδε· πύργος ξύλινος κατεσκευάστο ἐκ τετραγώνου βάσεως εἰς ἀξιόλο-  
75 γον μήκος ἡμέρους καὶ τοσοῦτον ὥστε τῶν τῆς πόλεως πύργων ὑπερανέ-  
χειν εἰς πέντε πού καὶ ἕξ πήχεις τὸ ὕψος· ἔδει γὰρ οὕτως κατεσκευάσθαι  
τὸν μόσυνά τοῦτον, ἵνα διὰ τινων ὑποβαθρῶν μετεώρων πρὸς τὸ χθα-  
μαλώτερον καταχαλωμένων τὸ τεῖχος τῆς πόλεως ἐκείθεν εὐκόλως κατα-

54–55 καθάπερ – διωκόμενον: cf. Georg. Pachym. I 201,27 Failler μελισσῶν τρόπον  
καπνίζομένων

F C V 51 ὡς F C: ὡς περ Holst. edd. 52 ἀντιπρόσωπον C 53–54 καὶ τὰ πρόσωπα  
κατέφλεξαν C 55 εὐτάκτως F C<sup>pc</sup> V: ἀτάκτως C<sup>ac</sup> 56 ἐπεπόνητο C 57 ἐπινεύητο V  
58 πολιορκητὸν C 62 τῆς πόλεως om. C 63 κύκλωθεν C | τούτου Reinsch: ταύτης F C  
64 ἐνδεκά F: δέκα C 66 εἰς bis pos. C | πλάτος F: πάχος C 69 τῶν om. F 70  
μηχανήματος F: μηχανή C | τούτου om. C 71 ὅπερ F: ὅπερ C | χαλάνης F 75 τῶν ...  
πύργων F: καὶ τὸν ... πύργον C 76 κατεσκευάσται C 77–78 καταχαλωμένων πρὸς  
τὸ χθαμαλώτερον C

54 καθάπερ: καθὰ 56–57 καὶ – ἀπετελεύτησε om. 58–60 ὅπερ – τούτων om. 60  
ὅλον ἐνιαυτὸν 60–74 τοῦτο – ξύλινος om. 74 ἀντε κατεσκευάστο add. αὐτοῖς 74–84  
ἐκ ἐκείνου om.

δραμεῖται· οὕτω γὰρ ἂν τὸ σφοδρὸν τῆς ῥύμης οὐκ ἂν ὑπενέγκοιεν οἱ  
80 ἐγγχώριοι αἰεὶ πρὸς τὸ κατόπιν ὠθοῦμενοι. ὀπτικήν δὲ ἄρα τὴν ἐπιστήμην  
ἐπλούτουν, ὡς ἔοικεν, οἱ τὸ Δυρράχιον πολιορκοῦντες βάρβαροι· οὐ γὰρ  
ἀνευ τοιαύτης δυνάμεως τὰ ὕψη τῶν τειχῶν κατελάμβανον· εἰ δὲ μὴ  
ὀπτικῆς, ἀλλὰ γε τῆς ἀπὸ τῶν διοπτρῶν καταλήψεως. 10 ὁ γοῦν  
πύργος ἐκείνος φοβερός μὲν ἰδεῖν, φοβερώτερος δὲ κινούμενος κατεφαίνετο·  
85 τροχοὶ γὰρ πολλοὶ τὴν βάσιν αὐτῷ μετεώριζον. ἀναμοχλεύομενος δὲ  
ὑπὸ τῶν ἐνδον στρατιωτῶν τοῖς μοχλοῖς θάμβος ἐποίει μὴ φαινομένης  
τῆς ἀρχῆς τῆς κινήσεως, ἀλλ' ὥσπερ τις γίγας ὑπερνεφῆς ἀφ' ἑαυτοῦ  
ἐδόκει κινούμενος. ἐστέγαστο γὰρ ἀπανταχόθεν ἐκ βάσεως ἄχρι κορυφῆς  
καὶ εἰς στέγας πολλὰς διήρητο καὶ θυρίσι κύκλῳ παντοδαπαῖς ἠνέωκτο,  
90 ἀφ' ὧν ἐξέπιπτε βέλη συχνά, πρὸς δὲ τὸ ἀνωτάτω μέρος ἀνδρες ἦσαν  
ἐξωπλισμένοι θυμοειδεῖς καὶ ἐπὶ τῶν χειρῶν τὰ ξίφη φέροντες καὶ πρὸς  
ἄμυναν διηυτρεπισμένοι. 11 ἔπει δὲ τῷ τεύχει προσήγγισε τὸ φρικτὸν  
τουτὶ θέαμα, οὐκ ἀμελῶς ἔσχον οἱ ἀμφὶ τὸν Ἀλέξιον καὶ στρατηγὸν τῆς  
πόλεως Δυρραχίου, ἀλλ' ἅμα τὲ τοῦτο τὸ μηχανήμα ἐξῶθεν τῷ Βαί-  
95 μούντῳ κατεσκευάζετο ὡς περ τις ἐλέπολις ἀφυκτος, καὶ ἄλλο τι ἐνδοθεν  
τοῦ τεύχους αὐτοῖς ἀντεμηχανᾶτο. ἑωρακότες γὰρ εἰς ὅσον ὕψος ὁ αὐτο-  
κίνητος οὗτος πύργος ἐκτέταται καὶ ὅπου τοῦτον ἐστήριξαν ὑφελόμενοι  
τούς τροχοὺς, τέτταρα ξύλα μακρότατα καταντικρὺ τοῦ μόσυνος πήξαν-  
τες ὡς περ ἀπὸ τετραγώνου βάσεως εἰς πρίσματος σχῆμα διανιστάμενα,  
5 κᾶθ' οὕτως βάσεις τινὰς διειληφότες μεταξὺ τῶν ἀντιτεταγμένων ξύλων,  
εἰς πῆχυν ἕνα τὸν ἐξῶθεν ξύλινον πύργον ἐποίησαν ἀνατρέχειν. ἀστεγῆς  
δὲ ἦν ἀπανταχόθεν ὅλον τοῦτο τὸ διάστημα· οὐ γὰρ ἐδεῖτο προφυ-  
λακῆς, εἰ μὴ μόνον κατὰ τὴν κορυφὴν ἐξωρόφωτο. 12 ἐνταῦθα δὲ  
ἀναγαγόντες οἱ ἀμφὶ τὸν Ἀλέξιον στρατιῶται τὸ ἐνυγρον πῦρ περὶ τὰ  
10 ἀκρόστεγα τοῦ ἀνεπιφράκτου ξυλοπύργου ἐμελλον ἐξακοντίζειν πρὸς  
τὸν ἀντίθετον μόσυνα. ἀλλ' ἐδόκει καὶ ἡ βουλή καὶ τὸ πρᾶγμα οὐ πρὸς  
πανωλεθρίαν τοῦ μηχανήματος· ἀκροθιγῶς γὰρ ἔμελλε τὸ πῦρ τὸ ἐντεῦ-  
θεν ἐκείσε πεμπόμενον τοῦ μόσυνος ἀπτεσθαι. ἀλλὰ τί μηχανῶνται;  
15 εὐκαταπρήστου παντοίας ὕλης καὶ ἐλαίου πολλοῦ κατὰ ποταμούς κενου-  
μένου. τούτοις ἐπενήνεκτο πῦρ, δαλοὶ καὶ φλόγες, ὃ κατὰ μικρὸν ὑποτυφό-

F C V 88 γὰρ F V: δὲ C | πανταχόθεν C | ἄχρι F: ἄχρι καὶ C 4 πρίσματος Reinsch:  
πρίσματος F C: πήγματος Reiff.<sup>1</sup> 12 post μηχανήματος addere vult ἀρκεῖν Reiff.<sup>1</sup> 15/  
16 κενούμενον C

85–88 τροχοὶ – κινούμενος om. 88 μέχρι 90 πρὸς – μέρος: ἄνωθεν δ' 91 ἐξωπλισμένοι  
om. | καὶ – φέροντες om. 92–93 τὸ – θέαμα om. 93 Ἀλέξιον post πόλεως (lin. 94,  
transp.) καὶ om. 94 Δυρραχίου om. 94–3 ἅμα – τροχοὺς om. 4–13 ὡς περ –  
μηχανῶνται om. 14 τε om. 15–16 κατὰ – κενούμενον om. 16 δαλοὶ δάδες

μενον κᾶθ' οὕτως βραχείας ἀναπνοῆς ἐπιδραξάμενον, ἔπειτα εἰς περιφανῇ  
φλόγα διαρθέν, συνεπιλαμβανομένων καὶ τῶν ἀπὸ τοῦ πυρὸς τοῦ ὑγροῦ  
πρηστήρων, ἅπαν ἀνήψε τὸ φρικτὸν ἐκεῖνο καὶ πολυυλότατον  
20 μηχανήμα ἐμποιοῦν ἤχον καὶ φοβεράν θέαν ταῖς ὄψεσιν. αἰσθησις δὲ τοῦ  
πολλοῦ πυρὸς ἦν κυκλόθεν μέχρι καὶ σταδίων τρισκαίδεκα. θόρυβος δὲ  
καὶ ταραχὴ τοῖς ἔνδον βαρβάροις πολλή καὶ ἀμήχανος, τῶν μὲν ἐν-  
ἀπειλημένων τῷ πυρὶ καὶ ἀποτεφρουμένων, τῶν δὲ ἀπὸ μετεώρου ρί-  
πτούντων ἑαυτοὺς πρὸς τὴν γῆν, βοή δὲ πολλή καὶ ἀμήχανος ταραχὴ  
25 ἀντηχούντων καὶ τῶν ἐκτός.

IV τοσαῦτα μὲν οὖν περὶ τοῦ ὑπερνεφούς μόσυνος καὶ τῆς παρὰ τῶν  
βαρβάρων τειχομαχίας· ἀλλ' ἐπὶ τὸν βασιλέα | καὶ αὖθις τὸν λόγον ἐπαν-  
ακτέον. ἕαρος τοίνυν ἐφισταμένου ἢ μὲν αὐγούστα ἐκ τῆς Θεσσαλονίκης  
ὡς πρὸς τὴν βασιλεύουσαν ἐπανέστρεφεν, ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τῆς πρόσω  
30 πορείας εἶχετο καὶ τὴν Διάβολιν διὰ τῆς Πελαγονίας καταλαμβάνει ἔνθεν  
περὶ τοὺς πρόποδας τῶν ἤδη ῥηθέντων δυσβάτων ἀτραπῶν οὔσαν. καὶ  
καινὴν τινα στρατηγίαν κατὰ τῶν βαρβάρων μεμελετηκώς δεῖν ἐλογί-  
σατο τοῦ μὲν δημοσίου πολέμου σχολὴν παντελῶς καταψηφίσασθαι, καὶ  
ἀγχέμαχον διὰ ταῦτα τὴν μάχην οὐκ ἤθελεν, ἀλλὰ τὰ δύσβατα τέμπη  
35 καὶ τὰς ἀδιεξοδεύτους ὁδοὺς μεταίχιμιον ἀμφοῖν τοῖν στρατοπέδοις κατα-  
λιπὼν, τοὺς εὐνοὺς ἅπαντας κατὰ τὰς ἀκρολοφίας μετὰ ἀποχρώσεως δυ-  
νάμεως καταστήσας, τὴν καινὴν ἐκείνην στρατηγίαν ἐμχανήσατο, ὡς  
μήτε τοὺς ἔνθεν πρὸς τὸν Βαῖμόντον ῥᾶστα προσχωρεῖν δύνασθαι μήτ'  
ἐκεῖθεν πρὸς τούτους αὖθις γράμματα φοιτᾶν ἢ προσηγορίας διαπέμπε-  
40 σθαι, ὑφ' ὧν ὡς τὰ πολλὰ τὰ τῆς ἀγάπης ἐδράζεσθαι εἴωθε· σπάνις γὰρ  
προσηγορίας κατὰ τὸν Σταγειρίτην πολλὰς φιλίας διέλυσε.

28 ἕαρος: ver a. 1108

40—41 σπάνις — διέλυσε: Aristot., EN VIII 6, 1157 b 13 πολλὰς δὲ φιλίας ἀπροσηγορία  
διέλυσεν

F C V 19 ἀνήπτο C 23 ἀποστρεφόμενων C | τῶν bis scripsit sed alt. cras. F 25 ἐκτός  
F: ἐντός C 30 δεάβολιν C 38 προσχωρεῖν ῥᾶστα C 40 ὧν C: ὡς F | post τῆς verba  
δυνάμεως (lin. 36/37) — τούτους (lin. 39) iteravit sed exp. F | ἐδράζεσθαι C

17 κᾶθ' — ἔπειτα om. 18 διαρθέν: [διήρατ]ο καὶ | ἀπὸ τοῦ πυρὸς om. 19 φρικτὸν —  
καὶ om. 20 αἰτε μηχανήμα add. ἐκεῖνο 20—21 ἐμποιοῦν — δὲ om. 22—23 ἐναπειλημ-  
μένων — καὶ om. | post ἀποτεφρουμένων add. τῷ πυρὶ 24—25 βοή — ἐκτός om. 26  
τοσαῦτα: οὕτως | post οὖν add. καὶ τὰ | παρὰ om. 27 post τειχομαχίας add. ἐγένετο  
27 — XIII 5,3 (82) ἀλλ' — ὀλίγοι verbis ἐν πολλοῖς οὖν οἱ τοῦ βασιλέως ἀποσφαλόντες  
καὶ ἄνδρας γενναίους οὐκ ὀλίγους ἀποβαλόντες, ἔστι δ' οὐ καὶ εὐπραγῆσαντες ἐγεγόνεισαν  
absolvit

2 γινώσκων δὲ τὸν Βαῖμόντον ἄνδρα πονηρίας καὶ δραστηριότητος  
ἀνάπλεων, ἤθελε μὲν καὶ τὴν κατὰ πρόσωπον πρὸς αὐτὸν μάχην ἀναδέξα-  
σθαι, καθά γε καὶ εἴρηται, ἀλλὰ καὶ δι' ἐτέρου παντὸς τρόπου καὶ  
45 μηχανῆς κατ' αὐτοῦ μελετῶν οὐδαμῶς ἐνεδίδου. διὰ δὲ τὰς ἤδη ῥηθείσας  
αἰτίας, καίτοι πολλὰ σφαδάζων πρὸς τοῦτο, φιλοκίνδυνός τε καὶ πυκνο-  
κίνδυνος πάλαι ὧν οὗτοσι ὁ αὐτοκράτωρ καὶ ἐμὸς πατήρ, ἔπει τὸν λόγον  
εἶχεν ἐν πᾶσι κρατοῦντα, δι' ἐτέρας μεθόδου καταγωνίσασθαι τοῦτον  
ἔσπευδε. 3 δεῖ γάρ, οἶμαι, τὸν στρατηγὸν οὐκ αἰεὶ διὰ ξιφουλκίας τὴν  
50 νίκην ἑαυτῷ σπεύδειν περιποιεῖσθαι, ἀλλὰ καὶ πρὸς πανουργίαν ἔστιν  
οὐ εὐτρεπίζεσθαι, ἐπὶ δὲ οἱ καιροὶ καὶ τὰ συμπίπτοντα τοῦτο διδόναι,  
τὴν νίκην ἑαυτῷ πάντοσε περιποιούμενον. καὶ | τοῦτο γὰρ στρατηγῶν  
ἰδιαίτατον, ὅσαπερ ἴσμεν, μὴ μετὰ ξιφῶν καὶ μάχης μόνον, ἀλλὰ καὶ πρὸς  
σπονδὰς τρεπομένων καὶ ἄλλως ἔστιν οὐ ῥαδιουργούντων τὸν ἐχθρὸν  
55 καταγωνίζεσθαι, ὁπηνίκα καὶ τοιούτου καιρὸς παρῇ. ὁποῖον καὶ τότε ὁ  
αὐτοκράτωρ φαίνεται σκευωρήσας. θέλων γὰρ διχόνοιαν ἐμβαλεῖν με-  
ταξὺ τῶν τε κομήτων καὶ τοῦ Βαῖμόντου καὶ κατασεῖσαι οἶον τὸν πρὸς  
ἀλλήλους συνασπισμὸν ἢ διαρρήξαι, τοιούτον τι δραματοῦργεῖ· 4 με-  
ταπεμψάμενος οὖν τὸν ἐκ Νεαπόλεως Μαρίνον τὸν σεβαστόν (τῶν Μαΐ-  
60 στρομιλίων οὗτος ὑπῆρχε τὸ γένος· κἂν μὴ πάνυ τὸν πρὸς αὐτὸν ὄρκον  
ἀνόθευτον τότε ἐτήρει, ἀπατηλοῖς ἐξαπατηθεὶς λόγοις καὶ ὑποσχέσεσιν,  
ἀλλ' ὅσω γε τὰ πρὸς τὸν Βαῖμόντον ἀποκαλύψει αὐτῷ τὸ ἀπόρρητον  
τεθάρρηκεν), ἅμα δὲ καὶ τὸν Ῥογέρην (τῶν ἐπιφανῶν δὲ οὗτος  
Φράγγων) καὶ τὸν Πέτρον Ἀλίφαν (ἄνδρα κατὰ πόλεμον περιβόητον  
65 καὶ τὴν ὡς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα πίστιν ἀκράδαντον δι' ὅλου  
τηρήσαντα) — τούτους μετακαλεσάμενος βουλὴν ἐζήτει ὅπως τὰ κατὰ  
τὸν Βαῖμόντον εὖ διαθέμενος καταγωνιῇται αὐτόν, ἀλλὰ καὶ περὶ τῶν  
εὐνουστέρων τῷ Βαῖμόντῳ καὶ ὁπόσους ἐκεῖνος ἰσοψύχους ἔχει  
διηρώτα. καὶ περὶ τούτων μαθὼν ἐξ αὐτῶν, δεῖν ἔλεγεν ὑποποιήσασθαι  
70 τούτους διὰ παντοίας μηχανῆς, „καὶ εἰ τοῦτο γένοιτο, δι' ἐκείνων καὶ τὸ  
κοινὸν τοῦ κελτικοῦ στρατεύματος διαρραγήσεται εἰς διψυχίαν ἐμπε-  
σόν“. ἀνακοινοῦται τοῦτο τοῖς ἤδη ῥηθείσι, καὶ ἐξ ἐκάστου τούτων ἕνα  
αἰτεῖται τῶν εὐνουστέρων θεραπόντων καὶ ἐχεμυθεῖν ἐπισταμένων, οἱ δὲ  
ἐτοίμως τοὺς κρείττους τῶν ὑπηκόων αὐτῷ ἔφησαν δοῦναι. 5 καὶ  
75 ἐπειδὴ παρήσαν οἱ ἄνθρωποι, δραματοῦργεῖ τί τοιοῦτον· γράμματα  
συνθέμενος ὥσπερ ἀμοιβαῖα πρὸς τινὰς τῶν ἀμφὶ τὸν Βαῖμόντον οἰκιο-  
τάτους, ὡς δῆθεν ἐκείνων γεγραφότων πρὸς τοῦτον καὶ οἰκειότητά τινα  
μνη|στευομένων καὶ τὰ ἀπόρρητα τῆς τοῦ τυράννου γνώμης ἐξαγο-

F C 42 δραστηριότατον C 49 ξιφουλκίας C 54 ῥαδιουργούντων Kambylis: ῥαδιουρ-  
γούντα F C 63 ῥογέρην C 64 φράγκων C | ἄνδρα F: ἄνδρα δὲ C 69 ἡρώτα F<sup>ac</sup> 71  
διψυχίαν C 72 ἐκάστου F: ἐκείνοις C 73 ἐπισταμένων C 75 δραματοῦργοι C 77  
οἰκειότατοι C

ρεόντων, πέμπει πρὸς αὐτοὺς ὥσπερ εὐχαριστηρίους λόγους συντάξας  
 80 καὶ ἀποδεξάμενος τάχα τὴν τῶν ἀνδρῶν εὐνοίαν. ἦσαν δὲ οὗτοι ὁ τε  
 Γίδος, ὁ τοῦ Βαϊμούντου αὐτάδελφος, καὶ τὶς τῶν ἐνδοξοτάτων ἀνδρῶν,  
 Κοπρισιάνος καλούμενος, καὶ πρὸς τούτοις ὁ Ῥικάρδος, καὶ τέταρτος ὁ  
 Πριγκιπάτος, ἀνὴρ γενναῖος καὶ τὰ πρῶτα φέρων ἐν τῇ στρατιᾷ τοῦ  
 Βαϊμούντου, καὶ ἕτεροι πλείους τούτων. πρὸς οὓς τὰ ἐπίπλαστα γράμ-  
 85 ματα ἐξεπέμπετο. ἐκεῖθεν μὲν γὰρ οὐδὲν ἐδέδεκτο τοιοῦτον ὁ βασιλεὺς,  
 οὔτε παρὰ Ῥικάρδου οὔτε παρ' ἄλλου τινος τοιούτου, εὐνοίαν καὶ πί-  
 στιν ὑπαγορεύον γραμματίον, αὐτὸς δὲ ἀφ' ἑαυτοῦ τὰ τοιαῦτα τῶν  
 γραμμάτων ἐπλάττετο. 6 εἶχε δὲ νοῦν τοιοῦτον τὸ δραματούργημα,  
 ὥς, εἴπερ εἰς ἀκοὰς εἰσέλθοι Βαϊμούντου ἢ τῶν ἀνδρῶν τοιούτων προδο-  
 90 σία καὶ ὥς ἐκεῖνοι ἐκεῖθεν ἀποκοπέντες τῇ γνώμῃ τῷ μέρει τῷ βασιλικῷ  
 προσεχώρησαν, αὐτὸς μὲν εὐθὺς ταραχθήσεται καὶ πρὸς τὴν βαρβα-  
 ρικὴν φύσιν ἐπανελεύσεται, κακῶσας δὲ τοὺς ἀνδρας ἀπορραγῆναι τού-  
 του καταναγκάσει, καί, ὅπερ εἰς νοῦν οὐκ ἦλθεν αὐτοῖς, ἐκ τῆς κατα-  
 σκευῆς Ἀλεξίου ποιήσεται πρὸς αὐτὸν στασιάσαντες· ἦδει γάρ, οἶμαι, ὁ  
 95 στρατηγός, ὥς τὸ ἀντίπαλον ἅπαν φύλον ξυγκροτούμενον μὲν καὶ ἀλ-  
 ληλουχούμενον ἔρρωται, στασιάζον δὲ καὶ εἰς πολλὰ μεριζόμενον  
 ἀδρανέστερον γίνεται καὶ οὕτω τοῖς πολεμοῦσιν εὐχείρωτον. ὅπερ καὶ  
 βαθέως ἐπραγματεύετο καὶ τὸν δόλον ὑποβρύχιον εἶχε τὰ γράμματα.  
 7 μεταχειρίζεται δὲ τὸ πρᾶγμα οὕτως ὡς ὁ Ἀλέξιος· πέμπει μὲν γὰρ  
 5 τὰ πεπιλασμένα γράμματα πρὸς ἐκείνους παραγγεῖλας ἐπιδοῦναι ἑκάστῳ  
 ἑκαστον. εἶχε δὲ τὰ πεμπόμενα βιβλία ἐκεῖνα οὐ μόνον εὐχαριστίαν, ἀλλὰ  
 καὶ δόσεις κατεπηγγέλλετο καὶ βασιλικὰς δωρεὰς καὶ ὑποσχέσεις ὑπερφν-  
 εῖς, ἐφεῖλκε δὲ τούτους καὶ | εἰς τὸ μετέπειτα εἶναι τὴν εὐνοίαν καὶ φαίνεσθαι,  
 καὶ μηδὲν ἀποκρύπτειν τῶν ἀπορρήτων. κατόπιν δὲ τῶν πιστοτάτων  
 10 αὐτῷ ἀνθρώπων ἀποστέλλει ἀνεπιφωράτως τούτοις παρέπεσθαι, καὶ  
 ἐπειδὴ πλησιάσαντας ἴδοι, παρελάσαντα προφθῆναι τούτων τὴν ἔφο-  
 δον καὶ καταλαβόντα τὸν Βαϊμούντον τὸν τε αὐτόμολον ὑποκριθῆναι  
 καὶ εἰπεῖν, ὥς αὐτῷ προσχωρήσειε μισήσας τὴν μετὰ τοῦ βασιλέως δια-  
 τριβήν, φιλίαν δὲ πρὸς τὸν τύραννον προσποιούμενον καὶ ὥς δὴ τινα  
 15 εὐνοίαν κατεῖπεῖν ἀριδῆλως τῶν ἀνδρῶν ἐκείνων ἐφ' οὓς τὰ γράμματα,  
 ὥς ἄρα ὁ δεῖνα καὶ ὁ δεῖνα (ὀνομαστὶ τούτους καταριζήσας) ἐξομοσάμε-  
 νοι τὴν πρὸς ἐκεῖνον πίστιν, βασιλεῖ φίλοι καὶ εὔνοι γεγόνασι καὶ τὰ  
 ἐκείνου φρονούσι, καὶ ὅραν δεῖ μὴ τι κατ' αὐτοῦ δεινὸν μελετήσῃαν ἐξ  
 ὑπογούου καὶ πάλαι προεσκεμμένον, 8 ἀλλὰ δὴ καὶ τοῦτο πεπραγμα-  
 20 τεῦσθαι, ἵνα μὴ τι δεινὸν τοῖς γραμματοκομισταῖς τούτοις ὁ Βαϊμούντος

F C 81 βοιμουνδω C 83 στρατηγία C 85 ἐκεῖσε C 86 παρὰ . . . παρ' F : περί . . . περί  
 C 87 ἀπαγορεύον C 88 γραμματούργημα C 89 εἰσέλθῃ C | τοιούτων om. F 90  
 βασιλ.κόν C 95 φύλλον C 2 ὅπερ F : ὥσπερ C 4 ὁ om. C | μὲν om. C 5 ἑκάστῳ om.  
 spatio 3-4 litt. relicto C 18 ἐκείνων C 19 δὴ F : δεῖ C : δεῖ Leib 19/20 πεπραγματεύσα-  
 οθαι C

ἐργάσῃται. ἐμέλησε γὰρ καὶ τοῦτο τῷ βασιλεῖ, ὅπως τοὺς μὲν καθέτους  
 τούτους ἀνδρας ἀβλαβεῖς διατηρήσει, τὰ δὲ κατὰ τὸν Βαϊμούντον πράγ-  
 ματα συνταράξει. καὶ οὐκ εἶπε μὲν ταῦτα καὶ συμβεβούλευκεν, οὐ γέγονε  
 25 δέ, ἀλλὰ προσελθὼν καὶ δι' ὅρκου λαβὼν τὸ ἀφρόντιστον τῶν γραμμα-  
 τοκομιστῶν ὁ εἰρημένος ἀνὴρ ἀπαγγέλλει πάντα κατὰ τὰς ὑποθημο-  
 σύνας τοῦ αὐτοκράτορος. ἐρωτηθεὶς δὲ ὅπῃ τούτους στοχάζεται ἐφθακέ-  
 ναι, τὴν Πετρούλαν αὐτοὺς ἔλεγε διελθεῖν. 9 καὶ ἀποστείλας κατέσχε  
 τοὺς γραμματοκομιστάς, καὶ τὰ γράμματα ἀναπτύξας ἱλίγγου τε  
 30 πλήρης γεγωνῶς, μικροῦ κατέπιπτε πιστὰ λογισάμενος εἶναι. ἐκείνους  
 μὲν οὖν παραφυλάττεσθαι ὥκονόμησεν, αὐτὸς δὲ ἀπρόιτος τῆς σκηνῆς  
 ἐν ἑξ ἡμέραις ἦν, γνωσιμαχῶν τὸ τί ἂν χρή ποιῆσαι, πολλοὺς παρ'  
 ἑαυτῷ ἀνελίττων λογισμούς, εἰ χρή παραστῆναι τοὺς κονοσταύλους καὶ  
 πρὸς τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ Γίδον | ἐξεῖπεῖν τὴν κατ' αὐτοῦ δοθεῖσαν πρό-  
 35 ληψιν, καὶ εἰ μετὰ τὸν ἔλεγχον παραστῆναι χρή ἢ ἄτερ ἐλέγχου, πρὸς  
 τούτοις δὲ καὶ τὸ τίνας ἀντ' αὐτῶν κονοσταύλους ποιήσῃ. γενναίους δὲ  
 ὄντας τοὺς τοιοῦτους κἀντεῦθεν πολλὴν τὴν βλάβην ἐσομένην παραστα-  
 λέντων ὑπονοῶν, κατὰ τὸ ἐγχωροῦν τὰ κατ' αὐτοὺς οἰκονομήσας, οἶμαι  
 δὲ καὶ τὸν κρυπτόμενον νοῦν τῶν γραμμάτων ὑποτοπτάσας, μετελη-  
 40 λυθῶς εὐφυῶς τούτους καὶ θαρσύνσας ἐπὶ ταύτῳ μεμενηκέναι τούτους  
 ζυνεχώρησεν.

V ὁ δὲ αὐτοκράτωρ, ἐπεὶ προφθάσας ἀξιόμαχον δύναμιν ἐν πάσαις  
 ταῖς κλεισούραις κατέδετο μετ' ἐκκρίτων ἡγεμόνων, πᾶσαν τὴν ἀτραπὸν  
 διὰ τῶν καλουμένων ξυλοκλασιῶν αὖθις τοῖς Κελτοῖς ἀπετάφρευσεν. εἶχε  
 μὲν γὰρ εὐθὺς ὁ Αὐλῶν, ἢ Ἰερίχῳ καὶ τὰ Κάνινα ἀνύστακτον φύλακα  
 45 Μιχαήλ τὸν Κεκαυμένον, ἢ δὲ Πετρούλα Ἀλέξανδρον τὸν Καβάσιλαν  
 μετὰ συμμίκτων πεζῶν στρατιωτῶν, ἀνδρα ἐκθυμότατον καὶ πολλοὺς  
 τῶν κατὰ τὴν Ἀσίαν Τούρκων κατατροπώσαντων· τὴν Δεύρην δὲ Λέων  
 ὁ Νικερίτης μετὰ ἀποχρώσεως ἐφρούρει δυνάμει. τῷ δὲ γε Εὐσταθίῳ τῷ  
 Καμύτζῃ τὰς περὶ τὸ Ἀρβανὸν ἀνατεθείκει κλεισούρας. 2 ὁ δὲ γε  
 50 Βαϊμούντος ἐκ πρώτης, ὁ φασιν, ἀφετηρίας κατὰ τοῦ Καβάσιλα τὸν ἀδελ-  
 φὸν αὐτοῦ Γίδον καὶ κόμητᾶ τινα Σαρακηνὸν καλούμενον καὶ τὸν Κοντο-  
 παγάνον ἐξεπέμψεν. ἐπεὶ δὲ τινὰ τῶν ὁμορουντῶν τῷ Ἀρβάνῳ πολίχνια  
 προέφθασαν τῷ Βαϊμούντῳ προσχωρήσαι, οἱ τούτων ἔποικοι, τὰς τοῦ  
 Ἀρβάνου ἀτραπούς ἀκριβῶς ἐπιστάμενοι, προσελθόντες πᾶσαν, ὥς εἶχε,  
 55 τῆς Δεύρης τὴν θέσιν ἐξηγήσαντο καὶ τὰς λανθανούσας ἀτραπούς ὑπέδει-

50 ἐκ — ἀφετηρίας: v. ad III 12,5 (51)

F C 26 ὅπου C 27 πέτρουλαν C 30 ταῖς σκηναῖς C 33 γίδονα C 38 ὑποτοποπτάσας  
 C<sup>ac</sup> 40 ἐξεχώρησεν C 42 τὴν F : δὲ C : γε R<sup>ciff</sup>.<sup>1</sup> 43 ἀπετάφρευσεν C 44 ἱερὴν C 48  
 τῷ<sup>1</sup> F : τὸ C 49 τὸ F : τὸν C | ἀνατεθείκει C 51/52 κοντοπαγάνον C 53 προχωρήσαι C  
 55 ἐξηγήσαντο C

ξαν. τηνικαῦτα ὁ Γίδος διχῇ διελὼν τὸ στράτευμα αὐτὸς μὲν τὴν κατὰ  
 πρόσωπον μετὰ τοῦ Καμύτζη μάχην ἀνεδέξατο, τὸν δὲ γε Κοντοπαγά-  
 νον καὶ τὸν Σαρακηνὸν καλούμενον κόμητα | παρὰ τῶν Δευριωτῶν ὁδη-  
 γουμένους ἐξ ὀπισθίων τῷ Καμύτζη ἐπεισπεσεῖν ἐπέταξε. τούτου γοῦν  
 60 συνδόξαντος ἀμφοῖν, ἐπεὶ ὁ μὲν Γίδος κατὰ πρόσωπον ἐμάχετο, οἱ δὲ γε  
 λοιποὶ κόμητες, τῇ παρεμβολῇ τοῦ Καμύτζη ἐπεισπεσόντες ἀπὸ τῶν  
 μεταφρένων, δεινὸν τὸν φόνον κατ' αὐτῶν ἀπειργάσαντο, ὥς οὐκ ἐνῆν  
 αὐτῷ πρὸς πάντας μάχεσθαι, τραπέντας τοὺς ὑφ' ἑαυτὸν θεασάμενος  
 συνείπετο τούτοις καὶ αὐτός. καὶ πίπτουσι μὲν τηνικαῦτα τῶν Ῥωμαίων  
 65 πολλοί, καὶ αὐτὸς ὁ Καρᾶς, νηπιόθεν τοῖς γνησίοις παρὰ τοῦ αὐτοκράτο-  
 ρος προσληφθεὶς καὶ καταλεγείς, καὶ ὁ Σκαλιάρης, Τοῦρκος τῶν ὀνο-  
 μαστῶν πάλαι κατὰ τὴν ἑω ἡγεμόνων γεγωνῶς, αὐτομολήσας τῷ βασι-  
 λεῖ καὶ τοῦ ἀγίου βαπτίσματος τετυχηκώς. 3 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ  
 κατὰ τὸν Καμύτζην· ὁ δὲ γε Ἀλυάτης μετὰ καὶ ἐτέρων λογάδων τὴν  
 70 Γλαβινίτζαν φυλάττων πρὸς τὴν πεδιάδα κατήλθεν, εἴτε πρὸς πόλεμον  
 εἴτε καὶ κατασκοπήσων τινὰ τόπου θέσιν, Θεὸς ἂν εἰδείη. τυχαίως δ'  
 οὖν συναντῶσι τούτῳ παραχρῆμα κατάφρακτοι Κελτοί, ἄνδρες γενναῖοι,  
 καὶ τηνικαῦτα διχῇ διαιρεθέντες οἱ μὲν (πεντήκοντα δὲ τὸν ἀριθμὸν  
 ἦσαν) κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ σφοδρᾷ τῇ ῥύμῃ ἵενται ὅλους χαλάσαντες  
 75 χαλινούς, οἱ δὲ γε λοιποὶ ἐξ ὀπισθίων ἀσφορητὶ τούτῳ παρείποντο· ἦν  
 γὰρ ἐλώδης ὁ τόπος. ὁ δὲ Ἀλυάτης, τῆς τῶν ὀπισθεν μὴ αἰσθόμενος  
 ἐλεύσεως, ἀλλὰ κατὰ τῶν ἐμπροσθεν ὅλη γνώμη ἀγωνιζόμενος καὶ χειρὶ,  
 λέληθεν ἑαυτὸν εἰς κίνδυνον συνελάσας· ἐπεισπεσόντες γὰρ τούτῳ οἱ ἐξ  
 ὀπισθίων ἐρχόμενοι καρτερῶς κατ' αὐτοῦ ἐμάχοντο. συναντήσας δὲ  
 80 τούτῳ κόμης τίς Κοντοπαγάνος καλούμενος βάλλει τοῦτον διὰ τοῦ δόρα-  
 τος, καὶ παραχρῆμα ἄπνους κατὰ γῆς ἔκειτο. πίπτουσι δὲ καὶ τῶν σὺν  
 αὐτῷ οὐκ ὀλίγοι. 4 ταῦτα μεμαθηκώς ὁ αὐτοκράτωρ τὸν Καντα-  
 κουζηνὸν μετεπέμψατο, ἄνδρα τοῦτον γινώσκων περὶ τὰς στρατιωτικὰς  
 ἐγχειρήσεις ἱκανώτατον· ἔφθασε γάρ, ὥς ἔφην, καταλαβεῖν τὸν αὐτοκρά-  
 85 τορα εἰς τόπον μετακληθεὶς ἀπὸ Λαοδικείας. ἐπεὶ δ' ἀναβολὴν τὰ κατὰ  
 τὸν Βαῖμοῦντον οὐκ εἶχεν, ἀξιόμαχον στρατὸν μετ' αὐτοῦ συνεκπέμπει  
 καὶ τῆς παρεμβολῆς ἕξεισι προεκπέμπων οἷον καὶ πρὸς μάχας ὀτρύνων  
 αὐτόν. ἐφθακώς δὲ τὴν κλεισούραν τὴν ἐγχωρίως οὕτω καλουμένην Πέ-

84 ὥς ἔφην: nusquam de ea re dixerat nostra

F C 62 αὐτῶν F: αὐτοῦ C | εἰργάσαντο C 63 ἑαυτοῦ C 66 σκαλιάρης C 67 πάλιν C  
 70 γλαβυνίτζαν C 74 σφοδρὰ C 82/83 κατακουζηνὸν (ut semper) F 84 ἐγχειρίσεις F<sup>pc</sup>  
 C

82–72 ταῦτα – γραφῇ verbis καὶ μάλλον ὁ καντακουζηνὸς μετακληθεὶς ἀπὸ λαοδικείας ἐν  
 πολλαῖς συμβολαῖς τοῦ λατινικοῦ στρατεύματος ὑπέρτερος γέγονεν absolviit

τραν καὶ αὐτοῦ που ἐγκαρτερήσας, πολλοῖς τὲ λογισμοῖς καὶ στρατηγι-  
 90 κοῖς ἐπιχειρήμασιν ἐφοδιάσας αὐτὸν καὶ τὰ λῶνα ὑποθέμενος πρὸς Γλα-  
 βινίτζαν χρησταῖς ἐλπίσι θαρσύνας ἐκπέμπει, ἐκεῖνος δὲ πρὸς Διάβολιν  
 ἐπανέστρεψεν. ὁ δὲ Καντακουζηνὸς προσπελάσας ἐν τῷ ἀπέρχεσθαι πο-  
 λιχνίῳ τινί, τῷ τοῦ Μύλου καλουμένῳ, παραχρῆμα παντοίας κατασκευ-  
 άσας ἐλεπόλεις ἐπολιόρκει τὸ πολίχνιον, καὶ οἱ Ῥωμαῖοι ἀναισχύντως  
 95 τοῖς τείχεσι προσεπέλαζον καὶ οἱ μὲν πῦρ ἐνιέντες τὰς πύλας ἐνεπίπρων,  
 οἱ δὲ καὶ διὰ τοῦ τείχους εἰς τὰς ἐπάλξεις θάττον ἀνῆσαν. 5 αἰσθόμε-  
 νοι δ' οἱ πέραθεν τοῦ ποταμοῦ τοῦ οὕτως καλουμένου Βούση ἀυλιζόμε-  
 νοι Κελτοὶ ὥς πρὸς τὸ τοῦ Μύλου καστέλλιον ἔθεον. οὓς θεασάμενοι οἱ  
 τοῦ Καντακουζηνοῦ σκοποὶ (βάρβαροι δὲ ἦσαν, ὥς ὁ λόγος φθάσας  
 5 ἐδήλωσεν) ἐπανατρέχουσιν ἀσυντάκτως πρὸς αὐτὸν καὶ οὐ μυστη-  
 ριωδῶς περὶ τῶν φανέντων κατήγγελλον, ἀλλὰ πόρρω που φωνοῦντες  
 τὴν τούτων ἔφοδον ἔλεγον. ἀκούσαντες δὲ οἱ στρατιῶται τὴν τῶν  
 Κελτῶν ἔφοδον, κἂν τῶν τειχῶν ὑπερέβησαν, κἂν τὰς πύλας ἐνέπρησαν,  
 κἂν ἐν χερσὶ τοῦτο κατέχοντες ἦσαν ἤδη, ἀλλ' ἐκδειματωθέντες ἕκαστος  
 10 πρὸς τὸν ἴδιον ἀπέτρεχεν ἵππον· ἔμφοβοι δὲ ὄντες καὶ συγχυθέντες τὸν  
 νοῦν θάτερος θάτερον ἵππου ἐπέβαινε. 6 πολλὰ γοῦν ὁ Καντακουζι-  
 νὸς ἀγωνισάμενος καὶ πολλὰς ἵππασίας | κατὰ τῶν ἐκδειματωθέντων  
 ποιήσας „ἀνέρες ἐστέ“, φωνῶν κατὰ τὸν ποιητὴν, „μνήσθητε θούριδος  
 ἀλκῆς“, ὥς οὐκ ἔπειθεν, εὐφυῶς τούτους τῆς πτοίας ἀνήνεγκε φάμενος ὥς  
 15 „οὐ χρή τὰς ἐλεπόλεις καταλιπεῖν τοῖς ἐχθροῖς καθ' ἡμῶν ὄργανα,  
 ἀλλὰ πῦρ εἰς αὐτὰς ἐμβαλεῖν καθ' οὕτως εὐσυντάκτως ὑποχωρεῖν“.   
 παραχρῆμα γοῦν μάλα προθύμως ἐπλήρουν οἱ στρατιῶται τὸ προσ-  
 ταττόμενον, καὶ οὐ τὰς ἐλεπόλεις μόνον, ἀλλὰ καὶ τὰ κατὰ τὸν ποταμὸν  
 Βούσην ἱστάμενα πλοῖα ἐνέπρησαν, ὥς μὴ ῥαδίως οἱ Κελτοὶ διαπερᾶν  
 20 ἐνθεν ἔχοιεν. αὐτὸς δὲ ἀναποδίσας μικρὸν καὶ πεδιάδι τινὶ ἐντυχῶν, δεξιό-  
 θεν μὲν τὸν καλούμενον Χαρζάνην ποταμὸν ἐχούσῃ, ἐξ εὐωνύμου δὲ  
 ἐλώδη τινὰ τόπον καὶ βαλτώδη, καὶ συγχρησάμενος τούτοις ὥς ὀχυρώμα-  
 σιν αὐτοῦ που τὸν χάρακα ἐπήξατο. οἱ δὲ ῥηθέντες Κελτοὶ παρὰ τῷ  
 χεῖλει τοῦ ποταμοῦ γενόμενοι, τῶν πλοίων ἤδη προεμπρησθέντων,  
 25 ἀστοχήσαντες τῶν ἐλπίδων κεχηνότες ὑπέστρεφον. 7 ὁ δὲ τοῦ Βαῖ-

91 χρησταῖς ἐλπίσι: v. ad I 2, 7 (41–42) 4–5 ὥς – ἐδήλωσεν: v. ad I 15, 2 (62); nihil de  
 ea re dixerat nostra 13–14 ἀνέρες – ἀλκῆς: Hom., Il. 6, 112 et al. ἀνέρες ἐστε, φίλοι,  
 μνήσασθε δὲ θούριδος ἀλκῆς; v. ad IV 6, 5 (29–30)

F C 89/90 στρατιωτικοῖς C 90/91 γλαβυνίτζαν C (sic semper, non amplius notatur) 91  
 Διάβολιν Reiff.<sup>1</sup>: διάβολην F (comp.) C 92 ἀνέστρεψεν C 92–93 πολιχνίῳ τινὶ ἐν τῷ  
 ἀπέρχεσθαι C 3 πρὸς om. C | μώλου C 6 τῶν om. C | πόρρω που F: πόρρωθεν C 7  
 ἔλεγον F: ἔλευσιν C 8 ἐνέπρησαν C 10 ἐτρεχεν C | συγχυθέντες F: συνθέντες C 11  
 ἄτερος C | ἵππον C 13 ἐστέ F C: ἐστε Reiff.<sup>1</sup> 15 ἐχθροῖς F: ἐναντίοις C 16 ὑποχωρεῖ  
 C 17 ἐπήρουν C 22 συγχρησάμενοι C 23 ἐπήξαντο C



μούντου ἀδελφὸς Γίδος, τὰ ξυμβάντα πυθόμενος παρ' αὐτῶν, ἄλλην ἐτράπετο καὶ στρατιώτας γενναίους τῶν ὑπ' αὐτὸν διελόμενος πρὸς Ἱε-  
 ριχῶ καὶ τὰ Κάνινα ἐξέπεμψε. καταλαβόντες οὖν τὰ ὑπὸ τοῦ Κεκαυμένου  
 Μιχαὴλ τηρούμενα τέμπη (ἐκείνον γὰρ φύλακα τούτων ἐπέστησεν ὁ αὐ-  
 30 τοκράτωρ) καὶ συμμαχῶ τῷ τόπῳ χρησάμενοι καὶ θαρρήσαντες τρέ-  
 πουσι ξυμβalόντες κατὰ κράτος. ἀνὴρ γὰρ Κελτός, ἐπὶ <ἐν> στενωπῷ  
 τοῖς ἐχθροῖς ἐντύχοι, ἀκάθεκτος γίνεται, ὥσπερ ἐν πεδιάδι λίαν εὐάλω-  
 35 τος.

VI Θαρρήσαντες οὖν ὡς πρὸς τὸν Καντακουζηνὸν αὐθις ἐπανατρέχου-  
 35 σιν. ἐπεὶ δὲ τὸν τόπον, οὐπὲρ ἔφθασεν ὁ Καντακουζηνός, ὡς εἶπομεν, τὸν  
 χάρακα πῆξασθαι, μὴ προσβοηθοῦντα τούτοις ἐγνώκεισαν, δειλιάσαντες  
 ἀνεβάλλοντο τὴν μάχην. ὁ δὲ, αὐτῶν αἰσθόμενος τῆς ἐφόδου, δι' ὅλης  
 νυκτὸς ξυμπάσῃ στρατιᾷ τὴν τοῦ ποταμοῦ περαίαν κατέλαβεν. ἡλίον δὲ  
 40 τοῦ ὀρίζοντος μήπω ὑπερκύψαντος, αὐτὸς τὲ θωρακισάμενος καὶ ἅπαν  
 ὀπλίσας τὸ στράτευμα τὴν μέσσην τῆς παρατάξεως εἶχε χώραν προμετώ-  
 πιος, οἱ δὲ Τοῦρκοι ἐξ εὐωνύμου, ὁ δὲ γε Ἀλανὸς Ῥωσμίκης τὸ δεξιὸν  
 διεῖπε κέρας μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν ὁμοχρόνων. τοὺς δὲ Σκύθας προεξε-  
 45 πεμψε κατὰ τῶν Κελτῶν, ἐντειλάμενος δι' ἀκροβολισμῶν ἐπιστάσθαι  
 τούτους καὶ βάλλειν μὲν συχνῶς, ὑπεκφεύγειν δὲ αὐθις καὶ παλιμπορεῦ-  
 45 τους γίνεσθαι. καὶ οἱ μὲν προθύμως ἀπήεσαν, ἦνυσαν δὲ οὐδαμῶς, ἐπεί-  
 περ οἱ Κελτοὶ συνησπικότες οὐδόλως τὴν παράταξιν ἔλυσον, ἀλλὰ βραδεῖ  
 ποδὶ συντεταγμένως λίαν ἤεσαν. ὡς δὲ κατὰ τὰ προσήκοντα μέτρα τῆς  
 μάχης ἄμφω τὰ στρατεύματα ἐληλύθεσαν, οἱ μὲν Σκύθαι οὐκέτι βάλλειν  
 50 ὀιστοῦς ἠδύναντο σφοδρᾷ τῇ ῥύμῃ τῶν Κελτῶν κατ' αὐτῶν ἐξιπτασα-  
 μένων, ἀλλ' ἐδίδουν εὐθὺς τοῖς Κελτοῖς τὰ μετάφρενα. τούτοις ἐπαμύνειν  
 οἱ Τοῦρκοι προθυμηθέντες προσέβαλον· καὶ οὐδὲ τούτων λόγον ὄλως  
 ποιησάμενοι οἱ Κελτοὶ ἐκθυμότερον ἐμάχοντο. 2 ὁ δὲ Καντακουζηνός  
 ἡττωμένους ἀπάρτι τούτους ὁρῶν, τὸν ἐξουσιοκράτορα Ῥωσμίην τὸ  
 55 δεξιὸν ἐπέχοντα κέρας μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν (Ἀλανοὶ δὲ ἦσαν ἄνδρες μα-  
 χιμώτατοι) τὴν μετὰ τῶν Κελτῶν μάχην ἐπέτρεψεν, ἀλλὰ καὶ οὗτος προσ-  
 βαλὼν ὀπισθόπους ἐφαίνετο, καίπερ ὡς λέων δεινῶς κατ' αὐτῶν  
 βρυχώμενος. ὡς δὲ καὶ τοῦτον ἡττώμενον ὁ Καντακουζηνός ἐθεάσατο,  
 ἐπιρρώσας ἑαυτὸν ὥσπερ ἐξ ὀρμητηρίου τινὸς κατὰ μέτωπον τῆς τῶν

46—47 βραδεῖ ποδὶ . . . ἤεσαν: v. ad I 2, 4 (94)

F C 27/28 ἱερηῶ C 29 ἐστήσεν C 30 σύμμαχον C 31 ξυμβalόντες om. C | ἐν ante  
 στενωπῷ add. Reiff.<sup>1</sup> 32 ἔτυχον C | πεδιάσι F 36 ἐγνώκεισαν C 37 ἀνεβάλλοντο C  
 38 ξὺν πάσῃ F 42/43 προέπεμψε C 43 ἀκροβολισμὸν C | ἐπιστάσασθαι C 47 συντεταγ-  
 μένος C 48 ἐλήλυθαν C 49 σφοδρὰ C 51 προσέβαλλον C 53 ῥωμίσκην C 56 δεινὸς  
 C 58 ὀρμητηρίου C | καμέτωπον C

Κελτῶν παρατάξεως ἵεται, καὶ εἰς μέρη πολλὰ διαλύσας τὸ στράτευμα  
 60 τρέπει τοὺς Κελτοὺς κατακράτος διώξας ἄχρι πολυχίνου τοῦ καλουμένου  
 Μύλου, πολλοὺς μὲν τῆς δευτέρας τύχης καὶ τῶν μειζόνων ἀνελών, τινὰς  
 δὲ καὶ τῶν ἐπιφανῶν κομήτων ζωγρήσας, τὸν τε <Οὔβον καὶ τὸν τοῦ>  
 Οὔβου | ἀδελφὸν Ῥιτζάρδον καλούμενον καὶ τὸν Κοντοπαγάνον, νικητῆς  
 65 ὑπέστρεψεν. ἀκριβεστέραν τοῖνυν τὴν νίκην τῷ βασιλεῖ παραστήσαι  
 βουλόμενος, πολλῶν Κελτῶν κεφαλὰς τοῖς δόρασι περιπίρας καὶ τοὺς  
 μείζοντας τῶν κατασχεθέντων, Οὔβον καὶ τὸν Κοντοπαγάνον καλούμε-  
 70 νον, παραχρήμα ἐξέπεμψεν. 3 ἐνταῦθα δὲ γενομένη καὶ πρὸς λύχνων  
 ἀφὰς τὸν κάλαμον ἐπισύρουσα, μικρὸν πρὸς τὴν γραφὴν ἐπινυστάζουσα  
 ἐπαισθάνομαι τοῦ λόγου ἀπορρέοντος· ὅπου γὰρ βαρβαρικῶν ὄνο-  
 70 μάτων ἐξ ἀνάγκης ἀπαιτεῖται χρήσις καὶ ἀλλεπαλλήλων ὑποθέσεων  
 διήγησις, τὸ σῶμα τῆς ἱστορίας καὶ τὸ συνεχὲς τῆς γραφῆς κατ' ἄρθρα  
 ἔοικε διακόπτεσθαι· καὶ οὐ νέμεσις τοῖς γε εὖνως ἐντυγχάνουσι τῇ γραφῇ.  
 4 ὡς δὲ ὁ μαχιμώτατος Βαῖμούντος ἐν στενῷ κοιμῇ τὰ κατ' αὐτὸν  
 75 ἐώρα, ἔκ τε θαλάσσης ἔκ τ' ἡπείρου βαλλόμενος, ὡς καὶ τῶν χρειδῶν  
 αὐτῷ ἐπιλειπόντων ἤδη πάντοθεν ἐξαπορούμενος, ἱκανὸν ἀποδιελὼν  
 στράτευμα πρὸς τὰς κατὰ τὸν Αὐλῶνα καὶ τὴν Ἱερικῶ καὶ τὰ Κάνινα  
 διακειμένας πόλεις ἐπέπομφεν ἀπάσας λήισασθαι. ἀλλ' οὐδ' ὁ Καντα-  
 80 κουζηνός ἡμέλει οὔτε νήδυμος ὕπνος ἔσχε τὸν ἄνδρα κατὰ τὸν ποιητὴν,  
 ἀλλὰ γοργῶς τὸν Βεροῖτην μετὰ ἀξιομάχου στρατιᾶς ἀντίπαλον τοῖς  
 Κελτοῖς ἐξέπεμψεν. ἡττᾷ μὲν οὖν αὐτοὺς καταλαβὼν παραντίκα καὶ οἶόν  
 80 τι πόρισμα τὰς τοῦ Βαῖμούντου ναῦς ἐν τῷ ἐπανέρχεσθαι πυρπολήσας  
 διεληλύθει. 5 ὡς ἤσθητο δὲ ὁ τυραννικώτατος Βαῖμούντος τῆς τῶν  
 πεμφθέντων ἡττης, ὥσπερ μηδὲνα τοῦ στρατεύματος ἀπολωλεκῶς κατέ-  
 85 πιπτεν οὐδαμῶς· μᾶλλον μὲν οὖν καὶ θαρραλέωτερος ἐφαίνετο, καὶ ἀπο-  
 διελόμενος αὐθις πεζοὺς καὶ ἵππεῖς πρὸς μάχας ἐκθυμοτάτους, εἰς χιλιά-  
 δας ἐξ ποσομένους, κατὰ τοῦ Καντακουζηνοῦ ἐξαπέστειλεν, οἶόμενος  
 αὐτοβοεῖ αἰρήσειν σὺν τῷ ῥωμαϊκῷ στρατεύματι καὶ αὐτὸν τὸν | Καντα-

67—68 πρὸς λύχνων ἀφὰς: locus communis, cf. VIII 6, 1 (29) et XV 7, 2 (22) περὶ λύχνων  
 ἀφὰς 78 οὔτε — ποιητὴν: Hom., Il. 2, 2 Δία δ' οὐκ ἔχε νήδυμος ὕπνος; cf. I 6, 9 (78—79);  
 VII 11, 1 (16—17)

F C V 59 μέρος C 62 Οὔβον καὶ τὸν τοῦ suppl. Reinsch: lacunam post Οὔβου, quod  
 legerat Οὔβον, signaverat ibique καὶ τὸν αὐτοῦ vel similia supplere voluerat Reiff.<sup>1</sup> 63  
 οὔβον C 64 παραστήναι C 66 οὔβον C 67 ἐντεῦθεν δὲ γενομένους C 68 ἐπινυστάζου-  
 σιν C 69 ὑπορρέοντος C 74 τ' ἡπείρου F V: τε πυρῶν C 84—24 μᾶλλον — οὐδαμῶς  
 om. C

73—77 ὡς — λήισασθαι om. 77—78 ἀλλ' — Καντακουζηνός: καὶ γὰρ ὁ Καντακουζηνός  
 οὐδ' ὅπως οὖν 79—82 γοργῶς — διεληλύθει: καὶ τὰς ναῦς τούτου στείλας ἐπυρπόλησε  
 82—1 ὡς — λένοντι om.

κουζηνόν. ἀλλ' ἐκεῖνος σκοποῦς ἀεὶ τοὺς ἐφεδρεύοντας τὰ κελτικά πλήθῃ  
 90 ζετο πανοπλίαν καὶ ὠπλιζε τοὺς στρατιώτας σφαδάζων ἐπείσπεσεν αὐ-  
 τοὺς κατὰ τὸ περίορθρον. ὡς δ' οἱ Κελτοὶ κεκοπιακότες παρὰ τῷ χεῖλει  
 Βούσῃ τοῦ ποταμοῦ ῥαστώνης μικρὰς ἔνεκα κατεκλίθησαν, αὐτοῦ που  
 καταλαμβάνει τούτους μειδιώσης ἀπάρτι τῆς ἡμέρας, καὶ παραχρήμα  
 ἐπιθέμενος πολλοὺς μὲν ζωγρίαν ἄγει, πλείονας δὲ κτείνει. οἱ δὲ γε λοι-  
 95 ποὶ ταῖς δίναις τοῦ ποταμοῦ παρασυρέντες ἀπεπνίγησαν καὶ φεύγοντες  
 λύκον περιέτυχον λέοντι. 6 τοὺς μὲν οὖν κόμητας ἅπαντας πρὸς τὸν  
 αὐτοκράτορα ἐξέπεμψε κᾶθ' οὕτως ἀνέρχεται πρὸς τὸν Τίμορον· τόπος  
 δὲ οὗτος ἐλώδης καὶ δύσβατος. κείθι γοῦν ἐβδόμην ἡμέραν ἐγκαρτερήσας,  
 μετρητοὺς σκοποὺς ἐν διαφόροις ἐξέπεμπε τόποις περιεσθρεῖν τὰ περὶ τὸν  
 5 Βαῖμόντον καὶ γλώτταν αὐτῷ ἐκείθεν κομίσαι, ὡς τὰ κατὰ τὸν Βαῖμόν-  
 τον πυθόμενον ἀκριβέστερον ἐγνωκέναι. ἐντυχάνουσι δὲ τυχαίως οἱ  
 πεμφθέντες Κελτοὶς ἑκατὸν σχεδίας εὐτρεπίζουσι, δι' ὧν τὸν ποταμὸν  
 διανηξάμενοι τὸ πρὸς τὴν περαίαν διακείμενον πολίχινον αἰρήσειν ἠβού-  
 λοντο. τούτοις ἄθρόον ἐπείσπεσόντες ζωγροῦσι μικροῦ ἅπαντας καὶ αὐ-  
 10 τὸν τὸν τοῦ Βαῖμόντου ἐξάδελφον εἰς δέκατον πόδα ἀνέλκοντα τὸ μέγε-  
 θος, εὐρύν δὲ καθάπερ τινα ἄλλον Ἡρακλῆν. καὶ ἦν ἰδεῖν καινόν τι, τὸν  
 μέγαν ἐκεῖνον γίγαντα καὶ τῷ ὄντι πελώριον ὑπὸ πυγμαίου κατασχε-  
 θέντα Σκυθιδίου. παρεκελεύσατο δὲ ὁ Καντακουζηνός, τοὺς κατασχεθέ-  
 ντας ἀποστέλλων, τὸν πυγμαῖον Σκύθην δέσμιον τὸν πελώριον ἐκεῖνον  
 15 εἰσάξαι τῷ αὐτοκράτορι ἄστειζόμενος τάχα πρὸς τὸν αὐτοκράτορα. ὡς  
 δὲ φθάσαντας τούτους ὁ βασιλεὺς μεμαθήκει, ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ προκαθ-  
 ἰσας θρόνον ἐκέλευσεν εἰσάγεσθαι τοὺς δεσμώτας. εἴσεισι δὲ καὶ ὁ  
 Σκύθης μῆδ' ἄχρι γλουτοῦ φθάνων τοῦ γιγαντιαίου ἐκείνου Κελτοῦ δέ-  
 σμιον τοῦτον ἐπαγόμενος. εὐθὺς οὖν γέλως πάντων | ὥρτο πολὺς. καὶ  
 20 τοὺς μὲν λοιποὺς κόμητας φρουρὰ διεδέξατο \*\*\*

95—1 φεύγοντες — λέοντι: proverbium nobis ignotum; cf. proverbia L.-Schn. I 314 (nr. 45) τὸν καπνὸν φεύγων εἰς τὸ πῦρ ἐνέπεσον atque L.-Schn. II 672—673 (nr. 49) τὴν Χάρυβδιν ἐκφυγὼν τῇ Σκύλῃ περιέπεσον· ἐφυγον κακόν, εὐρον ἀμεινον; cf. etiam Graecos ho-diernos ἀπὸ τῇ Σκύλλᾳ στῇ Χάρυβδι

F V 9 μικρὸν V 20 post διεδέξατο lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup>

1—2 τοὺς — ἐξέπεμψε: καὶ κόμητας οὐκ ὀλίγους τούτου κατασχών πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐξαπέστειλε 2—6 κᾶθ' — ἐγνωκέναι om. 6—7 ἐντυχάνουσι — ἑκατὸν: καὶ κελτοῖς ἑκατὸν ἐντυχών 7 post ποταμὸν add. τὴν βόουσαν 9 post ἐπείσπεσόντες add. οἱ τοῦ καντακουζηνοῦ 10—11 τὸ μέγεθος ἀνέλκοντα 11 εὐρύν — Ἡρακλῆν om. 12—13 ὑπὸ πυγμαίου κατασχεθέντα: εἰς σχῆμα μετελθόντα 13—15 παρεκελεύσατο — αὐτοκράτορι: ἀποστέλλων δὲ ὁ καντακουζηνός τοὺς κατασχεθέντας εἰς τὸν αὐτοκράτορα καὶ τὸν πυγμαῖον ἐκεῖνον σκύθην παρεκελεύσατο δέσμιον εἰσάξαι τῷ βασιλεῖ τὸν πελώριον ἐκεῖνον κελ-τόν 15 ἄστειζόμενος — αὐτοκράτορα om. 15—17 ὡς — θρόνου: ὁ δὲ βασιλεὺς προκαθί-σας 20 λοιποὺς: τοιοῦτους

VII οὕτω μικρὸν ἐπιμειδιάσαντος τοῦ αὐτοκράτορος ἐπὶ τῷ τοῦ  
 Καντακουζηνοῦ κατορθώματι, ἑτέρα τίς ἀπόφημος κατέλαβεν ἀγγελία,  
 φόνον ἀμύθητον τῶν μετὰ τοῦ Καμύτζη καὶ τοῦ Καβάσιλα ῥωμαϊκῶν  
 25 ταγμάτων μηνύουσα. κατέπιπτε μὲν οὖν οὐδαμῶς ὁ αὐτοκράτωρ, καίτοι  
 σφόδρα δηχθεὶς τὴν καρδίαν καὶ ἀνιώνμενος ἐπιστενάζων τὲ τοῖς πεσοῦ-  
 σιν, ἔστιν οὐ καὶ δακρύων τὸν καθέκαστον, ἀλλὰ Κωνσταντῖνον τὸν Γα-  
 βράν, ἄνδρα ἀρηίφιλον καὶ πῦρ κατὰ τῶν ἐναντίων πνέοντα, μεταπεμ-  
 ψάμενος εἰς τὴν οὕτω καλουμένην Πετρούλᾳν ἀπέστειλε κατασκευόμενον,  
 30 ὅθεν οἱ Κελτοὶ εἰς τὰ τέμπη ἐμπεσόντες τὸν τοσοῦτον φόνον εἰργάσαντο,  
 καὶ ἀποταφρεῦσαι τοῦ λοιποῦ τούτοις τὴν δίοδον. δυσχεραίνοντος δὲ  
 τοῦ Γαβρᾶ καὶ πρὸς τὴν ἐπιχείρησιν οἶον ἀποκναίοντος (οἰηματίας γὰρ  
 ὁ ἀνὴρ καὶ μεγάλοις ἐγχειρεῖν ἐφίμενος πράγμασι) Μαριανὸν τὸν Μαυ-  
 ροκατακάλων παραχρήμα, τὸν ἐπ' ἀδελφῇ γαμβρὸν τοῦμοῦ καίσαρος,  
 35 ἄνδρα ἀρειμάνιον καὶ διὰ πολλῶν ἀνδραγαθημάτων τοῦτο παραστησά-  
 μενον φιλούμενόν τε λίαν παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος, μετὰ χιλίων γενναιο-  
 τάτων ἀνδρῶν ἐκπέμπει. οἷς καὶ πολλοὺς τῶν τοῖς πορφυρογεννήτοις  
 καὶ τῷμῳ καίσαρι ἐξυπηρετούμενων σφαδάζοντας πρὸς μάχην συγκατα-  
 λέξας ἐξέπεμψεν. ἐδεδίει μέντοι πρὸς τοῦτο καὶ οὗτος, ἀλλ' ὅμως  
 40 σκοπήσων εἰς τὴν ἰδίαν ἀπῆι σκηνήν. 2 περὶ μέσας δὲ φυλακὰς  
 τῆς νυκτὸς γράμματα τοῦ Λαντούλφου κατέλαβε ξυνόντος τῷ τότε μετὰ  
 Ἰσαακίου τοῦ Κοντοστεφάνου θαλασσοκράτορος τυγχάνοντος, κατα-  
 τρέχοντα αὐτῶν τὲ τῶν Κοντοστεφάνων, | τοῦ τε Ἰσαακίου καὶ τοῦ αὐτα-  
 δέλφου αὐτοῦ Στεφάνου, καὶ τοῦ Εὐφορβηνοῦ ὡς καταρραθυμούντων  
 45 τοῦ πορθμοῦ Λογγιβαρδίας καὶ ἐξερχομένων ἐνίοτε περὶ τὴν ἡπειρον  
 χάριν ῥαστώνης, προσκειμένου τοῖς γράμμασιν ὅτι „κἂν σύ, βασιλεῦ,  
 τὰς προνομὰς καὶ ἐκδρομὰς τῶν Κελτῶν ὅλη χειρὶ καὶ γνώμῃ κωλύων  
 ἦσθα, ἀλλὰ τούτων ἀναπεπτωκότων καὶ ἐπινυσταζόντων ἔτι περὶ τὴν  
 φυλακὴν τοῦ πορθμοῦ Λογγιβαρδίας σχολὴν ἐξ ἀνάγκης οἱ πρὸς τὸν  
 Βαῖμόντον διαπλωιζόμενοι καὶ τὰ πρὸς χρεῖαν κομίζοντες ἔχουσιν. οἱ  
 50 γὰρ ἀπὸ Λογγιβαρδίας πρὸ μικροῦ πρὸς τὸν Βαῖμόντον τὸν ἀπόπλουον  
 ποιησάμενοι τὸν ἐπιπνέοντα τούτοις εὐθετον ἐπιτηρήσαντες ἄνεμον (καὶ

F C (inde a 24 ὁ) V 25 δηχθεὶς F<sup>ac</sup>: διχθεὶς F<sup>pc</sup> C 27 ἐναντίων F: ῥωμαίων C 28 πετρούλα C | κατασκευάμενον C 29 τὴν τέμπην C 31 cave corrigas ἀποκναίοντος 32 εὐχαίρειν ἀφίμενος C 33 γαυρὸν C 36 τῆς πορφυρογεννήτου C 38 τοῦτον C 39—40 φυλακὰς τῆς νυκτὸς F: νυκτὸς φυλακὰς C 41—42 θαλασσοκράτορος — Ἰσαακίου om. C 43 φορβηνοῦ C | καταρραθυμούντων C 45 προκειμένου C

21 post οὕτω add. δὲ | αὐτοκράτορος: βασιλέως 24—88 κατέπιπτε — ἐκεῖθεν verbis εἴτα ἐπεὶ τοῦ κοντοστεφάνου ἰσαακίου δουκὸς ὄντος τοῦ στόλου καὶ μὴ ὡς ἔδει τὸν πορθμὸν φυλάττοντος μαριανὸν τὸν μαυροκατακάλων τὸν ἐπ' ἀδελφῇ γαμβρὸν [τοῦμοῦ καίσαρος] (cf. XIII 7, 1 (32—33)) absolvit

γὰρ νότοι μὲν εὐρεῖς εὐθετοὶ τοῖς ἀπὸ Λογγιβαρδίας πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν διαπλεύουσιν εἰσιν, οἱ δὲ γε βορεῖς ἀνάπαλιν) πτερῶσαντες τὰς ναῦς τοῖς  
 55 νότος ἐπιπνέων προσορμίσαι μὲν εἰς τὸ Δυρράχιον οὐδαμῶς παρεχόμεναι, παραπλεῦσαι δὲ τὴν ἡϊόνα Δυρραχίου καὶ τὸν Αὐλῶνα καταλαβεῖν ἠγά-  
 κασε. κείθι δὲ τὰς μυριοφόρους ὀλκάδας προσορμίσαντες δυνάμεις τὴν πολ-  
 λὰς ἐξ ἱππέων καὶ πεζῶν συνεπαγόμενοι καὶ τὰ ζωαρκῆ ἅπαντα τῷ  
 60 Βαϊμόντῳ προσαγνόχασιν, κἀντεῦθεν πανηγύρεις πολλὰς συνεστή-  
 σαντο, ὥς ἀφθονώτερον ἐκείθεν οἱ Κελτοὶ τὰ πρὸς διοίκησιν ἐμπορεύων-  
 ται". 3 ὁ δὲ βασιλεὺς θυμοῦ πλησθεὶς τὸν Ἰσαάκιον πολλὰ κατεμέ-  
 ψατο καὶ ἀπειλησάμενος, εἰ μὴ διορθώσοιτο, ἀνυστάκτως ἐγρηγορέναι  
 ἀνέπεισεν. ἐπεὶ δὲ μὴ τὰ κατὰ γνώμην τῷ Κοντοστεφάνῳ ἐπεραίνετο (καὶ  
 γὰρ ἅπαξ καὶ δις ἐπιχειρήσας τοὺς ἐκείθεν πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν διαπερῶν-  
 65 τας ἀπείρξει ἡμάρτανε τοῦ σκοποῦ· μέσον γὰρ τοῦ πορθμοῦ καταλαμ-  
 βάνων, ἐπεὶ τοὺς Κελτοὺς ἐξ οὐρίας πλέοντας ἑώρα τὰ θ' ἰστίᾳ ἀναπετά-  
 σαντας καὶ σφοδρὸν | τὸν ἀπόπλουν ποιοιμένους, οὐχ' οἷος τε ἦν πρὸς  
 τοὺς Κελτοὺς ἅμα καὶ τοὺς ἀνέμους ἀπομάχεσθαι κατὰ πρῶραν τοῦ  
 πνεύματος ἰσταμένον· οὐδὲ γὰρ τὸν Ἡρακλέα πρὸς δύο φασί. τῇ βίᾳ  
 70 τοίνυν τοῦ πνεύματος παλίνορσος ἐγένετο) — ἐπὶ τούτοις ὁ αὐτοκράτωρ  
 διεπρίετο. 4 διαγνοὺς δὲ ὅτι οὐχ' ὅπῃ προσήκει τὸν ῥωμαϊκὸν στό-  
 λον ὁ Κοντοστέφανος προσώρμισε καὶ διὰ τοῦτο αὐτὸν οἱ νότοι ἀπείργου-  
 σιν εὐθετον τοῖς Κελτοῖς μᾶλλον τὸν πλοῦν παρεχόμενοι, διαγράψας τὴν  
 τῆς Λογγιβαρδίας ἡϊόνα καὶ τοῦ Ἰλλυρικοῦ καὶ τοὺς παρ' ἑκάτερα δια-  
 75 κειμένους λιμένας, ἀπέστειλε τῷ Κοντοστεφάνῳ, ὑποδείξας ἐν γράμμασι  
 καὶ ὅπῃ δεῖ προσορμίσαι τὰς ναῦς καὶ ὅθεν οὐρίου τύχοι τοῦ πνεύματος  
 κατὰ τῶν διαπλωιζομένων Κελτῶν ἐξορμῶν, ἀνέρρωσέ τε αὐθις τὸν Κον-  
 τοστέφανον καὶ ἔργου ἄψασθαι ἀνέπεισεν. ἀνακτησάμενος οὖν ἑαυτὸν ὁ  
 Ἰσαάκιος καὶ καταλαβὼν οὐπὲρ ὁ αὐτοκράτωρ αὐτῷ παρεκελεύσατο τὰς  
 80 ναῦς προσώκειλε, καὶ καιρὸν ἐπιτηρήσας, ὀπηνίκα οἱ ἀπὸ Λογγιβαρδίας  
 μετὰ πολλῆς παρασκευῆς πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν τὸν ἀπόπλουν ἐποιοῦντο,  
 ἀνέμου δεξιῷ τῇ καὶ ἐπιπνέοντος, δέχεται τούτους τοῦ πορθμοῦ μέ-  
 σον, καὶ τινὰ μὲν τῶν ληστρον πλοίων πυρίκαυστα πεποίηκε, πλείω  
 δὲ καὶ αὐτάνδρα τῷ βυθῷ παρέπεμψεν. 5 οὕτω ταῦτα μεμαθηκώς  
 85 ὁ βασιλεὺς, ἀλλὰ πρὸς τὰ παρὰ τοῦ Λαντούλφου γραφέντα καὶ αὐτοῦ  
 δουκὸς Δυρραχίου ἐγκείμενον ἔχων τὸν νοῦν, ἐτέρου λογισμοῦ γεγωνώς,  
 παραχρῆμα τὸν ἤδη ῥηθέντα Μαριανὸν τὸν Μαυροκατακαλὼν μεταπεμ-

69 οὐδὲ — φασί: L-Schn. I 140-141 (nr. 49); v. ad III 11, 5 (88)

F C 52 νότος C | τοῖς F: τῆς C | τὸν F: τὸν C 53 περάσαντες C 54 τὸν F: τῶν C 59  
 προσαγνόχασιν F 60 ἐκείθεν om. C 63 τὰ om. C 65 μέσον F 71 ὅπου προσήκοι C  
 76 ὅποι C | τύχη C 82 ἐπιπεσόντος C 87 μαρίνον C

ψάμενος ἐκείθεν δοῦκα τοῦ στόλου προχειρίζεται, τὰ δὲ τῆς Πετρούλας  
 90 ἐτέρῳ ἀνατίθῃσιν. οὗτος οὖν ἀπελθὼν καὶ κατὰ τινα συντυχίαν εὐθὺς  
 ἐντυχὼν ταῖς ἀπὸ Λογγιβαρδίας πρὸς τὸν Βαϊμόντον διαπλωιζομέναις  
 ληστροκαῖς καὶ φορτηγοῖς ναυσὶ κατέσχευ ἀπάσας πλήρεις παντοίων ἐδω-  
 δίμων, καὶ τοῦ λοιποῦ ἄγρυπνος φύλαξ τοῦ ἀναμεταξύ | Λογγιβαρδίας  
 καὶ Ἰλλυρικοῦ πορθμοῦ τυγχάνων οὐ συνεχῶς τὸ παράπαν τοῖς Κελ-  
 τοῖς τὸν πρὸς τὸ Δυρράχιον ἀπόπλουν.

95 VIII ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ, περὶ τοὺς πρόποδας τῶν κλεισουργῶν καὶ  
 κατὰ τὴν Διάβολιν αὐλιζόμενος, ἀπήγγχε μὲν τοὺς προσχωρήσαι τῷ Βαϊ-  
 μόντῳ ὠδίνοντας, ὥσπερ νιφετοὺς δὲ πρὸς τοὺς τὰς κλεισούρας τηροῦν-  
 τας ἐξέπεμπεν, ἐκάστῳ ὑποτιθέμενος ὁπόσους εἰς τὴν πεδιάδα Δυρρα-  
 χίου ἐξαποστέλλειν κατὰ τοῦ Βαϊμόντου καὶ ὁποῖον τὸ τοῦ πολέμου  
 5 σχῆμα διατυποῦν τοὺς κατερχομένους χρή ἐν τῷ μάχεσθαι, τὰ πλείστα  
 τὲ προτρέχειν τοῖς ἵπποις καὶ αὐθις ἀνθυπονοστέιν καὶ οὕτω πάλιν καὶ  
 πάλιν ποιοῦντας διὰ τῆς τοξείας μάχεσθαι, τοὺς δὲ τὰ δόρατα φέροντας  
 ὀπισθεν αὐτῶν βραδεῖ ποδὶ στείχειν, ἴν', εἴ που γένηται τοῖς τοξόταις  
 10 πλεόν τοῦ δέοντος πρὸς τὰ ὀπισθεν παρασυρῆναι, δέχονται τούτους,  
 ἅμα δὲ καὶ τὸν εἰς χεῖρας τούτων ἴσως ἐλθόντα Κελτὸν πλήττειν. ἐπε-  
 χορήγει δὲ δαφιλῇ τούτοις τὰ βέλη παρακελευόμενος μὴ φειδεσθαι  
 τούτων ὅλως, ἀλλὰ κατὰ τῶν ἵππων μᾶλλον ἢ τῶν Κελτῶν ἐπιτοξάζε-  
 σθαι, τοῦτο μὲν εἰδὼς ὅτι ὅσον ἐπὶ τοῖς θώραξι καὶ τοῖς σιδηροῖς χιτῶσι  
 15 δύστροτοι ἦσαν ἢ καὶ παντάπασιν ἄτρωτοι· βάλλειν οὖν εἰς μάτην καὶ  
 πάντῃ ἀνόητον ᾤετο. 2 ὅπλον γὰρ κελτικὸν χιτῶν ἐστὶ σιδηροῦς  
 κρίκος ἐπὶ κρίκῳ περιπεπλεγμένος, καὶ τὸ σιδήριον ἀγαθοῦ σιδήρου,  
 ὥστε καὶ βέλος ἀπώσασθαι ἱκανὸν καὶ τὸν χρῶτα φυλάξαι τοῦ στρατιώ-  
 20 του. προσθήκη δὲ τῆς φυλακῆς καὶ ἀσπίς οὐ περιφερής, ἀλλὰ θυρεὸς  
 ἀπὸ πλατυτάτου ἀρξάμενος καὶ εἰς ὅξυ καταλήγων, καὶ τᾶνδον ἡρέμα  
 ὑποκοιλαινόμενος, λείος δὲ καὶ στίλβων κατὰ τὴν ἑξωθεν ἐπιφάνειαν καὶ  
 ἐπ' ὀμφαλῷ χαλκοχύτω μαρμαίρων. βέλος τοίνυν, κἂν σκυθικὸν εἴη, κἂν  
 περσικόν, κἂν ἀπὸ βραχιόνων ἀπορριφείη γιγαντικῶν, | ἐκείθεν ἀπο-  
 κρουσθὲν παλινδρομήσει πρὸς τὸν πέμψαντα. 3 διὰ ταῦτα τοίνυν,  
 25 ἐμπειρος ὢν, οἶμαι, ὁ βασιλεὺς τῶν κελτικῶν ὅπλων καὶ τῶν ἡμετέρων  
 τοξευμάτων, ἀφεμένους τῶν ἀνδρῶν τοῖς ἵπποις μᾶλλον ἐπιθέσθαι παρε-  
 κελεύετο καὶ καταπτεροῦν αὐτοὺς τοῖς τοξεύμασι παρήνει, ἅμα δὲ καὶ  
 ἵνα τῶν ἵππων ἀποβεβηκότες εὐχείρωτοι γένοιντο· Κελτὸς γὰρ ἀνήρ

F C V (inde a 88 δοῦκα) 1 δεάβολιν C | ἀπήγγχε F C: ἀπείργε Poussines: idem vel ἀπήγε  
 Charit. 7 ποιοῦντων F 11 δὲ om. C 21 ὀφθαλμῷ C

88 χειρίζεται 88-89 τὰ — ἀνατίθῃσιν om. 89-90 οὗτος ἐντυχὼν: ἐντυχὼν οὖν 90  
 post ἀπὸ add. τῆς 95-35 ὁ ἐκπνέοντα om.

ἔποχος μὲν ἀκατάσχετος καὶ κἂν τεῖχος διατετρήνῃε βαβυλώνιον, ἀπο-  
 βεβηκώς δὲ τοῦ ἵππου ἄθυρμα τοῖς ἐθέλουσι γίνεται. 4 γινώσκων  
 30 γὰρ τὸ διάστροφον τῶν συνεφεπομένων αὐτῷ οὐκ ἤθελε τὰς κλεισούρας  
 ὑπερβῆναι, καίτοι πολλὰ σφαδάζων δημοσίαν τὴν τοῦ Βαϊμούντου  
 μάχην αὐτὸς ἀναδέξασθαι, καθά γε καὶ πάλαι πολλάκις ἡμῖν δεδιήγητο·  
 ἦν γὰρ πρὸς τὰς μάχας παντὸς ξίφους τομώτερος, ἄτρεστος τὴν γνώμην  
 καὶ παντάπασιν ἀκατάπληκτος. ἀλλὰ τὰ συμπεσόντά οἱ ἀπείργε τοῦ  
 35 ἐγχειρήματος δεινῶς αὐτοῦ τὴν ψυχὴν ἐκπιέζοντα. 5 στενοχωρούμε-  
 νος οὖν ὁ Βαϊμούντος ἀπὸ τε ἡπείρου καὶ θαλάσσης (καὶ γὰρ ὁ μὲν  
 αὐτοκράτωρ οἷον θεατὴς τῶν κατὰ τὴν πεδιάδα τοῦ Ἰλλυρικοῦ πραττο-  
 μένων καθῆστο, κἂν ὅλη ψυχῇ καὶ γνώμῃ καὶ συμπάρῃν τοῖς μαχομένοις  
 καὶ τῶν αὐτῶν ἐκείνοις ἰδρώτων καὶ πόνων μετεῖχεν, εἰ μὴ πον καὶ πλείω  
 40 τίς φαίη, ἐρεθίζων πρὸς μάχας καὶ πολέμους τοὺς κατὰ τὰς ἀκρολοφίας  
 τῶν κλεισουργῶν κατατεθέντας ἡγεμόνας καὶ ὑποτιθέμενος, ὅπως χρή  
 προσβάλλειν τοῖς Κελτοῖς· ὁ δὲ γε Μαριανός, τοῦ ἀναμεταξὺ Λογγιβαρ-  
 δίας καὶ Ἰλλυρικοῦ πορθμοῦ τὰς κελεύθους ἐπιτηρῶν, ἀπείργε παντά-  
 πασι τοὺς ἐκέθεν πρὸς τὸ Ἰλλυρικὸν διαπερῶντας, οὐ τριάρμενον οὐδὲ  
 45 μυριοφόρον ὀλκάδα οὐδὲ μυοπάρωνα δίκωπον τὸ παράπαν συγχωρῶν  
 πρὸς τὸν Βαϊμούντον διαπερᾶν) — καὶ αὐτῶν γοῦν τῶν διὰ θαλάττης  
 κοιμιζομένων τροφίμων ἐκλιπόντων αὐτῷ καὶ τῶν διὰ ξηρᾶς ἐπιτιθε-  
 μένων (σὺν ἐμπειρίᾳ πολλῇ τὸν πόλεμον ἑώρα προβαίνοντα· ὀπηνίκα  
 γὰρ τοῦ χάρακος χορταγωγίας χάριν ἐξήει τίς ἢ καὶ τινων συγκομιδῶν  
 50 ἄλλων ἢ καὶ τοὺς ἵππους εἰς ποτὸν ἐξήλανον, ἐπετίθεντο τούτοις οἱ  
 Ῥωμαῖοι καὶ τοὺς πλείονας ἀνήρουν, ὥς κατὰ μικρὸν τὸ αὐτοῦ δαπανᾶ-  
 σθαι στράτευμα) ἀποστείλας πρὸς τὸν δοῦκα Δυρραχίου Ἀλέξιον τὰ περὶ  
 εἰρήνης ἐπερωτᾷ. 6 ἐπεὶ δὲ καὶ εἰς τίς εὐγενὴς τῶν τοῦ Βαϊμούντου  
 κομήτων, Γελιέλμος ὁ Κλαρέλης, ἑώρα τὸ ἅπαν στράτευμα τῶν Κελτῶν  
 55 ὑπὸ τε λιμοῦ καὶ νόσου (δεινὴ γὰρ τις τούτοις ἐπέσκηψεν ἄνωθεν) δια-  
 φθειρόμενον, τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν πραγματευόμενος μεθ' ἱππέων  
 πεντήκοντα αὐτομολεῖ πρὸς τὸν αὐτοκράτορα. ὁ δὲ βασιλεὺς τὸν τοιοῦ-  
 τον ἀποδεξάμενος πυθόμενός τε τὰ κατὰ τὸν Βαϊμούντον καὶ τὴν τε ὑπὸ  
 τοῦ λιμοῦ τοῦ στρατεύματος πτώσιν βεβαιωθείς καὶ ὥς ἐν στενῷ κοιμῇ

F C V 32 πάλιν C 33 ἄτρεπτος C 35–36 στενοχωρούμεν C 38 καὶ<sup>1</sup> om. C 39 ἐκείνων  
 F 40 τίς F: τί C 43 κελεύθους C 45 μυοπάρωνα δίκων C 47 ἐκλιπόντων F<sup>pc</sup>:  
 ἐκλειπόντων F<sup>ac</sup> C 54 γελιέρμος V 55 ὑπὸ F V: ἀπὸ C | τούτους C 56 ἱππων C 59  
 τοῦ<sup>1</sup> om. F

35–36 στενοχωρούμενος — θαλάσσης: ἐπὶ τούτοις οὖν ὁ βαϊμούνδος ἐκ τε ἡπείρου καὶ  
 θαλάττης στενοχωρούμενος 36–48 καὶ — προβαίνοντα om. 48–49 ὀπηνίκα — τίς:  
 καὶ κατὰ μικρὸν ὄρων τὸ αὐτοῦ δαπανώμενον στράτευμα (cf. lin. 51–52) ὀπηνίκα τῆς  
 χορταγωγίας χάριν ἐξήει τίς καὶ ἐκείνου τοῦ χάρακος 51–52 ὥς — στράτευμα: ταῦτ'  
 ἰδὼν 53 τοῦ om. 55 δεινὴ — ἄνωθεν om. 57 αὐτοκράτορα: βασιλέα 58 δεξάμενος  
 58–59 καὶ — βεβαιωθείς om. 59 post καὶ add. μαθὼν

60 τὰ κατ' αὐτοὺς ἐληλάκει, αὐτὸν μὲν τῷ τοῦ νωβελλισίμου τηνικαῦτα  
 τιμᾷ ἀξιώματι πολλαῖς δωρεαῖς καὶ χάρισιν ἀμειψάμενος. μεμαθηκώς δὲ  
 διὰ τῶν τοῦ Ἀλεξίου γραμμάτων ὅτι ὁ Βαϊμούντος τὰ περὶ εἰρήνης πρὸς  
 αὐτὸν διαπρεσβεύεται, κατανοῶν δὲ καὶ τοὺς ἀμφ' αὐτὸν αἰετὶ τι κακὸν  
 65 κατ' αὐτοῦ διανοομένους καὶ ὅσαι ὥραι ἐπανισταμένους ὄρων καὶ βαλ-  
 λόμενος μᾶλλον ὑπὸ τῶν ἐγκολπίων ἢ τῶν ὀθνεῖων ἐχθρῶν, ἐπεὶ ἐδόκει  
 αὐτῷ μὴ ἐπὶ πλέον πρὸς ἑκατέρους ἀμφοτέραις χερσὶ μάχεσθαι, τὴν ἀνάγκη  
 φιλοτιμίαν ποιησάμενος, ὥς πον τίς ἔφη, βέλτιον ἐγνώκεν εἶναι τὴν  
 μετὰ τῶν Κελτῶν εἰρήνην ἀσπᾶσασθαι καὶ μὴ τὰς τοῦ Βαϊμούντου ἀπώ-  
 70 σασθαι αἰτήσεις, ἐπτοεῖτο δὲ ἐπὶ τὰ προσωτέρω χωρῆσαι δι' ἣν ἄνωθεν  
 ὁ λόγος ἐνέφηγεν αἰτίαν. 7 διὰ ταῦτα αὐτὸς μὲν αὐτοῦ που προσέμε-  
 νεν ἀντικαθιστάμενος πρὸς ἄμφω τὰ μέρη, τῷ δὲ δουκὶ Δυρραχίου  
 τοιαῦτα πρὸς τὸν Βαϊμούντον εἰπεῖν διὰ γραμμάτων ἐπέσκηψεν· „οἷσθα  
 πάντως ὅσάκις ἡπάτημαι πιστεύων τοῖς σοῖς ὅρκοις καὶ ῥήμασιν, καὶ εἰ  
 75 μὴ ὁ τοῦ εὐαγγελίου θεῖος νόμος Χριστιανοῖς ἅπαντα | συγχωρεῖν ἄλ-  
 λήλοις παρεκελεύετο, οὐκ ἂν πρὸς τοὺς σοὺς λόγους τὰ ὥτα ἀνέωξα. βέλ-  
 τιον δὲ ὅμως ἀπατάσθαι ἢ προσκεκρουκέναι Θεῷ καὶ θεῖους παραβαίνειν  
 νόμους. διὰ τοι τοῦτο οὐκ ἀποπέμπομαί σου τὴν αἴτησιν. εἰ μὲν οὖν  
 ἐπ' ἀληθείας τὴν εἰρήνην καὶ αὐτὸς βούλει, μυσταχθεὶς τὸ ἄτοπον οὔτε  
 80 ἐπεχείρησας ἔργου καὶ ἀτέλεστον, καὶ οὐκέτι αἵμασι Χριστιανῶν ἐκχεομέ-  
 νοις χαίρειν ἐθέλεις οὐδ' ὑπὲρ τῆς σφῶν πατρίδος οὐδ' ὑπὲρ τῶν Χρι-  
 στιανῶν, ἀλλὰ σοῦ γε καὶ μόνου χάριν θελήματος, ἐπεὶ βραχὺ τὸ ἀναμε-  
 ταξὺ ἡμῶν διάστημα ἐστίν, αὐτὸς παραγενοῦ μεθ' ὅσων ἂν βούλη, καὶ  
 εἴτε τὰ σφῶν ἡμῶν θελήματα ἐς ταῦτόν συμβαίεν, ὥς ἢ σύμβασις ἐξεῖ  
 τῶν πραγμάτων, εἴτε καὶ μὴ, καὶ οὕτως, ὥς εἴρηται, ἀβλαβῆς πρὸς τὴν  
 85 ἰδίαν ἐπαναστρέψεις παρεμβολήν“.

IX ταῦτ' ἀκούσας ὁ Βαϊμούντος ὁμήρους τῶν ἐπιφανῶν ἡγήσατο  
 δοθῆναι οἱ ἐφ' ᾧ τούτους παρὰ τῶν αὐτοῦ κομήτων ἐλευθέρους ἐν τῇ  
 ἰδίᾳ κατέχεσθαι παρεμβολῇ, μέχρις ἂν αὐτὸς ἐπαναστρέψῃ· ἄλλως γὰρ  
 μὴ ἀποθαρρεῖν τὴν πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἔλευσιν. μεταπεμψάμενος τοί-  
 90 νυν ὁ βασιλεὺς τὸν Νεαπολίτην Μαρῖνον καὶ τὸν ἐπ' ἀνδρείᾳ περικλυτον

66–67 τὴν ἀνάγκη — ἔφη: cf. VI 10, 8 (41); XIII 9, 8 (67) 74–75 ὁ τοῦ — παρεκελεύετο:  
 Matth. 6, 12 ὥς καὶ ἡμεῖς ἀφῆκαμεν τοῖς ὀφειλέταις ἡμῶν; cf. Luc. 11, 4

F C V 65 ὑπὸ F: ἀπὸ C 69 προσωτέρω F: πρόσω C | ἄνω C 75 τὰ om. C 78 ἐν  
 ἀληθεία C 80–81 οὐδ' — θελήματος om. C 84 τὴν om. C

60 τὰ — αὐτοὺς om. | τῷ: τὸν | τηνικαῦτα om. 61 post δὲ add. καὶ 62–63 πρὸς αὐτόν  
 διαπρεσβεύεται: αἰτεῖ 63–85 κατανοῶν — παρεμβολήν om. 86–95/1 ταῦτ' — ἀπίστευ-  
 λεν verbis στείλας κατὰ τὴν ἐκείνου αἴτησιν πρέσβεις καὶ ὁμήρους τῶν μεγιστάνων τινὰς  
 comprehendit

Φράγγον Ῥογέρην, ἄνδρας φρενήρεις καὶ τῶν λατινικῶν ἐθῶν ἐν πείρᾳ καθεστηκότας πολλῇ, καὶ Κωνσταντῖνον τὸν Εὐφορβηνόν (γενναῖος δὲ οὗτος καὶ χεῖρα καὶ γνώμην καὶ μηδέποτε κατὰ τι τῶν αὐτῶ παρὰ τοῦ βασιλέως ἐπιτεταγμένων διημαρτηκώς) καὶ Ἀδράλεστον τινα τῆς κελ-  
 95 τικῆς γλώττης εἰδήμονα, τούτους, ὡς εἴρηται, πρὸς τὸν Βαῖμουντον ἀπέ-  
 στειλεν ἐπισκήψας παντοίως αὐτὸν μετελθεῖν καὶ πείσαι αὐτόμολον ἀφι-  
 κέσθαι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα, ἐφ' ᾧ ἀπαγγεῖλαι ἅπερ ἂν βούλοιτο καὶ  
 ζητοίῃ ἐξ αὐτοῦ. κἂν μὲν ἄρεστά δόξῃ τῷ αὐτοκράτορι, ἐξ ἀνάγκης  
 αὐτῶν ἐπιτεύξεσθαι, εἰ δὲ μή, ἀβλαβῇ αὐθις εἰς τὴν οἰκείαν | παλινσοστή-  
 5 σαι παρεμβολήν. 2 καὶ ταῦτα μὲν πρὸς ἐκείνους ὁμιλήσας ὁ βασιλεὺς  
 ἐκείθεν ἀπέλυσεν· οἱ δὲ τὴν πρὸς τὸν Βαῖμουντον φέρουσαν ὥδεον. ὃς  
 τὴν τούτων πυθόμενος ἔλευσιν καὶ δεδιώς, μὴ τὴν τοῦ στρατεύματος  
 αὐτοῦ πτώσιν κατανοήσαντες τῷ βασιλεῖ τὰ περὶ τούτων ἀπαγγέλλοιεν,  
 ἔποχος πόρρω τῆς παρεμβολῆς αὐτοῖς ὑπήντησεν. οἱ δὲ τὰ τοῦ αὐτοκρά-  
 10 τορος πρὸς αὐτὸν ἀπεστομάτισαν ὡς „οὐκ ἐπιλέλησται πάντως ὁ βασι-  
 λεὺς, φησι, τῶν ὑποσχέσεων καὶ τῶν ὄρκων, ὧν ἐποίησω οὐ σὺ μόνος,  
 ἀλλὰ καὶ πάντες οἱ τότε διεληλυθότες κόμητες. καὶ ὁρᾷ πάντως, ὡς οὐκ  
 εἰς καλὸν τὰ τῆς παραβάσεως τῶν ὄρκων ἐκείνων ἀπέβη σοι“. τούτων ὁ  
 Βαῖμουντος ἀκούσας „ἅλῃς“, ἔφη, „τῶν τοιοῦτων λόγων. εἰ δὲ τι ἕτερον  
 15 παρὰ τοῦ βασιλέως διεμηνύθῃ μοι, τοῦτο μαθεῖν ἐθέλω“. 3 καὶ οἱ  
 πρέσβεις πρὸς αὐτόν· „ὁ βασιλεὺς τὴν σὴν τε καὶ τοῦ ὑπὸ σὲ στρατεύμα-  
 τος σωτηρίαν βουλόμενος ταῦτα σοὶ δι' ἡμῶν ἀποφάγγεται· οἷσθα  
 πάντως, ὅτι πολλὰ μογήσας οὔτε τὴν πόλιν Δυρράχιον κατασχεῖν οἶος  
 τε γέγονας οὔτε σαυτῷ καὶ τοῖς ὑπὸ σὲ ἀγαθόν τι προσενήνοχας. εἰ  
 20 γοῦν μὴ παντελῇ ἀπώλειαν ἑαυτοῦ τε καὶ τοῦ ὑπὸ σὲ λαοῦ βούλει πραγ-  
 ματεῦσασθαι, ἴθι πρὸς τὴν βασιλείαν μου ἀδεῶς ἀποκαλύψων ἅπαν τὸ  
 σοὶ βουλευτὸν καὶ ἀκουσόμενος αὐθις τὰ ἡμῖν δοκοῦντα, καὶ εἰ μὲν ἐς  
 ταῦτόν αἱ ἀμφοτέρων γνώμαι ξυνδράμοιεν, Θεῷ χάρις, εἰ δ' οὐν, ἀσινῇ  
 σε αὐθις πρὸς τὴν οἰκείαν ἐκπέμψω παρεμβολήν. ἀλλὰ καὶ ὅσοι τῶν  
 25 ὑπὸ σὲ πρὸς τὴν τοῦ Ἁγίου Τάφου προσκύνησιν ἀπιέναι βουλήσονται,  
 διασωθήσονται παρ' ἐμοῦ, ὅσοι δὲ τὴν πρὸς τὴν χώραν αὐτῶν ἀνα-  
 χώρησιν ἔλονται, δαψιλῶν τῶν ἐξ ἐμοῦ δωρεῶν ἀπολαύσαντες πρὸς τὰ  
 οἴκοι ἀπολυθήσονται“. 4 καὶ ὃς πρὸς αὐτούς· „νῦν ἔγνω νῦν δὲ πᾶσι  
 30 σθαι. αἰτῶ γοῦν | ἅφ' ὑμῶν πληροφορίαν λαβεῖν εἰς τὸ παντελὲς μὴ

F C V 91 ἐθῶν C 95 γλώττης F: γνώμης C 6 τὴν F: τὰ C 7 τὴν<sup>2</sup> F: τὰ C 8 ἀπαγγέλλαιεν Reiff.<sup>1</sup> 9 ἀπὴντησεν C 10/11 βασιλὲς C 14 βαῖμουντον C 18 δυρρά-  
 χ(ιον) F: δυρραχίου C 20 ἀπώλειαν F: ἀπόλη ἀπώλειαν C 23 οὐν F: οὐ C 24 πέμψω  
 C 26 διασωθήσεται C 27 ἀπολαύσαντες C 30 ἅφ' F: παρ' C

ἀτίμως ὑποδεχθῆναι παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος, ἀλλὰ πρὸ ἐξ σταδίων  
 τοὺς γνησιωτάτους τῶν καθ' αἷμα προσφκειωμένων αὐτῷ τὴν ἐμὴν  
 ποιήσασθαι προὑπάντησιν, περὶ δὲ τὴν βασιλικὴν σκηνὴν πελάσαντα,  
 ἅμα τῷ τὰς πύλας εἰσιέναι, καὶ αὐτὸν τῆς βασιλικῆς ἐξαναστάντα πε-  
 35 ριωπῆς ἐντίμως με ὑποδέξασθαι καὶ μὴδ' ἡντιναοῦν ἀναφορὰν τῶν προ-  
 γεγονυῶν συμφωνιῶν γεγονέναι μοι ἢ ὅλως εἰς κρίσιν ἀγαγέσθαι με,  
 ἀλλ' ἐλεύθερον ἄδειαν σχόντα κατὰ τὸ ἐμῇ βουλευτὸν εἰπεῖν ὅποσα καὶ  
 βούλομαι, πρὸς δὲ τούτοις καὶ τὸν βασιλέα τῆς ἐμῆς κρατῆσαι χειρὸς καὶ  
 πρὸς τῇ κεφαλῇ τῆς κλίνης αὐτοῦ παραστήσαι με, καὶ μετὰ δύο χλα-  
 40 μύδων τὴν εἴσοδον ποιησάμενον μηδὲν εἰς προσκύνησιν κάμψαι γόνυ  
 ἢ τράχηλον τῷ αὐτοκράτορι“. 5 τούτων ἀκούσαντες οἱ ἀνωτέρω  
 δηλωθέντες πρέσβεις τὸ μὲν ἐξαναστήναι τοῦ βασιλικοῦ θρόνου αὐτὸν  
 οὐ προσεδέξαντο, ἀλλὰ καὶ ὡς περιττὴν τὴν αἵτησιν ἀπεπέμψαντο· οὐ  
 μόνον δὲ τοῦτο ἀπεδοκίμασαν, ἀλλὰ καὶ τὸ μὴ κλίνειν γόνυ μήτε τράχη-  
 45 λον εἰς προσκύνησιν τῷ βασιλεῖ. πρὸς δὲ τὸ τινὰς τῶν πορρωτέρω συγ-  
 γενῶν αὐτοῦ μεταβῆναι διάστημα ἱκανὸν καὶ οὕτως τοῦτον προσδέξα-  
 σθαι πρὸς τὸν βασιλέα εἰσελευσόμενον χάριν οἰκονομίας καὶ θεραπειᾶς τῆς  
 πρὸς αὐτόν, καὶ πρὸς τὸ σὺν δυσὶ χλαμύσιν εἰσελθεῖν, ἀλλὰ δὴ καὶ τὸ  
 τῆς χειρὸς τοῦτου τὸν βασιλέα ἐφάψασθαι καὶ στήσαι πρὸς τῷ ἄνωθεν  
 50 μέρει τοῦ βασιλικοῦ σκίμποδος οὐκ ἀπεπέμψαντο. 6 μετὰ τὸ ταῦτα  
 ῥηθῆναι διέστησαν οἱ πρέσβεις ἀπελθόντες ἔνθα ἡτοίμαστο ἢ τούτων  
 ἀνάπαυσις, φυλαττόμενοι ὑπὸ σεργεντίων ἑκατόν, ἵνα μὴ νυκτὸς ἐξεληλυ-  
 θότες τὰ περὶ τὸ στράτευμα κατασκοπήσαιεν καὶ οὕτω καταφρονητικώ-  
 55 τερον περὶ αὐτὸν διατεθήσονται. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν μεθ' ἱππέων τριακο-  
 σίων καὶ τῶν κομήτων πάντων κατέλαβεν οὐ τοῖς | δηλωθεῖσιν ἀνδράσι  
 τῇ προτεραίᾳ ὠμίλησε, καὶ οὕτως τοὺς ἐκκρίτους ἐξ τὸν ἀριθμὸν συμ-  
 παραλαβὼν ἅπεισι πρὸς τοὺς πρέσβεις, τοὺς ὑπολοίπους αὐτοῦ που  
 καταλιπὼν ἀπεκδέχεσθαι αὐτὸν ἐκείθεν ἐπανελθόντα. 7 περὶ γοῦν  
 τῶν προλεχθέντων αὐθις διασκεπτομένων, ἐπεὶ ὁ Βαῖμουντος ἐνίστατο,  
 60 κόμης τίς τῶν λίαν ὑψηλῶν, Οὐβος τὴν κλῆσιν, πρὸς τὸν Βαῖμουντον  
 ἔφη ὡς „οὐδεὶς ἅφ' ἡμῶν τῶν μελλόντων μετὰ τοῦ βασιλέως συνάψαι  
 τὸν πόλεμον οὕτω ἐπληξέ τινα διὰ δόρατος. ἔα τοίνυν τὰ πολλὰ· τὴν  
 εἰρήνην τῆς μάχης ἀλλάξασθαι χρή“. λόγων οὖν πολλῶν ἐξ ἐκατέρων  
 κινήθέντων βαρέως ὁ Βαῖμουντος εἶχεν, ὑβρισπαθὼν εἰ μὴ πάντα γέ-  
 65 νοιντο ὅποσα φθάσας ἐπέζητει τοὺς πρέσβεις. 8 τῶν δὲ ἐπὶ τισι  
 συγκατατιθεμένων, ἐφ' ὧν δὲ ἀνανευόντων, πείθεται ὁ Βαῖμουντος καὶ  
 τὴν ἀνάγκην, ὃ φασί, φιλοτιμίαν ποιησάμενος ὄρκον ἐξ αὐτῶν ἐζήτηι,

67 τὴν ἀνάγκην - ποιησάμενος: cf. VI 10, 8 (41); XIII 8, 6 (66-67)

F C 34/35 περιωπῶν C 35 οἰαντιναοῦν C 37 ἔχοντα C 39 πρὸς om. C 43 τὴν om.  
 C 48 σὺν om. C 51 ἀπελθόντες οἱ πρέσβεις C 54 περὶ F: πρὸς C 63 ἀλλάξασθαι F:  
 ἀντιλέξασθαι C



ὥστε ἐντίμως ὑποδεχθῆναι, καὶ εἰ μὴ τοῖς Θελήμασιν αὐτοῦ ὁ αὐτοκράτωρ κατανεύσειεν, ἀσινὴς πρὸς τὴν ἰδίαν ἐκπεμφθῆναι παρεμβολήν.  
 70 τῶν οὖν ἀγίων εὐαγγελίων προτεθέντων, ὁμήρους ἐξήτει παραδοθῆναι τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Γίδῳ καὶ φυλάττεσθαι παρ' αὐτοῦ μέχρι οὗ αὐτὸς ὑποστρέψῃ. οἱ δὲ πρέσβεις πρὸς τοῦτο κατανεύσαντες ὅρκους αὐτοῖς ὑπὲρ τῆς τῶν ὁμήρων ἀσφαλείας καὶ αὐτοὶ ἀντεπεζήτουν. κατανευκῶς δὲ πρὸς τοῦτο ὁ Βαϊμούντος καὶ ὅρκους δούς καὶ λαβὼν τοὺς μὲν ὁμήρους, 75 τὸν τε σεβαστὸν Μαρῖνον καὶ τὸν καλούμενον Ἀδράλεστον καὶ τὸν Φράγγον Ῥογέρην, παραδίδωσι τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Γίδῳ, ἱν', ὅπηνίκα ἡ μετὰ τοῦ βασιλέως εἰρηνικὰς σπονδὰς ποιήσειεν ἢ εἰ μὴ τοῦτο, ἀβλαβεῖς ἐκείθεν κατὰ τοὺς ὅρκους αὐτοὺς πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐξαποστείλῃ.

Χ μέλλων τοίνυν τῆς πρὸς τὸν βασιλέα μετὰ τοῦ Εὐφορβηνοῦ  
 80 Κωνσταντίνου τοῦ Κατακαλὼν φερούσης ἄψασθαι, ἐπεὶ δυσωδία πολλὴ διὰ τὸ περὶ τὸν αὐτὸν τόπον καιρὸν ἱκανὸν τὸ ὑπ' αὐτὸν στράτευμα χρονοτριβῆσαι γέγονε, βουλόμενος μεταθεῖναι τὸ στράτευμα μὴδὲ τοῦτ' ἀνευ τῆς αὐτῶν βουλῆς ἐθέλει γενέσθαι ἔλεγε. τοιοῦτον γὰρ τὸ Κελτῶν γένος ἀνώμαλον καὶ ἐφ' ἑκάτερα ἐν ὁρείᾳ καιροῦ ῥοπῇ μεταφερόμενον,  
 85 καὶ ἔστιν ἰδεῖν τὸν αὐτὸν καὶ ἕνα ποτὲ μὲν αὐχοῦντα τὴν γῆν κλονήσιν ἅπασαν, ποτὲ δὲ ὑποπεπτωκότα καὶ μέχρι κονίας αὐτῆς καταγόμενον, καὶ μᾶλλον ὀπηνίκα στεροτέρους ἐντύχοι φρονήμασιν. οἱ δὲ πλείω τῶν δυοκαίδεκα σταδίων οὐ συνεχώρουν μετατεθῆναι τὸ στράτευμα καὶ „εἰ τοῦτο βούλει“, πρὸς τὸν Βαϊμούντον ἔλεγον, „συνελευσόμεθα καὶ ἡμεῖς 90 ὀψόμενοι τὸν τόπον“. κατανεύσαντος δὲ καὶ πρὸς τοῦτο τοῦ Βαϊμούντου, παραχρῆμα διὰ γραμμάτων τοῖς τὰς κλεισούρας φυλάσσουσιν ἐδήλωσαν ὥστε μὴ ἐκδρομάς ποιούμενους καταβλάπτειν αὐτούς. 2 ὁ δὲ Εὐφορβηνὸς Κωνσταντῖνος ὁ Κατακαλὼν ἡτεῖτο αὐτοῖς τὸν Βαϊμούντον παραχωρηθῆναι τὴν εἰς τὸ Δυρράχιον ἀπέλευσιν. κατανεύσαντος δὲ τοῦ 95 Βαϊμούντου, γοργῶς τὸ Δυρράχιον ὁ Κατακαλὼν καταλαμβάνει καὶ τὸν φυλάσσοντα τὴν πόλιν Ἀλέξιον τὸν υἱὸν Ἰσαακίου τοῦ σεβαστοκράτορος ἀναζητήσας ἀπήγγειλε τὰ παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος διαμνησθέντα πρὸς αὐτὸν τὲ καὶ τοὺς συγκατελθόντας μετ' αὐτοῦ λογάδας τῶν στρατιωτῶν. καὶ γὰρ οὐκ ἠδύναντο τοῦ τείχους προκύπτειν διὰ τὴν γεγε-

F C V (inde a 74 καὶ) 69 ἀνανεύσειεν C 70 προτηθέντων C 72 ὑποστρέψοι C | πρὸς F : εἰς C 72-73 αὐτοῖς ὑπὲρ τῆς τῶν ὁμήρων ἀσφαλείας καὶ αὐτοὶ ἀντεπεζήτουν F : αὐ καὶ αὐτοὶ ὑπὲρ - ἀσφαλείας ἐπεζήτουν C 75-76 φράγγον ῥογέρην C<sup>2</sup> : fenestra ca. 10 litt. F C : φράγγον ῥογέρην V 80 τοῦ F : καὶ τοῦ C 83 αὐτοῦ C | ἡθελε C | κελτικόν C 88 μεταθεῖναι C

74-76 τοὺς - Γίδῳ : τῷ ἀδελφῷ τὲ αὐτοῦ γήδῳ τοὺς ὁμήρους, τὸν τε σεβαστὸν Μαρῖνον καὶ τὸν ἀδράλεστον καὶ τὸν φράγγον ῥογέρην παραδούς αὐτὸς 76-79 ἱν' - βασιλέα om. 80-16 φερούσης - αὐτῶ om.

5 νημένην ἄνωθεν περὶ τὰ κρήδεμνα τοῦ Δυρραχίου μηχανὴν τοῦ αὐτοκράτορος· σανίδες γὰρ τινες περὶ τὰς ἐπάλξεις τοῦ κάστρου εὐμηχάνως ἐτέθησαν ἐπὶ τούτῳ αὐτῷ κατασκευασθεῖσαι ἀνήλωτοι, ὥστε τοὺς ἴσως ἀπὸ τῶν Λατίνων διὰ κλιμάκων ἀναρριχᾶσθαι πειρωμένους, ἐπὰν τῶν ἐπάλξεων ἐπιβαῖεν, μὴ ἐσθηριγμένους ἴστασθαι, ἀλλὰ σὺν αὐταῖς σανίσιν διο-  
 10 λισθαίνειν τηνικαῦτα καὶ πίπτειν ἐντός, καθά γε καὶ εἴρηται. τούτοις οὖν ὁμιλήσας ὁ Εὐφορβηνὸς καὶ τὰ τοῦ βασιλέως μηνύματα ἀπαγγέλλας καὶ θάρσους ἐμπλήσας αὐτοὺς ἐρωτήσας τὲ τὰ περὶ τοῦ κάστρου καὶ διαγνούς τὰ κατ' αὐτοὺς ἀρίστης τετυχηκέναι οἰκονομίας, ὡς τῶν πρὸς χρεῖαν αὐτάρκως ἔχοντας καὶ παρουνδὲν τὰς τοῦ Βαϊμούντου λογιζόμε-  
 15 νους μηχανάς, καταλαμβάνει τὸν Βαϊμούντον τὴν ταφρείαν, ἔνθα προεῖπε, ποιησάμενον καὶ ἐνωθεὶς αὐτῷ τῆς πρὸς τὸν βασιλέα φερούσης εἴχετο. οἱ δ' ἐπίλοιποι τῶν πρέσβειων κατὰ τὰ προϋπεσχημένα μετὰ τοῦ Γίδου κατελείφθησαν. 3 Μανουὴλ δὲ τὸν Μοδηνόν, πιστότατόν τε καὶ εὐνούστατον τῶν αὐτοῦ θεραπόντων ὑπάρχοντα, προαποστέλλει  
 20 πρὸς τὸν βασιλέα τὴν πρὸς αὐτὸν τοῦ Βαϊμούντου ἀπαγγέλλοντα ἔλευσιν. ἐπεὶ δὲ ἀγχοῦ τῆς βασιλικῆς ἐγεγόνει σκηνῆς, παρεσκεύαστο καὶ τὰ τῆς αὐτοῦ ὑπαντῆς, καθὼς οἱ πρέσβεις τούτῳ συνέθεντο. εἰσελθόντος δὲ τούτου, ἐκτείνας τὴν χεῖρα ὁ βασιλεὺς καὶ τῆς ἐκείνου ἀψάμενος χειρὸς καὶ τὴν συνήθη τοῖς βασιλεῦσι προσαγόρευσιν ποιησάμενος, ἐγγὺς τοῦ  
 25 βασιλικοῦ παρεστήσατο θρόνου. 4 ἦν δὲ τοιοῦτος ὁ ἀνὴρ οἷος, ὡς ἐν βραχεῖ μὲν εἰπεῖν, οὐδεὶς κατ' ἐκείνον ὥφθη ἐν τῇ τῶν Ῥωμαίων γῇ οὔτε βάρβαρος οὔτε Ἕλλην· θάμβος γὰρ ἦν ὀφθαλμῶν ὀρώμενος καὶ φημιζόμενος ἐκπληξίς. κατὰ μέρος δὲ ὑπογράψαι τὸ τοῦ βαρβάρου εἶδος, τοιόσδε· μακρὸς ἦν τὴν ἀναδρομὴν τοῦ σώματος ὥστε εἰς πτήχυν ἕνα  
 30 μικροῦ τοὺς μακροτάτους ὑπερελαύνειν, τὴν γαστέρα συνεσταλμένος καὶ τοὺς λαγόνας, καὶ τοὺς ὦμους εὐρύς καὶ τὰ στέρνα πλατὺς καὶ τοὺς βραχίονας καρτερός, καὶ τὴν ὅλην ἑξιν τοῦ σώματος οὔτε περιεπττισμένος οὔτε περιβριθόμενος ταῖς σαρκίν, ἀλλ' ὥς | ἄριστα κεκραμένος καὶ οἶον εἰπεῖν κατὰ τὸν πολυκλείτειον κανόνα ἐνηρμοσμένος· τὰς χεῖρας ἀδρὸς  
 35 καὶ τῶν ποδῶν τὰς βάσεις στερρὸς καὶ τὸν αὐχένα καὶ τὰ μετάφρενα

10 καθά γε καὶ εἴρηται: v. III 9,4 (40-43) 31 καὶ τοὺς ὦμους - πλατὺς: cf. Hom., Il. 3,194 εὐρύτερος δ' ὦμοισιν ἰδὲ στέρνοισιν ἰδέσθαι; Heliod., Aeth. VII 10 (221,1-2 Colonna) εὐρύς τις ἦν τὰ στέρνα καὶ τοὺς ὦμους; Timarion 521-522 Romano ὁστῶδες δὲ μᾶλλον καὶ τὰ στέρνα εὐρύς

F C V 5 περὶ τὰ F : παρὰ τὸν C 7 κατασκευασμένα C 9 ἐσθηριγμένως C 26 ἐκείνῳ (sic) C 31 τοὺς<sup>1</sup> F : τὰς C 32 κρατερός C | περιεσφγμένως (sic) C 33 τῇ σαρκί C

17-21 οἱ - ἔλευσιν om. 22-23 εἰσελθόντος δὲ τούτου : ἐλθόντος δὲ μετὰ δύο χλαμύδων, καθὼς καὶ τοῦτο ἡτήσατο 23 χειρὸς ἀψάμενος 24 ποιήσας 25 παρεστήσατο : τοῦτον ἐστήσε 25-58/59 ἦν - πλεονεκτήμασιν om.



- εὐπαγής. ὑποκεκυφώς δὲ μετρίως τῷ ἀκριβῶς αὐτὸν περιεργαζομένῳ ἐφάνετο, οὐ τῶν νωτιαίων σπονδύλων τί πειπονθότων τῆς ῥάχews, ἀλλ' οὕτω μετρίως ἐκ γενετῆς, ὡς ἔοικε, τὴν διάπλασιν ἐσχῆκε. τὸ χρῶμα κατὰ τὸ ἄλλο μὲν σῶμα λευκώτατος, τὸ δὲ πρόσωπον μετὰ τοῦ λευκοῦ
- 40 ἐπυρσοῦτο, καὶ ἡ κόμη ὑπόξανθος, ἀλλ' οὐ μὲνουν μέχρι τῶν μεταφρένων αἰωρουμένη κατὰ τοὺς ἄλλους βαρβάρους· οὐ γὰρ ἐτριχομάνει ὁ ἀνὴρ, ἀλλὰ κουρίας ἦν μέχρι τῶν ὠτων. τὸ δὲ γένειον εἴτε πυρσὸν εἴτε ἄλλο τι χρῶμα εἶχεν, οὐκ ἔχω λέγειν· ὁ ξυρὸς γὰρ ἐπεξῆλθεν αὐτὸ καὶ τιτάνου παντὸς ἀκριβέστερον· ἐδόκει δ' οὖν εἶναι καὶ τοῦτο πυρσόν. τὸ βλέμμα
- 45 γλαυκὸν καὶ ἅμα θυμὸν καὶ ἐμβρίθειαν ὑποσημαῖνον. καὶ ἡ ρίς αὐτῷ καὶ ὁ μυκτῆρ ἐλεύθερον ἔπνει τὸν ἄερα, συνηγόρει δὲ τῷ μυκτῆρι διὰ τῶν στέρνων καὶ διὰ τοῦ μυκτῆρος τῇ τῶν στέρνων εὐρύτητι· ἡ γὰρ φύσις διεξόδους ἐδεδώκει διὰ τῶν ῥινῶν τοῦ ἀπὸ τῆς καρδίας παφλάζοντος πνεύματος. 5 ἡδὺ δέ τι καὶ ἐνεφαίνετο τῷ ἀνδρὶ τούτῳ, ἀλλὰ τοῖς
- 50 ἀπανταχόθεν φοβεροῖς ὑπεθραύετο· ὅλος γὰρ δι' ὅλου τοῦ σώματος ἀμειλικτος ἦν καὶ θηριώδης ὁ ἀνθρωπος ἀπὸ τε μεγέθους ἀπὸ τε βλέμματος· δοκεῖ μοι, καὶ ὁ γέλως αὐτοῦ τοῖς ἄλλοις ἐμβρίμμημα ἦν. οὕτως εἶχε ψυχῆς τε καὶ σώματος ὡς καὶ τὸν θυμὸν ἐν τούτῳ κορύσσεσθαι καὶ τὸν ἔρωτα, καὶ ἀμφοτέρους ὁρᾶν πρὸς πόλεμον. τὸ δὲ φρόνημα αὐτῷ παντο-
- 55 δαπὸν καὶ πανοῦργον καὶ πρὸς ἅπασαν λαβὴν διαδιδράσκον· αἱ γὰρ ὁμιλίας τούτῳ ἀκριβεῖς καὶ τὰς ἀποκρίσεις ἐδίδου πανταχόθεν ἀπεριδράκτους. καὶ τοιοῦτος ὢν καὶ τοσοῦτος μόνῳ | τῷ αὐτοκράτορι ἀλώσιμος ἦν καὶ τύχη καὶ λόγοις καὶ τοῖς ἄλλοις τοῖς ἀπὸ τῆς φύσεως πλεονεκτήμα-
- 60 **XI** ἀναμνήσας οὖν ὁ αὐτοκράτωρ αὐτὸν τῶν προτέρων ἐπιτροχάδην καὶ συνεσκιασμένως πῶς αὐτῷ παραστήσας ἑτέραν λόγου περίοδον ἐποίησατο. ὁ δέ, τὴν ἰδίαν συνείδησιν ἔχων ἐλέγχουσαν, ἐπιτηδείως τὰς πρὸς τοὺς λόγους αὐτοῦ ἐξέφυγεν ἀνθυποφορὰς τοῦτο μόνον φάμε-
- 65 καὶ αὐτὸς πολλὰ λέγειν. τοῦ Θεοῦ δὲ ἐνταυθοῖ με συνελάσαντος πάντα τοῦ λοιποῦ τῷ σῶ ἀνατίθηναι κράτει". ὁ δὲ βασιλεὺς πρὸς αὐτόν· "τὰ μὲν παρελθυθότα ἑατέον τὸ νῦν, σὲ δέ, εἰ βούλει σπείσασθαι μεθ' ἡμῶν,

F C V 38 γενετῆς C 39 κατὰ Reiff.<sup>1</sup> καὶ F C def. Kambylis | λευκώτατον C 43 γὰρ F : γοῦν C 46 ἔπνει F : ἐποίησεν C 47 τῇ . . . εὐρύτητι Miller : τὴν . . . εὐρύτητα F C : lacunam post μυκτῆρος sign. Reiff.<sup>1</sup> κατηγορεῖ post μυκτῆρος suppl. dubit. Charit. 51 τε . . . τε C : τοῦ . . . τοῦ F 55 ἅπαντα C 58 τῆς om. C 63 ἐξέφυγεν C 64 οὐχὶ περὶ F : οὐχ' ὑπὲρ C<sup>2</sup> : οὐ περὶ V 65 αὐτὸς F V : πρὸς αὐτὰ C 67 τὸ νῦν F : νῦν C : om. V | σὲ F : σὺ C V

60 ἀναμνήσας οὖν : καὶ ἀναμνήσας | ὁ αὐτοκράτωρ om. 61 πῶς - παραστήσας om. 62 ἐλέγχουσαν ἔχων 63 πρὸς τοὺς λόγους : τῶν λόγων 64 ἀν om.

- πρῶτον μὲν ἓνα τῶν ὑπὸ τὸ ἐμὸν κράτος χρή γενέσθαι, εἴτα δηλῶσαι περὶ αὐτοῦ τὲ τούτου τῷ σῶ ἀνεπιῶ Ταγγρεῖ ἐπισκῆψαι τὲ αὐτῷ τοῖς ἐξ
- 70 ἐμοῦ ἀποσταλῆσι παραδοῦναι τὴν Ἀντιόχου κατὰ τὰς γεγρονίας ἐξ ἀρχῆς συμφωνίας ἡμῶν, εἴτα καὶ τᾶλλα πάντα ὅσα τότε συμφωνῶνται ἡμῖν τηρῆσαι σε νῦν τὲ καὶ μετέπειτα". 2 ταῦτα τοῦ βασιλέως καὶ ἄλλα πλείω πρὸς αὐτὸν εἰπόντος τὲ καὶ ἀκούσαντος, ἔπει δὲ αὐτὸς ἐκείνος ἦν Βαϊμοῦντος καὶ οὐκ ἡλλοίωτο, ἔφη· "ἀδινάτως ἔχω τοιαύτην ὑπόσχε-
- 75 σιν ποιήσασθαι". καὶ δι' ἄλλα τινὰ παρὰ τοῦ βασιλέως ἀπαιτούμενα ἡτέτο τὴν πρὸς τὸ ἴδιον στράτευμα ἐπανάζευξιν κατὰ τὴν γενομένην συμφωνίαν παρὰ τῶν πρέσβων. ὁ δὲ βασιλεὺς φησὶ πρὸς αὐτόν ὅτι "κρείττονα ἐμοῦ οὐκ ἔχω τὸν μετὰ ἀσφαλείας σε διασώσοντα". καὶ ἅμα τῷ λόγῳ τοῖς ἡγεμόσι παρρησίᾳ ἐπέταττε τοῦ στρατεύματος ἐτοιμάσαι
- 80 τοὺς ἵππους αὐτῶν ἐφ' ᾧ τῆς πρὸς τὸ Δυρράχιον φερούσης ἄψασθαι. τοῦτο ὁ Βαϊμοῦντος ἀκούσας, ἐξελθὼν ἐπὶ τῷ πρὸς τὴν ἀποτεταγμένην αὐτῷ ἀπιέναι σκηνήν, τὸν ἐμὸν | καίσαρα Νικηφόρον τὸν Βρυέννιον, τῷ τοῦ πανυπερσεβάστου τότε τετιμημένον ἀξιώματι, ἐζήτηι θεάσασθαι. ὁ δὲ ἐξελθὼν καὶ πᾶσαν πειθῶ λόγων κινήσας, ὁποῖος ἐκείνος ἐν δημηγο-
- 85 ρίαις καὶ διαλέξεσιν ἀπαράμιλλος, πείθει τὸν Βαϊμοῦντον τοῖς πλείστοις συνθέσθαι τῶν παρὰ τοῦ βασιλέως ῥηθέντων. κρατήσας οὖν αὐτόν τῆς χειρὸς εἰσάγει πρὸς τὸν βασιλέα. τῇ δὲ μετ' αὐτήν, ἐνωμότως καὶ μετὰ τῆς οἰκείας προαιρέσεως κατὰ τὸ δοκοῦν αὐτῷ, τὴν συμφωνίαν ἐπλήρωσεν. εἶχε δὲ τὰ συμπεφωνημένα οὕτως·
- 90 **XII** "ἡ μὲν προτέρα συμφωνία, ἣτις δὴ καὶ κατ' ἐκείνο καιροῦ γέγονε πρὸς τὸ θεοστεφές κράτος σου, ὅποταν μετὰ τῆς πολυπληθοῦς ἐκείνης στρατιᾶς τῶν Φράγγων εἰς τὴν βασιλίδαν πόλιν ἐπιδημήμηκα, διαβαίνων ἀπὸ τῆς Εὐρώπης εἰς τὴν Ἀσίαν ἐπὶ τῇ τῶν Ἱεροσολύμων ἐλευθερίᾳ, ἔπειδὴ κατὰ τινὰς περιπετείας πραγμάτων ἠθέτηται, ἐκείνη μὲν σχολα-
- 95 σάτω καὶ μὴ ἐχέτω τὸ ἐνεργὸν ὡς τὸ ἄκυρον ἀποφερομένη διὰ τὴν τῶν πραγμάτων περίστασιν. καὶ ἐξ ἐκείνης οὐ χρή κατ' ἐμοῦ δίκαιόν τι ἔχειν τὴν βασιλείαν σου κἀντεῦθεν ἰσχυρίζεσθαι περὶ τῶν ἐν ἐκείνῃ συμ-

F C V 68 post ἓνα add. σὲ V | post χρή add. σὲ C 69 περὶ F : πῇ C 70 ἀντιόχ(ου) F : ἀντιόχ(ου) C : ἀντιόχ(ου) V 70-71 ἐξαρχὴν C 71 τότε om. C 72 σε om. C 74 ἔχειν C 78 διασώσαντα V 80 τὸ om. V 89 τὰ om. C 91 πολυπληθῆς C 2 περὶ C : περὶ τε F

68-69 δηλῶσαι - αὐτῷ : ἐπισκῆψαι τῷ σῶ ἀνεπιῶ ταγγρεῖ 71-72 εἴτα - μετέπειτα om. 72-73 τοῦ - αὐτόν : καὶ ἄλλα τα πρὸς αὐτόν τοῦ βασιλέως 73 τὲ καὶ ἀκούσαντος om. 73-74 ἦν ἐκείνος 74 ante τοιαύτην add. τὴν 75 δι' - ἀπαιτούμενα om. 78 post ἅμα add. μὲν 79 τοῦ στρατεύματος ante παρρησίᾳ transp. 80 φερούσης om. 85 πλείοσι 89 - XIII 12,28 (48) εἶχε - νοτάριος verbis ἦν δὲ ὁ ὅρκος πολυσχεδῆς (lege πολυσχ.δης) absolut

πεφωνημένων τὲ καὶ ἀναγεγραμμένων· πόλεμον γὰρ ἀραμένον μου κατὰ  
 τοῦ σοῦ θεοπροβλήτου κράτους καὶ παραλύσαντος τὰ συμπεφωνημένα,  
 5 συμπαράλονται τούτοις καὶ τὰ ἀπὸ τοῦ σοῦ κράτους κατ' ἐμοῦ αἰτιά-  
 ματα. νῦν δὲ αὖ ὥσπερ ἐκ μεταμελείας ἐρχόμενος καὶ ὥσπερ ἀλιεύς  
 πληγείς καὶ ἀπενεγκάμενος νοῦν καὶ μονονουχὶ τῷ δόρατι τῷ σῷ νουνε-  
 χέστερος γεγονώς καὶ τῆς κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἡττης καὶ τῶν πολέμων  
 ἀναμνησθεῖς εἰς ἑτέραν συμφωνίαν μετὰ τοῦ κράτους σου τράπωμαι  
 10 ταυτηνί, ὥστε λίζιον γενέσθαι τοῦ σκήπτρου σου ἀνθρωπον καί, ἵνα  
 σαφέστερον εἴποιμι καὶ φανερώτερον, οἰκέτην καὶ ὑποχείριον, ἐπειδὴ καὶ  
 σὺ ὑπὸ τὴν σὴν δεξιάν | ἔλκειν ἐμὲ βεβούλησαι καὶ ἀνθρωπόν σου ἐξέλεις  
 ποιήσασθαι λίζιον. 2 ἔσομαι τοίνυν ἀπὸ τοῦ νῦν κατὰ τὴν δευτέραν  
 ταυτηνί συμφωνίαν, ἣν καὶ φυλάττειν ἔσμαι βούλομαι, καὶ ἐπόμενυμι Θεὸν  
 15 τὲ καὶ πάντας τοὺς ἁγίους αὐτοῦ, ἐπεὶ καὶ ἐπὶ μάρτυσι τούτοις τὰ συμ-  
 πεφωνημένα καὶ γράφεται τε καὶ λέγεται, ἀνθρωπος πιστὸς τῆς σῆς βα-  
 σιλείας καὶ τοῦ τριποδήτου υἱοῦ σου καὶ βασιλέως κυροῦ Ἰωάννου τοῦ  
 πορφυρογεννήτου. καὶ ὀπλίσομαι τὴν δεξιάν κατὰ παντὸς ἀνθισταμένου  
 τῷ κράτει σου, εἴτε τοῦ χριστιανικοῦ γένους ἐστὶν ὁ χεῖρας ἀνταράμενος  
 20 εἴτε καὶ ἀλλότριος ἐστὶ τῆς ἡμετέρας αὐλῆς, οὓς παγάνους ἡμεῖς ὀνομάζο-  
 μεν· ὥστε, ὅπερ καὶ τῷ προμνημονευθέντι συμφώνῳ περιείχετο καὶ ἀμ-  
 φοῖν τοῖν μεροῖν συνήρεσε, τῇ τε βασιλείᾳ ὑμῶν καὶ ἐμοί, τῶν ἄλλων  
 ἀνηρημένων τοῦτο μόνον ἐκεῖθεν ἔλκω καὶ ἰσχυρίζομαι καὶ ἀπρίξ ἔχομαι  
 τὸ δοῦλον τῆς βασιλείας καὶ ἀμφοτέρων εἶναι καὶ λίζιον ἀνθρωπον,  
 25 ὥσπερ καταλυθὲν ἀνανεούμενος. καὶ οὐδ' ἂν, εἴ τι γένοιτο, εἰς ἀθέτησιν  
 τούτου ἐλεύσομαι· οὐδέ τις αἰτία ἔσται ἢ τρόπος, φανερός τε καὶ ἀφανής,  
 καθ' ὃν ἐγὼ παραβάτης τῶν συνθηκῶν καὶ τῶν νῦν συμπεφωνημένων  
 φανήσομαι. 3 ἀλλ' ἐπειδὴ λαμβάνω τὰ νῦν τὴν ῥητῶς ἐνταυθοῖ  
 δηλωθησομένην χώραν ἐν τοῖς μέρεσι τῆς ἀνατολῆς διὰ χρυσοβούλλου  
 30 λόγου τῆς βασιλείας σου, ἐν ᾧ καὶ τὸ κράτος τὸ σὸν ὑποσημαίνεται  
 δι' ἐρυθροβαφοῦς ὑπογραφῆς, ὃς δὴ χρυσόβουλλος λόγος καὶ ἀμοιβαῖος  
 γεγονώς ἐπέδόθη μοι, δέχομαι μὲν τὰς δοθείσας χώρας ὡς ἀπὸ τῆς βασι-  
 λείας ὑμῶν δεδωρημένας, καὶ τὸ ἐνδύναμον ἔχων τῆς δωρεᾶς ἐκ τῆς χρυ-  
 σοβούλλου γραφῆς ἀντίδοσιν τῶν τοσούτων χωρῶν καὶ πόλεων δίδωμι  
 35 τὴν πίστιν τὴν ἐμαυτοῦ πρὸς τὴν ὑμῶν βασιλείαν, σοῦ τέ, τοῦ μεγάλου  
 αὐτοκράτορος κυροῦ Ἀλεξίου τοῦ Κομνηνοῦ, καὶ τοῦ τριποδήτου υἱοῦ  
 σου τοῦ βασιλέως κυροῦ Ἰωάννου | τοῦ πορφυρογεννήτου, ἣν ἀμετακίνη-

6-7 ὥσπερ — νοῦν· v. ad II 6, 2 (41)

F C 3 μου om. C 9 τραπῶμαι F: τράπωμε C: τραπῶμαι perperam Reiff.<sup>1</sup> 12 ἐμὲ ἔλκειν  
 C 16 καὶ<sup>1</sup> secl. Reiff.<sup>1</sup> 17 τριποδήτου C | σου υἱοῦ C 20 ἀλλότριος ἐστὶ F: ἀλλότριον  
 C 23 ἐκεῖθεν F: ἐκεῖ et spatium 2-3 litt. C 24 λίζιον F: λίζιον καὶ C 27 νῦν F: νῶ  
 (sic) C 33 ἡμῶν C 34 τῶν om. C

τον καὶ ἀσάλευτον καθέξειν ὑπισχνοῦμαι καθάπερ ἄγκυραν ἀσφαλῆ.  
 4 καὶ ἵνα ἐπαναλάβω τὸν λόγον σαφέστερον καὶ τὴν ιδιότητα φυλάξαιμι  
 40 τῶν ἐγγράφως συμφωνούντων, ἰδοὺ ἐγὼ Βαίμουντος υἱὸς Ῥομπέρτου  
 Γισκάρδου συμφωνῶ μετὰ τοῦ κράτους ὑμῶν, καὶ τὴν συμφωνίαν ἀρ-  
 ραγῇ τίθημι φυλάττειν πρὸς τὴν βασιλείαν ὑμῶν, τουτέστι σέ τέ, τὸν  
 αὐτοκράτορα Ῥωμαίων κύριν Ἀλέξιον, καὶ τὸν βασιλέα καὶ υἱόν σου τὸν  
 πορφυρογεννήτον, καὶ τὸ λίζιον ἀνθρωπον ἀνόθευτόν τε καὶ ἀπαραιοῖ-  
 45 τον, ἕως ἂν ἐμπνέω καὶ μετὰ τῶν ζώντων συναριθμῶμαι. καὶ ἐξοπλι-  
 σαίμην τὴν χεῖρα κατὰ τῶν ἐντεῦθεν ἀναφανησομένων ἐχθρῶν ὑμῶν καὶ  
 τῆς βασιλείας τῆς ὑμετέρας τῶν ἀεισεβάστων σεβαστῶν βασιλέων τῆς  
 τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας. 5 καὶ ἐνθα ἂν καὶ προσταχθεῖν ὑφ' ὑμῶν,  
 μετὰ πάσης τῆς περὶ ἐμὲ στρατιᾶς ἀπροφασίστως ἐκδουλεύσω κατὰ τὴν  
 50 παρισταμένην χρεῖαν. καὶ εἴ τινες ἂν καὶ εἴεν δυσμενῶς ἔχοντες πρὸς τὸ  
 ὑμέτερον κράτος, εἰ μὴ που τοῖς ἀθανάτοις ἀγγέλοις ἰσάζονται· ἂν καὶ  
 εἰσὶ τοῖς ἡμετέροις δόρασιν ἄτρωτοι ἢ ἀδαμάντινά τινα περίκεινται  
 σώματα, κατὰ τούτων πάντων ὑπεραγωνισαίμην τῆς βασιλείας ὑμῶν.  
 καὶ εἰ μὲν ὑγιῶς ἔχω τοῦ σώματος καὶ ἐλευθεριάζω πολέμου τινὸς βαρβα-  
 55 ρικοῦ τε καὶ τουρκικοῦ, αὐτὸς ἐγὼ τῷ ἐμῷ σώματι ἀγωνιοῦμαι τὸν ὑπὲρ  
 ὑμῶν πόλεμον μετὰ τοῦ ξυνεπομένου στρατεύματος· εἰ δὲ ἢ νόσῳ βαρεῖα  
 πεδοῦμαι, οἷα πολλὰ τὰ ἀνθρώπινα, ἢ πόλεμος ἐπικείμενος πρὸς ἑαυτὸν  
 ἔλκει με, τότε δὴ τότε ὑπισχνοῦμαι διὰ τῶν περὶ ἐμὲ γενναίων ἀνθρώπων  
 μου τὴν δυνατὴν ἐξαποστέλλειν βοήθειαν ὡς ἐπανασφάζοντων ἐκείνων  
 60 τὸ ἐμὸν ἔλλειμμα. ἢ γὰρ ὀρθὴ πίστις, ἣν σήμερον πρὸς τὴν βασιλείαν  
 ὑμῶν δίδωμι, τοῦτο ἐστὶ τὸ ἢ δι' ἐμαυτοῦ ἢ δι' ἐτέρων, καθάπερ εἴρη-  
 ται, ἀνακρωτηρίαστα διατηρεῖν τὰ τῆς συμφωνίας. 6 ὀρθὴν τέ πίστιν  
 φυλάττειν διόμενυμι καὶ καθόλου καὶ κατὰ μέρος ὑπὲρ τοῦ ὑμετέρου κρά-  
 τος καὶ τῆς ὑμετέρας ζωῆς, ταυτησί λέγω τῆς κάτω τε καὶ γηίνης· ὑπὲρ  
 65 γὰρ τῆς τοιαύτης ὑμῶν ζωῆς σιδηροῦς τίς ἀνδριᾶς καὶ σφυρήλατος γε-  
 νοίμην τοῖς ὅπλοις. ἀλλὰ μέχρι καὶ τῆς τιμῆς τῆς ὑμετέρας καὶ μέχρι τῶν  
 βασιλικῶν ὑμῶν μελῶν ἐκτείνω τὸν ὅρκον, εἴ τις αὐτοῖς ἐπιβουλεύεται  
 κάκωσις παρά τινων ὀλιτηρίων ἐχθρῶν, οὓς δυνατόν ἐστὶν ἐμὲ καταλῦειν  
 καὶ ἀπείργειν τοῦ κακοῦ ἐγχειρήματος. ἀλλὰ καὶ ὑπὲρ πάσης χώρας τῆς  
 70 ὑμετέρας καὶ πόλεως μικρᾶς τε καὶ μέζονος καὶ νήσων αὐτῶν καὶ ἀπαξ-  
 απλῶς, ὅποση τις ἐστὶ γῆ τε καὶ θάλασσα ὑπὸ τὰ ὑμέτερα σκήπτρα ἐξ  
 αὐτοῦ δήπουθεν τοῦ Ἀδριαντικοῦ Πελάγους καὶ ἄχρι πάσης ἀνατολῆς

45 ἕως ἂν ἐμπνέω: cf. Plat., Ap. 29 d 4 ἕωςπερ ἂν ἐμπνέω

F C 38 ἐπισχνοῦμενος C 40 ἐγὼ F: ἐγὼ ὁ C 41 Γισκάρδου om. C 42 φυλάττειν om.  
 C | τέ om. C 43 κύ(ριν) F: om. C 44 ἀνθρωπον Reiff.<sup>1</sup>: ἀν(θρώπ)ων F C 45  
 συναριθμούμενος C 49 περὶ ἐμὲ F: περίεμή C 60 ἔλλειμμα Holst.: ἔλειμμα F C 61  
 δίδωμι om. C 62 τηρεῖν C 66 τῶν om. C 70 μέζονος F: μεγάλης C 72 ἀνδριαντικοῦ  
 C | μέχρι C

καὶ κατὰ μήκος τῆς μεγάλης Ἀσίας, ἔνθα τὰ τῶν Ῥωμαίων ὀρίσματα ἦν.  
 7 ἔτι συμφωνῶ, καὶ ἔσται τοῦ συμφωνημένου μάρτυς καὶ ἐπῆκοος ὁ  
 75 Θεός, μηδεμίαν μηδέποτε χώραν τεταγμένην ὑπὸ τὰ ὑμέτερα σκήπτρα  
 εἶτε νῦν εἶτε πρότερον μήτε πόλιν ἢ νῆσον κρατεῖν τὲ καὶ ἔχειν, καὶ  
 ἀπλῶς, ὅποσα ἡ βασιλεία Κωνσταντινουπόλεως περιεῖχεν ἡ νῦν κατέχει  
 κατὰ τὴν ἀνατολὴν καὶ τὴν δύσιν, ἐκτὸς τῶν ῥητῶς δεδωρημένων μοι  
 παρὰ τοῦ θεοπροβλήτου κράτους ὑμῶν, ἃ καὶ κατ' ὄνομα δηλωθήσεται  
 80 ἐν τῷ παρόντι ἐγγράφῳ. 8 ἄλλ' ὁπόσῃν ἂν δυνηθεῖν χειρώσασθαι  
 χώραν τελοῦσαν ποτὲ ὑπὸ τὴν βασιλείαν ταύτην ἀπωσάμενος τοὺς τὴν  
 χώραν ἐκείνην κατέχοντας, εἰς τὴν γνῶμην τὴν ὑμέτεραν ἀναρτᾶν ὀφείλω  
 τὴν περὶ ταύτης οἰκονομίαν. καὶ εἰ μὲν ἐμὲ βούλεσθε ἐπιτροπεύειν τῆς  
 κυριευθείσης χώρας ὡς ἄνθρωπον ὑμέτερον λίζιον καὶ δοῦλον πιστόν,  
 85 ἔσται τοῦτο· εἰ δ' οὐκ, ἀλλὰ παραδοίην ἂν, ὥς ἂν ἀνδρὶ ἡ βασιλεία ὑμῶν  
 βουληθεῖ, μὴ ἀμφιβάλλων κατὰ τι τὸ σύνολον. χώραν δὲ οὐ δέξομαι  
 ἄφ' ἐτέρου τινὸς προδιδομένην ἐμοὶ ἢ πόλιν τινὰ ἢ πολίχνην, ἅπῃ ποτε  
 ὑπὸ τὴν τῆς βασιλείας ἐξουσίαν ἐτύγχανεν, ὡς ἐμοὶ διαφέροντα, ἀλλὰ  
 καὶ τὰ πολιορκία κρατούμενα καὶ τὰ ἀνευ πολιορκίας, ὑμέτερα δ' ἦσαν,  
 90 καὶ πάλιν ὑμέτερα ἔσονται μὴδ' ὅπωςτιοῦν δικαιολογουμένου μοι περὶ  
 τούτων. 9 ἄλλ' οὐδὲ ὄρκον δέξομαι παρὰ τινος Χριστιανοῦ ἢ δώσω  
 πρὸς ἕτερον ἢ συμφωνίαν ἡντιναοῦν πρὸς βλάβην ὑμέτεραν ὁρῶσαν ἢ  
 πρὸς ζημίαν καὶ ὑμῶν καὶ τῆς βασιλείας τῆς ὑμέτερας. ἀλλ' οὐδὲ ἄν-  
 ῥωπος ἐτέρου γενήσομαι ἢ ἐτέρας ἀρχῆς μείζονος ἢ ἐλάσσονος ἀνευ τοῦ  
 95 κράτους τοῦ ὑμέτερου· ἀλλὰ μία κυριότης ἐμοί, ἢ ὑποσχοῦμαι δουλεύειν,  
 ἢ βασιλεία σοῦ τὲ καὶ τοῦ τριποθέτου υἱοῦ σου. 10 τοὺς δὲ προσερ-  
 χομένους μοι ἀνθρώπους τῆς βασιλείας σου ὡς κατεξαναστάντας τοῦ  
 κράτους τοῦ σοῦ καὶ ἐμοὶ ἐκδουλεύειν ἐθέλοντας καὶ μισήσω καὶ ἀποπέμψο-  
 5 μαι, μᾶλλον δὲ κατ' αὐτῶν ἐξοπλίσομαι. τοὺς δὲ ἄλλως βαρβάρους, ἐθέ-  
 λοντας δὲ ὅμως ὑπὸ τὸ ἐμὸν δόρυ γίνεσθαι, δεξαίμην μὲν, ἀλλ' οὐκ ἰδίῳ  
 προσώπῳ, ὀρκίῳ δὲ τούτους ἐνεκα σοῦ τὲ καὶ τοῦ περιποθέτου υἱοῦ  
 σου, καὶ τὰς ἐξ αὐτῶν χώρας παραλήψομαι δικαίῳ τῆς βασιλείας τῆς  
 ὑμέτερας, καὶ ἐντεῦθεν τὸ ὑπὲρ αὐτῶν προσταττόμενον ἀπροφασίστως  
 10 ποιεῖν ἐπαγγέλλομαι. 11 ταῦτα μὲν περὶ τῶν πόλεων καὶ τῶν χωρῶν  
 ὅσαι ὑπὸ τὸ σκήπτρον τῆς Ῥωμαίων τύχης ἐτύγχανον οὔσαι. περὶ δὲ  
 τῶν μηδέπω δεδουλευκότων τῇ Ῥωμανίᾳ, ταῦτα ἐνόρκως κατεπαγγέλλο-  
 μαι, ὡς ἵνα τὰς τε προσερχομένας μοι χώρας ἀνευ πολέμου ἢ καὶ μετὰ  
 πολέμου καὶ μάχης καὶ ταύτας ἀπάσας ὡς ἀπὸ τῆς ὑμέτερας βασιλείας  
 λογίζωμαι, εἴτε τουρκικαὶ εἰσιν, εἴτε ἄρμενικαὶ καὶ, ὡς ἂν τις εἴποι τῶν

F C 74 τῶν συμφωνημένων C | ὑπήκοος C 75 τεταγμένην C 76 μήτε ... ἢ F: εἶτε  
 ... ἦτε C 78 καὶ τὴν C: τε καὶ F 83 βουλεύεσθε C 85 παραδοίην (sic) C | ἂν om.  
 C 88 ἐτύγχανον C 1 τριποθέτου C 3 ἐθέλοντας om. F 4 ἄλλους C 12 ἐπερχομένας  
 C 12 καὶ om. C 14 εἴπη C

15 τὴν ἡμετέραν ἐπισταμένων φωνήν, παγανικαὶ ἢ χριστιανικαί, τοὺς τε  
 ἀπὸ τῶν ἐθνῶν προσιόντας μοι καὶ δουλεύειν | ἐμοὶ βουλομένους οὕτως  
 ἵνα τούτους παραδέχωμαι ὡς εἶναι καὶ αὐτοὺς μέλλοντας ἀνθρώπους τῆς  
 βασιλείας ὑμῶν. καὶ διαβαῖνοι καὶ πρὸς τούτους ἢ ἐμὴ συμφωνία πρὸς  
 τὸ κράτος τῆς βασιλείας σου καὶ οἱ κατεμπεδωθέντες ὄρκοι. καὶ τούτων  
 20 αὐτῶν οὓς μὲν ἂν ἐθέλοιτε ὑμεῖς οἱ ἀεισέβαστοι βασιλεῖς ὑπ' ἐμὲ τάττε-  
 σθαι, τάττοιτ' ἂν, οὓς δὲ πέμπειν πρὸς τὸ ὑμέτερον κράτος βούλεσθε,  
 βουλομένων κάκεινων ἀποστελῶ, μὴ βουλομένων δέ, ἄλλ' ἀπαναινο-  
 μένων τὴν πρὸς ὑμᾶς δουλείαν, οὐδὲ ἐγὼ παραδέξομαι. 12 πρὸς  
 μέντοι τὸν Ταγγρὲ καὶ ἀνεσιόν μου ἀκήρυκτον ἔξω πόλεμον, εἰ μὴ ἐλελή-  
 25 σει καθυφεῖναι τί τῆς πρὸς τὴν βασιλείαν ὑμῶν δυσμενείας μὴδὲ ἀπολύει  
 τῆς χειρὸς αὐτοῦ τὰς πόλεις τῆς βασιλείας τῆς ὑμέτερας. ἔπαρ δὲ καὶ  
 θέλοντος αὐτοῦ ἢ καὶ μὴ θέλοντος ἀναρρυσῶσιν αἱ πόλεις, αὐτὸς μὲν  
 ἵνα δεσπόζῳ τῇ ἀντιλήψει τοῦ κράτους ὑμῶν τὰ διὰ χρυσοβούλλου λό-  
 γου δεδωρημένα μοι, ἃ καὶ ῥητῶς ἐξαριθμηθήσεται, αἱ δὲ πόλεις ἐκείναι  
 30 μετὰ τῆς ἐν Συρίᾳ Λαοδικείας, καὶ ὅσαι εἰσὶν ἐκτὸς τῶν δεδωρημένων ἐμοί,  
 τῷ σκήπτρῳ ὑμῶν προσαρμόζονται. ἀλλ' οὐδὲ τοὺς τῆς βασιλείας ὑμῶν  
 φυγάδας προσδέξομαι ποτε, ἀλλὰ παλιμπορεύτους ποιήσω καὶ ὑποτρο-  
 πιάζειν πρὸς τὴν βασιλείαν ὑμῶν ἀναγκάσω. 13 ἔτι καθυπισχοῦμαι  
 καὶ ταυτὶ πρὸς τοῖς ἄνωθεν εἰρημένους βεβαιωτέρας τὰς συμφωνίας ποιού-  
 35 μενος· συμφωνῶ γάρ, ἵνα ἐγγυητὰς ἀποδοίην ἐπὶ ταύταις ταῖς συμ-  
 φωνίαις, ὥστε ἀπαραβάτους καὶ ἀπαραθραύστους μένειν ἐς τὸ διηνεκές,  
 τοὺς μέλλοντας ἀνθρώπους μου ἐμῷ δικαίῳ κατέχειν τὴν δεδομένην μοι  
 χώραν παρὰ τῆς βασιλείας σου καὶ τὰς πόλεις καὶ τὰ πολίχνια, ἃ καὶ  
 πρὸς ὄνομα ἐκτεθήσεται· παρασκευάσω γὰρ καὶ τούτους ὁμόσαι τὰ  
 40 φρικωδέστατα, ὡς ἂν καὶ οὗτοι φυλάττωσι πίστιν | ὁρῇ πρὸς τὸ ὑμέτε-  
 ρον κράτος καὶ ὁπόσῃν ὁ τῶν Ῥωμαίων κοσμεῖ θεσμός καὶ πάντα τὰ ἐν  
 τῇ παρουσίᾳ συμφωνία ἐγγεγραμμένα στέργωσιν ἀκριβέστατα. καὶ ὀρ-  
 κίῳ τούτους εἰς τὰς ἐπουρανίους δυνάμεις καὶ τὴν ἄσπεκτον ὁργὴν τοῦ  
 45 Θεοῦ, ὡς εἴ ποτε βουλευσαίμην κατὰ τῆς βασιλείας ὑμῶν, ὃ μὴ γένοιτο,  
 μὴ ᾧ Σῶτερ, μὴ ᾧ δίκη Θεοῦ, πάντα τρόπον ἐκείνοι σπουδάζωσι  
 πρῶτον μὲν διὰ τεσσαρακονημέρου τινὸς διαστήματος ἐπαναγαγεῖν με  
 εἰς τὴν πίστιν τῆς βασιλείας ὑμῶν καθάπαξ τραχηλιάσαντα· τοῦτο δ'  
 ἂν γένοιτο, εἰ καὶ γενέσθαι παραχωρηθεῖ, μανίας ἀντικρυς καὶ λύττης  
 καταλαβούσης ἐμὲ ἢ ὅταν δηλονότι τὰς φρένας ἐλαύνωμαι. εἰ δ' ἀνοήτως  
 50 ἔχω καὶ ἀστεμφῶς πρὸς τὰς παραινέσεις ἐκείνων καὶ λάβρως ἐπαιγίξει τὰ

F C 19 σου om. F | κατεμπεδωθέντες F: καταπεμφθέντες C 20 εὐσεβέστατοι C 24 ταγγρὲ  
 C 26 τῆς βασιλείας τῆς ὑμέτερας F: τῆς ὑμέτερας βασιλείας C | καὶ om. C 27 καὶ μὴ F:  
 ἐμὴ C | αὐτὰς C 29 ἐξαριθμηθήσεται C 33 πρὸς om. C 34 καὶ om. C 36 ἀπαραθραύστους  
 καὶ ἀπαραβάτους C 38 τὴν βασιλ(είαν) C 40 φρικωδέστερα C 40-42 ὡς —  
 ἀκριβέστατα om. C 44 γένοι F 48 μανίαν C

τῆς λύττης τὴν ψυχὴν τὴν ἐμήν, ἀλλὰ τότε γε ἐξομόσονται μὲν ἐμὲ καὶ  
 πάντα τρόπον ἀποπροσποιοῦνται, μετάθωνται δὲ πρὸς τὸ ὑμέτερον  
 κράτος καὶ χεῖρα καὶ γνώμην, καὶ τὰς χώρας, ὅς ἐμῶ δικαίῳ κατέχουσιν,  
 ἀποσπάσαντες τῆς ἐμῆς ἐξουσίας ὑμῖν καὶ τῷ μέρει τῷ ὑμετέρῳ παρα-  
 55 δοῖεν. 14 ταῦτα δὲ ἐνωμότως ποιεῖν καταναγκασθήσονται καὶ τὴν  
 αὐτὴν φυλάξουσιν πίστιν καὶ δουλείαν καὶ εὐνοίαν πρὸς ὑμᾶς, ἣν καὶ γὰρ  
 συμπεφώνηκα, καὶ ὑπὲρ τῆς ὑμετέρας ζωῆς καὶ τῆς ἐπιγείου τιμῆς ἀροῦν-  
 ται τὰ ὄπλα, ἀλλὰ καὶ ὑπὲρ τῶν ὑμετέρων βασιλικῶν μερῶν καὶ μελῶν,  
 60 ὥς μὴ τι πάθωιεν παρά τινος ἐχθροῦ, πολεμῆσιόντες οὐκ ἀνήσουσιν, εἴ  
 γε τέως εἰς αἴσθησιν ἔλθοιεν τῶν ἐπιβούλων καὶ σφαλερῶν. ταῦτα ἐπό-  
 μνυμι καὶ διαμαρτύρομαι καὶ Θεὸν καὶ ἀνθρώπους καὶ τοὺς ὑπερτάτους  
 ἀγγέλους, ὥς ἄρα καταναγκάσω φρικαλέοις ὅρκους αὐτοὺς κατειληφώς  
 ποιεῖν τὸ καὶ πράττειν εἰς δύναμιν, ὥς δὲ καὶ ὑπὲρ τῶν κάστρων τῶν  
 ὑμετέρων καὶ τῶν πόλεων καὶ χωρῶν καὶ ἀπλῶς τῶν ὄλων μερῶν τῶν  
 65 ὑπὸ τὴν βασιλείαν ὑμῶν, ὅσα ἡ δύσις ἔχει, ὅσα ἡ ἀνατολὴ | περιέχει,  
 ἐνὸρκως τὰ αὐτὰ συμφωνήσουσιν, ἃ καὶ γὰρ πρὸς ὑμᾶς συμπεφώνηκα. καὶ  
 ταῦτα ποιήσουσι καὶ ζῶντος ἐμοῦ καὶ ἀποτεθνηκότος· καὶ ἔξει καὶ τού-  
 τος τὸ κράτος ὑμῶν ἀνθρώπους ὑποχείριους καὶ χρήσει τούτοις ὅσα  
 καὶ ὑπηρεταῖς πιστοῖς. 15 καὶ ὅσοι μὲν ἐνταυθοῖ τυγχάνουσι συν-  
 70 επιδημοῦντες ἐμοί, αὐτίκα καὶ τὰς ἐνὸρκους πίστεις καὶ τὰς συμφωνίας  
 δώσουσι πρὸς ὑμᾶς τοὺς σεβαστοὺς, τὸν τε κύριον Ἀλέξιον καὶ αὐτοκρά-  
 τορα τῶν Ῥωμαίων καὶ τὸν πορφυρογέννητον βασιλέα καὶ σὸν υἱόν.  
 ὅσοι δὲ ἀπῶσι τῶν ἐμῶν ἱππέων καὶ ὀπλιτῶν, οὓς καβαλλαρίουσιν  
 ἡθῶς καλοῦμεν, ἀποστειλᾶσης ἀνθρωπὸν τῆς βασιλείας σου κατὰ τὴν  
 75 Ἀντιόχου πόλιν, ἐκεῖ τοὺς αὐτοὺς ὅρκους ἀποτελέσουσι κάκεῖνοι, ὀρκιού-  
 ντος μὲν αὐτοὺς τοῦ ἀνθρώπου τῆς βασιλείας σου, ἐμοῦ δέ, ἐπόμενυμι  
 τοῦτο, παρασκευάσαντος ὁμόσαι τοὺς ἀνδρας καὶ συμφωνῆσαι τὰ αὐτὰ  
 τὲ καὶ ἀπαράλλακτα. προσέτι συμφωνῶ καὶ ἐπόμενυμι, ὥς ἄρα, καὶ ὧν  
 μὲν ἂν βούληται ἡ βασιλεία ὑμῶν τῶν κατεχόντων πόλεις καὶ χώρας, αἷ  
 80 ποτὲ ὑπέκειντο τῇ βασιλείᾳ τῆς Κωνσταντινουπόλεως, ἀντάρασθαι χεῖ-  
 ρας καὶ συγκροτήσιν πόλεμον, τοῦτο ποιήσω καὶ γὰρ καὶ ὀπλοποιήσομαι  
 κατ' αὐτῶν, ἐφ' ὧν δὲ οὐκ ἔστι σοι θυμῆρες στρατὸν κινήσαι, οὐδὲ αὐτοὶ  
 κατ' ἐκείνων στρατεύσασιν· διὰ πάντων γὰρ βουλόμεθα θεραπεύειν τὸ  
 ὑμέτερον κράτος καὶ πᾶσαν πρᾶξιν καὶ πᾶσαν βούλησιν τῆς σῆς βουλή-  
 85 σεως ἑξαρτᾶν. 16 τῶν τε Σαρακηνῶν καὶ τῶν ἐκ τοῦ Ἰσμαῆλ ὁπόσοι  
 συρρέουσιν εἰς τὴν βασιλείαν σου αὐτομοληκότες καὶ τὰς πόλεις αὐτῶν  
 παραδιδόντες, οὔτε ἀποκωλύσω οὔτε διὰ σπουδῆς θείην ὑποποιήσα-

F C 51 γε om. C | μὲν om. C 58 τὰ om. C 60 ἐπιώλων (sic) C 64 καὶ τῶν πόλεων  
 om. C 66 τὰ αὐτὰ F: οἱ αὐτοὶ C 67 ἀποθανόντος C 69 ὑπηρετοῖς F 69-70 ἐμοὶ  
 συνεπ.δημοῦντες C 71 κύ(ριον) F: κύριον C 73/74 συνήθες C 75 ἀντιόχ(ου) F: ἀντιόχ(ου)  
 C 77 παρασκευάσαντος C 81 συγκροτήσιν C 82 ἐφ' F: καθ' C

σθαι ἐμαυτῷ, εἰ μὴ που ἄρα διὰ τοῦ ἐμοῦ δόρατος καταναγκασθὲν τὸ  
 μέρος ἐκεῖνο καὶ πανταχόθεν στενοχωρηθὲν πρὸς τὸ κράτος τὸ σὸν ἀπέβλε-  
 90 ψε | κίνδυνον ὑφορώμενον καὶ τὴν σωτηρίαν ἑαυτῷ ἐκ τοῦ προσέρχεσθαι  
 σοι πραγματευόμενον, ἀλλὰ τοὺς τοιοῦτους γε πάντας καὶ ὅσοι τὸ  
 φραγγικὸν πεφοβημένοι ξίφος καὶ τὸν ἐπηρτημένον θάνατον ἀποκλίναν-  
 τες τοὺς σεβαστοὺς βασιλέας ἐπικαλοῦνται ὑμᾶς — οὐ διὰ τοῦτο ἀνθέ-  
 95 ξεσθε τῶν ἡμετέρων δορυαλῶτων, ἀλλὰ δηλονότι τῶν ἀνευ πόνων καὶ  
 κόπων ἡμετέρων καὶ ἐθελουσίως εἰς τὴν ὑμετέραν δούλωσιν ἐρχομένων.  
 17 πρὸς τοῖς ἄλλοις καὶ ταυτὶ συμφωνῶ, ὅτι τοι, ὅσοι ἂν ἐθέλωσι διαπε-  
 ράσαι μετ' ἐμοῦ τὸν Ἀδρίαν ἀπὸ Λογγιβαρδίας ἀνδρες στρατιῶται,  
 ὁμοῦνται καὶ αὐτοὶ καὶ συμφωνήσουσι τῇ δουλείᾳ τῆς βασιλείας σου,  
 ὀρκίζοντες δηλονότι τούτους ξύμπαντας ἀνθρώπου τινὸς τοῦ ὑμετέρου  
 5 κράτους, ὃν ἂν αὐτοὶ ἐπὶ τούτῳ αὐτῷ ἀποστείλῃτε κατὰ τὸ πέραν  
 Ἀδρίου· εἰ δ' ἀποπηδῶσι <πρὸς> τὸν ὄρκον, μὴ ἄλλως ἔασαι διαπερᾶν  
 ὥς τὰ αὐτὰ φρονεῖν ἡμῖν ἀπαναινομένους. 18 δεῖ δὲ καὶ τὰς διὰ  
 χρυσοβούλλου λόγου δωρηθείσας μοι παρὰ τοῦ θεοπροβλήτου κράτους  
 ὑμῶν χώρας καὶ πόλεις ἐκθεῖναι ἐν τῷ παρόντι συγγράμματι· ἡ κατὰ  
 10 τὴν Κοίλῃν Συρίαν Ἀντιόχου πόλις μετὰ τῆς περιοχῆς αὐτῆς καὶ τῆς  
 διακρατήσεως σὺν αὐτῷ Σουετίῳ, ὃ παρὰ τὴν θάλασσαν ἡδρασταί· τὸ  
 Δούξ μετὰ τῆς διακρατήσεως αὐτοῦ πάσης σὺν τῷ τοῦ Καυκά τό τε τοῦ  
 Λουλοῦ λεγόμενον καὶ <τὸ> τοῦ Θαυμαστοῦ Ὄρους καὶ τὰ Φέρσια μετὰ  
 τῆς ὑπ' αὐτὰ πάσης χώρας· ὁ Ἅγιος Ἡλίας ἡ στρατηγὶς μετὰ τῶν ὑπ'  
 15 αὐτὴν πολυχίνων· ἡ στρατηγὶς τὸ Βορζέ καὶ τὰ ὑπὸ ταύτην πολίχιν· ἡ  
 περὶ τὴν στρατηγίδα τὸ Σέξερ ἅπασα χώρα, ἣντινα Λάρισσαν Ἕλληνες  
 ὀνομάζουσιν, ὥς δὲ καὶ τὸ Ἀρτάχ καὶ τὸ Τελούχ αἱ στρατηγίδες μετὰ  
 τῆς ἐκάστης περιοχῆς· σὺν τούτοις ἡ Γερμανίεια καὶ τὰ ὑπὸ ταύτην |  
 20 πολίχιν· τὸ Μαῦρον Ὄρος καὶ πάντα τὰ ὑπ' ἐκεῖνο ταττόμενα κάστρα  
 καὶ ἡ ὑποκειμένη τούτῳ σύμπασα πεδιάς ἀνευ δηλονότι τῆς τῶν Ῥουπε-  
 νίων διακρατήσεως Λέοντός τε καὶ Θεοδώρου τῶν Ἀρμενίων γεγονότων  
 ἀνθρώπων τοῦ κράτους ὑμῶν. 19 μετὰ τῶν ἀναγεγραμμένων τὸ  
 στρατηγάτον Παγρᾶς, τὸ στρατηγάτον τὰ Παλατζά, τὸ θέμα τοῦ  
 25 Ζοῦμε καὶ τὰ ὑπὸ ταῦτα πάντα κάστρα τὲ καὶ πολίχιν· καὶ ἡ ἐκάστῳ  
 προσήκουσα χώρα· ταῦτα γὰρ πάντα κάκεῖ περιέχεται ἐν τῷ χρυσο-  
 βούλλῳ λόγῳ τῆς βασιλείας ὑμῶν ὥς δεδωρημένα μοι παρὰ τοῦ θείου

F C 90 ἑαυτῶν C 91 τοὺς τοιοῦτους γε F: τούτους C | καὶ om. C 93 post ὑμᾶς lacunam  
 sign. Reiff.<sup>1</sup> 94-95 κόπων ἡμετέρων καὶ πόνων C 1 τοι om. C 2 ἀνδρίαν C 5  
 στείλῃτε C 6 ἀδρίου C | πρὸς add. Reinsch coll. XV 8, 4 (85-86) | τὸν ὄρκον F C: τῶν  
 ὄρκων dubit. Kambylis 7 τὰ om. F | ὑμῖν C 10 πόλεως C | περιοχῆς F: περιεχούσης C  
 13 τὸ add. Reiff.<sup>1</sup> 14 τῶν F: τῆς C 15 ὑπὸ ταύτην F: ὑπ' αὐτὴν C 17 ἀρταχὸν C  
 τελουχὸν C 18 ὑπὸ ταύτην F: ὑπ' αὐτὴν C 19 ὄρος om. C<sup>ac</sup> 20/21 ἱουπελίων C 21  
 θεοδόρας C 22 ἀν(θρῶπ)ων F: ἄνω C 23 παλατζά F: παλαδερά C 25 κάκεῖπερ ἔχεται  
 C 26 λόγῳ F: λύτῳ (sic) C

κράτους μέχρι πέρατος τῆς ἐμῆς βιοτῆς (ὡς ὀφειλόντων μετὰ τὴν ἐνθύνει μου μετὰστασιν εἰς τὴν βασιλείαν ἐπανακάμπτειν τῆς νέας Ῥώμης καὶ βασιλίδος τῶν πόλεων Κωνσταντινουπόλεως) ἐφ' ᾧ φυλάττειν πίστιν  
 30 ἀκραφνεστώτην <καὶ> εὐνοίαν καθαρὰν δι' ὑμῶν τῶν ἀεισεβάστων σε-  
 βαστῶν βασιλέων εἰς τὴν βασιλείαν αὐτῆς καὶ τοῦ θρόνου ταύτης καὶ  
 τῆς βασιλικῆς ῥάβδου δοῦλον εἶναι καὶ λίζιον ὑποχείριον. 20 συμ-  
 φωνῶ δὲ καὶ ὁμνυμι τὸν ἐν τῇ ἐκκλησίᾳ Ἀντιοχείας πρεσβευόμενον Θεόν,  
 35 ὡς οὐκ ἐκ τοῦ ἡμετέρου γένους πατριάρχης ἔσται Ἀντιοχείας, ἀλλ' ὃν  
 ἂν προβαλεῖται ἡ βασιλεία ὑμῶν ἐκ τῶν θρεμμάτων τυγχάνοντα τῆς  
 κατὰ τὴν Κωνσταντινουπόλιν μεγάλης ἐκκλησίας. ὁ τοιοῦτος γὰρ καὶ  
 τοῦ θρόνου τοῦ κατὰ τὴν Ἀντιόχειαν ἐπιβαίῃ καὶ πάντα πράξει ἀρχιερα-  
 τικῶς ἐν τε χειροτονίαις καὶ ταῖς λοιπαῖς ἐκκλησιαστικαῖς ὑποθέσεσι κατὰ  
 τὰ τοῦ θρόνου τοῦδε προνόμια. 21 ἦσαν δὲ ἄρα καὶ αἱ ἀπὸ τῆς  
 40 δουκικῆς ἀρχῆς τῆς κατὰ τὴν πόλιν Ἀντιόχου ἀποτμηθεῖσαι μερίδες  
 {καὶ} παρὰ τῆς βασιλείας ὑμῶν ὡς ἐθελόντων ταύτας προσοικειώσασθαι  
 καθ' ὁλόκληρον αὐταί· τό τε θέμα τὸ Ποδανδὸν καὶ πρὸς τούτοις τὸ  
 στρατηγάτον τῆς Ταρσοῦ πόλεως καὶ ἡ Ἄδανα πόλις καὶ αἱ τοῦ Μόψου  
 45 ἐστίαί καὶ ἡ Ἀνάβαρζα καί, συνελόντα φάναι, ἡ χώρα πᾶσα τῆς Κιλικίας,  
 ὅσων ὁ Κύνδος καὶ ὁ Ἑρμων περιορίζουσιν, ὡς δὲ καὶ ἡ στρατηγίς Λαοδί-  
 κεια τῆς Συρίας καὶ αὐτὸ δῆπουθεν τὸ στρατηγάτον Γαβάλων, ὃ καὶ  
 Ζέβελ ὑποβαρβαρίζοντες λέγομεν, τὰ τε στρατηγάτα Βαλανέως καὶ Μα-  
 ρακέως καὶ ἡ Ἀντάραδος μετὰ τῆς Ἀνταρτοῦς· στρατηγίδες γὰρ καὶ  
 ἀμφότερα. ταῦτα εἰσιν ἅπερ ἀποκόψασα ἡ βασιλεία ὑμῶν τῆς ὅλης δου-  
 50 κικῆς ἀρχῆς Ἀντιοχείας τῷ κύκλῳ τοῦ κράτους προσένειμεν ἐκεῖθεν ἀφελο-  
 μένη. 22 καὶ στέργω καὶ τοῖς τε δεδομένοις καὶ τοῖς ἀφηρημένοις  
 ὡσαύτως. καὶ ἀνθέξομαι μὲν τῶν δικαίων καὶ προνομίων ὧν παρέλαβον  
 ἀφ' ὑμῶν, οὐκ ἀντιποιησαίμην δὲ ὧν οὐ παρέλαβον. οὐδ' ἂν ὑπερβαίην  
 τοὺς ὅρους, ἀλλ' ἐμμενῶ τοῖς δεδωρημένοις κρατῶν αὐτὰ καὶ καρπούμε-  
 55 νος, μέχρις ἂν τῷ βίῳ περιῶ, καθὰ προδεδήλωται. μετὰ δὲ τὴν ἐμὴν  
 τελευτήν, ὡς καὶ τοῦτο προέγραπται, ἀναδραμοῦνται πρὸς τὰς οἰκείας  
 ἀρχὰς καὶ ὅθεν εἰς ἐμὴν ἐξουσίαν ἐδόθησαν· ἐπισκήψω γὰρ τοῖς ἐμοῖς  
 ἐπιτρόποις καὶ ἀνθρώποις κατὰ τὴν τελευταίαν μου βούλησιν ἀποδώ-  
 σαι τὰς χώρας ἀπάσας τὰς εἰρημένους τῷ σκήπτρῳ τῆς τῶν Ῥωμαίων  
 60 ἀρχῆς μηδὲν περὶ τὴν ἀπόδοσιν περιεργαζομένοις ἢ εἰς ἀμφισβήτησιν  
 τινὰ διαπίπτουσι. 23 καὶ ὁμνυμι καὶ τοῦτο καὶ τὴν συμφωνίαν  
 ταύτην κατεμπεδῶ, ὡς ἀνυπερθέτως τὲ καὶ ἀναμφιβόλως τὸ προσταττό-

F C 28 ἐπανακάμπτειν C 30 καὶ add. Reiff.<sup>1</sup> 32 εἶναι δοῦλον F<sup>ac</sup> 33 ἐπὶ ὁμνυμι C |  
 ἀντιόχου C 37 ἀντιόχου C 39 τοῦδε F : δὲ C | ἀπὸ F : ὑπὸ C 40 δουκικῆς C | ἀντιοχείας  
 C 41 καὶ secl. Reiff.<sup>1</sup> 42 ποδανδὸν F : δανδὸν C | post Ποδανδὸν lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup>  
 45 ὅσων C 45/46 λαδικία C 50 ante τῷ add. καὶ F 50/51 ἀ γλομένη (sic spatium unius  
 litt. relicto) C 51 τε om. C 58/59 ἀποδοῦναι C 60 περὶ F : παρὰ C | ἀμφισβήτησιν  
 F ἀμφιβολίαν C

μενον πράξουσι. πλὴν καὶ τοῦτο προσκείσθω ταῖς συμφωνίαις, ὡς,  
 ἐπειδὴ ὑπὲρ τῶν ἀφηρημένων παρὰ τοῦ κράτους ὑμῶν ἐκ τῆς ἀντιοκικῆς  
 65 ἀρχῆς καὶ τοῦ δουκάτου τῆς πόλεως ἐγὼ τὲ κατελιπάρησα τὸν ὑμέτερον  
 θρόνον ποιήσασθαι ἀντιστήκωσιν καὶ οἱ περεγρίνοι προσκατελιπάρησαν  
 τὴν ὑμέτεραν βασιλείαν, καὶ κατένευσεν | τὸ κράτος ὑμῶν ἀντιστηκῶσαι  
 μοι θέματα καὶ χώρας τινὰς καὶ πόλεις κατὰ τὴν ἀνατολήν διακειμένας.  
 24 δεῖ καὶ τούτων ἐνταυθοῖ μνημονεύσαι κατ' ὄνομα, ἵνα μήτε ἡ βασι-  
 70 λεία ὑμῶν ἀμφιβάλλοι κατὰ τι καὶ ἐγὼ ἔχω περὶ ὧν ἂν ἐπιζητοῖην. ἦσαν  
 δὲ ταῦτα· τό τε θέμα τῆς κασιώτιδος πάσης χώρας, ἧς μητρόπολις ἔστιν  
 ἡ Βέρροια, ὃ κατὰ τὴν τῶν βαρβάρων φωνὴν Χάλεπ λέγεται, τὸ θέμα  
 τῆς Λαπάρας καὶ τὰ ὑπὸ ταύτῃ πάντα πολίχνια, τούτεστι τὰ Πλαστά,  
 75 Ἀμυρὰ πολίχνιον, τὸ κάστρον τοῦ Σαρβάνου, τὸ τοῦ Τελχαμψῶν φρού-  
 ριον, σὺν οἷς καὶ τὰ τρία Τίλια, τό τε Σθλαβοτίλιν καὶ τᾶλλα δύο, τὸ  
 φρούριον τὸ Σγένιν, τὸ κάστρον τὸ Καλτζιέριν· καὶ δὴ καὶ ταυτὶ τὰ  
 πολίχνια, τό τε Κομμερμεόρι καὶ τὸ Καθισμάτιν λεγόμενον καὶ τὸ Σαρσά-  
 80 πιν καὶ τὴν Νέκραν τὸ πολισμάτιον. ταῦτα μὲν τὰ ἐπιτάδε Συρίας κεί-  
 μενα· τὰ δὲ ἀπὸ τῆς μέσης τῶν ποταμῶν θέματα, τὰ ἀγχοῦ που κείμενα  
 τῆς πόλεως Ἑδέσης, τό τε θέμα τῶν Λιμνίων καὶ τὸ θέμα τοῦ Ἀετοῦ  
 μετὰ πάσης τῆς ἐκάστου τούτων περιοχῆς, 25 μὴ δὲ ταῦτα ἀμνημό-  
 νευτα κείσθω τὰ περὶ τῆς Ἑδέσης μὴ δὲ τὰ παρὰ τοῦ Θεοφρουρήτου κρά-  
 85 τούς ὑμῶν τετυπωμένα μοι ἐτήσια τάλαντα, λέγω δὴ τὰς διακοσίας λί-  
 τρας τῆς μιχαηλάτου χαραγῆς. προσδεδώρηται γὰρ μοι διὰ τοῦ εὐσε-  
 βοῦς χρυσοβούλλου λόγου τῆς βασιλείας ὑμῶν καὶ τὸ δουκάτον ἐξ  
 ὁλοκλήρου μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸ ἀπάντων φρουρίων τὲ καὶ χωρῶν οὐκ εἰς  
 ἐμὸν πρόσωπον μόνον περισταμένης τῆς δουκικῆς ταύτης ἀρχῆς· ἀλλὰ  
 γὰρ ἐφεῖται μοι παραπέμπειν αὐτὴν διὰ τοῦ εὐσεβοῦς χρυσοβούλλου  
 90 λόγου εἰς ὃν ἂν αὐτὸς ἐθέλωμι, | μέλλοντος δηλονότι κάκεινου ὑποκύ-  
 πτειν τοῖς τῆς βασιλείας ὑμῶν προστάγμασι καὶ θελήμασι καθάπερ ἂν-  
 θρώπου λιζίου τυγχάνοντος τοῦ αὐτοῦ κράτους καὶ τῆς αὐτῆς βασιλείας  
 καὶ τὰ αὐτὰ βουλομένου καὶ συμφωνούντος, ἅπερ κάγω, πρὸς ὑμᾶς.  
 26 ἀλλὰ καὶ τὸ ἀπὸ τοῦδε, ἐπειδὴ καθάπαξ ἐγενόμην ὑμέτερος ἂν-  
 95 θρωπος καὶ τοῦ κύκλου τοῦ κράτους ὑμῶν, ὀφείλω λαμβάνειν κατ' ἐτη-  
 σίαν δόσιν ἀπὸ τῶν βασιλικῶν θησαυρῶν τάλαντα διακόσια τοῦ προβε-

F C 65 δουκάτου F : κράτους C 66 πελεγρίνοι C | προκατελιπάρησαν C 67 ὑμέτεραν  
 F : ὑπερτέραν C 70 ἀμφιβάλλοι C | ἂν om. C | ἐπιζητοῖ C 72 βέρροια C 73 λαπούρας  
 C 74 χωνίου C | ἀναμισός C 76 σθλαβοτίλιν C 77 γγένιν C | ταυτῶν C 78/79  
 σαρσάπιν C 79 τὴν F C : τὸ Reiff.<sup>1</sup> | νέκραν F : κέκραν C : Μέκραν Leib ἐπιτάδε συρίας  
 F : ἐπὶ τῇ συρία C 80 post μέσης add. καὶ C | θέματος C 81 ἐδέσης C 82 ἐκάστου F :  
 ἐκέισε C 83 τῆς om. C 84 διακοσίους C 85 προσδεδώρηται C 86 post δουκάτον verba  
 τῆς Ἑδέσης inserere vult Reiff.<sup>1</sup> 87 πάντων C 88—89 ἀλλὰ γὰρ ἐφεῖται F : ἐφεῖται γὰρ  
 C 90 ἂν om. C 91 ὑμῶν om. F

βασιλευκότος κυροῦ Μιχαὴλ ποιότητά τε καὶ χαραγὴν ἀποφέροντα διὰ  
 τινος ἀποστολέως ἡμετέρου Συριάθεν πεμπομένου μετὰ καὶ γραμμάτων  
 ἐμῶν πρὸς ὑμᾶς εἰς τὴν βασιλίδαν πόλιν, ἐφ' ᾧ ταῦτα λαβεῖν εἰς ἡμέτερον  
 5 πρόσωπον. 27 καὶ ὑμεῖς μὲν, οἱ ἀεισέβαστοι βασιλεῖς καὶ σεβαστοί  
 γε καὶ αὐγουστοὶ τῆς τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίας, στέρξετε δῆπουθεν τὰ  
 ἐν τῷ χρυσοβούλλῳ λόγῳ τῆς εὐσεβοῦς ὑμῶν βασιλείας ἐγγεγραμμένα  
 καὶ τὰ ὑπεσχημένα διατηρήσετε, ἐγὼ δὲ διὰ τοῦδε τοῦ ὄρκου τὰ παρ'  
 ἐμοῦ πρὸς ὑμᾶς συμπεφωνημένα κατεμπεδῶ· ὁμνυμι γὰρ εἰς τὰ πάθη τοῦ  
 10 ἀπαθοῦς καὶ Σωτῆρος Χριστοῦ καὶ εἰς τὸν ἀήττητον ἐκείνου σταυρόν,  
 ὃν ὑπὲρ τῆς τῶν ἀπάντων σωτηρίας ὑπέμεινε, καὶ εἰς τὰ προκείμενα  
 παναγέστατα εὐαγγέλια, ἃ τὴν οἰκουμένην ἅπασαν ἐσαγήνευσεν· ταῦτα  
 γὰρ κρατῶν ἐπόμνυμι καὶ τὸν πολῦτιμον σταυρόν τοῦ Χριστοῦ συμ-  
 παραλαμβάνων τῷ νῷ καὶ τὸν ἀκάνθινον στέφανον καὶ τοὺς ἡλούς καὶ  
 15 τὴν λόγχην ἐκείνην τὴν διατρήσασαν τὴν δεσποτικὴν καὶ ζωοποιὸν  
 πλευρὰν πρὸς σέ, τὸν κράτιστον καὶ ἅγιον ἡμῶν βασιλέα κύριν Ἀλέξιον  
 τὸν Κομνηνὸν καὶ τὸν συμβασιλεύοντά σοι τριπόδητον υἱὸν κύριν  
 Ἰωάννην τὸν πορφυρογέννητον, ὡς πάντα τὰ συμπεφωνημένα καὶ εἰρη-  
 μένα ἀπὸ τοῦ στόματός μου φυλάξω καὶ ἀπαράβαστα διατηρήσω μέχρι  
 20 παντός, καὶ τὰ ὑπὲρ τοῦ κράτους ὑμῶν καὶ νῦν φρονῶ καὶ εἰσέτι  
 φρονήσω, μὴδ' ἄχρι ψιλῆς ἐπινοίας κακότηθες ἢ δολερὸν πρὸς ὑμᾶς ἐνδειξό-  
 μενος, ἀλλ' ἐμμενῶ τοῖς ὑπ' ἐμοῦ συμπεφωνημένοις καὶ καθ' οἷονδήτινα  
 τρόπον οὔτε ψευδορκήσω πρὸς ὑμᾶς οὔτε εἰς ἀθέτησιν τῶν ὑπεσχη-  
 μένων χωρήσω οὔτε παράσπονδόν τι ἐπινοήσομαι οὔτε αὐτὸς ἐγὼ οὔτε  
 25 οἱ σὺν ἐμοὶ πάντες καὶ ὅποσοι τῆς ἐμῆς ἐξουσίας εἰσὶ καὶ τὸν χορὸν τῶν  
 ἐμῶν στρατιωτῶν ἀπαρτίζουσιν. ἅλλα καὶ ὑπὲρ τῶν σῶν ἐχθρῶν θωρα-  
 κισμέθαι καὶ ἀροῦμεν ὅπλα καὶ δόρατα καὶ τοῖς σοῖς φίλοις ἐμβαλοῦμεν  
 τὰς δεξιὰς, καὶ πάντα τὰ πρὸς ὠφέλειαν καὶ τιμὴν τῆς τῶν Ῥωμαίων  
 ἀρχῆς καὶ ἐπινοήσω καὶ καταπράξομαι. οὕτως ὀναίμην τῆς τοῦ Θεοῦ  
 30 βοήθειας, οὕτω τοῦ σταυροῦ καὶ τῶν θείων εὐαγγελίων”.

28 ταῦτα ἐγράφη τὲ καὶ οἱ ὄρκοι συνετελέσθησαν παρουσίᾳ τῶν ὑπογε-  
 γραμμένων μαρτύρων κατὰ μῆνα Σεπτέμβριον δευτέρας ἐπιμεμήσεως  
 ἔτους ἤδη διαρρυσκομένου „ζ'χιζ'". οἱ μέντοι παρουσιάσαντες μάρτυρες

32–33 κατὰ μῆνα – „ζ'χιζ'": mense Sept. a. 1108

FC 2 κ(υρ)ῶ F: om. C 3 ἀποστελέως C | ὑμετέρου C 4 εἰς F: πρὸς C 6 γε F: γὰρ C 7 χρυσοβούλλου C 8–9 πρὸς ὑμᾶς παρ' ἐμοῦ C 12 παναγιώτατα C | ἐσαγήνευσαν C | ταῦτα C: τοῦτο F 13–14 συμπαραλαμβάνω C 15 ἐκείνου C 16. 17 κύ(ρι)ν F: κυριν C 17 συμβασιλεύσαντά C | υἱὸν om. F 19 μου om. C 22 ὑπ' F: παρ' C 23–26 εἰς ἀπαρτίζουσιν desunt in C imo folio secato 26 post ὑπὲρ lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup> 28 καὶ<sup>2</sup> om. C 32 σεπτ(εμβρ)ιον F: σεπτέβριον C

καὶ ὑπογεγραφότες, ὧν ἐναντίον ταῦτα τετέλεστο, εἰσὶν οὗτοι· οἱ Θεοφι-  
 35 λέστατοι ἐπίσκοποι, ὁ τε Ἀμάλφης Μαῦρος καὶ ὁ τοῦ Τερентοῦ Ῥενάρδος,  
 καὶ οἱ σὺν αὐτῷ κληρικοί· ὁ εὐλαβέστατος καθηγούμενος τῆς ἐν Λογγι-  
 βαρδία σεβασμίας μονῆς τοῦ ἁγίου Ἀνδρέου τῆς ἐν τῇ νήσῳ τοῦ Βρεντη-  
 σίου καὶ τινες αὐτοῦ δύο μοναχοί· οἱ ἄρχοντες τῶν περεγρίνων, ὧν τὰ  
 μὲν σίγνα αὐτοῖς διεχάραξαν οἰκειοχείρως, τὰ δὲ τούτων ὀνόματα διὰ  
 40 χειρὸς τοῦ Θεοφιλεστάτου ἐπισκόπου Ἀμάλφης τοῖς σίγνοις προσπαρε-  
 γράφησαν, ὅς καὶ πρέσβεις παρὰ τοῦ πάπα πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐληλύ-  
 θει· οἱ ἀπὸ τῆς βασιλείου αὐλῆς, ὁ σεβαστὸς Μαρῖνος, Ῥογέρης ὁ τοῦ  
 Τακουπέρτου, Πέτρος Ἀλίφας, Γελλίελμος ὁ Γανζῆ, Ῥιτζάρδος ὁ Πριντζί-  
 τας, | Ἰοσφρὲ Μαλῆς, Οὐμπέρτος ὁ υἱὸς τοῦ Γραούλ, Παῦλος ὁ Ῥωμαῖος·  
 45 οἱ ἐκ τῶν Δακῶν ἦκοντες ἀποκρισιάριοι παρὰ τοῦ κράτη καὶ συμπενθέ-  
 ρου τῆς βασιλείας, ζουπάνος ὁ Περῆς καὶ Σίμων, καὶ οἱ ἀποκρισιάριοι  
 Ῥισκάρδου Σινισκάρδου, Βασίλειος νωβελλίσμιος ὁ εὐνούχος καὶ  
 Κωνσταντῖνος νοτάριος.

τὸν μὲν οὖν ἐγγραφον ὄρκον τοῦτον ὁ αὐτοκράτωρ παρὰ τοῦ Βαῖμούν-  
 50 του ἔλαβεν, ἀντιδέδωκε δὲ πρὸς αὐτὸν τὸν εἰρημένον ἄνωθεν χρυσόβουλλ-  
 λον λόγον ἐνσεσημασμένον διὰ κινναβάρεως, ὡς ἔθος, διὰ βασιλικῆς δε-  
 ξιάς.

FCV (inde a 49) 38 αὐτοῦ Reinsch: αὐτῶν FC | πελεγρίνων C 42 βασιλικῆς C 43  
 Τακουπέρτου Du Cange: τακουτέρτου F: τακοτέρτου C 44 μαλῆ C, γραούλ FC:  
 Ῥαούλ Du Cange 45 ἀποκρισιάριοι C 45/46 συμπένθεροι C

49 – XIV 1,1 (5) τὸν – ἐξεκέντησαν: τῶν ἱερῶν οὖν εὐαγγελίων προτεθέντων καὶ τῆς  
 λόγχης, δι' ἧς τὴν τοῦ σωτῆρος πλευρὰν οἱ [ἀνο]μοὶ ἐξεκέντησαν (cf. lin. 4–5), καὶ τὴν  
 ἐκτεθείσαν συμφωνίαν ἐνόρκως ὁ βαῖμοῦνδος βεβαιωσάμενος (cf. lin. 2–4) καὶ παρὰ τοῦ  
 αὐτοκράτορος χρυσόβουλλον λόγον ἐνσεσημασμένον διὰ κινναβάρεως, ὡς ἔθος, διὰ βασι-  
 λικῆς δεξιᾶς λαβὼν (cf. supra lin. 50–52)



## ΑΛΕΞΙΑΣ ΤΕΣΣΑΡΕΣΚΑΙΔΕΚΑΤΗ

Ι Τῶν οὖν δεδογμένων τῷ αὐτοκράτορι πέρας ἐσχηκότων, τὴν ἐκτε-  
 5 θείσαν ἀνωτέρω ἔγγραφον συμφωνίαν ἐνόρκως ὁ Βαϊμούντος βεβαιωσά-  
 μενος τῶν ἱερῶν εὐαγγελίων προτεθέντων καὶ τῆς λόγχης δι' ἧς τὴν τοῦ  
 10 Σωτήρος ἡμῶν πλευρὰν οἱ ἄνομοι ἐξεκέντησαν, τὴν πρὸς τὴν ἐνεγκα-  
 μένην ἐπάνοδον ἠτέτο ἀναθέμενος πάντας τοὺς ὑπ' αὐτὸν τῇ ἐξουσίᾳ  
 καὶ γνώμῃ τοῦ αὐτοκράτορος, ἀξιῶν ἅμα ἐντὸς τῆς τῶν Ῥωμαίων ἐπικρα-  
 15 τείας παραχειμάσαι τούτους τῶν χρεωδῶν δαφιλῶς ἐπιχορηγουμένων  
 αὐτοῖς, ἐπὶ δὲ ὁ χειμὼν παρέλθοι καὶ τῶν πολλῶν κόπων ἑαυτοὺς ἀνα-  
 20 κτήσαιντο, ὅπη βουλητὸν αὐτοῖς συγχωρηθῆναι ἀπελεύσεσθαι. ταῦτ'  
 αἰτήσάμενος καὶ τὸν αὐτοκράτορα συγκατατιθέμενον ταῖς τούτου αἰτήσε-  
 σιν εἶχεν εὐθύς. τιμηθεὶς οὖν τηνικαῦτα τῷ τῶν σεβαστῶν ἀξιώματι καὶ  
 25 χρήματα λαβὼν ἱκανὰ πρὸς τὸ οἰκεῖον ἐπανέτρεχε στράτευμα. συναπῆει  
 δὲ τούτῳ καὶ Κωνσταντῖνος ὁ Εὐφορβηνὸς ὁ τὴν προσηγορίαν Κατα-  
 30 καλῶν, ὥς μὴ τι κατὰ τὴν ὁδὸν δεινὸν παρὰ τινων στρατιωτῶν τῶν  
 ἡμετέρων ταγμάτων αὐτῷ συμβαίη, ἀλλὰ μᾶλλον προνοίας τοῦ στρατο-  
 πέδου αὐτοῦ ποιήσαιο ἐν τε προσήκοντι τόπῳ καὶ ἀκινδύνῳ στρατο-  
 πεδεύοντος καὶ ἐνδεχομένης τὰς αἰτήσεις παρέχοι αὐτοῖς. καταλαβὼν οὖν  
 35 τὴν ἰδίαν παρεμβολὴν καὶ παραδούς τὸ στράτευμα τοῖς ἐπ' αὐτῷ  
 τούτῳ ἀπεσταλμένοις παρὰ τοῦ αὐτοκράτορος, εἰς μονῆρας εἰσελθὼν τὴν  
 Λογγιβαρδίαν κατέλαβεν. οὐ πλείω δὲ τῶν ἑξ μηνῶν ἐπιβίους τὸ κοινὸν  
 ἀποδεδώκει χρέος. 2 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τῆς τῶν Κελτῶν ἔτι φροντίδος  
 εἶχετο· καὶ τὰ κατ' αὐτοὺς εὖ διαθέμενος τῆς πρὸς τὸ Βυζάντιον φε-  
 40 ρούσης ἤψατο, ἐπανελθὼν δὲ οὐ πρὸς ἀνέσεις καὶ ἀναπαύλας ἀπέκλινεν  
 25 ὅλως, ἀλλὰ λογιζόμενος αὖθις ὅπως τὰ κατὰ τὴν παραλίαν τῆς Σμύρνης  
 καὶ μέχρις αὐτῆς Ἀτταλείας οἱ βάρβαροι τελείως ἠρίπωσαν, ἐν δεινῷ  
 ἐποιεῖτο, εἰ μὴ καὶ τὰς πόλεις αὖθις ἐς τὴν προτέραν ἐπαναγάγοι κατὰ-

20-21 τὴν Λογγιβαρδίαν κατέλαβεν: mense Oct. a. 1108

F C V 1 ἀλεξιάς τδ F C: om. V 3 ἀνωτέραν C | ἐνόρκως C 10 ὅπου C 11 τούτων C  
 16 πρόνοιαν C 18 αὐτῷ C 20 ἀπεσταλμένος C 22 ἀπεδεδώκει C | φροντίδα C 24  
 ἀνέκλινεν C 26 ἀταλείας C<sup>ac</sup>: ἀτταλίας V 27 καὶ om. C V

6 ἠτέτο ἐπάνοδον | ἀναθέμενος transp. post αὐτοκράτορος (lin. 7) 9-12 ἐπὶ - εὐθύς  
 om. 12 τοῦ σεβαστοῦ 13-18 συναπῆει - αὐτοῖς om. 19-20 αὐτὸ τοῦτο 22 post  
 αὐτοκράτωρ add. οὐκέτι | ἐπὶ om. 23 καὶ om. | post διαθέμενος add. καὶ ἀπὸ διαβόλεως  
 ἀναστὰς (ἐκεῖ γὰρ ἐσκήνου, ὅτε τὰς μετὰ τοῦ βαϊμούντου συμφωνίας πεποιήτο) (cf. XIII  
 8, 1 (1)) 24 δὲ: οὖν 25 αὖθις om. 27 ἐπαναγάγη

στασιν καὶ τὸν πρῶν ἀποδοίη κόσμον καὶ τοὺς ἀπανταχῇ σκεδασθέν-  
 30 τας ἐποίκους αὐταῖς ἐπανασώσοιτο, οὐ μὴν ἄλλ' οὐδὲ περὶ τῆς τοῦ Ἀτ-  
 τάλου ἀμεριμνίαν εἶχεν, ἀλλὰ πολλὴν ἐποιεῖτο τὴν περὶ αὐτῆς φροντίδα.  
 3 ὁ Φιλοκάλης οὖν Εὐμάθιος (ἀνὴρ δὲ οὗτος ἐπιβολώτατος καὶ τῶν  
 ἐπιφανῶν οὐ γένει μόνον, ἀλλὰ καὶ φρονήσει τῶν πολλῶν διαφέρων,  
 35 ἐλευθέριος καὶ γνώμων καὶ χεῖρα, πιστὸς μὲν πρὸς Θεὸν καὶ τοὺς φίλους,  
 πρὸς δὲ τοὺς δεσπότας εὐνους εἶπερ τις ἄλλος, τῆς μέντοι στρατιωτικῆς  
 παιδείας πάμπαν ἀμύητος· οὔτε γὰρ τόξον καὶ νευρὰν ἐπὶ μαζὸν ἔλκειν  
 40 ἦδαι οὔτε θυρεῶν σκέπασθαι· τᾶλλα δὲ δεινότητος, λόχους τε ἐφίσταν καὶ  
 διὰ παντοίων μηχανημάτων τοὺς πολεμίους ἠττᾶν) — οὗτος προσελθὼν  
 τῷ αὐτοκράτορι τὴν τῆς Ἀτταλείας φρουρὰν ἐπιμελῶς ἠτέτο. γινώσκων  
 οὖν τὸ ποικίλον τῶν αὐτοῦ νοημάτων τε καὶ ἐγχειρήσεων ὁ αὐτοκράτωρ  
 45 καὶ τὴν συμπαρομαρτοῦσαν αὐτῷ εὐτυχίαν, ἥτις ποτὲ ἐστὶ τε καὶ λέγε-  
 ται (οὐδὲ γὰρ οἰαδῆτινι ἐπιβαλὼν ποτὲ πράξει διημάρτηκε τοῦ σκο-  
 ποῦ), | πείθεται διὰ ταῦτα καὶ δυνάμεις ἀποχρώσας αὐτῷ δίδωσι,  
 50 πολλὰ ὑποθέμενος καὶ ἐντειλάμενος ἐν πᾶσι νουνεχεῖς τὰς ἐπιχειρήσεις  
 ποιεῖσθαι. 4 ὁ δὲ καταλαβὼν τὴν Ἀβυδὸν αὐτίκα τὸν ἀναμεταξὺ  
 45 διαπλωισάμενος πορθμὸν καταλαμβάνει τὸ Ἀτραμύτιον· πόλις δὲ πρῶν  
 μὲν ἦν πολυάνθρωποτάτη, ὅπηνίκα δὲ ὁ Τζαχᾶς τὰ κατὰ τὴν Σμύρνην  
 ἐληίζετο, καὶ αὐτὴν παντελῶς ἐριπώσας ἠφάνισε. τὸν γοῦν παντελῆ ἀφα-  
 50 νισμόν τῆς τοιαύτης θεασάμενος πόλεως, ὥς δοκεῖν μὴδὲ ἀνθρώπον κατ-  
 οικήσαι ποτε ἐν αὐτῇ, παραχρῆμα ἀνωκοδόμησέ τε καὶ εἰς τὸ πρότερον  
 55 ἀποκατέστησε σχῆμα τοὺς τε ἐποίκους ἀπανταχόθεν ἀνεκαλέσατο, ὅπό-  
 σοι τέως τῶν αὐτοχθόνων ἐσώζοντο, καὶ ἐξ ἄλλοδαπῶν πολλοὺς μετα-  
 πεμψάμενος ἐνέκισέ τε καὶ τὸν πρότερον ἀποδεδώκει κόσμον. πυθόμενος  
 δὲ περὶ τῶν Τούρκων καὶ μεμαθηκὼς κατὰ τὴν Λάμπην τούτους τῷ τότε  
 ἐνδιατρίβειν, ἀπόμοιραν τῶν ὑπ' αὐτὸν δυνάμεων ἀποδιελόμενος ἐξε-  
 55 πεμψε κατ' αὐτῶν. οἱ καὶ καταλαβόντες αὐτοὺς καὶ πόλεμον καρτερόν  
 μετ' αὐτῶν συνάψαντες τὴν νικῶσαν εἶχον παραυτίκα· ἀπηνῶς δὲ τοῖς

46-47 ὅπηνίκα — ἠφάνισε: a. 1091

F C V 29 περὶ om. C 29/30 ἀτάλλου C 34 ἥπερ V | τις F V: τα C 35 πάμπαν F V:  
 πᾶν C 38 ἀττάλου C: ἀτταλίας V | ἦπει C 43 τὰς ἐπιχειρήσεις νουνεχεῖς C 44 αὐτίκα  
 τὸν F V: αὐτίκριτον (sic) C 46 μὲν om. C | πολυάνθρωποτάτη C | δὲ om. C 50 ἀπεκα-  
 τέστησε C 55-56 αἱ ... καταλαβοῦσαι ... συνάψανσαι (sic) C

28-30 καί<sup>1</sup> — φροντίδα om. 31 ὁ — Εὐμάθιος: τὸν οὖν φιλοκάλην εὐμάθιον μετακαλεσάμε-  
 νος 37-38 οὗτος — ἠτέτο: τούτῳ τὴν τῆς ἀτταλίας φρουρὰν ὁ αὐτοκράτωρ ἀνέθετο  
 39 οὖν om. | τε om. 41 ἐξημάρτηκε 42-44 πείθεται — Ἀβυδὸν: οὗτος οὖν ἀποχρώσας  
 δυνάμεις λαβὼν καὶ τὴν ἄβυδον καταλαβὼν 46 τὴν om. 47 παντελῆ om. 48-49 ποτε  
 κατοικήσαι 50 post τε add. περιλειφθέντας 50-51 ὅπόσοι — ἐσώζοντο om. 52 ἐνώ-  
 κισέ — κόσμον non legitur 53 δὲ: τε | τῷ τότε om. 55 καί<sup>1</sup> om.

Τούρκοις τοσοῦτον ἐχρήσαντο ὥς καὶ τὰ νεογνὰ τούτων εἰς λέβητας ἐμβα-  
 λεῖν καχλάζοντας, πολλοὺς δὲ καὶ ἔκτειναν καὶ ζωγρίαν ἄγοντες πρὸς  
 τὸν Εὐμάθιον χαίροντες ἐπανήσαν. οἱ δὲ γε καταλειφθέντες Τούρκοι μελ-  
 60 ενδυτήσαντες καὶ τὰς σφῶν συμφορὰς ἐξ αὐτῶν ἀμφίων παριστάνειν  
 τοῖς ὁμοφύλοις βουλόμενοι, ἅπασαν τὴν ὑπὸ τῶν Τούρκων κατεχομένην  
 διήεσαν χώραν γοερὸν ἀνοιμώζοντες καὶ τὰ σφίσιν αὐτοῖς ξυμπεσόντα  
 δεινὰ διηγούμενοι, κὰκ τῶν ἀμφίων ἅπαντας εἰς οἶκτον παρακινοῦντες  
 καὶ πρὸς ἄμυναν ἐρεθίζοντες. 5 ὁ δὲ Εὐμάθιος τὴν | Φιλαδέλφειαν  
 65 καταλαβὼν ἔχαιρεν ἐπὶ τῇ εὐτυχίᾳ τοῦ ἐγχειρήματος. ἀρχισατράπης  
 δὲ τις Ἀσάν τὴν κλήσιν, ὃ τὴν Καππαδοκίαν κατέχων, τοῖς αὐτόχθοσι  
 καθαπερεὶ ἀργυρωνήτοις χρώμενος, μεμαθηκὼς τὰ τοῖς ῥῆθι Τούρ-  
 κοῖς ξυμπεσόντα, τὰς οἰκείας δυνάμεις ἀναλαβόμενος καὶ ἐτέρωθεν πολ-  
 70 λούς μεταπεμψάμενος ὥς ἐς εἴκοσι πρὸς ταῖς τέσσαρσι χιλιάδας παρα-  
 στήναι τὸ ὑπ' αὐτὸν στράτευμα, κατ' αὐτοῦ ἔξεισι. δεινὸς δὲ ὢν ἀνὴρ ὁ  
 Εὐμάθιος, ὥς εἴρηται, οὐκ ἀμελῶς τὴν Φιλαδέλφειαν ᾤκει οὐδ' ἀναπεπτώ-  
 κει εἴσω τῶν ταύτης τειχῶν γεγονώς, ἀλλὰ σκοπούς τε ἀπανταχῇ  
 ἔπεμπε καί, ἵνα μὴ ἀμελοῖεν αὐτοί, προσεπέπεμπεν ἄλλους καὶ πρὸς ἐγρή-  
 75 γορσιν ἀνηρέθιζεν ὥστε παννύχους ἐγρηγορέναι καὶ τὰς ἀμφοδους καὶ  
 τὰς πεδιάδας περιαθρεῖν. 6 τούτων οὖν τὶς πόρρωθεν τὸ τουρκικὸν  
 θεασάμενος στράτευμα δρομαῖος αὐτῷ προσελθὼν ἀπαγγέλλει. ὁ δὲ  
 φρενήρης ὢν καὶ ὀξύς τὸ δέον συνιδεῖν καὶ ἐν ἀσκέπτῳ χρόνῳ πέρας  
 τοῖς λογισμοῖς διδόναι, ἐπεὶ μὴ ἀποχρώσας πρὸς τοσαύτας ἔχειν ἐγνώκει  
 80 δυνάμεις, παραχρῆμα ἀπάσας τὰς πύλας ταυτησί τῆς πόλεως ἀσφαλισθῆ-  
 ναι ἐκέλευε, καὶ μηδένα τὸ παράπαν ἐς τὸ τεῖχος συγχωρεῖσθαι ἀνιέναι  
 μήτε μὴν κραυγάζειν ὅλως μήτε αὐλοῦς ἢ κιθάρης ἡχεῖν· καὶ ἀπλῶς ἐν  
 τοιοῦτῳ σχήματι τὴν πόλιν κατεστήσατο ὥς πάντῃ ἀοίκητον δοκεῖν  
 τοῖς διερχομένοις. ὁ δὲ Ἀσάν καταλαβὼν τὴν Φιλαδέλφειαν τῷ οἰκείῳ  
 85 περιζώσας τὰ τεῖχη στρατεύματι ἐπὶ τρισὶ παρέμεινεν ἡμέραις. ὥς δὲ  
 οὐδεὶς ἄνωθεν προκύπτων ἐφαίνετο (αἱ δὲ πύλαι τῶν ἐντὸς εἶχον ἀσφά-  
 λειαν, ἐλεπόλεις δὲ οὐ παρήσαν αὐτῷ οὐδὲ πετροβόλα ὄργανα), νομίσας

F C V 57 τοσοῦτον om. C V | καὶ om. C | λέβητα C 60 τὰς σφῶν συμφορὰς F V : τὰ  
 σφῶν C | παριστῶν C 61 ὑπὸ F : ἀπὸ C : non legitur V 62 σφίσιν F : ἐφίσιν (sic) C 68  
 ἐτρωθῇ (sic) C 69 ὥς om. C 70 ὑπ' αὐτὸν F : αὐτοῦ C | κατ' αὐτοῦ F : κατὰ τούτου  
 C V 72 πανταχῇ C 73 προσέπεμπεν C V 73/74 ἐγρηγόρησιν C 74 ἐγρηγορέναι  
 C 79 πύλας F V : πόλεις C 82 ὥς F V : ὥστε C 83 τῷ F : καὶ τῷ C V 86 ἐλεπόλεις -  
 ὄργανα om. C

59 ἐπανήσαν χαίροντες 61 κατεχομένην om. 62-63 καὶ - διηγούμενοι om. 64 post  
 δὲ add. γε φιλοκαλῆς 65 ἔχαιρεν post ἐγχειρήματος transp. 66-67 τοῖς - χρώμενος om.  
 68-70 τὸς - αὐτὸν : εἴκοσι πρὸς τοῖς (sic) τέσσαρσι χιλιάδας ἀναλαβὼν 71 ἀμελῶς οὐκ  
 [ᾤκει τὴν] φιλαδέλφειαν 72 τε om. 75 τὰς om. 78 ἔχειν πρὸς τοσαύτας 80 ἐκέλευσε  
 83 δὲ - δὲ γε 84 τὰ τεῖχη : ταύτην 85-86 αἱ - ὄργανα om.

ὀλίγον εἶναι τὸ τοῦ Εὐμάθιου στράτευμα καὶ διὰ | τοῦτο μὴδὲ ἀποθαρ-  
 ρεῖν τὴν ἐξέλευσιν, πολλὴν ἀσθένειαν καταψηφισάμενος τῶν ἐντὸς ἄλλην  
 ἀτραπὸν ἐτράπετο καταπεφρονηκῶς αὐτοῦ παντάπασι. δέκα γοῦν χι-  
 90 λιάδας τοῦ ἰδίου στρατεύματος διελὼν κατὰ τοῦ Κερβιανοῦ ἐξαπέστει-  
 λεν, ἐτέρας δὲ ( ) ὥς πρὸς Σμύρνην καὶ τὸ Νύμφαιον, τὰς δὲ γε ἐπιλοί-  
 πους πρὸς τὰ Χλιαρὰ καὶ τὴν Πέργαμον· ἅπαντας δὲ εἰς προνομὰς ἀπο-  
 στείλας συνείπετο καὶ αὐτὸς τοῖς πρὸς ( ) ἀπερχομένοις. 7 ὁ  
 μέντοι Φιλοκάλης, διαγνούς τὸ τοῦ Ἀσάν ἐπιχείρημα, ἀπάσας τὰς ὑπ'  
 95 αὐτὸν δυνάμεις κατὰ τῶν Τούρκων ἀπέστειλεν· οἱ καὶ διώκοντες τοὺς  
 πρὸς τὸ Κερβιανὸν ἀπελθόντας ὑπνώττοντας ἀπεριμερίμνως καταλαμ-  
 βάνουσι καὶ ἐπείσπεσόντες τούτοις αὐγαζούσης ἡμέρας ἀφειδῶς κατέ-  
 σφαττον, τοὺς δὲ παρ' αὐτῶν κατεχομένους δορυαλῶτους ἐρρῦσαντο  
 5 νους Τούρκους ἐδίωξαν. διεκδραμόντες δὲ καὶ τινες ἀπὸ τε τοῦ ἐμπροσθεν  
 μέρους καὶ ἐξ ἐκατέρων κεράτων κατ' αὐτῶν συγκροτήσαντες πόλε-  
 μον κατακράτος ἐνίκησαν. καὶ πολλοὺς μὲν κτείνουσι, πολλοὺς δὲ καὶ  
 ζωγρίαν ἄγουσιν· οἱ δὲ γε καταλειφθέντες ὀλίγοι πάνυ φεύγοντες ταῖς  
 10 δίναις τοῦ Μαιάνδρου ἐμπεσόντες εὐθὺς ἀπεπνίγησαν (ποταμὸς δὲ οὗτος  
 περὶ Φρυγίαν, σκολιώτατος ποταμῶν ἀπάντων καὶ καμπὰς συνεχεῖς  
 ποιοῦμενος). θαρσύναντες δὲ κάπῃ τῇ δευτέρᾳ νίκη τοὺς ἐπιλοίπους ἐδίω-  
 κον, ἀλλ' οὐδὲν αὐτοῖς ἐγένετο πλεον τῶν Τούρκων φθασάντων ὥς  
 πορρωτάτω γενέσθαι τούτων· εἰς οὕτως ἐπανήλθον πρὸς Φιλαδέλ-  
 15 φειαν. ὁ δὲ γε Εὐμάθιος, τούτους θεασάμενος καὶ μεμαθηκὼς ὥς ἐκθύμως  
 ἡγωνίσαντο | σπεύδοντες μηδένα τῶν χειρῶν αὐτῶν ἐκφυγεῖν, δαφιλῶς  
 αὐτοὺς φιλοτιμησάμενος μεγάλας καὶ ἐς τὸ ἐμπροσθεν ὑπισχνεῖτο τὰς  
 χάριτας.

II μετὰ δὲ τὴν τοῦ Βαϊμούντου τελευτὴν, ἐπειδὴ ὁ Ταγγρὲ τῆς Ἀντι-  
 οχείας περιεδράξατο καὶ ὥς διαφέρουσιν αὐτῷ ἐλογίζετο παντάπασι  
 20 τὸν αὐτοκράτορα ταύτης ἄλλοτριῶν, ὁ βασιλεὺς ἐνταῦθα κατανοῶν καὶ

F C V 87 εὐμάθῃ C 88 πολλὴν F V : καὶ πολλὴν C 90 κελβιανῶ C : non legitur V 91  
 post δὲ fenestram 5 litt. exh. F : πέντε dubit. Kambylis | ante Σμύρνην addendum esse τὴν  
 putat Kambylis 92 χλιαρὰ C V 93 post πρὸς fenestram 7 litt. exh. F C : τὴν Σμύρνην  
 V (e suo ingenio) 94 ἀσάν C 1 κελβιανὸν C | ὑπνώττοντας ἀπεριμερίμνως F : ἀπεριμε-  
 ρίμνως C : ἀπεριμερίμνους V 4 σμύρναν V 11 θαρσύναντες C V 12-13 ὥς πορρωτάτω  
 F : πορρωτέρω C : ὥς πορρωτέρω V ad 18 sqq. spectans ταξείδιον τῆς καλλιουπ(ό)-  
 λ(εως) F<sup>m</sup> 20 ταύτης ἄλλοτριῶν τὸν αὐτοκράτορα C V

87 μὴδὲ : μὴ 89 καταπεφρονηκῶς - παντάπασι om. 93 post προς add. τὴν σμύρνην  
 5 ἐδίωκον 5-7 διεκδραμόντες - πόλεμον om. 7 κατακράτος - καί<sup>1</sup> : καὶ κατακράτος  
 τούτους νίκησαντες 9-11 ποταμὸς - ποιοῦμενος om. 11 κάπῃ : κὰν 15 σπεύδοντες -  
 δαφιλῶς om. 18 ἐπειδὴ : ἐπεὶ | ante Ταγγρὲ add. ἀνεψιὸν αὐτοῦ 20-49 ὁ - Ταγγρὲ  
 om.

τοὺς ἐπὶ τῇ πόλει παρασπονδουμένους ὄρκους τῶν βαρβάρων τουτωνί  
 Φράγγων καὶ ὅτι αὐτὸς πολλὰ μὲν ἀνηλώκει χρήματα, πολλὰ δὲ πεπόν-  
 θει δεινὰ τὰ τε μυριοπληθῆ ἐκεῖνα στρατεύματα ἐκ τῆς ἐσπέρας εἰς τὴν  
 Ἀσίαν διαβιβάζων, καίτοι δυστραχηλοτάτοις αὐτοῖς ἐντυγχάνων αἰεὶ καὶ  
 25 καταπύκροις ἀνδράσι, πολλὰ δὲ ῥωμαϊκὰ στρατεύματα τούτοις συνεκ-  
 πέμπων κατὰ τῶν Τούρκων δεῦν ἕνεκα, τοῦτο μὲν ἵνα μὴ τουρκικῆς μα-  
 χαίρας παρανάλωμα γένοιτο (ἐκῆδετο γὰρ αὐτῶν ὡς Χριστιανῶν),  
 τοῦτο δ' ὅπως καὶ ὑφ' ἡμῶν συγκροτούμενοι τὰς πόλεις τῶν Ἰσμη-  
 λιτῶν ὀλοθρεύουσι, τινὰς δὲ καὶ ὑποσπόνδους τοῖς βασιλεῦσι Ῥωμαίων  
 30 δίδοναι καὶ τούτου τὰ σχοινίσματα τῶν Ῥωμαίων πλατύνοντο,  
 ἀπήντησε δὲ οὐδὲν ὄφελος ἀπὸ τῶν τοσούτων καμάτων καὶ πόνων καὶ  
 δωρεῶν τῇ Ῥωμαίων ἡγεμονίᾳ, ἀλλὰ τῆς τε Ἀντιόχου πόλεως ἀπὸ  
 εἶχοντο τῶν τε ἄλλων πολιτισμάτων ἡμῖν οὐ μετεδίδωσαν, φέρειν οὐκ εἶχεν  
 οὐδ' ὅλως ἡνείχετο μὴ οὐχὶ ἀντιδράσαι τὰ χεῖρα καὶ τῆς τοιαύτης  
 35 ἀπανθροπίας αὐτοὺς ἀμύνασθαι. 2 τὸ γὰρ ἐκεῖνου μὲν εἶναι τὰς  
 ἀμυθήτους ἐκείνας δωρεὰς καὶ τοῦ χρυσοῦ τοὺς θημῶνας καὶ τὴν ἀν-  
 υπέρβλητον ὑπὲρ αὐτῶν φροντίδα καὶ τῶν παρ' αὐτοῦ συνεργῶν αὐτοῖς  
 πεμφθέντων στρατευμάτων τὰ πλήθη, τὴν δὲ βασιλείαν Ῥωμαίων  
 40 μὴδὲν ἐντεῦθεν ἀπόνασθαι, τοὺς δὲ Φράγγους λογιζέσθαι τὸ ἐνίκημα  
 ἴδιον τὰς πρὸς αὐτὸν συνθήκας καὶ τοὺς ὄρκους ἀθετήσαντας καὶ παρου-  
 δὲν λογιζομένους, διεσπάραττεν αὐτοῦ τὴν ψυχὴν καὶ οὐκ εἶχεν ὅπως  
 ἐνέγκοι τὴν ὕβριν. 3 ἐνθὲν τοι καὶ διαπρεσβεύεται πρὸς τὸν Ἀντι-  
 οχείας ἄρχοντα Ταγγρέ, διεγκαλῶν αὐτῷ τὴν ἀδικίαν καὶ τὴν τῶν  
 ὄρκων παράβασιν καὶ ὡς οὐκ ἂν ἀνάσχοιτο μέχρι τέλους καταφρονούμε-  
 45 νος, ἀλλὰ μετελεύσεται τοῦτον καὶ τῆς εἰς Ῥωμαίους ἀχαριστίας· δεινὸν  
 γὰρ ἂν εἴη καὶ πέρα δεινῶν, εἰ χρήματα μὲν ἀνηλώκει καὶ πλείω παντὸς  
 ἀρισμοῦ, δυνάμεις δὲ συνεξαπέστειλε τὰς περιφανεστέρας τῶν ῥωμαϊκῶν  
 συνταγμάτων ἕνεκα Συρίας ἀπάσης καὶ τῆς Ἀντιόχου αὐτῆς, σπεύδων  
 ὅλη χειρὶ καὶ γνώμῃ τὰ ὅρια πλατύνει τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς, ὁ δὲ Ταγγρέ

42–43 διαπρεσβεύεται – Ταγγρέ: a. 1110/11

30 τὰ σχοινίσματα – πλατύνοντο: Is. 54,2 πλάτυνον τὸν τόπον τῆς σκηνῆς σου ...  
 μακρύνον τὰ σχοινίσματά σου; cf. Const. Man., Brev. Chron. 5792–5793 Lampsides τοὺς  
 τῶν Ῥωμαίων ὄρους ἐπλάτυνε σχοινίσμασι; Theod. Prodr., carm. IV 24–25 Hörandner  
 πλάτυνον ... καὶ τὰ σχοινίσματά σου

F C 21 σπενδουμένους C 22 δι: F: δτ' C 22–23 πολλὰ δ' ἐπεπόνθει C 25 καταπύκρην  
 C στρατεύματα ῥωμαϊκὰ C 26 δυοῖν C 26–28 τούτου ... τούτου C 28 ὑφ' F: ἀφ'  
 C 30 δίδοναι: F C: διδοῖεν Reiff.<sup>1</sup> 31 ἀπῆντα (-α pc) C 33 ὑμῖν C 36 δωρεὰς ἐκείνας  
 C 37–39 καὶ – ἀπόνασθαι C F<sup>m</sup>: om. F 37 αὐτοῖς F<sup>m</sup>: αὐτοῦ C 40 αὐτῶν C 46  
 ἀναλώκει C

50 κατατρυφῶν τῶν ἐκεῖνου καὶ χρημάτων καὶ πόνων. 4 ταῦτα δια-  
 πρεσβευσάμενου τοῦ αὐτοκράτορος, ὁ ἐμμανὴς ἐκεῖνος καὶ θεοπλήξ βαρβα-  
 ρος, οὐδ' ἄκροις ὥσιν ἀνασχόμενος τῆς τε ἀληθείας τῶν λόγων καὶ τῆς  
 παρρησίας τῶν πρέσβων, εὐθὺς τὰ τοῦ γένους ἐποίει καὶ ὑπ' ἀλαζονείας  
 ὀγκούμενος ὑπεράνω τῶν ἄστρον θήσειν τὸν θρόνον ἡλαζονεύετο καὶ  
 55 τοῦ δόρατος τῇ ἀκμῇ διατετρήνειν ἠπείλει τὰ τεῖχη τὰ βαβυλώνια ἔλεγέ  
 τε διαρρήδην καὶ ἐξετραγώδει τὴν δύναμιν, ὡς ἀπτότητός ἐστι καὶ ἀκατά-  
 σχετος τὴν ὁρμήν, καὶ οὐδ' ἂν, εἴ τι γένδοιτο, μεθήσειν τὴν Ἀντιόχειαν  
 διισχυρίζετο, κἂν ἐμπύρους φέροιεν χεῖρας οἱ μέλλοντες πρὸς αὐτὸν ἀντι-  
 μάχεσθαι· καὶ ἑαυτὸν μὲν εἶναι τὸν νοῦν τὸν μέγαν τὸν Ἀσσύριον καὶ  
 60 ὡσπερ τινα γίγαντα μέγαν καὶ ἀνυπόστατον καὶ ἄχθος ἀρούρης ἐστῶτα  
 τῇ γῇ, τοὺς δὲ Ῥωμαίους σύμπαντας μύρμηκας ἐλογίζετο καὶ τῶν ζώων  
 τὰ ἀσθενέστατα. 5 ἐκεῖθεν δὲ τῶν πρέσβων ἐπανελθόντων καὶ τὴν  
 τοῦ | Κελτοῦ ἀπόνειαν διηγησαμένων, πλήρης ὁ βασιλεὺς ἐγεγόνει θυ-  
 μοῦ καὶ οὐκέτι καθεκτὸς ἦν, ἀλλ' ἤθελε παραχρήμα τὴν Ἀντιόχου ἀνα-  
 65 ζητεῖν. συναγαγὼν οὖν τοὺς ἐλλογιμωτάτους τοῦ στρατιωτικοῦ κατα-  
 λόγου καὶ ἅπαντας τοὺς τῆς συγκλήτου βουλῆς βουλήν ἐξ ἀπάντων  
 ἠτεῖτο. ἅπαντες δὲ τῆνικαῦτα ἀνένευον πρὸς τὴν κατὰ τοῦ Ταγγρέ τοῦ  
 αὐτοκράτορος ἀπέλευσιν, δέον λέγοντες πρότερον τοὺς ἄλλους ὑποποιή-  
 70 σασθαι κόμητας τοὺς κατὰ τὰς παρακειμένας τῇ Ἀντιόχου πόλει ἐξουσιά-  
 ζοντας καὶ αὐτὸν δὴ τὸν ῥῆγα Ἱεροσολύμων Βαλδουῖνον καὶ τὰς τούτων  
 γνώμας πειράσαι, εἰ συνεπαρῆξαι ἀπελθόντι αὐτῷ βούλοιντο κατὰ τῆς  
 Ἀντιόχου, καὶ εἰ μὲν γνοίη τούτους κατὰ τοῦ Ταγγρέ ἔχοντας, τότε ἀπο-  
 θαρρῆσαι τὴν κατ' αὐτοῦ ἔλευσιν, εἰ δὲ μή, ἄλλως μετελθεῖν τὰ κατὰ τὴν  
 Ἀντιόχου. 6 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὴν βουλήν ταύτην ἐπαινέσας, αὐτίκα  
 75 μεταπεμψάμενος Μανουὴλ τὸν Βουτουμίτην καὶ τινα ἕτερον τῆς λατι-

52 ἄκροις – ἀνασχόμενος: v. ad VIII 6,5 (86) 59 τὸν νοῦν – Ἀσσύριον: Is. 10,12 τὸν  
 νοῦν τὸν μέγαν τὸν ἄρχοντα τῶν Ἀσσυρίων 60 ἄχθος ἀρούρης: Hom., Il. 18,104;  
 Od. 20,379 (cf. etiam Batrach. 240) ἄχθος ἀρούρης; cf. etiam Karathan. 178

F C V 50 κατατρυφῶν F: καὶ τρυφῶν C 54 θήσει C<sup>ac</sup> 55 διατετρήνειν Reiff.<sup>1</sup> 57 τι F: τι  
 ἂν C | μεθύσειν C<sup>ac</sup> 58 ἐμπύρους C<sup>ac</sup> 59 Ἀσσύριον C 62 ἐκέισε C 64–65 ἀντιόχ( )  
 ἀναζητεῖν F: ἀντιόχειαν ζητεῖν C: ἀντιόχειαν ἀναζητεῖν V | post ἀναζητεῖν add. καὶ C  
 66–67 ἐξ ἀπάντων ἠτεῖτο βουλήν C 68 ἐπέλευσιν C 69 περικειμένους C | πόλεις Reiff.<sup>2</sup>  
 71 πειράσαι C | βούλοιτο (sic) αὐτῷ C 72 ἀντιοχείας C 74 αὐτίκα F: καὶ αὐτίκα C 75  
 βουτουμίτην C

50 κατατρυφῶν – πόνων: τῶν ἐκεῖνου καὶ χρημάτων καὶ πόνων κατατρυφῶν 50–51  
 ταῦτα διαπρεσβευσάμενος: διαπρεσβευσάμενος δὲ πρὸς ἐκεῖνον 52–53 ἀνασχόμενος –  
 παρρησίας: ἠνέσχετο τὰ 53 εὐθὺς – καὶ om. 54 post ὀγκούμενος add. καὶ ἡλαζονεύετο:  
 αὐτοῦ ἐμεγαλύνει 55–59 ἔλεγέ τε – ἀντιμάχεσθαι om. 62 ἀσθενέστερα 63 ὁ βασιλεὺς  
 πλήρης 65–74 συναγαγὼν – αὐτίκα om. 75 post μεταπεμψάμενος add. οὖν | τὸν  
 βουτουμίτην μανουὴλ 75–76 καὶ – διαλέκτου om.

νικῆς εἰδήμονα διαλέκτου, πρὸς τοὺς κόμητας καὶ τὸν ῥῆγα Ἱεροσολύμων ἐξέπεμψε πολλὰ τούτοις ὑποθέμενος, περὶ ὧν αὐτοῖς τὴν χρῆσιν ὁμιλῆσαι καὶ αὐτῷ δὴ τῷ ῥηγὶ Ἱεροσολύμων Βαλδουίνω. ἐπεὶ δὲ καὶ χρειαῖς χρημάτων ἀποστολῆς πρὸς αὐτοὺς ἀπαραίτητος ἦν διὰ τὸ τῶν Λατίνων ἐρασιχρήμα-  
 80 τον, προστάγματα πρὸς τὸν τῆνικαῦτα δοῦκα Κύπρου Εὐμάχιον τὸν Φιλοκάλην ἐνεχείρισε τῷ Βουτουμίτῃ διαλαμβάνοντα, ὅπως καὶ πλοῖα δοίη τούτοις ὁπόσων ἐν χρειαῖς γένοιτο· ἅμα δὲ παρεκελεύετο τούτῳ καὶ χρήματα πολλὰ καὶ παντοδαπὰ καὶ ἀπὸ πάσης ἰδέας καὶ εἰκονίσματος παντοδαπῶν ποιότητων εἰς τὰς πρὸς τοὺς κόμητας δόσεις· ἐπέσκηψε δὲ  
 85 τοῖς ἤδη ῥηθεῖσι καὶ μᾶλλον Μανουὴλ τῷ Βουτουμίτῃ, ὡς ἂν τὰ μὲν χρήματα ἀναλαβόμενοι ἀπὸ τοῦ Φιλοκάλου εἰς Τρίπολιν προσορμίσωσι τὰς ἰδίας | ναῦς καὶ θεασάμενοι Πλεκτράνον κόμητα τὸν υἱὸν τοῦ Ἰσαγγέλη, περὶ οὗ ἐν πολλοῖς ὁ λόγος ἐμνήσθη, ἀναμνήσωσι τῆς τοῦ πατρὸς αὐτοῦ πίστεως, ἣν πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐτήρησεν, ἅμα δὲ καὶ τὰς βασι-  
 90 λικὰς ἐγχειρίσωσιν αὐτῷ γραφὰς καὶ ἐξείποιεν πρὸς αὐτὸν ὡς „οὐ χρή σε δεῦτερον τοῦ ἰδίου πατρὸς ὀφθῆναι, ἀλλ’ ὁμοίαν καὶ αὐτὸν τὴν πρὸς ἡμᾶς διατηρῆσαι πίστιν. ἐμὲ δὲ ἴσθι καταλαμβάνειν ἤδη τὴν Ἀντιόχου ἑαυτὸν ἐκδικήσοντα εἰς τὸν μῆτε εἰς Θεὸν μῆτε εἰς ἐμὲ τοὺς φρικτοὺς ἐκεί-  
 95 στον καὶ τοὺς κόμητας πρὸς τὴν ἡμετέραν πίστιν ἐφελκύσασθαι, ὡς μὴ διὰ οἰουδήτινος τρόπου ἀντιλήψεσθαι τοῦ Ταγγρέ“. 7 καταλαμβάνουσι τοιγαροῦν τὴν Κύπρον καὶ ἀναλαβόμενοι ἐκείθεν τὰ χρήματα καὶ ὁπόσας ἤθελον νῆας εὐθὺ Τριπόλεως πλεύουσι. προσορμίσαντες δὲ εἰς τὸν αὐτῆς λιμένα τὰς ναῦς καὶ τῶν νηῶν ἀποβεβηκότες ἐντυγχάνουσι τῷ Πλεκ-  
 5 τράνῳ καὶ ἀπεστομάτισαν ὁπόσα πρὸς τοῦ βασιλέως παρηγγέλθησαν. ὡς δὲ τοῦτον ἐπιρρεπῆ τὴν καὶ ἔτοιμον πρὸς πᾶν θέλημα τοῦ αὐτοκράτο-  
 10 ρος ἐώρων καὶ θάνατον ὑπὲρ αὐτοῦ προθύμως ἐλέσθαι, εἰ καὶ τούτου δεήσει, ἐπαγγελλόμενον ναὶ μὴν καὶ εἰς προσκύνησιν αὐτοῦ ἐληλυθέναι, ἐπειδὴ ἐν τοῖς μέρεσι τῆς Ἀντιόχου ἀφίκηται, μετὰ τῆς αὐτοῦ γνώμης

F C V 79/80 αἰρεσιχρήματων V 85 βουτομίτη C 87 πεκτράνον C 87/88 ἰσαγγέλ(η) F (V) : σαγγέλη C<sup>pc</sup> : ἰσαγγέλου C<sup>ac</sup> 88 ἀναμνήσκουσι C 90 ἐγχειρίζουσιν C | ἐπέποιε C 92 ἀντιόχ ( ) F : ἀντιόχειαν C 2 ἐκείσε C 3 προσορμίσαντας C 4 ἐπιβεβηκότες C 4/5 πλεκτράνω F (V) 9 ἀντιόχ( ) F : ἀντιοχείας C

77–78 πολλά – Βαλδουίνω om. 81 τῷ βουτουμίτῃ ἐνεχείρισε 82 τούτῳ . . . γένοιτο | ἅμα – τούτῳ om. 83 πολλὰ καὶ om. 84 παντοδαπῶν ποιότητων om. | πρὸς τὰς εἰς 84–87 ἐπέσκηψε – καὶ om. 87–11 θεασάμενοι – ὑποθήκας : οἱ μὲν ἀμφὶ τὸν βουτουμίτην τὰ χρήματα παρὰ τοῦ φιλοκάλου λαβόντες καὶ νῆας τριῆρεις κατευθὺ τῆς πόλεως θέουσι (cf. lin. 1–3)· καὶ τὰ χρήματα ἐκείσε ἑάσαντες πρὸς τὸν βαλδουίνον, τὸν ῥῆγα Ἱεροσολύμων, ἄτερ χρημάτων ἀπήσαν συμβουλὴ τοῦ πλεκτράνου (cf. lin. 9–10), τοῦ υἱοῦ τοῦ ἰσαγγέλη (cf. lin. 87–88), τοῦτο ποιήσαντες, ὅς τὴν εἰς τὸν αὐτοκράτορα πίστιν καὶ εὐνοίαν ἐτήρει ἀμετακίνητον (cf. lin. 88–89)

10 ἅπερ ἐπεφέροντο χρήματα εἰς τὴν ἐπισκοπὴν Τριπόλεως ἐναπέθεντο κατὰ τὰς τοῦ αὐτοκράτορος ὑποθήκας· ἐδεδίει γὰρ μὴ ἐπιφερομένους αὐτοὺς τὰ χρήματα οἱ κόμητες διαγνόντες αὐτὰ μὲν ἀναλαμβάνονται, τοὺς δὲ κενούς ἀποπέμψαιεν, τοῖς δὲ χρήμασιν ὑπὲρ ἑαυτῶν καὶ τοῦ Ταγγρέ χρήσαιντο. δέον οὖν ἐλογίσαστο κενούς ἀπελθόντας πρότερον τὴν αὐτῶν  
 15 ἐκπειράσαι γνώμην ἀπαγγεῖλαντας ἅμα καὶ ὅσα παρὰ τοῦ αὐτοκράτο-  
 20 ρος ἐμνήνθη αὐτοῖς, καὶ τὴν τῶν χρημάτων | δόσιν ὑποσχέσθαι καὶ ὁρ-  
 25 κον ἐξ αὐτῶν ἀπαιτῆσαι, εἴ που τέως τοῖς τοῦ αὐτοκράτορος ἐληήμασιν ὑπείξει βούλοιντο, κἄθ’ οὕτως τὰ χρήματα αὐτοῖς ἐγχειρίσαι. οἱ μὲν οὖν ἀμφὶ τὸν Βουτουμίτην ταῦτα εἰς τὴν ἐπισκοπὴν Τριπόλεως ἐναπέθεντο,  
 30 καθὰ γε καὶ εἴρηται. 8 ὁ δὲ Βαλδουίνος, μεμαθηκώς περὶ τῆς τούτων τῶν πρέσβευον εἰς Τρίπολιν ἀφίξεως, τῆνικαῦτα Σιμούντον τὸν ἴδιον ἐξά-  
 35 δων ἐφέσει χρημάτων προαρπάζων τὴν τούτων ἔλυσιν πέπομφε με-  
 40 τακαλούμενος αὐτοῦς. οἱ δὲ τὰ χρήματα αὐτοῦ που καταλιπόντες μετὰ τῆς τοῦ Πλεκτράνου γνώμης εἶποντο τῷ ἀποσταλέντῃ ἐξ Ἱεροσολύμων  
 45 Σιμούντῳ καὶ καταλαμβάνουσι τὸν Βαλδουίνον πολιορκοῦντα τὴν Τύ-  
 50 ρον. ὁ δὲ ἄσμενος αὐτοὺς ὑποδεξάμενος καὶ παντοίας φιλοφροσύνης ὀξίω-  
 55 σας, ἐπεὶ κατὰ τὴν Ἀπόκρεω τοῦτον κατέλαβον, κατεῖχεν αὐτοὺς δι’ ὅλης τῆς Τεσσαρακοστῆς πολιορκῶν τὴν Τύρον, ὡς εἴρηται. ἐπε-  
 60 φρούρητο δὲ ἡ πόλις καὶ ἄλλοις μὲν ἄρραγέσι τείχεσι καὶ δὴ καὶ τρισὶ  
 65 προτειχίσμασι κύκλῳ ταύτην περιλαμβάνουσιν· ὁ μὲν γὰρ ἐξώτατος κύ-  
 70 κλος περιεῖχε τὸν δεύτερον, οὗτος δὲ τὸν ἐνδοτάτω καὶ τρίτον, καὶ ἦσαν καθάπερ τινες κύκλοι ἀλλήλους περιλαμβάνοντες καὶ περιζωννύντες τὴν πόλιν. 9 ἀλλ’ ὁ γε Βαλδουίνος ἔγνω πρότερον τὰ προτειχίσματα  
 75 ταῦτα καταβαλεῖν, εἴθ’ οὕτω τὴν πόλιν ἐλεῖν· οἷα γὰρ τινα θωράκια τῆς  
 80 Τύρου προβεβλημένα τὴν πολιορκίαν ἀπείργον. ὁ δὲ διὰ τινων μηχανη-  
 85 μάτων πορθητικῶν τὴν τε πρῶτην καὶ δευτέραν ζώνην καθεῖλε καὶ τῆς τρίτης ἀπεπειράτο. καὶ δὴ τὰς ἐπάλξεις αὐτῆς καθελὼν ἐς τὸ ἐφεξῆς ἐρρα-  
 90 θύμηκεν· εἶλε γὰρ ἂν καὶ ταύτην, εἴπερ ἐπέσπευσεν, ἀλλὰ διὰ τινων κλι-  
 95 μάκων οἰόμενος μετὰ ταῦτα ἐπιβῆναι τῆς πόλεως καὶ ὡς ἤδη ταύτην  
 100 ἔχων εἰς χεῖρας πρὸς τὴν πολιορκίαν ἀνέπειπεν, ὅπερ τοῖς Σαρακηνοῖς

27 κατὰ τὴν Ἀπόκρεω: die 25 mens. Febr. a. 1112

F C V 11 ἐπεφερομένους F 14 οὖν ἐλογίσαστο F : ἐλογίσαντο τοῖνον C 18 κἄθ’ F : καὶ εἴθ’ C 19 βουτομίτην C 20 καθὰ γε καὶ F : καθάπερ C 24 πλεκτράνου F 30 μὲν om. C 31 ἐνδοτάτων C 33 τειχίσματα C 34 καταβαλεῖν C 35 ὁ F : ὅς ut vid. C 37 ἐπέλξεις C | καθελεῖν C 40 ἐνέπειπεν C

11–25 ἐδεδίει – καὶ om. 25 ἀπε τὸν add. οὖν 26 ἄσμενος | ὑποδεξάμενος 27 τοῦτον om. 28 τῆς om. | τὴν τύρον πολιορκῶν 28–72/73 ὡς – ἀπεδραπέτευσεν verbis ἐπεὶ ὁ οὐ μόνον τῆς ὁλώσεως ταύτης ἀπέτυχεν, ἀλλὰ καὶ πολλοὺς τῶν αὐτοῦ ἀπεβάλλ[ετο], καὶ ἄκων πρὸς τὸ ἅκε κατελήλυθεν absolviit

σωτηρίαν προύξενησε· καὶ ὁ μὲν τῆς νίκης τυγχάνων ἐγγύθεν ἐξεκρούσθη παρὰ πολύ, αὐτοὶ δὲ ἐντὸς ἀρκύων τυγχάνοντες τῶν βρόχων ἀφήλλοντο· ὁ γὰρ μεταξὺ τῆς ἀμελείας τοῦ Βαλδουίνου χρόνος αὐτοῖς εἰς ἐπιμέλειαν γέγονεν ἀναπνεύσασι. 10 πανουργεύονται δέ τι καὶ τοιοῦτον· τῷ μὲν δοκεῖν πρὸς εἰρηνικὰς σπονδὰς ἀφορώσι καὶ διαπέμπονται πρὸς αὐτὸν τὴν εἰρήνην, ταῖς δὲ ἀληθείαις, ἐν ᾧ τὰ τῆς εἰρήνης ἐπραγματεύοντο, εἰς ἄμυναν ἡὺς τρεπίζοντο ἐκείνους μὲν μετέρωρον ταῖς ἐλπίσι ποιοῦντες, αὐτοὶ δὲ μηχανὰς τινὰς συρράπτουντες κατ' αὐτοῦ. ἐώρακότες γὰρ ἀσχολίαν πολλὴν τοῦ πολέμου καὶ ἀναπεπτωκότας τοὺς ἔξωθεν στρατιώτας, ἐν νυκτὶ μιᾷ πολλοὺς ἀμφορεῖς ὀστρακίνοις ἐμπλήσαντες ὑγρὰς πίττης ῥίπτουσι κατὰ τῶν ἐφισταμένων τῇ πόλει μηχανημάτων. ὧν ἐξ ἀνάγκης καταθραυσθέντων περιεκέχυτο τὸ τοιοῦτον ὑγρὸν τοῖς ξύλοις, οἷς ἐπερρίπτουν δάδας ἡμέμενας, εἴτ' αὖθις ἑτέρους ἀμφορεῖς φέροντας ἔνδον πολλὴν τὴν νάφθαν, ἣ ἐπιδραξαμένη τοῦ πυρὸς 50 εὐθὺς τὴν εἰς ἀέριον μετέβαλε φλόγα καὶ τὰς μηχανὰς αὐτῶν ἀπετέφρωσεν. ἅμα τὴν γὰρ ἡμέρα διέλαμπε καὶ τὸ πῦρ συνεχέλαμπεν ἀπὸ τῶν ξυλίνων χελωνῶν εἰς αἰθέρα πυργούμενον. 11 καὶ οἱ μὲν περὶ τὸν Βαλδουῖνον τὰ τῆς ῥαθυμίας εἶχον ἐπίχειρα οἷς ἡμέλουν μεταμελόμενοι· ὁ γὰρ καπνὸς αὐτοὺς καὶ τὸ πῦρ τὸ γεγονὸς ἀνεδίδασκεν. ἐάλωσαν δὲ καὶ τινες τῶν 60 περὶ τὰς χελώνων ὄντων, ἐξ στρατιῶται τὸν ἀριθμόν, οὓς ὁ Τύριος ἐκεῖνος θεασάμενος ἀρχηγὸς καὶ τὰς κεφαλὰς ἀποκόψας διὰ πετροβόλων ὀργάνων τῷ στρατεύματι τοῦ Βαλδουίνου ἀπεσφενδόνησε. ταῦτα θεασάμενοι τὸ στράτευμα πᾶν καὶ τὸ πῦρ καὶ τὰς κεφαλὰς, μετ' ἐκπλήξεως ἐφύγον τοῖς ἵπποις ἐποχθέντες ὥσπερ ὑπὸ τῶν κεφαλῶν ἐκείνων ἐκδειματούμενοι, καίτοι τοῦ Βαλδουίνου πανταχόθεν ἐξιππαζομένου καὶ ἀνακαλουμένου τοὺς φεύγοντας καὶ παντοίως παραθαρρύνοντος. ἀλλὰ γὰρ ἦδε 65 παρὰ κωφοῖς· ἐκεῖνοι γὰρ καθάπαξ ἐκδεδωκότες ἑαυτοὺς εἰς φυγὴν ἀκατασχέτως εἶχοντο τοῦ δρόμου καὶ πτηνοῦ παντὸς ἐφαίνοντο ταχινώτεροι. καὶ τέλος τοῦ δρόμου τούτοις τὸ φρούριον Ἄκε ἐγχωρίως καλούμενον· ἐκεῖνο γὰρ ἐγεγόνει τοῖς δειλοῖς δρομεῦσιν ἐκεῖνοις κρησφύγετον. ἀπειπάμενος δ' οὖν καὶ ὁ Βαλδουῖνος καὶ τοῖς ὅλοις ἐξαπορήσας καὶ ἄκων τοῖς φεύγουσιν εἶπετο καὶ πρὸς τὴν εἰρημένην πόλιν καὶ οὗτος ἀπεδραπέτευσεν. 12 ὁ δὲ γε Βουτουμίτης εἰσελθὼν εἰς τὰς κυπρίους τριήρεις

72/73 ἀπεδραπέτευσεν: mense Apr. a. 1112

66–67 ἦδε — κωφοῖς: v. ad XI 7, 7 (38) 68–69 πτηνοῦ . . . ταχινώτεροι: locus communis, cf. XI 12, 2 (21) πτερόν ταχυντέρα; cf. etiam X 4, 8 (6) πτηνοῦ δίκην

F C V 42 ἀρκύων ἐντὸς C 43 ἀφήλαντο C 44 δὲ καὶ τι C 47 ἐκείνων C 63 καὶ τὰς F: κατὰ C 70 ἐκεῖνοις δρομεῦσιν C 71 ἀπειπώμενος C<sup>ac</sup>

73 εἰσελθὼν οὖν καὶ ὁ βουτουμίτης | κυπρίας

(δυοκαίδεκα δὲ ἦσαν αἱ πᾶσαι) παραπλέων τὰς ἀκτὰς τῆς πρὸς τὸ Ἄκε φερούσης, κεῖθι τὸν Βαλδουῖνον καταλαμβάνει καὶ ἅπαντα τῆνικαῦτα 75 ἀπὴγγειλεν, ὅποσα ὁ αὐτοκράτωρ πρὸς αὐτὸν ἀπαγγεῖλαι παρεκελεύσατο· προσεπιβαλὼν δὲ τοῖς λόγοις καὶ τὸν βασιλέα μέχρι Σελευκείας ἐφθακέναι ἔλεγε. τὸ δὲ ἄρα ἀληθὲς μὲν οὐκ ἦν, ἀλλὰ τις οἰκονομία, ἵν' οὕτω καταπλήξῃ τὸν βάρβαρον καὶ ταχὺ ἀπολύσῃ ἐκεῖθεν αὐτόν. ἀλλὰ 80 τὸ δράμα τὸν Βαλδουῖνον οὐκ ἔλαθε, καὶ πολλὰ τοῦτον ὥς ψευσάμενον κατεμέμψατο· προέφη γὰρ παρὰ τοῦ τᾶ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα μεμαθηκέναι, ὥς εἰς τὸν Μακρόν ἐξεληλύθει Αἰγιαλόν, ὥς τὰς ληιζομένας <τὰ> παρὰ τὴν θάλασσαν κατέσχε ληστρικός ναῦς, ὥς νοσήσας ἐκεῖθεν ὑπεχώρησε, καθὰ γε δὴ σαφέστερον ὁ λόγος κατωτέρω δηλώσει. ταῦτα 85 τῷ Βουτουμίτῃ ὁ Βαλδουῖνος ἀντειρηκῶς καὶ ὥς ψευσάμενον ὑπὸ μέμψιν ἀγαγὼν ἔφη· „μετ' ἐμοῦ χρή μέχρι τοῦ Ἁγίου Τάφου ἐληλυθέναι κἀκεῖθεν τὰ ἡμῖν συνδόξαντα μετὰ πρέσβων ἐμῶν δηλωθήσεται τῷ αὐτοκράτορι“. 13 ἅμα γοῦν τῷ τὴν Ἁγίαν Πόλιν καταλαβεῖν ἐπεζήτηε ἐξ | αὐτῶν τὰ παρὰ τοῦ βασιλέως ἀποσταλέντα οἱ χρήματα. ὁ δὲ Βουτου- 90 μίτης· „εἴπερ βοηθήσειν κατὰ τοῦ Ταγγρέ τῷ αὐτοκράτορι αὐτοὶ ἐπαγγέλλεσθε, τὸν ὄρκον ὃν ἐν τῷ διέρχεσθαι πρὸς αὐτὸν ἐποιήσατε φυλάττοντες, καὶ τὰ πρὸς ὑμᾶς ἀποσταλέντα τῆνικαῦτα λήψεσθε χρήματα“. ὁ δὲ τὰ μὲν χρήματα λαβεῖν ἤθελε, βοηθεῖν δὲ μὴ τῷ βασιλεῖ προθυμούμενος, ἀλλὰ τῷ Ταγγρέ, μὴ λαμβάνων τὰ χρήματα ἡνιάτο (τοιοῦτον γὰρ 95 τὸ βάρβαρον ἅπαν ἦθος· πρὸς μὲν τὰς δωρεὰς κέχνηε καὶ τὰ χρήματα, πράττειν δὲ ὑπὲρ ὧν τὰ χρήματα δίδονται ἥκιστα βούλεται). γραφὰς οὖν φιλάς ἐγχειρίσας αὐτῷ ἀπέλυσεν. ἐντετυχηκότες δὲ οἱ πρέσβεις καὶ τῷ κόμητι Ἰατζουλίνῳ, κατὰ τὴν ἀναστάσιμον τοῦ Σωτῆρος ἡμέραν εἰς

3 κατὰ τὴν ἀναστάσιμον — ἡμέραν: die 21 mens. Apr. a. 1112

84 καθὰ — δηλώσει: v. ad I 15, 2 (62); ad rem v. XIV 3, 3–4; 4, 1 (44–52)

F C V 76 παραγγεῖλαι C 79 ἐκέισε C 82 ὡς<sup>2</sup> et 83 ὡς F: καὶ ὡς C 83 τὰ add. Reinsch | ἐκέισε C 85 ὁ βαλδουῖνος τῷ βουτουμίτῃ ἀντειρηκῶς C | ψευμένα (sic) C 86 τάφου F V: στεφάνου C | ἐληλυθέναι F V: ἐληλυθέναι σε C 88 γοῦν F V: γὰρ C | τῷ om. V 89 οἱ F V: αὐτῷ C 89/90 βουτουμίτης C (ut semper) 90 βοηθήσας V | αὐτὸς C 91 ἐποιήσατο C 93 τῷ βασιλεῖ μὴ C 94 μὴ F: καὶ μὴ C

74–75 δυοκαίδεκα — φερούσης om. 75 κεῖθι τὸν Βαλδουῖνον: καὶ αὐτὸς τὸν βαλδουῖνον κεῖθι 75–84 καὶ — δηλώσει om. 84 ταῦτα om. 85 τῷ Βουτουμίτῃ ὁ Βαλδουῖνος ἀντειρηκῶς: ὁ δὲ βαλδουῖνος πρὸς τὸν βουτουμίτην 85–86 καὶ — ἀγαγὼν om. 87 μετὰ — δηλωθήσεται: δηλώσαι 88–89 ἐξ αὐτῶν om. 91 ἐν — διέρχεσθαι om. 92 τῆνικαῦτα om. 93/94 προθυμούμενος om. 94 post Ταγγρέ add. προτεθύμητο, μὴ — ἡνιάτο om. 95 τὸ βάρβαρον ἅπαν ἦθος: ἅπαν τὸ βάρβαρον | καὶ τὰ χρήματα om. 2 ἀπέλυσεν: ἀπέστειλεν 2–21 ἐντετυχηκότες χρήματα om.

προσκύνησιν τοῦ Ἁγίου Τάφου ἐληλυθότες, καὶ αὐτῷ τὰ εἰκότα ὁμιλήσαν-  
 5 τες, ἐπεὶ σύμφωνα τῷ Βαλδουίνῳ καὶ αὐτὸν λέγοντα ἐώρων, ἀπρακτοὶ  
 ἐκείθεν ὑποχωρήσαντες 14 καὶ μὴ ἐν τοῖς ζώσι τῷ Πελκτράνῳ ἐντυχόν-  
 τες, ἐπεζήτουν τὰ κατατεθέντα παρ' αὐτῶν εἰς τὴν ἐπισκοπὴν χρήματα.  
 ὁ δὲ υἱὸς ἐκείνου καὶ ὁ Τριπόλεως ἐπίσκοπος ἀνεβάλλοντο τέως τὴν τῶν  
 χρημάτων παροχὴν. οἱ δὲ μετὰ ἀπειλῆς αὐτοῖς ἔλεγον· „εἰ μὴ τὰ  
 10 χρήματα ἡμῖν ἀποδοίητε, οὐκ ἔστε ἀληθεῖς δοῦλοι τοῦ βασιλέως οὔτε  
 τὴν εἰς αὐτὸν πίστιν φαίνεσθε ἔχοντες καθὼς ὁ τε Πελκτράνος καὶ ὁ τού-  
 του πατὴρ Ἰσαγγέλης. λοιπὸν οὐδὲ τὴν ἀπὸ Κύπρου δαψιλῇ τῶν  
 χρεωδῶν ἀρδεῖαν τοῦ λοιποῦ ἔξετε οὔτε μὴν ἐπαρήγοντα ὑμῖν τὸν  
 δοῦκα Κύπρου, κἀντεῦθεν λιμοῦ παρανάλωμα γενήσεσθε“. ὥς δὲ πάντα  
 15 κάλων κινοῦντες πῇ μὲν διὰ μελιχίων λόγων, πῇ δὲ δι' ἀπειλῶν πειρώμε-  
 νοι τὰ χρήματα ἀναλάβεσθαι οὐκ ἔπειθον, δεῖν ἐλογίσαντο τὸν υἱὸν τοῦ  
 Πελκτράνου εἰς | σῶαν πίστιν ὀρκίσαι τοῦ αὐτοκράτορος καὶ οὕτω τὴν  
 πρὸς τὸν πατέρα αὐτοῦ ἀποσταλεῖσαν μόνην ἐπιδοῦναι αὐτῷ δωρεὰν  
 ἀπὸ τε χαράγατος χρυσοῦ καὶ ἀργύρου καὶ πέπλων παντοίων· ὁ δὲ  
 20 λαβὼν ταῦτα εἰς σῶαν πίστιν ὁμωμόκει τοῦ αὐτοκράτορος. τὰ δὲ γε-  
 λοιπὰ χρήματα ἀποκομίσαντες πρὸς τὸν Εὐμάθιον δι' αὐτῶν ἐξωνή-  
 σαντο ἵππους τῶν εὐγενῶν ἀπὸ τε Δαμασκοῦ καὶ Ἑδέσης καὶ αὐτῆς  
 Ἀραβίας. ἐκείθεν δὲ τό τε Συριακὸν Πέλαγος καὶ τὸν Παμφύλιον παραμεί-  
 25 ψαντες Κόλπον, τὸν πλοῦν τε παρητήσαντο καὶ τὴν ἡπειρον ἀσφαλεστέ-  
 ραν τῆς θαλάττης ἡγησάμενοι πρὸς τὴν Χερρόνησον ἀφορῶσι τὸν αὐτο-  
 κράτορα ἔχουσαν καί, τὸν Ἑλλήσποντον διαβεβηκότες, τὸν βασιλέα κα-  
 ταλαμβάνουσιν.

III ἐπεὶ γὰρ ἀλλεπάλληλοι τούτῳ αἱ φροντίδες νιφετοῦ δίκην ἐπὶ ἥρ-  
 χοντο, ἀπὸ μὲν τῆς θαλάσσης διὰ στόλου εὐτρεπιζομένων τῶν ἡγε-  
 30 μόνων Πίσσης τε καὶ Γενούας καὶ Λογγιβαρδίας τὰ παρὰ θάλατταν  
 ἀπαντα δηώσασθαι, καὶ τῆς ἡπείρου αὖθις ἐξ ἑώας τοῦ ἀμῆρ Σαῖσαν  
 καταλαμβάνοντος ἤδη κατὰ τῆς Φιλαδελφείας καὶ τῶν παραλίων μερῶν,  
 δεῖν καὶ αὐτὸς ἐξεληλυθέναι τῆς βασιλευούσης ἔγνω κἀκεῖθεν παραγενέ-

14–15 πάντα κάλων κινοῦντες: v. ad II 7, 1 (48–49)

F C V 5 σύμφωνα F C<sup>ac</sup>: σύμφωνα C<sup>pc</sup> | λέγοντα om. C 6 Πελκτράνῳ Reiff.<sup>1</sup>: πλεκτράνω  
 F C 8 ἀνελάβοντο C 9 περιοχὴν C | αὐτοῦς C 10 ἔσται (sic) C 11 Πελκτράνος Reiff.<sup>1</sup>:  
 πελκράνος F: πλεκτράνος C 14 λιμοῦ post γενήσεσθε transp. C 17 πλεκτράνου C 18  
 ἀποδοῦναι δωρεὰν αὐτῷ C 22 εὐθενῶν C | ἐδέσης C V 23 ἀραβίας C<sup>pc</sup> | τε F V: τι  
 C 24 τέ F V: om. C 24/25 ἀσφαλεστάτων C: ἀσφαλεστάτην V 28 αἱ om. C 30–31  
 παραθαλάσσια πάντα C 31 ἐξ F: τῆς C 33 καὶ om. C

21 ante πρὸς add. οὖν αὖθις 28–55 ἐπεὶ - ἐποιεῖτο om.

σθαι, οὐ δυνατὸν καὶ κατ' ἄμφω τὰ μέρη μάχεσθαι. καταλαμβάνει τοῖνυν  
 35 τὴν Χερρόνησον, εἴτα ἀπανταχόθεν ἀνακαλεσάμενος τὰς δυνάμεις ἀπὸ  
 τε ξηρᾶς καὶ θαλάττης καὶ ἀποδιελὼν ἱκανὸν στράτευμα διὰ τοῦ Σκαμάν-  
 δρου μέχρις Ἀτραμυτίου καὶ αὐτοῦ δὴ τοῦ Θρακησίου κατατίθησιν. εἶχε  
 μὲν τῆνικαῦτα στρατηγὸν ἢ Φιλαδέλφεια Κωνσταντῖνον τὸν Γαβρὰν καὶ  
 40 λαὸν ἀποχρῶντα πρὸς τὴν ταύτης φρουράν, τὸν δὲ μιζοβάρβαρον Μο-  
 ναστράν, οὐπὲρ ἐν πολλοῖς ὁ λόγος ἐμμένητο, ἢ Πέργαμος | καὶ τὰ  
 Χλιαρὰ καὶ τὰ τούτοις παρακείμενα πολίχνια, καὶ αἱ παρὰ θάλατταν  
 ἕτεραι πόλεις ἄλλους τόλμη καὶ πείρα στρατηγικῇ διαφέροντας. πολλὴν  
 δὲ τὴν πρὸς αὐτοὺς παραγγελίαν ὁ αὐτοκράτωρ ἐποίησατο ἐγρηγορέ-  
 45 ναι διαπαντὸς καὶ σκοποὺς ἀπανταχόθεν ἐκπέμπειν τοὺς τὰς τῶν βαρ-  
 βάρων ἐπιτηροῦντας διεκδρομὰς καὶ ἀπαγγέλλοντας αὐτοῖς καθ' ὥραν.  
 2 οὕτω μὲν οὖν τὰ κατὰ τὴν Ἀσίαν ἀσφαλισάμενος πρὸς τοὺς θαλατ-  
 τίους ἀπέδιδε πολεμίους, τοῖς ναυτικοῖς ἐντειλάμενος, τοὺς μὲν τοῖς λιμέσι  
 Μαδύτου καὶ Κοίλων προσορμίσαι καὶ τὸν ἀναμεταξύ πορθμὸν ἀ-  
 νυστάκτως φυλάττειν ἐκδρομὰς τινὰς ποιουμένους διὰ δρομάδων κούφων  
 50 νηῶν καὶ τὰς τῆς θαλάττης κελεύθους ἀνυστάκτως ἐπιτηρεῖν τὸν φραγ-  
 γικὸν ἀπεκδεχομένους στόλον, τοὺς δὲ τὰς νήσους παραπλέοντας φρου-  
 ρεῖν μὴδὲ τὰ κατὰ τὴν Πελοπόννησον παριδόντας, ἀλλὰ καὶ ταύτης  
 ἀποχρῶσαν ποιεῖσθαι φυλακὴν· ἐπεὶ δὲ βραδύνειν ἐν ἐκείνοις τοῖς μέρεσιν  
 55 παραχειμασίαν ἐποιεῖτο. 3 ὥς δὲ ὁ ἀπὸ Λογγιβαρδίας εὐτρεπισθεῖς  
 στόλος καὶ τῶν λοιπῶν μερῶν λύσας τὰ πρυμνήσια τὸν ἀπόπλου ἐπε-  
 ποίητο, ἀποδιελόμενος ὁ τούτων ἀρχηγὸς πέντε διήρεις ἀπέστειλεν ἐφ'  
 ᾧ κατασχεῖν τινὰς καὶ τὰ περὶ τοῦ βασιλέως καταμαθεῖν. ὥς δὲ τὴν  
 Ἀβυδὸν κατέλαβον ἤδη, μίαν τούτων πρὸς τὸν πέμψαντα συνέβη ἐπανιέ-  
 60 ναι τῶν λοιπῶν κατασχεθεῖσιν σὺν αὐτοῖς ἐρέταις. δι' ἧς οἱ ἀρχηγοὶ  
 τῶν ἤδη ῥηθέντων στόλων τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα μεμαθηκότες καὶ  
 ὅτι τὰ τε κατὰ τὴν θάλασσαν καὶ τὴν ἡπειρον ἀκριβῶς ἐξασφαλισάμενος,  
 κατὰ τὴν Χερρόνησον τὴν παραχειμασίαν ποιεῖται ἐφ' ᾧ πάντας παρα-  
 65 θαρρύνειν, ἐπεὶ πρὸς τὰ τοῦ αὐτοκράτορος μηχανήματα οὐχ' οἶοι τε  
 ἦσαν ἀπομάχεσθαι, τοὺς οἰκάκας μεταχειρισάμενοι ἄλλην ἐτράποντο.

34–35 καταλαμβάνει τοῖνυν τὴν Χερρόνησον: autumno a. 1111

F C V 35 μετακαλεσάμενος C 37 Ἀτραμυτίου Reiff.<sup>1</sup>: ἀτραμυτ(ι) F: ἀτραμυτ(ι) C 38  
 μὲν F: μὲν οὖν C 41 χλιαρὰ C 42 πείρα στρατηγικῇ καὶ τόλμη C 43/44 ἐγρηγορέναι  
 F C<sup>ac</sup>: ἐγρηγορέναι C<sup>pc</sup> 44 πανταχόθεν C 47 ἐπέδιδε C | πολέμους C 51 τοὺς F: πρὸς  
 C 58 περὶ F V: παρὰ C | μαθεῖν C 62 θάλασσαν (sic) C | ἡπειρον C 63 ποιεῖτε C<sup>ac</sup>

56 μερῶν om. 57 ante ἀποδιελόμενος add. πέντε δὲ τριήρεις | πέντε διήρεις om. 59 ἤδη  
 om. 61 ἤδη ῥηθέντων om. 61–65 καὶ ἀπομάχεσθαι om.



4 εἷς δέ τις Κελτός τῶν ἀμφὶ τοὺς τοιοῦτους ἀρχηγούς, τὴν ἰδίαν ἀφελόμενος νῆα μονήρη ὠκυτάτην οὖσαν, πρὸς τὸν Βαλδουῖνον ἀπῆει καὶ τὴν Τύρον πολιορκοῦντα τοῦτον εὐρὼν ἅπαντα, καθὼς ὁ λόγος φθάσας ἐδήλωσε, τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα διηγήσατο, μετὰ γνώμης οἶμαι τῶν ἀρχηγῶν ἐκείνων ἀπελθὼν, καὶ ὅπως τὰς κατασκόπους δρομάδας ναῦς ὁ ῥωμαϊκὸς φθάσας κατέσχε στόλος, καθά γε καὶ εἴρηται. ἀλλὰ δὴ καὶ τοῦτο ἀνευθριάστως ἀνωμολόγει, ὅτι περ οἱ ἡγεμόνες τοῦ κελτικοῦ στόλου, οὕτω παρασκευασάμενον τὸν αὐτοκράτορα κατ' αὐτῶν ἐγνωκότες, ὑπέστρεψαν βέλτιον εἶναι νομίσαντες ἀπράκτους ὑποστρέψαι ἢ μετὰ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στόλου μαχομένους ἡττηθῆναι. ὁ μὲν οὖν Κελτὸς ἐκεῖνος ταῦτα πρὸς τὸν Βαλδουῖνον ἐξεῖπεν ὑπότρομος ὢν καὶ τὸν ῥωμαϊκὸν ἔτι δεδιὼς στόλον. 5 ταῦτα μὲν οὖν τὰ κατὰ τὴν θάλατταν συμπεσόντα τοῖς Κελτοῖς. ἀλλ' οὐδὲ τὰ κατὰ τὴν ἡπειρον ζάλης ἄτερ παρήσαν οὐδὲ φροντῖδων ἄνευ καθεστήκασι τῷ αὐτοκράτορι. Μιχαὴλ γὰρ τις ἐξ Ἀμάστριδος τὴν Ἀκρουῶν φρουρῶν, ἀποστασίαν μελετήσας, κατέσχευεν αὐτὴν καὶ τὰ παρακείμενα ταύτῃ δεινῶς ἐληίζετο. τοῦτο μεμαθηκὼς ὁ αὐτοκράτωρ μετὰ ἀποχρώσεως δυνάμεως κατ' αὐτοῦ τὸν τοῦ Δεκανοῦ ἐξέπεμψε Γεώργιον. ὃς καὶ πολιορκήσας ἐπὶ τρισὶ μῆσιν ταυτηνὶ μὲν τὴν πόλιν κατέσχε, τὸν δὲ ἀποστάτην ἐκείνον πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ταχέως ἐξέπεμψεν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὴν μὲν τοῦ κάστρου φρουρὰν ἐτέρῳ ἀνέθετο, αὐτῷ δὲ τὰς ὀφρὺς ἐπιτοξεύσας, πολλὰ ἀπειλήσας καὶ θάνατον αὐτοῦ τῷ φαινομένῳ καταψηφισάμενος, εἰς φόβον μέγαν ἐνῆκε τὸν ἀνδρωπὸν, ταχὺ δὲ τὸ δέος ἔλυσε τοῦ στρατιώτου· οὕτω γὰρ ὁ ἥλιος τοῦ ὀρίζοντος κατέδου, καὶ ὁ δεσμώτης ἐλεύθερος ἴστατο καὶ ὁ θάνατον 90 καταψηφισθεὶς μυρίων ἐτετυχῆκε δωρεῶν. 6 τοιοῦτος ὁ ἐμὸς πατήρ βασιλεὺς ἐν πᾶσιν ἐφαίνετο, κἂν πολλῆς ἐσῴστερον τῆς ἐξ ἀπάντων ἀγνωμοσύνης ἀπήλαυσε, καθάπερ ποτε καὶ ὁ πρῶτος εὐεργέτης ὁ Κύριος

68–69 καθὼς — ἐδήλωσε: v. ad I 15,2 (62); ad rem v. XIV 2,12 (81–84)

F C V 66 τοιοῦτους om. C 70 ἐπελθὼν C 71 καθά γε F: καθὼς περ C 72 ὠμολόγει C 74 νομίσαντες F V: αἰάσαντες (sic) C 78 ζάλης ἀνευ C: πάλης ἀνευ V 78–79 φροντῖδων ἄτερ C 81 ταύτῃ om. C 86 ante πολλὰ add. καὶ C 89 θάνατον F C<sup>ac</sup> V: θανάτου C<sup>pc</sup> 92 ἀπήλαυσε F V: ἐπέτυχε C | πρῶτος F: πάντων C V | δ<sup>2</sup> om. C V

66–74 εἷς — ὑπέστρεψαν om. 75–77 ὁ — στόλον om. 77–78 ταῦτα — Κελτοῖς: ἐν τοῦτοις μέντοι τὰ τῶν κελτῶν 78–79 οὐδὲ — καθεστήκασι om. 81–82 τοῦτο — δυνάμεως: στείλας δ' ὁ βασιλεὺς 82–83 ἐξέπεμψε — μῆσιν om. | ταυτηνὶ μὲν τὴν: τὴν μὲν 84 post κατέσχε add. αὐτός | ἐκείνον om. 85–86 αὐτοκράτωρ — δὲ om. 86 post ἐπιτοξεύσας add. αὐτῷ | πολλὰ ἀπειλήσας om. | post καὶ add. τὸν 87 αὐτοῦ: κατὰ τοῦ ἀνδρός | τῷ φαινομένῳ om. | ψηφισάμενος 88 ταχὺ δὲ: κἂν καὶ ταχὺ | τοῦ στρατιώτου ἔλυσε δέος

μάννα βρέχων ἐν ἐρήμῳ, σιτίζων ἐν ὄρεσι καὶ ἐν θαλάττῃ ἀβρόχους διαβιβάζων καὶ ὑστερον ἀθετούμενος καὶ ὑβριζόμενος καὶ τυπτόμενος καὶ 95 τέλος σταυρὸν παρὰ τῶν ἀνόμων κατακρινόμενος. ἀλλ' ἐνταῦθα γενομένης προεκπηδᾷ μου τοῦ λόγου τὸ δάκρυον, καὶ σφύζω περὶ τούτων ἐρεῖν καὶ ποιήσασθαι τῶν ἀγνωμόνων κατάλογον, ἀλλὰ τὴν γλῶτταν ἐπέχω καὶ τὴν καρδίαν σφραδάζουσιν καὶ τοῦτο δὴ πρὸς ἐμαυτὴν ἐπιλέγω συνεχῶς τὸ τοῦ ποιητοῦ: „τέτλαθι κραδίη· καὶ κύντερον ἄλλο ποτ' 5 ἔτλης“. 7 ἄλλα τοιαῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν ἀγνώμονα στρατιώτην ἐκείνον. τῶν δὲ γε ἀπὸ τοῦ Χοροσὰν παρὰ τοῦ Σαΐσάν σουλτάνου πεμφθέντων οἱ μὲν διὰ τῶν μερῶν τῆς Σινάου κατήρχοντο, οἱ δὲ διὰ τῆς ἰδίως καλουμένης Ἀσίας ἦεσαν. ὅπερ μεμαθηκὼς ὁ Γαβρᾶς Κωνσταντῖνος τηνικαῦτα τὴν Φιλαδέλφειαν φρουρῶν, ἀναλαβόμενος τὰς ὑπ' αὐτὸν δυνάμεις καὶ καταλαβὼν τούτους εἰς τὸ Κερβιανόν, αὐτὸς πρῶτος ἀπάντων κατ' αὐτῶν λύσας τὸν χαλινὸν καὶ τοῖς ἄλλοις αὐτοῦ τοῦτο παρακελευσάμενος ἡττᾷ τοὺς βαρβάρους. ὁ δὲ τούτους ἐκπέμψας σουλτάνος τὴν 10 ἦτταν τῶν τοσούτων μεμαθηκὼς, ἀποστείλας πρὸς τὸν αὐτοκράτορα τὰ περὶ εἰρήνης διαπρεσβεύεται, ὁμολογῶν ἅμα ἐκ πολλοῦ τὴν ἀναμεταξὺ τῶν Μουσουλμάνων καὶ Ῥωμαίων εἰρήνην ἐπιποθεῖν θεᾷ[σασθαι]· 15 ἐκ μακροῦ γὰρ τὰς τοῦ αὐτοκράτορος κατὰ πάντων ἀριστείας μανθάνων καὶ ἀπόπειραν αὐτοῦ οἶον ποιησάμενος κἂν τοῦ κρασπέδου τὸ ὕφασμα καὶ ἐξ ὀνύχων τὸν λέοντα ἐπεγνωκὼς, καὶ μὴ βουλόμενος πρὸς εἰρηνικὰς ἀπενευνέκει σπονδὰς. 8 τῶν ἐκ Περσίδος τοίνυν καταλαβόντων πρέ-

93 μάννα — ἐρήμῳ: Ps. 77,24 καὶ ἔβρεξεν αὐτοῖς μάννα φαγεῖν; cf. Ex. 16,4; Io. 6,31 οἱ πατέρες ἡμῶν τὸ μάννα ἔφαγον ἐν τῇ ἐρήμῳ 93 σιτίζων ἐν ὄρεσι: cf. Matth. 15,29–38, praesertim 30 ἀναβὰς εἰς τὸ ὄρος et 33 πόθεν ἡμῖν ἐν ἐρημίᾳ ἄρτοι τοσούτοι ὥστε χορτάσαι ὄχλον τοσούτον; cf. etiam Marc. 8,1–10; Io. 6,1–13 93–94 ἐν — διαβιβάζων: Sap. 10,18 διεβίβασεν αὐτοὺς θάλασσαν ἐρυθράν; cf. Ex. 14,15 sqq. 94 ἀθετούμενος: Luc. 10,16 ὁ ἀθετῶν ὑμᾶς ἐμὲ ἀθετεῖ· ὁ δὲ ἐμὲ ἀθετῶν ἀθετεῖ τὸν ἀποστείλαντά με 94 ὑβριζόμενος: cf. Luc. 18,32 παραδοθήσεται γὰρ τοῖς ἐθνεσιν καὶ ἐμπαιχθήσεται καὶ ὑβρισθήσεται 94 τυπτόμενος: cf. Matth. 27,30 ἐτυπτον εἰς τὴν κεφαλὴν αὐτοῦ; cf. etiam Marc. 15,19 95 σταυρὸν — κατακρινόμενος: cf. Matth. 20,18 κατακρίνουσιν αὐτὸν εἰς θάνατον; cf. etiam Marc. 10,33; 14,64 4–5 τὸ τοῦ — ἔτλης: Hom., Od. 20,18 τέτλαθι δὴ, κραδίη· καὶ κύντερον ἄλλο ποτ' ἔτλης 17–18 κἂν — λέοντα: L.-Schn. I 252 (nr. 15); cf. etiam Charit. 45; Karathan. 235; cf. XV 10,4 (72–73)

F C V 93 σιτῶν V | ἀβρόχως V 95/1 γενομένης F: γινομένης C<sup>ac</sup> V: γινομένη C<sup>pc</sup> 4 τὸ om. V | ποιητοῦ F | καρδίη C | ἄλλο F C<sup>ac</sup> V: ἄλλ' εἰ C<sup>pc</sup> 7 τῆς<sup>1</sup> F C: τοῦ Reiff.<sup>1</sup> 9 post φρουρῶν add. καὶ C | αὐτῶν C<sup>ac</sup> 10 κελβιανόν C 12 τὴν om. C 13 ante ἀποστείλας add. καὶ C 14 περὶ F V: τῆς C 15 καὶ F: καὶ τῶν C 18 ἐγνωκὼς C

95 ἄλλ' om. 5–6 ἄλλα — ἐκείνον om. 7–8 οἱ<sup>1</sup> — ὅπερ: στρατῶν κατὰ τῆς ἀσίας 9 τηνικαῦτα om. | ἀναλαβόμενος post δυνάμεις (lin. 9/10) transp. 12 post ἡττᾷ add. κατὰ κράτος 12–13 ὁ — μεμαθηκὼς: ὅπερ μαθὼν ὁ τούτους ἀποστείλας σουλτάνος 13 ἀποστείλας om. 14–24 ὁμολογῶν μηνύματα om.

20 σβειων, ὁ βασιλεὺς φοβερὸς προῦκάσθητο, καὶ οἱ ἐπὶ τῆς τάξεως τοὺς στρα-  
τιώτας ἐκ πάσης γλώττης συνειλεγμένους καὶ τοὺς πελεκοφόρους βαρβά-  
ρους ἐν τάξει καταστησάμενοι, τοὺς πρέσβεις ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ παρ-  
εστήσαντο βήματος. ὁ δὲ περὶ τοῦ σουλτάνου τούτου τὰ εἰκότα  
25 ἐπερωτήσας καὶ ἀκούσας τὰ δι' αὐτῶν μηνύματα ὡμολόγει μὲν τὴν μετὰ  
σουλτάνῳ δοκούντων, ἐπεὶ μὴ πάντα τὰ παρ' αὐτῶν αἰτούμενα συνοί-  
σονται τῇ τῶν Ῥωμαίων ἀρχῇ διέγνω, πολλὴν τοῖς αὐτοῦ λόγοις πειθῶ  
περιστείλας εὐστοχώτατά τε πρὸς αὐτοὺς ἀπολογησάμενος, διὰ πολλῶν  
30 ῥημάτων πείθει τοῖς αὐτοῦ συγκατανεῦσαι θελήμασιν. εἴτα πρὸς τὴν  
παρασκευασθεῖσαν αὐτοῖς σκηνὴν ἀπέλυσεν ἐντειλάμενος σκοπῆσαι τὰ  
ῥηθέντα, καὶ εἰ μὲν ὅλη ψυχῇ πρὸς ταῦτα κατανεύσαιεν, ἐς νέωτα τὴν  
μεταξὺ συμφωνίαν πέρας λαβεῖν. ἐπεὶ δὲ προθύμως τὰ παρὰ τοῦ αὐτοκρά-  
τορος ἐφαίνοντο δεχόμενοι, τῇ μετ' αὐτὴν πέρας ἢ συμφωνία λαμβάνει.  
9 οὐ πρὸς ἑαυτὸν δὲ ἀπένευε μόνον, ἀλλὰ πρὸς αὐτὴν τὴν βασιλείαν  
35 Ῥωμαίων κηδόμενος γὰρ τῶν κοσμικῶν μᾶλλον ἢ τῶν ἑαυτοῦ πᾶν τὸ  
οἰκονομούμενον πρὸς τὰ σκῆπτρα Ῥωμαίων ἀπονέυειν καὶ ἀναφέρεισθαι  
παντοίως διωκονόμεναι, ἵνα καὶ μετ' αὐτὸν καὶ ἐς τὸν ἐφεξῆς χρόνον τὰ  
συμπεφωνημένα διήκη, κἂν ἀπετύγχανε τοῦ σκοποῦ. τὰ γὰρ μετ' αὐτὸν  
ἄλλως ἔσχε καὶ εἰς σύγχυσιν ἀφώρα τὰ πράγματα. κατε|στόρεστο μὲν  
40 γὰρ τῷ τέως τὰ ἐνοχλοῦντα καὶ εἰς εἰρήνην ἀπεῖδε βαθεῖαν καὶ ἀπὸ  
<τοῦδε> μέχρι πέρας αἰῶνος εἰρήνην ἤγομεν. ἀλλὰ γὰρ συγκατέδου τῷ  
βασιλεῖ πάντα τὰ λῶνα, καὶ κενόσπουδος αὐτῷ ἢ σπουδῇ μετὰ τὴν  
αὐτοῦ παρέλευσιν γέγονεν ἀβελτηρία τῶν διαδεξαμένων τὰ σκῆπτρα.

IV οἱ δὲ τοῦ φραγγικοῦ στόλου ἡγεμόνες διὰ τῶν περισωθέντων  
45 ἀπὸ τῶν πέντε δρομάδων νηῶν τὰ περὶ τοῦ Ῥωμαϊκοῦ στόλου, ὡς εἴρη-  
ται, βεβαιωθέντες καὶ ὅτι ὁ βασιλεὺς τὸν στόλον εὐτρεπίσας τὴν αὐτῶν  
ἐφοδον περὶ τὴν Χερρόνησον περιμένων ἐνδιατρίβει, τοῦ προτέρου σκο-  
ποῦ ἀπέστησαν μηδόλως τοῖς μέρεσι τῆς Ῥωμανίας πλησιάσαι θελήσαν-  
τες. παραχειμάσας οὖν ὁ βασιλεὺς εἰς Καλλιούπολιν μετὰ τῆς βασιλίδος

45–46 ὡς εἴρηται: v. XIV 3, 3 (60–64)

F C V 24 μηνύμενα (-νό- pc) C | μετὰ F: διὰ C 26/27 συνοίσονται post ἀρχῇ (lin. 27)  
transp. C 36 ἀναφέρεισθαι (sic) C 38 συμφωνούμενα (sic) C | κἂν F: κἂν καὶ C 38–39  
τὰ – ἔσχε F: καὶ τῶν αὐτοῦ βουλευμάτων ἡστόχει C 39 κατεστορέετο C 41 τοῦδε  
ex. gr. suppl. Reiff.<sup>1</sup> 42–43 μετὰ – σκῆπτρα F: καὶ ὅλως ἀσυντελής μετὰ ταῦτα γέγονε  
τῶν πραγμάτων ἄλλως πῶς διάκυβευθέντων C 48 τῆς om. C

24–33 ὡμολόγει – λαμβάνει: κατανεύσας οὖν ἐπὶ τούτοις ὁ αὐτοκράτωρ τὰ τῆς εἰρήνης  
πέρας λαμβάνει 34–52 οὐ – ὑπέστρεψεν om.

50 (συνείπετο γὰρ αὐτῷ διὰ τὴν τῶν ποδῶν ὁδύνην, ὡς πολλάκις  
ιστόρηται) καὶ τὸν καιρὸν καθ' ὃν ὁ τῶν Λατίνων εἴωθεν ἀποπλεῖν στό-  
λος παραφυλαξάμενος εἰς τὴν βασιλεύουσαν ὑπέστρεψεν. οὐ πολλὸς παρίπ-  
πευκε χρόνος καὶ Τούρκων ἔφοδος καταγγέλλεται ἐξ ἀπασῶν τῶν τῆς  
ἀνατολῆς χωρῶν καὶ αὐτοῦ τοῦ Χοροσᾶν ὡς εἰς πεντήκοντα χιλιάδας  
55 συμποσσομένων. οὐδὲ γὰρ πρὸς βραχὺ ῥαστώνης μετεilhχει τὸν ἅπαντα  
τῆς αὐτοκρατορίας αὐτοῦ χρόνον ἄλλων καὶ ἄλλων ἐπιφυσμένων πολε-  
μῶν διηνεκῶς. μετακαλεῖται τοίνυν ἀπαῖταχόθεν τὸ ὀπλιτικὸν ἅπαν,  
καὶ τοῦ καιροῦ στοχασάμενος, καθ' ὃν σύνηθες τοῖς βαρβάροις τὰς κατὰ  
τῶν Χριστιανῶν ἐκδρομὰς ποιεῖσθαι, τὸν ἀναμεταξὺ Βυζαντίου καὶ Δα-  
60 μάλεως διαπερᾶ πορθμόν. 2 καὶ οὐδὲ ἡ ἐπελθοῦσα τούτῳ τῶν ποδῶν  
περιωδυνία ἀπεῖρξε τοῦ ἔργου, ἥτις οὐτέ τι τῶν προγόνων ξυμβέβηκε  
ποτε, ἵνα τις ἐκ σπερματικῶν λόγων καὶ ἐς αὐτὸν κατιοῦσαν | νομίζοι  
τὴν νόσον, οὐτε ἐκ διαίτης ἀβρᾶς, ὅποια τοῖς διαρρέουσι τὸν βίον καὶ  
φιληδόνοις συμβαίνειν εἴωθεν. ἀλλ' ὅπως αὐτῷ ἡ διάθεσις τῶν ποδῶν  
65 ἐπηρέαζεν, ἐγὼ διηγῆσομαι. ἐσφαίριζε ποτε γυμναζόμενος συσφαίρι-  
ζοντα καὶ τὸν Τατίκιον ἔχων, περὶ οὗ πολλάκις διείλεγμα. ὅς καὶ ὑπὸ  
τοῦ ἵππου παρασυρεῖς ἐμπίπτει τῷ βασιλεῖ κἂν τεύθην ἀλγῆσας τὴν κε-  
φαλίδα τοῦ γόνυος καὶ αὐτὸν ὅλον πόδα διὰ τὸ ἀκροβαρὲς τῆς καταφο-  
ρᾶς, οὐκ ἐνεδείξατο μὲν ἀλγῆσαι φερεπονώτατος ὢν, ὅμως μέντοι μικρᾶς  
70 τινος τυχῶν ἐπιμελείας καὶ κατ' ὀλίγον εἰς τὸ ἀνώδυτον ἐλθὼν τῶν συν-  
ήθων διατριβῶν εἶχετο. αὕτη μὲν πρώτη αἰτία τῆς τῶν ποδῶν ἀλγηδό-  
νος τοῦ βασιλέως· αἱ γὰρ ὁδύνη τῶν τόπων εἰς ἑαυτὰς τὰ ρεύματα  
ἐφειλκύναντο. 3 δευτέρα δὲ καὶ ἐναργεστέρα καὶ τῆς ὅλης ὁδύνης  
μήτηρ τοιαύτη τίς ἦν. τίς οὐκ οἶδε τὰ ἄπειρα τῶν Κελτῶν ἐκείνων πλήθη  
75 τῶν τὴν βασιλίδαν πόλιν κατειληφόντων, ὅποτε τῆς ἑαυτῶν ἀπανταχόθεν  
ἀπαναστάντες πρὸς ἡμᾶς ὤρμησαν; τότε γὰρ οὗτος εἰς πέλαγος ἀχανὲς  
φροντίδων ἐμπεπτωκώς, ἐκ πολλοῦ συνιδὼν αὐτοὺς τὴν Ῥωμαίων βασι-

66 περὶ – διείλεγμα: v. indicem nominum s.v. Τατίκιος

F C V 51 ιστόρητο C | παραπλεῖν C ad 53 spectans ταξείδ(ιον) τοῦ κοτυαεῖου Plm 54  
χοροσᾶν C: χορασᾶν F: Χορασᾶν vel Χορασᾶν edd. 55 γὰρ om. C 56/57 πολέμων C  
58 ὃν F: ὃν καιρὸν C 58–59 κατὰ τῶν Χριστιανῶν om. C 61 τινα V 62 ποτε F V:  
πώποτε C 62 νομίζοι C 65/66 συσφαίριζοντα (sic) C 66 ὑπὸ F V: παρὰ C 68 γόνυος  
C | ὅλον F V: ὅλον τὸν C 70 τυχῆν C | ἐλθὼν C 71 διατριβῶν C | μὲν F: μὲν οὖν C 73  
ἐφειλκύναντο C | καὶ ἐναργεστέρα δὲ C 74 εἶδε C | ἐκείνα C V 75 αὐτῶν C πανταχόθεν  
F<sup>ac</sup> 77 πολλῶν C | συνιδὼν C | τὴν F: τὴν τῶν C

53–54 ἐξ – Χοροσᾶν om. 55–59 οὐδὲ – ποιεῖσθαι om. 59 ante τὸν add. τηνικαῦτα  
οὖν καὶ ὁ βασιλεὺς 62–63 ἵνα – νόσον om. 67–68 τὴν – γόνυος om. 70 τινος om. |  
κατ' ὀλίγον om. 71–73 αὕτη – ἐφειλκύναντο om. 75 τῶν om. 75–4 ὅποτε – κόμητες  
om.

λείαν ὀνειρώττοντας, ὑπὲρ τὴν ἄμμον δὲ καὶ τὰ ἄστρα τὴν αὐτῶν  
 πληθύν ὀρών, τὰς δὲ ῥωμαϊκὰς ἀπάσας δυνάμεις οὐδὲ πρὸς πολλοστημό-  
 80 ριον τούτων ἐξισουμένας, εἰ καὶ εἰς ἓν συναφθεῖεν, πολλῶ γε μᾶλλον διε-  
 σπαρμένων τῶν πλείονων ὄντων καὶ τῶν μὲν τὰ περὶ τὴν Σερβίαν τέμνη  
 καὶ Δαλματίαν ἐπιτηρούντων, τῶν δὲ τὰ περὶ τὸν Ἰστρον ὡς τὰς τῶν  
 Κομάνων καὶ Δακῶν ἐφόδους φυλαττομένων, πολλῶν δὲ καὶ τὴν τοῦ  
 85 Δυρραχίου φρουρὰν ἐμπειπιστευμένων ὡς μὴ ὑπὸ τῶν Κελτῶν καὶ αὐθις  
 ἄλῳ, ταῦτα συνορῶν ὁ αὐτοκράτωρ ὅλος γίνεται τῶν Κελτῶν τάλλα  
 πάντα ἐν δευτέρῳ | ἑμένοσ. 4 καὶ τὸ μὲν περίξ ὑποκινούμενον βαρβα-  
 ρικὸν καὶ μήπω ἐς φῶς ἐκρῆξαν τὴν ἔχθραν ἀξιόμασιν ἀνείργε καὶ δωρε-  
 αῖς, τῶν δὲ Κελτῶν τὴν ἔφεσιν παντοίαις μεθοδείαις ἀναστέλλων καὶ τῶν  
 οἴκοι τὴν στάσιν οὐχ' ἤττον, ὅτι μὴ καὶ μᾶλλον ὑφορώμενος παντοίως  
 90 φυλάττεσθαι ἔσπευδεν ἐντέχνως τούτων ἀπειργῶν τὰ βουλευόμενα. ἀλλὰ  
 τίς τῶν ἐπεισπεσόντων αὐτῷ κακῶν τὸν κυκεῶνα ἀπαγγέλλει δυνήσε-  
 ται; παντοῖος οὖν πρὸς πάντας γινόμενος καὶ συμμετασχηματιζόμενος  
 ὡς ἐνὸν τοῖς πράγμασι, πρὸς τὸ κατεπεῖγον ἐνίστατο καθάπερ τις δόκι-  
 μος ἰατρῶν τῷ τῆς τέχνης κανόνι χρώμενος. 5 ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ  
 95 τοίνυν ἅμα ἡμέρᾳ καὶ εὐθὺς ἡλίου τὸν ἀνατολικὸν ἀναθορόντος ὀρίζοντα  
 καθῆστο θρόνου, κελεύων τοὺς Κελτοὺς ἀπαντας ἀκωλύτως εἰσιέναι καθ'  
 ἡμέραν ἐκάστην, ἅμα μὲν τὰς ἑαυτῶν αἰτήσεις ἀπαγγέλλειν τούτους  
 ἐθέλων, ἅμα δὲ καὶ τοῖς αὐτοῦ θηλήμασιν ὑπάγεσθαι διὰ παντοίων  
 λόγων αὐτοὺς μηχανώμενος. οἱ δὲ Κελτοὶ κόμητες φύσει μὲν τὸ ἀναίσχυν-  
 5 τον καὶ ἰταμόν ἔχοντες, φύσει δὲ τὸ ἐρασιχρήματον καὶ πρὸς πᾶν τὸ  
 αὐτοῖς βουλευτὸν ἀκρατὲς καὶ πολυρρήμον ὑπὲρ πᾶν γένος ἀνθρώπων  
 κεκτημένοι, οὐ σὺν εὐταξίᾳ τὴν πρὸς τὸν αὐτοκράτορα εἰσοδὸν  
 ἐποιοῦντο, ἀλλ' ὅποσους ἂν ἕκαστος τῶν κομήτων ἐβούλετο συμπαρα-  
 λαμβάνων εἰσῆει, καὶ τούτου ἔχομένως ἕτερος, ἐφεξῆς δ' ἐκείνου ἄλλος.  
 10 εἰσερχόμενοι δὲ οὐ πρὸς ὕδωρ, καθάπερ ποτε τοῖς ῥήτορσιν ἐφεῖτο, τὴν  
 ὁμιλίαν ἐποιοῦντο, ἀλλ' ὅποσον ἕκαστος καὶ ὁ τυχὼν ἠβούλετο προσο-  
 μιλεῖν τῷ αὐτοκράτορι χρόνον, τοσοῦτον καὶ ἐτύγχανεν. οἱ δὲ τοιοῦτοι

78—79 ὑπὲρ — ὀρών: locus communis; cf. Ier. 15, 8 ἐπληθύνθησαν χῆραι αὐτῶν ὑπὲρ τὴν  
 ἄμμον τῆς θαλάσσης; Gen. 22, 17 πληθύνων πληθυνῶ τὸ σπέρμα σου ὡς τοὺς ἀστέρας  
 τοῦ οὐρανοῦ καὶ ὡς τὴν ἄμμον τὴν παρὰ τὸ χεῖλος τῆς θαλάσσης; cf. etiam Odae 7, 36;  
 Hebr. 11, 12 10 πρὸς ὕδωρ: locus communis, cf. ex. gr. Demosth., In Arphobium 12 οὐκ  
 ἐνδέχεται πρὸς ταῦτο ὕδωρ εἰπεῖν; Plat., Theaet. 201 b 2 πρὸς ὕδωρ μικρὸν διδάξει

F C V 79 πρὸς om. C 81 περὶ F : παρὰ C 83 δὲ καὶ F : δὴ C 84 ἐμπειπιστευμένων C |  
 τῶν om. C | αὐθι C 94 τῷ om. C 2 ἐκάστην F : ἐκείνην C 6 γένος F : ἔθνος C 9  
 ἔχομένως F : ἐρχομένου C | ἄλλος F : ἕτερος C 10 ποτε om. C

4—5 φύσει — τὸ<sup>1</sup> : καὶ τὸ ἀναίσχυντον καὶ ἰταμόν φύσει τούτων καὶ 5—17 καὶ<sup>2</sup> —  
 ἐποιοῦντο om.

ὄντες τὸν τρόπον καὶ τὴν γλῶτταν ἀσύμμετροι καὶ μήτε τὸν αὐτοκρά-  
 15 τορα αἰδούμενοι μήτε τὸν καιρὸν παραρρέοντα εὐλαβούμενοι μήτε τὴν  
 τῶν ὀρώντων νέμεσιν ὑφορώμενοι, οὐ τοῖς ὀπισθεν ἐρχομένοις ἕκαστος  
 τόπον | ὁμιλίας παρῆχεν, ἀλλ' ἀνέτως τὰς ὁμιλίας καὶ αἰτήσεις  
 ἐποιοῦντο. τὸ λάλον δὲ τούτων καὶ θηρευτικὸν καὶ μικρολόγον τῶν  
 λέξεων ἀπαντες μὲν ἴσασιν, ὅποσοις ἡθῶν ἀνθρώπων μέλει καταστοχά-  
 20 ζεσθαι, τοὺς δὲ τότε παρόντας ἀκριβέστερον ἢ πείρα δεδίδαχε. 6 καὶ  
 γὰρ ἐπὶ ἑσπέρα καταλάβοι, ἄσιτος δι' ὅλης διαμεμενηκῶς ἡμέρας, ἐξανί-  
 στατο τοῦ θρόνου πρὸς τὸν βασιλικὸν κοιτωνίσκον ἀπονεύων. ἀλλ' οὐδ'  
 οὕτως τῆς τῶν Κελτῶν ἡλευθεροῦτο ὀχλήσεως· ἄλλου γὰρ ἄλλον προ-  
 φθάνοντος οὐ τῶν ἀπολειφθέντων μόνον τῆς ἡμερινῆς ὁμιλίας, ἀλλὰ κά-  
 25 κείνων αὐθις ἐπανιόντων καὶ ἄλλας καὶ ἄλλας αἰτίας λόγων προβαλλο-  
 μένων, ἐκείνος ἴστατο ἀκλινῆς τῆς τοσαύτης γλωσσαλγίας ἀνεχόμενος  
 περιστοιχούμενος ὑπὸ τῶν Κελτῶν. καὶ ἦν ἰδεῖν καὶ πρὸς τὰς ἀπάντων  
 ὑποφορὰς ἐτοιμῶς τὸν αὐτὸν καὶ ἕνα τὰς ἀνθυποφορὰς ποιούμενον. πέ-  
 ρας δὲ τῆς ἀκαιρίου τούτων γλωσσαλγίας οὐκ ἦν. ὀπηνίκα δὲ τις ἀνακό-  
 30 ψαι τῶν μεσαζόντων τούτους ἐπεχείρει, παρὰ τοῦ βασιλέως ἀνεκόπτετο·  
 τὸ γὰρ τῶν Φράγγων φύσει ὀργίλον γινώσκων ἐδεδίδει, μὴ ἐκ μικρᾶς  
 προφάσεως μέγας πυρσὸς σκανδάλου ἀναφθῇ καὶ τούτου μεγάλη ἐσεῖ-  
 ται βλάβη τῇ Ῥωμαίων ἀρχῇ. 7 καὶ ἦν ὡς ἀληθῶς παραδοξότατον  
 τὸ φαινόμενον· ὥσπερ γὰρ σφυρήλατος ἀνδριάς ἢ ἀπὸ τινος χαλκοῦ  
 35 τυχὸν ἢ ψυχρηλάτου σιδήρου κατεσκευασμένος, οὕτω παννύχιος ἴστατο  
 ἐξ ἑσπέρας πολλάκις μὲν μέχρι μέσης νυκτός, πολλάκις δὲ καὶ τρίτης ἀλε-  
 κτοφωνίας, ἔστι δ' ὅτε σχεδὸν καὶ περὶ τὰς σαφεστάτας ἡλίου αὐγάς.  
 πάντες δὲ κεκμηκότες πολλάκις μεθιστάμενοι ἀνέπαυον ἑαυτοὺς καὶ αὐθις  
 εἰσῆσαν δυσχεραίνοντες, καρτερεῖν δὲ οὐδεὶς ἠδύνατο τῶν συνόντων |  
 αὐτῷ πρὸς τὴν τοσαύτην ἀμετακλινῆ στάσιν, ἀλλὰ μετώκλαζον ἀπαντες  
 40 ἄλλοτε ἄλλος· καὶ ὁ μὲν ἐφιδράζετο, ὁ δ' ἐπلاغίαζε τὴν κεφαλὴν ἐρεϊσάμε-  
 νος, ὁ δ' εἰς τοῖχον ὑπῆρειδεν ἑαυτόν, μόνος πρὸς τὸν τοσοῦτον πόνον  
 ἀμειλίκτως εἶχεν ὁ βασιλεὺς. καὶ τίς γὰρ τῆς ἐκείνου φερεπονίας λόγος  
 ἐφίκοιτο; μυριάνδρου γὰρ οὔσης τῆς διαλέξεως πολλὰ μὲν ἕκαστος ἐλάλει

F C V 16 καὶ F : καὶ τὰς C 18 μέλλει C 20 ἡμέρας μεμενηκῶς C 23 ἀπολειφθέντων  
 μόνον F C : ἀπὸ λειμώνων V 30 τῶν φράγγων F V : τούτων C 32 τῇ F : τῇ τῶν C  
 35 μὲν om. C | μέσης om. C 35/36 ἀλεκτοφωνίας C 36 σχεδὸν F : τυχὸν C | σαφεστέρως  
 C 38 καρτερεῖν δὲ (vel καίτοι ἀντέχειν vel καίτοι ἀνέχεσθαι) dubit. Reiff.<sup>1</sup> : κάντεῦθεν F  
 C 40 ὁ δ' F : οὐδ' C 41 ὑπέρειδεν C 43 λέξεως C

17 τὸ : ἐτι γε μὴν τὸ | δὲ om. 18—22 ἀπαντες — ὀχλήσεως om. 26—27 περιστοιχόμε-  
 νος — ποιούμενον om. 28 τούτων : τῶν κελτῶν | γλωσσαλγίας : στωμυλίας 30—31  
 τὸ — ἀναφθῇ : ἐδεδίδει γὰρ μὴ ἐκ μικρᾶς προφάσεως μέγας πυρσὸς σκανδάλου ἀναφθῇ τὸ  
 τῶν φράγγων φύσει ὀργίλον γινώσκων 31—57 καὶ — μηχανήμασιν om.

καὶ ἀμετροεπῶς ἐκολῶα καθ' Ὅμηρον· ἄλλος μεταστὰς παρεδίδου ἐτέρῳ  
 45 τὴν λαλίαν κἀκείνος εἰς ἄλλον μετέπεμπεν, εἴτ' αὖθις οὗτος εἰς ἕτερον. καὶ  
 ἦν μὲν ἐν διαλείμμασι τούτοις ἡ στάσις, ὁ δὲ τὴν στάσιν εἶχεν ἀπέραντον  
 μέχρι πρώτης ἢ καὶ δευτέρας ἀλεκτοροφωνίας, μικρὸν δὲ διαναπαυόμενος  
 ἡλίου πάλιν ἀνίσχοντος ἐπὶ τοῦ θρόνου καθῆστο, καὶ πάλιν ἕτεροι πόννοι  
 καὶ ἀγῶνες διπλοῖ τοὺς νυκτερινούς ἐκείνους διαδεχόμενοι. 8 ἐκ  
 50 ταύτης τοιγαροῦν τῆς αἰτίας ἡ ὁδὺν τῶν ποδῶν ἐνσκήπτει τοῦ αὐτοκρά-  
 τορος. ἔκτοτε δὲ μέχρι τέλους ἐκ διαστημάτων τινῶν χρονικῶν ἐπῆει τὸ  
 ῥεῦμα ὁδὺν ἐπάγον σφοδράν. ὁ δὲ τοσοῦτον ἐγκαρτερῶν ἦν ὥς μηδέ-  
 ποτε γογγυστικὸν εἰπεῖν ῥῆμα, ἀλλὰ τὸ „ἀξίως πάσχω· εὐλόγως μοι  
 55 ταῦτα γίνεται διὰ τὴν τῶν ἐμῶν ἀμαρτιῶν πληθύν". εἰ καὶ που δὲ τῶν  
 χειλέων αὐτοῦ ῥῆμα μικροψυχίας ἐκδεδραμῆκει, εὐθὺς τῷ τοῦ σταυροῦ  
 σημείῳ κατὰ τοῦ παλαμναίου ἐχρήτο δαίμονος „φεύγε", λέγων, „ἐξ ἐμοῦ,  
 πονηρέ· οὐαὶ σοι καὶ τοῖς σοῖς κατὰ τῶν Χριστιανῶν μηχανήμασιν".  
 9 ἀλλὰ τὰ μὲν τῆς τῶν ποδῶν ἀλγηδόνης ἱκανῶς ἡμῖν εἰρήσῃω τανῦν·  
 εἰ δὲ τις τῇ νόσῳ ταύτῃ συνήρατο κἀκ τοῦ κερασθέντος τούτῳ μεστοῦ  
 60 πικρίας κρατῆρος, καθὼς ἐν ὀλίγοις ἐνησημανούμεθα, ἵνα μὴ λέγω τὸ πᾶν,  
 καὶ τὰς ἀλγηδόνας συνήρξανε, κἂν ἡ βασιλὶς μέλιτι τὸν κρατῆρα περι-  
 χρίουσα τὰ πολλὰ διολισθαίνειν τῶν κακῶν προσεμηχανᾷτο φύλαξ ἀ-  
 νύστακτος | τοῦ αὐτοκράτορος οὔσα, προσερρίφῃω καὶ οὗτος τῷ λόγῳ  
 καὶ ἔστω τρίτῃ τὴν αἰτία τῆς νόσου τοῦ βασιλέως οὐ προκαταρτικῇ  
 65 μόνον, ἀλλὰ καὶ συνεκτικωτάτῃ κατὰ τοὺς παῖδας τῶν ἱατρῶν. οὐ γὰρ  
 καθάπαξ προσκερουκῶς ἐκείνος ἀπῆν, ἀλλὰ συμπαρῆν καὶ συμπαραμάρ-  
 τει ὥς ἐν τοῖς ἀγγείοις οἱ πονηρότατοι τῶν χυμῶν· μᾶλλον δέ, εἰ τις εἰς  
 τὴν ἐκείνου φύσιν ἀπέιδεν, οὐ μόνον αἰτία νοσήματος ἦν, ἀλλὰ καὶ ἀντι-  
 κρυσ νόσημα καὶ βαρύτατον σύμπτωμα. ὅλλ' ἐπέχειν τὸν λόγον ἀνάγκη  
 70 τὴν γλῶτταν ἐνδακόντας καὶ μὴ παρεκθέειν τῆς λεωφόρου, κἂν ὅτι μάλι-  
 στα προθυμότητος ἢ κατὰ τῶν κακουργοτάτων ἐφάλλεσθαι· εἰς καιρὸν  
 γὰρ τὸν προσήκοντα τὰ περὶ τούτου τεταμιεύσῃω μοι.

44 ἀμετροεπῶς — Ὅμηρον: Hom., Il. 2, 212 ἀμετροεπῆς ἐκολῶα 54 ἀμαρτιῶν πληθύν: locus communis, cf. ex. gr. 1 Petr. 4, 8 πληθος ἀμαρτιῶν; Iacob. 5, 20 64—65 αἰτία — ἱατρῶν: cf. ex. gr. Galeni opera lingua Latina servata Περί τῶν προκαταρτικῶν αἰτίων atque Περί τῶν συνεκτικῶν αἰτίων; id., Comm. in Hippocr. De nat. hom. 1 (XV 111, 6. 11) Kühn) συνεκτικὸν αἴτιον νόσων; ibidem (112, 18—113, 1 Kühn) ἐν τῷ περὶ προκαταρ-  
 κτικῶν αἰτιῶν (sic) ὑπομνήματι; Soranus II 4 (301, 16—18 Rose) αἰτίαν δὲ προκαταρ-  
 κτικὴν μὲν ... συνεκτικὴν δὲ ...

F C V 44 ἀμετρον πῶς C | ἐκολῶα Gronov Poussines: ἐκολῶα F C 47 καὶ om. C | post  
 δευτέρας fortasse addendum esse ἢ καὶ τρίτης putat Kambylis | ἀλεκτοροφωνίας C | μικρὸν  
 δ' ἀναπαυόμενος C 49 διπλοῖ edd.: διπλοῖ F C 52 σφοδράν F: ἐφιδράν C 53 πάσχω  
 C 55 τῷ F: τὸ C 59 νήσω C | τούτῳ F: τούτου C 62 ἐμηχανᾷτο C 67 εἰ τις F: εἰς  
 τ.ς C 70 παραθεῖν C 72 ταμιεύσῃω C<sup>pc</sup>: ταυεύσῃω C<sup>ac</sup>

59—72 εἰ μοι om.

V ὁ δὲ λόγος ἐχέσῃω τῆς τῶν Κελτῶν διηγήσεως. αὐλίζεται μὲν  
 οὖν ὁ αὐτοκράτωρ κατὰ τὴν πέραθεν Δάμαλιν (ἐκείσε γὰρ τοῦτον ὁ  
 75 λόγος περαιωσάμενον καταλέλοιπε), καὶ συνέρρειν αὐτίκα ἅπαντες νιφε-  
 τοῦ δίκην διαπερῶντες πρὸς αὐτὸν αὐτοῦ που προσμένοντα, τὸ μὲν τὴν  
 ἁπάντων ἔλευσιν ἀπεκδεχόμενον, τὸ δὲ καὶ τὴν σφοδρὰν ἐκείνην ὁδὺν  
 ῥαῖσαι ἐλπίζοντα. πλησιφαῖ δὲ τὴν σελήνην ἤδη θρασάμενος, ἐπεὶ συμ-  
 80 παρῆν καὶ ἡ αὐγούστα τῆς τῶν ποδῶν ὁδὺνης ἐπιμελουμένη καὶ κουφί-  
 ζουσα τούτου τὰς ἀλγηδόνας διὰ παντοίας ἐπιμελείας, ὥς „εἰ ποτε“,  
 εἶπεν ὁ βασιλεὺς, „ἐς προνομὴν οἱ Τοῦρκοι ὀρμήσαι ἐβούλοντο, ὁ καιρὸς  
 ἤδη ἐπιτήδειος πάρεστι, καὶ ἄχθομαι τὸν προσήκοντα καιρὸν ἀπολω-  
 λεκῶς“. ἐσπέρας μὲν ἔφη τοῦτο, κατὰ δὲ τὸ περίορθρον εἰσελθὼν ὁ περὶ  
 85 τὸν κοιτῶνα τῶν βασιλέων ἐνασχολούμενος ἐκτομίας τὴν τῶν Τούρκων  
 ἐς Νίκαιαν κατήγγειλεν ἔφοδον καὶ τοῦ τηνικαῦτα ταύτην φρουροῦντος  
 Εὐστασίου τοῦ Καμύτζη γραφὴν ὑπεδείκνυ τὰ κατ' αὐτοὺς | διαλαμβά-  
 νουσαν. 2 ὁ γοῦν αὐτοκράτωρ μὴδὲ μικρὸν ἀναμείνας μὴδὲ μελήσας  
 ὅλως, ἀλλ' οἷον τῆς συνεχούσης αὐτὸν ὁδὺνης ἐπιλαθόμενος δι' ἄρμα-  
 90 μάξης τῆς πρὸς Νίκαιαν φερούσης ἤψατο τῇ δεξιᾷ χειρὶ λύγον κατέχων.  
 οἱ δὲ στρατιῶται τηνικαῦτα τὰ δόρατα αὐτῶν ἀναλαβόμενοι κατ' ἴλας  
 στοιχηδὸν ἐφ' ἑκάτερα ἵεντο, καὶ οἱ μὲν παρέθεον τούτῳ, οἱ δὲ προέπει-  
 πον, οἱ δὲ συνέπεινον συγχαίροντες μὲν αὐτῷ κατὰ τῶν βαρβάρων  
 ἐξορμήσαντι, ἀνιῶμενοι δὲ διὰ τὴν ἀπείργουσαν αὐτὸν ἱππάζεσθαι  
 95 ὁδὺν. ὁ δὲ πρὸς θάρσος ὥτρυνεν ἅπαντας νεύμασί τε καὶ λόγοις ἡδὺ  
 προσμειδίων αὐτοῖς καὶ προσφωγγόμενος. δι' ἡμερῶν δὲ τριῶν κατέ-  
 λαβε τόπον τινὰ Αἰγιαλοὺς καλούμενον, ἐξ οὗ πρὸς τὴν Κιβωτὸν δια-  
 πλωίσασθαι ἔμελλεν. ἐπειγόμενον δὲ τοῦτον τὴν διαπεραίωσιν ὁρῶσα ἡ  
 3 τοῦ δὲ αὐτοκράτορος τὴν Κιβωτὸν καταλαβόντος προσέρχεται τις  
 5 αὐτῷ λέγων ἐκκρίτους σατράπας τεσσαράκοντα χιλιάδων διαιρεθῆναι  
 καὶ τοὺς μὲν ἐς προνομὴν τῆς Νικαίας καὶ τῶν παρακειμένων αὐτῇ χωρῶν

74—75 ἐκείσε — καταλέλοιπε: v. XIV 4, 1 (59—60)

F (f) C V 73 τῶν Κελτῶν secl. Reiff.<sup>1</sup> 74 οὖν om. C 75 διαπεραιωσάμενον C 86 post  
 διαλαμ in F sequentia duo folia inserta quae scripsit altera manus (f) 87 μελήσας f C:  
 μελλήσας Holst. edd. 90 αὐτῶν Reinsch: τούτων f C: ἐπ' ὧμων dubit. Reiff.<sup>2</sup> 91  
 στιχηδὸν f | ἵεντο f<sup>pc</sup>: ἵενται f<sup>ac</sup> C 1 αἰγυλλοὺς f

73 τῶν Κελτῶν om. 74—76 ἐκείσε — προσμένοντα om. 77 ἁπάντων: τῶν ἁπάντων  
 77—78 ἀπεκδεχόμενος ... ἐλπίζων 78 ἤδη om. 78—80 ἐπεὶ — ἐπιμελείας om. 81 ὁ  
 βασιλεὺς om. 82 ἐπιτήδειος ἤδη | post ἄχθομαι add. ἤδη 83—2 ἐσπέρας — ὁρῶσα om.  
 2—4 ἡ — καταλαβόντος: ἤδη δὲ τὴν κιβωτὸν καταλαβόντος ἡ αὐγούστα τούτῳ συνταξα-  
 μένη πρὸς τὴν βασιλεύουσαν ἐπορεύετο 4—5 προσέρχεται — λέγων· μεμαθηκῶς δὲ ὁ  
 βασιλεὺς 5 ante τεσσαράκοντα add. μετὰ | διαιρεθῆναι: ἐξίεναι 6 τῆς Νικαίας καὶ om.  
 αὐτῇ: αὐτοῖς

κατελθεῖν, τὸν δὲ Μονόλुकον καὶ τὸν ( ) τὰ παρὰ τὴν θάλασσαν  
 δηώσασθαι. οἵτινες τὰ τε παρακείμενα τῇ περὶ τὴν Νίκαιαν λίμνη καὶ  
 τὴν Προῦσαν δηώσαντες, ὥς δὲ καὶ τὴν Ἀπολλωνιάδα, αὐτοῦ που περὶ  
 10 ταύτην ἠύλισαντο κάκεισε τὴν λείαν πᾶσαν ἀφελόμενοι ὁμοῦ πρὸς τὰ  
 πρόσω ἐχώρησαν τό τε Λοπάδιον καὶ πάντα τὰ συμπαρακείμενα ληισά-  
 μενοι, ἀλλὰ καὶ αὐτὴν, φησι, τὴν Κύζικον καταλαβόντες ἐξ ἐφόδου ἀπὸ  
 τοῦ μέρους τῆς θαλάσσης κατέσχον, τοῦ ταύτην φρουροῦντος μηδοπωσ-  
 οῦν ἀντισχόντος, ἀλλ' ἀγεννῶς ἐκείθεν ὑποχωρήσαντος. εἴτα τὸν τε  
 15 Κοντογμήν καὶ τὸν ἀμὴρ Μουχούμετ τῶν ἐκκρίτων ἀρχισατράπας διὰ  
 τῶν Λεντιανῶν πρὸς τὸ Ποιμανητὸν ἀπείναι, ἐφελκομένους λείαν πολλὴν  
 καὶ ἄνδρας πλείστους δορυθηράτους καὶ γύναια καὶ παῖδας, ὅσους ἀφῆ-  
 κεν ὁ σίδηρος. τὸν δὲ γε Μονόλुकον ποταμὸν τινὰ διαπεράσαντα Βαρη-  
 νὸν ἐγχωρίως καλούμενον, ῥέοντα μὲν ἀπὸ τινος ὄρους Ἰβιδος καλουμέ-  
 20 νου, ἀφ' οὗ πολλοὶ καὶ ἄλλοι ἀπορρυῖσκονται ποταμοί, Σκάμανδρός τε  
 καὶ Ἀγγελοκωμίτης καὶ Ἐμπηλος, πρὸς τε τὸ Πάρεον ἀπενευκέναι καὶ  
 τὴν ἐφ' Ἑλλησπόντου Ἀβυδὸν, καὶ δι' Ἀτραμυττίου τὴν καὶ τῶν  
 Χλιαρῶν διεληλυθότα μετὰ πάσης αἰχμαλωσίας ἀναιμάκτως καὶ ἄνευ  
 μάχης τινός. 4 πρὸς ταύτην τὴν ἀγγελίαν ὁ αὐτοκράτωρ τὸν Κα-  
 25 μύτζην δοῦκα τῆνικαῦτα Νικαίας χρηματίζοντα διὰ γραμμάτων παρεκε-  
 λεύσατο παρέπεσθαι τε τοῖς βαρβάροις μετὰ πεντακοσίων στρατιωτῶν  
 καὶ τὰ κατ' αὐτοὺς διὰ γραμμάτων δηλοῦν, φείδεσθαι δὲ τῆς μετ' αὐτῶν  
 συμπλοκῆς. ὁ δὲ ἐξελθὼν τῆς Νικαίας καταλαμβάνει τὸν τε Κοντογμήν  
 καὶ τὸν ἀμὴρ Μουχούμετ καὶ τοὺς λοιποὺς εἰς τὰ καλούμενα Ἀόρατα, καὶ  
 30 ὥσπερ τῆς τοῦ αὐτοκράτορος παραγγελίας ἐπιλαθόμενος παραχρῆμα  
 τούτοις προσβάλλει. οἱ δὲ τὸν αὐτοκράτορα προσδόκιμον ἔχοντες καὶ  
 τοῦτον εἶναι τὸν ἐπισπεσόντα νομίσαντες πτοηθέντες τὰ νῶτα διδόασιν.

25–26 διὰ γραμμάτων παρεκελεύσατο: a. 1113 ineunte

f C V 7 post τὸν fenestram 5–6 litt. exh. f C | παρὰ V: περὶ f C 9 πρῶσαν C 11  
 Λοπάδην C<sup>ac</sup>: Λοπάδην C<sup>pc</sup> 11/12 ληίζόμενοι C V 13 θαλάσσης f C: θράκης V 13/14  
 μὴδ' ὅποσούν C 16 ἐφελκομένων C 19 Ἰβιδος f 20 ἀπορρυῖσκονται Reiff.<sup>1</sup>: ἀπορρυῖσκον-  
 ται f C 21 πᾶριον V 22 ἐφ' f C: ἀφ' V | ἀτραμυττίου f: ἀτραμυτ' ) C | ἀτραμυτίου  
 V | τὴν f C: δὲ V 24/25 καμύτζην f (sic semper, non amplius notatur) 25 δοῦκα V:  
 δοῦκα C: δοῦκαν f | νικαίας C: τῆς νικαίας V: om. f | γραμμάτων (sic) C 27 δὲ Reiff.<sup>1</sup>:  
 τε f C | αὐτὸν C 29 μοχούμετ f 31 προσβάλλουσιν C 32 ἐπισπεσόντα Reiff.<sup>1</sup>:  
 ἐπισπεσόντα C: ἐμπεσόντα f

7 τὸν<sup>1</sup>: τοὺς | τὸν<sup>2</sup> om. | τὰ: τοὺς 8 οἵτινες – λίμνη om. | ante καὶ add. πρὸς δὲ 9  
 δηώσαντες ὥς δὲ om. 9–10 αὐτοῦ – κάκεισε: καὶ 10 πᾶσαν om. | ὁμοῦ om. 12 ἀλλὰ  
 om. | φησι om. | καταλαβόντες om. 13 τοῦ μέρους om. 13–21 τοῦ – Ἐμπηλος om.  
 21 ante πρὸς add. καὶ | ἀπενευκέναι 23 διεληλυθᾶσι 24/25 post Καμύτζην add. εὐ-  
 στάσιον 27 τὰ – γραμμάτων: διὰ γραμμάτων τὰ κατ' αὐτοὺς τῷ βασιλεῖ 27–28 φείδε-  
 σθαι – συμπλοκῆς om. 28 τῆς νικαίας ἐξελθὼν 28–29 τὸν τε – λοιποὺς: τούτους 30  
 ὥσπερ – ἐπιλαθόμενος om. 31–32 προσδόκιμον – τοῦτον om. 32 τὸν ἐπισπεσόντα om.

Σκύθην δὲ τινὰ τῆνικαῦτα κατασχόντες καὶ παρὰ τούτου πυθόμενοι, ἐπεὶ  
 τὸν Καμύτζην ἐγνώκεισαν εἶναι, τὰς ἀκρολοφίας διήεσαν καὶ θαρρύνοντες  
 35 ἑαυτοὺς διὰ τε τυμπάνων καὶ ἀλαλαγμῶν ἀνεκαλοῦντο τοὺς ἀπανταχῇ  
 διασκεδασθέντας τῶν ὁμοφύλων. οἱ δὲ ἀνακλητικὸν τουτὶ τὸ σύνθημα  
 γινώσκοντες πάντες | συνέρρεον. ἐπανελθόντες οὖν κατὰ τὴν πεδιάδα  
 τὴν διακειμένην ἐγγυῖς κάτωθεν τῶν καλουμένων Ἀοράτων αὐθις ἤθροισθη-  
 σαν. 5 ὁ δὲ γε Καμύτζης τὴν λείαν πᾶσαν ἀφελόμενος ἐξ αὐτῶν οὐκ  
 40 ἤθελε μέχρι τοῦ Ποιμανητοῦ καταλαβεῖν, ὥς εὖ τὰ κατ' αὐτὸν ἐν τούτῳ  
 διαθέσθαι (πολίχνιον δὲ τοῦτο ἐρυμνότατον), ἀλλὰ περὶ τὰ Ἀόρατα  
 ἐμβραδύνων ἔλαθε καθ' ἑαυτοῦ βουλευσάμενος: οἱ βάρβαροι γὰρ ἐν τῷ  
 ἀκινδύνῳ γεγονότες οὐκ ἐπελάθοντο τοῦ Καμύτζη, ἀλλ' ἐνήδρευον τοῦ-  
 45 τον διαπαντός, καὶ μεμαθηκότες ἔτι αὐτὸν εἰς τὰ Ἀόρατα ἐνδιετρίβοντα  
 καὶ τὰ περὶ τὴν λείαν ἔπασαν καὶ τοὺς δορυαλώτους διατιθέμενον,  
 παραχρῆμα τὰς ὑπ' αὐτοὺς δυνάμεις κατ' ἴλας καταστησάμενοι περὶ  
 δειλὴν ἐφῶν εἰσπίπτουσιν αὐτῷ. τὸ μὲν οὖν πλεῖον τοῦ στρατεύματος  
 τοῦ Καμύτζη τοσαύτην πληθύν βαρβάρων ἐπισπεσοῦσαν αὐτοῖς ἑωρα-  
 50 κότες φυγῇ τὴν ἑαυτῶν σωτηρίαν πραγματεύεσθαι ἐδόκουν, αὐτὸς δὲ  
 μετὰ τῶν Σκυθῶν καὶ τῶν Κελτῶν καὶ ὅποσοι τῶν Ῥωμαίων εὐψυχότε-  
 ροι ἦσαν ἐκθύμως ἐμάχετο. καὶ τῆνικαῦτα οἱ τούτων πλείους πίπτουσιν.  
 6 ὁ δὲ γε Καμύτζης μετ' ὀλίγων καταλειφθεὶς ἔτι ἀντείχετο τῆς μάχης,  
 καιρίαν δὲ ὁ ἵππος ἐν ᾧ ἐπωχεῖτο πληγείς κατὰ γῆς ἔρριπτο. ὁ δὲ γε  
 τούτου ἀδελφιδοῦς Καταρόδων οὕτω καλούμενος ἀποβὰς τοῦ ἰδίου ἵπ-  
 55 που τοῦτον αὐτῷ δίδωσι. βαρὺς δὲ ὢν ὁ ἀνὴρ καὶ μέγας ῥαδίως τοῦ  
 ἵππου ἐπιβῆναι οὐκ εἶχεν. ἐνθὲν τοι καὶ μικρὸν ἀναποδίσας ἐπὶ τινὰ δρυὶν  
 ἑαυτὸν προσερείσας καὶ τὸν ἀκινάκην σπασάμενος τὰς τε σφζούσας

f C V 33 παρὰ f: περὶ C 34 ἐγνώκειαν C 36 σκεδασθέντας C V 39–41 ὁ – διαθέσθαι  
 om. C 40 πημανητοῦ V 44 διατρίβοντα f 45 καὶ<sup>1</sup> om. C | περὶ f: παρὰ C 49 φυγῇ  
 C | πραγματεύεσθαι ἐδόκουν σωτηρίαν C 50 κελτῶν καὶ τῶν σκυθῶν f 51 ἐμάχοντο C  
 55 ὁ om. C<sup>ac</sup> 56 δρυὶν f C: ὁδὸν V

33 τῆνικαῦτα om. | καὶ – πυθόμενοι om. 34 ἐγνώκειαν 34–35 τὰς – ἀλαλαγμῶν: καὶ  
 35 ἀνεκαλοῦντο post ὁμοφύλων (lin. 36) transp. 36–37 οἱ – κατὰ: ἐπανελθόντες οὖν  
 κατὰ τὸ ἀνακλητικὸν σύνθημα εἰς 37–38 τὴν – κάτωθεν: διὰ 39 ἐξ αὐτῶν om. 40  
 ὥς: καὶ | εὖ ante διαθέσθαι (lin. 41) transp. | ἐν τούτῳ om. 41 πολίχνιον – ἐρυμνότατον:  
 ἐρυμνότατον γὰρ ἐστὶ τουτὶ τὸ πολίχνιον 42 ἐμβραδύνων ἔλαθε: ἐμβραδύνειν | γὰρ  
 βάρβαροι 43 ἐπελανθάνοντο 43–49 ἄλλ' – ἑωρακότες: τοσαύτην πληθύν βαρβάρων  
 ἑωρακότες (cf. lin. 48–49) ἀνδραποδισθέντας ἐξ αὐτῶν παρὰ τῶν μετὰ τοῦ καμύτζη ὅθεν  
 καὶ συστάντες ἐχώρησαν κατὰ τοῦ καμύτζη. οἱ δὲ μετ' αὐτοῦ τοσαύτην πληθύν βαρβάρων  
 ἰδόντες 49 σωτηρίαν ἐδόκουν πραγματεύεσθαι | ante αὐτὸς add. οἱ δὲ βάρβαροι τὰς  
 (lin. 46) – καμύτζη (lin. 48) πρὸς φυγὴν ἀπέδεν 51 καὶ – πίπτουσιν: πίπτουσι μὲν οὖν  
 οἱ τούτων πλείους 52 post ὀλίγων add. πάντων 52–53 ἔτι – δὲ: ἐπεὶ καὶ 53 ante  
 πληγείς add. καιρίαν 53–56 ὁ – καὶ om.

ἀπολωλεκώς ἐλπίδας, ὅποσοι τούτῳ τῶν βαρβάρων συμπλακῆναι κατε-  
 60 οὐκ ἐνεδίδου. ἐπὶ πολὺ γοῦν τοῦτον ἀντέχοντα ὀρώντες οἱ βάρβαροι καὶ  
 πολλοὺς κτείνοντα, πολλοὺς δὲ καὶ τιτρώσκοντα, ὑπεραγάμενοι τὴν τοῦ  
 ἀνδρὸς τόλμαν καὶ τὸ σταθιρὸν αὐτοῦ θανάσαντες, τὴν σωτηρίαν αὐ-  
 τοῦ διαταῦτα πραγματεύσασθαι ἠβουλήθησαν. ὁ δὲ ἀρχισατράπης  
 65 Μουχούμετ τὴν κλῆσιν τοῦτον καὶ πάλαι γινώσκων καὶ τῆνικαῦτα ἀνα-  
 γνωρίσας ἀνακόπτει μὲν τῆς ὁρμῆς τοὺς αὐτῷ συμπλεκομένους, ἀποβάς  
 δὲ τοῦ ἵππου μεθ' ὧν ἔτυχε προσελθὼν ἔφη· „μὴ πρόκρινε τῆς σῆς  
 σωτηρίας τὸν θάνατον, ἀλλὰ δίδου μοι χεῖρα καὶ σῶζου“. ὁ δὲ ὑπὸ  
 τοσοῦτων περιστοιχούμενον ἑαυτὸν ὀρῶν καὶ μὴ πρὸς τοσοῦτους ἀντέ-  
 χειν ἔτι δυνάμενον δίδωσι χεῖρας τῷ Μουχούμετ· καὶ ὃς ἐφ' ἵππον τοῦτον  
 70 ἐπιβιβάσας τοὺς αὐτοῦ πόδας δεσμεῖ, ὥς μὴ ῥαδίως ἀποδράσαι δύνα-  
 σθαι. 7 ἄλλα ταῦτα μὲν τὰ τῷ Εὐσταθίῳ συμπεσόντα· ὁ δὲ γε αὐτο-  
 κράτωρ, στοχασάμενος τῆς ἀτραποῦ δι' ἧς διέναι ἔμελλον, ἄλλην τρα-  
 πόμενος διὰ τε τῆς Νικαίας διελθὼν καὶ τῶν Μαλαγίνων καὶ τῶν οὕτω  
 καλουμένων Βασιλικῶν (ταῦτα δὲ τέμπη εἰσὶ καὶ δύσβατοι ἀτραποὶ περὶ  
 75 τὰς ἀκρολοφίας τοῦ Ὀλύμπου διακείμενα) κατέρχεται εἰς τὰ Ἀθηναῖα  
 κάκεισε καταλαμβάνει τὴν Ἀκροκόν, ἐπείγοντος προκαταλαβεῖν ἀπὸ  
 τῶν ἔμπροσθεν τοὺς Τούρκους καὶ οὕτω καρτερῶς μετ' αὐτῶν συνάμψαι  
 τὸν πόλεμον. οἱ δὲ μὴδὲ μνείαν ὅλως ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος εἰς νοῦν  
 λαβόντες, τὸν κατὰ τὴν Τέπειαν διακείμενον καλαμῶνα καταλαβόντες,  
 80 ἐκεῖ που περιχυθέντες ἐξέκειντο. ἐπεὶ δὲ ἀπηγγέλη τῷ αὐτοκράτορι ἀπερ-  
 χομένῳ κατ' αὐτῶν τὴν πεδιάδα τῆς Τεπείας τοὺς βαρβάρους καταλα-  
 βεῖν, ἀπὸ διαστήματος ἱκανοῦ τὸ στράτευμα εἰς πολέμου τύπον κα-  
 ταστήσας καὶ παραταξάμενος, ἔμπροσθεν μὲν Κωνσταντῖνον τὸν Γα-  
 βρὰν καὶ τὸν Μοναστράν ἔταξεν, ἐφ' ἑκάτερα δὲ ἰλαδὸν καταστήσας τὸ  
 85 στράτευμα, τὴν οὐραγίαν τῷ Τζιπουρέλῃ καὶ τῷ Ἀμπελᾷ πολλὴν τὴν  
 τοῦ πολέμου πείραν ἐκ μακροῦ ἐσχηκόσι δέδωκε. τὸ δὲ μέσον τῆς παρα-  
 τάξεως αὐτὸς διέπων ὅλας συνετάραττε φάλαγγας, καὶ οὕτως ὥσπερ

87 ὅλας — φάλαγγας: v. VIII 5, 7 (92); v. etiam ad V 1, 3 (39—40)

f C V 58 συμπλακῆναι om. f 60 ἀντέχοντα Reiff.<sup>1</sup> ἀνέχοντα f C 68 περιστοιχούμενον  
 f C<sup>ac</sup> 69 δυνάμενος V | χεῖρα V | ἔφιππον f 72 ἀτραποῦς C 73 μαλαγίνων f 76 ἀκροκόν  
 V 79 τέπειαν f (V): τέμπειαν C | καταλαβόντες om. f 81 τεπείας Reiff.<sup>1</sup> 85 τζιπουρέλῃ  
 f<sup>ac</sup> C: τζιμπουρέλῃ f<sup>pc</sup>

58 ante ἀπολωλεκώς add. καθάπαξ | ὅποσοι: ὅσοι | τούτῳ: τούτου ut vid. | συμπλακῆναι  
 om. 60—63 ἐπὶ — ἠβουλήθησαν om. 64 τὴν κλῆσιν om. 65 ἀνακόπτει — συμπλεκομέ-  
 νους om. 66 δὲ om. 67—68 ὑπὸ — καὶ om. 69 ὃς om. | εἰς ἵππον 70 ῥαδίως om. 70/  
 71 δύνατο 71 ἄλλα — συμπεσόντα om. 72—79 στοχασάμενος — καταλαβόντες: τὴν  
 ἀκροκόν (sic) διελθὼν καὶ τὸν καλαμῶνα τῆς τεπείας (sic) καταλαβόν 80—87 ἐκεῖ —  
 φάλαγγας om. 87 οὕτως om. 87—88 ὥσπερ κεραυνὸς: ὥσπερ τις σκηπτὸς

κεραυνὸς τοῖς Τούρκοις ἔμπροσθεν καρτερὸν τὸν μετ' αὐτῶν συνῆψε πόλε-  
 80 μον. 8 πολλοὶ μὲν οὖν τῆνικαῦτα κτείνονται τῶν βαρβάρων ἀγχεμά-  
 χου τῆς μάχης γενοῦσας, πολλοὶ δὲ καὶ δορυθήρατοι ἀγονται, οἱ δὲ τῷ  
 καλαμῶνι προσπεφευγότες τέως ἐσώζοντο. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ λαμπρὰν  
 τὴν νίκην κατ' αὐτῶν ἀράμενος, πρὸς τὸν καλαμῶνα ἐπιστραφεῖς,  
 95 ἔσπευδε κάκειθεν τούτους ἀπελάσαι, οἱ δὲ στρατιῶται διὰ τὸ βαλτώδες  
 καὶ πυκνὸν τοῦ καλαμῶνος μὴ δυνάμενοι εἰσεῖναι ἐν ἀμμηχανίᾳ ἦσαν. καὶ  
 ὃς περιζώσας τὸν καλαμῶνα διὰ τῶν στρατιωτῶν πῦρ ἐκ μέρους τοῦ  
 καλαμῶνος ἀφεῖναι ἐπέταξε. τούτου δὲ γενομένου ἡ φλόξ εἰς ὕψος ἦρτο  
 μέγα, οἱ δὲ ἐντὸς φεύγοντες τὸ πῦρ εἰς τὰς τῶν στρατιωτῶν ἐνέπιπτον  
 χεῖρας· καὶ τούτων οἱ μὲν παρανάλωμα ξίφους ἐγίνοντο, οἱ δὲ πρὸς τὸν  
 αὐτοκράτορα ἤγοντο.

5 VI ἄλλα ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τοὺς ἀπὸ τοῦ Καρμέ κατελθόντας βαρ-  
 βάρους· ὁ δὲ ἀμὴρ Μουχούμετ, μεμαθηκώς τὴν συμφορὰν τὴν περὶ τοὺς  
 ἀπὸ τοῦ Καρμέ Μουσουλμάνους, κατόπιν εὐθὺς ἐλαύνει τοῦ βασιλέως  
 ἐνωθεὶς μετὰ τῶν κατὰ τὴν Ἀσίαν οἰκούντων Τουρκομάνων καὶ τῶν  
 λοιπῶν, ὥστε ξυνέβαινε τὸν αὐτὸν διώκειν τὸ καὶ διώκεσθαι. οἱ μὲν γὰρ  
 10 ἀμφὶ τὸν Μουχούμετ βάρβαροι τὸν αὐτοκράτορα ἰχνηλατοῦντες ἐδίω-  
 κον, ὁ δὲ τοὺς ἀπὸ τοῦ Καρμέ μεταπορευόμενος ἦν, ὥστε μέσον ἀμφοῖν  
 ἐναπείληπτο· ἀλλὰ τοὺς μὲν ἔφθασε νενικηκώς, οἱ δὲ διώκοντες ἔξω κακῶν  
 εἰστήκεισαν ἔτι. ἐπεὶ δὲ ἀθρόον τῇ οὐραγίᾳ τοῦ αὐτοκράτορος | προσέπε-  
 15 σεν ὁ Μουχούμετ, πρῶτως περιτυγχάνει τῷ Ἀμπελᾷ. ὁ δὲ ἐν αἰσθήσει  
 τοῦ αὐτοκράτορος ὦν καὶ διατοῦτο ἐπιπλέον θαρσύνεται καὶ ἄλλως θρα-  
 σὺς ὦν ὁ ἀνὴρ, μὴδὲ πρὸς μικρὸν περικαρτερήσας τοὺς μετ' αὐτὸν ὥστε  
 σὺν εὐταξίᾳ τὴν μετὰ τῶν Τούρκων προσβολὴν δέξασθαι, κατὰ τοῦ  
 Μουχούμετ ἵεται, παρείπετο δὲ καὶ ὁ Τζιπουρέλης. 2 περὶ παλαιοχώ-  
 20 ριον δὲ τι γενομένων μήπω τῶν ὑπ' αὐτοὺς στρατιωτῶν ἐφθακότων  
 καταλαμβάνει τούτους ὁ Μουχούμετ σταθιρότατος ὦν, τὸν ἵππον δὲ

f C V 88 καρτερῶς f 92 κατ' αὐτῶν νίκην C 95—1 τοὺς καλαμῶνας C: om. V 1 ἀφεῖναι  
 f C V def. Charit. coll. X 9, 3 (87—88); XI 10, 4 (46—47): ἀφῆναι Reiff.<sup>1</sup> 3 τούτων f:  
 τούτων δὲ C 5 ἐλθόντας f 6 μαχούμετ f 14 μαχάμετ C 16 περικαρτερήσας f: περιμείνας  
 C 18 μαχούμετ f | τζιπουρέλης V 19 γενομένῳ C | αὐτὸν f 20 σταθιρότ(ε)ρ(ος) f

88 ἐπισπεσὼν 89 πολλοὶ — βαρβάρων: καὶ πολλοὶ μὲν τῶν βαρβάρων κτείνονται  
 89—90 ἀγχεμάχου — γενοῦσας om. 91 αὐτοκράτωρ: βασιλεὺς 91—95 λαμπρὰν —  
 στρατιωτῶν: καὶ τοῦτον διὰ τῶν στρατιωτῶν περιζώσας 1 προσέταξεν | τούτου δὲ  
 γενομένου om. | εἰς ὕψος οὖν ἦρτο ἡ φλόξ 2 ἐπιπτον 3 τούτων om. | ξίφους ἐγίνοντο  
 παρανάλωμα | post δὲ add. καὶ 5—6 ἄλλα — βαρβάρους om. 6 ἀμειράς 6—7 συμφο-  
 ρὰν — Μουσουλμάνους: τῶν μουσουλμάνων συμφορὰν 7—13 κατόπιν — δὲ om. αὐτοκρά-  
 τορος: βασιλεὺς 14 ὁ Μουχούμετ om. | περιτυγχάνει τὸ πρῶτως 14—18 ὁ — ἵeta. om.  
 18 post δὲ add. τούτῳ 18—24 περὶ — ἐπωχεῖτο: καὶ τοὺς ἵππους ἐν οἷς ἐπωχούνο οἱ  
 [στρατηγοὶ]



τοῦ Ἀμπελά, οὐ τὸν ἱππότην, διὰ βέλους πλήξας κατὰ γῆς ἔρριπεν. ὃν θεασάμενοι οἱ Τούρκοι πεζῶ περιτυχόντες κτείνουσιν. ἀλλὰ καὶ τὸν Τζιπουρέλην ἀναισχύντως κατ' αὐτῶν ἰέμενον ὀρῶντες, τὸν ἵππον ἐν ᾧ ἐπωχεῖτο πτερώσαντες οἷον τοῖς βέλεσιν, ἔξεδρον αὐτὸν ἐποίησαν καὶ  
 25 διὰ μαχαίρας παραχρήμα ἀνείλον. οἱ δὲ τὴν οὐραγίαν τηροῦντες στρατιώται, ὥστε τοὺς κεκοπιακότες τῶν τὰς σκευὰς τηρούντων στρατιωτῶν καὶ τοὺς ἵππους φρουρεῖν καὶ τοὺς κατ' αὐτῶν ἰεμένους ἀπελαύνειν ὡς δύνανται, καταλαβόντας θεασάμενοι τοὺς Τούρκους κατ' αὐτῶν ἵενται καὶ τρέπουσιν αὐτοὺς κατακράτος. 3 ἔπει δὲ ὁ Καμύτζης μετὰ  
 30 τῶν Τούρκων τηνικαῦτα δέσμιος παρῆν, τὴν γενομένην σύγχυσιν ἐν τῇ συμβολῇ τῆς μάχης θεασάμενος καὶ τοὺς μὲν φεύγοντας, τοὺς δὲ διώκοντας ὀρῶν, σταθιρὸς ὢν δρασμὸν μελετήσας τῆς ὁδοῦ εἶχετο, περιτυχὼν δὲ αὐτῶν κατάφρακτός τις Κελτός τὸν ἵππον δίδωσι· καὶ καταλαμβάνει τὸν αὐτοκράτορα περὶ τὴν πεδιάδα τῆς Τεπείας ἀνελιζόμενον μεταξὺ Φιλ-  
 35 ἀδελφείας καὶ Ἀκροκοῦ διακειμένην, οὐχ' ἐνί, ἀλλὰ πολλοῖς ἀποχρώσαν στρατεύμασι. τὸν δὲ Καμύτζην θεασάμενος μεγάλως αὐτὸν ἀποδεξάμενος καὶ σῶστρον τῷ ῥυσαμένῳ | τοῦτον Θεῶ θύσας πρὸς τὴν βασιλεύουσιν ἐκπέμπει „εἰπέ“, λέγων, „ὅσα τέ πέπονθας καὶ ὁπόσα ἐώρακας καὶ τὴν ἡμῶν σὺν Θεῶ τοῖς ἡμετέροις κατάγγειλον ζωήν“. 4 μεμαθηκὼς δὲ  
 40 τὴν σφαγὴν τοῦ Ἀμπελά καὶ τοῦ Τζιπουρέλη καὶ λίαν ἐπὶ τῇ τούτων σφαγῇ περιαλγήσας ὁ αὐτοκράτωρ τὴν ψυχὴν ἔφη· „δύο δόντες ἕνα ἐλάβομεν“. ἔθως γὰρ αὐτῶ, ὁπηνίκα νικήσειέ τινα πόλεμον, ἀνερευνᾷν εἴ τις ἐάλω τῶν στρατιωτῶν, εἴ τις ἔργον ἐγεγόνει πολεμίας χειρός. καὶ κἄν ὅλας ἐτρέψατο φάλαγγας καὶ νίκην τὴν κατ' αὐτῶν ἤρατο, ξυμβέβηκε  
 45 δὲ ἕνα που τυχὸν καὶ τῶν ἐσχάτων στρατιωτῶν ἀπολέσθαι, τὸ τῆς νίκης εἰς οὐδὲν ἐλογίζετο πρᾶγμα καὶ καδμεῖαν ὡς ἀληθῶς νίκην τὴν νίκην ἐκείνην ἡγεῖτο καὶ ἀντὶ κέρδους ζημίαν. αὐτὸς δὲ ἡγεμόνας τινὰς μετὰ

46 καδμεῖαν... νίκην: L.-Schn. I 97 (nr. 45); II 74 (nr. 45); 470 (nr. 30); cf. Charit. 45; cf. XIV 9, 3 (70-71); XV 3, 2 (17-18)

f (F) C V 22 ὃν f C: ὁ Reiff.<sup>1</sup> 27-28 ἀπελαύνειν ἰεμένους F 33 τὸν om. F 34 τεπείας F C<sup>ac</sup>: πετείας V: τεμπείας C<sup>pc</sup> 36 τὸν δὲ F: ὁ δὲ τὸν C V | ante θεασάμενος fort. addendum esse ὁ αὐτοκράτωρ vel οὗτος cogitat Kambylis 38 ὁπόσα F: ὅσα C V 39 κατάγγειλε F 45 δὲ om. C 47 ἐκείνην om. C

24-25 ἔξεδρον - μαχαίρας om. 25 post παραχρήμα add. καὶ ἀμφοτέρους 26-28 ὥστε - καταλαβόντας om. 28 τοὺς τούρκους θεασάμενοι 29-30 μετὰ - τηνικαῦτα om. 30-31 ἐν - μάχης om. 31-32 καὶ - ὀρῶν om. 34 ante μεταξὺ add. τὴν 35-36 οὐχ' - στρατεύμασι om. 36 ἀπεδέξατο 37 καὶ - ῥυσαμένῳ om. 37-42 τοῦτον - ἐλαβομεν: μεμαθηκὼς δὲ καὶ τὴν σφαγὴν τοῦ ἀμπελά καὶ τοῦ τζιπουρέλη καὶ λίαν περιαλγήσας τὴν ψυχὴν ἔφη δύο - ἐλάβομεν (lin. 41-42). τὸν οὖν καμύτζην εἰς τὴν βασιλεύουσιν - Θεῶ (lin. 37-39) κατάγγειλον ζωήν 42-75 ἔθως - ἀνεληλύθει om.

τῶν ὑπ' αὐτὸν στρατιωτῶν ἐς φυλακὴν καταστήσας τῆς χώρας, Γεώργιον τὸν Λεβούνην καὶ ἐτέρους, πρὸς τὴν βασιλεύουσιν νικητῆς ἐπανήει.  
 5 ὁ μὲν οὖν Καμύτζης καταλαβὼν τὸ Δαμάλιν καὶ ἐν ἀμφιρύτῳ εἰσελθὼν περὶ μέσσην φυλακὴν τῆς νυκτός, ἐπεὶ τὴν βασιλίδαν εἰς τὰ ὑπερκείμενα τῶν ἀνακτόρων ἐγίνωσκεν οὔσαν, κείθι καταλαβὼν πατάσσει τὴν περὶ τὸν αἰγιαλὸν πύλην. τῶν δὲ ἐρομένων τίς ἂν εἴη, τὴν ἰδίαν οὐκ ἤθελεν ἀποκαλύπτειν κλήσιν, ἀλλὰ τὰς πύλας ἡτεῖτο ἀποζυγαθῆναι οἱ· μόγις  
 55 οὖν τοῦνομα ἀνακαλύψας παραχωρεῖται τῆς εἰσόδου. 6 ἡ δὲ αὐγούστα περιχαρὴς γεγνησὶα ἐδέξατο τοῦτον ἔξω τῆς τοῦ κοιτῶνος θύρας (Ἀριστήριον τοῦτο πάλαι ὠνόμαζον), θεασαμένη δὲ τοῦτον τουρκικῶς ἐσταλμένον καὶ θάτερον τῶν ποδῶν χωλεύοντα διὰ τὸ πληγῆναι ἐν τῷ καιρῷ τῆς μάχης, περὶ τοῦ αὐτοκράτορος πρῶτως ἐρομένη καθεσθῆναι  
 60 ἐπέταξεν. εἴτα περὶ πάντων πυθομένη καὶ τὴν καινὴν ἐκείνην ἐξ ἀπροσδοκήτου νίκην μεμαθηκυῖα τοῦ αὐτοκράτορος καὶ τὸν δορυάλωτον ἐλεύθερον ὀρώσα, οὐκ εἶχεν ὑφ' ἡδονῆς ὅ τι καὶ γένοιτο. ἐπέτρεψε δὲ τοῦτον διαναπαύσασθαι μέχρις ἡμέρας κᾶπειτα ἐξελθόντα τὰ συμβεβηκότα διακηρυκεῖν ἅπασιν. καὶ ὁ μὲν πρωΐθεν ἐξαναστὰς καὶ ἐπιβάς  
 65 ἵππου τινὸς μετὰ τῶν ἐσθημάτων ἐκείνων, μεθ' ὧν ἀφίκτο τῆς αἰχμαλωσίας παραδόξως ἐλευθερωθεὶς, ἐπὶ τὸν Κωνσταντίνιον Φόρον ἐλήλυθε, καὶ πᾶσα ἡ πόλις εὐθὺς ἐπ' αὐτῷ ἐκείνητο, ὁμοῦ τε καὶ τὰ κατ' αὐτὸν μαθεῖν ἐπείγομένη, ὁμοῦ δὲ καὶ τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα πλέον πο-  
 70 θούσα. αὐτὸς δὲ περιστοιχισάντων αὐτὸν ἱππέων πολλῶν καὶ πεζῶν τὰ τε κατὰ τὸν πόλεμον λαμπρῷ τῷ στόματι διηγῆσατο καὶ ὅσα τότε ξυνέκρυσσε κατὰ τοῦ ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος καὶ διὰ καὶ ὁπόσα ὁ βασιλεὺς κατὰ τῶν βαρβάρων ἐμηχανήσατο καὶ ὅπως ἤρατο νίκην λαμπράν  
 75 πολλὰπλασίαν τὴν ἐκδίκησιν ποιησάμενος· καὶ τέλος ἐπέθηκε τὴν παράδοξον ἑαυτοῦ ἀπὸ τῶν βαρβάρων φυγῇ. οἷς ἐπευφήμησεν ὅλον τὸ πλῆθος καὶ μέχρις αἰθέρος ὁ κρότος τῆς εὐφημίας ἀνεληλύθει.

VII ταῦτα μὲν οὕτως ἐτετέλεστο καὶ ἡ Κωνσταντίνου ἐνεπέπληστο τῶν τοῦ βασιλέως κατορθωμάτων. καὶ γὰρ ὡς ἀληθῶς ὅσον μὲν ἀπὸ τῆς τύχης δυσχερέσι πράγμασιν ὠμιλῆκει καὶ ἀντίθως ἔχουσι πρὸς τε αὐτὸν καὶ τὰ τῶν Ῥωμαίων πράγματα καὶ ὅλως δυστυχημάτων πλήθει  
 80 περιεργεῖτο, ἀλλ' ἡ γε ἀρετὴ τούτου καὶ τὸ ἐργηγορὸς καὶ δραστήριον ἀντέβαινε τὸ καὶ φιλονείκως εἶχε πρὸς ἅπαν δυστύχημα. οὐδενὶ γὰρ τῶν

F C V 50 ἀμφιρικῶ Dindorf Charit. 54 ἀπογυμνωθῆναι C 57 ὀνομαζόμενον C 58 θάτερον F C<sup>ac</sup>: θατέρων C<sup>pc</sup> 62 ὑφ' F: ἐφ' C 65 ἐσθῆτων C 67 τὴν F C μὲν dubit. Reiff.<sup>1</sup> 69 αὐτὸν F: αὐτῷ C 71 ξυνέκρυσσε C 74 ἀπὸ om. C 76 ἐνεπέπληστο C<sup>ac</sup> 81 τὴν om. C V

76-77 καὶ κατορθωμάτων om. 78 ὠμιλῆκει: ὁ ἐμὸς ὠμιλῆκει πατήρ 79 τῶν om.

ἀνέκαθεν βασιλέων καὶ εἰς τὴν τήμερον ὄντων πραγμάτων ἐπιπλοκὴ καὶ  
 μοχθηρία παντοδαπῶν ἀνθρώπων, καὶ οἶκοι καὶ θύραθεν, προσεπέλα-  
 σεν, ὥς ἐπὶ τούτου τοῦ αὐτοκράτορος εὔρομεν· εἴτε γὰρ ἔδει πονήρως  
 85 διατεθῆναι τὰ τῶν Ῥωμαίων Θεοῦ παραχωροῦντος (οὐδὲ γὰρ ἂν ἀπὸ  
 τῆς ἀστρώας περιφορᾶς ἐξαπτοίμην ποτὲ τὰ ἡμέτερα) εἴτε ἀπὸ τῆς τῶν  
 προβεβασιλευκότων | ἀβουλίας εἰς τόδε καταστάσεως τὰ τῆς Ῥωμαϊκῆς  
 δυναστείας ἔστη, ὅχλος πολὺς πραγμάτων καὶ πολυκύμαντος τάραχος  
 ἐπὶ τῶν καιρῶν τῆς βασιλείας τοῦμοῦ πατρός συνελήλυθεν. 2 ἅμα  
 90 γὰρ κατὰ ταύτον καὶ Σκύθης ἀπὸ βορρᾶ καὶ ἀπὸ τῆς ἐστέρας Κελτὸς  
 καὶ ἐξ ἀνατολῶν Ἰσμαὴλ ἐτετάρακτο, χωρὶς τῶν ἀπὸ θαλάσσης κιν-  
 δύνων, ἀνευ τῶν θαλασσοκρατούντων βαρβάρων, ἀνευ τῶν πειρατικῶν  
 ἀναρίθμων νηῶν, ἃς ἡ τῶν Σαρακηνῶν ἐτεκτόνευσε μῆνις, ἃς ἡ τῶν Οὐε-  
 τόνων συνεπλέξατο πλεονεξία καὶ κατὰ τῆς Ῥωμαϊκῆς βασιλείας δύσ-  
 95 νοιᾶ· καὶ γὰρ ἐποφθαλμιῶσι πάντες αὐτῇ. φύσει γὰρ οὐσα δεσπότις τῶν  
 ἄλλων ἐθνῶν ἡ βασιλεία Ῥωμαίων ἐχθρῶδῶς διακαίμενον ἔχει τὸ δοῦ-  
 λον, καὶ ἐπειδὴν ἐπιδράξαιτο καιροῦ, φέρεται ἄλλος ἄλλοθεν ἐκ γῆς καὶ  
 θαλάττης ἕκαστος. ἀλλὰ τὰ μὲν πρότερον καὶ τὰ τῆς πρὸ ἡμῶν βασι-  
 λείας ἐλαφρότερα ἦν καὶ κουφότερα· ἐπὶ δὲ τοῦμοῦ πατρός, ἅμα τὲ ἐπι-  
 5 βεβήκει τοῦ βασιλικοῦ ἄρματος, καὶ εὐθύς ἐπισυνέρρευσε ἀπανταχόθεν  
 ἅπαντα τὰ δεινὰ· καὶ ὁ Κελτὸς ἐκείνητο καὶ ἐδείκνυ τοῦ δόρατος τὴν  
 ἀκμὴν καὶ ὁ Ἰσμαὴλ τόξον ἐνέτεινε καὶ τὸ νομαδικὸν ἅπαν ἔθνος καὶ  
 σκυθικὸν ὅλαις ἀμάξαις παμυρίαις ἐπέβρισεν. 3 ἀλλ' ἴσως τίς ἐν-  
 ταῦθα τοῦ λόγου γενόμενος καὶ ἐντυγχάνων τῷ συγγράμματι δεδεκα-  
 10 σμένην εἴποι τῇ φύσει τὴν γλῶτταν. ἐγὼ δὲ οὐ μὰ τοὺς τοῦ βασιλέως  
 ὑπὲρ τῆς τῶν Ῥωμαίων εὐδαιμονίας κινδύνους, οὐ μὰ τὰ τοῦ πατρός  
 ἀσκήματα καὶ τὰς συμφοράς, ἃς ὑπὲρ τῶν Χριστιανῶν ἐπεπόνθει, οὐκ  
 ἔγωγε χαριζομένη τῷμῳ πατρὶ τὰ τοιαῦτα καὶ λέγω καὶ γράφω (ἡ γε  
 καὶ ὅπη τὸν πατέρα σφαλλόμενον ἴδοιμι, ἀντικρυς καὶ παραβαίνω τὸν  
 15 νόμον τὸν φυσικὸν καὶ τῆς ἀληθείας ἐξέχομαι, φίλον μὲν καὶ τοῦτον ἡγου-  
 μένη, φιλτέραν δὲ τὴν ἀλήθειαν ἔχουσα· | ἀμφοῖν γὰρ ὄντιον φίλοι, ὥς  
 που τίς ἔφη φιλόσοφος, κράτιστον προτιμᾶν τὴν ἀλήθειαν), ἀλλὰ τοῖς

16–17 ἀμφοῖν — ἀλήθειαν: Aristot., EN I 4, 1096 a 16–17 ἀμφοῖν γὰρ ὄντιον φίλοι δισιον προτιμᾶν τὴν ἀλήθειαν

F C V 82–83 ἐπιπλοκὴν καὶ μοχθηρίαν C 83 καὶ οἶκοι καὶ θύραθεν om. C V 85 οὐδὲν C 88 πολὺς om. F | πολυκύμαντ(οι) τάραχοι C 90 βορρᾶς C 93 ἀναρίθμω C 93/94 οὐκτόνων C 95 ἐποφθαλμῶσι C | αὐτῷ C | δεσπότις C<sup>ac</sup> 3 τὰ<sup>1</sup> om. C 4 ἐλαφρότατα C 8 ὅλον C 13 ἡ γε F : ἡ δὲ C<sup>ac</sup> : εἰ δὲ C<sup>pc</sup> 14 ὅπη F C<sup>ac</sup> : ὅποι C<sup>pc</sup> 16 φίλοι F<sup>2</sup> C : om. F

82 καὶ — πραγμάτων om. 88 verbis ὅχλος πολὺς media in pagina epitoma abrumpitur

πράγμασιν αὐτοῖς ἐπακολουθοῦσα καὶ μήτε προστιθεμένη παρ' ἐμαυτῆς  
 μήτε ὑφαίρουσα τὰ ξυμπεσόντα καὶ λέγω καὶ γράφω. 4 καὶ ἐγγύθεν  
 20 ὁ ἔλεγχος· οὐ γὰρ εἰς μυριοστὸν ἔτος ἀνάγω τὸ σύγγραμμα, ἀλλ' εἰσὶν  
 οἵτινες εἰς τὴν τήμερον περιόντες καὶ τὸν πατέρα τὸν ἐμὸν ἐγνωκότες καὶ  
 τὰ κατ' αὐτὸν ἀφηγούμενοι, ἀφ' ὧν καὶ οὐκ ὀλίγα τῆς ἱστορίας ἐνταυθοῖ  
 συνηράνιστο, ἄλλων ἄλλό τι διηγουμένων καὶ μεμνημένων ὧν ἕκαστος  
 25 τῷ πατρὶ καὶ τῇ μητρὶ συνεπιόμεθα· οὐ γὰρ ἦν τὸ ἡμέτερον τοιοῦτον  
 οἶον οἰκουρικὸν καὶ ὑπὸ σκιάν καὶ τρυφὴν στρεφόμενον. ἀλλ' ἐμὲ γὰρ ἐξ  
 αὐτῶν σπαργάνων, ὁμνυμι τὸν ἐμαυτῆς Θεὸν καὶ τὴν ἐκείνου μητέρα,  
 πόννοι καὶ θλίψεις παρέλαβον καὶ συμφοραὶ συνεχεῖς, αἱ μὲν ἔξωθεν, αἱ  
 δὲ οἴκοθεν. τὰ μὲν γὰρ τοῦ σώματος ὀποδαπῶς εἶχον, οὐκ ἂν εἴποιμι,  
 30 λεγέτωσαν δὲ ταῦτα οἱ περὶ τὴν γυναικωνίτιν καὶ καταλεγέτωσαν. τὰ  
 δ' ἔξωθεν καὶ ὅσα μοι συνεπεπτώκει οὐπω τὸν ὄγδοον ὑπερελάσασθαι  
 χρόνον, καὶ ὅσους ἐχθροὺς ἡ τῶν ἀνθρώπων μοι κακία παρεβλάστησε,  
 τῆς Ἰσοκράτους Σειρήνος δεῖται, τῆς πινδαρικῆς μεγαλοφωνίας, τοῦ Πο-  
 λέμωνος ῥοίζου, τῆς ὁμηρικῆς Καλλιόπης, τῆς σαπφικῆς λύρας ἢ τινὸς  
 35 ἄλλης παρὰ ταύτας δυνάμεως· οὐδὲν γὰρ ἐστὶ τῶν δεινῶν οὐ μικρόν, οὐ  
 μεῖζον, οὐκ ἐγγύθεν, οὐ πορρωτέρω, ὃ μὴ εὐθύς ἐπέβρισε καθ' ἡμῶν. καὶ  
 δῆτα καὶ ὑπερέσχε σαφῶς τὸ κλυδώνιον, καὶ ἔκτοτε καὶ μέχρι τοῦ νῦν  
 καὶ μέχρις οὗ τὸ σύγγραμμα τουτὶ γράφω, ἡ τῶν συμφορῶν ἐπαυρῆται  
 μοι θάλαττα καὶ ἄλλα ἐπ' ἄλλοις καταλαμβάνει τὰ κύματα. ἀλλὰ γὰρ  
 40 ἔλαθον εἰς τὰς ἐμαυτῆς συμφορὰς παρασυραμένη· νῦν οὖν ἐπὶ νοῦν ἐλ-  
 θοῦσα ἐπανανήσομαι καθάπερ ἀνάρρουν | ποιησαμένη καὶ πρὸς τὰς  
 πρώτας λαβὰς ἐπανέλθοιμι. 5 τὰ μὲν οὖν, ὥς εἶπον, παρ' ἐμαυτῆς  
 ἔχω, τὰ δὲ καὶ ἀπὸ τῶν ξυστρατευσαμένων τῷ αὐτοκράτορι, ποικίλως  
 περὶ τούτων μανθάνουσα καὶ διὰ τινων πορθμέων εἰς ἡμᾶς διαβίβα-  
 45 ζόντων τὰ τοῖς πολέμοις ξυμβεβηκότα, μάλιστα δὲ καὶ αὐτοπροσώπως  
 περὶ τούτων διηγουμένων πολλάκις ἤκουον τοῦ τε αὐτοκράτορος καὶ  
 Γεωργίου τοῦ Παλαιολόγου. ἐγὼ δὲ καὶ τὰ πολλὰ τούτων συνελεξάμην,

31–32 οὐπω — χρόνον: a. 1090

30 λεγέτωσαν — γυναικωνίτιν: Mich. Psell., or. funebr. in matrem V 11, 21–22 Sathas ( 94, 270 271 Criscuolo) καὶ τᾶλλα περὶ ὧν οὐδὲν δέομαι λέγειν ἀφίημι τῇ γυναικωνίτιδι· 33 τῆς πινδαρικῆς μεγαλοφωνίας: cf. Athen. 564 d (III 244, 21 Kaibel) ὃ δὲ μεγαλοφώνω-  
 τας Πίνδαρος; cf. etiam Eustath. Thess., prooem. comm. Pind. 2, Kambylis ad l. 33–34  
 τοῦ Πολέμωνος ῥοίζου: v. ad X 2, 1 (68)

F C 18 ἐμαυτῇ F 21 περιόντες Reiff.<sup>1</sup> : περιόντες F C 25 τοιοῦτον om. C 26 τρεφόμενον  
 dubit. Reiff.<sup>1</sup> 29 τοῦ F<sup>ac</sup> C : om. F<sup>ac</sup> 31 ὑπερελάσει C 33 Ἰσοκράτου C<sup>ac</sup> 38 ἐπαυρῆται  
 Reiff.<sup>1</sup> def. Maltese : ἐπορεύεται F : ἐμπορεύεται C defendere vult Charit. 42 ὥς F : ὧν C  
 44 πορθέων C<sup>ac</sup>

καὶ κράτιστα ἐπὶ τοῦ μετὰ τὸν ἐμὸν πατέρα τρίτου τὰ τῆς βασιλείας  
 σκῆπτρα διέποντος, ὅτε καὶ πᾶσα κολακεία καὶ ψεῦδος τῷ πάππῳ αὐτῷ  
 50 συναπέρρευσε, πάντων τὸν ἐφιστάμενον μὲν θρόνον κολακευόντων, πρὸς  
 δὲ τὸν ἀπερρυηκότα μηδὲν τι μὲν θωπείας ἐνδεικνυμένων, γυνὰ δὲ τὰ  
 πράγματα διηγούμενων καὶ αὐτὰ λεγόντων ὥσπερ ἐσχήκασιν. 6 ἐγὼ  
 μὲν γὰρ τὰς ἐμαυτῆς συμφορὰς ἀποδυρομένη, κατὰ τότε καιροῦ τρεῖς  
 βασιλεῖς θρηνοῦσα, τὸν πατέρα καὶ αὐτοκράτορα καὶ τὴν ἐμὴν δεσπότην  
 55 καὶ μητέρα καὶ βασιλίδά καὶ τὸν ἐμὸν, οἱμοί, σύζυγον καίσαρα, ἐγγω-  
 νιάζω τὰ πολλὰ καὶ βιβλίοις καὶ Θεῷ προσανάκειμαι, καὶ οὐδὲ τοῖς ἀφαν-  
 στέροις ἐξέσται τῶν ἀνθρώπων παρ' ἡμᾶς φοιτᾶν, μὴ ὅτι γε δι' ὧν  
 μανθάνειν εἴχομεν, ἅπερ παρ' ἄλλων διακηκοότες ἐτύγχανον, καὶ τοῖς  
 τοῦ πατρὸς οἰκειοτάτοις. εἰς τριακοστὸν γὰρ τοῦτο ἔτος, μὰ τὰς τῶν  
 60 μακαριωτάτων αὐτοκρατόρων ψυχάς, οὐκ ἐθεασάμην, οὐκ εἶδον, οὐχ'  
 ὠμιλήκειν ἀνθρώπῳ πατρώῳ, τοῦτο μὲν τῶν πολλῶν ἀπερρυηκότων,  
 τοῦτο δὲ τῶν πολλῶν ἀπειργομένων τῷ φόβῳ. καὶ τούτοις γὰρ ἡμᾶς  
 κατεδίκασαν οἱ κρατοῦντες τοῖς ἀτοπήμασι μὴδὲ θεατοὺς εἶναι, ἀλλ'  
 ἐστυγμένους τοῖς πλείοσιν. 7 ἃ δὲ συνειλόχουν τῆς ἱστορίας, ἴστω  
 65 Θεός, ἴστω ἡ ὑπερκόσμιος μήτηρ αὐτοῦ καὶ ἐμὴ δεσπότης, ἀπὸ τινων  
 συνελεξάμην συγγραμμάτων ἀχρείων | καὶ ἀσπουδῶν παντάπασιν καὶ γε-  
 ρόντων ἀνθρώπων στρατευσαμένων κατ' ἐκεῖνο καιροῦ, καθ' ὃν οὐμὸς  
 πατὴρ τῶν σκῆπτρων Ῥωμαίων ἐπέληπτο, χρησαμένων δὲ συμφοραῖς  
 καὶ μετασχηματισθέντων ἀπὸ τῆς κοσμικῆς τύρβης εἰς τὴν τῶν μοναχῶν  
 70 γαληνιαίαν κατάστασιν. τὰ γὰρ εἰς χεῖρας ἐμὰς ἐμπεσόντα συγγράμματα  
 ἀπλᾶ μὲν ἦσαν τὴν φράσιν καὶ ἀπερίεργα καὶ τῆς ἀληθείας ἐχόμενα καὶ  
 οὐδὲν τι κομψὸν ἐπιδεδειγμένα οὐδὲ ῥητορικὸν ὄγκον ἐπισυρόμενα, τὰ  
 δὲ παρὰ τῶν γεραιτέρων ἐκδιηγούμενα τῆς αὐτῆς ἦσαν καὶ λέξεως καὶ  
 διανοίας τῶν συγγραμμάτων ἐχόμενα· καὶ ἐτεκμηράμην ἐξ αὐτῶν τὴν  
 75 τῆς ἱστορίας ἀλήθειαν, συμβάλλουσα καὶ παρεξετάζουσα τὰ παρ'  
 ἐμαυτῆς ἱστορούμενα πρὸς τὰ παρ' ἐκείνων λεγόμενα καὶ τὰ παρ' ἐκείνων  
 πρὸς τὰ παρ' ἐμαυτῆς, ἅπερ αὐτὴ ἐξ αὐτοῦ τὸ τοῦμοῦ πατρὸς καὶ τῶν

48–49 ἐπὶ τοῦ – διέποντος: Manuel I Comnenus, regn. a. 1143–1180

55–56 ἐγγωνιάζω – προσανάκειμαι: cf. ex. gr. Georgius Tornices, or. funebri in Annum Comnenam 229, 18 Darrouzès ἐγγωνιάζειν τὰ πολλὰ προθέμενος; cf. etiam X 1, 1 (7–8) ἐγγωνιάζων Θεῷ μόνῳ δῆθεν καὶ ἑαυτῷ προσανέειχε διαπαντός ταῖς ἱεραῖς βίβλοις ἐνασχολούμενος (de Nílo)

F C 50 συνεπέρρευσε C 51 μὲν om. C 62 post φόβῳ add. διὰ τὴν τῶν πραγμάτων παλίσροισιν C (cf. app. cr. ad. XIV 3, 9 (42–43) ubi similem textus immutationem exhibet C) 65 ἐμὴ F: ἡ ἐμὴ C 66 ἀσπουδῶν Reiff.<sup>1</sup> 68 Ῥωμαίοις C 73 καὶ λέξεως F C<sup>2</sup>™: καὶ λύσεως C

πρὸς πατρός καὶ μητρός ἐμοὶ θείων ἡκηκόειν πολλάκις. ἀφ' ὧν ἀπάντων  
 τὸ τῆς ἀληθείας ἅπαν σῶμα συνεξυφαίνεται. 8 ἀλλ' ὅπερ ἄνωθεν  
 80 εἶπον περὶ τῆς τοῦ Καμύτζη τῶν βαρβάρων ἀποφυγῆς καὶ τῆς παρ'  
 ἐκείνου πρὸς τοὺς πολίτας δημηγορίας, ὁ λόγος ἐχέσθω. ὁ μὲν γὰρ  
 διηγῆσατο τὰ συμπεπτωκότα, καθάπερ εἶπομεν, καὶ ὅσα ὁ βασιλεὺς  
 κατὰ τῶν Ἰσμαηλιτῶν ἐτεχνάσατο· οἱ δὲ τῆς Κωνσταντίνου οἰκήτορες,  
 μία φωνὴ καὶ χεῖλος ἐν γεγονότες, ἀνευφήμουν, ὕμνουν τὸν αὐτοκράτορα,  
 85 ἐξεθαίανον, ἐμακάριζον τῆς στρατηγίας, οὐκ εἶχον ὅπως τὴν ἐπ' αὐτῷ  
 ἡδονὴν κατασχέιν. ἀλλὰ τὸν μὲν Καμύτζην σὺν Εὐθυμῷ παραπέμψαντες  
 οἴκαδε μεθ' ἡμέρας τινὰς δέχονται καὶ τὸν αὐτοκράτορα νικητὴν τρο-  
 παιοῦχον, ἀνίκητον στρατηγόν, ἀήττητον βασιλέα, σεβαστὸν αὐτοκρά-  
 τορα. καὶ οἱ μὲν οὕτως· ὁ δὲ εἰσεληλυθὼς τὰ βασιλεία καὶ σῶστρο θύσας  
 90 Θεῷ καὶ τῇ Θεομήτορι τῶν συνήθων εἶχετο τρόπων. 9 τοὺς γὰρ  
 ἔξωθεν πολέμους καταστησάμενος καὶ τὰς τῶν τυράννων στάσεις ἀπο-  
 κρουσάμενος εἰς δικαστήρια καὶ νόμους ἀπέβλεπεν· ἦν γὰρ παρ' ἐκάτε-  
 ρον καιρὸν καὶ εἰρήνης καὶ μάχης ἄριστος οἰκονόμος. ἔκρινε γὰρ ὀρφανὸν  
 καὶ ἐδικαίου χήραν καὶ κατὰ πάσης ἀδικίας δριμύτατον ἔβλεπεν, ὀλίγα  
 95 τὸ σῶμα διαναπαύων ἐν κνηγεσίῳ τὲ καὶ ἀνέεσσι· καὶ γὰρ μετὰ τῶν  
 ἄλλων ἐφιλοσόφει καὶ τοῦτο, χαλινάγωγεῖν τὸ σῶμα καὶ εὐαγωγότερον  
 ἑαυτῷ καθιστᾶν. ἐξεδίδου μὲν γὰρ αὐτὸ τοῖς πόνους ὥς ἐπὶ τὸ πλεῖστον,  
 πάλιν δὲ ἐπανεκαλῆτο τῶν πόνων, καὶ ἡ ἄνεσις τούτῳ δεύτερος πόνος,  
 βιβλίων ἀνάγνωσις καὶ ἐξέτασις καὶ ἡ τοῦ „ἔρευνάτε τὰς γραφάς“ παραγ-  
 5 γέλματος ἐπιμέλεια. τὰ δ' αὖ κνηγέσια καὶ ἡ ἀπὸ τοῦ σφαιρίζειν παι-  
 διὰ δευτέρου λόγου καὶ τρίτου προσῆν τῷ μῶ πατρί, ἕως ἔτι νεώτερος  
 ἦν καὶ οὐπω τὸ θηρίον, ἡ τῶν ποδῶν διάθεσις, αὐτῷ ἐπισυνεπλάκη  
 καθάπερ ὄφεις τίς σκολιὸς καί, αὐτὸ δὲ τοῦτο τὸ τῆς κατάρρας, δάκνων  
 αὐτοῦ τὴν πτέρναν. ἐξότου δὲ τὰ τοῦ νοσήματος ὑπῆρξατο καὶ εἰς ἀκμὴν  
 10 ἦκε, τότε δὴ καὶ γυμνασίῳ ἑαυτὸν ἐπεδίδου καὶ τοῖς ἵππασμασι καὶ ταῖς  
 ἄλλαις παιδιαῖς, παράγγελμα τοῦτο λαβὼν ἐξ ἱατρικῆς ἐπιστήμης, ἵνα  
 ταῖς συνεχέσιν ἵππασμασι διαφοροῖτο τί τῆς καταρρεούσης ὕλης καὶ τοῦ

78–79 ἀφ' ὧν – συνεξυφαίνεται cf. Mich. Psell., Chronogr. I 153, cap. LXXIV 5–6 Renaud κεφαλὴν ὥσπερ τῷ ὑφαινομένῳ παρεχόμενος σῶματι 79–80 ὅπερ ἄνωθεν εἶπον et 82 καθάπερ εἶπομεν: v. supra XIV 6, 3 (29 sqq.) 93–94 ἔκρινε – χήραν: Is. 1, 17 κρίνατε ὀρφανῶν καὶ δικαιοῦσατε χήραν; cf. Deut. 10, 18 ποιεῖν κρίσιν ὀρφανῶν καὶ χήρᾳ 94 δριμύτατον ἔβλεπεν: formula, cf. ex. gr. Aristoph., Ran. 562 ἔβλεψεν εἰς με δριμύ; Achill. Tat. V 3, 5 (90, 3 Vilborg) δριμύ ἔβλεπε; cf. VIII 6, 1 (37); 8, 3 (1 2) 4 ἔρευνάτε τὰς γραφάς: Io. 5, 39 ἔρευνάτε τὰς γραφάς 8–9 ὄφεις... τὸ τῆς κατάρρας, δάκνων αὐτοῦ τὴν πτέρναν: Gen. 3, 14–15 καὶ εἶπεν κύριος ὁ Θεὸς τῷ ὄφει... ἐπικατάρρα-τος σὺ... καὶ σὺ τηρήσεις αὐτοῦ πτέρναν; cf. Gen. 49, 17 ὄφεις... δάκνων πτέρναν ἵππου

F C 83 τῶν om. C 87–89 νικητὴν αὐτοκράτορα om. C 3 πάλιν om. C 9 δε τὰ τοῦ om. C<sup>ac</sup> 10 τότε F τὸ δὲ C

ἐπιβρίθοντος βάρους κουφίζοιτο. τοῦτο γὰρ τὸ πάθος ὁ ἐμὸς πατήρ, καθάπερ εἰρήκειν ἄνωθεν, οὐκ ἐξ ἐτέρας αἰτίας ἔξωθεν, ἀλλ' ἀπὸ τῶν  
15 πόνων καὶ τῶν καμάτων ὑπὲρ τῆς Ῥωμαίων δόξης ἐσπάσατο.

VIII οὕτω ἐνιαυτὸς εἰς παρεληλυθει καί, λογοποιουμένην ἀκηκοὺς αὐτῆς περὶ τῶν Κομάνων διὰ τοῦ Ἰστρου διαπεραίωσιν, ὀγδόης ἡδὲ ἐπινεμήσεως ἐφισταμένης ἀρχομένου φθινοπώρου κατὰ μῆνα Νοέμβριον  
20 ἐξεῖσι τῆς βασιλίδος τῶν πόλεων καὶ τὰς δυνάμεις ἀπάσας μεταπεμφάμενος κατατίθῃσι τούτους εἰς τε Φιλιππούπολιν καὶ εἰς τὸν λεγόμενον Πετριτζὸν καὶ Τριάδιτζαν καὶ εἰς τὸ θέμα | τοῦ Νίσου μέχρι καὶ τῆς παριστρίας Βουρανιτζόβης, ἐπισκήψας πολλὴν τε περὶ τοὺς ἵππους αὐτῶν ἐνδείκνυσθαι ἐπιμέλειαν ὥστε πίνοντας γεγονότας ἐν καιρῷ μάχης δύνασθαι φέρειν τοὺς ἐπιβάτας, αὐτὸς δὲ κατὰ τὴν Φιλιππούπολιν ἐνδιατρίβει.  
25 πόλιν δὲ αὕτη περὶ τὴν τῆς Θράκης μεσόγειαν. Εὐρος τῇ πόλει παραρρεῖ πρὸς βορρὰν {ἄνεμον πνέοντα}· ῥεῖ μὲν γὰρ οὗτος ἀπὸ τῶν περάτων αὐτῶν τῆς Ῥοδόπης καὶ πολλὰς ποιούμενος ἑλικας καὶ καμπὰς παραμείβει τε τὴν Ἀδριανοῦ πολλῶν καὶ ἄλλων εἰς αὐτὸν ποταμῶν συνεμβεβληκότων καὶ περὶ τὴν Αἴνον πόλιν ἐκδίδωσιν εἰς τὴν θάλασσαν. 2 Φίλιππον δὲ ὅταν εἴπω, οὐ τὸν Μακεδόνα λέγω, τὸν τοῦ Ἀμύντου (νεωτέρα γὰρ ἡ πόλις τοῦ Φιλίππου τούτου), ἀλλὰ τὸν Ῥωμαῖον Φίλιππον, ὃς ὑπερωμίας γέγονεν ἀνὴρ καὶ τὴν ἰσχὺν καὶ τὸ σῶμα ἀνυπόστατος. πολίχνην δὲ ἦν τὰ πρῶτα καὶ πρὸ Φιλίππου Κρηνίδες ὀνομαζόμενον, παρ' ἐνίων δὲ Τριμοῦς, ἀλλ' ὃ τε μέγιστος ἐκεῖνος Φίλιππος εἰς μέγεθος τὴν  
35 πόλιν ἐξάρας καὶ περικυκλώσας ταύτην τείχεσι περιβόητον τῶν ἐν Θράκῃ πεποιήκε πόλεων, ἱππικὰ τε καταστησάμενος ἐν αὐτῇ μέγιστα καὶ ἄλλα τα κατασκευάσματα θαύματος ἄξια, ὧν ἵχνη κατέλαβον καὶ αὕτη μετὰ τοῦ αὐτοκράτορος ἐπιδεδημηκυῖα (εἰς) τὴν πόλιν κατὰ χρεῖαν τινά. 3 ἡ δὲ πόλις τρίλοφός ἐστιν ἐκάστου λόφου περιζωννυμένου  
40 τείχει μεγάλῳ καὶ ὑψηλῷ, ὅπου δὲ πρὸς πεδιάδας ὑποκύπτει καὶ ὁμαλότητας, τάφος αὐτῇ περιθέει παρ' Εὐρῷ κειμένη. καὶ ἦν, ὡς ἔοικε, ποτὲ πόλις ἡ πόλις αὕτη μεγάλη τε καὶ καλή, ἀφ' οὗ δὲ Ταῦροι καὶ Σκύθαι

17–18 ὀγδόης – Νοέμβριον: a. 1114

14 καθάπερ – ἄνωθεν: v. XIV 4,3 (73) – 8 (52)

F C 15 τῶν om. C ad 16 spectans ταξεῖδ(ιον) τῆς φιλιππουπ(ό)λ(εως) F<sup>im</sup> 18 νοέβριον C<sup>ac</sup> 19 post verbum ἀπάσας abruptitur textus in F 21/22 παριστρίας Reinsch: παρίστρας C 22 Βρανιτζόβης Du Cange 24 ἐνδιατρίβει Reiff.<sup>1</sup>: ἀνδιατρίβων C 26 ἄνεμον πνέοντα secl. Kambylis 27 ἑλικας Holst.: ἑλικας C: ἑλικας Barb. 28 εἰς αὐτὸν Reinsch: ἐς αὐτὸ (ἐς in ras.) C 35 τῶν C<sup>pc</sup>: τῶ C<sup>ac</sup> 36 πόλεων C<sup>pc</sup>: αὐτῇ Reiff.<sup>1</sup>: αὐτ(“) C 37 ἄλλα τα Reinsch: ἁλλὰ C 38 εἰς add. Kambylis coll. XV 7,8 (1–2) 39 ἐκάστου Reiff.<sup>1</sup>: ἐκεῖνου C

τὴν πόλιν ἐν τοῖς ἀνέκαθεν χρόνοις ἡνδραποδίσαντο, εἰς τόδε τοῦ σχήματος ἡ πόλις κατέστη, ἐν ᾧ ἡμεῖς κατειληφότες αὐτὴν ἐπὶ τῶν τοῦ ἐμοῦ  
45 πατρὸς σκήπτρων τὴν πόλιν μεγάλῳπολιν ὡς ὄντως ἐτεκμηράμεθα. ἐδυστύχει δὲ μετὰ τῶν ἄλλων | καὶ ἀσεβῶν ἐπιδημίᾳ πολλῶν· Ἀρμένιοι τε γὰρ διενείμαντο τὴν πόλιν ταύτην καὶ οἱ λεγόμενοι Βογόμιλοι, περὶ ὧν ὕστερον καὶ αὐτῶν καὶ τῆς τούτων αἰρέσεως ἐροῦμεν κατὰ καιρὸν, καὶ δὴ καὶ οἱ δυσθεώτατοι Παυλικιάνοι, τῆς μανιχαϊκῆς ἀποσπάδαυ τυχόντες, ἐκ Παύλου καὶ Ἰωάννου, ὡς καὶ τοῦνομα λέγει, γεγεννημένοι, οἱ  
50 <τὸ> τῆς ἀσεβείας τοῦ Μάνεντος ἐπισπασάμενοι ἄκρατον τοῖς ἀπ' ἐκείνων μεταδεδώκασιν. 4 ἡβουλόμην οὖν τὸ δόγμα τῶν Μανιχαίων ἐπιδραμεῖν καὶ συνεσπειραμένως ἀναπτύξαι προσεπισπουδάσαι τε τὴν ἀνατροπὴν τῶν ἀθεωτάτων δογμάτων τούτων, ἀλλ' ἅμα μὲν εἰδυῖα ὅτι  
55 πᾶσιν ἐστὶ καταγέλαστος ἡ τῶν Μανιχαίων αἵρεσις, ἅμα δὲ καὶ πρὸς τὴν ἱστορίαν ἐπισπεύδουσα παρήμι τοὺς κατὰ τούτων ἐλέγχους. καὶ ἄλλως δὲ οὐ τοὺς τῆς ἡμετέρας αὐλῆς μόνον, ἀλλὰ καὶ αὐτὸν οἶδα τὸν καθ' ἡμῶν λευυττηκότα Πορφύριον ἐν πλείοσι κεφαλαίοις εἰς ἀτοπίαν πολλὴν συνωθήσαντα τὸ τῶν Μανιχαίων φλύαρον δόγμα, ἐπιστημονικώ-  
60 τατα περὶ τῶν δύο ἀρχῶν ἐπισκεψάμενον, εἰ καὶ ἡ μοναρχία τοῦτον εἰς τὴν πλατωνικὴν ἐνάδα ἢ καὶ τὸ ἐν τοὺς ἀναγινώσκοντας ἀναγκάζει συνάγειν. ἡμεῖς γὰρ μοναρχίαν τιμῶμεν, οὐχ' ἢ ἐν πρόσωπον περιγράφει, οὐδὲ τὸ ἐν τῷ Πλάτωνος προσηκάμεθα, τουτοῖ τὸ παρ' Ἑλλήσιν ἄρρητον καὶ παρὰ Χαλδαίοις ἀπόρρητον· ἐξαρκῶσι γὰρ αὐτοῦ πολλὰς  
65 καὶ ἄλλας ἀρχὰς ἐγκοσμίους τε καὶ ὑπερκοσμίους. 5 ἀλλὰ τούτους δὴ τοὺς ἀπὸ Μάνεντος καὶ Παύλου καὶ Ἰωάννου, τῶν τῆς Καλλινίκης, ἀγριωτέρους ὄντας τὰς γνώμας καὶ ὤμους καὶ μέχρις αἵματος διακινδυνεύοντας ὃ ἐν βασιλεῦσιν ἐκεῖνος θαυμάσιος Ἰωάννης ὁ Τζιμισκῆς πολέμῳ νικήσας, ἐξανδραποδισάμενος ἐκ τῆς Ἀσίας, ἐκεῖθεν ἀπὸ τῶν Χαλύβων  
70 καὶ τῶν ἄρμενιακῶν τόπων εἰς τὴν Θράκην μετένεγκε καὶ τὰ περὶ τὴν Φιλιππούπολιν ἀυλίζεσθαι κατηνάγκασεν, ἅμα | μὲν τῶν ἐρυμνοτάτων πόλεων καὶ φρουρίων, ἃ κατεῖχον τυραννιδῶντες, ἀπαγαγόν, ἅμα δὲ καὶ

68 Ἰωάννης ὁ Τζιμισκῆς: regn. a. 969–976

47–48 περὶ ὧν – κατὰ καιρὸν: v. XV 8,1 (40) – 9,5 (24)

C 47 Βογόμιλοι Reiff.<sup>1</sup>: βωγόμιλοι C 50 λέγει C<sup>ac</sup> λέγειν C<sup>pc</sup> | τὸ add. dubit. Reiff.<sup>1</sup> 53 προσεπισπουδάσαι τε Reinsch: προσέτι σπουδάσαι τε C: προσέτι σπουδάσαι τε Holst.: προσέτι σπουδάσαι (secluso τε) Reiff.<sup>1</sup> 57 τοὺς Reiff.<sup>1</sup>: τὸν C: τῶν Holst. 60 τοῦτον Reinsch: τούτω C: τούτου Reiff.<sup>1</sup> 62 οὐχ' ἢ C<sup>ac</sup> Reiff.<sup>1</sup>: οὐχὶ C<sup>pc</sup> 62/63 περιγράφει Barb.: παρὰ γράφει C 64 παρὰ Reiff.<sup>1</sup>: περὶ C 65 ἐγκοσμίους... ὑπερκοσμίους Reiff.<sup>1</sup>: ἐγκοσμίως... ὑπερκοσμίως C 68 Τζιμισκῆς Reiff.<sup>1</sup>: τζιμισκῆς C<sup>ac</sup> τζιμισκῆς C<sup>pc</sup> 71 ἐρυμνοτάτων C<sup>ac</sup> 72 πόλεων C<sup>ac</sup> ut videtur Reiff.<sup>1</sup>: πυλῶν C<sup>pc</sup> | ἀπαγαγόν Reiff.<sup>1</sup>: ἀπαγαγεῖν (–εῖ– pc) C

φύλακας ἐπιστήσας ἀσφαλεστάτους τῶν σκυθικῶν ἐκείνων διεκδρομῶν, ὅς ὑποσύχνως ὑπὸ βαρβάρων τὰ πὶ Θράκης ἐπειθόνη χωρία ὑπερβαίνοντες γὰρ τὰ τέμνη τοῦ Αἴμου τὰς ὑπὸ τοῦτον πεδιάδας κατέτρεχον. 6 ὁ δ' Αἴμος οὗτος ὅρος ἐστὶ μακρότατον κατὰ γραμμήν παράλληλον τῇ Ῥοδόπῃ κείμενον. ἀρχεται μὲν ἀπὸ τοῦ Εὐξείνου Πόντου τὸ ὅρος καὶ μικρὸν παραμείβον τοὺς καταρράκτας μέχρι αὐτοῦ Ἰλλυρικοῦ διήκει, οἶμαι δ' ὅτι καὶ διακοπτόμενον τῷ Ἀδριαντικῷ Πελάγει πάλιν εἰς ἀντιπέ- 80 ραν ἥπειρον ἀναλαμβάνει καὶ μέχρι αὐτῶν Ἑρκυνίων Δρυμῶν ἀποτε- λευτᾷ. ἐκατέρωθεν δὲ τῶν καταρρύων αὐτοῦ πολλὰ καὶ πλουσιώτατα ἔθνη νέμεται, Δακῶν μὲν ὄντων βορειοτέρων καὶ τῶν Θρακῶν, νοτιω- τέρων δὲ Θρακῶν τὴν αὐτῶν καὶ Μακεδόνων. τοῦτον τὸν Αἴμον διαπερῶν- 85 τες οἱ νομάδες σκύθαι κατὰ τοὺς ἀνέκαθεν χρόνους, πρὶν τῇ τοῦ Ἀλεξίου τὸ δόρυ καὶ οἱ πολλοὶ ἀγῶνες εἰς πανωλεθρίαν κατήνεγκαν, πανστρατιᾷ τὴν Ῥωμαίων ἡγεμονίαν ἐκάκουν καὶ μάλιστα τὰς ἐγγυτέρω πόλεις, ὧν προῦκάθητο ἡ πάλαι πολυθρύλλητος Φιλιππούπολις. 7 ὁ δὲ Τζι- 90 μισκὴς Ἰωάννης τοὺς ἐκ τῆς μανιχαϊκῆς αἵρέσεως ἀντιμάχους ἡμῖν ποιη- σάμενος συμμάχους κατὰ γε τὰ ὅπλα ἀξιωμαχοὺς δυνάμεις τοῖς νομάσι τοῦτοις σκύθαις ἀντέστησε. καὶ τὸ ἐντεῦθεν ἀπὸ τῶν πλείονων κατα- 95 δρομῶν ἀνέπνευσε τὰ τῶν πόλεων. οἱ μὲντοι Μανιχαῖοι φύσει ὄντες ἐλεύθε- ροι καὶ ἀνυπότακτοι τὸ εἰωθὸς ἐποιοῦν καὶ εἰς τὴν φύσιν ἀνέκαμπτον. πᾶσα γὰρ ἡ Φιλιππούπολις πλὴν ὀλίγων ὄντες Μανιχαῖοι τῶν τε αὐ- 100 τόθι Χριστιανῶν ἐτυράνουν καὶ τὰ τούτων διήρπαζον, μικρὰ φροντίζον- 95 τες ἢ οὐδὲν τῶν ἀποστελλομένων παρὰ βασιλέως. ἡῤξανον τοῖνυν καὶ τὰ κύκλῳ Φιλιππουπόλεως πάντα ἦσαν αἱρετικοί. συνεισέβαλε δὲ καὶ τούτοις ἕτερος ποταμὸς ὁ τῶν Ἀρμενίων ἀλμυρὸς καὶ ἄλλος ἀπὸ τῶν 105 θολερωτάτων πηγῶν Ἰακώβου, καὶ ἦν, ὡς οὕτω γε φάναι, κακῶν ἀπάντων μισγάγγελια· καὶ τὰ μὲν δόγματα διεφώνουν, συνεφώνουν δὲ 5 ταῖς ἀποστασίαις οἱ ἄλλοι τοῖς Μανιχαῖοις. 8 ἄλλ' ὁ γε πατήρ ἐμὸς καὶ αὐτοκράτωρ καὶ πρὸς τούτους τὴν στρατιωτικὴν αὐτοῦ πολυπει- 110 ρίαν ἀντιτάξας, τοὺς μὲν ἀμαχί συνειλήφει, τοὺς δὲ καὶ μετὰ μάχης ἡνδρα- ποδίσαστο. οἷον δ' αὐτὸς ἔρεξε καὶ ἔτλη καρτερὸς ἀνὴρ, πρᾶγμα ὄντως

8 οἷον — ἀνὴρ: Hom., Od. 4, 242 ἄλλ' οἷον τόδ' ἔρεξε καὶ ἔτλη καρτερὸς ἀνὴρ; cf. etiam Od. 4, 271

C 78 παραμείβον Kambylis : παραμείβων C | αὐτοῦ Ἰλλυρικοῦ Reinsch : αὐτῶν Ἰλλυρικῶν C 79 Ἀδριαντικῷ Holst. : ἀνδριαντικῷ C 81 ἐκατέρωθεν Holst. : ἐκατέρωθεν C | καταρρύων C : καταρρύτων Reiff.<sup>1</sup> | αὐτοῦ Reiff.<sup>1</sup> : αὐτοῦ C 82 Δακῶν Barb.<sup>im</sup> : θακῶν C βορειότερον Kambylis 82/83 νοτιωτέρων Holst. : νοτιώτερον C def. Kambylis 84 σκύθαι Holst. : σκυθοὶ C 86 ἐγγυτέρω Reinsch : ἐγγυτέρους C : ἐγγυτέρας cogitat Kambylis 87/88 Τζιμισκῆς Barb. : τζιμισκῆς C<sup>pc</sup> : τζιμισκῆς C<sup>ac</sup> 95 ἡῤξανον Reiff.<sup>1</sup> : ἡῤξαν (ε pc) C 4 μισγάγγελια C (cf. Io. Tzetzes, ep. 18 [p. 33, 15 Leone]) : μισγάγγελια Holst. edd. 8 δ' αὐτὸς Reiff.<sup>1</sup> : δ' αὐτὸς δ' C

〈μέγα〉 καὶ ἀποστολικώτατον. τί γὰρ ἂν τις τοῦτον οὐκ ἐπαινέσειε; πότε- 10 ρον ὅτι περὶ τὰς στρατηγίας ἀμελῶς εἶχε; καὶ μὴν ἀνατολὴν καὶ δύσιν ἐπλήρωσε τῶν στρατηγημάτων· ἄλλ' ὅτι τοὺς λόγους παρὰ φαῦλον ἐτίθει; καὶ μὴν, ὡς οὐδεὶς ἄλλος, περὶ τὴν θείαν γραφὴν ἐσπουδάκει, ὡς καὶ τὴν γλῶτταν διαθῆσαι πρὸς τὰς τῶν αἱρετικῶν συμπλοκάς. καὶ μό- 15 νος οὗτος ὅπλα καὶ λόγους ἀνέμιξε, καὶ τοῖς μὲν ὅπλοις τοὺς βαρβάρους ἐνίκα, τοῖς δὲ λόγοις ἐχειροῦτο τοὺς ἀντιθέους, ὥσπερ δὴ τότε καὶ κατὰ Μανιχαίων ἐξώπλιστο ἀποστολικὴν ἀντὶ στρατηγικῆς ἀναδεξάμενος ἀγωνίαν. καὶ ἔγωγε τοῦτον τρισκαιδέκατον ἂν ἀπόστολον ὀνομάσαιμι, 20 καίτοι τινὲς Κωνσταντίνῳ τῷ μεγάλῳ τοῦτο τὸ κλέος προσάπτουσιν, ἐμοὶ δὲ δοκεῖ ἢ σὺν τῷ Κωνσταντίνῳ τῷ αὐτοκράτορι τετάχθαι τοῦτον, ἢ εἴ τις φιλονεικίῃ, ἔστω μετὰ γε Κωνσταντίνον ἀπόστολος ἅμα καὶ βασιλεὺς ὁ Ἀλέξιος. 9 ὡς γὰρ ἐφθήμεν ἄνωθεν εἰρηκότες, κατὰ τὴν 25 Φιλιππου γενόμενος διὰ τὰς εἰρημένας αἰτίας, τῶν Κομάνων μήπω κατα- λαβόντων, ὁδοῦ πάρεργον μεῖζον τοῦ ἔργου ἐποιεῖτο, τοὺς Μανιχαίους τῆς ἀλμυρᾶς μετὰ γων θρησκείας καὶ τοῦ γλυκεροῦ ἐμπορῶν δόγματος. 30 ἀπὸ πρωίας οὖν μέχρι δείλης ἕως ἢ καὶ ἐσπέρας, ἔστιν οὗ καὶ δευτέρας ἢ καὶ τρίτης | φυλακῆς τῆς νυκτός, μεταπεμπόμενος τούτους τὴν ὀρθότο- μον ἐδίδασκε πίστιν ἐξελέγχων τὸ διεστραμμένον τῆς αὐτῶν αἵρέσεως. συμπάρησαν δὲ τούτῳ Εὐστράτιος ὁ τῆς Νικαίας πρόεδρος, ἀνὴρ τὰ τε 35 θεία σοφὸς καὶ τὰ θύραθεν, αὐχῶν ἐπὶ ταῖς διαλέξεσι μᾶλλον ἢ οἱ περὶ τὴν Στοὰν καὶ Ἀκαδημίαν ἐνδιατρίβοντες, καὶ αὐτὸς δὴ ὁ τῆς Φιλιππου- πόλεως τῷ ἀρχιερατικῷ ἐγκαθιδρυμένος θρόνῳ· ἐπὶ πᾶσι δὲ καὶ πρὸ 40 πάντων τὸν ἐμὸν καίσαρα Νικηφόρον ὁ αὐτοκράτωρ συναιρόμενον εἶχε, στομῶσας τοῦτον τῇ τῶν θείων βιβλίων μελέτῃ. πολλοὶ μὲν οὖν τηνι- καῦτα τῶν Μανιχαίων μὴδὲ διστάζοντες ὅλως προσήεσαν τοῖς ἱερεῦσιν 35 ἐξομολογούμενοι τὰς σφῶν ἀμαρτίας καὶ τοῦ θείου φωτισματος ἐπιτυχά- νοντες· πολλοὺς δὲ ἦν ἰδεῖν τηνικαῦτα ὑπὲρ τοὺς Μακαβαίους ἐκείνους τῆς ἰδίας ἀντεχομένους θρησκείας, χρήσεις τὲ καὶ μαρτυρίας τῶν θείων 40 προφέροντας γραφῶν ἐντεῦθεν ἰσχυροποιεῖν οἰομένους τὸ σφῶν αὐτῶν κατάπτυστον δόγμα. ἀλλὰ τῇ συνεχεῖ τοῦ αὐτοκράτορος ὁμιλίᾳ καὶ ταῖς 40 συχναῖς παραινήσεσι καὶ τούτων οἱ πλείους πειθόμενοι τοῦ θείου μετέ- σχον βαπτίσματος. καὶ γὰρ ἐξ ἀνατολῶν ἡλιακῶν ἀκτίνων ἐς βαθυτάτην

21 ὡς — εἰρηκότες: v. XIV 8, 1 (16 sqq.) 23 πάρεργον μεῖζον τοῦ ἔργου: locus communis, cf. ex. gr. Galenus, De simpl. medic. temperam. ac facult. III 18 (XI 601, 13 Kühn); Nic. Greg. II 641, 23 Bonn.

C 9 μέγα add. Kambylis 11 παρὰ Reiff.<sup>1</sup> : περὶ C 15 δὲ Reiff.<sup>1</sup> : δὲ C 16 στρατηγικὴν C<sup>ac</sup> 18 τοῦτον C 19 Κωνσταντίνου C<sup>ac</sup> 21 ἐφθήμεν Reiff.<sup>1</sup> : ἐφθήμεν (-με- pc) C 25 ἕως perperam secludere vult Reiff.<sup>1</sup> 28 ὁ Leo Allatius : ὅτε C 33 βιβλίον C<sup>ac</sup> 38 οἰομένους Vat.<sup>pc</sup> Holst. : οἰόμενος C Vat.<sup>ac</sup> 39 τὴν C<sup>ac</sup> 40 καὶ Reiff.<sup>1</sup> : καὶ C

νύκτα πολλάκις τὰ τῆς διαλέξεως παρετείνετο, καὶ τῆς τοιαύτης ὁμιλίας μὴ ἀφιστάμενος ἄσιτος τὰ πολλὰ διετέλει, καὶ ταῦτα ἐν καιρῷ θέρους ἐν ὑπαίθρῳ σκηνῇ διακατερῶν.

- 45 IX ἐν ὧσιν δὲ ταῦτα ἐτελεῖτο καὶ ἡ λογικὴ ἐκείνη μετὰ τῶν Μανιχαίων συνεκροτεῖτο ἄμιλλα, φθάσας τίς ἀπὸ τοῦ Ἰστροῦ τὴν τῶν Κομάνων ἀπήγγειλε διαπεραίωσιν. ὁ δὲ βασιλεὺς μὴ μελήσας ὅλως πρὸς τὸν Δανουβιν ἤλαυνε τοῖς περιτυχοῦσι στρατιώταις συγχρησάμενος καὶ τὴν Βιδύννην καταλαβὼν καὶ τοὺς βαρβάρους μὴ εὐρηκῶς (προέφθασαν γὰρ τὴν τοῦ αὐτοκράτορος ἔλευσιν μεμαθηκότες εἰς τοῦπίσω διαπεράσαι) παραχρῆμα | στρατιώτας γενναίους ἀποδιελόμενος τὴν τῶν βαρβάρων ἐπιδίωξιν ἐπέτρεψεν. οἱ δὲ κατόπιν τούτων παραχρῆμα ἤλαυνον τὸν Ἰστρον διαπεράσαντες, καὶ ἐπὶ τρισὶ διώκοντες νυχθημέροις, ἐπεὶ τοὺς Κομάνους ἐθεάσαντο δι' ὧν ἐπεφέροντο σχεδιῶν τὸν ἐκέισε τοῦ Δανούβεως ῥέοντα ποταμὸν διαπεράσαντας, ἄπρακτοι πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐπανέστρεψαν. 2 ὁ δὲ βασιλεὺς ἠνιάθη μὲν ὅτι μὴ κατελήφθησαν παρὰ τῶν στρατευμάτων οἱ βάρβαροι, ὅμως μέντοι καὶ τοῦτο μέρος νίκης ἡγήσατο, ὅτι ἐξ ἀκοῆς καὶ μόνης τοὺς βαρβάρους ἀπώσε καὶ ὅτι πολλοὺς τῶν ἀπὸ τῆς μανιχαϊκῆς αἰρέσεως εἰς τὴν ἡμετέραν μετήνεγκε 60 πίστιν, διπλοῦν στησάμενος τρόπαιον καὶ κατὰ βαρβάρων ἀπὸ τῶν ὅπλων καὶ κατὰ τῶν αἰρετικῶν ἀπὸ τῶν εὐσεβεστάτων λόγων. ὑποστρέψας τοῖνυν καὶ αὖθις εἰς Φιλιππούπολιν καὶ μικρὸν διαναπαύσας ἑαυτὸν πάλιν ἀγώνων εἶχετο. 3 τὸν γὰρ τοὶ Κουλέοντα καὶ τὸν Κούσινον καὶ τὸν ἐπὶ τούτοις Φῶλον, ἄνδρας προστάτας τῆς μανιχαϊκῆς αἰρέσεως 65 καὶ τὰ μὲν ἄλλα κατὰ τοὺς ἄλλους Μανιχαίους, δεινούς δὲ ἐνστήναι τῇ ἑαυτῶν κακοδοξίᾳ καὶ πρὸς τὸ πεισθῆναι λόγοις ἄδωμαντίνους, σπαράξαι δὲ θεῖον λόγιον καὶ κακοσχόλως αὐτὸ ἐκλαβεῖν εἰς ὑπερβολὴν εὐμηχάνους, τοὺτους μεταπεμπόμενος καθ' ἡμέραν ἐκάστην πρὸς αὐτοὺς τὸν λογικὸν συνεκρότει πόλεμον. καὶ ἦν ἰδεῖν ἀγῶνα διπλοῦν, τοῦ μὲν βασι- 70 λέως, ὅπως σωθεῖεν, καὶ σφόδρα ὑπεραγωνιζομένου, τῶν δ', ὅπως νικήσειαν τὴν λεγομένην καδμεῖαν, διαφιλονεικούντων. ἐστᾶσι μὲν γὰρ καὶ οἱ τρεῖς θῆξαντες ἀλλήλους καθάπερ συὼν ὀδόντας καὶ τοὺς λόγους τοῦ αὐτοκράτορος ἐν νῷ ἔχοντες διατέμνειν, καὶ εἴ τις τὸν Κούσινον ἐξέφευγεν

43 ἐν καιρῷ θέρους: aestate a. 1115

70–71 νικήσειαν — καδμεῖαν: v. ad XIV 6, 4 (46)

C 47 ἀπήγγειλε C<sup>ac</sup> ut videtur : ἀπήγγελλε C<sup>pc</sup> | μελήσας C : μελλήσας Holst. edd. 54/55 Δανούβεως Holst. : δανούβεως C 67 ante θεῖον add. τὸ Reiff.<sup>1</sup> | αὐτὸ Reiff.<sup>1</sup> : αὐτὸ C 70 ὑπεραγωνιζομένου Reiff.<sup>1</sup> : ὑπεραγωνιζόμενον C 72 ὀδόντας Reinsch : ὀδόντες C 73 ἐν νῷ dubit. Gronov Poussines : ἐν ᾧ C

- ἐνστασις, ταύτης ὁ Κουλέων ἀντελαμβάνετο, καὶ ἀμηχανοῦντος Κουλέον- 75 τος ὁ Φῶλος αὖθις ἀντεξανίστατο, ἢ καὶ πρὸς | τὰς βασιλικὰς προτάσεις καὶ ὑποφορὰς ἄλλος σὺν ἄλλῳ ἡγείρετο καθάπερ μέγιστα κύματα ἐπὶ μεγάλοις καταλαμβάνοντα κύμασιν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὰς πάσας τούτων διαλύων ὡς ἰστὸν ἀράχνης ἐνστάσεις ἐπέρραπτε μὲν εὐθὺς τῶν ἀκαθάρτων τὰ στόματα. ὡς δὲ πέπεικεν οὐδαμῶς, τέλος ἀπειρηκῶς πρὸς 80 τὴν τῶν ἀνδρῶν τούτων ἡλιθιότητα, προπέμπει τούτους εἰς τὴν βασιλίδαν πόλιν ἐστὶαν ἀποκληρωσάμενος αὐτοῖς τὰς περὶ τὸ μέγα παλάτιον περιδρόμους στοάς. οὐ μὴν ἄθηρος παντάπασις ἦν, εἰ καὶ τούτους τοὺς ἀρχηγούς λόγοις τῷ τέως οὐκ ἐθήρασεν, ἀλλ' ἡμέρας ἐκάστης προσῆγε Θεῷ ὅπου μὲν ἑκατόν, ὅπου δὲ καὶ πλείους τῶν ἑκατόν, ὡς συμποσοῦ- 85 σθαι τοὺς τε προτεθηραμένους καὶ τοὺς νῦν ὑπὸ τῆς τούτου γλώττης ἐαλωκότας εἰς μυρίας καὶ χιλιάδας ἀνδρῶν πολυαριθμήτους. 4 καὶ τί γὰρ δεῖ λέγειν καὶ διατρίβειν περὶ ὧν ἡ σύμπασα οἰκουμένη ἐπίσταται καὶ μάρτυρες εἰσὶ καὶ ἀνατολὴ καὶ δύσις; πόλεις γὰρ ὅλας καὶ χώρας ταῖς παντοδαπαῖς αἰρέσεσι κεκρατημένας πολυτρόπως εἰς τὴν ἡμετέραν 90 ὁρθόδοξον μετήνεγκε πίστιν. τοὺς μὲν τὰ πρῶτα φέροντας μεγάλων ἡξίου δωρεῶν καὶ τῶν στρατιωτῶν τοῖς λογάσι κατέλεγε, τοὺς δὲ χυδαιοτέρους συναθροίσας ἅπαντας καὶ ὅσοι σκαπανεῖς ἦσαν καὶ περὶ ἄροτρα καὶ βόας ἡσχόληντο, πάντας συναγαγὼν ἅμα καὶ τέκνοις καὶ γυναιξίν καὶ πόλιν τούτοις δειμύμενος ἀγχοῦ που Φιλιππουπόλεως καὶ πέραν 95 Εὐρου τοῦ ποταμοῦ ἐκεῖσε τούτους μετῴκισεν, Ἀλεξιούπολιν τὴν πόλιν κατονομάσας ἢ καὶ Νεόκαστρον, ὃ καὶ μᾶλλον ἐπεκράτησεν, ἀποδοσάμενος καὶ τούτοις κἀκείνοις ἀρούρας τὲ καὶ οἰνόπεδα καὶ οἰκίας καὶ κτήσιν ἀκίνητον. οὐ μὴν ἀφήκεν αὐτοῖς ἀνίσχυρα τὰ τῶν δόσεων οὐδ' ὥσπερ 5 καὶ χρυσοβούλλοις λόγοις τὰς πρὸς τούτους ἐνεπέδωσε δωρεὰς καὶ οὐκ εἰς τούτους μόνους περιισταμένους τὰς χάριτας ἔστησεν, ἀλλὰ καὶ εἰς τοὺς ἐξ αὐτῶν καὶ τοὺς ἐξ ἐκείνων διαδοσίμους πεποίηκε· καὶ τούτων διαρρυσ- 10 ἐντων αἱ γυναῖκες αὖθις τῶν δεδωρημένων ἀντέχονται. οὕτως ἐκεῖνος ἐξῆπλου τὰς χάριτας. 5 ταῦτα μὲν οὕτω λελέχθω· τὰ γὰρ πλείω παρεῖθι. καὶ μὴ τις ἐπιμεμῆσθω τὴν ἱστορίαν ὡς δῆθεν δωροδοκοῦσαν

5 χρυσοβούλλοις λόγοις: a. 1114

3–4 ὥσπερ Ἀδώνιδος κήπους — καταρρέοντας: L.-Schn. I 183 (nr. 14); II 3 (nr. 12)

C 76 ἄλλος σὺν ἄλλῳ Reinsch : ἄλλος ἐπ' ἄλλῳ Reiff.<sup>1</sup> : ἄλλο σὺν ἐπ' ἄλλῳ C 79 δὲ add. C<sup>2im</sup> 82 ἄθηρος C<sup>ac</sup> : ἄθυρος C<sup>pc</sup> 83 ἀρχηγούς Reiff.<sup>1</sup> : ἀρχαίους C defendere vult Charit. | λόγοις dubit. Gronov Reiff.<sup>1</sup> : λόγους C 86 πολυαριθμήτους Reinsch : πολυαριθμήτων C 88 πόλεις Barb. : πόλλεις C 91 δωρεῶν Reiff.<sup>1</sup> : δореῶν C : προνοιῶν C<sup>2sl</sup> | τοῖς Reiff.<sup>1</sup> : ταῖς C 92 ὅσοι σκαπανεῖς Reiff.<sup>1</sup> : ὅσοις καπανοῖς C 95 μετῴκισεν Poussines : μετῴκισεν C 1/2 ἀποδοσάμενος Reiff.<sup>1</sup> : ἀπαδυσάμενος C 2 οἰκοῦς C<sup>ac</sup>



τὴν συγγραφὴν· τῶν γὰρ νῦν ὄντων μάρτυρες εἰσὶ πολλοὶ τῶν ἀφηγου-  
μένων, καὶ οὐκ ἂν ψευδηγορίας ἀλοίημεν. καὶ ὁ μὲν αὐτοκράτωρ, πάνθ'  
ὅσ' ἔχρην πεποιηκώς, ἀπάρας ἐκείθεν εἰς τὴν βασιλίδαν πόλιν μετεσκηνώ-  
κει, καὶ πάλιν οἱ αὐτοὶ ἀγῶνες καὶ διαλέξεις πρὸς τοὺς ἀμφὶ τὸν Κου-  
15 λέοντά τε καὶ Κούσινον ἐγίνοντο τῷ αὐτοκράτορι συνεχεῖς. ἀλλὰ τὸν μὲν  
Κουλέοντα εἶλεν ὥς συνετώτερον, οἶμαι, καὶ δυνάμενον παρακολουθεῖν  
λόγοις ἀληθείας, καὶ τῆς ἡμετέρας μάνδρας πεποίηκε πρόβατον ἡμερώτα-  
τον· ὁ δέ γε Κούσινος καὶ ὁ Φῶλος ἐξαγριαίνοντες καὶ βαλλόμενοι μὲν  
καθάπερ σίδηρος ταῖς συχναῖς τοῦ αὐτοκράτορος ὁμιλίαις, ὅμως μέντοι  
20 σιδήρειοι μένοντες ἐξετράποντό τε καὶ οὐκ εὐαγώγως εἶχον αὐτῶ, καὶ διὰ  
τοῦτο ὥς πάντων Μανιχαίων βλασφημοτάτους καὶ καθαρώς εἰς λαμ-  
πράν μελαγχολίαν ἐλαύνοντας εἰς τὴν οὕτως λεγομένην Ἑλεφαντίνην  
Φρουράν ἐμβαλὼν καὶ τὰ πρὸς χρεῖαν ἅπαντα δαψιλῶς χορηγῶν μόνους  
ταῖς ἑαυτῶν κακοπραγίαις ἀφήκεν <ἐν>αποθανεῖν. |

## ΑΛΕΞΙΑΣ ΠΕΝΤΕΚΑΙΔΕΚΑΤΗ

I Ἀλλὰ τοιαῦτα μὲν τὰ κατὰ τὴν Φιλιππούπολιν καὶ τοὺς Μανι-  
χαίους ἔργα τοῦ αὐτοκράτορος· ἄλλος δ' ἐκείθεν αὖθις βάρβαρος ἐξαρτύ-  
εται κατ' αὐτοῦ κυκεών. ἐβουλεύετο γὰρ ὁ Σολυμᾶς σουλτάν τὴν Ἀσίαν  
5 αὖθις δηώσασθαι καὶ τοῦ Χοροσάν καὶ τοῦ Χάλεπ δυνάμεις μετεκαλεῖτο,  
εἴ που γενναίως παρὰ τὸν αὐτοκράτορα ἀντικαταστήναι σχοίη. ἐπεὶ δ'  
αὐτῷ τὸ πᾶν τῆς τοῦ Σολυμᾶ σουλτάν βουλῆς πρὸς τινος διεμνήθη,  
ἐσκόπει καὶ αὐτὸς μέχρι τοῦ Ἰκονίου στρατεῦσαι καὶ καρτερώτατον τὸν  
μετ' αὐτοῦ συναρράξαι πόλεμον· κείθι γὰρ τὸ σουλτανίκιον τῷ Κλι-  
10 τζιασθλάν ἀπομεμέριστο. δυνάμεις τοίνυν ἐξ ἄλλοδαπῶν καὶ μισθοφορι-  
κὸν μετεκαλεῖτο πολὺ καὶ τὸ ἴδιον στράτευμα πανταχόθεν μετεπέμπετο.  
κατ' ἀλλήλων οὖν ἀμφοτέρων τῶν στρατηγῶν τὴν μελέτην ποιουμένων  
ἐν τῷ μεταξὺ τὸ σύννηδες ἄλγημα τῶν ποδῶν συνέβη τῷ αὐτοκράτορι,  
καὶ δυνάμεις ἀπανταχόθεν μὲν συνέρρεον, ἀλλὰ κατὰ στράγγα καὶ οὐκ  
15 ἄθρόον διὰ τὸ πόρρω που τὰς σφῶν εἶναι πατρίδας, ἡ δέ γε ὁδὺνη  
ἀπείργε τοῦτον οὐ τοῦ προκειμένου μόνου ἄψασθαι σκοποῦ, ἀλλὰ καὶ  
τοῦ βαδίζειν ἀπλῶς. καὶ κλινῆρης ὦν ἤχθετο οὐ τοσοῦτον διὰ τὴν τῶν  
ποδῶν περιωδυνίαν ὅποσον διὰ τὴν ἀναβολὴν τοῦ κατὰ τῶν βαρβάρων  
ἔργου. οὐκ ἐλάνθανε ταῦτα τὸν βάρβαρον Κλιτζιασθλάν. ἐνθὲν τοι καὶ  
20 ἀμεριμνήσας τὸ παρὸν τὴν Ἀσίαν ἄπασαν ἐληίζετο ἐπτάκις κατὰ τῶν  
Χριστιανῶν | ἐκδρομὰς ποιησάμενος. 2 καὶ γὰρ οὐδέποτε ἐπὶ τοσοῦ-  
τον τὸ ἄλγος ἐκείνο τὸν αὐτοκράτορα κατέσχεν· ἐκ διαστημάτων γὰρ  
μακρῶν προτοῦ ἐπερχομένη τούτῳ ἡ νόσος οὐ περιοδικῶς τὸ τηνικάδε  
ἀπῆντησεν, ἀλλὰ συνεχῆς ἦν καὶ ἐπαλλήλους τοὺς παροξυσμοὺς ἐδίδου.  
25 ἀλλὰ τοῦτο τὸ πάθος πρόσχημα ἐδόκει τοῖς περὶ τὸν Κλιτζιασθλάν  
νοσήματος· οὐ μέντοι νόσημα, ἀλλ' ὄκνος καὶ ῥαθυμία ἔξωθεν περιβεβλη-  
μένη τὴν ποδαλγίαν, κάντεῦθεν πολλὰ πολλάκις ἀπέσκωπτον κάν ταῖς  
μέθαις κάν τοῖς πότοις καθάπερ αὐτοφυεῖς ῥήτορες ἡθοποιίας τῆς τῶν  
ποδῶν ὁδύνης τοῦ αὐτοκράτορος οἱ βάρβαροι ἐποιοῦντο, καὶ κωμωδίας  
30 ἐγίνετο πρόφασις ἡ τῶν ποδῶν ἀλγηδῶν· πρόσωπα γὰρ ἱατρῶν τὲ καὶ

28—30 ἡθοποιίας — ἀλγηδῶν: cf. Mich. Psell., Chronogr. II 22, cap. CX 14 Renault  
αὐτοσχεδίου ἐποιοῦντο κωμωδίας τῷ αὐτοκράτορι

C 12 ψευδηγορίας Reiff.<sup>1</sup>: ψευδηγορίας C 13 ὅσ' C: ὡς Holst. edd. 14 διαλέξεις  
Reiff.<sup>2</sup>: διατάξεις C 16 κουλέοντα C<sup>ac</sup> 22 λεγομένην Holst.: λεγομένων C 23 μόνους  
Reinsch: μόναις C 24 ἐναποθανεῖν Reinsch coll. XV 10, 4 (89—90): ἀποθανεῖν C

C 1 ἀλεξιάς Iē C 5 τοῦ<sup>1</sup> bis exh. C | Χοροσάν Reinsch: χοροσᾶ C edd. 9 σουλτανίκιον  
Reiff.<sup>2</sup>: σουλτανικὸν C 16 μόνου C: μόνον dubit. Gronov Reiff.<sup>1</sup> 17 τὴν C<sup>al</sup> 19  
Κλιτζιασθλάν Reiff.<sup>1</sup>: Κλιτζιασθλάν Poussines: κλιτζιασθλάν C 25 Κλιτζιασθλάν Reiff.<sup>1</sup>:  
Κλιτζιασθλάν Poussines: κλιτζιασθλάν C 26 ὄκνος Leid.<sup>im</sup> Poussines ὄγγος C: ὄγκος  
Barb. 26/27 περιβεβλημένη Barb.<sup>pc</sup> Holst.: περιβ C: προβ- dubit. Reinsch 28 τοῖς: ταῖς  
C<sup>ac</sup>

τῶν περὶ τὸν αὐτοκράτορα διαπονουμένων ὑπεκρίνοντο καὶ αὐτὸν δῆτα τὸν βασιλέα εἰς τὸ μέσον παράγοντες καὶ ἀναθέμενοι ἐπὶ κλίνης προσπαί-  
 ζειν ὦντο, καὶ ἐπὶ ταύταις ταῖς παιδιαῖς γέλως τοῖς βαρβάροις ἐπῆρτο  
 35 πολὺς. 3 οὐ μὴν ἐλάνθανε ταῦτα τὸν αὐτοκράτορα, κάντεῦθεν ἥρεθί-  
 ζετο πρὸς τὴν κατ' αὐτῶν μάχην μάλλον παφλάζοντος τοῦ θυμοῦ. οὐ  
 πολὺ τὸ ἐν μέσῳ καὶ κουφισθεὶς τῆς ὁδύνης τῆς προκειμένης ὁδοιπορίας  
 εἶχετο. τὴν τε Δάμαλιν διαπεράσας καὶ τὸν ἀναμεταξὺ Κιβωτοῦ καὶ Αἰ-  
 γιαλῶν διαπλωισάμενος πορθμὸν καὶ τὴν Κιβωτὸν καταλαβὼν ἐκείθεν  
 40 εἰς τὸ Λοπάδιον ἤπεισι, τὴν τῶν ταγμάτων ἐκδεχόμενος ἀφίξιν καὶ ὁπό-  
 σον μισθοφορικὸν μετεπέμπετο. ἐπὶ δὲ συνεληλύθεισαν ἅπαντες, ἀπά-  
 ρας ἐκείθεν σὺν ὅλαις δυνάμεσι τὸ τοῦ κυροῦ Γεωργίου καταλαμβάνει  
 φρούριον ἀγχοῦ τῆς τῇ Νικαίᾳ παρακειμένης λίμνης διακειμένον κάκειθεν  
 εἰς Νίκαιαν. εἴτα τριῶν ἡμερῶν αὖθις ὑποστρέφει ἐνθεν τῆς γε τοῦ Λοπα-  
 45 δίου γεφύρας καὶ στρατοπεδεύει | κατὰ τὴν βρῦσιν τοῦ Καρυκέως καλου-  
 μένην, οὕτω δόξαν αὐτῶ, ἵνα τὸ μὲν στράτευμα πρότερον διὰ τῆς γεφύ-  
 ρας διαβιβάσας ἐν ἐπικαίρῳ τόπῳ τὰς σκηνὰς πῆξῃται, κἄθ' οὕτως καὶ  
 αὐτὸς ὁ αὐτοκράτωρ διὰ τῆς αὐτῆς γεφύρας διελθὼν μετὰ παντὸς τοῦ  
 στρατεύματος τὴν βασιλικὴν καταθεῖη σκηνήν. 4 οἱ δὲ μηχανικώτα-  
 50 τοι Τοῦρκοι τὰ κατὰ τὴν περὶ τοὺς πρόποδας τῶν Λεντιανῶν καὶ τῆς  
 οὕτω καλουμένης Κοτοिरαικίας διακειμένην πεδιάδα ληιζόμενοι, ἐπεὶ τὴν  
 τοῦ αὐτοκράτορος κατ' αὐτῶν μεμαθήκεισαν ἔφοδον, ἐκδειματῶντες  
 παραυτίκα πυρσοὺς παμπόλλους ἀνήψαν ἐντεῦθεν φαντασίαν τοῖς  
 ὁρῶσι στρατιᾷς πολλῆς παρέχοντες τάχα. καὶ οἱ μὲν πυρσοὶ τὸν ἀέρα  
 55 ἐξέκαιον καὶ πολλοὺς τῶν ἀπείρων ἐξεδειμάτουν· τὸν δὲ αὐτοκράτορα  
 ἐθρόει τούτων οὐδέν. 5 κάκεινοι μὲν τὴν λείαν πᾶσαν καὶ τοὺς δορυ-  
 αλώτους ἀναλαβόμενοι ὥχοντο· αὐτὸς δὲ κατὰ τὸ περίορθρον πρὸς τὴν  
 ἐκείσε ἤδη πεδιάδα ἠπείγετο σπεύδων αὐτοῦ που τούτους καταλήψε-  
 σθαι, ἀλλ' ἀστοχήσας τῆς ἄγρας καὶ πολλοὺς μάλλον τῶν Ῥωμαίων ἔτι  
 60 ἔμπνέοντας εὐρηκῶς, πολλοῖς δὲ καὶ νεκρῶν σώμασι<ν> ἐντετυχηκῶς  
 ἤχθετο ὥς εἰκός. καὶ ἤθελε μὲν διώκειν, ἀλλ' ἵνα μὴ τὸ πᾶν ἀπολέσῃ  
 θήραμα, μὴ δυνατοῦ ὄντος τοῦ παντὸς στρατεύματος τοὺς φεύγοντας  
 ὀξέως καταλαβεῖν, χάρακα μὲν αὐτοῦ που περὶ τὸ Ποιμανηνὸν πτήγνυται

35 παφλάζοντος τοῦ θυμοῦ: cf. VIII 8,3 (1)

C 31 ὑπεκρίνοντο Reiff.<sup>1</sup>: ὑποκρίνοιτο C 32 προσπέζειν C<sup>ac</sup> 33 παιδιαῖς Holst.: πεδιαῖς C 35 παφλάζοντος Reinsch coll. VIII 8,3 (1): παμφλάζοντα C: παφλάζων τὰ Reiff.<sup>1</sup> 37 Κιβωτοῦ καὶ Αἰγιαλῶν Reiff.<sup>1</sup>: κιβωτῶ (-ῶ ex -οῦ corr.) αἰγιαλῶ C 38 διαπλωισάμενος Reiff.<sup>1</sup>: διαπλωίμενος C 39 Λοπάδιον Holst.: Λοπάδιον C 42 παρακειμένης λίμνης Reiff.<sup>1</sup>: -με(νη) λίμνη C 43 εἰς Νίκαιαν (sic C cum ellipsi verbi finiti): an ἄπεισι adden dum? (cf. lin. 39) | ante τριῶν add. διὰ Holst. edd. 53 παρέχοντες Holst.: παρέσχοντες C 56 πρὸς τὴν ἐκείσε ἤδη Kambylis: πρὸς τὴν ἤδη ἐκείσε C: πρὸς τὴν ἤδη ῤηθίσαν ἐκείνην dubit. Reiff.<sup>1</sup> 59 σώμασι C: corr. Barb.

καί, παραχρῆμα ἀπολεξάμενος γενναίους ψιλοὺς στρατιώτας, τὴν ἐπιδίω-  
 ξιν τῶν βαρβάρων ἐπιτρέπει παραγγείλας ὅπως χρή ἐπιπορεύσασθαι  
 65 τοὺς ἀλάστορας. οἱ δὲ τούτους ἐφθακότες εἰς τινὰ τόπον Κελλία ἐγχα-  
 ρίως ὀνομαζόμενον μετὰ τῆς λείας πάσης καὶ τῶν δορυαλώτων, ὡς πῦρ  
 κατ' αὐτῶν ἔνται καὶ αὐτίκα πλείστους μὲν μαχαίρας ἔργον ἐποίησαντο,  
 ἐνίους δὲ ζωγρήσαντες καὶ τὴν λείαν πᾶσαν ἐκείθεν ἀναλαβόμενοι μετὰ  
 νίκης λαμπρᾷ | πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ἐπανήλθον. <ὁ δὲ> τούτους ἀπο-  
 70 δεξάμενος καὶ τὴν παντελῆ τῶν πολεμίων φθορὰν ἐγνωκῶς πρὸς τὸ Λο-  
 πάδιον ἐπανέρχεται. κεῖθι δὲ παραγενόμενος καὶ μῆνας τρεῖς ὅλους ἐγκαρ-  
 τερήσας τὸ μὲν τι δι' ἀνδρίαν τῶν δι' ὧν ἔμελλε διελθεῖν μερῶν (θέρους  
 γὰρ ὥρα παρῆν καὶ ἡ ἀλέα ἀφόρητος), τὸ δὲ καὶ τὸ μήπω φθάσαν τοῦ  
 75 μισθοφορικοῦ στρατεύματος ἀπεκδεχόμενος, ἐπὶ δὲ ἅπαντες ἄθροι-  
 σθεῖεν ἐκεῖ, ἐξαναστὰς ἅπαν τὸ ὁπλιτικὸν τηνικαῦτα κατὰ τὰς ἀκρολοφίας  
 τοῦ Ὀλύμπου καταθέμενος καὶ τῶν οὕτω καλουμένων Μαλαγίνων αὐτὸς  
 τὸν Ἀέρα κατέλαβε. 6 τῆς δὲ βασιλίδος κατὰ τὴν Πρίγκιπον αὐλιζο-  
 μένης, ἵν' ἔχοι ῥῆον ἐκείθεν τὰ περὶ τοῦ αὐτοκράτορος μανθάνειν περὶ τὸ  
 Λοπάδιον ἐπανελθόντος, ὁ βασιλεὺς ἅμα τῷ τὸν Ἀέρα καταλαβεῖν διὰ  
 80 τοῦ βασιλικῷ μονήρους μεταπέμ[εται τ]αύτην τὸ μὲν τι καὶ τὸ ἄλλος  
 ὑφορώμενος ἀεὶ τῶν ποδῶν, τὸ δὲ τι καὶ τοὺς συμπαρομαρτοῦντας αὐτῶ  
 τῶν ἐγκολπίων ἐχθρῶν δεδιὼς διὰ τὴν ἄκραν αὐτῆς περὶ αὐτὸν ἐπιμέ-  
 λειαν καὶ τὸ ἀγρυπνικώτατον ὄμμα.

II οὕτω τρίτη παρῆλθεν ἡμέρα καὶ ὁ περὶ τὸν βασιλικὸν κοιτωνί-  
 85 σκον ἀσχολούμενος κατὰ τὸ περίορθρον ἐλθὼν ἀγχοῦ τοῦ βασιλικῷ σκίμ-  
 ποδος εἰστήκει. ἡ δὲ βασιλισ<σ>α διυπνισθεῖσα καὶ τοῦτον θεασαμένη  
 Τούρκων ἡμῖν ἔφοδον ἀπαγγέλλειν ἔφη. τοῦ δὲ περὶ τὸ οὕτω καλούμενον  
 τοῦ <κυροῦ> Γεωργίου φρούριον ἐφθακέναι λέγοντος, κατεσίγασε τοῦτον  
 ἡ βασιλὶς τῇ χειρί, ἵνα μὴ τὸν αὐτοκράτορα διυπνίσῃ. ὁ δὲ ἐν αἰσθήσει  
 90 τῶν λεγομένων γεγονῶς ἐπὶ ταύτῳ σχήματος καὶ γνώμης τέως ἦν. ἀνί-  
 σχοντος δὲ τοῦ ἡλίου πρὸς τὰς συνήθεις ἐργασίας ἐτράπετο ὅλος τῆς  
 τούτων προμηθείας γεγονῶς. οὕτω τρίτη παρῆλθεν ὥρα καὶ ἕτερος  
 ἐκείθεν καταλαβὼν ἐγγίζειν ἤδη τοὺς βαρβάρους ἔλεγεν. ἡ δὲ  
 αὐτοκρατορίσ<σ>α ἔτι συμπαρῆν τῷ αὐτοκράτορι, δειλιῶσα μὲν ὡς εἰ-

72-73 θέρους γὰρ ὥρα: aestas a. 1116

C 65 τούτους Barb.: τούτοις C 69 ὁ δὲ add. Kambylis (cf. ex. gr. XV 2, 1 (89), 71 παραγενόμενος Wilken: -μένου C 72 τι Reiff.<sup>1</sup>: τοι C 73 ἀλέα cum spiritu leni et spiritu aspero scribit C 76 Μαλαγίνων dubit. Reiff.<sup>1</sup>: μαλαγ(ι)ν(ων) C: Μαλαγγων Poussines Leib | αὐτὸς dubit. Reiff.<sup>1</sup>: αὐτὸν C 84 περὶ Reiff.<sup>1</sup>: παρὰ C 88 κυροῦ addidimus coll. VI 11,4 (28) et al. 90 σχήματος Reinsch: σχήματι C 92 τούτων dubit. Reiff.<sup>1</sup>: τούτου C 94 et similiter 4 αὐτοκρατορίσ<σ>α Barb.: αὐτοκρατορίσ<σ>α C<sup>ac</sup>: αὐτοκρατορίσ<σ>α C<sup>pc</sup>

95 κός, ἐξεχομένη δὲ ὁμως τῆς ἐκείνου γνώμης. ἐπὶ δὲ πρὸς ἄριστον οἱ βασιλεῖς ἡπείγοντο, ἕτερος ἡμαγμένος καταλαβὼν, προσουδίας τοῖς ποσὶ τοῦ αὐτοκράτορος ἑαυτὸν ὑπὲρ κεφαλῆς τὸν κίνδυνον ἴστασθαι ἐπώμνυτο τῶν βαρβάρων ἤδη ἐπικαταλαμβανόντων. 2 ὁ δὲ αὐτοκράτωρ εὐθὺς τὴν πρὸς τὸ Βυζάντιον ἐπάνοδον τὴν αὐτοκρατορίαν (σ)αν  
5 ἐπέτρεψεν. ἡ δὲ πτοηθεῖσα ἐν μυχοῖς καρδίας ὁμως εἶχε τὸν φόβον καὶ οὔτε λόγοις οὔτε σχήμασι τοῦτον ἐνέφαινε· ἀνδρεία γὰρ καὶ στάσιμος οὔσα τὴν φρένα καθάπερ (ῆ) παρὰ τοῦ Σολομῶντος ἐν Παροιμίαις ὕμνου-μένη ἐκείνη γυνὴ οὐ γυναικῶδες τί ἐνεδείξατο καὶ ἀθαρσὲς ἦθος, οἷα τὰ  
10 πολλὰ τὰς γυναῖκας ὁρῶμεν πασχούσας, ἐπειδὴν τι φοβερὸν ἀκούσωσι, καὶ αὐτὸ τὸ χρῶμα κατηγορεῖ τῆς ψυχῆς τὴν δειλίαν, καὶ συχνάκις ἀνακώκουσι γοερὸν ὥσπερ ἐκ τοῦ σχεδὸν αὐταῖς τῶν δεινῶν ἐφεισθηκότων· ἀλλ' ἡ γε βασιλὶς ἐκείνη, κὰν ἐδεδοίκει, περὶ τῷ αὐτοκράτορι ἐδεδοίκει, μὴ τι πάθῃ ἄτοπον, δευτέρως δὲ περὶ ἑαυτῆς ἐπεφόβητο. οὐ τοίνυν ἐκείνη κατ' ἐκεῖνο καιροῦ ἀνάξιόν τι τῆς ἑαυτοῦ γενναιότητος ἐπεπόνθει,  
15 ἀλλ' ἐχωρίζετο μὲν τοῦ αὐτοκράτορος ἄκουσα καὶ πυκνὰ περιστρεφόμενη πρὸς ἐκείνον καὶ θαμὰ προσβλέπουσα, ὁμως μέντοι συντείνασα ἑαυτὴν καὶ οἷον τονώσασα μόγις ἀπηλλάγη τοῦ βασιλέως. κάκειθεν καταβάσα πρὸς θάλασσαν κάπειτα εἰς τὸ ταῖς βασιλίαις ἀποτεταγμένον μονῆρας εἰσεληλυθῖσα, τὴν ἡῖονα τῆς Βιθυνῶν παραπλεύουσα, θαλαττίου  
20 κλύδωνος αὐτὴν κατασχόντος ταῖς ἀκταῖς τῆς Ἑλενουπόλεως τὴν ναῦ(ν) προσορμίσασα κεῖθι τέως αὐλίζεται. 3 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ περὶ τὴν αὐγούσταν· ὁ δὲ αὐτοκράτωρ μετὰ τῶν συνόντων στρατιωτῶν τὲ καὶ συγγενῶν εὐθὺς ἐπὶ τοῖς ὅπλοις ἦν. καὶ δὴ | ἐποχρῶντες ἅπαντες τὴν πρὸς Νίκαιαν ὥδευον. οἱ δὲ βάρβαροι Ἀλανόν τινα κατασχόντες καὶ  
25 τὴν τοῦ βασιλέως κατ' αὐτῶν ἐφοδὸν δι' αὐτοῦ μεμαθηκότες, δι' ὧν ἦλθον ἄτραπῶν, διὰ τούτων ἐπανήεσαν φεύγοντες. ὁ δὲ γε Στραβοβασίλειος καὶ Μιχαὴλ ὁ Στυπειώτης (Στυπειώτην δὲ ἀκούων τίς μὴ τὸν μισοβάρβαρον νοεῖτω, ἀργυρώνητος γὰρ τούτου ἐκεῖνος δοῦλος γεγονώς ἐς ὕστερον τῷ βασιλεῖ ὡς δῶρον τί πρὸς αὐτὸν προσενηνεκται, ἀλλὰ τινα  
30 τῶν τῆς μείζονος τύχης), ἄνδρες οὗτοι μαχιμώτατοι καὶ τῶν πάλοι ὕμνου-

6—8 ἀνδρεία — γυνή: Prov. 31, 10—31 γυναῖκα ἀνδρείαν τίς εὐρήσει — καὶ αἰνεῖσθαι ἐν πύλαις ὁ ἀνὴρ αὐτῆς 15—16 ἐχωρίζετο — προσβλέπουσα: cf. Hom., Il. 6, 495—496 ὁλοχός δὲ φίλη οἶκόνδε βεβήκει / ἐντροπαλιζομένη 16—17 συντείνασα — τονώσασα: Mich. Psell., Chronogr. I 4, cap. IV 6—9 Renauld ἀλλ' ἐξ ἀνεμένου . . . εἰς τὸ σύντονον μετεβαλετο . . . καὶ τὸ μὲν διερρηκὸς τονώσαντων, συντεινάντων δὲ τὸ χαῖνον 23 ἐπὶ τοῖς ὅπλοις ἦν: v. ad VI 14, 7 (95—1) 25—26 δι' ὧν — φεύγοντες: cf. XV 4, 9 (35—36) 30 τῆς — τύχης: v. ad IV 4, 1 (6—7)

C 7 ἡ παρὰ Leid.<sup>100</sup> Poussines: περὶ C 8 ἐνεδείξατο Reiff.<sup>1</sup>: ἐνδείξατο C 9 post ἐπειδὴν unam litt. eras. C 21 ναῦν Holst.: ναῦ C 29 αὐτὸν C: αὐτοῦ mavult Reinsch

μένων οὗτοι κατὰ τὰς ἀκρολοφίας τῶν Γερμίων ἐνδιατρίβοντες καὶ τὰς ἀμφόδους περισκοποῦντες, εἴ που ταῖς ἄρκυσιν αὐτῶν καθάπερ τις θήρα οἱ βάρβαροι περιπεσόντες ἀλῶεν, ὡς τὴν τούτων ἔλευσιν μεμαθήκεισαν, παρὰ τὰς πεδιάδας τὰς οὕτω καλουμένας ( ) ἀνελθόντες καὶ ἀναδεξάμε-  
35 νοι τὸν μετ' αὐτῶν πόλεμον μάχην συνεστήσαντο καρτερὰν ἡττήσαντες τούτους κατὰ κράτος. 4 καταλαβὼν δὲ ὁ αὐτοκράτωρ τὸ πολλάκις εἰρημένον φρούριον (τοῦ κυροῦ) Γεωργίου κάκειθεν αὐθὺς κωμόπολιν τινὰ Σαγουνδάους ἐγγχωρίως καλουμένην, καὶ τοῖς Τούρκοις μὲν μὴ ἐν-  
40 τυχῶν, μεμαθηκὼς δὲ τὰ συμβάντα τούτοις παρὰ τῶν ἤδη ῥηθέντων γενναίων ἀνδρῶν, τοῦ τε Στυπειώτου καὶ τοῦ Στραβοβασίλειου φημί, καὶ ἀποδεξάμενος τὴν ἐξ αὐτῆς ἀρχῆς τόλμαν καὶ νίκην τῶν Ῥωμαίων, τηνικαῦτα ὁ αὐτὸς αὐτοῦ που ἐξῶθεν τουτοῦ τοῦ καστελλίου τὸν χάρακα πῆγνυται. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ὡς παρὰ τὴν Ἑλενούπολιν κατελθὼν τῇ  
45 βασιλίδι ἐντετυχέει ἐτι (ἐκείσε) αὐλιζομένη διὰ τὸ τῆς θαλάττης ἀπλω-  
τον, διηγησάμενος οὖν τὰ συμβάντα τοῖς Τούρκοις καὶ ὡς νίκης ἐπιθυμοῦν-  
τες συμφορᾷ προσεπέλασαν καὶ κρατεῖν φανταζόμενοι μᾶλλον κεκράτην-  
ται καὶ τάναντία τῶν προσδοκῶντων ἐφεύροσαν, καὶ | τῆς πολλῆς ἀθυ-  
μίας ἀνακτησάμενος αὐτὴν ἄπεισιν ὡς πρὸς Νίκαιαν. 5 ἐκεῖσε δὲ ἐφοδὸν  
50 ἐτέρων μεμαθηκῶς Τούρκων ἔρχεται πρὸς τὸ Λοπάδιον· ἐν ᾧ μικρὸν χρό-  
νοτριβήσας καὶ μεμαθηκῶς τὴν Νίκαιαν καταλαμβάνειν πολὺ τουρκικὸν  
στράτευμα, τὰς δυνάμεις ἀναλαβόμενος ἀπονεύει πρὸς Κίον καὶ δι' ὅλης  
τῆς αὐτῆς νυκτὸς μεμαθηκῶς αὐτοὺς τῇ Νικαίᾳ προσπελάζειν, ἥδη ἀπά-  
ρας ἐκείθεν ἔρχεται διὰ τῆς Νικαίας πρὸς Μίσκουραν. καὶ αὐτοῦ που  
55 βεβαιωθεὶς ὡς τὸ μὲν ἅπαν στράτευμα τῶν Τούρκων οὕτω κατέλαβεν,  
ὀλίγοι δὲ τινες παρὰ τοῦ Μονολύκου ἀποσταλέντες κατὰ τὸ Δορύλαιον  
ἐνδιατρίβουσι καὶ τὰ τῆς Νικαίας μέρη, ἐφ' ᾧ τὴν αὐτοῦ περισκοπεῖν  
ἔλευσιν καὶ τὰς περὶ αὐτοῦ τῷ Μονολύκῳ διδόναι συνεχεῖς εἰδήσεις,  
Λέοντα μὲν τὸν Νικερίτην μετὰ τῶν ὑπ' αὐτὸν δυνάμεων εἰς τὸ Λοπάδιον  
πέπομφεν, ἐργηγορέναι τὲ διὰ παντὸς παρακελευσάμενος καὶ τὰς ἀμφό-  
60 δους ἐπιτηρεῖν καὶ ἅττα δὴ περὶ τῶν Τούρκων γνοίῃ, ταῦτα διὰ γραφῶν  
δηλοῦν αὐτῷ. 6 τὸ δὲ ἐπίλοιπον στράτευμα ἐν ἐπικαίροις καταθέμε-  
νος τόποις διέγνω βέλτιον εἶναι μηκέτι κατὰ τοῦ σουλτάνου χωρεῖν, στο-  
χαζόμενος τοὺς σωθέντας βαρβάρους τὴν κατ' αὐτῶν ὁρμὴν διακρυκεύ-  
σασθαι τοῖς κατὰ τὴν Ἀσίαν ἅπασιν Τούρκοις, ὡς ἐν διαφόροις (τόποις)  
65 ἐντετυχηκότες τοῖς Ῥωμαίοις προσέβαλον, ὡς καρτερῶς ἀντέστησαν, ὡς

C 31 οὔτοι secludere vult Reiff.<sup>1</sup> 32 περισκοποῦντες Reiff.<sup>2</sup>: παρσκοποῦντες C 34 post καλουμένας exh. fenestram 5—6 litt. C 37 τοῦ κυροῦ addidimus coll. VI 11, 4 (28) et al. 40 Στραβοβασίλειον Reiff.<sup>1</sup>: στραβοβασίλει C: Στραβοβασίλη dubit. Kambylis 41 αὐτῆς Reiff.<sup>1</sup>: αὐτ(οῦ) C 42 τουτοῖ τοῦ καστελλίου C: corr. Holst. 44 ἐντυχέει C: corr. Reiff.<sup>1</sup> | ἐκείσε add. Kambylis 44/45 ἀπλωτον Lobeck: ἀπλετον C 55 παρὰ Reiff.<sup>1</sup>: περὶ C | Δορύλαιον Kambylis: δολύλ( ) C: Δολύλον edd. 58 Λέοντα C<sup>2100</sup>: λέ( ) C 64 τόποις (vel καιροῖς) post διαφόροις add. Reiff.<sup>1</sup>: lacunam indicavit Reiff.<sup>2</sup>

ήττηθέντες οἱ μὲν ἐάλωσαν, οἱ δὲ ἀνῆρέθησαν, ὀλίγοι δὲ καὶ τραυματί-  
 σθέντες ἀπώχοντο, καὶ τούτου διαγνόντες τὴν αὐτοῦ ἐπέλευσιν οἱ βάρβα-  
 ροὶ πορρωτέρω καὶ αὐτοῦ Ἰκονίου γενήσονται καὶ κενόσπουδος αὐτῷ ἢ  
 σπουδῇ γένηται. διαταῦτα στρέψας τοὺς χαλινούς διὰ τῆς Βιθυνῶν τὴν  
 70 Νικομήδειαν κατέλαβεν, ἵν' ἐντεῦθεν ἀπελπίσαντες τὴν κατ' αὐτῶν ἔφο-  
 δον ἐπανέλθοιεν ἕκαστος οὐπὲρ τὴν οἴκησιν πρότερον ἐπεποίητο, ἐπὶ  
 δὲ ἀποθαρρήσαντες αὖθις εἰς προνομὴν σκεδασθεῖεν, ὥς ἔθος τοῖς Τούρ-  
 κοῖς, καὶ αὐτὸς ὁ σουλτάνος τοῦ προτέρου ἄφηται ἔργου, τηλικαῦτα  
 καὶ αὐτὸς τῶν στρατιωτῶν μικρὸν ἀναπαυσασμένων καὶ τῶν ἵππων καὶ  
 75 ὑποζυγίων πιόνων ἐντεῦθεν γεγονότων μετ' οὐ πολὺ σφοδρότερον τοῦ  
 κατ' αὐτῶν ἄφηται πολέμου καὶ τῆς μάχης καρτερῶς ἀνέξεται.  
 7 διὰ ταῦτα τὴν Νικομήδειαν ἀναζητήσας, ὥς εἴρηται, καὶ καταλαβὼν  
 τοὺς συνεφεπτομένους αὐτῷ ἅπαντας τῶν στρατιωτῶν εἰς τὰς ἐγγύθι  
 κωμοπόλεις κατέθετο, ὥς οἱ τε ἵπποι καὶ τὰ ὑποζύγια τροφήν ἀποχρῶ-  
 80 σαν ἔχοιεν, τῆς Βιθυνῶν γῆς πολὺν τὸν χόρτον ἀναδιδούσης, καὶ αὐτοὶ  
 δὲ οἱ στρατιῶται ῥαδίως ἀπὸ τε τῆς Βυζαντίδος καὶ τῶν πέριξ διὰ τοῦ  
 παρακειμένου κόλπου ἀποχρῶντα τὰ πρὸς χρεῖαν κομίζοντο, ἐπισκῆ-  
 ψας αὐτοῖς ὅλη γνῶμη πολλὴν ἐπιμέλειαν τῶν ἵππων καὶ ἀχθοφόρων  
 κτηνῶν ποιεῖσθαι, καὶ μὴδ' εἰς θήραν μὴδ' εἰς ἱππηλάσιον τὸ παράπαν  
 85 ἐξίναει, ἵνα καιροῦ καλοῦντος πίονες ὄντες τοὺς ἐπιβάτας εὐχερῶς φέροιεν  
 καὶ πρὸς τὰς κατὰ τῶν ἐχθρῶν ἱππασίας χρήσιμοι αὐτοῖς εἴεν.

III ταῦτα τοιγαροῦν οἰκονομήσας ἐκεῖνος οἷα σκοπὸς καθήστο πόρρω-  
 θεν φύλακας διὰ πάσης ἀτραποῦ ἐπιστήσας. μέλλων δὲ αὐτοῦ που ἡμέ-  
 ρας ἱκανὰς ἀυλίζεσθαι, μεταπέμπεται τὴν αὐγούσταν δι' ἃς πολλάκις  
 90 αἰτίαι εἰρήκειμεν, ἐφ' ᾧ συνεῖναι τούτῳ, μέχρις ἂν τὰς τῶν βαρβάρων  
 ἐφόδους ἐνωτισθεῖς ἐκείθεν ἀπᾶραι βουλευθείη. ἢ δὲ θᾶττον τὴν Νικομή-  
 δειαν καταλαμβάνει, ὁρῶσα δὲ τινὰς τῶν ἐναντίων ἐπιγαννυμένους οἶον  
 ἐφ' οἷς ὁ βασιλεὺς ἠπρακτῆκε καὶ πανταχοῦ διαλοιδορουμένους τῷ βα-  
 σιλεῖ καὶ ὑποψιθυρίζοντας, ὥς ἄρα κατὰ τῶν βαρβάρων τοσοῦτον  
 95 παρασκευασάμενος καὶ πολλὰς συνειλοχῶς δυνάμεις καὶ μηδὲν μέγα  
 ἡνυκῶς ἀπέκλινε πρὸς τὴν Νικομήδειαν, καὶ τοῦτο οὐκ ἐν γωνίαις μόνον,  
 ἀλλὰ καὶ ἐν πλατείαις καὶ ἀμφόδοις καὶ τριόδοις | ἀναισχυντότερον λέγον-  
 τας, ἡνιάτο καὶ ἥσχαλλεν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τὸ πέρας τῆς κατὰ τῶν  
 ἐχθρῶν αὐτοῦ ὁρμῆς αἴσιον ἔσσεσθαι στοχαζόμενος, δεινὸς ὢν περὶ τὰ  
 5 τοιαῦτα, παρουνδὲν μὲν τὰς διατριβὰς ἐκείνων καὶ νεμέσεις ἐτίθετο, ὥς  
 παιδαρίων ἀθυρμάτων πάμπαν τῶν τοιούτων καταφρονῶν καὶ τοῦ

C 66 ὀλίγον C<sup>ac</sup> 67 ἐπέλευσιν C<sup>im</sup>: ἐλευσιν C 68 κενόσπουδον C: corr. Val. 72  
 σχεδασθεῖεν C: corr. Reiff.<sup>1</sup> 80 πολὴν C<sup>ac</sup> 81 δὲ C: διῆ Reiff.<sup>1</sup> 82 τὰ fort. ante  
 ἀποχρῶντα transponendum cogitat Kambylis 84 θύραν C<sup>ac</sup> 5 παρουνδὲν Kambylis: παρ'  
 οὐδὲν C νεμέσεις (έ pc) C

νηπιώδους αὐτῶν καταγελῶν φρονήματος. τὴν δὲ γε αὐγούσταν κρείττο-  
 σιν ἀνεκτάτο λογισμοῖς αὐτὸ τοῦτ' ἔσσεσθαι μείζονος νίκης αἴτιον ἐπομνύμε-  
 νος, ὅπερ ἐκεῖνοι διασύρουσιν. 2 ἐγὼ μὲν οὖν ἀνδρείαν οἶμαι, ὅταν  
 10 τίς σὺν εὐβουλίᾳ τῆς νίκης κρατήσῃ· τὸ γὰρ θυμοειδὲς τῆς ψυχῆς καὶ  
 δραστήριον ἄνευ τοῦ φρονεῖν κατηγορούμενον γίνεται καὶ θράσος ἐστὶν  
 ἀντὶ θάρσους. θαρροῦμεν γὰρ τοῖς ὅπλοις καθ' ὧν δυνάμεθα· θρασυ-  
 νόμεθα δὲ καὶ καθ' ὧν οὐ δυνάμεθα, ὥςθ' ὅπταν κίνδυνος ἡμῖν ἐπικρέμα-  
 15 ται ἀπὸ <τοῦ> κατὰ πρόσωπον προσβαλεῖν, τότε τρόπον ἕτερον τὸν  
 πόλεμον μεταχειρίζομεθα καὶ ἀμαχεῖ τῶν ἐχθρῶν κρατεῖν ἐπειγόμεθα.  
 καὶ πρώτη ἐστὶν ἀρετῶν ἡ στρατηγῶν σοφία κτᾶσθαι νίκην ἀκίνδυνον·  
 τέχνη δ' ἡνίοχος περιγίνεται ἡνιόχοιο, φησὶν Ὀμηρος· τὸ γὰρ μετὰ κιν-  
 δύνου νικᾶν καὶ ἡ Καδμόθεν παροιμία διαφαυλίζει. ἐμοὶ δ' ἄριστον νενόμι-  
 20 σται καὶ τὸ ἐν αὐτῇ τῇ μάχῃ μηχανᾶσθαι τι πανοῦργον καὶ στρατηγι-  
 κόν, ὅπηνίκα μὴ ἀπόχρη τὸ στράτευμα πρὸς τὴν τῶν ἐναντίων ἰσχύν,  
 καθὼς ἐστὶν ἐκ τῆς ἱστορίας ἀναλέγεσθαι τῷ βουλομένῳ, ὥς οὐκ ἔρα  
 μονότροπος ἡ νίκη οὐδὲ μονοειδής, ἀλλὰ διαφόροις κόποις πάλαι μέχρι  
 τῆς δεῦρο κατορθουμένη, ὥστε τὴν μὲν νίκην μίαν εἶναι, τοὺς δὲ τρόπους,  
 25 τὴν φύσιν. τινὲς γὰρ τῶν πάλαι ὕμνουμένων στρατηγῶν οὐ τῇ ἰσχύϊ, τῷ  
 δὲ τρόπῳ τοὺς ἐναντίους νικήσαντες φαίνονται· ἄλλω δὲ ἄλλοι πολλάκις  
 χρησάμενοι τὴν νικῶσαν εἶχον. 3 ὁ δὲ γε ἐμὸς πατήρ καὶ | βασιλεὺς  
 ὅπου μὲν ὀλκῇ τῶν ἐναντίων ἐκράτει, ὅπου δὲ καὶ περινοῖα τινὶ χρησάμε-  
 νος, ἔστι δ' οὐκ ἄν ταῖς μάχαις αὐταῖς ὅξυ τι στοχασάμενος καὶ τολμήσας  
 30 τὴν νικῶσαν εἶχεν εὐθύς. ὅπου μὲν καὶ στρατηγικῶς μηχανήματι συγχε-  
 ράμενος, ὅπου δὲ καὶ διὰ χειρῶν μαχόμενος, πολλὰ πολλάκις ἐξ  
 ἀπροσδοκῆτων ἐστήσατο τρόπαια. ἦν μὲν γάρ, εἴπερ ἄλλός τις, καὶ φι-  
 λοκίνδυνος ὁ ἀνὴρ, καὶ συνεχεῖς ἦν ὁρᾶν αὐτῷ τοὺς κινδύνους ἐγειρομέ-

11-12 θράσος - δυνάμεθα: cf. Mich. Psell., Hist. synt. 58, p. 40, 28-30 Aerts οὐ πλείων  
 ὁ κίνδυνος, ὁμοσε χωρεῖν καὶ ὠθίζεσθαι θρασυτήτος, τὸ δὲ ὑποχωρεῖν ἀσφαλείας, τὸ δὲ ἐν  
 τοῖς τολμητέοις θαρρεῖν θάρσους 13-15 ὅπταν - ἐπειγόμεθα: cf. Leo VI, Tact. const.  
 XX 19 (PG 107, 1017 B) τὸ διὰ βουλῆς μᾶλλον καὶ στρατηγίας κρατεῖν τῶν ἐχθρῶν  
 ἀσφαλὲς ἐμοὶ δοκεῖ καὶ ὠφέλιμον ἢ τὸ χειρὶ βιάζεσθαι καὶ δυνάμει πρὸς τὰς κατὰ πρόσωπον  
 μάχας ἀποκινδυνεύειν 16 πρώτη - ἀκίνδυνος: cf. Mauricius, Strateg. 270, 32-33 βουλῇ  
 μᾶλλον καὶ στρατηγίᾳ κρατεῖν ἐχθρῶν ἀσφαλὲς καὶ ὠφέλιμον ἢ περ χειρὶ καὶ δυνάμει 17  
 τέχνη - Ὀμηρος: Hom., Il. 23, 318 μήτι δ' ἡνίοχος περιγίνεται ἡνιόχοιο 18 ἡ Καδμόθεν  
 παροιμία: v. ad XIV 6, 4 (46)

C 12 θάρσους Leid.<sup>im</sup> Reiff.<sup>1</sup>: θράσους C 14 τοῦ add. Reinsch (cf. XV 5, 3 (79-80,;  
 lacunam signaverat Reiff.<sup>1</sup>) 15 ἐπειγόμεθα (-e cx -i- corr.) C 16 ἡ C. ἡ Reiff.<sup>1</sup> 18  
 παροιμία (oi- pc) C | ἐμοὶ δὲ C 22 πάλαι (-ai ex -e corr.) C 24  
 παραγίνεται dubit. Gronov (fort. recte) 28 ἐκράτει C<sup>ac</sup> 32 ἀπροσδοκῆτος dubit. Reiff.<sup>2</sup> |  
 εἴπερ Reiff.<sup>1</sup>: ἥπερ C | ἄλλός τις C<sup>pc</sup>: ἄλλο τις (sic) C<sup>ac</sup>

35 νους, ἀλλὰ ποτέ μὲν γυμνῇ τῇ κεφαλῇ πρὸς τούτους παραπεδύετο καὶ ὁμόσε τοῖς βαρβάροις ἔχωρει, ποτέ δὲ καὶ ἐσχηματίζετο ὑποκατακλίνεσθαι καὶ τὸν ὀρρωδοῦντα ὑπεκρίνετο, ὡς καιρὸς ἐδίδου καὶ τὰ πράγματα ὑπηγόρευε. καὶ ἵνα συνελοῦσα τὸ πᾶν εἴποιμι, καὶ φεύγων ἐκράτει καὶ διώκων ἐνίκα, καὶ ἴστατο καταπίπτων καὶ καταβάλλων ὄρσιος ἦν κατὰ τὴν τῶν τριβόλων θέσιν· καὶ ταῦτα γὰρ ὅπως ἂν ρίψιαις ὀρθά σοι ἐστήξεται.

40 4 πάλιν δ' ἐνταῦθα γενομένη παραιτούμαι τὴν μέμψιν ὅτι περιαντολογοῦσα καταλαμβάνομαι· ἀλλὰ πολλάκις ἀπελογησάμην ὅτι οὐχ' ἡ τοῦ πατρὸς εὐνοια τοὺς λόγους τούτους παρέχεται, ἀλλ' ἡ τῶν πραγμάτων φύσις. τί γὰρ κωλύει, πρὸς τῆς ἀληθείας αὐτῆς, καὶ φιλοπάτορα εἶναι κατὰ ταῦτόν τινά καὶ φιλαλήθη; ἐγὼ μὲν γὰρ τάληθ' προεἶ-

45 λόμεν ὑγγράφειν καὶ περὶ ἀνδρὸς ἀγαθοῦ· εἰ δὲ τὸν αὐτὸν συμβέβηκεν εἶναι καὶ πατέρα τοῦ ὑγγραφέως, τὸ μὲν τοῦ πατρὸς ὄνομα προσερρίφθω ἐνταῦθα καὶ κείσθω ἐκ τοῦ παρέλκοντος· τῇ δὲ φύσει τῆς ἀληθείας ἀνακείσθω τὸ σύγγραμμα. ἐν ἄλλοις μὲν γὰρ τὴν πρὸς τὸν πατέρα ἐνδει-

50 καὶ ξίφῃ παρέθῃξα, καὶ ἴσασις ὁπόσοι τὰ καθ' ἡμᾶς οὐκ ἠγνόησαν πράγματα. οὐ μὴν ἐν τῷ τῆς ἱστορίας χρήματι καταπροδοίην ἂν τὴν ἀλήθειαν. ἄλλος μὲν γὰρ καιρὸς ἐστὶν εὐνοίας πατρικῆς, καθ' ὃν ἡμεῖς ἠνδρυσάμεθα, ἕτερος δὲ καιρὸς ἀληθείας, ὅντινα παραπεπτωκότα οὐκ ἂν παρὰ φᾶλλον θείην. εἰ δ', ὅπερ εἶπον, καὶ φιλοπάτορας ἡμᾶς συναποδείκνυσιν

55 ὁ καιρὸς οὗτος, οὐ παρὰ τοῦτο τὰ τῆς ἀληθείας ἐπηλυγάζαι τὸ τῶν ἀνθρώπων μεμψίμοιρον. 5 ὁ μέντοι λόγος ἀνατρεχέτω αὖθις πρὸς τὸ προκείμενον. ἄλλο δ' οὐδὲν ὁ αὐτοκράτωρ ἔργον εἶχεν, ἐφ' ὅσον ἐκεῖ που τὴν αὐλαίαν ἐπήγνυτο, ἢ νεολέκτους τῷ παντὶ συγκαταλέγειν στρατεύματι ἐπιμελῶς τὲ ἐκπαιδεύειν, ὅπως χρή τὸξον τείνειν καὶ δόρυ

60 κραδαίνειν ἵππον τὲ ἐλαύνειν καὶ μερικὰς ποιεῖσθαι συντάξεις, τὸ καινὸν ἐκεῖνο σχῆμα τῆς παρατάξεως, ὅπερ αὐτὸς ἐξεῦρεν, ἀναδιδάσκων τοὺς στρατιώτας, ἔστιν οὐ καὶ αὐτὸς συνιππαζόμενος τούτοις καὶ παραθέων τὰς φάλαγγας καὶ τὸ δέον ἅπαν ὑποτιθέμενος. τοῦ ἡλίου δὲ τῶν μει-

63—65 τοῦ ἡλίου — κύκλους: autumnus a. 1116

34—35 γυμνῇ τῇ κεφαλῇ... ἔχωρει: locus communis, cf. ex. gr. Greg. Naz., Apolog. (PG 35, 429 B 6—7) γυμνῇ τῇ κεφαλῇ, τὸ δὲ λεγόμενον, χωροῦντας πρὸς πᾶσαν παρανομίαν; Mich. Psell., Hist. synt. 90, p. 80, 51—52 Aerts γυμνῇ κεφαλῇ κατὰ τῶν... χωρεῖ; cf. etiam Plat., Phaedr. 243 b 6; L.-Schn. I 392 (nr. 85); II 65 (nr. 81); Charit. 46; cf. XV 8, 6 (12) 42—43 οὐχ' — φύσις: cf. prol. 2, 2 (33—34) 51 ἐν τῷ τῆς ἱστορίας χρήματι: cf. Nic. Chon., Hist. 1, 5 van Dieten αἱ ἱστορίαι... κοινωφελὲς τι χρήμα; Mich. Attal., Hist. 7, 5 Bonn. τὸ τῆς ἱστορίας χρήμα

C 34 ποτέ Reiff.<sup>1</sup> : τότε C 40—41 ὅτιπεριαντολογοῦσα C: corr. Reiff.<sup>2</sup> 54 εἶπον (-ον pc) C 55 τοῦτο Kambylis : τοῦτ( ) C : alia perperam temptabant Reiff.<sup>1</sup> Charit. | ἐπηλυγάζαι dubit. Kambylis 57 ἔργον Reiff.<sup>1</sup> : ἔργου C

ζόνων ἀφισταμένου κύκλων καὶ παραμείψαντος μὲν τὴν φθινοπωρινὴν

65 ἰσημερίαν, ἐπικύπτοντος δὲ ἤδη πρὸς τοὺς νοτιωτέρους κύκλους, ἐπεὶ οὗτοσι εὐθετος ὁ καιρὸς ταῖς ἐκστρατείαις ἐδόκει, σὺν ὅλαις δυνάμεσι κατευθύνειν Ἰκονίου ἤλαυνε καθ' ὃν ἀρχῇθεν προέθετο λογισμόν. 6 καὶ

70 τῆνικαῦτα τὴν Νίκαιαν καταλαβὼν, εὐζώνους στρατιώτας μετ' ἐμπείρων ἡγεμόνων ἀποδιελόμενος τοῦ λοιποῦ στρατεύματος, εἰς προνομὴν κατὰ τῶν Τούρκων προεκδραμεῖν τούτους παρεκελεύσατο διεσπαρμένως τὰς ἐκδρομὰς ποιοῦμένους· ἀλλὰ μὴδέ, εἰ τὴν νίκην Θεόθεν λάβοιεν καὶ κατα-

τροπώσαιτο τοὺς ἐχθρούς, ἐς μακρὰν ἀποτελεῖν τὴν καταδρομὴν, ἀρκουμένους δὲ τῇ δεδομένη μετ' εὐταξίας πάλιν τὴν ὑποστροφὴν παρηγγύα

75 ποιεῖν. καταλαβόντες οὖν ἅμα τῷ αὐτοκράτορι τόπον τινὰ \*\*\* διακείμενον, ἐγχωρίως οὕτως Γαίτα προσαγορευόμενον, ἐκείνοι μὲν εὐθὺς ἀπήσαν, ὁ δὲ ἀπάρας ἐκείθεν σὺν ὅλαις δυνάμεσι τὴν κατὰ τὸν Πιθηκαῖον

80 διακειμένην καταλαμβάνει γέφυραν. εἴτα ἐν τρισὶν ἡμέραις διὰ τοῦ Ἀρμενοκάστρου καὶ τῶν οὕτω καλουμένων Λευκῶν τὰς τοῦ Δορυλαίου καταλαμβάνει πεδιάδας. ἀποχωρῶν δὲ ταύτας πρὸς παρατάξεις κατανοήσας

85 καὶ θέλων ἅπαντας θεάσασθαι καὶ τὴν <τοῦ> ὀπλιτικοῦ παντὸς ἐγνωκέναι δύναμιν, ἦν πάλαι ὥδινε πολεμικὴν σύνταξιν καὶ ἐν διφθέραις πολλάκις συνεγράψατο σχηματίζων τὰς παρατάξεις (ἦν γὰρ οὐδὲ τῆς Αἰλιανοῦ Τακτικῆς ἀδαῆς), ταύτην κατὰ τὸν παρεστηκότα τότε καιρὸν ἐν ἀληθείᾳ

90 συντάξας κατὰ τὸ πεδίον ἐκεῖνο ἐστρατοπέδευσεν. 7 εἰδὼς γὰρ οὗτος ἐξ ἐμπειρίας πάντῃ πολλῇς ὅτι ἡ τουρκικὴ παράταξις οὐ κατὰ τὰς τῶν ἄλλων ἐθνῶν παρατάξεις συνέστηκεν, οὐδ', ὡς Ὅμηρος φησὶν, „ἀσπίς δ' ἄρ' ἀσπίδ' ἔριδε, κόρυς κόρυιν, ἀνέρα δ' ἀνὴρ“, ἀλλὰ καὶ τὸ δεξιὸν

95 κέρας τοῖς Τούρκοις καὶ τὸ εὐώνυμον καὶ τὸ μέτωπον ἀπ' ἀλλήλων διέσπασται καὶ ἐστήκασιν οἷον ἀπερρωγυῖαι ἀπ' ἀλλήλων αἱ φάλαγγες, καὶ ὅταν τις ἐπὶ τὸ δεξιὸν ἢ τὸ εὐώνυμον κέρας ὀρμήσειεν, ἐφάλλεται αὐτῷ καὶ τὸ μέτωπον καὶ τὸ μετ' ἐκεῖνο μέρος τῆς ὅλης παρατάξεως, καὶ καθάπερ

τινες λαίλαπες τὸν ἐπικείμενον συνετάραξαν, τὰ δὲ πολεμικὰ τούτοις ὄργανα, οὐ πάντῃ δόρασι χρῶνται καθάπερ οἱ λεγόμενοι Κελτοί, ἀλλὰ πανταχόθεν κυκλοῦντες τὸν ἐχθρὸν τόξοις βάλλουσιν, καὶ ἔστιν ἡ ἄμυνα

τούτων πόρρωθεν· ὅπότεν διώκη, ἀλίσκει τῷ τόξῳ, καὶ διωκόμενος κρατεῖ τοῖς βέλεσι, καὶ βάλλει βέλος καὶ τὸ βέλος πετόμενον ἢ τὸν ἵππον ἢ

86—87 ὡς Ὅμηρος — ἀνὴρ: Hom., Il. 13, 131 = 16, 215 ἀσπίς ἄρ' ἀσπίδ' ἔριδε, κόρυς κόρυιν, ἀνέρα δ' ἀνὴρ

C 71/72 καταροπώσαντο C<sup>ac</sup> 72/73 ἀρκουμένους (-ους ex -ας?) C<sup>pc</sup> 74 lacunam post τινὰ sign. Reiff.<sup>1</sup> : αὐτοῦ που supplere proponit Kambylis 78 Δορυλαίου Gautier : δορυλαίου C 80 τοῦ add. Reinsch | παντος (sic) C : πάντως Reiff.<sup>1</sup> 81 πάλαι Reinsch : πάλιν C | ad vocem διφθέραις adnotavit ση(μείωσαι) τὰς βεμβράνας φησὶν C<sup>2m</sup> 82 συνεγράψατο Reiff.<sup>1</sup> : συνεγράψαντο C 87 κόρυς C : corr. Barb. 92 τὸν ἐπικείμενον Reinsch : τὸ ὑποκείμενον C

τὸν ἱππότην ἐπληξεν, ἀπὸ δὲ βαρυτάτης χειρὸς ἀφέν δι' ὅλου τοῦ σώματος παρελήλυθεν· οὕτως εἰσὶ τοξικώτατοι — 8 πρὸς γοῦν τοῦτο ὁ πολυπειρώτατος ἐκεῖνος βασιλεὺς ἐνιδὼν τὰς παρατάξεις αὐτῶν ἐπεποίητο, καὶ συνίστα τὰς φάλαγγας οὕτως ὡς τοὺς μὲν ἀπὸ τῶν δεξιῶν τοξεύειν, ὅθεν αἱ ἀσπίδες προβέβληντο, τοὺς δ' ἡμετέρους ἐκ τῶν ἀριστερῶν βάλλειν, ὅθεν τὰ ἀσκέπαστα ἦν τοῦ σώματος. | καὶ αὐτὸς μὲν τὴν τοιαύτην κατανοήσας παράταξιν ὡς ἄμαχός ἐστιν ἐθαύμασε τῆς δυνάμεως· ὥσπερ τινα Θεοῦ σύνταξιν ἀντικρυς καὶ ἀγγέλων παρεμβολὴν 10 τὴν τοιαύτην ἡγεῖτο παράταξιν. ἅπαντες δὲ καὶ ἐθαύμαζον καὶ ἐγεγήθησαν τεθαρρηκότες ἐπὶ τῷ τοῦ αὐτοκράτορος σκέμματι. ἐκεῖνος δὲ ἅμα καὶ τὰς δυνάμεις κατανοῶν καὶ τὰς πεδιάδας, δι' ὧν διένεικε ἔμελλε, φανταζόμενος καὶ τὸ τῆς παρατάξεως στερρὸν καὶ ἀδιάσπαστον λογιζόμενος, χρηστὰς ἐλπίδας ἐντεῦθεν ἐλάμβανε καὶ εἰς ἔργον ταύτας Θεῷ προβῆναι 15 ἐπηύχετο.

IV οὕτω γοῦν παραταξάμενος τὴν Σαντάβαριν κατέλαβε κάκεισε τοὺς ἡγεμόνας ἅπαντας τῆς τοιαύτης συντάξεως ἀποδιελὼν τὸν μὲν Καμύτζην κατὰ τοῦ Πολυβοτοῦ καὶ τῆς Κέδρου ἐξέπεμψε (πολίχνιον δὲ τοῦτο ἐρυμνότατον παρά τινος σατράπου Πουχέα καλουμένου κατεχόμενον), τῷ δὲ γε Στυπειώτῃ κατὰ τῶν ἐν τῷ Ἀμορίῳ βαρβάρων ἀπελθεῖν 20 ἐπέσκηψε. αἰσθόμενοι δὲ τῆς βουλῆς δύο τινὲς Σκύθαι αὐτόμολοι προσεληλυθότες τῷ Πουχέᾳ τὴν τοῦ Καμύτζης διεμήνουν ἔφοδον, ἅμα δὲ καὶ τὴν τοῦ αὐτοκράτορος ἔλευσιν. ὁ δὲ φόβῳ τῆς νικητικῆς πολλῶν συσχεθεὶς περὶ μέσας φυλακὰς τῆς νυκτὸς ἐκεῖθεν ἐξελθὼν μετὰ τῶν ὁμοφύλων ὥχεται. αὐγαζούσης δὲ ἤδη τῆς ἡμέρας καταλαβὼν ὁ Καμύτζης τὸν μὲν 25 Πουχέα οὐχ' εὔρεν, ἀλλ' οὐδέ τινα τὸ παράπαν Τοῦρκον· πλήρης δὲ λαφύρων τὸ πολίχνιον, τὴν Κεδρέαν φημί, εὐρηκὼς πρὸς οὐδὲν τούτων ἀπένευσεν, ἀλλ' ἡνιάτο καθάπερ οἱ Θηραταὶ τὴν ἐν χεροῖν ἄγραν ἀπολωλεκότες, καὶ μὴ ἀνασχόμενος εὐθὺς τὰς ἡνίας στρέψας κατὰ τοῦ Πολυβοτοῦ ἄπεισι. καὶ ἄθρόον τούτοις ἐπεισπεσὼν κτείνει μὲν βαρβάρους ὑπὲρ 30 ἀριθμόν, ἅπασαν δὲ τὴν λείαν καὶ τοὺς δορυαλῶτους ἀναλαβόμενος περὶ τὰ κείθι μέρη αὐλίζεται τὴν τοῦ αὐτοκράτορος ἀπεκδεχόμενος | ἔλευσιν. τὰ αὐτὰ καὶ ὁ Στυπειώτης τὸ Ποιμανητὸν καταλαβὼν δράσας πρὸς τὸν βασιλέα ἐπανέστρεψε. 2 καταλαμβάνει δὲ καὶ ὁ αὐτοκράτωρ τὴν

14 χρηστὰς ἐλπιδας: v. ad I 2, 7 (41–42)

C 4 αὐτῷ Kambylis: αὐτῷ C: αὐτὸς Reiff.<sup>1</sup> 6 ἀσπίδες C: corr. Barb. 13 στερρὸν C: corr. Barb. 16 κάκεισε C (lucis artificialis ope legit Wirth) 17 συντάξεως C (lucis artificialis ope legit Wirth): παρατάξεως Leib 19 Πουχέα Reiff.<sup>1</sup>: πουχία C 20 Στυπειώτῃ Barb.: στυππειώτῃ C 21 ἐπέσκηψε (-ē in í perperam mutavit C<sup>pc</sup>) C (lucis artificialis ope legit Wirth) 30 ἄπεισι (-ei- pc) C 33 στυππειώτης C: corr. Barb.

35 Κεδρέαν περὶ ἡλίου δυσμᾶς. καὶ προσεληλυθότες παραχρῆμα αὐτῷ στρατιῶται τινὲς ἔφασαν πληθύν ἀμέτρητον εἶναι βαρβάρων εἰς τὰ τοῦ πάλαι ἄδομένου Βούρτζη πολίχνια ἀγχοῦ που διακείμενα. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ αὐτίκα τὴν ἡκικήσει τοῦ λόγου καὶ πρὸς ἔργον ἡτοίμαστο. καὶ παραυτίκα τὸν ἐκείνου τοῦ Βούρτζη ἀπόγονον Βάρδα τὴν κλησιν μετὰ 40 Γεωργίου τοῦ Λεβούνη καὶ Σκύθην Πιτικὰν σκυθικῶς καλούμενον μετὰ τῶν ὑπ' αὐτοῦ εἰς ἀξιόμαχον παραστήσας δύναιμι, κατ' ἐκείνων ἐξέπεμψεν ἐπισκήψας, ἐπὶ ἑκείσε παραγένωνται,<sup>4</sup> προνομεῖς ἀποστέλλαι κατὰ τῶν παρακειμένων κωμοπόλεων καὶ ἀπάσας δηλώσασθαι, καὶ αὐτοὺς δὴ τοὺς αὐτόχθονας ἐκείσε μετοικίσαντας κομίσαι οἱ. 3 ἐκεῖνοι μὲν οὖν εὐθὺς τῆς προκειμένης ὁδοῦ εἶχοντο, ὁ δὲ αὐτοκράτωρ ἐχόμενος τοῦ προτέρου σκοποῦ τὸ Πολυβοτὸν καταλαβεῖν ἡπείγετο καὶ μέχρις Ἰκονίου ἀποδραμεῖν. ταῦτα διαλογιζόμενος καὶ ἔργου ἀπάρτι ἄπτεσθαι μέλλων, 50 ἐπεὶ τοὺς βαρβάρους καὶ αὐτὸν δὴ τὸν Σολυμάν σουλτάνον, τὴν αὐτοῦ ἔφοδον μεμαθηκότας, ἐβεβαιούτο ἐμπρῆσαι τὰς τε ἀρούρας τῆς Ἀσίας ἀπάσας καὶ τὰς πεδιάδας, ὡς μήτε τοῖς ἀνθρώποις μήτε τοῖς ἵπποις τροφήν τὸ παράπαν παρεῖναι, ἀπὸ δὲ τῶν ἀνωτέρω μερῶν ἄλλη βαρβάρων ἔφοδος διεκηρυκεύετο καὶ ἡ φήμη αὕτη ὑπόπτερος ἅπασαν διέτρεχε τὴν Ἀσίαν, τὸ μὲν ἐδεδίει μὴ ἐν τῷ πρὸς Ἰκόνιον ἀπέρχεσθαι ἅπαν τὸ στράτευμα λιμοῦ παρανάλωμα διὰ τὴν σπάνιν τῶν χορτασμάτων 55 γένηται, τὸ δὲ καὶ τοὺς ἐλπιζομένους ἐκεῖ βαρβάρους ὑφορώμενος ἤχθετο. 4 βουλὴν οὖν βουλευέται συνετὴν τε καὶ τολμηράν, Θεὸν ἐπερωτῆσαι εἰ χρή τῆς πρὸς τὸ Ἰκόνιον ἔχεσθαι ἢ κατὰ τῶν περὶ τὸ Φιλομήλιον | ἐξορμησῶν βαρβάρων. ἐν δυσὶ γοῦν χαρτίοις περὶ τούτων ἐπερωτήσας καὶ ἄνωθεν τῆς ἱερᾶς καταθέμενος ταῦτα τραπέζης, παννύχιον τὸν ὕμνον καὶ 60 ἔκτενεῖς τῷ Θεῷ προσέφερε τὰς ἐντεύξεις. κατὰ δὲ τὸ περιοριστὸν εἰσελθὼν ὁ ἱερεὺς καὶ θάτερον τῶν τεθέντων χαρτίων ἀναλαβόμενος καὶ παρουσίᾳ λύσας ἀπάντων ὑπανεγίνωσκε τῷ αὐτοκράτορι τῆς πρὸς τὸ Φιλομήλιον ἀνθέξεσθαι ὁδοῦ παρακελευόμενον. 5 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα· ὁ δὲ γε Βάρδας ὁ Βούρτζης ἐν τῷ ἔχεσθαι τῆς 65 ἡδὴ ῥηθείσης ὁδοῦ στράτευμα πολὺ θρασυάμενος ἐνωθῆναι μετὰ τοῦ Μονολύκου διὰ τῆς γεφύρας τοῦ Ζόμπη ἐπειγόμενον, παρευθὺ ὀπλισάμενος συμμῖγνυται τούτοις περὶ τὴν τοῦ Ἀμορίου πεδιάδα καὶ νικᾷ κατακράτος. ἕτεροι δὲ ἀπὸ τοῦ ἀνατολικοῦ μέρους Τοῦρκοι κατερχόμενοι καὶ ὡς πρὸς τὸν Μονόλυκον σπεύδοντες, παρατυχόντες τῇ τοῦ Βούρτζη παρεμβολῇ ἐκείνου μήπω φθάσαντος, ἀφαιροῦνται τὰ παρατυχόντα ὑποζύγια 70

C 35 κέδρην C: corr. Reiff.<sup>1</sup> 43 κωμοπόλεων (-e- pc) C 48 ἐπεὶ Reiff.<sup>1</sup>: ἐπὶ C | σολυμάν (-v pc) C 49 τὰς τε Kambylis: τὴν τὰς C 51 ἀνωτέρω Reinsch coll. VI 9, 1 (53); VIII 9, 1 (23): ἀνωτέρων C 52 αὕτη Var.: αὕτη C 57 Φιλομήλιον Reiff.<sup>1</sup>: φιλομήλιν C 59 ταῦτα Reiff.<sup>1</sup>: ταύτης C 61 θάτερον (-ā- ex -ē- corr.) C 62 παρουσία Reiff.<sup>1</sup> (cf. XIII 12, 28 (31–32): παρηρησία C 63 Φιλομήλιον Reiff.<sup>1</sup>: φιλομήλιν C



καὶ τὰς παρασκευὰς τῶν στρατιωτῶν. ὁ δὲ Βούρτζης ἐκείθεν νικητὴς ὑποστρέφων καὶ πολλὴν συνεπιφερόμενος λείαν, συνηντηκῶς τινὶ τῶν ἐκείθεν ἐρχομένων καὶ μεμαθηκῶς, ὅπως οἱ Τούρκοι ἅπαντα τὰ ἐν τῇ παρεμβολῇ αὐτοῦ καὶ τὴν λείαν πᾶσαν ἀναλαβόμενοι ὥχοντο, διεσκο-  
 75 πείτο τί ἂν χρή ποιεῖν. ὁξέως δὲ τὸν δρόμον τῶν βαρβάρων ποιουμένων, ἤθελε μὲν καὶ αὐτὸς ὀπίσθην διώκειν τούτων, οὐκ ἡδύνατο δὲ κεκμηκότων τῶν ἵππων. καὶ διὰ τοῦτ' ἄπειπὼν τὴν ἐπιδιώξιν, ὥς μὴ χεῖρόν τι συμβαίῃ, βραδεῖ ποδὶ σὺν εὐταξίᾳ στείχων, κατὰ τὸ περιορθρον τὰ ἥδη ῥηθέντα τοῦ Βούρτζη καταλαμβάνει πολίχνια καὶ ἐξοικίζει ἅπαντα. κά-  
 80 κείθεν τοὺς τε δορυαλώτους ἀναλαμβάνων καὶ ὀπόση τίς ἦν περιουσία τοῖς βαρβάροις ἐπαγόμενος καὶ μικρὸν ἐν ἐπικαίρῳ τόπῳ ἑαυτὸν τὲ καὶ πάντας κεκοπιακῶς ἀνακτησάμενος, ἀνίσχοντος ἡλίου τῆς ὥς | πρὸς τὸν αὐτοκράτορα φερούσης εἶχετο. 6 ἐν τῷ μεταξύ δὲ ἐτέρὰ τις περιτυχοῦσα τούτῳ τουρκικὴ δύναμις παραχρῆμα ξυμμίγνται τούτοις  
 85 καὶ πόλεμος ἐντεῦθεν ἀναρριπίζεται μέγας. ἐφ' ἱκανὸν δὲ τὴν μάχην ἀναδεξάμενοι τοὺς δορυαλώτους ἡτοῦντο καὶ τὰ ἐξ αὐτῶν ἀφαιρεθέντα λάφυρα, διαβεβαιούμενοι ὥς, εἰ τῶν ἐπιζητουμένων τύχοιεν, οὐκέτι προσβαλεῖν τοῖς Ῥωμαίοις ἐπιχειρήσουσιν, ἀλλ' οἴκαδε ἀπελεύσονται. ὁ δὲ Βούρτζης οὐδαμῶς τῷ τῶν βαρβάρων θελήματι συνετίθετο, ἀλλὰ καρ-  
 90 τερῶς τῆς μάχης ἀντείχετο γενναίως ἀγωνιζόμενος. ἐπεὶ δὲ τῇ προτεραίᾳ ὕδατος τὸ παράπαν οὐκ ἀπεγεύσαντο μαχόμενοι, ἐπὶ ὄχθους ποταμοῦ τινὸς κατέλαβον, κατέψυχον τὸ καῦμα τοῦ δίψους καὶ αὖθις ἀμοιβαδὸν τῆς μάχης ἀντείχοντο. τῶν δὲ αὖθις τοῦ πολέμου ἀντεχομένων, οἱ προκεκμηκότες διὰ τοῦ ὕδατος ἑαυτοὺς διανέπαινον. 7 τοσαύτην δὲ τῶν  
 95 βαρβάρων τόλμαν ὁ Βούρτζης ὁρῶν καὶ πρὸς τοσοῦτον πληθὸς ἀποκναίων, ἐν ἀμυχανίᾳ ἦν καὶ οὐ τῶν κοινῶν τινὰ στρατιωτῶν πρὸς τὸν βασιλέα τὴν περὶ τούτων ἀγγελίαν κομίσοντα πέπομφεν, ἀλλὰ τὸν ἥδη ῥηθέντα Γεώργιον τὸν Λεβούνην. ὁ δὲ μὴ ἔχων ἄλλην ἀτραπὸν, ἐν ᾗ οὐ πληθὸς Τούρκων παρῆν, ῥιψοκινδύνως ἐς μέσον τούτων ἑαυτὸν ὥσας  
 5 διεληλύθει καὶ μέχρι βασιλέως διεσέσωστο. ὁ δὲ τὰ κατὰ τὸν Βούρτζην μεμαθηκῶς περὶ τε Τούρκων πληθύος ἀκριβέστερον διαγνοὺς καὶ ὥς χρεῖα τῷ Βούρτζῃ πολλῶν καὶ χειρῶν καὶ δυνάμεων, αὐτὸς μὲν τηνικαῦτα ἐπὶ τοῖς ὅπλοις ἦν καὶ τὸ στράτευμα ἐξώπλιζε. καὶ οὕτω κατὰ

78 βραδεῖ ποδὶ . . . στείχων: v. ad I 2, 4 (94) 8 ἐπὶ τοῖς ὅπλοις ἦν: v. ad VI 14, 7 (95–1)

C 71 ἐκείθεν secludere vult Reiff.<sup>1</sup> 73 ἐκείθεν Reiff.<sup>1</sup>: ἐκεῖ C 77 διατοῦ, τ' ἀπειπὼν (sic) C 80 ἀναλαμβάνου C<sup>ac</sup> 85 ἐφ' ἱκανὸν Holst.: ἐφικανὸν C 88 ὁ C<sup>pc</sup>: οὐ C<sup>ac</sup> 89 βούρτζης (-s pc) C 91 τὸ παράπαν Holst.: τοπαράπαν C 93 ἀντείχοντο (-e ex -i corr.) C | ἀντεχομένων Reiff.<sup>1</sup>: ἀντεμαχομένων C<sup>ac</sup>: ἀντιμαχομένων C<sup>2</sup> 95/1 cave corrigas ἀποκναίων 1 στρατιωτῶν C<sup>ac</sup> 5 βούρτζη C<sup>ac</sup> 6 περὶ Reiff.<sup>1</sup>: παρὰ C 8 οὕτω C: corr. Vat.

φάλαγγας καταστήσας τὸ ὀπλιτικὸν κατὰ τῶν βαρβάρων ἐπορεύετο  
 10 σὺν εὐταξίᾳ πολλῇ. 8 εἶχε δὲ τὸ μὲν ἐμπροσθεν κέρας ὁ βασιλεὺς {Μιχαήλ}, τὸ δεξιὸν ὁ Βρυέννιος, τὸ ἀριστερὸν ὁ Γαβρᾶς καὶ τὴν οὐραγίαν ὁ Κεκαυμένος. ὥς | δὲ πόρρωθεν οἱ Τούρκοι τούτους ἐδέχοντο, Νικηφόρος ὁ τῆς βασιλίδος ἀδελφιδοῦς, νέος ὢν καὶ πρὸς μάχας σφαδάζων, αὐτὸς τὲ προεκδεδραμήκει τῆς παρατάξεως καὶ τινὰς σὺν αὐτῷ ἐφελκυσά-  
 15 μενος Ἄρεως ὑπάσπιστάς καὶ συμπλακείς τοῖς κατ' αὐτοῦ πρότερον ἐφωρμηκόσι, πλήττεται μὲν τηνικαῦτα κατὰ τοῦ γόνυος, πλήττει δὲ τὸν παίσαντα κατὰ τὸ στέρνον διὰ τοῦ δόρατος. ὁ δὲ παραχρῆμα τοῦ ἵππου κατενεχθεὶς ἄφωνος ἔκειτο. τοῦτον οἱ ὀπίσθην βάρβαροι θεασάμενοι τὰ μετὰφρενα τοῖς Ῥωμαίοις παραυτικά διδόασιν. ὁ δὲ βασιλεὺς ἀριστεά  
 20 τὸν νεανίαν ἀπολαβὼν ἦσθη τὸ παραυτικά καὶ μεγάλως τοῦτον ἐπαινέσας πρὸς τὸ Φιλομήλιον ἤλαυνε. 9 καὶ περὶ τὴν λίμνην τῶν Τεσσαράκοντα Μαρτύρων ἐφθакῶς τῇ μετ' αὐτὴν τὰ καλούμενα Μεσάνακτα κατέλαβεν. ἐκείθεν δ' ἀπάρας τὸ Φιλομήλιον ἐξ ἐφόδου κατέσχευεν. εἴτα ἀποσπάδας διαφόρους τοῦ στρατεύματος ἀποδιελόμενος παντὸς μεθ' ἡγε-  
 25 μόνων γενναίων κατὰ πασῶν τῶν <τῷ Ἰ>κονίῳ παρακειμένων κωμοπόλεων ἐξαπέστειλεν, ἐφ' ᾧ δηώσασθαι τε καὶ τοὺς δορυαλώτους τῆς ἐκείνων ἀφαρπάσαι χειρός. οἱ δὲ ὥς θῆρες τινὲς διασπαρέντες ἅπαντα-  
 30 χοῦ ἀγεληδόν, πρὸς τὸν βασιλέα τοὺς δορυαλώτους τῶν βαρβάρων κομίζοντες ἐπανήεσαν μετὰ τῶν σκευῶν αὐτῶν τούτους ἐξανδραποδισάμενοι πάντας. συνέειποντο δὲ τούτοις αὐθαιρέτως καὶ οἱ αὐτόχθονες τῶν  
 35 τοιούτων χωρῶν Ῥωμαῖοι φεύγοντες τὰς τῶν βαρβάρων χεῖρας, γυναῖκες τὲ ὁμοῦ μετὰ τῶν νεογνῶν καὶ ἄνδρες αὐτοὶ καὶ παῖδες, καθάπερ εἰς τι κρησφύγετον ἐς τὸν αὐτοκράτορα προσπεφευγότες. ὁ δὲ τὴν καινὴν ἐκείνην αὖθις παράταξιν διατυπώσας καὶ μέσον τοὺς δορυαλώτους  
 35 ἅπαντας <σύν> γυναιξὶ καὶ παιδίοις εἰσελάσας, τὴν αὐτὴν ἀτραπὸν διήει δι' ἧς διεληλύθει ὁδοῦ, καὶ ἐφ' οἷς ἂν προσεπέλασε τόποις, μετ' ἀσφαλείας ἀπάσης ἐπορεύετο. | καὶ εἶπες ἂν ἰδὼν πόλιν τινὰ ἐμψυχον πε-  
 πυργωμένην πορεύεσθαι κατὰ τὴν εἰρημένην <καινὴν> ἐκείνην κινουμένην σύνταξιν.

18 ἄφωνος ἔκειτο: v. ad X 9, 9 (74–75) 38–39 κατὰ τὴν — σύνταξιν: v. XV 3, 8 (3–10); 4, 9 (33–34); 7, 1 (84)

C 11 Μιχαήλ secl. Reiff.<sup>2</sup> (ut a lectore quodam olim ad Cecaumeni nomen adscriptum) | γαυρᾶς C<sup>pc</sup>: γαυρ C<sup>ac</sup> 12 τούτους C<sup>pc</sup>: τοῦ C<sup>ac</sup> 15 ἄρεος C: corr. Reiff.<sup>2</sup> 18 τοῦτον C: τοῦτο Reiff.<sup>1</sup> 20 ἀπολαβὼν Barb.<sup>im</sup>: ἀποβαλὼν C 23 Φιλομήλιον Reiff.<sup>1</sup>: φιλομήλιν C 25 τῷ add. Kambylis | Ἰκονίῳ Gronov Poussines: κονίῳ C 27 ἀφαρπάσαι Reiff.<sup>1</sup>: ἀφαρπάσας C 35 σὺν add. Reiff.<sup>1</sup> 38 καινὴν add. Kambylis coll. lin. 46; 48. 51 et XV 3, 5 (60); 4, 9 (33)

40 V ὥς δὲ προσωτέρω προῆι, βάρβαροι μὲν τινὲς οὐκ ἐφαίνοντο, παρ-  
εἶπετο δὲ ὁ Μονόλυκος ἐφ' ἑκάτερα ἐν λόχοις τῷ στρατεύματι μετὰ  
ἀποχρώσεως δυνάμεως. ἐπὶ δὲ διὰ τῆς ἀναμεταξὺ πεδιάδος τοῦ τε Πολυ-  
βοτοῦ καὶ τῆς ἡδὴ ῥηθείσης ἐκείνης λίμνης διήει, ἀπόμοιρά τις τοῦ βαρ-  
βαρικοῦ τάγματος, αὐτόσκευοι πάντες καὶ ψιλοὶ τολμητῖαι, ἐκατέρωθεν  
45 λοχήσαντες τοῦ στρατοπέδου, ἀθρόον ἀπὸ τῶν μετεώρων αὐτοῖς ἀνεφάνη-  
σαν. καὶ τὰ μὲν πρῶτα τὴν καινὴν ἐκείνην παράταξιν ὁ ἀρχισατράπης  
Μονόλυκος θεασάμενος, γέρων τὲ ὦν καὶ πολλῶν ἐν πείρᾳ πολέμων τὲ  
καὶ ταγμάτων, ἐξεπλάγη τεθναμακῶς τὴν καινὴν ἐκείνην διασκευὴν τοῦ  
συντάγματος καὶ τὸν ξυνταγματάρχην ἐπεζήτηε ἐγνῶκεναι (τὸν αὐτοκρά-  
50 τορα Ἀλέξιον ἐστοχάζετο καὶ οὐχ' ἕτερον ἡγεμόνα τῶν ταγμάτων εἶναι  
καὶ τῆς καινῆς ἐκείνης παρατάξεως) καὶ ἤθελε μὲν προσβαλεῖν, οὐκ εἶχε  
δὲ ἄλλ' ὁμῶς τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάσαι ἐκέλευσε. πολλοῦ δὲ στρατεύματος  
φαντασίαν τοῖς Ῥωμαίοις παρασχεῖν μηχανώμενος, μὴ συνασπίζειν,  
ἀλλὰ διηρημένως καὶ ἀτάκτως, καθάπερ ἄνωθεν τὴν παράταξιν αὐτῶν  
55 διεγράψαμεν, θέειν ἐπέτρεπεν, ἵν' ἐντεῦθεν τῷ ἀπροσδοκῆτῳ τῆς θέας  
καὶ τοῖς τῶν ἵππων δρόμοις κατάκροτον αὐτοῖς πεπονηκότες τὴν ἀκοὴν  
τὰς τῶν Ῥωμαίων δυνάμεις καταπλήξαιεν. 2 ὁ δὲ γε αὐτοκράτωρ,  
καθὰπερ εἰ πύργος προῦχων τῆς παρατάξεως προῖων ἢ στύλος πυρὸς ἢ  
θεία τις καὶ οὐρανία ὄψις, τὰς φάλαγγας αὐτῶν ἀνερρώννυε καὶ ἐπὶ ταύ-  
60 τοῦ βαδίζειν σχήματος ἐκέλευε καὶ θαρρεῖν παρεκελεύετο καὶ προσετίθει,  
μὴ πρὸς τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν ἀποβλέπων τὸν τοσοῦτον ἀναδέξασθαι  
μόχθον, ἀλλὰ τῆς τῶν Ῥωμαίων | εὐκλείας καὶ δόξης καὶ πρὸς τούτοις  
ἐτοιμότατον εἶναι ὑπὲρ ἀπάντων ἀποθανεῖν. ἅπαντες οὖν τεθαρρηκό-  
τες ἕκαστος τὸν ἴδιον ἐφύλαττε τόπον, πάνυ τὴν πορείαν ἀναιμῶς  
65 ποιοῦμενοι τοσοῦτον ὥς μὴδὲ κινεῖσθαι δοκεῖν τοῖς βαρβάροις. δι' ὅλης  
οὖν τῆς ἡμέρας προσβάλλοντες τῷ Ῥωμαϊκῷ στρατεύματι καὶ μηδὲν

42–46 ἐπὶ — ἀνεφάνησαν: Mich. Psell., Chronogr. I 37, cap. IX 1–4 Renauld ὥς δὲ καὶ  
τὴν Ἀντιόχου ἀφείδω προσωτέρω παρήει, μοῖρά τις τοῦ βαρβαρικοῦ στρατοπέδου, αὐτό-  
σκευοι πάντες καὶ γυμνοὶ ἐφ' ἵππων καὶ τολμητῖαι, ἐκατέρωθεν λοχήσαντες τοῦ στρατοῦ  
ἀθρόον αὐτοῖς ἀπὸ τῶν μετεώρων ἐπιφανέντες 52 τὸ ἐνυάλιον ἀλαλάσαι ἐκέλευσε: v. ad  
V 5, 7 (77) 52–55 πολλοῦ — θέειν: Mich. Psell., Chronogr. I 37, cap. IX 7–9 Renauld  
πλήθους τε φαντασίαν πεπονηκότες τῷ μὴ συνασπίζειν, ἀλλὰ διηρημένως καὶ ἄτακτα θέειν  
55–56 τῷ ἀπροσδοκῆτῳ — ἀκοὴν: Mich. Psell., Chronogr. I 37, cap. IX 5–7 Renauld  
τῷ τε καινῷ τῆς θέας καταδεινόμενοι καὶ τοῖς τῶν ἵππων δρόμοις καὶ καταδρόμοις κατά-  
κροτον αὐτοῖς πεπονηκότες τὴν ἀκοὴν 57 τὰς — καταπλήξαιεν: Mich. Psell., Chronogr.  
I 37, cap. IX 9–10 Renauld τὰς τῶν Ῥωμαίων δυνάμεις κατέπηξαν 58 στύλος πυρός:  
Gen. 13, 22 ἐν στύλῳ πυρός... καὶ ὁ στύλος τοῦ πυρός

C 41. 47 μονόληκος (-η- pc) C 47 πολέμου C<sup>ac</sup> 51 καινῆς Barb. : σκηνης C | post ἐκείνης  
add. εὐρετὴν dubit Reiff.<sup>1</sup> 57 καταπλήξαιεν C : fort. e Psello καταπτήξαιεν scribendum  
59 θεία τις C<sup>ac</sup> : θεία τις C<sup>pc</sup> 62 post εὐκλείας add. ἔνεκα Reiff.<sup>1</sup> 65 κινεῖσθαι δοκεῖν  
Kambylis : κινεῖν δοκεῖσθαι C

ἡνυκότες μήθ' ὅλως μήτε ἐκ μέρους διασπᾶσαι τὸ Ῥωμαϊκὸν σύνταγμα  
δυνηθέντες, αὖθις πρὸς τὰς ἀκρολοφίας ἀνέτρεχον ἄπρακτοι, καὶ πυρ-  
σοῦς τηνικαῦτα πλείονας ἀνάφαντες δι' ὅλης νυκτὸς ὠρύοντο καθάπερ  
70 λύκοι, ἔστι δ' οὐ καὶ πρὸς τοὺς Ῥωμαίους ἀπέσχωπτον· ἦσαν γὰρ καὶ  
τινες ἐν αὐτοῖς μιζοβάρβαροι ἐλληνίζοντες. αὐγαζούσης δὲ τῆς ἡμέρας τὰ  
αὐτὰ μηχανώμενος ὁ Μονόλυκος τοῖς Τούρκοις ἐπέταττε ποιεῖν. 3 ἐπὶ  
τούτοις καταλαβὼν καὶ αὐτὸς ὁ Κλιτζιασθλάν σουλτάνος καὶ θεασάμενος  
τὴν τοῦ στρατοπέδου εὐταξίαν ἐθαύμασε μὲν, ἀπέσχωψε δὲ οἷα νέος  
75 πρὸς γέροντα τὸν Μονόλυκον ὅτου χάριν τὴν μετὰ τοῦ αὐτοκράτορος  
ἀνεβάλετο μάχην. ὁ δὲ „ἐγὼ μὲν“, ἔφη, „ὥς γέρων ἢ δειλὸς ἀγχιέμαχον  
τὴν μετ' αὐτοῦ συμπλοκὴν ἀνεβαλόμεν μέχρι τοῦδε. εἰ δὲ σὺ θαρρῶν  
ἦσθα, ἄγε δὴ πειράσθῃτι, καὶ αὐτὸ τὸ πρᾶγμα διδάξει“. εὐθὺς οὖν αὐτὸς  
μὲν τοῖς περὶ τὴν οὐραγίαν οὔσι προσέβαλεν, ἑτέροις σατράπαις τὴν  
80 κατὰ πρόσωπον τοῦ αὐτοκράτορος προσβολὴν ἐπέταξε καὶ ἄλλοις τὴν  
καθ' ἐκ(κα)τέραν πλευρὰν τῆς παρατάξεως μάχην ἀνέθετο. ὁ γοῦν τὸ  
δεξιὸν κέρας ἐπέχων Νικηφόρος ὁ Βρυέννιος καίσαρ, τῆς κατὰ τὴν οὐρα-  
γίαν μάχης αἰσθόμενος, ἐσφάδαζε μὲν ἀμύνειν τοῖς ὀπισθεν, οὐκ ἤθελε δὲ  
ἀπειρίας ἢ νεότητος ἐνδείξασθαι τι, ἀλλ' ἐπεῖχε καίτοι λυττῶντα τὸν  
85 κατὰ τῶν βάρβάρων θυμὸν καὶ σὺν εὐταξίᾳ ἐπὶ ταύτῳ σχήματος τὴν  
πορείαν ποιεῖσθαι ἐσπούδαζε. 4 καρτερώς δὲ τῶν βαρβάρων μαχο-  
μένων ὁ τὸ ἀριστερὸν κέρας ἐπέχων ὁ | φίλτατός μοι τῶν ἀδελφῶν ὁ  
πορφυρογέννη(το)ς Ἀνδρόνικος τὰς ἡνίας στρέψας σφοδρὰν μετὰ τῆς  
ιδίας φάλαγγος τὴν κατὰ τῶν βαρβάρων ἐπέλευσιν ἐποιήσατο. ὅς εἰς τὸ  
90 χαριέστατον αὐτὸ τῆς ἡλικίας ἐληλυθώς, τόλμαν δὲ συνετὴν καὶ χεῖρα  
δεξιὰν καὶ φρόνησιν περιττὴν ἐν πολέμοις ἔχων πρὸ καιροῦ ὥχετο καί,  
ὥς οὐκ ἂν τις ἡλιπσειν, ἐξ ἡμῶν ἀπῆλθε καὶ κατέδυ. ὦ νεότης καὶ ἀκμὴ  
σώματος καὶ ἐπὶ τῶν ἵππων ἄλματα κούφα, ποῦ ποτε κατερρεῦσατε;  
μονωδεῖν με τὸ ἐπὶ τούτῳ πάθος ἐκβιάζεται, ἀλλ' ὁ τῆς ἱστορίας νόμος  
95 ἐκείθεν αὖθις ἀπειργεῖ. θαυμάζειν δὲ ἐστὶ πῶς οὐ γίνεται τις καὶ νῦν  
καθάπερ καὶ πάλαι, φησὶν, ἢ λίθος ἢ ὄρνις ἢ δένδρον ἢ τί τῶν ἀψύχων  
ὑπὸ μεγάλων κακῶν εἰς τὰ τοιαῦτα τὴν φύσιν ἀμείβων, εἴτε μῦθος τοῦτό

88 Ἀνδρόνικος: vixit a. 1091–1131

95–1 πῶς — ἀψύχων: spectat ad fabulas Niobes, Procnos, Daphnes; cf. XV 11, 23  
(45–46) et app. font. ad loc.

C 72 ἐπέταττε C : corr. Holst. 74 ἀπέσχωψε C : corr. Poussines 76 ἀνεβάλετο C<sup>ac</sup> :  
ἀνεβάλετο C<sup>pc</sup> | ἀγχιέμαχον C : corr. Holst. 78 αὐτὸ C<sup>pc</sup> : αὐτὸς C<sup>ac</sup> : αὐτὸς ante inter-  
punctionem edd. 79 προσέλαβεν C<sup>ac</sup> | ἕτεροι σατράπαι C<sup>ac</sup> | post ἑτέροις add. δι Reiff.<sup>1</sup> :  
asyndeton def. Kambylis coll. XV 4, 8 (11); 6, 4 (67) 81 καθ' ἐκατέραν Kambylis : καθ'  
ἐτέραν C 82 ante καίσαρ add. dubit. ὁ ἐμὸς Reiff.<sup>1</sup> 88 πορφυρογέννητος Kambylis :  
πορφυρογεννης (sine accentu) C | μετὰ Reiff.<sup>1</sup> : κατὰ C

ἔστιν εἴτε λόγος ἀληθής. καὶ τάχα κρείττον ἂν εἴη πρὸς τὰ μηδὲν αἰσθανό-  
μενα μεταμείβειν τὴν φύσιν ἢ τοσαύτην αἴσθησιν δέχεσθαι τοῦ κακοῦ. εἰ  
5 γὰρ τοῦτ' ἦν, τάχ' ἂν με λίθον ἀπέδειξε τὰ συμπεσόντα δεινά.

VI τὴν δὲ μάχην ἀγγέμαχον ἤδη γενομένην ὁ Νικηφόρος θεασάμενος  
καὶ πτοηθεὶς τὴν ἥτταν, μετὰ τῆς ἰδίας παρατάξεως ὅλας ἡνίας στρέψας  
ἀμύνειν ἠπείγετο. καὶ τῆνικαῦτα οἱ βάρβαροι νῶτα δεδωκότες καὶ σὺν  
αὐτῷ δὴ τῷ Κλιτζιασθλάν σουλτάν ἀνακράτος φεύγοντες πρὸς τὰς  
10 ἀκρολοφίας ἠπείγοντο. πολλοὶ μὲν οὖν τῆνικαῦτα πεπτώκασιν πολεμοῦν-  
τες, οἱ πλείους δὲ καὶ ἐάλωσαν. τῶν δὲ σωθέντων ἀπάντων διασπα-  
ρέντων καὶ αὐτὸς δὴ ὁ σουλτάνος, ἀπεγνωκὼς τὰς σφζούσας ἐλπίδας,  
μετὰ τοῦ οἰνοχοοῦντος αὐτῷ μόνου φεύγων περὶ τι τέμενος κατὰ τὴν  
ἀκρολοφίαν ἰδρυμένον, οὗ κυκλόθεν οὐρανομήκεις κυπάριττοι στοιχηδὸν  
15 ἐστήκεσαν, ὑπὸ τῶν διωκόντων αὐτὸν τριῶν Σκυθῶν καὶ τοῦ υἱοῦ τοῦ  
Οὐζᾶ στενοχωρηθεὶς ἀνελήλυθε. καὶ μικρὸν ἐπὶ θάτερον παρεκκλίνας,  
ἐπεὶ μὴδὲ γνῶριμος τοῖς διώκουσιν ἦν, αὐτὸς μὲν σέσωστο, ὁ δὲ γε οἰνο-  
χόος παρὰ τῶν Σκυθῶν κατασχεθεὶς τῷ αὐτοκράτορι ὥς μέγα τι δῶρον  
προσενήνεκται. ὁ μὲν οὖν βασιλεὺς ἐπὶ τῇ τοιαύτῃ νίκῃ καταγωνισάμενος  
20 τοὺς ἐχθροὺς ἔχαιρεν, ἡνιᾶτο δὲ ὅτι μὴ καὶ ὁ σουλτάνος εἰς χεῖρας ἐμ-  
πεσὼν κατεσχέθη, ἀλλὰ παρὰ μικρόν, τοῦτο δὴ τὸ πεπαροίμισμα, ἐρρύσθη.  
2 ἑσπέρας δὲ ἤδη καταλαβούσης αὐτοῦ κατὰ τόπον αὐλίζε-  
ται, οἱ δὲ περισωθέντες τῶν βαρβάρων, αὖθις κατὰ τὰς ἀκρολοφίας ἀνελ-  
θόντες, πυρσοὺς τε παμπόλλους ἀνῆψαν καὶ δι' ὅλης νυκτὸς κατὰ τῶν  
25 Ῥωμαίων ὥς κύνες περιυλάκτου. Σκύθης δὲ τις ἀποδράσας ἀπὸ τοῦ  
Ῥωμαϊκοῦ στρατεύματος καὶ προσεληλυθὼς τῷ σουλτάν ἔφη· „τὴν μετὰ  
τοῦ αὐτοκράτορος μάχην ἡμέρας οὔσης μηδαμῶς ἐπιχειρεῖ· οὐ γὰρ σοι  
πρὸς καλὸν ἐστίται. ἀλλ' ἐπεὶ μὴ ἀποχρώσης τῆς πεδιάδος συνεσφιγ-  
μένως τὰς σκηνὰς ἐπήξατο, δι' ὅλης νυκτὸς πρὸς τοὺς πρόποδας τῶν  
30 βουνῶν κατιόντες ψιλοὶ τοξόται {καὶ} συχνὰ τὰ βέλη κατ' αὐτῶν πεμπέτω-  
σαν καὶ οὐ τὴν τυχοῦσαν ζημίαν τῷ Ῥωμαϊκῷ στρατεύματι ὑφέξουσιν.“  
3 τῆνικαῦτα δὲ καὶ μιξοβάρβαρός τις ἐκείθεν αὖθις λαθὼν τοὺς Τούρκους  
πρὸς τὸν βασιλέα φοιτᾷ, ἀπαγγέλλων ὅποσα ὁ Σκύθης τῷ σουλτάνῳ  
προσελθὼν ὑπέθετο, καὶ τὰ βεβουλευμένα ἅπαντα κατὰ τοῦ Ῥωμαϊκοῦ  
35 στρατεύματος σαφῶς διηγῆσατο. ταῦτα μεμαθηκὼς ὁ αὐτοκράτωρ διχῇ  
διελὼν τὸ στράτευμα, τοὺς μὲν εἴσω τῆς παρεμβολῆς ὄντας ἐγρηγορέναι

14 οὐρανομήκεις κυπάριττοι: v. ad IX 1, 1 (13) 21 παρὰ μικρόν: cf. ex. gr. Suidas, μ 1055  
μικροῦ δέω· παρὰ μικρόν λείπω; μ 1056 μικροῦ δεῖν· παρὰ μικρόν

C 11 διὰ σπαρέντων C<sup>ac</sup> 13 οἰνοχοοῦντος Poussines: ἡνιοχοῦντος C 21 μικρόν Reiff.<sup>1</sup>  
Charit.: μικροῦ C 25 τις C<sup>p</sup> 30 καὶ secl. Kambylis 32 λαθὼν Barb.<sup>im</sup>: λαβὼν C

καὶ νῆφειν προσέταξε, τοὺς δὲ γε λοιποὺς ὀπλίσασθαι τε καὶ ἐξωθῆναι  
τῆς παρεμβολῆς ἐξελθόντας προὔπαντῆσαι τοῖς κατ' αὐτῶν ἐρχομένοις  
Τούρκοις καὶ τὴν μετ' αὐτῶν ἀναδέξασθαι μάχην. οἱ δὲ βάρβαροι δι' ὅλης  
40 νυκτὸς γύρωθεν περιζώσαντες τὸ στράτευμα, πολλὰς ἐκδρομὰς περὶ τοὺς  
πρόποδας τῶν βουνῶν ποιοῦμενοι, συχνοὺς ὁιστοὺς κατὰ τοῦ στρατεύ-  
ματος ἔβαλλον. οἱ δὲ Ῥωμαῖοι, κατὰ τὰς ὑποθήκας τοῦ αὐτοκράτορος  
ποιοῦντες, ἐφύλαττον ἑαυτοὺς μὴ διασπῶντες τὴν παρατάξιν. ὑπανγα-  
ζούσης δὲ τῆς ἡμέρας ἅπαντες ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ σχήματος ἤεσαν, καὶ τὴν  
45 λείαν | καὶ τὰς σκευὰς ἀπάσας καὶ αὐτοὺς δὴ τοὺς δορυαλώτους μετὰ τε  
γυναικῶν καὶ παιδίων ἐς τὸ μέσον τῆς παρατάξεως αὖθις ἐλάσαντες,  
τὴν πρὸς Ἀμποῦν ὠδεον. πόλεμος δὲ τῆνικαῦτα καταλαμβάνει τούτους  
βαρὺς καὶ δεινός. ὁ γὰρ σουλτάνος, συνάξας αὖθις τὰς δυνάμεις καὶ πε-  
ριζώσας τὸ στράτευμα, γύρωθεν καρτερῶς ἐμάχετο, μηδαμῶς δὲ τὸν  
50 συνασπισμὸν τῶν Ῥωμαίων διακόψαι ἰσχύσας, ἀλλ' ὥσπερ ἀδαμαντί-  
νοις τείχεσι προσβαλὼν ἀπρακτος ἀπεπέμφθη. ἡνιᾶτο γοῦν δι' ὅλης  
ἐκείνης τῆς νυκτὸς, καθάπαξ <δ> ἀπογνοὺς μετὰ τοῦ Μονολύκου καὶ  
τῶν λοιπῶν σατραπῶν ἐβουλεύετο καὶ τὰ περὶ εἰρήνης ἐπιφωσκούσης  
ἡμέρας ἠτεῖτο τὸν αὐτοκράτορα, τούτου πᾶσι τοῖς βαρβάροις συνδόξαν-  
55 τος. 4' οὐκ ἀποπέμπεται δὲ, ἀλλὰ δέχεται τούτου τὴν ἱκεσίαν ὁ  
αὐτοκράτωρ καὶ παραχρῆμα τὸ ἀνακλητικὸν ἠχῆσαι ἐπέταξε. καὶ οὕτως  
ἀτρεμεῖν ἅπαντας παρεκελεύσατο καὶ ἐπὶ τοῦ αὐτοῦ ἴστασθαι σχήματος  
μήτε τῶν ἵππων ἀποβάντας μήτε τὰς σκευὰς τῶν ὑποζυγίων ἀποσάξαν-  
τας, περιφραττομένους ἀσπίδι καὶ κινέῃ καὶ δόρατι, καθά γε καὶ πρότε-  
60 ρον δι' ὅλης τῆς ὁδοιπορίας. ταῦτα δὲ δι' οὐδὲν ἄλλο τῷ αὐτοκράτορι  
ᾠκονόμητο, ἀλλ' ἵνα μὴ συγχύσεως γενομένης πολλάκις τὸ τε σχῆμα  
τῆς παρατάξεως διασπασθῇ κἀντεῦθεν εὐάλωτοι ἅπαντες γένωνται. ἔδε-  
δίει γὰρ τοὺς Τούρκους πληθὺς πολὺ τούτους ὁρῶν καὶ ἅπανταχόθεν  
τῷ Ῥωμαϊκῷ προσβάλλοντας στρατεύματι. ἐν ἐπικαίρῳ δὲ τόπῳ στὰς ὁ  
65 αὐτοκράτωρ τοὺς τε συγγενεῖς αὐτοῦ ἅπαντας καὶ ἱκανοὺς τῶν στρα-  
τιωτῶν ἀπολεξάμενος ἐφ' ἑκάτερα ἐπὶ κεφαλῇ μὲν αὐτὸς εἰστήκει, δεξιό-  
θεν καὶ ἐξ εὐωνύμων οἱ καθ' αἶμα καὶ ἐξ ἀγχιστείας αὐτῷ προσήκοντες  
καὶ τούτοις ἐχομένως μιγὰς τῶν στρατιωτῶν ἔκκριτος, κατάφρακτοι  
ἅπαντες. ὁ δὲ τῶν ὀπλων ἀποστίλβων πυρρὸς τὸν ἀέρα πλέον καὶ τῆς  
70 ἡλιακῆς ἀκτίνος κατηύγαξε. 5 προσεληλύθει δὲ τῆνικαῦτα καὶ ὁ  
σουλτάνος μετὰ τῶν ὑπ' | αὐτὸν σατραπῶν, ὧν ὁ Μονόλυκος χρόνῳ καὶ  
πείρᾳ καὶ ἀνδρίᾳ πάντων τῶν κατὰ τὴν Ἀσίαν Τούρκων ὑπερφέρων

69–70 ὁ δὲ – κατηύγαξε: v. ad XIII 2, 1 (20)

C 40 γύρωθεν C: γυρόθεν Reiff.<sup>2</sup> 47 ἀμποῦν C: accentum corr. Vat. 49 γύρωθεν C:  
γυρόθεν Barb.: γυρόθεν Reiff.<sup>1</sup> 52 δ' add. Kambylis (καὶ ante καθάπαξ addiderat Reiff.<sup>1</sup>)  
58 ἵπων C: corr. Vat. 60 αὐτοκράτορι C: corr. Barb.

προῆγε, καὶ καταλαμβάνει τὸν βασιλέα κατὰ τὴν πεδιάδα τὴν μεταξὺ  
 75 Αὐγουστοπόλεως καὶ Ἀκρονίου. οἱ δὲ γε σατράπαι πόρρωθεν θεασάμε-  
 νοι τὸν αὐτοκράτορα, τῶν ἵππων ἀποβάντες τὴν συνήθη τοῖς βασιλεῦσι  
 προσκύνουν ἀποδεδώκασι. τὸν δὲ σουλτάνον πολλάκις τοῦ ἵππου  
 ἀποβῆναι ἐπιχειρήσαντα ὁ αὐτοκράτωρ οὐ ξυνεχώρει. ἀλλ' ἐκεῖνος ταχὺ  
 πεζεύσας τὸν πόδα τούτου ἡσπάσατο. καὶ ὃς χεῖρα τὴν δούς αὐτῷ καὶ  
 80 ἵππον τῶν ἐκκρίτων ἐπιβῆναι ἐκέλευσεν. ἐπιβάντα δὲ τοῦτον καὶ περὶ  
 θάτεραν πλευρὰν τοῦ αὐτοκράτορος προσεγγίσαντα, παραχρῆμα τὸ  
 ἄμφιον ὃ περιεβέβλητο λύσας, τοῖς ὤμοις ἐκείνου ἐπέθετο. εἶτα μικρὸν  
 ἐπισχὼν τὸ πᾶν τῶν αὐτῷ δεδογμένων δημηγορήσας ἐξέφηνε λέγων  
 ὡς „εἰ μὲν τῇ βασιλείᾳ Ῥωμαίων ὑπέικειν βούλεσθε καὶ τὰς κατὰ τῶν  
 Χριστιανῶν ἐκδρομὰς ἀνακόψαι, χαρίτων μὲν καὶ τιμῆς ἀπολαύσετε καὶ  
 85 ἀνέτως ἐν ταῖς ἀποτεταγμέναις ὑμῖν χώραις τοῦ λοιποῦ βιώσεσθε, οὗ τὸ  
 πρότερον τὰς διατριβὰς εἶχετε πρὸ τοῦ Ῥωμανὸν τὸν Διογένην τὰς  
 ἡνίας τῆς βασιλείας περιζώσασθαι καὶ τὴν ἥτταν ἐκείνην ἡττηθῆναι μετὰ  
 τοῦ σουλτάνου συνάξαντα δυστυχῶς τὴν μάχην καὶ ἀλῶναι παρ' αὐ-  
 τοῦ. χρὴ οὖν τὴν εἰρήνην ἐλῆσθαι τῆς μάχης καὶ τῶν ὑπὸ τὴν Ῥωμαίων  
 90 ἀρχὴν ὀρίων ἀπέχεσθαι τοῖς ἰδίῳ ἀρκουμένοις. καὶ εἴ μου πεισθῆτε τοῖς  
 λόγοις συμβουλευομένου τὰ λῶνα, μεταμεληθήσεσθε οὐδαμῶς, ἀλλὰ  
 καὶ πολλῶν δωρημάτων ἐπιτεύξεσθε. εἰ δὲ μή, ἐμὲ ἴστε ὀλοθρευτὴν τοῦ  
 γένους ὑμῶν ἔσεσθαι“. 6 ὁ δὲ σουλτάνος καὶ οἱ τούτου σατράπαι  
 πρὸς ταῦτα μάλα προθύμως συνέθεντο λέγοντες: „οὐκ ἂν αὐτόμολοι  
 95 ἐνταῦθα παρεγενόμεθα, εἰ μὴ τὴν μετὰ τῆς σῆς βασιλείας εἰρήνην  
 ἀσπάσασθαι προειλόμεθα“. τούτων οὖν ῥηθέντων ἀπέλυσε | τούτους εἰς  
 τὰς ἀποτεταγμένας αὐτοῖς σκηνάς, εἰς νέετα τὰς συνθήκας κατεμπεδῶ-  
 σαι ὑποσχόμενος. τῇ δὲ μετ' αὐτὴν αὖθις τὸν σουλτάνον Σαῖσάν τὴν  
 κλησιν θεασάμενος ὁ βασιλεὺς καὶ τὰς μετ' αὐτοῦ συνθήκας ὡς ἔθος  
 5 πληρώσας, χρήματα μὲν ὅτι πλεῖστα αὐτῷ ἐχαρίσατο καὶ τοῖς αὐτοῦ δὲ  
 σατράπαις ἱκανῶς φιλοτιμησάμενος χαίροντας ἀπέλυσεν. 7 ἐν τῷ  
 μεταξὺ δὲ μεμαθηκῶς ὁ αὐτοκράτωρ ὅτι ὁ νόθος αὐτοῦ {ὁ} ἀδελφὸς Μα-  
 σούτ, τῆς ἀρχῆς αὐτοῦ βουλόμενος ἐπιδράξασθαι, τὸν τοῦ Σαῖσάν  
 <με>μελετήκει φόνον, ὑπείσελθόντων αὐτῷ σατραπῶν τινῶν, ὅποια εἴω-  
 10 θεν ὡς ἐπίπαν γίνεσθαι, ξυνεβούλευε μῆναι μικρόν, ἔστ' ἂν τὰ κατ' αὐ-  
 τοῦ μελετώμενα σαφέστερον διαγνοίη καὶ οὕτως ἀπελεύσεται γινώσκων  
 τὰ συμπεσόντα καὶ φυλαττόμενος. ὁ δὲ παρὸν τὴν τοῦ αὐτοκράτο-  
 ρος βουλὴν λογισάμενος καὶ θαρρῶν ἑαυτῷ εἶχετο τοῦ σκοποῦ. ἵνα γοῦν  
 μὴ δόξη ὁ αὐτοκράτωρ τὸν αὐτόμολον σουλτάνον βίᾳ κατασχεῖν καὶ

C 73 κατὰ Reiff.<sup>1</sup> καὶ C 78 τὸν C<sup>pc</sup>: τὸ C<sup>ac</sup> 79–80 ἐπιβάντος . . . τούτου . . . προσεγγί-  
 σαντος Reiff.<sup>1</sup> 79 περὶ C (cf. XV 11, 6 (90)): παρὰ Reiff.<sup>1</sup> 83 ὑπέικειν βούλεσθε: litt.  
 -ιν βούλεσ- e corr. C 95 παραγενόμεθα C: corr. Reiff.<sup>1</sup> 1 ἀπάσθαι C: corr. Vat.<sup>pc</sup> 7  
 ὁ del. Reiff.<sup>1</sup> 9 με suppl. Reiff.<sup>1</sup> 10 μένει C: corr. Holst. 12 παρὸν Kambylis: παρ'  
 οὐδὲν C

15 μῶμος ἐντεῦθεν αὐτῷ προστριβῇ, ἐνεδίδου τῇ γνώμῃ τοῦ βαρβάρου φά-  
 μενος: „καλὸν μὲν ἦν περιμεῖναι τέως μικρόν· ἐπεὶ δ' ἀκαταθύμιόν σοι  
 τοῦτο ἐστίν, ἀναγκαῖον τὸν δεῦτερον, ὃ φασί, πλοῦν <ἐρχεσθαι> καὶ  
 καταφράκτους στρατιώτας ἱκανοὺς Ῥωμαίων ἐξ ἡμῶν ἀναλαβέσθαι τοὺς  
 20 ἀβλαβῆ σε διασώσσοντας μέχρις αὐτοῦ Ἰκονίου“. ἀλλ' οὐδὲ πρὸς τοῦτο  
 καταπειθῆς ὁ βάρβαρος ἦν, ὅποια τὰ τῶν βαρβάρων ἦδη ἀγέρωχα,  
 μονοῦ καὶ αὐτῶν νεφῶν ὑπερβάλλεσθαι οἰομένων. συνταξάμενος τοί-  
 νυν τῷ αὐτοκράτορι καὶ χρήματα ἱκανὰ λαβὼν τῆς πρὸς τὰ οἴκοι φε-  
 ρούσης εἶχετο. 8 ὄνειρος δὲ τις ἐφίσταται αὐτῷ νυκτὸς οὐκ ἀπατηλὸς  
 οὔτε ἐκ Διὸς πεμφθεὶς οὔτε μὴν ἐποτρύνων πρὸς μάχας τὸν βάρβαρον,  
 25 καθάπερ ἡ γλυκεῖα φησὶ ποίησις, Νηληϊῶ υἱὶ ἑοικώς, ἀλλὰ τάληθ' ἡ  
 βαρβάρῳ προμαντευόμενος. ἐδόκει γὰρ τάχα μῦας ἐν τῷ ἀριστῶν ὁμαδὸν  
 περιχυθέντας αὐτῷ καὶ ὃν | κατήσθιεν ἄρτον ἐκ τῶν χειρῶν ἀφαρπάσαι  
 σπεύδοντας. τοῦ δὲ καταφρονητικῶς διατιθέμενου καὶ ἀποδιοπομπεῖν  
 ἐπιχειροῦντος, αἴφνης εἰς λέοντας ἀλλαξαμένους τὴν φύσιν καὶ ὑπερισχυ-  
 30 κὸτας αὐτοῦ. διυπνισθεὶς δὲ τῷ συνοδοιποροῦντι τούτῳ στρατιώτῃ τοῦ  
 αὐτοκράτορος διηγείτο τὸν ὄνειρον, πυθνανόμενος τί ἂν βούλοιτο. τοῦ  
 δὲ εἰς ἐχθροὺς τοὺς μῦας τὴν καὶ τοὺς λέοντας διαλύοντος τοῦ ὁνείρου  
 αὐτὸς {δὲ} πιστεύειν οὐκ ἤθελεν, ἀλλὰ σπουδαίως καὶ ἀπερισκέπτως τῆς  
 ὁδοιπορίας εἶχετο, σκοποὺς δὲ τάχα προαπεστάλκει ἐφ' ᾧ περιαρῆσαι,  
 35 μὴ τινες ἐχθροὶ εἰς προνομὴν ἐξεληλύθεισαν. αὐτῷ δὲ τῷ Μασούτ οἱ  
 σκοποὶ ἐντετυχηκότες μετὰ πολλῆς στρατιᾶς ἤδη καταλαμβάνοντι καὶ  
 ὁμιλήσαντες τούτῳ ξυνθέμενοι τε τῇ ἐκείνου κατὰ τοῦ Σαῖσάν γνώμῃ,  
 ἐπέστρεψαν μηδὲν ἑωρακέναι διαβεβαιούμενοι. πιστὸν δὲ τὸν λόγον δε-  
 ξαμένῳ τῷ Σαῖσάν καὶ ἀπεριμερίμνως ὁδεύοντι δυνάμεις αὐτῷ συναντῶσι  
 40 βαρβαρικαὶ τοῦ Μασούτ. 9 προπηδήσας δὲ τῆς φάλαγγος Γαζῆς τίς  
 υἱὸς τοῦ σατράπου Ἀσάν Κατούχ τὴν κλησιν, ὃν προφθάσας ὁ Σαῖσάν  
 ἀνέλε σουλτάνος, παίει τοῦτον διὰ τοῦ δόρατος· ὁ δὲ γοργῶς ἐπιστρα-  
 φεὶς ἐξαρπάζει τὸ δόρυ τῶν χειρῶν τοῦ Γαζῆ φάμενος ὡς „οὐκ ἦδειν  
 ἔγωγε ὅτι καὶ γυναῖκες νῦν δόρατα φέρουσι καθ' ἡμῶν“. καὶ τηνικαῦτα  
 45 φεύγων τῆς πρὸς τὸν βασιλέα φερούσης εἶχετο. ἀπείργετο δὲ παρὰ τοῦ  
 συνεφεπομένου αὐτῷ Πουχέα, ὃς τῷ μέρει τοῦ Μασούτ πάλαι προσκείμε-

17 τὸν — πλοῦν: v. ad XI 8, 2 (64–65) 23–25 ὄνειρος — ἑοικώς: Hom., Il. 2, 6–34,  
 imprimis 20 Νηληϊῶ υἱὶ ἑοικώς

C 16 ἦν C<sup>pc</sup>: οὖν C<sup>ac</sup> | δ' ἀκαταθύμιόν C<sup>ac</sup>: δ' ἑκαταθύμιόν i. e. δὲ καταθύμιόν C<sup>pc</sup> 17  
 ἐρχεσθαι add. Kambylis coll. XI 8, 2 (64–65) 19 διασώσσοντας Reiff.<sup>1</sup>: διασώσαντας C  
 26 μῦας C: accentum corr. Reiff.<sup>2</sup> | ἀριστῶν C<sup>ac</sup> 27 περιχυθέντας C<sup>ac</sup>: περιχυθείσας C<sup>pc</sup>  
 28 σπεύδοντας C<sup>ac</sup>: σπευδούσας C<sup>pc</sup> 29 λέοντα C: corr. Reiff.<sup>1</sup> 32 μῦας C: corr. Reiff.<sup>2</sup>  
 τοῦ ὁνείρου Reiff.<sup>1</sup>: τὸν ὄνειρον C 33 δὲ secl. (vel in μὲν corrigendum esse putat) Kambylis  
 34 ἐφ' ᾧ Barb.: ἐφῶ C 37 βαῖσάν C: corr. Holst. 40 Γαζῆς Reiff.<sup>1</sup>: Γασῆς Poussines:  
 σαζῆς C 45 παρατοῦ C

νος τῷ φαινόμενῳ φιλίως τῷ Σαῖσάν προσεφέρετο τὰ λῶνα τάχα ὑποτι-  
 θέμενος, τῇ δ' ἄληθείᾳ πάγας αὐτῷ καὶ βόθυνον ὀρύττων ξυμβούλευε  
 μὴ πρὸς τὸν βασιλέα παλινოსτῆσαι, ἀλλ' εἰς τὸ Τυράγιον εἰσελθεῖν  
 50 μικρὸν τῆς ὁδοῦ παρεκκλίναντα. πολίχνιον δὲ τοῦτο ἔγγιστα τοῦ Φι-  
 λομηλίου διακείμενον. πείθεται τοῖς τοῦ Πουχέας λόγοις ὁ Σαῖσάν νήπιος |  
 καὶ καταλαβὼν τὸ Τυράγιον προσηνῶς παρὰ τῶν ἐποίκων Ῥωμαίων  
 ἐδέχθη γινωσκόντων τὴν πρὸς αὐτὸν τοῦ βασιλέως εὐμένειαν. καταλα-  
 βόντες δὲ οἱ βάρβαροι καὶ αὐτὸς ὁ Μασοῦτ περιζώσαντες γύρωθεν τὰ  
 55 τείχη πρὸς πολιορκίαν ἀπένευον. ὁ δὲ προκύψας ἄνωθεν μεγάλως ἠπει-  
 λείτο τοῖς ὁμοφύλοις αὐτοῦ βαρβάροις ὅσον ἤδη λέγων δυνάμεις Ῥωμαϊ-  
 κάς καταλαμβάνειν αὐτοὺς τοῦ αὐτοκράτορος καί, εἰ μὴ παύσονται τῆς  
 μάχης, πείσεσθαι τόσα καὶ τόσα. ἀνθίσταντο δὲ καὶ οἱ ἐντὸς Ῥωμαῖοι  
 τοῖς Τούρκοις γενναίως. 10 ὁ δὲ Πουχέας τὴν σκηνὴν διαρρήγνυσι  
 καὶ τὸν κρυπτόμενον τῇ δορᾷ λύκον εἰς τούμφανές ἐξαγαγὼν κάτεισι τῶν  
 60 τειχῶν, τῷ μὲν Σαῖσάν ὑποσχόμενος θαρσύνει μᾶλλον τοὺς ἐποίκους ἐφ'  
 ᾧ γενναιότερον ἀνθίστασθαι, ἀπειλούμενος δὲ μᾶλλον αὐτοῖς καὶ ξυμ-  
 βουλεύων ἐνδοῦναι καὶ τὰς πύλας ἀναπετάσαι τοῖς Τούρκοις, εἰ μὴ βού-  
 λουντο βαρβαρικῆς χειρὸς παρανάλωμα γενέσθαι, πολλῶν δυνάμεων  
 65 ἤδη καταλαμβανουσῶν καὶ ἐξ αὐτοῦ Χοροσάν. οἱ δὲ τὸ μὲν τι διὰ τὸ  
 τῶν βαρβάρων πλῆθος ἐκδειματούμενοι, τὸ δὲ τι καὶ ταῖς τοῦ Πουχέας  
 συμβουλαῖς πεισθέντες παραχωροῦσι τῆς εἰσόδου τοῖς Τούρκοις. καὶ συλ-  
 λαβόντες τὸν Σαῖσάν σουλτάνον ἀποστεροῦσι τῶν ὁμμάτων. ὀργάνου  
 δὲ πρὸς τοῦτο χρησιμεύοντος ἀπορούντων τὸ δοθὲν τῷ Σαῖσάν παρὰ  
 70 τοῦ αὐτοκράτορος μανουάλιν ἐχρημάτισε. καὶ ἦν ἰδεῖν τηνικαῦτα τὸ δο-  
 χεῖον φωτὸς σκότους καὶ ἀμαυρώσεως γεγονὸς αἴτιον. αὐγὴν δὲ τινα  
 μικρὰν ἔτι ὑποβλέπων, ἐπὶ τὸ Ἰκόνιον χειραγωγούμενος κατέλαβε, τε-  
 θάρρηκε τοῦτο τῇ τιθῇ κάκεινι δὲ τῇ αὐτοῦ ὁμενέτιδι. καὶ οὕτω μέχρις  
 αὐτῶν ἀκοῶν τοῦ Μασοῦτ ὁ λόγος ἐφθακῶς ἐξετάραξε τὴν ψυχὴν τοῦ  
 75 βαρβάρου. ὁ δὲ θυμοῦ πλησθεὶς τῷ Ἐλεγμαῷ (σατράπης δὲ οὗτος τῶν  
 ἐπιφανῶν) ἐπέσκηψε διὰ νευρᾶς τοῦτον ἀπάγξει. τοιοῦτον τέλος τὰ τοῦ  
 Σαῖσάν σουλτάνου ἔσχεν | ἐξ ἀβουλίας μὴ πεισθέντος ταῖς τοῦ αὐτοκράτο-  
 ρος παραινήσεσιν. ὁ δὲ αὐτοκράτωρ τῆς πρὸς τὴν βασιλεύουσάν φε-  
 ρούσης εἶχετο τὴν παράταξιν διόλου ἐπὶ τῆς αὐτοῦ συντηρήσεως εὐτα-  
 80 ξίας.

48 πάγας — ὀρύττων: Ps. 56,7 παγίδα ἡτοίμασαν ... ὠρυξαν πρὸς προσώπου μου  
 βοθρον

C 48 post αὐτῷ lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup>: ἰσθὰς vel ἰστών suppl. Charit. perperam in zeugma-  
 tos figura (v. indicem Graecitatis sub v. zeugma) 54 γύρωθεν C: γυρόθεν Reiff.<sup>2</sup> 57  
 παύσονται Reiff.<sup>1</sup>: παύσεται C 58 ἀνθίσταντο C<sup>ac</sup> 59 πυχίας C: corr. Barb. 61 ἐφ' ᾧ  
 Barb.: ἐφῷ C 63 ἀναπετάσαι Reiff.<sup>1</sup>: ἀναπετάσας C 65 μὲν τι Reiff.<sup>1</sup>: μέντοι C 66  
 δὲ τι C<sup>ac</sup>: δε τοι C<sup>pc</sup> 70 μανουάλιν (-in per compendium) C<sup>1pc</sup>: μανουήλ C<sup>ac</sup> 79 αὐτοῦ  
 C: αὐτῆς Reiff.<sup>1</sup>

VII ἀλλὰ παράταξιν καὶ φάλαγγας τις ἀκούων, ἀλλὰ δορυαλώτους  
 καὶ λάφυρα, ἀλλὰ στρατηγὸν καὶ ξυνταγματάρχας, νομίζοι ἂν ἐκείνων  
 ἀκούειν ὁποίων ἅπας ἱστορικὸς καὶ ποιητὴς ξυγγράφων μέμνηται. ἀλλ'  
 αὐτὴ ἡ παράταξις καινὴ τις καὶ παράδοξος ἅπασι κατεφαίνετο, καὶ  
 85 ὁποῖαν οὐδεὶς πω οὔτε τεθέαται οὐδ' ἱστορήσας τοῖς ἐσῡστερον παρεπέμ-  
 ψατο. ἐπὶ γὰρ τῆς πρὸς τὸ Ἰκόνιον εἶχετο, συντεταγμένως τὲ ἐπορεύε-  
 το καὶ εὐρυθμον αὐτῷ τὴν κίνησιν τοῦ συντάγματος ἐπεποίητο. εἶπες  
 ἂν τὴν φάλαγγα πᾶσαν ἰδὼν καὶ κινουμένην ἀκίνητον μένειν καὶ  
 ἱσταμένην πορεύεσθαι· τῷ μὲν γὰρ συνασπισμῷ καὶ τῇ ἀλληλουχίᾳ τῆς  
 90 παρατάξεως τοῖς ἀσαλεύτοις ὄρεσιν ἐῷκει, ταῖς δὲ μεταβάσεσι καὶ <τῷ>  
 κινεῖσθαι ὥσπερ ζῶον μέγιστον ἐν ἡ σύμπασα φάλαγγι ὑπὸ μιᾶς κινου-  
 μένῃ καὶ μεταβαίνουσα ψυχῆς. ἐπὶ δὲ τὸ Φιλομήλιον κατέλαβεν ἅπαντα-  
 χόθεν τοὺς ὑπὸ χεῖρα τῶν βαρβάρων ἀναρρυσάμενος, καθά που καὶ ἄ-  
 νωθεν εἴρηται, μέσον τῆς παρατάξεως εἰσελάσας τοὺς τε δορυαλώτους καὶ  
 95 αὐτὰς δὴ γυναῖκας καὶ τέκνα καὶ τὴν λείαν ἅπασαν ὑπαναστρέφων  
 ἡρέμα τὲ ἐπορεύετο καὶ οἷον σχολαίαν τὲ καὶ μυρμηκίζουσαν τὴν κίνησιν  
 ἐπεποίητο. 2 ἐπεὶ δὲ καὶ πολλὰ τῶν γυναικῶν ἐγκύμονες ἦσαν,  
 πολλοὶ δὲ καὶ νόσοις συνεσχέθησαν, ὀπηνίκα τίς πρὸς τὸ τεκεῖν ἠπείγετο  
 γυνή, σάλπιγξ τηνικαῦτα ἠχοῦσα νεύματι τοῦ αὐτοκράτορος ἀτρεμεῖς  
 5 πάντας ἐποίει, καὶ ἅπαν τὸ σύνταγμα ἐκεῖ παραχρῆμα εἰστήκει. ὅταν δὲ  
 τεκοῦσαν μεμαθήκοι, ἄλλος ἤχος οὐ συνήθης καὶ τῆς κινήσεως προκλητι-  
 κὸς ἠχήσας τὴν ὁδοπορίαν ἅπασιν ἐπώτρυνεν. εἰ δέ | τις καὶ ἐθανάτα,  
 τὰ αὐτὰ αὖθις ἐγίνετο καὶ ὁ αὐτοκράτωρ πρὸς τὸν θνήσκοντα παρεγί-  
 νετο καὶ ἱερεῖς προσεκαλοῦντο τοὺς ἐπιτελευτίους ἔσποντες ὕμνους καὶ  
 10 τῶν ἁγιασμάτων μεταδώσαντες τῷ θνήσκοντι. καὶ οὕτω τῶν ἐπὶ τοῖς  
 τελευτῶσι πάντων νομίμως τελεσθέντων, οὐδὲ μέχρις ἂν ὁ θνήσκων ἐνσο-  
 ρισθεὶς ἐτάφη, οὐδὲ βραχὺ τὴν παράταξιν συνεχώρει κινεῖσθαι. ὀπη-  
 νίκα δὲ ἀριστῆσαι τοῦτῳ ἐδέησε, γυναῖκας τὲ καὶ ἄνδρας, ὁπόσοι νόσοις  
 ἢ γήρᾳ κεκηκότες ἦσαν, μετακαλούμενος τὰ πλείω τῶν ἐδεσμάτων αὐ-  
 15 τοῖς παρετίθει καὶ τοὺς συνδειπνοῦντας αὐτῷ τοῦτο ποιεῖν παρεκελεύε-  
 το. καὶ ἦν ἡ τράπεζα πανδαισία τίς θεϊκὴ οὐκ ὀργάνων παρόντων οὐδὲ  
 αὐλῶν οὐδὲ τυμπάνων οὐδὲ τὸ παράπαν μουσικῆς τινος ἐνοχλοῦσης.  
 τοιοῦτοις οὖν ἑαυτὸν ἐφοδιάζων, ἐπὶ τὸ Δαμάλιον κατέλαβεν (ἐσπέρα

93–94 καθά που — εἴρηται: v. XV 4,9 (23 sqq.)

C 83 ποιητῆς C<sup>pc</sup>: ποιητῆς C<sup>ac</sup> 85 ἐσῡστερον (-στερον pc) C 86 συντεταγμένως (-ως  
 pc) C 87 εὐρυθμον C: corr. Barb. | αὐτῷ C: αὐλῷ Reiff.<sup>1</sup> 88 ἀκίνητον C<sup>pc</sup>: ἀκοίμητον  
 C<sup>ac</sup> 90 καὶ τῷ κινεῖσθαι Kambylis: κινεῖσθαι C: κινεῖσθαι Reiff.<sup>2</sup> 91 μιᾶς Barb.<sup>im</sup>:  
 μικρᾶς C 95 δὴ Holst.: δεῖ C 11 οὐδὲ secl. Reiff.<sup>1</sup> | ἐνσωριασθεὶς (-ω- ex -ο- corr.) C  
 15 αὐτῷ, τοῦτο C: αὐτὸ τοῦτο Reiff.<sup>1</sup>: αὐτῷ, αὐτὸ τοῦτο dubit. Kambylis 17 τὸ  
 παράπαν Kambylis: τοπαράπαν C



δὲ ἦν), οὐ λαμπρὰ μὲν αὐτῷ τὰ εἰς τὴν πόλιν γεγενῆσθαι εἰσιτήρια ἐβού-  
 20 λετο οὐδὲ βασιλικὴν ἐπιδείξασθαι τὴν πομπὴν οὐδὲ θεατρικὴν τὴν  
 παρασκευὴν ἠθέλησεν ἐς νέωτα τὴν διαπεραίωσιν φυλάξας, καθά γε καὶ  
 ἐχρῆν, ἀλλ' εὐθὺς εἰς μονῆρες εἰσελθὼν περὶ λύχνων ἀφὰς τὰ ἀνάκτορα  
 κατέλαβε. 3 τῇ δὲ μετ' αὐτὴν ὅλος ἐγεγόνει τῆς τῶν δορυαλώτων  
 καὶ ξένων θεραπείας. τῶν μὲν οὖν παίδων, ὅποσα γονέων ἐστέρητο τῇ  
 25 πικρᾷ τῆς ὀρφανίας τρυχόμενα κακότητι, τοῖς τε συγγενέσι καὶ ὁπόσους  
 σεμνοῦ βίου ἦδει ὄντας καὶ τοῖς καθηγουμένοις τῶν ἱερῶν φροντιστηρίων  
 διανείμας, ἐπέσκηψε μὴ ὡς δοῦλα, ἀλλ' ὡς ἐλεύθερα ἀνάγειν παντοίας  
 παιδείας ἀξιοῦντας καὶ τὰ ἱερὰ ἐκπαιδεύοντας γράμματα. τινὰ δὲ καὶ  
 εἰς ὅπερ αὐτὸς ἀνήγειρεν ὀρφανοτροφεῖον, παιδευτήριον τοῦτο πλέον  
 30 πεπιοικῶς τοῖς ἐθέλουσι, παρεδίδου τοῖς προῖσταμένοις τὴν ἐγκύκλιον  
 ἐκπαιδεύεσθαι παιδείαν. 4 ἐν γὰρ τοῖς πρὸς τὴν ἀκρόπολιν μέρεσιν,  
 ἔνθα καὶ τὸ στόμα τοῦ Πόντου ἀνοίγεται, | ναὸν ἐφευρηκὼς μεγέθει μέγι-  
 στον ἐπ' ὀνόματι τοῦ μεγάλου τῶν ἀποστόλων Παύλου, ἐνταῦθα πόλιν  
 ἐτέραν ἐν τῇ βασιλίδι πόλει ἐδείματο. αὐτὸς μὲν γὰρ ὁ ναὸς ἐπ'  
 35 ἀκροτάτῳ τῇσδε τῆς πόλεως ἐστήκεν οἶον ἀκρόπολις. ἡ δὲ νέα πόλις  
 ἐκατέρωθεν γέγραπται εἰς σταδίους, ὁπόσους ἂν εἴπη τίς, κατὰ τε πλά-  
 τος καὶ μήκος. κύκλῳ δὲ ταύτης ἐστᾶσιν οἰκήματα πυκνά, κατοικίαι  
 πενήτων καὶ (τὸ δὴ φιλανθρωπότερον) ἀνθρώπων λεωβημένων ἐνδικο-  
 40 τήματα. ἔστι γὰρ ἰδεῖν τούτους κατ' ἄνδρα ἕκαστον ἐπερχομένους, ὅπου  
 μὲν τυφλοὺς, ὅπου δὲ καὶ χωλοὺς, ὅπου δὲ τι καὶ ἄλλο κακὸν ἔχοντας.  
 τὴν στοὰν Σολομώντος ἂν εἴπης ἰδὼν μεστὴν ἀνθρώπων πεπηρωμένων  
 τὰ μέλη καὶ ὅλα τὰ σώματα. 5 ὁ δὲ κύκλος διπλοῦς τὲ καὶ δίδυμος.  
 οἱ μὲν γὰρ ἄνω καὶ μετέωροι κατοικοῦσι τῶν πεπηρωμένων τούτων ἀν-  
 45 δρῶν τὲ καὶ γυναικῶν, οἱ δὲ κάτω καὶ πρόσγειοι παρασύρονται. τὸ δὲ  
 τοῦ κύκλου μέγεθος, εἴ τις ἐθέλει τούτους ἰδεῖν, ἀρξάμενος πρωΐθεν εἰς  
 ἐσπέραν ἂν τὸν κύκλον συνετέλεσε. τοιαύτη μὲν ἡ πόλις, τοιοῦτοι δὲ καὶ  
 οἱ τῆς πόλεως ταύτης οἰκήτορες οὔτε γήπεδα ἔχοντες οὔτε ἀμπελῶνας  
 οὔτε τι ἄλλο τοιοῦτον, περὶ δὲ τὸν ἀνθρώπινον βίον ἡσυχολῆσαι κατα-  
 λαμβάνομεν, ἀλλὰ κατὰ τὸν ἰὼβ ἕκαστος ἢ ἐκάστη τὴν μὲν δημιουργη-

19–21 οὐ λαμπρὰ – ἠθέλησεν: Mich. Psell., Chronogr. I 36, cap. VIII 3–5 Renauld  
 λαμπρὰ μὲν αὐτῷ τὰ εἰς τὴν πόλιν ἐγεγόνεισαν εἰσιτήρια, βασιλεῖον μὲν ἐπιδεικνύμενα τὴν  
 πομπήν, μάλλον δὲ θεατρικὴν τὴν παρασκευὴν 22 περὶ λύχνων ἀφὰς: v. ad XV 6, 3  
 (67–68) 39–42 ὅπου μὲν – σώματα: cf. Io. 5, 2 ἔστιν δὲ ἐν τοῖς ἱεροσολύμοις ἐπὶ  
 τῇ προβατικῇ κολυμβήθρᾳ . . . πέντε στοὰς ἔχουσα. ἐν ταύταις κατέκειτο πλῆθος τῶν  
 ἀσθενούντων, τυφλῶν, χωλῶν, ξηρῶν; Io. 10, 23 περιπατεῖ ὁ Ἰησοῦς ἐν τῷ ἱερῷ ἐν τῇ  
 στοᾷ τοῦ Σολομῶνος; cf. etiam Act. 3, 11; 5, 12 49–50 κατὰ τὸν ἰὼβ – οἰκεῖ: Iob  
 4, 19–20

C 19 εἰς Barb.<sup>1m</sup>: ἐκ C 39 τούτοις C: corr. Poussines | ἐπερχομένους Kambylis: ἐπερχόμε-  
 νον C 45 πρωΐθεν C: corr. tacite Reiff.<sup>1</sup> 46 συνετέλεσε C: συνετέλεσε dubit. Reiff.<sup>1</sup>

50 θείσαν αὐτοῖς οἰκίαν οἰκεῖ, αὐτόματα δὲ τὰ πρὸς τροφήν τε καὶ σκέπην  
 παρὰ τῆς βασιλικῆς χειρὸς αὐτοῖς ἐπορίζετο. καὶ γὰρ (τὸ παραδοξότα-  
 τον) οἱ ἀκτῆμονες ὥσπερ τινες δεσπότες κτήματα ἔχοντες καὶ προσόδους  
 παντοδαπὰς φροντιστὰς ἔχουσι καὶ τοῦ βίου αὐτῶν ἐπιμελητὰς αὐτὸν  
 55 γὰρ δῆποτε γῆς κτῆμα ἦν ἐν καλῷ κείμενον, ταῦτόν δὲ εἶπεν εὐπρόσο-  
 δον, τοῖς ἀδελφοῖς τούτοις φέρων ἐνείματο, ἀφ' ὧν οἶνος τὲ αὐτοῖς κατὰ  
 ποταμούς ἐπιρρεῖ καὶ ἄρτος καὶ ὅσα ἐπὶ τοῖς ἄρτοις σιτοῦνται ἀνθρώποι·  
 οἱ δὲ ἐσθιόντες | ὑπὲρ ἀριθμόν. καὶ τάχα τολμῶ καὶ λέγω, εἴποι τίς ἂν,  
 πρὸς τὸ τοῦ ἐμοῦ Σωτῆρος θαῦμα, τῶν ἐπτακισχιλίων φημί καὶ πεντα-  
 60 κισχιλίων, ἀναφέρεσθαι τὸ τοῦ αὐτοκράτορος ἔργον. ἀλλ' ἐκέισε ἐκ πέντε  
 ἄρτων ἐκορέσθησαν χιλιάδες, καθὼ καὶ ὁ Θεὸς ὁ θαυματουργῶν· ἐν-  
 ταῦθα δὲ τὰ μὲν τῆς φιλανθρωπίας τῆς θείας ἐξέχεται ἐντολῆς. τὸ δ' ἄλλο,  
 ἐκέισε μὲν θαῦμα, ὥδε δὲ χορηγία βασιλικὴ τὸ αὐταρκες τοῖς ἀδελφοῖς  
 65 πορίζουσα. 6 εἶδον ἐγὼ καὶ γραῦν γυναῖκα ὑπὸ νεάνιδος ὑπηρετου-  
 μένην καὶ ἄνδρα τυφλὸν ὑπὸ βλέποντος ἀνθρώπου χειραγωγούμενον  
 καὶ ἄποδα πόδας ἔχοντα οὐ τοὺς ἑαυτοῦ ἀλλὰ τοὺς ἄλλοτρίους καὶ  
 ἄχειρα ὑπ' ἀνδρῶν ἐτέρων χειραγωγούμενον καὶ βρέφη τιθινόμενα  
 παρ' ἄλλοτρίων μητέρων καὶ παραλύτους ὑπ' ἄλλων ἀνθρώπων δου-  
 70 λευομένους εὐρώστων. καὶ ὅλως διπλοῦν ἦν τὸ πλῆθος τῶν τρεφομένων,  
 τῶν μὲν εἰς δουλευομένους ἀριθμουμένων, τῶν δὲ εἰς δουλεύοντας. τῷ μὲν  
 αὐτοκράτορι οὐκ ἐξῆν τῷ παραλύτῳ εἶπεν· „ἔγειρε καὶ περιπάτει“, οὐδὲ  
 τῷ τυφλῷ κελεῦσαι τὸ βλέπειν οὐδὲ τῷ μὴ ἔχοντι πόδας ἐπιτρέπεν περι-  
 75 πατεῖν. ταῦτα ἦν τοῦ μονογενοῦς καὶ δι' ἡμᾶς γεγονότος ἀνθρώπου καὶ  
 ὑπὲρ ἀνθρώπων ἐνταυθοῖ πολιτευσάμενου. ἃ δὲ προσῆν, ἐκεῖνα ποιεῖ,  
 ὑπηρετάς ἐκάστῳ διδόναι πεπηρωμένῳ καὶ τὴν αὐτὴν πρόνοιαν τιθέναι  
 τῷ λεωβημένῳ <καὶ> τῷ ὑγιαίνοντι. ὥστε εἴ τις βούλοιτο τὴν νέαν  
 πόλιν καταμαθεῖν, ἦν ἐκ βάρων ὁ ἐμὸς πατήρ ἀνεδείματο, τετραπλὴν  
 ἂν ἴδοι τὴν πόλιν καὶ πολλαπλὴν τῶν κάτω, τῶν ἄνω, τῶν ἀμφοτέρους  
 τούτοις ἐξυπηρετουμένων. 7 ἀλλὰ τίς ἐξαριθμῆσαι δυνήσαιο τοὺς

59–61 τὸ τοῦ – χιλιάδες: Matth. 14, 21 οἱ δὲ ἐσθιόντες ἦσαν ἄνδρες ὡσεὶ πεντακισχίλιοι;  
 15, 38 οἱ δὲ ἐσθιόντες ἦσαν τετρακισχίλιοι ἄνδρες; cf. etiam 16, 9–10 οὐδὲ μνημονεύετε  
 τοὺς πέντε ἄρτους τῶν πεντακισχιλίων . . . οὐδὲ τοὺς ἑπτὰ ἄρτους τῶν τετρακισχιλίων  
 71 τῷ παραλύτῳ – περιπάτει: Io. 5, 8 ἔγειρε, ἄρον τὸν κράβατόν σου καὶ περιπάτει; cf.  
 Matth. 9, 5 et al. 72 τῷ τυφλῷ – βλέπειν: Matth. 9, 27–30 et al. 72–73 τῷ μὴ ἔχοντι –  
 περιπατεῖν: cf. Matth. 15, 31 κυλλοὺς ὑγιεῖς

C 50 σκέπην (σ- pc) C 55 εἶπεν C: εἶπερ ἦν perperam Reiff.<sup>1</sup> 59 ante τῶν add. τὸ  
 Reiff.<sup>1</sup> 66 ἑαυτοῦ Reiff.<sup>1</sup>: ἑαυτῶν C 67 ἄχειρα Holst.: ἄχειρα C | χειραγωγούμενον C  
 (fortasse e linea 65 irreptum): σιτούμενον proponit Reinsch (cf. XV 7, 5 (57)) 68.69  
 δουλευομένους (δουλενο- pc) C 69 εὐρώστων (εὐ- pc) C: corr. Holst. 74 ἀν(θρῶπ)ον  
 C: ἀνθρώπων perperam Holst. edd. 75 ὑπηρετάς C<sup>1pc</sup>: ὑπηρετάς C<sup>ac</sup> 76 καὶ addidimus  
 79 τίς C<sup>pc</sup>: τί C<sup>ac</sup>



- 80 καθημέραν ἐσθίωντας ἢ τὴν καθεκάστην δαπάνην καὶ τὴν γινομένην εἰς ἕκαστον πρόνοιαν; εἰς ἐκεῖνον γὰρ ἀναφέρω καὶ τὰ μετ' ἐκεῖνον. ἐκεῖνος γὰρ ἀφωρίσατο τὰς ἀπὸ γῆς καὶ θαλάττης αὐτοῖς προνοίας, | ἐκεῖνος δὲ τὴν δυνατὴν ῥαστώνην αὐτοῖς περιεποιήσατο. προκάθεται γὰρ ἀνὴρ  
 85 τις τῶν ἐνδοξοτάτων φροντιστῆς τῆς μυριάδου ταυτησὶ πόλεως· ὀρφανοτροφεῖον δὲ ταύτῃ τοῦνομα. ὀρφανοτροφεῖον δὲ προσαγορεύεται, ὅτι {ῆ} πρὸς τοὺς ὀρφανούς καὶ ἀπροστατεύτους <ῆ> φιλανθρωπία τοῦ αὐτοκράτορος· ὁθεν καὶ τοῦνομα ἐπεκράτησε ἀπὸ τῆς τῶν ὀρφανῶν προμηθείας. σέκρετα γὰρ ἐπὶ τούτοις πᾶσι καὶ λογοπραγία τῶν προνοουμένων {καὶ} τὰ τῶν πενήτων κτήματα καὶ χρυσόβουλλοι λόγοι ἐπιβρα-  
 90 βεύοντες τοῖς τρεφομένοις τὸ ἀναφαίρετον. 8 τῷ δὲ ναῶ τοῦ μεγαλοκήρυκος Παύλου κλῆρος μέγας κατεῖλετο καὶ πολὺς καὶ φῶτων δαψίλεια. καὶ παραγενόμενος εἰς τουτονὶ τὸν νεὼν ἰδοὺς ἂν χοροὺς ἐκατέρωθεν ἀντάδοντας. κατέταξε γὰρ τῷ τῶν ἀποστόλων νεῶ ᾄδοντας καὶ ᾄδούσας κατὰ τὸν Σολομώντα. ἐπιμελὲς γὰρ καὶ τὸ τῶν διακονισσῶν  
 95 πεποίηκεν ἔργον. πολλὴν δὲ φροντίδα καὶ τῶν ἐπιξενουμένων Ἰβηρίδων μοναχῶν ἐπεποίητο θύραν ἐκ θύρας ἀμβιβουσῶν τὸ πρότερον, ἐπὶ εἰς τὴν Κωνσταντίνου ἐπιδημήσαιεν. ἀλλὰ καὶ ταύταις ἡ κηδεμονία τοῦμοῦ πατρὸς ἀνεδείματο φροντιστήριον μέγιστον τὰς τε τροφὰς καὶ τὰς προσηκούσας ἐσθῆτας διοικονομησάμενου. ὁ μὲν οὖν Ἀλέξανδρος ἐκεῖνος ὁ  
 5 Μακεδὼν αὐχέτω μὲν ἐπὶ τῇ κατ' Αἴγυπτον Ἀλεξανδρείᾳ, ἐπὶ τῇ κατὰ Μήδους Βουκεφάλῃ, ἐπὶ τῇ κατ' Αἰθιοπίαν Λυσιμαχείᾳ, ὁ δὲ αὐτοκράτωρ Ἀλέξιος οὐ τόσοῦν ἐπὶ ταῖς ἀνεγερθείσαις παρ' αὐτοῦ πόλεσιν ἐναβρύνοντο, ὥς πανταχοῦ ἴσμεν ἀνοικοδομηθείσας αὐτῶν, ὅσον ἐπὶ ταύτῃ τῇ πόλει μεγαλαυχεῖ. 9 ἀλλὰ ταῦτα μὲν τὰ τεμένη καὶ ἱερὰ  
 10 φροντιστήρια εἰσιόντι σοὶ κατὰ λαϊὰν ἀπαντήσῃ· κατὰ δὲ τὴν δεξιὰν τοῦ μεγάλου τεμένους παιδευτήριον ἔστηκε τῶν γραμματικῶν παισὶν ὀρφανοῖς ἐκ παντοδαποῦ | γένους συνειλεγμένοις, ἐν ᾧ παιδευτὴς τις προκάθεται καὶ παῖδες περὶ αὐτὸν ἐστᾶσιν, οἱ μὲν περὶ ἐρωτήσεις ἐπτοημένοι γραμματικὰς, οἱ δὲ ξυγγραφεῖς τῶν λεγομένων σχεδῶν. καὶ ἔστιν  
 15 ἰδεῖν καὶ Λατῖνον ἐνταῦθα παιδοτριβούμενον καὶ Σκύθην ἑλληνίζοντα καὶ

93–94 κατέταξε – Σολομώντα: cf. Par. II 7,6; cf. etiam I 15,16; nihil dicit Scriptura de feminis, cf. Buckler 196

C 82 τὰς Reiff.<sup>1</sup> : τὰ C | αὐτοῖς Reiff.<sup>1</sup> : αὐτῆς C 84 ἐνδοξοτάτων C<sup>m</sup> : ἐνδοξάτων C 86 ἢ ante φιλανθρωπία transp. Kambylis | ἀπροστατεύτους C : ἀποστρατεύτους Var. edd. 86/87 post αὐτοκράτορος lacunam sign. Reiff.<sup>1</sup> 87 ἀπὸ τῆς Kambylis : τῆς ἀπὸ C : τὸ ἀπὸ τῆς Reiff.<sup>1</sup> 89 καὶ del. Reimsch : κατὰ Reiff.<sup>1</sup> 90 ἀναφαίρετον (-ν pc) C 93 τοῦ ἀποστόλου mavuit Reimsch (cf. Michael Italicus p. 61, 17–18 Gautier) : fort. τοῦ μεγάλου ante τῶν ἀπ. addendum esse putat Kambylis (coll. XV 7,4 (33)) 94 διακονισσῶν (-κο- pc) C 95 ἰβηρίδων (ιβη pc) C 2 ταύτας C : corr. Poussines 6 αἰθιοπὴν C : corr. Reiff.<sup>1</sup> λυσιμαχία C : corr. Charit. 7 οὐ τόσοῦν Kambylis : οὐτόσι C 15 λατῖνων C<sup>ac</sup> | σκύθην (-ην fort. ex -ων corr.) C

- Ῥωμαῖον τὰ τῶν Ἑλλήνων συγγράμματα μεταχειριζόμενον καὶ τὸν ἀγράμματον Ἑλληνα ὀρθῶς ἑλληνίζοντα. τοιαῦτα καὶ περὶ τὴν λογικὴν παιδευσιν τὰ τοῦ Ἀλεξίου σπουδάσματα. τοῦ δὲ σχεδούς ἡ τέχνη εὕρημα τῶν νεωτέρων ἐστὶ καὶ τῆς ἐφ' ἡμῶν γενεᾶς. παρήμι δὲ Στυλια-  
 20 νούς τινὰς καὶ τοὺς λεγομένους Λογγιβάρδους καὶ ὅσους ἐπισυναγωγὴν ἐτεχνάσαντο παντοδαπῶν ὀνομάτων καὶ τοὺς Ἀττικούς καὶ <τοὺς> γεγονότας τοῦ ἱεροῦ καταλόγου τῆς μεγάλης παρ' ἡμῖν ἐκκλησίας, ὧν παρήμι τὰ ὀνόματα. ἀλλὰ νῦν οὐδ' ἐν δευτέρῳ λόγῳ τὰ περὶ τούτων τῶν μετεώρων καὶ ποιητῶν καὶ αὐτῶν συγγραφέων καὶ τῆς ἀπὸ τούτων  
 25 ἐμπειρίας· πεττεία δὲ τὸ σπουδασμα καὶ ἄλλα τα ἔργα ἀθέμιτα. ταῦτα δὲ λέγω ἀχθόμενη διὰ τὴν παντελὴ τῆς ἐγκυκλίου παιδείσεως ἀμέλειαν. τοῦτο γὰρ μου τὴν ψυχὴν ἀναφλέγει, ὅτι πολὺ περὶ ταῦτα ἐνδιατέτριφα, κἂν, ἐπειδὴν ἀπῆλλαγμαί τῆς παιδαριώδους τούτων σχολῆς καὶ εἰς ῥητορικὴν παρήγγειλα καὶ φιλοσοφίας ἡψάμην καὶ μεταξὺ τῶν ἐπι-  
 30 στημῶν πρὸς ποιητὰς τε καὶ ξυγγραφεῖς ἦξα καὶ τῆς γλώττης τοὺς ὄχθους ἐκείθεν ἐξωμαλίσάμην, εἴτα ῥητορικῆς ἐπαρηγόρησιν ἐμοὶ κατ-ἐγνων τῆς {τοῦ} πολυπλόκου τῆς σχεδογραφίας πλοκῆς. ἀλλὰ ταῦτα μέντοι προσιστορήσω, εἰ καὶ μὴ ἐκ τοῦ παρέργου, ἀλλὰ διὰ τὸ τοῦ λόγου ἀκόλουθον.
- 35 **VIII** μετὰ δὲ ταῦτα ἔτους διηππεύοντος \*\*\* τῆς βασιλείας αὐτοῦ μέγιστον ἐπεγείρεται νέφος αἰρετικῶν, καὶ τὸ τῆς αἵρέσεως εἶδος καινόν, μήπω πρότερον ἐγνωσμένον τῇ ἐκκλησίᾳ. δύο γὰρ δόγματα συνηλθέτην κάκιστα καὶ φαν/λότατα ἐγνωσμένα τοῖς πάλαι χρόνοις, Μανιχαίων τέ, ὥς ἂν τις εἴποι, δυσσέβεια, ἦν καὶ Παυλικιάνων αἵρεσιν εἴποιμεν, καὶ  
 40 Μασσαλιανῶν βδελυρία. τοιοῦτον δὲ ἐστὶ τὸ τῶν Βογομίλων δόγμα, ἐκ Μασσαλιανῶν καὶ Μανιχαίων συγκείμενον, καὶ ὥς ἔοικεν, ἦν μὲν κἂν τοῖς πρὸ τοῦμοῦ πατρὸς χρόνοις, ἐλάνθανε δὲ· δεινότατον γὰρ <τὸ> τῶν Βογομίλων γένος ἀρετὴν ὑποκρίνασθαι. καὶ τρίχα μὲν κοσμικὴν οὐκ ἂν ἰδοὺς βογομιλίζουσιν, κέκρυπται δὲ τὸ κακὸν ὑπὸ τὸν μανδύαν καὶ τὸ

35 μετὰ – βασιλείας αὐτοῦ: probabiliter paulum ante a. 1104

29–30 μεταξύ – ἦξα: cf. Eur., Alc. 962–964 ἐγὼ καὶ διὰ μούσας / καὶ μετάρσιος ἦξα, καὶ / πλείστον ἀψάμενος λόγων

C 16 συγγράμματα C : corr. Reiff.<sup>1</sup> 20 ἐπισυναγωγὴν scripsimus : ἐπὶ συναγωγὴν C 21 τοῦ<sup>2</sup> add. Reiff.<sup>1</sup> 23 οὐδ' Reiff.<sup>1</sup> : οὐδὲν C 25 ἄλλα τα Reimsch : ἁλλάττα C : ἄλλα τὰ Holst. edd. 26 ἐγκυκλίου (-κυκλ- pc) C 27 ἀναφέγει C<sup>ac</sup> 30 ξυγγραφεῖς Kambylis : ξυγγραφὰς C : ξυγγραφέας Reiff.<sup>1</sup> 32 τοῦ secl. Reiff.<sup>1</sup> 33 προσιστορήσω Kambylis : προσιστορεῖσθω C 35 ante ἔτους add. τοῦ C<sup>2sl</sup> | lacunam sign. Poussines in interpretatione Latina 37 συνῆλθέτην (sic) C 39 ἦν C : corr. Holst. 42 τὸ τῶν Kambylis τῶν C : τὸ Barb.

45 κουκούλιον. καὶ ἐσκυθρόπακεν ὁ Βογόμιλος καὶ μέχρι ῥίνος σκέπεται καὶ  
κεκυφώς βαδίζει καὶ ὑποψιθυρίζει τὸ στόμα, τάνδοθι δὲ λύκος ἐστὶν ἀκάθ-  
εκτος. 2 καὶ τοῦτο τὸ ἔθνος τοιοῦτον ὃν δυσφορώτατον, ὥσπερ  
ὄφιν ἐμφωλεύοντα τῇ χειρὶ ἐπωδὼν ἱγξιν ἀπορρήτοις ὁ ἐμὸς πατήρ εἰς  
φῶς ἐξεκαλέσατο καὶ ἐξήνεγκεν. ἀπάρτι γὰρ τὸ πολὺ τῆς τῶν ἐσπερίων  
50 καὶ ἐφῶν ἀποθέμενος φροντίδος πρὸς τὸ πνευματικώτερον ἑαυτὸν ἐπέτει-  
νεν. ἐν πᾶσι γὰρ τῶν ἀπάντων ἐκράτει· ἐν λόγοις διδακτικοῖς τοὺς περὶ  
λόγον ἐσπουδακότας ἐνίκαι, ἐν μάχαις δὲ καὶ στρατηγίαις τῶν ἐν ὅπλοις  
θauμαζομένων ὑπερέχεν. 3 ὥς δὲ ἡ τῶν Βογομίλων ἀπανταχοῦ ἡδη  
διέσπαρτο φήμη (Βασίλειος γὰρ τις μοναχὸς πολυτροπώτατος μεταχει-  
55 ρίσασθαι τὴν Βογομίλων ἀσέβειαν, δώδεκα μὲν ἔχων μαθητάς, οὓς καὶ  
ἀποστόλους ὠνόμαζε, συνεφελκόμενος δὲ καὶ μαθητρίας τινάς, γυναῖκα  
κακοήθη καὶ παμπόνηρα, ἐφήπλωσε τὴν κακίαν ἀπανταχοῦ) καὶ πολλὰς  
ψυχὰς δίκην πυρὸς ἐπενείματο τὸ κακόν, οὐκ ἠνείχετο ἡ τοῦ βασιλέως  
ψυχὴ τοῦτο καὶ διερευνᾷ τὰ περὶ τῆς αἵρέσεως. καὶ τινες τῶν Βογομίλων  
60 εἰς τὰ ἀνάκτορα ἦγοντο, ἅπαντες δὲ Βασίλειόν τινα κατήγγελλον διδά-  
σκαλον καὶ κορυφαῖον πρωτοστάτην τῆς βογομιλικῆς αἵρέσεως. ἐκ  
τούτων δὲ Διβλάτιος τις κατασχεθεὶς, ἐπεὶ ἐρωτώμενος ἀνομολογεῖν οὐκ  
ἠβούλετο, | αἰκίας παραδοθεὶς τηνικαῦτα τὸν λεγόμενον Βασίλειον ἀν-  
ωμολόγει καὶ οὓς ἐκεῖνος προεχειρίσατο ἀποστόλους. τοίνυν τὴν τούτου  
65 ἀναζήτησιν πολλοῖς ὁ αὐτοκράτωρ ἀνέθετο. καὶ δῆτα ἀναφαίνεται <ὁ>  
τοῦ Σαταναὴ ἀρχισατράπης Βασίλειος, τὸ ἔνδυμα μοναχὸς, κατ-  
εσκληκῶς τὸ πρόσωπον, τὴν ὑπὴν ψιλός, εὐμήκης τὴν ἡλικίαν, πολυ-  
τροπώτατος μεταχειρίσασθαι τὴν ἀσέβειαν. 4 καὶ αὐτίκα ὁ αὐτο-  
κράτωρ, τὸ ἐνδομυχοῦν ἐθέλων παρασύρει ταῖς πειθανάγκαις, μετακα-  
70 λείπει τὸν ἄνδρα μεθ' οἴου προσχήματος· καὶ γὰρ καὶ θῶκων ὑπέξαν-  
έστη αὐτῷ, καὶ καθέδρας μετέδωκε καὶ τραπέζης τῆς αὐτῆς, καὶ ὅλην  
τὴν ὁρμὴν τῆς ἀγρας αὐτῷ κατεχάλασε, καὶ τὸ ἀγκιστρον περιπεύρας  
παντοδαποῖς δαλέασι τῷ παμφάγῳ τούτῳ κῆτει παρέσχεν ἐμφαγεῖν, καὶ  
ὅλον τὸ φάρμακον τῷ μοναχῷ τούτῳ καὶ πολλαχῶς τὴν κακίαν φέρων  
75 ἐνέχει διὰ παντοίων ὑποκρινόμενος μαθητῆς αὐτῷ ἐθέλειν γενέσθαι, οὐκ  
αὐτὸς τάχα μόνος, ἀλλὰ καὶ ὁ αὐτοῦ ἀδελφὸς Ἰσαάκιος ὁ σεβαστο-  
κράτωρ, καὶ πάντα τὰ παρ' αὐτοῦ λεγόμενα ὡς ἐκ θείας ὁμφῆς λογίζε-  
σθαι καὶ ὑπέκειν τούτῳ ἐν πᾶσιν, εἰ μόνον τὴν τῆς ψυχῆς αὐτῷ σωτηρίαν  
πραγματεύσειτο ὁ κάκιστος Βασίλειος. «καὶ ἐγὼ μὲν», φησιν, «ὦ πάτερ  
80 τιμιώτατε», (περιέχριε γὰρ τοῖς γλυκέσι τούτοις ὁ βασιλεὺς τὴν κύλικα,  
ὡς ἐξεμέσαι τὸν δαιμονιώντα τὴν μελαγχολίαν αὐτοῦ) «ἀγαμαὶ σε τῆς

C 46 ὑπὸ (fin. lin.) ψιθυρίζει C 47 δυσφώρατον Charit. 59 τοῦτο Reiff.<sup>1</sup> : τῷ τοι (sic)  
C 60 κατήγγελλον C edd. : corr. Charit. 63/64 ἀνωμαλόγει C : corr. Barb. 65 ὁ add.  
Kambylis 66/67 κατεσκληκός C<sup>ac</sup> 67—68 πολυτροπώτατος : ἀσέβειαν secl. Reiff.<sup>1</sup> coll.  
XV 8, 3 54 55) 72 ὁρμὴν (-iαν pc) C

ἀρετῆς ἔνεκα· ἀξιῶ σε δὲ καταμαθεῖν, τίνα τὰ παρὰ τῆς σῆς τιμιότητος  
εἰσηγούμενα, ὡς τὰ γε τῶν ἡμετέρων μόνον φαῦλα καὶ εἰς οὐδεμίαν  
ἀρετὴν φέροντα. ὁ δὲ τὰ πρῶτα μὲν ἐσχηματίζετο, καὶ τὴν λεοντὴν ὁ  
85 κατὰ ἀλήθειαν ὄνος ἐκεῖνος ἐφεῖλκεν εἰς ἑαυτὸν πανταχόθεν, καὶ ἀπεπῆδα  
πρὸς τὰ λεγόμενα, πλὴν ἐχαυνώθη τοῖς ἐπαίνοις· καὶ γὰρ καὶ ὁμοδίατον  
ἐποίησε τοῦτον. συμπάρῃν δ' ἄρα τούτῳ ἐν | πᾶσι καὶ συνεδραματούρ-  
γει καὶ ὁ τοῦ βασιλέως αὐτάδελφος καὶ σεβαστοκράτωρ. 5 ὁ δὲ τὰ  
τῆς αἵρέσεως δόγματα ἀπήμεσε. καὶ ὁ τρόπος ὁποῖος· παραπέτασμα  
90 γὰρ μεταξύ τὴν τε γυναικωνίτιν ἀπετείχιζε καὶ τοὺς βασιλεῖς μετὰ τοῦ  
βδελυροῦ τούτου πᾶνθ', ὅπως εἶχεν ἐν τῇ ψυχῇ, ἐξερευγομένου καὶ ἀνα-  
φανδὸν λέγοντος· ὁ δὲ γραμματεὺς ἀπεγράφετο ἐνδοθεν τοῦ πετάσματος  
τὰ λεγόμενα. καὶ ὁ μὲν λῆρος ἐκεῖνος διδάσκαλος τῷ δοκεῖν ἐγένετο, ἐσχη-  
ματίζετο δὲ τὴν μαθητείαν ὁ βασιλεὺς, ἀπεγράφετο δὲ τὰ τῆς διδασκα-  
95 λίας ὁ ὑπογραμματεὺς. πάντα δὲ ῥητὰ τε καὶ ἄρρητα ἐπισυνεῖρεν ὁ  
θεοπληγῆς ἐκεῖνος ἀνὴρ, καὶ οὐδενὸς ἐφείσατο θεομισοῦς δόγματος, ἀλλὰ  
καὶ τὴν θεολογίαν ἡμῶν παρεβλέψατο καὶ τὴν οἰκονομίαν πᾶσαν ἐφάν-  
τασε καὶ τοὺς ναοὺς, οἶμοι, τοὺς ἱεροὺς ναοὺς δαιμόνων ὠνόμακε, καὶ τὸ  
τελούμενον παρ' ἡμῖν σῶμα καὶ αἷμα τοῦ πρώτου καὶ ἀρχιερέως καὶ  
5 θύματος παρὰ φαῦλον ἔθετο καὶ ἐλογίσατο. 6 ἀλλὰ τί τὸ ἐντεῦθεν;  
ἀπορρίπτει τὴν σκηνὴν ὁ βασιλεὺς καὶ ἀναπετάννυσσι τοῦτο· καὶ τὸ  
συγκλητικὸν ἅπαν συνήθροιστο καὶ τὸ στρατιωτικὸν συνέλκετο σύν-  
ταγμα καὶ ἡ γερουσία τῆς ἐκκλησίας συνῆν. προῦκάθητο δ' ἄρα τὸ τηνι-  
καῦτα τοῦ τῆς βασιλίδος πόλεως θρόνου ὁ ἐν πατριάρχαις μακαριώτα-  
10 τος ὁ Γραμματικὸς ὁ κύρ Νικόλαος. καὶ ἀνεγινώσκετο τὰ θεοστυγῇ δόγ-  
ματα καὶ ὁ ἔλεγχος ἀδιάβλητος. καὶ οὐδὲ ὁ τῆς ἐναντίας μοίρας ἔξαρνος  
ἦν, ἀλλ' αὐτίκα καὶ γυμνῇ τῇ κεφαλῇ πρὸς ἐναντιολογίας ἐχώρει καὶ  
πρὸς πῦρ καὶ μάστιγας καὶ μυρίους θανάτους ἀντιπαρατάσσασθαι ὑπισ-  
χνεῖτο. πεπιστεύκασι γὰρ οἱ πλανώμενοι οὗτοι Βογόμιλοι πᾶσαν ἀπό-  
15 νως ὑπενεγκεῖν τιμωρίαν, ἀγγέλων δὴθεν ἔξαρχαζόντων αὐτοὺς τῆς πυρ-

10 ὁ Γραμματικὸς ὁ κύρ Νικόλαος: patriarcha Constantinopolensis a. 1084—1111

84—85 τὴν λεοντὴν — πανταχόθεν: cf. fabulam Aesopicam 199 Hausrath-Hunger 12  
γυμνῇ τῇ κεφαλῇ ... ἐχώρει: v. ad XV 3, 3 (34—35)

C 83 μόνον C : μονοῦ Reiff.<sup>1</sup> 87 ἄρα C : ἅμα Leo Allatius 88 αὐτάδελφος dubit. Reiff.<sup>1</sup>  
Dölger : ἐξάδελφος C : ἀδελφὸς dubit. Kambylis 95 ἐπισυνῆρεν C : corr. Reiff.<sup>1</sup> 2 ἡμῶν  
Reiff.<sup>1</sup> : ἡμῖν C 2/3 ἐφάντασε C : ἐφαύλισε fortasse scribendum Reinsch coll. XIII 1, 8  
(75) : ἠφάνισε Reiff.<sup>1</sup> : ἠφάντωσε Charit. 6 τοῦτο C : τὸ παραπέτασμα τοῦτο dubit.  
Reiff.<sup>1</sup> : τὸ ὕφος dubit. Reiff.<sup>2</sup> : τὸ φᾶρος Charit. 10 γραμματικὸς suppl. in fenestra C<sup>2</sup>  
11 ἔξαρχος C : corr. Barb.<sup>mm</sup> 15 αὐτοὺς Kambylis : αὐτῆς C

καῖᾱς. πολλὰ δὲ | πάντων αὐτῶ καὶ τὴν ἀσέβειαν ὀνειδιζόντων καὶ ὅσοι  
 τῆς αὐτοῦ ἀπωλείας αὐτῶ κεκοινωνήκασιν, ὁ αὐτὸς ἦν Βασίλειος, ἀμετα-  
 κλινῆς, Βογομίλος γενναιότατος. καίτοι πυρκαϊᾶς ἀπειλουμένης καὶ  
 20 ἄλλων κακώσεων ἀπὶ τοῦ δαίμονος εἶχετο καὶ τὸν αὐτοῦ Σαταναήλ  
 ἡγκαλίζετο. ἔμφρουρος δὲ γενόμενος καὶ πολλάκις πρὸς τοῦ βασιλέως  
 <μετα>πεμπόμενος καὶ πολλάκις παρακαλούμενος τὴν ἀσέβειαν ἐξομώσα-  
 σθαι, ὡσαύτως εἶχε πρὸς τὰς τοῦ βασιλέως παρακλήσεις. 7 ἄλλὰ τὸ  
 περὶ τούτου γεγονὸς τέρας μὴ παραδράμωμεν· πρὶν γὰρ τούτῳ ἐπιβλέ-  
 ψαι τὸν βασιλέα δριμύτερον μετὰ τὴν τῆς ἀσεβείας ἐξαγόρευσιν, ἀπῆει  
 25 μὲν τῷ τέως εἰς οἰκίσκον τινὰ κείμενον ἀγχοῦ που τῶν βασιλικῶν οἰκη-  
 μάτων ἄρτι πρῶτως δι' αὐτὸν κατασκευασθέντα. ἐσπέρα δ' ἦν καὶ οἱ  
 ἀστέρες οἱ ἄνω αἰθρίας οὔσης ἀπῆστραπτον καὶ ἡ σελήνη μετὰ τὴν σύν-  
 οδον <τῇ> ἐσπέραν ἐκείνην ἐπύρσευε. τοῦ δὲ μοναχοῦ τὴν κέλλαν εἰσδύν-  
 τος, περὶ μέσας νύκτας αὐτομάτως λίθοι χαλαζηδὸν κατὰ τῆς κέλλης  
 30 ἐβάλλοντο, χειρὸς μὲν μηδεμιᾶς ῥιπτούσης τοὺς λίθους μηδὲ τινος κατα-  
 λιθοῦντος ἀνθρώπου τὸν δαιμονιώδη τούτον ἀββᾶν. μήνιμα δ' ἦν, ὡς  
 εἶοικε, τῶν ἀμφὶ τὸν Σαταναήλ δαιμόνων ἐξωργισμένων, ἐν δεινῷ ποιου-  
 μένων ὅτι δὴ τὰ πρὸς τὸν βασιλέα ἐξωρχήσατο καὶ διωγμὸν κατὰ τῆς  
 πλάνης λαμπρὸν ἐπήγαγε. καὶ ταῦτα μὲν Παρασκευιώτης <τίς> καλούμε-  
 35 νος ἀφορισθεὶς φύλαξ εἶναι τοῦ δαιμονιώδους ἐκείνου γέροντος, ὡς μὴ  
 ἄδειαν ἔχειν προ<σο>μιλεῖν τισι καὶ τῆς αὐτοῦ λύμης μεταδιδόναι, τὰ  
 φρικωδέστατα ἐπὶ μύνητο ἰδεῖν τὲ καὶ ἀκοῦσαι· <ἀκοῦσαι> μὲν τοὺς τῶν  
 βαλλομένων λίθων καὶ κατὰ γῆς καὶ κατὰ κεράμων κρότους, ἰδεῖν δὲ |  
 40 συνεχεῖς καὶ ὀλλεπαλλήλους τοὺς λίθους, μηδὲνα δὲ μηδαμοῦ τὸν βάλ-  
 λοντα τούτους θεάσασθαι. συνεπελάμβανε γὰρ τῇ τῶν λίθων φορᾷ καὶ  
 σεισμός τις ἀθρόος καὶ τὸ ἐπίπεδον ἐκεκλόνητο καὶ τὰ περὶ τὸν ὄροφον  
 ἐτετρίγεσαν. ὁ μὲντοι Παρασκευιώτης, πρὶν μὲν ὑπονοῆσαι τὸ ἔργον δαι-  
 μόνιον, ἐθάρρει, ὡς ἐκεῖνος ἔφασκεν, ὁρῶν δὲ ὅτι οἱ μὲν λίθοι ἄνωθεν, οἷον  
 εἶπεῖν, ἐξωμβρίζοντο καὶ τὸ γερόντιον ἐκεῖνο τὸ αἰρεσιαρχικὸν ἐνεδεδύκει  
 45 τὲ καὶ ἐναποκέκλειστο, εἰς δαίμονας τὸ ἔργον ἀνενεγκὼν οὐκ εἶχεν ὁ τι  
 καὶ γένοιτο.

C 16 πολλὰ Kambylis : πολλῶν C : ἀπειλούντων dubit. Reiff.<sup>1</sup> | αὐτῶ Reiff.<sup>1</sup> Kambylis :  
 αὐτῶν C 20 γενόμενος καὶ πολλάκις Reiff.<sup>1</sup> : πολλάκις γενόμενος καὶ C 21 μεταπεμπόμε-  
 νος Kambylis coll. XI 2, 7 (76); XV 1, 1 (11); 1, 3 (40); 1, 6 (80); 3, 1 (89); 9, 2 (67); 11, 5  
 (75) : πεμπόμενος C 23 τέρας Reiff.<sup>1</sup> : πέρας C 27 οἱ fort. delendum putat Kambylis  
 28 τὴν add. Leo Allatius 30 μὴ δὲ μῖς C 31 ἄβᾶν C : corr. Leo Allatius 33 post τὰ  
 verba αὐτῶν μυστήρια vel similia addenda putat Reiff.<sup>1</sup> 34 Παρασκευιώτης τις Reiff.<sup>1</sup> :  
 παρασκευιώτης (-ὡ- pc -η- ex -i- corr.) C 36 προσμιλεῖν Holst. : προμιλεῖν C 37 ἰδεῖν  
 τὲ καὶ secl. Reiff.<sup>1</sup> | ἀκοῦσαι<sup>2</sup> add. Kambylis 38 λίθους C : corr. Reiff.<sup>1</sup> | κρότον C : corr.  
 Reiff.<sup>1</sup> 39 ἀλλ' ἐπαλλήλους C | μηδὲνα C 40 γὰρ C : δὲ dubit. Reiff.<sup>1</sup> 42 ἐτετρίγεσαν  
 C<sup>ac</sup> : ἐτετρυγασαν C<sup>pc</sup> edd. 44 αἰρεσιαρχικὸν C<sup>ac</sup>

IX τὰ μὲν οὖν τοῦ τέρατος τούτου ταύτη ἐχέτω. ἡβουλόμην δὲ καὶ  
 πᾶσαν τὴν τῶν Βογομίλων διηγῆσασθαι αἵρεσιν, ἀλλὰ με κωλύει καὶ  
 αἰδώς, ὡς πού φησιν ἡ καλὴ Σαπφώ, ὅτι συγγραφεὺς ἔγωγε γυνὴ καὶ  
 50 τῆς πορφύρας τὸ τιμιώτατον καὶ τῶν Ἀλεξίου πρῶτιστον βλάστημα,  
 τὰ τε εἰς ἀκοὴν πολλῶν ἐρχόμενα σιγῆς ἄξια βούλομαι μὲν γράφειν, ἵνα  
 τὸ πλήρες τῆς τῶν Βογομίλων παραστήσω αἰρέσεως, ἀλλ' ἵνα μὴ τὴν  
 γλώτταν μολύνω τὴν ἐμαυτῆς, παρήμι ταῦτα. παραπέμπω δὲ τοὺς  
 55 καλούμενον βιβλίον Δογματικὴν Πανοπλίαν ἐξ ἐπιταγῆς τοῦμοῦ πατρὸς  
 συντεθεῖσαν. καὶ γὰρ μοναχὸν τινὰ Ζυγαδηνὸν καλούμενον, γνωστὸν  
 μὲν τῇ δεσποίνῃ καὶ πρὸς μητρὸς ἐμῇ μάμμη καὶ πᾶσι τοῖς τοῦ ἱερατικοῦ  
 καταλόγου, γραμματικῆς δὲ εἰς ἄκρον ἐληλακότα καὶ ῥητορικῆς οὐκ ἀμε-  
 60 λήτητον ὄντα καὶ τὸ δόγμα ὡς οὐκ ἄλλος τίς ἐπιστάμενον, τούτον ὁ  
 αὐτοκράτωρ μεταπεμπόμενος ἐπέταξεν ἀπάσας τὰς αἵρέσεις ἐκθέσθαι ἐκά-  
 στην ἰδίᾳ καὶ ἐφ' ἐκάστη τὰς τῶν ἁγίων πατέρων ἀνατροπὰς ἐγγράψα-  
 σθαι καὶ αὐτῶν δὴ τῶν Βογομίλων τὴν αἵρεσιν, καθὼς ὁ ἀσεβὴς ἐκεῖνος  
 Βασίλειος ὑφηγήσατο. ταύτην τὴν βίβλον Δογματικὴν Πανοπλίαν ὁ αὐ-  
 65 τοκράτωρ ὠνόμασε. {μέχρι τοῦ | νῦν οὕτω προσαγορεύεται τὰ βιβλία.}  
 2 ὁ δὲ λόγος αὐθις πρὸς τὴν τοῦ Βασιλείου καθαίρεσιν ἀνατρεχέτω.  
 ὁ γὰρ αὐτοκράτωρ τοὺς ἀπανταχοῦ γῆς μαθητὰς καὶ συμμύστας τοῦ  
 Βασιλείου μεταπεμπόμενος, καὶ μάλιστα τοὺς δώδεκα λεγομένους μαθη-  
 τὰς, ἀπεπειράτο καὶ τούτων τῆς γνώμης. καὶ ἦσαν ἀντικρυς μαθηταὶ  
 Βασιλείου. καὶ γὰρ ἐνεβάρυνε τὸ κακὸν καὶ εἰς οἰκίας μεγίστας καὶ πολλοῦ  
 70 πλήθους ἦψατο τὸ δεινόν. καθάπαξ οὖν κατεψηφίσατο πυρκαϊᾶν τῶν  
 ἁλλοτρίων, τοῦ τε κορυφαίου καὶ τοῦ χοροῦ· ἀθροιζομένων γὰρ τῶν  
 φωραθέντων Βογομίλων καὶ τῶν μὲν τῆς σφῶν ἀντιποιοιμένων αἰρέ-  
 σεως, τῶν δ' ἀπαρνούμενων παντάπασιν καὶ πρὸς τοὺς ἐλέγχοντας ἰ-  
 σχυρῶς ἀνθισταμένων καὶ τὴν βογομικὴν διαπτυόντων αἵρεσιν, ἐπεὶ  
 75 ἐτοίμως ὁ αὐτοκράτωρ τούτοις πιστεύειν οὐκ εἶχεν, ἵνα μὴ τις πολλάκις  
 Χριστιανὸς τοῖς Βογομίλοις ὡς Βογόμιλος ἀναμίννυται ἢ Βογόμιλος ὡς  
 Χριστιανὸς διαδράσῃ, καινὸν τινα τρόπον ἐπινοεῖται, δι' οὗ οἱ ὄντως  
 Χριστιανοὶ ἀποφανθῇσονται. 3 ἐπὶ τοῦ βασιλικοῦ τοίνυν τῇ μετ'  
 αὐτὴν καθῆστο θρόνου. πολλοὶ δὲ τηνικαῦτα παρῆσαν τῆς τε συγκλή-

48-49 ἀλλὰ με - Σαπφώ: fr. 137, 1-2 Lobel-Page θέλω τί τ' εἶπην, ἀλλὰ με κωλύει αἰδώς

C 55 τοῦμοῦ C<sup>ac</sup> 56 ζυγαδηνὸν (-η- ex -i- corr.) C : Ζυγαβηνὸν Leo Allatius 61 ἐκάστη  
 Leo Allatius : ἐκάστῳ C 64 μέχρι - βιβλία ut glossema secl. Kambylis 65 βασιλείου  
 C<sup>pc</sup> : βασιλέως C<sup>ac</sup> 66 συμμύστας (-ύ- pc) C 67/68 μαθητὰς C : ἀποστόλους dubit.  
 Reiff.<sup>1</sup> : μαθητὰς καὶ ἀποστόλους dubit. Kambylis coll. XV 8, 3 (55-56) 69 ἐνεβάρυνε  
 Reiff.<sup>1</sup> : ἐνεβόρυνε C 70 πλήθους Barb. : πλήθου C 76 Βογόμιλος<sup>1</sup> Holst. : βογομίλον  
 C | Βογόμιλος<sup>2</sup> Reiff.<sup>1</sup> : βογόμιλον C 78 ἀποφανθῇσονται C<sup>ac</sup>

80 του καὶ τῆς ἱερᾶς συνόδου καὶ τῶν Ναζιραίων αὐτῶν, ὅποσοι λόγου μετεῖχον, λογάδες. πάντων δὲ τῶν τὴν βογομλικὴν ἐγκαλουμένων αἵρεσιν ἐς τὸ μέσον ὁμοῦ παραχθέντων, ὁ αὐτοκράτωρ αὐθις ἐπερωτᾶσθαι ἕκαστον ἐκέλευσεν. ὡς δὲ οἱ μὲν ὠμολόγουν Βογόμιλοι εἶναι καὶ τῆς σφῶν ἰσχυρῶς ἀντεποιοῦντο αἵρέσεως, οἱ δὲ παντάπασιν ἀνένευον Χριστιανούς ἐαυτοὺς ὀνομάζοντες καὶ παρ' ἄλλων ἐλεγχόμενοι οὐδαμῶς κατετίθεντο, ἐπιτοξεύσας αὐτοῖς τὰς ὀφρὺς ἔφη· «χρὴ τὴν σήμερον δύο καμίνους ἀναφθῆναι, θατέρᾳ δὲ τούτων σταυρὸν ἐμπαγῆναι αὐτῇ γῇ, εἴτα αἵρεσιν δοθῆναι πᾶσιν, ἵν' ὅποιοι τῇ τῶν Χριστιανῶν πίστει ἐναποθάνειν τὴν σήμερον βούλονται, ἀποκριθέντες τῶν ἄλλων τῇ τοῦ σταυροῦ καμίνῳ προσχωρήσωσιν, οἱ δὲ τῆς βογομλικῆς αἵρέσεως ἀντεχόμενοι πρὸς θατέραν ἐμβληθήσονται. βέλτιον γὰρ Χριστιανούς αὐτοὺς ὄντας ἀποθανεῖν ἢ ζῶντας ὡς Βογομίλους διώκεσθαι καὶ τὰς τῶν πολλῶν τύπτειν συνειδήσεις. ἅπιτε γοῦν καὶ ὑμεῖς καὶ ὑμεῖς· ὅπη βουλητόν, ἕκαστος χωρεῖτω». 4 ταῦτα μὲν οὖν πρὸς τοὺς Βογομίλους ἀποφηνάμενος ὁ βασιλεὺς ἐν σχήματι ἀπέλυσεν. εὐθὺς οὖν παραλαβόντες τούτους ἀπήσαν καὶ πληθὺς παρειστήκει πολὺ συρρεόντων ἕκασταχοῦ. κάμινοι δύο τηνικαῦτα ἐπταπλασίως κατὰ τὸν μελωδὸν ἀνήπτοντο εἰς τὸ οὕτως πῶς καλούμενον Τζυκανιστήριν. τὸ πῦρ εἰς οὐρανούς ἀνῆλθε. ὁ σταυρὸς ἐπὶ θατέρᾳ ἴστατο· αἵρεσις τοῖς ἐνόχοις ἐδίδοτο, ὅπη ποτ' ἂν βουλητόν ἕκαστω, χωρεῖν, ὡς καυησομένων ἀπάντων. εἴτα τὸ ἄφυκτον ὀρώντες τοῦ πράγματος, ὅποσοι μὲν ἐν αὐτοῖς ὁρθόδοξοι ἦσαν, τῇ τοῦ σταυροῦ προσεχώρουν καμίνῳ ὡς ὄντως μαρτυρήσαντες· οἱ δὲ γε ἀθεώτατοι τῆς μυσαρᾶς ἀντεχόμενοι αἵρέσεως πρὸς θατέραν ἀπένευσαν. 5 καὶ ἀπάρτι τούτων ἐν ταῖς καμίνῳ ὁμοῦ ἐρρίφθαι μελλόντων, οἱ μὲν παρ-  
10 εστῶτες ἅπαντες ὑπὲρ τῶν Χριστιανῶν ἤλγουν ὡς καυησομένων ἡδη καὶ τοῦ βασιλέως πολλὰ κατεστύγναζον ἀγνοοῦντες τὸ οἰκονομούμενον. ἀλλὰ βασιλικὴ τις πρόσταξις προκαταλαβοῦσα τοὺς δημίους ἐκείνους ἀπεῖρξε τοῦ ἐγχειρήματος. καὶ οὕτω βεβαίαν τὴν τῶν Βογομίων ὄντως ὁ αὐτοκράτωρ ἐσχηκῶς κατάληψιν τοὺς συκοφαντούμενους Χριστιανούς  
15 πολλὰ παραινέσας ἀπέλυσεν, ἐκείνους δὲ πάλιν εἰρκταῖς εἶχε διαιρήσας τοὺς ἀποστόλους τοῦ ἀσεβοῦς Βασιλείου διακρίνας τῶν ἄλλων. εἴτα καθ' ἑκάστην <μετα>πεμπόμενος τοὺς μὲν δι' ἑαυτοῦ ἐδίδασκεν πολλὰ παραι-

1–2 κάμινοι – ἀνήπτοντο: Dan. 3, 19 καὶ ἐπέταξε καῖναι τὴν κάμινον ἐπταπλασίως παρ' ὃ ἔδει αὐτὴν καῖναι; cf. Rom. Mel. 46 ιε', 4 (p. 387 Maas-Trypanis) ἐπτάκις ὑπὲρ τὸ πρῶτον ἐκπυρώσατε τὴν κάμινον; Cosmas Maiumensis, p. 189, 17 Christ-Paranikas ἐπταπλασίως κάμιнос ἐξεκαύθη ποτὲ

C 87 θατέρως C<sup>ac</sup> 88 ἐναποθανεῖν dubit. Reiff.<sup>1</sup> coll. XV 10, 4 (90) : ἐναποθανεῖν C 93 post καὶ ὑμεῖς<sup>1</sup> add. καὶ ἡμεῖς C<sup>sl</sup> : ad quod spectans δεύτερον τὸ ἡμεῖς superscripta littera ὁ C<sup>2im</sup> 4 θατέρ(α) vel θατέρ(ας) C 9 ταῖς Reiff.<sup>1</sup> : τοῖς C 17 μεταπεμπόμενος Kambylis (cf. ad XV 8, 6 (21)) : πεμπόμενος C

νῶν τῆς μυσαρᾶς | ἀποσχέσθαι θρησκείας, πρὸς δὲ τοὺς ἄλλους λογάδας τινὰς τοῦ ἱεροῦ τῆς ἐκκλησίας συντάγματος ἐπέσκηψε καθ' ἑκάστην παρα-  
20 γινομένους ἀναδιδάσκειν αὐτοὺς τὴν ὁρθόδοξον πίστιν καὶ παραινεῖν ἀποσχέσθαι τῆς βογομλικῆς αἵρέσεως. καὶ τινὲς μὲν τούτων μετέβαλον ἐπὶ τὸ βέλτιον καὶ τῆς φρουρᾶς ἀπελύθησαν, οἱ δὲ τῇ σφῶν ἐναπέθανον αἵρεσι ἐν εἰρκταῖς κατεχόμενοι, τροφῆς μέντοι καὶ ἀμφίων δαψιλῇ τὴν χορηγίαν ἔχοντες.

25 Χ τὸν μέντοι Βασίλειον, ὡς ὄντως αἵρεσιάρχην καὶ ἀμεταμέλητον παντάπασιν, ἅπαντες τῆς ἱερᾶς συνόδου καὶ τῶν Ναζιραίων λογάδες καὶ αὐτὸς δὲ ὁ τότε πατριάρχης Νικόλαος πυρὸς ἄξιον ἔκριναν. οἷς καὶ ὁ αὐτοκράτωρ σύμψηφος ἦν πολλὰ πολλάκις προσομιλήσας αὐτῷ καὶ ἀνδρα σκαιὸν διαγνοὺς καὶ τῆς αἵρέσεως μὴ ἀφιστάμενον· ἐνθὲν τοι καὶ  
30 πυρκαϊὰν μεγίστην κατὰ τὸν ἵππόδρομον ἀνάψας (βόθρος τὲ ὠρώρυκτο μέγιστος καὶ ξύλων πληθὺς, πάντα δένδρα ὑψίκομα, καὶ συντεθέντα ὄρος ἐδείκνυ τὴν σύνθεσιν), εἴτα τῆς πυρᾶς ἀναφθείσης ἡρέμα μὲν τὸ πληθὺς πολὺ κατὰ τε τὸ ἐπίπεδον τοῦ ἵππικοῦ καὶ κατὰ τοὺς βαθμοὺς συνέρρει караδοκοῦντες πάντες τὸ γενησόμενον. ἐκ θατέρου σταυρὸς ἐπήγνυτο  
35 καὶ αἵρεσις ἐδίδοτο τῷ ἀσεβεῖ· εἴ που τὸ πῦρ πτοηθεῖς καὶ μεταβαλὼν τὴν γνώμην ἐπὶ τὸν σταυρὸν χωρήσειε, τῆς καμίνου τηνικαῦτα ἐλεύθερος γένηται. 2 παρῆν δὲ καὶ τὸ τῶν αἵρετικῶν πληθὺς ὄρων τὸν κορυφαῖον Βασίλειον. ὁ δὲ πρὸς ἅπασαν τιμωρίαν καὶ ἀπειλὴν καταφρονητικὸς κατεφαίνετο καὶ πορρωτέρω μὲν ὢν τῆς πυρκαϊᾶς κατεγέλα καὶ ἔτερα-  
40 τεύετο, λέγων ἀρπάσειν αὐτὸν ἐκ μέσου πυρὸς ἀγγέλους τινάς, καὶ ὑπέψαλλε τὸ Δαυιτικὸν ἐκείνου τὸ «πρὸς σὲ δὲ οὐκ ἐγγιεῖ· πλην τοῖς ὀφθαλμοῖς σου κατανοήσεις». ἀλλ' ἐπειδὴ τὸ πληθὺς διαναστὰν ἐδίδου μετὰ παρρησίας αὐτῷ κατιδεῖν τὸ φρικτῶδες ἐκεῖνο θέαμα τῆς πυρκαϊᾶς (καὶ γὰρ ἐκ πολλοῦ διαστήματος ἡσθάνετο τοῦ πυρὸς καὶ ἐπαιρομένην τὴν  
45 φλόγα ἐώρα καὶ βροντῶσαν οἶον καὶ ἀποσπάδας ἀφιεῖσαν πυρὸς εἰς ὕψος μετεωριζομένης τῆς μέσον τοῦ ἵππικοῦ ἱσταμένης πυραμίδος λιθίνης), ἐνταῦθα ὁ θρασὺς ἐκεῖνος ἀποδειλιᾷ πρὸς τὸ πῦρ καὶ θορυβεῖσθαι ἐδόκει. ἔστρεφε γὰρ τὰς ὄψεις πολλάκις καὶ ἐκρότει τὰς χεῖρας καὶ ἐπάτασσε τὸν μηρὸν οἶον τοῖς ὀλοῖς ἐξαπορούμενος. 3 ὁμως καὶ  
50 οὕτως ἔχων καὶ ἀπὸ μόνης τῆς θέας ὡς ἀδαμάντινος ἦν. οὔτε γὰρ τὸ

41–42 τὸ Δαυιτικὸν – κατανοήσεις: Ps. 90, 7–8 πρὸς σὲ δὲ οὐκ ἐγγιεῖ· πλην τοῖς ὀφθαλμοῖς σου κατανοήσεις

C 21 βογομλικῆς C<sup>pc</sup> : γνωμικῆς C<sup>ac</sup> 22 τῇ C<sup>pc</sup> : τῆς C<sup>ac</sup> | ἐναπέθανον Reiff.<sup>1</sup> coll. XV 10, 4 (90) : ἐναπέθανον C 30 ὑπόδρομον (ύ- pc) C : corr. Holst. 35 μεταβαλὼν Barb. : μεταβῶν C 36 ante τῆς add. ἵνα Reiff.<sup>1</sup> 42 διαναστὰν Reiff.<sup>1</sup> : διανιστὰν C 46 μετεωριζομένης Reiff.<sup>1</sup> : μετεωριζομένης C 49 τοῖς ὀλοῖς C<sup>pc</sup> | ἐξαπορούμενος Vat. : ἐξαπορούμενος C<sup>ac</sup> : ἐξαπορούμενος C<sup>pc</sup> | ὁμως καὶ C<sup>pc</sup> : καὶ ὁμως C<sup>ac</sup>

πῦρ κατεμάλαξε τὴν σιδηρᾶν αὐτοῦ ψυχὴν οὔτε αἱ τοῦ αὐτοκράτορος πρὸς αὐτὸν διαπόμπιμοι διαμηνύσεις κατέθελξαν, ἀλλ' εἶτε ἀπόνιοι μεγίστη τοῦτον κατείληφε διὰ τὴν παρεστῶσαν ἀνάγκην καὶ συμφορὰν καὶ ἀπόρως οὕτως εἶχε τῆς γνώμης καὶ διάκρισιν οὐδοπωσοῦν ἐλάμβανε  
 55 τοῦ συμφέροντος, εἶτε καὶ ὁ κατασχὼν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ διάβολος, ὅπερ καὶ μᾶλλον δοκεῖ, σκότος αὐτοῦ βαθύτατον κατεσκεδάσεν, εἰστῆκει πρὸς ἅσαν ἀπειλὴν καὶ πρὸς πάντα φόβον ἀμηχανῶν ὁ κατάπτυστος ἐκείνος Βασίλειος, καὶ νῦν μὲν πρὸς τὴν πυρκαϊᾶν ἐκεκλήναι, νῦν δὲ πρὸς τοὺς παρεστῶτας. καὶ ἅσιν ὡς ἀληθῶς κατεφαίνετο μεμηνῶς καὶ μήτε πρὸς  
 60 τὴν πυρκαϊᾶν ἐφορμῶν μήτ' ὀπισθόπους ὅλως γινόμενος, ἀλλ' ἐπεπήγει καὶ ἀκίνητος ἦν, ἐφ' οὗ που καὶ τὰ πρῶτα κατελάβετο. πολλῶν δὲ λόγων ῥέοντων καὶ τῶν τερατολογιῶν αὐτοῦ διὰ πάσης γλώττης φερόμενων, δέισαντες οἱ δῆμοι μή πως ἄρα οἱ ἀμφὶ τὸν Βασίλειον δαίμονες ἄτοπόν τι τερατουργήσιν, παραχωροῦντος Θεοῦ, καὶ ἀλώβητος ἐκ  
 65 μέσου τοῦ τοσοῦτου πυρὸς ὀφθεῖν ὁ κάκιστος πρὸς τινὰ τόπον δημοσιώτατον ἀφιγμένος καὶ γένηται ἡ ἐσχάτη πλάνη χεῖρων τῆς πρώτης, δοκίμασιν τινὰ ἔδοξαν ποιήσασθαι. 4 τεραπευομένου γὰρ ἐκείνου καὶ αὐχοῦντος, ὡς ἐκ μέσου τοῦ πυρὸς ἀλώβητος ὀφθήσεται, ἀναλαβόμενοι τὸν μανδῦαν αὐτοῦ ἔφασαν ὡς „ἴδωμεν εἰ μὴ τῶν σῶν ἀμφίων ἄψεται  
 70 τὸ πῦρ“. καὶ παραχρῆμα εἰς μέσον ἔρριψαν τῆς καμίνου. ὁ μὲν οὖν Βασίλειος ἐπὶ τοσοῦτον ἐγάννυτο ὑπὸ τοῦ ἐξαπατῶντος αὐτὸν δαίμονος λέγων ὡς „ὄρατε τὸν μανδῦαν εἰς ἀέρα ἀνιπτάμενον“; οἱ δὲ, ἐκ τοῦ κρασπέδου τὸ ὕφασμα κατανόησαντες, ἄραντες ὥσαν αὐτὸν αὐτοῖς ἱματίοις καὶ ὑποδήμασιν ἐς τὸ μέσον τῆς καμίνου. καὶ τοσοῦτον, ὥσπερ κατ'  
 75 αὐτοῦ θυμουμένη, ἡ φλόξ διεβροσκήθη τὸν ἀσεβῆ ὥστε μὴδὲ κνίσσαν τινὰ γενέσθαι μὴδὲ καπνοῦ τινος καινοτομίαν ἑτέραν, ἀλλ' ἡ μόνον λεπτήν τινα γραμμὴν καπνώδη φανῆναι κατὰ τὸ μέσον τῆς φλογός. καὶ γὰρ καὶ τὰ στοιχεῖα κατὰ τῶν ἀσεβῶν ἐπαίρεται, φέιδεται δέ, ὡς γε τάληθες εἶπεῖν, τῶν Θεοφιλῶν, ὥσπερ ποτε ὑπεχώρει καὶ ὑπείκαθε τοῖς Θεοφιλέσιν  
 80 ἐκείνοις νεανίαις ἐν Βαβυλῶνι καὶ περιέστεφεν αὐτοὺς τὸ πῦρ καθ' ἃπέρ τις χρυσοειδὴς θάλαμος. ἐνταῦθα δὲ τὸν ἀλάστορα τοῦτον Βασίλειον οὕτω ἀκριβῶς οἱ τοῦτον μετεωρίσαντες εἶχον, καὶ ἡ φλόξ ἐδόκει προεκτρέχειν ἐφ' ᾧ τὸν δυσσεβῆ ἐξαρπάσαι. τὸν δ' ὑπόλοιπον ἀριθμόν, ὅσοι τῆς ἀπωλείας ἦσαν τοῦ Βασιλείου, σφαδάζοντος τοῦ παρεστηκότος

66 καὶ γένηται — πρώτης: Matth. 27, 64 καὶ ἔσται ἡ ἐσχάτη πλάνη χεῖρων τῆς πρώτης 72–73 ἐκ — κατανόησαντες: v. ad XIV 3, 7 (17–18) 78–81 φέιδεται — θάλαμος: Dan. 3, 49–50

C 51 αἱ τοῦ C<sup>pc</sup> · αὐτοῦ C<sup>ac</sup> 59 μεμηνῶς C<sup>ac</sup> 65 τοῦ C<sup>1st</sup> 69. 72 μάνδιν C<sup>ac</sup> 71 τοσοῦτον C<sup>pc</sup> · τοῦτο C<sup>ac</sup> | ἐγάννυτο C<sup>ac</sup> 83 ἐφ' ᾧ C | δ' ὑπόλοιπον ex εὐυπόλοιπον corr. C<sup>1</sup>

85 λαοῦ καὶ βιαζομένου ἐπιρρίψειν καὶ αὐτοὺς τῷ πυρὶ, ὁ αὐτοκράτωρ οὐ συνεχώρησεν ἐγκλεισθῆναι κελεύσας ἐν ταῖς τῶν μεγίστων ἀνακτόρων στοαῖς καὶ τοῖς περιδρόμοις· καὶ τούτου γεγονότος διελύθη τὸ θέατρον. καὶ μετὰ ταῦτα διαδέχεται τοὺς ἀθέους τίς ἄλλη ἀσφαλεστάτη φρουρά, εἰς ἣν ἐμβληθέντες καὶ πολὺν τινα χρόνον διατετριφότες τῇ ἀσεβείᾳ  
 90 αὐτῶν ἐναπέθανον. 5 τοῦτο μὲν οὖν ὕστατον ἔργον καὶ ἄθλον τῶν μακρῶν ἐκείνων πόνων καὶ κατορθωμάτων τοῦ αὐτοκράτορος καὶ καινοπραγία τίς καὶ τόλμη παράδοξος. καί, οἶμαι, ὁ τότε παρὼν ἢ καὶ συνὼν ἐκείνῳ θαυμάζει μέχρι τοῦ νῦν καὶ οὐχ' ὕπαρ τὰ τότε γεγεννημένα θαύσασθαι δοκεῖ, ἀλλ' ὄνειρος τίς αὐτῷ καὶ φαντασία φαίνεται. καὶ γὰρ ἐξότου  
 95 τῶν ὀρίων τῆς Ῥωμαίων ἀρχῆς ἐξ αὐτῆς τοῦ Διογένηος ἀναρρήσεως οἱ βάρβαροι ἐπέβησαν, οὐκ εὐτυχῶς ἐκ πρώτης, ὁ φασί, βαλβίδος κατ' αὐτῶν ἐξορμήσαντος, οὐ μέχρι τῆς τοῦμοῦ πατρὸς αὐτοκρατορίας ἡ βαρβαρική χεὶρ συνέσταλτο, ἀλλὰ καὶ ξίφη καὶ δόρατα κατὰ Χριστιανῶν ἐξεθήγето, καὶ μάχαι καὶ πόλεμοι καὶ σφαγαί. ἡφανίζοντο μὲν πόλεις,  
 5 ἐληίζοντο δὲ χώραι καὶ πᾶσα ἡ Ῥωμαίων γῆ Χριστιανῶν αἵμασιν ἐμαίνετο. οἱ μὲν γὰρ βέλεσι τε καὶ δόρασιν οἰκτρῶς ἐπιπτον, οἱ δὲ τῶν σφετέρων ἀπελαινόμενοι δορυάλωτοι πρὸς τὰς πόλεις Περσίδος ἀπήγοντο. καὶ δρόμος ἅπαντας εἶχεν ἐπὶ τὰ ἄντρα καὶ τὰ ἄλση καὶ τὰ ὄρη καὶ τοὺς βουνούς ἀπὸ τῶν εἰσπιπτόντων δεινῶν κρύπτεσθαι ἐπείγομένους. ἐν  
 10 τούτοις οἱ μὲν ἐποτινῶντο ἐφ' οἷς ἔπασχον πρὸς Περσίδα ἀπαγόμενοι, οἱ δ' ἔτι περιόντες, εἰ που τινὲς τοῖς Ῥωμαϊκοῖς ὀρίοις ἐναπέμειναν, βύθιον στένοντες ὁ μὲν ἰόν, ὁ δὲ θυγατέρα ἐθρήνει, ὁ δὲ ἀδελφόν, ὁ δὲ ἀδελφίδου ἀπекλαίετο πρὸ καιροῦ θνήσκοντα καὶ οἷα γυναῖκες θερμὸν κατέσταζον δάκρυον· καὶ οὐκ ἦν τότε οὐδεμία τίς σχέσις ἄδακρυς οὐδ'  
 15 ἀστένακτος. βασιλεὺς δὲ πλὴν ὀλίγων, λέγω δὲ Τζιμισκῆν τὴν καὶ Βασίλειον {τὸν βασιλέα}, ἔκτοτε καὶ μέχρι τοῦμοῦ πατρὸς οὐδεὶς ἄκροισ ποσὶ τῆς Ἀσιάτιδος ἐφάψασθαι τὸ παράπαν τετόλμηκεν.

XI ἵνατί δὲ περὶ τούτων; αἰσθάνομαι γὰρ ἐμαυτῆς οἷον τῆς λεωφόρου ἐκτρεπομένης, διττόν μοι τὸν ἀγῶνα τοῦ λόγου τῆς προκειμένης

15–16 Τζιμισκῆν τὴν καὶ Βασίλειον: Ioannes I Tzimiskes, regn. a. 969–976; Basilius II, regn. a. 976–1025

1 ἐκ πρώτης — βαλβίδος: v. ad VI 8, 5 (49) 13–14 θερμὸν — δάκρυον: v. ad XII 1, 4 (52) 16–17 ἄκροισ ποσὶ — ἐφάψασθαι: v. ad VIII 6, 5 (86–87) 18–19 ἐμαυτῆς — ἐκτρεπομένης: cf. prol. 3, 1 (52)

C 87 περιδρόμοις Reiff.<sup>1</sup>: παραδρόμοις C 91/92 κενπραγία C: corr. Barb. 95 ἀναρρήσεως fort. ex ἀναρρῦ corr. C 2 ἐξορμήσαντος Reiff.<sup>1</sup>: ἐξορμήσαντες C 3 συνέσταλτο C<sup>ac</sup>: συνέσταλται C<sup>pc</sup> 8 δρόμος C: τρόμος Reiff.<sup>1</sup> 9 ἐπειγόμενος C<sup>ac</sup> 14 οὐδὲ μία τίς C 15 τζιμισκῆν C: corr. Barb. 16 τὸν βασιλέα ur glossema secl. Reinsch

20 ὑπαγορευούσης ὑποθέσεως, ἱστορεῖν ἅμα καὶ τραγωδεῖν τὰ συμπεσόντα  
τῷ αὐτοκράτορι, | ἱστορεῖν μὲν τοὺς ἀγῶνας, εἰς μονωδίαν δὲ ἄγειν  
ὅποσα τὴν καρδίαν διεμασῆσατο. μεθ' ὧν τάττοιμι ἂν καὶ τὸν ἐκείνου  
θάνατον καὶ πάσης τῆς ἐπιγείου λήξεως ὄλεθρον. ἀλλὰ γὰρ ἀναμένεσθαι  
καὶ λόγων τινῶν πατρικῶν τῆς μὲν ἱστορίας ἀπαγόντων, εἰς δὲ τοὺς  
25 θρήνους καὶ τὰς ὀλοφύσεις παρακαλούντων· ἤκουον γὰρ καὶ τούτου,  
πολλάκις ἤκουον τὴν μητέρα καὶ βασιλίδαν ἀνακόπτοντος ἐπιτάττουσαν  
τοῖς σοφοῖς διὰ τῆς ἱστορίας τοῖς ἐσύστερον παραπέμψαι τοὺς ἐκείνου  
πόνους καὶ τὰ πολλὰ ἄθλα ἐκεῖνα καὶ τὰ σκάμματα, μονωδεῖν δὲ ἐπ'  
αὐτῷ καὶ κλαίειν τὰ συμπεσόντα οἱ δεινά. 2 οὕτω γὰρ ἔτος ἐν  
30 πρὸς τῷ ἡμίσει διεληλυθεν ἐξ οὗπερ τῆς ἐστρατείας ἐπανελήλυθεν ὁ  
αὐτοκράτωρ, καὶ νόσος ἄλλη δεινὴ τίς ἐπισκήψασα βρόχον ἐπήνεγκεν  
τούτῳ θανάσιμον, εἰ δὲ δεῖ τάληθές εἰπεῖν, τὴν τοῦ παντός καταστροφὴν  
καὶ φθοράν. ἀλλ' ἐπεὶ τὸ τῆς ὑποθέσεως ἐκβιάζει μέγεθος (φιλοπάτωρ τὲ  
ἅμα καὶ φιλομήτωρ ἐξ αὐτῶν σπαργάνων γεγεννημένη) θεσμούς ἱστορίας  
35 ὑπερεκπίπτειν, ἔρχομαι διηγησομένη, ὅπερ οὐ πάνυ τι βούλομαι, τὴν  
τοῦ αὐτοκράτορος τελευτήν. ἵπποδρομίας γὰρ γενομένης, ἐξ αἰτίας ἀ-  
νέμου τῆνικαῦτα πνεύσαντος σφοδροῦ, ἀναρροιβδῆσαν οἶον τὸ ρεῦμα  
καὶ τῶν ἄκρων ὑποχωρήσαν θάτερον τῶν ὤμων κατεilhφει. οἱ μὲν οὖν  
πολλοὶ τῶν ἱατρῶν οὐδὲ συνίεσαν ὅλως τὴν ἐπερχομένην ἡμῖν ἀπειλὴν  
40 ἐντεῦθεν. ὁ δὲ γε Καλλικλῆς Νικόλαος (οὕτως γὰρ προσηγορεύετο) μάν-  
τις ἦν ἡμῖν τῶν ἀπευκταίων κακῶν καὶ πτοεῖσθαι ἔλεγε, μὴ τῶν ἄκρων  
ὑποχωρήσαν καὶ ἄλλην διαπορευόμενον ἀβοήθητον τὸν κίνδυνον τῷ  
κάμνοντι ἀπεργάσοιτο, κἂν πιστεύειν οὐκ εἶχομεν, ὅτι μὴδ' ἠβουλόμεθα.  
3 οὐδεὶς μὲν οὖν τῆνικαῦτα πλὴν τοῦ Καλλικλέους διὰ τινων καθαρσίων  
45 κένωσιν προεθεθύμητο. οὐδὲ γὰρ εἶωθε τὸ σῶμα τούτῳ λαμβάνειν καθάρ-  
σιον, ἀλλὰ παντάπασιν | ἀγύμναστος ἦν πρὸς τὰς φαρμακοποιίας·  
ᾧπερ οἱ πλείους καὶ μᾶλλον ὁ Παντεχνῆς Μιχαὴλ συγχρώμενος παν-  
τελῶς ἀπείργε τὴν κάθαρσιν. ὁ δὲ γε Καλλικλῆς τοῦ μέλλοντος στοχασά-  
μενος ἐπιφωνηματικῶς αὐτοῖς ἔλεγεν ὥς „νῦν μὲν τῶν ἄκρων ἡ ὕλη ἀφε-  
50 μένη πρὸς τὸν ὥμον ἐνέσκηψε καὶ τὸν τράχηλον· εἰσαύθις δὲ μὴ διὰ κα-  
θαρσίων κενωθείσα εἰς τί τῶν πρωτουργῶν μορίων ἢ καὶ αὐτὴν τὴν  
καρδίαν ἐπιρρεῦσασα ἀνίατον τὴν βλάβην ἀπεργάσεται“. παρῆν γὰρ  
καὶ αὐτὴ ἐξ ἐπιταγῆς τῆς ἐμῆς δεσποίνης ἐφ' ᾧ τοῖς τῶν ἱατρῶν λόγοις  
δαιτυτῆσαι, καὶ ἤκουον τῶν λεγομένων. καὶ τοῖς τοῦ Καλλικλῆ καγὼ συν-

30 ἐξ οὗπερ — ἐπανελήλυθεν: autumnno a. 1116

C 27 τοῖς<sup>2</sup> C<sup>pc</sup>: τῆς C<sup>ac</sup> | ἐσύστερον C<sup>ac</sup> 29 post κλαίειν add. dubit. κελύοντος Reiff.<sup>1</sup> 39  
συνίεσαν Reiff.<sup>2</sup>: συνήεσαν C 42 post διαπορευόμενον add. dubit. τὸ ρεῦμα Reiff.<sup>1</sup> 43  
εἶχομεν Reiff.<sup>1</sup>: ἔχομεν C 44 Καλλικλέους Reiff.<sup>1</sup>: καλλικλέος C 45 τούτω C: τοῦτο  
Barb. 51 εἰς τί C: εἰς τι edd. 53 ἐπιταγῆς Vat. edd.: ἐλ. . . . .] C | ἐφῷ C 54 ἤκουον  
Holst. ἤκουσον C 54/55 συντιθέμην C: corr. Barb.

55 ἐτιθέμην λόγοις, τῶν πλειόνων δ' ὁμως ἡ ψῆφος ἐκράτει. ἀλλὰ τότε δὴ  
τότε τὸ μὲν ρεῦμα τοῦ βασιλικοῦ σώματος τὰς συνήθεις ἐπικρατήσαν  
ἡμέρας ἀπεμαραίνετο καὶ πρὸς ὑγίαν ὁ κάμνων ἐπανήει. 4 οὕτω  
μήνες παρῆλθον ἐξ καὶ ὀλέθριον νόσημα ἐκ τῆς πολλῆς τάχα ἀθυμίας  
τῶν καθεκάστην προσπιπτόντων αὐτῷ καὶ τῆς συνόδου τῶν κοινῶν  
60 φροντίδων συμβέβηκε. καὶ ἤκουον αὐτοῦ θανάτῳ πρὸς τὴν βασιλίδαν διη-  
γουμένου καὶ οἶον ἐπεγκαλοῦντος αὐτῇ τὸ νόσημα· „τί ποτ' ἄρα τὸ  
συμβαῖνόν μοι περὶ τὴν ἀναπνοὴν πάθος; βούλομαι γὰρ ἀναπνεῦσαι  
βαθὺ καὶ ἀθρόον καὶ οἶον κουφισθῆναι τῆς ἐγκειμένης ἀνίας ἐν τῇ καρδίᾳ·  
τοῦτο δὲ πολλάκις ἐπιχειρῶν οὐδὲ ἅπαξ δύναμαι πολλοσσημόριον ἀνα-  
65 πέμψαι τοῦ ἐπιθλίβοντος βάρους, τὸ δ' ἐπίλοιπον καθάπερ τις λίθος  
ἐπίκειται μοι τῇ καρδίᾳ βαρύτατος· ἀνακοπῆς ἐν τῷ μεταξύ γενομένης  
τοῦ στεναγμοῦ καὶ τὴν αἰτίαν συνιδεῖν οὐκ ἂν ἔχοιμι οὐδ' ὅποθεν τὸ  
τοιοῦτον πάθος ἐγγίνεται μοι. καὶ ἄλλο δὲ τι προσαναγγέλλω, φιλότατη  
ψυχὴ, κοινῶν τῶν ἐμῶν παθῶν καὶ βουλευμάτων· χάσμα πολλάκις ἐπέρ-  
70 χεται μοι, καὶ διακοπτόμενον ἐν τῷ μεταξύ τὸ εἰσπνευόμενον πνεῦμα μεγί-  
στην μοι τὴν ἀνίαν ἐπάγει. τί ποτε | ἄλλο τὸ καταλαβόν με τοῦτο δεινόν,  
εἰ οἶδας, φράζε“. 5 ἡ δὲ γε βασιλὶς ταῦτα ἀκούουσα καὶ ἅπερ ἐκεῖνος  
πάσχει παρ' ἐκείνου μανθάνουσα ἐδόκει μὲν εἶναι αὐτῆς τὰ πάθη καὶ  
ὥσπερ ἀνακοπτομένη καὶ αὐτὴ τοῦ ἄσθματος, οὕτω διέκειτο πρὸς τοὺς  
75 λόγους τοῦ αὐτοκράτορος. συχνῶς δὲ τοὺς ἐπιστήμονας μεταπεμπομένη  
τῶν ἱατρῶν, τὸ τοῦ νοσήματος εἶδος πολυπραγμονεῖν ἠναγκάζετο καὶ  
τῶν αἰτίων τὰ προσεχῆ καὶ τὰ πόρρω ἡτεῖτο μαθεῖν. οἱ δὲ τὴν χεῖρα  
ταῖς ἀρτηρίαις ἐπιβάλλοντες ἔμφασιν παντοῖου εἶδους ἀνωμαλίας κατὰ  
πᾶσαν τῆς ἀρτηρίας κίνησιν εὐρίσκειν ἀνωμολόγουν, τὸ δ' αἴτιον συν-  
80 ιδεῖν οὐκ εἶχον ὅπη. μὴδὲ τὴν τοῦ βασιλέως δίαίταν ἀπ[α]λ[ή]ν | ἡπί-  
σταντο, ἀλλὰ πάνυ σωφρονεστάτην καὶ λιτὴν καὶ ὅλως γυμνικὴν τε καὶ  
στρατιωτικὴν· ἀπαγορεύσαν[τες τὴν] τῶν ἀπὸ τῆς περιττῆς διαίτης  
ύλων, εἰς αἰτίαν ἄλλην τὰ τῆς στενοχωρίας ἀνέφερον, καὶ προκαταρκτι-  
κὸν αἴτιον ταυτησί τῆς νόσου οὐδὲν ἄλλο ἔλεγον ἢ τὴν τῶν φροντίδων  
85 πολλὴν συντονίαν καὶ τὸ συνεχές καὶ πυκνὸν τῶν θλίψεων, θερμαινο-  
μένης ἐκεῖθεν αὐτῷ τῆς καρδίας καὶ τὸ περιττὸν ἔπαν ἐλκούσης ἐξ ὅλου  
τοῦ σώματος. 6 ἐντεῦθεν ἡ δεινὴ νόσος ἐπελθοῦσα τῷ αὐτοκράτορι  
ἀνακωχὴν ὅλως οὐκ ἐνεδίδου, ἀλλ' ὥς ἀγχόνῃ συνέπνιγε. τοσοῦτον δὲ  
καθεκάστην ἠύξανε τὸ τῆς νόσου, ὥς μηκέτι ἐκ διαστημάτων, ἀλλὰ συν-  
90 εχῶς καὶ ἀδιαστάτως ἐπέρχεσθαι, ὥς μὴδὲ περὶ θατέραν δύνασθαι κατα-

69 κοινῶν — βουλευμάτων: cf. III 6, 1 (15-16)

C 66 ἐπίκειται C<sup>ac</sup> 68 ἐγγίνεται C<sup>ac</sup> 74 ὑπὸ ante τοῦ ἄσθματος add. Reiff.<sup>1</sup> 80 ὅπη  
C<sup>pc</sup> | ἀπαλήν Leib 82 ἀπαγορεύσαντες τὴν in C legit et suppl. Kambylis. ἀπαγορεύσαντα  
Vat.: ἀπαγορεύσαντος τὰ Reiff.<sup>1</sup>: ἀπαγορεύσασθαι τὰ in C legit Reiff.<sup>2</sup> 90 περὶ C (cf.  
XV 6, 5 (79)): πρὸς Reiff.<sup>2</sup>



κλιθῆναι τὸν αὐτοκράτορα πλευρὰν μὴδὲ πρὸς ἰσχύος ἔχειν ἀβίαστον τὸ  
 παράπαν εἰσπνεῦσαι τὸν ἄερα. ἅπας οὖν τηνικαῦτα μετεκαλεῖτο ἰατρὸς  
 καὶ ἡ τοῦ αὐτοκράτορος νόσος ὑπόθεσις αὐτοῖς προὔκειτο. ἐμερίζοντο δὲ  
 ταῖς γνώμαις καὶ κατετέμνοντο, καὶ ἄλλος ἄλλο τι διεγίνωσκε καὶ πρὸς  
 95 τὴν διάγνωσιν ἐπειράτο προσάγειν τὴν θεραπείαν. ὅπως δ' ἂν εἶχεν, ἡ  
 οὕτως ἢ οὕτως, δύσκολον εἶχε τὰ κατὰ τὸν αὐτοκράτορα· οὐδὲ γὰρ ἂν  
 ἀκαρῆ χρόνον ἐλεύθερον εἰσπνεῦσαι δεδύνητο. ὄρθιος γὰρ ἡναγκάζετο  
 δι' ὅλου ἀνακαθήμενος ἀναπνεῖν, εἰ δέ πον καὶ ὑπτίος κέοιτο ἡ κατὰ  
 5 θατέραν πλευρὰν, φεῦ τότε τοῦ βρόχου. οὐδὲ γὰρ ἐνὶν συρμάδα μικρὰν  
 τοῦ ἔξωθεν ἀέρος εἰσρυῆναι τὲ καὶ ἀπορρυῆναι κατὰ γε τὴν ἀναπνοὴν  
 τε καὶ ἐκπνοὴν. ἀλλὰ καὶ ὀπηνίκα ἐλεήσας τίς τοῦτον ὕπνος ἐπέλθῃ, καὶ  
 τότε τὰ τῆς πνιγμονῆς ἐπεδίδου· ὥστε κατὰ πάντα καιρὸν καὶ ἐργηγο-  
 ρότος αὐτοῦ καὶ ὑπνώττοντος ἡ συμφορὰ τῆς ἀγχόνης ἐπετίθετο.  
 7 ἐπεὶ δὲ καθάρσιον οὐκ ἐδίδοτο, πρὸς φλεβοτομίαν ἀπέβλεψαν καὶ τὴν  
 10 μὲν διὰ τοῦ ἀγκῶνος ἀπέταμον· οὐ μὴν τῆς φλεβοτομίας ἀπώνατο, ἀλλ'  
 ὡσαύτως καὶ πάλιν εἶχε καὶ δύσπνοους ἦν ὅλως καὶ ἐκινδύνευε διόλου  
 στενὸν ἀναπνέων ταῖς χερσὶν ἡμῶν ἐναπερυγεῖν τὴν ψυχὴν. ἀλλ' ἐράσιζε  
 μὲν τὰ τῆς διαθέσεως [πάλι]ν διὰ τῶν πεπéρεων ἀντιδότου δοθείσης. καὶ  
 ἡμεῖς ὑφ' ἡδονῆς οὐκ εἴχομεν ὅ τι καὶ χρῆσαιμέθα τῆς εὐφροσύνης, ἀλλὰ  
 15 καὶ χαριστήριον ἀνεπέμπομεν τῷ Θεῷ. πάντα δὲ ἦσαν ἄρα πλάνη· εἰς  
 [τρί]την γὰρ ἡμέραν ἡ καὶ τετάρτην εὐθὺς πάλιν αἱ [αὐταὶ] ἀγχόνα  
 κατὰ τοῦ βασιλέως καὶ στενοχωρίαι τοῦ πνεύμονος, ἐλπίζω δ' εἰ μὴ  
 χεῖρω ἐξ ἐκείνου τοῦ πόματος γέγονεν ἀναχέαντος τὰς ὕλας καὶ κρατῆσαι  
 μὴ δυναμένου, ἀλλ' εἰς τὰς κοιλότητας τῶν ἀρτηριῶν ἐνθεμένου καὶ ἐπι-  
 20 τεῖναντος τὴν διάθεσιν. 8 ἐντεῦθεν οὐδὲ σχῆμα κατακλίσεως εὐπετὸς  
 ἦν ἐφευρεῖν παντάπασιν αὐτῷ, τῆς νόσου ἐπακμαζούσης. ἀλλὰ γὰρ δια-  
 νυκτερεύων ἦν ὁ βασιλεὺς ἐξ ἐσπέρας εἰς ὄρθρον ἄπνος, μήτε τροφῆς  
 ἐλευθέρας μεταλαμβάνων μήτ' ἄλλου τινὸς τῶν εἰς σωτηρίαν ἀποβλε-  
 πόντων. πολλάκις γοῦν ἐγὼ (μᾶλλον δὲ συνεχῶς) καὶ τὴν μητέρα τεθέ-  
 25 αμαι διανυκτερεύουσάν τε τῷ βασιλεῖ καὶ κατόπιν τούτου ἐπὶ τῆς κλίνης  
 καὶ ὑπανέχουσιν τοῦτον ταῖς χερσὶ καὶ παραμυθουμένην τρόπον τινὰ  
 τὴν ἀναπνοὴν. ἔχειτο | μέντοι αὐτῆς τῶν ὁμμάτων τὸ δάκρυον καὶ ὑπὲρ  
 τὰ νειλῶα ρεύματα. ὁπόσῃν τὲ τὴν περὶ αὐτὸν δι' ὅλης ἡμέρας τὲ καὶ  
 νυκτὸς σπουδὴν ἐπεποίητο, καὶ τὸν μόχθον ὅσον ἐνεδείκνυτο διαπονου-  
 30 μένη περὶ τὴν αὐτοῦ θεραπείαν, {καὶ} κλίσεις καὶ μετακλίσεις {καὶ}

C 1–2 ἂν ἀκαρῆ dubit. Gronov Poussines : ἀνακαρῆ C 6 ἐκπνοὴν Kambylis (cf. lin. 5) :  
 εἰσπνοὴν C edd. 11 ὅλως Kambylis : ὅλος C 13 πάλιν in C legit et supplevit Kambylis :  
 τῆς Vat. 15 ἀνεπέμπομεν Kambylis : ἀναπέμπομεν C edd. 16 τρίτην dubit. Gronov  
 Reiff.<sup>1</sup> | αὐταὶ Reiff.<sup>1</sup> : συνήθεις dubit. Gronov 21 ἐπακμαζούσης Reiff.<sup>1</sup> : ἀπακμαζούσης  
 C 25 συνδιανυκτερεύουσάν dubit. Gronov 28 διόλης C 30 καὶ ante κλίσεις secl.  
 Kambylis καὶ post μετακλίσεις add. Reiff.<sup>1</sup>

στρωμάτων παντοίας μηχανωμένη θέσεις, οὐκ ἔστιν ἐρεῖν. ἀλλ' οὐκ ἦν  
 οὐδενὶ τὸ παράπαν ῥαστώνης μετασχεῖν· παρείπετο γὰρ οἷον ἀγχόνῃ  
 τῷ αὐτοκράτορι, μᾶλλον καὶ συνείπετο καὶ οὐκ ἀνίει συμπνίγουσα.  
 9 μηδεμίαν δὲ τῆς νόσου ἐχούσης τὴν ἴασιν ἐν τοῖς πρὸς νότον ἀνακτό-  
 35 ροις ἀπῆλθεν ὁ βασιλεὺς. στενοχωρούμενος δὲ μίαν τινὰ παραψυχὴν τὴν  
 ἐκ τῆς κινήσεως εὗρισκε, καὶ ταύτην διηνεκῇ ἡ βασιλὶς ἐμχανήσ[ατο]  
 γίνεσθαι· τοῦ βασιλικοῦ σκίμποδος κατὰ τε τῶν πρὸς κεφαλὴν καὶ πόδας  
 μερῶν τούτου ξύλα τα προσεπιζεύξασα ἀνδράσιν ἐδίδου τοῦ[τον] φέρειν  
 40 μετέωρον διαδεχομένοις ἀλλήλως τὸν περὶ τοῦ αὐτοκράτορος πόνον. ἐν-  
 τεῦθεν ἀπὸ τοῦ μεγάλου παλατίου καταλαμβάνει τὰ Μάγγανα. ἀλλὰ  
 καὶ τούτων γενομένων οὐδὲν πλέον τῷ βασιλεῖ πρὸς σωτηρίαν  
 ἐπραγματεύθη. εἰς τοῦπίσω δὲ τὰ τῆς νόσου χωροῦντα ἡ βασιλὶς ὀρώσα  
 καὶ τῆς ἐξ ἀνθρώπων βοηθείας παντάπασιν ἀπελπίσασα θερμότερον  
 45 τὰς φωταυγὰς ποιουμένη καὶ τοὺς ὕμνους συνεχεῖς καὶ ἀκαταπαύστους,  
 διαδόσεις δὲ τοῖς ἀπανταχοῦ γῆς καὶ θαλάσσης οἰκοῦσιν εἰργάζετο, ἀπαν-  
 τας μὲν μοναχοὺς ἐν ὄρεσι καὶ σπηλαίοις οἰκοῦντας ἡ καὶ ἄλλως τὸν  
 μοναχικὸν ἐπιόντας βίον εἰς ἐκτενεῖς δεήσεις ἐπεγεύρουσα, ἀπαντας δὲ  
 νοσοῦντας ἡ καὶ ἐν εἰρκταῖς κατεχομένους καὶ τετρυχωμένους πλουσιω-  
 50 τάτους ἐργαζομένη ταῖς δόσεσιν ὁμοῦ πρὸς τὰς ὑπὲρ τοῦ | αὐτοκράτορος  
 εὐχὰς προσεκαλεῖτο. 10 ἐπεὶ δὲ τὸ τοῦ αὐτοκράτορος σπλάγχχνον  
 ἐξωδῆκε τὲ καὶ εἰς ὄγκον ἐπιφανῆ προελήλυθ[εν] || οἱ τε πόδες ἐξωδῆκε-  
 σαν καὶ πυρετὸς τὸ βασιλικὸν | σῶμα κατεῖχεν, εἰς καυτῆρας ἐντεῦθεν  
 τινὲς τῶν | ἰατρῶν ἀπειδὸν μικρὰ πεφροντικότες τοῦ πύριετοῦ. ἀλλ' ἦν  
 55 ἅπασα θεραπεία ἀνωφελὴς καὶ | κενή· οὐδὲ γὰρ ὁ καυτῆρ ὤνησεν, ἀλλ'  
 ἐν αὐτοῖς καὶ | τὸ σπλάγχχνον ἦν καὶ τὰ ἀναπνευστικά δυσκόλως |  
 ἔχοντα. ὥσπερ δὲ ἐξ ἄλλης πηγῆς ρεύματος | εἰς τὸν γαργαρεῶνα ἐπενε-  
 χθέντος καὶ ὧν οἱ | Ἀσκληπιάδαι φασὶν οὐρανῶν ἐπιλαβομένου, | καὶ τῶν  
 οὐλῶν αὐτῷ φλεγμηνάντων καὶ τῆς φά|ρυγγος ἐπαρθείσης καὶ τῆς  
 60 γλώττης ἐξογκω|θείσης, ἐντεῦθεν οἱ πόροι τὲ ἀπαστενώθησαν πρὸς | τὰ  
 ἑαυτῶν πέρατα συνελθόντες, δι' ὧν τὰ τῆς τρο|φῆς ἐμελλε διελθεῖν, καὶ  
 τὸ τῆς ἀτροφίας δεινὸν | παντελὴς ἀσιτία ἡμῖν ἐπεκρέματο, κἄν ἐγὼ, |

47 ἐν ὄρεσι — οἰκοῦντας: locus communis, cf. ex. gr. Iud. A 6,2 ἐν τοῖς ὄρεσι καὶ τοῖς  
 σπηλαίοις; 2 Mac. 10,6 ἐν τοῖς ὄρεσι καὶ ἐν τοῖς σπηλαίοις θηρίων τρόπον; Hebr. 11,38  
 ἐπὶ (v. l. ἐν) ἐρημίαις πλανώμενοι καὶ ὄρεσι καὶ σπηλαίοις

C 31 μηχανωμένης C : corr. Reiff.<sup>1</sup> 32 τῷ παράπαν C : corr. Holst. 38 ξύλα τα Reinsch :  
 ξύλαττα C : ξύλα ἅττα Reiff.<sup>1</sup> | τοῦτον (sc. τὸν σκίμποδο) Kambylis : τοῦτο edd. : τοῦτ . . C  
 39 ἀλλήλως dubit. Reiff.<sup>1</sup> Charit. : ἀλλήλους C | τὸν . . . πόνον Reiff.<sup>1</sup> : τῶν . . . πόνων  
 C 50 ἐργαζομένη Kambylis : ἐργαζομένους C 52 verbo οἱ incipit fol. 243<sup>v</sup> 58 ἐπι-  
 λαβομένου Reiff.<sup>1</sup> : ἐπιλαβομένης C 59 αὐτῷ C<sup>ac</sup> : αὐτῶν C<sup>pc</sup> 62 παντελὴς Kambylis :  
 παντελῶς C edd. | ἀσιτία secl. Reiff.<sup>1</sup>

Θεός ἴστω, πολλὴν ἐποιοῦμένη τὴν περὶ τῆς τροφῆς ἢ πραγματεῖαν καὶ  
τὰ σιτία καθεκάστην διὰ τῶν ἡμῶν ἔφερον τούτῳ χειρῶν, ῥοφηματώ-  
65 δεις τὰς τροφὰς ποιεῖν ἀναγκάζουσα. 11 ἅπαντα γοῦν ἢ τὰ προσ-  
φερόμενα ἐπὶ τῇ τῆς φλεγμονῆς θεραπείᾳ ἢ μάτα ἢ φαίνετο, καὶ τὰ  
τῆς σπουδῆς ἅπαντα ἢ ἀνωφελεῖ καὶ τὰ ἡμέτερα καὶ τὰ τῶν ἱατρῶν  
ἐδείκνυτο. δέκα δὲ καὶ μίαν ἡμέρας τοῦ περὶ τὰ τελεῖντα ἐπιγεγονότος  
τούτῳ νοσήματος ἐπακμάζοντος καὶ ἐπαπειλούντος τὸν κίνδυνον  
70 [δριμυτέρας διαθέσεως ἐπιγενομένης διάρροια ἢ ἐφάνη]. οὕτως ἄλλο  
ἐπ' ἄλλω κακὸν καὶ ἡμῶν τὸ ἡγνικὰ ἐπεκυλίσθη. οὐκ ἦν πρὸς ὁπότε-  
ρον ἢ προσσχεῖν οὔτε τοὺς Ἀσκληπιάδας οὐδ' ἡμᾶς τοὺς ἡμετέ-  
ρον αὐτοκράτορα διαπνονομένους οὔτε τὸν κάμνοντα, ἀλλὰ πάντα ἑώρα  
πρὸς ὄλεθρον. 12 καὶ τοῦ λοιποῦ τὰ καὶ ἡμᾶς ἐν σάλῳ καὶ  
75 κλύδωνι ἡμετέρας ἐταράττετο τὰ καθεστηκότα, καὶ φόβος καὶ κίνδυνος  
ἐπὶ κεφαλῇ συνεστήκεσαν. εἶχε μὲν ἡμετέρα τὸ ἀνδρεῖον αἶμα καὶ ἐμπρο-  
σθεν κινδύνους ἢ αὐγούστα, μάλιστα δὲ τὸ τῆνικαδε ἡνδρίσατο καὶ τῷ  
πάθει τῆς λύπης ἐμβριμνησμένη εἰστήκει καθάπερ τις ὀλυμπιονίκης  
πρὸς τὰς δριμυτάτας ἐκείνας ὁδύνας ἀντιπαλαίους. κατετίτρωσκετο  
80 μὲν γὰρ τὴν ψυχὴν καὶ ἐταράττετο τὴν καρδίαν ὁρῶσα τὸν αὐτοκρά-  
τορα οὕτως ἔχοντα, ἀλλὰ ξυνέτεινεν ἑαυτὴν καὶ ἐνεκαρτέρει πρὸς τὰ  
δεινὰ καὶ ἐδέχετο μὲν τὰς τρώσεις καιρίας, καὶ τὸ πάθος αὐτῶν κα-  
κνεῖτο τῶν μυελῶν, ἀντεῖχε δὲ ὅμως. καὶ τοὶ ἀστακτὶ ταύτης κατέρρει  
τὸ δάκρυον, καὶ τηκεδὼν κατέλαβε τοῦ προσώπου τὸ κάλλος, καὶ ἐν  
85 ῥίσις ἀπηώρητο τὴν ψυχὴν. 13 πεντεκαίδεκάτην δὲ τοῦ Αὐγούστου  
ἡμέρας (Πέμπτη δὲ ἦν τῆς τῆνικαυτὰ ἑβδομάδος ἐκείνης), καὶ ἦν ἡ  
τῆς ὑπεράμωμου δεσποίνης ἡμῶν καὶ Θεομήτορος Κοίμησις ἑορτάζεται,  
πρωίας ἐπαληλιφότες τὴν κεφαλὴν τοῦ αὐτοκράτορος τινὲς τῶν Ἀσκλη-

85—86 ΠΕΝΤΕΚΑΙΔΕΚΑΤΗ — ἐκείνης: dies 15 mens. Aug. a. 1118

65—66 ἅπαντα — τὰ προσφερόμενα: cf. Galenus, De puls. 10 (VIII 470, 1 Kühn) ἁπάντων  
τῶν προσφερομένων 83—84 ἀστακτὶ — δάκρυον: cf. Soph., O. C. 1251 ἀστακτὶ λείβων  
δάκρυον; Plat., Phaed. 117 c 7—8 ἄλλ' ἐμοῦ ... καὶ αὐτοῦ ἀστακτὶ ἐχώρει τὰ δάκρυα  
84—85 ἐν ῥίσις ἀπηώρητο τὴν ψυχὴν: Strömberg p. 19

C 64 ἡμῶν Reiff.<sup>2</sup> 65 τροφὰς Reiff.<sup>2</sup> 65/66 τὰ προσφερόμενα Kambylis: προσφερόμενα  
Reiff.<sup>2</sup> 66 τῇ Cal man. s<sup>l</sup> | μάτα Kambylis 67 ἀνωφελεῖ Kambylis: κενόσπουδα Reiff.<sup>2</sup>  
68 ἐδείκνυτο Reiff.<sup>2</sup> | μίαν Kambylis: μίᾳς C | τελευταῖα Reiff.<sup>2</sup> 69 ἐπακμάζοντος Reiff.<sup>2</sup>  
70 [δριμυτέρας Kambylis: φαυλοτέρας Albin: ... .ras edd. | ἐφάνη Reiff.<sup>2</sup> 71 τῆνικαδε  
Kambylis 72 προσσχεῖν Kambylis: σκοπεῖν Reiff.<sup>2</sup> | περὶ Reiff.<sup>2</sup> 73 τὸν κάμνοντα  
Kambylis 74 καὶ<sup>1</sup> suppl. Reiff.<sup>2</sup> | σάλλω C: corr. Barb. 75 κλύδωνι [ἦν] ἐταράττετο Reiff.<sup>2</sup> |  
κίνδυνος lit. fere evanidae in C: [κίνδυνος] Reiff.<sup>2</sup> 76 τὶ τὸ suppl. Kambylis: τὸ suppl.  
Reiff.<sup>2</sup> | καὶ C 79 verbo (κατε)τίτρωσκετο incipit fol. 244 83 καὶ τοῖα  
στακτὶ C: corr. Vat. 88—89 Ἀσκληπιάδων, ἄττα Vat.

πια[δ]ῶν, [ἄτ]τα δὲ τούτοις ἔδοξεν, ἐκεῖνοι μὲν οἴκαδε [ἀπήεσαν] οὐ  
90 μάτην οὐδὲ διὰ τινὰ χρεῖαν αὐτοῖς ἐπέγουσαν, ἀλλὰ γνόντες τὸν ἐξ  
ὑπογούου ἐπικείμενον τῷ αὐτοκράτορι κίνδυνον. τρεῖς μὲν γὰρ ἦσαν  
οἱ κοῖρυφαῖοι τῶν ἱατρῶν, ὃ τε ὑπερφυῆς Νικόλαος ὁ Καλλικλῆς καὶ  
τις ἕτερος Μιχαὴλ ὁ Παντεχ[νῆς] ἢ ἐκ γένους τὴν ἐπωνυμίαν λαχὼν καὶ  
ὁ ἀπ[ὸ] τῶν Λιβὸς Μιχαὴλ ὁ ἑκτομίας. ἡ μὲντοι βασιλὶς περι-  
95 κυκλώσαντος αὐτὴν παντὸς τοῦ συγ[γενοῦς] ἀναγκάζοντος μεταλα-  
βεῖν τροφῆς τῆς αὐτοῦ ἐκ πολλοῦ ἢ μὴ μεταλαβοῦσαν καὶ ὑπνίου τινὸς  
μετασχεῖν ἄτε | συνεχεῖς καὶ ὅλας νύκτας διατελέσασα(ν) ἔ[υπνον] ἐπὶ  
τῇ θεραπείᾳ τοῦ βασιλέως αὕτη μὲν π[άντως] οὐκ ἔπειθετο, ἀλλὰ  
λειποθυμίας ἐσχάτης ἐπιγε[γ]νημένης τῷ αὐτοκράτορι πάλιν ἐπε-  
5 γείρειτο. ἦσθετο ἀποκαρδοκήσασα τὴν τοῦ βασιλέως ζῶην κατ-  
έβαλέ τε ἑαυτὴν ἐπὶ τοῦ ἐδάφους ἢ ἐκώκυε τε συνεχῶς καὶ ἐπλήττετο  
τὴν κεφαλὴν ἢ ἐφ' οὕτως ἐπιβεβηκόσι κακοῖς. καὶ ἐβούλετο μὲν αὐ-  
τίκα τὴν ζῶην ἀπερεῦξασθαι, οὐκ ἐδύνατο δέ. 14 ὁ δὲ βασιλεὺς  
καίτοι θανάτου ἐγγύθι οἱ ὄντος καὶ καταδυναστεύοντος αὐτοῦ τοῦ  
10 [νοσήματος ὥς] περ κρείττων καὶ θανάτου γενομένου ἐξαναστὰς ἢ ἐκ-  
δετό τε τῆς βασιλείας καὶ οἱ κατεστρέφετο τὴν τοιαύτην ὀδημονίαν  
μετὰ μίᾳς τῶν θυγατέρων. ἡ τρίτη δ' ἦν αὕτη κατὰ γέννησιν, ἡ  
πορφυρογέννητος Εὐδοκία. ἡ γὰρ Μαρία, ἄλλη τις οἷον Μαρία χρημα-  
τίζουσα, οὐ περὶ τοὺς πόδας τῆνικαυτὰ καθημένη τοῦ ἐμοῦ δεσπότητος  
15 ὥσπερ τότε ἐκείνη, ἀλλὰ τοῖς περὶ τὴν κεφαλὴν μέρεσιν ἐνασχολουμένη  
ὑδωρ ἐδίδου τούτῳ διὰ τοῦ κυπέλλου, οὐ δι' ἐκπώματός τινος πίνειν,

6—7 ἐπλήττετο τὴν κεφαλὴν: cf. Herod. 3, 14 14—15 οὐ περὶ — ἐκείνη: Luc. 10, 39 καὶ  
τῇδε ἦν ἀδελφὴ καλουμένη Μαριάμ, ἡ καὶ παρακαθεσθεῖσα πρὸς τοὺς πόδας τοῦ κυρίου  
ἤκουεν τὸν λόγον αὐτοῦ

C 89 ἀπήεσαν suppl. Kambylis coll. II 2, 2 (8); 5, 2 (32); XV 3, 6 (75/6); 9, 4 (95/1):  
ἐχώρησαν Vat. edd. 93 Παντεχ[νῆς] Reiff.<sup>2</sup>: παν[τέχνης] Gronov 94 ἀπ[ὸ] τῶν Λιβὸς  
Kambylis: ἀπ[ὸ] [....] Λιβὸς Reiff.<sup>2</sup>: ἱταλικὸς Magdalino (per litteras) 94—95 βασιλὶς  
περικυκλώσαντος Kambylis: βασιλίσσα κυκλώσαντος Reiff.<sup>2</sup> 95 συγ[γενοῦς] Kambylis  
(cf. IX 9, 2 (31); cf. etiam G. Tornic. or. funebr. in A. C. 269, 17 Darr. et Io. Zon. 3, 762, 18  
Bonn.): συγ[γενοῦ] χοροῦ Reiff.<sup>2</sup> 1 τῆς αὐτοῦ ἐκ πολλοῦ Kambylis 2 μετασχεῖν ἄτε  
Kambylis | διατελέσασα(ν) ἔ[υπνον] Kambylis: δια[....] Poussines: διατελέσασθαι  
Reiff.<sup>2</sup> 3 αὕτη μὲν π[άντως] οὐκ Kambylis: nihil edd. 4 λειποθυμίας C<sup>pc</sup>: λειποθυμήσας  
C<sup>ac</sup> | ἐπιγε[γ]νημένης Reiff.<sup>2</sup> 4/5 ἐπε[γείρει]το Kambylis: [....]το Reiff.<sup>2</sup> 5 τοῦ  
βασιλέως Kambylis: lacunam meram notant edd. 6 ἐδάφους Albin (cf. XV 11, 18  
(64)): lacunam meram notant edd. 7 τὴν κεφαλὴν suppl. Kambylis (cf. supra app. font.) |  
ἐβούλετο suppl. Reiff.<sup>2</sup> 8 [οὐκ ἐδύνατο] Reiff.<sup>2</sup> 9 θανάτου ἐγγύθι οἱ ὄντος Kambylis  
(cf. lin. 10. 22 et Hom. Il. 23, 241): θανα[οῦ] Reiff.<sup>2</sup>: θανα[....] Vat. 10 νοσήματος  
suppl. Kambylis: πάθους suppl. Reiff.<sup>2</sup> | ὥς περ Reiff.<sup>2</sup> | γενομένου Reiff.<sup>2</sup> | ἐξαναστὰς  
suppl. Kambylis 11 οἱ κατεστρέφετο Kambylis: [κατεστρέφετο] Reiff.<sup>2</sup> 12 μετὰ μίᾳς  
τῶν Reiff.<sup>2</sup> | γέννησιν ἢ Kambylis: γέννημα ἢ Reiff.<sup>2</sup> 13 verbo πορφυρογέννητος inc.  
fol. 244<sup>c</sup> C

ἵνα μὴ γένοιτό οἱ πολλάκις δυσκόλως περὶ τὴν κατάποσιν, | φλεγμαι-  
 νούσης τῆς ὑπερώης καὶ αὐτῆς δὴ τῆς γλώττης καὶ τοῦ φάρυγγος, ἀνα-  
 20 φέρειν τάχα τοῦτον ἐξέλουσα. ἐκεῖνος δὲ σταθαρὰς μὲν καὶ ἀνδρικός διεμύ-  
 ννε τῆνικαῦτα παραινέσεις, ὅμως μέντοι | ἐσχάτας, καὶ „τί“, φησι, „προ-  
 εξάγεις σαυτὴν οὕτω | [κατα]τρυχομένη τῇ ἡμῶν τελευτῇ καὶ ἡμᾶς κατα-  
 [ναγκά]ζεις τοῦ κατεπείγοντος θανάτου προαπελθεῖν; οὐ βλέψεις οὖν  
 πρὸς ἑαυτὴν καὶ πρὸς τὰ ἐνεστηκότα δεινά, ἀλλ’ ἐκδοτον σαυτὴν ποιεῖς  
 25 τῷ ἐπιρρεῦσαντί σοι πόντῳ τῆς λύπης; ταῦτα ἐκείνη μὲν | [εἶ]πε, τῇ δὲ  
 βασιλίδι ἀνέβαινε μὲν μᾶλλον τὸ | [τρα]ῦμα τῆς συμφορᾶς. 15 ἐγὼ  
 δὲ παντοῖα ἦν καὶ ὁ[μ]ινυ[μι] τοῖς τε παροῦσι φίλοις καὶ τοῖς ὕστερον  
 ἐν[τε]υξο[μ]ένοις ἀνθρώποις τῷ συγγράμματι τούτῳ τὸν | [τῶν πάντων] γ  
 Θεόν, ὡς οὐδὲν ἄμεινον εἶχον τῶν μεμ[η]ν[ό]των, ἀλλ’ ὅλη τοῦ πάθους  
 30 ἐγεγονεῖν. ἐνταῦθα | [οὖν ἐκατέ]ρας φιλοσοφίας καὶ λόγου καταφρονή-  
 σασα, | [νῦν μὲν δι]επονούμην περὶ τὸν πατέρα καὶ τὰς αὐτῶ | [χρείας  
 ἐ]σκόπουν καὶ τοῦ σφυγμοῦ τὰς κινήσεις | [φωρῶς] α περὶ τῆς ἀνα-  
 πνοῆς τοῦ αὐτοκράτορος | [... ἐπι]λοπραγμόνου, νῦν δὲ περὶ τὴν  
 μητέρα ἀνεστρε[φ]όμην καὶ ἐπανεκ[τ]ώμην αὐτὴν εἰς δύναμιν. ἀλ[λ’]  
 35 ἄσθενῇ ἅμωφ τὰ μέρη καὶ παντάπασιν ἀθεράπευτα | [οὐδὲ γὰρ ὁ αὐτο]-  
 κράτωρ ἀναφέρειν τῆς ἐσχάτης λει[πο]θυμίας εἶχε καὶ τῆς αὐγούστης ἡ  
 ψυχὴ συνα[π]ελθεῖν κατῇ πείγεται τῷ αὐτοκράτορι. 16 οὕτως εἶχον  
 [οὖν τὰ καθ’ ἡ]μᾶς καὶ ὡς ἄληθώς, τοῦτο δὴ τὸ ψαλλό[μ]ενον, αἱ ὥδ[ι]νες  
 θανάτου τὸ τῆνικαῦτα ἡμᾶς κατε[κ]ύκλωσαν. καὶ τότε δὴ ἡσθόμην ἔκφρο-  
 νος ἑμαυ[τ]ῆς γεγ[ο]ν[υ]ίας. ἐμεμῆνιν γὰρ καὶ οὐκ εἶχον ὁ τι | [καὶ γέν]ωμαι

37–38 καὶ ὡς ἄληθώς – κατεκύκλωσαν: Ps. 17, 5–6 περιέσχον με ὥδινες θανάτου, ...  
 ὥδινες ἄδου περιεκύνωσαν με; cf. etiam Ps. 114, 3; 2 Regn. 22, 6; Act. 2, 24

C 21 κατὰ τρυχομένη Vat. 21/22 καταναγκάζεις Vat. 22 προαπελθεῖν litt. e<sup>1</sup> suppressa  
 C 24 πόντῳ Reiff.<sup>1</sup> πόνω C | εἶπε legerat Reiff.<sup>1</sup> 25 τραῦμα Reiff.<sup>2</sup> 26 ὁ[μ]ινυ[μι]  
 Reiff.<sup>2</sup> 27 ἐν[τε]υξο[μ]ένοις Reiff.<sup>2</sup> | [τῶν πάντων] γ Kambylis (cf. VIII 5, 5 (69)): [πάντ’  
 εἰδὸτα] Reiff.<sup>2</sup> 28 μεμ[η]ν[ό]των, ἀλλ’ Reiff.<sup>2</sup> | [...]μη[.] [...] ἀλλ’ Vat. 29 [οὖν ἐκατέ]ρας  
 Kambylis (cf. prol. 4, 1 (3); VII 2, 6 (11)): [...] καὶ Vat. | [γοῦν] καὶ Reiff.<sup>2</sup> 30 [νῦν μὲν  
 δι]επονούμην Kambylis (επονούμην sine spiritu C): [νῦν μὲν] ἐπονούμην Reiff.<sup>2</sup> | [...]  
 ἐπονούμην Vat. 30–31 [χρείας ἐ]σκόπουν Kambylis (cf. XV 11, 13 (90)): [διακονίας]  
 Reiff.<sup>2</sup> | τοῦ C<sup>pc</sup>: τοὺς C<sup>ac</sup> | σφυγμοῦ C<sup>pc</sup>: σφυγμοῦ C<sup>ac</sup> | φωρῶσα suppl. Kambylis (cf.  
 Gal. 8, 487.510 Kühn): τηροῦσα suppl. Reiff.<sup>2</sup> 32 [...] ἐπι]λοπραγμόνου (fort. αἰ ἐ-)  
 Kambylis: [ἐπο]λυ[π]ραγμόνου Reiff.<sup>2</sup> 33 ἀνεστρε[φ]όμην Reiff.<sup>2</sup> | ἐπανεκ[τ]ώμην Kambylis  
 (cf. VII 11, 6 (88); X 7, 5 (10)): ἀνεκ[τ]ώμην edd. (αν- sine spiritu in C) 33–34 ἀλ[λ’]  
 ἄσθενῇ ἅμωφ Kambylis: ἀλ[λ’] ..... Reiff.<sup>2</sup> 34–35 [οὐδὲ γὰρ ὁ αὐτοκράτωρ  
 Kambylis: [...] ὁ αὐτοκράτωρ Vat. Reiff.<sup>2</sup> 35 λει[πο]θυμίας Kambylis: λει[πο]θυμίας  
 coll. XV 11, 14 (22) | συνα[π]έρχεσθαι ἢ πείγεται Reiff.<sup>2</sup> 37 [οὖν τὰ καθ’ ἡ]μᾶς Kambylis:  
 ..... κἂν edd. | ψαλλό[μ]ενον, ὥδ[ι]νες Kambylis: ψαλλό[μ]ενον, αἱ ὥδ[ι]νες Reiff.<sup>2</sup> | ψαλλό-  
 μενον [...] τίνες Vat. 38 κατε[κ]ύκλωσαν Reiff.<sup>2</sup> 39 ἑμαυ[τ]ῆς γεγ[ο]ν[υ]ίας Kambylis:  
 ἑμαυ[τ]ῆς γεγ[ο]ν[υ]ίας ..... Reiff.<sup>2</sup> | [καὶ γέν]ωμαι Reiff.<sup>2</sup> (φ- legit Kambylis)

40 καὶ πῇ τράπωμαι, ὁρῶσα τὴν τε | [βασιλ]ίδα εἰς τὸν πόντον ἐμβεβλη-  
 μένην τῶν || συμφορῶν καὶ τὸν αὐτοκράτορα ταῖς συνεχέσι λειπο[θυ]-  
 μίαις | εἰς τοῦσχατον τῆς ζωῆς ἐλαυνόμενον. ἀλλὰ καὶ π[άλιν] | ἐκεῖνος  
 ἀνενέγκας τῆς δευτέρας λειποθυμίας ὕ[δα]τος | αὐτῷ ἐπιρρανθέντος ψυ-  
 45 χροῦ καὶ τοῦ τῶν ῥόδων σταλόγματος παρὰ τῆς φιλτάτης ἐμῆς ἀδελφῆς  
 Μαρίας | τὰ αὐτὰ καὶ περὶ τῶν αὐτῶν ἐπέσκηπτε τῇ βασιλίδι. | καὶ πάλιν  
 εἰς τρίτην λειποθυμίαν ἐνέπιπτεν [ὁ βασιλεὺς] | καὶ μετὰστασις ἔδοξε  
 τῇ βασιλικῇ κλίνη <γενέσθαι> παρὰ τ[ινῶν] | τῶν ἀμφὶ τὸ σῶμα ἐκείνου  
 πονούντων, καὶ με[τέ]β[η] [μεν] | καὶ μετεστήσαμεν τὸν αὐτοκράτορα κλι-  
 νοπετῇ κ[ατά] τι | μέρος ἕτερον τοῦ πεντωρόφου οἰκήματος, εἴ ποὺ γ’  
 50 [ἐξείη] | οἱ ἐλευθεριώτερον ἀναπνεύσαντα ἀέρα τῆς λειπο[θυμίας] ἀνεγε-  
 κῆν. ἀπέβλεπε γὰρ τὸ μέρος ἐκεῖνο | πρὸς βορρᾶν καὶ οἰκήματα οὐδαμοῦ  
 ἦσαν ἐπ[ι]προσ[ι]θούντα ταῖς θύραις. 17 ἀλλ’ ὁ τῆς βασιλείας διάδο[χ]-  
 ος | προφθάσας ὑπέξηι πρὸς τὸ ἀποτετα[γ]μέν[ον] αὐτῷ | οἰκημα  
 τὸν τοῦ βασιλέως ἐπιγνοὺς ἀνὰ ν[ύ]κτα θάνατον | καὶ ἐπέσπευδε τὴν  
 55 ἐξέλευσιν καὶ ἠπείγετο κ[ατά] τὸ | μέγα παλάτιον. ἡ πόλις δὲ τὸ τῆνικαδ’  
 ἐκυκ[α]το ἅπασα | ἐταράχθη γὰρ, οὐ μέντοι καὶ παντάπασιν [συνετα]-  
 ράχθη. | ἡ δὲ γε βασιλὶς „ἐ[ρ]ρίφθω τὰ πάντα“, εἰπο[ύ]σα μετὰ  
 μακροῦ | κώκυτο, „καὶ διάδημα καὶ βασιλεία καὶ ἐξουσία καὶ | κράτος  
 ἅπαν καὶ θρόνος> τὲ καὶ ἀρχαί“ γο[ερῶς] | κατήρχε τῆς | θρηνώδιας.  
 60 συνεπεκώκυν δὲ καὶ αὐτὴ π[άντων] τῶν ἄλλων | καταφρονήσασα, καὶ  
 συνεπένθουν καὶ [αἱ ἐμαὶ ἀδελφαί] | καὶ ἐσπάραττον ἑαυτὰς γοερὸν ἀν-  
 ομιώζουσ[αι], ἀλλὰ καὶ πάλιν | εἰς δύναμιν ἀνηλαυνόμεθα ταύτην. ἐπ[εἰ]  
 δὲ ἐν ταῖς ἐ[σχάταις] ἀναπνοαῖς ὁ βασιλεὺς ἦν καί, τοῦ[το] δὴ τὸ λειγόμε-  
 νον, ἐψυχορράγει, 18 πρὸς τῇ κεφαλῇ [αὐτοῦ ἐπὶ] | γῆς ἡ βασιλὶς

C 40 [βασιλ]ίδα Reiff.<sup>2</sup> 41 inc. fol. 245 41/42 λειπο[θυμίας] Reiff.<sup>2</sup> 42 π[άλιν]  
 Kambylis: [πάλιν ἔχων] Reiff.<sup>2</sup> (qui legit lin. 43 ἀνενέγκαι) 43 ὕ[δα]τος Reiff.<sup>2</sup> | ἐπιρραθέν-  
 τος C<sup>ac</sup> 46 [ὁ βασιλεὺς] dubit. Kambylis (fort., ut saepius in fine lineae, compendio  
 scriptum, lacuna codicis est 4–5 litt.) 47 <γενέσθαι> παρὰ τ[ινῶν] Kambylis: lacunam  
 meram notant edd. 48 με[τέ]β[η] [μεν] Kambylis: με. ... Reiff.<sup>1</sup> 49 κ[ατά] τι Kambylis:  
 [εἰς τι] Reiff.<sup>2</sup> | πεντωρόφου C<sup>ac</sup>: πεντορόφου C<sup>pc</sup> edd. 49–50 γ’ [ἐξείη] οἱ Kambylis:  
 γε [ἐχ]οι Reiff.<sup>2</sup> | 52 ἐπ[ι]προσ[ι]θούντα dubit. Leib 52/53 διάδοχος Vat. | 53 ἀποτεταγμέ-  
 ν[ον] αὐτῷ Kambylis (ἀποτεταγμένον praeiunctibus Gronov Reiff.<sup>1</sup>): ἀποτεταγμέν[ον] C  
 54 ἀνὰ ν[ύ]κτα θάνατον Kambylis: ἀναν. ... Vat. edd. 55 κ[ατά] τὸ Kambylis: [εἰς  
 τὸ] Reiff.<sup>2</sup> 56 ἐκυκ[α]το ἅπασα Kambylis: κυκ[λω]μένη vel κυκ[λ]οῦσα Albini 56/57  
 [συνεταράχθη] suppl. Kambylis 57 ἐρίφθω C: corr. Barb. 57–58 εἰπο[ύ]σα μετὰ μακροῦ  
 Kambylis: εἰπ[ε] [...] Reiff.<sup>2</sup>: εἰποῦσα tantum (lucis artificialis ope) legit Wirth 58  
 βασιλεία καὶ ἐξουσία καὶ Reiff.<sup>2</sup> 59 θρόνος Kambylis: θρόνο (sic) C: θρόνο Gronov  
 edd. | γο[ερῶς] Kambylis: nihil notant edd. | κατήρχε τῆς Kambylis (cf. Mich. Psell., Chro-  
 nogr. II 132, cap. LXXX 12): ἀρχωμεν τῆς Reiff.<sup>2</sup> 60 αὐτὴ Kambylis (cf. ibid. καταφρονή-  
 σασα): αὐτῇ Reiff.<sup>1</sup>: de C non constat | π[άντων] τῶν ἄλλων Kambylis: [πάντων] Reiff.<sup>2</sup>  
 61 αἱ ἐμαὶ ἀδελφαί suppl. Kambylis 61–62 ἀνομιώζουσ[αι], ἀλλὰ καὶ πάλιν Kambylis:  
 ἀνομιώζουσαι. ἀλλ’ Reiff.<sup>2</sup> 62 ἀνηλαυνόμεθα Kambylis: ἀνελαυνόμεθα C 62–63 ἐπ[εἰ]  
 δὲ ἐν ταῖς ἐ[σχάταις] Kambylis: ἐπ[ὶ] γὰρ ταῖς ἐ[σχάταις] Reiff.<sup>2</sup> 63–64 τοῦ[το] δὴ τὸ  
 λειγόμενον Reiff.<sup>2</sup> 64 [αὐτοῦ ἐπὶ] Reiff.<sup>2</sup>

65 ἔρριπτο ἔτι ἀμπεχομένη τ[ὴν πορφυρίδα] | καὶ τὰ κοκκοβαφῇ πέδιλα καὶ  
 ἐπαθαίν[ετο τὴν ψυχὴν καὶ] | κατετιτρώσκετο καὶ οὐκ εἶχεν ὅπως  
 ἐνέ[γχοι τὴν] | φλεγμονὴν τῆς καρδίας. τῶν δὲ [ατρ[ῶν οἱ] π[αῖδες] | ὑπο-  
 στρέψαντες πάλιν καὶ μικρὸν ἐγκαρτ[ερήσαντες] | ἀπτόμενοι τοῦ καρποῦ  
 70 ἄ[. . . . .] | ὁμῶς μέντοι κατεριωνεύοντο τοῦ καιροῦ καὶ ἡμ[ῶν] |  
 καὶ ὑπετείνοντο τὰς μὴ φαινομένας χρηστ[ὰς] [ἐλ]πίδας. τοῦτο δὲ προ-  
 νοίᾳ τινὶ ἐποίουν γινώσκ[ο]ντες | ὅτι ἅμα τῇ ἀπαγορεύσει τῆς ζωῆς  
 τοῦ βασιλέως | συναποπνεύσει καὶ ἡ βασιλὶς τὴν ψυχὴν. ἀλλ' ἡ νουεχὴς  
 ἐκείνη βασίλισσα τούτοις οὔτε πιστεύειν οὔτε ἀπιστεῖν εἶχεν. ἐπίστευε  
 75 μὲν τεχνίτας αὐτοὺς πάλαι γινώσκουσα, διαπιστεῖν δ' εἶχεν, ὅτι ἐπὶ ξυ-  
 ροῦ ἀκμῆς τὰ τῆς ζωῆς τοῦ αὐτοκράτορος ἐστηκότα ἔωρα. ἐπὶ τρυτάνης  
 δὲ οἷον ἐστηκυῖα εἰς ἐμὲ πολλὰκις ἐνητένιζε καὶ τὸν ἐμὸν περιέμενε τρί-  
 πουν, ὡς σὺνηθες ἦν αὐτῇ κἀν τοῖς ἄλλοτε ξυμπίπτουσι περιστάτικοις,  
 καὶ ὁ τι ἂν αὐτῇ ἀποφοιβάσαιμι προσεδόκα. ἡ μὲν ἐμὴ δέσποινα καὶ  
 80 φιλτάτη τῶν ἀδελφῶν Μαρία, | τὸ τοῦ γένους ἡμῶν ἐγκαλλώπισμα, ἡ  
 σταθῆρὰ | [γ]υνή, τὸ ἀπάσης ἀρετῆς καταγώγιον, μεταξὺ τῆς βασιλί-  
 δος καὶ τοῦ αὐτοκράτορος ἵσταμένη | [τ]ῷ αὐτῆς χειριδίῳ διεκώλυεν  
 ἐνίοτε τοῦ τοῦ[ναντίον] πρὸς τὸν αὐτοκράτορα ὄραν. 19 ἐγὼ δὲ  
 ἐπέβαλον | [πάλιν] τὴν δεξιάν τῷ καρπῷ καὶ τὴν κίνησιν | [τῶν  
 85 σφ]υγμῶν | περιεσκοπούμην, τὴν δὲ πολ[ύ]λakis ἐπιβάλλουσαν τὰς χεῖ-  
 ρας τῇ κεφαλῇ | [ὡς ἀπορ]ρίψο[ν]σαν τὴν καλύπτραν (ἐν ᾧ γὰρ εἴ[χεν,  
 οἷα τε ἦν] καὶ τὴν βασιλικὴν ἐσθῆτα μεταμ[φ]ιέσασθ[αι] τοσαυτάκις ἐπέι-  
 χον ῥώμην τινὰ | [κατα]μανθάνουσα τῶν σφυγμῶν. ἡπατώμην | [δὲ  
 ὁμῶς]· οὐ γὰρ ῥώμη τίς ἦν τὸ φαινόμενον μέ[ν]ουσα, ἀλλ', ἐπειδὴ τὸ  
 90 τῆς ἀναπνοῆς μέγα | [διό]στατο, ἅμα συνδιόστατο καὶ τὰ τῆς ἀρτηρίας |

71 χρηστάς ἐλπίδας v. ad I 2, 7 (41–42) 75–76 ἐπὶ ξυροῦ ἀκμῆς . . . ἐστηκότα: v. ad VII 9, 4 (85) 76–77 ἐπὶ – ἐστηκυῖα: cf. I 5, 1 (69–70)

C 65 τ[ὴν πορφυρίδα] Reinsch coll. XV 11, 20 (10) 66 ἐπαθαίν[ετο τὴν ψυχὴν καὶ] Kambylis coll. I 12, 3 (77) et III 5, 2 (54) 67 ἐνέ[γχοι τὴν] Kambylis: [. . . τὴν] Reiff.<sup>2</sup> | [ατρ[ῶν οἱ] π[αῖδες] Kambylis: [Ἀσκληπιαδῶν τινες] Reiff.<sup>2</sup> 68 ἐγκαρ[τερήσαντες] Reiff.<sup>2</sup> 69 ἡσθ[άνοντο] Kambylis: ἡ . . . . . Vat. edd. 70 litt. φσ ησ ορ . . . . in C legit Kambylis: ἀσθενῶν οὐσῶν vel aliquid huius modi exspectaveris: αὐτῆς . . . . . Reiff.<sup>1</sup> | ἡμ[ῶν] Reinsch 71 χρηστ[ὰς ἐλ]πίδας Reiff.<sup>1</sup> 72 γινώσκ[οντες] Reiff.<sup>2</sup> | inc. fol. 245<sup>v</sup> C | ἀπαγορεύσει C: corr. Reiff.<sup>1</sup> 78 ξυμπίπτουσι C 81 .σην (sic) legit et coll. XII 8, 3 (16–17) in [γ]υνή corr. Kambylis (quod iam coniecerat Reiff.<sup>2</sup>): [ψ]υχῇ mavult Reinsch coll. XV 11, 4 (69): φωνή Vat. 82 [τ]ῷ Kambylis (spatium est 2–3 litt.): [ἐς τὸ] Reiff.<sup>2</sup> | αὐτῆς Reinsch: αὐτοῦ C | χειριδίῳ Kambylis: χειρίδιον C 83 τοῦ[ναντίον] Reiff.<sup>2</sup> 84 πάλιν suppl. Reiff.<sup>2</sup> | [τῶν σφ]υγμῶν Reiff.<sup>2</sup> 85 πολ[ύ]λakis Reiff.<sup>2</sup> 86 [ὡς ἀπορ]ρίψουσαν Kambylis: [καὶ ἀπορ]ρίψουσαν dubit. Reiff.<sup>2</sup> 86–87 εἴ[χεν, οἷα τε ἦν] Kambylis: εἴ[χεν, ἐμελλε] Reiff.<sup>2</sup> 87 μεταμ[φ]ιέσασθαι Reiff.<sup>2</sup> 88 [κατα]μανθάνουσα Kambylis 88–89 δὲ ὁμῶς suppl. Kambylis 89 μέ[ν]ουσα Reinsch 90 [διό]στατο, ἅμα Kambylis: [. . .]μα[. . .] Vat.: lacunam meram notant edd.

[τοῦ πν]εύμονος. ἀφεμένη δὲ τῆς χειρὸς τοῦ | [αὐτοκρ]άτορος καὶ πρὸς  
 τὴν βασιλίδαν δια[σκενα]μένη πάλιν ἐπέβαλον τῷ καρπῷ | [τὴν δ]εξιάν· ἡ  
 μὲν ἔνυττέ με πολλὰκις, ὅτι | [οἱ ἐβούλ]ετο δηλῶσαι τὰ τοῦ σφυγμοῦ.  
 ἐπεὶ δὲ | [τοῦ καρποῦ] αὖθις ἠψάμην καὶ ὑπενδιδόντα ἐγνώ[κ]ειν τ]ὰ τῆς  
 95 δυνάμεως καὶ εἰς ἀσφυζίαν | [ἀπετ]ελεύτα τὰ τῶν ἀρτηριῶν, ἔγωγε [οὖν  
 με]τακλίνασα τὴν κεφαλὴν αὖτος καὶ ἀπό[ψυκτος ἦν πρὸς γῆν ἀπονεύ-  
 σασα καὶ μηδὲν | φεγγαυμένη καὶ τῷ χεῖρε ταῖς ὄψεσιν ἐπι[βαλοῦσα καὶ  
 ὀπισθόπους γενομένη ἐθρήνουν. || ἡ δὲ σὺνείσα τοῦ πράγματος καὶ τοῖς  
 ὀλο[ις] | ἀπαγορεύσασα ἐκώκυσε τε ἄθρόον μέγα κ[αὶ] | διωλύγιον.  
 5 20 ἀλλὰ γὰρ πῶς παραστήσω τῇ[ν] | κατασχοῦσαν τὴν οἰκουμένην ἀπα-  
 σαν συ[μφο]ρ[άν] ἢ πῶς τὰ ἐμαυτῆς ἀποκλαύσομαι; [τὴν] | τε βασιλικὴν  
 καλύπτραν ἀπέθετο καὶ τὰς | κ[αλὰς] ἐκείνας ἐθείρας μαχαίριδιόν τι λα-  
 βοῦ[σα] | ἐν χρῶ διέτεμε, καὶ τὰ κοκκοβαφῇ [πέδιλα] | τῶν ποδῶν ἀπορρι-  
 ψαμένη μέλανα [καὶ κοινὰ ὑπ]εδείτο τὰ προστυχόντα. ἀλλάξασθαι δὲ  
 10 κ[αὶ] | τὴν πορφυρίδα βουλομένη μελαίνης ἐσθῆτος, προχείρως ἱμάτιον  
 οὐχ' εὗρίσκετο. | ἐξ ὧν δὲ ἡ τρίτη τῶν ἐμῶν ἀδελφῶν εἴχ[εν ἀμ]φίων  
 καταλλήλων τῷ καιρῷ καὶ τῷ πράγ[ματι] | χηρείας καὶ πάλαι κακοῖς  
 ὁμιλήσασα, [λα]βοῦσα ἡ βασιλὶς ἀμφιέννυτο καὶ τὴν ἀφ[ελῇ] καὶ |  
 15 ζοφώδη καλύπτραν ἐπέθετο τῇ κεφα[λῇ]. | καὶ ἐν τούτοις ὁ αὐτοκράτωρ  
 τὴν ἱερὰν ψ[υχὴν] | ἀφῆκε Θεῷ, καὶ ὁ ἐμὸς ἥλιος ἔδω. ἐφ' [ᾧ τὲ καὶ] | οἱ  
 μὴ ἀπὸ πάθους ἄλισκόμενοι τὴν [φωνὴν] | ἐθρήνουν, ἐκόπτοντο, γοερὸν  
 ἀνοιμ[ώ]ζοντες | εἰς οὐρανὸν τὰς φωνὰς ἀνέπεμπον [τὸν βασιλέα,]· τὸν  
 εὐεργέτην, τὸν τὰ πάντα αὐ[τοῖς ἐπιδώ]σαντα ἀποκλαιόμενοι.  
 21 ἐγὼ μέ[ν] οὖν ἔτι καὶ νῦν ἀ[πιστῶ] ἐμαυτῇ, εἴπερ ζῶ τὲ καὶ γ[ράφω  
 20 καὶ μνη]μονεύω θανάτου τοῦ αὐτοκράτο[ρος, καὶ θανάτ]ο | ἐπαφῶμαι τῷ  
 ὀφθαλμῷ, μή ποτ' ἄ[ρα οὐχ' ὕπαρ, ἀλλ' ὁ]ναρ ἐστὶ τὰ νῦν ὑφ' ἡμῶν

C 91 [τοῦ πν]εύμονος Kambylis: [καὶ τοῦ πν]εύμονος Reiff.<sup>2</sup> | [αὐτοκρ]άτορος Reiff.<sup>2</sup>: σεβαστοκράτορος Vat. 92 δια[σκενα]μένη Kambylis | [τὴν δ]εξιάν Kambylis: [. . .] ἀλε-  
 ξίαν Vat.: . . . . . ἀσφ[υζίαν] Reiff.<sup>2</sup> 93 [οἱ ἐβούλ]ετο Reiff.<sup>2</sup> 94 τοῦ καρποῦ dubit. suppl.  
 Leib | ἐγνώ[κ]ειν τ]ὰ τῆς Kambylis: ἐγνώ[κα πάντα τ]ὰ Reiff.<sup>2</sup>: ἐγνώ[. . .] τὰ Vat. 95 ἀσφυγ-  
 ζίαν C: corr. Poussines | [ἀπετ]ελεύτα Kambylis: ἐληλυθέναι τελεώτατα Reiff.<sup>2</sup> (spatium  
 est 5–6 litt.): [. . .]τελεότατα Vat. 95–1 [οὖν με]τακλίνασα Kambylis: [μετα]κλίνασα  
 Reiff.<sup>2</sup> 3 inc. fol. 246 C 4 ὀλο[ις] Vat. | κ[αὶ] Reiff.<sup>2</sup> 5 τὴν Vat. 6 συ[μφο]ρ[άν] Reiff.<sup>2</sup>:  
 συνορᾶν Vat. | τὴν exh. Vat. suppl. Reiff.<sup>2</sup> 7 κ[αλὰς] Kambylis: nihil exh. edd. 7/8  
 λαβοῦσα Vat. 8 [πέδιλα] Reiff.<sup>2</sup> 9 [καὶ κοινὰ ὑπ]εδείτο coll. III 4, 5 (12–13) Kambylis  
 (εδείτο sine spiritu in C): [σάνδαλα] εἰδέτο Reiff.<sup>2</sup> 10 κ[αὶ] Reiff.<sup>2</sup> 11 εἴχ[εν ἀμ]φίων  
 Reiff.<sup>2</sup> (ἀμφίων praeceunte Gronov) 12 πράγ[ματι] Reiff.<sup>2</sup>: πράγ[μα] Vat. 13 λαβοῦσα  
 Vat. | ἀφ[ελῇ] Reiff.<sup>2</sup> 14 κεφαλῇ Vat. 15 ψυχὴν Vat. | ἐφ' [ᾧ τὲ καὶ] Kambylis 16 φωνὴν  
 suppl. Reiff.<sup>2</sup> (cf. lin. 17): ψυχὴν mavult Reinsch 17 ἀνοιμ[ώ]ζοντες Reiff.<sup>2</sup> | τὸν βασιλέα  
 suppl. Kambylis 18 αὐ[τοῖς ἐπιδώ]σαντα Kambylis: αὐτοῖς [. . .]παύσαντα Vat. 19 μέ[ν]  
 οὖν ἔτι καὶ νῦν ἀ[πιστῶ] Kambylis: μὲν οὖν [. . .]πιστῶ Vat.: μὲν οὖν [καὶ νῦν ἀ]πιστῶ  
 Reiff.<sup>2</sup> 19–20 γράφω καὶ μνημονεύω Vat.: γ[ρ] spatium 10 litt. | μνηεύω C 20 αὐτοκράτο-  
 ρος καὶ θανάτ Kambylis: αὐτοκράτορος καὶ Vat. 21 ἄ[ρα οὐχ' ὕπαρ, ἀλλ' ὁ]ναρ Kambylis  
 (cf. XV 10, 5 (93–94); XII 4, 2 (13)): ἄρα ὄναρ Vat.

ὑπαγορευόμενα, ἦ] δέ γε καὶ μὴ ὄναρ ἐστὶν ἀλλ' ἐκστασίς [τις] καὶ  
 παρακοιτῇ καὶ πάθος περὶ ἐμὲ θ[α]υμαστόν] καὶ ἀλλόκοτον. πῶς γὰρ  
 25 ἀπορρύντος ἐκ[εῖνου] τοῖς βιοῦσιν ἐγὼ συντάττομαι καὶ συν[αριθμοῦ-  
 μαι] ζῶσιν ἢ πῶς οὐ συνεπαφῆκα καὶ οὐ[τὴ] τὴν ἐμὴν] ψυχὴν, ἢ εὐθὺς  
 ἐκπνεύσαντι συνεξέπν[ευσα] καὶ ἀναίσθητος ἀπαλώμην; εἰ δὲ μὴ  
 τ[ο]ῦ[τ]ο ἐπε[π]όνθην, πῶς οὐκ ἀπὸ τινων ὑψηλῶν καὶ [μετε]ώρων  
 αὐτὴν ὥθησα ἢ κατὰ κυμάτων ἐν[έ]ρριψα] ποντίων; συμφοραῖς μεγά-  
 30 λαις τὴν ζωὴν [περι]έγραψα. ἀλλ' οὐκ ἔστιν ἄρα, κατὰ τὴν τραγω[δίαν],  
 πάθος καὶ ξυμφορὰ θεήλατος, ἥς οὐκ ἂν ἄχθος] [ἀρ]οίμην ἐγώ. οὕτω  
 γάρ με ὁ Θεὸς συμφορῶν μεγάλων] [πε]ποίηκε καταγωγίον. ἀπεβά-  
 λωμεν τοσοῦτον] [φ]ωστήρα τῆς οἰκουμένης, τὸν μέγαν Ἀλέξιον καὶ  
 35 μὴν ἢ ψυχὴ τοῦ ταλαιπώρου ἐπετρόπευε σώματος. 22 [ἀ]πέσβη καὶ  
 ὁ μέγιστος λύχνος, μάλλον δὲ ἡ παμφα[ί]ης ἐκείνη σελήνη, τὸ μέγα τῆς  
 ἀνατολῆς καὶ δὴ[σ]εως] πρᾶγμα καὶ ὄνομα, ἡ βασιλὶς Εἰρήνη, καὶ [ἡ]μεῖς  
 ζῶμεν καὶ τὸν ἀέρα ἐμπνέομεν. εἴτα ἄλλων] [ἐπ'] ἄλλοις κακῶν γεγο-  
 νότων καὶ πρηστήρων με[γ]άλων καταιγισάντων ἡμᾶς, ἐπ' αὐτὸ τὸ  
 κορυφαί[ο]τατον τῶν κακῶν, ἰδεῖν τοῦ καίσαρος θάνατον, [ἐπ]ηλάθη-  
 40 μεν καὶ [τε]τηρήμεθα τοσαύταις κακῶν] [πε]ριστάσεσι. μετὰ γάρ τινας  
 ἡμέρας τοῦ κακοῦ] [δυν]αστεύοντος καὶ τῆς τέχνης ἀπαγορευούσης,  
 [εἰς] πέλαιος ἀθυμίας ἐμαυτὴν διαφεῖσα τοῖς [δ]λοις, ἡγανάκτουν τοῦτο  
 μόνον ὅτι καὶ ἡ ψυχὴ μου] [πα]ρήν ἐν τῷ σώματι. καὶ εἰ μὴ, ὥς ἔοικεν,  
 ἄδα[μαντ]ίνη τίς ἦν ἢ ἄλλης τινὸς φύσεως διάπλασις] [ἐν] ἐμοὶ θ[αυμ]αστῇ

33–35 ἀπέσβη – Εἰρήνη: probabiliter a. 1123

24–25 καὶ συναριθμοῦμαι ζῶσιν: cf. Hom., II. 22, 388 ζῶοισιν μετέω; Od. 10, 52 ζῶοισι μετέην; Theod. Prodr., Tetr. 36 b, 4 Papagiannis (PG 133, 115 B) ὥς τοι ἐγὼ ζῶοισι μέτειμι; carm. LXXVIII 9 Hörandner οὐτε λίην βίονοι μετέσσομαι ἀμφ' ἀνέρεσσιν 29–30 ἀλλ' – ἐγώ: Eur., Or. 1–3 οὐκ ἔστιν οὐδὲν δεινὸν ὧδ' εἰπεῖν ἔπος / οὐδὲ πάθος οὐδὲ ξυμφορὰ θεήλατος, / ἥς οὐκ ἂν ἄραιτ' ἄχθος ἀνθρώπου φύσις

C 22 ὑπαγορευόμενα ἦ] Reiff.<sup>2</sup> | τις Kambylis: τε Vat. 23 θ[α]υμαστόν] Kambylis: θ[αυ]-  
 μάσιον] Reiff.<sup>2</sup> 24 ἐκ[εῖνου] Reiff.<sup>2</sup> 24–25 συν[αριθμοῦμαι] (συν sine accentu C) Kamby-  
 lis coll. XIII 12, 4 (45); vide app. font.: σύν[ειμι τοῖς] dubit. Reiff.<sup>2</sup> 25 αὐ[τὴ] τὴν ἐμὴν  
 Kambylis: [ἐγὼ τὴν] Reiff.<sup>2</sup> | 26 ἐκπνεύσαντι C: ἐκπνεύσαντος edd. | συνεξέπνευσαι  
 Reiff.<sup>2</sup> 27 τοῦτο [ἐπε]πόνθην Reiff.<sup>2</sup> 27–28 [μετε]ώρων αὐτὴν C: μετεώρων αὐτὴν  
 Vat.: μετεώρων αὐτὴν vel potius ἐαυτὴν coll. prol. 2, 2 (30) pro ἐμαυτὴν dubit. Kambylis  
 28 ἐν[έ]ρριψα] Reiff.<sup>2</sup> 29 [περι]έγραψα Kambylis: ἔγραψα (sine fenestra) Vat.: ἀ[.]έ-  
 γραψα Reiff.<sup>2</sup> | τραγω[δίαν] Reiff.<sup>2</sup> | inc. fol. 246<sup>v</sup> C 30 [ἀρ]οίμην Reiff.<sup>2</sup>: ἀραίμην  
 Charit. 31 πειποίηκε Vat. 32 φωστήρα Vat. 33 [ἀ]πέσβη Charit.: [ἐ]πέσβη Reiff.<sup>2</sup> 34  
 παμφα[ί]ης Kambylis: πάμφωτος Vat. edd. 35 δύσεως Vat. 35–36 [ἡ]μεῖς ζῶμεν Kamby-  
 lis: [μὴν] ζῶμεν Reiff.<sup>2</sup> 36 ἐπ' suppl. Reiff.<sup>2</sup> 37 μεγάλων Vat. 38 κορυφαί[ο]τατον Vat.  
 38/39 [ἐπ]ηλάθημεν Reiff.<sup>2</sup> 39 [πε]ριστάσεσι: περιστάσει Vat. 40 δυναστεύοντος Vat.  
 41 εἰς Vat. | δλοις Vat. 42 σπαρὴν Vat.: corr. Barb. Leid. 43 ἄδα[μαντ]ίνη Reiff.<sup>2</sup> | ἐν  
 ἐμοὶ θ[αυμ]αστῇ Kambylis: [θ[αυμ]ασί[α] τὴ] Reinsch: [ἀλλόκοτός τε] dubit. Reiff.<sup>2</sup>

καὶ ξενίζουσα, κἂν ἀπαλώμην εὐ[θὺς]. 23 ζῶσα δὲ] μυρίου θανάτους  
 45 ἀπέθανον. Νιόβην] [μὲν οὖν παρ]ά τινων τερατευομένην ἀκούομεν] [τὴν  
 μορφὴν εἰς λίθον μεταβαλοῦσαν διὰ πένθος] [τῶν παίδων καὶ δῆ]τα καὶ  
 μετὰ τὴν ἀμοιβὴν τὴν εἰς] [ἄψυχον λίθον] παραπέμπουσιν τὸ πάθος  
 ἀθά[νατον οὖσαν ἄτ]ε φύσιν ἀναίσθητον. ἐγὼ δ' ἄρα καὶ] [ἔτι τληπα]-  
 50 θεστέρα ἐκείνης, ὅτι καὶ μετὰ τὰς μεγίστας] [καὶ ἐσχάτας] τῶν συμφορῶν  
 μεμένηκα οὕτως αἰσθ[η]σιν ἔχουσα]. κάλλιον ἦν ἄρα πρὸς πέτραι ἀψυ-  
 χον ἀμει[φ]θεῖσάν] με ποταμούς ἀπορ[ρ]εῖν δακρύων, ἔμενον] [δὲ ὅμως  
 οὐχ'] οὕτως ἀναίσθητως ἔχουσα πρὸς τὰς συμ[φ]οράς. ἐπέπρω]το δὲ  
 τοσαῦτα ὑπενεγκεῖν δεινὰ καὶ εἰσ[έ]τι καὶ ν[ύ]ν ἄλλὰ τα ἐξ ἀνθρώπων  
 ἐπεγείρεσθαι μοι ἀφόρητα, [δ]περ πολλῶ] δυστυχέστερον καὶ τῶν τῆς  
 55 Νιόβης κακῶν. [ἐκείνη] μὲν μέχρι τοῦδε φθάσαντα τὰ δεινὰ τῆς] [φ]ύ-  
 σεως ἔληξεν. 24 ἥρκει ἂν ἐπ' ἀμφοῖν τοῖν βασι[λ]έοι καὶ ἡ] τοῦ  
 καίσαρος συμφορὰ καὶ τὰ ἐκείνων] [τε]αθήματα εἰς ἐκτριβὴν ἡμετέραν  
 καὶ τῆς ψυχῆς] [καὶ] τοῦ [σώματος] νῦν δὲ ὥσπερ ποταμοὶ τινες] [ἐξ  
 ὑψηλῶν ὄρων καταρρέοντες μο[ρ]μύ[ρ]ου[σι] τε τὰ τῶν δυστυχημάτων  
 60 ῥεύματα κ[α]ὶ] [ὥς εἰς μίαν χαράδραν συγκατακλύζουσι] τὴν ἐμὴν οἰ-  
 κίαν. τέλος γοῦν ὁ λόγος ἐχ[έ]τω], [μὴ καὶ ἀναγράφοντες τὰ λυπηρὰ  
 πλ[έ]ον] [ἐμπικραινοίμεθα].

45–46 Νιόβην – πένθος: cf. Apollod., Bibl. 121, 1 Wagner 47–48 μετὰ – ἀναίσθητον:  
 cf. prol. 4, 1 (15–16)

C 44 εὐ[θὺς, ζῶσα δὲ] Reiff.<sup>2</sup> 45 [μὲν οὖν παρ]ά Kambylis: μετὰ (sine fenestra) Vat.:  
 [. . . . .] κατ[ά] Reiff.<sup>2</sup> 45–46 [τὴν μορφὴν εἰς] suppl. Kambylis | εἰς exh. Vat. 46 [τῶν  
 παίδων καὶ δῆ]τα Kambylis: [. . .] εἴτα Vat. edd. 47 ἄψυχον suppl. Kambylis: ἀναίσθη-  
 τον suppl. Reiff.<sup>2</sup> | λίθον Kambylis coll. lin. 50–51: nihil exh. C: φύσιν Vat. 48 ἀθά[να]-  
 τον οὖσαν ἄτ]ε Kambylis: ἀθά[νατον] καὶ εἰς Reiff.<sup>2</sup>: ἀθά[.] καὶ εἰς Vat.: ἀθά[μβω]-  
 τον οὖσαν ἄτ]ε Reinsch | [ἔτι τληπα]θεστέρα Kambylis: [κακοπα]θεστέρα Reiff.<sup>2</sup>: [. . .]μεθε-  
 στέρα Vat. 49 καὶ ἐσχάτας suppl. Reiff.<sup>2</sup> 50 αἰσθ[η]σιν ἔχουσα]. κάλλιον Kambylis:  
 αἰσθ[η]σομένη καὶ ἄλλων Reiff.<sup>2</sup> 51 ἀμει[φ]θεῖσάν] με ποταμούς Kambylis (ποταμούς  
 praeiverat Albini): ἀμει[12] litr.]τα μου Reiff.<sup>1</sup> | ἀπορρέειν Kambylis coll. lin. 59: ἀπορρέειν  
 Albini: ἀπορέειν Vat.: ἀπορέων C 51–52 δὲ ὅμως οὐχ' suppl. Kambylis 52 συμ[φ]οράς.  
 ἐπέπρω]το δὲ Kambylis coll. XV 11, 21 (30): συμ[φ]οράς . . . .] Reiff.<sup>2</sup>: συμφορὰς [. . .]  
 Vat. 53 εἰσ[έ]τι καὶ ν[ύ]ν Kambylis: εἰς [τὰ] Reiff.<sup>2</sup> | ἄλλὰ τα scripsimus (cf. indicem  
 Graecitatis sub v. pronominis indefinitorum formae et Prolegomena, Probleme der Akzen-  
 tuation 4.2.3): ἄλλ' ἄτ]τα C: παλάτια Vat.: παλάτια Barb. edd. 54 [δ]περ πολλῶ] Kambylis:  
 [κακὰ] Reiff.<sup>2</sup> 55 ἐκείνη suppl. Kambylis | [φ]ύσεως Kambylis: [. . .] ὥς edd. 56 βασι[λ]έοι καὶ ἡ  
 Reiff.<sup>2</sup>: [. . .] καὶ ἡ Vat. 57 [παθ]ήματα Reiff.<sup>2</sup> 58 καὶ τοῦ σώματος Vat. | verbo ex inc. fol. 247 C 59 μο[ρ]μύ[ρ]ου[σι] Kambylis: μου[.]οἰ Vat. 60 καὶ  
 suppl. Kambylis | συγκατακλύζουσι] Kambylis: συγκατακλύζουσαν Vat. (ante fenestram)  
 edd. 61 [ἐχέ]τω Reiff.<sup>2</sup> 62 πλ[έ]ον Reiff.<sup>2</sup>

TAFELN



Firenze, Biblioteca Medicea Laurenziana, ms. Plut. 70.2, f. 180<sup>v</sup>  
 Su concessione del Ministero per i Beni e le Attività Culturali  
 È vietata ogni ulteriore riproduzione con qualsiasi mezzo  
 Alexia XIII 3,8 (61)–11 (92)

1. 1941

Città del Vaticano, Biblioteca Apostolica Vaticana, codex Vaticanus gr. 981, f. 245<sup>v</sup>